



KORAN

DER HEILIGE QUR’AN

Arabisch mit deutscher Übersetzung

Herausgegeben unter der Leitung von
Hadhrat Mirza Masroor Ahmad^{ABA}
Imam und Oberhaupt der weltweiten
Ahmadiyya Muslim Jamaat

Vollständig überarbeitete und verbesserte Auflage

2021

Ahmadiyya Muslim Jamaat
in der Bundesrepublik Deutschland,
Österreich und der Schweiz

KORAN

DER HEILIGE QUR'AN

Arabisch mit deutscher Übersetzung

Erstmals herausgegeben 1954.
Zweite überarbeitete Fassung 1959.
Danach zahlreiche Auflagen und Nachdrucke.
Die letzte überarbeitete Version erschien 1989.
Danach verbesserte Auflagen und Nachdrucke
u. a. in den Jahren 2003, 2009 und 2012.

Vollständig überarbeitete und verbesserte Auflage 2021.
© Islam International Publications Ltd.

Herausgeber:



© Verlag Der Islam
Genfer Str. 11, 60437 Frankfurt am Main

Druck: CPI Ebner & Spiegel, Ulm

ISBN 978-3-96845-050-6
Printed in Germany

INHALT

Vorwort	Seite IV
Vorwort zur ersten Auflage (1954)	Seite IX
Die Suren des Heiligen Qur'an	Seite XIII
Alphabetisches Verzeichnis der Suren	Seite XIV
Der Heilige Qur'an mit deutscher Übersetzung	Seite 1-840
Gebet nach vollst. Rezitation des Heiligen Qur'an	Seite 841
Anhang	
Glossar	Seite 844
Index	Seite 853
Anmerkungen des Herausgebers	Seite 878

VORWORT

Der Heilige Qur'an wurde vom Heiligen Propheten Muhammad (Friede und Segen Allahs seien auf ihm) Wort für Wort als Offenbarung von Allah, dem einen Gott, in einer Zeitspanne von 23 Jahren empfangen. Es handelt sich beim Heiligen Qur'an also nicht um inspiriertes Menschenwort, sondern um wörtliche Offenbarung vom Schöpfer aller Wesen und Dinge.

Der Qur'an umfasst die Grundlagen des Islam. Kurzum: Dargelegt werden sowohl die Pflichten des Menschen gegenüber seinem Schöpfer, Gott, als auch jene gegenüber Gottes Schöpfung – wobei die Befolgung jener den Menschen, im wörtlichen Sinne, zum Islam führen soll, was verstanden werden kann als die Erlangung von Frieden durch die vollkommene Unterwerfung unter den Willen Gottes.

Die Suren des Qur'an sind nicht, wie fälschlicherweise immer wieder zu vernehmen ist, der Länge nach angeordnet, sondern sind in einem inneren Zusammenhang entsprechend der Weisung Allahs zusammengestellt worden. Der Heilige Prophet^{SAW} pflegte nach dem Erhalt einer Offenbarung dem Schreiber der Verse anzugeben, an welche Stelle sie einzufügen seien. Er selbst rezitierte im Monat Ramadan den gesamten Qur'an in einer Reihenfolge, die später, unter dem Kalifat von Hadhrat Uthman^{RA}, als letztliche Ordnung zusammengetragen wurde.

Die 6348 Verse des Heiligen Qur'an umfassen auch die Eingangsverse, die sogenannte Basmala, also den Vers: „Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.“ Diese Zählweise, wiewohl in anderen Qur'an-Ausgaben nicht so vorgenommen, findet Rückhalt in den Worten des Propheten Muhammad^{SAW}, den sogenannten Hadith.

Häufige Wiederholungen bestimmter Geschichten mögen beim oberflächlichen Leser den Eindruck erwecken, es handele sich hierbei tatsächlich nur um Wiederholungen. In der Tat aber haben wir es mit der erneuten Nennung von für den Sachverhalt der einzelnen Suren wichtigen Punkten zu tun.

Allah spricht im Qur'an über alltägliche Aufgaben, über Gebote und Verbote, die für ein reines Leben zu beachten sind, über das Jenseits (in einer Metaphorik, die sich irdischer Vergleiche bedient), über Seine Barmherzigkeit, die jedes Ding umfasst (7:157), über das Strafgericht, über Wege zur Vergebung, denn eine ewige Verdammnis findet keinen Platz im Islam.

Allah spricht dabei, je nach Lage, von Sich als Allah, als majestatisches Wir, oder, einen bestimmten, starken Aspekt betonend, von „Er“. Gott aber ist nicht männlich, sondern jenseits von Geschlechtlichkeit.

Was dem Qur'an eine Einzigartigkeit unter allen offenbarten Büchern Gottes verleiht, ist der Umstand, dass er vom Tage seiner Offenbarung bis heute unverfälscht

und ohne Änderung erhalten geblieben ist. Gott Selbst hatte dafür Sorge getragen, wie Er im Heiligen Qur'an betont:

„Wahrlich, Wir Selbst haben diese Ermahnung herabgesandt, und sicherlich werden Wir ihr Hüter sein.“ (15:10)

Der Qur'an erhebt den Anspruch, Zusammenfassung aller religiösen Lehren aller Zeiten zu sein und damit Vervollkommnung und Abschluss des göttlichen Gesetzes. So wird der Qur'an als „Mutter aller Schriften“ bezeichnet, als himmlische Gesetzestafel, aus der zuvor zu den verschiedenen Völkern Teilstücke als Offenbarung für ihren jeweiligen Nutzen herabgesandt worden waren.

Der Heilige Prophet Muhammad^{SAW}, der, den Worten seiner Gattin Hadhrat Aischa^{RA} zufolge, die lebendige Verkörperung des Qur'an darstellte, war der erste Prophet, der zur gesamten Menschheit entsandt worden war und nicht, wie die Propheten vorangegangener Völker, nur einen gewissen zeitlichen Auftrag hatte.

Der Qur'an ist in sich widerspruchsfrei und im Einklang mit den Gesetzen der Natur.

„Wollen sie denn nicht über den Qur'an nachsinnen? Wäre er von einem anderen als Allah, sie würden gewiss manchen Widerspruch darin finden.“ (4:83)

Bestimmte Verse sind seit ihrer ersten Rezeption im christlich geprägten Abendland Gegenstand von Kritik, doch, unter Berücksichtigung des oben angeführten Verses, gilt zu konstatieren, dass entgegen aller Kritik einer etwaigen inneren Widersprüchlichkeit der Verse zueinander der Qur'an in sich kohärent und vollkommen ist. Allein dem voreingenommenen Leser mangelt es in seinem Trachten nach Zwist an Verständnis, was Allah in Seiner grenzenlosen Allwissenheit im Qur'an zu dieser Feststellung anführt:

„Er ist es, der das Buch zu dir herabgesandt hat; darin sind Verse von entscheidender Bedeutung – sie sind die Grundlage des Buches – und andere, die unterschiedlich gedeutet werden können. Die aber, in deren Herzen Verderbnis wohnt, suchen gerade jene heraus, die verschiedener Deutung fähig sind, im Trachten nach Zwiespalt und im Trachten nach Deutelei. Doch keiner kennt ihre Deutung außer Allah und diejenigen, die fest gegründet im Wissen sind, die sprechen: „Wir glauben daran; das Ganze ist von unserem Herrn“ – und niemand beherzigt es, außer den mit Verständnis Begabten.“ (3:8)

In diesem Zusammenhang ist auch jener Vers zu verstehen, der zu dem Missverständnis führt, der Qur'an dürfe nur nach eingehender Waschung berührt werden:

„Ich schwöre beim Herabschießen der Sterne – und fürwahr, das ist ein großer Schwur, wenn ihr es nur wüsstet –, dass dies wahrlich ein erhabener Qur'an ist, in einem verborgenen Buche. Keiner kann es berühren, außer den Gereinigten – eine Offenbarung vom Herrn der Welten.“ (56:76-81)

Zum Ausdruck kommt hier, dass die wundersamen, tiefgründigen Schätze des Qur'an verborgen liegen, die nur von Menschen geborgen werden können, die von

Gott mit Weisheit und Frömmigkeit gesegnet sind. Der Heilige Qur'an ist das größte Wunder der Menschheit, das universelle Rechtleitung und eine Führung für die Menschheit über gesellschaftliche und zeitliche Grenzen hinweg darstellt. Jedoch müssen für das Erkunden der feinen Erkenntnisse von Gottes Buch gewisse Bedingungen erfüllt werden.

Zu betonen ist auch, dass die immerwährende Rechtleitung durch den Heiligen Qur'an Bekräftigung findet durch die Vorsehung Gottes, die im Eingangsvers einer jeden Sure, in „Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen“, artikuliert wird. Zum Ausdruck kommt, dass Gott in der Erschaffung und Erhaltung des Kosmos sowohl für die physischen Belange und Bedürfnisse des Menschen Sorge getragen hat als auch für die geistigen und spirituellen. Das dem Menschen innerwohnende Dürsten nach spiritueller Erfahrung findet Widerhall in der göttlichen Bekundung, dass Er existiert und dem Menschen antwortet, wenn er ihn anruft:

„Und wenn Meine Diener dich nach Mir fragen (sprich): ,Ich bin nahe. Ich antworte dem Gebet des Bittenden, wenn er zu Mir betet.“ (2:187)

Der Gott des Islam, Allah, ist also ein lebendiger Gott, der heute wie zu allen Zeiten Sich dem Menschen offenbart, auf Gebete reagiert, Wunder wirkt und kommuniziert.

Die unnachahmliche Sprache und der die menschliche Erfahrung überschreitende Inhalt des Qur'an weisen ihn als das Wort Allahs aus. Gott Selbst hat wiederholt die Menschen herausgefordert, den Nachweis dafür zu erbringen, dass der Qur'an nur von einem Menschen erdichtet sei. Das wäre möglich, wenn die Menschheit einen Vers oder eine Sure ähnlich denen des Qur'an zustande brächte:

„Sprechen sie: ,Er hat es erdichtet? Nein, aber sie wollen nicht glauben. Lass sie denn eine Rede gleich dieser vorbringen, wenn sie die Wahrheit sprechen!“ (52:34,35)

Der Qur'an bezeichnet sich als vollkommenes Buch. Gleich zu Anfang, in der Sure al-Baqara, wird gesagt:

„Dies ist ein vollkommenes Buch; es ist kein Zweifel darin: eine Richtschnur für die Rechtschaffenen.“ (2:3)

Indes kann keine Übersetzung des Qur'an Anspruch auf Vollkommenheit erheben, auch die vorliegende nicht. Gleichwohl hat die hier vorliegende Übersetzung sowohl das Wohlgefallen der islamischen Welt hervorgerufen als auch das von deutschsprachigen Muslimen, was zu der häufigen Bekundung führte, dass diese Ausgabe lesenswert ist und die beste deutsche Übersetzung darstellt, gleichwohl es über das Verständnis bestimmter Fachausdrücke innerislamische Diskussionen gibt.

Bei dieser hier vorliegenden Übersetzung handelt es sich um eine tiefgründige Überarbeitung jener Übersetzung, die im Jahre 1954 erstmals von der Ahmadiyya Muslim Jamaat im deutschsprachigen Raum veröffentlicht wurde. Die Arbeiten an dieser Übersetzung begannen indes schon im Jahre 1945. Maulana Jalaluddin Shams, seinerzeit in London stationierter Theologe und Missionar der Ahmadiyya

Muslim Jamaat, brachte den Stein ins Rollen, als er den Übersetzungsdiest Berlitz damit beauftragte, eine deutsche Übersetzung des Heiligen Qur'an zu erstellen. Im Jahre 1948 übernahm der seinerzeit in der Schweiz stationierte Missionar Sheikh Nasir Ahmad die Aufgabe, die von Berlitz erstellte Übersetzung zu überarbeiten. 1954 erschien sodann die erste Auflage dieser Übersetzung. Sie wurde vom Verlag der Ahmadiyya Muslim Jamaat „The Oriental and Religious Publishing Publication“ Rabwah, Pakistan, in Kooperation mit dem Otto Harrassowitz Verlag in Wiesbaden herausgegeben. Seit ihrer erstmaligen Veröffentlichung erfreut sie sich großer Beliebtheit und gilt als eine der meistverkauften deutschen Übersetzungen. Dutzende Auflagen wurden mit Verbesserungen nachgedruckt.

Nun indes wurde die Übersetzung einer detaillierten und systematischen Überprüfung unterzogen, wobei ein Fokus darauf lag, den sprachgewaltigen und poetischen deutschen Text, der aufgrund seiner Entstehung in den 1950er Jahren einen zuweilen schwer verständlichen aus der Zeit gefallenen Duktus aufwies, stilistisch der Zeit anzupassen, um so für eine bessere Verständlichkeit zu sorgen. In diesem Zuge wurde der gesamte Text auch der neuen deutschen Rechtschreibung angepasst, wobei solche arabischen Begriffe, die in der deutschen Übersetzung übernommen wurden, nach den Richtlinien der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft (DMG) transliteriert wurden. Eine Erklärung der DMG-Umschrift befindet sich im Anhang.

Zudem wurden in der vorliegenden Übersetzung viele Verbesserungen vorgenommen, um eine inhaltliche Kohärenz gegenüber der diesem deutschen Text zugrundeliegenden Übersetzungsvorlage zu gewährleisten. Diese Übersetzung orientiert sich an das „*Tafsīr-i Saqīr*“ von Hadhrat Mirza Bashir ud-Din Mahmood Ahmad^{RA}, dem zweiten Kalifen des Verheißenen Messias und Begründers der Ahmadiyya Muslim Jamaat, Hadhrat Mirza Ghulam Ahmad^{AS}. Grundlage war also eine kleine Exegese, eine Art kommentierte Übersetzung, die für diese Überarbeitung der deutschen Übersetzung zu Rate gezogen wurde.

Darüber hinaus wurde verstärkt auf eine Vereinheitlichung bei der Übertragung von arabischen Begriffen in korrespondierende deutsche geachtet, sodass auch die deutsche Terminologie eine dem arabischen Gottestext nahekommende innere Logik aufweist.

Neu in dieser Auflage ist zudem eine grundlegende Überarbeitung und Erweiterung der Anmerkungen, die nun indes nicht, wie in den vorherigen Auflagen, am Ende des Textes aufgelistet sind, sondern, der leichteren Handhabung wegen, direkt als Fußnote unterhalb des Fließtextes platziert sind. Hinzugefügt wurde auch ein Glossar, das einige für das Verständnis des Qur'an notwendige islamische Begriffe und Konzepte erklärt, sowie ein ausführlicher Index, das dem interessierten Leser nun ermöglicht, wichtige Begriffe und Themen im Qur'an zu finden.

Das Arabische – auch „Mutter der Sprachen“ und Ursprache genannt –, das Allah verwendet, ist mit der arabischen Umgangssprache nicht zu vergleichen. Es ist ein Hocharabisch, das wir in der überlieferten Fassung der deutschen Übersetzung zur Seite gestellt haben, insbesondere, um dem muslimischen Leser die Rezitation des Qur'an zu ermöglichen. Große Dringlichkeit bestand darin, den arabischen

Text in einer Fassung zu drucken, die eine bessere Lesbarkeit verspricht. Sodann wurde in dieser verbesserten Auflage ein arabischer Text gesetzt, der ein zeitgemäßeres und leichter zu rezipierendes Schriftbild darstellt.

Bei der Erarbeitung des deutschen Textes sind wir so vorgegangen, dass wir der deutschen Sprache entgegenkommende Einlassungen in Klammern hinzugesetzt haben. Der wortgetreue Text ist somit die ohne eingeklammerte Worte gesetzte Fassung. In der Regel wurden solche Pronomen, die sich auf Gottes Wesen beziehen, großgeschrieben. Eine Ausnahme in der vorliegenden Ausgabe bilden Relativpronomen in Nebensätzen, bei denen aufgrund der einfachen Lesbarkeit auf die Großschreibung verzichtet wurde.

Der Qur'an hat im Abendland große Aufmerksamkeit und Beachtung gefunden. Schon Goethe hat auf die besonderen, herausragenden Eigenschaften des Heiligen Qur'an verwiesen. Indes haben unzulängliche Übersetzungen, die von Voreingenommenheit und christlicher Apologetik künden, den Genuss und die Freude an der Qur'an-Lektüre oft genug ge- und verhindert. Unterschiedliche Übersetzungswisen und der Gebrauch altertümlicher Sprache haben oft genug den Qur'an eher zu einem missverstandenen, denn zu einem klaren Buch für den deutschsprachigen Leser gemacht.

Mögen Leserinnen und Leser der vorliegenden Ausgabe Frieden und Leitung durch diese Übersetzung finden, möge sie zum Nutzen der Menschheit dienlich sein.

Der Herausgeber

Frankfurt am Main, im Mai 2021

VORWORT ZUR ERSTEN AUFLAGE (1954)

Der Qur'an – vom Heiligen Propheten Muhammad^{SAW} in einer Zeitspanne von 23 Jahren Wort für Wort empfangen – vermittelte der Welt zum ersten Mal das unverfälschte, reine, unmittelbar gesprochene Wort des Allmächtigen. Beim Qur'an – dem Buch der Bücher – handelt es sich nicht um sogenannte Inspiration von oben, die von einem Menschen in Worte gekleidet worden wären.

Gottes Wort ist anders als Menschenwort. Ihm eignen Stil und Sprachgebrauch, die manchmal vom Herkömmlichen abweichen und über die von Menschen geschaffenen grammatischen und syntaktischen Gesetze hinwegschreiten. Dank seiner Sprache ist der Qur'an ein Meisterwerk der hohen Literatur, dessen Schönheit und Reichtum im Ausdruck menschlichen Bernühungen unerreichbar sind.

Nun ist der Qur'an nicht als ein alphabetisch oder nach Fachgebieten geordnetes Nachschlagewerk aufzufassen. Die Lehren des Islams sind über die 114 Suren verstreut. Die eigenartig erscheinende Anordnung der Suren und der einzelnen Verse ist der menschlichen Natur angepasst. Ein innerer Zusammenhang erweist sich nicht nur zwischen den 6348 Versen der Heiligen Schrift, auch die Suren sind wie Perlen derart zu einer Kette gereiht, daß sich dem Kenner immer neue Schönheiten erschließen.

Schwierigkeiten bereiten dem mit Gottes Wort nicht Vertrautem die oft mehrfachen Wiederholungen desselben Gegenstands. Und doch widerspiegeln sie nichts anderes als die Tausendfältigkeit der Schöpfung, durch die Gott das gleiche Thema in immer neuen Zusammenhängen abgewandelt hat. Goethe äußerte dazu Folgendes:

„Grenzenlose Tautologien bilden den Körper dieses heiligen Buches, das uns, sooft wir auch daran gehen, immer von neuem anwidert, dann aber anzieht, in Erstaunen setzt und am Ende Verehrung abnötigt.“ (Noten und Abhandlungen zum Westöstlichen Divan)

So spricht Gott im Qur'an ohne oberflächlichen Zusammenhang bald von Seiner ehrfurchterregenden Allmacht, bald von Seiner allumfassenden Barmherzigkeit. Seine Gaben für die Ihm Ergebenen und Sein Strafgericht finden immer wieder neue und nachdrückliche Erwähnung. Unserer menschlichen Hilflosigkeit wird Seine gewaltige Natur gegenübergestellt, in deren vielfältige Erscheinungen wir bis zur letzten Faser einbezogen sind. Also heischt Er unsere Dankbarkeit und unser gläubigen Vertrauen. Aber von allen Seinen Attributen, die zu erstreben uns Gottes Wort auffordert, ist vom Heiligen Buch Seine Barmherzigkeit als Seine wundersamste Äußerung bezeugt. In die Barmherzigkeit hat Gott Seine übrigen Attribute eingeschlossen:

„Meine Barmherzigkeit umfasst jedes Ding.“ (7:157)

Dieser Vers ist reinster Ausdruck der Lehren des Islams über Bestrafung und Belohnung. Das Dogma der ewigen Verdammnis hat keinen Platz im Qur'an.

Die Sprache des Qur'an zeichnet sich durch ein weiteres Merkmal aus: durch den unvermittelten Wechsel der sprechenden und der besprochenen Person. Streng auf den Zweck ausgerichtet, schaltet die Rede z. B. von der zweiten auf die dritte Person wie von der Einzahl auf die Mehrzahl.

Was dem Qur'an seine Einzigartigkeit verleiht, ist die Tatsache, daß er durch alle Jahrhunderte hindurch von jener Verwitterung verschont geblieben ist, deren andere religiöse Bücher durch menschliche Eingriffe ausgesetzt waren. Das ist kein Zufall, sondern die Erfüllung einer Voraussage des Qur'an selbst, die im folgenden Vers enthalten ist:

„Wahrlich, Wir, Wir Selbst haben diese Ermahnung herabgesandt, und sicherlich werden Wir ihr Hüter sein.“ (15:10)

Daß der Qur'an nie angetastet worden ist, zeugt für die unabänderliche Gültigkeit des Qur'an auf alle Zeiten.

Die Lehre des Qur'an weist auf den Weg der Vollendung. Als erste religiöse Schrift erhebt sie Anspruch auf Vollkommenheit.

„Heute habe Ich eure Glaubenslehre für euch vollendet und Meine Gnade an euch erfüllt und euch den Islam zum Bekenntnis erwählt.“ (5:4)

Der Qur'an ist frei von Widersprüchen. Und das stellt ihn über die anderen Schriften, die auch heute als Gottes Wort angepriesen werden, obwohl sie ihren ursprünglichen Charakter und die Echtheit ihres Textes längst eingebüßt haben. Innere Widersprüche mindern den Wert eines Werkes ganz erheblich; sie schleichen sich dort ein, wo der Mensch sich bemüht. Nicht so in dem von Gott abgefassten Qur'an, der sagt:

„Wollen sie denn nicht über den Qur'an nachsinnen? Wäre er von einem anderen als Allah, sie würden gewiss manchen Widerspruch darin finden.“ (4:83)

Damit wird nicht gesagt, daß die Verse des Qur'an immer und mühelos miteinander in Einklang zu bringen seien. Jene, die Krummheit suchen, werden, wie überall, auch hier auf ihre Rechnung kommen. Deshalb möchten wir allen Lesern folgenden Vers aus dem Qur'an ans Herz legen:

„Er ist es, Der das Buch zu dir hinabgesandt hat; darin sind Verse von entscheidender Bedeutung – sie sind die Grundlage des Buches – und andere, die verschiedener Deutung fähig sind. Die aber, in deren Herzen Verderbnis wohnt, suchen gerade jene heraus, die verschiedener Deutung fähig sind, im Trachten nach Zwiespalt und im Trachten nach Deutelei.“ (3:8)

Keine Übersetzung des Qur'an kann Anspruch auf Vollkommenheit erheben, auch nicht diese. Denn die arabische Sprache – mit Recht „Mutter aller Sprachen“ genannt – eignet sich wie keine andere für leiseste Schattierungen im Ausdruck. Zudem ist die gehobene Sprache des Qur'an nicht einfach der arabischen Umgangs-

sprache gleichzusetzen; sie ist, innerhalb des Arabischen, sozusagen eine Sprache für sich, die selbst die Arabisch Sprechenden erlernen müssen. Wir haben aus diesem Grunde den arabischen Text neben die deutsche Fassung gesetzt, wie denn auch das Wort „Qur'an“ sich nur auf das Arabische beziehen kann.

Der Leser des Qur'an möge nie vergessen, ihn als Ganzes zu betrachten. Wenn ihm beim ersten Hinsehen nicht alle Erwartungen zu erfüllen scheinen, ja er sich abgestoßen fühlt, mag er bedenken, daß der Mensch seit Langem die Vertrautheit mit dem unverdünnten Wort Gottes verloren hat und daß es seine Zeit braucht, sein Denken wieder auf die ewigen Wahrheiten hinzuführen. Die Schale mag bitter schmecken, der Kern aber ist süß.

Friede sei auf dem, der den rechten Weg befolgt!

Unser letztes Wort sei: Aller Preis gebührt Allah, dem Herrn der Welten.

Zürich, Februar 1954

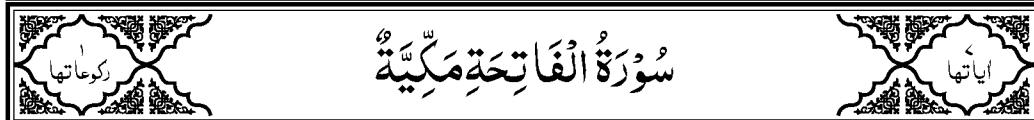
DIE SUREN DES HEILIGEN QUR’AN

1. <i>al-Fātiha</i>	S. 3	39. <i>az-Zumar</i>	S. 591	77. <i>al-Mursalāt</i>	S. 781
2. <i>al-Baqara</i>	S. 4	40. <i>al-Mu’min</i>	S. 603	78. <i>an-Naba’</i>	S. 784
3. <i>Āl ‘Imrān</i>	S. 61	41. <i>Hā-Mīm as-Sağda</i>	S. 615	79. <i>an-Nāzi’āt</i>	S. 787
4. <i>an-Nisā’</i>	S. 93	42. <i>aš-Šūrā</i>	S. 623	80. <i>‘Abasa</i>	S. 790
5. <i>al-Mā’ida</i>	S. 128	43. <i>az-Zuḥruf</i>	S. 631	81. <i>at-Takwīr</i>	S. 793
6. <i>al-An’ām</i>	S. 154	44. <i>ad-Duḥān</i>	S. 641	82. <i>al-İnfīṭār</i>	S. 796
7. <i>al-A’rāf</i>	S. 182	45. <i>al-Ğātiya</i>	S. 646	83. <i>al-Muṭaffifīn</i>	S. 798
8. <i>al-Anfāl</i>	S. 215	46. <i>al-Āḥqāf</i>	S. 651	84. <i>al-Inšíqāq</i>	S. 801
9. <i>at-Tauba</i>	S. 228	47. <i>Muhammad</i>	S. 658	85. <i>al-Burūj</i>	S. 803
10. <i>Yūnus</i>	S. 253	48. <i>al-Fatḥ</i>	S. 664	86. <i>aṭ-Ṭāriq</i>	S. 805
11. <i>Hūd</i>	S. 270	49. <i>al-Huğurāt</i>	S. 670	87. <i>al-A’lā</i>	S. 807
12. <i>Yūsuf</i>	S. 289	50. <i>Qāf</i>	S. 674	88. <i>al-Ğāşıya</i>	S. 809
13. <i>ar-Rā’id</i>	S. 306	51. <i>aḍ-Dāriyāt</i>	S. 679	89. <i>al-Faġr</i>	S. 811
14. <i>Ibrāhīm</i>	S. 314	52. <i>aṭ-Ṭūr</i>	S. 684	90. <i>al-Balad</i>	S. 813
15. <i>al-Hijr</i>	S. 322	53. <i>an-Naǵm</i>	S. 688	91. <i>aš-Śams</i>	S. 815
16. <i>an-Nahl</i>	S. 330	54. <i>al-Qamar</i>	S. 693	92. <i>al-Lail</i>	S. 816
17. <i>Banī Isrā’īl</i>	S. 348	55. <i>ar-Rahmān</i>	S. 698	93. <i>aḍ-Duḥā</i>	S. 818
18. <i>al-Kahf</i>	S. 364	56. <i>al-Wāqi’ā</i>	S. 704	94. <i>al-Inšírāḥ</i>	S. 819
19. <i>Maryam</i>	S. 380	57. <i>al-Hadīd</i>	S. 710	95. <i>at-Tīn</i>	S. 820
20. <i>Tā-Hā</i>	S. 391	58. <i>al-Muğādala</i>	S. 716	96. <i>al-‘Alaq</i>	S. 821
21. <i>al-Anbiyā’</i>	S. 405	59. <i>al-Haṣr</i>	S. 721	97. <i>al-Qadr</i>	S. 823
22. <i>al-Ḥaġġ</i>	S. 418	60. <i>al-Mumtaḥina</i>	S. 726	98. <i>al-Bayyīna</i>	S. 824
23. <i>al-Mu’minūn</i>	S. 430	61. <i>aṣ-Ṣaff</i>	S. 730	99. <i>az-Zilzāl</i>	S. 825
24. <i>an-Nūr</i>	S. 441	62. <i>al-Ğumu’ā</i>	S. 733	100. <i>al-‘Ādiyāt</i>	S. 826
25. <i>al-Furqān</i>	S. 453	63. <i>al-Munāfiqūn</i>	S. 735	101. <i>al-Qāri’ā</i>	S. 827
26. <i>aš-Šu’arā’</i>	S. 462	64. <i>at-Taḡabun</i>	S. 737	102. <i>at-Takāṭur</i>	S. 828
27. <i>an-Naml</i>	S. 478	65. <i>aṭ-Ṭalāq</i>	S. 740	103. <i>al-‘Aṣr</i>	S. 829
28. <i>al-Qaṣāṣ</i>	S. 490	66. <i>at-Taḥrīm</i>	S. 743	104. <i>al-Humaza</i>	S. 830
29. <i>al-‘Ankabūt</i>	S. 504	67. <i>al-Mulk</i>	S. 746	105. <i>al-Fil</i>	S. 831
30. <i>ar-Rūm</i>	S. 514	68. <i>al-Qalam</i>	S. 750	106. <i>Quraiš</i>	S. 832
31. <i>Luqmān</i>	S. 522	69. <i>al-Hāqqā</i>	S. 754	107. <i>al-Mā’ūn</i>	S. 833
32. <i>as-Sağda</i>	S. 527	70. <i>al-Ma’ārij</i>	S. 758	108. <i>al-Kauṭar</i>	S. 834
33. <i>al-Āḥzāb</i>	S. 531	71. <i>Nūḥ</i>	S. 761	109. <i>al-Kāfirūn</i>	S. 835
34. <i>Saba’</i>	S. 544	72. <i>al-Ğinn</i>	S. 764	110. <i>an-Naṣr</i>	S. 836
35. <i>Fātiṭir</i>	S. 553	73. <i>al-Muzzammil</i>	S. 768	111. <i>al-Lahab</i>	S. 837
36. <i>Yā-Sīn</i>	S. 561	74. <i>al-Muddattir</i>	S. 771	112. <i>al-İhlāş</i>	S. 838
37. <i>aṣ-Ṣāffāt</i>	S. 569	75. <i>al-Qiyāma</i>	S. 775	113. <i>al-Falaq</i>	S. 839
38. <i>Sād</i>	S. 582	76. <i>ad-Dahr</i>	S. 778	114. <i>an-Nās</i>	S. 840

ALPHABETISCHES VERZEICHNIS DER SUREN

‘Abasa (80)	S. 790	Hiğr (15)	S. 322	Nūḥ (71)	S. 761
‘Adiyāt (100)	S. 826	Hūd (11)	S. 270	Nūr (24)	S. 441
Aḥqāf (46)	S. 651	Huğurāt (49)	S. 670	Qadr (97)	S. 823
Aḥzāb (33)	S. 531	Humaza (104)	S. 830	Qāf (50)	S. 674
Āl ‘Imrān (3)	S. 61	Ibrāhīm (14)	S. 314	Qalam (68)	S. 750
Aṣlā (87)	S. 807	Iḥlāṣ (112)	S. 838	Qamar (54)	S. 693
‘Alaq (96)	S. 821	Infitār (82)	S. 796	Qāri‘a (101)	S. 827
Anām (6)	S. 154	Inšiqāq (84)	S. 801	Qaṣaṣ (28)	S. 490
Anbiyā’ (21)	S. 405	Inširāḥ (94)	S. 819	Qiyāma (75)	S. 775
Anfāl (8)	S. 215	Kāfirūn (109)	S. 835	Quraiš (106)	S. 832
‘Ankabūt (29)	S. 504	Kahf (18)	S. 364	Rā‘d (13)	S. 306
Aṣrāf (7)	S. 182	Kauṭar (108)	S. 834	Rāḥmān (55)	S. 698
‘Asr (103)	S. 829	Lahab (111)	S. 837	Rūm (30)	S. 514
Balad (90)	S. 813	Lail (92)	S. 816	Saba’ (34)	S. 544
Banī Isrā’īl (17)	S. 348	Luqmān (31)	S. 522	Ṣād (38)	S. 582
Baqara (2)	S. 4	Mā‘āriḍ (70)	S. 758	Ṣaff (61)	S. 730
Bayyina (98)	S. 824	Mā’ida (5)	S. 128	Ṣāffāt (37)	S. 569
Burūq (85)	S. 803	Maryam (19)	S. 380	Sağda (32)	S. 527
Dahr (76)	S. 778	Mā‘ūn (107)	S. 833	Šams (91)	S. 815
Dāriyāt (51)	S. 679	Muddatṭir (74)	S. 771	Šu‘arā’ (26)	S. 462
Duhā (93)	S. 818	Muğādala (58)	S. 716	Šūrā (42)	S. 623
Duḥjān (44)	S. 641	Muhammad (47)	S. 658	Taġdābun (64)	S. 737
Faṛr (89)	S. 811	Mulk (67)	S. 746	Ṭā-Hā (20)	S. 391
Falaq (113)	S. 839	Mu’min (40)	S. 603	Tahrīm (66)	S. 743
Fath (48)	S. 664	Mu’minūn (23)	S. 430	Takāṭur (102)	S. 828
Fātiha (1)	S. 3	Mumtahina (60)	S. 726	Takwīr (81)	S. 793
Fātiḥ (35)	S. 553	Munāfiqūn (63)	S. 735	Ṭalāq (65)	S. 740
Fil (105)	S. 831	Mursalāt (77)	S. 781	Ṭāriq (86)	S. 805
Furqān (25)	S. 453	Muṭaffiḥin (83)	S. 798	Tauba (9)	S. 228
Ğāšiya (88)	S. 809	Muzzammil (73)	S. 768	Tīn (95)	S. 820
Ğātiya (45)	S. 646	Naba’ (78)	S. 784	Ṭūr (52)	S. 684
Ğinn (72)	S. 764	Naǵm (53)	S. 688	Wāqī‘a (56)	S. 704
Ğumu‘a (62)	S. 733	Nahl (16)	S. 330	Yā-Sīn (36)	S. 561
Hadid (57)	S. 710	Naml (27)	S. 478	Yūnus (10)	S. 253
Haḍḍ (22)	S. 418	Nās (114)	S. 840	Yūsuf (12)	S. 289
Ḩā-Mīm as-Sağda (41)	S. 615	Naṣr (110)	S. 836	Zilzāl (99)	S. 825
Ḩāqqā (69)	S. 754	Nāzi‘āt (79)	S. 787	Zuhruf (43)	S. 631
Haṣr (59)	S. 721	Nisā’ (4)	S. 93	Zumar (39)	S. 591

DER HEILIGE QUR'AN



1 Rukū‘

„Die Eröffnende“, offenbart vor der Hidschra

7 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.¹

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

2. Aller Preis gebührt Allah, dem Herrn der Welten,

الْحَمْدُ لِلَّهِ رَبِّ الْعَالَمِينَ ②

3. dem Gnädigen, dem Barmherzigen,

الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ③

4. dem Meister des Gerichtstages.

مَلِكِ يَوْمِ الدِّينِ ④

5. Dir allein dienen wir und zu Dir allein flehen wir um Hilfe.

إِيَّاكَ نَعْبُدُ وَإِيَّاكَ نَسْتَعِينُ ⑤

6. Führe uns auf den geraden Weg,

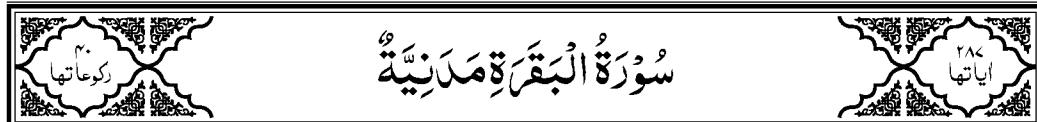
إِهْدِنَا الصِّرَاطَ الْمُسْتَقِيمَ ⑥

7. den Weg derer, denen Du Gnade erwiesen hast, die nicht (Dein) Missfallen erregt haben und die nicht irregegangen sind.

صِرَاطَ الَّذِينَ أَنْعَمْتَ عَلَيْهِمْ ⑦

غَيْرِ الْمَغْضُوبِ عَلَيْهِمْ وَلَا الضَّالِّينَ ⑧

¹ Die beiden arabischen Wörter für gnädig und barmherzig entstammen der gemeinsamen Wurzel *r-h-m*. Der Begriff *ar-Rahmān* (der Gnädige) bezeichnet die allumfassende und allgemeine Gnade und Barmherzigkeit, die Gott unaufgefordert und ohne Verdienst des Empfängers gewährt, wie zum Beispiel die Schätze der Natur. *Ar-Rahīm* (der Barmherzige) steht für die immer wieder sich manifestierende Barmherzigkeit Gottes, die wir durch unsere eigenen Anstrengungen auf uns lenken, so in etwa, wenn Er unser Gebet und unsere Arbeit segnet. (Siehe Glossar unter *al-Fātiha*)



40 Rukū‘at

„Die Kuh“, offenbart nach der Hidschra

287 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. *Alif-Lām-Mīm:*² Ich bin Allah, der Allwissende.

3. Dies ist ein vollkommenes Buch; es ist kein Zweifel darin: eine Richtschnur für die Rechtschaffenen;

4. die da glauben an das Ungesehene und das Gebet verrichten und spenden von dem, was Wir ihnen gegeben haben;

5. und die glauben an das, was dir offenbart worden, und an das, was vor dir offenbart ward, und fest auf das bauen, was kommen wird.

6. Sie sind es, die der Führung ihres Herrn folgen, und sie werden Erfolg haben.

7. Die nicht geglaubt haben – und denen gleich ist, ob du sie warnst oder nicht warnst –, sie werden nicht glauben.

8. Versiegelt hat Allah ihre Herzen und ihre Ohren, und über ihren Augen liegt eine Hülle, und ihnen wird schwere Strafe.

9. Unter den Leuten sind solche, die sagen: „Wir glauben an Allah und an den Jüngsten Tag“, und sind gar nicht Gläubige.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

الْكَوْثَرُ

ذَلِكَ الْكِتَابُ لَا رَيْبٌ فِيهِ هُدًى
لِّلْمُتَّقِينَ ٢

الَّذِينَ يُؤْمِنُونَ بِالْغَيْبِ وَيَقِيمُونَ
الصَّلَاةَ وَمِمَّا رَزَقْنَاهُ يُنفِقُونَ ٣

وَالَّذِينَ يُؤْمِنُونَ بِمَا أُنْزِلَ إِلَيْكَ
وَمَا أُنْزِلَ مِنْ قَبْلِكَ ٤ وَبِالْآخِرَةِ

هُمْ يُوقِنُونَ ٥

أُولَئِكَ عَلَى هُدًى مِّنْ رَّبِّهِمْ ٦ وَأُولَئِكَ
هُمُ الْمُفْلِحُونَ ٧

إِنَّ الَّذِينَ كَفَرُوا سَوْءُ عَلَيْهِمْ
عَذَابٌ أَنذَرْتَهُمْ أَمْ لَمْ تُنذِرْهُمْ لَا يُؤْمِنُونَ ٨

خَتَمَ اللَّهُ عَلَى قُلُوبِهِمْ وَعَلَى سَمْعِهِمْ ٩
وَعَلَى أَبْصَارِهِمْ غَشَاوَةٌ ١٠ وَلَهُمْ
عَذَابٌ عَظِيمٌ ١١

وَمِنَ النَّاسِ مَنْ يَقُولُ أَمَّا بِاللَّهِ وَبِالْيَوْمِ
بِالْآخِرِ وَمَا هُمْ بِمُؤْمِنِينَ ١٢

² Siehe Glossar unter Muqatta‘at.

10. Sie möchten Allah betrügen und diejenigen, die gläubig sind; doch sie betrügen nur sich selbst; allein sie begreifen es nicht.

يُخْدِعُونَ اللَّهَ وَالَّذِينَ آمَنُوا
وَمَا يُخْدِعُونَ إِلَّا أَنفُسُهُمْ
وَمَا يَشْعُرُونَ

11. In ihren Herzen ist Krankheit und Allah hat ihre Krankheit vermehrt; und eine qualvolle Strafe wird ihnen, weil sie logen.

فِي قُلُوبِهِمْ مَرَضٌ لَّفَرَادُهُمُ اللَّهُ
مَرَضًا وَلَهُمْ عَذَابٌ أَلِيمٌ بِمَا كَانُوا
يَكْذِبُونَ

12. Und wenn ihnen gesagt wird: „Stiftet kein Unheil auf Erden“, antworten sie: „Wir sind nur Förderer des Friedens.“

وَإِذَا قِيلَ لَهُمْ لَا تُفْسِدُوا فِي الْأَرْضِ
قَالُوا إِنَّمَا نَحْنُ مُصْلِحُونَ

13. Höret! Gewiss sind sie es, die Unheil stiften; allein sie begreifen es nicht.

أَلَا إِنَّهُمْ هُمُ الْمُفْسِدُونَ وَلَكِنْ
لَا يَشْعُرُونَ

14. Und wenn ihnen gesagt wird: „Glaubet, wie andere geglaubt haben“, so sprechen sie: „Sollen wir glauben, wie die Toren glaubten?“ Höret! Sie sind die Toren, allein sie wissen es nicht.

وَإِذَا قِيلَ لَهُمْ أَمْنُوا كَمَا آمَنَ النَّاسُ قَالُوا
أَنُؤْمِنُ كَمَا آمَنَ السَّفَهَاءُ أَلَا إِنَّهُمْ
هُمُ السَّفَهَاءُ وَلَكِنْ لَا يَعْلَمُونَ

15. Und wenn sie mit denen zusammentreffen, die glauben, sagen sie: „Wir glauben“; sind sie jedoch allein mit ihren Satanen, sagen sie: „Gewiss sind wir mit euch, wir treiben nur Spott.“

وَإِذَا لَقُوا الَّذِينَ آمَنُوا قَالُوا أَمَنَّا وَإِذَا
خَلُوا إِلَى شَيْطَنِيهِمْ لَا قَالُوا إِنَّا مَعَكُمْ
إِنَّمَا نَحْنُ مُسْتَهْزِئُونَ

16. Allah wird sie Spott lehren und wird sie in ihren Freveln verharren lassen, dass sie verblendet irregehen.

اللَّهُ يَسْهِئُ بِهِمْ وَيَمْدُهُمْ فِي
طُغْيَانِهِمْ يَعْمَهُونَ

17. Sie sind es, die Irregehen eingetauscht haben gegen Führung; doch brachte ihr Handel keinen Gewinn, noch sind sie rechtgeleitet.

أُولَئِكَ الَّذِينَ اشْتَرَوُ الْفَلَلَةَ بِالْهُدَىٰ
فَمَا رَبِحُتْ تِجَارَتُهُمْ وَمَا كَانُوا
مُهْتَدِينَ

18. Sie sind jenem Manne vergleichbar, der ein Feuer anzündete; und als

مَثَلُهُمْ كَمَثَلَ الَّذِي اسْتَوْقَدَ نَارًا فَلَمَّا

es alles um ihn erhellte, nahm Allah ihr Licht hinweg und ließ sie in Finsternissen; sie sehen nicht.

19. Taub, stumm, blind: also werden sie nicht zurückkehren.

20. Oder: wie schwerer Wolkenregen, worin Finsternisse und Donner und Blitz sind; sie stecken ihre Finger in die Ohren, in Todesfurcht vor den Donnerschlägen, während Allah die Ungläubigen umringt.

21. Der Blitz nimmt ihnen fast das Augenlicht; wann immer er auf sie leuchtet, wandeln sie darin, und wenn es über ihnen dunkel wird, stehen sie still. Und wäre es Allahs Wille, Er hätte ihr Gehör und ihr Augenlicht fortgenommen. Allah hat die Macht, alles zu tun, was Er will.

22. O ihr Menschen, dienet eurem Herrn, der euch erschuf und die, die vor euch waren, auf dass ihr gottesfürchtig sein möget.

23. Der die Erde gemacht hat zu einem Bett für euch und den Himmel zu einem Dach und Wasser hat niederregnen lassen von den Wolken und damit Früchte für euren Unterhalt hervorgebracht hat. Stellt Allah daher keine Götter zur Seite, denn ihr wisst es doch.

24. Und wenn ihr im Zweifel seid über das, was Wir hinabgesandt haben zu Unserem Diener, dann bringt eine Sure hervor wie diesen (Qur'an) und ruft eure Helfer auf außer Allah, wenn ihr wahrhaftig seid.

أَضَاءَتْ مَا حَوْلَهُ ذَهَبَ اللَّهُ بِنُورِهِمْ

وَتَرَكُمْ فِي ظُلْمَتٍ لَا يَسْرُونَ^(١٨)

صُمُّ بِكُمْ عُمَّى فَهُمْ لَا يَرْجِعُونَ^(١٩)

أَوْ كَصَبِّبُ مِنَ السَّمَاءِ فِيهِ ظُلْمَتْ

وَرَعْدٌ وَّبَرْقٌ يَجْعَلُونَ أَصَابِعَهُمْ فِي

أَذَانِهِمْ مِنَ الصَّوَاعِقِ حَذَرَ الْمَوْتُ^(٢٠)

وَاللَّهُ مُحِيطٌ بِالْكُفَّارِينَ^(٢١)

يَكَادُ الْبَرْقُ يَخْطُفُ أَبْصَارَهُمْ كُلَّمَا

أَضَاءَ لَهُمْ مَسَاوا فِيهِ وَإِذَا أَظْلَمَ

عَلَيْهِمْ قَامُوا وَلَوْ شَاءَ اللَّهُ لَذَهَبَ

بِسَمْعِهِمْ وَأَبْصَارِهِمْ إِنَّ اللَّهَ عَلَى

كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ^(٢٢)

يَا أَيُّهَا النَّاسُ اعْبُدُوا رَبَّكُمُ الَّذِي خَلَقَكُمْ

وَالَّذِينَ مِنْ قَبْلِكُمْ لَعَلَّكُمْ تَتَّسَعُونَ^(٢٣)

الَّذِي جَعَلَ لَكُمُ الْأَرْضَ فِرَاشًا وَالسَّمَاءَ

بِنَاءً وَأَنْزَلَ مِنَ السَّمَاءِ مَاءً فَأَخْرَجَ بِهِ

مِنَ الشَّمْرَتِ رِزْقًا لَكُمْ فَلَا تَجْعَلُوا لِلَّهِ

أَنْدَادًا وَأَنْتُمْ تَعْلَمُونَ^(٢٤)

وَإِنْ كُنْتُمْ فِي رَيْبٍ مِمَّا نَرَرَنَا عَلَى عَبْدِنَا

فَأَتُوْا بِسُورَةٍ مِنْ مِثْلِهِ وَادْعُوا

شَهَادَةَكُمْ مِنْ دُونِ اللَّهِ إِنْ كُنْتُمْ

صَدِيقِينَ^(٢٥)

25. Doch wenn ihr es nicht tut – und nie werdet ihr es vermögen –, dann hütet euch vor dem Feuer, dessen Nahrung Menschen und Steine³ sind, bereitet für die Ungläubigen.

26. Und bringe frohe Botschaft denen, die glauben und gute Werke tun, dass Gärten für sie sind, durch die Ströme fließen. Wann immer ihnen von den Früchten daraus gegeben wird, werden sie sprechen: „Das ist, was uns zuvor gegeben wurde“, und (Gab) gleicher Art sollen ihnen gebracht werden. Und sie werden darin Gefährten und Gefährtinnen haben von vollkommener Reinheit, und darin werden sie weilen.

27. Allah scheut sich nicht, über ein Ding zu sprechen, das klein ist wie eine Mücke oder gar noch kleiner. Die da glauben, wissen, dass es die Wahrheit von ihrem Herrn ist, dieweil die Ungläubigen sprechen: „Was meint Allah mit solcher Rede?“ Damit erklärt Er viele zu Irrenden und vielen weist Er damit den Weg; aber nur die Ungehorsamen erklärt Er damit zu Irrenden,

28. die den Bund Allahs brechen, nach seiner Errichtung, und zerschneiden, was Allah zu verbinden gebot, und Unfrieden auf Erden stiften; diese sind die Verlierenden.

29. Wie könnt ihr Allah verleugnen? Ihr waret doch ohne Leben und Er gab

فَإِنْ لَمْ تَفْعَلُوا وَلَنْ تَفْعَلُوا فَاتَّقُوا
النَّارَ الَّتِي وَقُودُهَا النَّاسُ وَالْحِجَارَةُ

أَعَدَّتْ لِلْكُفَّارِينَ

وَبِئْرَ الَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّلِحَاتِ أَنَّ
لَهُمْ جَنَّتٌ تَجْرِيْ مِنْ تَحْتِهَا الْأَنْهَارُ
كُلُّمَارْ زَقْوَانِهَا مِنْ ثَمَرَةِ رَزْقًا لِّقَائُوا
هَذَا الَّذِي رَزِقْنَا مِنْ قَبْلِ لَا وَآتَوْا هُنَّ
مُسْتَهَبِّهَا طَ وَلَهُمْ فِيهَا آرْوَاحٌ مُّطَهَّرَةٌ

وَهُمْ قِيهَا خَلِدُونَ

إِنَّ اللَّهَ لَا يَسْتَحِىْ أَنْ يَصْرِبَ مَثَلًا مَا
بَعْوَضَةً فَمَا فَوْقَهَا طَ فَأَمَّا الَّذِينَ آمَنُوا
فَيَعْلَمُونَ أَنَّهُ الْحُقْقُ مِنْ رَبِّهِمْ وَأَمَّا
الَّذِينَ كَفَرُوا فَيَقُولُونَ مَاذَا أَرَادَ اللَّهُ
بِهِذَا مَثَلًا يُضْلِلُ بِهِ كَثِيرًا وَيَهْدِي بِهِ
كَثِيرًا وَمَا يَنْصِلُ بِهِ إِلَّا الْفَسِيقُونَ

الَّذِينَ يَقْصُدُونَ عَهْدَ اللَّهِ مِنْ بَعْدِ مِيَاهِهِ
وَيَقْطَعُونَ مَا أَمْرَ اللَّهُ بِهِ أَنْ يُوَصِّلَ
وَيُفْسِدُونَ فِي الْأَرْضِ أُولَئِكَ هُمُ
الْمُخْسِرُونَ

كَيْفَ تَكُفُّرُونَ بِاللَّهِ وَكُنْتُمْ أَمْوَاتًا

³ Mit Steinen sind zum einen jene Götzen gemeint, denen die Ungläubigen göttliche Eigenschaften zuschrieben. Diese im Feuer zu sehen wird eine Strafe der Götzendienner sein. Zum anderen ist damit Kohle gemeint, welche ein Brennstoff des Höllenfeuers sein wird.

euch Leben, und dann wird Er euch sterben lassen, dann euch dem Leben wiedergeben, und ihr kehrt dann zu Ihm zurück.

30. Er ist es, der alles für euch erschuf, was auf Erden ist; dann wandte Er Sich dem Himmel zu; Er vollendete deren sieben Himmel und Er weiß alle Dinge wohl.

31. Und als dein Herr zu den Engeln sprach: „Ich will einen Statthalter auf Erden einsetzen“, sagten sie: „Willst Du denn dort solche Wesen haben, die darauf Unfrieden stiften und Blut vergießen? – und wir loben und preisen Dich und rühmen Deine Heiligkeit.“ Er antwortete: „Ich weiß, was ihr nicht wisst.“

32. Und Er lehrte Adam alle Namen;⁴ dann stellte Er (die Benannten) vor die Engel hin und sprach: „Nennt Mir ihre Namen, wenn ihr im Recht seid.“

33. Sie sprachen: „Heilig bist Du! Wir haben kein Wissen außer dem, was Du uns gelehrt hast; wahrlich, Du allein bist der Allwissende, der Allweise.“

34. Er sprach: „O Adam, nenne ihnen ihre Namen“; und als er ihnen ihre Namen genannt hatte, sprach Er: „Habe Ich euch nicht gesagt: Ich weiß die Geheimnisse der Himmel und der Erde und Ich weiß, was ihr offenbart und was ihr verhehlt?“

فَأَحْيَاكُمْ ۖ لَمْ يُمِيتُكُمْ لَمْ يُحِيطُكُمْ
لَمْ أَلِيهِ تَرْجِعُونَ ④

هُوَ الَّذِي خَلَقَ لَكُمْ مَا فِي الْأَرْضِ
جَمِيعاً ۖ لَمْ يَسْتَوِ إِلَى السَّمَاوَاتِ فَسَوْبَاهُنَّ
سَبْعَ سَمَوَاتٍ ۖ وَهُوَ بِكُلِّ شَيْءٍ عَلِيمٌ ۝

وَإِذْ قَالَ رَبُّكَ لِلْمَلِكَةِ إِنِّي جَاعِلٌ
فِي الْأَرْضِ خَلِيقَةً ۖ قَالَتْ أَتَجْعَلُ فِيهَا
مَنْ يُفْسِدُ فِيهَا وَيُسْفِلُ الدِّمَاءَ ۝
وَنَحْنُ نُسَبِّحُ بِحَمْدِكَ وَنَقْدِسُ لَكَ ۝

قَالَ إِنِّي أَعْلَمُ مَا لَا تَعْلَمُونَ ⑤

وَعَلِمَ آدَمُ الْأَسْمَاءَ كُلَّهَا لَمْ عَرَضَهُمْ
عَلَى الْمَلِكَةِ ۚ فَقَالَ أَتَيْوْنِي بِاسْمَاءَ
هَوَلَاءِ إِنْ كُنْتُمْ صَدِيقِينَ ⑥

قَالُوا سُبْحَنَكَ لَا عِلْمَ لَنَا إِلَّا مَا
عَلَمْتَنَا ۖ إِنَّكَ أَنْتَ الْعَلِيمُ الْحَكِيمُ ⑦

قَالَ يَا آدَمُ أَنْبِهِمْ بِاسْمَاءِهِمْ ۝
فَلَمَّا آتَيْنَاهُمْ بِاسْمَاءِهِمْ ۝ قَالَ آتُمْ
أَقْلَلَكُمْ إِنِّي أَعْلَمُ عَيْبَ السَّمَوَاتِ
وَالْأَرْضِ ۝ وَأَعْلَمُ مَا تُبَدِّفُونَ
وَمَا كُنْتُمْ تَكْثِمُونَ ⑧

⁴Die Namen sind die Grundlage der Ursprache, jener Muttersprache, der alle anderen Sprachen entstlossen. Der Qur'an sagt, dass Gott den Menschen die Sprache gelehrt hat. „Alle Namen“ können auch die Attribute Gottes bedeuten.

35. Und (gedenke der Zeit) da Wir zu den Engeln sprachen: „Gehorchet Adam!“, und sie alle gehorchten, nur Iblis⁵ nicht. Er weigerte sich und war zu stolz, denn er war der Ungläubigen einer.

وَإِذْ قُلْنَا لِلْمَلِكَةِ اسْجُدُوا لِأَدَمَ
فَسَجَدُوا إِلَّا إِبْلِيسٌ طَّأْبَ وَاسْتُكْبَرَ
وَكَانَ مِنَ الْكُفَّارِينَ ⑩

36. Und Wir sprachen: „O Adam, weile du und deine Gattin in dem Garten und esset reichlich von dem Seinigen, wo immer ihr wollt; nur nahet nicht diesem Baume, auf dass ihr nicht Frevler seiet.“

وَقُلْنَا يَا آدَمَ اسْكُنْ أَنْتَ وَزَوْجُكَ الْجَنَّةَ
وَكَلَامِنَهَا رَغْدًا إِحْيَثْ شِئْتُمَا وَلَا تَقْرَبَا
هَذِهِ السَّجَرَةَ فَتَكُونُوا مِنَ الظَّالِمِينَ ⑪

37. Doch Satan ließ beide daran straucheln und vertrieb sie von dort, worin sie waren. Und Wir sprachen: „Gehet hinweg, einige von euch sind Feinde der anderen und für euch ist eine Wohnstatt auf Erden und ein Nutzen für eine Weile.“

فَأَرَرَّ لَهُمَا الشَّيْطَنُ عَنْهَا فَأَخْرَجَهُمَا مِمَّا
كَانَا فِيهِ ۝ وَقُلْنَا اهْبِطُوا بَعْضَكُمْ
لِبَعْضٍ عَدُوٌّ وَلَكُمْ فِي الْأَرْضِ
مُسْتَقْرٌّ وَمَتَاعٌ إِلَى حِلْنِ ⑫

38. Dann empfing Adam von seinem Herrn gewisse Worte (des Gebets). So kehrte Er Sich gnädig zu ihm; wahrlich, Er ist der oft gnädig Sich Wendende, der Barmherzige.

فَتَكَلَّقَ آدَمُ مِنْ رَبِّهِ كَلِمَتٍ فَتَابَ عَلَيْهِ ۝
إِنَّهُ هُوَ التَّوَابُ الرَّحِيمُ ⑬

39. Wir sprachen: „Gehet hinaus, ihr alle, von hier. Und wer, wenn zu euch Weisung von Mir kommt, dann Meiner Weisung folgt, auf die soll keine Furcht kommen noch sollen sie trauern.

قُلْنَا اهْبِطُوا إِمْهَا جَمِيعًا ۝ فَإِمَّا يَأْتِيَنَّكُمْ
مِنْ هَذِهِي فَمَنْ تَبِعَ هَذَا إِلَّا خَوْفٌ
عَلَيْهِمْ وَلَا هُمْ يَحْرُنُونَ ⑭

40. Die aber ungläubig sind und Unsere Zeichen leugnen, die sollen Bewohner des Feuers sein; darin müssen sie bleiben.“

وَالَّذِينَ كَفَرُوا وَكَذَّبُوا بِاِيْتَنَا أَوْ لِكَ
أَصْحَابُ النَّارِ هُمْ فِيهَا خَلِدُونَ ⑮

41. O ihr Kinder Israels! Gedenket Meiner Gnade, die Ich euch erwiesen, und erfülltet euren Bund mit Mir, so will Ich erfüllen Meinen Bund mit euch, und Mich allein sollt ihr fürchten.

يَنِفَّ إِسْرَائِيلَ اذْكُرُوا نِعْمَتَيِّ الَّتِي
أَنْعَمْتُ عَلَيْكُمْ وَأَوْفُوا بِعَهْدِي أَوْ فِ
عَهْدِكُمْ ۝ وَإِيَّاَيَ فَارْهَبُونَ ⑯

⁵ Iblis ist jenes ungehorsame Wesen, das sich auch als Satan manifestiert. (Siehe Glossar unter *Iblis*)

42. Und glaubet an das, was Ich hinabsandte, Bestätigung dessen, was bei euch ist, und seid nicht die Ersten, ihm den Glauben zu versagen, und verhandelt nicht Meine Zeichen für einen armseligen Preis, und Mich allein sollt ihr fürchten.

وَأَمْنُوا إِمَّا أَنْزَلْتُ مُصَدِّقاً لِّمَا مَعَكُمْ
وَلَا تَكُونُوا أَوَّلَ كَافِرِينَ وَلَا تَشْرُفُوا
إِيَّتِيْ ثَمَنًا قَلِيلًا وَإِيَّاَيَ فَاقْتُوْنِ ﴿٤٢﴾

43. Und vermenget nicht Wahr mit Falsch noch verhehlet die Wahrheit wissentlich.

وَلَا تَلِسُوا الْحَقَّ بِالْبَاطِلِ وَتَكُسُّوْا
الْحَقَّ وَأَنْتُمْ تَعْلَمُوْنَ ﴿٤٣﴾

44. Und verrichtet das Gebet und zahlet die Zakat,⁶ und beugt euch mit denen, die sich beugen.⁷

وَأَقِمُوا الصَّلَاةَ وَأَتُوْرَ الزَّكُوْةَ وَارْكَعُوْا
مَعَ الرُّكْعَيْنِ ﴿٤٤﴾

45. Wollt ihr andere ermahnen, das Rechte zu tun, und euer Selbst vergessen, obwohl ihr das Buch (Thora) leset? Wollt ihr denn nicht verstehen?

أَتَأْمُرُوْنَ النَّاسَ بِالْإِيمَانِ وَتَنْسُوْنَ
أَنْفَسَكُمْ وَأَنْتُمْ شَتُّوْنَ الْكِتَابَ
أَفَلَا تَعْقِلُوْنَ ﴿٤٥﴾

46. Und sucht Hilfe in Geduld und Gebet; und das ist freilich schwer, es sei denn für die Demütigen,

وَاسْتَعِيْنُوْا بِالصَّبَرِ وَالصَّلَاةِ وَإِنَّهَا
كَبِيرَةٌ إِلَّا عَلَى الْخَشِعِيْنِ ﴿٤٦﴾

47. die für gewiss wissen, dass sie ihrem Herrn begegnen und dass sie zu Ihm wiederkehren werden.

الَّذِيْنَ يَظْلَمُوْنَ أَنَّهُمْ مَلَقُوْا رَبِّهِمْ
لَعْنُهُمْ وَأَنَّهُمْ إِلَيْهِ رَجِعُوْنَ ﴿٤٧﴾

48. O ihr Kinder Israels! Gedenket Meiner Gnade, die Ich euch erwiesen, und dass Ich euch erhab über die Völker.

يَنِيْفَ إِسْرَائِيلَ اذْكُرُوْا نِعْمَتِي الَّتِي
أَنْعَمْتُ عَلَيْكُمْ وَأَنِّي فَصَلَّيْتُكُمْ عَلَى
الْعَلَمِيْنِ ﴿٤٨﴾

49. Und fürchtet den Tag, da keine Seele als Stellvertreterin wird dienen dürfen für eine andere Seele, da keine Fürbitte für sie gelten und kein Lösegeld von ihr genommen werden wird; und es wird ihnen nicht geholfen werden.

وَاتَّقُوْا يَوْمًا لَا تَجِرُّ نَفْسَ عَنْ تَقْسِ
شِيئًا وَلَا يُقْبَلُ مِنْهَا شَفَاعَةٌ وَلَا يُؤْخَذُ
مِنْهَا عَدْلٌ وَلَا هُمْ يُنْصَرُوْنَ ﴿٤٩﴾

⁶ Zakat (wörtl.: Reinheit), eine der fünf Säulen des Islam, ist eine nach bestimmten Kriterien festgelegte Pflichtabgabe auf Bargeld, Vermögen usw. (Siehe Glossar unter Zakat)

⁷ Im Arabischen bedeutet das Wort „beugen“ Gott anbeten, ohne irgendein anderes Wesen in den Gottesdienst einzubeziehen.

50. Und (gedenket der Zeit) da Wir euch erretteten von Pharaos Volk, das euch mit schlimmer Pein heimsuchte; sie erschlugen eure Söhne und schonten eure Frauen; und darin war eine schwere Prüfung für euch von eurem Herrn.

وَإِذْ نَجَّيْنَاهُمْ مِّنْ أَلْفِرْعَوْنَ
يَسْوُمُونَكُمْ سُوْءَ الْعَذَابِ يُدَبِّحُونَ
أَبْنَاءَكُمْ وَيَسْتَحْيِونَ نِسَاءَكُمْ وَفِي
ذِلِّكُمْ بَلَاءٌ مِّنْ رَّبِّكُمْ عَظِيمٌ ⑦

51. Und (gedenket der Zeit) da Wir das Meer teilten für euch und euch erretteten und das Volk Pharaos vor eurem Angesicht ertränkten.

وَإِذْ فَرَقْنَا لَكُمُ الْبَحْرَ فَانْجَيْنَاكُمْ وَأَغْرَقْنَا
أَلْفِرْعَوْنَ وَآنْتُمْ تَنْظَرُونَ ⑧

52. Und (gedenket der Zeit) da Wir Mose ein Versprechen gaben für vierzig Nächte; ihr aber nahmet euch das Kalb in seiner Abwesenheit und ihr vergingenet euch.

وَإِذْ وَعَدْنَا مُوسَى أَرْبَعِينَ لَيْلَةً ثُمَّ
الْخَدْلَهُمُ الْعِجْلَ مِنْ بَعْدِهِ وَآنْتُمْ ظَلَمُونَ ⑨

53. Danach vergaben Wir euch, auf dass ihr dankbar sein möget.

ثُمَّ عَفَوْنَا عَنْكُمْ مِّنْ بَعْدِ ذَلِكَ لَعَلَّكُمْ
تَشْكُرُونَ ⑩

54. Und (gedenket der Zeit) da Wir Mose die Schrift (Thora) gaben und das Entscheidende (Wunder), auf dass ihr rechtgeleitet sein möget.

وَإِذَا تَبَيَّنَ مُوسَى الْكِتَابَ وَالْفُرْقَانَ
لَعَلَّكُمْ تَهَدُونَ ⑪

55. Und (gedenket der Zeit) da Mose zu seinem Volke sprach: „O mein Volk, ihr habt euch wahrlich an euch selbst versündigt, als ihr euch das Kalb nahmet; kehret euch denn zu eurem Schöpfer und tötet euer Selbst;⁸ das ist am besten für euch vor eurem Schöpfer.“ Dakehrte Er Sich wieder gnädig zu euch. Wahrlich, Er ist der oft gnädig Sich Wendende, der Barmherzige.

وَإِذَا قَالَ مُوسَى لِقَوْمِهِ يَقُومُ إِنَّكُمْ
ظَلَمْتُمْ أَنفُسَكُمْ بِإِتْخَادِكُمُ الْعِجْلَ
فَمُؤْبِقًا إِلَى بَارِيِّكُمْ فَاقْتُلُوا
أَنفُسَكُمْ ذَلِكُمْ خَيْرٌ لَّكُمْ عِنْدَ
بَارِيِّكُمْ فَتَابَ عَلَيْكُمْ إِنَّهُ هُوَ
النَّوَابُ الرَّحِيمُ ⑫

56. Und (gedenket der Zeit) da ihr sprachet: „O Mose, wir wollen dir auf keine Weise glauben, ehe wir nicht Allah von Angesicht zu Angesicht schauen“; da ereilte euch der Donnerschlag, dieweil ihr schautet.

وَإِذْ قُلْتُمْ يَمْوَسَى لَنْ نُؤْمِنَ لَكَ حَتَّى
نَرَى اللَّهَ جَهَنَّمَ فَأَخَذَنَكُمُ الصِّعْدَةَ
وَآنْتُمْ تَنْظَرُونَ ⑬

⁸ D. h.: Tötet eure bösen Gelüste durch Rechtschaffenheit und Frömmigkeit.

57. Dann richteten Wir euch auf nach eurem Tode, auf dass ihr dankbar sein möget.

شَمَّ بَعْسَكُمْ مِّنْ بَعْدِ مَوْتِكُمْ لَعَلَّكُمْ
تَشْكُرُونَ ⑨

58. Und Wir ließen die Wolken euch überschatten und sandten euch *Manna*⁹ und *Salwa*¹⁰ hernieder: „Esset von den guten Dingen, die Wir euch beschert haben.“ Und sie schädigten nicht Uns, sondern sich selbst haben sie Schaden getan.

وَظَلَّلْنَا عَلَيْكُمُ الْغَمَامَ وَأَنْزَلْنَا عَلَيْكُمْ
الْمَنَّ وَالسَّلْوَى ١٠ كُلُّوْا مِنْ طَيِّبَاتِ مَا
رَزَقْنَاكُمْ وَمَا ظَلَمْنَا وَلَكُنْ كَانُوا
أَنفُسَهُمْ يَظْلِمُونَ ⑩

59. Und (gedenket der Zeit) da Wir sprachen: „Tretet ein in diese Stadt und esset reichlich von dem ihren – wo immer ihr wollt – und tretet unterwürfig ein durch das Tor und sprechet: ‚Entlastung!‘ Wir werden euch eure Sünden vergeben und Wir werden jene mehren, die Gutes tun.“

وَإِذْ قُلْنَا ادْخُلُوا هَذِهِ الْقُرْيَةَ فَكُلُّوْا مِنْهَا
حَيْثُ شُئْتُمْ رَغْدًا وَإِذْ خُلُوا الْبَابَ
سَجَّدًا وَقُولُوا حِطَّةً لَعْفَرْ لَكُمْ
خَطِيلَكُمْ ١١ وَسَرِّيْدُ الْمُحْسِنِينَ

60. Die Ungerechten vertauschten das Wort, das zu ihnen gesprochen wurde, mit einem anderen. So sandten Wir auf die Ungerechten eine Strafe vom Himmel, weil sie ungehorsam waren.

فَبَدَّلَ الَّذِينَ ظَلَمُوا قُوْلًا غَيْرَ الَّذِي قِيلَ
لَهُمْ فَأَنْزَلْنَا عَلَى الَّذِينَ ظَلَمُوا رِجْزًا
مِّنَ السَّمَاءِ بِمَا كَانُوا يَفْسُدُونَ ١٢

61. Und (gedenket der Zeit) da Mose um Wasser betete für sein Volk und Wir sprachen: „Schlage an den Felsen mit deinem Stab“, und zwölf Quellen brachen aus ihm hervor; jeder Stamm kannte seinen Trinkplatz. „Esset und trinket von Allahs Gaben und verübt nicht Unheil auf Erden, indem ihr Unfrieden stiftet.“

وَإِذْ أَسْتَشْقَى مُوسَى لِقَوْمِهِ فَقَلَّتْ
اُصْرِبُ بِعِصَاكَ الْحَجَرَ ١٣ فَانْفَجَرَتْ
مِنْهُ أَثْنَتَانِ عَسْرَةَ كَعِبَاتٍ قَدْ عَلِمَ كُلُّ أَنَّاسٍ
مَّسْرَبَهُمْ ١٤ كُلُّوْا شَرَبَوْا مِنْ رِزْقِ اللَّهِ
وَلَا تَعْنَوْا فِي الْأَرْضِ مُفْسِدِينَ ١٥

62. Und (gedenket der Zeit) da ihr sprachet: „O Mose, gewiss, wir werden

وَإِذْ قُلْتُمْ يَمْوُسِى لَنَنْصِبِرَ عَلَى
طَعَامٍ وَاحِدٍ فَادْعُ لَنَا رَبَّكَ يُخْرِجَ

⁹ *Manna* bedeutet eine Gunst oder ein Geschenk; alles, was man ohne Mühe oder Schwierigkeiten erhält; auch: Honig oder Tau. (Siehe Glossar unter *Manna* und *Salwa*)

¹⁰ *Salwa* ist ein weißlicher Vogel, der einer Wachtel ähnelt und in einigen Teilen Arabiens und den Nachbarländern zu finden ist; das, was einen Menschen zufrieden und glücklich macht; auch: Honig.

uns nicht zufrieden geben mit einerlei Speise; bitte also deinen Herrn für uns, dass Er für uns hervorbringe von dem, was die Erde wachsen lässt – von ihren Kräutern und ihren Gurken und ihrem Weizen und ihren Linsen und ihren Zwiebeln.“ Er sprach: „Wolltet ihr das Geringere in Tausch nehmen für das Bessere? Geht in irgendeine Stadt und ihr werdet finden, was ihr verlangt.“ Und sie wurden mit Schande und Elend geschlagen und sie luden Allahs Zorn auf sich; dies, weil sie die Zeichen Allahs verwarfene und die Propheten zu Unrecht töten wollten; das war, weil sie widerspenstig waren und frevelten.

لَنَا مِمَّا تَنْبَتُ الْأَرْضُ مِنْ بَقْلَهَا
وَقِفْلَهَا وَفُؤْمَهَا وَعَدَسَهَا وَبَصَلَهَا
قَالَ آتَسْتَبِيلُونَ الَّذِي هُوَ أَذْنِي
بِالَّذِي هُوَ خَيْرٌ إِهْبِطُوا مِصْرًا فَإِنَّ
لَكُمْ مَا سَأَلْتُمْ وَصَرَبَتْ عَلَيْهِمْ
الْذِلَّةُ وَالْمُسْكَنَةُ وَبَاءُوا بِعَضَّبٍ
مِنَ اللَّهِ ذَلِكَ بِأَنَّهُمْ كَانُوا يَكْفُرُونَ
بِآيَاتِ اللَّهِ وَيَقْتُلُونَ النَّبِيِّنَ بِغَيْرِ الْحَقِيقَةِ
ذَلِكَ بِمَا عَصُوا وَكَانُوا يَعْتَدُونَ ۖ

63. Wahrlich, die Gläubigen und die Juden und die Christen und die an andere göttliche Schriften glauben – wer immer (unter diesen) wahrhaft an Allah glaubt und an den Jüngsten Tag und gute Werke tut –, sie sollen ihren Lohn empfangen von ihrem Herrn und keine Furcht soll über sie kommen noch sollen sie trauern.

64. Und (gedenket der Zeit) da Wir einen Bund schlossen mit euch und den Berg hoch über euch ragen ließen (und sprachen): „Haltet fest, was Wir euch gegeben haben und bewahret in eurem Sinn, was darinnen ist, auf dass ihr errettet werdet.“

65. Danach aber kehrtet ihr euch ab; und wäre nicht Allahs Huld und Seine Gnade für euch gewesen, ihr wäret gewiss unter den Verlierern.

66. Und sicherlich habt ihr Kenntnis von (dem Ende) derer unter euch, die das Sabbatgebot übertraten. So sprachen Wir zu ihnen: „Seid denn verachtete Affen.“

إِنَّ الَّذِينَ آمَنُوا وَالَّذِينَ هَادُوا وَالظَّرِيرَى
وَالصُّرِيبُونَ مَنْ آمَنَ بِاللَّهِ وَآتَيْوْمُ الْأَخْرِي
وَعَمِلَ صَالِحَاتِهِمْ أَجْرُهُمْ عِنْدَ رَبِّهِمْ
وَلَا خَوْفُ عَلَيْهِمْ وَلَا هُمْ يَحْزَنُونَ ۖ

وَإِذَا أَخْذَنَا مِنْكُمْ وَرَفَعْنَا فَوْقَكُمْ
الصُّورَ ۖ خُدُوا مَا آتَيْنَاكُمْ بِقُوَّةٍ
وَإِذْ كُرُوا مَا فِيهِ لَعْلَكُمْ تَتَّقُونَ ۖ

ثُمَّ تَوَلَّيْتُمْ مِنْ بَعْدِ ذَلِكَ فَلَوْلَا فَضْلُ
اللَّهِ عَلَيْكُمْ وَرَحْمَةَ لَكُنْتُمْ مِنَ
الْخَسِيرِينَ ۚ

وَلَقَدْ عَلِمْتُمُ الَّذِينَ اعْتَدُوا مِنْكُمْ فِي
السَّبَّتِ فَقُلْنَا لَهُمْ كُونُوا قِرَدَةً حَسِيبِينَ ۖ

67. Also machten Wir dies zu einem warnenden Beispiel für die, die damals waren, und für die, die nachher kamen, und zu einer Lehre für die Gottesfürchtigen.

68. Und (denket daran) als Mose zu seinem Volke sprach: „Allah befiehlt euch, eine Kuh zu schlachten“; da sagten sie: „Treibst du Spott mit uns?“ Er sprach: „Ich suche Zuflucht bei Allah, dass ich nicht der Unwissenden einer sei.“

69. Sie sprachen: „Bitte deinen Herrn für uns, dass Er uns deutlich mache, was sie ist.“ Er antwortete: „Er spricht, es ist eine Kuh, weder alt noch jung, voll erwachsen, zwischen beidem; nun tut, wie euch geboten.“

70. Sie sprachen: „Bitte deinen Herrn für uns, dass Er uns deutlich mache, welche ihre Farbe ist.“ Er antwortete: „Er spricht, es ist eine Kuh von hellgelber Farbe, rein und reich im Ton; eine Wonne den Beschauern.“

71. Sie sprachen: „Bitte deinen Herrn für uns, dass Er uns deutlich mache, welche es ist; denn (alle solchen) Kühe scheinen uns gleich; und wenn es Allah gefällt, werden wir rechtgeleitet sein.“

72. Er antwortete: „Zweifelsohne spricht Er: Sie ist eine Kuh, nicht gebeugt unter das Joch, das Land zu pflügen oder den Acker zu wässern; eine ohne Makel, fleckenlos.“ Sie sprachen: „Nun hast du die Wahrheit gebracht.“ Dann schlachteten sie sie, wenngleich sie es beinahe nicht getan hätten.

73. Und (gedenket der Zeit) da ihr einen Menschen erschluget und darüber

فَجَعَلْنَاهَا كَالًا لِّمَا بَيْنَ يَدَيْهَا وَمَا خَلْفَهَا
وَمُوْعِظَةٌ لِّلْمُتَّقِينَ ⑯

وَإِذْ قَالَ مُوسَى لِقَوْمِهِ إِنَّ اللَّهَ يَأْمُرُكُمْ
أَنْ تَذْبَحُوا بَقَرَةً ۖ قَالُوا أَتَتَخْذِنَا
هُنُّرَا ۖ قَالَ أَغْوُذُ بِاللَّهِ أَنَا كُوْنَ مِنَ
الْجَاهِلِيْنَ ⑯

قَالُوا اذْعُ لَنَارَبَكَ يَبْيَسْنَ لَنَا مَا هِيَ ۖ
قَالَ إِنَّهُ يَقُولُ إِنَّهَا بَقَرَةٌ لَا فَارِضٌ وَلَا
بِكْرٌ عَوَانٌ بَيْنَ ذَلِكَ ۖ فَافْعَلُوا مَا
تَوْمَرُونَ ⑯

قَالُوا اذْعُ لَنَارَبَكَ يَبْيَسْنَ لَنَا مَا لَوْنَهَا ۖ
قَالَ إِنَّهُ يَقُولُ إِنَّهَا بَقَرَةٌ صَفْرَاءٌ ۖ
فَاقِعٌ لَّوْنَهَا تَسْرُ النَّظَرِيْنَ ⑯

قَالُوا اذْعُ لَنَارَبَكَ يَبْيَسْنَ لَنَا مَا هِيَ ۖ إِنَّ
الْبَقَرَ تَشَبَّهَ عَلَيْنَا ۖ وَإِنَّا إِنْ شَاءَ اللَّهُ
لَمْهَدِدُونَ ⑯

قَالَ إِنَّهُ يَقُولُ إِنَّهَا بَقَرَةٌ لَا ذُو لَّوْنٍ سَيِّرْ
الْأَرْضَ وَلَا تَسْقِ الْحَرْثَ ۖ مَسْلَمَةٌ لَا
شَيْةٌ فِيهَا ۖ قَالُوا إِنَّكَ جِئْتَ بِالْحَقِّ ۖ
فَذَبَحْتُهَا وَمَا كَادُوا يَفْعَلُونَ ⑯

وَإِذْ قَتَلْتُمْ نَفْسًا فَإِذْ رَعَثْتُمْ فِيهَا ۖ وَاللَّهُ

uneinig waret; und Allah würde ans Licht bringen, was ihr verhehltet.¹¹

74. Da sprachen Wir: „Vergleicht diesen (Fall) mit Ähnlichem.“ So gibt Allah Leben den Toten und weist euch Seine Zeichen, dass ihr begreifen möget.

75. Danach aber wurden eure Herzen verhärtet, bis sie wie Steine waren oder noch härter; denn unter den Steinen sind ja solche, aus denen Ströme hervorbrechen, und solche, aus denen Wasser fließt, wenn sie sich spalten. Und gewiss sind unter ihnen manche, die sich demütigen in der Furcht Allahs; und Allah ist nicht achtlos eures Tuns.

76. Erwartet ihr, dass sie (die Juden) euch glauben, wenn einige von ihnen das Wort Allahs hören, es dann verdrehen, nachdem sie es begriffen, und sie kennen (die Folgen) davon?

77. Und wenn sie den Gläubigen begegnen, sagen sie: „Wir glauben“, und wenn sie einander heimlich begegnen, dann sagen sie: „Wolltet ihr jenen mitteilen, was Allah euch enthüllt hat, dass sie deswegen mit euch streiten vor eurem Herrn? Begreift ihr das denn nicht?“¹²

مُخْرِجٌ مَا كُنْتُمْ تَكْتُمُونَ ﴿٢﴾

فَقُلْنَا أَصْرِبُوكُمْ مِّنْ بَعْضِهَا ۖ كَذِلِكَ يَعْلَمُ اللَّهُ
الْمُوْتُ ۖ وَيُرِيكُمْ أَيْتَهُ لَعَلَّكُمْ
تَعْقِلُونَ ﴿٣﴾

لَمْ قَسْتُ قُلُوبَكُمْ مِّنْ بَعْدِ ذَلِكَ فِيهِ
كَالْحِجَارَةِ أَوْ أَشَدَّ قَسْوَةً ۖ وَإِنَّ مِنَ
الْحِجَارَةِ لَمَا يَتَقَرَّجَ مِنْهُ الْأَنْهَرُ ۖ وَإِنَّ
مِنْهَا مَا يَشَقِّقُ فَيَخْرُجُ مِنْهُ الْمَاءُ ۖ وَإِنَّ
مِنْهَا مَا يَهْبِطُ مِنْ خَشْيَةِ اللَّهِ ۖ وَمَا اللَّهُ
يَعْلَمُ ﴿٤﴾

أَفَظْتَمَعُونَ أَنْ يُؤْمِنُوا لَكُمْ وَقَدْ كَانَ
فَرِيقٌ مِّنْهُمْ يَسْمَعُونَ كَلِمَاتَ اللَّهِ ثُمَّ
يُخَرِّقُونَهُ مِنْ بَعْدِ مَا عَقَلُوهُ وَهُمْ
يَعْلَمُونَ ﴿٥﴾

وَإِذَا لَقُوا الَّذِينَ آمَنُوا قَالُوا أَمْنًا
وَإِذَا خَلَأَ بَعْضُهُمْ إِلَى بَعْضٍ قَالُوا
أَتَحَدِّثُونَهُمْ بِمَا فَتَحَ اللَّهُ عَلَيْكُمْ
لِيَحَاجُوكُمْ بِهِ عِنْدَ رَبِّكُمْ ۖ أَفَلَا
تَتَعْقِلُونَ ﴿٦﴾

¹¹ Der Vers bezieht sich auf die Behauptung der Kinder Israels, Jesus^{AS} angeblich getötet zu haben. Daraum sagt der Qur'an „ihr erschluget“. Als die Kinder Israels Jesus^{AS} gekreuzigt hatten, wiesen sie sich gegenseitig die Schuld für ihre Missetat zu. (Vgl. auch 4:158)

¹² Die Juden rieten ihren Leuten, den Muslimen nichts von den in der Thora erwähnten Prophezeiungen über die Ankunft des Propheten Muhammad^{SAW} zu erzählen, damit die Muslime sich nicht auf sie stützen könnten.

78. Wissen sie nicht, dass Allah weiß, was sie verbergen und was sie kundtun?

أَوْلَا يَعْلَمُونَ أَنَّ اللَّهَ يَعْلَمُ مَا يَسِّرُونَ
وَمَا يُعَلِّمُونَ ﴿٨﴾

79. Und einige unter ihnen sind Schriftkundige; sie kennen das Buch nicht, nur eitle Wünsche, und sie meinen bloß.

وَمِنْهُمْ أُمِيُّونَ لَا يَعْلَمُونَ الْكِتَبَ إِلَّا
آمَانَىٰ وَإِنْ هُمْ إِلَّا يَظْنُونَ ﴿٩﴾

80. Wehe darum denen, die das Buch schreiben mit ihren eigenen Händen und dann sprechen: „Dies ist von Allah“, dass sie dafür einen armseligen Preis nehmen möchten! Wehe ihnen also um dessentwillen, was ihre Hände geschrieben, und wehe ihnen um dessentwillen, was sie verdienen!

فَوَيْلٌ لِّلَّذِينَ يَكْتُبُونَ الْكِتَبَ
بِأَيْدِيهِمْ ثُمَّ يَقُولُونَ هَذَا مِنْ عِنْدِ اللَّهِ
لَيَشْرُكُوا بِهِ شَمَائِيلًا طَفَوْلَةٌ لَّهُمْ مِّمَّا
كَتَبْتَ أَيْدِيهِمْ وَوَيْلٌ لَّهُمْ مِّمَّا
يُكِسِّبُونَ ﴿١٠﴾

81. Und sie sprechen: „Das Feuer wird uns nicht berühren, es sei denn für eine geringe Zahl von Tagen.“ Sprich: „Habt ihr ein Versprechen von Allah empfangen? Dann freilich wird Allah nimmer Sein Versprechen brechen. Oder sagt ihr von Allah, was ihr nicht wisst?“

وَقَالُوا لَنْ تَمَسَّنَا النَّارُ إِلَّا آيَاتًا
مَعْدُودَةً قُلْ أَتَخَذُتُمْ عِنْدَ اللَّهِ عَهْدًا
فَلَنْ يَحْلِفَ اللَّهُ عَهْدًا أَمْ تَقُولُونَ عَلَى
اللَّهِ مَا لَا تَعْلَمُونَ ﴿١١﴾

82. Wahrlich, wer da übel tut und verstrickt ist in seinen Sünden – diese sind die Bewohner des Feuers; darin müssen sie bleiben.

بَلِّيْلَىٰ مَنْ كَسَبَ سَيِّئَةً وَأَحَاطَتْ بِهِ
نَحْزِيَّةً فَأُولَئِكَ أَصْحَابُ النَّارِ هُمْ
فِيهَا خَلِدُونَ ﴿١٢﴾

83. Die aber glauben und gute Werke tun – diese sind die Bewohner des Himmels; darin sollen sie bleiben.

وَالَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّلِحَاتِ أُولَئِكَ
أَصْحَابُ الْجَنَّةِ هُمْ فِيهَا خَلِدُونَ ﴿١٣﴾

84. Und (gedenket der Zeit) da Wir einen Bund schlossen mit den Kindern Israels: „Ihr sollt nichts anbeten denn Allah; und Güte (erweisen) den Eltern und den Verwandten und den Waisen und den Armen; und redet Gutes zu den Menschen und verrichtet das Gebet und zahlet die Zakat.“ Ihr aber

وَإِذَا حَذَنَا مِنَّا قَبْنَىٰ إِسْرَاعِيلَ لَا
تَعْبُدُونَ إِلَّا اللَّهُ وَبِإِنْوَالِ الدَّيْنِ إِحْسَانًا
وَذِي الْقُرْبَىٰ وَالْيَتَامَىٰ وَالْمَسَاكِينُ
وَقُولُوا لِلنَّاسِ حُسْنًا وَأَقِيمُوا الصَّلَاةَ

kehrtet euch späterhin ab in Widerwillen, bis auf einige wenige von euch.

وَأَتُوا الْزَّكُوَةَ تِحْرِيزًا لَا إِقْلِيلًا
مِنْكُمْ وَإِنَّمَا مُعْرِضُونَ ٦٥

85. Und (gedenket der Zeit) da Wir einen Bund schlossen mit euch: „Ihr sollt nicht das Blut der Eurigen vergießen oder sie austreiben aus euren Häusern“; damals bekräftigtet ihr (es); und ihr habt es selbst bezeugt.

وَإِذْ أَخْدُنَا مِيَّا قَكْمَ لَا سَفِكُوْنَ
دِمَاءَكُمْ وَلَا تُخْرِجُوْنَ أَنْفَسَكُمْ مِنْ
دِيَارِكُمْ ثُمَّ أَفْرَزْتُمْ وَإِنَّمَا
تَشْهَدُوْنَ ٦٦

86. Dennoch seid ihr Leute, die ihr einander tötet und einen Teil der Eurigen aus ihren Häusern treibt, einer den anderen stützend gegen sie mit Sünde und Misserfolg. Und wenn sie als Gefangene zu euch kommen, kauft ihr sie los, obwohl ihre Austreibung selbst für euch ungesetzlich war. Glaubt ihr denn nur an einen Teil des Buches und verwerft den anderen? Es gibt darum keinen Lohn für jene unter euch, die ebendies tun, denn Schande in diesem Leben, und am Tage der Auferstehung sollen sie der schwersten Strafe überantwortet werden; und Allah ist nicht achtlos eures Tuns.

ثُمَّ أَنْتُمْ هُوَلَاءَ تَقْتَلُوْنَ أَنْفَسَكُمْ
وَتُخْرِجُوْكَ فَرِيقًا مِنْكُمْ مِنْ
دِيَارِهِمْ تَظْهَرُوْنَ عَلَيْهِمْ بِالْأَثْمِ
وَالْعَدْوَانِ ٦٧ وَإِنْ يَأْتُوكُمْ أَسْرَى
تُفْدِوْهُمْ وَهُوَ مُحَرَّمٌ عَلَيْكُمْ
إِخْرَاجُهُمْ أَفْتَوِيْمُوْنَ بِيَعْصِيْكُمْ
وَتَكْفُرُوْنَ بِيَعْصِيْ فَمَا جَزَاءُ مِنْ
يَفْعَلُ ذَلِكَ مِنْكُمْ إِلَّا خِرْبَيْ فِي الْحَيَاةِ
الدُّنْيَا ٦٨ وَيَوْمَ الْقِيَامَةِ يُرَدُّوْنَ إِلَى آشَدِ
الْعَذَابِ ٦٩ وَمَا اللَّهُ بِغَافِلٍ عَمَّا تَعْمَلُوْنَ
أُولَئِكَ الَّذِيْنَ اسْتَرَوْا الْحَيَاةَ
الدُّنْيَا بِالْآخِرَةِ ٧٠ فَلَا يُخَفَّ عَنْهُمْ
عِلْمُ الْعَذَابِ وَلَا هُمْ يُنْصَرُوْنَ ٧١

87. Diese sind es, die das jetzige Leben dem künftigen vorgezogen haben. Ihre Strafe soll darum nicht gemildert werden noch soll ihnen sonst Beistand werden.

وَلَقَدْ أَتَيْنَا مُوسَى الْكِتَابَ وَقَفَّيْنَا مِنْ
بَعْدِهِ بِالرَّسُلِ ٧٢ وَأَتَيْنَا عِيْسَى ابْنَ مَرْيَمَ
الْبَيْتَ ٧٣ وَأَيَّدْنَا بِرُوحِ الْقَدْسِ ٧٤ أَفَكُلَّمَا

88. Wir gaben Mose fürwahr das Buch und ließen Gesandte folgen in seinen Fußstapfen; und Jesus, dem Sohn der Maria, gaben Wir offenkundige Zeichen und stärkten ihn mit dem Geiste der

Heiligkeit. Wollt ihr denn, jedes Mal da ein Bote zu euch kommt mit dem, was ihr selbst nicht wünschet, hoffärtig sein und einige als Lügner behandeln und andere töten?

جَاءَكُمْ رَسُولٌ بِمَا لَا تَهُوَى أَنفُسُكُمْ
إِذْ كُبِرُتُمْ فَقَرِيقًا كَذَّبُتُمْ وَقَرِيقًا
تَقْتَلُونَ ﴿٦﴾

89. Sie sprechen: „Unsere Herzen sind in Hüllen gewickelt.“ Nein, Allah hat sie verflucht um ihres Unglaubens willen. Gering ist also, was sie glauben.

وَقَالُوا قُلُوبُنَا غُلْفٌ بَلْ لَعْنَهُمُ اللَّهُ
يُكْفِرُهُمْ فَقَلِيلًا مَا يُؤْمِنُونَ ﴿٧﴾

90. Und als ihnen ein Buch von Allah zukam, bestätigend das, was sie haben – und sie hatten zuvor um Sieg gefleht über die Ungläubigen –, dennoch, als ihnen zukam, was sie doch kannten, da verwarfen sie es. Darum Allahs Fluch auf die Ungläubigen!

وَلَمَّا جَاءَهُمْ كِتَابٌ مِّنْ عِنْدِ اللَّهِ
مُصَدِّقٌ لِمَا مَعَهُمْ وَكَانُوا مِنْ قَبْلٍ
يَسْتَفِحُونَ عَلَى الَّذِينَ كَفَرُوا ﴿٨﴾ فَلَمَّا
جَاءَهُمْ مَا عَرَفُوا كَفَرُوا بِهِ فَلَعْنَةُ
اللَّهِ عَلَى الْكُفَّارِينَ ﴿٩﴾

91. Übel ist das, wofür sie ihre Seelen verkauft haben: dass sie verwerfen sollten, was Allah offenbart hat, aus Wut, weil Allah Seine Huld herabsendet auf wen immer Seiner Diener, der Ihm gefällt. So luden sie (auf sich) Zorn über Zorn; und eine demütigende Strafe wartet der Ungläubigen.

إِنَّمَا اشْتَرَوْا إِلَهَاتِهِنَّ أَنْفُسُهُمْ أَنْ يَكْفُرُوا
بِمَا أَنْزَلَ اللَّهُ بَعْدًا أَنْ يَنْزَلَ اللَّهُ مِنْ
فَضْلِهِ عَلَى مَنْ يَشَاءُ مِنْ عَبَادِهِ فَبَأْءُوا
بِعَصَبٍ عَلَى عَصَبٍ وَلِلْكُفَّارِينَ
عَذَابٌ مُّهِينٌ ﴿١٠﴾

92. Und wenn ihnen gesagt wird: „Glaubet an das, was Allah niedersandte“, sagen sie: „Wir glauben an das, was auf uns niedergesandt wurde“; sie glauben aber nicht an das hernach (Gesandte), obwohl es die Wahrheit ist und das bekräftigt, was sie haben. Sprich: „Warum habt ihr denn immer gewollt, die Propheten Allahs zu erschlagen, wenn ihr Gläubige waret?“

وَإِذَا قِيلَ لَهُمْ أَمْوَالٍ مَا أَنْزَلَ اللَّهُ قَالُوا
نُؤْمِنُ بِمَا أَنْزَلَ عَلَيْنَا وَيَكْفُرُونَ بِمَا
وَرَآءَهُ وَهُوَ الْحَقُّ مَصَدِّقًا لِمَا مَعَهُمْ
قُلْ فِلَمْ تَقْتَلُونَ أَنْبِياءَ اللَّهِ مِنْ قَبْلٍ إِنْ
كُنْتُمْ مُّؤْمِنِينَ ﴿١١﴾

93. Und Mose kam zu euch mit offenen Zeichen, ihr aber nahmt euch

وَلَقَدْ جَاءَكُمْ مُّوسَى بِالْبَيِّنَاتِ ثُمَّ

das Kalb in seiner Abwesenheit, und ihr waret Frevler.

الْخَذَّلُمُ الْعِجْلَ مِنْ بَعْدِهِ وَأَنْتُمْ
ظَلِمُونَ ⑩

94. Und (gedenket der Zeit) da Wir einen Bund schlossen mit euch und den Berg hoch über euch ragen ließen (und sprachen): „Haltet fest an dem, was Wir euch gegeben, und höret“; sie aber sprachen: „Wir hören und wir gehorchen nicht“; und ihre Herzen waren erfüllt vom Kalb, um ihres Unglaubens willen. Sprich: „Schlimm ist das, was euch euer Glaube auferlegt, wenn ihr überhaupt Glauben habt!“

95. Sprich: „Wenn die Wohnstatt im Jenseits bei Allah nur für euch ist, unter Ausschluss der anderen Menschen, dann wünschet den Tod, wenn ihr wahrhaft seid.“

96. Nie aber werden sie ihn wünschen um dessentwillen, was ihre Hände vorausgeschickt haben; und Allah kennt die Frevler wohl.

97. Und unter allen Menschen wirst du sie und einige Götzendiener gewiss am gierigsten nach Leben finden. Jeder Einzelne von ihnen wünscht, es mögen ihm tausend Jahre Leben gewährt werden, allein selbst die Gewährung (solchen) Lebens hielte die Strafe nicht von ihm fern; und Allah sieht alles, was sie tun.

98. Sprich: „Wer immer Gabriels Feind ist – denn er ist es, der es auf Geheiß Allahs hat herabkommen lassen auf dein Herz, Erfüllung dessen, was vor dem war, und Führung und frohe Botschaft den Gläubigen –,

99. wer immer ein Feind Allahs ist und Seiner Engel und Seiner Gesandten und Gabriels und Michaels, gewiss ist Allah

وَإِذْ أَحْذَنَا مِيَثَاقَكُمْ وَرَفَعَنَا فَوْقَكُمْ
الظُّورَ طَ حَذَّلُوا مَا أَتَيْنَكُمْ بِقُوَّةٍ
وَاسْمَعُوا طَ قَاتُوا سَمِعْنَا وَعَصَيْنَا
وَأَشْرَبُوا فِي قُلُوبِهِمُ الْعِجْلَ بِكُفْرِهِمْ طَ
قُلْ بِسْمَمَا يَأْمُرُكُمْ بِهِ إِيمَانَكُمْ إِنْ
كُنْتُمْ مُؤْمِنِينَ ⑪

قُلْ إِنْ كَانَتْ لَكُمُ الدَّارُ الْآخِرَةُ عِنْدَ اللَّهِ
خَالِصَةً مِنْ دُونِ النَّاسِ فَقَمِّنُوا الْمَوْتَ
إِنْ كُنْتُمْ صَدِيقِينَ ⑫

وَلَنْ يَسْتَهِنُوا أَبَدًا بِمَا قَدَّمْتُ أَيْدِيهِمْ طَ
وَاللَّهُ عَلِيمٌ بِالظَّالِمِينَ ⑬

وَلَتَجِدَنَّهُمْ أَحْرَصَ النَّاسَ عَلَى حَيَاةٍ
وَمِنَ الَّذِينَ أَشْرَكُوا ثُيَودَ أَحَدُهُمْ لَوْ
يُعَمَّرُ أَلْفَ سَنَةٍ وَمَا هُوَ بِمُرَازِحِهِ
مِنَ الْعَدَابِ أَنْ يُعَمَّرَ وَاللَّهُ بَصِيرٌ بِمَا
يَعْمَلُونَ ⑭

قُلْ مَنْ كَانَ عَدُوًّا لِلْجِبَرِيلَ فَإِنَّهُ نَزَّلَهُ
عَلَى قَلْبِكَ بِإِذْنِ اللَّهِ مَصْدِقًا لِمَا بَيْنَ
يَدِيهِ وَهُدًى وَبُشْرَى لِلْمُؤْمِنِينَ ⑮

مَنْ كَانَ عَدُوًّا لِإِلَهِ وَمَلِكِتِهِ وَرَسُولِهِ
وَجِبَرِيلَ وَمِنْ كُلِّ قَائِمَ اللَّهُ عَدُوًّا

feind (solchen) Ungläubigen.

100. Wahrlich, Wir haben offbare Zeichen zu dir hinabgesandt und niemand versagt ihnen Glauben als die Ungehorsamen.

101. Wie! Sooft sie einen Bund schlossen, verwarf ihn ein Teil von ihnen! Nein, die meisten von ihnen haben keinen Glauben.

102. Und da ein Gesandter Allahs zu ihnen gekommen ist, bestätigend das, was bei ihnen ist, hat ein Teil jener, denen die Schrift gegeben wurde, Allahs Buch hinter den Rücken geworfen, als wüssten sie nichts.

103. Und sie (die Juden) folgen, wohin die Aufrührer unter der Herrschaft Salomos gingen; und Salomo war kein Ungläubiger, sondern es waren die Aufrührer, die Ungläubige waren und das Volk Falschheit und Betrug lehrten. Und (sie wähnten auch dem zu folgen,) was den beiden Engeln in Babel, *Hārūt* und *Mārūt*,¹³ offenbart ward. Doch diese beiden belehrten keinen, bevor sie nicht sagten: „Wir sind bloß eine Prüfung (von Gott), verwirf (uns) also nicht.“ So lernten (die Menschen) von ihnen das, was den Mann von seiner Frau trennte, doch sie taten damit niemandem etwas zuleide, es sei denn auf Allahs Gebot; (im Gegenteil) diese Leute lernen das, was ihnen schaden und nichts nützen würde. Und sie wussten sicherlich, dass einer, der sich solches erhandelt, keinen Anteil am Jenseits haben kann; und fürwahr, um Schlimmes verkauften sie ihre Seelen; hätten sie es nur gewusst!

لِّكُفَّارِينَ ﴿١﴾
 وَلَقَدْ أَنْزَلْنَا إِلَيْكَ آيَاتٍ بِسْتَرٍ وَمَا
 يُكَفِّرُهَا إِلَّا الْفُسِقُونَ ﴿٢﴾
 أَوْ كَلَمًا عَهَدْنَا عَهْدًا أَبَدَّهُ فَرِيقٌ
 مِنْهُمْ بَلْ أَكْثَرُهُمْ لَا يُؤْمِنُونَ ﴿٣﴾
 وَلَمَّا جَاءَهُمْ رَسُولٌ مِنْ عِنْدِ اللَّهِ
 مَصَدِّقٌ لِمَا مَعَهُمْ نَبَذَ فَرِيقٌ مِنَ الَّذِينَ
 أُوتُوا الْكِتَابَ كِتَابُ اللَّهِ وَرَأَءَةً
 ظَهَورُهُمْ كَانُوكُمْ لَا يَعْلَمُونَ ﴿٤﴾
 وَاتَّبَعُوا مَا شَرِّبُوا الشَّيْطَنُ^{١٥} عَلَى مُلْكِ
 سَلِيمَنَ ﴿٥﴾ وَمَا كَفَرَ سَلِيمَنَ وَلِكُنَّ
 الشَّيْطَنُ كَفَرُوا يَعْلَمُونَ النَّاسَ
 السِّحْرَ وَمَا أَنْزَلَ عَلَى الْمَلَكِينَ بِبَإِلَّا
 هَارُوتَ وَمَارُوتَ ﴿٦﴾ وَمَا يَعْلَمُونَ مِنْ
 أَحَدٍ حَتَّى يَقُولُوا إِنَّمَا نَحْنُ فِتْنَةٌ فَلَا
 تَكُفُّرُهُ فَيَسْعَلَمُونَ مِنْهُمَا مَا يَفْرَقُونَ بِهِ
 بَيْنَ الْمَرْءِ وَزَوْجِهِ ﴿٧﴾ وَمَا هُمْ
 بِصَارِرِينَ بِهِ مِنْ أَحَدٍ إِلَّا بِإِذْنِ اللَّهِ
 وَيَسْعَلَمُونَ مَا يَصْرَهُمْ وَلَا يَسْعَعُهُمْ
 وَلَقَدْ عَلِمُوا الْكِنْ أَشْتَرَهُ مَالَهُ فِي
 الْآخِرَةِ مِنْ خَلَاقِهِ وَلِئَسْ مَا شَرَوْا بِهِ
 أَنْفَسَهُمْ^{١٦} لَوْ كَانُوا يَعْلَمُونَ ﴿٨﴾

¹³ *Hārūt* und *Mārūt* waren zwei engelsgleiche Menschen, die auf Geheiß Gottes agierten. (Siehe Glossar unter *Hārūt* und *Mārūt*)

104. Und wenn sie geglaubt und recht gehandelt hätten, besser wäre gewiss der Lohn von Allah gewesen; hätten sie es nur gewusst!

105. O die ihr glaubt, saget nicht: „Rāinā“, sondern sagt: „Unzurnā“,¹⁴ und höret. Denn den Ungläubigen wird schmerzliche Strafe.

106. Die da ungläubig sind unter dem Volk der Schrift oder unter den Götzen dienern, sie wünschen nicht, dass irgendein Gutes niedergesandt werde auf euch von eurem Herrn; doch Allah erwählt für Seine Gnade, wen Er will; und Allah ist Herr großer Huld.

107. Welches Zeichen Wir auch aufheben oder dem Vergessen anheimgeben, Wir bringen ein besseres dafür oder ein gleichwertiges. Weißt du nicht, dass Allah die Macht hat, alles zu tun, was Er will?

108. Weißt du nicht, dass die Herrschaft der Himmel und der Erde Allah allein gehört? Und es ist kein Beschützer noch Helfer für euch als Allah.

109. Wolltet ihr euren Gesandten befragen, wie Mose vordem befragt wurde? Wer aber Unglauben in Tausch nimmt für Glauben, der ist schon unzweifelhaft abgeirrt vom rechten Weg.

110. Viele unter dem Volke der Schrift wünschen aus dem Neid ihrer Seelen, dass sie vermögen, euch, die ihr schon geglaubt, wieder in Ungläubige zu ver-

وَلَوْ أَنَّهُمْ آمَنُوا وَأَنْقَوْا لَمْ تَبْوَأْهُمْ مِنْ
عِنْدِ اللَّهِ خَيْرٌ لَوْ كَانُوا يَعْلَمُونَ^{١٤}

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا لَا تَقُولُوا رَاعِنَا
وَقُولُوا أَنْظَرْنَا وَاسْمَعُوا^١ وَلِلْكُفَّارِينَ
عَذَابٌ أَلِيمٌ^{١٥}

مَا يَوْدُدُ الَّذِينَ كَفَرُوا مِنْ أَهْلِ الْكِتَابِ
وَلَا الْمُسْرِكِينَ أَنْ يُنَزَّلَ عَلَيْكُمْ مِنْ
خَيْرٍ مِنْ رِزْقِكُمْ وَاللَّهُ يَحْتَصُرُ بِرَحْمَتِهِ
مَنْ يَشَاءُ^٢ وَاللَّهُ ذُو الْفَضْلِ الْعَظِيمِ
مَا نَسِخْ مِنْ آيَةٍ أَوْ نُنْسِهَا نَأْتِ بِخَيْرٍ
مِنْهَا أَوْ مِثْلِهَا^٣ أَلَمْ تَعْلَمْ أَنَّ اللَّهَ عَلَىٰ
كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ^{١٦}

أَلَمْ تَعْلَمْ أَنَّ اللَّهَ لَهُ مُلْكُ السَّمَاوَاتِ
وَالْأَرْضِ^٤ وَمَا لَكُمْ مِنْ دُونِ اللَّهِ مِنْ
وَلِيٍّ وَلَا نَصِيرٍ^{١٧}

أَمْ تُرِيدُونَ أَنْ تَسْأَلُوا رَسُولَكُمْ كَمَا
سَأَلَ مُوسَىٰ مِنْ قَبْلِ^٥ وَمَنْ يَسْأَلْ
الْكُفَّارَ بِالْإِيمَانِ فَقَدْ ضَلَّ سَوَاءٌ
السَّيِّئِ^{١٨}

وَذَكَرَ كَثِيرٌ مِنْ أَهْلِ الْكِتَابِ لَوْ
يَرْدُونَكُمْ مِنْ بَعْدِ إِيمَانِكُمْ كُفَّارًا^٦

¹⁴ Rāinā bedeutet wörtlich „Achte auf uns!“ und impliziert, dass der Angesprochene dem Fragenden ebenbürtig ist. Diese Ausdrucksweise entspricht also nicht dem Rang des Heiligen Propheten^{SAW}. Aus diesem Grund hält Gott die Gläubigen an, das höflichere Wort unzurnā zu gebrauchen, welches so viel wie „Schaue gnädig auf uns!“ bedeutet.

wandeln, nachdem ihnen doch selbst die Wahrheit deutlich kundgetan wurde. Aber vergebts und wendet euch ab (von ihnen), bis Allah Seinen Ratschluss kundtut. Wahrlich, Allah hat die Macht, alles zu tun, was Er will.

111. Verrichtet das Gebet und zahlet die Zakat; und was ihr Gutes für euch voraussendet, das sollt ihr bei Allah wiederfinden. Wahrlich, Allah sieht alles, was ihr tut.

112. Und sie sprechen: „Keiner soll je in den Himmel eingehen, er sei denn ein Jude oder ein Christ.“ Solches sind ihre eitlen Wünsche. Sprich: „Bringt her euren Beweis, wenn ihr wahrhaftig seid.“

113. Nein, wer sich gänzlich Allah unterwirft und Gutes tut, ihm wird sein Lohn bei seinem Herrn. Keine Furcht soll auf solche kommen noch sollen sie trauern.

114. Die Juden sagen: „Die Christen fußen auf nichts“; und die Christen sagen: „Die Juden fußen auf nichts“, obwohl sie doch (beide) die Schrift lesen. So, gleich ihrer Rede, sprachen schon die, die keine Kenntnis hatten. Allah aber wird richten unter ihnen am Tage der Auferstehung über das, worin sie uneinig sind.

115. Und wer ist ungerechter, als jener, der verhindert, dass Allahs Name verherrlicht werde in Allahs Moscheen, und bestrebt ist, sie zu zerstören? Es ziemte sich nicht für solche, sie anders zu betreten denn in Ehrfurcht. Für sie ist Schande in dieser Welt; und in jener harrt ihrer schwere Strafe.

حَسَدًا أَقْنَعَنِي نُفْسِهِمْ مِنْ بَعْدِ مَا تَبَيَّنَ
لَهُمُ الْحَقُّ فَاعْفُوا وَاصْفَحُوا حَقِيقَتِي يَأْتِي
إِنَّ اللَّهَ بِاَمْرِهِ إِنَّ اللَّهَ عَلَى كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ

وَأَقِيمُوا الصَّلَاةَ وَاتُّوا الرِّزْكَوَةَ وَمَا
نَقْدِمُوا لَا نُفْسِكُمْ مِنْ خَيْرٍ تَجْدُونَ
عِنْدَ اللَّهِ إِنَّ اللَّهَ بِمَا تَعْمَلُونَ بَصِيرٌ
وَقَالُوا إِنَّمَا يَدْخُلُ الْجَنَّةَ إِلَّا مَنْ كَانَ هُوَ دَا
أَوْ نَصْرَى تِلْكَ آمَانَتِهِمْ قُلْ هَا تُوا
بُرْهَانَكُمْ إِنْ كُنْتُمْ صَدِيقِينَ

بَلِّي مَنْ أَشْلَمَ وَجْهَهُ لِلَّهِ وَهُوَ مُحْسِنٌ
فَلَهُ أَجْرٌ إِنْدَرِيهِ وَلَا خَوْفٌ عَلَيْهِمْ
وَلَا هُمْ يَخْرُنُونَ

وَقَاتَتِ الْيَهُودُ لَيْسَتِ النَّصْرَى عَلَى
شَيْءٍ وَقَاتَتِ النَّصْرَى لَيْسَتِ الْيَهُودُ
عَلَى شَيْءٍ وَهُمْ يَتَلَوَّنُ الْكِتَابَ
كَذَلِكَ قَالَ الَّذِينَ لَا يَعْلَمُونَ مِثْلَ
قَوْلِهِمْ فَاللَّهُ يَحْكُمُ بَيْنَهُمْ يَوْمَ الْقِيَامَةِ
فِيمَا كَانُوا فِيهِ يَخْتَلِفُونَ

وَمَنْ أَظْلَمَ مِمَّنْ مَنَعَ مَسْجِدَ اللَّهِ أَنْ
يُذْكَرَ فِيهَا سَمْهُ وَسَعَى فِي خَرَابِهَا
أُولَئِكَ مَا كَانَ لَهُمْ أَنْ يَدْخُلُوهَا إِلَّا
خَآفِيْنَ لَهُمْ فِي الدُّنْيَا خَرْجٌ وَلَهُمْ فِي
الْآخِرَةِ عَذَابٌ عَظِيمٌ

116. Allahs ist der Osten und der Westen; wohin immer ihr also euch wendet, dort ist Allahs Angesicht. Wahrlich, Allah ist freigebig, allwissend.

وَإِلَهُ الْمَشْرِقُ وَالْمَغْرِبُ فَأَيَّمَا تَوَنُوا
فَهُمْ وَجْهُ اللَّهِ إِنَّ اللَّهَ وَاسِعٌ عَلَيْهِمْ

117. Und sie sagen: „Allah hat Sich einen Sohn zugesellt.“ Heilig ist Er! Nein, alles in den Himmeln und auf der Erde ist Sein. Ihm sind alle gehorsam.

وَقَاتُوا التَّخْذِيلَ وَلَدًا سُبْحَانَهُ بِلَّهُ مَا
فِي السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ كُلُّهُ لَهُ
قُلْتُمْ^⑯

118. Der Schöpfer der Himmel und der Erde! Wenn Er ein Ding beschließt, so spricht Er nur zu ihm: „Sei!“, und es ist.

بَدِيعُ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ وَإِذَا قَضَى
أَمْرًا فَإِنَّمَا يَقُولُ لَهُ كُنْ فَيَكُونُ^⑯

119. Und die Unwissenden sagen: „Warum spricht Allah nicht zu uns oder (warum) kommt uns kein Zeichen?“ So, gleich ihrer Rede, sprachen schon die, die vor ihnen waren. Ihre Herzen sind einander ähnlich. Wir haben die Zeichen deutlich gemacht für Leute, die fest im Glauben sind.

وَقَالَ الَّذِينَ لَا يَعْلَمُونَ لَوْلَا يَكْتُمُ اللَّهُ
أَوْ تَأْتِينَا آيَةً كَذَلِكَ قَالَ الَّذِينَ
مِنْ قَبْلِهِمْ مِثْلَ قَوْلِهِمْ تَسَابَهَتْ
قُلُوبُهُمْ كَذُبَيْتَا الْآيَةَ لِقَوْمٍ
يُوقِنُونَ^⑯

120. Wir haben dich entsandt mit der Wahrheit, als einen Bringer froher Botschaft und einen Warner. Und du wirst nicht zur Rede gestellt werden über die Insassen der Hölle.

إِنَّا أَرْسَلْنَاكَ بِالْحَقِّ بَشِيرًا وَنَذِيرًا
وَلَا تُسْأَلَ عَنْ أَصْحَابِ الْجَحِيمِ^⑰

121. Und weder die Juden werden mit dir zufrieden sein noch die Christen, es sei denn, du folgst ihrem Glauben. Sprich: „Allahs Führung allein ist die Führung.“ Und wenn du nach der Kenntnis, die dir zuteil geworden, ihren bösen Gelüsten folgst, so wirst du bei Allah weder Freund noch Helfer finden.

وَلَنْ تَرْضِيَ عَنْكَ الْيَهُودُ وَلَا الظَّرِى
حَتَّىٰ تَتَّبِعَ مِلَّتَهُمْ قُلْ إِنَّ هُدَى اللَّهِ
هُوَ الْهُدَىٰ وَلَئِنْ اتَّبَعْتَ أَهْوَاءَهُمْ
بَعْدَ الَّذِي جَاءَكَ مِنَ الْعِلْمِ مَالَكَ مِنَ
بَيْنِ الْأَنْوَافِ وَلِيٰ وَلَا نَصِيرٌ^⑱

122. Sie, denen Wir das Buch gegeben, folgen ihm, wie man ihm folgen sollte; sie sind es, die daran glauben. Die aber nicht daran glauben, das sind die Verlierer.

الَّذِينَ أَتَيْنَاهُمُ الْكِتَابَ يَتَلَوَنَهُ حَقٌّ
تَلَوَّتْهُمْ أَوْلَئِكَ يُؤْمِنُونَ بِهِ وَمَنْ
يَكْفُرُ بِهِ فَأُولَئِكَ هُمُ الْخَسِرُونَ^⑲

123. O ihr Kinder Israels! Gedenket Meiner Gnade, die Ich euch erwiesen, und dass Ich euch erhab über die Völker.

يَبْنِيَّ إِسْرَائِيلَ إِذْ كُرُوا نِعْمَتِي الَّتِي
أَنْعَمْتُ عَلَيْكُمْ وَآتَيْتُكُمْ عَلَى
الْعَلَمِينَ^(١٣)

124. Und fürchtet den Tag, da keine Seele als Stellvertreterin dienen soll für eine andere Seele, noch soll Lösegeld von ihr genommen werden noch Fürbitte ihr nützen; und sie sollen nicht Hilfe finden.

وَاثْقَوْا يَوْمًا لَا تَبْرِزُ فِي نَفْسٍ عَنْ نَفْسٍ
شَيْئًا وَلَا يَقْبَلُ مِنْهَا عَذَابٌ وَلَا تَنْفَعُهَا
شَفَاعَةً وَلَا هُمْ يُنْصَرُونَ^(١٤)

125. Und (denket daran) als sein Herr Abraham auf die Probe stellte durch gewisse Gebote, die er erfüllte, da sprach Er: „Ich will dich zu einem Führer für die Menschen machen.“ (Abraham) fragte: „Und aus meiner Nachkommenschaft?“ Er sprach: „Mein Bund erstreckt sich nicht auf die Ungerechter.“

وَإِذْ أَبْتَلَ إِبْرَاهِيمَ رَبَّهُ بِكَلِمَتٍ
فَأَتَمَّهُنَّ طَقَالِيٌّ قَالَ إِنِّي جَاعِلُكَ لِلنَّاسِ
إِمَامًا طَقَالَ وَمِنْ ذُرِّيَّتِي طَقَالَ لَا يَتَأَلَّ
عَهْدِ الظَّلَمِينَ^(١٥)

126. Und (gedenket der Zeit) da Wir das Haus zu einem Versammlungsort für die Menschheit machten und zu einer Sicherheit: „Nehmet die Stätte Abrahams als Bethaus an.“ Und Wir geboten Abraham und Ismael: „Reinigt Mein Haus für die, die (es) umrunden, und die in Andacht verweilen und die sich beugen und niederfallen (im Gebet).“

وَإِذْ جَعَلْنَا الْبَيْتَ مَثَابَةً لِلنَّاسِ وَأَمْنًا طَقَالِيٌّ
وَاتَّخِذْدُوا مِنْ مَقَامِ إِبْرَاهِيمَ مَصَلَّ طَقَالِيٌّ
وَعَهْدَنَا إِلَى إِبْرَاهِيمَ وَإِسْمَاعِيلَ أَنْ طَهَرَا
بَيْتَكَ لِلَّطَّلَابِينَ وَالْعَكَفِينَ وَالرَّسَعِ
السَّجُودِ^(١٦)

127. Und (denket daran) als Abraham sprach: „Mein Herr, mache dies zu einer Stadt des Friedens und versorge mit Früchten die unter ihren Bewohnern, die an Allah und den Jüngsten Tag glauben“, da sprach Er: „Und auch dem, der nicht glaubt, will Ich einstweilen Wohltaten erweisen; dann will Ich ihn in die Pein des Feuers treiben, und das ist eine üble Bestimmung.“

وَإِذْ قَالَ إِبْرَاهِيمَ رَبِّي اجْعُلْ هَذَا بَلَدًا
أَمْنًا وَأَرْزُقْ أَهْلَهُ مِنَ الْقَمَرِتِ مَنْ أَمْنَ
مِنْهُمْ بِاللَّهِ وَالْيَوْمِ الْآخِرِ طَقَالِيٌّ
كَفَرَ فَأَمْتَحَنَهُ قَلِيلًا ثُمَّ أَصْطَرَهُ إِلَى
عَذَابِ التَّارِ طَقَالِيٌّ وَبِئْسَ الْمَصِيرُ^(١٧)
وَإِذْ يَرْفَعُ إِبْرَاهِيمَ الْقَوَاعِدَ مِنَ الْبَيْتِ

128. Und (gedenket der Zeit) da Abraham und Ismael die Grundmauern des

Hauses errichteten (indem sie beteten): „Unser Herr, nimm (dies) an von uns; denn Du bist der Allhörende, der Allwissende.

وَإِسْمَاعِيلٌ رَبَّا تَقَبَّلَ مِنَّا إِنَّكَ أَنْتَ
السَّمِيعُ الْعَلِيمُ ⑯

129. Unser Herr, mache uns beide Dir ergeben und (mache) aus unserer Nachkommenschaft eine Schar, die Dir ergeben sei. Und weise uns unsere Wege der Verehrung und kehre Dich gnädig zu uns; denn Du bist der oft gnädig Sich Wendende, der Barmherzige.

رَبَّا وَاجْعَلْنَا مُسْلِمِينَ لَكَ وَمِنْ ذُرِّيَّتَنا
أَمَّةً مُسْلِمَةً لَكَ وَأَرِنَا مَنَا سَكَنَّا وَبَثَّ
عَلَيْنَا إِنَّكَ أَنْتَ التَّوَابُ الرَّحِيمُ ⑰

130. Unser Herr, erwecke unter ihnen einen Gesandten aus ihrer Mitte, der ihnen Deine Zeichen verkünde und sie das Buch und die Weisheit lehre und sie reinige; gewiss, Du bist der Allmächtige, der Allweise.“¹⁵

رَبَّا وَابْعَثْ فِيهِمْ رَسُولاً مِنْهُمْ يَتَلَوَّ
عَلَيْهِمْ أَيْتَكَ وَيَعْلَمُهُمْ الْكِتَبَ
وَالْحِكْمَةَ وَيَرْكِيْمُ إِنَّكَ أَنْتَ
الْعَزِيزُ الْحَكِيمُ ⑯

131. Und wer wird sich abwenden von dem Glauben Abrahams, es sei denn einer, der sich betört? Ihn erwählten Wir in dieser Welt und im Jenseits wird er gewiss unter den Rechtschaffenen sein.

وَمَنْ يَرْغَبُ عَنْ مِلَّةِ إِبْرَاهِيمَ إِلَّا مَنْ
سَفَهَ نَفْسَهُ وَلَقَدِ اصْطَفَيْنَا فِي الدُّنْيَا
وَإِنَّهُ فِي الْآخِرَةِ لَمِنَ الصَّالِحِينَ ⑰

132. Als sein Herr zu ihm sprach: „Er gib dich“, da sagte er: „Ich habe mich ergeben dem Herrn der Welten.“

إِذْ قَالَ لَهُ رَبُّهُ أَسْلِمْ لَقَالَ أَسْلَمْتُ
لِرَبِّ الْعَلَمِينَ ⑯

133. Und ebenso beschwore Abraham – und Jakob – seine Söhne: „O meine Söhne, in Wahrheit hat Allah (diesen) Glauben für euch erwählt; sterbet also nicht, außer ihr seid Gottergebene.“

وَوَصَّى بِهَا إِبْرَاهِيمَ بْنَيْهِ وَيَعْقُوبَ
بِيَسْخَ إِنَّ اللَّهَ اصْطَفَ لَكُمُ الدِّينَ
فَلَا تَمُوتُنَّ إِلَّا وَأَنْتُمْ مُسْلِمُونَ ⑯

134. Waret ihr zugegen, als der Tod Jakob nahte? Da er zu seinen Söhnen sprach: „Was werdet ihr nach mir anbeten?“, antworteten sie: „Wir werden anbeten deinen Gott, den Gott deiner

أَمْ كُنْتُمْ شُهَدَاءً إِذْ حَضَرَ يَعْقُوبَ
الْمُوْتَ لَإِذْ قَالَ لِبْنَيْهِ مَا تَعْبُدُونَ مِنْ
بَعْدِي قَالُوا نَعْبُدُ رَبَّكَ وَرَبَّ الْأَنْبِيَاءِ

¹⁵ Dies ist Abrahams^{AS} Gebet um die Erweckung eines Propheten in Arabien. Durch das Erscheinen des Propheten Muhammad^{SAW} wurde Abrahams^{AS} Gebet erhört.

Väter – des Abraham, des Ismael und des Isaak –, den Einigen Gott; und Ihm ergeben wir uns.“

إِبْرَاهِيمَ وَإِسْمَاعِيلَ وَإِسْحَاقَ إِلَهًا وَاحِدًا
وَنَحْنُ لَهُ مُسْلِمُونَ ﴿١٦﴾

135. Jenes Volk ist nun dahingefahren; ihnen wurde nach ihrem Verdienst und euch wird nach eurem Verdienst und ihr sollt nicht befragt werden nach ihren Taten.

تِلْكَ أُمَّةٌ قَدْ خَلَتْ لَهَا مَا كَسَبَتْ
وَلَكُمْ مَا كَسَبْتُمْ وَلَا تُسْأَلُونَ عَمَّا
كَانُوا يَعْمَلُونَ ﴿١٧﴾

136. Und sie sprechen: „Werdet Juden oder Christen, auf dass ihr rechtgeleitet seiet.“ Sprich: „Nein, (folget) dem Glauben Abrahams, des Aufrichtigen; er war keiner der Götzendienner.“

وَقَالُوا كُونُوا هُودًا أَوْ نَصَارَى تَهْتَدُوا
قُلْ بُلْ مَلَةَ إِبْرَاهِيمَ حَيْنَقًا وَمَا كَانَ مِنْ
الْمُسْرِكِينَ ﴿١٨﴾

137. Sprecht: „Wir glauben an Allah und was zu uns herabgesandt worden und was herabgesandt wurde Abraham und Ismael und Isaak und Jakob und (seinen) Kindern und was gegeben wurde Mose und Jesus und was gegeben wurde (allen anderen) Propheten von ihrem Herrn. Wir machen keinen Unterschied zwischen ihnen; und Ihm ergeben wir uns.“

قُولُوا أَمَّنَا بِاللهِ وَمَا أُنْزِلَ إِلَيْنَا وَمَا
أُنْزَلَ إِلَى إِبْرَاهِيمَ وَإِسْمَاعِيلَ وَإِسْحَاقَ
وَيَعْقُوبَ وَالْأَسْبَاطِ وَمَا أُوْتِيَ مُوسَى
وَعِيسَى وَمَا أُوْتِ النَّبِيُّونَ مِنْ رَّبِّهِمْ
لَا فَرْقَ بَيْنَ أَحَدٍ مِّنْهُمْ وَنَحْنُ
لَهُ مُسْلِمُونَ ﴿١٩﴾

138. Und wenn sie glauben, wie ihr geglaubt habt; dann sind sie rechtgeleitet; kehren sie jedoch um, dann bringen sie Spaltung, aber Allah wird dir sicherlich genügen gegen sie, denn Er ist der Allhörende, der Allwissende.

فَإِنْ آمَنُوا بِيُشْلِلُ مَا آمَشُ بِهِ فَقَدِ اهْتَدَوْا
وَإِنْ تَوَلَّوْا فَإِنَّمَا هُمْ فِي شِقَاقٍ
فَسَيَّئُهُمْ اللَّهُ وَهُوَ السَّمِيعُ الْعَلِيمُ ﴿٢٠﴾
صِبْغَةُ اللَّهِ وَمَنْ أَحْسَنَ مِنَ اللَّهِ صِبْغَةً
وَنَحْنُ لَهُ عِذْدُونَ ﴿٢١﴾

139. (Sprich:) „Allahs Religion (wollen wir annehmen); und wer ist ein besserer (Lehrer) im Glauben als Allah? Ihn allein verehren wir.“

قُلْ أَتَحَاجُجُنَا فِي اللَّهِ وَهُوَ رَبُّنَا
وَرَبُّكُمْ وَلَنَا أَعْمَانَا وَلَكُمْ أَعْمَانُكُمْ
وَنَحْنُ لَهُ مُخْلِصُونَ ﴿٢٢﴾

140. Sprich: „Wollt ihr mit uns streiten über Allah, obwohl Er unser Herr ist und euer Herr? Und für uns sind unsere Werke und für euch eure Werke; und Ihm allein sind wir treu.“

141. Oder wollt ihr sagen, Abraham und Ismael und Isaak und Jakob und (seine) Kinder waren Juden oder Christen?“ Sprich: „Wisst ihr es besser oder Allah?“ Und wer ist ungerechter, als jener, der das Zeugnis verhehlt, das er von Allah hat? Und Allah ist nicht achtllos eures Tuns.

أَمْ تَقُولُونَ إِنَّ إِبْرَاهِيمَ وَإِسْمَاعِيلَ
وَإِسْحَاقَ وَيَعْقُوبَ وَالْأَسْبَاطَ كَانُوا
هُودًا أَوْ نَصَارَىٰ قُلْ إِنَّمَا أَعْلَمُ أَمَّا
اللَّهُ وَمَنْ أَظْلَمُ مِمَّنْ كَتَمَ شَهَادَةَ
عِنْدَهُ مِنَ اللَّهِ وَمَا اللَّهُ بِغَافِلٍ عَمَّا
تَعْمَلُونَ ﴿٤١﴾

142. Jenes Volk ist nun dahingefahren; ihnen wurde nach ihrem Verdienst und euch wird nach eurem Verdienst; und ihr sollt nicht befragt werden nach ihren Taten.

إِنَّكُمْ أَمَّةٌ قَدْ خَلَتْ لَهَا مَا كَسَبْتُ
وَلَكُمْ مَا كَسَبْتُمْ وَلَا تُسْئِلُونَ عَمَّا
كَانُوا يَعْمَلُونَ ﴿٤٢﴾

143. Die Toren unter dem Volk werden sprechen: „Was hat sie abwendig gemacht von ihrer Qibla,¹⁶ die sie befolgten?“ Sprich: „Allahs ist der Osten und der Westen. Er leitet, wen Er will, auf den geraden Weg.“

يَسِيرُوكُلُّ السَّفَهَاءُ مِنَ النَّاسِ مَا وَلَهُمْ
عَنْ قِبْلَتِهِمُ الَّتِي كَانُوا عَلَيْهَا طَمْلُ اللَّهِ
الْمَشْرِقُ وَالْمَغْرِبُ يَهْدِي مَنْ يَشَاءُ إِلَى
صَرَاطِ الْمُسْتَقِيمِ ﴿٤٣﴾

144. Und so machten Wir euch zu einer erhabenen Gemeinschaft, dass ihr Hüter sein möget über die Menschen und der Gesandte möge ein Hüter sein über euch. Und Wir setzten die Qibla, die du befolgt hast, nur ein, damit Wir den, der dem Gesandten folgt, unterscheiden möchten von dem, der sich auf seinen Fersen umdreht.¹⁷ Und das ist freilich schwer, außer für jene, denen Allah den Weg gewiesen hat. Und Allah will euren Glauben nicht

وَكَذَلِكَ جَعَلْنَاكُمْ أَمَّةً وَسَطًا لِتَكُونُوا
شَهَدَاءَ عَلَى النَّاسِ وَيَكُونَ الرَّسُولُ
عَلَيْكُمْ شَهِيدًا وَمَا جَعَلْنَا الْقِبْلَةَ الَّتِي
كُنْتُ عَلَيْهَا إِلَّا لِنَعْلَمَ مَنْ يَتَبَعَ
الرَّسُولَ مِمَّنْ يَنْقَلِبُ عَلَى عَقِبَيْهِ وَإِنْ
كَانَتْ لَكِبِيرَةً إِلَّا عَلَى الَّذِينَ هَدَى اللَّهُ

¹⁶ Arabisch für Richtung; das Wort steht für die Gebetsrichtung der Muslime, welche gen *Ka'ba* in Mekka gerichtet ist.

¹⁷ Den Glauben verleugnet.

fruchtlos sein lassen. Wahrlich, Allah ist barmherzig, gnädig zu den Menschen.

وَمَا كَانَ اللَّهُ لِيَصُبِّعَ إِيمَانَكُمْ طَ إِنَّ اللَّهَ
بِإِلَّا سَلَامٌ لَرَءُوفٌ رَّحِيمٌ ⑩

145. Wir sehen dich oft dein Antlitz gen den Himmel wenden; sicherlich werden Wir dann dich nach der Qibla kehren lassen, die dir gefällt. So wende dein Antlitz gegen die Heilige Moschee; und wo immer ihr seid, wendet euer Antlitz gegen sie. Und die, denen das Buch gegeben wurde, sie wissen wohl, dass dies die Wahrheit von ihrem Herrn ist; und Allah ist nicht achtlos ihres Tuns.

قَدْنَرَى تَقَلُّبَ وَجْهِكَ فِي السَّمَاءِ
فَلَنُوَلِّيَنَّكَ قِبْلَةً تَرْضَهَا فَوَلِّ وَجْهَكَ
شَطْرَ الْمَسْجِدِ الْحَرَامِ وَحَيْثُ مَا كُنْتُمْ
فَوَلُوا وُجُوهَكُمْ شَطْرَهُ وَإِنَّ الَّذِينَ
أُوتُوا الْكِتَابَ لَيَعْلَمُونَ أَنَّهُ الْحَقُّ مِنْ
رَّبِّهِمْ وَمَا اللَّهُ بِعَافٍ عَمَّا يَعْمَلُونَ ⑪

146. Und brächtest du denen, welchen die Schrift gegeben wurde, auch jegliches Zeichen, sie würden nie deiner Qibla folgen; und auch du könntest nicht ihrer Qibla folgen, noch würde ein Teil von ihnen der Qibla anderer folgen. Folgstest du aber nach allem, was dir an Kenntnis zuteil wurde, doch ihren Wünschen, dann wärest du wahrlich unter den Ungerechten.

وَلَئِنْ أَتَيْتَ الَّذِينَ أُوتُوا الْكِتَابَ بِكُلِّ
آيَةٍ مَا تَعْوِا قِبْلَتَكَ وَمَا أَنْتَ بِتَابِعٍ
قِبْلَهُمْ وَمَا بَعْضُهُمْ بِتَابِعٍ قِبْلَةَ بَعْضٍ
وَلَئِنْ اتَّبَعْتَ آهُوَاءَهُمْ مِنْ بَعْدِ مَا
جَاءَكَ مِنَ الْعِلْمِ إِنَّكَ إِذَا لَمْ
الظَّلَمِيْنَ ⑫

147. Die, denen Wir die Schrift gegeben, erkennen sie, wie sie ihre Söhne erkennen; sicherlich aber verhehlen manche unter ihnen wissentlich die Wahrheit.

الَّذِينَ أَتَيْتَهُمُ الْكِتَابَ يَعْرِفُونَهُ كَمَا
يَعْرِفُونَ أَبْنَاءَهُمْ وَإِنَّ فَرِيقًا مِنْهُمْ
لَيَكْتُمُونَ الْحَقَّ وَهُمْ يَعْلَمُونَ ⑬

148. Die Wahrheit ist es von deinem Herrn; sei darum nicht der Zweifler einer.

الْحَقُّ مِنْ رَّبِّكَ فَلَا تَكُونَنَّ مِنَ
الْمُمْتَرِينَ ⑭

149. Und jeder hat ein Ziel, nach dem er strebt; wetteifert daher miteinander in guten Werken. Wo immer ihr seid, Allah wird euch zusammenführen. Allah hat die Macht, alles zu tun, was Er will.

وَلِكُلِّ وِجْهَةٍ هُوَ مَوْلَيْهَا فَاسْتَبِقُوا
الْخَيْرَاتِ أَيْنَ مَا تَكُونُوا يَأْتِيْكُمْ
اللَّهُ جَمِيعًا إِنَّ اللَّهَ عَلَى كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ ⑮

150. Und woher immer du kommst, richte dein Antlitz auf die Heilige Moschee; denn dies ist ohne Zweifel die Wahrheit von deinem Herrn. Und Allah ist nicht achtlos eures Tuns.

وَمِنْ حَيْثُ خَرَجْتَ فَوَلِّ وَجْهَكَ شَطَرَ
الْمَسْجِدِ الْحَرَامِ ۖ وَإِنَّهُ لِلْحَقِّ مِنْ رَبِّكَ ۖ
وَمَا اللَّهُ بِغَافِلٍ عَمَّا تَعْمَلُونَ ۝

151. Und woher immer du kommst, richte dein Antlitz auf die Heilige Moschee; und wo immer ihr seid, kehret euer Antlitz gegen sie, damit die Menschen keinen Einwand haben wider euch, ausgenommen die Ungerechten unter ihnen – doch fürchtet nicht sie, fürchtet Mich –, damit Ich Meine Gnade gegen euch vollenden kann und auf dass ihr rechtgeleitet sein möget.

وَمِنْ حَيْثُ خَرَجْتَ فَوَلِّ وَجْهَكَ شَطَرَ
الْمَسْجِدِ الْحَرَامِ ۖ وَحَيْثُ مَا كُنْتُمْ فَوَلِّوْا
وَجُوهَكُمْ شَطَرَةً لَئِلَّا يَكُونَ لِلنَّاسِ
عَلَيْكُمْ حَجَّةٌ إِلَّا الَّذِينَ ظَلَمُوا
مِنْهُمْ فَلَا تَخْشُوْهُمْ وَآخْسُونَ ۚ
وَلَا تَرْمِ نِعْمَتِنَا عَلَيْكُمْ وَلَعَلَّكُمْ
تَهَدَّوْنَ ۝

152. Genauso wie Wir zu euch schickten aus eurer Mitte einen Gesandten, der euch Unsere Zeichen ansagt und euch reinigt, euch das Buch lehrt und die Weisheit und euch das lehrt, was ihr nicht wusstet.

كَمَا أَرْسَلْنَا فِيهِكُمْ رَسُولًا مِنْكُمْ يَتْلُوْا
عَلَيْكُمْ آيَاتِنَا وَيُرِيكُمْ وَيَعْلَمُكُمْ
الْكِتَابَ وَالْحِكْمَةَ وَيَعْلَمُكُمْ مَا لَدُّكُمْ
تَكُونُوا تَعْلَمُونَ ۝
فَاذْكُرُوْنَ آذْكُرْكُمْ وَاشْكُرُوْنَ
وَلَا تَكْفُرُوْنَ ۝

153. Darum gedenket Mein, Ich will euer gedenken; und danket Mir und seid nicht undankbar gegen Mich.

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا اسْتَعِينُوا بِالصَّابِرِيْنَ
وَالصَّالِوْةَ إِنَّ اللَّهَ مَعَ الصَّابِرِيْنَ ۝

154. O die ihr glaubt, sucht Hilfe in Geduld und Gebet; Allah ist mit den Standhaften.

وَلَا تَقُولُوْلَمْ يُقْتَلُ فِي سَبِيلِ اللَّهِ
أَمْوَاتٍ ۖ بَلْ أَحْيَاءٍ وَ لَكِنْ لَا
تَسْعُرُوْنَ ۝
وَلَتَبْلُوْنَكُمْ بِشَيْءٍ مِنَ الْخَوْفِ

155. Und sagt nicht von denen, die für Allahs Sache erschlagen werden, sie seien tot; nein, sie sind lebendig; nur begreift ihr es nicht.

fen mit ein wenig Furcht und Hunger und Verlust an Gut und Leben und Früchten; doch gib frohe Botschaft den Geduldigen,

157. die sagen, wenn ein Unglück sie trifft: „Wahrlich, Allahs sind wir und zu Ihm kehren wir heim.“

158. Sie sind es, auf die Segen und Gnade träuft von ihrem Herrn und die rechtgeleitet sind.

159. As-Ṣafā und al-Marwa¹⁸ gehören zu den Zeichen Allahs. Darum ist es keine Sünde für den, der nach dem Hause (Gottes) pilgert oder die ‘umra¹⁹ vollzieht, wenn er zwischen den beiden hin- und herläuft. Und wer da über das Pflichtgemäße hinaus Gutes tut, (der wisse) Allah ist erkenntlich, allwissend.

160. Die aber verhehlen, was Wir herabsandten an Zeichen und Führung, nachdem Wir es für die Menschen klar gemacht haben in der Schrift, die wird Allah verfluchen; und verfluchen werden sie die Fluchenden.

161. Doch die bereuen und sich bessern und offen (die Wahrheit) bekennen, zu denen kehre Ich Mich mit Verzeihen, denn Ich bin der Allvergebende, der Barmherzige.

162. Die ungläubig sind und als Un gläubige sterben, über sie der Fluch Allahs und der Engel und der Menschen insgesamt!

وَالْجُوعِ وَنَقْصٍ مِّنَ الْأَمْوَالِ وَالْأَنفُسِ

وَالشَّمَرَتِ ۝ وَبَشِّرُ الصَّابِرِينَ ۝

الَّذِينَ إِذَا آتَاهُمْ أَصَابَهُمْ مُّصِيبَةٌ لَا قَالُوا

إِنَّا إِلَلَهُ وَإِنَّا إِلَيْهِ رَجُعُونَ ۝

أُولَئِكَ عَلَيْهِمْ صَلَوَاتٌ مِّنْ رَّبِّهِمْ

وَرَحْمَةٌ ۝ وَأُولَئِكَ هُمُ الْمُهَتدُونَ ۝

إِنَّ الصَّفَا وَالْمَرْوَةَ مِنْ شَعَابِ اللَّهِ ۝ فَمَنْ

حَجَّ الْبَيْتَ أَوِ اعْتَمَرَ فَلَا جُنَاحَ عَلَيْهِ أَنْ

يَطَّوَّفَ بِهِمَا ۝ وَمَنْ تَطَوَّعَ خَيْرًا لِفَانَّ

اللَّهُ شَاكِرٌ عَلَيْهِمْ ۝

إِنَّ الَّذِينَ يَكْسِبُونَ مَا آتَنَا مِنَ الْبَيْتِ

وَالْهَدَىٰ مِنْ ۝ بَعْدِ مَا بَيَّنَهُ لِلنَّاسِ فِي

الْكِتَابِ ۝ أُولَئِكَ يَعْنِيهِمُ اللَّهُ وَيَلْعَبُهُمْ

الْعِنُونُ ۝

إِلَّا الَّذِينَ تَابُوا وَأَصْلَمُوا وَبَيَّنُوا فَأُولَئِكَ

أَتُوبُ عَلَيْهِمْ ۝ وَأَنَا التَّوَابُ الرَّحِيمُ ۝

إِنَّ الَّذِينَ كَفَرُوا وَمَا تُؤْمِنُ هُمْ كُفَّارٌ

أُولَئِكَ عَلَيْهِمْ لَعْنَةُ اللَّهِ وَالْمَلِئَةِ

وَالنَّاسُ أَجْمَعُونَ ۝

¹⁸ as-Ṣafā und al-Marwa sind zwei Hügel in Mekka, in der Nähe der Ka‘ba. (Siehe auch im Glossar)

¹⁹ Die kleine Pilgerfahrt, die im Gegensatz zur großen Pilgerfahrt nicht an einen bestimmten Zeitpunkt gebunden ist, sondern zu jeder Zeit vollzogen werden kann. (Siehe Glossar unter ‘Umra)

163. Sie sollen unter ihm bleiben. Die Strafe soll ihnen nicht gemildert werden noch sollen sie Aufschub erlangen.

164. Und euer Gott ist ein Einiger Gott; es ist kein Gott außer Ihm, dem Gnädigen, dem Barmherzigen.

165. In der Schöpfung der Himmel und der Erde und im Wechsel von Nacht und Tag und in den Schiffen, die das Meer befahren mit dem, was den Menschen nützt, und in dem Wasser, das Allah niedersendet vom Himmel, womit Er die Erde belebt nach ihrem Tode und darauf verstreut allerlei Getier, und im Wechsel der Winde und in den Wolken, die dienen müssen zwischen Himmel und Erde, sind fürwahr Zeichen für solche, die verstehen.

خَلِدِينَ فِيهَا لَا يُخْفَى عَنْهُمُ الْعَذَابُ
وَلَا هُمْ يُنْظَرُونَ ١٦٣
وَالْهُكْمُ إِلَهٌ وَاحِدٌ لَا إِلَهَ إِلَّا هُوَ
إِنَّ الرَّحْمَةَ الرَّحِيمَ ١٦٤

إِنَّ فِي خَلْقِ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ
وَالْخِلَافِ أَئِلِيلٍ وَالنَّهَارِ وَالْفُلْكُ
تَجْرِي فِي الْبَحْرِ بِمَا يَنْسَعُ النَّاسَ وَمَا
أَنْزَلَ اللَّهُ مِنَ السَّمَاءِ مِنْ مَاءٍ فَأَحْيَا بِهِ
الْأَرْضَ بَعْدَ مَوْتِهَا وَبَقَ فِيهَا مِنْ كُلِّ
ذَآبَةٍ ١٦٥ وَ تَصْرِيفِ الرِّيحِ وَالسَّحَابِ
الْمُسَخَّرِ بَيْنَ السَّمَاءِ وَالْأَرْضِ لَا يَرِي
لِقَوْمٍ يَعْقِلُونَ ١٦٦

166. Und doch gibt es Leute, die sich andere zur Anbetung nehmen und sie lieben, als sei das die Liebe zu Allah. Doch die Gläubigen sind stärker in ihrer Liebe zu Allah. Und wenn die Freyler (die Stunde) kennten, da sie die Strafe sehen werden (sie würden begreifen), dass alle Macht Allah gehört und dass Allah streng im Strafen ist.

وَمِنَ النَّاسِ مَنْ يَعْبُدُ مِنْ دُوْنِ اللَّهِ
أَنْدَادًا يُحِبُّونَهُمْ كَحِبِّ اللَّهِ وَالَّذِينَ
أَمْبَوْا أَشَدُ حَبَّالِهِ وَلَوْ يَرَى الَّذِينَ
نَكَلُومُوا إِذْ يَرُونَ الْعَذَابَ لَا يَنْفَعُهُمْ
جَمِيعًا وَأَنَّ اللَّهَ شَدِيدُ الْعَذَابِ ١٦٧

إِذْ تَبَرَّأُ الَّذِينَ اتَّبَعُوا مِنَ الَّذِينَ
اتَّبَعُوا وَرَأَوْا الْعَذَابَ وَ تَنَطَّلَتْ
بِهِمُ الْأَسْبَابُ ١٦٨

وَقَالَ الَّذِينَ اتَّبَعُوا لَوْ أَنَّ لَنَا كَرَةً
فَتَبَرَّأَ مِنْهُمْ كَمَا تَبَرَّءُ وَأَمْتَأْ كَذِلِكَ

167. Wenn jene, die führten, sich los sagen von denen, die folgten – und sie werden die Strafe sehen, und alle Mittel werden ihnen zerschnitten sein!

168. Und die, welche folgten, werden sprechen: „Könnten wir nur umkehren, wir würden uns von ihnen lossagen wie sie sich von uns losgesagt haben.“ Also

wird Allah ihnen ihre Werke zeigen, als (peinvolle) Sehnsüchte für sie, und sie werden dem Feuer nicht entrinnen.

يُرِيهِمُ اللَّهُ أَعْمَالَهُمْ حَسَرَتِ عَيْنِهِمْ
وَمَا هُمْ بِخَرِيجِينَ مِنَ النَّارِ^{١٦}

169. O ihr Menschen, esset von dem, was erlaubt (und) gut auf der Erde ist; und folget nicht den Fußstapfen Sathans; wahrlich, er ist euch ein offenkundiger Feind.

يَا يَاهَا النَّاسُ كُلُّا مِمَّا فِي الْأَرْضِ حَلَّا
طَيِّبًا وَلَا تَتَّبِعُوا خُطُوتَ الشَّيْطَنِ إِنَّهُ
لَكُمْ عَذَّابٌ مُّؤْيِنٌ^{١٧}

170. Er heißtt euch nur Böses und Schändliches (tun) und dass ihr von Allah redet, was ihr nicht wisst.

إِنَّمَا يَا مَرِكُمْ بِالسُّوءِ وَالْفَحْشَاءِ وَأَنْ
تَقُولُوا عَلَى اللَّهِ مَا لَا تَعْلَمُونَ^{١٨}

171. Und wenn ihnen gesagt wird: „Befolget, was Allah herabgesandt hat“, sagen sie: „Nein, wir wollen dem folgen, worin wir unsere Väter vorgefunden haben.“ Wie! Wenn selbst ihre Väter keinen Verstand hatten und nicht auf dem rechten Wege wandelten?

وَإِذَا قِيلَ لَهُمْ اتَّبِعُوا مَا أَنْزَلَ اللَّهُ قَاتِلُوا
بْلَ نَتَّبِعُ مَا أَقْرَبَنَا عَلَيْهِ أَبَاءُنَا أَوْلَوْ كَانَ
أَبَاوْهُمْ لَا يَعْقِلُونَ شَيْئًا وَلَا يَهْتَدُونَ^{١٩}

172. Und jene, die ungläubig sind, gleichen dem Manne, der das anruft, was nichts hört als einen Ruf und einen Schrei. Taub, stumm, blind – also verstehen sie nicht.

وَمَثَلُ الَّذِينَ كَفَرُوا كَمَثَلَ الَّذِي يَتَعَقَّبُ
بِمَا لَا يَسْمَعُ إِلَّا دُعَاءً وَنِدَاءً صَمْ
بِكُمْ عَيْنُ فَهُمْ لَا يَعْقِلُونَ^{٢٠}

173. O die ihr glaubt, esset von den guten Dingen, die Wir euch gegeben haben, und danket Allah, wenn Er es ist, den ihr anbetet.

يَا يَاهَا الَّذِينَ آمَنُوا كُلُّوا مِنْ طَيِّبَاتِ
مَا رَزَقْنَاكُمْ وَآشْكُرُوا لِلَّهِ إِنْ كُنْتُمْ
إِيمَانَهُ تَعْبُدُونَ^{٢١}

174. Verwehrt hat Er euch nur das von selbst Verendete und Blut und Schweinfleisch und das, worüber ein anderer Name als Allahs angerufen worden ist. Wer aber durch Not getrieben wird – nicht ungehorsam und das Maß überschreitend –, für ihn soll es keine Sünde sein. Allah ist allvergebend, barmherzig.

إِنَّمَا حَرَمَ عَلَيْكُمُ الْمَيْتَةَ وَالدَّمَ وَلَحْمَ
الْخُرُبِرُ وَمَا أَهْلَبَ بِهِ لِغَيْرِ اللَّهِ فَمَنِ
أُصْطَرَ غَيْرَ بَاغٍ وَلَا عَادٍ فَلَا إِثْمَ
عَلَيْهِ إِنَّ اللَّهَ غَفُورٌ رَّحِيمٌ^{٢٢}

175. Die aber das verhehlen, was Allah niedergesandt hat von dem Buch, und einen armseligen Preis dafür in Tausch nehmen, sie füllen ihre Bäuche mit nichts als Feuer. Allah wird sie nicht anreden am Tage der Auferstehung noch wird Er sie reinigen. Und ihnen wird schmerzliche Strafe.

إِنَّ الَّذِينَ يَكْتُمُونَ مَا أَنْزَلَ اللَّهُ مِنَ
الْكِتَابِ وَيَسْتَرُونَ بِهِ ثَمَنًا قَلِيلًا

أُولَئِكَ مَا يَأْكُلُونَ فِي بُطُونِهِمْ إِلَّا
النَّارَ وَلَا يُكَلِّمُهُمُ اللَّهُ يَوْمَ الْقِيَامَةِ

وَلَا يُزَكِّيْهُمْ وَلَهُمْ عَذَابٌ أَلِيمٌ ﴿٢٧﴾

176. Sie sind es, die sich Verirrung gegen Führung eingehandelt haben und Strafe gegen Verzeihung. Wie groß ist ihre Verkennung des Feuers!

أُولَئِكَ الَّذِينَ اشْتَرَوُ الْضَّلَالَةَ بِالْهُدَى
وَالْعَذَابَ بِالْمُغْفِرَةِ فَمَا آصْبَرُهُمْ

عَلَى التَّارِيخِ ﴿٢٨﴾

177. Dies, weil Allah das Buch mit der Wahrheit niedergesandt hat; und gewiss, die uneins sind über das Buch, sind weit gegangen in Feindschaft.

ذَلِكَ إِنَّمَا نَرَأُ الْكِتَابَ بِالْحَقِيقَةِ
وَإِنَّ الَّذِينَ اخْتَلَفُوا فِي الْكِتَابِ لَفِي

بَعْضٍ شَقَاقٍ بَعِيدٍ ﴿٢٩﴾

178. Nicht darin besteht Tugend, dass ihr euer Antlitz nach Osten oder nach Westen kehrt, sondern wahrhaft gerecht ist der, welcher an Allah glaubt und an den Jüngsten Tag und an die Engel und das Buch und die Propheten und aus Liebe zu Ihm Geld ausgibt für die Angehörigen und für die Waisen und Bedürftigen und für den Wanderer und die, die um eine milde Gabe bitten, und für (Loskauf der) Gefangenen, und der das Gebet verrichtet und die Zakat zahlt; sowie jene, die ihr Versprechen halten, wenn sie eins gegeben haben, und die in Armut und Krankheit und in Kriegszeit standhaft; sie sind es, die sich als redlich bewährt haben, und sie sind die Gottesfürchtigen.

لَيْسَ الْبِرَّ أَنْ تَوَلُّوا وَجْهَهُمْ قَبْلَ
الْمَشْرِقِ وَالْمَغْرِبِ وَلِكُنَّ الْبِرَّ مَنْ أَمَنَ

بِاللَّهِ وَالْيَوْمِ الْآخِرِ وَالْمَلِئَكَةَ وَالْكِتَابَ
وَالثَّمَنِينَ وَأَتَى الْمَالَ عَلَى حِيمَ ذَوِي

الْقُرْبَى وَالْيَتَامَى وَالْمَسْكِينَ وَابْنَ
السَّيِّئِينَ وَالسَّائِلِينَ وَفِي الرِّقَابِ

وَأَقَامَ الصَّلَاةَ وَأَتَى الزَّكُوْةَ وَالْمُؤْمِنُونَ
بِعَهْدِهِمْ إِذَا عَاهَدُوا وَالصَّابِرِينَ فِي

الْبُشَّاءِ وَالصَّرَّاءِ وَحِينَ الْبُأْسِ

أُولَئِكَ الَّذِينَ صَدَقُوا وَأُولَئِكَ
هُمُ الْمُتَّقُونَ ﴿٣٠﴾

179. O die ihr glaubt, Vergeltung nach rechtem Maß ist euch vorgeschrieben für die Ermordeten: der Freie für den Freien, der Sklave für den Sklaven und die Frau für die Frau. Wird einem aber etwas erlassen von seinem Bruder, dann soll (die Sühneforderung) mit Billigkeit erhoben werden, und (der Mörder) soll ihm gutwillig Blutgeld zahlen. Das ist eine Erleichterung von eurem Herrn und eine Barmherzigkeit. Und wer hernach frevelt, den treffe schmerzliche Strafe.

يَا إِيَّاهَا النَّبِيِّنَ أَمْتُوا كِتَبَ عَلَيْكُمُ الْقِصاصُ
فِي الْقَسْلِي طَالْحَرِ بِالْحَرِّ وَالْعَبْدِ بِالْعَبْدِ
وَالْأُنْثِي بِالْأُنْثِي طَفْعَنِ عَفْيَ لَهُ مِنْ أَخْيَهُ
شَيْعَ فَاتِّيَعِ بِالْمَعْرُوفِ وَأَدَّعِ إِلَيْهِ
إِلْحَسَانِ طَذِلَكَ تَخْفِيْغُ مِنْ رَبِّكُمْ
وَرَحْمَةً طَفْعَنِ اعْتَدَى بَعْدَ ذِلَكَ فَلَهُ
عَذَابٌ أَلِيمٌ ⑯

180. Es liegt Leben für euch in der Vergeltung, o ihr Verständigen, auf dass ihr geschützt seid.

وَلَكُمْ فِي الْقِصاصِ حَيَاةٌ يَأْوِي
إِلَيْهِمْ لَعَلَّكُمْ تَتَّقُونَ ⑰

181. Vorgeschrieben ist euch: Wenn einem unter euch der Tod naht, so binde (er), falls er viel Gut hinterlässt, den Eltern und nahen Verwandten das Handeln nach Billigkeit ans Herz – eine Pflicht den Gottesfürchtigen.

كَتِبَ عَلَيْكُمْ إِذَا حَضَرَ أَحَدُكُمْ
الْمُوْتَ إِنْ تَرَكَ خَيْرًا طَوْصِيَّةً
لِلْوَالِدِيْنَ وَالْأَقْرَبِيْنَ بِالْمَعْرُوفِ
حَقًا عَلَى الْمُتَّقِيْنَ ⑯

182. Und wer es ändert, nachdem er es gehört – die Schuld dafür soll wahrlich auf denen lasten, die es ändern. Allah ist allhörend, allwissend.

فَمَنْ بَدَّلَهُ بَعْدَ مَا سِمِعَهُ فَإِنَّمَا إِنْمَهُ عَلَى
الَّذِيْنَ يَبْدِلُوْنَهُ طَإِنَّ اللَّهَ سَمِيعٌ عَلَيْهِمْ ⑯

183. Wer aber vom Erblasser Parteilichkeit oder Unbill befürchtet und Schlichtung zwischen ihnen herbeiführt, der begeht keine Sünde. Wahrlich, Allah ist allvergebend, barmherzig.

فَمَنْ خَافَ مِنْ مُؤْسِى جَنَفًا أَوْ إِنْمًا^{١٧}
فَأَصْلَحَ بَيْنَهُمْ فَلَا إِنْمَ عَلَيْهِ طَإِنَّ اللَّهَ
غَفُورٌ رَّحِيمٌ ١٨

184. O die ihr glaubt! Fasten ist euch vorgeschrieben, wie es denjenigen vor euch vorgeschrieben war, auf dass ihr euch schützt –

يَا إِيَّاهَا النَّبِيِّنَ أَمْتُوا كِتَبَ عَلَيْكُمُ الصِّيَامَ
كَمَا كِتَبَ عَلَى الَّذِيْنَ مِنْ قَبْلِكُمْ
لَعَلَّكُمْ تَتَّقُونَ ١٩

185. eine bestimmte Anzahl von Tagen. Wer von euch aber krank oder auf Reisen ist, (der faste) an ebenso vielen anderen Tagen; und für jene, die es schwerlich bestehen würden, ist eine Ablösung: Speisung eines Armen. Und wer mit freiwilligem Gehorsam ein gutes Werk vollbringt, das ist noch besser für ihn. Und Fasten ist gut für euch, wenn ihr es begreift.

أَيَّامًا مَعْدُودَاتٍ فَمَنْ كَانَ مِنْكُمْ
مَرِيضاً أَوْ عَلَى سَفَرٍ قَعْدَةٌ مِنْ آيَاتِ
أَخْرَطْ وَعَلَى الَّذِينَ يَطْسِقُونَهُ فِدْيَةٌ
طَعَافُرْ مُسْكِنِينْ فَمَنْ تَطَوَّعَ خَيْرًا فَهُوَ
خَيْرٌ لَهُ وَأَنْ تَصُومُوا خَيْرٌ لَكُمْ إِنْ
كُنْتُمْ تَعْلَمُونَ ⑯

186. Der Monat Ramadan ist der, in welchem der Qur'an²⁰ herabgesandt wurde: eine Weisung für die Menschheit, deutliche Beweise der Führung und (göttliche) Zeichen. Wer also da ist von euch in diesem Monat, der möge ihn durchfasten; ebenso viele andere Tage aber, wer krank oder auf Reisen ist. Allah wünscht euch Erleichterung und wünscht euch keine Beschwernis, und dass ihr die Zahl (der Tage) erfüllen und Allah preisen möget dafür, dass Er euch richtig geführt hat, und dass ihr dankbar sein möget.

شَهْرُ رَمَضَانَ الَّذِي أُنْزِلَ فِيهِ الْقُرْآنُ
هَذِي لِلنَّاسِ وَبِئْنَتِ مِنَ الْهَلْدِ
وَالْفُرْقَانِ فَمَنْ شَهِدَ مِنْكُمُ الشَّهْرَ
فَيُصْمِّمُهُ وَمَنْ كَانَ مَرِيضاً أَوْ عَلَى سَفَرٍ
فَعِدَّةٌ مِنْ آيَاتِ أَخْرَطْ يَرِيدُ اللَّهُ بِكُمْ
الْيُسْرَ وَلَا يَرِيدُ بِكُمُ الْعُسْرَ
وَلِتُكْمِلُوا الْعِدَّةَ وَلَا تُكْبِرُوا وَاللَّهُ عَلَى مَا
هَدِيكُمْ وَلَعَلَّكُمْ تَشْكُرُونَ ⑯

187. Und wenn Meine Diener dich nach Mir fragen (sprich): „Ich bin nahe. Ich antworte dem Gebet des Bittenden, wenn er zu Mir betet. So sollten sie auf Mich hören und an Mich glauben, auf dass sie auf dem rechten Weg wandeln mögen.“

وَإِذَا سَأَلَكَ عِبَادِي عَنِّي فَإِنِّي قَرِيبٌ
أَحِبُّ دُعْوَةَ الدَّاعِ إِذَا دَعَانِ
فَلَيْسَتِ حِبْيَا لِي وَلَيْوَمُنْوَا لِي عَلَاهُمْ
يَرِشَدُونَ ⑯

188. Erlaubt ist euch, in der Nacht des Fastens zu euren Frauen einzugehen. Sie sind euch ein Gewand und ihr seid ihnen ein Gewand. Allah weiß, dass ihr gegen euch selbst unrecht gehandelt habt, darum hat Er Sich gnädig zu euch

أَحِلَّ لَكُمْ لَيْلَةَ الصِّيَامِ الرَّفَقَ إِلَيْ
نِسَاءِكُمْ هُنَّ لِبَاسٌ لَكُمْ وَأَنْتُمْ لِبَاسٌ
لَهُنَّ عَلِمَ اللَّهُ أَنَّكُمْ كُنْتُمْ تَخْانُونَ

²⁰ Wörtl.: das oft Gelesene.

gekehrt und euch Erleichterung vergönnt. So möget ihr nunmehr zu ihnen eingehen und trachten nach dem, was Allah euch bestimmte; und esset und trinket, bis der weiße Faden (des Morgens) vom schwarzen Faden (der Nacht) aufgrund der Morgendämmerung zu unterscheiden ist. Dann vollendet das Fasten bis zum Einbruch der Nacht; und gehet nicht ein zu ihnen, solange ihr in den Moscheen zur Andacht verweilt.²¹ Das sind die Schranken Allahs, so nähert euch ihnen nicht. Also macht Allah Seine Gebote den Menschen deutlich, auf dass sie gottesfürchtig sein mögen.

أَنْفَسَكُمْ قَاتَبَ عَلَيْكُمْ وَعَفَا عَنْكُمْ
فَإِنَّ بَاشِرُوهُنَّ وَابْتَغُوا مَا كَتَبَ اللَّهُ
لَكُمْ وَكُلُوا وَاشْرِبُوا حَتَّى يَسْبِئَنَ لَكُمْ
الْخَيْطُ الْأَيْضُ مِنَ الْخَيْطِ الْأَسْوَدِ مِنَ
الْفَجْرِ ثُمَّ أَتَمُوا الصِّيَامَ إِلَى الظَّلَّ وَلَا
بَاشِرُوهُنَّ وَأَنْتُمْ عَكْفُونَ^١ فِي
الْمَسْجِدِ تِلْكَ حَدُودُ اللَّهِ فَلَا
تَقْرَبُوهَا^٢ كَذَلِكَ يَسِّينَ اللَّهُ أَيْتَهُ
لِلنَّاسِ لَعَلَّهُمْ يَتَّقَوْنَ^٣

189. Und fresset nicht untereinander euren Reichtum auf durch Falsches und bietet ihn nicht der Obrigkeit (als Bestechung) an, dass ihr wissentlich einen Teil des Reichtums anderer zu Unrecht verschlingen möget.

وَلَا تَأْكُلُوا أَمْوَالَكُمْ بَيْنَكُمْ بِالْبَاطِلِ
وَتَدْلُوْا بِهَا إِلَى الْحُكَمِ لِتَأْكُلُوا فِرِيقًا
مِنْ أَمْوَالِ النَّاسِ بِالْأُثْمِ وَأَنْتُمْ

تَعْلَمُونَ^٤

190. Sie fragen dich nach den Monden. Sprich: „Sie sind ein Mittel zum Messen der Zeit für die Menschheit und für die Pilgerfahrt.“ Und das ist nicht Tugend, dass ihr die Häuser von hinten betretet; sondern wahrhaft gerecht ist, wer gottesfürchtig ist. Und ihr sollt die Häuser betreten durch ihre Türen; und fürchtet Allah, auf dass ihr Erfolg habt.

يَسْأَلُونَكَ عَنِ الْأَهْلَةِ^٥ قُلْ هِيَ مَوَاقِيتُ
لِلنَّاسِ وَالْحِجَّةِ وَلَيْسَ الْبِرُّ بِأَنْ تَأْتُوا
الْبُيُوتَ مِنْ ظُهُورِهَا وَلِكُنَّ الْبِرُّ مِنْ
إِتْقَانِ^٦ وَأَتُوا الْبُيُوتَ مِنْ آبُوابِهَا وَاتَّقُوا

الله لَعَلَّكُمْ تُفْلِحُونَ^٧

191. Und kämpft für Allahs Sache gegen jene, die euch bekämpfen, doch überschreitet das Maß nicht, denn Allah liebt nicht die Maßlosen.

وَقَاتِلُوا فِي سَبِيلِ اللهِ الَّذِينَ يَقَاتِلُونَكُمْ
وَلَا تَعَنِّدوْا^٨ إِنَّ اللهَ لَا يُحِبُّ الْمُعْتَدِلِينَ^٩
وَاقْتُلُوهُمْ حَيْثُ نَفِقْتُمُو هُمْ
وَآخِرِ جُوْهُمْ مِنْ حَيْثُ آخِرِ جُوْهُكُمْ

²¹ Während der letzten 10 Tage des Fastenmonats, auch i‘tikāf genannt.

und vertreibt sie von dort, von wo sie euch vertrieben; denn Verfolgung ist schlimmer als Totschlag. Bekämpft sie aber nicht bei der Heiligen Moschee, solange sie euch dort nicht angreifen. Doch wenn sie euch angreifen, dann kämpft wider sie; das ist die Vergeltung für die Ungläubigen.

193. Wenn sie jedoch ablassen, dann ist Allah allvergebend, barmherzig.

194. Und bekämpft sie, bis die Verfolgung aufgehört hat und der Glaube an Allah (frei) ist. Wenn sie jedoch ablassen, dann (wisset), dass keine Feindschaft erlaubt ist, außer wider die Ungerechten.

195. (Entweihung eines) heiligen Monats (soll) im heiligen Monat (vergolten werden); und für alle heiligen Dinge ist Vergeltung. Wer sich also gegen euch vergeht, den straft für sein Vergehen in dem Maße, in dem er sich gegen euch vergangen hat. Und fürchtet Allah und wisset, dass Allah mit den Gottesfürchtigen ist.

196. Spendet für Allahs Sache und stürzt euch nicht mit eigener Hand ins Verderben und seid gütig; wahrlich, Allah liebt jene, die gütig sind.

197. Und vollziehet die Pilgerfahrt und die ‘umra um Allahs willen: Seid ihr aber verhindert, dann das leicht erhältliche Opfer; und schert eure Häupter nicht eher, als bis das Opfer seinen Bestimmungsort erreicht hat. Und wer unter euch krank ist oder ein Leiden am Kopf hat: Tilgung durch Fasten oder Almosenspenden oder ein Opfer. Seid ihr wieder in Sicherheit, dann für den, der

وَالْفِتْنَةُ أَشَدُّ مِنِ الْقُتْلِ ۚ وَلَا
تُقْتَلُوْهُمْ عِنْدَ الْمَسْجِدِ الْحَرَامِ حَتَّىٰ
يُقْتَلُوْكُمْ فِيهِ ۖ فَإِنْ قُتَلُوْكُمْ
فَاقْتُلُوهُمْ ۖ كَذَلِكَ جَزَاءُ الْكُفَّارِ ۝ ۱۷۱

فَإِنْ اتَّهَوْا فَإِنَّ اللَّهَ عَفُورٌ رَّحِيمٌ ۝ ۱۷۲

وَقُتِلُوْهُمْ حَتَّىٰ لَا تَكُونَ فِتْنَةً وَيَكُونَ
الَّذِينَ لِلَّهِ ۖ فَإِنْ اتَّهَوْا فَلَا عَذَابَ
إِلَّا عَلَى الظَّالِمِينَ ۝ ۱۷۳

الشَّهْرُ الْحَرَامُ بِالشَّهْرِ الْحَرَامِ
وَالْحَرَمَتُ قِصَاصٌ ۖ فَمَنِ اعْتَدَى
عَلَيْكُمْ فَاعْتَدُوا عَلَيْهِمْ بِمِثْلِ مَا اعْتَدَى
عَلَيْكُمْ ۚ وَاتَّقُوا اللَّهَ وَاعْلَمُوا أَنَّ اللَّهَ
مَعَ الْمُتَّقِينَ ۝ ۱۷۴

وَأَنْفِقُوا فِي سَبِيلِ اللَّهِ وَلَا تُنْقُوا
بِأَيْدِيهِمْ إِلَى التَّهْلِكَةِ ۗ وَأَحْسِنُوا ۗ
إِنَّ اللَّهَ يُحِبُّ الْمُحْسِنِينَ ۝ ۱۷۵

وَأَتَمُّوا الْحَجَّ وَالْعُمَرَةَ لِلَّهِ ۖ فَإِنْ
أَحْصَرْتُمْ فَمَا أُسْتَيْسِرَ مِنَ الْهَدْيِ ۝
وَلَا تَحْقِقُوا رُءُوسَكُمْ حَتَّىٰ يَبْلُغَ
الْهَدْيُ مَحْلَهُ ۖ فَمَنْ كَانَ مِنْكُمْ مَرِيضاً
أَوْ بِهِ أَذَى مِنْ رَأْسِهِ فَفَدِيَهُ مِنْ صِيَامٍ ۝

die ‘umra vollziehen möchte zusammen mit Hadsch²² ein leicht erhältliches Opfer. Wer jedoch nichts finden kann, faste während der Pilgerfahrt drei Tage – und sieben nach eurer Heimkehr; das sind im Ganzen zehn. Das gilt für den, dessen Familie nicht in der Nähe der Heiligen Moschee wohnt. Und fürchtet Allah und wisset, dass Allah streng im Strafen ist.

أَوْصَدَقَةٌ أُوْنُسِكٌ ۝ فَإِذَا آمَنْتُمْ ۝
 فَمَنْ تَمْتَعَ بِالْعُمْرَةِ إِلَى الْحَجَّ فَمَا
 اسْتَيْسَرَ مِنَ الْهَدْبِ ۝ فَمَنْ لَمْ يَجِدْ
 فَصِيَامُ ثَلَاثَةِ آيَاتٍ فِي الْحَجَّ وَسَبْعَةٍ إِذَا
 رَجَعْتُمْ ۝ تِلْكَ عَشَرَةً كَامِلَةً ذَلِكَ
 لِمَنْ لَمْ يَكُنْ أَهْلَهُ حَاضِرِي الْمَسْجِدِ
 الْحَرَامٍ ۝ وَاتَّقُوا اللَّهَ وَاعْلَمُوا أَنَّ اللَّهَ
 شَدِيدُ الْعِقَابِ ۝

198. Die Monate für die Pilgerfahrt sind wohlbekannt; wer also beschließt, die Pilgerfahrt dann zu vollziehen: keine sinnliche Begierde, keine Übertretung noch irgendein Streit während des Pilgerns! Und was ihr Gutes tut, Allah weiß es. Und verseht euch mit der (notwendigen) Zehrung; aber wahrlich, die beste Zehrung ist Rechtschaffenheit. Und fürchtet Mich (allein), ihr Verständigen.

الْحَجَّ أَشْهُرٌ مَعْلُومَاتٌ ۝ فَمَنْ فَرَضَ
 فِيهِنَّ الْحَجَّ فَلَأَرْفَثَ وَلَا فُسُوقَ وَلَا
 حَدَالَ فِي الْحَجَّ وَمَا تَقْعُلُوا مِنْ خَيْرٍ
 يَعْلَمُهُ اللَّهُ ۝ وَتَرَوْدُوا فِي أَنَّ حَيْرَ الزَّادِ
 الشَّقْوَىٰ وَاتَّقُونَ يَأْوِلِي الْأَنْبَابِ ۝

199. Es ist keine Sünde für euch, dass ihr die Gnadenfülle eures Herrn sucht. Doch wenn ihr von ‘Arafat²³ zurückkehrt, gedenket Allahs in Maṣar al-harām;²⁴ und gedenket Seiner, wie Er euch den Weg gewiesen hat, wiewohl ihr vordem zu den Verirrten gehörtet.

لَيْسَ عَلَيْكُمْ جُنَاحٌ أَنْ تَبْتَغُوا فَضْلًا مِنْ
 رَبِّكُمْ ۝ فَإِذَا آفَقْتُمْ مِنْ عَرَفَتِ
 فَادْكُرُوا اللَّهَ عِنْدَ الْمُشْعَرِ الْحَرَامِ
 وَادْكُرُوهُ كَمَا هَدَيْتُمْ ۝ وَإِنْ كُنْتُمْ
 مِنْ قَبْلِهِ لَمِنَ الصَّالِحِينَ ۝

²² Die große Pilgerfahrt nach Mekka, die jedes Jahr im letzten Monat des islamischen Kalenders (Dū l-Ḥiğğa) stattfindet.

²³ Ein Tal in der Nähe von Mekka, wo der Pilger den letzten Teil des Pilgerfahrtstages verbringt.

²⁴ Ein kleiner Hügel zwischen Mekka und ‘Arafat.

200. Und kehret von dort zurück, von woher die Leute zurückkehren, und sucht Vergebung bei Allah; wahrlich, Allah ist allvergebend, barmherzig.

201. Habt ihr eure gottesdienstlichen Handlungen ausgeführt, dann gedenket Allahs, wie ihr eurer Väter zu gedenken pflegtet, nur noch inniger. Unter den Leuten sind welche, die sprechen: „Unser Herr, gib uns hienieder“; doch solch einer soll keinen Anteil am Jenseits haben.

202. Andere unter ihnen sprechen: „Unser Herr, beschere uns Gutes in dieser Welt und Gutes in der künftigen und bewahre uns vor der Pein des Feuers.“

203. Diese sollen ihren Teil haben, nach ihrem Verdienst. Und Allah ist schnell im Abrechnen.

204. Und gedenkt Allahs während der bestimmten Anzahl von Tagen; wer sich aber beeilt und in zwei Tagen (aufbricht), der begeht keine Sünde; und wer länger verweilt, der begeht auch keine Sünde. (Das gilt) für den Gottesfürchtigen. Und fürchtet Allah und wisst, dass ihr vor Ihm versammelt werdet.

205. Unter den Leuten ist einer, dessen Rede über dieses Leben dir gefallen möchte, und er nimmt Allah zum Zeugen für das, was in seinem Herzen ist, und doch ist er der streitsüchtigste Zänker.

206. Und wenn er an der Macht ist, so läuft er im Land umher, um Unfrieden darin zu stiften und die Frucht und den Nachwuchs zu verwüsten; aber Allah liebt nicht Unfrieden.

شَمَّا قِضْوَاهُنْ حَيْثُ أَفَاضَ النَّاسُ
وَاسْتَغْفِرُوا اللَّهَ إِنَّ اللَّهَ عَفُورٌ رَّحِيمٌ ①
فَإِذَا قَضَيْتُمْ مَنَاسِكُكُمْ فَاذْكُرُوا اللَّهَ
كَذِكْرُكُمْ أَبَاءَكُمْ أَوْ أَشَدَّ ذِكْرًا فَمَنْ
النَّاسُ مَنْ يَقُولُ رَبَّنَا أَتَنَا فِي الدُّنْيَا وَمَا
لَهُ فِي الْآخِرَةِ مِنْ خَلَاقٍ ②
وَمِنْهُمْ مَنْ يَقُولُ رَبَّنَا أَتَنَا فِي الدُّنْيَا
حَسَنَةً وَ فِي الْآخِرَةِ حَسَنَةً وَ قَنَا
عَذَابَ النَّارِ ③

أُولَئِكَ لَهُمْ نَصِيبٌ مِّمَّا كَسَبُوا طَوَّافُ اللَّهِ
سَرِيعُ الْحِسَابِ ④

وَإِذْكُرُوا اللَّهَ فِي آيَاتِ مَعْدُودَاتٍ فَمَنْ
تَعَجَّلَ فِي يَوْمِينَ فَلَا إِثْمَ عَلَيْهِ وَمَنْ
تَأَخَّرَ فَلَا إِثْمَ عَلَيْهِ لِمَنِ اتَّقَى طَوَّافُ
اللَّهِ وَاعْلَمُوا أَنَّكُمْ إِلَيْهِ تُحْشَرُونَ ⑤

وَمِنَ النَّاسِ مَنْ يُعْجِبُكَ قَوْلُهُ فِي الْحَيَاةِ
الدُّنْيَا وَيُشَهِّدُ اللَّهَ عَلَى مَا فِي قَلْبِهِ وَهُوَ
أَكْلَدُ الْخَصَامِ ⑥

وَإِذَا تَوَلَّ سَعَى فِي الْأَرْضِ لِيُفْسَدَ
فِيهَا وَيُهَلِّكَ الْحَرَثَ وَالسَّلْطَانَ
وَاللَّهُ لَا يُحِبُّ الْفَسَادَ ⑦

207. Und wenn ihm gesagt wird: „Fürchte Allah“, so treibt ihn Stolz zur Sünde. Drum soll die Hölle sein Los sein; und schlimm ist die Ruhestatt!

وَإِذَا قِيلَ لَهُ اتَّقِ اللَّهَ أَخْدَثْتَ الْعَرَزَةَ

بِالْأُثْرِ فَسَبَهُ جَهَنَّمَ وَلَيْسَ الْمَهَادُ^{٤٩}

208. Und manch einer unter den Menschen würde sich selbst verkaufen im Trachten nach Allahs Wohlgefallen; und Allah ist gütig gegen die Diener.

وَمِنَ النَّاسِ مَنْ يَشْرِئُ نَفْسَهُ ابْتِغَاءَ

مَرْضَاتِ اللَّهِ طَوَّافُكَ بِالْعِبَادِ^{٥٠}

209. O die ihr glaubt, tretet alle ein in die Ergebung und folget nicht den Fußstapfen Satans; wahrlich, er ist euch ein offenkundiger Feind.

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا إِذْ خَلُوا فِي السَّلْمِ

كَافَّةً وَلَا تَتَّبِعُوا أَخْطُوبَتِ الشَّيْطَنِ طَ

إِنَّهُ لَكُمْ عَدُوٌّ مُّبِينٌ^{٥١}

فَإِنْ زَلَّتُمْ مِّنْ بَعْدِ مَا جَاءَتُكُمْ

الْبَيِّنَاتُ فَاعْلَمُوا أَنَّ اللَّهَ عَزِيزٌ حَكِيمٌ^{٥٢}

هُلْ يَنْظَرُونَ إِلَّا أَنْ يَأْتِيَهُمُ اللَّهُ فِي

ظُلَلٍ مِّنَ الْغَمَامِ وَالْمَلِكَةَ وَقُضَى

الْأَمْرُ طَ وَإِلَى اللَّهِ تُرْجَعُ الْأُمُورُ^{٥٣}

210. Strauchelt ihr aber nach den deutlichen Zeichen, die zu euch gekommen sind, dann wisset, dass Allah allmächtig, allweise ist.

211. Warten sie denn auf anderes, als dass Allah zu ihnen komme im Schatten der Wolken mit Engeln und dass die Sache entschieden werde? Und zu Allah kehren alle Dinge heim.

سُلْ بَنِي إِسْرَائِيلَ كَمْ أَتَيْنَاهُمْ مِّنْ آيَةٍ

بَيِّنَاتٍ وَمَنْ يَبْدِلْ نِعْمَةَ اللَّهِ مِنْ بَعْدِ

مَا جَاءَتُهُ فَإِنَّ اللَّهَ شَدِيدُ الْعِقَابِ^{٥٤}

رَبِّنَ لِلَّذِينَ كَفَرُوا وَالْحَيَاةُ الدُّنْيَا

وَيَسْخَرُونَ مِنَ الَّذِينَ آمَنُوا مَوْلَانَ الَّذِينَ

اتَّقُوا وَقُهُمْ يَوْمَ الْقِيَمَةِ طَ وَاللَّهُ يَرْزُقُ

مَنْ يَشَاءُ بِغَيْرِ حِسَابٍ^{٥٥}

كَانَ النَّاسُ أُمَّةً وَاحِدَةً فَبَعَثَ اللَّهُ

النَّبِيِّنَ مُبَشِّرِينَ وَمُنذِرِينَ وَأَنْزَلَ

212. Frage die Kinder Israels, wie viele deutlich Zeichen Wir ihnen gaben. Wer aber Allahs Gabe vertauscht, nachdem sie zu ihm gekommen, dann ist Allah streng im Strafen.

213. Das weltliche Leben ist den Ungläubigen schön gemacht und sie verhöhnen die Gläubigen. Die aber Gott fürchten, werden über ihnen stehen am Tage der Auferstehung; und Allah gibt, wem Er will, ohne zu rechnen.

214. Das Menschengeschlecht war eine Gemeinde; dann erweckte Allah Propheten als Bringer froher Botschaft und als Warner und sandte hinab mit

ihnen das Buch mit der Wahrheit, dass Er richte zwischen den Menschen in dem, worin sie uneins waren. Und gerade jene wurden darüber uneins, denen es gegeben worden – nachdem ihnen doch deutliche Zeichen zuteil geworden waren –, aus gegenseitigem Neid. Also leitete Allah durch Sein Gebot die Gläubigen zu der Wahrheit, über die gewisse andere uneins waren; und Allah leitet, wen Er will, auf den geraden Weg.

مَعْهُمُ الْكِتَبَ بِالْحَقِّ لِيَحُكِّمَ بَيْنَ النَّاسِ
فِيمَا اخْتَلَفُوا فِيهِ وَمَا اخْتَلَفَ فِيهِ إِلَّا
الَّذِينَ أُوتُوهُ مِنْ بَعْدِ مَا جَاءَهُمْ
الْبَيِّنَاتُ بَعْدًا بِيَمِّهِ فَهَدَى اللَّهُ الَّذِينَ
أَمْنَوْا لِمَا اخْتَلَفُوا فِيهِ مِنَ الْحَقِّ بِإِذْنِهِ
وَاللَّهُ يَهْدِي مَنْ يَشَاءُ إِلَى صِرَاطٍ

مُسْتَقِيمٍ ⑯

215. Denkt ihr etwa, ihr werdet in den Himmel eingehen, selbst wenn euch nicht das Gleiche wie denen vor euch widerfährt? Armut und Drangsal befießen sie und sie wurden gewaltsam geschüttelt, sodass der Gesandte und die mit ihm Glaubenden ausriefen: „Wann ist Allahs Hilfe?“ Wahrlich, Allahs Hilfe ist nahe.

آمِ حَسِبْمَ آنْ تَدْخُلُوا الْجَنَّةَ وَلَمَّا
يَأْتِكُمْ مَثَلُ الَّذِينَ حَلَوْا مِنْ قَبْلِكُمْ
مَسْهُمُ الْبَاسَاءُ وَالضَّرَاءُ وَرُزْنُوا
حَتَّى يَقُولَ الرَّسُولُ وَالَّذِينَ أَمْنَوْا مَعَهُ
مَثْ نَصْرُ اللَّهُ أَلَا إِنَّ نَصْرَ اللَّهِ
قَرِيبٌ ⑯

216. Sie fragen dich, was sie spenden sollen. Sprich: „Was ihr spendet an gutem und reichlichem Vermögen,²⁵ das sei für Eltern und nahe Angehörige und für die Waisen und Bedürftigen und den Wanderer. Und was ihr Gutes tut, wahrlich, Allah weiß es wohl.“

يَسْأُونَكُمْ مَا ذَا يُنْفِقُونَ قُلْ مَا آنْفَقْتُمْ
مِنْ حَيْرٍ فَلِلَّهِ الدَّيْنُ وَالْأَقْرَبُونَ
وَالْيَتَامَى وَالْمَسِكِينُونَ وَابْنُ السَّبِيلِ وَمَا
تَفْعَلُوا مِنْ حَيْرٍ فَإِنَّ اللَّهَ بِهِ عَلِيمٌ ⑯

217. Der Kampf ist euch befohlen, auch wenn er euch missfällt; aber es ist wohl möglich, dass euch etwas missfällt, was gut für euch ist; und es ist wohl möglich, dass euch etwas gefällt, was für euch übel ist. Allah weiß, ihr aber wissen nicht.

كَتِبَ عَلَيْكُمُ الْقِتَالَ وَهُوَ كُرْهٌ لَكُمْ
وَعَسَى أَنْ تَكْرَهُوا شَيْئًا وَهُوَ خَيْرٌ
لَكُمْ وَعَسَى أَنْ تُحِبُّوا شَيْئًا وَهُوَ شَرٌّ
لَكُمْ وَاللَّهُ يَعْلَمُ وَأَنْتُمْ لَا تَعْلَمُونَ ⑯

²⁵ Das in diesem Vers vorkommende arabische Wort *hair* bedeutet: das Beste. Hier ist damit das mit rechtmäßigen Mitteln erworbene reichlich vorhandene Vermögen gemeint.

218. Sie fragen dich über den Kampf im Heiligen Monat. Sprich: „Dann kämpfen ist bedenklich, aber von Allahs Weg abbringen und Ihn und die Heilige Moschee leugnen und ihre Bewohner austreiben, ist noch bedenklicher vor Allah; und Verfolgung ist schlimmer als Totschlag.“ Und sie werden nicht eher aufhören, euch zu bekämpfen, als bis sie euch von eurem Glauben abtrünnig gemacht haben, wenn sie es vermögen. Wer aber unter euch von seinem Glauben abtrünnig wird und als Ungläubiger stirbt – das sind diejenigen, deren Taten eitel sein werden in dieser und in jener Welt. Sie sind Bewohner des Feuers; darin müssen sie bleiben.

يَسْأَلُونَكَ عَنِ الشَّهْرِ الْحَرَامِ قَتَالٌ فِيهِ^١
 قُلْ قَتَالٌ فِيهِ كَبِيرٌ وَصَدُّعْنُ سَبِيلٍ
 اللَّهُ وَكُفَّارُهُ وَالْمُسْجِدُ الْحَرَامُ وَإِخْرَاجُ
 أَهْلِهِ مِنْهُ أَكْبَرُ عِنْدَ اللَّهِ وَالْفِتْنَةُ
 أَكْبَرُ مِنَ الْقَتْلِ وَلَا يَزَّالُونَ
 يَقَاوِلُونَكُمْ حَتَّىٰ يَرْدُوْكُمْ عَنِ دِينِكُمْ
 إِنْ اسْتَطَاعُوا وَمَنْ يَرْتَدِدْ مِنْكُمْ عَنْ
 دِينِهِ فَيَمْتُ وَهُوَ كَا فِرْقَانٍ وَلِكَ حَطَّتُ
 أَعْمَالُهُمْ فِي الدُّنْيَا وَالْآخِرَةِ وَأَوْلَىٰ
 أَصْحَابُ النَّارِ هُمْ فِيهَا خَلِدُونَ^{٢٦}

219. Die da glauben und die auswandern und hart ringen für Allahs Sache, sie sind es, die auf Allahs Gnade hoffen; und Allah ist allverzeihend, barmherzig.

إِنَّ الَّذِينَ آمَنُوا وَالَّذِينَ هَاجَرُوا
 وَجَهَدُوا فِي سَبِيلِ اللَّهِ أُولَئِكَ يَرْجُونَ
 رَحْمَتَ اللَّهِ وَاللَّهُ غَفُورٌ رَّحِيمٌ^{١١}

220. Sie fragen dich über Wein und Glücksspiel. Sprich: „In beiden ist großes Übel und auch Nutzen für die Menschen; doch ihr Übel ist größer als ihr Nutzen.“ Und sie fragen dich, was sie spenden sollen. Sprich: „(Gebt, was ihr) entbehren²⁶ (könnnt).“ So macht Allah

يَسْأَلُونَكَ عَنِ الْخَمْرِ وَالْمَيْسِرِ قُلْ
 فِيهِمَا إِثْمٌ كَبِيرٌ وَمَنَافِعٌ لِلنَّاسِ
 وَإِثْمُهُمَا أَكْبَرُ مِنْ نَفْعِهِمَا
 وَيَسْأَلُونَكَ مَاذَا يُفِيقُونَ قُلِ الْعَفْوُ

²⁶ Das betreffende Wort im arabischen Text, 'afw, bedeutet: a) das Beste, b) das Entbehrliche, c) die nichtverlangte Spende. In Vers 216 wird die Frage nach der Art, hier die Frage in Bezug auf die Menge (das Entbehrliche) des zu spendenden Vermögens beantwortet. Der Qur'an wählt ein Wort zur Beantwortung dieser Frage, das je nach den persönlichen Verhältnissen des Spendenden sich an verschiedene Menschen richtet. Für die Schwächeren gilt, das zu spenden, was sie ohne weiteres entbehren können, damit sie durch ihre Spende später nicht in finanzielle Bedrängnis geraten und sich beklagen. Die Stärkeren im Glauben sollen das Beste spenden. Schließlich verlangt das Wort 'afw sich an das Spendern auf dem Pfade Gottes so zu gewöhnen, dass man den Bedürftigen spendet, ohne dass dieselben danach verlangen.

euch die Gebote klar, auf dass ihr nachdenkt,

كَذِلِكَ يُبَيِّنُ اللَّهُ لَكُمُ الْأَيْتَ لَعَلَّكُمْ
تَسْقَرُونَ ﴿٦﴾

221. über diese Welt und die künftige. Und sie fragen dich über die Waisen. Sprich: „Förderung ihrer Wohlfahrt ist (eine Tat) großer Güte.“ Und wenn ihr mit ihnen enge Beziehungen eingeht, so sind sie eure Brüder. Und Allah unterscheidet wohl den Unheilstifter vom Friedensstifter. Und hätte Allah gewollt, Er hätte es euch schwer gemacht. Wahrlich, Allah ist allmächtig, allweise.

222. Und heiratet nicht Götzendiennerinnen, ehe sie gläubig geworden; selbst eine gläubige Sklavin ist besser als eine Götzendienerin, so sehr diese euch gefallen mag. Und verheiratet (keine gläubigen Frauen) mit Götzendienern, ehe sie gläubig geworden; selbst ein gläubiger Sklave ist besser als ein Götzendiener, so sehr dieser euch gefallen mag. Jene rufen zum Feuer, Allah aber ruft zum Paradies und zur Vergebung durch Sein Gebot. Und Er macht Seine Zeichen den Menschen klar, auf dass sie sich ermahnen lassen.

223. Und sie fragen dich wegen der monatlichen Reinigung. Sprich: „Das ist schadenbringend, so haltet euch fern von Frauen während der Reinigung und geht nicht ein zu ihnen, ehe sie sich gereinigt. Haben sie sich durch ein Bad gereinigt, so geht ein zu ihnen, wie Allah es euch geboten. Allah liebt die sich Bekehrenden und liebt die sich Reinhaltenden.“

224. Eure Frauen sind euch ein Saatfeld; so naht eurem Saatfeld, wie ihr wollt,

فِي الدُّنْيَا وَالْآخِرَةِ وَيَسْأَلُونَكَ عَنِ
الْيَسْعَى قُلْ إِصْلَاحُهُمْ خَيْرٌ وَإِنْ
تَخَالِطُوهُمْ فَإِلَّا خَوَانِكُمْ وَاللَّهُ يَعْلَمُ
الْمُفْسِدَ مِنَ الْمُصْلِحِ وَلَوْ شَاءَ اللَّهُ
لَا عَنْتَكُمْ إِنَّ اللَّهَ عَزِيزٌ حَكِيمٌ ﴿٧﴾
وَلَا تَسْكُنُوا الْمُشْرِكِتَ حَتَّىٰ يُؤْمِنَ
وَلَامَةٌ مُؤْمِنَةٌ خَيْرٌ مِنْ مُشْرِكَةٍ وَلَوْ
أَعْجَبْتُكُمْ وَلَا تَسْكُنُوا الْمُشْرِكِينَ حَتَّىٰ
يُؤْمِنُوا وَلَعِبْدٌ مُؤْمِنٌ خَيْرٌ مِنْ مُشْرِكٍ
وَلَوْ أَعْجَبْتُكُمْ أُولَئِكَ يَدْعُونَ إِلَىٰ
النَّارِ وَاللَّهُ يَدْعُو إِلَىٰ الْجَنَّةِ
وَالْمَغْفِرَةِ بِإِذْنِهِ وَيُبَيِّنُ أَيْتَهُ لِلنَّاسِ
لَعَلَّهُمْ يَتَذَكَّرُونَ ﴿٨﴾

وَيَسْأَلُونَكَ عَنِ الْمَحِيضِ قُلْ هُوَ آذَىٌ
فَاعْتَرُلُوا النِّسَاءَ فِي الْمَحِيضِ وَلَا
تَقْرَبُوهُنَّ حَتَّىٰ يَطْهَرْنَ ﴿٩﴾ فَإِذَا تَطَهَّرْنَ
فَأُنْوَهُنَّ مِنْ حَيْثُ أَمْرَكُمُ اللَّهُ إِنَّ اللَّهَ
يُحِبُّ التَّوَابِينَ وَيُحِبُّ الْمُسْتَهْرِفِينَ ﴿١٠﴾
نِسَاءٌ كُمْ حَرْجٌ لَكُمْ فَأُنْوَهُنَّ كُمْ

und sendet etwas voraus für euch; und fürchtet Allah und wisset, dass ihr ihm begegnen werdet; und bringe (diese) frohe Botschaft den Gläubigen.

أَنْ شَتُّمْ وَقَدِّمُوا لِأَنفُسِكُمْ
وَاتَّقُوا اللَّهَ وَاعْلَمُوا أَنَّكُمْ مُلْقُومُونَ
وَبَشِّرُ الْمُؤْمِنِينَ^{٢٦}

225. Und ihr sollt auf Allah keine Eide schwören, damit ihr euch des Guttuns und Rechthandelns und des Friedenstiftens unter den Menschen enthaltet. Und Allah ist allhörend, allwissend.

وَلَا تَجْعَلُوا اللَّهَ عُرْضَةً لِأَيْمَانِكُمْ أَنْ
تَبَرُّوا وَتَنْقُوا وَتُصْلِحُوا بَيْنَ النَّاسِ
وَاللَّهُ سَمِيعٌ عَلَيْهِ^{٢٧}

226. Allah wird euch nicht zur Rechenschaft ziehen für das Unbedachte in euren Schwüren, allein Er wird Rechenschaft von euch fordern für eures Herzens Vorbedacht. Allah ist allverzeihend, langmütig.

لَا يُؤَاخِذُكُمُ اللَّهُ بِاللَّغْوِ فِي آيَمَانِكُمْ
وَلَكِنْ يُؤَاخِذُكُمْ بِمَا كَسَبْتُ
فُلُوْبِكُمْ وَاللَّهُ غَفُورٌ حَلِيمٌ^{٢٨}
لِلَّذِينَ يُؤْلُونَ مِنْ نِسَاءِهِمْ تَرْبُصُ
أَرْبَعَةَ أَشْهُرٍ فَإِنْ فَأْتُوهُ فَإِنَّ اللَّهَ
غَفُورٌ رَّحِيمٌ^{٢٩}

228. Und wenn sie sich zur Ehescheidung²⁷ entschließen, dann ist Allah allhörend, allwissend.

وَإِنْ عَزَّمُوا الطَّلاقَ فَإِنَّ اللَّهَ
سَمِيعٌ عَلَيْهِ^{٣٠}

229. Und die geschiedenen²⁸ Frauen sollen in Bezug auf sich selbst drei Reinigungen zuwarten; und es ist ihnen nicht erlaubt, das zu verhehlen, was Allah in ihrem Schoß erschaffen hat, wenn sie an Allah und an den Jüngsten Tag glauben; und ihre Gatten haben das größere Recht, sie währenddessen zurückzunehmen, wenn sie eine Aussöhnung wünschen. Und wie die Frau-

وَالْمُطَلَّقَاتُ يَتَرَبَّصُ بِأَنفُسِهِنَّ ثَلَاثَةَ
قُرُونٍ وَلَا يَحْلُّ لَهُنَّ أَنْ يَكْتُمْ مَا
خَلَقَ اللَّهُ فِي أَرْحَامِهِنَّ إِنْ كُنَّ يُؤْمِنَّ
بِاللَّهِ وَالْيَوْمِ الْآخِرِ وَبِعِوْنَاهُنَّ أَحَقُّ
بِرَدَاهُنَّ فِي ذَلِكَ إِنْ أَرَادُوا اِصْلَاحًا

²⁷ Für eine nähere Erläuterung des Konzepts der Ehescheidung im Islam, siehe Glossar unter dem Begriff *Talāq*.

²⁸ Bezogen wird sich hier auf eine Erklärung zur Scheidung, die noch widerrufen werden kann.

en Pflichten haben, so haben sie auch Rechte, nach dem Brauch;²⁹ doch haben die Männer einen gewissen Vorrang vor ihnen; und Allah ist allmächtig, allweise.

وَلَهُنَّ مِثْلُ الَّذِي عَلَيْهِنَّ بِالْمَعْرُوفِ

وَلِلرِّجَالِ عَلَيْهِنَّ دَرَجَةٌ وَاللَّهُ عَزِيزٌ

ۚ حِكْمَةٌ

230. Solche Trennung³⁰ darf zweimal (ausgesprochen) werden; dann aber gilt, sie (die Frauen) entweder auf geziemende Art zu behalten oder in Güte zu entlassen. Und es ist euch nicht erlaubt, irgendetwas von dem, was ihr ihnen gegeben habt, zurückzunehmen, es sei denn beide fürchten, sie könnten die Schranken Allahs nicht einhalten. Fürchtet ihr³¹ aber, dass sie die Schranken Allahs nicht einhalten können, so soll für sie beide keine Sünde liegen in dem, was sie als Lösegeld gibt. Das sind die Schranken Allahs, also übertretet sie nicht; die aber die Schranken Allahs übertreten, das sind die Ungerechten.

الظَّلَاقُ مَرَاثِنٌ فَإِمْسَاكٌ بِمَعْرُوفٍ أَوْ

تَسْرِيعٌ بِإِحْسَانٍ ۖ وَلَا يَحِلُّ لَكُمْ أَنْ

تَأْخُذُوا مِمَّا أَتَيْتُمُوهُنَّ بِشَيْءٍ إِلَّا آنَّ

يَخَافَا ۚ أَلَا يَقِيمَا حَدُودَ اللَّهِ ۖ فَإِنْ

خَفَقُوا لَا يَقِيمَا حَدُودَ اللَّهِ فَلَا جَنَاحَ

عَلَيْهِمَا قِيمًا فَقَدَّتْ بِهِ تِلْكَ حَدُودَ اللَّهِ

فَلَا تَعْتَدُوهَا ۖ وَمَنْ يَتَعَدَّ حَدُودَ اللَّهِ

فَأُولَئِكَ هُمُ الظَّالِمُونَ ۝

فَإِنْ طَلَقَهَا فَلَا تَحِلُّ لَهُ مِنْ بَعْدِ حَتْ

شِكْحَ زَوْجًا غَيْرَهُ ۖ فَإِنْ طَلَقَهَا فَلَا

جَنَاحَ عَلَيْهِمَا آنَّ يَتَرَاجَعَا إِنْ كَثَّا آنَّ

يَقِيمَا حَدُودَ اللَّهِ ۖ وَتِلْكَ حَدُودَ اللَّهِ

بِيَتِيهِمَا الْقَوْمِ يَعْلَمُونَ ۝

وَإِذَا طَلَقْتُمُ النِّسَاءَ فَلَا يَرْجِعْنَ

فَإِمْسَاكُوهُنَّ بِمَعْرُوفٍ أَوْ سَرِحُوهُنَّ

231. Und wenn er sich von ihr abermals (endgültig) scheiden lässt, dann ist sie ihm nicht mehr erlaubt, ehe sie nicht einen anderen Gatten geheiratet hat; scheidet sich dieser dann (auch) von ihr, so soll es für sie keine Sünde sein, zueinander zurückzukehren, wenn sie sicher sind, sie würden die Schranken Allahs einhalten können. Das sind die Schranken Allahs, die Er den Verständigen klarmacht.

232. Und wenn ihr euch von den Frauen scheidet³² und sie nähern sich dem Ende ihrer Wartefrist, dann sollt ihr sie

²⁹ Der Qur'an betont an verschiedenen Stellen, dass die den Frauen zustehenden Rechte respektiert werden müssen.

³⁰ Siehe auch 2:229.

³¹ Staat oder Gemeinde.

³² Siehe auch 2:229.

entweder auf geziemende Art behalten oder auf geziemende Art entlassen; doch haltet sie nicht zu (ihrem) Schaden zurück, um ungerecht zu handeln. Wer das aber tut, wahrlich, der sündigt wider seine eigene Seele. Und treibt nicht Spott mit Allahs Geboten und gedenket der Gnade Allahs gegen euch und des Buchs und der Weisheit, die Er euch herabgesandt hat, womit Er euch ermahnt. Und fürchtet Allah und wisstet, dass Allah alles weiß.

يَعْرُوفٍ وَلَا تُمْسِكُوهُنَّ ضَرَارًا
تَعْتَدُوا وَمَنْ يَفْعُلْ ذَلِكَ فَقَدْ ظَلَمَ
نَفْسَهُ وَلَا تَتَخَذُوا أَيْتَ اللَّهُ هُزُورًا
وَإِذْ كُرُوا نَعْمَتَ اللَّهِ عَلَيْكُمْ وَمَا أَنْزَلَ
عَلَيْكُمْ مِنَ الْكِتَبِ وَالْحِكْمَةِ يَعْلَمُكُمْ
بِهِ وَاتَّقُوا اللَّهَ وَاعْلَمُوا أَنَّ اللَّهَ بِكُلِّ
شَيْءٍ عَلَيْهِمْ

233. Und wenn ihr euch von den Frauen scheidet und sie erreichen das Ende ihrer Wartefrist, dann hindert sie nicht daran, ihre Gatten zu heiraten, wenn sie miteinander auf geziemende Art einig geworden sind.³³ Das ist eine Mahnung für den unter euch, der an Allah und an den Jüngsten Tag glaubt. Es ist segensreicher für euch und lauterer; und Allah weiß, ihr aber wisset nicht.

وَإِذَا أَطْلَقْتُمُ النِّسَاءَ فَبَلَغْنَ أَجَلَهُنَّ فَلَا
تَعْصِلُوهُنَّ أَنْ يَسْكُنْ أَرْوَاجَهُنَّ إِذَا
تَرَأَصُوا بِهِمْ بِالْمَعْرُوفِ ذَلِكَ
يُوَعْظِبِهِ مَنْ كَانَ مِنْكُمْ يُؤْمِنُ بِاللَّهِ
وَالْيَوْمِ الْآخِرِ ذَلِكُمْ أَرْبَكَ لَكُمْ
وَأَطْهَرُهُ وَاللَّهُ يَعْلَمُ وَأَنْتُمْ لَا تَعْلَمُونَ
وَالْوَالِدَتُ يُرِضِّعْنَ أَوْلَادَهُنَّ حَوْلَيْنِ
كَامِلَيْنِ لِمَنْ أَرَادَ أَنْ يُتِمَ الرَّضَاعَةَ
وَعَلَى الْمَوْلُودَةِ رِزْقُهُنَّ وَكُسوَتُهُنَّ
بِالْمَعْرُوفِ لَا تَكْلُفْ نَفْسٌ إِلَّا
وَسُعْهَا لَا تُضَارَّ وَالِدَةٌ بِوَلَدِهَا وَلَا
مَوْلُودَةٌ بِوَلَدِهِ وَعَلَى الْوَارِثِ مِثْلُ
ذَلِكَ فَإِنْ أَرَادَ افْصَالًا عَنْ تَرَاضِ مِنْهُمَا
وَتَشَاؤِرْ فَلَا جَاحَ عَلَيْهِمَا وَإِنْ أَرْدَتُمْ

234. Und die Mütter sollen ihre Kinder zwei volle Jahre stillen, wenn der (Vater) das Stillen für die vollständige Dauer wünscht. Und der Vater soll für ihre (der Mütter) Nahrung und Kleidung auf angemessene Weise aufkommen. Niemand wird über sein Vermögen belastet. Die Mutter soll ihres Kindes wegen nicht belastet werden, noch soll der Vater seines Kindes wegen belastet werden; und das gleiche Gebot gilt für den Erben. Entscheiden sie sich nach beiderseitigem Einvernehmen und Beratung für die Entwöhnung, dann trifft sie keine Schuld. Und wenn eure Kinder (durch eine Amme) stillen lassen wollt, dann soll euch keine Schuld

³³ D. h. die Verwandten sollen das Ehepaar nicht daran hindern, die Ehe erneut einzugehen.

treffen, wenn ihr ihnen ein angemessenes Entgelt ausgezahlt habt. Und fürchtet Allah und wisset, dass Allah genau sieht, was ihr tut.

أَنْ شَرِّصُوْعَا أُولَادُكُمْ فَلَا جَنَاحَ
عَلَيْكُمْ إِذَا سَلَّمْتُمْ مَا أَتَيْتُمْ
بِالْمَعْرُوفِ وَإِنَّقُوا اللَّهَ وَاعْلَمُوْا أَنَّ
اللَّهَ بِمَا تَعْمَلُونَ بَصِيرٌ ﴿٢﴾

235. Und wenn welche unter euch sterben und Gattinnen hinterlassen, so sollen diese in Bezug auf sich selbst vier Monate und zehn Tage warten. Haben sie dann das Ende ihrer Wartefrist erreicht, so soll euch keine Schuld treffen für das, was sie für sich selbst auf angemessene Weise entscheiden; und Allah achtet wohl eurer Taten.

وَالَّذِينَ يَوْقُونَ مِنْكُمْ وَيَدْرُوْنَ
أَرْوَاجًا يَتَرَبَّصُنَ بِأَنفُسِهِنَّ أَرْبَعَةَ
آشْهُرٍ وَعَشْرًا فَإِذَا بَلَغْنَ أَجَاهِنَّ فَلَا
جَنَاحَ عَلَيْكُمْ قِيمًا فَعَلَنَ فِي أَنفُسِهِنَّ
بِالْمَعْرُوفِ وَاللَّهُ بِمَا تَعْمَلُونَ خَيْرٌ ﴿٣﴾

236. Und es soll euch kein Vorwurf treffen, wenn ihr (diesen) Frauen gegenüber auf eine Heiratsabsicht anspielt oder (sie) in euren Herzen verborgen haltet. Allah weiß ja doch, dass ihr an sie denkt. Doch machet nicht heimlich einen Vertrag mit ihnen, außer dass ihr ein geziemendes Wort sprecht. Und entscheidet euch nicht für die Ehe vor Ablauf der vorgeschriebenen Frist. Und wisset, dass Allah weiß, was in euren Herzen ist; also hütet euch davor und wisset, dass Allah allverzeihend, langmütig ist.

وَلَا جَنَاحَ عَلَيْكُمْ قِيمًا عَرَضْتُمْ بِهِ مِنْ
خُطْبَةِ النِّسَاءِ أَوْ أَكْنَتْمُ فِي أَنفُسِكُمْ
عَلِمَ اللَّهُ أَنَّكُمْ سَتَذَكَّرُ وَنَهَنَ وَلِكُنْ لَا
تُوَاعِدُوهُنَّ سِرَّا إِلَّا أَنْ تَقُولُوا أَقْوَلا
مَعْرُوفًا وَلَا تَعْزِمُوا عَقْدَةَ النِّكَاحِ
حَتَّىٰ يَبْلُغَ الْكِتَابُ أَجَلَهُ وَاعْلَمُوْا أَنَّ
اللَّهَ يَعْلَمُ مَا فِي أَنفُسِكُمْ فَاحْذَرُوْهُ
وَاعْلَمُوْا أَنَّ اللَّهَ غَفُورٌ حَلِيمٌ ﴿٤﴾

237. Es soll euch nicht als Sünde angerechnet werden, wenn ihr euch von Frauen scheidet, dieweil ihr sie nicht berührt noch eine Morgengabe für sie ausgesetzt habt. Doch versorget sie – der Reiche nach seinem Vermögen und der Arme nach seinem Vermögen –, eine Versorgung, wie es sich gebührt, den Gütigen eine Pflicht.

لَا جَنَاحَ عَلَيْكُمْ إِنْ طَلَّقْتُمُ النِّسَاءَ مَا
لَمْ تَمْسُوهُنَّ أَوْ تَفِرِصُوهُنَّ فَرِيْضَةً
وَمَيْتَعُوهُنَّ عَلَى الْمُوْسِعِ قَدَرَهُ وَعَلَى
الْمُقْتَرِ قَدَرَهُ مَتَاعًا بِالْمَعْرُوفِ حَقًا
عَلَى الْمُحْسِنِينَ ﴿٥﴾

238. Und wenn ihr euch von ihnen scheidet, bevor ihr sie berührt habt, doch nachdem ihr ihnen eine Morgengabe aussetztet: dann die Hälfte des von euch Ausgesetzten, es sei denn, sie erlassen es oder der, in dessen Hand das Eheband ist, erlässt es. Und euer Erlassen ist der Gottesfurcht näher. Und vergesst nicht, einander Gutes zu tun. Wahrlich, Allah sieht, was ihr tut.

وَإِنْ طَلَقُوهُنَّ مِنْ قَبْلِ آنْ تَمْسُوهُنَّ
وَقَدْ فَرَضْتُمْ لَهُنَّ فَرِيَضَةً فَنِصْفُ مَا
فَرَضْتُمْ إِلَّا آنْ يَعْفُونَ أَوْ يَعْفُوا اللَّذِي
بِيَدِهِ عَقْدَةُ النِّكَاحِ طَوْأَنْ تَعْفُوا أَقْرَبُ
لِلشَّتْوِيِّ طَوْأَنْ تَنْسُوا الْفَصْلَ بَيْنَكُمْ طَ
إِنَّ اللَّهَ بِمَا تَعْمَلُونَ بَصِيرٌ ۝

239. Wacht über die Gebete und das mittlere Gebet und steht demütig vor Allah.

حِفْظُوا عَلَى الصَّلَاةِ وَالصَّلَاةِ
الْوُسْطَىٰ طَوْأَنْ قَوْمُوا اللَّهُ قَنْتِينَ ۝

240. Wenn ihr in Furcht seid, dann (sprecht euer Gebet) im Stehen oder im Reiten. Seid ihr aber in Sicherheit, dann gedenket Allahs, da Er euch das lehrte, was ihr nicht wusstet.

فَإِنْ خَفْتُمْ فَرِجَالًا أَوْ رُكَبًا نَّا فَإِذَا
آمِنْتُمْ فَادْكُرُوا اللَّهَ كَمَا عَلَمْتُمْ مَالَمْ
تَكُونُوا تَعْلَمُونَ ۝

241. Und die von euch sterben und Gattinnen hinterlassen, sollen ihren Gattinnen Versorgung auf ein Jahr vermachen, ohne dass sie aus dem Hause müssten. Gehen sie aber von selbst, so soll euch keine Schuld treffen für irgendetwas, was sie auf angemessene Weise für sich selbst entscheiden. Und Allah ist allmächtig, allweise.

وَالَّذِينَ يَسْوَفُونَ مِنْكُمْ وَيَذَرُونَ
أَرْوَاجًا طَوْأَنْ وَصِيهَةً لَا رَوَاجِهِمْ مَتَاعًا إِلَى
الْحَوْلِ غَيْرَ اخْرَاجٍ ۝ فَإِنْ خَرَجْنَ فَلَا
جَنَاحَ عَلَيْكُمْ فِي مَا فَعَلْنَ فِي أَنفُسِنَ
مِنْ مَعْرُوفٍ طَوْأَنْ وَاللَّهُ عَزِيزٌ حَكِيمٌ ۝

242. Und (auch) für die geschiedenen Frauen soll eine Versorgung vorgesehen werden nach den Normen – eine Pflicht für die Gottesfürchtigen.

وَلِلْمُطَلَّقَاتِ مَتَاعٌ بِالْمَعْرُوفِ طَحَّا
عَلَى الْمُتَّقِينَ ۝

243. Also macht Allah euch Seine Gebote klar, dass ihr begreifen möget.

كَذَلِكَ يَبِينُ اللَّهُ لَكُمْ أَيْتِهِ لَعَلَّكُمْ
تَعْقِلُونَ ۝

244. Weißt du denn nicht von denen, die aus ihren Wohnungen flüchteten,

أَلْمَتَرَ إِلَى الَّذِينَ خَرَجُوا مِنْ دِيَارِهِمْ

und sie waren Tausende,³⁴ in Todesfurcht? Und Allah sprach zu ihnen: „Sterbet“; dann gab Er ihnen Leben. Wahrlich, Allah ist großmütig gegen die Menschen, doch die meisten Menschen danken nicht.

وَهُمْ أَلُوفٌ حَذَرَ الْمَوْتَ فَقَالَ لَهُمْ
اللَّهُ مُوْتِوْا ثُمَّ أَحْيَاهُمْ طَإِنَّ اللَّهَ لَذُو
فَصْلٍ عَلَى النَّاسِ وَلِكُنَّ أَكْثَرَ النَّاسِ
لَا يَشْكُرُونَ ﴿٦٦﴾

245. Kämpft für Allahs Sache und wisst, dass Allah allhörend, allwissend ist.

وَقَاتِلُوا فِي سَبِيلِ اللَّهِ وَاعْلَمُوا أَنَّ اللَّهَ
سَمِيعٌ عَلَيْمٌ ﴿٦٧﴾

246. Wer ist es, der Allah ein gutes Darlehen gibt, dass Er es ihm vielfach vermehren möge? Und Allah mindert und vermehrt und zu Ihm sollt ihr zurückgeführt werden.

مَنْ ذَاذِي يُقْرِضُ اللَّهَ قُرْضًا حَسَنًا
فَيُضِعِّفَهُ لَهُ أَضْعَافًا كَثِيرَةً طَ وَاللَّهُ
يُقْبِضُ وَيَبْطِئُ وَإِلَيْهِ تَرْجَعُونَ ﴿٦٨﴾

247. Hast du nicht von den Häuptern der Kinder Israels nach Moses gehört, wie sie zu einem ihrer Propheten sprachen: „Setze einen König über uns, dass wir für Allahs Sache kämpfen mögen“?³⁵ Er sprach: „Ist es nicht wahrscheinlich, dass ihr nicht kämpfen werdet, wenn euch Kampf verordnet wird?“ Sie sprachen: „Welchen Grund sollten wir haben, uns des Kampfes zu enthalten für Allahs Sache, wenn wir doch von unseren Wohnungen und unseren Kindern vertrieben worden sind?“ Doch als ihnen nun Kampf befohlen wurde, da kehrten sie den Rücken, bis auf eine kleine Zahl von ihnen. Und Allah kennt die Frevler wohl.

أَلَمْ تَرَ إِلَى الْمَلِإِ مِنْ بَنَى إِسْرَائِيلَ مِنْ
بَعْدِ مُوسَى ط إِذْ قَالُوا شَيْءٌ لَهُمْ ابْعَثْنَا
مَلِكًا كَانُوا قَاتِلُ فِي سَبِيلِ اللَّهِ ط قَالَ هُلْ
عَسِيْمُ إِنْ كَتَبَ عَلَيْكُمُ الْقِتَالُ أَلَا
تَقَاتِلُوا ط قَاتُوا وَمَا نَأَنَا أَلَا نَقَاتِلَ فِي
سَبِيلِ اللَّهِ وَقَدْ أَخْرَجْنَا مِنْ دِيَارِنَا
وَأَبْسَأْنَا ط فَلَمَّا كَتَبَ عَلَيْهِمُ الْقِتَالَ
تَوَلَّوْا إِلَّا قَلِيلًا مِنْهُمْ ط وَاللَّهُ عَلَيْهِ
بِالظَّلِيمِينَ ﴿٦٩﴾

³⁴ Bei der Flucht der Juden aus Ägypten betrug ihre Anzahl nur einige Tausend und nicht wie in der Bibel angegeben einige Hunderttausend.

³⁵ Vgl. Richter 6:7,8.

248. Und ihr Prophet sprach zu ihnen: „Allah hat den Tälüt³⁶ zum König über euch gesetzt.“ Sie sprachen: „Wie kann er Herrschaft über uns halten, obwohl wir der Herrschaft würdiger sind als er und ihm nicht Fülle des Reichtums beschieden ist?“ Er sprach: „Wahrlich, Allah hat ihn erwählt über euch und hat ihn gemehrt an Wissen und Körperfunktion.“ Allah verleiht Sein Reich, wem Er will, und Allah ist huldreich, allwissend.

وَقَالَ لَهُمْ نَبِيُّهُمْ إِنَّ اللَّهَ قَدْ بَعَثَ
لَكُمْ طَالُوتَ مَلِكًا قَالُوا أَنَّى يَكُونُ
لَهُ الْمُلْكُ عَلَيْنَا وَنَحْنُ أَحْقُّ بِالْمُلْكِ مِنْهُ
وَلَمْ يُؤْتَ سَعَةً مِنَ الْمَالِ قَالَ إِنَّ اللَّهَ
اَصْطَفَهُ عَلَيْكُمْ وَزَادَهُ بَسْطَةً فِي الْعِلْمِ
وَالْجِسْمِ وَاللَّهُ يُؤْتِ مُلْكَهُ مَنْ يَشَاءُ
وَاللَّهُ وَاسِعٌ عَلَيْهِمْ

249. Da sprach ihr Prophet zu ihnen: „Das Zeichen seiner Herrschaft ist, dass euch ein Herz gegeben wird, darin Frieden von eurem Herrn ist und ein Vermächtnis aus dem Nachlass vom Geschlecht Mose und Aarons – die Engel werden es tragen. Gewiss, darin ist ein Zeichen für euch, wenn ihr Gläubige seid.“

وَقَالَ لَهُمْ نَبِيُّهُمْ إِنَّ آيَةَ مُلْكِهِ أَنْ
يَأْتِيَكُمُ الْثَابُوتَ فِيهِ سَكِينَةٌ مِنْ رَبِّكُمْ
وَبِقِيَّةٍ مِمَّا تَرَكَ الْمُوسَى وَالْهُرُونُ
تَحْمِلُهُ الْمَلِائِكَةُ إِنَّ فِي ذَلِكَ لَذِيَّةً لَكُمْ
إِنْ كُنْتُمْ مُؤْمِنِينَ

250. Und als Tälüt auszog mit den Scharen, sprach er: „Wohlan, Allah wird euch an einem Flusse prüfen: Wer darum aus ihm trinkt, der ist meiner nicht würdig; und wer nicht von ihm kostet, der ist meiner würdig, den ausgenommen, der eine Handvoll Wasser mit der Hand schöpft.“ Doch sie tranken daraus, bis auf einige wenige. Und als sie ihn überschritten – er und die mit ihm Glaubenden –, da sprachen sie: „Wir haben heute keine Kraft gegen Gälüt³⁷ und seine Scharen.“ Die aber für gewiss wussten, sie würden Allah einst begegnen, die sagten: „Oft hat eine

فَلَمَّا فَصَلَ طَالُوتَ بِالْجَنُودِ قَالَ إِنَّ
اللَّهُ مُبْتَلِيهِكُمْ بِنَهَرٍ فَمَنْ شَرِبَ مِنْهُ
فَلَيْسَ مِنِّي وَمَنْ لَمْ يَطْعَمْهُ فَإِنَّهُ مِنِّي
إِلَّا مَنْ اغْتَرَفَ غُرْفَةً بِيَدِهِ فَتَرَبُّوا
مِنْهُ إِلَّا قَلِيلًا مِنْهُمْ فَلَمَّا جَاءَوْزَهُ هُوَ
وَالَّذِينَ أَمْوَأْمَعُهُ قَالُوا لَا طَاقَةَ
لَنَا الْيَوْمَ بِجَانُوتَ وَجُوْدِهِ قَالَ

³⁶ Gideon. (Vgl. Richter 6:8)

³⁷ Goliath. (Vgl. 1. Samuel 17:14)

kleine Schar über eine große Schar besiegt nach Allahs Gebot. Und Allah ist mit den Standhaften.“

الَّذِينَ يُظْهِنُونَ أَنَّهُمْ مُلْقُوا اللَّهُ لَكُمْ مِنْ فِتْنَةٍ قَلِيلَةٍ غَلَبْتُ فِتْنَةً كَثِيرَةً بِإِذْنِ اللَّهِ وَاللَّهُ مَعَ الصَّابِرِينَ ﴿٢٥﴾

251. Und als sie gegen Čālūt und seine Scharen vorrückten, da sprachen sie: „O unser Herr, gieße Standhaftigkeit über uns und festige unsere Schritte und hilf uns wider das ungläubige Volk!“

252. So schlugen sie jene nach Allahs Gebot; und David erschlug Čālūt, und Allah verlieh ihm Herrschaft und Weisheit und lehrte ihn, was Ihm gefiel. Und wäre es nicht, dass Allah die Menschen hemmt, die einen durch die anderen, die Erde wäre mit Unordnung erfüllt. Doch Allah ist großmütig gegen die Menschen.

253. Das sind die Zeichen Allahs, Wir verkünden sie dir in Wahrheit. Gewiss, du bist der Gesandten einer.

254. Jene Gesandten haben Wir erhöht, einige über die anderen: darunter sind die, zu denen Allah sprach,³⁸ und einige hat Er erhöht um Rangstufen. Und Wir gaben Jesus, dem Sohn der Maria, klare Beweise und stärkten ihn mit dem Geist der Heiligkeit. Und wäre es Allahs Wille, dann hätten die, welche nach ihnen kamen, nicht miteinander gestritten, nachdem ihnen deutliche Zeichen zuteil geworden; doch sie waren uneins. Es waren solche unter ihnen, die glaub-

وَلَمَّا بَرَزَ رُوْجَالُوتَ وَجُوْدَهْ قَالُوا رَبَّنَا أَفْرِغْ عَلَيْنَا صَبِرًا وَّتَّسِعْ آفَدَامَنَا وَانْصُرْنَا عَلَى الْقَوْمِ الْكُفَّارِينَ ﴿٢٦﴾ فَهَرَمُوهُمْ بِإِذْنِ اللَّهِ وَقَتَلَ دَاؤَدْ جَالُوتَ وَأَتَاهُ اللَّهُ الْمُلْكَ وَالْحِكْمَةَ وَعَلَمَهُمْ مَيَسِّاءً طَوَّلَادْفَعْ اللَّهُ النَّاسَ بَعْضَهُمْ بِيَعْصِir لَفَسَدَتِ الْأَرْضُ وَلِكِنَّ اللَّهَ ذُو فَصْلٍ عَلَى الْعَالَمِينَ ﴿٢٧﴾ تِلْكَ أَيُّتِ اللَّهُ نَسْلُوْهَا عَلَيْكَ بِالْحَقِّ طَوَّلَادْ فَلَكَ الْرَّسُولُ فَضَلَّنَا بَعْضَهُمْ عَلَى بَعْضٍ مِنْهُمْ مِنْ كَلَمَ اللَّهِ وَرَقَعَ بَعْضَهُمْ دَرَاجَتٍ طَوَّلَادْ فَلَكَ الْمَرْيَمَ الْبَيْتِ وَأَيَّدَنَاهُ بِرُوحِ الْقَدِيسِ طَوَّلَادْ وَلَوْشَاءُ اللَّهُ مَا افْتَنَ الَّذِينَ مِنْ بَعْدِهِمْ مِنْ بَعْدِ مَا جَاءَهُمْ أَبْيَتِ

³⁸ Mit dem Sprechen Allahs ist das Gesetz Gottes (also die Scharia) gemeint. (1) Das bedeutet, dass es zwei Arten von Propheten gibt: diejenigen, die ein neues Gesetz bringen, und solche, die bloß aufgrund ihrer Erhabenheit als Propheten bezeichnet werden. (2) Die zweite Bedeutung dieses Verses bezieht sich allein auf den Heiligen Propheten Muhammad^{saw}, welcher den höchsten Rang unter den Propheten einnimmt und in dessen Wesen sich Anzeichen göttlicher Auszeichnungen in höchstem Grade widerspiegeln.

ten, und solche, die ungläubig waren. Und wäre es Allahs Wille, sie würden nicht miteinander gestritten haben; doch Allah führt durch, was Er plant.

وَلِكِنِ اخْتَلَفُوا فِيمِنْهُمْ مِنْ أَمْنٍ
وَمِنْهُمْ مَنْ كَفَرَ وَلَوْشَاءَ اللَّهُ مَا
عَاهَدُوا وَلِكِنَّ اللَّهَ يَفْعَلُ مَا يَرِيدُ

255. O die ihr glaubt, spendet von dem, was Wir euch gegeben haben, ehe der Tag kommt, an dem kein Handel gilt, noch Freundschaft noch Fürbitte; die Widerspenstigen sind es, die Unrecht begehen.

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا إِنْفَقُوا مِمَّا رَزَقْنَاكُمْ
مِنْ قَبْلِ أَنْ يَأْتِيَ يَوْمًا لَا يَعْلَمُ فِيهِ وَلَا خَلَةٌ
وَلَا شَفَاعَةٌ وَالْكَفِرُونَ هُمْ
الظَّلْمُونَ

256. Allah – niemand ist anbetungswürdig außer Ihm, dem Lebendigen, dem aus Sich Selbst Seienden und Allerhaltenden. Schlummer ergreift Ihn nicht noch Schlaf. Sein ist, was in den Himmeln und was auf Erden ist. Wer ist es, der bei Ihm fürbitten will, es sei denn mit Seiner Erlaubnis? Er weiß, was vor ihnen ist und was hinter ihnen; und sie begreifen nichts von Seinem Wissen, außer was Ihm gefällt. Sein Thron umfasst die Himmel und die Erde; und ihre Erhaltung beschwert Ihn nicht; und Er ist der Erhabene, der Große.

اللَّهُ لَا إِلَهَ إِلَّا هُوَ أَنْجَحُ الْقِيَوْمَةِ لَا
تَأْخُذُهُ سِنَةٌ وَلَا نُوْمٌ لَهُ مَا فِي السَّمَاوَاتِ
وَمَا فِي الْأَرْضِ مَنْ ذَا الَّذِي يَسْعَى عِنْدَهُ
إِلَّا بِإِذْنِهِ يَعْلَمُ مَا بَيْنَ أَيْدِيهِمْ وَمَا
خَلْفَهُمْ وَلَا يَحِيطُونَ بِشَيْءٍ مِنْ عِلْمِهِ
إِلَّا بِمَا شَاءَ وَسِعَ كُرْسِيُهُ السَّمَاوَاتِ
وَالْأَرْضَ وَلَا يَؤْدُهُ حِظْهُمَا وَهُوَ
الْعَلِيُّ الْعَظِيمُ

257. Es gibt keinen Zwang im Glauben. Gewiss, Wahrheit ist nunmehr deutlich unterscheidbar von Irrtum; wer also sich von dem Verführer nicht leiten lässt und an Allah glaubt, der hat sicherlich eine starke Handhabe ergriffen, die kein Brechen kennt; und Allah ist allhörend, allwissend.

لَا إِكْرَاهَ فِي الدِّينِ قُدْتَبَيْنَ الرَّسُولَ مِنَ
الْغَيْرِ فَمَنْ يَكْفُرُ بِالصَّاغُوتِ وَيُؤْمِنُ
بِاللَّهِ فَقَدِ اسْتَمْسَكَ بِالْعُرْوَةِ الْوُثْقَى
لَا انْفَصَامَ لَهَا وَاللَّهُ سَمِيعٌ عَلَيْهِ

258. Allah ist der Freund der Gläubigen: Er führt sie aus den Finsternissen ans Licht. Die aber nicht glauben, deren Freunde sind die Verführer, die sie aus dem Licht in die Finsternisse führen; sie

اللَّهُ وَلِيُّ الَّذِينَ آمَنُوا لَا يَخْرُجُهُمْ مِنَ
الظُّلْمَاتِ إِلَى النُّورِ وَالَّذِينَ كَفَرُوا
أَوْلَيَهُمُ الطَّاغُوتُ لَا يَخْرُجُونَهُمْ مِنَ

sind die Bewohner des Feuers; darin müssen sie bleiben.

الثُّورَانِ الظَّلْمَتِ طَ أُولَئِكَ أَصْحَابُ
نَارٍ هُمْ فِيهَا خَلِدُونَ

259. Hast du nicht von dem gehört, der mit Abraham über seinen Herrn stritt, weil Allah ihm das Königreich verliehen hatte? Als Abraham sprach: „Mein Herr ist Der, der Leben gibt und tötet“, sagte er: „Ich gebe Leben und töte.“ Abraham sprach: „Wohlan, Allah bringt die Sonne von Osten; bringe du sie von Westen.“ Da war der Ungläubige verblüfft. Und Allah weist den Ungerechten nicht den Weg.

الْمُتَرَأْ إِلَى الَّذِي حَاجَ إِبْرَاهِيمَ فِي رَبِّهِ
أَنَّ اللَّهَ أَلِهَّ الْمُلْكَ إِذْ قَالَ إِبْرَاهِيمَ رَبِّي
الَّذِي يَحْيِي وَيُمِيتُ قَالَ أَنَا أَحْيِي
وَأَمِيتُ طَ قَالَ إِبْرَاهِيمَ فَإِنَّ اللَّهَ يَأْتِي
بِالشَّمْسِ مِنَ الْمَسْرِقِ فَأَتَ بِهَا مِنَ
الْمَغْرِبِ فَهُمْ أَنَّ الَّذِي كَفَرَ طَ وَاللَّهُ
لَا يَهْدِي النَّقْوَمَ الظَّلِمِينَ

260. Oder wie jener,³⁹ der an einer Stadt⁴⁰ vorüberkam, die in Trümmern lag, (und) ausrief: „Wann wird Allah diese dem Leben zurückgeben nach ihrem Tod?“ Da ließ Allah ihn sterben auf hundert Jahre; dann erweckte Er ihn (und) sprach: „Wie lange hast du geharrt?“ Er antwortete: „Ich harrete einen Tag oder den Teil eines Tages.“ Er sprach: „Nein, du harrestest hundert Jahre lang. Nun blicke auf deine Speise und deinen Trank; sie sind nicht verdorben. Und blicke auf deinen Esel – also, dass Wir dich zu einem Zeichen machen für die Menschen. Und blicke auf die Knochen, wie Wir sie zusammensetzen und dann mit Fleisch überziehen.“ Als ihm dies klar wurde, sprach er: „Ich weiß, dass Allah die Macht hat, alles zu tun, was Er will.“

أُوكَلَّذُ مَرَّ عَلَى قَرِيَّةٍ وَهِيَ حَاوِيَةٌ
عَلَى عَرْوَشَهَا طَ قَالَ أَنِّي يَحْيِي هُنْدَ وَاللَّهُ بَعْدَ
مَوْتِهَا طَ فَامَاتَهُ اللَّهُ مِائَةً عَامِيَّةً
بَعْدَهُ طَ قَالَ كَمْ لَيْثَ طَ قَالَ لَيْثَ يَوْمًا
أَوْ بَعْضَ يَوْمٍ طَ قَالَ بَلْ لَيْثَ مِائَةَ
عَامِي طَ فَانْظُرْ إِلَى طَعَامِكَ وَشَرَابِكَ لَمَّا
يَسْتَنِي طَ وَانْظُرْ إِلَى حَمَارِكَ وَلَنْجَعَلَكَ
أَيَّةً لِلنَّاسِ طَ وَانْظُرْ إِلَى الْعِظَامِ كَيْفَ
تُنْشِرُهَا ثُمَّ نَكْسُوْهَا حَمَّا طَ فَلَمَّا تَبَيَّنَ
لَهُ طَ قَالَ أَعْلَمُ أَنَّ اللَّهَ عَلَى كُلِّ شَيْءٍ
قَدِيرٌ

³⁹ Hesekiel.

⁴⁰ Jerusalem.

261. Und (denke daran) wie Abraham sprach: „Mein Herr, zeige mir, wie Du die Toten lebendig machst.“ Er sprach: „Hast du denn nicht geglaubt?“ Er sagte: „Ja, doch, aber um mein Herz zu beruhigen.“ Er antwortete: „So nimm vier Vögel und mache sie dir anhänglich. Alsdann setze jeden gesondert auf einen Berg; dann rufe sie, sie werden eilends zu dir kommen. Und wisste, dass Allah allmächtig, allweise ist.“

وَإِذْ قَالَ إِبْرَاهِيمَ رَبِّ أَرِنِي كَيْفَ تُعِي
الْمُوْتَ قَالَ أَوْلَمْ تَوْمَنْ قَالَ بَلٌ
وَلِكِنْ لَيْطَمِينَ قَلِيْنِ قَالَ فَخُدَّا زَبَعَةَ
مِنَ الظَّلِيلِ فَصَرُّهُنَّ إِلَيْكَ ثُمَّ اجْعَلْ عَلَى
كُلِّ جَبَلٍ مِنْهُنَّ جُرْعًا ثُمَّ ادْعُهُنَّ يَا تَيْنَكَ
سَعِيًّا طَوَاعِلْمَ آنَ اللَّهُ عَزِيزٌ حَكِيمٌ

262. Die ihr Gut hingeben für Allahs Sache, sie gleichen einem Samenkorn, das sieben Ähren treibt, hundert Körner in jeder Ähre. Allah vermehrt (es) weiter, wem Er will; und Allah ist huldreich, allwissend.

مَثَلُ الَّذِينَ يُنْفِقُونَ أَمْوَالَهُمْ فِي سَبِيلِ
اللَّهِ كَمَثَلِ حَبَّةٍ أَنْبَتَتْ سَبْعَ سَنَابِلَ فِي كُلِّ
سَبْلَةٍ مِائَةَ حَبَّةٍ طَوَاعِلْمَ آنَ اللَّهُ يَضْعِفُ لِمَنْ
يَشَاءُ طَوَاعِلْمَ آنَ اللَّهُ وَاسِعٌ عَلِيْمٌ

263. Die ihr Gut hingeben für Allahs Sache und dann ihrer Gabe nicht Vorhaltung und Anspruch folgen lassen, sie haben ihren Lohn bei ihrem Herrn; und keine Furcht soll über sie kommen noch sollen sie trauern.

الَّذِينَ يُنْفِقُونَ أَمْوَالَهُمْ فِي سَبِيلِ اللَّهِ
ثُمَّ لَا يُتِيعُونَ مَا آنْفَقُوا مَنَّا لَا آذَى
لَهُمْ أَجْرُهُمْ عِنْدَ رَبِّهِمْ طَوَاعِلْمَ وَلَا حَوْفُ
عَلَيْهِمْ وَلَا هُمْ يَحْرُثُونَ

264. Ein gütiges Wort und Verzeihung sind besser als ein Almosen, gefolgt von Anspruch; und Allah ist Sich Selbst genügend, langmütig.

قَوْلٌ مَعْرُوفٌ وَمَغْفِرَةٌ خَيْرٌ مِنْ صَدَقَةٍ
يَسِّعُهَا آذَى طَوَاعِلْمَ آنَ اللَّهُ غَنِيٌ حَلِيمٌ

265. O die ihr glaubt, machet eure Almosen nicht eitel durch Vorhaltung und Anspruch, dem gleich, der von seinem Reichtum spendet, um von den Leuten gesehen zu werden, und er glaubt nicht an Allah und an den Jüngsten Tag. Ihm ergeht es wie einem glatten Felsen, den Erdreich bedeckt: Wenn ein Platzregen auf ihn fällt, legt er ihn bloß – glatt und hart. Sie haben nichts

يَا يَهَا الَّذِينَ آمَنُوا لَا تُبْطِلُوا صَدَقَتُكُمْ
بِالْمُنَّ وَالْأَذَى لَا كَالَّذِي يُقْرِئُ مَالَهُ رِئَاءَ
النَّاسِ وَلَا يُؤْمِنُ بِاللَّهِ وَالنَّيْمَ الْآخِرِ طَوَاعِلْمَ
فَمَثَلُهُ كَمَثَلِ صَفْوَانِ عَلَيْهِ تَرَابُ
فَأَصَابَهُ وَابْلُ فَتَرَكَهُ صَلْدًا طَوَاعِلْمَ

von ihrem Verdienst. Und Allah weist dem ungläubigen Volk nicht den Weg.

لَا يَقْدِرُونَ عَلَى شَيْءٍ مِّمَّا كَسَبُواۤ

وَاللَّهُ لَا يَهْدِي الْقَوْمَ الْكُفَّارِ۝

266. Und jene, die ihr Gut hingeben im Trachten nach Allahs Wohlgefallen und zur Stärkung ihrer Seelen, sind gleich einem Garten auf erhöhtem Grund. Platzregen fällt darauf und er bringt seine Frucht zwiefältig hervor. Fällt aber kein Platzregen auf ihn, so (genügt auch) leichter. Allah sieht euer Tun.

وَمَثْلُ الَّذِينَ يُنْفِقُونَ أَمْوَالَهُمْ أَبْتِغَاءَ

مَرْضَاتِ اللَّهِ وَتَشْيُّتاً مِّنْ أَنفُسِهِمْ

كَمَثْلِ جَنَّةٍ بِرْبُورَةٍ أَصَابَهَا وَأَبْلَى فَاتَّ

أَكَلَهَا ضِعَفَيْنِ۝ فَإِنْ لَمْ يُصْبِهَا وَأَبْلَى

فَطَلَّ۝ وَاللَّهُ بِمَا تَعْمَلُونَ بَصِيرٌ۝

267. Wünscht einer von euch, dass ein Garten für ihn sei voll Palmen und Reben, den Ströme durchfließen, mit Früchten aller Art für ihn darin – die weil das Alter ihn geschlagen und er schwächliche Nachkommen hat –, und ein feuriger Wirbelwind ihn (den Garten) schlage und er verbrenne? Also macht Allah die Gebote klar für euch, auf dass ihr nachdenkt.

أَيُوْذُ أَحَدُكُمْ أَنْ تَكُونَ لَهُ جَنَّةٌ مِّنْ

نَّخِيلٍ وَأَعْنَابٍ تَجْرِي مِنْ تَحْتِهَا

الْأَنْهَرُ لَهُ فِيهَا مِنْ كُلِّ الشَّمَرَاتِ۝

وَأَصَابَةَ الْكِبَرِ وَلَهُ ذُرِّيَّةٌ ضُعَفَاءُ۝

فَأَصَابَهَا إِعْصَارٌ فِيهِ نَارٌ فَاحْتَرَقَتْ۝

كَذِلِكَ يَبِينُ اللَّهُ لَكُمُ الْآيَتِ لَعَلَّكُمْ

تَسَكَّرُونَ۝

268. O die ihr glaubt, spendet von dem Guten, das ihr erwarbt, und von dem, was Wir für euch aus der Erde hervorbringen; und sucht zum Almosenspenden nicht das Schlechte aus, das ihr ja selbst nicht nähmet, es sei denn, ihr drücktet dabei ein Auge zu; und wisset, dass Allah Sich Selbst genügend, preiswürdig ist.

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا إِنَّفِقُوا مِنْ طِبَّتِ مَا

كَسَبْتُمْ وَمِمَّا أَخْرَجَ جَنَانَكُمْ مِّنْ

الْأَرْضِ۝ وَلَا تَيْمِمُوا الْخَيْثَ مِنْهُ۝

شَفَقُونَ وَلَسْتُمْ بِاَخْزِيْهِ إِلَّا أَنْ تَعْمِضُوا

فِيهِ۝ وَاعْلَمُوا أَنَّ اللَّهَ عَنِّي حَمِيدٌ۝

الْقَيْطَنْ يَعْدُكُمُ الْفَقَرَ وَيَأْمُرُكُمْ

بِالْفَحْشَاءِ۝ وَاللَّهُ يَعْدُكُمْ مَغْفِرَةً مِّنْهُ۝

269. Satan warnt euch vor Armut und befiehlt euch Schändliches, während Allah euch Seine Vergebung und Huld

verheit; und Allah ist huldreich, allwissend.

270. Er gewährt Weisheit, wem Er will; und wem da Weisheit gewährt wurde, dem wurde wahrhaftig viel Wertvolles gewährt; niemand aber will es bedenken, außer den mit Verständnis Begabten.

271. Was immer ihr spendet und welches Gelübde ihr auch geloben möget, Allah weiß es gewiss; und die Unrechten sollen keine Helfer finden.

272. Gebt ihr öffentlich Almosen, so ist es schön und gut; haltet ihr sie aber geheim und gebt sie den Armen, so ist es noch besser für euch; und Er wird (viele) eurer Sünden von euch hinwegnehmen, denn Allah achtet wohl eures Tuns.

273. Nicht deine Verantwortung ist es, ihnen den Weg zu weisen; doch Allah weist den Weg, wem Er will. Und was ihr an Gut spendet, es ist für euch selbst, und ihr spendet nur, um Allahs Huld zu suchen. Und was ihr an Gut spendet, es soll euch voll zurückgezahlt werden, und ihr sollt keinen Nachteil erleiden.

274. (Diese Almosen sind) für die Armen, die auf Allahs Sache festgelegt und unfähig sind, im Land umherzuwandern. Der Unwissende hält sie wegen der Enthaltsamkeit für frei von Not. Du magst sie an ihrer Erscheinung erkennen; sie bitten die Leute nicht zu dringlich. Und was ihr an Gut spendet, wahrlich, Allah hat genaue Kenntnis davon.

وَفَضْلًا ۖ وَاللَّهُ وَاسِعٌ عَلَيْهِ مُّجْدِعٌ^(٢٦)

يُؤْتِي الْحِكْمَةَ مَنْ يَشَاءُ ۖ وَمَنْ يُؤْتَ

الْحِكْمَةَ فَقَدْ أُوتَى خَيْرًا كَثِيرًا ۖ وَمَا

يَدْكُر إِلَّا أُولُو الْأَلْبَابِ^(٢٧)

وَمَا آنفَتِمْ مِنْ نَفَقَةٍ أَوْ نَذْرٍ تُمْنَعُ

ثَذِيرٍ فَإِنَّ اللَّهَ يَعْلَمُ ۖ وَمَا لِلظَّالِمِينَ

مِنْ أَنْصَارٍ^(٢٨)

إِنْ تَبْدُوا الصَّدَقَاتِ فَنِعْمًا هِيَ ۖ وَإِنْ

تُخْفُوهَا وَتُؤْتُوهَا الْفَقَرَاءَ فَهُوَ خَيْرٌ

لَكُمْ ۖ وَيَكْفِرُ عَنْكُمْ مَنْ سَيَّا تَكُمْ ۖ

وَاللَّهُ بِمَا تَعْمَلُونَ خَيْرٌ^(٢٩)

لَيْسَ عَلَيْكَ هُدَيْهُمْ وَلِكُنَّ اللَّهَ يَهْدِي

مَنْ يَشَاءُ ۖ وَمَا تُفْقِدُوا مِنْ خَيْرٍ

فَلَا نَفْسٌ كُمْ ۖ وَمَا تُفْقِدُونَ إِلَّا ابْتِغَاءَ

وَجْهِ اللَّهِ ۖ وَمَا تُفْقِدُوا مِنْ خَيْرٍ يُوَفَّ

إِلَيْكُمْ وَأَنْتُمْ لَا تُظْلَمُونَ^(٣٠)

لِلْفَقَرَاءِ الَّذِينَ أَحْصَرُوا فِي سَيِّئِ اللَّهِ

لَا يَسْتَطِعُونَ ضَرْبًا فِي الْأَرْضِ

يَحْسَبُهُمُ الْجَاهِلُ أَغْنِيَاءَ مِنَ التَّعْفُفِ

تَعْرِفُهُمْ بِسِيمَهُمْ لَا يَسْلُونَ النَّاسَ

إِلَحَافًا ۖ وَمَا تُفْقِدُوا مِنْ خَيْرٍ فَإِنَّ اللَّهَ

يَعْلَمُ بِهِ عَلِيهِ مُّجْدِعٌ^(٣١)

275. Die ihr Gut hingeben bei Nacht und Tag, heimlich und öffentlich, ihr Lohn ist bei ihrem Herrn; keine Furcht soll über sie kommen noch sollen sie trauern.

أَلَّذِينَ يُنْفِقُونَ أَمْوَالَهُمْ بِإِلَيْلٍ وَالنَّهَارِ
سِرًّا وَ عَلَانِيَةً فَلَهُمْ أَجْرٌ هُمْ عِنْدَ
رَبِّهِمْ وَ لَا خَوْفٌ عَلَيْهِمْ وَ لَا هُمْ
يَحْرَنُونَ ﴿٢٧٥﴾

276. Die Zins verschlingen, stehen nicht anders auf, als einer aufsteht, den Satan mit Wahnsinn geschlagen hat. Dies, weil sie sagen: „Handel ist gleich Zinsnehmen“, während Allah doch Handel erlaubt und Zinsnehmen untersagt hat. Wer also eine Ermahnung von seinem Herrn bekommt und dann verzichtet, dem soll das Vergangene verbleiben; und seine Sache ist bei Allah. Die aber rückfällig werden, die sind des Feuers Bewohner; darin müssen sie bleiben.

أَلَّذِينَ يَأْكُلُونَ الرِّبَوًا لَا يَقُولُونَ إِلَّا
كَمَا يَقُولُ الَّذِي يَتَخَبَّطُهُ السَّيِّطَنُ مِنَ
الْمِسْكِنِ ثُمَّ ذَلِكَ بِأَنَّهُمْ قَاتُلُوا إِلَهًا مَا أُبَيِّعُ مِثْلُ
الرِّبَوَا وَ أَحَلَّ اللَّهَ الْبُيُّغَ وَ حَرَمَ الرِّبَوَا
فَمَنْ جَاءَهُ مُوَعِظَةً مِنْ رَبِّهِ فَأَتَاهُ فَلَهُ
مَا سَلَفَ ثُمَّ وَأْمَرْهُ إِلَى اللَّهِ وَ مَنْ عَادَ
فَأُولَئِكَ أَصْحَابُ النَّارِ هُمْ فِيهَا خَلِدُونَ ﴿٢٧٦﴾

277. Allah wird den Zins abschaffen und die Mildtätigkeit mehren. Und Allah liebt keinen, der ein hartnäckiger Ungläubiger, ein Erzsünder ist.

يَمْحَقُ اللَّهُ الرِّبَوَا وَ يُرِيبُ الصَّدَقَاتِ وَ اللَّهُ
لَا يِحِبُّ كُلَّ كَفَّارٍ أَئِيمَّهُمْ ﴿٢٧٧﴾

278. Gewiss, die da glauben und gute Werke tun und das Gebet verrichten und die Zakat zahlen, ihr Lohn ist bei ihrem Herrn und keine Furcht soll über sie kommen noch sollen sie trauern.

إِنَّ الَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّلِحَاتِ
وَ أَقَامُوا الصَّلَاةَ وَ أَتَوْا الزَّكُوَةَ لَهُمْ
أَجْرُهُمْ عِنْدَ رَبِّهِمْ وَ لَا خَوْفٌ عَلَيْهِمْ
وَ لَا هُمْ يَحْرَنُونَ ﴿٢٧٨﴾

279. O die ihr glaubt, fürchtet Allah und lasset den Rest des Zinses fahren, wenn ihr Gläubige seid.

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا تَقُولُوا اللَّهُ وَ ذَرُوا مَا
بَقَى مِنَ الرِّبَوِ إِنَّكُنُتُمْ مُؤْمِنُونَ ﴿٢٧٩﴾

280. Tut ihr es aber nicht, dann erwartet Krieg von Allah und Seinem Gesandten; und wenn ihr bereut, dann bleibt euch euer eigentliches Vermögen; ihr sollt weder Unrecht tun noch Unrecht leiden.

فَإِنْ لَمْ تَفْعَلُوا فَإِذَا نُوا إِحْرَابٌ مِنَ اللَّهِ
وَ رَسُولِهِ وَ إِنْ تُبْتُمْ فَلَكُمْ رُءُوسُ
أَمْوَالِكُمْ لَا تَظْلِمُونَ وَ لَا تُظْلَمُونَ ﴿٢٨٠﴾

281. Und wenn er (der Schuldner) in Schwierigkeit ist, dann Aufschub bis zur Besserung der Verhältnisse. Wenn ihr es aber aus Mildtätigkeit erlasst, so ist es besser für euch; wenn ihr es nur wüsstet.

282. Und fürchtet den Tag, an dem ihr zu Allah zurückkehren müsst; dann wird jeder den vollen Lohn erhalten nach seinem Verdienst; und es soll ihnen kein Unrecht geschehen.

283. O die ihr glaubt, wenn ihr von einander ein Darlehen nehmt auf eine bestimmte Frist, dann schreibt es nieder. Ein Schreiber soll in eurer Gegenwart getreulich aufschreiben; und kein Schreiber soll sich weigern zu schreiben, hat ihn doch Allah gelehrt; also soll er schreiben und der Schuldner soll diktieren, und er soll Allah, seinen Herrn, fürchten und nichts davon unterschlagen. Ist aber jener, der die Verpflichtung eingeht, einfältig oder schwach oder unfähig, selbst zu diktieren, so diktiere sein Beistand nach Gerechtigkeit. Und ruft zwei unter euren Männern zu Zeugen auf; und wenn zwei Männer nicht (verfügbar) sind, dann einen Mann und zwei Frauen, die euch als Zeugen passend erscheinen, sodass, wenn eine der beiden irren sollte, die andere ihrem Gedächtnis zu Hilfe kommen kann. Und die Zeugen sollen sich nicht weigern, wenn sie gerufen werden. Und verschmäht nicht, es niederzuschreiben, es sei klein oder groß, zusammen mit der festgesetzten (Zahlungs-)Frist. Das ist gerechter vor Allah und bindender für das Zeugnis und geeigneter, dass ihr nicht in Zweifeln gerät; (darum unterlasset die Aufschreibung nicht) es sei denn, es handle sich um Warenverkehr, den ihr von Hand zu Hand tätigst: In diesem Fall

وَإِنْ كَانَ ذُو عُسْرَةٍ فَنَظِرْهُ إِلَى مَيْسَرَةٍ
 وَأَنْ تَصْدِقُوا خَيْرَ لِكُمْ أَنْ كُنْتُمْ
 تَعْلَمُونَ ﴿٦﴾
 وَاتَّقُوا يَوْمًا تُرْجَعُونَ فِيهِ إِلَى اللَّهِ ثُمَّ
 تُوَفَّ كُلُّ نَفْسٍ مَا كَسَبَتْ وَهُمْ
 لَا يُظْلَمُونَ ﴿٧﴾
 يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا إِذَا دَيْنُكُمْ بِدَيْنٍ إِلَى
 أَجَلٍ مُّسَمًّى فَاقْتُبُوهُ وَلْيُكْتَبْ بِمَا كُمْ
 كَاتِبٌ بِالْعَدْلِ وَلَا يَأْبَ كَاتِبٌ أَنْ
 يَكْتَبْ كَمَا عَلِمَ اللَّهُ فَلَيُكْتَبْ
 وَلْيُحْمَلِ الَّذِي عَلَيْهِ الْحُقُوقُ وَلْيُسْتَقِدِ اللَّهُ رَبُّهُ
 وَلَا يَبْخَسْ مِنْهُ شَيْئًا فَإِنْ كَانَ الَّذِي
 عَلَيْهِ الْحُقُوقُ سَفِيهًا أَوْ صَعِيفًا أَوْ لَا
 يَسْتَطِعَ أَنْ يَعْلَمَ هُوَ فَلِيُمْلِلْ وَلَيُهُ
 بِالْعَدْلِ وَاسْتَشْهِدُ وَاشْهِدْيُنَّ مِنْ
 رِجَالِكُمْ فَإِنْ لَمْ يَكُونَا رَجُلَيْنَ
 فَرَجُلٌ وَامْرَأَتُهُ مِمَّنْ تَرَضَوْنَ مِنْ
 الشَّهَدَاءِ أَنْ تَصْلِي أَحْدَاهُمَا فَتَذَكَّرَ
 أَحْدَاهُمَا إِلَّا خَرَى وَلَا يَأْبَ الشَّهَدَاءِ
 إِذَا مَا دَعَوْا وَلَا تَسْمُوا أَنْ تَكْتُبُوهُ
 صَغِيرًا أَوْ كَبِيرًا إِلَى أَجَلِهِ ذُرِّكُمْ أَقْسَطْ

soll es keine Sünde für euch sein, wenn ihr es nicht aufschreibt. Und habt Zeugen, wenn ihr einander verkauft; und dem Schreiber oder dem Zeugen geschehe kein Nachteil. Tut ihr es aber, dann ist das euer Ungehorsam. Und fürchtet Allah; Allah wird euch Wissen geben, denn Allah weiß alle Dinge wohl.

عِنْدَ اللَّهِ وَأَقُومُ لِلشَّهَادَةِ وَأَدْنِي أَلَا
تَرْتَابُوا إِلَّا أَنْ تَكُونَ تِجَارَةً حَافِرَةً
تُدِيرُ وَنَهَا بَيْنَكُمْ فَلَيْسَ عَلَيْكُمْ جُنَاحٌ
إِلَّا تَكْثِبُوهَا طَوْأَتْ وَأَشْهَدُوا إِذَا تَبَيَّنَتْ
وَلَا يُضَارَّ كَاتِبٌ وَلَا شَهِيدٌ وَإِنْ تَفَعَّلُوا
فِإِنَّهُ قُسُوقٌ بِكُمْ طَوْأَتْ وَأَتَقْوَا اللَّهَ طَوْأَتْ
وَيَعْلَمُكُمُ اللَّهُ طَوْأَتْ وَاللَّهُ بِكُلِّ شَيْءٍ عَلَيْهِمْ طَوْأَتْ

284. Und wenn ihr auf Reisen seid und keinen Schreiber findet, so soll ein Pfand (gegeben werden) zur Verwahrung. Und wenn einer von euch dem anderen etwas anvertraut, dann soll der, dem anvertraut wurde, das Anvertraute herausgeben, und er fürchte Allah, seinen Herrn. Und haltet nicht Zeugenschaft zurück; wer sie verhehlt, gewiss, dessen Herz ist sündhaft, und Allah weiß wohl, was ihr tut.

وَإِنْ كُنْتُمْ عَلَى سَفَرٍ وَلَمْ تَجِدُوا كَاتِبًا
فَرُهِنُ حَمْقِبُوْضَةً طَوْأَتْ فَإِنْ آمِنَ بَعْصُكُمْ
بَعْصًا فَلِيُؤَدِّيَ الدَّى أُوْتَمِنَ آمَانَتَهُ وَلِيَتَّقِ
اللَّهَ رَبَّهُ طَوْأَتْ وَلَا تَكْتُمُوا الشَّهَادَةَ طَوْأَتْ وَمَنْ
يَكْتُمْهَا فَإِنَّهُ أَثْمَرُ قَلْبَهُ طَوْأَتْ وَاللَّهُ بِمَا

تَعْمَلُونَ عَلَيْهِمْ طَوْأَتْ

285. Allahs ist, was in den Himmeln und was auf Erden ist; und ob ihr das, was in eurem Gemüt ist, kundtut oder verborgen hältet, Allah wird euch dafür zur Rechenschaft ziehen; dann wird Er vergeben, wem Er will, und strafen, wen Er will; und Allah hat die Macht, alles zu tun, was Er will.

لِلَّهِ مَا فِي السَّمَاوَاتِ وَمَا فِي الْأَرْضِ طَوْأَتْ
تَبَدُّلُوا مَا فِي قَلْبِكُمْ طَوْأَتْ أَوْ تَخْفِيْهُ طَوْأَتْ
يَحَاسِبُكُمْ بِهِ اللَّهُ طَوْأَتْ فَيَغْفِرُ لِمَنْ يَشَاءُ طَوْأَتْ
وَيَعْذِبُ مَنْ يَشَاءُ طَوْأَتْ وَاللَّهُ عَلَى كُلِّ شَيْءٍ طَوْأَتْ

قَدِيرٌ طَوْأَتْ

286. Dieser Gesandte glaubt an das, was zu ihm herabgesandt wurde von seinem Herrn, und (ebenso) die Gläubigen: sie alle glauben an Allah und an Seine Engel und an Seine Bücher und an Seine Gesandten (und sprechen):

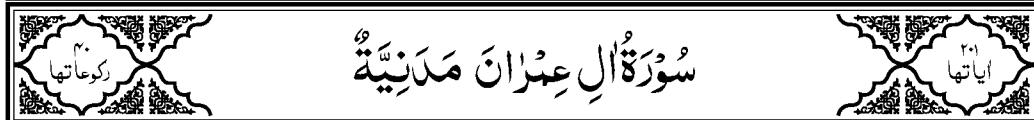
أَمَنَ الرَّسُولُ بِمَا أُنْزِلَ إِلَيْهِ مِنْ رَبِّهِ
وَالْمُؤْمِنُونَ طَوْأَتْ كُلُّ أَمَنَ بِاللَّهِ وَمَلِئِكَتِهِ
وَكَتِبَهُ وَرَسِلَهُ طَوْأَتْ لَا نَفْرَقُ بَيْنَ أَحَدٍ مِنْ

„Wir machen keinen Unterschied zwischen Seinen Gesandten“; und sie sagen: „Wir hören und wir gehorchen. Uns Deine Vergebung, o unser Herr! Und zu Dir ist die Heimkehr.“

287. Allah belastet niemanden über sein Vermögen. Ihm wird, was er verdient, und über ihn kommt, was er gesündigt. „Unser Herr, strafe uns nicht, wenn wir uns vergessen oder vergangen haben; unser Herr, lege uns nicht eine Verantwortung auf, wie Du sie denen auferlegtest, die vor uns waren. Unser Herr, bürde uns nicht auf, wozu wir nicht die Kraft haben, und lösche unsere Sünden aus und gewähre uns Vergebung und habe Erbarmen mit uns; Du bist unser Meister; also hilf uns wider das ungläubige Volk.“

رَسُّلِهِ وَقَالُوا سَمِعْنَا وَأَطَعْنَا
غُفْرَانَكَ رَبَّنَا وَإِلَيْكَ الْمَصِيرُ^(١٦)

لَا يَكِلُّفُ اللَّهُ نَفْسًا إِلَّا وَسْعَهَا لَهَا مَا
كَسَبَتْ وَعَلَيْهَا مَا اكْتَسَبَتْ رَبَّنَا لَا
تُؤَاخِذْنَا إِنْ تَسْيِئَآ أَوْ أَخْطَانَا^(١٧) رَبَّنَا وَلَا
تَحْمِلْ عَلَيْنَا إِصْرًا كَمَا حَمَلْنَا مَالًا
الَّذِينَ مِنْ قَبْلِنَا^(١٨) رَبَّنَا وَلَا تَحْمِلْنَا مَالًا
طَاقَةً لَنَا بِهِ وَاعْفُ عَنَّا^(١٩) وَاغْفِرْنَا
وَارْحَمْنَا^(٢٠) أَنْتَ مَوْلَنَا فَانْصُرْنَا عَلَى
الْقَوْمِ الْكُفَّارِينَ^(٢١)



40 Rukū‘āt

„Das Haus ‘Imrāns“, offenbart nach der Hidschra

201 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. *Alif-Lām-Mīm:*⁴¹ Ich bin Allah, der Allwissende.

3. Allah – niemand ist anbetungswürdig außer Ihm, dem Lebendigen, dem aus Sich Selbst Seienden und Allerhaltenden.

4. Er hat herabgesandt zu dir das Buch mit der Wahrheit, bestätigend das, was ihm vorausging; und vordem sandte Er herab die Thora und das Evangelium als eine Richtschnur für die Menschen;

5. und Er hat herabgesandt das Entscheidende.⁴² Die Allahs Zeichen leugnen, ihnen wird strenge Strafe; und Allah ist allmächtig, Besitzer der Vergeltungsgewalt.

6. Nichts ist verborgen vor Allah, weder auf Erden noch im Himmel.

7. Er ist es, der euch im Mutterleib bildet, wie Er will; niemand ist anbetungswürdig außer Ihm, dem Allmächtigen, dem Allweisen.

8. Er ist es, der das Buch zu dir herabgesandt hat; darin sind Verse von entscheidender Bedeutung – sie sind die Grundlage des Buches – und andere, die unterschiedlich gedeutet werden können. Die aber, in deren Herzen Verderbnis wohnt, suchen gerade jene heraus, die verschiedener Deutung fähig sind, im Trachten nach Zwiespalt und im Trachten nach Deutelei. Doch kei-

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

الْمَ

اللَّهُ لَا إِلَهَ إِلَّا هُوَ الْحَقُّ الْقَيُّومُ ٦

نَزَّلَ عَلَيْكَ الْكِتَابَ بِالْحَقِّ مَصَدِّقاً لِمَا

بَيْنَ يَدَيْهِ وَأَنْزَلَ السُّورَةَ وَالْأُخْرَيَّاتِ ٧

مِنْ قِبْلِ هُدًى لِلنَّاسِ وَأَنْزَلَ الْفُرْقَانَ ٨

إِنَّ الَّذِينَ كَفَرُوا بِإِيمَانِ اللَّهِ لَهُمْ عَذَابٌ

شَدِيدٌ ٩ وَاللَّهُ عَزِيزٌ ذُو انتقامَةٍ ①

إِنَّ اللَّهَ لَا يَخْفِي عَلَيْهِ شَيْءٌ فِي الْأَرْضِ

وَلَا فِي السَّمَاءِ ١٠

هُوَ الَّذِي يَصُورُ كُمْ فِي الْأَرْضَ كَيْفَ

يَسْأَمُ ١١ لَا إِلَهَ إِلَّا هُوَ الْعَزِيزُ الْحَكِيمُ ١٢

هُوَ الَّذِي أَنْزَلَ عَلَيْكَ الْكِتَابَ مِنْهُ إِيمَانٌ

مُحَكَّمٌ ١٣ هُنَّ أَمْرُ الْكِتَابِ وَآخَرُ

مُتَشَبِّهُ ١٤ فَآمَّا الَّذِينَ فِي قُلُوبِهِمْ زَبْعَ

فَيَنْبِغُونَ مَا تَشَابَهَ مِنْهُ أَبْيَاعَةُ الْفِتْنَةِ

١٥ وَابْتِغَاءُ تَأْوِيلِهِ ١٦ وَمَا يَعْلَمُ تَأْوِيلُهُ إِلَّا

⁴¹ Siehe Glossar unter *Muqatṭa‘at*.

⁴² Das hier mit „Entscheidende“ übersetzte Wort *al-Furqān* ist ein Begriff, der auch synonym für den Heiligen Qur'an verwendet wird.

ner kennt ihre Deutung außer Allah und diejenigen, die fest gegründet im Wissen sind, die sprechen: „Wir glauben daran; das Ganze ist von unserem Herrn“ – und niemand beherzigt es, außer den mit Verständnis Begabten –

9. „Unser Herr, lass unsere Herzen nicht verderbt werden, nachdem Du uns geleitet hast, und gewähre uns Gnade von Dir; gewiss, Du allein bist der Gewährende.

10. Unser Herr, Du wirst gewisslich das Menschengeschlecht versammeln an dem Tage, über den kein Zweifel ist; wahrlich, Allah bricht das Versprechen nicht.“

11. Die ungläubig sind, ihr Besitz und ihre Kinder werden ihnen nicht im Gebringsten nützen gegen Allah; und sie sind des Feuers Nahrung –

12. nach der Art der Leute Pharaos und derer, die vor ihnen waren; sie verwarfene Unsere Zeichen; also ergriff sie Allah für ihre Sünden und Allah ist streng im Strafen.

13. Sprich zu denen, die ungläubig sind: „Ihr sollt übermannt und in der Hölle versammelt werden; und schlimm ist die Ruhestatt!“

14. Wahrlich, es ward euch ein Zeichen in den zwei Heeren,⁴³ die aufeinander trafen, das eine Heer kämpfend in Allahs Sache, das andere ungläubig; und sie sahen sie mit sehenden Augen doppelt so viel wie sie selbst. Also stärkt Allah mit Seinem Beistand, wen Er will. Darin liegt wahrlich eine Lehre für die, die Augen haben.

اللَّهُ وَالرَّسُولُونَ فِي الْعِلْمِ يَقُولُونَ
أَمَّا بِهِ لَا يَعْلَمُ مِنْ عِنْدِ رَبِّنَا وَمَا يَدْكُرُ إِلَّا

أُولُو الْأَلْبَابِ ①

رَبَّنَا لَا تُزِغْ قُلُوبَنَا بَعْدَ إِذْهَبْنَا وَهُبْ

لَنَا مِنْ لَدُنْكَ رَحْمَةً إِنَّكَ أَنْتَ

الْوَهَابٌ ②

رَبَّنَا إِنَّكَ جَامِعُ النَّاسِ لِيُوْمِ الْرَّيْبَ

فِيهِ إِنَّ اللَّهَ لَا يُخْلِفُ الْمِيعَادَ ③

إِنَّ الَّذِينَ كَفَرُوا لَنْ تُغْنِيَ عَنْهُمْ

آمُونَهُمْ وَلَا أَوْلَادُهُمْ مِنْ اللَّهِ شَيْئًا

وَأُولَئِكَ هُمُ وَقُودُ النَّارِ ④

كَدَأْبُ الْفِرْعَوْنِ وَالَّذِينَ مِنْ

قَبْلِهِمْ كَدَبُوا بِايمَانِهِمْ فَأَخْذَهُمُ اللَّهُ

بِنَدْنُو بِهِمْ وَاللَّهُ سَدِيْدُ الْعِقَابِ ⑤

قُلْ لِلَّذِينَ كَفَرُوا اسْتَعْلَمُونَ وَشَهَرُونَ

إِلَى جَهَنَّمَ وَبِئْسَ الْمَهَادُ ⑥

قَدْ كَانَ لَكُمْ آيَةٌ فِي فَتَيَّنَ السَّقَاتِ فَعَاهَ

تَقَاتَلُ فِي سَيِّلِ اللَّهِ وَأَخْرَى كَافِرَةً

يَرَوْنَهُمْ مُتَلِّهِمْ رَأَى الْعَيْنِ طَ وَاللهُ

يُؤْيِدُ بِنْصَرِهِ مِنْ يَشَاءُ طَ إِنَّ فِي ذَلِكَ

عِبْرَةً لِأُولَئِكَ الْبَصَارِ ⑦

⁴³ Bezieht sich auf die Schlacht von Badr, in der 313 schlecht bewaffnete Muslime ein wohl ausgerüstetes Heer von 1000 Mekkanern schlugen.

15. Verschönt ist den Menschen die Liebe zu den Begehrten, Frauen und Kindern und aufgespeicherten Haufen von Gold und Silber und wohlgezüchteten Pferden und Viehherden und Ackerfrucht. Das ist die Versorgung für dieses Leben; doch Allah ist es, bei dem die schönste Heimstatt ist.

رِّبِّ الْمَنَاسِ حُبُّ الشَّهْوَاتِ مِنَ النِّسَاءِ
وَالْبَنِينَ وَالْقَاطِنِيْرِ الْمُقْتَرَّةِ مِنَ
الدَّهْبِ وَالْفِضَّةِ وَالْخَيْلِ الْمُسَوَّمَةِ
وَالْأَنْعَامِ وَالْحَرْثِ ذَلِكَ مَتَاعُ الْحَيَاةِ
الدُّنْيَا وَاللَّهُ عِنْدَهُ حُسْنُ الْمَآبِ^{١٥}
قُلْ أَوْتَنِسْكُمْ بِخَيْرٍ مِّنْ ذِلِّكُمْ لِلَّذِينَ
اَنْقَوْا عَنْ دَرِّيْرِهِمْ جَهَنَّمْ تَجْرِيْ مِنْ
تَحْتِهَا الْأَنْهَرُ خَلِدِينَ فِيهَا وَأَزْوَاجٍ
مُّظَهَّرَةً وَرِضْوَانٌ مِّنَ اللَّهِ وَاللَّهُ بَصِيرٌ
بِالْعِبَادِ^{١٦}

16. Sprich: „Soll ich euch von etwas Besserem Kunde geben als diesem?“ Für jene, die Gott fürchten, sind Gärten bei ihrem Herrn, durch die Ströme fließen – dort sollen sie wohnen –, und reine Gattinnen und Allahs Wohlgefallen. Und Allah achtet wohl der Diener,

الَّذِينَ يَقُولُونَ رَبَّنَا إِنَّا أَمْمًا فَاغْفِرْنَا
ذُنُوبَنَا وَقِنَاعَدَابَ التَّارِ^{١٧}

الصَّابِرِينَ وَالصَّدِيقِينَ وَالْقَتَّيْرِينَ
وَالْمُتَقْتَقِينَ وَالْمُسْتَغْفِرِينَ بِالْأَشْحَارِ^{١٨}
شَهِيدَ اللَّهُ أَنَّهُ لَا إِلَهَ إِلَّا هُوَ وَالْمَلِكُ
وَأُولُو الْعِلْمِ قَائِمًا بِالْقُسْطِ لَا إِلَهَ إِلَّا
هُوَ الْعَزِيزُ الْحَكِيمُ^{١٩}

إِنَّ الَّذِينَ عِنْدَ اللَّهِ الْإِسْلَامُ وَمَا
اَخْتَلَفَ الَّذِينَ اُوتُوا الْكِتَابَ إِلَّا مِنْ بَعْدِ
مَا جَاءَهُمُ الْعِلْمُ بَعْدًا بَيْنَهُمْ وَمَنْ
يُكَفِّرُ بِاِيْتِ اللَّهِ فَإِنَّ اللَّهَ سَرِيعُ الْحِسَابِ^{٢٠}

17. die da sprechen: „Unser Herr, siehe, wir glauben, vergib uns darum unsere Sünden und bewahre uns vor der Strafe des Feuers.“

18. Die Standhaften und die Wahrhaften, die Gehorsamen und die Spenden den und die in der späteren Hälfte der Nacht um Verzeihung Bittenden.

19. Allah bezeugt, in Wahrung der Rechtigkeit, dass niemand anbetungswürdig ist außer Ihm – ebenso die Engel und jene, die Wissen besitzen; niemand ist anbetungswürdig außer Ihm, dem Allmächtigen, dem Allweisen.

20. Wahrlich, die Religion vor Allah ist Islam.⁴⁴ Und die, denen das Buch gegeben ward, wurden uneins, erst nachdem das Wissen zu ihnen gekommen war, aus gegenseitigem Neid. Und wer die Zeichen Allahs leugnet – dann, wahrlich, ist Allah schnell im Abrechnen.

⁴⁴ Wörtl.: vollständige Ergebung, Friede.

21. Streiten sie aber mit dir, so sprich: „Ich habe mich Allah ergeben und ebenso die, die mir folgen.“ Und sprich zu jenen, denen das Buch gegeben wurde, und zu den Unwissenden: „Habt ihr euch ergeben?“ Haben sie sich ergeben, dann sind sie sicher auf dem rechten Weg, wenden sie sich aber zurück, dann obliegt dir nur die Verkündigung; und Allah achtet wohl der Diener.

فِإِنْ حَاجُوكَ فَقُلْ أَسْلَمْتُ وَجْهِي لِلَّهِ
وَمَنِ اتَّبَعَنِي وَقُلْ لِلَّذِينَ أَوْتُوا الْكِتَابَ
وَالْأُمَّيْنَ إِذَا أَسْلَمْتُمْ فَإِنَّ أَسْلَمُوا فَقَدْ
اهْتَدَوْا وَإِنْ تَوَلُّوْا فَإِنَّمَا عَلَيْكَ الْبَلْغُ
وَاللَّهُ يَصِيرُ بِالْعِبَادِ^{١٦}

22. Die Allahs Zeichen leugnen und die Propheten grundlos morden möchten und morden möchten diejenigen unter den Menschen, die Gerechtigkeit predigen – künde ihnen schmerzliche Strafe an.

إِنَّ الَّذِينَ يَكُفِرُونَ بِإِلَيْتِ اللَّهِ وَيَقُولُونَ
الشَّيْءَ بِغَيْرِ حَقٍّ وَيَقُولُونَ الَّذِينَ
يَأْمُرُونَ بِالْقِسْطِ مِنَ النَّاسِ لَا فَبِئْرُهُمْ
بِعَذَابِ الْيَمِينِ^{١٧}

23. Sie sind es, deren Werke nichtig sein sollen in dieser und in jener Welt, und keine Helfer werden sie finden.

أُولَئِكَ الَّذِينَ حَطَّتْ أَعْمَالُهُمْ فِي الدُّنْيَا
وَالْآخِرَةِ وَمَا لَهُمْ مِنْ نَصْرَيْنِ^{١٨}

24. Hast du nicht von jenen Kenntnis, denen ein Teil von der Schrift gegeben wurde? Sie sind berufen zum Buche Allahs, dass es richten möge zwischen ihnen, doch ein Teil von ihnen wendet sich ab in Widerwillen.

أَلَمْ تَرَ إِنَّ الَّذِينَ أَوْتُوا نِصْيَارِيَّاً مِنَ
الْكِتَابِ يُدْعَوْنَ إِلَى كِتَابِ اللَّهِ لِيُحَكَّمَ
بِيَنَهُمْ ثُمَّ يَتَوَلُّ فَرِيقٌ مِنْهُمْ وَهُمْ
مُعَرِّضُونَ^{١٩}

25. Dies, weil sie sagen: „Das Feuer soll uns nicht berühren, außer an einigen Tagen.“ Und was sie selbst erdichten, hat sie über ihren Glauben getäuscht.

ذَلِكَ بِأَنَّهُمْ قَالُوا نَنْعَلِنَا النَّارَ إِلَّا
أَيَّامًا مَعْدُودَاتٍ وَغَرَّهُمْ فِي دِينِهِمْ مَا
كَانُوا يَفْتَرُونَ^{٢٠}

26. Wie! Wenn Wir sie versammeln an dem Tage, über den kein Zweifel ist, und wenn jeder voll erhält, was er verdient; und sie werden nicht Unrecht erleiden!

فَكَيْفَ إِذَا جَمَعْنَاهُمْ لِيَوْمٍ لَا رَيْبَ
فِيهِ وَوَفَّيْتَ كُلَّ نَفْسٍ مَا كَسَبَتْ
وَهُمْ لَا يُظْلَمُونَ^{٢١}

27. Sprich: „O Allah, Herr der Herrschaft, Du gibst die Herrschaft, wem Du willst, und Du nimmst die Herrschaft, wem Du willst. Du erhöhst, wen Du

قُلْ اللَّهُمَّ مَلِكَ الْمُلْكِ ثُوُّبِي الْمُلْكَ مَنْ
شَاءَ وَتَنْزِيْغُ الْمُلْكَ مِمَّنْ شَاءَ^{٢٢}

willst, und erniedrigst, wen Du willst. In Deiner Hand ist alles Gute. Wahrlich, Du hast Macht über alle Dinge.

وَتُعَزِّزُ مَنْ شَاءَ وَتُذَلِّلُ مَنْ شَاءَ بِيَدِكَ
الْخَيْرُ لِإِنَّكَ عَلَى كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ^⑯

28. Du lässt die Nacht übergehen in den Tag und Du lässt den Tag übergehen in die Nacht. Du lässt das Lebendige hervorgehen aus dem Toten und Du lässt das Tote hervorgehen aus dem Lebendigen. Und Du gibst, wem Du willst, ohne zu rechnen.“

تُؤْلِجُ اللَّيْلَ فِي النَّهَارِ وَتُؤْلِجُ النَّهَارَ فِي
الَّيْلِ وَتُخْرِجُ الْحَيَّ مِنَ الْمَيِّتِ
وَتُخْرِجُ الْمَيِّتَ مِنَ الْحَيِّ وَتَرْزُقُ مَنْ
شَاءَ بِغَيْرِ حِسَابٍ^⑰

29. Die Gläubigen sollen sich nicht Ungläubige zu Freunden⁴⁵ nehmen vor den Gläubigen – und wer das tut, hat nichts mit Allah –, es sei denn, dass ihr euch vorsichtig vor ihnen hütet. Allah warnt euch vor Seiner Strafe und zu Allah ist die Heimkehr.

لَا يَتَّخِذُ الْمُؤْمِنُونَ الْكُفَّارِ إِلَيَّأَنَّ أُولَئِكَ
مِنْ دُونِ الْمُؤْمِنِينَ وَمَنْ يَفْعَلُ ذَلِكَ
فَلَيْسَ مِنَ اللَّهِ فِي شَيْءٍ إِلَّا أَنْ تَتَّقُوا
مِنْهُمْ تُقْبَةً وَيَحْذِرُكُمُ اللَّهُ نَفْسَهُ
وَإِلَى اللَّهِ الْمَصِيرُ^⑯

30. Sprich: „Ob ihr verbergst, was in euren Herzen ist, oder ob ihr es kundtut, Allah weiß es; Er weiß, was in den Himmel ist und was auf Erden; und Allah hat Macht über alle Dinge.“

قُلْ إِنْ تُخْفُوا مَا فِي صُدُورِكُمْ أَوْ تَبْدُوْهُ
يَعْلَمُ اللَّهُ طَ وَيَعْلَمُ مَا فِي السَّمَاوَاتِ وَمَا
فِي الْأَرْضِ وَاللَّهُ عَلَى كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ^⑳

31. (Denkt) an den Tag, wo jeder vor sich versammelt finden wird, was er an Guten getan und was er an Bösem getan. Wünschen wird er, dass ein großer Abstand wäre zwischen ihm und jenem (Bösen). Allah warnt euch vor Seiner Strafe. Und Allah ist mild und gütig gegen die Diener.

يَوْمَ تَجْدِدُ كُلُّ نَفْسٍ مَا عَمِلَتْ مِنْ حَيْرٍ
مَحْسَرًا وَمَا عَمِلَتْ مِنْ سُوءٍ تَوَدُّ
لَوْ أَنَّ بَيْنَهَا وَبَيْنَهُ أَمْدَأً بَعِيدًا طَ
وَيَحْذِرُكُمُ اللَّهُ نَفْسَهُ طَ وَاللَّهُ رَءُوفٌ
بِإِلَيْكُمْ بِإِلَيْكُمْ بِإِلَيْكُمْ بِإِلَيْكُمْ^㉑

32. Sprich: „Liebt ihr Allah, so folget mir; (dann) wird Allah euch lieben und euch eure Fehler verzeihen; denn Allah ist allverzeihend, barmherzig.“

قُلْ إِنْ كُنْتُمْ تُحِبُّونَ اللَّهَ فَاتَّبِعُونِي
يُحِبُّكُمُ اللَّهُ وَيَغْفِرُ لَكُمْ ذُنُوبَكُمْ طَ
وَاللَّهُ غَفُورٌ رَّحِيمٌ^㉒

⁴⁵ Vgl. 5:58,59 und 60:9,10.

33. Sprich: „Gehorchet Allah und dem Gesandten“; doch wenn sie sich abkehren, dann (bedenke), dass Allah die Ungläubigen nicht liebt.

34. Allah erwählte Adam und Noah und das Haus Abrahams und das Haus *'Imrāns* vor den Völkern,

35. ein Geschlecht, die einen von den anderen; und Allah ist allhörend, allwissend.

36. (Denke daran) wie *'Imrāns* Frau sprach: „Mein Herr, ich habe Dir geweiht – als Befreiten –, was in meinem Schoße ist. So nimm (es) an von mir; wahrlich, Du allein bist der Allhörende, der Allwissende.“

37. Doch als sie es geboren hatte, sprach sie: „Mein Herr, ich habe ein Mädchen geboren“ – und Allah wusste am besten, was sie zur Welt gebracht hatte und dass der (erwartete) Knabe nicht gleich dem (geborenen) Mädchen war – „und ich habe es Maria genannt, und ich empfehle sie und ihre Nachkommen Deiner Obhut vor Satan, dem Verworfenen.“

38. So nahm ihr Herr sie gnädig an und ließ sie wachsen zu holdem Wuchs und berief den Zacharias zu ihrem Pfleger. Sooth Zacharias zu ihr in die Kammer trat, fand er Speise bei ihr. Er sprach: „O Maria, woher hast du dies?“ Sie antwortete: „Es ist von Allah.“ Allah gibt, wem Er will, ohne zu rechnen.

39. Daselbst betete Zacharias zu seinem Herrn und sprach: „Mein Herr, gewähre mir Du reine Nachkommen; wahrlich, Du bist der Erhörer des Gebets.“

قُلْ أَطِيعُ اللَّهَ وَالرَّسُولَ ۝ فَإِنْ تَوْتُوا
فَإِنَّ اللَّهَ لَا يُحِبُّ الْكُفَّارِينَ ⑭

إِنَّ اللَّهَ اصْطَلَّ أَدَمَ وَنُوحًا وَآلَ
ابْرَاهِيمَ وَآلَ عِمْرَانَ عَلَى الْعَلَمِينَ ⑮
ذُرِّيَّةً بَعْضُهَا مِنْ بَعْضٍ ۝ وَاللَّهُ
سَمِيعٌ عَلِيهِمْ ۝

إِذْ قَالَتِ امْرَأَتُ عِمْرَانَ رَبِّ إِنِّي
نَذَرْتُ لَكَ مَا فِي بَطْنِي مُحَرَّاً فَتَقَبَّلَ
مِنِّي ۝ إِنَّكَ أَنْتَ السَّمِيعُ الْعَلِيمُ ⑯

فَلَمَّا وَضَعَهَا قَاتَرَتْ رَبِّ إِنِّي وَضَعْتُهَا
أَشْتَهَى ۝ وَاللَّهُ أَعْلَمُ بِمَا وَضَعَتْ ۝ وَلَيْسَ
الذَّكْرُ كَالْأَثْنَيْ ۝ وَإِنِّي سَمِيعُهَا مَرْيَمَ
وَإِنِّي أَعِيَّنُهَا بِكَ وَذُرِّيَّهَا مِنَ الشَّيْطَنِ
الرَّجِيمِ ⑰

فَتَقَبَّلَهَا رَبُّهَا بِقَبُولِ حَسِينٍ وَأَنْبَتَهَا نَبَاتًا
حَسَنًا ۝ وَكَفَلَهَا زَكَرِيَّا ۝ كَمَا دَخَلَ عَلَيْهَا
زَكَرِيَّا الْمُحَرَّابَ ۝ وَجَدَ عِنْدَهَا حَرْزًا
قَالَ يَمْرِيَمَ أَنِّي لَكِ هَذَا ۝ قَاتَ هُوَ مِنْ
عِنْدِ اللَّهِ ۝ إِنَّ اللَّهَ يَرْزُقُ مَنْ يَشَاءُ
بِغَيْرِ حِسَابٍ ⑱

هَنَالِكَ دَعَازَكَرِيَّا رَبَّهُ ۝ قَالَ رَبِّهُ
لِي ۝ مِنْ لَدُنِكَ ذُرِّيَّةٌ طَيِّبَةٌ ۝ إِنَّكَ
سَمِيعُ الدُّعَاءِ ۝

40. Da riefen ihm die Engel zu, während er betend in der Kammer stand: „Allah gibt dir frohe Kunde von *Yahyā*,⁴⁶ der bestätigen soll ein Wort von Allah – edel und rein und ein Prophet, der Rechtschaffenen einer.“

فَنَادَتْهُ الْمَلِكَةُ وَهُوَ قَائِمٌ يَصْلِي فِي
الْمُحَرَّابِ لَآنَ اللَّهُ يُبَشِّرُكَ بِيَحْيَىٰ
مُصَدِّقًا بِكَلِمَةٍ مِّنَ اللَّهِ وَسِيدًا وَحَصُورًا
وَنَيَّارًا مِّنَ الصَّالِحِينَ ④

41. Er sprach: „Mein Herr, wie soll mir ein Sohn werden, wo das Alter mich überkommen hat und meine Frau unfruchtbar ist?“ Er antwortete: „So ist Allahs (Weg), Er tut, wie es Ihm gefällt.“

قَالَ رَبِّ آنِي يَكُونُ لِي غَلَمٌ وَقَدْ بَلَغَنِي
الْكِبَرُ وَأَمْرَأِي عَاقِرٌ قَالَ كَذَلِكَ اللَّهُ
يَفْعَلُ مَا يَشَاءُ ⑤

42. Er sprach: „Mein Herr, bestimme mir ein Gebot.“ Er antwortete: „Dein Gebot soll sein, dass du drei Tage lang nicht zu Menschen sprechen wirst, außer durch Gebärden. Gedenke fleißig deines Herrn und preise (Ihm) am Abend und am frühen Morgen.“

قَالَ رَبِّ اجْعَلْ لِي آيَةً قَالَ أَيْتُكَ أَلَا
تَكَلِّمَ النَّاسَ ثَلَاثَةَ آيَاتٍ إِلَّا رَمْزًا
وَإِذْكُرْ رَبَّكَ كَثِيرًا وَسَبِّحْ بِالْعُشَيْرِ
وَالْأَبْكَارِ ⑥

43. Und (denke daran) wie die Engel sprachen: „O Maria, Allah hat dich erwählt und dich gereinigt und dich erkoren aus den Frauen der Völker.

وَإِذْ قَاتَتِ الْمَلِكَةُ يَمْرِيمَ إِنَّ اللَّهَ
اَصْطَفَكِ وَظَهَرَكِ وَاصْطَفَكِ عَلَى
نِسَاءِ الْعَالَمِينَ ⑦

44. O Maria, sei gehorsam deinem Herrn und wirf dich nieder und beuge dich mit denen, die sich beugen.“

يَمْرِيمَ اَقْتَيْ لِرَبِّكَ وَانْجِدِي وَارْكِعْ
مَعَ الرَّكِعِينَ ⑧

45. Dies ist eine der Verkündigungen des Ungesehenen, die Wir dir offenbaren. Du warst nicht unter ihnen, als sie ihre Pfeile warfen, wer von ihnen Marias Pfleger sein solle, noch warst du unter ihnen, als sie miteinander stritten.

ذَلِكَ مِنْ آنْبَاءِ الْغَيْبِ تُوْحِيهِ إِلَيْكَ
وَمَا كُنْتَ لَدَنِيمُ اذْ يُلْقَوْنَ أَقْلَامَهُمْ
أَيْهُمْ يَكُفُلْ مَرْيَمَ وَمَا كُنْتَ
لَدَنِيهِمْ اذْ يَخْتَصِمُونَ ⑨

46. Wie die Engel sprachen: „O Maria, Allah gibt dir frohe Kunde durch ein Wort von Ihm: Sein Name soll sein der

إِذْ قَاتَتِ الْمَلِكَةُ يَمْرِيكُ إِنَّ اللَّهَ
يُبَشِّرُكَ بِكَلِمَةٍ مِّنْهُ ۝ اسْمُهُ الْمُسِيْخُ

⁴⁶ Johannes der Täufer.

Messias, Jesus, Sohn Marias, geehrt in dieser und in jener Welt, einer der Gottnahen.

عِيسَى ابْنُ مَرْيَمَ وَجِئْهَا فِي الدُّنْيَا
وَالْآخِرَةِ وَمِنَ الْمُقْرَبِينَ ٤٦

47. Und er wird zu den Menschen in der Wiege reden und im Mannesalter und der Rechtschaffenen einer sein.“

وَيُكَلِّمُ النَّاسَ فِي الْمَهْدِ وَكَهْلًا وَمِنَ
الصَّالِحِينَ ٤٧

48. Sie sprach: „Mein Herr, wie soll mir ein Sohn werden, wo mich kein Mann berührt hat?“ Er sprach: „So ist Allahs (Weg), Er schafft, was Ihm gefällt. Wenn Er ein Ding beschließt, so spricht Er zu ihm: ‚Sei!‘, und es ist.

قَالَتْ رَبِّ أَنِّي يَكُونُ لِي وَلَدًا وَلَمْ
يَمْسُسْنِي بَشَرٌ قَالَ كَذَلِكَ اللَّهُ يَخْلُقُ
مَا يَشَاءُ إِذَا قَضَى أَمْرًا فَلَمَّا يَقُولَ لَهُ
كُنْ فَيَكُونُ ٤٨

49. Und Er wird ihn das Buch lehren und die Weisheit und die Thora und das Evangelium;

وَيَعْلَمُهُ الْكِتَابُ وَالْحِكْمَةُ وَالثُّورَةُ
وَالْإِنجِيلُ ٤٩

50. und (wird ihn entsenden) als einen Gesandten zu den Kindern Israels (dass er spreche): „Ich komme zu euch mit einem Zeichen von eurem Herrn: dass ich für euch aus Lehm⁴⁷ bilden werde, wie ein Vogel bildet; dann werde ich ihm (Geist) einhauchen und es wird ein beschwingtes Wesen werden nach Allahs Gebot; und ich werde die Blinden und die Aussätzigen heilen und die Toten lebendig machen nach Allahs Gebot; und ich werde euch verkünden, was ihr essen und was ihr aufspeichern möget in euren Häusern. Wahrlich, darin ist ein Zeichen für euch, wenn ihr gläubig seid.

وَرَسُولًا إِلَيْكُمْ بَنِي إِسْرَائِيلَ أَنِّي قَدْ
جُعْلَكُمْ بِآيَةٍ مِّنْ رِبِّكُمْ أَنِّي أَخْلُقُ
لَكُمْ مِّنَ الطَّلَيْنِ كَهْيَةَ الطَّيْرِ فَانْفَخْ فِيهِ
فَيَكُونُ طَيْرًا إِبَادَنِ اللَّهِ وَأَبْرِئُ
الْأَكْمَةَ وَالْأَبْرَصَ وَأَخْيِ الْمَوْتَى إِبَادَنِ
اللَّهِ وَأَنْبِئُكُمْ بِمَا تَأْكُلُونَ وَمَا
تَدْخِلُونَ لِفِي يَوْمِ تَكْرُمُكُمْ إِنَّ فِي ذَلِكَ
لَا يَةً لَّكُمْ إِنْ كُنْتُمْ مُّؤْمِنِينَ ٥٠

51. Und (ich komme) das zu erfüllen, was vor mir war, nämlich die Thora, und euch einiges zu erlauben von dem,

وَمَصَدِّقًا لِّمَا بَيْنَ يَدَيَ مِنَ الثُّورَةِ
وَلَا حِلَّ لَكُمْ بَعْضُ الَّذِي حُرِّمَ عَلَيْكُمْ

⁴⁷ Ein Prophet formt und erzieht Menschen so wie ein Vogel seine Eier ausbrütet. Dadurch sind diese in der Lage, spirituell zu Gott aufzusteigen. Lehm steht dabei für formbare Menschen.

was euch verboten war;⁴⁸ und ich komme zu euch mit einem Zeichen von eurem Herrn; so fürchtet Allah und gehorchet mir.

52. Wahrlich, Allah ist mein Herr und euer Herr; so betet Ihn an: dies ist der gerade Weg.“

53. Als Jesus dann ihren Unglauben wahrnahm, sprach er: „Wer will mein Helfer sein in Allahs Sache?“ Die Jünger antworteten: „Wir sind Allahs Helfer. Wir glauben an Allah. Und bezeuge du, dass wir gehorsam sind.

54. Unser Herr, wir glauben an das, was Du herabgesandt hast, und wir folgen diesem Gesandten. So schreibe uns ein unter die Bezeugenden.“

55. Und sie planten, auch Allah plante; und Allah ist der beste Planer.

56. Wie Allah sprach: „O Jesus, Ich will dich (eines natürlichen Todes) sterben lassen und will dir bei Mir Ehre verleihen und dich reinigen (von den Anwürfen) derer, die ungläubig sind, und will die, die dir folgen, über jene setzen, die ungläubig sind, bis zum Tage der Auferstehung. Dann ist zu Mir eure Wiederkehr und Ich will richten zwischen euch über das, worin ihr uneins seid.

57. Was nun die Ungläubigen angeht, so will Ich ihnen strenge Strafe auferlegen in dieser und in jener Welt und sie sollen keine Helfer finden.

وَجِئْتُكُم بِأَيْقَاظٍ مِّنْ رَّبِّكُمْ فَاتَّقُوا اللَّهَ وَآتِطِيعُونِ ﴿٦﴾

إِنَّ اللَّهَ رَبِّنَا وَرَبُّكُمْ فَاعْبُدُوهُ هَذَا صِرَاطٌ مُّسْتَقِيمٌ ﴿٧﴾

فَلَمَّا آتَحَسَ عَيْنِي مِنْهُمْ الْكُفَّارُ قَالَ مَنْ أَنْصَارِي إِلَى اللَّهِ هُنَّ الْحَوَارِيُّونَ نَحْنُ أَنْصَارُ اللَّهِ أَمَّا بِاللَّهِ وَآتَاهُ شَهَدْيَا نَمُولُونَ ﴿٨﴾

رَبَّنَا أَمْنَاءِمَا آتَنَزَلْتَ وَاتَّبَعْنَا الرَّسُولَ فَاكْتَبْنَا مَعَ الشَّهِيدِينَ ﴿٩﴾

وَمَكَرُوا وَمَكَرَ اللَّهُ وَاللَّهُ خَيْرٌ شَيْئِ الْمُكَرِّيْنَ ﴿١٠﴾

إِذْ قَالَ اللَّهُ يَعْيَسِي إِنِّي مُتَوَقِّيْكَ وَرَأْفَعُكَ إِلَيَّ وَمُظْهِرُكَ مِنَ الَّذِيْنَ كَفَرُوا وَجَاعَلُ الَّذِيْنَ اتَّبَعُوكَ فَوْقَ الَّذِيْنَ كَفَرُوا إِلَى يَوْمِ الْقِيَامَةِ ثُمَّ إِلَيَّ مَرْجِحُكُمْ فَأَحْكُمُ بَيْنَكُمْ فِيمَا كُنْتُمْ فِيهِ تَخْلِقُونَ ﴿١١﴾

فَأَمَّا الَّذِيْنَ كَفَرُوا فَأَعْذِبُهُمْ عَذَابًا شَدِيدًا فِي الدُّنْيَا وَالْآخِرَةِ وَمَا لَهُمْ مِّنْ نُصْرَيْنَ ﴿١٢﴾

⁴⁸ Für die Juden blieb für lange Zeit aufgrund ihrer Missetaten das Tor der göttlichen Offenbarung verschlossen. Durch den Propheten Jesus^{AS} empfing das Volk Israel wieder göttliche Offenbarungen.

58. Was aber jene angeht, die glauben und gute Werke tun, so wird Er ihnen ihren vollen Lohn auszahlen. Und Allah liebt nicht die Frevler.“

59. Das ist es, was Wir dir vortragen von den Zeichen und der weisen Ermahnung.

60. Wahrlich, Jesus ist vor Allah wie Adam. Er erschuf ihn aus Erde, dann sprach Er zu ihm: „Sei!“, und er war.

61. Die Wahrheit ist es von deinem Herrn, so sei nicht der Zweifler einer.

62. Die nun mit dir darüber streiten nach dem, was dir an Wissen ward, (zu denen) sprich: „Kommt, lasst uns rufen unsere Söhne und eure Söhne, unsere Frauen und eure Frauen, unsere Leute und eure Leute; dann lasst uns inbrünstig beten und den Fluch Allahs herabbeschwören auf die Lügner.“

63. Wahrlich, dies allein ist der wahre Bericht. Keiner ist der Anbetung würdig als Allah; und fürwahr, Allah allein ist der Allmächtige, der Allweise.

64. Doch wenn sie sich abkehren, dann (bedenke), Allah kennt die Unheilstifter wohl.

65. Sprich: „O Volk der Schrift, kommt herbei zu einem Wort, das gleich ist zwischen uns und euch: dass wir keinen anbeten denn Allah und dass wir Ihm keinen Partner zur Seite stellen und dass nicht die einen unter uns die anderen zu Herren nehmen statt Allah.“ Doch wenn sie sich abkehren, dann sprech: „Bezeugt, dass wir uns (Gott) ergeben haben.“

وَأَمَّا الَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّالِحَاتِ
فَيُوْفَقُهُمْ أَجْوَرُهُمْ وَاللَّهُ لَا يُحِبُّ الظَّالِمِينَ⑥

ذَلِكَ نَتْلُوهُ عَلَيْكَ مِنَ الْآيَاتِ وَالذَّكْرِ
الْحَكِيمِ⑦

إِنَّ مَثَلَ عِيسَىٰ عِنْدَ اللَّهِ كَمَثَلِ آدَمَ طَخْلَقَةٍ
مِنْ تُرَابٍ ثُمَّ قَالَ لَهُ كُنْ فَيَكُونُ⑧

الْحَقُّ مِنْ رَبِّكَ فَلَا تَكُنْ مِنْ
الْمُمْتَرِينَ⑨

فَمَنْ حَاجَكَ فِيهِ مِنْ بَعْدِ مَا جَاءَكَ مِنَ
الْعِلْمِ فَقُلْ تَعَالَوْا نَدْعُ أَبْنَاءَنَا
وَأَبْنَاءَكُمْ وَنِسَاءَنَا وَنِسَاءَكُمْ وَأَنْفَسَنَا
وَأَنْفَسَكُمْ تُحَمِّلُ فَنَجْعَلُ لَعْنَتَ
اللَّهِ عَلَى الْكُذَّابِينَ⑩

إِنَّ هَذَا الَّهُوَ الْقَصْصُ الْحَقُّ وَمَا مِنْ إِلَهٌ
إِلَّا اللَّهُ وَإِنَّ اللَّهَ لَهُوَ الْعَزِيزُ الْحَكِيمُ⑪
فَإِنْ تَوَلُّوْا فَإِنَّ اللَّهَ عَلِيمٌ بِالْمُفْسِدِينَ⑫

قُلْ يَا أَهْلَ الْكِتَبِ تَعَالَوْا إِلَى الْكَلْمَةِ
سَوَّا إِمْ بَيْنَنَا وَبَيْنَكُمْ إِلَّا نَعْبُدُ إِلَّا اللَّهُ
وَلَا نُشْرِكُ بِهِ شَيْئًا وَلَا يَتَّخِذُ بَعْضُنَا
بَعْضًا أَرْبَابًا مِنْ دُونِ اللَّهِ فَإِنْ تَوَلُّوْا
فَقُولُوا اشْهَدُوا إِنَّا مُسْلِمُونَ⑬

66. O Volk der Schrift, warum streitet ihr über Abraham, wo die Thora und das Evangelium erst nach ihm herabgesandt wurden? Wollt ihr denn nicht begreifen?

يَا أَهْلَ الْكِتَبِ لِمَ تُحَاجِّوْنَ فِي إِبْرَاهِيمَ
وَمَا أَنْزَلْتِ التَّوْرَاةَ وَالْإِنْجِيلَ الْأَمْنَ
بَعْدِهِ أَفَلَا تَعْقِلُوْنَ ⑯

67. Seht doch! Ihr seid es ja, die über das stritten, wovon ihr Kenntnis hattet. Warum streitet ihr denn über das, wovon ihr durchaus keine Kenntnis habt? Allah weiß, ihr aber wisset nicht.

هَانَتْنَمْ هَوْلَاءَ حَاجِجَتْنَمْ قِيمَالَكُمْ بِهِ
عِلْمٌ فَلِمَ تُحَاجِّوْنَ قِيمَالَيْسَ لَكُمْ بِهِ
عِلْمٌ وَاللَّهُ يَعْلَمُ وَأَنْتُمْ لَا تَعْلَمُوْنَ ⑰

68. Abraham war weder Jude noch Christ; doch er war immer (Gott) zugeneigt und (Ihm) gehorsam und er war nicht der Götzendiener einer.

مَا كَانَ إِبْرَاهِيمَ يَهُودِيًّا وَلَا نَصَارَائِيًّا
وَلَكِنْ كَانَ حَنِيفًا مُسْلِمًا وَمَا كَانَ مِنْ
الْمُشْرِكِيْنَ ⑯

69. Sicherlich sind die Abraham Nächststehenden unter den Menschen jene, die ihm folgten, und dieser Prophet und die Gläubigen. Und Allah ist der Freund der Gläubigen.

إِنَّ أَوْلَى النَّاسِ بِإِبْرَاهِيمَ لِلَّذِينَ اتَّبَعُوهُ
وَهَذَا النَّبِيُّ وَالَّذِينَ آمَنُوا وَاللَّهُ وَلِي
الْمُؤْمِنِيْنَ ⑯

70. Ein Teil vom Volke der Schrift möchte euch irreleiten; doch sie leiten nur sich selbst irre; allein sie begreifen es nicht.

وَدَّتْ طَائِفَةٌ مِنْ أَهْلِ الْكِتَبِ لَوْ
يُصْلِوْنَكُمْ وَمَا يُصْلِوْنَ إِلَّا أَنْفَسَهُمْ
وَمَا يَشْعُرُوْنَ ⑯

71. O Volk der Schrift, warum leugnet ihr die Zeichen Allahs, dieweil ihr (deinen) Zeugen seid?

يَا أَهْلَ الْكِتَبِ لِمَ تَكْفُرُوْنَ بِاَيْتِ اللَّهِ
وَأَنْتُمْ شَهَدُوْنَ ⑯

72. O Volk der Schrift, warum vermengt ihr Wahr mit Falsch und verhehlet die Wahrheit wissentlich?

يَا أَهْلَ الْكِتَبِ لِمَ تُلِسُّوْنَ الْحَقَّ
بِالْبَاطِلِ وَتَكْتُمُوْنَ الْحَقَّ وَأَنْتُمْ
تَعْلَمُوْنَ ⑯

73. Ein Teil vom Volke der Schrift sagt: „Glaubet in der ersten Hälfte des Tages an das, was den Gläubigen offenbart worden ist, und leugnet es später; vielleicht werden sie umkehren;

وَقَاتَثْ طَائِفَةٌ مِنْ أَهْلِ الْكِتَبِ آمَنُوا
بِالَّذِي أُنْزَلَ عَلَى الَّذِيْنَ آمَنُوا
وَجْهَ الْهَمَارِ وَأَكْفَرُوْا الْآخِرَةَ لَعَلَمُ
يَرْجِعُوْنَ ⑯

74. und gehorchet niemandem außer dem, der eure Religion befolgt.“ Sprich: „Gewiss, die (wahre) Leitung, die Führung Allahs, besteht darin, dass einem ein Gleiches gegeben werde, wie es euch gegeben wurde, oder dass sie mit euch streiten vor eurem Herrn.“ Sprich: „Alle Huld ist in Allahs Hand. Er gewährt sie, wem Er will. Und Allah ist allgütig, allwissend.

وَلَا تُؤْمِنُوا إِلَّا لِمَنْ يَتَّبِعَ دِيَنَكُمْ قُلْ إِنَّ
الْهُدَىٰ هُدَىٰ اللَّهُ أَنْ يُؤْتِي أَحَدًا مِثْلَ مَا
أُوتِيتُمْ أَوْ يَحَا جُوْكُمْ عِنْدَ رِبِّكُمْ قُلْ
إِنَّ الْفَضْلَ بِيَدِ اللَّهِ يُؤْتِيهِ مَنْ يَشَاءُ
وَاللَّهُ وَاسِعٌ عَلَيْهِمْ^{٦٦}

75. Er erwählt für Seine Barmherzigkeit, wen Er will. Und Allah ist Herr großer Huld.“

يَحَصُّ بِرَحْمَتِهِ مَنْ يَشَاءُ وَاللَّهُ
ذُو الْفَضْلِ الْعَظِيمِ^{٦٧}

76. Unter dem Volke der Schrift gibt es manchen, der, wenn du ihm einen Schatz anvertraust, ihn dir zurückgeben wird; und es gibt unter ihnen auch manchen, der, wenn du ihm einen Dinar anvertraust, ihn dir nicht zurückgeben wird, es sei denn, dass du beständig hinter ihm her bist. Dies ist, weil sie sagen: „Wir haben keine Verpflichtung gegen die Analphabeten.“ Sie äußern wissentlich eine Lüge gegen Allah.

وَمَنْ أَهْلِ الْكِتَابِ مَنْ إِنْ تَأْمُنَهُ
يُقْنَطِارٍ يُؤْدَهُ إِلَيْكَ وَمِنْهُمْ مَنْ إِنْ
تَأْمُنَهُ بِإِيمَانِهِ لَا يُؤْدَهُ إِلَيْكَ إِلَّا مَا دَمْتَ
عَلَيْهِ قَائِمًا ذَلِكَ بِآئِمَّهُمْ قَاتُلُوا إِيَّسَ
عَلَيْنَا فِي الْأُمَّيْنَ سَبِيلٌ وَيَقُولُونَ عَلَى
اللَّهِ الْكَذِبَ وَهُمْ يَعْلَمُونَ^{٦٨}

77. Nein! Wer aber seiner Verpflichtung nachkommt und Gott fürchtet – wahrlich, Allah liebt die Gottesfürchtingen.

بَلِّي مَنْ أَوْفَ بِعَهْدِهِ وَاتَّقِ فَإِنَّ اللَّهَ
يُحِبُّ الْمُتَّقِينَ^{٦٩}

78. Jene jedoch, die einen armseligen Preis in Tausch nehmen für (ihren) Bund mit Allah und ihre Eidesschwüre, sie sollen keinen Anteil haben am zukünftigen Leben und Allah wird weder zu ihnen sprechen noch auf sie blicken am Tage der Auferstehung noch wird Er sie reinigen; und ihnen wird schmerzliche Strafe.

إِنَّ الَّذِينَ يَشْرِقُونَ بِعَهْدِ اللَّهِ وَآيْمَانِهِمْ
شَمَنًا قَلِيلًا أَوْ إِلَيْكَ لَا خَلَقَ لَهُمْ فِي
الْآخِرَةِ وَلَا يُكَلِّمُهُمُ اللَّهُ وَلَا يَسْتَرِ
إِلَيْهِمْ يَوْمَ الْقِيَامَةِ وَلَا يَزَّكِيهِمْ وَلَهُمْ
عَذَابٌ أَلِيمٌ^{٧٠}

79. Und fürwahr, unter ihnen ist ein Teil, die verdrehen mit ihren Zungen die Schrift (Thora), damit ihr es (für einen Teil) der Schrift hältet, während es

وَإِنَّ مِنْهُمْ لَفَرِيقًا يَلْتَوِنُ آسِنَتَهُمْ
بِالْكِتَابِ لِتَحْسَبُوهُ مِنَ الْكِتَابِ وَمَا هُوَ

doch nicht aus der Schrift ist. Und sie sprechen: „Es ist von Allah“; und es ist doch nicht von Allah; und sie äußern wissentlich eine Lüge gegen Allah.

منَ الْكِتَبِ وَيَقُولُونَ هُوَ مِنْ عِنْدِ اللَّهِ
وَمَا هُوَ مِنْ عِنْدِ اللَّهِ وَيَقُولُونَ عَلَى
اللَّهِ الْكَذِبَ وَهُمْ يَعْلَمُونَ ٧٦

80. Es geziemt einem Menschen nicht, wenn Allah ihm das Buch und die Herrschaft und das Prophetentum gibt, dass er zu den Leuten spricht: „Seid meine Diener statt Allahs“; sondern: „Seid einzig dem Herrn ergeben, da ihr ja die Schrift lehrt und euch (in sie) vertieft.“

مَا كَانَ لِشَرِّيْرٍ أَنْ يُؤْتِيَهُ اللَّهُ الْكِتَبَ
وَالْحُكْمَ وَالثَّبَوَةَ ثُمَّ يَقُولَ لِلنَّاسِ
كُوْنُوا عِبَادًا لِّيْ مِنْ دُوْنِ اللَّهِ وَلِكِنْ
كُوْنُوا رَبِّيْنَ بِمَا كُنْتُمْ تَعْلَمُونَ
الْكِتَبَ وَبِمَا كُنْتُمْ تَدْرِسُونَ ٧٧

81. Noch dass er euch gebieten sollte, die Engel und die Propheten zu Herren anzunehmen. Würde er euch Ungläuben gebieten, nachdem ihr euch (Gott) ergeben habt?

وَلَا يَأْمُرُكُمْ أَنْ تَتَّخِذُوا الْمَلِيْكَةَ
وَالثَّيْيَنَ أَرْبَابًا طَّا أَيْأَمُرُكُمْ بِإِلَكُفْرٍ بَعْدَ
إِذَا نَتَّمَ مُسْلِمُونَ ٧٨

82. Und (gedenket der Zeit) da Allah (mit dem Volk der Schrift) den Bund der Propheten beschloss (und sprach): „Was immer Ich euch gebe von dem Buch und der Weisheit – kommt dann ein Gesandter zu euch, erfüllend, was bei euch ist, so sollt ihr unbedingt an ihn glauben und ihm unbedingt helfen.“ Er sprach: „Seid ihr einverstanden und nehmet ihr diese Verantwortung Mir gegenüber an?“ Sie sprachen: „Wir sind einverstanden.“ Er sprach: „So bezeugt es und Ich bin mit euch unter den Zeugen.“

وَإِذَا حَدَّ اللَّهُ مِنَّيَا قَ النَّبِيِّنَ لَمَّا آتَيْتُكُمْ
مِّنْ كِتَبٍ وَّحِكْمَةٍ ثُمَّ جَاءَكُمْ رَسُولٌ
مُّصَدِّقٌ لِّمَا مَعَكُمْ لَتَّؤْمِنُ بِهِ
وَلَتَتَّصَرَّفُ طَّا قَالَ إِنَّا أَفْرَزْنَا
وَأَخْدَتْنَا طَّا قَالَ فَاشْهَدُوا وَأَنَا مَعَكُمْ
مِّنَ الْمُهَدِّيْنَ ٧٩

83. Wer sich nun danach abwendet – sie sind die Frevler.

فَمَنْ تَوَلَّ بَعْدَ ذِلِّكَ فَأُولَئِكَ هُمُ
الْفُسِقُونَ ٨٠

84. Suchen sie eine andere Glaubenslehre als Allahs, wo sich Ihm ergibt, wer in den Himmeln und auf Erden ist, freiwillig oder widerstrebend, und zu Ihm müssen sie zurück?

أَفَعَيْرَ دِيْنَ اللَّهِ يَعْنُونَ وَلَهُ أَسْلَمَ مَنْ
فِي السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ طُوعًا
وَكَرْهًا وَإِلَيْهِ يُرْجَعُونَ ٨١

85. Sprich: „Wir glauben an Allah und an das, was zu uns herabgesandt worden und was herabgesandt ward zu Abraham und Ismael und Isaak und Jakob und den Nachfahren, und was gegeben wurde Mose und Jesus und (anderen) Propheten von ihrem Herrn. Wir machen keinen Unterschied zwischen ihnen und Ihm unterwerfen wir uns.“

قُلْ أَمَّا بِاللَّهِ وَمَا أَنْزَلَ عَلَيْنَا وَمَا أَنْزَلَ عَلَى إِبْرَاهِيمَ وَإِسْمَاعِيلَ وَإِسْحَاقَ وَيَعْقُوبَ وَالْأَسْبَاطِ وَمَا أُوتِقَ مُوسَى وَعِيسَى وَالنَّبِيُّونَ مِنْ رَبِّهِمْ لَا تُفَرِّقْ بَيْنَ أَحَدٍ مِنْهُمْ وَنَحْنُ لَهُ مُسْلِمُونَ^⑦

86. Und wer eine andere Glaubenslehre sucht als den Islam: niemals soll sie von ihm angenommen werden und im zukünftigen Leben soll er unter den Verlierenden sein.

وَمَنْ يَتَّبِعْ غَيْرَ الْإِسْلَامِ دِينًا فَلَنْ يُعْلَمَ مِنْهُ وَهُوَ فِي الْآخِرَةِ مِنَ الْخَسِيرِينَ^⑧

87. Wie soll Allah einem Volk den Weg weisen, das ungläubig wurde, nachdem es geglaubt und bezeugt hat, dass der Gesandte wahrhaft sei, und ihm klare Beweise geworden? Und Allah weist den Ungerechten nicht den Weg.

كَيْفَ يَهْدِي اللَّهُ قَوْمًا كَفَرُوا بَعْدَ إِيمَانِهِمْ وَشَهَدُوا أَنَّ الرَّسُولَ حَقٌّ وَجَاءَهُمُ الْبَيِّنَاتُ وَاللَّهُ لَا يَهْدِي النُّقُومَ الظَّلِمِيْنَ^⑨

88. Der Lohn solcher ist, dass über ihnen der Fluch Allahs und der Engel und aller Menschen ist.

أُولَئِكَ جَرَآءُهُمْ أَنَّ عَلَيْهِمْ لَعْنَةَ اللَّهِ وَالْمَلِكَةِ وَالثَّالِثِ اجْمَعِينَ^⑩

89. Unter ihm sei ihre Bleibe! Die Strafe wird ihnen nicht gemildert noch wird ihnen Aufschub gewährt;

خَلِدِينَ فِيهَا لَا يُخَفِّفُ عَنْهُمُ الْعَذَابُ وَلَا هُمْ يُنْظَرُونَ^⑪

90. es sei denn jenen, die hernach bereuen und sich bessern, denn Allah ist allverzeihend, barmherzig.

إِلَّا الَّذِينَ تَابُوا مِنْ بَعْدِ ذَلِكَ وَأَصْلَحُوا فَإِنَّ اللَّهَ غَفُورٌ رَّحِيمٌ^⑫

91. Wahrlich, die ungläubig werden, nachdem sie geglaubt, und dann zunehmen an Unglauben: ihre Reue wird nicht angenommen werden und sie allein sind die Irregegangenen.

إِنَّ الَّذِينَ كَفَرُوا بَعْدَ إِيمَانِهِمْ ثُمَّ ازْدَادُوا كُفُرًا لَّئِنْ تُقْبَلَ تَوْبَتُهُمْ وَأُولَئِكَ هُمُ الصَّاغِرُونَ^⑬

92. Die aber ungläubig waren und als Ungläubige sterben, von keinem von

إِنَّ الَّذِينَ كَفَرُوا وَمَا تُوَلُوا وَهُمْ

ihnen soll selbst eine Welt voll Gold angenommen werden, auch wenn er es als Lösegeld bietet. Sie sind es, denen schmerzliche Strafe wird, und keine Helfer sollen sie finden.

93. Nie könnt ihr zur vollkommenen Rechtschaffenheit gelangen, so lange ihr nicht spendet von dem, was ihr liebt; und was immer ihr spendet, wahrlich, Allah weiß es wohl.

94. Alle Speise war den Kindern Israels erlaubt, mit Ausnahme dessen, was Israel⁴⁹ sich selbst verbot, ehe die Thora herabgesandt war. Sprich: „Bringt also die Thora herbei und leset sie, wenn ihr wahrhaft seid.“

95. Wer nun danach eine Lüge gegen Allah erdichtet – sie sind die Frevler.

96. Sprich: „Allah hat die Wahrheit gesprochen; folget darum dem Glauben Abrahams, des Aufrichtigen; er war keiner der Götzendienner.“

97. Wahrlich, das erste Haus, das für die Menschheit gegründet wurde, ist das zu Bakka⁵⁰ – überreich an Segen und als Richtschnur für alle Völker.

98. In ihm sind deutliche Zeichen. Die Stätte Abrahams – und wer sie betritt, hat Frieden. Und pilgert zu diesem Haus – wer nur immer einen Weg dahin finden kann – ist den Menschen eine Pflicht vor Allah. Wer aber ablehnt (möge bedenken), dass Allah sicherlich unabhängig ist von allen Geschöpfen.

كُفَّارٌ فَلَنْ يُقْبَلَ مِنْ أَحَدٍ هُمْ مِنْ
الْأَرْضِ ذَهَبًا وَلَا فَتَدَى بِهِ أُولَئِكَ
لَهُمْ عَذَابٌ أَلِيمٌ وَمَا لَهُمْ مِنْ نِصْرَىٰٗ

لَنْ تَنَالُوا الْبِرَّ حَتَّىٰ شَفِقُوا مَمَّا تَجْبَوْنَ

وَمَا شَفِقُوا مِنْ شَيْءٍ فَإِنَّ اللَّهَ بِهِ عَلِيمٌ

كُلُّ الطَّعَامٍ كَانَ حَلَالًا لِّبَنِي إِسْرَائِيلَ إِلَّا
مَا حَرَّمَ إِسْرَائِيلُ عَلَى نَفْسِهِ مِنْ قَبْلِ أَنَّ
تَنَزَّلَ التَّوْرِيهُ طَقْلَ فَأَتُوا بِالثَّوْرِيهِ
فَاتُلُوهَا إِنْ كُنْتُمْ صَدِيقِينَ

فَمَنِ افْتَرَى عَلَى اللَّهِ الْكَذِبَ مِنْ

بَعْدِ ذَلِكَ فَأُولَئِكَ هُمُ الظَّالِمُونَ

قُلْ صَدَقَ اللَّهُ فَاتَّبِعُوا مَلَةَ إِبْرَاهِيمَ

خَيْفًا طَ وَمَا كَانَ مِنَ الْمُشْرِكِينَ

إِنَّ أَوَّلَ بَيْتٍ وَضَعَ لِلنَّاسِ لَلَّذِي بَيْكَهُ

مَبْرَكًا وَهَذِي لِلْعَالَمِينَ

فِيهِ أَيْمَنٌ بَيْنَتُ مَقَامَ إِبْرَاهِيمَ

وَمَنْ دَخَلَهُ كَانَ أَمِنًا طَ وَلِلَّهِ عَلَى النَّاسِ

حِجَّ الْبَيْتِ مَنِ اسْتَطَاعَ إِلَيْهِ سَبِيلًا طَ

وَمَنْ كَفَرَ فَإِنَّ اللَّهَ غَنِيٌّ عَنِ الْعَالَمِينَ

⁴⁹ Wörtl.: „Gotteskämpfer“ – der offenbarte Beiname des Propheten Jakob⁴⁵.

⁵⁰ Die alte Bezeichnung von Mekka, gemäß Wörterbuch *Aqrab al-mawārid* das hernach besiedelte Tal von Mekka.

99. Sprich: „O Volk der Schrift, warum leugnet ihr die Zeichen Allahs, obwohl Allah Zeuge dessen ist, was ihr tut?“

100. Sprich: „O Volk der Schrift, warum haltet ihr vom Wege Allahs denjenigen zurück, der glaubt; ihr sucht ihn krumm zu machen, während ihr doch selbst Zeugen seid? Und Allah ist nicht achtlos eures Tuns.“

101. O die ihr glaubt, wenn ihr irgend-einem Teil derer gehorcht, denen das Buch gegeben wurde, so werden sie euch wieder ungläubig machen, nachdem ihr geglaubt.

102. Wie könnt ihr Ungläubige werden, wo euch die Zeichen Allahs vorgetragen werden und Sein Gesandter unter euch ist? Und wer da an Allah festhält, der wird fürwahr auf den geraden Weg geleitet.

103. O die ihr glaubt, fürchtet Allah in geziemender Furcht; und sterbet nicht, außer ihr seid gottergeben.

104. Und haltet euch allesamt fest am Seile Allahs; und seid nicht zwie-trächtig; und gedenket der Huld Allahs gegen euch, als ihr Feinde waret. Als dann fügte Er eure Herzen so in Liebe zusammen, dass ihr durch Seine Gnade Brüder würdet; ihr waret am Rande einer Feuergrube und Er bewahrte euch davor. Also macht Allah euch Seine Zeichen klar, auf dass ihr rechtgeleitet seiet.

105. Es sollte unter euch eine Gemeinschaft sein, die zum Rechten auffordert und das Gute gebietet und das Böse verwehrt. Diese allein sollen Erfolg haben.

قُلْ يَا أَهْلَ الْكِتَابِ لِمَ تُكَفِّرُونَ بِاِيْتِ
اللَّهُ وَاللَّهُ شَهِيدٌ عَلَى مَا تَعْمَلُونَ ⑩

قُلْ يَا أَهْلَ الْكِتَابِ لِمَ تَصْدُّقُونَ عَنْ
سَبِيلِ اللَّهِ مَنْ أَمَنَ تَبَعُّوْهَا عَوْجًا وَأَنْتُمْ
شَهِيدَآءٌ طَ وَمَا اللَّهُ بِعَافِلٍ عَمَّا تَعْمَلُونَ ⑪
يَا يَهُوا الَّذِينَ آمَنُوا لَمْ تُطِيعُوهُ افَرِيْقَامِنَ
الَّذِينَ أَوْتُوا الْكِتَابَ يَرْدُوْكُمْ بَعْدَ
إِيمَانِكُمْ كُفَّارِيْنَ ⑫

وَكَيْفَ تُكَفِّرُونَ وَأَنْتُمْ تُتَلَّى عَلَيْكُمْ
اِيْتِ اللَّهُ وَفِيْكُمْ رَسُولُهُ طَ وَمَنْ يَعْتَصِمُ
بِاللَّهِ فَقَدْ هُدِيَ إِلَى صِرَاطِ مُسْتَقِيمٍ ⑬
يَا يَهُوا الَّذِينَ آمَنُوا اتَّقُوا اللَّهَ حَقَّ تُقْتِهِ
وَلَا تَمُوتُنَّ إِلَّا وَأَنْتُمْ مُسْلِمُونَ ⑭

وَاعْتَصِمُوا بِحَبْلِ اللَّهِ جَمِيعًا وَ لَا
تَفَرَّقُوْا وَأَذْكُرْ وَأَنْعَمَ اللَّهَ عَلَيْكُمْ
إِذْ كُنْتُمْ أَعْدَاءً فَأَلَّفَ بَيْنَ قُلُوبِكُمْ
فَاصْبَحْتُمْ بِنِعْمَتِهِ إِخْوَانًا وَ كُنْتُمْ
عَلَى شَفَاعَحْفَرَةٍ مِنَ النَّارِ فَأَنْذَكُمْ
مِنْهَا طَ كَذِلِكَ يَبْيَنُ اللَّهُ لَكُمْ اِيْتِهِ
لَعَلَّكُمْ تَهَدَّوْنَ ⑮

وَلْتَكُنْ مِنْكُمْ أَمَّةٌ يَدْعُونَ إِلَى الْخَيْرِ
وَيَأْمُرُونَ بِالْمَعْرُوفِ وَيَنْهَا عَنِ
الْمُنْكَرِ طَ وَأُولَئِكَ هُمُ الْمُفْلِحُونَ ⑯

106. Und seid nicht wie jene, die zweiträchtig wurden und uneins, nachdem ihnen klare Beweise zuteil geworden. Und ihnen wird schwere Strafe.

وَلَا تَكُونُوا كَالَّذِينَ تَقْرَرُوا وَاحْتَلَفُوا
مِنْ بَعْدِ مَا جَاءَهُمُ الْبَيِّنَاتُ ۖ وَأُولَئِكَ
لَهُمْ عَذَابٌ عَظِيمٌ ۝

107. An dem Tage, da manche Gesichter weiß sein werden und manche Gesichter schwarz, wird zu jenen, deren Gesichter schwarz sein werden (gesprochen): „Wurdet ihr ungläubig, nachdem ihr geglaubt hattet? So kostet die Strafe für euren Unglauben.“

يَوْمَ تَبَيَّضُ وُجُوهٌ وَسَوْدَةُ وُجُوهٌ
فَآمَّا الَّذِينَ اسْوَدُتْ وُجُوهُهُمْ
أَكَفَرُتُمْ بَعْدَ إِيمَانَكُمْ فَذُوقُوا
الْعَذَابَ بِمَا كُنْتُمْ تَكْفُرُونَ ۝
وَآمَّا الَّذِينَ أَيَّضُتْ وُجُوهُهُمْ فَقِنْ
رَحْمَةَ اللَّهِ هُمْ فِيهَا خَلِدُونَ ۝

108. Jene aber, deren Gesichter weiß sein werden, werden in Allahs Gnade sein; darin werden sie verweilen.

تِلْكَ آيَتُ اللَّهِ الَّتِي نَتَوَهَا عَيْنَكُمْ بِالْحَقِّ ۖ وَمَا
اللَّهُ يُرِيدُ ظُلْمًا لِلْعَالَمِينَ ۝
وَلِلَّهِ مَا فِي السَّمَاوَاتِ وَمَا فِي الْأَرْضِ
وَإِلَى اللَّهِ تُرْجَعُ الْأُمُورُ ۝

109. Dies sind die Zeichen Allahs, die Wir dir vortragen; und Allah will keine Ungerechtigkeit für die Welten.

كُنْتُمْ خَيْرَ أَمَّةٍ أَخْرِجْتُ لِلنَّاسِ
تَأْمُرُونَ بِالْمَعْرُوفِ وَتَنْهَوْنَ عَنِ
الْمُنْكَرِ وَتُؤْمِنُونَ بِاللَّهِ ۖ وَلَوْ أَمَنَ أَهْلَ
الْكِتَابِ لَكَانَ خَيْرًا لَهُمْ مِنْهُمْ
الْمُؤْمِنُونَ وَأَكْثَرُهُمْ فَاسِقُونَ ۝
لَنْ يَصْرُوْكُمْ إِلَّا آذَى ۖ وَإِنْ
يَقَاتِلُوكُمْ يُؤْتُوكُمُ الْأَدْبَارَ ۝
لَا يُنَصِّرُونَ ۝

110. Allahs ist, was in den Himmeln und was auf Erden ist, und Allah sollen die Dinge vorgelegt werden.

111. Ihr seid das beste Volk, hervorgebracht zum Wohl der Menschheit; ihr gebietet das Gute und verwehrt das Böse und glaubt an Allah. Und wenn das Volk der Schrift auch (diese Anweisung Allahs) annähme, wahrlich würde es ihnen besser nützen. Und unter ihnen sind Gläubige, doch die meisten ihrer sind ungehorsam.⁵¹

112. Sie können euch nur geringen Schaden zufügen; und wenn sie wider euch kämpfen, werden sie euch den Rücken kehren. Dann werden sie keine Hilfe finden.

⁵¹ Der Vers spricht von den Muslimen im ursprünglichen Sinne als dem besten Volk, weil sie für das Wohl der ganzen Menschheit erschaffen wurden und nicht nur für ihr eigenes. Ein Grund für den späteren kläglichen Zustand der Muslime ist die Missachtung dieses Lebenszwecks.

113. Mit Schmach sollen sie geschlagen werden, wo immer sie angetroffen werden, außer in einem Bund mit Allah oder in einem Bund mit den Menschen. Sie haben Allahs Zorn erregt; und mit Elend sind sie geschlagen darum, dass sie Allahs Zeichen verworfen und die Propheten widerrechtlich töten wollten. Dies, weil sie Empörer waren und das Maß überschritten.

ضَرِبَتْ عَلَيْهِمُ الدِّلْلَةُ أَيْنَ مَا تَفْقَدُوا إِلَّا
يُحَبِّلُ مِنَ اللَّهِ وَحْبَلٌ مِنَ النَّاسِ وَبَآءُوا
بِغَصَبٍ مِنَ اللَّهِ وَ ضَرِبَتْ عَلَيْهِمُ
الْمَسْكَنَةُ ذَلِكَ بِأَنَّهُمْ كَانُوا يَكْفُرُونَ
بِآيَاتِ اللَّهِ وَ يَقْتُلُونَ الْأَنْبِيَاءَ بِغَيْرِ حَقٍّ
ذَلِكَ بِمَا عَصُوا وَ كَانُوا يَعْتَدُونَ ⑯

114. Sie sind nicht (alle) gleich. Unter dem Volke der Schrift ist eine Gemeinde, die fest (zu ihrem Vertrag) steht; sie sprechen Allahs Wort in den Stunden der Nacht und werfen sich nieder (vor Ihm).

لَيُسُوءُوا سَوَاءً مِنْ أَهْلِ الْكِتَابِ أَمَّةٌ
قَائِمَةٌ يَسْلُونَ آيَاتِ اللَّهِ أَنَّهُمْ أَلَّلُ وَ هُمْ
يَسْجُدُونَ ⑯

115. Sie glauben an Allah und an den Jüngsten Tag und gebieten das Gute und verwehren das Böse und wetteifern miteinander in guten Werken. Und sie zählen zu den Rechtschaffenen.

يُؤْمِنُونَ بِاللَّهِ وَالْيَوْمِ الْآخِرِ وَيَأْمُرُونَ
بِالْمَعْرُوفِ وَيَنْهَا عَنِ الْمُنْكَرِ
وَ يَسْأَلُونَ فِي الْحَيْثِ ۚ وَ أُولَئِكَ مِنَ
الصَّالِحِينَ ⑯

116. Und was sie Gutes tun, nimmer wird es ihnen bestritten; und Allah kennt die Gottesfürchtigen wohl.

وَمَا يَفْعَلُوا مِنْ خَيْرٍ فَلَنْ يُكَفَّرُوهُ ۖ
وَاللَّهُ عَلَيْهِ بِالْمُقْتَنِينَ ⑯

117. Den Ungläubigen aber sollen ihr Besitz und ihre Kinder nichts nützen gegen Allah; und sie sind des Feuers Bewohner; darin müssen sie bleiben.

إِنَّ الَّذِينَ كَفَرُوا لَنْ تُغْنِيَ عَنْهُمْ
أَمْوَالُهُمْ وَلَا أَوْلَادُهُمْ مِنَ اللَّهِ شَيْئًا
وَأُولَئِكَ أَصْحَابُ النَّارِ ۚ هُمْ فِيهَا
خَلِدُونَ ⑯

118. Das, was sie für dieses Erdenleben hingeben, ist wie ein Wind, in dem eisige Kälte ist: Er trifft die Ackerfrucht eines Volkes, das gegen sich selbst gefrevelt, und vernichtet sie. Und nicht Allah war gegen sie ungerecht, sie selbst sind ungerecht gegen sich.

مَثَلُ مَا يُنْفِقُونَ فِي هَذِهِ الْحَيَاةِ الَّذِيَا
كَمَثَلِ رِيحٍ قَيْمَهَا صَرَّ أَصَابَتْ حَرْثَ
قَوْمٍ ظَلَمُوا أَنفُسَهُمْ فَأَهْلَكَتْهُ ۖ وَمَا
ظَلَمُهُمُ اللَّهُ وَلِكُنَّ أَنفُسَهُمْ يَظْلِمُونَ ⑯

119. O die ihr glaubt, nehmt euch nicht andere zu vertrauten Freunden,⁵² unter Ausschluss der Eurigen; sie werden nicht verfehlten, euch zu verderben. Sie sehen es gern, wenn euch Unheil trifft. Schon wurde Groll offenbar von ihren Zungen, doch was ihre Herzen verhehlen, ist noch weit schlimmer. Wir haben euch die Gebote klargemacht, wenn ihr nur verstehen wollt.

120. Seht her, ihr liebt sie, sie aber lieben euch nicht. Und ihr glaubt an das ganze Buch. Wenn sie euch treffen, sagen sie: „Wir glauben“; sobald sie aber allein sind, beißen sie sich in die Fingerspitzen vor Zorn gegen euch. Sprich: „Sterbet an eurem Zorn.“ Wahrlich, Allah weiß das Innerste der Seelen wohl.

121. Wenn euch etwas Gutes widerfährt, so tut es ihnen weh; widerfährt euch Böses, so frohlocken sie darüber. Seid ihr aber standhaft und redlich, so werden ihre Ränke euch nichts schaden; denn wahrlich, Allah wird ihr Tun zunichte machen.

122. Und (gedenke der Zeit) da du des Morgens früh von deinem Hause aufbrachst und den Gläubigen ihre Stellungen für die Schlacht⁵³ anwiesest. Und Allah ist allhörend, allwissend;

123. wie zwei eurer Gruppen⁵⁴ Feigheit sannen, obwohl Allah ihr Freund war. Und auf Allah sollten die Gläubigen bauen.

يَا يَهُا الَّذِينَ آمَنُوا لَا تَتَخَذُو ابْطَانَةً

مِنْ دُونَكُمْ لَا يَأْلُونَكُمْ حَبَالًا طَوْدًا مَا
عِنْتُمْ قَدْ بَدَتِ الْبَغْضَاءُ مِنْ
أَفْوَاهِهِمْ وَمَا تَحْفِي صُدُورُهُمْ أَكْبَرُ
قَدْ بَيَّنَاهُمُ الْآيَاتِ إِنْ كُنْتُمْ تَعْقِلُونَ ⑯

هَانُتُمْ أَوْلَاءٌ تَحْجُونَهُمْ وَلَا يَحْجُونَكُمْ
وَتُؤْمِنُونَ بِالْكِتَابِ كُلِّهِ وَإِذَا الْقُوَّمُ
قَالُوا أَمْنَىٰ وَإِذَا أَخْلَوُا عَصْوَاعَلَيْكُمْ
الْأَنَامُ مِنَ الْغَيْظِ قُلْ مُؤْمِنُو إِغْيِظُكُمْ
إِنَّ اللَّهَ عَلَيْهِ بِذَاتِ الصَّدَوْرِ ⑯

إِنْ تَمْسَسْكُمْ حَسَنَةٌ تَسْوِهُمْ ثُ وَإِنْ
تُصِبْكُمْ سَيِّئَةٌ يَفْرَحُوا بِهَا طَ وَإِنْ
تَصْرِرُوا وَتَقُولُوا لَا يَصْرِرُكُمْ كَيْدُهُمْ
شَيْئًا طَ إِنَّ اللَّهَ بِمَا يَعْمَلُونَ مُحِيطٌ ⑯

وَإِذْ غَدَوْتَ مِنْ أَهْلِكَ تَبَوَّئُ
الْمُؤْمِنِينَ مَقَاعِدَ لِلِّقَاتَالِ طَ وَاللَّهُ سَمِيعٌ
عَلِيمٌ ⑯

إِذْ هَمَتْ طَأْفَاثُنِ مِنْكُمْ أَنْ تَفْشِلَ
وَاللَّهُ وَلِيهِمَا طَ وَعَلَى اللَّهِ فَلِيَسْوَكِ
الْمُؤْمِنُونَ ⑯

⁵² Vgl. 5:58,59 und 60:9,10.

⁵³ Die Schlacht von Uhud.

⁵⁴ Die Gruppen gehörten zu zwei Stämmen, die Banū Maslama dem Stamm der Ḥazraǧ, und die Banū Ḥarīṭa dem Stamm der Aus.

124. Und Allah war euch schon bei Badr⁵⁵ beigestanden, als ihr schwach waret. So nehmet euch Allah zum Beschützer, auf dass ihr dankbar sein möget.

125. Wie du zu den Gläubigen sprachst: „Genügt es euch nicht, dass euer Herr euch mit dreitausend (vom Himmel) herabgesandten Engeln zu Hilfe kommt?“

126. Ja, wenn ihr standhaft und redlich seid und sie kommen über euch jählings in wilder Hast, so wird euer Herr euch mit fünftausend strafenden Engeln zu Hilfe kommen.

127. Und Allah richtete es nur als frohe Botschaft für euch ein und auf dass sich eure Herzen damit beruhigten – und Hilfe kommt von Allah allein, dem Allmächtigen, dem Allweisen.

128. (Ferner) damit Er einen Teil der Ungläubigen abschneide oder sie niederwerfe, dass sie unverrichteter Dinge umkehren.

129. Das ist nicht deine Angelegenheit; Er mag Sich ihnen gnädig zuwenden oder sie bestrafen, weil sie Frevler sind.

130. Allahs ist, was in den Himmeln und was auf Erden ist. Er vergibt, wem Er will, und Er bestraft, wen Er will, und Allah ist allvergebend, barmherzig.

131. O die ihr glaubt, verschlingenet nicht Zins, der (die Schuld) übermäßig mehrt; und fürchtet Allah, auf dass ihr Erfolg habt.

وَلَقَدْ نَصَرْتُكُمُ اللَّهُ بِبَدْرٍ وَأَنْتُمْ أَذْلَلُّهُ

فَاتَّقُوا اللَّهَ لَعَلَّكُمْ تَشْكُرُونَ ﴿٢٧﴾

إِذْ تَقُولُ لِلْمُؤْمِنِينَ أَكُنْ يَكْفِيْكُمْ أَنْ

يُمْدَدَكُمْ رَبُّكُمْ بِثَلَاثَةِ الْفِيْلِ مِنَ الْمَلِكَةِ

مَنْزَلِيْنَ ﴿٢٨﴾

بَلِّيْ إِنْ تَصِيرُوا وَتَتَقُولُوا يَا تُوْكُمْ مِنْ

فَوْرِهِمْ هَذَا يُمْدَدَكُمْ رَبُّكُمْ بِخَمْسَةِ

الْفِيْلِ مِنَ الْمَلِكَةِ مَسْوِيْمِيْنَ ﴿٢٩﴾

وَمَا جَعَلَهُ اللَّهُ إِلَّا بُشْرَى لَكُمْ

وَلِتَطْمِئِنَ قُلُوبُكُمْ بِهِ وَمَا النَّصْرُ

إِلَّا مِنْ عِنْدِ اللَّهِ الْعَزِيزِ الْحَكِيمِ ﴿٣٠﴾

لِيُقْطَعَ طَرَفًا مِنَ الَّذِينَ كَفَرُوا وَأُو

يْكِتَاهُمْ فَيَنْقَلِبُوا حَآءِيْنَ ﴿٣١﴾

لَيْسَ لَكُمْ مِنَ الْأَمْرِ شَيْءٌ إِلَّا وَيَتَوَبُ

عَلَيْهِمْ أَوْ يَعِدُهُمْ فَإِنَّهُمْ ظَلَمُوْنَ ﴿٣٢﴾

وَلِلَّهِ مَا فِي السَّمَاوَاتِ وَمَا فِي الْأَرْضِ

يَعْفُرُ لِمَنْ يَشَاءُ وَيَعْذِبُ مَنْ يَشَاءُ

وَاللَّهُ غَفُورٌ رَّحِيمٌ ﴿٣٣﴾

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا لَا تَأْكُلُوا الرِّبَا

أَصْعَافًا أَصْعَافَةً وَاتَّقُوا اللَّهَ لَعَلَّكُمْ

تُفْلِحُوْنَ ﴿٣٤﴾

⁵⁵ Eine Ortschaft zwischen Mekka und Medina. Die Schlacht von Badr wurde hier ausgetragen.

132. Und fürchtet das Feuer, das den Ungläubigen bereitet wurde.

وَأَنْتُمْ أَشَارَ الَّتِي أَعَدْتُ لِلْكُفَّارِينَ ﴿١﴾

133. Und gehorchet Allah und dem Gesandten, auf dass ihr Gnade finden möget.

وَآتِيْعُوا اللَّهَ وَالرَّسُولَ لَعَلَّكُمْ تُرَحَّمُونَ ﴿٢﴾

134. Und wetteifert miteinander im Trachten nach der Vergebung eures Herrn und einem Paradiese, dessen Preis Himmel und Erde sind, bereitet für die Gottesfürchtigen –

وَسَارِعُوا إِلَى مَغْفِرَةٍ مِّنْ رَّبِّكُمْ وَجَنَّةٌ عَرْضُهَا السَّمَاوَاتُ وَالْأَرْضُ لَا أَعَدْتُ لِلْمُتَّقِينَ ﴿٣﴾

135. Die da spenden in Überfluss und Mangel, die den Zorn unterdrücken und den Mitmenschen vergeben; und Allah liebt jene, die gütig sind,

الَّذِينَ يُنْفِقُونَ فِي السَّرَّاءِ وَالضَّرَاءِ وَالْكُظْمِينَ الْغَيْظَ وَالْعَافِينَ عَنِ النَّاسِ وَاللَّهُ يُحِبُّ الْمُحْسِنِينَ ﴿٤﴾

136. und die, so sie eine Untat begehen oder wider sich selbst sündigen, Allahs gedenken und um Verzeihung flehen für ihre Sünden – und wer kann Sünden vergeben außer Allah? – und die nicht wissentlich beharren in ihrem Tun.

وَالَّذِينَ إِذَا فَعَلُوا فَاحِشَةً أَوْ ظَلَمُوا أَنفُسَهُمْ ذَكَرُوا اللَّهَ فَاسْتَغْفَرُوا لِذُنُوبِهِمْ وَمَنْ يَغْفِرُ الذُّنُوبَ إِلَّا اللَّهُ قُوَّةٌ وَلَمْ يَصِرُّوا عَلَى مَا فَعَلُوا وَهُمْ يَعْلَمُونَ ﴿٥﴾

137. Ihr Lohn ist ihres Herrn Vergebung und Gärten, durch welche Ströme fließen, darin sollen sie weilen; und wie schön ist der Lohn der Wirkenden!

أُولَئِكَ جَزَاؤُهُمْ مَغْفِرَةٌ مِّنْ رَّبِّهِمْ وَجَنَّتٌ تَجْرِي مِنْ تَحْتِهَا الْأَنْهَرُ خَلِدِينَ فِيهَا وَنِعْمَ أَجْرُ الْعَمَلِينَ ﴿٦﴾

138. Es sind vor euch schon viele Verordnungen ergangen; also durchwandert die Erde und schaut, wie das Ende derer war, die (sie) verworfen!

قُدْخَلَتْ مِنْ قَبْلِكُمْ سَنَنٌ لَا فِسِيرٌ وَإِنَّ الْأَرْضَ فَانْظُرْ وَاكِيْفَ كَانَ عَاقِبَةُ الْمُكَذِّبِينَ ﴿٧﴾

139. Dies (der Qur'an) ist eine klare Darlegung für die Menschen und eine Führung und eine Ermahnung den Gottesfürchtigen.

هَذَا بَيَانٌ لِلنَّاسِ وَهُدًى وَمُوعِظَةٌ لِلْمُتَّقِينَ ﴿٨﴾

140. Ermattet nicht und trauert nicht;

وَلَا تَهْنُوا وَلَا تَحْزَنُوا وَأَنْشُمْ

ihr werdet sicherlich die Oberhand behalten, wenn ihr Gläubige seid.

141. Habt ihr eine Wunde empfangen, so hat gewiss das (ungläubige) Volk bereits eine ähnliche Wunde empfangen. Und solche Tage lassen Wir wechseln unter den Menschen, auf dass (sie ermahnt würden und) Allah die Gläubigen kennzeichne und aus eurer Mitte Zeugen nehme; und Allah liebt nicht die Ungerechten;

142. und damit Allah die Gläubigen rei nige und austilge die Ungläubigen.

143. Wähnt ihr etwa, ihr werdet in den Himmel eingehen, dieweil Allah noch nicht geprüft hat, wer unter euch sich (auf dem Wege Allahs) anstrengt, und geprüft hat, wer unter euch standhaft ist?

144. Und ihr pflegtet euch (diesen) Tod zu wünschen, bevor ihr ihm begegnet seid; nun habt ihr ihn gesehen, gerade da ihr nach (ihm) ausschautet.

145. Muhammad ist nur ein Gesandter. Vor ihm sind Gesandte dahingegan gen. Wenn er nun stirbt oder getötet wird, werdet ihr umkehren auf euren Fersen?⁵⁶ Und wer auf seinen Fersen umkehrt, der fügt Allah nicht den min desten Schaden zu. Und Allah wird die Dankbaren belohnen.

146. Zu sterben steht niemandem zu, es sei denn mit Allahs Erlaubnis – ein Beschluss mit vorbestimmter Frist. Und wer den Lohn dieser Welt begehrt, Wir werden ihm davon geben; und wer den Lohn des zukünftigen Lebens begehrt,

الْأَعْلَوْنَ إِنْ كُنْتُمْ مُّؤْمِنِينَ ⑯

إِنْ يَمْسِسْكُمْ قَرْحٌ فَقَدْ مَسَ الْقَوْمَ
قَرْحٌ مِّثْلُهُ طَ وَتِلْكَ الْأَيَّامُ نَذَارَةٍ لِّهَا بَيْنَ
النَّاسِ ۝ وَلَيَعْلَمَ اللَّهُ الَّذِينَ آمَنُوا
وَيَتَّخِذُ مِنْكُمْ شَهِادَاءٍ طَ وَاللَّهُ لَا يُحِبُّ
الظَّلَمِينَ ۱۶

وَلِيمَحِصَ اللَّهُ الَّذِينَ آمَنُوا وَيَمْحَقَ
الْكُفَّارِينَ ۱۷

أَمْ حِسِبْتُمْ أَنْ تَدْخُلُوا الْجَنَّةَ وَلَمَّا
يَعْلَمَ اللَّهُ الَّذِينَ جَهَدُوا مِنْكُمْ وَيَعْلَمَ
الصَّابِرِينَ ۱۸

وَلَقَدْ كُنْتُمْ تَمْنَوْنَ الْمَوْتَ مِنْ قَبْلِ أَنْ
يَتَّقَوْهُ فَقَدْ رَأَيْتُمُوهُ وَأَنْتُمْ شَتُّرُونَ ۱۹

وَمَا مُحَمَّدٌ إِلَّا رَسُولٌ ۝ قَدْ دَخَلَتْ مِنْ
قَبْلِهِ الرُّسُلُ طَ أَفَإِنْ مَاتَ أَوْ قُتِّلَ
أَنْقَلَبْتُمْ عَلَىٰ أَعْقَابِكُمْ طَ وَمَنْ يَقْلِبْ
عَلَىٰ عَقِبَيْهِ فَلَنْ يَضْرَرَ اللَّهُ شَيْئًا
وَسَيَعْزِزُ اللَّهُ الشَّكِيرِينَ ۲۰

وَمَا كَانَ لِنَفْسٍ أَنْ تَمُوتَ إِلَّا بِإِذْنِ اللَّهِ
كِتَابًا مَوْجَلًا طَ وَمَنْ يَرْدُ ثَوَابَ الدُّنْيَا
نُؤْتِهِ مِنْهَا ۝ وَمَنْ يَرْدُ ثَوَابَ الْآخِرَةِ

⁵⁶ Den Glauben verleugnen.

Wir werden ihm davon geben; und Wir werden die Dankbaren belohnen.

147. Und so manchen Propheten hat es gegeben, an dessen Seite zahlreiche Scharen kämpften. Sie verzagten nicht, was immer sie auch auf Allahs Weg treffen mochte, noch wurden sie schwach noch gaben sie (vor dem Feind) nach. Und Allah liebt die Standhaften.

148. Und sie sagten kein Wort, es sei denn, dass sie sprachen: „Unser Herr, vergib uns unsere Irrtümer und unsere Vergehen in unserem Betragen und festige unsere Schritte und hilf uns gegen das ungläubige Volk.“

149. So gab ihnen Allah den Lohn dieser Welt wie auch einen herrlichen Lohn im Jenseits; und Allah liebt jene, die Gutes tun.

150. O die ihr glaubt, so ihr denen, die nicht glauben, gehorcht, werden sie euch auf euren Fersen umkehren heißen; also werdet ihr Verlierende sein.

151. Nein, Allah ist euer Beschützer und Er ist der beste Helfer.

152. Wir werden Ehrfurcht tragen in die Herzen derer, die nicht geglaubt haben, weil sie Allah Partner beigesellen, wozu Er keine Ermächtigung niedersandte. Ihre Wohnstatt ist das Feuer; und schlimm ist die Herberge der Freveler.

153. Wahrlich, Allah hatte euch Sein Versprechen gehalten, als ihr sie schlugt und vernichtetet mit Seiner Erlaubnis, bis, als ihr schwanktet und begannet untereinander zu streiten

نُؤْتِهِ مِنْهَا وَسَنَجْزِي الشُّكْرِينَ ⑯
وَكَأَيْنُ مِنْ نَبِيٍّ قُتِلَ لِمَعَهُ رِبِّيُونَ
كَثِيرٌ فَمَا وَهْنَوْ إِلَمَا أَصَابَهُمْ فِي
سَبِيلِ اللَّهِ وَمَا ضَعَفُوا وَمَا اسْتَكَانُوا
وَاللَّهُ يُحِبُّ الصَّابِرِينَ ⑯

وَمَا كَانَ قَوْلَهُمْ إِلَّا أَنْ قَاتَلُوا رَبَّنَا
أَغْفِرُ لَكُمْ ذَنْبَكُمْ وَإِسْرَافَكُمْ فِي أَمْرِنَا
وَثَبَّتْ أَقْدَامَنَا وَأَنْصَرَنَا عَلَى الْقَوْمِ
الْكُفَّارِينَ ⑯

فَأَتَتْهُمُ اللَّهُ تَوَابَ الدُّنْيَا وَ حُسْنَ تَوَابِ
فِي الْآخِرَةِ ۖ وَاللَّهُ يُحِبُّ الْمُحْسِنِينَ ⑯

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا إِنْ تُطِيعُوا الَّذِينَ
كَفَرُوا وَإِرْدُوْكُمْ عَلَى أَعْقَابِكُمْ
فَتَنَقْبِلُوْا حَسِرِينَ ⑯
بَلِ اللَّهُ مَوْلَكُمْ ۗ وَ هُوَ خَيْرُ
الْتَّصْرِيْنَ ⑯

سَنُلْقِي فِي قُلُوبِ الَّذِينَ كَفَرُوا الرُّعْبَ
بِمَا أَشْرَكُوا بِاللَّهِ مَا لَمْ يَرِزُّلْ بِهِ
سُلْطَنًا ۗ وَمَا وَبِهِمْ التَّازِ ۖ وَ بِئْسَ
مَقْوِي الظَّلَمِيْنَ ⑯

وَلَقَدْ صَدَقْكُمْ اللَّهُ وَعْدَهُ إِذْ تَحْسُونُهُمْ
إِذَا دَنَبْهُ ۗ حَتَّىٰ إِذَا فَشِلْتُمْ وَتَنَازَعْتُمْ فِي

über die wahre Absicht des Befehls und so ungehorsam wurden, nachdem Er euch eures Herzens Wunsch gewährte (durch den Sieg, zog Er Seine Hilfe zurück). Einige unter euch verlangten nach dieser Welt, aber andere unter euch verlangten nach jener Welt. Dann wandte Er euch von ihnen ab, um euch zu prüfen – und Er hat euch gewiss verziehen; denn Allah ist huldreich gegen die Gläubigen –,

154. als ihr fortliest und nach keinem umblicktet, während der Gesandte hinter euch herrief; dann gab Er euch einen Kummer als Entgelt für einen Kummer, damit ihr nicht trauern möget um das, was euch entging, noch um das, was euch befiehl. Und Allah ist sehr wohl kundig eures Tuns.

155. Dann, nach dem Kummer, sandte Er Frieden zu euch hernieder – einen Schlummer, der einen Teil von euch überkam, während der andere besorgt war um sich selbst, denn sie dachten fälschlich von Allah, Gedanken der Unwissenheit. Sie sagten: „Ist für uns irgendein Anteil an der Ordnung (der Dinge)?“ Sprich: „Alle Ordnung ist Allahs Angelegenheit.“ Sie verbergen in ihrem Sinn, was sie dir nicht offenbaren. Sie sagen: „Hätten wir irgendeinen Anteil an der Ordnung (der Dinge), wir würden hier nicht getötet.“ Sprich: „Wäre ihr auch in euren Häusern geblieben, sicherlich wären jene, denen zu kämpfen abbefohlen worden, ausgezogen zu ihren Totenbetten“; (damit Allah Seinen Ratschluss durchführe) und damit Allah prüfe, was in eurem Inneren ist, und läutere, was in euren Herzen ist. Und Allah kennt das Innernste der Seelen.

الْأَمْرُ وَعَصَيْتُمْ مِّنْ بَعْدِ مَا أَرْبَكْتُمْ
تُحْبَّونَ طِنْكُمْ مِّنْ يَرِيدُ الدُّنْيَا وَمِنْكُمْ
مَّنْ يَرِيدُ الْآخِرَةَ ثُمَّ صَرَقْتُمْ
عَنْهُمْ لِيَبْتَلِيَكُمْ وَلَقَدْ عَفَّا عَنْكُمْ
وَاللَّهُ ذُو فَضْلٍ عَلَى الْمُؤْمِنِينَ ⑩
إِذْ تُصْعِدُونَ وَلَا تَلُونَ عَلَى أَحَدٍ
وَالرَّسُولُ يَدْعُوكُمْ فِي أَخْرِكُمْ
فَأَثَابَكُمْ عَمَّا يَعْمَلُونَ لَكُمْ لَا تَحْزُنُوا
عَلَى مَا فَاتَكُمْ وَلَا مَا آصَابَكُمْ وَاللَّهُ
خَيْرُ عِبَادِهِ مَا تَعْمَلُونَ ⑪

ثُمَّ أَنْزَلَ عَلَيْكُمْ مِّنْ بَعْدِ الْغَمَّ أَمْنَةً
تُعَاصِي يَغْشَى طَائِفَةً مِّنْكُمْ
وَطَائِفَةً قَدْ أَهْمَّهُمْ أَنْفُسُهُمْ
يَظْنُونَ بِاللَّهِ غَيْرَ الْحَقِّ ظَنَّ الْجَاهِلِيَّةِ
يَقُولُونَ هَلْ نَأْمَنَ الْأَمْرَ مِنْ شَيْءٍ
قُلْ إِنَّ الْأَمْرَ كُلَّهُ لِلَّهِ لَمَّا يُخْفُونَ فِي
أَنْفُسِهِمْ مَا لَا يُبَدِّوْنَ لَكُمْ يَقُولُونَ لَوْ
كَانَ لَنَا مِنَ الْأَمْرِ شَيْءٌ مَا قَاتَلَنَا لَهُمَا
قُلْ تُوْكِنُتُمْ فِي يَوْمِ تَكُمْ لَبَرَّ الَّذِينَ
كُتِبَ عَلَيْهِمُ الْقَتْلُ إِلَيْهِ مَصَارِعُهُمْ
وَلِيَبْتَلِيَ اللَّهُ مَا فِي صُدُورِكُمْ
وَلِيُمَحِّصَ مَا فِي قُلُوبِكُمْ وَاللَّهُ عَلَيْهِ
بِذَاتِ الصَّدُورِ ⑫

156. Diejenigen unter euch, die am Tage, als die beiden Heere zusammenstießen,⁵⁷ den Rücken kehrten – wahrlich, es war Satan, der sie straucheln machte, gewisser ihrer Taten wegen. Sicherlich aber hat Allah ihnen bereits verziehen; Allah ist allverzeihend, langmütig.

157. O die ihr glaubt, seid nicht wie jene, die ungläubig geworden und die von ihren Brüdern, wenn sie das Land durchwandern oder in den Krieg ziehen, sprechen: „Wären sie bei uns geblieben, sie wären nicht gestorben oder erschlagen worden“, sodass es Allah in ihren Herzen zu einer Enttäuschung mache. Allah gibt Leben und Tod; und Allah sieht euer Tun.

158. Und wenn ihr für Allahs Sache erschlagen werdet oder sterbet, wahrlich, Verzeihung von Allah und Barmherzigkeit ist besser, als was sie zusammenscharen.

159. Und wenn ihr sterbet oder erschlagen werdet, wahrlich, zu Allah sollt ihr versammelt werden.

160. Es geschieht um Allahs Barmherzigkeit willen, dass du zu ihnen milde bist; und wärest du schroff, hartherzig gewesen, sie wären gewiss rings um dich zerstoben. So verzeih ihnen und erbitte Vergebung für sie; und ziehe sie zu Rate in (jeder) wichtigen Sache; wenn du aber dich entschieden hast, dann setze dein Vertrauen auf Allah. Allah liebt die Vertrauenden.

161. Wenn Allah euch hilft, so wird kei-

إِنَّ الَّذِينَ تَوَلَّوْا مِنْكُمْ يَوْمَ الْتَّقَىٰ
الْجَمْعُونَ لَا إِمَّا اسْتَرْزَلُهُمُ الشَّيْطَانُ
بِعَصْرٍ مَا كَسَبُوا وَلَقَدْ عَفَ اللَّهُ
عَنْهُمْ إِنَّ اللَّهَ غَفُورٌ حَلِيمٌ^{٥٧}

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا لَا تَكُونُوا كَالَّذِينَ
كَفَرُوا وَقَالُوا لِلْخَوَانِيهِمْ إِذَا أَضْرَبُوا
فِي الْأَرْضِ أَوْ كَانُوا أَغْرَى لَنْوَكَانُوا
عِنْدَنَا مَا مَأْتُوا وَمَا قُتِلُوا لَيَجْعَلَ اللَّهُ
ذَلِكَ حَسْرَةً فِي قُلُوبِهِمْ وَاللَّهُ يُعْلِمُ
وَيَمْسِيْتُ وَاللَّهُ بِمَا تَعْمَلُونَ بَصِيرٌ^{٥٨}
وَلَئِنْ قَتَلْتُمُ فِي سَبِيلِ اللَّهِ أَوْ مُتَّمِّثُ
لِمَعْفُرَةٍ مِّنْ اللَّهِ وَرَحْمَةٌ حَيْرٌ مِّمَّا
يَجْمَعُونَ^{٥٩}

وَلَئِنْ مُتَّمِّثُ أَوْ قَتَلْتُمُ لَا إِنَّ اللَّهَ
يُخْسِرُ وَنَ^{٦٠}

فَإِنَّ رَحْمَةً مِّنْ اللَّهِ لِنَتَ لَهُمْ وَلَوْ
كَنْتَ فَطَّاطَاغِيظًا قَلْبٍ لَا نَفْضُوا
مِنْ حُولِكَ فَاعْفُ عَنْهُمْ
وَاسْتَغْفِرْلَهُمْ وَشَاؤْرُهُمْ فِي الْأَمْرِ^{٦١}
فَإِذَا عَزَّمْتَ فَتَوَكَّلْ عَلَى اللَّهِ إِنَّ اللَّهَ
يُحِبُّ الْمُتَوَكِّلِينَ^{٦٢}

إِنْ يَمْصِرُكُمُ اللَّهُ فَلَا عَالِبَ لَكُمْ^{٦٣}

⁵⁷ Die Schlacht von Uhud.

ner euch überwinden; verlässt Er euch aber, wer kann euch dann helfen ohne Ihn? Auf Allah sollen darum die Gläubigen ihr Vertrauen setzen.

وَإِنْ يَخْذُلْكُمْ فَمَنْ ذَا الَّذِي
يَئْسَرُكُمْ مِنْ بَعْدِهِ وَعَلَى اللَّهِ
فَلَيُسْوِي كُلَّ الْمُؤْمِنِونَ ١٦٢

162. Es ziemt einem Propheten nicht, unredlich zu handeln, und wer unredlich handelt, soll, was er unterschlug, am Tage der Auferstehung mit sich bringen. Dann soll jedem das voll vergolten werden, was er verdiente, und kein Unrecht sollen sie leiden.

وَمَا كَانَ لِنَبِيٍّ أَنْ يَعْلَمُ مَا مِنْ يَغْلِبُ يَاتِ
بِمَا غَلَّ يَوْمَ الْقِيَمَةِ ثُمَّ تَوْفِيقُ كُلَّ نَفِيسٍ
مَا كَسَبَتْ وَهُمْ لَا يُظْلَمُونَ ١٦٣

163. Gleicht denn der, der Allahs Wohlgefallen nachgeht, dem, der sich Allahs Zorn zuzieht und dessen Wohnstatt die Hölle ist? Und schlimm ist die Wohnstatt!

أَفَمِنْ اتَّبَعَ رِضْوَانَ اللَّهِ كَمَنْ بَاءَ
بِسَخْطٍ مِنَ اللَّهِ وَمَأْوَاهُ جَهَنَّمُ
وَبِئْسَ الْمَصِيرُ ١٦٤

164. Sie sind (auf) Rangstufen vor Allah; und Allah sieht, was sie tun.

هُمْ دَرَجَاتٌ عِنْدَ اللَّهِ وَاللَّهُ بَصِيرٌ بِمَا
يَعْمَلُونَ ١٦٥

165. Wahrlich, Allah hat den Gläubigen Huld erwiesen, indem Er unter ihnen aus ihrer Mitte einen Gesandten erweckte, der ihnen Seine Zeichen vorträgt und sie reinigt und ihnen das Buch und die Weisheit lehrt; und zuvor waren sie gewiss in offenkundigem Irrtum.

لَقَدْ مَرَّ اللَّهُ عَلَى الْمُؤْمِنِينَ إِذْ بَعَثَ
فِيهِمْ رَسُولًا مِنْ أَنفُسِهِمْ يَتَلَوَّ عَلَيْهِمْ
أَيْتَهُ وَيَرْكِعُهُمْ وَيُعَلِّمُهُمُ الْكِتَابَ
وَالْحِكْمَةَ وَإِنْ كَانُوا مِنْ قَبْلِ
لَئِنْ لَفِي ضَلَالٍ مُّبِينٌ ١٦٦

166. Wie! Wenn euch ein Unheil trifft – und ihr davon bereits doppelt so viel angerichtetet habt –, dann sprecht ihr: „Woher kommt das?“ Sprich: „Es kommt von euch selbst.“ Allah hat wahrlich Macht über alle Dinge.

أَوْلَامَا آصَابَكُمْ مَصِيرَةٌ قَدْ أَصَبْتُمْ
مِثْلِهَا قَلْتُمْ أَنِّي هَذَا قُلْ هُوَ مِنْ عِنْدِ
أَنفُسِكُمْ إِنَّ اللَّهَ عَلَى كُلِّ شَيْءٍ عَقِيدَرُ ١٦٧
وَمَا آصَابَكُمْ يَوْمَ التَّقَى الْجَمِيعُونَ
فَإِذَا ذِنْ اللَّهُ وَلِيَعْلَمَ الْمُؤْمِنِينَ ١٦٨

⁵⁸ Die Schlacht von Uhud.

168. und damit Er die Heuchler kennzeichne. Und es wurde ihnen gesagt: „Kommt her, kämpft für Allahs Sache und wehret (dem Feind)“; sie aber sprachen: „Wüssten wir, wie zu kämpfen, wir würden euch gewiss folgen.“ An jenem Tage waren sie dem Unglauben näher als dem Glauben. Sie sagten mit ihren Zungen, was nicht in ihren Herzen war; und Allah weiß sehr wohl, was sie verhehlen.

وَلِيَعْلَمَ الَّذِينَ نَأَقْوَاهُ وَقِيلَ لَهُمْ تَعَالَوَا^{١٦٨}
 قَاتَلُوا فِي سَبِيلِ اللَّهِ أَوْ اذْفَعُوا ثُمَّ قَاتَلُوا فَ
 تَعْلَمُ قِتَالًا لَا تَبْغِنُكُمْ هُمْ لِكُفَرٍ
 يَوْمَئِذٍ أَقْرَبُ مِنْهُمْ لِلْإِيمَانِ
 يَقُولُونَ بِإِفْوَاهِهِمْ مَا لَيْسَ فِي
 قُلُوبِهِمْ وَاللَّهُ أَعْلَمُ بِمَا يَكْسِمُونَ^{١٦٩}

169. (Sie sind es,) die, indes sie zurückblieben, von ihren Brüdern sprachen: „Hätten sie auf uns gehört, sie wären nicht erschlagen worden.“ Sprich: „Dann haltet den Tod von euch selbst ab, wenn ihr wahrhaft seid.“

الَّذِينَ قَاتَلُوا إِخْرَانِهِمْ وَقَعَدُوا لَوْ^{١٧٠}
 أَطَاعُونَا مَا قَاتَلُوا قُلْ فَادْرِءُوا عَنْ
 أَنفُسِكُمُ الْمَوْتَ إِنْ كُنْتُمْ صَدِيقِينَ^{١٧١}

170. Halte jene, die für Allahs Sache erschlagen wurden, ja nicht für tot – sondern lebendig bei ihrem Herrn; ihnen werden Gaben zuteil.

وَلَا تَحْسَبَنَّ الَّذِينَ قُتِلُوا فِي سَبِيلِ اللَّهِ^{١٧٢}
 أَمْوَاتًا بَلْ أَحْيَاهُ اللَّهُ عِنْدَ رِبِّهِمْ يُرْزُقُونَ^{١٧٣}
 فَرِحِينَ بِمَا أَتَاهُمُ اللَّهُ مِنْ فَضْلِهِ^{١٧٤}
 وَيَسْتَبِشُرُونَ بِالَّذِينَ لَمْ يُلْحَقُوا بِهِمْ^{١٧٥}
 مَنْ خَلَفَهُمْ لَا لَا حَوْفٌ عَلَيْهِمْ وَلَا هُمْ^{١٧٦}
 يَحْرَثُونَ^{١٧٧}

172. Sie sind voller Freude über Allahs Gnade und Huld und weil Allah den Lohn der Gläubigen nicht verloren gehen lässt.

يَسْتَبِشُرُونَ بِنِعْمَةٍ مِنَ اللَّهِ وَفَضْلٍ^{١٧٨}
 وَأَنَّ اللَّهَ لَا يُضِيغُ أَجْرَ الْمُؤْمِنِينَ^{١٧٩}

173. Die nun, die dem Ruf Allahs und des Gesandten folgten, nachdem sie die Wunde davongetragen – großer Lohn wird denjenigen unter ihnen, die Gutes tun und rechtlich handeln;

الَّذِينَ اسْتَجَابُوا لِلَّهِ وَرَسُولِهِ مِنْ بَعْدِ^{١٨٠}
 مَا آصَابَهُمُ الْفَرَحُ لِلَّذِينَ أَحْسَنُوا
 مِنْهُمْ وَاتَّقُوا أَجْرًا عَظِيمًا^{١٨١}

174. die, zu denen Menschen sagten: „Es haben sich Leute gegen euch ge-

الَّذِينَ قَالَ لَهُمُ النَّاسُ إِنَّ النَّاسَ قَدْ

schart, fürchtet sie drum“ – aber dies stärkte (nur) ihren Glauben und sie sprachen: „Unsere Genüge ist Allah und ein herrlicher Beschützer ist Er.“

175. So kehrten sie mit Gunst und Huld von Allah zurück, ohne dass sie ein Übel getroffen hätte; und sie folgten dem Wohlgefallen Allahs; und Allah ist der Herr großer Huld.

176. Nur Satan ist es, der seine Freunde erschreckt; also fürchtet nicht sie, sondern fürchtet Mich, wenn ihr Gläubige seid.

177. Und lass jene dich nicht betrüben, die rasch dem Unglauben verfallen; fürwahr, sie können Allah auf keine Weise Schaden zufügen. Allah will ihnen keinen Anteil am Jenseits geben; und ihnen wird strenge Strafe.

178. Die da Unglauben eingehandelt haben für den Glauben, können Allah auf keine Weise Schaden zufügen; und ihnen wird schmerzliche Strafe.

179. Und die Ungläubigen sollen nicht wähnen, dass es zu ihrem Heil ist, wenn Wir ihnen Aufschub gewähren; dass Wir ihnen Aufschub gewähren, führt nur dazu, dass sie in Sünden wachsen; und ihnen wird erniedrigende Strafe.

180. Allah hätte die Gläubigen nicht in der Lage belassen wollen, in der ihr euch befindet, bis Er die Schlechten von den Guten gesondert hatte. Und Allah hätte niemals gewollt, euch das Verborgene zu offenbaren. Doch Allah wählt von Seinen Gesandten, wen Er will. Glaubet darum an Allah und Seine

جَمِعُوا لَكُمْ فَاحْشُوْهُمْ فَرَأَدُهُمْ
إِيمَانًاٌ وَقَالُوا حَسِبْنَا اللَّهَ وَرَغْمَ الْوَكِيلِ^(٦٧)
فَانْقَلَبُوا إِنْعَمَةٍ مِنْ اللَّهِ وَفَضَلَ لَمْ
يَمْسِسُهُمْ سُوءٌ وَاتَّبَعُوا رُضَوانَ اللَّهِ
وَاللَّهُ ذُو فَضْلٍ عَظِيمٍ^(٦٨)

إِنَّمَا ذِلِكُمُ الشَّيْطَنُ يَخْوُفُ أَوْ لِيَأْعَدَهُ
فَلَا تَخَافُوهُمْ وَخَافُونِ إِنْ كُنْتُمْ
مُؤْمِنِينَ^(٦٩)

وَلَا يَحْرُنَكَ الَّذِينَ يَسَارُعُونَ فِي
الْكُفَرِ إِنَّهُمْ لَنْ يَصْرُوَا اللَّهَ شَيْئًا
يُرِيدُ اللَّهُ أَلَا يَجْعَلَ لَهُمْ حَظًّا فِي
الْآخِرَةِ وَلَهُمْ عَذَابٌ عَظِيمٌ^(٧٠)

إِنَّ الَّذِينَ اشْتَرَوُ الْكُفَرَ بِالْإِيمَانِ لَنْ
يَنْصُرُوا اللَّهَ شَيْئًا وَلَهُمْ عَذَابٌ أَلِيمٌ^(٧١)
وَلَا يَحْسَبَنَ الَّذِينَ كَفَرُوا أَنَّمَا نَمْلُى
لَهُمْ خَيْرٌ لَا نَفْسٍ مُطْمَئِنٌ لَهُمْ
لِيَزِدُوا إِلَيْهَا وَلَهُمْ عَذَابٌ مُهِينٌ^(٧٢)

مَا كَانَ اللَّهُ لِيَذَرَ الْمُؤْمِنِينَ عَلَىٰ مَا
أَنْتُمْ عَلَيْهِ حَتَّىٰ يَمِيزَ الْخَيْثَ مِنَ
الْطَّيْبِ وَمَا كَانَ اللَّهُ لِيُضْلِعَكُمْ عَلَىٰ
الْغَيْبِ وَلِكَنَّ اللَّهَ يَجْتَيِّ مِنْ رُسُلِهِ مَنْ

Gesandten. Wenn ihr glaubt und redlich seid, so wird euch großer Lohn.

يَشَاءُ فَإِمْنُوا بِاللَّهِ وَرَسُولِهِ وَإِنْ

تُؤْمِنُوا وَتَتَقَوَّا فَلَكُمْ أَجْرٌ عَظِيمٌ

وَلَا يَحْسَبَنَّ الَّذِينَ يَبْخَلُونَ بِمَا أَتَاهُمْ

اللَّهُ مِنْ فَضْلِهِ هُوَ خَيْرُ الْهَمَّ طَلْبُهُ شَرٌّ

لَهُمْ طَسْطِوْقُونَ مَا بَخْلُوا بِهِ يَوْمَ

الْقِيَامَةَ طَ وَلِلَّهِ مِيرَاثُ السَّمَاوَاتِ

وَالْأَرْضِ طَ وَاللَّهُ بِمَا تَعْمَلُونَ خَيْرٌ

181. Und jene, die geizig sind mit dem, was Allah ihnen von Seiner Huld verliehen, sollen nicht wähnen, es sei ihnen zum Heil; nein, es ist ihnen zum Unheil. Am Tage der Auferstehung wird ihnen umgehängt werden, womit sie geizig waren. Allahs ist das Erbe der Himmel und der Erde und Allah ist wohl eures Tuns gewahr.

182. Allah hat sicherlich die Rede derer gehört, die sagten: „Allah ist arm und wir sind reich.“ Wir werden niederschreiben, was sie sagten, und ihre Versuche, die Propheten widerrechtlich zu töten; und Wir werden sprechen: „Kostet die Strafe des Brennens.“

لَقَدْ سَمِعَ اللَّهُ قَوْلَ الَّذِينَ قَالُوا إِنَّ اللَّهَ

فَقِيرٌ وَنَحْنُ أَغْنِيَاءُ مَنْ كَتَبَ مَا قَاتَلُوا

وَقَتَلُهُمُ الْأَنْبِيَاءَ بِغَيْرِ حَقٍّ طَ وَنَقُولُ

ذُوقُوا عَذَابَ الْحَرِيقِ

ذِلِّكَ بِمَا قَدَّمْتُ أَيْدِيهِكُمْ وَأَنَّ اللَّهَ لَيْسَ

بِظَلَّامٍ لِلْعَيْدِ

الَّذِينَ قَالُوا إِنَّ اللَّهَ عَهْدُ إِلَيْنَا آلَّا

نُؤْمِنَ لِرَسُولِهِ حَتَّىٰ يَأْتِيَنَا بِقُرْبَانٍ تَأْكِلُهُ

النَّارُ طَ قُلْ قَدْ جَاءَكُمْ رَسُولُنَا مِنْ

قَبْلِي بِالْبَيْتِ وَبِالِّذِي قُلْتُمْ فَلَمَّا

قَتَلْتُمُوهُمْ إِنْ كُنْتُمْ صَدِيقِينَ

فَإِنْ كَذَّبُوكَ فَقَدْ كَذَّبَ رَسُولُ

مِنْ قَبْلِكَ جَاءَكُمْ بِالْبَيْتِ وَالزَّبْرِ

وَالْكِتَابِ الْمُنِيرِ

183. Dies für das, was eure Hände vorausgeschickt haben, und (wisset) dass Allah gewiss nicht ungerecht ist gegen die Diener.

184. Zu denen, die sagen: „Allah hat uns aufgetragen, keinem Gesandten zu glauben, ehe er uns ein Opfer bringt, welches das Feuer verzehrt“, sprich: „Es sind schon vor mir Gesandte zu euch gekommen mit deutlichen Zeichen und mit dem, wovon ihr sprecht. Warum habt ihr denn versucht, sie zu töten, wenn ihr wahrhaft seid?“

الَّذِينَ قَالُوا إِنَّ اللَّهَ عَهْدُ إِلَيْنَا آلَّا

نُؤْمِنَ لِرَسُولِهِ حَتَّىٰ يَأْتِيَنَا بِقُرْبَانٍ تَأْكِلُهُ

النَّارُ طَ قُلْ قَدْ جَاءَكُمْ رَسُولُنَا مِنْ

قَبْلِي بِالْبَيْتِ وَبِالِّذِي قُلْتُمْ فَلَمَّا

قَتَلْتُمُوهُمْ إِنْ كُنْتُمْ صَدِيقِينَ

185. Und wenn sie dich der Lüge zeihen: also sind die Gesandten vor dir der Lüge geziehen worden, die doch mit deutlichen Zeichen und Schriften der Weisheit und dem leuchtenden Buche kamen.

فَإِنْ كَذَّبُوكَ فَقَدْ كَذَّبَ رَسُولُ

مِنْ قَبْلِكَ جَاءَكُمْ بِالْبَيْتِ وَالزَّبْرِ

وَالْكِتَابِ الْمُنِيرِ

186. Jedes Lebewesen soll den Tod kosten. Und ihr werdet euren Lohn erst am Tage der Auferstehung voll erhalten. Wer also dem Feuer entrückt und ins Paradies geführt wird, der hat es wahrlich erreicht. Und das irdische Leben ist nur ein trügerischer Genuss.

كُلُّ نَفْسٍ ذَآءِقَةُ الْمَوْتِ ۖ وَإِنَّمَا تَوَفَّوْنَ
أَجْوَرَكُمْ يَوْمَ الْقِيَامَةِ ۖ فَمَنْ رُخِّرَ
عَنِ النَّارِ وَأَدْخَلَ الْجَنَّةَ فَقَدْ فَازَ ۖ وَمَا
الْحَيَاةُ الدُّنْيَا إِلَّا مَتَاعٌ الْغَرُورِ^⑯

187. Sicherlich werdet ihr geprüft werden an eurem Gut und an eurem Blut und sicherlich werdet ihr viel Verletzendes zu hören bekommen von denen, die vor euch die Schrift empfingen, und von den Götzendienern. Doch wenn ihr Standhaftigkeit zeigt und redlich handelt, fürwahr, das ist eine Sache fester Entschlossenheit.

تَبْلَوْنَ فِي أَمْوَالِكُمْ وَأَنْقِسْكُمْ^۷
وَلَتَسْمَعُنَّ مِنَ الَّذِينَ أَوْتُوا الْكِتَابَ مِنْ
قَبْلِكُمْ وَمِنَ الَّذِينَ أَشْرَكُوا أَذَى كَثِيرًا^۸
وَإِنْ تَصِيرُوا وَتَتَقْوَى فَإِنَّ ذَلِكَ مِنْ
عَزْمِ الْأَمْوَرِ^۹

188. Und (denke daran) wie Allah einen Bund schloss mit denen, welchen die Schrift gegeben wurde (und sprach): „Ihr sollt dies (Buch) den Menschen kundtun und es nicht verhehlen.“ Sie aber warfen es hinter ihren Rücken und verhandelten es um geringen Preis. Übel ist, was sie (dafür) erkauften!

وَإِذَا حَدَّ اللَّهُ مِيقَاتَ الَّذِينَ أَوْتُوا الْكِتَابَ
لَتَبَيَّنَّتِهِ لِلنَّاسِ وَلَا تَكُونُونَ^{۱۰}
فَنَبَدُوهُ وَرَاءَ ظُهُورِهِمْ وَاشْتَرُوا
ثَمَانَ قِيلِيلًا ۖ فَبِئْسَ مَا يَشْتَرُونَ^{۱۱}

189. Wähne nicht, dass jene, die frohlocken über das, was sie getan, und gerühmt werden möchten für das, was sie nicht getan – wähne nicht, dass sie vor Strafe gesichert sind. Ihnen wird schmerzliche Strafe.

لَا تَحْسَبَنَّ الَّذِينَ يَفْرَحُونَ بِمَا أَتَوْا^{۱۲}
وَيُحِبُّونَ أَنْ يُحْمَدُوا إِمَّا لِمَا يَفْعَلُوا
فَلَا تَحْسَبَنَّهُمْ بِمَفَازَةٍ مِّنَ الْعَذَابِ^{۱۳}
وَلَهُمْ عَذَابٌ أَلِيمٌ^{۱۴}

190. Allahs ist das Reich der Himmel und der Erde; und Allah ist mächtig über alle Dinge.

وَلِلَّهِ مُلْكُ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ ۖ وَاللَّهُ^{۱۵}
عَلَى كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ^{۱۶}

191. In der Schöpfung der Himmel und der Erde und im Wechsel von Nacht und Tag sind in der Tat Zeichen für die Verständigen,

إِنَّ فِي خَلْقِ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ
وَاحْتِلَافِ الَّيْلِ وَالنَّهَارِ لَآيَاتٍ لَّا يُؤْلِي
إِلَآ بَأْيَ^{۱۷}

192. die Allahs gedenken im Stehen und Sitzen und wenn sie auf der Seite liegen und nachsinnen über die Schöpfung der Himmel und der Erde: „Unser Herr, Du hast dies nicht umsonst erschaffen; heilig bist Du; errette uns denn vor der Strafe des Feuers.

الَّذِينَ يَذْكُرُونَ اللَّهَ قِيمًا وَقُعُودًا وَعَلَى
جُنُوبِهِمْ وَيَتَقَرَّبُونَ فِي حَقِيقِ السَّمَاوَاتِ
وَالْأَرْضِ ۝ رَبَّنَا مَا خَلَقْتَ هَذَا بَاطِلًا ۝

سُبْحَانَكَ فَقِنَا عَذَابَ النَّارِ ۝

193. Unser Herr, wen Du ins Feuer stößest, den hast Du gewiss in Schande gestürzt und die Frevler sollen keine Helfer finden.

رَبَّنَا إِنَّكَ مَنْ تُدْخِلُ النَّارَ فَقَدْ
آخَرَيْتَهُ ۝ وَمَا لِلظَّلَمِينَ مِنْ آنْصَارٍ ۝

رَبَّنَا إِنَّا سَمِعْنَا مَنَادِيًّا يَنْدِي لِلْيَمَانِ
أَنْ أَمْوَالِنَا إِلَيْكُمْ فَامْنَأْ رَبَّنَا فَغَفِرْنَا
ذُنُوبَنَا وَكَفَرْعَنَّا سَيِّاتِنَا وَتَوَفَّنَا مَعَ
الْأَبْرَارِ ۝

194. Unser Herr, wir hörten einen Rufer, der zum Glauben aufruft: „Glaubet an euren Herrn!“ und wir haben geglaubt. Unser Herr, vergib uns darum unsere Sünden und nimm hinweg von uns unsere Übel und im Tode geselle uns zu den Rechtschaffenen.

رَبَّنَا وَأَتَيْنَا مَا وَعَدْنَا عَلَى رَسْلِكَ وَلَا
تُخْرِنَا يَوْمَ الْقِيَمَةِ ۝ إِنَّكَ لَا تُخْلِفُ
الْمِيعَادَ ۝

195. Unser Herr, gib uns, was Du uns verheißen durch Deine Gesandten; und stürze uns nicht in Schande am Tage der Auferstehung. Wahrlich, Du brichst das Versprechen nicht.“

فَاسْتَجَابَ لَهُمْ رَبُّهُمْ أَنِّي لَا أَصِيغُ
عَمَلَ عَامِلٍ مِنْكُمْ مِنْ ذَكَرٍ أَوْ أُنْثَى ۝
بَعْضُكُمْ مِنْ بَعْضٍ ۝ فَالَّذِينَ هَاجَرُوا
وَأُخْرِجُوا مِنْ دِيَارِهِمْ وَأُوذُوا فِي
سَيِّلٍ وَقُتلُوا وَقُتِلُوا لَا كَفِرَ
عَنْهُمْ سَيِّاتِهِمْ وَلَا دُخْلَنَّهُمْ جَنَّتٍ
تَجْرِيُ مِنْ تَحْتِهَا الْأَنْهَرُ ۝ ثَوَابًا مِنْ
عِنْدِ اللَّهِ ۝ وَاللَّهُ عِنْدَهُ حُسْنَ الْفَوَابِ ۝

لَا يَعْرِثُكَ تَقْلِبُ الَّذِينَ كَفَرُوا فِي
الْبِلَادِ ۝

196. Ihr Herr antwortete ihnen also: „Ich lasse das Werk des Wirkenden unter euch, ob Mann oder Frau, nicht verloren gehen. Die einen von euch sind von den anderen. Die daher ausgewandert sind und vertrieben wurden von ihren Heimstätten und verfolgt wurden für Meine Sache und gekämpft haben und getötet wurden, Ich werde wahrlich von ihnen hinwegnehmen ihre Übel und sie in Gärten führen, durch die Ströme fließen: ein Lohn von Allah und bei Allah ist der schönste Lohn.“

197. Lass dich durch das Herumwandern der Ungläubigen im Lande nicht betrügen.

198. Ein kleiner Nutzen; dann soll die Hölle ihr Aufenthalt sein. Welch schlimme Ruhestatt!

مَتَّاعٌ قَلِيلٌ ثُمَّ مَا وَيْهُمْ جَهَنَّمُ
وَبِئْسَ الْمَهَادُ^{۱۹۸}

199. Die aber ihren Herrn fürchten, sollen Gärten haben, durch welche Ströme fließen; darin sollen sie weilen – eine Bewirtung durch Allah. Und was bei Allah ist, das ist noch besser für die Rechtschaffenen.

لِكِنِ الَّذِينَ اتَّقَوْرَبُهُمْ لَهُمْ جَنَاحٌ
تَجْرِي مِنْ تَحْتِهَا الْأَنْهَارُ حَلِيدِينَ فِيهَا
نُرْبَلًا مِنْ عِنْدِ اللَّهِ وَمَا عِنْدَ اللَّهِ
خَيْرٌ لِلْأَبْرَارِ^{۱۹۹}

200. Und gewiss gibt es unter dem Volke der Schrift⁵⁹ solche, die an Allah glauben und an das, was zu euch herabgesandt wurde und was herabgesandt ward zu ihnen, sich demütigend vor Allah. Sie verkaufen nicht Allahs Zeichen um geringen Preis. Diese sind es, deren Lohn bei ihrem Herrn ist. Allah ist schnell im Abrechnen.

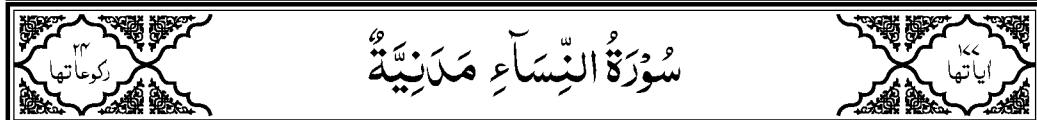
وَإِنَّ مِنْ أَهْلِ الْكِتَابِ لَمَنْ يُؤْمِنْ بِاللَّهِ
وَمَا أُنْزِلَ إِلَيْكُمْ وَمَا أُنْزِلَ إِلَيْهِمْ
خَشِعِينَ لِلَّهِ لَا يَشْتَرُونَ بِإِيمَانِهِ
ثُمَّا قَلِيلًا أُولَئِكَ لَهُمْ أَجْرٌ هُمْ
عِنْدَ رَبِّهِمْ إِنَّ اللَّهَ سَرِيعُ الْحِسَابِ^{۲۰۰}

201. O ihr Gläubigen, seid standhaft und wetteifert in Standhaftigkeit und seid wachsam⁶⁰ und fürchtet Allah, auf dass ihr Erfolg habt.

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا الصَّابِرُوا وَصَابِرُوا
وَرَاءِطُوا وَاتَّقُوا اللَّهَ لَعَلَّكُمْ
تُفْلِحُونَ^{۲۰۱}

⁵⁹ Die Juden und Christen.

⁶⁰ Das hier mit „wachsam“ übersetzte arabische Wort bezeichnet neben dem Überwachen von Grenzen auch die spirituelle Wachsamkeit.



24 Rukū'āt

„Die Frauen“, offenbart nach der Hidschra

177 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. O ihr Menschen, fürchtet euren Herrn, der euch aus einem einzigen Wesen erschaffen hat; aus diesem erschuf Er ihm sein Paarwesen und aus beiden ließ Er viele Männer und Frauen sich vermehren. Fürchtet Allah, in dessen Namen ihr einander bittet und (fürchtet Ihn besonders in der Pflege der) Verwandtschaftsbande. Wahrlich, Allah wacht über euch.

3. Und gebt den Waisen ihren Besitz und vertauscht nicht Gutes mit Schlechtem und verzehrt nicht ihren Besitz zusammen mit dem eurigen. Gewiss, das ist eine schwere Sünde.

4. Und wenn ihr fürchtet, ihr würdet nicht gerecht gegen die Waisen handeln, dann heiratet Frauen, die euch genehm dünken, zwei oder drei oder vier; und wenn ihr fürchtet, ihr könnt nicht gerecht handeln, dann (heiratet nur) eine oder was eure rechte Hand besitzt. So könnt ihr das Unrecht eher vermeiden.

5. Und gebt den Frauen ihre Morgengabe gutwillig. Erlassen sie euch aber aus freien Stücken einen Teil davon, so genießt ihn als etwas Erfreuliches und Bekömmliches.

6. Und gebt den Schwachsinnigen nicht euer Gut, das Allah euch zum Unterhalt anvertraut hat; sondern nährt sie damit und kleidet sie und spreicht Worte der Güte zu ihnen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

يَا أَيُّهَا النَّاسُ اتَّقُوا رَبَّكُمُ الَّذِي خَلَقَكُمْ
مِّنْ نُفُسِّ وَاحِدَةٍ وَخَلَقَ مِنْهَا زَوْجَهَا
وَبَثَّ مِنْهَا رِجَالًا كَثِيرًا وَنِسَاءً
وَاتَّقُوا اللَّهَ الَّذِي تَسَاءَلُونَ بِهِ وَالْأَرْحَامَ
إِنَّ اللَّهَ كَانَ عَلَيْكُمْ رَّحْمَنًا ②

وَأَتُوا الْيَتَامَىٰ أَمْوَالَهُمْ وَلَا تَتَبَدَّلُوا
الْخَيْثَرَ بِالظِّيبِ وَلَا تَأْكُلُوا أَمْوَالَهُمْ
إِلَى أَمْوَالِكُمْ ۖ إِنَّهُ كَانَ حُرْبًا كَبِيرًا ③
وَإِنْ خُفْتُمُ الَّلَّا تُقْسِطُوا فِي الْيَتَامَىٰ
فَإِنْ كُحْوَامًا طَابَ لَكُمْ مِّنَ النِّسَاءِ مَنْ شَاءَ
وَثُلَثَ وَرْبَعَ ۗ فَإِنْ خُفْتُمُ الَّلَّا تَعْدِلُوا
فَوَاحِدَةً أَوْ مَامْلَكَتْ أَيْمَانَكُمْ ۖ ذَلِكَ
آذْنَى الَّلَّا تَعْوَلُوا ④

وَأَتُوا النِّسَاءَ صَدَقَتِهِنَّ بِنُحْلَةٍ ۖ فَإِنْ
طَبَنَ لَكُمْ عَنْ شَيْءٍ مِّنْهُ نَفْسًا فَكُلُوهُ
هَنِئُوا مَرِيًّا ⑤

وَلَا تُؤْتُوا السَّفَهَاءَ أَمْوَالَكُمُ الَّتِي جَعَلَ
اللَّهُ لَكُمْ قِيمًا وَأَرْزُقُوهُمْ فِيهَا
وَأَكْسُوْهُمْ وَقُولُوا لَهُمْ قَوْلًا مَعْرُوفًا ⑥

7. Und prüfet die Waisen, bis sie das heiratsfähige (Alter) erreicht haben; wenn ihr dann an ihnen Verständigkeit wahrnehmet, so gebt ihnen ihren Besitz zurück; und zehrt ihn nicht verschwenderisch und hastig auf, weil sie großjährig würden. Wer reich ist, enthalte sich ganz; und wer arm ist, zehre (davon) auf angemessene Weise. Und wenn ihr ihnen ihren Besitz zurückgibt, dann nehmt Zeugen in ihrer Gegenwart. Und Allah genügt zur Rechenschaft.

وَابْتَلُوا الْيَتَامَىٰ حَتَّىٰ إِذَا بَلَغُوا النِّكَاحَ
فَإِنْ أَشْتَمُ مِنْهُمْ رُشْدًا فَادْفَعُوهَا
إِلَيْهِمْ أَمْوَالَهُمْ وَلَا تَأْكُلُوهَا إِسْرَافًا
وَبِدَارًا أَنْ يَكْبُرُوا طَوْبَةٌ وَمَنْ كَانَ غَنِيًّا
فَلِيَسْتَعْفِفُ فَوْهَمْ وَمَنْ كَانَ فَقِيرًا فَلِيَأْكُلْ
بِالْمَعْرُوفِ طَوْبَةٌ فَإِذَا دَفَعْتُمْ إِلَيْهِمْ
أَمْوَالَهُمْ فَأَشْهِدُوا عَلَيْهِمْ طَوْبَةٌ وَكَفَىٰ بِاللَّهِ
حَسِيبًا ⑦

8. Den Männern gebührt ein Anteil von dem, was Eltern und nahe Anverwandte hinterlassen; und den Frauen gebührt ein Anteil von dem, was Eltern und nahe Anverwandte hinterlassen, ob es wenig sei oder viel – ein bestimmter Anteil.

لِلرِّجَالِ نَصِيبٌ مِمَّا تَرَكَ الْوَالِدُونَ
وَالْأَقْرَبُونَ وَلِلنِّسَاءِ نَصِيبٌ مِمَّا
تَرَكَ الْوَالِدُونَ وَالْأَقْرَبُونَ مِمَّا قَلَّ مِنْهُ
أَوْ كَثُرَ نَصِيبًا مَفْرُوضًا ⑧

9. Und wenn (andere) Verwandte und Waisen und Arme bei der Erbteilung zugegen sind, so gebt ihnen etwas davon und sprecht Worte der Güte zu ihnen.

وَإِذَا حَضَرَ الْقِسْمَةَ أَولَوَا الْقُرْبَىٰ
وَالْيَتَامَىٰ وَالْمَسِكِينُ فَأَرْزُقُوهُمْ مِنْهُ
وَقُولُوا لَهُمْ قَوْلًا مَعْرُوفًا ⑨

10. Und jene mögen (Gott) fürchten, die, sollten sie selbst schwache Nachkommen hinterlassen, um sie besorgt wären. Mögen sie daher Allah fürchten und das rechte⁶¹ Wort sprechen.

وَلِيَخُشَّ الَّذِينَ لَوْتَرُجُوا مِنْ خَلْفِهِمْ
ذُرِّيَّةٌ ضَعْفًا حَافِظُوا عَلَيْهِمْ فَلِيَتَقَوَّا
اللَّهَ وَلِيَقُولُوا قَوْلًا سَدِيدًا ⑩

11. Jene, die den Besitz der Waisen widerrechtlich verzehren, schlucken nur Feuer in ihren Bauch, und sie sollen inflammendes Feuer eingehen.

إِنَّ الَّذِينَ يَأْكُلُونَ أَمْوَالَ الْيَتَامَىٰ
ظُلْمًا إِنَّمَا يَأْكُلُونَ فِي بُطُونِهِمْ نَارًا طَوْبَةٌ
وَسَيَصْلَوْنَ سَعِيرًا ⑪

⁶¹ Arabisch: *sadid*, d. h. recht und wahr, ohne Lug und Trug.

12. Allah verordnet euch in Bezug auf eure Kinder: Ein männliches Kind hat so viel als Anteil wie zwei weibliche; sind aber (bloß) Frauen da, und zwar mehr als zwei, dann sollen sie zwei Drittels seiner (des Verstorbenen) Erbschaft haben; ist es nur eine, so hat sie die Hälfte. Und für seine (des Verstorbenen) Eltern ist je ein Sechstel der Erbschaft, wenn er Nachkommen hat; hat er aber keine Nachkommen und seine Eltern sind seine Erben, dann soll seine Mutter ein Drittel haben; und wenn er Geschwister hat, dann soll seine Mutter ein Sechstel erhalten, nach Berücksichtigung aller von ihm gemachten Vermächtnisse oder Schulden. Eure Vorfahren und eure Nachkommen: ihr wisst nicht, wer von ihnen euch an Wohltat näher steht. Eine Verordnung von Allah – wahrlich, Allah ist allwissend, allweise.

يُوْصِيْكُمُ اللَّهُ فِي أَوْلَادِكُمْ لِلذِّكْرِ
 مِثْلَ حَظِّ الْأُنْثَيَيْنِ فَإِنْ كُنَّ نِسَاءً
 فَوْقَ اثْنَتَيْنِ فَلَهُنَّ ثُلَثًا مَا تَرَكَ وَإِنْ
 كَانَتْ وَاحِدَةً فَلَهَا النِّصْفُ وَلَا بَوْيَهُ
 لِكُلِّ وَاحِدٍ مِّنْهُمَا السَّدُسُ مِمَّا تَرَكَ
 إِنْ كَانَ لَهُ وَلَدٌ فَإِنْ لَمْ يَكُنْ لَهُ وَلَدٌ
 وَوَرِثَةً آبَوَهُ فَلِأُمِّهِ الثَّلَاثُ فَإِنْ كَانَ
 لَهُ إِخْوَةً فَلِأُمِّهِ السَّدُسُ مِنْ بَعْدِ وِصْيَةٍ
 يُوْصِيْ بِهَا أَوْ دَيْنِ طَابَاؤُكُمْ
 وَآبَاءَوْكُمْ لَا تَدْرُوْنَ أَيْمُمْ أَقْرَبُ
 لَكُمْ نَفْعًا فَرِيْضَةً مِنَ اللَّهِ إِنَّ اللَّهَ
 كَانَ عَلِيْمًا حَكِيمًا

13. Und ihr habt die Hälfte von dem, was eure Frauen hinterlassen, falls sie kein Kind haben; haben sie aber ein Kind, dann habt ihr ein Viertel von ihrer Erbschaft, nach Berücksichtigung aller von ihr gemachten Vermächtnisse oder Schulden. Und sie haben ein Viertel von eurer Erbschaft, falls ihr kein Kind habt; habt ihr aber Kinder, dann hat sie ein Achtel von eurer Erbschaft, nach Berücksichtigung aller von euch gemachten Vermächtnisse oder Schulden. Und wenn es sich um eine Person handelt – männlich oder weiblich –, deren Erbschaft geteilt werden soll, und sie hat weder Eltern noch Kinder, hat aber einen Bruder oder eine Schwester, dann haben diese je ein Sechstel. Sind aber mehr (Geschwister) vorhanden, dann sollen sie sich ein Drittel teilen,

وَلَكُمْ نِصْفُ مَا تَرَكَ آزْواجُكُمْ إِنْ
 لَمْ يَكُنْ لَهُنَّ وَلَدٌ فَإِنْ كَانَ لَهُنَّ وَلَدٌ
 فَلَكُمُ الرُّبْعُ مِنَ تَرَكِكُنَّ مِنْ بَعْدِ وِصْيَةٍ
 يُوْصِيْ بِهَا أَوْ دَيْنِ طَابَاؤُكُمْ وَلَهُنَّ الرُّبْعُ مِنَ
 تَرَكِكُمْ إِنْ لَمْ يَكُنْ لَكُمْ وَلَدٌ فَإِنْ كَانَ
 لَكُمْ وَلَدٌ فَلَهُنَّ الشَّمْنُ مِنَ تَرَكِكُمْ مِنْ
 بَعْدِ وِصْيَةٍ تُوْصُونَ بِهَا أَوْ دَيْنِ طَابَاؤُكُمْ وَإِنْ
 كَانَ رَجُلٌ يُوْرَثُ كُلَّهُ أَوْ امْرَأَةٌ وَلَهُ
 أَخٌ أَوْ أُخْتٌ فَلِكُلِّ وَاحِدٍ مِنْهُمَا

nach Berücksichtigung aller gemachten Vermächtnissen oder Schulden, ohne Beeinträchtigung – eine Vorschrift von Allah und Allah ist allwissend, milde.

السُّدُّسٌ ۝ فَإِنْ كَانُوا أَكْثَرَ مِنْ ذَلِكَ
فَهُمْ شُرَكَاءٌ فِي الظُّلْمِ مِنْ بَعْدِ وِصْيَةٍ
يُوَضِّحُ بِهَا أَوْ دَيْنٍ لَا غَيْرَ مُضَارِّ
وِصْيَةٌ مِّنَ اللَّهِ ۝ وَاللَّهُ عَلَيْهِ حَلِيمٌ
تِلْكَ حَدْوَدُ اللَّهِ ۝ وَمَنْ يُطِعِ اللَّهَ
وَرَسُولَهُ يُدْخِلُهُ جَنَّتٍ تَجْرِي مِنْ
تَحْتِهَا الْأَنْهَرُ خَلِدِينَ فِيهَا ۝ وَذَلِكَ
الْفُورُ الْعَظِيمُ ۝

وَمَنْ يَعْصِي اللَّهَ وَرَسُولَهُ وَيَتَعَدَّ
حَدْوَدَهُ يُدْخِلُهُ نَارًا أَخَالِدًا فِيهَا وَلَهُ
عَذَابٌ مُّهِينٌ ۝

وَالَّتِي يَأْتِيْنَ الْفَاجِهَةَ مِنْ نِسَاءِكُمْ
فَاسْتَشْهِدُو اعْلَمُهُنَّ أَرْبَعَةٌ مِّنْكُمْ ۝ فَإِنْ
شَهِدُو فَأَمْسِكُوهُنَّ فِي الْبُيُوتِ حَتَّىٰ
يَتَوَفَّهُنَّ الْمَوْتُ أَوْ يَجْعَلَ اللَّهُ لَهُنَّ
سِيلًا ۝

وَالَّذِينَ يَأْتِيْنَهَا مِنْكُمْ قَادُوْهُمَا ۝ فَإِنْ تَابَا
وَأَصْلَحَا فَأَعْرِضُوا عَنْهُمَا ۝ إِنَّ اللَّهَ كَانَ
تَوَّابًا رَّحِيمًا ۝

إِنَّمَا التَّوْبَةُ عَلَى اللَّهِ لِلَّذِينَ يَعْمَلُونَ
السُّوءَ بِجَهَالَةٍ ثُمَّ يَتُوبُونَ مِنْ قَرِيبٍ

14. Dies sind die Schranken Allahs; und wer Allah und Seinem Gesandten gehorcht, den führt Er in Gärten ein, durch die Ströme fließen; darin sollen sie weilen; und das ist der große Erfolg.

15. Und wer Allah und Seinem Gesandten den Gehorsam versagt und Seine Schranken übertritt, den führt Er ins Feuer; darin muss er lange bleiben; und ihm wird schmähliche Strafe.

16. Und wenn welche von euren Frauen Unziemliches⁶² begehen, dann ruft vier von euch als Zeugen gegen sie auf; bezeugen sie es, dann schließt sie in die Häuser ein, bis der Tod sie ereilt oder Allah ihnen einen Ausweg eröffnet.

17. Und wenn zwei Männer unter euch solches begehen, dann bestrafet sie beide. Wenn sie dann bereuen und sich bessern, so lasst sie für sich; wahrlich, Allah ist allverzeihend, barmherzig.

18. Allahs Vergebung ist nur für jene, die unwissentlich Böses tun und bald darauf Reue zeigen. Solchen wendet

⁶² Unziemliches steht hier für Anstiftung von Streit, Unruhe etc.

Sich Allah erbarmend zu; und Allah ist allwissend, allweise.

فَأَوْلَئِكَ يَتُوبُ اللَّهُ عَلَيْهِمْ ۖ وَكَانَ اللَّهُ عَلِيمًا حَكِيمًا^{١٨}

19. Doch Vergebung ist nicht für jene, die so lange Böses tun, bis zuletzt, wenn der Tod einem von ihnen naht, er spricht: „Ich bereue nun“, noch für die, die als Ungläubige sterben. Ihnen haben Wir schmerzliche Strafe bereitet.

وَلَيَسْتِ التَّوْبَةُ لِلَّذِينَ يَعْمَلُونَ السَّيِّئَاتِ حَتَّىٰ إِذَا حَضَرَ أَحَدُهُمُ الْمُوْتَ قَالَ إِنِّي تَبَوَّطَ الْأَنْ وَلَا إِلَّا إِنَّمَا يَمُوتُونَ وَهُمْ كُفَّارٌ ۚ أُولَئِكَ أَعْتَدْنَا لَهُمْ عَذَابًا أَلِيمًا^{١٩}

20. O die ihr glaubt, es ist euch nicht erlaubt, Frauen gegen (ihren) Willen zu beerben; noch sollt ihr sie widerrechtlich zurückhalten, um (ihnen) einen Teil von dem wegzunehmen, was ihr ihnen gabe, es sei denn, sie hätten offensche Schändlichkeit begangen; und geht gütig mit ihnen um. Wenn ihr eine Abneigung gegen sie empfindet, wer weiß, vielleicht empfindet ihr Abneigung gegen etwas, in das Allah aber viel Gutes gelegt hat.

يَا أَيُّهَا النَّذِينَ آمَنُوا لَا يَحِلُّ لَكُمْ أَنْ تَرْثِيَا النِّسَاءَ كَرَهًا ۖ وَلَا تَعْضُلُوهُنَّ لِتَدْهِبُوا بِعَيْنِصِ مَا أَتَيْتُمُوهُنَّ ۚ إِلَّا أَنْ يَأْتِيَنَّ بِفَاحِشَةٍ مُّبَيِّنَةٍ ۖ وَعَالِسُرُوهُنَّ بِالْمَعْرُوفِ فَإِنْ كَرِهْتُمُوهُنَّ فَعَسَىٰ أَنْ تَكْرَهُوَا شَيْئًا ۖ وَيَجْعَلَ اللَّهُ فِيهِ خَيْرًا كَثِيرًا^{٢٠}

21. Und wenn ihr beabsichtigt, eine Frau an der Stelle einer anderen zu heiraten, und habt der einen bereits ein Vermögen gegeben, so nehmt nichts davon zurück. Möchtet ihr es etwa durch Verleumdung und offensche Sünde zurücknehmen?

وَإِنْ أَرَدْتُمُ اسْتِبْدَالَ زَوْجٍ مَّكَانَ زَوْجٍ ۚ وَإِنْ يَتَمَّ إِحْدَاهُنَّ قِنْطَارًا فَلَا تَأْخُذُوَا مِنْهُ شَيْئًا أَتَأْخُذُونَهُ بِهَتَّانًا وَإِنَّمَا مُبَيِّنًا^{٢١}

22. Und wie könnt ihr es nehmen, wo ihr eins miteinander geworden seid und sie (die Frauen) ein festes Versprechen von euch abgenommen haben?

وَكَيْفَ تَأْخُذُونَهُ وَقَدْ أَفْضَى بَعْضُكُمُ إِلَى بَعْضٍ وَأَخَذْنَ مِنْكُمْ مِّيثَاقًا غَيِّظًا^{٢٢}

23. Und heiratet nicht solche Frauen, die eure Väter geheiratet hatten, außer das sei bereits⁶³ geschehen. Es war schändlich, zornregend – ein übler Brauch!

وَلَا تَنكِحُوا مَا تَكَحَّبَ أَبَا وَمَكْمُونَ النِّسَاءَ إِلَّا مَا قَدْ سَلَفَ ۖ إِنَّهُ كَانَ فَاحِشَةً ۖ وَمَقْتَأً ۖ وَسَاءَ سَيِّلًا^{٢٣}

⁶³ D. h. vor diesem Verbot.

24. Verboten sind euch eure Mütter und eure Töchter und eure Schwestern, eures Vaters Schwestern und eurer Mutter Schwestern, die Bruderstöchter und die Schwestertöchter, eure Nährmütter, die euch gesäugt, und eure Milchschwestern und die Mütter eurer Frauen und eure Stieftöchter – die in eurem Schutze sind – von euren Frauen, denen ihr schon beigewohnt; doch wenn ihr ihnen noch nicht beigewohnt habt, dann soll's euch keine Sünde sein. Ferner die Frauen eurer Söhne, die von euren Lenden sind; auch dass ihr zwei Schwestern gleichzeitig habt, außer das sei bereits geschehen; wahrlich, Allah ist allverzeihend, barmherzig.

حَرَّمْتُ عَلَيْكُمْ أَمْهَاتِكُمْ وَبَنِتَكُمْ
وَأَخْوَاتِكُمْ وَعَمْلَتَكُمْ وَخَلْتَكُمْ وَبَنْتَ
الْأَخِ وَبَنْتَ الْأُخْتِ وَأَمْهَاتِكُمْ الَّتِي
أَرْضَعْتُكُمْ وَأَخْوَاتِكُمْ مِنْ الرَّضَاعَةِ
وَأَمْهَاتِ نِسَاءِكُمْ وَرَبَّاتِكُمْ الَّتِي فِي
حَجُورِكُمْ مِنْ نِسَاءِكُمْ الَّتِي دَحَلْتُمْ
بِهِنَّ فَإِنْ لَمْ تَكُونُوا دَحَلْتُمْ بِهِنَّ فَلَا
جَنَاحَ عَلَيْكُمْ وَحَلَّ إِلَيْكُمْ أَبْنَاءِكُمْ
الَّذِينَ مِنْ أَصْلَابِكُمْ وَأَنْ تَجْمَعُوا بَيْنَ
الْأَخْتَيْنِ إِلَّا مَا قَدْ سَلَفَ طَإِنَّ اللَّهَ كَانَ
غَفُورًا رَّحِيمًا

25. Und (verboten sind euch) verheiratete Frauen, ausgenommen solche, die eure rechte Hand besitzt. Eine Verordnung Allahs für euch. Und erlaubt sind euch alle anderen, dass ihr sie sucht mit den Mitteln eures Vermögens, nur in richtiger Ehe und nicht in Unzucht. Und für die Freuden, die ihr von ihnen empfanget, gebt ihnen ihre Morgengabe, wie festgesetzt, und es soll keine Sünde für euch liegen in irgendetwas, worüber ihr euch gegenseitig einigt nach der Festsetzung (der Morgengabe). Wahrlich, Allah ist allwissend, allweise.

وَالْمُحَسَّنَاتِ مِنَ النِّسَاءِ إِلَّا مَا
مَلَكَتْ أَيْمَانُكُمْ كَتَبَ اللَّهُ عَلَيْكُمْ
وَأَحِلَّ لَكُمْ مَا وَرَأَءَ ذِكْرُمْ أَنْ تَبْتَغُوا
بِأَمْوَالِكُمْ مُحْصَنَاتِنَّ غَيْرَ مَسْفَحَيَنَّ
فَمَا اسْتَمْعَثُ بِهِ مِنْهُنَّ فَالْأُنْوَهُنَّ
أَجْوَرُهُنَّ فَرِيْضَةً وَلَا جَنَاحَ عَلَيْكُمْ
فِيمَا تَرَضَيْتُمْ بِهِ مِنْ بَعْدِ الْفَرِيْضَةِ طَإِنَّ اللَّهَ كَانَ عَلِيْمًا حَكِيمًا

26. Und wer von euch es sich nicht leisten kann, freie, gläubige Frauen zu heiraten: dann, was eure rechte Hand besitzt, nämlich eure gläubigen Kriegsgefangenen. Und Allah kennt euren Glauben am besten. Die einen von euch sind von den anderen; so heiratet sie

وَمَنْ لَمْ يَسْتَطِعْ مِنْكُمْ طُولًا أَنْ يَتَكَبَّعَ
الْمُحَسَّنَاتِ الْمُؤْمِنَاتِ فِيمَ مَا مَلَكَتْ
أَيْمَانُكُمْ مِنْ قَتَيْلَكُمُ الْمُؤْمِنَاتِ طَإِنَّ اللَّهَ
أَعْلَمُ بِإِيمَانِكُمْ بَعْصُكُمْ مِنْ

mit Erlaubnis ihrer Herren und gebt ihnen ihre Morgengabe auf angemessene Weise, wenn sie keusch sind, nicht Unzucht treiben noch insgeheim Liebhaber nehmen. Und wenn sie, nachdem sie verheiratet sind, der Schändlichkeit schuldig werden, dann sollen sie die Hälfte der Strafe erleiden, die für freie Frauen vorgeschrieben ist. Das gilt für den unter euch, der sich vor der Sünde fürchtet. Dass ihr euch aber zurückhaltet, ist besser für euch; und Allah ist allverzeihend, barmherzig.

بَعْضٌ فَإِنْ كَحُوْهُنَّ بِإِذْنِ أَهْلِهِنَّ
وَأَتُوْهُرُكَ أَجُوْرَهُرَكَ بِالْمُعْرُوفِ
مَحْصَنِتِ غَيْرِ مَسْفِحَتِ وَلَا مَتَّخِذَتِ
آخْدَانِ فَإِذَا آخْصَنَكَ فَإِنْ آتَيْنَ
بِفَاحِشَةٍ فَعَلَيْهِنَّ نِصْفُ مَا عَلَى
الْمُحْصَنِتِ مِنَ الْعَذَابِ ذَلِكَ لِمَنْ خَشِيَ
الْعَنْتَ مِنْكُمْ وَأَنْ تَصْرِفُوا خَيْرَ
عَلَيْكُمْ وَاللَّهُ عَفْوُرٌ رَّحِيمٌ

يَرِيدُ اللَّهُ لِيُبَيِّنَ لَكُمْ وَيَهْدِيَكُمْ سَبَّئَ
الَّذِينَ مِنْ قَبْلِكُمْ وَيَتُوبَ عَلَيْكُمْ
وَاللَّهُ عَلَيْهِ حَكِيمٌ

وَاللَّهُ يَرِيدُ أَنْ يَتُوبَ عَلَيْكُمْ وَيَرِيدُ
الَّذِينَ يَتَّبِعُونَ الشَّهْوَتِ أَنْ تَمِيلُوا
مِيلًا عَظِيمًا

يَرِيدُ اللَّهُ أَنْ يَخْفِفَ عَنْكُمْ وَخَلَقَ
الْإِنْسَانَ ضَعِيفًا

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا لَا تَأْكُلُوا أَمْوَالَكُمْ
بَيْنَكُمْ بِإِبْطَاطٍ إِلَّا أَنْ تَكُونَ تِجَارَةً
عَنْ تَرَاضٍ مِنْكُمْ وَلَا تَقْتَلُوا
أَنْفُسَكُمْ إِنَّ اللَّهَ كَانَ بِكُمْ رَحِيمًا

وَمَنْ يَفْعَلْ ذَلِكَ عَدُوًا وَظُلْمًا فَسَوْفَ
نُصْلِيهُ نَارًا وَكَانَ ذَلِكَ عَلَى اللَّهِ يَسِيرًا

27. Allah will euch die Wege derer klar machen, die vor euch waren, und euch dahin leiten und Sich in Gnade zu euch kehren. Und Allah ist allwissend, allweise.

28. Und Allah wünscht Sich in Gnade zu euch zu kehren, die aber den niederen Gelüsten folgen, wünschen, dass ihr euch erniedrigt.

29. Allah will eure Bürde erleichtern, denn der Mensch wurde schwach erschaffen.

30. O die ihr glaubt, verzehrt euren Besitz nicht untereinander durch Betrug, es sei denn, es geht um einen Handel in gegenseitigem Einverständnis. Und tötet euch nicht selbst. Siehe, Allah ist barmherzig gegen euch.

31. Und wer das in Frevelhaftigkeit und Ungerechtigkeit tut, den werden Wir ins Feuer stoßen; und das ist Allah ein Leichtes.

32. Wenn ihr euch von den schwereren unter den euch verbotenen Dingen fernhaltet, dann werden Wir eure geringeren Übel von euch hinwegnehmen und euch an einen ehrenvollen Platz führen.

33. Und begehrt nicht das, womit Allah die einen von euch vor den anderen ausgezeichnet hat. Die Männer sollen ihren Anteil erhalten nach ihrem Verdienst und die Frauen sollen ihren Anteil erhalten nach ihrem Verdienst. Und bittet Allah um Seine Huld. Wahrlich, Allah hat vollkommene Kenntnis von allen Dingen.

34. Und einem jeden haben Wir Erben bestimmt für das, was Eltern und Verwandte hinterlassen und jene, mit denen ihr durch einen Eid einen Bund eingegangen seid.⁶⁴ So gebt ihnen denn ihr Teil. Siehe, Allah hat aller Dinge acht.

35. Die Männer sind die Verantwortlichen über die Frauen, weil Allah die einen vor den anderen ausgezeichnet hat und weil sie von ihrem Vermögen hingeben. Darum sind tugendhafte Frauen die Gehorsamen und die (ihrer Gatten) Geheimnisse mit Allahs Hilfe wahren. Und jene, von denen ihr Widerspontigkeit⁶⁵ befürchtet, ermahnt sie, lasst sie allein in den Betten und straft sie. Wenn sie euch dann gehorchen, so sucht keine Ausrede gegen sie; Allah ist hoch erhaben, groß.

إِنْ تَجْتَنِبُوا كَبَائِرَ مَا تُنْهَوْنَ عَنْهُ
لَا كَفَرُ عَنْكُمْ سَيِّئَاتُكُمْ وَلَا دُخْلُكُمْ
مُدْخَلًا كَرِيمًا ④

وَلَا تَتَمَنُوا مَا فَضَلَ اللَّهُ بِهِ بَعْضَكُمْ عَلَىٰ
بَعْضٍ لِلرِّجَالِ نَصِيبٌ مِمَّا اكْتَسَبُوا
وَلِلنِّسَاءِ نَصِيبٌ مِمَّا اكْتَسَبْنَ ۚ وَسَأَلُوا
اللَّهَ مِنْ فَضْلِهِ ۖ إِنَّ اللَّهَ كَانَ بِكُلِّ شَيْءٍ عَلِيمًا

وَلِكُلِّ جَعْلَنَا مَوَالِيٍّ مَّا تَرَكَ الْوَالِدُونَ
وَالآقْرَبُونَ ۖ وَالَّذِينَ عَقدْتُ أَيْمَانَكُمْ
فَأَتُؤْهِمُ نَصِيبَهُمْ ۖ إِنَّ اللَّهَ كَانَ عَلَىٰ
كُلِّ شَيْءٍ شَهِيدًا ⑤

الرِّجَالُ قَوْمٌ عَلَى النِّسَاءِ بِمَا فَضَلَ
اللَّهُ بَعْضَهُمْ عَلَى بَعْضٍ وَبِمَا آنْفَقُوا
مِنْ أَمْوَالِهِمْ ۖ فَالصِّلْحَةُ قِنْتَجٌ
حَفِظْتُ لِلْغَيْبِ بِمَا حَفَظَ اللَّهُ
وَالثُّقُولُ تَحَاوُلُنَّ نُشُورَهُنَّ فَعَطَطْوُهُنَّ
وَاهْجَرُوهُنَّ فِي الْمَصَاجِعِ وَأَصْرِيُوهُنَّ
فَإِنْ أَطْعَنَكُمْ فَلَا تَبْعُوْعُهُنَّ سَيِّلًا
إِنَّ اللَّهَ كَانَ عَلَيْهِ أَكْبِرًا ⑥

⁶⁴ Gemeint ist der Ehebund zwischen Mann und Frau.

⁶⁵ Gemeint ist eine Handlungsweise, die darauf abzielt, den eigenen Ehepartner in den Augen anderer Personen herabzusetzen. Umgekehrt steht auch der Frau das Klagerecht zu, wenn der Ehemann ihr Unrecht zufügt.

36. Und befürchtet ihr ein Zerwürfnis zwischen ihnen, dann bestimmt einen Schiedsrichter aus seiner Sippe und einen Schiedsrichter aus ihrer Sippe. Wenn diese dann Aussöhnung herbeiführen wollen, so wird Allah zwischen ihnen (den Eheleuten) vergleichen. Siehe, Allah ist allwissend, allkundig.

37. Verehrt Allah und setzt Ihm nichts zur Seite und (erweiset) Güte den Eltern, den Verwandten, den Waisen und den Bedürftigen, dem Nachbarn, der ein Anverwandter und dem Nachbarn, der ein Fremder ist, dem Gefährten an eurer Seite und dem Wanderer und denen, die eure rechte Hand besitzt. Wahrlich, Allah liebt nicht die Stolzen, die Prahler;

38. die da geizig sind und die Menschen zum Geiz verleiten und verhehlen, was Allah ihnen von Seiner Huld gewährt hat. Und Wir haben den Ungläubigen schmähliche Strafe bereitet;

39. und jenen, die ihr Gut spenden den Leuten zur Schau und nicht an Allah und an den Jüngsten Tag glauben. Und wer Satan zum Gefährten hat – welch ein übler Gefährte ist er!

40. Und was würde ihnen (Böses) widerfahren sein, hätten sie an Allah und an den Jüngsten Tag geglaubt und von dem gespendet, was Allah ihnen gegeben? Und Allah kennt sie wohl.

41. Wahrlich, Allah, Er tut nicht Unrecht auch nur für eines Stäubchens

وَإِنْ خَفْتُمْ شَقَاقَ بَيْنَهُمَا فَابْعَثُوا حَكَمًا
مِنْ أَهْلِهِ وَحَكَمًا مِنْ أَهْلِهِمَا
إِنْ يُرِيدَا إِصْلَاحًا يُوَقِّقُ اللَّهُ بَيْنَهُمَا
إِنَّ اللَّهَ كَانَ عَلِيمًا خَبِيرًا

وَاعْبُدُوا اللَّهَ وَلَا تُشْرِكُوا بِهِ شَيْئًا
وَبِالْأُولَاءِ الْدِينُ إِحْسَانًا وَبِذِي الْقُرْبَى
وَإِلَيْتَهُ وَالْمَسِكِينِ وَالْجَارِ ذِي الْقُرْبَى
وَالْجَارِ الْجُنُبِ وَالصَّاحِبِ بِالْجُنُبِ
وَابْنِ السَّبِيلِ وَمَا مَلَكَتْ أَيْمَانُكُمْ
إِنَّ اللَّهَ لَا يُحِبُّ مَنْ كَانَ مُحْتَالًا فَحُورًا

الَّذِينَ يَبْخَلُونَ وَيَأْمُرُونَ النَّاسَ بِالْبَخْلِ
وَيَكُنُّ شَمُونَ مَا أَتَهُمُ اللَّهُ مِنْ فَضْلِهِ
وَأَعْتَدْنَا لِلْكُفَّارِ عَذَابًا مُّهِينًا

وَالَّذِينَ يُفْقِدُونَ أَمْوَالَهُمْ رِيَاءً النَّاسَ
وَلَا يُؤْمِنُونَ بِاللَّهِ وَلَا بِيَوْمِ الْآخِرِ
وَمَنْ يَكُنْ الشَّيْطَانُ لَهُ قَرِينًا فَسَاءَ قَرِينًا

وَمَاذَا عَلَيْهِمْ لَوْ أَمْتُوًا بِاللَّهِ وَالْيَوْمِ
الْآخِرِ وَأَنْفَقُوا مِمَّا رَزَقَهُمُ اللَّهُ
وَكَانَ اللَّهُ بِهِمْ عَلِيمًا

إِنَّ اللَّهَ لَا يُظْلِمُ مِثْقَالَ ذَرَّةٍ وَإِنْ

Gewicht. Und ist da irgendeine gute Tat, so verdoppelt Er sie viele Male und gibt von Sich aus großen Lohn.

تَكُّ حَسَنَةٌ يُضَعِّفُهَا وَيُؤْتِ مِنْ لَدُنْهُ
أَجْرًا عَظِيمًا ﴿١﴾

42. Und wie (wird es ihnen ergehen), wenn Wir aus jedem Volk einen Zeugen herbeibringen und dich als Zeugen herbeibringen wider diese?

فَكَيْفَ إِذَا جَعَلْنَا مِنْ كُلِّ أُمَّةٍ شَهِيدًا
وَجَعَلْنَا بِكَ عَلَى هُوَلَاءَ شَهِيدًا ﴿٢﴾
يَوْمَئِذٍ يَوْدُ الظَّالِمُونَ كَفَرُوا وَعَصَوْا
الرَّسُولَ لَوْ تَسْوِي بِهِمُ الْأَرْضَ
وَلَا يَكُتُمُونَ اللَّهَ حَدِيثًا ﴿٣﴾

43. An jenem Tage werden die, welche ungläubig waren und dem Gesandten den Gehorsam versagten, wünschen, dass doch die Erde über ihnen geebnet würde, und sie werden nichts vor Allah verbergen können.

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا لَا تَقْرَبُوا الصَّلَاةَ
وَأَنْتُمْ سُكَّرٌ حَتَّى تَعْلَمُوا مَا تَقُولُونَ
وَلَا جُنَاحَ لِلَّهِ عَابِرٌ سَبِيلٌ حَتَّى
تَغْتَسِلُوا وَلَمْ كُنْتُمْ مَرْضَى أَوْ عَلَى
سَفَرٍ أَوْ جَاءَ أَحَدٌ مِنْكُمْ مِنَ الْعَابِطِ أَوْ
لَمْ سُتُّمُ السِّيَاءَ فَلَمْ تَجِدُوا مَاءً فَتَيَمَّمُوا
صَعِيدًا طَيْبًا فَإِمْسَحُوا بُوْجُوهِكُمْ
وَأَيْدِيهِكُمْ إِنَّ اللَّهَ كَانَ عَفُوًّا أَغْفُورًا ﴿٤﴾
أَلْمُتَرَأِيَ الَّذِينَ أَوْتُوا نِصِيبًا مِنَ
الْكِتَابِ يُشَرِّقُونَ الصَّلَةَ وَيُرِيدُونَ
أَنْ تُضْلِلُوا السَّبِيلَ ﴿٥﴾
وَاللَّهُ أَعْلَمُ بِأَعْدَاءِكُمْ وَكَفِي بِاللَّهِ
وَلِيَّا فُرْقَانًا وَكَفِي بِاللَّهِ نِصِيرًا ﴿٦﴾

44. O die ihr glaubt, nahet nicht dem Gebet, wenn ihr nicht bei Sinnen seid, bis ihr klar versteht, was ihr sprecht, noch im Zustande der Unreinheit⁶⁶ – ausgenommen als Reisende unterwegs –, bis ihr gebadet habt. Und wenn ihr krank seid oder auf einer Reise (im Zustande der Unreinheit) oder einer von euch kommt vom Abtritt und wenn ihr Frauen berührt habt⁶⁷ und findet kein Wasser, dann nehmt reinen Sand und reibt euch damit Gesicht und Hände. Wahrlich, Allah ist nachsichtig, allverzeihend.

45. Weißt du nicht von jenen, denen ein Teil der Schrift gegeben wurde? Sie erkaufen Irrtum und wünschen, dass (auch) ihr vom Wege abirrt.

46. Und Allah kennt eure Feinde besser. Allah genügt als Freund und Allah genügt als Helfer.

⁶⁶ Hier bezieht sich Unreinheit auf den Zustand nach dem Geschlechtsverkehr.

⁶⁷ D. h. nach dem Geschlechtsverkehr.

47. Es gibt welche unter den Juden, die Worte aus ihren Stellen verdrehen und sagen: „Wir hören und wir gehorchen nicht“, und „Höre, ohne gehört zu werden“, und „Sei uns nachsichtig“, indem sie mit ihren Zungen lügen und den Glauben verlästern. Und hätten sie gesagt: „Wir hören und wir gehorchen“, und „Höre“, und „Schau gnädig auf uns“, es wäre besser für sie gewesen und aufrechter. Doch Allah hat sie von Sich gewiesen um ihres Unglaubens willen; also glauben sie nur wenig.⁶⁸

مِنَ الَّذِينَ هَادُوا يَحْرِفُونَ الْكَلْمَعْ
مَوَاضِعَهُ وَيَقُولُونَ سَمِعْنَا وَعَصَيْنَا
وَاسْمَعْ غَيْرَ مُسْمَعٍ وَرَأَيْنَا لَيْاً
بِالسِّنِيمُ وَطَعْنَافِ الدِّينِ وَلَوْأَنَّهُمْ
قَالُوا سَمِعْنَا وَأَطْعَنَا وَاسْمَعْ وَانْظَرْنَا
لَكَانَ خَيْرًا لَهُمْ وَأَقْوَمْ وَلَكِنْ لَعْنَهُمْ
اللَّهُ بِكُفْرِهِمْ فَلَا يُؤْمِنُونَ إِلَّا قَلِيلًا

48. O ihr, denen die Schrift gegeben wurde, glaubet an das, was Wir herab sandten, bestätigend das, was (schon) bei euch ist, bevor Wir einige der Führer vernichten und sie umlegen auf ihre Rücken oder sie verfluchen, wie Wir die Leute des Sabbat verfluchten. Und Allahs Befehl wird vollzogen werden.

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ أَوْتُوا الْكِتَابَ أَمْنُوا بِمَا نَزَّلْنَا
مَصْدِقًا لِمَا مَعَكُمْ مِنْ قَبْلِ أَنْ تَنْطِمَسَ
وَجُوهًا فَنَرَدَهَا عَلَى آدَبَارِهَا أَوْ
لَعْنَهُمْ كَمَا لَعَنَّا أَصْحَابَ السَّبِيتِ
وَكَانَ أَمْرُ اللَّهِ مَفْعُولًا

49. Wahrlich, Allah wird es nicht vergeben, dass Ihm Götter zur Seite gestellt werden; doch vergibt Er das, was geringer ist als dies, wem Er will. Und wer Allah Götter zur Seite stellt, der hat wahrhaftig eine gewaltige Sünde ersonnen.

إِنَّ اللَّهَ لَا يَعْفُرُ أَنْ يُسْرِكَ بِهِ وَيَعْفُرُ مَا
دُونَ ذَلِكَ لِمَنْ يَشَاءُ وَمَنْ يُسْرِكُ بِاللَّهِ
فَقَدْ افْتَرَى إِثْمًا عَظِيمًا

50. Weißt du nicht von denen, die sich selbst reinsprechen? Nein, Allah ist es, der reinspricht, wen Er will, und kein Quentchen Unrecht sollen sie leiden.

أَلْمُتَرَ إِلَى الَّذِينَ يُزَكُّونَ أَنفُسَهُمْ طَبِيلٌ
اللَّهُ يَرَى مَنْ يَشَاءُ وَلَا يُظْلِمُونَ فَتِيلًا
أَنْظُرْ كَيْفَ يَفْتَرُونَ عَلَى اللَّهِ
بِالْكَذِبِ وَكَفِ بِهِ إِثْمًا مَيْنَانٌ

51. Schau, wie sie Lüge wider Allah errichteten. Und das allein ist genug als offenkundige Sünde.

أَلْمُتَرَ إِلَى الَّذِينَ أَوْتُوا نِصِيبَهُمْ

52. Weißt du nicht von denen, denen ein Teil der Schrift gegeben wurde? Sie

⁶⁸ Siehe 2:105.

glauben an Nutzloses und an die Freveler und sie sprechen von den Ungläubigen: „Sie sind in der Lehre besser geleitet als die Gläubigen.“

الْكِتَبِ يُؤْمِنُونَ بِالْجِبْرِ وَالصَّاغُورِ
وَيَقُولُونَ لِلَّذِينَ كَفَرُوا هَؤُلَاءِ أَهْدَى
مِنَ الَّذِينَ آمَنُوا سَيِّلًا^①

53. Diese sind es, die Allah von Sich gewiesen hat; und wen Allah von Sich weist, keinen Helfer wirst du ihm finden.

أُولَئِكَ الَّذِينَ لَعَنْهُمُ اللَّهُ طَوْبَانٌ
اللَّهُ فَلَنْ تَجِدَ لَهُ نَصِيرًا^②
آمَّ لَهُمْ نَصِيبٌ مِّنَ الْمُلْكِ فَإِذَا لَا
يُؤْتُونَ النَّاسَ نَقِيرًا^③

54. Haben sie einen Anteil an der Herrschaft? Dann würden sie den Menschen nicht einmal so viel wie die Rille am Dattelkern abgeben.

أَمْ يَحْسُدُونَ النَّاسَ عَلَى مَا أَتَاهُمُ اللَّهُ
مِنْ فَضْلِهِ فَقَدْ أَتَيْنَا آلَ إِبْرَاهِيمَ
الْكِتَبَ وَالْحِكْمَةَ وَأَتَيْنَاهُمْ مُلْكًا غَنِيمًا^④
فَمِنْهُمْ مَنْ أَمَنَ بِهِ وَمِنْهُمْ مَنْ صَدَّ
عَنْهُ طَوْبَانٌ وَكَفِي بِجَهَنَّمَ سَعِيرًا^⑤

55. Oder beneiden sie die Menschen um das, was Allah ihnen aus Seiner Huld geschenkt hat? Nun wohl, Wir gaben den Kindern Abrahams das Buch und die Weisheit und Wir gaben ihnen ein mächtiges Reich.

إِنَّ الَّذِينَ كَفَرُوا بِإِيمَانِنَا سُوفَ نُصْلِيهِمْ
نَارًا طَوْبَانًا كَمَا نَصْبَجْتُ جَلُودَهُمْ بَدَلْنَاهُمْ
جَلُودًا أَغْيَرَهَا لِيَدُ وَقُوَّا العَذَابَ طَلَّا
فِي اللَّهِ كَانَ عَزِيزًا حَكِيمًا^⑥

56. Und einige von ihnen glaubten daran, andere aber wandten sich davon ab. Und die Hölle ist stark genug als ein Flammenfeuer.

وَالَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّالِحَاتِ
سَنُدْخِلُهُمْ جَنَّتٍ تَجْرِي مِنْ تَحْتِهَا
الْأَنْهَرُ خَلِدِينَ فِيهَا آبَدًا لَهُمْ فِيهَا
أَرْوَاحُ مُطَهَّرَةٍ وَنُدْخِلُهُمْ ظَلَّا
ظَلِيلًا^⑦

57. Die Unseren Zeichen Glauben versagen, die werden Wir bald ins Feuer stoßen. Sooft ihre Haut verbrannt ist, geben Wir ihnen eine andere Haut, damit sie die Strafe auskosten. Wahrlich, Allah ist allmächtig, allweise.

58. Die aber glauben und gute Werke tun, die wollen Wir in Gärten führen, durch die Ströme fließen, darin sie ewig weilen und immerdar; dort sollen sie reine Gefährten und Gefährtinnen haben und Wir gewähren ihnen Zutritt zu einem (Ort) wohltätigen und reichlichen Schattens.

59. Allah gebietet euch, dass ihr die Treuhandschaft jenen übergebt, die ihrer würdig sind; und wenn ihr zwischen Menschen richtet, dass ihr richtet nach Gerechtigkeit. Fürwahr, herrlich ist, wozu Allah euch ermahnt. Allah ist allhörend, allsehend.⁶⁹

إِنَّ اللَّهَ يَأْمُرُكُمْ أَنْ تُؤْدُوا الْأَمْنِيَّةَ إِلَىٰ
أَهْلِهَا۝ وَإِذَا حَكَمْتُمْ بَيْنَ النَّاسِ إِنَّ
تَحْكُمُو بِالْعُدْلِ طَإِنَّ اللَّهَ نِعِمًا يَعْلَمُ
بِهِ طَإِنَّ اللَّهَ كَانَ سَمِيعًا بِصَيْرًا ⑥

60. O die ihr glaubt, gehorchet Allah und gehorchet dem Gesandten und denen, die Befehlsgewalt über euch haben. Und wenn ihr in etwas uneins seid, so bringet es vor Allah und den Gesandten, so ihr an Allah glaubt und an den Jüngsten Tag. Das ist das Beste und am Ende auch das Schönste.

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا اطِّبِعُوا اللَّهَ وَآطِبِعُوا
الرَّسُولَ وَأُولَئِكُمُ الْأَمْرِ مِنْكُمْ فَإِنْ
تَنَازَّلُتُمْ فِي شَيْءٍ فَرْدَدْوَهُ إِلَى اللَّهِ
وَالرَّسُولِ إِنْ كُنْتُمْ تُؤْمِنُونَ بِاللَّهِ وَالْيَوْمِ
بِالْآخِرِ طَذِلَكَ خَيْرٌ وَأَحْسَنُ تَأْوِيلًا

61. Weißt du nicht von denen, die vorgeben zu glauben, was zu dir hinabgesandt worden und was vor dir hinabgesandt worden ist? Sie wollen den Rechtsspruch bei den Frevlern suchen, wiewohl ihnen befohlen wurde, nicht auf jene zu hören; denn Satan will sie in die weite Irre führen.

أَكَمْتَرَ إِلَى الَّذِينَ يَرْجِعُونَ أَنَّهُمْ آمَنُوا
بِمَا أُنْزِلَ إِلَيْكَ وَمَا أُنْزِلَ مِنْ قَبْلِكَ
يُرِيدُونَ أَنْ يَتَحَاكُمُوا إِلَى الظَّاغُوتِ
وَقَدْ أَمْرُوا أَنْ يَكْفُرُوا بِهِ طَوَيْرِيدَ
الشَّيْطَنُ أَنْ يُضْلِلَهُمْ ضَلَالًا بَعِيدًا ⑦

62. Und wenn ihnen gesagt wird: „Kommt her zu dem, was Allah herabgesandt hat, und zu dem Gesandten“, siehst du die Heuchler sich in Widerwillen von dir abwenden.

وَإِذَا قِيلَ لَهُمْ تَعَالَوْا إِلَى مَا أُنْزِلَ اللَّهَ
وَإِلَى الرَّسُولِ رَأَيْتَ الْمُنْفَقِينَ
يَصْدُدُونَ عَنْكَ صَدُودًا ⑧

63. Nun aber, wenn ein Unheil sie trifft für ihre Taten, kommen sie zu dir, schwören bei Allah: „Wir wollten ja nur Gutes und Versöhnliches.“

فَكَيْفَ إِذَا أَصَابَتْهُمْ مُّصِيبَةٌ بِمَا
قَدَّمْتُ أَيْدِيهِمْ ثُمَّ جَاءُوكَ يَحْلِفُونَ
بِاللَّهِ إِنَّا أَرْدَنَا إِلَّا إِحْسَانًا وَتَوْفِيقًا ⑨

⁶⁹ Diese Stelle bezieht sich auf die Regierungswahlen. Die Wähler werden aufgefordert, ohne Vorurteil an die Urne zu gehen. Wenn die Regierung gewählt wird, sollen nur die Fähigsten gewählt werden. Den Gewählten aber wird für die Führung ihrer Ämter die Gerechtigkeit zur obersten Pflicht gemacht.

64. Diese sind es, von denen Allah wohl weiß, was in ihren Herzen ist. So wende dich ab von ihnen und ermahne sie und sprich ein eindringliches Wort zu ihnen über sie selbst.

أُولَئِكَ الَّذِينَ يَعْلَمُ اللَّهُ مَا فِي قُلُوبِهِمْ^٣
فَاقْعُرْضْ عَنْهُمْ وَعَظِّهِمْ وَقُلْ لَهُمْ فِي
أَنْفُسِهِمْ قَوْلًا بَلِيغًا^٤

65. Und Wir entsandten nur darum einen Gesandten, dass ihm gehorcht würde nach Allahs Gebot. Und wären sie zu dir gekommen, nachdem sie sich versündigt, und hätten Allahs Verzeihung erfleht und hätte der Gesandte (auch) für sie um Verzeihung gebeten, sie hätten gewiss Allah sehr vergebend, barmherzig gefunden.

وَمَا أَرْسَلْنَا مِنْ رَسُولٍ إِلَّا لِيَطَّاعَ
يَارِذِنَ اللَّهَ طَ وَلَوْ أَنَّهُمْ إِذْ ظَلَمُوا أَنفُسَهُمْ
جَاءُوكَ فَاسْتَغْفِرُوا اللَّهَ وَاسْتَغْفِرَ
لَهُمُ الرَّسُولُ تَوَجَّدُوا اللَّهَ تَوَابًا رَحِيمًا^٥

66. Aber nein, bei deinem Herrn, sie sind nicht eher Gläubige, als bis sie dich zum Richter über alles machen, was zwischen ihnen strittig ist, und dann in ihren Herzen kein Bedenken finden gegen deinen Entscheid und sich in Ergebung fügen.

فَلَا وَرِبِّكَ لَا يَوْمَ نُونَ حَتَّى يَحْكُمُوكَ
فِيمَا شَجَرَ بَيْنَهُمْ ثُمَّ لَا يَحْدُوافِي أَنفُسَهُمْ
حَرَجًا مَمَّا قَضَيْتَ وَيَسِّلُمُوا تَسْلِيمًا^٦

67. Und hätten Wir ihnen befohlen: „Tötet⁷⁰ euch selbst oder verlasset eure Häuser“, sie würden es nicht getan haben, ausgenommen einige wenige von ihnen; hätten sie aber das getan, wozu sie aufgefordert wurden, es wäre wahrlich besser für sie gewesen und stärkender.

وَلَوْ أَنَا كَتَبْنَا عَلَيْهِمْ أَنْ افْتَلُوا
أَنفُسَهُمْ أَوْ اخْرُجُوا مِنْ دِيَارِكُمْ مَا
فَعَلُوا إِلَّا قَلِيلٌ مِنْهُمْ طَ وَلَوْ أَنَّهُمْ
فَعَلُوا مَا يُوَعِّظُونَ بِهِ كَانَ خَيْرًا لَهُمْ
وَأَشَدَّ تَشْيِتاً^٨

68. Und dann hätten Wir ihnen gewiss einen großen Lohn von Uns aus gegeben;

وَإِذَا لَا تَبِعُهُمْ مِنْ لَدُنَّا آجُرًا عَظِيمًا^٩

69. und Wir hätten sie sicher geleitet auf den geraden Weg.

وَلَهُدَى يَنْهُمْ صَرَاطًا مُسْتَقِيمًا^{١٠}

70. Wer Allah und dem Gesandten gehorcht, soll unter denen sein, denen Allah Seine Huld gewährt hat, nämlich unter den Propheten, den Wahrhaf-

وَمَنْ يُطِعِ اللَّهَ وَالرَّسُولَ فَأُولَئِكَ مَعَ
الَّذِينَ أَنْعَمَ اللَّهُ عَلَيْهِمْ مِنْ النَّبِيِّنَ

⁷⁰ Bildlich für: Tötet eure bösen Gedanken und niederen Gelüste, damit ihr alle Prüfungen bestehen könnt.

tigen, den Märtyrern und den Rechtschaffenen; und das sind die besten Gefährten.

وَالصَّدِيقِينَ وَالشَّهَدَاءِ وَالصَّالِحِينَ

وَحَسْنَ أُولَئِكَ رَفِيقًا

ذَلِكَ الْفَضْلُ مِنَ اللَّهِ وَكَفَى بِاللَّهِ

عَلِيمًا

71. Solche Gnade ist von Allah, und Allah weiß zur Genüge.

يَا يَاهَا الَّذِينَ آمَنُوا حَذُّوا حِذْرَكُمْ

فَانْفِرُوا ثُبَاتٍ أَوْ انْفِرُوا جَمِيعًا

وَإِنَّ مِنْكُمْ لَمَنْ تَبَطَّلَ فَإِنْ

أَصَابَكُمْ مُّصِيْبَةً قَالَ قَدْ أَنْعَمَ اللَّهُ

عَلَىَّ إِذْلَمَ أَكُنْ مَعَهُمْ شَهِيدًا

72. O die ihr glaubt, seid auf der Hut, dann zieht entweder truppweise aus oder alle zusammen.

وَلَئِنْ أَصَابَكُمْ فَضْلٌ مِنَ اللَّهِ لَيَقُولُنَّ

كَانَ لَمْ تَكُنْ بَيْنَكُمْ وَبَيْنَهُ مَوَدَّةً

لِلْيَتَّقِنَّ كُنْتُمْ مَعَهُمْ فَأَفْوَزُ فَوْزًا عَظِيمًا

فَلَيُقَاتِلُ فِي سَبِيلِ اللَّهِ الَّذِينَ يَسْرُونَ

الْحَيَاةِ الدُّنْيَا بِالْآخِرَةِ وَمَنْ يَقَاتِلُ فِي

سَبِيلِ اللَّهِ فَيُقْتَلُ أَوْ يَغْلِبُ فَسُوفَ

نُؤْتِيهِ أَجْرًا عَظِيمًا

وَمَا لَكُمْ لَا تَقْاتِلُونَ فِي سَبِيلِ اللَّهِ

وَالْمُسْتَضْعَفِينَ مِنَ الرِّجَالِ وَالنِّسَاءِ

وَالْوُلَدَ إِنَّ الَّذِينَ يَقُولُونَ رَبَّنَا أَخْرِجْنَا

مِنْ هَذِهِ الْقُرْيَةِ الظَّالِمُمْ أَهْلُهَا

وَاجْعَلْنَا مِنْ لَدُنْكَ وَلِيًّا وَاجْعَلْنَا

مِنْ لَدُنْكَ نَصِيرًا

73. Unter euch ist wohl mancher, der zurückbleibt, und wenn euch ein Unglück trifft, sagt er: „Wahrlich, Allah ist gnädig zu mir gewesen, dass ich nicht bei ihnen zugegen war.“

وَلَئِنْ أَصَابَكُمْ فَضْلٌ مِنَ اللَّهِ لَيَقُولُنَّ

كَانَ لَمْ تَكُنْ بَيْنَكُمْ وَبَيْنَهُ مَوَدَّةً

لِلْيَتَّقِنَّ كُنْتُمْ مَعَهُمْ فَأَفْوَزُ فَوْزًا عَظِيمًا

74. Erfahrt ihr aber eine Huld von Allah, dann sagt er, als wäre keine Freundschaft zwischen euch und ihm:

„Wäre ich doch bei ihnen gewesen,

dann hätte ich einen großen Erfolg errungen!“

75. Lasst also solche für Allahs Sache kämpfen, die das irdische Leben hinzugeben gewillt sind für das zukünftige.

Und wer für Allahs Sache kämpft, ob er fällt oder siegt, Wir werden ihm bald

großen Lohn gewähren.

76. Und was ist euch, dass ihr nicht kämpft für Allahs Sache und für die der Schwachen – Männer, Frauen und Kinder –, die sprechen: „Unser Herr, führe uns heraus aus dieser Stadt, deren Bewohner Bedrücker sind, und gib uns von Dir einen Beschützer und gib uns von Dir einen Helfer“?

وَمَا لَكُمْ لَا تَقْاتِلُونَ فِي سَبِيلِ اللَّهِ

وَالْمُسْتَضْعَفِينَ مِنَ الرِّجَالِ وَالنِّسَاءِ

وَالْوُلَدَ إِنَّ الَّذِينَ يَقُولُونَ رَبَّنَا أَخْرِجْنَا

مِنْ هَذِهِ الْقُرْيَةِ الظَّالِمُمْ أَهْلُهَا

وَاجْعَلْنَا مِنْ لَدُنْكَ وَلِيًّا وَاجْعَلْنَا

مِنْ لَدُنْكَ نَصِيرًا

77. Die da glauben, kämpfen für Allahs Sache, und die nicht glauben, kämpfen für die Sache des Bösen. Kämpft darum wider die Freunde Satans! Denn gewiss, Satans List ist schwach.

الَّذِينَ آمَنُوا يَقَاوِلُونَ فِي سَبِيلِ اللَّهِ
وَالَّذِينَ كَفَرُوا يَقَاوِلُونَ فِي سَبِيلِ
الظَّاغُوتِ فَقَاتَلُوا أَوْلِيَاءَ الشَّيْطَنِ إِنَّ

كَيْدَ الشَّيْطَنِ كَانَ ضَعِيفًا ﴿٧﴾

78. Hast du nicht Kunde von denen, welchen gesagt wurde: „Zögelt eure Hände, verrichtet das Gebet und zahlet die Zakat“? Doch wenn ihnen Kampf verordnet wurde, da fürchtete ein Teil von ihnen die Menschen, wie man Allah fürchtet, oder mit noch größerer Furcht; und sie sagten: „Unser Herr, warum hast Du uns Kampf verordnet? Möchtest Du uns nicht noch eine Weile Aufschub gewähren?“ Sprich: „Der Vorteil dieser Welt ist gering und das Jenseits wird besser sein für den Gottesfürchtigen; und kein Quentchen Unrecht sollt ihr erleiden.“

أَلَمْ تَرَ إِلَى الَّذِينَ قِيلَ لَهُمْ كُفُّوًا أَيْدِيهِمْ
وَأَقِيمُوا الصَّلَاةَ وَأَتُوا الزَّكُوْةَ فَلَمَّا كَتَبَ
عَلَيْهِمُ الْقِتَالُ إِذَا فَرِيقٌ مِّنْهُمْ يَحْسُنُ
النَّاسَ كَخَشْيَةِ اللَّهِ أَوْ أَشَدَّ حَسْيَةً
وَقَالُوا رَبَّنَا لِمَ كَتَبْتَ عَلَيْنَا الْقِتَالَ لَوْلَا
أَخْرَجْتَنَا إِلَى أَجَلٍ قَرِيبٍ طَقْنَ مَتَاعَ
الدُّنْيَا قَلِيلٌ وَالْآخِرَةُ خَيْرٌ لِمَنِ اتَّقَى
وَلَا تُظْلِمُونَ فَتَيْلًا ﴿٧٨﴾

79. Wo ihr auch sein möget, der Tod ereilt euch doch und wäret ihr in hohen Burgen. Und wenn ihnen Gutes begegnet, sagen sie: „Das ist von Allah“, und wenn ihnen Schlimmes begegnet, sagen sie: „Das ist von dir.“ Sprich: „Alles ist von Allah.“ Was ist diesem Volk widerfahren, dass sie so weit davon sind, etwas zu begreifen?

أَيْنَ مَا تَكُونُوا يَدْرِكُكُمُ الْمَوْتُ وَلَوْ
كُنْتُمْ فِي بُرُوقٍ مُّسَيَّدَةٍ وَإِنْ تَصْبِهُمْ
حَسَنَةٌ يَقُولُوا هَذِهِ مِنْ عِنْدِ اللَّهِ وَإِنْ
تَصْبِهُمْ سَيِّئَةٌ يَقُولُوا هَذِهِ مِنْ عِنْدِكَ
قُلْ كُلُّ مِنْ عِنْدِ اللَّهِ طَفَمَالْ هَوَلَاءُ النَّقُومِ
لَا يَكَادُونَ يَفْقَهُونَ حَدِيثًا ﴿٧٩﴾

80. Was dich Gutes trifft, kommt von Allah, und was dich Schlimmes trifft, kommt von dir selbst. Und Wir haben dich als einen Gesandten zu den Menschen entsandt. Und Allah genügt als Zeuge.

مَا أَصَابَكَ مِنْ حَسَنَةٍ فَمِنَ اللَّهِ وَمَا
أَصَابَكَ مِنْ سَيِّئَةٍ فَمِنْ نَفْسِكَ طَ
وَأَرْسَلْنَاكَ لِلنَّاسِ رَسُولاً وَكَفَى بِاللَّهِ
شَهِيدًا ﴿٨٠﴾

81. Wer dem Gesandten gehorcht, der gehorcht in der Tat Allah; und wer sich abkehrt – wohlan, Wir haben dich nicht gesandt zum Hüter über sie.

82. Und sie sagen: „Gehorsam (ist unser Leitsatz)“; doch wenn sie von dir gehen, dann ersinnt ein Teil von ihnen Pläne gegen das, was du gesagt. Allah aber zeichnet alles auf, was sie an Plänen ersinnen. So wende dich von ihnen ab und vertraue auf Allah. Und Allah genügt als Vertrauter.

83. Wollen sie denn nicht über den Qur'an nachsinnen? Wäre er von einem anderen als Allah, sie würden gewiss manchen Widerspruch darin finden.

84. Und wenn etwas von Frieden oder Furcht zu ihnen dringt, verbreiten sie es; hätten sie es aber vor den Gesandten und vor jene gebracht, die unter ihnen Befehlsgewalt haben, dann würden sicherlich die unter ihnen, die es entschleiern können, es verstanden haben. Und wäre nicht Allahs Gnade über euch und Seine Barmherzigkeit, ihr wäret alle Satan gefolgt, bis auf einige wenige.

85. Kämpfe darum für Allahs Sache – du wirst für keinen verantwortlich gemacht als für dich selbst – und sporne die Gläubigen an. Vielleicht wird Allah den Krieg der Ungläubigen aufhalten; und Allah ist stärker im Krieg und strenger im Strafen.

86. Wer in gerechter Sache Fürsprache einlegt, dem soll ein Anteil daran

مَنْ يُطِعِ الرَّسُولَ فَقَدْ أَطَاعَ اللَّهَ وَمَنْ
تَوَلَّ فَمَا آرَسْلَنَا عَلَيْهِمْ حَفِظًا
وَيَقُولُونَ طَاغَةٌ فَإِذَا بَرَزَ وَامْتَ
عِنْدِكَ بَيْتَ طَابِفَةٍ مِنْهُمْ غَيْرَ
الَّذِي تَقُولُ وَاللَّهُ يَعْلَمُ مَا يَبْشِّرُونَ
فَأَعْرِضْ عَنْهُمْ وَتَوَكَّلْ عَلَى اللَّهِ
وَكَفِي بِاللَّهِ وَكِيلًا^④

آفَلَا يَتَدَبَّرُونَ الْقُرْآنَ وَلَوْ كَانَ
مِنْ عِنْدِ غَيْرِ اللَّهِ لَوَجَدُوا فِيهِ
اخْتِلَافًا كَثِيرًا^⑤

وَإِذَا جَاءَهُمْ أَمْرٌ مِنْ الْأَمْنِ أَوْ
الْخُوفِ أَذَا عَوَابِهِ وَلَوْ رَدْوَهُ إِلَى
الرَّسُولِ وَإِلَى أُولَئِكَ أُولَئِكَ الْأَمْرِ مِنْهُمْ
لَعِلَّمَةَ الَّذِينَ يَسْتَنْطُونَهُ مِنْهُمْ
وَلَوْ لَا فَضْلُ اللَّهِ عَلَيْكُمْ وَرَحْمَةُ
لَا تَبْغِي الشَّيْطَنُ إِلَّا قَلِيلًا^⑥

فَقَاتِلُ فِي سَبِيلِ اللَّهِ لَا تُكَلِّفُ إِلَّا
نَفْسَكَ وَحْرِضَ الْمُؤْمِنِينَ عَسَى
اللَّهُ أَنْ يَكُفَّ بَأْسَ الَّذِينَ كَفَرُوا
وَاللَّهُ أَشَدُّ بَأْسًا وَأَشَدُّ تَكْبِيلًا^⑦

مَنْ يَشْفَعْ شَفَاعَةً حَسَنَةً يَكُنْ لَهُ نَصِيبٌ

werden, und wer in ungerechter Sache Fürsprache einlegt, dem soll ein gleicher Anteil daran werden; und Allah ist mächtig über alle Dinge.

إِنَّمَا وَمَنْ يُشَفَّعُ شَفَاعَةً سَيِّئَةً يَكُنُّ لَهُ
كِفْلٌ إِنَّمَا وَكَانَ اللَّهُ عَلَى كُلِّ شَيْءٍ
مُّقِيْتًا

87. Und wenn ihr mit einem Glückwunsch gegrüßt werdet, so erwidert ihn mit einem schöneren oder gebt ihn (wenigstens) zurück. Siehe, Allah führt Rechenschaft über alle Dinge.

وَإِذَا حُبِّيْتُم بِتَحْيَةٍ فَحَمِّلُوهَا بِأَحْسَنِ
مِنْهَا أَوْ رُدُّوهَا إِنَّ اللَّهَ كَانَ عَلَى
كُلِّ شَيْءٍ حَسِيْبًا

88. Allah – niemand ist anbetungswürdig außer Ihm. Er wird euch weiter versammeln bis zum Tage der Auferstehung, über den kein Zweifel ist. Und wer ist wahrhafter in der Rede als Allah?

اللَّهُ لَا إِلَهَ إِلَّا هُوَ لَيَجْمَعُنَّكُمْ إِلَى
يَوْمِ الْقِيَمَةِ لَا رَبَّ فِيهِ وَمَنْ أَصْدَقُ
مِنَ اللَّهِ وَحْدَهُ

89. Was ist denn euch widerfahren, dass ihr in zwei Parteien gespalten seid gegenüber den Heuchlern? Und Allah hat sie verstoßen um dessentwillen, was sie begangen. Wolltet ihr einem den Weg weisen, den Allah ins Verderben hat gehen lassen? Und wen Allah ins Verderben gehen lässt, für den findest du keinen Weg.

فَمَا لَكُمْ فِي الْمُتْفَقِيْنَ فَعَتَّيْنَ وَاللَّهُ
أَرْكَسَهُمْ بِمَا كَسَبُوا إِنَّ رَبِّيْدُونَ أَنَّ
تَهْدُوا مَنْ أَصَلَ اللَّهُ وَمَنْ يُضْلِلِ اللَّهُ
فَلَنْ تَجِدَ لَهُ سَيِّلًا

90. Sie⁷¹ wünschen, dass ihr ungläubig werdet, wie sie ungläubig sind, sodass ihr alle gleich seiet. Nehmet euch daher keinen von ihnen zum Freund, ehe sie nicht auswandern auf Allahs Weg. Und wenn sie sich abkehren, dann ergrifft sie und tötet sie,⁷² wo immer ihr sie auffindet; und nehmet euch keinen von ihnen zum Freunde oder zum Helfer;

وَدُّوا لَوْ تَكُفُّرُونَ كَمَا كَفَرُوا
فَتَكُونُونَ سَوَاءً فَلَا تَتَخِذُوا مِنْهُمْ
أُولَيَاءَ حَتَّى يَهَا جِرُوا فِي سَيِّلِ اللَّهِ
فَإِنْ تَوَلُّو فَخُذُّوْهُمْ وَاقْتُلُوْهُمْ حَيْثُ
وَجَدُّتُمُوْهُمْ وَلَا تَتَخِذُوا مِنْهُمْ
وَلِيَّا وَلَا نَصِيرًا

⁷¹ Hier ist von den Heuchlern die Rede, die sich als gute Muslime ausgaben, im Ernstfall aber die Sache der Muslime an den Feind verrieten.

⁷² Auch hier ist von den Heuchlern die Rede, die die Sache der Muslime an den Feind verrieten.

91. außer denen, die Verbindung haben mit einem Volke, mit dem ihr ein Bündnis habt, und die zu euch kommen, weil ihre Herzen davor zurück-schrecken, wider euch oder wider ihr eigenes Volk zu kämpfen. Und wenn Allah es wollte, Er hätte ihnen Macht über euch geben können, dann hätten sie sicherlich wider euch gekämpft. Darum, wenn sie sich von euch fernhalten und nicht wider euch kämpfen, sondern euch Frieden bieten: dann hat Allah euch keinen Weg gegen sie erlaubt.

إِلَّا الَّذِينَ يَصْلُوْنَ إِلَى قَوْمٍ بَيْنَكُمْ
وَبِنَهْمَمْ مِنْهَا قُوْجَاءُ وَكُمْ حَسْرَتْ
صَدْوَرَهُمْ أَنْ يَقَاتِلُوكُمْ أَوْ يَقَاتِلُوا
قَوْمَهُمْ طَ وَلَوْ شَاءَ اللَّهُ لَسَلَطَهُمْ
عَلَيْكُمْ فَلَقَاتُوكُمْ ۝ قَالَ اغْتَزُوكُمْ
فَلَمْ يَقَاتِلُوكُمْ وَأَنَّقُوا إِلَيْكُمُ السَّلَامَ ۝
فَمَا جَعَلَ اللَّهُ لَكُمْ عَلَيْهِمْ سِيلًا ①

92. Ihr werdet noch andere⁷³ finden, die wünschen, in Frieden mit euch und in Frieden mit ihrem eigenen Volk zu sein. Sooft sie wieder zur Feindseligkeit verleitet werden, stürzen sie kopfüber hinein. Wenn sie sich also nicht von euch fernhalten noch euch Frieden bieten noch ihre Hände zügeln, dann ergreift sie und tötet sie, wo immer ihr sie auffindet. Denn gegen diese haben Wir euch volle Gewalt gegeben.

سَتَجِدُونَ أَخْرِيْنَ يَرِيدُونَ أَنْ
يَأْمُنُوكُمْ وَيَأْمُنُوا قَوْمَهُمْ طَ كُلَّمَا رَدَّوْا
إِلَى الْفِتْنَةِ أَرْكِسُوا فِيهَا ۝ فَإِنْ لَمْ
يَعْتَرُوكُمْ وَيُلْقُوا إِلَيْكُمُ السَّلَامَ
وَيَكْفُوْ أَيْدِيهِمْ فَخُذُوهُمْ وَاقْتُلُوهُمْ
حَيْثُ شِقْتُمُوهُمْ طَ وَأُولَئِكُمْ جَعَلْنَا
لَكُمْ عَلَيْهِمْ سَلْطَنًا مُّنِيبًا ۝

93. Keinem Gläubigen steht es zu, einen anderen Gläubigen zu töten, es sei denn aus Versehen. Und wer einen Gläubigen aus Versehen tötet: dann die Befreiung eines gläubigen Sklaven und Blutgeld an seine Erben, es sei denn, sie erlassen es aus Mildtätigkeit. War er (der Getötete) aber von einem Volk, das euch feind ist, und ist er (der Totschläger) gläubig: dann die Befreiung eines gläubigen Sklaven; war er aber von einem Volk, mit dem ihr ein Bündnis habt: dann das Blutgeld an seine Erben

وَمَا كَانَ لِمُؤْمِنٍ أَنْ يَقْتَلَ مُؤْمِنًا إِلَّا
خَطًّا ۝ وَمَنْ قَتَلَ مُؤْمِنًا خَطًّا فَتَحْرِيرُ
رَقَبَةٍ مُّؤْمِنَةٍ وَ دِيَةٌ مُّسَلَّمَةٌ إِلَى آهْلِهِ
إِلَّا أَنْ يَصَدِّقُوا طَ قَالَ كَانَ مِنْ قَوْمٍ
عَدُوِّ لَكُمْ وَهُوَ مُؤْمِنٌ فَتَحْرِيرُ رَقَبَةٍ
مُّؤْمِنَةٍ طَ وَإِنْ كَانَ مِنْ قَوْمٍ بَيْنَكُمْ

⁷³ Auch hier ist die Rede von den Heuchlern.

und die Befreiung eines gläubigen Sklaven. Wer (das) nicht kann: dann zwei Monate hintereinander fasten – eine Barmherzigkeit von Allah. Und Allah ist allwissend, allweise.

وَبِيَّنَهُمْ مِّيقَاتُ فِدِيَّةِ مُسْلِمَةٍ إِلَى أَهْلِهِ
وَتَحْرِيرَ رَقَبَةٍ مُّؤْمِنَةٍ ۝ فَمَنْ لَمْ يَجِدْ
فِصَائِمَ شَهْرَيْنِ مُتَتَابِعَيْنِ ۝ تَوْبَةً مِّن
اللَّهِ ۝ وَكَانَ اللَّهُ عَلَيْهِمَا حَكِيمًا ⑯
وَمَنْ يَقْتُلْ مُؤْمِنًا مُّتَعِمِّدًا فَجَزَآءُهُ
جَهَنَّمُ خَلِدًا فِيهَا وَغَضِبَ اللَّهُ عَلَيْهِ
وَلَعْنَةُ اللَّهِ عَذَابًا عَظِيمًا ⑯

94. Und wer einen Gläubigen vorsätzlich tötet, dessen Lohn ist die Hölle, worin er bleiben soll. Allah wird ihm zürnen und ihn von Sich weisen und ihm schwere Strafe bereiten.

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا إِذَا ضَرَبْتُمْ فِي سَبِيلِ
اللَّهِ فَتَبَيَّنُوا وَلَا تَقُولُوا لِمَنْ أَنْقَلَ
إِلَيْكُمُ السَّلَامَ لَسْتَ مُؤْمِنًا ۝ تَبَعُونَ
عَرَضَ الْحَيَاةِ الدُّنْيَا ۝ قَعْدَ اللَّهِ مَعَانِمَ
كَثِيرَةٌ ۝ كَذَلِكَ كُنْتُمْ مِّنْ قَبْلِ فَمَنْ
اللَّهُ عَلَيْكُمْ فَتَبَيَّنُوا ۝ إِنَّ اللَّهَ كَانَ بِمَا
تَعْمَلُونَ خَيْرًا ⑯

95. O die ihr glaubt, wenn ihr auszieht auf Allahs Weg, so stellt erst gehörig Nachforschung an und sagt nicht zu jedem, der euch den Friedensgruß bietet: „Du bist kein Gläubiger.“ Ihr trachtet nach den Gütern des irdischen Lebens, doch bei Allah ist des Guten Fülle. Also wartet ihr einst, dann aber hat Allah Seine Huld über euch ergossen; darum stellt erst gehörig Nachforschung an. Siehe, Allah ist eures Tuns wohl kundig.

لَا يَسْتَوِي الْقَعْدُونَ مِنَ الْمُؤْمِنِينَ
غَيْرُ أُولَئِي الصَّرَرِ وَالْمُجَاهِدُونَ فِي
سَبِيلِ اللَّهِ بِأَمْوَالِهِمْ وَأَنفُسِهِمْ ۝ فَضَلَّ
اللَّهُ الْمُجَاهِدِينَ بِأَمْوَالِهِمْ وَأَنفُسِهِمْ
عَلَى الْقَعْدِيْنَ دَرَجَةً ۝ وَكُلَّا وَعْدَ اللَّهِ
الْحُسْنُ ۝ وَفَضَّلَ اللَّهُ الْمُجَاهِدِينَ عَلَى
الْقَعْدِيْنَ أَجْرًا عَظِيمًا ⑯

96. Die unter den Gläubigen, die stillsitzen – ausgenommen die Gebrechlichen –, und die, welche für Allahs Sache ihr Gut und Blut einsetzen im Kampf, sie sind nicht gleich. Allah hat die mit ihrem Gut und Blut Kämpfenden im Range erhöht über die Stillsitzenden. Einem jeden aber hat Allah Gutes verheißen; doch die sich anstrengen, hat Er vor den Stillsitzenden ausgezeichnet durch einen großen Lohn.

97. Rangstufen von Ihm und Vergebung und Barmherzigkeit; denn Allah ist allvergebend, barmherzig.

دَرَجَاتٍ مِّنْهُ وَمَغْفِرَةً وَرَحْمَةً ۖ وَكَانَ اللَّهُ

عَفُورًا رَّحِيمًا ۝

98. Zu jenen, die – Unrecht gegen sich selbst tuend⁷⁴ – von Engeln dahingerafft werden, werden diese sprechen: „Wonach strebtet ihr?“ Sie werden antworten: „Wir wurden als Schwache im Lande behandelt.“ Da sprechen jene: „War Allahs Erde nicht weit genug für euch, dass ihr darin hätten auswandern können?“ Sie sind es, deren Aufenthalt die Hölle sein wird, und übel ist die Bestimmung;

إِنَّ الَّذِينَ تَوَفَّهُمُ الْمَلِئَكَةُ طَالِبِيَّ
أَنفُسِهِمْ قَالُوا فِيمَا كُنْتُمْ طَالِبِيَّ
مُسْتَضْعَفِينَ فِي الْأَرْضِ قَالُوا أَلَمْ
تَكُنْ أَرْضُ اللَّهِ وَاسِعَةً فَتَهَا جَرَوْا فِيهَا
فَأُولَئِكَ مَا وَبَهُمْ جَهَنَّمُ ۖ وَسَاءَتْ
مَصِيرًا ۝

99. ausgenommen nur die Schwachen unter den Männern, Frauen und Kindern, die außerstande sind, einen Plan zu fassen oder einen Weg zu finden.

إِلَّا الْمُسْتَضْعَفِينَ مِنَ الرِّجَالِ وَالنِّسَاءِ
وَالْوُلْدَانِ لَا يَسْتَطِيعُونَ حِيلَةً وَلَا
يَهْتَدُونَ سَيِّلًا ۝

100. Diese sind es, denen Allah bald vergeben wird; denn Allah ist allvergebend, allverzeihend.

فَأُولَئِكَ عَسَى اللَّهُ أَن يَعْفُوَ عَنْهُمْ ۖ
وَكَانَ اللَّهُ عَفُوًا أَعْفُورًا ۝

101. Wer für die Sache Allahs auswandert, der wird auf Erden genug Stätten der Zuflucht und der Fülle finden. Und wer sein Haus verlässt und auswandert auf Allahs und Seines Gesandten Weg und dabei vom Tode ereilt wird, dessen Lohn obliegt sodann Allah, und Allah ist allverzeihend, barmherzig.

وَمَنْ يَهْجُرْ فِي سَيِّلِ اللَّهِ يَعْجِدُ فِي الْأَرْضِ
مُرَاغِمًا كَثِيرًا وَسَعَةً ۖ وَمَنْ يَخْرُجْ مِنْ
بَيْتِهِ مُهَاجِرًا إِلَى اللَّهِ وَرَسُولِهِ ثُمَّ
يُدْرِكُهُ الْمَوْتُ فَقَدْ وَقَعَ أَجْرُهُ عَلَى اللَّهِ ۖ

وَكَانَ اللَّهُ غَفُورًا رَّحِيمًا ۝

102. Und wenn ihr durch das Land zieht, dann soll es keine Sünde für euch sein, wenn ihr das Gebet verkürzt, so ihr fürchtet, die Ungläubigen würden

وَإِذَا ضَرَبْتُمْ فِي الْأَرْضِ فَلَيْسَ
عَلَيْكُمْ جُنَاحٌ أَنْ تَقْصُرُوا مِنَ الصَّلَاةِ ۝

⁷⁴ Es handelt sich um die Gläubigen, die trotz Verfolgung unter der Herrschaft der Ungläubigen lebten und nicht auswanderten.

euch bedrängen. Wahrlich, die Ungläubigen sind euch ein offenkundiger Feind.

إِنْ خَفْتُمُ أَنْ يَقْتِنُكُمُ الَّذِينَ كَفَرُوا
إِنَّ الْكُفَّارِيْنَ كَانُوْا لَكُمْ عَدُوًّا مَّا يُنِيْنَا

103. Und wenn du unter ihnen bist und für sie das Gebet anführst, soll ein Teil von ihnen bei dir stehen, doch sollen sie ihre Waffen aufnehmen. Und wenn sie ihre Niederwerfungen vollführt haben, so sollen sie hinter euch treten, und eine andere Abteilung, die noch nicht gebetet hat, soll vortreten und mit dir beten; doch sollen sie auf der Hut sein und ihre Waffen bei sich haben. Die Ungläubigen sähen es gerne, dass ihr eure Waffen und euer Gepäck außer Acht ließet, sodass sie euch plötzlich überfallen könnten. Und es soll keine Sünde für euch sein, wenn ihr, falls ihr durch Regen leidet oder krank seid, eure Waffen ablegt. Seid jedoch (immer) auf der Hut. Wahrlich, Allah hat für die Ungläubigen schmähliche Strafe bereitet.

وَإِذَا كُنْتَ فِيهِمْ فَاقْمُتْ لَهُمُ الصَّلَاةَ
فَلْتَقْمُ طَائِفَةٌ مِّنْهُمْ مَعَكَ وَلْيَأْخُذُوا
أَسْلِحَتَهُمْ فَإِذَا سَجَدُوا فَلْيَكُونُوا مِنْ
وَرَآءِكُمْ وَلْتَأْتِ طَائِفَةٌ أُخْرَى لَمْ
يُصْلُّوا فَلْيَصُلُّوا مَعَكَ وَلْيَأْخُذُوا
حُدُرَهُمْ وَأَسْلِحَتَهُمْ وَدَالِلَّذِينَ كَفَرُوا
لَوْ تَغْفِلُونَ عَنْ أَسْلِحَتِكُمْ وَأَمْتَعْتُكُمْ
فَيَمْنَأُونَ عَلَيْكُمْ مَيْلَةً وَاحِدَةً ۖ وَلَا
جَنَاحَ عَلَيْكُمْ إِنْ كَانَ بِكُمْ أَذْيَ مِنْ
مَطْرِأً وَكُنْتُمْ مَرْضَى أَنْ نَصْعُوا
أَسْلِحَتِكُمْ ۖ وَخُذُّوا حُدُرَكُمْ ۖ إِنَّ اللَّهَ
أَعْدَدَ لِلْكُفَّارِيْنَ عَذَابًا مَهِيْنَا

104. Und wenn ihr das Gebet beendet habt, dann gedenket Allahs im Stehen, Sitzen und wenn ihr auf eurer Seite liegt. Und wenn ihr in Sicherheit seid, dann verrichtet das Gebet (in der vorgeschriebenen Form); denn das Gebet zu bestimmten Zeiten ist den Gläubigen eine Pflicht.

فَإِذَا قَصَيْتُمُ الصَّلَاةَ فَاذْكُرُوا اللَّهَ قِيمًا
وَقُعُودًا وَعَلَى جُنُوبِكُمْ ۖ فَإِذَا
أَطْمَأْنَتُمْ فَاقِمُوا الصَّلَاةَ ۖ إِنَّ الصَّلَاةَ
كَانَتْ عَلَى الْمُؤْمِنِيْنَ كِتَابًا مَوْقُوتًا

105. Und höret nicht auf, solches Volk zu suchen. Leidet ihr, so leiden sie gerade so, wie ihr leidet. Doch ihr erhoffet von Allah, was sie nicht hoffen. Und Allah ist allwissend, allweise.

وَلَا تَهُنُّوْا فِي ابْتِغَاءِ الْقَوْمِ ۖ إِنْ تَكُونُوْا
تَائِلَّمُوْنَ فَإِنَّهُمْ يَأْلَمُوْنَ كَمَا تَأَلَّمُوْنَ ۖ
وَتَرْجُوْنَ مِنَ اللَّهِ مَا لَا يَرْجُوْنَ ۖ وَكَانَ

اللَّهُ عَلِيْمًا حَكِيْمًا

106. Wir haben das Buch mit der Wahrheit zu dir niedergesandt, auf dass du zwischen den Menschen richten mögest, wie Allah es dir gezeigt hat. Sei also nicht Verfechter der Treulosen.

إِنَّا أَنزَلْنَا إِلَيْكَ الْكِتَابَ بِالْحَقِّ لِتُحَكِّمَ
بَيْنَ النَّاسِ بِمَا آتَيْتَ اللَّهَ وَلَا تَكُونَ
لِلْخَاهِنِينَ حَصِيمًا^{١٦}

107. Und bitte Allah um Verzeihung. Wahrlich, Allah ist allverzeihend, barmherzig.

وَاسْتَغْفِرِ اللَّهَ إِنَّ اللَّهَ كَانَ غَفُورًا
رَّحِيمًا^{١٧}

108. Und verteidige nicht diejenigen, die sich selbst betrügen. Wahrlich, Allah liebt keinen, der ein Betrüger, ein großer Sünder ist.

وَلَا تَجَادِلْ عَنِ الَّذِينَ يَعْتَدُونَ أَنفُسَهُمْ
إِنَّ اللَّهَ لَا يُحِبُّ مَنْ كَانَ خَوَانًا آثِيمًا^{١٨}

109. Sie möchten sich vor den Menschen verbergen, doch vor Allah können sie sich nicht verborgen halten; und Er ist bei ihnen, wenn sie nächtens Ränke schmieden für Dinge, die Er nicht billigt. Und Allah wird ihr Tun vereiteln.

يَسْتَخْفُونَ مِنَ النَّاسِ وَلَا يَسْتَخْفُونَ
مِنَ اللَّهِ وَهُوَ مَعَهُمْ إِذْ يَبِيِّنُونَ مَا لَا
يَرْضِي مِنَ الْقَوْلِ وَكَانَ اللَّهُ بِمَا
يَعْمَلُونَ مُحِيطًا^{١٩}

110. Seht, ihr habt sie verteidigt in diesem Leben. Wer aber wird sie vor Allah verteidigen am Tage der Auferstehung oder wer wird ihnen ein Beschützer sein?

هَآنْتُمْ هُولَاءِ جَدْلُتُمْ عَنْهُمْ فِي الْحَيَاةِ
الَّذِيْنَا مِنْهُمْ فَمَنْ يُجَادِلُ اللَّهَ عَنْهُمْ يَوْمَ
الْقِيَمَةِ أَمْ مَنْ يَكُونُ عَلَيْهِمْ وَكِيلًا^{٢٠}

111. Wer Böses tut oder sich wider seine Seele versündigt und dann bei Allah Vergebung sucht, der wird Allah allvergebend, barmherzig finden.

وَمَنْ يَعْمَلْ سُوءًا أَوْ يَظْلِمْ نَفْسَهُ ثُمَّ
يَسْتَغْفِرِ اللَّهَ يَجِدُ اللَّهَ غَفُورًا رَّحِيمًا^{٢١}

112. Und wer eine Sünde begeht, der begeht sie nur gegen seine eigene Seele. Und Allah ist allwissend, allweise.

وَمَنْ يَكْسِبْ إِثْمًا فَأَنَّمَا يَكْسِبُهُ عَلَى
نَفْسِهِ وَكَانَ اللَّهُ عَلِيمًا حَكِيمًا^{٢٢}

113. Und wer einen Fehler oder eine Sünde begeht und sie dann einem Unschuldigen zur Last legt, der trägt eine Verleumdung und offbare Sünde.

وَمَنْ يَكْسِبْ خَطِيئَةً أَوْ إِثْمًا ثُمَّ يَرْمِهِ
بِهِ يَرِيَّا فَقَدْ أَحْمَلَ بُهْتَانًا وَ إِثْمًا مُّبِينًا^{٢٣}

114. Und wäre nicht Allahs Gnade gegen dich und Seine Barmherzigkeit, ein

وَلَوْلَا فَضْلُ اللَّهِ عَلَيْكَ وَرَحْمَتُهُ لَهَمَتْ

Teil von ihnen hätte beschlossen, dich ins Verderben zu stürzen. Doch nur sich selbst stürzen sie ins Verderben und dir können sie keinerlei Schaden tun. Allah hat das Buch und die Weisheit zu dir niedergesandt und dich gelehrt, was du nicht wusstest, und groß ist Allahs Gnade über dir.

طَلَبَةُهُمْ أَنْ يُضْلُّوكَ وَمَا
يُضْلُّونَ إِلَّا أَنفُسُهُمْ وَمَا يَصْرُونَ
مِنْ شَيْءٍ وَأَنْزَلَ اللَّهُ عَلَيْكَ الْكِتَابَ
وَالْحِكْمَةَ وَعَلِمْتَ مَا لَمْ تَكُنْ تَعْلَمُ
وَكَانَ فَضْلُ اللَّهِ عَلَيْكَ عَظِيمًا ﴿١٤﴾

115. Nichts Gutes ist in den meisten ihrer geheimen Besprechungen, es sei denn (Besprechungen) von solchen, die zur Mildtätigkeit oder zur Güte oder zum Frieden stiften unter den Menschen ermahnen. Und wer das tut im Trachten nach Allahs Wohlgefallen, dem werden Wir bald einen großen Lohn gewähren.

لَا حَيْرَ فِي كَثِيرٍ مِنْ نَجْوَاهُمْ إِلَّا مِنْ
أَمْرٍ بِصَدَقَةٍ أَوْ مَعْرُوفٍ أَوْ اِصْلَاحٍ
بَيْنَ النَّاسِ وَمَنْ يَفْعَلْ ذَلِكَ ابْتِغَاءً
مَرْضَاتِ اللَّهِ فَسُوفَ نُؤْتِيهِ أَجْرًا عَظِيمًا ﴿١٥﴾

116. Jener aber, der sich dem Gesandten widersetzt, nachdem ihm der rechte Weg klar geworden, und einen anderen Weg befolgt als den der Gläubigen, den werden Wir verfolgen lassen, was er verfolgt, und werden ihn in die Hölle stürzen; und schlimm ist die Bestimmung.

وَمَنْ يُشَاقِّ الرَّسُولَ مِنْ بَعْدِ مَا تَبَيَّنَ لَهُ
الْهُدَى وَيَتَّبِعْ غَيْرَ سَبِيلِ الْمُؤْمِنِينَ
نُوَلِّهِ مَا تَوَلَّ وَنَصِّلْهُ جَهَنَّمَ وَسَاءَتْ
مَصِيرًا ﴿١٦﴾

117. Allah wird es nicht vergeben, dass Ihm Götter zur Seite gestellt werden; doch vergibt Er das, was geringer ist als dies, wem Er will. Und wer Allah Götter zur Seite stellt, der ist fürwahr weit irregegangen.

إِنَّ اللَّهَ لَا يَعْفُرُ أَنْ يُشَرِّكَ بِهِ وَيَعْفُرُ مَا
دُونَ ذَلِكَ لِمَنْ يَشَاءُ وَمَنْ يُشَرِّكُ بِاللَّهِ
فَقَدْ صَلَّ ضَلَالًا بَعِيدًا ﴿١٧﴾

118. Sie rufen neben Ihm nur Lebloses an und sie rufen nur Satan an, den Empörer,

إِنْ يَدْعُونَ مِنْ دُونِهِ إِلَّا إِنْ شَاءَ وَإِنْ
يَدْعُونَ إِلَّا شَيْطَانًا مَرِيدًا ﴿١٨﴾

119. den Allah von Sich gewiesen hat und der gesagt hatte: „Ich will wahrlich von Deinen Dienern einen bestimmten Teil nehmen;

لَعْنَةُ اللَّهِ وَقَالَ لَا تَخْدَنَ مِنْ عِبَادِكَ
نَصِيَّاً مَفْرُوضَاتِ ﴿١٩﴾

120. wahrlich, ich will sie irreleiten; wahrlich, ich will eitle Wünsche in ih-

وَ لَا ضَلَّنَهُمْ وَ لَا مُنِيَّنَهُمْ وَ لَا مَرَّنَهُمْ

nen erregen; wahrlich, ich will sie aufreizen und sie werden dem Vieh die Ohren abschneiden; wahrlich, ich will sie aufreizen und sie werden Allahs Schöpfung verunstalten.“ Und wer sich Satan zum Freund nimmt statt Allah, der hat sicherlich einen offenkundigen Verlust erlitten.

121. Er gaukelt ihnen Versprechungen vor und erregt eitle Begierden in ihnen, und was Satan ihnen verspricht, ist eitel Trug.

122. Ihr Aufenthalt wird die Hölle sein; und sie werden keinen Ausweg daraus finden.

123. Die aber glauben und gute Werke tun, die wollen Wir in Gärten führen, durch welche Ströme fließen; darin sollen sie weilen auf ewig und immerdar. (Das ist) Allahs wahrhaftige Verheißung; und wer ist wahrhaftiger in der Rede als Allah?

124. Es wird nicht gehen nach euren Wünschen noch nach den Wünschen des Volkes der Schrift.⁷⁵ Wer Böses tut, dem wird es vergolten werden; und er wird für sich weder Freund noch Helfer finden, außer Allah.

125. Wer aber gute Werke tut, sei es Mann oder Frau, und gläubig ist: sie sollen in den Himmel gelangen und sie sollen auch nicht so viel Unrecht erleiden wie die kleine Rille auf der Rückseite eines Dattelkernes.

126. Und wer hat einen schöneren Glauben als jener, der sich Allah ergibt, der Gutes wirkt und der dem Bekenntnis Abrahams, des Aufrechten im Glauben, folgt? Und Allah nahm Sich Abraham besonders zum Freund.

فَيَبْتَكِنَ أَذَانَ الْأَنْعَامِ وَلَا مَرْنَمْ
فَإِعْجَزِرَنَ خَلْقَ اللَّهِ وَمَنْ يَتَخَذِ
الشَّيْطَنَ وَلِيَأْمُونَ دُونَ اللَّهِ فَقَدْ حَسَرَ
خَسَرَانًا مُّهِينًا ⑯

يَعْدُهُمْ وَيُمَتِّهُمْ وَمَا يَعْدُهُمْ
الشَّيْطَنُ إِلَّا غَرُورًا ⑰

أُولَئِكَ مَا وَبَهُمْ جَهَنَّمُ وَلَا يَجِدُونَ
عَهُمْ مَحِصَّا ⑲

وَالَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّلِحَاتِ
سَنَدْخِلُهُمْ جَنَّتٍ تَجْرِي مِنْ تَحْتِهَا
الْأَنْهَرُ خَلِدِينَ فِيهَا أَبَدًا وَعَدَ اللَّهُ
حَقًّا وَمَنْ أَصْدَقُ مِنَ اللَّهِ قِيلًا ⑳

لَيْسَ بِاَمَانٍ يَكُونُ وَلَا آمَانٌ أَهْلِ
الْكِتَابِ مَنْ يَعْمَلُ سُوءًا يُجْزَبُهُ وَلَا
يُجْذَلُهُ مِنْ دُونِ اللَّهِ وَلِيَأْوِيَ وَلَا نَصِيرًا ㉑
وَمَنْ يَعْمَلُ مِنَ الصَّلِحَاتِ مِنْ ذَكَرٍ أَوْ
أَنْثَى وَهُوَ مُؤْمِنٌ فَأُولَئِكَ يَدْخُلُونَ
الْجَنَّةَ وَلَا يُظْلَمُونَ نَقِيرًا ㉒

وَمَنْ أَحْسَنَ دِينًا قَمَّنْ أَسْلَمَ وَجْهَهُ لِلَّهِ
وَهُوَ مُحْسِنٌ وَاتَّبَعَ مِلَّةَ ابْرَاهِيمَ حَنِيفًا
وَاتَّخَذَ اللَّهُ ابْرَاهِيمَ خَلِيلًا ㉓

⁷⁵ Mit der Schrift ist die Bibel gemeint.

127. Allahs ist alles, was in den Himmel und was auf Erden ist; und Allah umfasst alle Dinge.

وَإِلَهٌ مَا فِي السَّمَاوَاتِ وَمَا فِي الْأَرْضِ
وَكَانَ اللَّهُ بِكُلِّ شَيْءٍ مُّحِيطًا^{۷۶}

128. Und sie fragen dich um Belehrung über die Frauen.⁷⁶ Sprich: „Allah hat euch Belehrung über sie gegeben. Und das, was euch in dem Buch vorgetragen wird, betrifft die Waisenmädchen, denen ihr nicht gebt, was für sie vorgeschrieben ist, und die ihr doch zu heiraten wünscht, und die Schwachen⁷⁷ unter den Kindern – und dass ihr Billigkeit gegen die Waisen übt. Und was ihr Gutes tut, fürwahr, Allah weiß es wohl.“

وَيَسْتَفْتُونَكَ فِي النِّسَاءِ ۖ قُلِ اللَّهُ
يُفْتِنُكُمْ فِيهِنَّ لَا وَمَا يُتْلَى عَلَيْكُمْ فِي
الْكِتَابِ فِي يَتَمَّى النِّسَاءِ الَّتِي لَا تُؤْتَوْنَهُنَّ
مَا كُتِبَ لَهُنَّ وَتَرْعَبُونَ أَنْ تُنَكِّحُوهُنَّ
وَالْمُسْتَضْعَفَيْنَ مِنَ الْوِلْدَانِ لَا وَأَنْ
تَقْوُمُوا لِيَسْتَحِي بِالْقُسْطِ ۖ وَمَا تَفْعَلُوا
مِنْ خَيْرٍ فَإِنَّ اللَّهَ كَانَ بِهِ عَلِيمًا^{۷۷}

129. Und wenn eine Frau von ihrem Ehemann rohe Behandlung oder Gleichgültigkeit befürchtet, so soll es keine Sünde für sie beide sein, wenn sie sich auf geziemende Art miteinander versöhnen; denn Versöhnung ist das Beste. Die Menschen sind der Gier zugänglich. Tut ihr jedoch Gutes und seid gottesfürchtig, dann ist Allah kundig eures Tuns.

وَإِنْ امْرَأً أَخَافَتْ مِنْ بَعْدِهَا نُشُوزًا
أَوْ إِعْرَاضًا فَلَا جُنَاحَ عَلَيْهِمَا أَنْ
يُصْلِحَا بَيْنَهُمَا صَلْحًا ۖ وَالصَّلْحُ خَيْرٌ
وَأَخْضَرَتِ الْأَنْقَسِ الشَّقْعَ ۖ وَإِنْ تُحِسِّنُوا
وَتَتَّقُوا فَإِنَّ اللَّهَ كَانَ بِمَا تَعْمَلُونَ حَبِيرًا^{۷۸}

130. Und ihr könnt kein (vollkommenes) Gleichgewicht zwischen (euren) Frauen halten, so sehr ihr es auch wünschen möget. Aber neigt euch nicht gänzlich (einer) zu, also dass ihr die andere gleichsam in der Schwebe lasset. Und wenn ihr es wiedergutmacht und recht handelt, dann ist Allah allverzeihend, barmherzig.

وَلَنْ تَسْتَطِعُوا أَنْ تَعْدِلُوا بَيْنَ النِّسَاءِ
وَلَوْ حَرَضْتُمْ فَلَا تَمِيلُوا كُلُّ الْمَيْلِ
فَتَذَرُّوهَا كَالْمُعَلَّقَةِ ۖ وَإِنْ تُصْلِحُوا
وَتَتَّقُوا فَإِنَّ اللَّهَ كَانَ غَفُورًا رَّحِيمًا^{۷۹}

131. Und wenn sie sich trennen, so wird Allah beide aus Seiner Fülle un-

وَإِنْ يَتَرَقَّقَا يَعْنِ اللَّهِ كُلَّا مِنْ سَعْيِهِ^{۸۰}

⁷⁶ Bezieht sich auf die Mehrehe. (Vgl. 4:4)

⁷⁷ Gemeint sind Waisenmädchen.

abhängig machen; denn Allah ist der Gewährer unermesslicher Weiten, allweise.

132. Allahs ist, was in den Himmeln und was auf Erden ist. Und Wir haben jenen, denen vor euch die Schrift gegeben wurde, und euch selbst auf die Seele gebunden, Allah zu fürchten. Wenn ihr jedoch ablehnt, dann ist Allahs, was in den Himmeln und was auf Erden ist; und Allah ist Sich Selbst genügend, preiswürdig.

133. Allahs ist, was in den Himmeln und was auf Erden ist, und Allah genügt als Beschützer.

134. Wenn Er will, so kann Er euch fortnehmen, ihr Menschen, und andere bringen; und Allah hat volle Macht, das zu tun.

135. Wer den Lohn dieser Welt begehrt – bei Allah ist der Lohn dieser Welt und im Jenseits; und Allah ist allhörend, allsehend.

136. O die ihr glaubt, seid fest in Wahrung der Gerechtigkeit und Zeugen für Allah, mag es auch gegen euch selbst oder gegen Eltern und Verwandte sein. Ob Reicher oder Armer, Allah hat über beide mehr Rechte. Darum folget nicht niederen Begierden, damit ihr billig handeln könnt. Und wenn ihr (die Wahrheit) verhehlet oder (ihr) ausweicht, dann ist Allah wohl kundig eures Tuns.

137. O ihr Gläubigen, glaubet an Allah und Seinen Gesandten und an das Buch,

وَكَانَ اللَّهُ وَاسِعًا حَكِيمًا ⑩

وَلِلَّهِ مَا فِي السَّمَاوَاتِ وَمَا فِي الْأَرْضِ
وَلَقَدْ وَصَّيَّتَ النَّذِيرَ أُوتُوا الْكِتَابَ مِنْ
قَبْلِكُمْ وَإِيَّا كُمْ أَنِ اتَّقُوا اللَّهَ وَإِنْ
تَكُفُّرُوا فَإِنَّ اللَّهَ مَا فِي السَّمَاوَاتِ وَمَا فِي
الْأَرْضِ ۖ وَكَانَ اللَّهُ غَنِيًّا حَمِيدًا ⑪

وَلِلَّهِ مَا فِي السَّمَاوَاتِ وَمَا فِي الْأَرْضِ
وَكَفَى بِاللَّهِ وَكِيلًا ⑫
إِنْ يَشَاءْ يُذْهِبُكُمْ أَيْمَانَ النَّاسِ وَيَأْتِ
بِآخَرِينَ ۖ وَكَانَ اللَّهُ عَلَى ذَلِكَ قَدِيرًا ⑬

مَنْ كَانَ يُرِيدُ ثَوَابَ الدُّنْيَا فَعِنْدَ اللَّهِ
ثَوَابُ الدُّنْيَا وَالْآخِرَةِ ۖ وَكَانَ اللَّهُ
سَمِيعًا بَصِيرًا ⑭

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا كُوئُنُوا قَوْمٌ بِالْقُسْطِ
شَهَدَأَهُ اللَّهُ وَلَوْ عَلَى أَنْفُسِكُمْ أَوْ
الْوَالِدَيْنِ وَالْأَقْرَبِينَ إِنْ يَكُنْ غَنِيًّا أَوْ
فَقِيرًا فَاللَّهُ أَوْلَى بِهِمَا فَلَا تَتَّبِعُوا
الْهَوَى أَنْ تَعْدِلُوا ۗ وَإِنْ تَلْعُوا أَوْ تُعْرِضُوا
فَإِنَّ اللَّهَ كَانَ بِمَا تَعْمَلُونَ حَسِيرًا ⑮

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا أَمْنُوا إِلَيْهِ وَرَسُولِهِ

das Er Seinem Gesandten herabgesandt hat, und an die Schrift, die Er zuvor hehrabsandte. Und wer nicht an Allah und Seine Engel und Seine Bücher und Seine Gesandten und an den Jüngsten Tag glaubt, der ist wahrlich weit irregegangen.

138. Die aber glaubten und hernach ungläubig wurden, dann (wieder) glaubten, dann abermals ungläubig wurden und noch zunahmen im Unglauben, denen wird Allah nimmermehr vergeben noch sie des Weges leiten.

139. Verkündige den Heuchlern, dass ihnen schmerzliche Strafe wird;

140. jenen, die sich Ungläubige zu Freunden nehmen vor den Gläubigen.⁷⁸ Suchen sie etwa Ehre bei ihnen? Dann, wahrlich, gehört alle Ehre Allah allein.

141. Und Er hat euch schon in dem Buch offenbart: Wenn ihr hört, dass die Zeichen Allahs geleugnet und verspottet werden, dann sitzt nicht bei ihnen (den Spöttern), bis sie zu einem anderen Gespräch übergehen; ihr wäret sonst wie sie. Wahrlich, Allah wird die Heuchler und die Ungläubigen allzumal in der Hölle versammeln;

142. die (auf Nachrichten) über euch warten. Wenn euch ein Sieg von Allah beschieden wird, sagen sie: „Waren wir nicht mit euch?“ Haben aber die Ungläubigen Erfolg, sagen sie: „Haben wir nicht Überhand bekommen über

وَالْكِتَبِ الَّذِي نَزَّلَ عَلَى رَسُولِهِ
وَالْكِتَبِ الَّذِي أَنْزَلَ مِنْ قَبْلٍ وَمَنْ
يَكُفُرُ بِاللَّهِ وَمَلِئَكَتِهِ وَكَتَبِهِ وَرَسُولِهِ
وَالْيَوْمِ الْآخِرِ فَقُدْصَلَ ضَلَالًا بَعِيدًا

إِنَّ الَّذِينَ آمَنُوا ثُمَّ كَفَرُوا ثُمَّ آمَنُوا ثُمَّ
كَفَرُوا ثُمَّ ارْدَادُوا كُفَّارًا لَمْ يَكُنْ اللَّهُ
لِيَعْفُرَ لَهُمْ وَلَا لِيَهْدِيَهُمْ سَبِيلًا

بَشِّرِ الْمُنْفِقِينَ إِنَّ لَهُمْ عَذَابًا أَلِيمًا

الَّذِينَ يَتَخَذِّلُونَ الْكُفَّارِينَ أَوْلَيَاءَ مِنْ
دُونِ الْمُؤْمِنِينَ أَيَبْتَغُونَ عِنْدَهُمْ

الْعِزَّةَ فَإِنَّ الْعِزَّةَ لِلَّهِ جَمِيعًا

وَقَدْ نَزَّلَ عَلَيْكُمْ فِي الْكِتَبِ أَنْ إِذَا
سِمعْتُمْ آيَاتِ اللَّهِ يُكَفَرُ بِهَا وَيُسْتَهْزِأُ بِهَا
فَلَا تَقْعُدُوهُمْ حَتَّىٰ يَخُوضُوا فِي
حَدِيثِ غَيْرِهِ إِنَّكُمْ إِذَا قِنَطْتُمْ إِنَّ
اللَّهَ جَامِعُ الْمُمْفِقِينَ وَالْكُفَّارِينَ
فِي جَهَنَّمَ جَمِيعًا

الَّذِينَ يَتَرَبَّصُونَ بِكُمْ فَإِنْ كَانَ لَكُمْ
فُتُوحٌ مِنَ اللَّهِ قَالُوا أَلَمْ نَكُنْ مَعَكُمْ
وَإِنْ كَانَ لِلْكُفَّارِ نَصِيبٌ قَالُوا أَلَمْ

⁷⁸ Vgl. 5:58,59 und 60:9,10.

euch und euch vor den Gläubigen beschützt?“ Also wird Allah richten zwischen euch am Tage der Auferstehung; und Allah wird niemals die Ungläubigen obsiegen lassen über die Gläubigen.

سَتُحْكَمُ عَلَيْكُمْ وَنَمْتَعَكُمْ مِّنْ
الْمُؤْمِنِينَ ۖ فَإِنَّ اللَّهَ يَحْكُمُ بَيْنَكُمْ يَوْمًا
الْقِيَامَةِ ۗ وَلَنْ يَجْعَلَ اللَّهُ لِكُفَّارِنَ عَلَىٰ

الْمُؤْمِنِينَ سَبِيلًا ۝

143. Die Heuchler suchen Allah zu täuschen, doch Er wird sie strafen für ihren Betrug. Und wenn sie sich zum Gebet hinstellen, dann stehen sie nachlässig da, zeigen sich den Leuten und sie gedenken Allahs nur wenig;

إِنَّ الْمُنِفِّقِينَ يُحِدِّعُونَ اللَّهَ وَهُوَ
خَادِعُهُمْ ۗ وَإِذَا قَامُوا إِلَى الصَّلَاةِ
قَامُوا كُسَالَىٰ لِمَرْأَءَوْنَ النَّاسَ وَلَا
يَذَكَّرُونَ اللَّهَ إِلَّا قَلِيلًا ۝

مَذْبَدِيْنَ بَيْنَ ذَلِكَ لَا إِلَىٰ
هُوَ لَا وَلَا إِلَىٰ هُوَ لَا وَمَنْ يَصْبِلِ
اللَّهُ فَلَنْ تَجِدَ لَهُ سَبِيلًا ۝

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا لَا تَتَخَذُوا
الْكُفَّارِينَ أُولَيَاءَ مِنْ دُونِ
الْمُؤْمِنِينَ ۖ أَتَرِيدُونَ أَنْ تَجْعَلُوا اللَّهَ
عَلَيْكُمْ سُلْطَانًا مُّبِينًا ۝

إِنَّ الْمُنِفِّقِينَ فِي الدَّرَكِ الْأَسْفَلِ مِنَ
النَّارِ ۗ وَلَنْ تَجِدَ لَهُمْ نَصِيرًا ۝

إِلَّا الَّذِينَ تَابُوا وَأَصْلَحُوا وَاعْتَصَمُوا
بِاللَّهِ وَأَخْلَصُوا دِينَهُمْ لِلَّهِ فَأُولَئِكَ
مَعَ الْمُؤْمِنِينَ ۖ وَسُوفَ يُؤْتَ اللَّهُ
الْمُؤْمِنِينَ أَجْرًا عَظِيمًا ۝

146. Die Heuchler werden ohne Zweifel im tiefsten Feuersgrund sein; und keinen Helfer wirst du für sie finden,

147. außer jenen, die bereuen und sich bessern und festhalten an Allah und in ihrem Gehorsam gegen Allah aufrichtig sind. Also gehören sie zu den Gläubigen. Und Allah wird bald den Gläubigen einen großen Lohn gewähren.

⁷⁹ Vgl. 5:58,59 und 60:9,10.

148. Warum sollte Allah euch strafen, wenn ihr dankbar seid und glaubt? Und Allah ist anerkennend, allwissend.

مَا يَقْعُلُ اللَّهُ بِعَذَابِكُمْ إِنْ
شَكَرْتُمْ وَأَمْتَسْرُ وَكَانَ اللَّهُ
شَاكِرًا عَلِيهِمَا^{١٤٨}

149. Nicht liebt Allah öffentliche Rede vom Unziemlichen, es sei denn, wenn einem Unrecht geschieht; wahrlich, Allah ist allhörend, allwissend.

لَا يُحِبُّ اللَّهُ الْجَهَرُ بِإِنْسَوَءِ مِنْ
الْقَوْلِ إِلَّا مَنْ ظَلَمَ وَكَانَ اللَّهُ
سَمِيعًا عَلِيهِمَا^{١٤٩}

150. Ob ihr eine gute Tat kundtut oder sie verbirgt oder ob ihr eine böse Tat vergebt, Allah ist wahrlich Tilger der Sünden, allmächtig.

إِنْ شَدُّوا حَيْرًا أَوْ تَخْفِيْهُ أَوْ تَعْفُوْعَانْ
سُوْءِ فِيْلَمْ كَانَ عَفْوًا قَدِيرًا^{١٥٠}

151. Die an Allah und Seine Gesandten nicht glauben und eine Trennung herbeiführen möchten zwischen Allah und Seinen Gesandten und sagen: „Wir glauben an die Einen und verwerfen die Anderen“, und einen Weg zwischen durch einschlagen möchten:

إِنَّ الَّذِينَ يَكُفَّرُونَ بِاللَّهِ وَرَسُولِهِ
وَيُرِيدُونَ أَنْ يُفَرِّقُوا بَيْنَ اللَّهِ وَرَسُولِهِ
وَيَقُولُونَ نُؤْمِنُ بِعِظِّمَتِهِ وَنَكْفُرُ بِعِظِّمَتِهِ
وَيُرِيدُونَ أَنْ يَتَخَذُوا بَيْنَ ذَلِكَ سَيِّلًا^{١٥١}

152. Sie sind die wahren Ungläubigen, und den Ungläubigen haben Wir schmähliche Strafe bereitet.

أُولَئِكَ هُمُ الْكُفَّارُ حَقًّا وَأَعْتَدْنَا
لِلْكُفَّارِ عَذَابًا مُّهِينًا^{١٥٢}

153. Die aber an Allah glauben und an Seine Gesandten und unter ihnen keine Unterscheidung machen, sie sind es, denen Er bald ihren Lohn geben wird, und Allah ist allvergebend, barmherzig.

وَالَّذِينَ آمَنُوا بِاللَّهِ وَرَسُولِهِ وَلَمْ يُفَرِّقُوا
بَيْنَ أَحَدِ مِنْهُمْ أُولَئِكَ سَوْفَ يُؤْتَيْهُمْ
أَجْوَرَهُمْ وَكَانَ اللَّهُ غَفُورًا رَّحِيمًا^{١٥٣}

154. Das Volk der Schrift⁸⁰ verlangt von dir, dass du ein Buch vom Himmel zu ihnen herabgelangen lässt. Aber von Mose forderten sie etwas Größeres als dies, da sie sagten: „Zeig uns Allah offensichtlich!“ Da ereilte sie vernich-

يَسَّعُلُكَ أَهْلُ الْكِتَابِ أَنْ تُنَزِّلَ عَلَيْهِمْ
كِتَابًا مِّنَ السَّمَاءِ فَقَدْ سَأَلُوا مُوسَى أَكْبَرَ
مِنْ ذَلِكَ فَقَالُوا أَرِنَا اللَّهَ جَمِيرَةً فَأَخَذَهُمْ

⁸⁰ Mit dem Volk der Schrift sind sowohl die Juden als auch die Christen gemeint, hier indes bezieht sich der Vers nur auf die Juden.

tende Strafe ob ihres Frevels. Dann nahmen sie sich das Kalb, nachdem ihnen doch deutliche Zeichen zuteil geworden waren, aber Wir vergaben sogar das. Und Wir verliehen Mose offenbare Gewalt.

155. Und Wir erhoben anlässlich des Bundes mit ihnen den Berg hoch über sie und sprachen zu ihnen: „Tretet ein durch das Tor in Unterwürfigkeit“, und Wir sprachen zu ihnen: „Übertretet nicht das Sabbatgebot“. Und Wir schlossen einen festen Bund mit ihnen.

156. Weil sie dann ihren Bund brachen und die Zeichen Allahs verleugneten und die Propheten widerrechtlich zu töten suchten und sagten: „Unsere Herzen sind in Hüllen gewickelt“ – nein, aber Allah hat sie versiegelt ihres Unglaubens willen, so dass sie nur wenig glauben –,

157. und ihres Unglaubens willen und wegen ihrer Rede – einer schweren Verleumding gegen Maria;

158. und wegen ihrer Rede: „Wir haben den Messias, Jesus, den Sohn der Maria, den ‚Gesandten‘ Allahs, getötet“, während sie ihn doch weder erschlugen noch den Kreuzestod erleiden ließen, sondern er erschien ihnen nur gleich (einem Gekreuzigten); und jene, die in dieser Sache⁸¹ uneins sind, sind wahrlich im Zweifel darüber⁸²; sie haben keine (bestimmte) Kunde davon, sondern folgen bloß einer Vermutung; und gewiss haben sie ihn nicht töten können.

الصِّعْدَةُ بِظَلَمِهِمْ ۝ ثُمَّ اتَّخَذُوا الْعِجْلَ
مِنْ بَعْدِ مَا حَاجَاهُ تَهْمَةُ الْبَيْتِ فَعَفَوْنَاعَنْ
ذِلِّكَ ۝ وَاتَّيْنَا مُوسَى سُلْطَانًا مِّنْنَا^⑩

وَرَفَعْنَا فَوْقَهُمُ الْطُّورَ بِمِيَاثِقِهِمْ وَقُلْنَا
لَهُمْ ادْخُلُوا الْبَابَ سُجَّدًا وَقُلْنَا لَهُمْ
لَا تَعْدُوا فِي السَّبْتِ وَأَحَدَنَا مِنْهُمْ
مِّيَثَاقًا غَلِيلًا^⑪

فِيهَا تَقْضِيهِمْ مِّيَاثِقُهُمْ وَكُفَّرُهُمْ بِاِيمَانِ
اللَّهِ وَقَتَلُوهُمُ الْأَنْبِيَاءَ بِغَيْرِ حَقٍّ وَقَوْلِهِمْ
قُلُوبُنَا غَلَفَ ۝ بُلْ طَبَعَ اللَّهُ عَلَيْهَا
بِكُفَّرِهِمْ فَلَا يُؤْمِنُونَ إِلَّا قَلِيلًا^⑫

وَبِكُفَّرِهِمْ وَقَوْلِهِمْ عَلَى مَرِيَمَ
بِهُتَّا نَأْعَظِيْمًا^⑬

وَقَوْلِهِمْ إِنَّا قَاتَلْنَا الْمَسِيحَ عِيسَى ابْنَ
مَرِيَمَ رَسُولَ اللَّهِ ۝ وَمَا قَاتَلُوهُ وَمَا
صَلَبُوهُ وَلَكِنْ شَيْءٌ لَهُمْ ۝ وَإِنَّ الَّذِينَ
اخْتَلَفُوا فِيهِ لَفِي شَيْءٍ مِّنْهُ مَا لَهُمْ بِهِ مِنْ
عِلْمٍ إِلَّا اتَّبَاعُ الظَّنِّ ۝ وَمَا قَاتَلُوهُ يَقِنَّا لَهُ

⁸¹ Jesus^{AS} wurde, entgegen christlicher Auffassung, lebendig vom Kreuz abgenommen.

⁸² Weder die Juden noch die Christen können darüber einig sein, ob Jesus^{AS} lebendig vom Kreuz abgenommen wurde, oder nicht.

159. Vielmehr hat ihm Allah einen Ehrenplatz bei Sich eingeräumt, und Allah ist allmächtig, allweise.

بِلْ رَقَعَةُ اللَّهُ إِلَيْهِ وَكَانَ اللَّهُ عَزِيزًا
حَكِيمًا ﴿١٥﴾

160. Es ist keiner unter dem Volk der Schrift, der nicht vor seinem Tod daran⁸³ glauben wird; und am Tage der Auferstehung wird er (Jesus) ein Zeuge wider sie sein.

وَإِنْ مِنْ أَهْلِ الْكِتَابِ إِلَّا يُؤْمِنُ بِهِ قَبْلَ
مَوْتِهِ وَيَوْمَ الْقِيَامَةِ يَكُونُ عَلَيْهِمْ شَهِيدًا ﴿١٦﴾

161. Deshalb, wegen der Sünde der Juden, haben Wir ihnen reine Dinge verboten, die ihnen erlaubt waren, wie auch, weil sie viele abtrünnig machten von Allahs Weg,

فَإِظْلَمُوا مِنَ الَّذِينَ هَادُوا حَرَمْنَا عَلَيْهِمْ
طَيِّبَاتٍ أَحْلَلْنَا لَهُمْ وَبَصَدَّقْنَا عَنْ سَيِّلٍ
اللَّهُ كَثِيرًا ﴿١٧﴾

162. und weil sie Zins nahmen, obgleich es ihnen untersagt war, und weil sie das Gut der Leute widerrechtlich aufzehrten. Wir haben den Ungläubigen unter ihnen eine schmerzhliche Strafe bereitet.

وَأَخْذُوهُمْ الرِّبَوْ وَقَدْ نَهَا عَنْهُمْ وَأَكْلُوهُمْ
أَمْوَالَ النَّاسِ بِالْبَاطِلِ وَأَعْتَدْنَا
لِلْكُفَّارِ مِنْهُمْ عَذَابًا أَلِيمًا ﴿١٨﴾

163. Die unter ihnen aber, die fest gegründet im Wissen sind, und die Gläubigen, die da an das glauben, was zu dir hinabgesandt ward und was vor dir hinabgesandt worden, und (vor allem) die, die das Gebet verrichten und die Zakat zahlen und an Allah glauben und an den Jüngsten Tag – ihnen allen werden Wir gewiss einen großen Lohn gewähren.

لِكِنَ الرَّسُولُ فِي الْعِلْمِ مِنْهُمْ
وَالْمُؤْمِنُونَ يُؤْمِنُونَ بِمَا أُنزَلَ إِلَيْكَ
وَمَا أُنزَلَ مِنْ قَبْلِكَ وَالْمُقِيمُونَ الصَّلَاةَ
وَالْمُؤْمِنُونَ الرَّحْمَةُ وَالْمُؤْمِنُونَ بِاللَّهِ
وَالْيَوْمِ الْآخِرِ أُولَئِكَ سَنُؤْتِيْهُمْ
أَجْرًا عَظِيمًا ﴿١٩﴾

164. Wahrlich, Wir sandten dir Offenbarung, wie Wir Noah Offenbarung sandten und den Propheten nach ihm; und Wir sandten Offenbarung Abraham und Ismael und Isaak und Jakob und (seinen) Kindern und Jesus und

إِنَّا أَوْحَيْنَا إِلَيْكَ كَمَا أَوْحَيْنَا إِلَى نُوحٍ
وَالنَّبِيِّنَ مِنْ بَعْدِهِ وَأَوْحَيْنَا إِلَى
إِبْرَاهِيمَ وَإِسْمَاعِيلَ وَإِسْحَاقَ وَيَعْقُوبَ

⁸³ Sowohl unter den Juden als auch unter den Christen wird es immer einige geben, die an Jesu^{AS} Kreuzestod glauben werden. Die Juden glauben, sie hätten Jesus^{AS} einen verfluchten Kreuzestod sterben lassen, während die Christen mit dem Kreuzestod das Sühneopfer verbinden.

Hiob und Jonas und Aaron und Salomo, und Wir gaben David ein Buch.

وَالْأَسْبَاطِ وَعِيسَىٰ وَأَيُّوبَ وَيُوسُفَ
وَهُرُونَ وَسُلَيْمَانَ وَاتَّيَنَا دَآوِدَ زَبُورَ۝

165. Es sind Gesandte, von denen Wir dir bereits berichtet haben, und (andere) Gesandte, von denen Wir dir nicht berichtet haben – und Allah richtete an Mose eine Rede –,

وَرَسُلًا قَدْ قَصَصْنَاهُمْ عَلَيْكَ مِنْ قَبْلٍ
وَرَسُلًا لَمْ نَقْصُصْنَاهُمْ عَلَيْكَ طَوْكَلَمَ اللَّهُ
مُوسَىٰ تَكْلِيمًا ۝

166. Gesandte, Bringer froher Botschaften und Warner, so dass die Menschen keinen Klagegrund gegen Allah haben nach den Gesandten. Und Allah ist allmächtig, allweise.

رَسُلًا مُبَشِّرِينَ وَمُنذِرِينَ إِلَّا
يَكُونُ لِلنَّاسِ عَلَى اللَّهِ حُجَّةٌ بَعْدَ الرَّسُلِ
وَكَانَ اللَّهُ عَزِيزًا حَكِيمًا ۝

167. Doch Allah bezeugt durch das, was Er zu dir hinabgesandt hat, dass Er es mit Seinem Wissen sandte; auch die Engel bezeugen es; und Allah genügt als Zeuge.

لِكِنَّ اللَّهَ يَسْهُدُ بِمَا أَنْزَلَ إِلَيْكَ أَنْزَلَهُ
يَعْلَمُهُ وَالْمَلِئَكَةُ يَسْهُدُونَ طَوْكَفِي بِاللَّهِ
شَهِيدًا ۝

168. Die aber ungläubig sind und abwendig machen von Allahs Weg, die sind fürwahr weit in die Irre gegangen.

إِنَّ الَّذِينَ كَفَرُوا وَصَدُّوا عَنْ سَبِيلِ اللَّهِ
قُدْ صَلُوا اَضْلَلاً بَعِيدًا ۝

169. Die ungläubig sind und Unrecht verübt haben, ihnen wird Allah nicht vergeben noch sie des Weges leiten,

إِنَّ الَّذِينَ كَفَرُوا وَظَلَمُوا لَمْ يَكُنْ اللَّهُ
لِيغْفِرَ لَهُمْ وَلَا لِيَهْدِيهِمْ طَرِيقًا ۝

170. es sei denn des Weges zur Hölle, darinnen sie lange, lange bleiben sollen. Und das ist Allah ein Leichtes.

إِلَّا طَرِيقَ جَهَنَّمَ خَلِدِينَ فِيهَا آبَدًا
وَكَانَ ذَلِكَ عَلَى اللَّهِ يَسِيرًا ۝

171. O ihr Menschen, gekommen ist zu euch allbereits der Gesandte mit der Wahrheit von eurem Herrn; glaubet darum, das ist euch zum Guten. Leugnet ihr aber, dann ist Allahs, was in den Himmeln und was auf Erden ist; und Allah ist allwissend, allweise.

يَا يَاهَا النَّاسُ قَدْ جَاءَكُمُ الرَّسُولُ بِالْحَقِّ
مِنْ رَبِّكُمْ فَامْتُوا خَيْرَ الْكُمْ وَإِنْ
تَكُفُرُوا فَإِنَّ اللَّهَ مَا فِي السَّمَاوَاتِ
وَالْأَرْضِ طَوْكَفِي عَلَيْمًا حَكِيمًا ۝

172. O Volk der Schrift⁸⁴, übertreibt nicht in eurem Glauben und saget von Allah nichts als die Wahrheit. Der Messias, Jesus, Sohn der Maria, war nur ein Gesandter Allahs und eine frohe Botschaft von Ihm, die Er niedersandte zu Maria, und eine Gnade von Ihm. Glaubet also an Allah und Seine Gesandten, und saget nicht: „Drei.“ Lasset ab; das ist besser für euch. Allah ist nur ein Einiger Gott. Fern ist es von Seiner Heiligkeit, dass Er einen Sohn haben sollte. Sein ist, was in den Himmeln und was auf Erden ist; und Allah genügt als Beschützer.

يَا أَهْلَ الْكِتَابِ لَا تَغْلُوْا فِي دِينِكُمْ وَلَا
تَقُولُوا عَلَى اللَّهِ إِلَّا الْحَقُّ إِنَّمَا الْمُسِيحُ
عِيسَى ابْنُ مَرْيَمَ رَسُولُ اللَّهِ وَكَلِمَتُهُ
الْقُلُوبَ إِلَى مَرْيَمَ وَرُوحٌ مِّنْهُ فَآمَنُوا
بِاللَّهِ وَرَسُولِهِ وَلَا تَقُولُوا أُشْلَةٌ إِنْتُمْ
خَيْرٌ إِنَّمَا الْكُفَّارُ هُمُ الظَّالِمُونَ
أَنْ يَكُونَ لَهُ وَلَدٌ كَمَا فِي السَّمَاوَاتِ
وَمَا فِي الْأَرْضِ وَكَفَى بِاللَّهِ وَكَيْلًا

173. Weder der Messias noch die gottnahen Engel werden es je verschmähen, Diener Allahs zu sein; und wer es verschmäht, Ihn anzubeten, und sich zu stolz fühlt – Er wird sie alle zu Sich versammeln.

لَنْ يَسْتَنِكَفَ الْمُسِيحُ أَنْ يَكُونَ عَبْدًا لِّلَّهِ
وَلَا الْمُلِّكَةُ الْمُقْرَبُونَ وَمَنْ يَسْتَنِكَفَ
عَنْ عِبَادَتِهِ وَيَسْتَكِبِرُ فَسَيَحْشُرُهُمُ إِلَيْهِ
جَمِيعًا

174. Dann wird Er denen, die glaubten und gute Werke taten, ihren vollen Lohn geben und ihnen noch mehr geben aus Seiner Huld; die aber, die verschmähten und stolz waren, die wird Er strafen mit schmerzlicher Strafe. Und keinen Freund noch Helfer sollen sie für sich finden außer Allah.

فَأَمَّا الَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّلِحَاتِ
فَيُؤْتَهُمْ أَجُورَهُمْ وَيَرِيدُهُمْ مِّنْ
فَضْلِهِ وَأَمَّا الَّذِينَ اسْتَنَكُفُوا وَاسْتَكَبَرُوا
فَيُعَذَّبُهُمْ عَذَابًا أَلِيمًا وَلَا يَجِدُونَ
لَهُمْ مِّنْ دُونِ اللَّهِ وَلِيًّا وَلَا نَصِيرًا

175. O ihr Menschen, gekommen ist zu euch in Wahrheit ein deutlicher Beweis von eurem Herrn, und Wir sandten hinab zu euch ein klares Licht.

يَا يَاهَا النَّاسُ قَدْ جَاءَكُمْ بُرْهَانٌ مِّنْ
رَّبِّكُمْ وَأَنْزَلْنَا إِلَيْكُمْ نُورًا مِّنْنَا

⁸⁴ Mit dem Volk der Schrift sind sowohl die Juden als auch die Christen gemeint, hier indes bezieht sich der Vers nur auf die Christen.

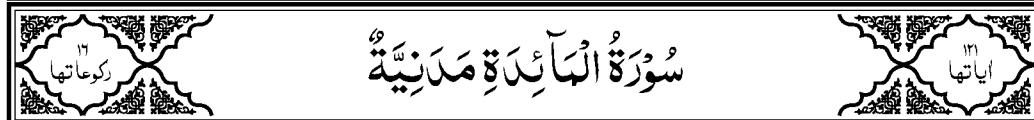
176. Die nun an Allah glauben und an Ihm festhalten, sie wird Er in Seine Barmherzigkeit und Gnade führen und sie den geraden Weg zu Ihm leiten.

فَآمَّا الَّذِينَ آمَنُوا بِاللَّهِ وَاعْتَصَمُوا بِهِ
فَسَيَدْخُلُهُمْ فِي رَحْمَةٍ مِّنْهُ وَفَضْلٍ
وَيَهْدِيهِمْ إِلَيْهِ صِرَاطًا مُّسْتَقِيمًا

177. Sie fragen dich um Belehrung. Sprich: „Allah belehrt euch über kalāla⁸⁵: Wenn ein Mann stirbt und kein Kind hinterlässt, aber eine Schwester hat, dann soll sie die Hälfte von seiner Erbschaft haben; und er soll sie beerben, wenn sie kein Kind hat. Sind aber zwei Schwestern da, dann sollen sie zwei Drittel von seiner Erbschaft haben. Und wenn sie Brüder und Schwestern sind, dann sollen die männlichen (Erben) den Anteil von zwei weiblichen erhalten. Allah macht euch das klar, damit ihr nicht irrt; und Allah weiß alle Dinge wohl.

يَسْأَلُونَكَ قُلِ اللَّهُ يُعْتَدِيْكُمْ فِي الْكَلَّةِ
إِنْ أَمْرُؤٌ وَاهْلَكَ كَيْنِسَ لَهُ وَلَدٌ وَلَهُ
أَخْتٌ فَلَهَا نِصْفٌ مَا تَرَكَ وَهُوَ
يَرِثُهَا إِنْ لَمْ يَكُنْ لَهُ أَوْلَادٌ فَإِنْ كَانَتَا
أَشْتَيْنِ فَلَهُمَا الثُّلُثُنِ مِمَّا تَرَكَ
وَإِنْ كَانُوا إِخْوَةً رِجَالًا وَنِسَاءً فَلِلَّهِ كَمْ
مِثْلُ حَظِّ الْأُنْثَيَيْنِ يُبَيِّنُ اللَّهُ لَكُمْ
أَنْ تَصِلُوا وَاللَّهُ بِكُلِّ شَيْءٍ عَلِيمٌ

⁸⁵ Eine Person, die weder Eltern noch Nachkommen hinterlässt.



16 Rukū'āt

„Der Tisch“, offenbart nach der Hidschra

121 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. O die ihr glaubt, erfüllt die Verträge. Erlaubt sind euch Vierfüßler, wie die Rinder, mit Ausnahme derer, die euch bekannt gegeben werden; nicht, dass ihr die Jagd als erlaubt ansehen dürft, während ihr Pilger seid; Allah verordnet, was Er will.

3. O die ihr glaubt! Entweihet nicht die Zeichen Allahs, noch den Heiligen Monat, noch die Opfertiere, noch (die mit) Halsschmuck, noch auch die nach dem Heiligen Hause Ziehenden, die da Gnade und Wohlgefallen von ihrem Herrn suchen. So ihr das Pilgerkleid abgelegt habt, dürft ihr jagen. Es soll euch die Feindseligkeit eines Volkes, so es euch an der Heiligen Moschee hinderte, nicht zur Übertretung verführen. Und helfet einander in Rechtschaffenheit und Frömmigkeit; doch helfet einander nicht in Sünde und Übertretung. Und fürchtet Allah, denn Allah ist streng im Strafen.

4. Verboten ist euch das von selbst Verendete sowie Blut und Schweinefleisch und das, worüber ein anderer Name angerufen ward als Allahs; das Erdrosselte; das zu Tode Geschlagene; das zu Tode Gestürzte oder Gestoßene und das, was reißende Tiere angefressen haben, außer dem, was ihr geschlachtet habt; und das, was auf einem Altar (als Götzenopfer) geschlachtet worden ist;

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيمِ ①

يٰ يٰ أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا أَوْفُوا بِالْعُهُودِ
أَحِلَّتْ لَكُمْ بَهِيمَةُ الْأَنْعَامِ إِلَّا مَا يَئِسَّ
عَلَيْكُمْ عِيرَ مَحِيلٍ الصَّيْدُ وَإِنْتُمْ حُرُمٌ
إِنَّ اللّٰهَ يَحْكُمُ مَا يَرِيدُ ②

يٰ يٰ أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا لَا تُحِلُّوا شَعَاعَ اللّٰهِ
وَلَا الشَّهْرُ الْحَرَامُ وَلَا الْهُدًى وَلَا الْقُلَادَةُ
وَلَا آمِينُ الْبَيْتِ الْحَرَامِ يَبْتَغُونَ فَصَّلًا
مِنْ رَبِّهِمْ وَرِضْوَانًا ۖ وَإِذَا حَلَّتُمْ
فَاصْطَادُوا ۖ وَلَا يَجِرْمَنَّكُمْ شَتَانٌ
قَوْمٌ أَنْ صَدَّوْكُمْ عَنِ الْمَسْجِدِ الْحَرَامِ أَنْ
يٰ تَعَنَّدُوا ۖ وَتَعَاوَنُوا عَلَى الْبَرِّ وَالْتَّقْوَىٰ
وَلَا تَعَاوَنُوا عَلَى الْإِثْمِ وَالْعَدْوَانِ
يٰ وَاتَّقُوا اللّٰهَ ۖ إِنَّ اللّٰهَ شَدِيدُ الْعِقَابِ ③

حَرَمَتْ عَلَيْكُمُ الْمَيْتَةُ وَالدَّمُ وَلَحْمُ
الْخِزِيرِ وَمَا أَهْلَ لِغَيْرِ اللّٰهِ بِهِ
وَالْمُنْخَنَقَةُ وَالْمَوْقُوذَةُ وَالْمُتَرَدِّيَةُ
وَالظَّبِيعَةُ وَمَا أَكَلَ السَّبُعُ إِلَّا مَا ذَكَرَتُمْ
وَمَا ذَبَحَ عَلَى النُّصُبِ وَإِنْ تَسْتَقِسِمُوا

auch dass ihr euer Geschick durch Lospfeile zu erkunden sucht. Das ist Ungehorsam. Heute sind die Ungläubigen an eurem Glauben verzweifelt, also fürchtet nicht sie, sondern fürchtet Mich. Heute habe Ich eure Glaubenslehre für euch vollendet und Meine Gnade an euch erfüllt und euch den Islam zum Bekenntnis erwählt. Wer aber durch Hunger getrieben wird, ohne sündhafte Absicht – dann ist Allah allverzeihend, barmherzig.

بِالْأَرْلَامِ ذَلِكُمْ فُسُقٌ الْيَوْمَ يَءِسَ
 الَّذِينَ كَفَرُوا مِنْ دِينِكُمْ فَلَا تَخْشُوْهُمْ
 وَاحْشُوْنَ الْيَوْمَ أَكْمَلْتُ لَكُمْ دِينَكُمْ
 وَأَتَمَّتُ عَلَيْكُمْ نِعْمَتِي وَرَضِيْتُ
 لَكُمُ الْإِسْلَامَ دِيْنًا فَمَنِ اضْطَرَّ فِي
 مَحْمَصَةٍ غَيْرَ مُتَجَانِفٍ لِلْأُثُرِ فَإِنَّ اللَّهَ
 غَفُورٌ رَّحِيمٌ

5. Sie fragen dich, was ihnen erlaubt sei. Sprich: „Alle guten⁸⁶ Dinge sind euch erlaubt; und was ihr Tiere und Raubvögel gelehrt habt (für euch zu fangen), indem ihr (sie) zur Jagd abrichtet und sie lehret, was Allah euch gelehrt hat. Also esset von dem, was sie für euch fangen, und sprechet Allahs Namen darüber aus. Und fürchtet Allah, denn Allah ist schnell im Abrechnen.“

يَسْأَلُونَكَ مَاذَا أَحِلَّ لَهُمْ قُلْ أَحِلَّ لَكُمْ
 الطَّيِّبَاتُ وَمَا عَلِمْتُمْ مِنْ الْجَوَارِحِ
 مُكَلِّبِينَ تَعْلَمُونَهُنَّ مَا عَلِمْتُمْكُمُ اللَّهُ
 فَكُلُّوْمَا أَمْسَكْنَ عَلَيْكُمْ وَادْكُرُوا
 اسْمَ اللَّهِ عَلَيْهِ وَاتَّقُوا اللَّهَ إِنَّ اللَّهَ
 سَرِيعُ الْحِسَابِ

6. Heute sind euch alle guten Dinge erlaubt worden. Und die Speise derer, denen die Schrift gegeben wurde, ist euch erlaubt, wie auch eure Speise ihnen erlaubt ist. Und keusche Frauen der Gläubigen und keusche Frauen derer, denen vor euch die Schrift gegeben wurde, wenn ihr ihnen ihre Morgengabe gebt, nur in richtiger Ehe und nicht in Unzucht, noch dass ihr sie heimlich als Geliebte nehmt. Und wer den Glauben verleugnet, dessen Werk ist ohne Zweifel zunichte geworden, und im Jenseits wird er unter den Verlierenden sein.

الْيَوْمَ أَحِلَّ لَكُمُ الطَّيِّبَاتُ وَطَعَامُ
 الَّذِينَ أُوتُوا الْكِتَبَ حَلَّ لَكُمْ
 وَطَعَامُكُمْ حَلَّ لَهُمْ وَالْمُحْسَنُ مِنْ
 الْمُؤْمِنِتِ وَالْمُحْسَنُ مِنَ الَّذِينَ أُوتُوا
 الْكِتَبَ مِنْ قِبْلَكُمْ إِذَا آتَيْتُمُوهُنَّ
 أَجُورَهُنَّ مُحْصِنِينَ غَيْرَ مَسْفِحِينَ
 وَلَا مَتَّخِذِي أَخْدَانٍ وَمَنْ يَكْفُرُ
 بِالْإِيمَانِ فَقَدْ حَبَطَ عَمَلَهُ وَهُوَ في
 بَعْدِ الْآخِرَةِ مِنَ الْخَسِيرِينَ

⁸⁶ Der Islam erlaubt alles Essen, das rein ist, d. h. weder der Gesundheit noch der Moral abträglich ist.

7. O die ihr glaubt! Wenn ihr zum Gebet hintretet, waschet euer Gesicht und eure Hände bis zu den Ellbogen und fahrt euch über den Kopf und waschet eure Füße bis zu den Knöcheln. Und wenn ihr im Zustand der Unreinheit⁸⁷ seid, reinigt euch durch ein Bad. Und wenn ihr krank oder auf einer Reise seid (und dabei unrein), oder wenn einer von euch vom Abtritt kommt, oder wenn ihr (mit) Frauen (geschlechtlich) verkehrt habt, und ihr findet kein Wasser, so nehmt reinen Sand und reibt euch damit Gesicht und Hände. Allah will euch nicht in Schwierigkeiten bringen, sondern Er will euch nur reinigen und Seine Gnade an euch erfüllen, auf dass ihr dankbar seiet.

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا إِذَا قَمْتُمْ إِلَى الصَّلَاةِ
 فَاغْسِلُوا وُجُوهَكُمْ وَأَيْدِيکُمْ إِلَى
 الْمَرَافِقِ وَامْسَحُوا بِرُءُوسِكُمْ
 وَأَرْجُلَكُمْ إِلَى الْكَعْبَيْنِ طَوْلَةٌ
 جَنْبَابًا فَاطَّهِرُوا طَوْلَةٌ وَإِنْ كُنْتُمْ مَرْضَى أَوْ
 عَلَى سَفِيرٍ أَوْ جَاءَ أَحَدٌ مِنْكُمْ مِنَ الْغَارِبِ
 أَوْ لَمْسْتُمُ النِّسَاءَ فَلَمْ تَجِدُوا مَاءً
 فَتَمَمُّوْا صَعِيدًا طَيْبًا فَامْسَحُوا
 بِوُجُوهِكُمْ وَأَيْدِيکُمْ مِنْهُ طَمَائِرِيْدَ
 اللَّهُ لِيَجْعَلَ عَلَيْكُمْ مِنْ حَرَاجٍ وَلِكُنْ
 يُرِيدُ لِيَطْهِرَكُمْ وَلِيَتِمَّ نِعْمَتَهُ
 عَلَيْكُمْ لَعَلَّكُمْ تَشْكُرُونَ ⑦

8. Und gedenket der Gnade Allahs gegen euch und des Bundes, den Er mit euch schloss, als ihr sprachet: „Wir hören und wir gehorchen.“ Und fürchtet Allah; wahrlich, Allah weiß wohl, was in den Herzen ist.

وَادْكُرُوا نِعْمَةَ اللَّهِ عَلَيْكُمْ وَمِنْهَا
 الَّذِي وَاثْقَلَكُمْ بِهِ إِذْ قُلْتُمْ سَمِعْنَا
 وَأَطْعَنَا وَاتَّقُوا اللَّهَ إِنَّ اللَّهَ عَلِيمٌ بِذَاتِ
 الصَّدْرِ ⑧

9. O die ihr glaubt! Seid standhaft in Allahs Sache, bezeugend in Gerechtigkeit! Und die Feindseligkeit eines Volkes soll euch nicht verleiten, anders denn gerecht zu handeln. Seid gerecht, das ist näher der Gottesfurcht. Und fürchtet Allah; wahrlich, Allah ist kundig eures Tuns.

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا كُوْنُوا قَوْمِيْنَ لِلَّهِ
 شَهَدَآءَ بِالْقِسْطِ وَلَا يَجِدُ مَنْكُمْ شَانَ
 قَوْمٌ عَلَى أَلَّا تَعْدِلُوا طَاعِدِلُوا هُوَ
 أَقْرَبُ لِلشَّقْوَى وَاتَّقُوا اللَّهَ إِنَّ اللَّهَ
 خَبِيرٌ بِمَا تَعْمَلُونَ ⑨

⁸⁷ Mit Unreinheit ist hier der Zustand nach dem Geschlechtsverkehr gemeint.

10. Verheißen hat Allah denen, die glauben und gute Werke tun: für sie ist Vergebung und großer Lohn.

وَعَدَ اللَّهُ الَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّلِحَاتِ^٨

لَهُمْ مَغْفِرَةٌ وَأَجْرٌ عَظِيمٌ^٩

11. Die aber ungläubig sind und Unsere Zeichen verwerfen, die sind der Hölle Insassen.

وَالَّذِينَ كَفَرُوا وَكَذَّبُوا بِآيَاتِنَا

أُولَئِكَ أَصْحَابُ الْجَحِيمِ^{١٠}

12. O die ihr glaubt! Gedenket der Gnade Allahs über euch, als ein Volk die Hände nach euch auszustrecken trachtete. Er aber hielt ihre Hände von euch zurück. Und fürchtet Allah; auf Allah sollen die Gläubigen vertrauen.

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا اذْكُرُوا نَعْمَتَ اللَّهِ

عَلَيْكُمْ إِذْ هُمْ قُومٌ أَنْ يَبْسُطُوا إِلَيْكُمْ

أَيْدِيهِمْ فَكَفَّ أَيْدِيهِمْ عَنْكُمْ وَاتَّقُوا

اللهَ وَعَلَى اللَّهِ فَلِيَتَوَكَّلُ الْمُؤْمِنُونَ^{١١}

13. Wahrlich, Allah hatte einen Bund mit den Kindern Israels geschlossen; und Wir erweckten aus ihnen zwölf Führer. Allah sprach: „Siehe, wenn ihr das Gebet verrichtet und die Zakat zahlt und an Meine Gesandten glaubt und sie unterstützt und Allah ein stattliches Darlehen gewährt, dann bin Ich mit euch und werde eure Missetaten von euch hinwegnehmen und euch in Gärten führen, durch die Ströme fließen. Wer von euch aber hierauf in Unglauben zurückfällt, der irrt fürwahr vom geraden Weg.“

وَلَقَدْ أَخَذَ اللَّهُ مِنْهُمْ مِنْاقَبَ بَنِي إِسْرَائِيلَ^{١٢}

وَبَعَثْنَا مِنْهُمْ أَثْنَانِ عَشَرَ نَبِيًّا وَقَالَ

اللهُ أَنِّي مَعَكُمْ لَئِنْ أَقْمَتُمُ الصَّلَاةَ

وَأَتَيْتُمُ الزَّكُوَةَ وَأَمْتَشُ بِرَسُولِيَّ

وَعَرَرْتُمُوهُمْ وَأَقْرَضْتُمُ اللهَ قَرْضًا

حَسَنًا لَا كَفِرَنَ عَنْكُمْ سَيَاتِكُمْ

وَلَا دُخَلَّتُكُمْ جَنَّتِ تَجْرِي مِنْ تَحْتِهَا

الْأَنْهَرُ فَمَنْ كَفَرَ بَعْدَ ذَلِكَ مِنْكُمْ فَقَدْ

ضَلَّ سَوَاءَ السَّيِّلِ^{١٣}

فِيمَا نَقْضُهُمْ مِنْاقَبُهُمْ لَعْنَهُمْ وَجَعَلْنَا

قُلُوبَهُمْ قُسْيَةً يَحْرِقُونَ الْكَلْمَعَنَ

مَوَاضِعَهُ وَنَسْوَاحَّلًا مِمَّا ذَكَرَ وَابِهَ^{١٤}

وَلَا تَرَأَلَ تَطَلِّعَ عَلَى حَائِنَةٍ مِنْهُمْ إِلَّا

قَلِيلًا مِنْهُمْ فَاغْفُ عَنْهُمْ وَاصْفَحْ إِنَّ

اللهُ يُحِبُّ الْمُحْسِنِينَ^{١٥}

14. Darum nun, weil sie ihren Bund brachen, haben Wir sie verflucht und haben ihre Herzen verhärtet. Sie verkehren die Worte aus ihren richtigen Stellen und sie haben einen (guten) Teil von dem vergessen, womit sie ermahnt wurden. Und du wirst nicht aufhören, auf ihrer Seite – bis auf einige von ihnen – Verrat zu entdecken. Also vergib ihnen und wende dich ab (von ihnen). Wahrlich, Allah liebt jene, die Gutes tun.

15. Und auch mit denen, die sagen: „Wir sind Christen“, schlossen Wir einen Bund; aber auch sie haben einen (guten) Teil von dem vergessen, womit sie ermahnt wurden. Darum erregten Wir Feindschaft und Hass unter ihnen bis zum Tage der Auferstehung.⁸⁸ Und Allah wird sie bald wissen lassen, was sie getan haben.

وَمِنَ الَّذِينَ قَالُوا إِنَّا نَصْرَىٰ أَخَذْنَا
مِيمَّا قَهَّمْ فَنَسْوَ احْطَأ مَمَّا دَكَرْ رَوَابِهٌ
فَأَغْرَيْنَا بَيْنَهُمُ الْعَدَاوَةَ وَالْبَغْضَاءَ إِلَىٰ
يَوْمِ الْقِيَامَةِ وَسَوْفَ يَنْبَئُهُمُ اللَّهُ بِمَا كَانُوا
يَصْنَعُونَ ⑯

16. O Volk der Schrift, nummehr ist Unser Gesandter zu euch gekommen, der euch vieles enthüllt, was ihr von der Schrift verborgen hieltet, und vieles übergeht. Gekommen ist zu euch fürwahr ein Licht von Allah und ein klares Buch.

يَا أَهْلَ الْكِتَبِ قَدْ جَاءَكُمْ رَسُولُنَا يَسِيرٌ
لَكُمْ كَثِيرٌ أَمْمَّا كُنْتُمْ تُخْفِونَ مِنَ الْكِتَبِ
وَيَعْفُوا عَنْ كَثِيرٍ كَثِيرٌ قَدْ جَاءَكُمْ مِنْ اللَّهِ
نُورٌ وَكِتَبٌ مُبِينٌ ⑯

17. Damit leitet Allah jene, die Sein Wohlgefallen suchen, auf den Pfaden des Friedens, und Er führt sie aus den Finsternissen zum Licht nach Seinem Willen und leitet sie auf den geraden Weg.

يَهْدِيُ بِهِ اللَّهُ مَنِ اتَّبَعَ رِضْوَانَهُ سَبِيلَ
السَّلَامِ وَيُحِرِّجُهُمْ مِنَ الظُّلْمَاتِ إِلَى النُّورِ
يَا ذَنْبِهِ وَيَهْدِيهِمْ إِلَى صَرَاطٍ مُسْتَقِيمٍ ⑯

18. Ungläubig sind wahrlich, die da sagen: „Sicherlich ist Allah kein anderer denn der Messias, Sohn der Maria.“ Sprich: „Wer vermöchte wohl etwas gegen Allah, wollte Er den Messias, den Sohn der Maria, zunichte machen, und seine Mutter und all jenes, was auf Erden ist?“ Allahs ist das Königreich der Himmel und der Erde und was zwischen beiden ist. Er erschafft, was Er will; und Allah hat Macht über alle Dinge.

لَقَدْ كَفَرَ الظَّالِمُونَ قَالُوا إِنَّ اللَّهَ هُوَ الْمُسِيحُ
ابْنُ مَرْيَمَ قُلْ فَمَنْ يَمْلِكُ مِنَ اللَّهِ شَيْئًا
إِنْ أَرَادَ أَنْ يُهْلِكَ الْمُسِيحَ ابْنَ مَرْيَمَ
وَأَمَّةً وَمَنْ فِي الْأَرْضِ جَمِيعًا طَوْلَهُ
مَلْكُ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ وَمَا بَيْنَهُمَا
يَخْلُقُ مَا يَشَاءُ طَوْلَهُ عَلَى كُلِّ شَيْءٍ
قَدِيرٌ ⑯

19. Die Juden und die Christen sagen: „Wir sind Söhne Allahs und Seine Lieb-

وَقَالَتِ الْيَهُودُ وَالنَّصَارَىٰ نَحْنُ أَبْنَاءُ اللَّهِ

⁸⁸ Hier wird die gegenseitige Feindschaft und der Hass unter den christlichen Völkern vorausgesagt.

linge.“ Sprich: „Warum straft Er euch dann für eure Sünden? Nein, ihr seid (bloß) Menschenkinder unter denen, die Er schuf.“ Er vergibt, wem Er will, und Er straft, wen Er will. Allahs ist das Königreich der Himmel und der Erde und was zwischen beiden ist, und zu Ihm ist die Heimkehr.

وَأَحِبَّاً وَهُطْ قُلْ فَلَمْ يَعْذِبُكُمْ
بِذَنْبِكُمْ طَلْ أَنْتُمْ بَشَرٌ مِّنْ خَلْقٍ
يَعْفُرُ لَمَنْ يَشَاءُ وَيَعْذِبُ مَنْ يَشَاءُ وَلِلَّهِ
مُلْكُ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ وَمَا بَيْنَهُمَا
وَإِلَيْهِ الْمِصِيرُ^⑯

20. O Volk der Schrift, gekommen ist nunmehr zu euch Unser Gesandter, nach einer Unterbrechung (in der Reihe) der Propheten, der euch aufklärt, damit ihr nicht saget: „Kein Bringer froher Botschaft und kein Warner ist zu uns gekommen.“ So ist nun zu euch gekommen in Wahrheit ein Bringer froher Botschaft und ein Warner. Und Allah hat Macht über alle Dinge.

يَا أَهْلَ الْكِتَابِ قَدْ جَاءَكُمْ رَسُولُنَا يَسِيرٌ
لَكُمْ عَلَىٰ فَتْرَةٍ مِّنَ الرَّسُولِ أَنْ تَقُولُوا مَا
جَاءَنَا مِنْ بَشِيرٍ وَلَا نَذِيرٍ فَقَدْ
جَاءَكُمْ بَشِيرٍ وَنَذِيرٍ وَاللَّهُ عَلَىٰ كُلِّ
شَيْءٍ قَدِيرٌ^⑯

21. Und wie Mose zu seinem Volke sprach: „O mein Volk, besinnt euch auf Allahs Huld gegen euch, als Er aus eurer Mitte Propheten erweckte und euch zu Königen machte und euch gab, was Er keinem anderen (Volke) auf der ganzen Welt gegeben.

وَإِذْ قَالَ مُوسَى لِقَوْمِهِ يَقُولُمْ اذْكُرُوا
نِعْمَةَ اللَّهِ عَلَيْكُمْ اذْجَعَلَ فِيْكُمْ آنِيَاءَ
وَجَعَلَكُمْ مُلُوْكًا وَاتَّكُمْ مَالَمْ يُؤْتَ
أَحَدًا مِنَ الْعَلَمِينَ^⑰

22. O mein Volk, betretet das Heilige Land, das Allah für euch bestimmt hat, und kehret nicht den Rücken, denn dann werdet ihr als Verlorene umkehren.“

يَقُولُمْ اذْخُلُوا الْأَرْضَ الْمَقَدَّسَةَ الَّتِي
كَتَبَ اللَّهُ لَكُمْ وَلَا تَرْتَدُوا عَلَىٰ آدَبِارِكُمْ
فَتَتَقْبِلُوا حِسِيرِينَ^⑰

23. Sie sprachen: „O Mose, siehe, ein herrschlustiges Volk ist darin, und wir werden es nicht betreten, ehe jene es nicht verlassen haben. Doch wenn sie es verlassen, dann wollen wir einziehen.“

قَالُوا يَمُوسَى إِنَّ فِيهَا قَوْمًا جَبَارِينَ
وَإِنَّا لَنْ نَدْخُلُهَا حَتَّىٰ يَخْرُجُوا مِنْهَا
فَإِنْ يَخْرُجُوا مِنْهَا فَإِنَّا دَخْلُونَ^⑲

24. Da sagten zwei Männer von denen, die (Gott) fürchteten – Allah hatte sie

قَالَ رَجُلٌ مِنَ الَّذِينَ يَخَافُونَ أَنْعَمَ اللَّهُ

mit Seiner Huld begabt: „Ziehet ein durch das Tor und gegen sie; seid ihr eingezogen, dann werdet ihr siegreich sein. Und vertrauet auf Allah, wenn ihr Gläubige seid.“

عَلَيْهِمَا ادْخُلُوا عَلَيْهِمُ الْبَابَ ۝ فَإِذَا
دَخَلْتُمُوهُ فَإِنَّكُمْ غَلِيْبُونَ ۝ وَعَلَى اللَّهِ
فَتَوَكَّلُوا إِنْ كُنْتُمْ مُّؤْمِنِينَ ۝

25. Sie sagten: „O Mose, nimmer werden wir es betreten, solange jene darinnen sind. Gehe denn du mit deinem Herrn und kämpfet; wir bleiben hier sitzen.“

قَالُوا يَمُوسَى إِنَّا لَنْ نَدْخُلُهَا أَبَدًا مَّا دَامَ اُمُوْرُ
فِيهَا فَإِذْ هُبْ أَنْتَ وَرَبُّكَ فَقَاتِلَا إِنَّا هُمْ نَا
قِدَّمُونَ ۝

26. Er sprach: „Mein Herr, siehe, ich habe über keinen Macht denn über mich selbst und meinen Bruder; darum scheide Du uns von dem aufrührerischen Volk.“

قَالَ رَبِّ إِنِّي لَا أَمْلِكُ إِلَّا نَفْسِي وَآخِي
فَأَفْرُقْ بَيْنَنَا وَبَيْنَ الْقَوْمِ الْفَسِيقِينَ ۝

27. Er sprach: „Wahrlich, verwehrt soll es ihnen sein vierzig Jahre lang; umherirren sollen sie auf der Erde. Und betrübe dich nicht über das aufrührerische Volk.“

قَالَ فَإِنَّهَا مُحَرَّمَةٌ عَلَيْهِمَا أَرْبَعِينَ سَنَةً ۝
يَتَّبِعُهُوْنَ فِي الْأَرْضِ ۝ فَلَا تَأْسِ عَلَى
الْقَوْمِ الْفَسِيقِينَ ۝

28. Verkünde ihnen wahrheitsgemäß die Geschichte von den zwei Söhnen Adams,⁸⁹ wie sie beide ein Opfer darbrachten, und es ward angenommen von dem einen von ihnen und ward nicht angenommen von dem anderen. Da sprach dieser: „Wahrhaftig, ich schlage dich tot.“ Jener erwiderte: „Allah nimmt nur an von den Gottesfürchtigen.

۝ وَاتْلُ عَلَيْهِمْ تَبَآبَقَنْ أَدْمَ بِالْحَقِّ مَإْذَ قَرَّبَا
قُرْبَانَ فَتَقْبَلَ مِنْ أَحَدِهِمَا وَلَمْ يُسْقَبِّلْ
مِنَ الْأُخْرِ ۝ قَالَ لَا قَتَلْنَكَ ۝ قَالَ إِنَّمَا
يَتَّقَبَّلُ اللَّهُ مِنَ الْمُتَّقِينَ ۝

29. Wenn du auch deine Hand nach mir ausstreckst, um mich zu erschlagen, so werde ich doch nicht meine Hand nach dir aussstrecken, um dich zu erschlagen. Ich fürchte Allah, den Herrn der Welten.

لِئِنْ بَسَطْتَ إِلَيَّ يَدَكَ تَقْتَلَنِي مَا آنَا
بِسَاسِطِ يَدِي إِلَيْكَ لَا قَتَلَكَ ۝ إِنَّ
أَخَافُ اللَّهَ رَبَّ الْعَالَمِينَ ۝

⁸⁹ In diesem Vergleich geht es um die Beziehungen zwischen den Nachkommen Israels und den Nachkommen Ismaels. Die Kinder Israels hegten, wie einst Kain gegen Abel, aufgrund des Prophetentums des Heiligen Propheten Muhammad^{SAW} Groll gegen die Muslime. Dabei entscheidet Gott über die Annahme von Opfern und nicht jene, die das Opfer darbringen.

30. Ich will, dass du meine Sünde tragest zu der deinen und so unter den Bewohnern des Feuers seiest, und das ist der Lohn der Frevler.“

إِنَّ أَرِيدُ أَنْ تَبُوَا بِأَثْيُورَةِ إِثْمِكَ
فَتَكُونُ مِنْ أَصْحَابِ النَّارِ وَذَلِكَ جَرَأْتَ
الظَّلِيمِينَ ﴿٥﴾

31. Doch sein Sinn trieb ihn, seinen Bruder zu töten; also erschlug er ihn und ward der Verlorenen einer.

فَطَوَعَتْ لَهُ نَفْسُهُ قَتْلَ أَخِيهِ فَقَتَلَهُ
فَأَصْبَحَ مِنَ الْخَسِيرِينَ ⑥

32. Da sandte Allah einen Raben, der auf dem Boden scharrete, dass Er ihm zeige, wie er den Leichnam seines Bruders verbergen könne. Er sprach: „Weh mir! Bin ich nicht einmal imstande, wie dieser Rabe zu sein und den Leichnam meines Bruders zu verbergen?“ Und da wurde er reuig.

فَبَعَثَ اللَّهُ عَرَابًا يَبْحَثُ فِي الْأَرْضِ
لِيَرِيهِ كَيْفَ يُوَارِي سُوءَةَ أَخِيهِ ۖ قَالَ
يُوَيْلَلَّتِي أَعَجَزْتَ أَنْ أَعُوْنَ مِثْلَ هَذَا
الْعَرَابُ فَأَوْارِي سُوءَةَ أَخِيٍّ فَأَصْبَحَ
مِنَ الظَّالِمِينَ ﴿٦﴾

33. Aus diesem Grunde haben Wir den Kindern Israels verordnet, dass wenn jemand einen Menschen tötet – es sei denn für (Mord) an einem anderen oder für Gewalttat im Land –, so soll es sein, als hätte er die ganze Menschheit getötet; und wenn jemand einem Menschen das Leben erhält, so soll es sein, als hätte er der ganzen Menschheit das Leben erhalten. Und Unsere Gesandten kamen zu ihnen mit deutlichen Zeichen; dennoch, selbst nach diesem, begehen viele von ihnen Ausschreitungen im Land.

مِنْ أَجْلِ ذَلِكَ كَتَبْنَا عَلَى بَنِي إِسْرَائِيلَ
أَنَّهُ مَنْ قَتَلَ نَفْسًا بِغَيْرِ نَفْسٍ أَوْ فَسَادَ فِي
الْأَرْضِ فَكَانَ مَا قَتَلَ النَّاسَ جَمِيعًا وَمَنْ
أَحْيَاهَا فَكَانَمَا أَحْيَا النَّاسَ جَمِيعًا
وَلَقَدْ جَاءَتْهُمْ رَسُولُنَا بِالْبُشِّرَاتِ ثُمَّ أَنَّ
كَثِيرًا مِنْهُمْ بَعْدَ ذَلِكَ فِي الْأَرْضِ
لَمْسُرِّفُونَ ⑦

34. Der Lohn derer, die Krieg führen gegen Allah und Seinen Gesandten und Unordnung im Lande zu erregen trachten, wäre der, dass sie getötet oder gekreuzigt werden sollten oder dass ihnen Hände und Füße abgeschlagen werden sollten für ihre Feindschaft oder dass sie aus dem Lande vertrieben

إِنَّمَا جَرَأْتُ الَّذِينَ يُحَارِبُونَ اللَّهَ وَرَسُولَهُ
وَيَسْعُونَ فِي الْأَرْضِ فَسَادًا أَنْ يُقْتَلُوا أَوْ
يُصْلَبُوا أَوْ تُقْطَعَ أَيْدِيهِمْ وَأَرْجُلُهُمْ
مِنْ خِلَافٍ أَوْ يُنْقَوْا مِنَ الْأَرْضِ ذَلِكَ

würden.⁹⁰ Das würde eine Schmach für sie sein in dieser Welt; und im Jenseits wird ihnen schwere Strafe;

لَهُمْ خَرْجٌ فِي الدُّنْيَا وَلَهُمْ فِي الْآخِرَةِ
عَذَابٌ عَظِيمٌ ﴿١١﴾

35. außer jenen, die bereuen,⁹¹ noch ehe ihr sie in eurer Gewalt habt. So wisstet, dass Allah allvergebend, barmherzig ist.

36. O die ihr glaubt, fürchtet Allah und suchet den Weg der Vereinigung mit Ihm und strebet auf Seinem Wege, auf dass ihr Erfolg habt.

إِلَّا الَّذِينَ تَابُوا مِنْ قَبْلِ أَنْ تَقْدِرُوا
عَلَيْهِمْ فَاعْلَمُوا أَنَّ اللَّهَ غَفُورٌ رَّحِيمٌ
يَا يَاهَا الَّذِينَ آمَنُوا اتَّقُوا اللَّهَ وَابْتَغُوا إِلَيْهِ
الْوَسِيلَةَ وَجَاهِدُوا فِي سَبِيلِهِ لَعَلَّكُمْ

تَفْلِحُونَ ﴿١٢﴾

37. Wahrlich, die Ungläubigen – hätten sie auch alles, was auf der Erde ist, und dann nochmals so viel, um sich damit von der Strafe loszukaufen am Tage der Auferstehung, es würde doch nicht von ihnen angenommen werden; und ihnen wird eine schmerzliche Strafe.

إِنَّ الَّذِينَ كَفَرُوا أَلْوَانٌ لَهُمْ مَا فِي الْأَرْضِ
جَمِيعًا وَمُثْلَهُ مَعَهُ لِيَقْتَدُوا بِهِ مِنْ عَذَابٍ
يَوْمَ الْقِيَامَةِ مَا تُقْبِلُ مِنْهُمْ وَلَهُمْ
عَذَابٌ أَلِيمٌ ﴿١٣﴾

38. Sie möchten wohl dem Feuer entrinnen, doch sie werden nicht daraus entrinnen können, und ihre Pein wird immerwährend sein.

يُرِيدُونَ أَنْ يَخْرُجُوا مِنَ النَّارِ وَمَا هُمْ
بِخَرْجِيهِنَّ مِنْهَا وَلَهُمْ عَذَابٌ مُّقِيمٌ
وَالسَّارِقُ وَالسَّارِقَةُ فَاقْطُعُوا أَيْدِيهِمَا
جَزَاءً بِمَا كَسَبَانِكَالاً مِنَ اللَّهِ وَاللهُ
عَزِيزٌ حَكِيمٌ ﴿١٤﴾

39. Der Dieb und die Diebin – schneidet ihnen die Hände ab, als Vergeltung für das, was sie begangen, und als abschreckende Strafe von Allah. Und Allah ist allmächtig, allweise.⁹²

فَمَنْ تَابَ مِنْ بَعْدِ ظُلْمِهِ وَأَصْلَحَ فَإِنَّ اللَّهَ

40. Wer aber nach seiner Sünde bereut und sich bessert, gewiss, ihm wird Sich

⁹⁰ All das gehört in die Zuständigkeit des Staates; die Vollstreckung wird nicht dem einzelnen Bürger überlassen.

⁹¹ Dies zeigt, dass die islamische Scharia auf den Prinzipien der Barmherzigkeit gründet.

⁹² Um zu einem richtigen Verständnis der Art dieser Strafe zu gelangen, ist es notwendig, sowohl den wörtlichen als auch den metaphorischen Gebrauch der beiden hier verwendeten Wörter *qat'* (schneiden) und *yad* (Hand) zu kennen. Der in diesem Vers verwendete Ausdruck „Hand abschneiden“ kann bedeuten: „Entzieht ihnen die Macht Diebstahl zu begehen, oder setzt praktische Mittel ein, die sie davon abhalten Diebstahl zu begehen“. Nimmt man den Vers wörtlich, so ist die in diesem Vers vorgeschriebene Strafe als Höchststrafe zu verstehen, welche nur in Extremfällen verhängt werden darf.

Allah gnädig zukehren, denn Allah ist allvergebend, barmherzig.

41. Weißt du nicht, dass es Allah ist, dem das Königreich der Himmel und der Erde allein gehört? Er straft, wen Er will, und Er vergibt, wem Er will; und Allah ist mächtig über alle Dinge.

42. O du Gesandter, es sollen dich nicht betrüben jene, die hastig dem Unglauben verfallen – die mit dem Munde sprechen: „Wir glauben“, jedoch ihre Herzen glauben nicht. Und unter den Juden sind solche, die auf jede Lüge horchen – horchen, um (sie) anderen (weiterzugeben), die noch nicht zu dir gekommen sind. Sie rücken die Worte von ihren richtigen Stellen und sagen: „Wenn euch dies gebracht wird, so nehmt es an, doch wenn es euch nicht gebracht wird, dann seid auf der Hut!“ Und wen Allah auf die Probe stellen will, dem wirst du nichts nützen gegen Allah. Das sind die, deren Herzen zu reinigen es Allah nicht gefiel; für sie ist Schande in dieser Welt, und im Jenseits wird ihnen schwere Strafe.

43. Sie sind gewohnheitsmäßige Horcher auf Falschheit, Verschlinger von Unerlaubtem. Wenn sie nun zu dir kommen, so richte zwischen ihnen oder wende dich von ihnen ab. Und wenn du dich von ihnen abwendest, so können sie dir keinerlei Schaden tun; richtest du aber, so richte zwischen ihnen nach Gerechtigkeit. Wahrlich, Allah liebt die Gerechten.

يَئُوبُ عَلَيْهِ إِنَّ اللَّهَ غَفُورٌ رَّحِيمٌ ④

أَلَمْ تَعْلَمْ أَنَّ اللَّهَ لَهُ مُكْلَفٌ السَّمَاوَاتِ

وَالْأَرْضَ ۖ يَعْذِبُ مَنْ يَشَاءُ وَيَغْفِرُ لَمَنْ

يَشَاءُ ۖ وَاللَّهُ عَلَىٰ كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ ⑤

يَا أَيُّهَا الرَّسُولُ لَا يَخْرُنْكَ الظَّنِينَ

يُسَارِعُونَ فِي الْكُفْرِ مِنَ الظَّنِينَ قَاتَلُوا أَمَانًا

بِأَفْوَاهِهِمْ وَلَمْ يُؤْمِنُوا قُلُوبُهُمْ وَمَنْ

الظَّنِينَ هَادُوا سَمِعُونَ لِلْكَذِبِ

سَمِعُونَ لِقَوْمٍ أَخْرَىٰ لَمْ يَأْتُوكَ

يَحْرِقُونَ الْكَلِمَ مِنْ بَعْدِ مَا أَصْبَحَهُ

يَقُولُونَ إِنَّا أُوتِيْمَ هَذَا فَخُذُوهُ وَإِنَّ لَمْ

تُؤْتَوْهُ فَاقْحَدُرُوا ۖ وَمَنْ يُرِدَ اللَّهُ فِتْنَةً

فَلَنْ تَمْلِكَ لَهُ مِنَ اللَّهِ شَيْئًا ۖ أُولَئِكَ الظَّنِينَ

لَمْ يُرِدَ اللَّهُ أَنْ يُظْهِرَ قُلُوبَهُمْ لَهُمْ فِي

الدُّنْيَا خَرْجٌ ۗ وَلَهُمْ فِي الْآخِرَةِ عَذَابٌ

عَظِيمٌ ⑥

سَمِعُونَ لِلْكَذِبِ أَكْلُونَ لِلسُّخْتِ

فَإِنْ جَاءُوكَ فَاحْكُمْ بَيْنَهُمْ أَوْ

أَعْرِضْ عَنْهُمْ ۖ وَإِنْ تُعْرِضْ عَنْهُمْ

فَلَنْ يَصْرُوْكَ شَيْئًا ۖ وَإِنْ حَكَمْتَ

فَاحْكُمْ بَيْنَهُمْ بِالْقِسْطِ ۖ إِنَّ اللَّهَ يُحِبُّ

الْمُقْسِطِينَ ⑦

44. Wie aber wollten sie dich zum Richter machen, während sie doch die Thora bei sich haben, worin Allahs Richtspruch ist? Dennoch, und trotz allerdem, kehren sie den Rücken; und sie sind gar nicht Gläubige.

45. Wir hatten die Thora hinabgesandt, in der Führung und Licht war. Damit haben die Propheten, die gehorsam waren, den Juden Recht gesprochen, und so auch die Wissenden und die Gelehrten; denn ihnen wurde aufgetragen, das Buch Allahs zu bewahren, und sie waren seine Hüter. Darum fürchtet nicht die Menschen, sondern fürchtet Mich; und gebt nicht Meine Zeichen hin um geringen Preis. Wer nicht nach dem richtet, was Allah hinabgesandt hat – das sind die Ungläubigen.

46. Wir hatten ihnen darin vorgeschrrieben: Leben um Leben, Auge um Auge, Nase um Nase, Ohr um Ohr und Zahn um Zahn, und für (andere) Verletzungen Wiedervergeltung. Wer aber darauf Verzicht tut, dem soll das eine Sühne sein; und wer nicht nach dem richtet, was Allah hinabgesandt hat – das sind die Ungerechten.

47. Wir ließen Jesus, den Sohn der Maria, in ihren Spuren folgen, zur Erfüllung dessen, was schon vor ihm in der Thora war; und Wir gaben ihm das Evangelium, worin Führung und Licht war, zur Erfüllung dessen, was schon vor ihm in der Thora war, eine Führung und Ermahnung für die Gottesfürchtigen.

وَكَيْفَ يُحَكِّمُونَكَ وَعِنْدَهُمُ التَّوْرِيْةُ
فِيهَا حَكْمُ اللَّهِ تَعَالَى يَتَوَلَّنَ مِنْ بَعْدِ ذَلِكَ
وَمَا أُولَئِكَ بِالْمُؤْمِنِينَ^{٤٦}
إِنَّا آنْزَلْنَا التَّوْرِيْةَ فِيهَا هَدَىٰ وَنُورٌ
يَحْكُمُ بِهَا الْتَّبِيُّونَ الَّذِينَ آسَلَمُوا لِلَّذِينَ
هَادُوا وَالرَّبَّنِيُّونَ وَالْأَحْجَارُ إِمَّا
اسْتَحْفَطُوا مِنْ كِتْبِ اللَّهِ وَكَانُوا عَلَيْهِ
شَهَدَاءٌ فَلَا تَخْشُو النَّاسُ وَاحْشُوْنَ
وَلَا تَشْتَرُوا بِآيَاتِيْ شَمَانًا قَلِيلًا وَمَنْ لَمْ
يَحْكُمْ بِمَا آنْزَلَ اللَّهُ فَأُولَئِكَ هُمُ
الْكُفَّارُونَ^{٤٧}

وَكَتَبْنَا عَلَيْهِمْ فِيهَا آنَّ النَّفْسَ بِالنَّفْسِ^{٤٨}
وَالْعَيْنَ بِالْعَيْنِ وَالْأَنْفَ بِالْأَنْفِ
وَالْأَذْنَ بِالْأَذْنِ وَالسِّقْبَ بِالسِّقْبِ^{٤٩}
وَالْجَرْوُحَ قِصَاصٌ فَمَنْ تَصَدَّقَ بِهِ
فَهُوَ كَفَّارَةٌ لَّهُ وَمَنْ لَمْ يَحْكُمْ بِمَا
آنْزَلَ اللَّهُ فَأُولَئِكَ هُمُ الظَّالِمُونَ^{٥٠}
وَقَفَّيْنَا عَلَى إِثْرِهِمْ بِعِيسَى ابْنِ مَرْيَمَ
مَصْدِقًا لِّمَا بَيْنَ يَدَيْهِ مِنَ التَّوْرِيْةِ^{٥١}
وَاتَّبَعْنَاهُ الْأَخْيَلَ فِيهِ هَدَىٰ وَنُورٌ^{٥٢}
وَمَصْدِقًا لِّمَا بَيْنَ يَدَيْهِ مِنَ التَّوْرِيْةِ
وَهَدَىٰ وَمَوْعِظَةً لِّمُمْتَقَيْنَ^{٥٣}

48. Es soll das Volk des Evangeliums richten nach dem, was Allah darin offenbart hat; wer nicht nach dem richtet, was Allah hinabgesandt hat – das sind die Empörer.

49. Wir haben dir das Buch hinabgesandt mit der Wahrheit, als Erfüllung dessen, was schon in dem Buche war, und als Wächter darüber. Richte darum zwischen ihnen nach dem, was Allah hinabgesandt hat, und folge nicht ihren bösen Neigungen gegen die Wahrheit, die zu dir gekommen ist. Einem jeden von euch haben Wir einen kleinen Weg zur Tränke und einen großen Weg bereitet.⁹³ Und hätte Allah gewollt, Er hätte euch alle zu einer einzigen Gemeinde gemacht, doch Er wünscht euch auf die Probe zu stellen durch das, was Er euch gegeben. Wetteifert darum miteinander in guten Werken. Zu Allah ist euer aller Heimkehr; dann wird Er euch aufklären über das, worüber ihr uneinig wart.

50. Und so richte du zwischen ihnen nach dem, was Allah hinabgesandt hat, und folge nicht ihren bösen Neigungen, sondern sei vor ihnen auf der Hut, damit sie dich nicht bedrängen und wegtreiben von einem Teil dessen, was Allah zu dir hinabgesandt hat. Wenden sie sich jedoch ab, so wisse, dass Allah sie zu treffen gedenkt für etliche von ihren Sünden. Siehe, gar viele der Menschen sind Worthüchige.

51. Wünschen sie etwa die Rechtsprechung (aus den Tagen) der Unwissen-

وَلِيَحْكُمُ أَهْلُ الْإِنْجِيلِ بِمَا أَنْزَلَ اللَّهُ
فِيهِ وَمَنْ لَمْ يَحْكُمْ بِمَا أَنْزَلَ اللَّهُ
فَأُولَئِكَ هُمُ الْفَسِقُونَ ﴿٤﴾

وَأَنْزَلْنَا إِلَيْكَ الْكِتَبَ بِالْحَقِّ مَصَدِّقًا لِمَا
بَيْنَ يَدَيْهِ مِنَ الْكِتَبِ وَمَهِيمِنًا عَلَيْهِ
فَاحْكُمْ بِيَنْهُمْ بِمَا أَنْزَلَ اللَّهُ وَلَا تَتَّبِعْ
أَهْوَاءَهُمْ عَمَّا جَاءَكَ مِنَ الْحَقِّ لِكُلِّ
جَعْلَنَا مِنْكُمْ شُرْعَةً وَمِنْهَا جَاءَ لَوْ
شَاءَ اللَّهُ لَجَعَلَكُمْ أُمَّةً وَاحِدَةً وَلِكُنْ
لَّيَبْلُوَكُمْ فِي مَا أَشَكُمْ فَاسْتِيقُوا
الْخَيْرَاتِ إِلَى اللَّهِ مَرْجِعُكُمْ جَمِيعًا
فَيَنَّسِيَكُمْ بِمَا كُنْتُمْ فِيهِ تَخْلِفُونَ ﴿٥﴾

وَأَنْ احْكُمْ بِيَنْهُمْ بِمَا أَنْزَلَ اللَّهُ
وَلَا تَتَّبِعْ أَهْوَاءَهُمْ وَاحْذَرُهُمْ أَنْ
يَفْتَنُوكَ عَنْ بَعْضِ مَا أَنْزَلَ اللَّهُ
إِلَيْكَ فَإِنْ تَوَلَّوْا فَاعْلَمُ أَنَّمَا يُرِيدُ اللَّهُ
أَنْ يُصِيبَهُمْ بِعِظِيزِ ذُنُوبِهِمْ وَإِنَّ
كَثِيرًا مِنَ النَّاسِ لَفُسِقُونَ ﴿٦﴾

أَفَخُكُمُ الْجَاهِلِيَّةَ يَبْغُونَ وَمَنْ

⁹³ Das Wort *shir'a* bedeutet: der kleine Weg zur Tränke. Das Wort *minhāj* hingegen bezeichnet den großen Weg. Aus diesem Vers wird deutlich, dass der Heilige Qur'an entsprechend den jeweiligen Möglichkeiten eines jeden Menschen Lehren beinhaltet, um vom Licht des göttlichen Wortes Nutzen zu ziehen. Somit ist der Heilige Qur'an ein vollkommenes Buch. Aus dem Wort *shir'a* leitet sich der Begriff Scharia ab, welcher wörtlich ebenso den Weg zur Tränke bezeichnet.

heit zurück? Und wer ist ein besserer Richter als Allah für ein Volk, das fest im Glauben ist?

52. O die ihr glaubt! Nehmet nicht die Juden und die Christen zu Freunden. Sie sind Freunde gegeneinander.⁹⁴ Und wer von euch sie zu Freunden nimmt, der gehört fürwahr zu ihnen. Wahrlich, Allah weist nicht dem Volk der Unge-rechten den Weg.

53. Und du wirst jene sehen, in deren Herzen Krankheit ist, zu ihnen hinei- len; sie sagen: „Wir fürchten, es möch-te uns ein Unglück befallen.“ Mag Allah den Sieg herbeiführen oder (sonst) ein Ereignis von Ihm. Dann werden sie be-reuen, was sie in ihren Herzen verhehl- ten.

54. Und die Gläubigen werden sa- gen: „Sind das etwa jene, die bei Allah schworen mit ihren feierlichsten Eiden, dass sie unverbrüchlich zu euch stün- den?“ Eitel sind ihre Werke, und sie sind Verlorene geworden.

55. O die ihr glaubt, wer von euch sich von seinem Glauben abkehrt, (wisse) Allah wird bald ein anderes Volk brin- gen, das Er liebt und das Ihn liebt, gütig und demütig gegen die Gläubigen und hart wider die Ungläubigen. Sie werden streiten in Allahs Weg und werden den Vorwurf des Tadelnden nicht fürch- ten. Das ist Allahs Huld; Er gewährt sie, wem Er will, denn Allah ist freigebig, allwissend.

56. Eure Freunde sind einzog Allah und

٦٨ أَحْسَنُ مِنَ اللَّهِ حُكْمًا الْقَوْمُ يُؤْقَنُونَ

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا لَا تَتَخَذُوا الْيَهُودَ
وَالنَّصَارَى أَوْ لِيَاءَ بَعْضَهُمْ أَوْ لِيَاءَ بَعْضٍ
وَمَنْ يَتَوَلَّهُمْ مِنْكُمْ فَإِنَّهُمْ مِنْهُمْ
إِنَّ اللَّهَ لَا يَهُدِي الْقَوْمَ الظَّلِمِينَ ②

فَتَرَى الَّذِينَ فِي قُلُوبِهِمْ مَرَضٌ
يُسَارِعُونَ فِيهِمْ يَقُولُونَ نَخْشَى أَنْ
تُصِيبَنَا دَأْبَرَةٌ فَعَسَى اللَّهُ أَنْ يَأْتِي
بِالْفَتْحِ أَوْ أَمْرٍ مِنْ عِنْدِهِ فَيُصِيبُهُمْ
مَا أَسْرَرَ وَفِي آنْسِهِمْ نَدِيمِينَ ③

وَيَقُولُ الَّذِينَ آمَنُوا أَهُوَ لَأَنِّي أَنْهَا
أَقْسَمُوا بِاللَّهِ جَهَدَ أَيْمَانِهِمْ إِنَّهُمْ
لَمَعَكُمْ حِظْتُ أَعْمَالَهُمْ فَأَصْبَحُوكُمْ
خُسْرِيْنَ ④

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا مَنْ يَرْتَدِدْ مِنْكُمْ عَنْ دِينِهِ
فَسُوفَ يَأْتِي اللَّهُ بِقَوْمٍ يُحَجِّمُونَ
وَيُحَجِّمُونَهُ أَدِلَّةً عَلَى الْمُؤْمِنِينَ أَعْزَةٌ
عَلَى الْكُفَّارِ يُجَاهِدُونَ فِي سَبِيلِ اللَّهِ
وَلَا يَخَافُونَ لَوْمَةً لَا إِيمَانَ ذَلِكَ فَضْلُ اللَّهِ
يُؤْتِيهِ مَنْ يَشَاءُ وَاللَّهُ وَاسِعٌ عَلَيْهِ
إِنَّمَا وَلِيَكُمُ اللَّهُ وَرَسُولُهُ وَالَّذِينَ آمَنُوا

⁹⁴ Vgl. Verse 58,59 und 60:9,10.

Sein Gesandter und die Gläubigen, die das Gebet verrichten und die Zakat zahlen und sich (vor Gott) verbeugen.

الَّذِينَ يَقِيمُونَ الصَّلَاةَ وَيُؤْتُونَ الزَّكُوْنَةَ

وَهُمْ رَكِعُونَ ⑥

57. Und die, welche Allah und Seinen Gesandten und die Gläubigen zu Freunden nehmen (mögen versichert sein), dass es Allahs Schar ist, die obsiegen wird.

وَمَنْ يَسْتَوْلَّ اللَّهَ وَرَسُولُهُ وَالَّذِينَ آمَنُوا

فَإِنَّ حِزْبَ اللَّهِ هُمُ الْغَلِيْبُونَ ٤

58. O die ihr glaubt, nehmt euch nicht die zu Freunden – unter jenen, denen vor euch die Schrift gegeben ward, und den Ungläubigen –, die mit eurem Glauben Spott und Scherz treiben. Und fürchtet Allah, wenn ihr Gläubige seid;

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا لَا تَخْدُنُوا الَّذِينَ بَشَّرْتُمْ

أَتَخْدُنَّ وَادِيْنَكُمْ هُرْزًا وَأَلْعَبَانِ مِنَ الَّذِينَ

أَوْتُوا الْكِتَابَ مِنْ قِبْلِكُمْ وَالْكُفَّارُ

أَوْلَىٰ أَعْمَالِهِمْ وَأَنْقُوْلَهُمْ إِنْ كُنْتُمْ مُّؤْمِنِينَ ⑦

وَإِذَا نَادَيْتُمُ إِلَى الصَّلَاةِ أَتَخْدُنُهَا هَرْرَوْا

وَلَعِبَانِ دُلْكَ بِأَنَّهُمْ قَوْمٌ لَا يَعْقِلُونَ ⑧

قُلْ يَا هَمَّ الْكِتَابِ هَلْ تَنِقْمُونَ مِنَ الْآَمَانَةِ

أَنْ آمَنَّا بِاللَّهِ وَمَا آتَنَا لِيَسَأَوْ مَا آتَنَا

مِنْ قَبْلِ لَوْ أَكْثَرَكُمْ فِي سَقْوَنَ ⑨

قُلْ هَلْ أَنْتُمْ كُمْ بِشَرٍ مِنْ ذُلْكَ مَثُوبَةٌ

عِنْدَ اللَّهِ مَنْ لَعْنَةُ اللَّهِ وَغَضِبَ عَلَيْهِ

وَجَعَلَ مِنْهُمُ الْقِرَدَةَ وَالْخَنَازِيرَ وَعَبَدَ

الظَّاغُوْتَ أُولَئِكَ شَرٌ مَكَانًا وَأَصْلَلُ

عَنْ سَوَاءِ السَّيِّلِ ⑩

وَإِذَا جَاءُوكُمْ قَالُوا أَمَنَّا وَقَدْ دَخَلُوا

بِالْكُفَّارِ وَهُمْ قَدْ خَرَجُوا إِلَيْهِ وَاللَّهُ أَعْلَمُ

بِمَا كَانُوا يَكْتُمُونَ ⑪

59. die es als Spott und Scherz nehmen, wenn ihr zum Gebet ruft. Dies, weil sie Leute sind, die nicht begreifen.

60. Sprich: „O Volk der Schrift, ihr tadelt uns nur deswegen, weil wir glauben an Allah und an das, was zu uns herabgesandt ward und was schon vorher herabgesandt wurde, oder weil die meisten von euch Empörer sind.“

61. Sprich: „Soll ich euch über die belehren, deren Lohn bei Allah noch schlimmer ist als das? Die Allah verflucht hat und denen Er zürnt und aus denen Er Affen und Schweine gemacht hat und die Satan anbeten. Diese sind in einer noch schlimmeren Lage und noch weiter irregegangen vom rechten Weg.“

62. Und wenn sie zu euch kommen, sagen sie: „Wir glauben“, während sie doch mit Unglauben eintreten und mit ihm fortgehen; und Allah weiß am besten, was sie verhehlen.

63. Und du siehst, wie viele von ihnen wettaufen nach Sünde und Übertretung und dem Essen verbotener Dinge. Übel ist wahrlich, was sie tun.

وَتَرَى كَثِيرًا مِّنْهُمْ يَسْارِعُونَ فِي الْأَثْمِ
وَالْعُدُوانِ وَأَكْلِهِمُ السُّخْتَ لَيْسَ مَا
كَانُوا يَعْمَلُونَ ⑯

64. Warum untersagen ihnen die Geistlichen und die Schriftgelehrten nicht ihre sündige Rede und ihr Essen des Verbotenen? Übel ist wahrlich, was sie treiben.

لَوْلَا يَنْهَمُهُمُ الرَّبِّيْنُونَ وَالْأَحْبَارُ عَنْ
قَوْلِهِمُ الْأَثْمَ وَأَكْلِهِمُ السُّخْتَ لَيْسَ
مَا كَانُوا يَصْنَعُونَ ⑯

65. Und die Juden sagen: „Die Hand Allahs ist gefesselt.“ Ihre Hände sollen gefesselt sein und sie werden verflucht sein um dessentwillen, was sie da sprechen. Nein, Seine beiden Hände sind weit offen; Er spendet, wie Er will. Und was auf dich herabgesandt ward von deinem Herrn, wird gewiss viele von ihnen zunehmen lassen an Aufruhr und Unglauben. Und Wir haben unter sie Feindschaft geworfen und Hass bis zum Tage der Auferstehung. Sooft sie ein Feuer für den Krieg anzündeten, löschte Allah es aus, und sie trachten nur nach Unheil auf Erden; und Allah liebt die Unheilstifter nicht.

وَقَالَتِ الْيَهُودِيَّةِ اللَّهُ مَغْلُولَةٌ غَلَّتْ
أَيْدِيهِمْ وَلَعْنُوا بِمَا قَالُوا بُلْ يَدَهُ
مَبْسُوطَتِنِ لَيْنِقَ كَيْفَ يَسَاءُ
وَلَيَزِيدَنَّ كَثِيرًا مِّنْهُمْ مَا أَنْزَلَ إِلَيْكُ
مِنْ رَبِّكَ طُغِيَّاً وَكُفَّارًا وَالْقِنَّا
بَيْنَهُمُ الْعَدَاوَةُ وَالْبُغْضَاءُ إِلَى يَوْمِ
الْقِيَامَةِ كُلَّمَا أُوقَدُوا نَارًا إِلَلَهَرِبُ
أَطْفَاهَا اللَّهُ وَيَسْعَوْنَ فِي الْأَرْضِ
فَسَادًا وَاللَّهُ لَا يُحِبُّ الْمُفْسِدِينَ ⑯

66. Wenn das Volk der Schrift geglaubt hätte und gottesfürchtig gewesen wäre, Wir hätten gewiss ihre Übel von ihnen hinweggenommen und Wir hätten sie gewiss in die Gärten der Wonne geführt.

وَلَوْاَنَّ أَهْلَ الْكِتَابِ أَمْنَوْا وَاتَّقُوا
لَكَفَرُنَا عَنْهُمْ سَيِّلَاهُمْ وَلَا دُخُلُّهُمْ
جَنَّتِ التَّسْعِيمِ ⑯

67. Und hätten sie die Thora befolgt und das Evangelium und was (nun) zu ihnen hinabgesandt ward von ihrem Herrn, sie würden sicherlich (von den guten Dingen) über ihnen und unter ihren Füßen essen. Es sind unter ihnen Leute, die Mäßigung einhalten; doch viele von ihnen sind solche, die Übles tun.

وَلَوْاَنَّهُمْ أَقَامُوا التَّوْرِيْةَ وَالْإِنْجِيلَ وَمَا
أَنْزَلَ إِلَيْهِمْ مِنْ رَبِّهِمْ لَا كَلَوَانُ
فَوْقِهِمْ وَمِنْ تَحْتِ أَرْجُلِهِمْ مِنْهُمْ
أَمَّةٌ مُّقْتَصِدَةٌ وَكَثِيرٌ مِنْهُمْ سَاءَ
مَا يَعْمَلُونَ ⑯

68. O du Gesandter! Verkündige, was zu dir hinabgesandt ward von deinem Herrn; und wenn du es nicht tust, so hast du Seine Botschaft nicht verkündigt. Allah wird dich vor den Menschen schützen. Wahrlich, Allah weist nicht dem Volk der Ungläubigen den Weg.

يَا أَيُّهَا الرَّسُولُ بَلِّغْ مَا أُنْزِلَ إِلَيْكَ مِنْ
رِّبِّكَ طَوْاْلَ قَدْرَتْ لَمْ تَفْعَلْ فَمَا بَلَّغْتَ
رِسَالَتَهُ طَوْاْلَ وَاللَّهُ يَعْصِمُكَ مِنَ النَّاسِ طَوْاْلَ
إِنَّ اللَّهَ لَا يَهْدِي الْقَوْمَ الْكُفَّارِينَ ⑯

69. Sprich: „O Volk der Schrift, ihr fußet auf nichts, ehe ihr nicht die Thora und das Evangelium befolgt und das, was zu euch herabgesandt ward von eurem Herrn.“ Aber gewiss, was von deinem Herrn zu dir hinabgesandt ward, wird gar viele von ihnen zunehmen lassen an Aufruhr und Unglauben; so betrübe dich nicht über das ungläubige Volk.

قُلْ يَا أَهْلَ الْكِتَابِ لَسْتُمْ عَلَى شَيْءٍ عَحْثَى
تَقْيِيمُوا التَّوْرَاةَ وَالْإِنجِيلَ وَمَا أُنْزِلَ
إِلَيْكُمْ مِنْ رَبِّكُمْ طَوْاْلَ وَلَيَزِيدُنَّ كَثِيرًا طَوْاْلَ
مِنْهُمْ مَمَا أُنْزِلَ إِلَيْكَ مِنْ رَبِّكَ طَغْيَانًا طَوْاْلَ
وَكُفْرًا طَوْاْلَ فَلَا تَأْسَ عَلَى الْقَوْمَ الْكُفَّارِينَ ⑰

إِنَّ الَّذِينَ آمَنُوا وَالَّذِينَ هَادُوا وَالصَّابِئُونَ
وَالنَّصَارَى مَنْ أَمْنَى بِاللَّهِ وَالْيَوْمِ الْآخِرِ
وَعَمِلَ صَالِحًا فَلَا خُوفُ عَلَيْهِمْ وَلَا هُمْ
يَحْرَثُونَ ⑯

70. Jene, die geglaubt haben, und die Juden und die Sabäer und die Christen – wer da an Allah glaubt und an den Jüngsten Tag und gute Werke tut –, keine Furcht soll über sie kommen, noch sollen sie trauern.

لَقَدْ أَخْذَنَا مِيقَاتَ بَنِي إِسْرَائِيلَ وَأَرْسَلْنَا
إِلَيْهِمْ رُسْلًا طَوْاْلَ كُلَّمَا جَاءَهُمْ رَسُولٌ بِمَا
لَا تَهْوَى أَنفُسُهُمْ لَا فَرِيقًا كَذَبُوا
وَفَرِيقًا يَقْتَلُونَ ⑯

71. Wir hatten einen Bund mit den Kindern Israels geschlossen und Gesandte zu ihnen geschickt. Sooft aber ein Gesandter zu ihnen kam mit etwas, das ihre Herzen nicht wünschten, behandelten sie einige darunter als Lügner und suchten andere zu töten.

وَحَسِبُوا أَلَا تَكُونُ فِتْنَةً فَعَمُوا
وَصَمَوْا هَرَمَ تَابَ اللَّهُ عَلَيْهِمْ ثُمَّ عَمُوا
وَصَمَوْا كَثِيرًا مِنْهُمْ طَوْاْلَ وَاللَّهُ بَصِيرٌ بِمَا
يَعْمَلُونَ ⑯

72. Und sie dachten, es würde keine schlimme Folge haben, so wurden sie blind und taub. Dann kehrte Sich Allah erbarmend zu ihnen; trotzdem wurden viele von ihnen abermals blind und taub; und Allah sieht wohl, was sie tun.

73. Fürwahr, ungläubig sind, die da sagen: „Allah ist kein anderer denn der Messias, Sohn der Maria“, während der Messias doch (selbst) gesagt hat: „O ihr Kinder Israels, betet Allah an, meinen Herrn und euren Herrn.“ Wer Allah Götter zur Seite stellt, dem hat Allah den Himmel verwehrt, und das Feuer wird seine Wohnstatt sein. Und die Frevler sollen keine Helfer finden.

لَقَدْ كَفَرَ الظَّالِمُونَ قَالُوا إِنَّ اللَّهَ هُوَ الْمُسِيحُ
ابْنُ مَرْيَمَ وَقَالَ الْمُسِيحُ يَبْنُ
إِسْرَائِيلَ اعْبُدُوا اللَّهَ رَبِّكُمْ إِنَّهُ
مَنْ يُشْرِكُ بِاللَّهِ فَقَدْ حَرَّمَ اللَّهُ عَلَيْهِ الْجَنَّةَ
وَمَا أُولَئِكَ الظَّالِمُونَ مِنْ
أَنْصَارٍ^{٦٣}

74. Fürwahr, ungläubig sind, die da sagen: „Allah ist der Dritte von Drei-en“; es gibt keinen Gott als den Einigen Gott. Und wenn sie nicht abstehen von dem, was sie sagen, wahrlich, so wird die unter ihnen, die ungläubig bleiben, eine schmerzliche Strafe ereilen.

لَقَدْ كَفَرَ الظَّالِمُونَ قَالُوا إِنَّ اللَّهَ ثَالِثٌ
لَا شَرِيكَ لَهُ وَمَا مِنْ إِلَهٌ إِلَّا إِلَهٌ وَاحِدٌ
وَإِنْ لَمْ يَنْتَهُوا عَمَّا يَقُولُونَ لَيَمْسَنَ
الَّذِينَ كَفَرُوا مِنْهُمْ عَذَابٌ أَلِيمٌ^{٦٤}

75. Wollen sie denn sich nicht bekehren zu Allah und Seine Verzeihung erbitten? Und Allah ist allverzeihend, barmherzig.

أَفَلَا يَتُوبُونَ إِلَى اللَّهِ وَيَسْتَغْفِرُونَ
وَاللَّهُ عَفُورٌ رَّحِيمٌ^{٦٥}

76. Der Messias, Sohn der Maria, war nur ein Gesandter; gewiss, andere Gesandte sind vor ihm dahingegangen. Und seine Mutter war eine Wahrheitsliebende; beide pflegten sie Speise zu sich zu nehmen. Sieh, wie Wir die Zeichen für sie erklären, und sieh, wie sie sich abwenden.

مَا الْمُسِيحُ ابْنُ مَرْيَمَ إِلَّا رَسُولٌ قَدْ
خَلَّتْ مِنْ قَبْلِهِ الرُّسُلُ وَأَمْمَةٌ صَدِيقَاتٌ
كَانَ أَيْكُلُنَ الظَّعَامَ لَمَّا نَظَرُ كَيْفَ
نُبَيِّنُ لَهُمُ الْآيَاتِ ثُمَّ انْظَرْ أَنْوَافَهُنَّ
قُلْ أَتَعْبُدُونَ مِنْ دُوْنِ اللَّهِ مَا لَا يَمْلِكُ
لَكُمْ ضَرًّا وَلَا نَفْعًا وَاللَّهُ هُوَ السَّمِيعُ
الْعَلِيمُ^{٦٦}

77. Sprich: „Wollt ihr statt Allah das anbeten, was nicht die Macht hat, euch zu schaden oder zu nützen?“ Und Allah allein ist der Allhörende, der Allwissen-de.

قُلْ يَا أَهْلَ الْكِتَابِ لَا تَغْلُبُوا فِي دِينِكُمْ
غَيْرَ الْحَقِّ وَلَا تَتَبِعُوا أَهْوَاءَ قَوْمٍ قَدْ

78. Sprich: „O Volk der Schrift, über-treibt nicht zu Unrecht in eurem Glauben und folget nicht den bösen Nei-gungen von Leuten, die schon vordem

irregingen und viele irregeführt haben und weit abgeirrt sind vom rechten Weg.“

صَلُّوا مِنْ قَبْلٍ وَأَصْلُوا كَثِيرًا وَضَلُّوا
نَّيْمَ عَنْ سَوَاءِ اسْتِيْلِ ④

79. Die unter den Kindern Israels, die nicht glaubten, wurden verflucht durch die Zunge Davids und Jesu, des Sohnes der Maria. Dies, weil sie ungehorsam waren und zu freveln pflegten.

لَعْنَ الَّذِينَ كَفَرُوا مِنْ بَنِي إِسْرَائِيلَ عَلَى
لِسَانِ دَاؤِدَ وَعِيسَى ابْنِ مَرْيَمَ ۝ ذَلِكَ بِمَا
عَصَوْا وَكَانُوا يَعْتَدُونَ ⑤

80. Sie hinderten einander nicht an den Missetaten, die sie begingen. Übel fürwahr war das, was sie zu tun pflegten.

كَانُوا لَا يَتَاهُونَ عَنْ مُنْكِرٍ فَعَلُوْهُ
لِبِئْسَ مَا كَانُوا يَفْعَلُونَ ⑥

81. Du wirst sehen, wie sich viele von ihnen die Ungläubigen zu Freunden nehmen. Wahrlich, übel ist das, was sie selbst für sich vorausgeschickt haben, so dass Allah ihnen zürnt, und in der Strafe müssen sie bleiben.

تَرَى كَثِيرًا مِنْهُمْ يَتَوَلَّونَ الَّذِينَ
كَفَرُوا طَبِيعَسَ مَا قَدَّمَتْ لَهُمْ أَنْفُسُهُمْ
أَنْ سَخَطَ اللَّهُ عَلَيْهِمْ وَفِي العَذَابِ
هُمْ خَلِدُونَ ⑦

82. Und hätten sie an Allah geglaubt und an den Propheten und an das, was zu ihm herabgesandt worden, sie hätten sich jene nicht zu Freunden genommen, aber viele von ihnen sind ungehorsam.

وَلَوْ كَانُوا يُؤْمِنُونَ بِاللَّهِ وَالنَّبِيِّ
وَمَا أُنْزِلَ إِلَيْهِ مَا اتَّخَذُوهُمْ أَوْ لِيَاءَ
وَلِكِنَّ كَثِيرًا مِنْهُمْ فَسِقُونَ ⑧

83. Du wirst sicherlich finden, dass unter allen Menschen die Juden und die Götzendiener die erbittertsten Gegner der Gläubigen sind. Und du wirst zweifellos finden, dass die, welche sagen: „Wir sind Christen“, den Gläubigen am freundlichsten gegenüberstehen. Dies, weil unter ihnen Gottesgelehrte und Mönche sind und weil sie nicht hoffärtig sind.

لَتَجِدَنَّ أَشَدَّ النَّاسِ عَدَاؤَهُ لِلَّذِينَ آمَنُوا
إِيمَوْهُ وَالَّذِينَ أَشْرَكُوا ۝ وَلَتَجِدَنَّ
أَقْرَبَهُمْ مَوَدَّةً لِلَّذِينَ آمَنُوا الَّذِينَ قَاتَلُوا
إِنَّا نَصْرَى ۝ ذَلِكَ بِأَنَّ مِنْهُمْ قِسِّيْسِينَ
وَرُهْبَانًا وَأَنَّهُمْ لَا يَسْتَكْبِرُونَ ⑨

84. Und wenn sie hören, was zu dem Gesandten herabgesandt worden ist, siehst du ihre Augen von Tränen überfließen ob der Wahrheit, die sie erkannt haben. Sie sprechen: „Unser Herr, wir

وَإِذَا سِمِعُوا مَا أُنْزِلَ إِلَي الرَّسُولِ
تَرَى أَعْيُنَهُمْ تَفِيْضُ مِنَ الدَّمْعِ مِمَّا

glauben, so schreibe uns unter die Bezeugenden.

عَرَفُوا مِنْ الْحَقِّ يَقُولُونَ رَبَّاً أَمَّا
فَاكْتَبْنَا مَعَ الشُّهِدِينَ ﴿٤٦﴾

85. Und weshalb sollten wir nicht an Allah glauben und an die Wahrheit, die zu uns gekommen ist, wo wir innig wünschen, dass unser Herr uns zu den Rechtschaffenen zählen möge?“

وَمَا نَالَ الَّذِي نَوْمَنْ بِاللَّهِ وَمَا جَاءَنَا مِنْ
الْحَقِّ لَوْنَطَمْعَ آنْ يُدْخِلَنَا رَبَّنَا مَعَ
الْقَوْمِ الصَّلِحِينَ ﴿٤٧﴾

86. Und um dessentwillen, was sie da gesagt haben, wird Allah sie mit Gärten belohnen, durch die Ströme fließen. Darin sollen sie ewig weilen; und das ist der Lohn derer, die Güte erweisen.

فَآتَاهُمُ اللَّهُ بِمَا قَالُوا جَنَّتٍ تَجْرِي مِنْ
تَحْتِهَا الْأَنْهَرُ خَلِدِينَ فِيهَا وَذَلِكَ
جَزَّ آمِنُ الْمُحْسِنِينَ ﴿٤٨﴾

87. Die aber, die nicht glauben und Unsere Zeichen verwerfen, das sind die Insassen der Hölle.

وَالَّذِينَ كَفَرُوا وَكَذَّبُوا بِاِيَّتِنَا وَلِكَ
أَصْحَابُ الْجَحِيمِ ﴿٤٩﴾

88. O die ihr glaubt, erklärt nicht als unerlaubt die reinen Dinge, die Allah euch erlaubt hat, doch übertretet auch nichts. Denn Allah liebt nicht die Übertreter.

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا لَا تَحْرِمُوا كَطِيبَتْ مَا
أَحَلَ اللَّهُ لَكُمْ وَلَا تَعْتَدُوا إِنَّ اللَّهَ

89. Und esset von dem, was Allah euch gegeben hat: Erlaubtes, Reines. Und fürchtet Allah, an Den ihr glaubt.

لَا يُحِبُّ الْمُعَدِّيْنَ ﴿٥٠﴾
وَكُلُوا مِمَّا رَزَقَكُمُ اللَّهُ حَلَالًا طَيِّبًا
وَاتَّقُوا اللَّهَ الَّذِي أَنْتُمْ بِهِ مُؤْمِنُونَ ﴿٥١﴾

90. Allah wird euch nicht zur Rechenschaft ziehen für ein unbedachtes Wort in euren Eiden, doch Er wird Rechenschaft von euch fordern für das, was ihr mit Bedacht geschworen habt. Die Sühne dafür sei dann die Speisung von zehn Armen in jenem Maß, wie ihr die Eurigen speist, oder ihre Bekleidung oder die Befreiung eines Sklaven. Wer es aber nicht kann, dann: drei Tage fasten. Das ist die Sühne für eure Eide, wenn ihr (sie) geschworen habt. Und haltet ja eure Eide. Also macht Allah

لَا يُؤَاخِذُكُمُ اللَّهُ بِاللَّغْوِ فِي أَيْمَانِكُمْ
وَلَكُنْ يُؤَاخِذُكُمْ بِمَا عَقَدْتُمْ
الْأَيْمَانَ فَكَفَارَتُهُ اطْعَامُ عَشَرَةَ
مَسْكِينَ مِنْ أُوسِطِ مَا تُطْعِمُونَ
أَهْلِيْكُمْ أَوْ كِسْوَتُهُمْ أَوْ تَحْرِيرُ
رَقَبَةٍ فَمَنْ لَمْ يَجِدْ فَصِيَامُ ثَلَاثَةَ
أَيَّامٍ ذَلِكَ كَفَارَةً أَيْمَانِكُمْ إِذَا

euch Seine Zeichen klar, auf dass ihr dankbar seiet.

حَلَفْتُمْ ۚ وَاحْفَظُوا أَيْمَانَكُمْ ۖ كَذَلِكَ
يَبْيَسْنَ اللَّهُ لَكُمْ أَيْتَهُ لَعَلَّكُمْ
تَشْكُرُونَ ①

91. O die ihr glaubt! Wein und Glücksspiel und Götzenbilder und Lospeile sind ein Gräuel, ein Werk Satans. So meidet sie allesamt, auf dass ihr Erfolg habt.

يَا يَهُهَا الَّذِينَ آمَنُوا إِنَّمَا الْخَمْرُ وَالْمَيْسِرُ
وَالْأَنْصَابُ وَالْأَرْلَامُ رِجْسٌ مِنْ
عَمَلِ الشَّيْطَنِ فَاجْتَنِبُوهُ لَعَلَّكُمْ
تَقْلِحُونَ ②

92. Satan will durch Wein und Glücksspiel nur Feindschaft und Groll zwischen euch erregen, um euch so vom Gedenken an Allah und vom Gebet abzuhalten. Doch werdet ihr euch abhalten lassen?

إِنَّمَا يَرِيدُ الشَّيْطَنُ أَنْ يُوقِعَ بَيْنَكُمْ
الْعَدَاوَةَ وَالْبُغْضَاءَ فِي الْخَمْرِ وَالْمَيْسِرِ
وَيَصْدِدُكُمْ عَنْ ذِكْرِ اللَّهِ وَعَنِ الصَّلَاةِ
فَهُلْ أَنْتُمْ مُنْتَهُونَ ③

93. Und gehorchet Allah und gehorchet dem Gesandten, und seid auf der Hut. Kehrt ihr euch jedoch ab, dann wisset, dass Unserem Gesandten nur die deutliche Verkündung obliegt.

وَآتِيُّوكُمْ اللَّهُ وَآتِيُّوكُمْ الرَّسُولَ
وَاحْذَرُوا ۝ فَإِنْ تَوَلَّتُمْ فَقَاعِلَمُوكُمْ
أَنَّمَا عَلَى رَسُولِنَا الْبَلْغُ الْمُبِينُ ④

94. Denen, die glauben und gute Werke tun, soll nicht als Sünde angerechnet werden, was sie essen, wenn sie nur Gott fürchten und glauben und gute Werke tun, (und) darin fortschreiten zu fürchten und zu glauben, und dann weiter darin fortschreiten zu fürchten und gütig zu sein. Und Allah liebt jene, die gütig sind.

لَيْسَ عَلَى الَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّلِحَاتِ
جُنَاحٌ فِيمَا طَعَمُوكُمْ إِذَا مَا اتَّقُوا وَآمَنُوا
وَعَمِلُوكُمْ تُمَّ اتَّقُوا وَآمَنُوا تُمَّ
إِنَّمَا اتَّقُوا وَآخْسَنُوا ۖ وَاللَّهُ يُحِبُّ الْمُحْسِنِينَ ⑤

95. O die ihr glaubt! Allah will euch gewiss prüfen in einer Sache: dem Wild, das eure Hände und eure Speere erreichen können, so dass Allah die auszeichnen mag, die Ihn im Geheimen fürchten. Wer darum nach diesem sich noch vergeht, dem wird schmerzhliche Strafe.

يَا يَهُهَا الَّذِينَ آمَنُوا وَيَبْلُو نَكِيرًا اللَّهُ يُشْعِرُ
مِنَ الصَّيْدِ تَسْأَلُهُ أَيْدِيهِكُمْ وَرَمَاحَكُمْ
لَيَعْلَمَ اللَّهُ مَنْ يَحْاْفِهُ بِالْغَيْبِ فَمَنِ
أَعْتَدَى بَعْدَ ذَلِكَ فَلَهُ عَذَابٌ أَلِيمٌ ⑥

96. O die ihr glaubt! Tötet kein Wild, während ihr Pilger seid. Und wer von euch es vorsätzlich tötet, so ist die Ersatzleistung ein gleiches vierfüßiges Tier wie das, was er getötet, nach dem Spruch von zwei Redlichen unter euch, (und das) soll dann als Opfer nach der *Ka'ba*⁹⁵ gebracht werden; oder die Sühne sei Speisung von Armen oder dementsprechendes Fasten, damit er die böse Folge seiner Tat koste. Allah vergibt das Vergangene; wer es aber wieder tut, den wird Allah strafen. Und Allah ist allmächtig, Herr der Bestrafung.

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا لَا تَقْتُلُوا الصَّيْدَ
وَأَنْتُمْ حُرُمٌ طَ وَمَنْ قَتَلَهُ مِنْكُمْ
مُتَعَمِّدًا فَجَزِّأْهُ مِثْلَ مَا قَاتَلَ مِنَ النَّعِيمِ
يَحُكُمُ بِهِ ذَوَاعْدُلٍ مِنْكُمْ هَذِيَّا بِلَغَ
الْكَعْبَةِ أَوْ كَفَارَةً طَعَامَ مَسْكِينٍ أَوْ
عَدْلٌ ذَلِكَ صِيَامًا لِيَدُوقَ وَبَالْأَمْرِ طَ
عَفَا اللَّهُ عَمَّا سَلَفَ طَ وَمَنْ عَادَ فَيَنْتَقِمُ
اللَّهُ مِنْهُ طَ وَاللَّهُ عَزِيزٌ ذُو اِسْقَامٍ ⑯

97. Das Getier des Meeres und sein Genuss sind euch erlaubt als eine Versorgung für euch und für die Reisenden; doch verwehrt ist euch das Wild des Landes, solange ihr Pilger seid. Und fürchtet Allah, zu dem ihr versammelt werdet.

أَحِلٌ لَكُمْ صَيْدُ الْبَحْرِ وَطَعَامَهُ مَتَاعًا
لَكُمْ وَلِلْسَّيَارَةِ طَ وَحُرْمٌ عَلَيْكُمْ صَيْدٌ
الْبَرِّ مَا دَمْتُمْ حُرْمًا طَ وَاتَّقُوا اللَّهَ الَّذِي
إِلَيْهِ تُحْشَرُونَ ⑰

98. Allah hat die *Ka'ba*, das unverletzliche Haus, zu einer Stütze und Erhebung für die Menschheit gemacht, ebenso den Heiligen Monat und die Opfer und (die Tiere mit) Halsschmuck. Dies, damit ihr wisset, dass Allah weiß, was in den Himmeln und was auf Erden ist, und dass Allah alle Dinge weiß.

جَعَلَ اللَّهُ الْكَعْبَةَ الْبَيْتَ الْحَرَامَ
قِيَامًا لِلنَّاسِ وَالشَّهْرُ الْحَرَامُ وَالْهَدْيُ
وَالْقَلَائِيدُ طَ ذَلِكَ لِتَعْلَمُوا أَنَّ اللَّهَ يَعْلَمُ
مَا فِي السَّمَاوَاتِ وَمَا فِي الْأَرْضِ وَأَنَّ اللَّهَ
بِكُلِّ شَيْءٍ عَلِيمٌ ⑯

99. Wisset, dass Allah streng ist im Strafen und dass Allah allverzeihend, barmherzig ist.

إِعْلَمُوا أَنَّ اللَّهَ شَدِيدُ الْعِقَابِ وَأَنَّ
اللَّهَ غَفُورٌ رَّحِيمٌ طَ
مَا عَلَى الرَّسُولِ إِلَّا ابْلَغَ طَ وَاللَّهُ يَعْلَمُ
مَا تَبْدُونَ وَمَا تَكْتُمُونَ ⑯

100. Dem Gesandten obliegt nur die Verkündung. Und Allah weiß, was ihr offenkundig macht und was ihr verbirgt.

⁹⁵ Die *Ka'ba* ist das älteste Haus Gottes. Sie befindet sich in Mekka.

101. Sprich: „Das Schlechte und das Gute sind nicht gleich“, ob auch die Menge des Schlechten dich in Erstaunen versetzen mag. So fürchtet Allah, ihr Verständigen, auf dass ihr Erfolg habt.

102. O die ihr glaubt! Fragt nicht nach Dingen, die, würden sie euch enthüllt, euch unangenehm wären; und wenn ihr danach fragt zur Zeit da der Qur'an niedergesandt wird, werden sie euch doch klar. Allah hat sie (aus Güte) ausgelassen; und Allah ist allverzeihend, nachsichtig.

103. Es haben schon vor euch Leute nach solchem gefragt, doch dann versagten sie ihnen den Glauben.

104. Allah hat keinerlei *bahīra*⁹⁶ oder *sā'iба*⁹⁷ oder *waṣīla*⁹⁸ oder *ḥām*⁹⁹ geboten: vielmehr ersinnen die Ungläubigen eine Lüge wider Allah, und die meisten von ihnen begreifen nicht.

105. Und wenn ihnen gesagt wird: „Kommt her zu dem, was Allah herabgesandt hat, und zu dem Gesandten“, sagen sie: „Uns genügt das, worin wir unsere Väter vorfanden.“ Und selbst wenn ihre Väter kein Wissen hatten und nicht auf dem rechten Wege waren!

قُل لَا يَسْوِى الْخَيْرُ وَالظَّيْمُ وَلُوْ
أَعْجَبَكَ كُثْرَةُ الْخَيْرِ فَاتَّقُوا اللَّهَ
يَا أَوْلَى الْأَنْبَابِ لَعَلَّكُمْ تُفْلِحُونَ ﴿١٧﴾
يَا إِيَّاهَا الَّذِينَ آمَنُوا لَا تَسْأَوْعُنَّ أَشْيَاءَ
إِنْ تُبَدِّلَكُمْ شَوْكُمْ وَإِنْ تَسْكُنُوا عَنْهَا
حِينَ يَنَزَّلُ الْقُرْآنُ تُبَدِّلَكُمْ عَفَا اللَّهُ
عَنْهَا وَاللَّهُ غَفُورٌ حَلِيمٌ ﴿١٨﴾
قَدْ سَأَلَهَا قَوْمٌ مِّنْ قَبْلِكُمْ ثُمَّ أَصْبَحُوا
بِهَا كُفَّارِينَ ﴿١٩﴾
مَا جَعَلَ اللَّهُ مِنْ بَحِيرَةٍ وَلَا سَآبِيَةٍ وَلَا
وَصِيلَةٍ وَلَا حَامِلٍ وَلِكُنَّ الَّذِينَ
كَفَرُوا يَفْتَرُونَ عَلَى اللَّهِ أَنْكَنْبَطْ
وَأَكْثَرُهُمْ لَا يَعْقِلُونَ ﴿٢٠﴾
وَإِذَا قِيلَ لَهُمْ تَعَالَوْا إِلَى مَا أَنْزَلَ اللَّهُ
وَإِنَّ الرَّسُولَ قَالُوا حَسِبَنَا مَا وَجَدْنَا
عَلَيْهِ أَبَاءَنَا وَلَوْ كَانَ أَبَاؤُهُمْ
لَا يَعْلَمُونَ شَيْئًا وَلَا يَهْتَدُونَ ﴿٢١﴾

⁹⁶ Gemäß einer Tradition der götzendienerischen Araber wurde eine Kamelstute, nachdem sie zehn Junge geworfen hatte, freigelassen. Als Kennzeichen wurden ihre Ohren geschlitzt. Eine solche Kamelstute wurde als *bahīra* bezeichnet.

⁹⁷ Eine Tradition der heidnischen Araber, bei der eine Kamelstute, nachdem sie fünf Junge geworfen hatte, freigelassen wurde.

⁹⁸ Ebenfalls eine Tradition der heidnischen Araber, bei der die Zicklein einer Ziege nicht geschlachtet werden durften, nachdem jene gleichzeitig Männchen und Weibchen geworfen hatte. So sollte das Leid des jeweils anderen Zickleins verhindert werden.

⁹⁹ Ein Kamelhengst, der, nachdem er zehn Junge gezeugt hatte, von den heidnischen Arabern freigelassen, weder beritten noch anderweitig belastet wurde.

106. O die ihr glaubt! Wacht über euch selbst. Der irregeht, kann euch nicht schaden, wenn ihr nur selbst auf dem rechten Wege seid. Zu Allah ist euer aller Heimkehr; dann wird Er euch enthüllen, was ihr zu tun pflegtet.

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا عَلَيْكُمْ أَنفُسُكُمْ^{١٤}
 لَا يَضُرُّكُمْ مَنْ ضَلَّ إِذَا هَتَنَّتِهِمْ^{١٥}
 إِلَى اللَّهِ مُرِجَّعُكُمْ جَمِيعًا فَيَنَبِّئُكُمْ
 بِمَا كُنْتُمْ تَعْمَلُونَ^{١٦}

107. O die ihr glaubt! Wenn der Tod an einen von euch herantritt, dann sollte die Zeugenschaft unter euch zum Zeitpunkt der Testamentseröffnung bestimmt werden: zwei Redliche unter euch, oder zwei andere, die nicht zu euch gehören, wenn ihr gerade im Land herumreiset und das Unglück des Todes euch trifft. Ihr sollt sie beide nach dem Gebet zurückhalten; und wenn ihr zweifelt, so sollen sie beide bei Allah schwören: „Wir erstehen damit keinen Gewinn, handelte es sich auch um einen nahen Verwandten, und wir verhehlen nicht das Zeugnis Allahs; wahrlich, wir wären sonst Sünder.“

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا شَهَادَةَ بَيْنِكُمْ إِذَا
 حَضَرَ أَحَدُكُمُ الْمَوْتَ حِينَ الْوَصِيَّةِ
 اثْنَيْنِ ذَوَا عَدْلٍ مِنْكُمْ أَوْ أَخْرَيْنِ
 مِنْ غَيْرِكُمْ إِنْ أَنْتُمْ ضَرَبْتُمْ فِي
 الْأَرْضِ فَاصَابَتُكُمْ مُّصِيَّةُ الْمَوْتِ
 تَحْبِسُونَهُمْ كَا مِنْ بَعْدِ الصَّلَاةِ فَيُقْسِمُنَ
 بِاللَّهِ إِنِ ارْتَبَطُتُمْ لَا نَشَرِّيُّ بِهِمْ نَمَاءً وَلَوْ
 كَانَ ذَاقُرْبِيْ لَوْلَا نَكْتُمْ شَهَادَةَ اللَّهِ إِنَّا
 إِذَا لَمْنَ الْأَثِيمِينَ^{١٧}

108. Wenn es aber bekannt wird, dass die beiden (Zeugen) sich der Sünde schuldig gemacht haben, dann sollen zwei andere an ihre Stelle treten aus der Zahl derer, gegen welche die zwei ausgesagt haben, und die beiden (späteren Zeugen) sollen bei Allah schwören: „Wahrlich, unser Zeugnis ist wahrhaftiger als das Zeugnis der beiden (früheren), und wir sind nicht unredlich gewesen; wahrlich, wir gehörten sonst zu den Ungerechten.“

إِنْ كُثُرَ عَلَى أَنَّهُمَا اسْتَحْقَقَا إِنْمَا
 فَآخَرَنِ يَقُولُونَ مَقَامُهُمَا مِنَ الَّذِينَ
 اسْتَحْقَقُ عَلَيْهِمُ الْأَوْلَيْنِ فَيُقْسِمُنَ بِاللَّهِ
 شَهَادَتِنَا أَحَقُّ مِنْ شَهَادَتِهِمَا وَمَا
 اعْتَدَيْنَا إِنَّا إِذَا لَمْنَ الظَّالِمِينَ^{١٨}

109. So ist es wahrscheinlicher, dass sie wahres Zeugnis ablegen oder dass sie fürchten, es möchten andere Eide gefordert werden nach ihren Eiden. Und

ذَلِكَ آدَنَ آنْ يَأْتُوا بِالشَّهَادَةِ عَلَى
 وَجْهِهَا أَوْ يَخَافُوا آنْ تُرَدَّ أَيْمَانُ

fürchtet Allah und höret! Denn Allah weist nicht dem ungehorsamen Volk den Weg.

بَعْدَ أَيْمَانِهِمْ وَاتْقُوا اللَّهُ وَاسْمَعُوْا
لِيْلَةٌ وَاللَّهُ لَا يَهْدِي الْقَوْمَ الْفَسِيقِينَ ⑤

110. Am Tage, da Allah die Gesandten versammeln wird, wird Er sprechen: „Welche Antwort empfingst ihr?“ Sie werden sagen: „Wir haben kein Wissen, Du allein bist der Wisser der verborgenen Dinge.“

يَوْمَ يَجْمِعُ اللَّهُ الرَّسُّلَ فَيَقُولُ مَاذَا
أَجْبَثْتُمْ قَالُوا لَا عِلْمَ لَنَا إِنَّكَ
أَنْتَ عَلَّامُ الْغُيُوبِ ⑥

111. Wenn Allah sagen wird: „O Jesus, Sohn der Maria, gedenke Meiner Gnade gegen dich und gegen deine Mutter; wie Ich dich stärkte mit der heiligen Offenbarung – du sprachest zu den Menschen sowohl im Kindesalter wie auch im Mannesalter; und wie Ich dich die Schrift und die Weisheit lehrte und die Thora und das Evangelium; und wie du bildetest aus Ton,¹⁰⁰ wie ein Vogel bildet, auf Mein Geheiß, dann hauchtest du ihm (einen neuen Geist) ein und es wurde ein beschwingtes Wesen nach Meinem Gebot; und wie du die Blinden heilstest und die Aussätzigen auf Mein Gebot; und wie du die Toten erwecktest auf Mein Geheiß; und wie Ich die Kinder Israels von dir abhielt,¹⁰¹ als du mit deutlichen Zeichen zu ihnen kamst, die Ungläubigen unter ihnen aber sprachen: „Das ist nichts als offenkundige Täuschung.“

إِذْ قَالَ اللَّهُ لِيَعْصِي ابْنَ مَرْيَمَ اذْكُرْ
نَعْمَتِي عَلَيْكَ وَعَلَى وَالدَّيْتِكَ إِذْ أَيَّدْتِكَ
بِرُوحِ الْقَدِيسِ تَكَلَّمُ النَّاسَ فِي
الْمَهْدِ وَكَهْلًا وَإِذْ عَلَمْتُكَ الْكِتَابَ
وَالْحِكْمَةَ وَالشَّورَةَ وَالْإِنْجِيلَ وَإِذْ
تَخْلُقُ مِنَ الطَّيْرِ كَهْيَةَ الطَّيْرِ بِإِذْنِي
فَتَنْفَخُ فِيهَا فَتَكُونُ طَيْرًا بِإِذْنِي وَتَبْرِئُ
الْأَكْمَةَ وَالْأَبْرَصَ بِإِذْنِي وَإِذْ تُخْرِجُ
الْمُوْتَقَبِ بِإِذْنِي وَإِذْ كَفَفْتُ بَنِيَّ
إِسْرَائِيلَ عَنْكَ إِذْ جَهَّتْهُمْ بِالْبَيْتِ
فَقَالَ الَّذِينَ كَفَرُوا مِنْهُمْ إِنْ هَذَا إِلَّا
سِحْرٌ مُّبِينٌ ⑦

112. Als Ich die Jünger bewog, an Mich und an Meinen Gesandten zu glauben, da sprachen sie: „Wir glauben, und sei Zeuge, dass wir gottergeben sind.“

وَإِذْ أَوْحَيْتُ إِلَى الْحَوَارِيْنَ أَنْ آمِنُوا بِي
وَبِرَسُولِيْ ⑧ قَالُوا أَمَّا وَأَشْهَدُ بِأَنَّا
مُسْلِمُوْنَ

¹⁰⁰ Vgl. 3:50.

¹⁰¹ Die Kinder Israels versuchten erfolglos, Jesus^{AS} am Kreuz zu töten.

113. Als die Jünger sprachen: „O Jesus, Sohn der Maria, ist dein Herr imstande, uns einen Tisch mit Speise vom Himmel herabzusenden?“, sprach er: „Fürchtet Allah, wenn ihr Gläubige seid.“

إِذْقَالَ الْحَوَارِيُّونَ يُعِيسَى ابْنَ مَرْيَمَ
هَلْ يَسْتَطِيعُ رَبُّكَ أَنْ يَنْزِلَ عَلَيْنَا مَا إِلَيْهِ
مِنَ السَّمَاءِ قَالَ اتَّقُوا اللَّهَ إِنْ كُنْتُمْ
مُؤْمِنِينَ ^{١٠٣}

114. Sie sprachen: „Wir begehren davon zu essen, und unsere Herzen sollen in Frieden sein, und wir wollen wissen, dass du uns die Wahrheit gesagt hast, und wollen selbst davon Zeugen sein.“

قَالُوا نَرِيدُ أَنْ تَأْكُلَ مِنْهَا وَتَطْهِيرَ
قُلُوبَنَا وَنَعْلَمَ أَنْ قَدْ صَدَقْتَنَا وَنَكُونَ
عَلَيْهَا مِنَ الشَّهِيدِينَ ^{١٠٤}

115. Da sprach Jesus, Sohn der Maria: „O Allah, unser Herr, sende uns einen Tisch vom Himmel herab mit Speise, dass er ein Fest für uns sei, für den Ersten von uns und für den Letzten von uns,¹⁰² und ein Zeichen von Dir; und gib uns Versorgung, denn Du bist der beste Versorger.“

قَالَ عِيسَى ابْنُ مَرْيَمَ اللَّهُمَّ رَبَّنَا
أَنْزِلْ عَلَيْنَا مَا إِلَيْهِ مِنَ السَّمَاءِ تَكُونُ لَنَا
عِيدًا لَاّقَنَا وَأَخِرَنَا وَآيَةً مِنْكَ
وَأَرْزَقْنَا وَأَنْتَ خَيْرُ الرِّزْقِينَ ^{١٠٥}

116. Allah sprach: „Siehe, Ich will ihn niedersenden zu euch; wer von euch aber danach undankbar wird, den werde Ich strafen mit einer Strafe, womit Ich keinen anderen auf der Welt strafen werde.“

قَالَ اللَّهُ إِنِّي مُنْزِلٌ هَذَا عَلَيْكُمْ فَمَنْ
يَكْفُرُ بَعْدَ مِنْكُمْ فَإِنَّمَا أَعِذُّ بِهِ عَذَابًا
لَا أَعِذُّ بِهِ أَحَدًا مِنَ الْعَلَمِينَ ^{١٠٦}

117. Und wenn Allah sprechen wird: „O Jesus, Sohn der Maria, hast du zu den Menschen gesprochen: „Nehmet mich und meine Mutter als zwei Götter neben Allah?“, wird er antworten: „Heilig bist Du. Nie konnte ich das sagen, wozu ich kein Recht hatte. Hätte ich es gesagt, Du würdest es sicherlich wissen. Du weißt, was in meiner Seele ist, aber ich weiß nicht, was Du im Sinn trägst. Du allein bist der Wisser der verborgenen Dinge.

وَإِذْقَالَ اللَّهُ يُعِيسَى ابْنَ مَرْيَمَ إِنَّ
قُلْتَ لِلنَّاسِ اتَّخِذُو نِيَّةً وَأَمْرِي إِلَهِينِ
مِنْ دُونِ اللَّهِ قَالَ سُبْحَنَكَ مَا يَكُونُ
لِي مِنْ أَنْ أَقُولَ مَا لَيْسَ لِي بِحَقٍّ إِنْ
كُنْتَ قُلْتَهُ فَقَدْ عَلِمْتَهُ تَعْلَمُ مَا فِي
نَفْسِي وَلَا أَعْلَمُ مَا فِي نَفْسِكَ إِنَّكَ
أَنْتَ عَلَّامُ الْغَيْوَبِ ^{١٠٧}

¹⁰² Bezieht sich auf die Vorherrschaft, die den christlichen Völkern zwei Mal – das erste Mal vor dem Islam und dann während des 18. und 19. Jahrhunderts christlicher Zeitrechnung – zuteilwurde.

118. Nichts anderes sprach ich zu ihnen, als was Du mich geheißen hast: „Betet Allah an, meinen Herrn und euren Herrn.“ Und ich war ihr Zeuge, so lange ich unter ihnen weilte, doch seit Du mich sterben ließest,¹⁰³ bist Du der Wächter über sie gewesen; und Du bist aller Dinge Zeuge.

مَا قُلْتُ لَهُمْ إِلَّا مَا أَمْرَتُنِي بِهِ أَنْ
أَبْعَدُوا اللَّهَ رَبِّنِي وَرَبَّكُمْ وَكُنْتُ
عَلَيْهِمْ شَهِيدًا مَا دَمْتُ فِيهِمْ فَلَمَّا
تَوَفَّيْتُنِي كُنْتَ أَنْتَ الرَّقِيبُ عَلَيْهِمْ
وَأَنْتَ عَلَى كُلِّ شَيْءٍ شَهِيدٌ

119. Wenn Du sie strafst, sie sind Deine Diener, und wenn Du ihnen verzeilst, Du bist wahrlich der Allmächtige, der Allweise.“

إِنْ تَعْذِيْبُهُمْ فَإِنَّهُمْ عِبَادُكَ
وَإِنْ تَغْفِرْ لَهُمْ فَإِنَّكَ أَنْتَ
الْعَزِيزُ الْحَكِيمُ

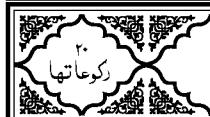
120. Allah wird sprechen: „Das ist ein Tag, an dem den Wahrhaftigen ihre Wahrhaftigkeit nützen soll. Für sie sind Gärten, durch die Ströme fließen; darin sollen sie weilen ewig und immerdar. Allah hat an ihnen Wohlgefallen, und sie haben Wohlgefallen an Ihm; das ist der große Erfolg.“

قَالَ اللَّهُ هَذَا يَوْمٌ يَقْسِعُ الصَّدِيقُونَ
صِدْقُهُمْ لَهُمْ جَنَاحٌ تَجْرِي مِنْ تَحْمِها
الْأَنْهَارُ خَلِدِينَ فِيهَا آبَدًا رَضِيَ اللَّهُ
عَنْهُمْ وَرَضُوا عَنْهُ ذَلِكَ الْفَوْزُ
الْعَظِيمُ

121. Allahs ist das Königreich der Himmel und der Erde und was zwischen ihnen ist; und Er hat die Macht über alle Dinge.

إِلَهُ مَلِكُ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ وَمَا
فِيهِنَّ وَهُوَ عَلَى كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ

¹⁰³ Eine der Stellen im Heiligen Qur'an, die verdeutlicht, dass Jesus^{AS} wie alle anderen Gesandten gestorben ist.



سُورَةُ الْأَنْعَامِ مَكِيَّةٌ



20 Rukū‘at

„Das Vieh“, offenbart vor der Hidschra

166 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. Aller Preis gebührt Allah, der die Himmel und die Erde erschaffen und die Finsternisse und das Licht ins Sein gerufen hat; doch setzen jene, die da ungläubig sind, ihrem Herrn anderes gleich.

3. Er ist es, der euch aus Lehm erschaffen hat, und dann bestimmte Er eine Frist. Und eine (weitere) Frist ist bei Ihm bekannt. Ihr aber zweifelt noch!

4. Und Er ist Allah, (der Gott) in den Himmeln wie auf der Erde. Er kennt euer Verborgenes und euer Sichtbares, und Er weiß, was ihr verdient.

5. Es kommt zu ihnen auch nicht ein Zeichen von den Zeichen ihres Herrn, ohne dass sie sich davon abwenden.

6. So haben sie die Wahrheit verworfen, als sie zu ihnen kam; bald aber soll ihnen Kunde werden von dem, was sie verspotteten.

7. Sehen sie denn nicht, wie so manches Volk Wir schon vor ihnen vernichtet haben? Diese hatten Wir auf der Erde festgesetzt, wie Wir euch nicht festgesetzt haben; und über sie sandten Wir Wolken, reichlichen Regen ergießend; und unter ihnen ließen Wir Ströme fließen; dann aber tilgten Wir sie aus um ihrer Sünden willen und erweckten nach ihnen ein anderes Volk.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

الْحَمْدُ لِلَّهِ الَّذِي خَلَقَ السَّمَاوَاتِ
وَالْأَرْضَ وَجَعَلَ الظِّلَامَتِ وَالثُّورَ ثُمَّ
الَّذِينَ كَفَرُوا بِرَبِّهِمْ يَعْدِلُونَ ②
هُوَ الَّذِي خَلَقَكُمْ مِنْ طِينٍ ثُمَّ
قَضَى أَجَلًا ۖ وَأَجَلُ مَسَىٰ عِنْدَهُ
ثُمَّ أَنْتُمْ تَمْتَرُونَ ③
وَهُوَ اللَّهُ فِي السَّمَاوَاتِ وَفِي الْأَرْضِ
يَعْلَمُ سِرَّكُمْ وَجَهْرَكُمْ وَيَعْلَمُ
مَا تَكْسِبُونَ ④

وَمَا تَأْتِيهِمْ مِنْ آيَةٍ مِنْ أَيْتَ رَبِّهِمْ لَا
كَانُوا عَنْهَا مُعْرِضِينَ ⑤

فَقَدْ كَذَّبُوا بِالْحَقِّ لِمَا جَاءَهُمْ ۖ فَسَوْفَ
يَأْتِيهِمْ أَنْبُوًا مَا كَانُوا بِهِ يَسْتَهِزُونَ ⑥
أَلْمَ يَرْفَوْا كَمْ أَهْلَكْنَا مِنْ قَبْلِهِمْ مِنْ
قَرْنٍ مَكَنَّهُمْ فِي الْأَرْضِ مَا لَمْ نُمَكِّنْ
لَكُمْ وَأَرْسَلْنَا السَّمَاءَ عَلَيْهِمْ مِدْرَارًا
وَجَعَلْنَا الْأَنْهَرَ تَجْرِي مِنْ تَحْتِهِمْ
فَأَهْلَكْنَاهُمْ بِذُنُوبِهِمْ وَأَنْشَأْنَا مِنْ
بَعْدِهِمْ قَرْنًا أَخْرِيًّنَ ⑦

8. Wenn Wir dir auch eine Schrift hinabgesandt hätten auf Pergament, welche sie befühlt hätten mit ihren Händen, die Ungläubigen hätten selbst dann gesagt: „Das ist nichts als offenkundige Zauberei.“

9. Sie sagen: „Warum ist kein Engel zu ihm herabgesandt worden?“ Hätten Wir aber einen Engel hinabgesandt, die Sache wäre entschieden gewesen; dann hätten sie keinen Aufschub erlangt.

10. Und wenn Wir ihn als einen Engel erschaffen hätten, so hätten Wir ihn doch wie einen Menschen erscheinen lassen; und so hätten Wir ihnen das genauso verwirrend gemacht, was sie selbst schon verwirren.

11. Auch die Gesandten vor dir sind verspottet worden, doch das, worüber sie spotteten, umringte die Spötter unter ihnen.

12. Sprich: „Wandert über die Erde und seht, wie das Ende der Verleugner war.“

13. Sprich: „Wessen ist, was in den Himmeln und was auf Erden ist?“ Sprich: „Allahs.“ Er hat Sich Selbst Barmherzigkeit vorgeschrrieben. Er wird euch gewisslich weiter versammeln bis zum Tage der Auferstehung. Daran ist kein Zweifel. Jene aber, die ihre Seelen verderben, die wollen nicht glauben.

14. Sein ist, was da wohnt in der Nacht und im Tage. Und Er ist der Allhörende, der Allwissende.

15. Sprich: „Sollte ich einen anderen zum Beschützer nehmen als Allah, den Schöpfer der Himmel und der Erde, der

وَلَوْنَزَّلْنَا عَلَيْكَ كِتَابًا فِي قِرْطَائِينَ
فَلَمَسْوُهُ بِأَيْدِيهِمْ لَقَالَ الَّذِينَ كَفَرُوا
إِنْ هَذَا إِلَّا سُحْرٌ مُّبِينٌ^⑧

وَقَالُوا لَوْلَا أُنْزَلَ عَلَيْهِ مَلَكٌ^۱
وَلَوْ أَنْزَلْنَا مَلَكًا لَقَضَى الْأَمْرَ
لَمَّا لَا يَنْظَرُونَ^{۱۰}

وَلَوْ جَعَلْنَا مَلَكًا لَجَعَلْنَاهُ رَجْلًا
وَلَلَّهُبَسْنَا عَلَيْهِمْ مَا يَلْبِسُونَ^{۱۱}

وَلَقَدِ اسْتَهْزَئَ بِرَسُولِنَا مِنْ قَبْلِكَ
فَحَاقَ بِالَّذِينَ سَخِرُوا مِنْهُمْ مَا كَانُوا
بِهِ يَسْتَهْزِئُونَ^{۱۲}

فُلْ سِيرُوا فِي الْأَرْضِ لَمَّا انْطَرَوْا
كَيْفَ كَانَ عَاقِبَةُ الْمُكَذِّبِينَ^{۱۳}

فُلْ لَمَنْ مَا فِي السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ^{۱۴}
لِلَّهِ كَتَبَ عَلَى نَفْسِهِ الرَّحْمَةَ^{۱۵}
لِيَجْمَعَنَّكُمْ إِلَى يَوْمِ الْقِيَامَةِ لَا رَيْبَ فِيهِ^{۱۶}
الَّذِينَ حَسِرُوا أَنفُسَهُمْ فَهُمْ
لَا يُؤْمِنُونَ^{۱۷}

وَلَهُ مَا سَكَنَ فِي الَّيلِ وَالنَّهَارِ^{۱۸}
السَّمِيعُ الْعَلِيمُ^{۱۹}

فُلْ أَغَيَّرَ اللَّهُ أَتَّخَذَ وَلِيًّا فَاطَّرَ
السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضَ وَهُوَ يَطْعَمُ وَلَا

Nahrung gibt und Selbst keine Nahrung nimmt?“ Sprich: „Mir ward geboten, dass ich der erste sei, der sich ergibt.“ Und sei nicht der Götzendiener einer.

16. Sprich: „Ich fürchte die Strafe eines furchtbaren Tages, sollte ich meinem Herrn ungehorsam sein.“

17. Wer an jenem Tag davor bewahrt bleibt, dem hat Er Barmherzigkeit erwiesen. Das ist eine offensbare Glückseligkeit.

18. Wenn Allah dich mit Unglück trifft, so ist keiner, es hinwegzunehmen, als Er; und wenn Er dich mit Glück berührt, so hat Er die Macht, alles zu tun, was Er will.

19. Er ist der Höchste über Seine Diener; und Er ist der Allweise, der Allwissende.

20. Sprich: „Was ist am gewichtigsten als ein Zeugnis?“ Sprich: „Allah ist Zeuge zwischen mir und euch. Und dieser Qur'an ist mir offenbart worden, auf dass ich euch warne damit und jeden, den er erreicht. Wolltet ihr wirklich bezeugen, dass es neben Allah andere Götter gibt?“ Sprich: „Ich bezeuge es nicht.“ Sprich: „Er ist der Einige Gott, und ich bin wahrlich fern von dem, was ihr anbetet.“

21. Sie, denen Wir das Buch gaben, erkennen es, wie sie ihre Söhne erkennen. Jene aber, die ihre Seelen verderben, die wollen nicht glauben.

22. Und wer ist ungerechter als der, der eine Lüge ersinnt wider Allah oder

يُطْعَمُ قُلْ إِنَّمَا مُرْتَأَىٰ أَكُونَ أَوَّلَ
مَنْ أَسْلَمَ وَلَا تَكُونَ مِنَ الْمُسْرِكِينَ ⑦

قُلْ إِنَّمَا أَخَافُ إِنْ عَصَيْتَ رَبِّي عَذَابَ
يَوْمٍ عَظِيمٍ ⑧

مَنْ يُضْرَفُ عَنْهُ يَوْمٌ مِّنْ قَدْرِ رَحْمَةِ
وَذَلِكَ الْفُورُ الْمُبِينَ ⑨

وَإِنْ يَمْسِسْكَ اللَّهُ بِضَرٍّ فَلَا كَاشِفَ لَهُ
إِلَّا هُوَ ۖ وَإِنْ يَمْسِسْكَ بِخَيْرٍ فَهُوَ عَلَىٰ
كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ ⑩

وَهُوَ الْقَاهِرُ فَوْقَ عِبَادِهِ ۖ وَهُوَ الْحَكِيمُ
الْحَمِيرُ ⑪

قُلْ أَيُّ شَيْءٍ أَكْبَرُ شَهَادَةً ۖ قُلِ اللَّهُ أَكْبَرُ
شَهِيدٌ بَيْنُكُمْ وَبَيْنَكُمْ وَأُوْحَىٰ إِلَيْكُمْ
هَذَا الْقُرْآنُ لِأَنْذِرَكُمْ بِهِ وَمَنْ بَلَغَ
آيَّنَكُمْ لِتَشْهَدُونَ أَنَّ مَعَ اللَّهِ الْيَمِنَةَ
أُخْرَىٰ ۖ قُلْ لَا آشَهُدُ ۖ قُلْ إِنَّمَا هُوَ إِلَهُ
وَاحِدٌ وَإِنِّي بَرِيءٌ مِّمَّا تَشْرِكُونَ ۖ ⑫

الَّذِينَ أَتَيْنَاهُمُ الْكِتَابَ يَعْرِفُونَهُ كَمَا
يَعْرِفُونَ أَبْنَاءَهُمْ ۖ الَّذِينَ خَسِرُوا
أَنْفُسَهُمْ فَهُمْ لَا يُؤْمِنُونَ ۖ ⑬

وَمَنْ أَظْلَمُ مِمَّنْ افْتَرَى عَلَى اللَّهِ كَذِبًا

Seine Zeichen der Lüge zeigt? Wahrlich, die Ungerechten sollen nie Erfolg haben.

أَوْ كَذَبَ بِإِيمَانِهِ ۝ إِنَّهُ لَا يُفْلِحُ
الظَّالِمُونَ ⑩

23. Am Tage, da Wir sie alle versammeln werden, werden Wir zu denen, die Götter anbeteten, sprechen: „Wo sind nun eure Götter, die ihr wähntet?“

وَيَوْمَ نَخْرُصُهُمْ جَمِيعًا ثُمَّ نَقُولُ لِلَّذِينَ
أَشْرَكُوا أَيْنَ شَرَّا ۝ وَكُمُ الَّذِينَ كُنْتُمْ
تَرْعَمُونَ ⑪

24. Dann werden sie keine andere Ausrede haben, als dass sie sagen werden: „Bei Allah, unserem Herrn, wir waren keine Götzendienner.“

ثُمَّ لَمْ تَكُنْ فِتْنَتُهُمْ إِلَّا أَنْ قَالُوا وَاللهُ
رَبُّنَا مَا كَنَّا مُشْرِكِينَ ⑫

25. Schau, wie sie wider sich selbst lügen und das, was sie sich ersannen, sie im Stich lässt.

أَنْظُرْ كَيْفَ كَذَبُوا عَلَىٰ أَنفُسِهِمْ وَضَلَّ
عَنْهُمْ مَا كَانُوا يَفْتَرُونَ ⑬

26. Und unter ihnen sind manche, die dir Gehör schenken, doch Wir haben auf ihre Herzen Hüllen gelegt,¹⁰⁴ dass sie nicht begreifen, und in ihre Ohren Taubheit. Selbst wenn sie jedes Zeichen sehen, sie würden doch nicht daran glauben, so dass sie mit dir streiten, wenn sie zu dir kommen. Die Ungläubigen erklären: „Das sind bloß Fabeln der Alten.“

وَمِنْهُمْ مَنْ يَسْتَمِعُ إِلَيْكَ ۝ وَجَعَلْنَا
عَلَىٰ قُلُوبِهِمْ أَكْنَةً أَنْ يَفْقَهُوهُ وَفِي
أَذْانِهِمْ وَقْرًا ۝ وَإِنْ يَرْوَا كُلَّ أَيْةٍ
لَّا يُؤْمِنُوا بِهَا ۝ حَتَّىٰ إِذَا جَاءَهُمْ
يَجَادِلُونَكَ يَقُولُ الَّذِينَ كَفَرُوا إِنَّ هَذَا
إِلَآ آسَاطِيرُ الْأَوَّلِينَ ⑯

27. Und sie hindern daran und halten sich selbst davon fern. Aber sich selbst stürzen sie ins Verderben; allein sie begreifen es nicht.

وَهُمْ يَنْهُونَ عَنْهُ وَيَنْتَهُونَ عَنْهُ ۝ وَإِنْ
يُهْلِكُونَ إِلَّا أَنفُسَهُمْ وَمَا
يَشْعُرُونَ ⑰

28. Und könntest du nur sehen, wie sie vor das Feuer gestellt werden! Dann werden sie sprechen: „Ach, dass wir doch zurückgebracht würden! Wir

وَلَوْ تَرَىٰ إِذْ وَقَفُوا عَلَىٰ النَّارِ فَقَالُوا
يَا يَتَّمَنَا نَرَدٌ وَلَا نَكَذِبُ بِإِيمَانِ رَبِّنَا

¹⁰⁴ An mehreren Stellen wird betont, dass die Strafe nichts anderes ist als die Wirkung vorausgegangener Taten. (Vgl. 4:156)

würden dann nicht die Zeichen unseres Herrn als Lüge behandeln, und wir würden zu den Gläubigen zählen.“

29. Nein, das, was sie ehemals zu verhehlen pflegten, ist ihnen nun klar geworden. Doch würden sie auch zurückgebracht, ganz gewiss würden sie bald zu dem ihnen Verbotenen zurückkehren. Und sicherlich sind sie Lügner.

30. Sie sagen: „Es gibt kein anderes als unser irdisches Leben, und wir werden nicht wiedererweckt werden.“

31. Aber könntest du nur sehen, wenn sie vor ihren Herrn gestellt werden! Er wird sprechen: „Ist nicht dies die Wahrheit?“ Sie werden antworten: „Ja, bei unserem Herrn.“ Er wird sprechen: „Dann kostet die Strafe, weil ihr ungläubig wart.“

32. Wahrlich, die Verlierer sind die, welche die Begegnung mit Allah leugnen. Wenn dann aber unversehens die Stunde über sie kommt, werden sie sagen: „O wehe uns, dass wir sie vernachlässigt haben!“ Und sie werden ihre Last auf ihrem Rücken tragen. Wahrlich, schlimm ist das, was sie tragen werden.

33. Das Leben in dieser Welt ist nur ein Spiel und ein Zeitvertreib. Und besser ist wahrlich die Wohnstätte des Jenseits für jene, die rechtschaffen sind. Wollt ihr denn nicht begreifen?

34. Wir wissen wohl, dich betrübt das, was sie sagen; denn fürwahr, nicht dich zeihen sie der Falschheit, es sind die Zeichen Allahs, die die Freyler verwerfen.

وَنَكُونُ مِنَ الْمُؤْمِنِينَ ﴿٦﴾

بِلْ بَدَأَهُمْ مَا كَانُوا يَخْفُونَ مِنْ قَبْلِهِ

وَلَوْرَدُوا عَادُوا إِلَيْهِمْ وَاعْنَهُ وَإِنَّهُمْ

لَكَذِبُونَ ﴿٧﴾

وَقَاتُوا إِنْ هِيَ إِلَّا حَيَاتُ الدُّنْيَا وَمَا

نَحْنُ بِمَبْعُوثِينَ ﴿٨﴾

وَلَوْتَرَى إِذْ وَقَفُوا عَلَى رَبِّهِمْ قَالَ

أَلَيْسَ هَذَا بِالْحَقِّ قَالُوا بَلَى وَرَبِّنَا

قَالَ فَذُو قُوَّا عَذَابَ بِمَا كَنْتُمْ

تَكْفُرُونَ ﴿٩﴾

قَدْ خَسِرَ الَّذِينَ كَذَّبُوا بِلِقَاءَ اللَّهِ حَتَّى

إِذَا جَاءَتْهُمُ السَّاعَةُ بَغْتَةً قَاتَوْا

يَحْسَرُتَنَاعَلَى مَا فَرَطُتَنَافِيهَا وَهُمْ

يَخْمِلُونَ أَوْزَارُهُمْ عَلَى ظُهُورِهِمْ

أَلَا سَاءَ مَا يَزِرُونَ ﴿١٠﴾

وَمَا الْحَيَاةُ الدُّنْيَا إِلَّا لَعْبٌ وَّلَهُو

وَلَكَذَارُ الْآخِرَةِ خَيْرٌ لِلَّذِينَ يَتَّقُونَ

أَفَلَا تَعْقِلُونَ ﴿١١﴾

قَدْ نَعْلَمُ إِنَّهُ لَيَحْرُنُكَ الَّذِي يَقُولُونَ

فَإِنَّهُمْ لَا يَكَذِبُونَكَ وَلَكِنَ الظَّلِيمُونَ

بِإِيمَانِ اللَّهِ يَجْحُدُونَ ﴿١٢﴾

35. Wohl sind vor dir Gesandte als lügenhaft gescholten worden; doch obwohl sie verleugnet und verfolgt wurden, blieben sie geduldig, bis Unsere Hilfe ihnen kam. Es gibt keinen, der die Worte Allahs zu ändern vermag. Wahrlich, schon kam Kunde zu dir von den Gesandten.

36. Und wenn dir ihr Widerwille schmerzlich ist, nun wohl, falls du imstande bist, einen Schacht in die Erde oder eine Leiter in den Himmel zu finden und ihnen ein Zeichen zu bringen (dann magst du es tun). Wäre es Allahs Wille, Er hätte sie gewiss auf den rechten Weg zusammengeführt. So sei nicht der Unwissen den einer.

37. Nur die können aufnehmen, die zu hören. Die aber tot sind, Allah wird sie erwecken, dann sollen sie zu ihm zurückgebracht werden.

38. Sie sagen: „Warum ist ihm kein Zeichen niedergesandt worden von seinem Herrn?“ Sprich: „Allah hat die Macht, ein Zeichen herabzusenden, doch die meisten von ihnen wissen es nicht.“

39. Kein Getier gibt es auf der Erde, keinen Vogel, der auf seinen zwei Schwingen dahinfliegt, die nicht Gemeinschaften wären gleich euch.¹⁰⁵ Nichts haben Wir in dem Buch ausgelassen. Zu ihrem Herrn sollen sie dann versammelt werden.

40. Die aber Unsere Zeichen leugneten, sind taub und stumm in Finsternissen.

وَلَقَدْ كُذِّبَتْ رُسُلٌ مِّنْ قَبْلِكَ فَصَبَرُوا
عَلَىٰ مَا كُذِّبُوا وَأُوذِّفَتْ أَثْمَهُ
نَصَرَنَا وَلَا مُبَدِّلٌ لِكَلِمَاتِ اللَّهِ وَلَقَدْ
جَاءَكَ مِنْ نَّيَّابِ الْمُرْسَلِينَ ⑥

وَإِنْ كَانَ كَبِيرٌ عَلَيْكَ إِعْرَاضُهُمْ فَإِنْ
إِسْتَطَعْتَ أَنْ تَبْتَغِي نَفَقًا فِي الْأَرْضِ
أَوْ سُلَّمًا فِي السَّمَاءِ فَتَأْتِيهِمْ بِاِيَّهِ وَلَا
شَاءَ اللَّهُ لَجَمْعَهُمْ عَلَىٰ الْهُدَىٰ فَلَا
يَكُونُنَّ مِنَ الْجَاهِلِينَ ⑦

إِنَّمَا يَسْتَحِيْبُ الَّذِيْنَ يَسْمَعُوْنَ
وَالْمُؤْمِنُ يَبْعَثُهُمُ اللَّهُ ثُمَّ إِلَيْهِ
يُرْجَعُوْنَ ⑧

وَقَالُوا وَلَا نَرِزِّلَ عَلَيْهِ أَيَّهَا مِنْ رَبِّهِ قُلْ
إِنَّ اللَّهَ قَادِرٌ عَلَىٰ أَنْ يُنَزِّلَ أَيَّهَا وَلَكِنْ
أَكْثَرُهُمْ لَا يَعْلَمُوْنَ ⑨
وَمَا مِنْ دَآبَةٍ فِي الْأَرْضِ وَلَا
طَيْرٌ يَطِيرُ بِجَنَاحَيْهِ إِلَّا أَمْمَ
أَمْثَالُكُمْ مَا فَرَّطْنَا فِي الْكِتَابِ مِنْ
شَيْءٍ ثُمَّ إِلَى رَبِّهِمْ يُحْشَرُوْنَ ⑩
وَالَّذِيْنَ كَذَّبُوا بِاِيْتَنَاصِّمَ وَبِكُمْ فِي

¹⁰⁵ D. h. sie alle sind dem Gesetz Gottes unterworfen.

Wen Allah will, lässt er in die Irre gehen und wen Er will, führt Er auf den geraden Weg.

الظَّلَمُتِ مَنْ يَشَاءُ اللَّهُ يُضْلِلُهُ وَمَنْ يَشَاءُ يَجْعَلُهُ عَلَى صَرَاطٍ مُسْتَقِيمٍ ①

41. Sprich: „Was denkt ihr? Wenn die Strafe Allahs über euch kommt oder die Stunde euch ereilt, werdet ihr dann zu einem anderen rufen als zu Allah, wenn ihr wahrhaft seid?“

قُلْ أَرَأَيْتُمْ إِنْ أَشْكُمْ عَذَابَ اللَّهِ
أَوْ أَشْكُمُ السَّاعَةَ أَغْيَرَ اللَّهُ تَدْعُونَ
إِنْ كُنْتُمْ صَدِيقِينَ ②

42. Nein, zu Ihm allein werdet ihr rufen; dann wird Er das hinwegnehmen, wozu ihr (Ihn) ruft, wenn Er will und ihr werdet vergessen, was ihr (Ihm) zur Seite stelltet.

بْلِ إِلَيْهِ تَدْعُونَ فَيَكُشِّفُ مَا تَدْعُونَ
إِلَيْهِ إِنْ شَاءَ وَتَنْسَوْنَ مَا تَشْرِكُونَ ③

43. Wir schickten schon vor dir (Gesandte) zu Völkern, dann suchten Wir sie mit Not und Drangsal heim, auf dass sie sich demütigen mögen.

وَلَقَدْ أَرْسَلْنَا إِلَى أُمَّةٍ مِنْ قَبْلِكَ
فَآخَذْنَاهُمْ بِالْبَأْسَاءِ وَالضَّرَّاءِ لَعَلَّهُمْ
يَتَضَرَّعُونَ ④

44. Warum demütigten sie sich dann nicht, als Unsere Strafe über sie kam? Jedoch ihre Herzen waren verhärtet, und Satan ließ ihnen alles, was sie taten, als wohlgetan erscheinen.

فَلَوْلَا أَذْجَأَهُمْ بِأَسْنَاتَنَصْرَاعٍ وَلِكُنْ
قَسْتُ قُلُوبَهُمْ وَرَيْنَ لَهُمُ الشَّيْطَنُ
مَا كَانُوا يَعْمَلُونَ ⑤

45. Als sie das vergaßen, woran sie erinnert worden waren, da öffneten Wir ihnen die Pforten aller Dinge, bis dass Wir sie plötzlich erfassten, dieweil sie sich des Gegebenen übermäßig erfreuten, und siehe, sie wurden in Verzweiflung gestürzt!

فَلَمَّا نَسُوا مَا ذَكَرْنَا بِهِ فَتَحَّنَّ عَلَيْهِمْ
أَبْوَابَ كُلِّ شَيْءٍ حَتَّىٰ إِذَا فَرِحُوا بِمَا
أُوتُوهُ أَخْذَنَاهُمْ بَعْتَةً فَإِذَا هُمْ مُبْلِسُونَ ⑥

46. So ward der restliche Zweig des Volkes der Frevler abgeschnitten; und aller Preis gebührt Allah, dem Herrn der Welten.

فَقَطَعَ دَابِرُ الْقَوْمِ الَّذِينَ ظَلَمُوا
وَالْحَمْدُ لِلَّهِ رَبِّ الْعَالَمِينَ ⑦

47. Sprich: „Was wähnt ihr? Wenn Allah euer Gehör und Sehvermögen wegnähme und eure Herzen versiegelte, welcher Gott außer Allah könnte es

قُلْ أَرَيْتُمْ إِنْ أَخَذَ اللَّهُ سَمَعَكُمْ
وَأَبْصَارَكُمْ وَخَمَّ عَلَى قُلُوبِكُمْ مَنْ

euch wiedergeben?“ Schau, wie manigfach Wir die Zeichen dartun, und dennoch kehren sie sich ab.

إِلَهُ عَيْرَاللَّهُ يَا تَيْكُمْ بِهِ أَنْظَرْ كَيْفَ
نَصَرْ فَالْأَيْتَ نَمَّهُمْ يَصْدِقُونَ ④٧

48. Sprich: „Was wähnt ihr? Wenn Allahs Strafe unversehens oder offenkundig über euch kommt, wer anderes wird vernichtet werden als das Volk der Ungerechten?“

قُلْ أَرَءَيْتُكُمْ إِنْ أَتَكُمْ عَذَابُ اللَّهِ
بَعْتَةً أَوْ جَهَرَةً هُلْ يَهْلَكُ إِلَّا الْقَوْمُ
الظَّالِمُونَ ④٨

49. Wir schicken die Gesandten nur als Bringer froher Botschaft und als Warner. Die also, die da glauben und sich bessern, keine Furcht soll über sie kommen, noch sollen sie trauern.

وَمَا نَرْسَلُ الْمُرْسَلِينَ إِلَّا مُبَشِّرِينَ
وَمُنذِرِينَ ٢٩ فَمَنْ أَمْنَ وَأَصْلَحَ فَلَا
خَوْفٌ عَلَيْهِمْ وَلَا هُمْ يَخْرُنُونَ ④٩

50. Die aber Unsere Zeichen leugneten, sie wird die Strafe ereilen, weil sie ungehorsam waren.

وَالَّذِينَ كَذَّبُوا بِاِيَّاتِنَا يَمْسِهُمُ الْعَذَابُ
بِمَا كَانُوا يَفْسُدُونَ ④١٠

51. Sprich: „Ich sage nicht zu euch: ‚Bei mir sind Allahs Schätze‘, noch weiß ich das Verborgene; auch sage ich nicht zu euch: ‚Ich bin ein Engel‘; ich folge nur dem, was mir offenbart ward.“ Sprich: „Können wohl ein Blinder und ein Sehender einander gleichen? Wollt ihr denn nicht nachdenken?“

قُلْ لَا آقُولُ لَكُمْ غُنْدِي خَرَآءِنَ اللَّهُ وَلَا
أَعْلَمُ الْغَيْبَ وَلَا آقُولُ لَكُمْ إِنْ مَلَكَ
إِنْ أَتَيْتُ إِلَّا مَا يُوحَى إِلَيَّ قُلْ هُلْ يَشْتَوِي
عِنْ الْأَعْمَى وَالْبَصِيرِ ٣٥ أَفَلَا تَتَكَبَّرُونَ ④١١

52. Und warne hiermit jene, die da fürchten, dass sie zu ihrem Herrn versammelt würden – wo sie keinen Freund noch Fürsprecher haben werden außer Ihm –, auf dass sie doch gottesfürchtig werden.

وَأَذِرْ بِهِ الَّذِينَ يَخَافُونَ أَنْ يُحْشَرُوا
إِلَى رَبِّهِمْ لَيْسَ لَهُمْ مِنْ دُونِهِ وَلِي
وَلَا شَفِيعٌ لَعَلَّهُمْ يَتَّقُونَ ④١٢

53. Und treibe die nicht fort, die ihren Herrn am Morgen und am Abend anrufen im Trachten nach Seinem Angesicht. Du bist nicht verantwortlich für sie, und sie sind nicht verantwortlich für dich. Treibst du sie fort, so wirst du der Ungerechten einer.

وَلَا تُطْرِدِ الَّذِينَ يَدْعُونَ رَبَّهُمْ بِالْغَدْوَةِ
وَالْعَشِّ يُرِيدُونَ وَجْهَهُ مَا عَلَيْكَ مِنْ
حِسَابٍ هُمْ مِنْ شَعِيرَةٍ وَمَا مِنْ حِسَابٍ عَلَيْهِمْ
مِنْ شَعِيرَةٍ فَتَنْظِرْهُمْ فَتَكُونُونَ مِنَ الظَّالِمِينَ ④١٣

54. Ähnlich haben Wir einige von ihnen durch andere auf die Probe gestellt, sodass sie sagen möchten: „Sind es diese, denen Allah Güte erwiesen hat aus unserer Mitte?“ Kennt Allah denn nicht am besten die Dankbaren?

55. Und wenn jene, die an Unsere Zeichen glauben, zu dir kommen, so sprich: „Friede sei mit euch! Euer Herr hat Sich Selbst Barmherzigkeit vorgeschrieben; wenn einer von euch unwillentlich etwas Böses tut und hernach bereut und sich bessert, so ist Er allvergebend, barmherzig.“

56. Also machen Wir die Zeichen klar, und dass der Weg der Sünder erkannt werde.

57. Sprich: „Mir ward verboten, die anzubeten, die ihr statt Allah anruft.“ Sprich: „Ich will euren bösen Gelüsten nicht folgen; ich würde sonst wahrlich irregehen und wäre nicht unter den Rechtgeleiteten.“

58. Sprich: „Ich habe einen klaren Beweis von meinem Herrn und ihr werdet ihn. Ich habe nicht bei mir, was ihr beschleunigt zu sehen wünschet. Die Entscheidung liegt bei Allah allein. Er legt die Wahrheit dar, und Er ist der beste Richter.“

59. Sprich: „Hätte ich bei mir, was ihr beschleunigt zu sehen wünschet, wahrlich, entschieden wäre die Sache zwischen mir und euch. Und Allah kennt die Frevler recht wohl.“

60. Bei ihm sind die Schlüssel des Verborgenen; keiner kennt sie als Er allein.

وَكَذِلِكَ فَتَنَّا بَعْضَهُمْ بِيَعْصِي لِيَقُولُوا
أَهُوَلَاءُ مَنْ أَنَّ اللَّهَ عَلَيْهِمْ مِنْ بَيْنِنَا
آتَيْسَ اللَّهَ بِأَعْلَمَ بِالشَّكِيرِينَ ④

وَإِذَا جَاءَكَ الَّذِينَ يُؤْمِنُونَ بِاِيمَانِنَا فَقُلْ
سَلَامٌ عَلَيْكُمْ كَتَبَ رَبُّكُمْ عَلَى نَفْسِهِ
الرَّحْمَةُ لَا أَنَّهُ مَنْ عَمِلَ مِنْكُمْ سُوءًا
بِجَهَالَةٍ ثُمَّ تَابَ مِنْ بَعْدِهِ وَأَصْلَحَ فَأَنَّهُ
غَفُورٌ رَّحِيمٌ ⑥

وَكَذِلِكَ نَفَصِّلُ الْأَيَّاتِ وَلِتَسْتَبِينَ
عَسِيلُ الْمُجْرِمِينَ ⑦

قُلْ إِنِّي نَهِيْتُ أَنْ أَعْبُدَ الَّذِينَ تَدْعُونَ
مِنْ دُوْنِ اللَّهِ ۚ قُلْ لَا آتَيْعُ أَهْوَاءَكُمْ ۖ
قَدْ صَلَّتُ إِذَا وَمَا آتَانِيَ الْمُهَمَّدِينَ ⑧
قُلْ إِنِّي عَلَى بَيْنَةٍ مِنْ رَبِّيْ وَكَذَّبْتُمْ بِهِ
مَا عِنْدِيْ مَا تَسْتَعِجِلُونَ بِهِ
إِنَّ الْحُكْمَ إِلَّا لِلَّهِ ۚ يَقْصُصُ الْحَقَّ وَهُوَ
خَيْرُ الْفَصِيلِينَ ⑨

قُلْ تَوَانَّ عِنْدِيْ مَا تَسْتَعِجِلُونَ بِهِ
لَقَضَى الْأَمْرُ بَيْنِيْ وَبَيْنَكُمْ ۖ وَاللَّهُ
أَعْلَمُ بِالظَّالِمِينَ ⑩

وَعِنْدَهُ مَفَاتِحُ الْغَيْبِ لَا يَعْلَمُهَا إِلَّا

Und Er weiß, was auf dem Lande ist und was im Meer. Und nicht ein Blatt fällt nieder, ohne dass Er es weiß; und kein Körnchen ist im Dunkeln der Erde und nichts Grünes und nichts Dürres, das nicht in einem deutlichen Buch wäre.

هُوَ وَيَعْلَمُ مَا فِي الْبَرِّ وَالْبَحْرِ طَوْرًا
تَسْقُطُ مِنْ قَرْقَةٍ إِلَّا يَعْلَمُهَا وَلَا حَاجَةٌ
فِي ظُلْمَتِ الْأَرْضِ وَلَا رَطْبٌ وَلَا

يَابِسٌ إِلَّا فِي كِتَابٍ مُّبِينٍ ⑩

61. Und Er ist es, der eure Seelen zu Sich nimmt in der Nacht und weiß, was ihr schafft am Tage; darin erweckt Er euch dann wieder, auf dass die vorbestimmte Frist vollendet werde. Zu Ihm ist dann eure Heimkehr; dann wird Er euch verkünden, was eure Werke waren.

وَهُوَ الَّذِي يَتَوَفَّكُمْ بِالَّيْلِ وَيَعْلَمُ مَا جَرَحْتُمْ بِالنَّهَارِ ثُمَّ يَبْعَثُكُمْ فِيهِ لِيُقْضِيَ أَجَلَ مُسَيَّرٍ ثُمَّ إِلَيْهِ مَرْجِعُكُمْ ثُمَّ يُنَبِّئُكُمْ بِمَا كُنْتمْ

عَمِلُونَ ⑪

62. Er ist der Höchste über Seine Diener, und Er sendet Wächter über euch, bis endlich, wenn der Tod an einen von euch herantritt, Unsere Gesandten seine Seele dahinnehmen, und sie säumen nicht.

وَهُوَ الْفَاعِرُ فَوْقَ عِبَادِهِ وَيُرِسِّلُ عَلَيْكُمْ حَفَظَةً حَتَّى إِذَا جَاءَهُمْ أَحَدَكُمْ الْمَوْتُ تَوَفَّهُ رُسُلُنَا وَهُمْ لَا يَقْرَءُونَ ⑫

ثُمَّ رُدُّوا إِلَى اللَّهِ مَوْلَاهُمْ الْحَقِّ طَآلَةً الْحُكْمُ وَهُوَ أَسْرَعُ الْحَسِيبِينَ ⑬

قُلْ مَنْ يَنْجِيْكُمْ مِنْ ظُلْمَتِ الْبَرِّ
وَالْبَحْرِ تَدْعُونَهُ تَضْرِعًا وَخُفْيَةً
لَئِنْ أَنْجَنَا مِنْ هِذِهِ لَكُوْنَنَّ
مِنَ الشَّكِيرِينَ ⑭

قُلْ اللَّهُ يَنْجِيْكُمْ مِنْهَا وَمِنْ كُلِّ كَرْبٍ
ثُمَّ أَنْتُمْ تُشْرِكُونَ ⑮

قُلْ هُوَ الْقَادِرُ عَلَى أَنْ يَبْعَثَ عَلَيْكُمْ

63. Dann werden sie zurückgebracht zu Allah, ihrem wahren Herrn. Wahrlich, Sein ist das Urteil, und Er ist der schnellste Rechner.

64. Sprich: „Wer errettet euch aus den Finsternissen zu Land und Meer, (wenn) ihr Ihn anruft in Demut und insgeheim: ,Wenn Er uns hieraus errettet, werden wir wahrlich dankbar sein.““

قُلْ مَنْ يَنْجِيْكُمْ مِنْ ظُلْمَتِ الْبَرِّ
وَالْبَحْرِ تَدْعُونَهُ تَضْرِعًا وَخُفْيَةً
لَئِنْ أَنْجَنَا مِنْ هِذِهِ لَكُوْنَنَّ
مِنَ الشَّكِيرِينَ ⑯

65. Sprich: „Allah errettet euch daraus und aus aller Drangsal, dennoch stellt ihr (Ihm) Götter zur Seite.“

قُلْ اللَّهُ يَنْجِيْكُمْ مِنْهَا وَمِنْ كُلِّ كَرْبٍ
ثُمَّ أَنْتُمْ تُشْرِكُونَ ⑰

66. Sprich: „Er hat die Macht, euch ein Strafgericht zu senden, aus der Höhe

oder unter euren Füßen hervor, oder euch als Gruppen zusammenzuführen, und die einen der anderen Gewalttat kosten zu lassen.“ Schau, wie mannigfach Wir die Zeichen dartun, auf dass sie verstehen.

67. Und dein Volk hat es verworfen, obwohl es die Wahrheit ist. Sprich: „Ich bin kein Wächter über euch.“

68. Für jede Weissagung ist eine Zeit gesetzt, und bald werdet ihr es erfahren.

69. Wenn du jene siehst, die mit Unseren Zeichen töricht reden, dann wende dich ab von ihnen, bis sie ein anderes Gespräch führen. Und sollte dich Satan (dies) vergessen lassen, dann sitze nicht, nach dem Wiedererinnern, mit dem Volk der Ungerechten.

70. Den Rechtschaffenen obliegt nicht die Verantwortung für jene, sondern nur das Ermahnen, auf dass sie gottesfürchtig werden.

71. Lass jene allein, die ihren Glauben als ein Spiel und einen Zeitvertreib nehmen und die das irdische Leben betröbt hat. Und ermahne (die Menschen) hierdurch, damit nicht eine Seele der Verdammnis anheimfalle für das, was sie begangen hat. Keinen Helfer noch Fürsprecher soll sie haben, es sei denn Allah; und wenn sie auch jegliches Lösegeld bietet, es wird von ihr nicht angenommen werden. Das sind die, welche dem Verderben preisgegeben wurden für ihre eigenen Taten. Ein Trunk siedenden Wassers wird ihr Teil sein und eine schmerzliche Strafe, weil sie leugneten.

عَذَابًا مِنْ فُوْقِكُمْ أَوْ مِنْ تَحْتِ أَرْجُلِكُمْ
أَوْ يَلِسَكُمْ شَيْعًا أَوْ يَدِيْقَ بَعْصَكُمْ
بَاسَ بَعْضٌ طَانْظَرَ كَيْفَ نَصَرَفُ
الْأَلْيَتِ لَعَلَّهُمْ يَفْقَهُونَ ⑯
وَكَذَبَ بِهِ قَوْمَكَ وَهُوَ الْحَقُّ طَقْ
لَسْتَ عَلَيْكُمْ بِوَكِيلٍ ⑰
لِكُلِّ نَبَيًّا مُسْتَقْرٍّ وَسُوفَ تَعْلَمُونَ ⑱

وَإِذَا رَأَيْتَ الَّذِينَ يَخْوُصُونَ فِي أَيْمَانِ
فَأَعْرِضْ عَنْهُمْ حَتَّى يَخْوُصُوا فِي
حَدِيْثِ غَيْرِهِ طَوْ إِمَّا يُنْسِيَنَكَ الشَّيْطَانُ
فَلَا تَقْعُدْ بَعْدَ الذِكْرِي مَعَ النَّقْوُمِ
الظَّلِيمِينَ ⑲

وَمَا عَلِيَ الَّذِينَ يَتَّقُونَ مِنْ حِسَابِهِمْ مِنْ
شَيْءٍ وَلِكُنْ ذُكْرِي لَعَلَّهُمْ يَتَّقُونَ ⑳
وَذِرِ الَّذِينَ اتَّخَذُوا دِيْنَهُمْ لَعِبًا وَلَهُوا
وَغَرَّهُمُ الْحَيَاةُ الدُّنْيَا وَذَكَرِيهِ أَنْ
تَبْسَلَ نَفْسٌ بِمَا كَسَبَتْ لَيْسَ لَهَا مِنْ
دُوْنِ اللَّهِ وَلِيَ وَلَا شَفِيعٌ وَإِنْ تَعْدِلَ
كُلَّ عَذَلٍ لَا يُؤْخَذُ مِنْهَا طَوْ أَوْ لِكَ الَّذِينَ
أَبْسُلُوا بِمَا كَسَبُوا لَهُمْ شَرَابٌ مِنْ
حَمِيمٍ وَعَذَابٌ أَلِيمٌ بِمَا كَانُوا
يَكْفُرُونَ ㉑

72. Sprich: „Sollen wir statt Allah das anrufen, was uns weder nützt noch schadet, und sollen wir umkehren auf unseren Fersen,¹⁰⁶ nachdem Allah uns den Weg gewiesen hat, gleich einem, den die Teufel verwirrt im Land herumgängeln? Er hat Gefährten, die ihn zum rechten Weg rufen: ‚Komm zu uns!‘“ Sprich: „Allahs Führung ist allein die Führung, und uns ist geboten, dass wir uns ergeben dem Herrn der Welten.

قُلْ أَنَدْعُوا مِنْ دُونِ اللَّهِ مَا لَا يَنْفَعُنَا
وَلَا يَصْرَنَا وَنُرَدُّ عَلَىٰ أَعْقَابِنَا بَعْدَ اذْ
هَذَتِ اللَّهُ كَالَّذِي اسْتَهْوَتْهُ الشَّيْطَنُ
فِي الْأَرْضِ حَيْرَانٍ لَّهُ أَصْحَبُ
يَدْعُونَهُ إِلَى الْهُدَىٰ إِنَّمَا قُلْ إِنَّ هَذِ
اللَّهُ هُوَ الْهُدَىٰ وَأَمْرُنَا نَسْلِمُ لِرَبِّ
الْعَلَمِينَ ﴿٧﴾

73. Und: ‚Verrichtet das Gebet und fürchtet Ihn‘, und Er ist es, zu dem ihr versammelt werdet.“

وَإِنْ أَقِيمُوا الصَّلَاةَ وَاتَّقُوهُ طَ وَهُوَ الَّذِي
إِلَيْهِ تُخْسَرُونَ ﴿٨﴾

74. Er ist es, der die Himmel und die Erde erschuf in Weisheit; und dem Tage, da Er spricht „Es werde!“ und es wird sein. Sein Wort ist die Wahrheit, und Sein ist das Reich an dem Tage, da in die Posaune geblasen wird. Kenner des Verborgenen und des Offenbaren – Er ist der Allweise, der Allwissende.

وَهُوَ الَّذِي خَلَقَ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضَ
بِالْحَقِّ طَ وَيَوْمَ يَقُولُ كُنْ فَيَكُونُ طَ قَوْلَةُ
يَعْلَمُ الْحَقَّ طَ وَلَهُ الْمُلْكُ يَوْمَ يُبَيَّنُ فِي الصُّورِ طَ
عِلْمُ الْعَيْبِ وَالشَّهَادَةِ طَ وَهُوَ الْحَكِيمُ
الْخَيْرُ ﴿٩﴾

75. Und (denke daran) wie Abraham zu seinem Vater Azar sprach: „Nimmst du Götzenbilder zu Göttern? Ich sehe dich und dein Volk in offensärbarer Irrung.“

وَإِذْ قَالَ إِبْرَاهِيمُ لِآبِيهِ أَزَرَ أَتَتَّخِذُ
أَصْنَامًا لِّهَةً إِنِّي أَرِيكَ وَقَوْمَكَ
فِي صَلِيلٍ مَّبِينٍ ﴿١٠﴾

76. Also zeigten Wir Abraham das Reich der Himmel und der Erde, (auf dass er rechtgeleitet sei) und er zu den Festen im Glauben zählen möge.

وَكَذَلِكَ نُرِيَ إِبْرَاهِيمَ مَلَكُوتَ
السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ وَلِيَكُونَ مِنَ
الْمُؤْمِنِينَ ﴿١١﴾

77. Als nun die Nacht ihn überschattete, da erblickte er einen Stern. Er sprach: „Ist das mein Herr?“ Doch da

فَلَمَّا جَاءَنَّ عَلَيْهِ الْيَلَلُ رَأَكَوْكَبًا طَ قَالَ
هَذَا رَبِّي طَ فَلَمَّا آفَلَ قَالَ لَا أَحِبُّ

¹⁰⁶ Den Glauben verleugnen.

er unterging, sprach er: „Ich liebe nicht die Untergehenden.“

78. Als er den Mond sah, sein Licht ausbreitend, da sprach er: „Ist das mein Herr?“ Doch da er unterging, sprach er: „Hätte nicht mein Herr mich rechtgeleitet, wäre ich gewiss unter den Verirrten gewesen.“

79. Als er die Sonne sah, ihr Licht ausbreitend, da sprach er: „Ist das mein Herr, das ist das Größte?“ Da sie aber unterging, sprach er: „O mein Volk, ich habe nichts zu tun mit dem, was ihr anbetet.“

80. Siehe, ich habe mein Angesicht in Aufrichtigkeit zu Dem gewandt, der die Himmel und die Erde schuf, und ich gehöre nicht zu den Götzendienern.“

81. Und sein Volk stritt mit ihm. Da sagte er: „Streitet ihr mit mir über Allah, da Er mich schon rechtgeleitet hat? Und ich fürchte nicht das, was ihr Ihm zur Seite stellt, sondern nur das, was mein Herr will. Mein Herr umfasst alle Dinge mit Wissen. Wollt ihr denn nicht verstehen?

82. Und wie sollte ich das fürchten, was ihr anbetet, wenn ihr nicht fürchtet, Allah etwas zur Seite zu stellen, wozu Er euch keine Vollmacht niedersandte?“ Welche der beiden Parteien hat also größeres Anrecht auf Frieden, wenn ihr es wisset?

83. Die da glauben und ihren Glauben nicht mit Ungerechtigkeit vermengen – sie sind es, die Frieden haben sollen und die rechtgeleitet sind.

الْأَفْلِينَ ﴿٧﴾

فَلَمَّا رَأَى الْقَمَرَ بَازِغًا قَالَ هَذَا رَبِّي
فَلَمَّا آفَى قَالَ لَئِنْ لَمْ يَهْدِنِي رَبِّي
لَا كُوْنَنَّ مِنَ الْقَوْمِ الصَّالِيْنَ ﴿٨﴾

فَلَمَّا رَأَى الشَّمْسَ بَازِغَةً قَالَ هَذَا رَبِّي
هَذَا أَكْبَرٌ ﴿٩﴾ فَلَمَّا آفَى لَثَمَ قَالَ يَقُومُ إِنِّي
بَرِّيٌّ حُمَّا تَشْرِكُونَ ﴿١٠﴾
إِنِّي وَجَهْتُ وَجْهِي لِلَّذِي فَطَرَ
السَّمَوَاتِ وَالْأَرْضَ حَيْنًا وَمَا أَنَا
مِنَ الْمُشْرِكِينَ ﴿١١﴾

وَحَاجَةً قَوْمَهُ قَالَ أَتَحَاجَجُونِي فِي اللَّهِ
وَقَدْ هَذِنِي ﴿١٢﴾ وَلَا أَخَافُ مَا تَشْرِكُونَ بِهِ
إِلَّا أَنْ يَسْأَءَ رَبِّي شَيْئًا طَوِيعَ رَبِّي كُلَّ
شَيْءٍ عِلْمًا ﴿١٣﴾ أَفَلَا تَتَذَكَّرُونَ ﴿١٤﴾

وَكَيْفَ أَخَافُ مَا أَشَرَّكُتُمْ وَلَا
تَخَافُونَ أَنَّكُمْ أَشَرَّكُتُمْ بِاللَّهِ مَا لَمْ
يَتَرَكُلْ بِهِ عَلَيْكُمْ سُلْطَانًا ﴿١٥﴾
الْفَرِيقَيْنِ أَحَقُّ بِالْأَمْرِ ﴿١٦﴾ إِنْ كُنْتُمْ
تَعْلَمُونَ ﴿١٧﴾

الَّذِينَ آمَنُوا وَلَمْ يُلِسِّنُوا إِيمَانَهُمْ
بِظُلْمٍ أُولَئِكَ لَهُمُ الْأَمْرُ وَهُمْ
يُبَلِّغُونَ ﴿١٨﴾
يُبَلِّغُونَ ﴿١٩﴾

84. Das ist Unser Beweis, den Wir Abraham seinem Volk gegenüber gaben. Wir erheben in den Rängen, wen Wir wollen. Siehe, dein Herr ist allweise, allwissend.

وَتِلْكَ حُجَّتْنَا أَتَيْنَاهَا إِبْرَاهِيمَ عَلَى
قَوْمِهِ تَرْفَعُ دَرَجَتِنَا مَنْ نَشَاءُ
إِنَّ رَبَّكَ حَكِيمٌ عَلِيمٌ ④

85. Wir schenkten ihm Isaak und Jakob; jeden leiteten Wir recht, wie Wir vordem Noah rechtgeleitet hatten und von seinen Nachfahren David und Salomo und Hiob und Josef und Mose und Aaron. Also belohnen Wir jene, die Güte erweisen.

وَوَهَبْنَا لَهُ إِسْحَاقَ وَيَعْقُوبَ كَلَّا
هَدَيْنَا وَنُوحًا هَدَيْنَا مِنْ قَبْلِ وَمِنْ
ذُرِّيَّتِهِ دَاؤَدَ وَسَلَيْمَانَ وَأَيُّوبَ
وَيُوسُفَ وَمُوسَى وَهَرُونَ وَكَذِيلَكَ
نَجَزِي الْمُحْسِنِينَ ⑤

86. Und (Wir leiteten) Zacharias und Johannes und Jesus und Elias; alle gehörten sie zu den Rechtschaffenen.

وَزَكَرِيَا وَيَحْيَى وَعِيسَى وَإِلِيَّاسَ كُلُّ
مِنَ الصَّالِحِينَ ⑥

87. Und (Wir leiteten) Ismael und Elischea und Jonas und Lot; sie alle zeichneten Wir aus unter den Völkern.

وَإِسْمَاعِيلَ وَالْيَسَعَ وَيُونُسَ وَلُوطًا
وَكَلَّا فَضَّلْنَا عَلَى الْعَالَمِينَ ⑦

88. Ebenso manche von ihren Vätern und ihren Kindern und ihren Brüdern: Wir erwählten sie und leiteten sie auf den geraden Weg.

وَمِنْ أَبَاءِهِمْ وَذُرِّيَّتِهِمْ وَأَخْوَانِهِمْ
وَاجْتَبَيْنَاهُمْ وَهَدَيْنَاهُمْ إِلَى صِرَاطٍ
مُّسْتَقِيمٍ ⑧

89. Das ist der Weg Allahs; damit leitet Er von Seinen Dienern, wen Er will. Hätten sie aber anderes angebetet, wahrlich, nichts hätte ihnen all ihr Tun gefruchtet.

ذِلِكَ هُدَى اللَّهِ يَهْدِي بِهِ مَنْ يَشَاءُ مِنْ
عِبَادِهِ وَلَوْ أَشْرَكُوا لَهُ بِعْدَهُ مَا
كَانُوا يَعْمَلُونَ ⑨

90. Diese sind es, denen Wir die Schrift gaben und die Weisheit und das Prophetentum. Wenn aber diese das (Prophetentum) leugnen, dann haben Wir es einem Volke anvertraut, das es nicht leugnet.

أُولَئِكَ الَّذِينَ أَتَيْنَاهُمُ الْكِتَابَ وَالْحُكْمَ
وَالثِّبَابَةَ فَإِنْ يَكْفُرُ بِهَا هُوَ لَا يَقْدُ
وَكَلَّنَا بِهَا قَوْمًا لَّيْسُوا بِهَا بِكُفَّارِينَ ⑩

91. Das sind jene, die Allah rechtgeleitet hat: so folge ihrem Weg. Sprich: „Ich verlange von euch keinen Lohn dafür. Es ist ja nichts anderes als eine Ermahnung für die ganze Menschheit.“

92. Sie würdigen Allah nicht wie es ihm gebührt, wenn sie sagen: „Allah hat keinem Menschen irgendetwas herabgesandt.“ Sprich: „Wer sandte das Buch nieder, das Mose brachte als ein Licht und eine Führung für die Menschen – ob ihr es gleich als Fetzen Papier behandelt, die ihr zeigt, während ihr viel verbirgt –, und doch ist euch das gelehrt worden, was weder ihr noch eure Väter wussten?“ Sprich: „Allah!“ Dann lass sie sich weiter vergnügen an ihrem eitlen Geschwätz.

93. Dies ist ein Buch, das Wir hinabsandten, voll des Segens, Erfüller dessen, was vor ihm war, auf dass du die Mutter der Städte¹⁰⁷ und die rings um sie (Wohnenden) warnest. Die an das Kommende glauben, die glauben daran, und sie halten streng ihre Gebete.

94. Wer ist ungerechter, als jener, der eine Lüge wider Allah erdichtet oder spricht: „Mir ward offenbart“, während ihm doch nichts offenbart worden, und wer da spricht: „Ich werde dergleichen hinabsenden, wie Allah hinabgesandt hat.“? Aber könntest du die Frevler nur sehen in des Todes Schläden, wenn die Engel ihre Hände ausstrecken: „Liefert eure Seelen aus! Heute sei die Strafe der Schande euer Lohn um dessentwillen, was ihr Falsches wider Allah

أُولَئِكَ الَّذِينَ هَدَى اللَّهُ فِيهِمْ
إِقْتِدَاهُ قُلْ لَا آسْأَلُكُمْ عَلَيْهِ أَجْرًا
إِنْ هُوَ إِلَّا ذِكْرٌ لِلْعَالَمِينَ^{١٧}

وَمَا قَدَرُوا اللَّهَ حَقًّا قَدْرِهِ إِذَا لَوْمَهُ
أَنْزَلَ اللَّهُ عَلَى بَشَرٍ مِّنْ شَيْءٍ قُلْ مَنْ
أَنْزَلَ الْكِتَبَ الَّذِي جَاءَ بِهِ مُوسَى نُورًا
وَهُدًى لِلنَّاسِ تَجْعَلُونَهُ قَرَاطِيسَ
شَدُودُهَا وَتَخْفُونَ كَثِيرًا وَعَلِمْتُمْ مَا
لَمْ تَعْلَمُوا أَنْتُمْ وَلَا أَبَاوْكُمْ قُلِ اللَّهُ
لَمَّا ذَرَهُمْ فِي خَوْضِهِمْ يَلْعَبُونَ^{١٨}
وَهُدًى كِتَبُ أَنْزَلْنَاهُ مُبَرَّكٌ مُصَدِّقٌ
الَّذِي بَيْنَ يَدِيهِ وَلِتُنْذِرَ أَفَرُ الْقَرَى
وَمَنْ حَوْلَهَا طَوَّالِيَنِيُّونَ بِالْآخِرَةِ
يُؤْمِنُونَ بِهِ وَهُمْ عَلَى صَلَاتِهِمْ
يَحَافِظُونَ^{١٩}

وَمَنْ أَظْلَمَ مِمَّنِ افْتَرَى عَلَى اللَّهِ كَذِبًا
أَوْ قَالَ أَوْحَى إِلَيَّ وَلَمْ يُوحَ إِلَيْهِ شَيْءٌ
وَمَنْ قَالَ سَأَنْزِلُ مِثْلَ مَا أَنْزَلَ اللَّهُ
وَلَوْتَرَى إِذَا الظَّلِمُونَ فِي غَمَرَاتِ
الْمُوْتِ وَالْمَلِكَةُ بَاسِطَوْ أَيْدِيهِمْ
آخِرُجُوا أَنْفَسَكُمْ طَ الْيَوْمَ تُجْزَوْنَ

¹⁰⁷ Gemeint ist die Stadt Mekka.

gesprochen, und weil ihr euch hochmütig von Seinen Zeichen abwandtet.“

عَذَابُ الْهُوَنِ بِمَا كُنْتُمْ تَقُولُونَ عَلَى
اللَّهِ غَيْرَ الْحَقِّ وَكُنْتُمْ عَنْ أَيْتِهِ
شَتَّكُبِرُوْنَ ⑯

95. Und nun kommt ihr einzeln zu Uns, wie Wir euch zuerst erschufen, und habt, was Wir euch bescherten, hinter euch gelassen, und Wir sehen nicht bei euch eure Fürsprecher, die ihr wähntet, sie seien (Gottes) Gegenpart in euren Sachen. Nun seid ihr voneinander abgeschnitten und das, was ihr wähntet, ist euch dahingeschwunden.

وَلَقَدْ جِئْتُمُونَا فَرَادِي كَمَا حَلَقْنَكُمْ
أَوْلَ مَرَّةً وَتَرَكْتُمْ مَا خَوَلْنَكُمْ وَرَأَءَ
ظَهُورَكُمْ ٢٤ وَمَا نَرَى مَعَكُمْ
شَفَاعَاءَكُمْ الَّذِينَ زَعَمْتُمْ أَنَّهُمْ فِيهِمْ
شَرَكُوا ٢٥ لَقَدْ تَقْطَعَ يَيْتَكُمْ وَضَلَّ

عَنْكُمْ مَا كُنْتُمْ تَرْغَمُونَ ١٦

إِنَّ اللَّهَ فَالِقُ الْحَيِّ وَالنَّوْيِ مُخْرِجُ
الْحَيِّ مِنَ الْمَيِّتِ وَمُخْرِجُ الْمَيِّتِ مِنَ
الْحَيِّ ٢٦ ذَلِكُمُ اللَّهُ فَآتَى تُوْفِكُوْنَ ١٧

فَالِقُ الْأَصْبَاحِ ٢٧ وَجَعَلَ اللَّيلَ سَكَنًا
وَالشَّمْسَ وَالْقَمَرَ حُسْبَانًا ٢٨ ذَلِكَ
تَقْدِيرُ الرَّعِيزِ الْعَلِيمِ ٢٩

وَهُوَ الَّذِي جَعَلَ لَكُمُ النَّجُومَ لِتَهْتَدُوا
بِهَا فِي ظُلْمَتِ الْأَبْرَوْ وَالْبَحْرِ ٣٠ قَدْ فَصَلَنَا
الْأَلَيْتِ لِقَوْمٍ يَعْلَمُونَ ٣١

وَهُوَ الَّذِي أَنْشَأَكُمْ مِنْ نَفْسٍ وَاحِدَةٍ
فَمُسْتَقْرٌ ٣٢ وَمُسْتَوْدَعٌ ٣٣ قَدْ فَصَلَنَا
الْأَلَيْتِ لِقَوْمٍ يَفْقَهُونَ ٣٤

96. Wahrlich, Allah ist es, der das Korn und den Dattelkern keimen lässt. Er bringt das Lebendige hervor aus dem Toten, und Er ist der Hervorbringer des Toten aus dem Lebendigen. Das ist Allah; warum dann lasst ihr euch abwendig machen?

97. Er lässt den Tag anbrechen; und Er machte die Nacht zur Ruhe und Sonne und Mond zur Berechnung. Das ist die Anordnung des Allmächtigen, des Allwissenden.

98. Und Er ist es, der die Sterne für euch geschaffen, auf dass ihr durch sie den Weg findet in den Finsternissen zu Land und Meer. Wir haben bis ins Einzelne die Zeichen dargelegt für Menschen, die Wissen haben.

99. Er ist es, der euch entstehen ließ aus einem einzigen Wesen, und (euch) ist ein Aufenthaltsort und eine Heimstatt. Wir haben bis ins Einzelne die Zeichen dargelegt für Menschen, die begreifen.

100. Und Er ist es, der Wasser niedersetzt aus der Wolke, damit bringen Wir allerart Wachstum hervor; mit diesem bringen Wir dann Grünes hervor, daraus Wir gereites Korn sprießen lassen, und aus der Dattelpalme, aus ihren Blütendolden, (sprießen) niederrhängende Datteltrauben, und Gärten mit Trauben, und die Olive und den Granatapfel – einander ähnlich und unähnlich. Betrachtet ihre Frucht, wenn sie Früchte tragen, und ihr Reifen. Wahrlich, hierin sind Zeichen für Leute, die glauben.

101. Und doch halten sie die Dschinn für Allahs Teilhaber, obwohl Er sie geschaffen hat; und sie dichten Ihm fälschlich Söhne und Töchter an ohne alles Wissen. Heilig ist Er und erhaben über das, was sie (Ihm) zuschreiben.

102. Schöpfer der Himmel und der Erde! Wie sollte Er einen Sohn haben, wo Er keine Gefährtin hat und wo Er alles erschuf und alle Dinge weiß?

103. Das ist Allah, euer Herr. Niemand ist anbetungswürdig außer Ihm, dem Schöpfer aller Dinge; so betet Ihn an. Und Er ist Hüter über alle Dinge.

104. Blicke können Ihn nicht erreichen, Er aber erreicht die Blicke. Und Er ist der Kenner des Feinsten, der Allkundige.

105. „Sichtbare Beweise sind euch nunmehr gekommen von eurem Herrn; wer also sieht, es ist zu seinem eigenen Besten; und wer blind wird, es ist zu

وَهُوَ الَّذِي أَنْزَلَ مِنَ السَّمَاءِ مَاءً^١
فَأَخْرَجَنَا بِهِ نَبَاتٍ كُلِّ شَيْءٍ فَأَخْرَجَنَا
مِنْهُ خَضْرًا ثُمَّ رَجَعَ مِنْهُ حَبَّاً مُتَرَاكِباً
وَمِنَ النَّحْلِ مِنْ طَلْعِهَا قَوْانِ دَانِيَةٍ
وَجَثَتِ مِنْ أَعْنَابٍ وَالزَّيْتُونَ
وَالرُّمَّانَ مُسْتَبِّهًا وَغَيْرَ مُتَشَابِهٌ
أَنْظَرَ وَإِلَى ثَمَرَةٍ إِذَا آتَمَرَ وَيَنْعِهٌ
إِنَّ فِي ذَرْكُمْ لَا يَتِي إِقْوَمٌ يُؤْمِنُونَ^٢
وَجَعَلُوا إِلَهَهُ شَرْكَاءَ الْجِنَّ وَخَلْقَهُمْ
وَخَرَقُوا لَهُ بَنِينَ وَبَنْتَيْ بِغَيْرِ عِلْمٍ^٣
سُبْحَانَهُ وَتَعَلَّى عَمَّا يَصِفُونَ^٤
بَدِيعُ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ أَلِّي يَكُونُ
لَهُ وَلَدٌ وَلَمْ تَكُنْ لَهُ صَاحِبَةٌ وَخَلَقَ
كُلَّ شَيْءٍ وَهُوَ بِكُلِّ شَيْءٍ عَلِيمٌ^٥
ذَلِكُمُ اللَّهُ رَبُّكُمْ لَا إِلَهَ إِلَّا هُوَ
خَالِقُ كُلِّ شَيْءٍ فَاعْبُدُوهُ وَهُوَ عَلَى
كُلِّ شَيْءٍ وَكِيلٌ^٦

لَا تُدْرِكُهُ الْأَبْصَارُ وَهُوَ يُدْرِكُ
الْأَبْصَارَ وَهُوَ اللَّطِيفُ الْخَبِيرُ^٧
قَدْ جَاءَكُمْ بَصَارُ مِنْ رَبِّكُمْ فَمَنْ
أَبْصَرَ فَلِنَفْسِهِ وَمَنْ عَمِيَ فَعَلَيْهَا^٨

seinem eigenen Schaden. Und ich bin nicht ein Wächter über euch.“

106. Also wenden und wenden Wir die Zeichen, damit sie sagen können: „Du hast vorgetragen“, und damit Wir sie klar machen für Leute, die Wissen haben.

107. Folge dem, was dir offenbart wurde von deinem Herrn – niemand ist anbetungswürdig außer Ihm –, und wende dich ab von den Götzendienern.

108. Hätte Allah Seinen Willen erzwungen, sie hätten (Ihm) keine Götter zur Seite gesetzt. Wir haben dich nicht zu ihrem Hüter gemacht, noch bist du ein Wächter über sie.

109. Und schmähet nicht die, welche sie statt Allah anrufen, sonst würden sie aus Groll Allah schmähen ohne Wissen. Also ließen Wir jedem Volke sein Tun als wohlgefällig erscheinen. Dann aber ist zu ihrem Herrn ihre Heimkehr; und Er wird ihnen verkünden, was sie getan.

110. Sie schwören ihre feierlichsten Eide bei Allah, wenn ihnen nur ein Zeichen käme, sie würden sicherlich daran glauben. Sprich: „Bei Allah sind die Zeichen und auch das, was euch verstehen machen wird, dass sie nicht glauben werden, wenn (die Zeichen) kommen.“

111. Und Wir werden ihre Herzen und ihre Augen verwirren, weil sie ja auch das erste Mal nicht daran glaubten, und Wir lassen sie sodann in ihrer Widerspenstigkeit verblendet irregehen.

112. Und sendeten Wir auch Engel zu ihnen hinab, und die Toten sprächen zu ihnen, und Wir versammelten alle Dinge ihnen gegenüber, sie würden doch

وَمَا آتَاكُمْ بِحَقِيقَةٍ ⑤

وَكَذِلِكَ نَصْرِفُ الْأَلْيَتِ وَلَيَقُولُوا
دَرَسْتَ وَلَنْبَيِّنَهُ لِقَوْمٍ يَعْلَمُونَ ⑥

إِتَّبِعْ مَا أُوحِيَ إِلَيْكَ مِنْ رَبِّكَ لَا إِلَهَ
إِلَّا هُوَ ۝ وَأَعْرِضْ عَنِ الْمُشْرِكِينَ ⑦
وَلَوْ شَاءَ اللَّهُ مَا أَشْرَكُوا ۝ وَمَا جَعَلْنَاكَ
عَلَيْهِمْ حَفِيظًا ۝ وَمَا أَنْتَ عَلَيْهِمْ
بُوَكِيلٌ ⑧

وَلَا تَسْبُبُ الَّذِينَ يَدْعُونَ مِنْ دُونِ اللَّهِ
فَيَسْبُبُ اللَّهَ عَذْوًا بِغَيْرِ عِلْمٍ ۝ كَذِلِكَ
رَيَّنَاتِكَلِّ أُمَّةٍ عَمَلُهُمْ ثُمَّ إِلَى رَبِّهِمْ
مَرْجِعُهُمْ فَيَسْتَهْمُ بِمَا كَانُوا يَعْمَلُونَ ⑨
وَأَقْسَمُوا بِاللَّهِ جَهَدَ أَيْمَانِهِمْ لِيَرْبِّ
جَاءَتْهُمْ أَيَّةً لَيُؤْمِنُنَّ بِهَا ۝ قُلْ إِنَّمَا
الْأَيَّتِ عِنْدَ اللَّهِ وَمَا يَشْعُرُونَ ۝ أَنَّهَا إِذَا
جَاءَتْ لَا يُؤْمِنُونَ ⑩

وَنَقْلِبُ أَفْدَاهُمْ وَأَبْصَارُهُمْ كَمَا لَمْ
يُؤْمِنُوا بِهِ أَوَّلَ مَرَّةً وَنَذْرُهُمْ فِي
طُغْيَانِهِمْ يَعْمَهُونَ ۝

وَلَوْ أَنَّا نَرَزَّنَا إِلَيْهِمُ الْمَلِئَكَةَ
وَكَلَّمَهُمُ الْمُؤْتَمِ وَحَشَرْنَا عَلَيْهِمُ كُلَّ شَيْءٍ ۝

nicht glauben, es wäre denn Allahs Wille. Jedoch die meisten von ihnen sind unwissend.

قَبْلًا مَا كَانُوا يُؤْمِنُوا إِلَّا أَنْ يَشَاءَ اللَّهُ
وَلَكِنَّ أَكْثَرَهُمْ يَجْهَلُونَ ⑩⁹

113. Also hatten Wir die Teufel unter den Menschen und den Dschinn¹⁰⁸ jedem Propheten zum Feind gemacht. Sie geben einander prunkende Rede ein zum Trug – und hätte dein Herr Seinen Willen erzwungen, sie hätten es nicht getan; so überlass sie sich selbst mit dem, was sie erdichten –

وَكَذَلِكَ جَعَلْنَا لِكُلِّ نَبِيٍّ عَدًّا وَأَشِيَطِينَ
الْإِنْسَنُ وَالْجِنُّ يُوَحِّي بَعْضُهُمْ إِلَى بَعْضٍ
رُخْرُفُ الْقَوْلِ عَرُورًا طَوْلُ شَاءَ رَبُّكَ
مَا فَعَلُوهُ فَذَرُهُمْ وَمَا يَفْتَرُونَ ⑩⁹

114. und damit die Herzen derer, die nicht an das Jenseits glauben, demselben zugeneigt würden und an diesem Gefallen fänden und (fortfahren) mögen zu verdienen, was sie sich nun erwerben.

وَلَتَصْغِي إِلَيْهِ أَفْئَدَةُ الَّذِينَ لَا يُؤْمِنُونَ
بِالآخِرَةِ وَلِيَرْضُوْهُ وَلِيُقْتَرِفُوا مَا هُمْ
مُقْتَرِفُونَ ⑩⁹

115. Soll ich denn einen anderen Richter suchen als Allah – und Er ist es, der euch das deutlich gemachte Buch herabgesandt hat? Und jene, denen Wir das Buch gegeben haben, wissen, dass es von deinem Herrn mit der Wahrheit herabgesandt ward; deshalb solltest du nicht unter den Bestreitern sein.

أَفَعَيْرَ اللَّهُ أَبْتَغَى حَكْمًا وَهُوَ الَّذِي أَنْزَلَ
إِلَيْكُمُ الْكِتَبَ مُفَصَّلًا طَوْلُهُمْ أَيْمَنُهُمْ
الْكِتَبَ يَعْلَمُونَ أَنَّهُ مَنْزَلٌ مِنْ رَبِّكَ
بِالْحَقِّ فَلَا تَكُونُنَّ مِنَ الْمُمْتَرِينَ ⑩⁹

116. Das Wort deines Herrn wird vollendet sein in Wahrheit und Gerechtigkeit. Keiner vermag Seine Worte zu ändern, und Er ist der Allhörende, der Allwissende.

وَتَمَّتْ كَلِمَتُ رَبِّكَ صِدْقًا وَعَدْلًا طَوْلُهُ
لَا مُبَدِّلٌ لِكَلِمَتِهِ وَهُوَ السَّمِيعُ الْعَلِيمُ ⑩⁹

117. Und wenn du der Mehrzahl derer auf Erden gehorchest, werden sie dich wegführen von Allahs Weg. Sie folgen nur einem Wahn, und sie vermuten bloß.

وَإِنْ تُطِعْ أَكْثَرَهُمْ فِي الْأَرْضِ
يُضْلُلُكَ عَنْ سَبِيلِ اللَّهِ طَوْلُهُ أَنْ يَتَبَعُونَ
إِلَّا الطَّنَّ وَإِنْ هُمْ إِلَّا يَخْرُصُونَ ⑩⁹

118. Wahrlich, dein Herr weiß am besten, wer von Seinem Wege abirrt; und Er kennt am besten die Rechtgeleiteten.

إِنَّ رَبَّكَ هُوَ أَعْلَمُ مَنْ يَضْلُلُ عَنْ
سَبِيلِهِ وَهُوَ أَعْلَمُ بِالْمُهَتَّدِينَ ⑩⁹

¹⁰⁸ Siehe Glossar unter Dschinn.

119. So esset das, worüber Allahs Name ausgesprochen ward, wenn ihr an Seine Zeichen glaubt.

فَكُلُّوْا مِمَّا دَكَرَ اسْمُ اللَّهِ عَلَيْهِ إِنْ
كُنْتُمْ بِإِيمَانِهِ مُؤْمِنِينَ ⑯

120. Was ist euch, dass ihr nicht von dem esset, worüber Allahs Name ausgesprochen ward, wo Er euch bereits erklärt hat, was Er euch verboten hat – das ausgenommen, wozu ihr gezwungen werdet? Und gewiss, viele führen (andere) irre mit ihren bösen Gelüsten durch Mangel an Wissen. Wahrlich, dein Herr kennt die Übertreter am besten.

وَمَا لَكُمْ أَلَّا تَأْكُلُوا مِمَّا دَكَرَ اسْمُ اللَّهِ
عَلَيْهِ وَقَدْ فَصَلَ لَكُمْ مَا حَرَّمَ عَلَيْكُمْ
إِلَّا مَا اضْطَرَرْتُمْ إِلَيْهِ ۖ وَإِنَّ كَثِيرًا
لَيَضْلُّونَ بِآهُوَآيْهُمْ بِغَيْرِ عِلْمٍ ۖ إِنَّ
رَبَّكَ هُوَ أَعْلَمُ بِالْمُعْتَدِلِينَ ⑰

121. Und meidet Sünde – die öffentliche und die geheime. Jene, die Sünde erwerben, werden den Lohn empfangen für ihren Erwerb.

وَذَرُوا ظَاهِرَ الْإِثْمِ وَبَاطِنَهُ ۖ إِنَّ
الَّذِينَ يَكْسِبُونَ الْإِثْمَ سَيْجَرُونَ بِمَا
كَانُوا يَفْتَرُونَ ⑱

122. Und esset nicht von dem, worüber Allahs Name nicht ausgesprochen wurde, denn fürwahr, das ist Ungehorsam. Und gewiss werden die Teufel ihren Freunden eingeben, mit euch zu streiten. Und wenn ihr ihnen gehorcht, so werdet ihr Götzendiener sein.

وَلَا تَأْكُلُوا مِمَّا لَمْ يَذْكُرِ اسْمُ اللَّهِ عَلَيْهِ
وَإِنَّهُ لَفِسْقٌ ۖ وَإِنَّ الشَّيْطَنَ لَيُوْحُونَ
إِلَىٰ أُولَئِكَهُمْ لِيُجَادِلُوكُمْ ۖ وَإِنْ
أَطْعَمْتُمُوهُمْ إِنَّكُمْ لَمُشْرِكُونَ ⑲

123. Kann wohl einer, der tot war – und dem Wir Leben gaben und für den Wir ein Licht machten, damit unter Menschen zu wandeln –, dem gleich sein, der in Finsternissen ist und nicht daraus hervorzugehen vermag? Also wurde den Ungläubigen schön gemacht, was sie zu tun pflegten.

أَوَ مَنْ كَانَ مَيْتًا فَأَحْيَيْنَاهُ وَجَعَلْنَا لَهُ نُورًا
يَمْشِي بِهِ فِي النَّاسِ كَمَنْ مَثَلَهُ فِي
الظُّلْمَاتِ لَيْسَ بِخَارِجٍ مِّنْهَا ۖ كَذَلِكَ
رُّزِّيْنَ لِلْكُفَّارِينَ مَا كَانُوا يَعْمَلُونَ ⑳

124. Und so haben Wir in jeder Stadt ihre großen Sünder so gemacht: dass sie darin Ränke schmieden. Und sie schmieden nur Ränke gegen ihre eigenen Seelen; allein sie merken es nicht.

وَكَذَلِكَ جَعَلْنَا فِي كُلِّ قُرْيَةٍ أَكْبَرَ
مُجْرِمِيهَا لِيُمْكِرُوا فِيهَا ۖ وَمَا يَمْكِرُونَ
إِلَّا بِأَنْفُسِهِمْ وَمَا يَشْعُرُونَ ㉑

125. Und wenn ihnen ein Zeichen kommt, sagen sie: „Wir werden nicht eher glauben, als bis wir dasselbe erhalten, was die Gesandten Gottes erhalten haben.“ Allah weiß am besten, wohin Er Seine Botschaft hinlegt. Wahrlich, Erniedrigung vor Allah und eine strenge Strafe wird die Sünder treffen für ihre Ränke.

126. Darum: Wen Allah leiten will, dem weitet Er die Brust für den Islam; und wen Er in die Irre gehen lassen will, dem macht Er die Brust eng und bang, als sollte er zum Himmel emporklimmen. So verhängt Allah Strafe über jene, die nicht glauben.

127. Das ist der Weg deines Herrn, der gerade. Wir haben die Zeichen bis ins Einzelne dargelegt für Leute, die beherzigen mögen.

128. Für sie ist eine Wohnstatt des Friedens bei ihrem Herrn, und Er ist ihr Freund um ihrer Werke willen.

129. Und an dem Tage, da Er sie versammelt allzumal, dann: „O Zunft der Dschinn, ihr habt eine große Anzahl von Menschen auf eure Seite gezogen.“ Und ihre Freunde unter den Menschen werden sagen: „Unser Herr, einige von uns haben von anderen Vorteil genossen, nun aber stehen wir am Ende unserer Frist, die Du uns bestimmtest.“ Er wird sprechen: „Das Feuer sei euer Aufenthalt, darin sollt ihr bleiben, es sei denn, dass Allah anders will.“ Wahrlich, dein Herr ist allweise, allwissend.

130. Also setzen Wir einige der Freyler über die anderen, um dessentwillen, was sie sich erwarben.

وَإِذَا جَاءَتْهُمْ أَيْكَةٌ قَالُوا إِنَّ نُؤْمِنَ حَتَّىٰ
نُؤْتَ مِثْلَ مَا أُوتِيَ رَسُولُ اللَّهِ أَعْلَمُ
حَيْثُ يَجْعَلُ رِسَالَتَهُ سَيِّصِبُ الَّذِينَ
أَجْرَمُوا صَغَارًا عِنْدَ اللَّهِ وَعَذَابًا شَدِيدًا
بِمَا كَانُوا يَمْكُرُونَ ﴿١٥﴾

فَمَنْ يُرِدُ اللَّهُ أَنْ يَهُدِيَ يَشْرَحْ صَدْرَهُ
لِلْإِسْلَامِ وَمَنْ يُرِدُ أَنْ يَضْلِلَ يَجْعَلُ
صَدْرَهُ ضَيْقًا حَرَجًا كَآنَمَا يَصْعَدُ فِي
السَّمَاءِ كَذَلِكَ يَجْعَلُ اللَّهُ الرِّجْسَ عَلَى
الَّذِينَ لَا يُؤْمِنُونَ ﴿١٦﴾

وَهُذَا صَرَاطُرِبِكَ مُسْتَقِيمًا قَدْ فَصَلَنَا
الْأَيَتِ لِقَوْمٍ يَذَكَّرُونَ ﴿١٧﴾

لَهُمْ دَارُ السَّلَمِ عِنْدَرِبِهِمْ وَهُوَ لَيْلَهُمْ
بِمَا كَانُوا يَعْمَلُونَ ﴿١٨﴾

وَيَوْمَ يَحْشُرُهُمْ جَمِيعًا يَعْشَرَ الْجِنِّ
قَدِ اسْتَكْثَرْتُمْ مِنَ الْأَنْسِ وَقَالَ
أَوْلَيُو هُمْ مِنَ الْأَنْسِ رَبَّنَا اسْتَمْتَعَ
بَعْضَنَا بَعْضٍ وَبَلَغْنَا أَجَلَنَا الَّذِي أَجَلَتْ
لَنَا قَالَ النَّارُ مَأْتُوكُمْ خَلِدِينَ فِيهَا إِلَّا
مَا شَاءَ اللَّهُ إِنَّ رَبَّكَ حَكِيمٌ عَلِيمٌ ﴿١٩﴾
وَكَذَلِكَ نُؤْتِي بَعْضَ الظَّلِمِينَ بَعْضًا
بِمَا كَانُوا يَكْسِبُونَ ﴿٢٠﴾

131. „O Zunft der Dschinn und der Menschen! Sind nicht Gesandte zu euch gekommen aus eurer Mitte, die euch Meine Zeichen berichteten und euch warnten vor dem Eintreffen dieses eures Tages?“ Sie werden sagen: „Wir bezeugen wider uns selbst.“ Das irdische Leben hat sie betrogen, und sie werden wider sich selbst Zeugnis ablegen, dass sie Ungläubige waren.

يَمْعَشُ الْجِنُّ وَالْأَنْسِ أَلَمْ يَأْتِكُمْ
رَسُولٌ مِّنْكُمْ يَقُصُّونَ عَلَيْكُمْ آيَةً
وَيَنْذِرُونَكُمْ لِقَاءَ يَوْمٍ مُّكَفَّهٍ هَذَا طَقَائُوا
شَهِدُنَا عَلَى آنفُسِنَا وَغَرَّنَاهُمُ الْحَيَاةُ الدُّنْيَا
وَشَهِدُوا عَلَى آنفُسِهِمْ أَنَّهُمْ كَانُوا كُفَّارٍ ۝

132. Dies, weil dein Herr die Städte nicht ungerechterweise zerstören wollte, während ihre Bewohner ungewarnt waren.

ذَلِكَ أَنْ لَمْ يَكُنْ رَبُّكَ مُهْلِكَ الْقُرَىٰ
بِظُلْمٍ وَآهَلُهَا أَغْفَلُونَ ۝
وَلِكَلٍّ دَرَجَتِ مِمَّا عَمِلُوا ۚ وَمَا رَبُّكَ
بِغَافِلٍ عَمَّا يَعْمَلُونَ ۝

134. Dein Herr ist der Sich Selbst Genügende, voll der Barmherzigkeit. Wenn Er will, kann Er euch hinwegnehmen und an eurer Statt folgen lassen, was ihm beliebt, wie Er auch euch entstehen ließ aus der Nachkommenschaft anderer.

وَرَبُّكَ الْغَنِيُّ ذُو الرَّحْمَةِ ۖ إِنْ يَشَاءُ
يُذْهِبُكُمْ وَيَسْتَحْلِفُ مِنْ بَعْدِكُمْ مَا يَشَاءُ
كَمَا أَنْشَأَكُمْ مِنْ ذُرِّيَّةٍ قَوْمٌ أَخْرِينَ ۝
إِنَّ مَا تَوْعَدُونَ لَاتِ ۗ وَمَا أَنْتُمْ
بِمُعْجِزِينَ ۝

136. Sprich: „O mein Volk, handelt nach eurem Vermögen, auch ich werde handeln. Bald werdet ihr wissen, wessen der endgültige Lohn der Wohnstatt sein wird.“ Siehe, die Ungerechten haben nie Erfolg.

قُلْ يَقُومُ اعْمَلُواعَلَى مَكَانِتِكُمْ إِنِّي
عَامِلٌ حَسْوَفٌ تَعْلَمُونَ لَمْ تَكُونُ لَهُ
عَاقِبَةُ الدَّارِ ۖ إِنَّهُ لَا يُفْلِحُ الظَّلِمُونَ ۝

137. Sie haben für Allah einen Anteil ausgesetzt an den Feldfrüchten und dem Vieh, das Er wachsen ließ, und sie sagen: „Das ist für Allah“, wie sie meinen, „und das ist für unsere Götzen“. Aber was für ihre Götzen ist, das er-

وَجَعَلُوا لِلَّهِ مِنَّا ذَرَأْمِنَ الْحَرْبِ وَالْأَنْعَامِ
نَصِيبًا فَقَالُوا هَذَا لِلَّهِ بِرَغْمِهِمْ وَهَذَا
لِشَرِكَاتِنَا ۗ فَمَا كَانَ لِشَرِكَاتِهِمْ فَلَا

reicht Allah nicht, während das, was für Allah ist, ihre Götzen erreicht. Übel ist, wie sie urteilen.

يَصِلُ إِلَى اللَّهِ وَمَا كَانَ لِلَّهِ فَهُوَ يَصِلُ
إِلَى شَرِكَائِهِمْ طَسَاءَ مَا يَحْكُمُونَ ④١٠

138. Und ebenso haben ihre Götter vielen der Götzenanbeter das Töten ihrer Kinder als wohlgefällig erscheinen lassen, damit sie sie verderben und ihnen ihren Glauben verwirren möchten. Und hätte Allah Seinen Willen erzwungen, sie hätten das nicht getan; so überlasse sie sich selbst mit dem, was sie erdichten.

وَكَذَلِكَ زَيَّنَ لِكَثِيرٍ مِّنَ الْمُسْرِكِينَ
قَتْلَ أُولَادِهِمْ شَرِكَائِهِمْ وَهُمْ لَيْرَدُوْهُمْ
وَلَيَسْوَاعِلُهُمْ دِيَهُمْ طَوْلَشَاءَ اللَّهِ
مَا فَعَلُوهُ فَدَرَهُمْ وَمَا يَفْتَرُونَ ④١١

139. Sie sagen: „Dieses Vieh und diese Feldfrüchte sind verboten; niemand soll davon essen außer wem wir es erlauben“ – so behaupten sie –, und es gibt Tiere, deren Rücken (zum Reiten) verboten ist, und Tiere, über die sie nicht den Namen Allahs aussprechen, Lüge wider Ihn erfindend. Bald wird Er ihnen vergelten, was sie erdichteten.

وَقَالُوا هَذِهِ آنْعَامٌ وَحَرْبٌ جِبْرُيلٌ لَا
يَطْعَمُهَا إِلَّا مَنْ نَشَاءَ بِرَغْمِهِمْ
وَآنْعَامٌ حَرَّمَتْ ظُهُورُهَا وَآنْعَامٌ لَا
يُذَكَّرُونَ اسْمَ اللَّهِ عَلَيْهَا افْتَرَأَ عَلَيْهِ
سَيْجِرِيْهُمْ بِمَا كَانُوا يَفْتَرُونَ ④١٢

140. Und sie sagen: „Was im Schoße von diesen Tieren ist, das ist ausschließlich unseren Männern vorbehalten und unseren Frauen verboten; wird es aber tot (geboren), dann haben sie (alle) Anteil daran.“ Er wird ihnen vergelten für ihre Behauptung. Wahrlich, Er ist allweise, allwissend.

وَقَالُوا مَا فِي بَطْوُنِ هَذِهِ الْآنْعَامِ
خَالِصَةٌ لِذِكْرِنَا وَمَحْرُمٌ عَلَى
أَزْوَاجِنَا وَإِنْ يَكُنْ مَيْتَةً فَهُمْ فِيهِ
شَرِكَائِهِ سَيْجِرِيْهُمْ وَصُفَهُمْ طَإِنَّهُ
حَكِيمٌ عَلَيْهِ ④١٣

141. Verloren fürwahr sind jene, die ihre Kinder töricht töten, aus Unwissenheit, und das für unerlaubt erklären, was Allah ihnen gegeben hat, Lüge wider Allah erfindend. Sie sind wahrlich irregegangen und sind nicht rechtgeleitet.

قَدْ خَسِرَ الَّذِينَ قَتَلُوا أُولَادَهُمْ سَقَهَا
بِعَيْرٍ عَلِيِّ وَحَرَّمُوا مَا رَزَقَهُمُ اللَّهُ
افْتَرَأَ عَلَى اللَّهِ قَدْ ضَلُّوا وَمَا كَانُوا
مُهْتَدِينَ ④١٤

142. Er ist es, der Gärten wachsen lässt, mit Rebspalieren und ohne Reb-

وَهُوَ الَّذِي أَنْشَأَ جَنَّتٍ مَعْرُوفَتٍ

spalieren, und die Dattelpalme und Getreidefelder, deren Früchte von verschiedener Art sind, und die Olive und den Granatapfel, einander ähnlich und unähnlich. Esset von ihren Früchten, wenn sie Frucht tragen, doch gebet Ihm die Gebühr¹⁰⁹ davon am Tage der Ernte und überschreitet die Grenzen nicht. Wahrlich, Er liebt die Maßlosen nicht.

143. Unter dem Vieh sind Lasttiere und Schlachttiere. Esset von dem, was Allah euch gegeben hat, und folget nicht den Fußstapfen Satans. Wahrlich, er ist euch ein offenkundiger Feind.

144. Acht Paare: zwei von den Schafen und zwei von den Ziegen. Sprich: „Sind es die beiden Männchen, die Er verboten hat, oder die beiden Weibchen oder das, was der Mutterschoß der beiden Weibchen umschließt? Verkündet es mir mit Wissen, wenn ihr wahrhaft seid.“

145. Und von den Kamelen zwei, und von den Rindern zwei. Sprich: „Sind es die beiden Männchen, die Er verboten hat, oder die beiden Weibchen oder das, was der Mutterschoß der beiden Weibchen umschließt? Waret ihr dabei, als Allah euch dies gebot?“ Wer ist also ungerechter als der, welcher eine Lüge wider Allah ersinnt, um Leute ohne Wissen irrezuführen? Wahrlich, Allah weist dem ungerechten Volk nicht den Weg.

وَغَيْرَ مَعْرُوفٍ وَالنَّحْلُ وَالزَّرْعُ
مُخْتَلِفًا أُكْلُهُ وَالزَّيْتُونَ وَالرَّمَانَ
مُتَشَابِهًا وَغَيْرَ مُتَشَابِهٌ كُلُّ أَمْنٍ ثَمَرَةٍ
إِذَا آتَمْ رَأْتُمُوا حَقَّهُ يَوْمَ حَصَادِهِ وَلَا
تَسْرِقُوا إِنَّهُ لَا يَحِبُّ الْمُسْرِفِينَ ﴿١٤٣﴾
وَمِنَ الْأَنْعَامِ حَمُولَةً وَفَرْشاً كُلُّوا
مِمَّا رَزَقَكُمُ اللَّهُ وَلَا تَتَّمِعُوا بِخُطُوتِ
الشَّيْطَنِ إِنَّهُ لَكُمْ عَدُوٌّ مُبِينٌ ﴿١٤٤﴾

ثَمَنِيَةً أَرْوَاجٍ مِنَ الصَّانِ اثْنَيْنِ وَمِنَ
الْمَعْرِاثَيْنِ قُلْ إِنَّ الذَّكَرَيْنِ حَرَمَ أَمِ
الْأُنْثَيْنِ أَمَّا اشْتَمَلتُ عَلَيْهِ أَرْحَامُ
الْأُنْثَيْنِ نَسِيْنِ فَيَعْلَمُ إِنْ كُنْتُمْ
صَدِيقِيْنَ ﴿١٤٥﴾

وَمِنَ الْأَلْبِلِ اثْنَيْنِ وَمِنَ الْبَقَرِ اثْنَيْنِ قُلْ
إِنَّ الذَّكَرَيْنِ حَرَمَ أَمِ الْأُنْثَيْنِ أَمَّا
اشْتَمَلتُ عَلَيْهِ أَرْحَامُ الْأُنْثَيْنِ أَمَّا
كُنْتُمْ شَهَدَآءَ إِذَا وَضَعْكُمُ اللَّهُ بِعِدَّا
فَمَنْ أَظْلَمُ مِمَّنِ افْتَرَى عَلَى اللَّهِ كَذِبًا
لَنْ يُنْصَلِّ النَّاسَ يَعْلَمُ إِنَّ اللَّهَ
لَا يَهْدِي الْقَوْمَ الظَّلِمِيْنَ ﴿١٤٦﴾

¹⁰⁹ D. h. gebt den Bedürftigen ihren Anteil.

146. Sprich: „Ich finde in dem, was mir offenbart ward, nichts, das einem Es-senden, der es essen möchte, verboten wäre, es sei denn von selbst Verendetes oder vergossenes Blut oder Schweinefleisch – denn das ist unrein – oder Verbotenes, über das ein anderer Name angerufen ward als Allahs. Wer aber durch Not getrieben wird – nicht ungehorsam und das Maß überschreitend –, dann ist dein Herr allverzeihend, barmherzig.“

قُلْ لَا أَجِدُ فِي مَا أُوحِيَ إِلَيَّ مُحَرَّمًا عَلَىٰ
طَاعِمٍ يَظْهِمُهُ إِلَّا أَنْ يَكُونَ مَيْتَةً
أَوْ دَمًا مَسْفُوحًا أَوْ لَحْمَ خَنْزِيرٍ فَإِنَّهُ
رِجْسٌ أَوْ فِسْقًا أَهْلَ لِغَيْرِ اللَّهِ بِهِ فَمَنْ
أَصْطَرَهُ غَيْرَ بَاغٍ وَلَا عَادٍ فَإِنَّ رَبَّكَ
غَفُورٌ رَّحِيمٌ ﴿٤٦﴾

147. Und denen, die Juden sind, haben Wir alles Getier untersagt, das Klauen hat; und vom Rindvieh und den Schafen und Ziegen haben Wir ihnen das Fett verboten, ausgenommen das, was an ihren Rücken sitzt oder in den Eingeweiden oder am Knochen haftet. Das ist der Lohn, den Wir ihnen für ihre Abtrünnigkeit gaben. Und siehe, Wir sind wahrhaft.

وَعَلَى الَّذِينَ هَادُوا حَرَمَنَا كُلَّ ذُنُوبِهِمْ
وَمِنَ الْبَقَرِ وَالْغَنَمِ حَرَمَنَا عَلَيْهِمْ
شَحُومَهُمْ كَمَا إِلَّا مَا حَمَلْتُمْ ظَهُورُهُمْ كَمَا
أَوْلَاهُوا يَأْيَا أَوْ مَا حَنَطْتُمْ بِعَظِيمٍ ذَلِكَ
جَزَيْلَهُمْ بِبَغْيِهِمْ وَإِنَّا لِ الصَّدِقُونَ ﴿٤٧﴾

148. Wenn sie dich aber der Lüge zeihen, so sprich: „Euer Herr ist von allumfassender Barmherzigkeit, doch Seine Strenge soll nicht abgewendet werden von dem schuldigen Volk.“

فَإِنْ كَذَبُوكَ فَقُلْ رَبُّكُمْ ذُو رَحْمَةٍ
وَاسْعَةٌ وَلَا يَرْدُدُ بَأْسَهُ عَنِ الْقَوْمِ
الْمُجْرِمِينَ ﴿٤٨﴾

149. Die Götzendiener werden sagen: „Wäre es Allahs Wille, wir – wie unsere Väter – hätten keine Götter angebetet; auch hätten wir nichts unerlaubt gemacht.“ Also leugneten schon jene, die vor ihnen waren, bis sie Unsere Strenge zu kosten bekamen. Sprich: „Habt ihr irgendein Wissen? Dann bringt es für uns zum Vorschein. Doch ihr folgt nur einem Wahn, und ihr vermutet bloß.“

سَيَقُولُ الَّذِينَ أَشْرَكُوا لَوْ شَاءَ اللَّهُ مَا
أَشْرَكْنَا وَلَا أَبَاوْنَا وَلَا حَرَمَنَا مِنْ
شَيْءٍ كَذِلِكَ كَذَبَ الَّذِينَ مِنْ قَبْلِهِمْ
حَتَّىٰ ذَاقُوا بَأْسَنَا قُلْ هَلْ عِنْدَكُمْ مِنْ
عِلْمٍ فَتُخْرِجُوهُ لَنَا إِنْ تَتَّبِعُونَ إِلَّا
الظَّنَّ وَإِنْ أَنْتُمْ إِلَّا تَخْرُصُونَ ﴿٤٩﴾

150. Sprich: „Bei Allah ist der überzeugende Beweis. Hätte Er Seinen Willen

قُلْ فِيلِهِ الْحُجَّةُ الْبَالِغَةُ فَلَوْ شَاءَ

erzwungen, Er hätte euch allen den Weg gewiesen.“

151. Sprich: „Her mit euren Zeugen, die bezeugen, Allah habe dies verboten!“ Wenn sie bezeugen, so lege du nicht Zeugnis ab mit ihnen und folge nicht den bösen Gelüsten derer, die Unsere Zeichen als Lügen behandelten und die nicht an das Kommende glauben und die andere gleichstellen ihrem Herrn.

152. Sprich: „Kommt her, ich will vortragen, was euer Herr euch verboten hat: Ihr sollt ihm nichts zur Seite stellen, und Güte (zeigen) den Eltern; und ihr sollt eure Kinder nicht töten aus Armut, Wir sorgen ja für euch und für sie. Ihr sollt euch nicht den Schändlichkeiten nähern, seien sie offen oder verborgen; und ihr sollt nicht das Leben töten, das Allah unverletzlich gemacht hat, es sei denn nach Recht.¹¹⁰ Das ist es, was Er euch geboten hat, auf dass ihr begreifen möget.

153. Und kommt dem Besitz der Waise nicht nahe, es sei denn zum Besten, bis sie ihre Volljährigkeit erreicht hat. Und gebt volles Maß und Gewicht in Billigkeit. Wir belasten keine Seele über ihr Vermögen. Und wenn ihr einen Spruch fällt, so übt Gerechtigkeit, auch wenn es einen nahen Verwandten (betrifft); und den Bund Allahs haltet. Das ist es, was Er euch gebietet, auf dass ihr ermahnt sein möget.“

154. Und dies ist Mein Weg, der gerade. So folget ihm; und folget nicht den

لَهُدِنَّكُمْ أَجْمَعِينَ ⑩

قُلْ هَلْ مَرْ شَهَدَ آءُكُمُ الَّذِينَ يَسْهُدُونَ أَنَّ
اللَّهَ حَرَمَ هَذَا ۝ فَإِنْ شَهَدُوا فَلَا تَشْهُدْ
مَعَهُمْ ۝ وَلَا تَتَبَيَّعْ أَهْوَاءَ الَّذِينَ كَذَّبُوا
بِإِيمَانِهَا وَالَّذِينَ لَا يُؤْمِنُونَ بِالْآخِرَةِ
۝ وَهُمْ بِرَبِّهِمْ يَعْدِلُونَ ۝

قُلْ تَعَالَوْا أَئْنَ مَا حَرَمَ رَبُّكُمْ عَلَيْكُمْ
أَلَا تَشْرِكُوا بِهِ شَيْئًا ۝ وَبِالْوَالِدَيْنِ إِحْسَانًا
۝ وَلَا تَقْتُلُوا أُولَادَكُمْ مِنْ إِمْلَاقٍ
۝ نَحْنُ نَرْزُقُكُمْ وَإِيَاهُمْ ۝ وَلَا تَقْرَبُوا
الْفَوَاحِشَ مَا ظَهَرَ مِنْهَا وَمَا يَبْطَنَ ۝ وَلَا
تَقْتُلُوا النَّفْسَ الَّتِي حَرَمَ اللَّهُ إِلَّا بِالْحَقِّ
۝ ذِلِّكُمْ وَصُلْكُمْ بِهِ لَعَلَّكُمْ تَعْقِلُونَ ۝
۝ وَلَا تَقْرَبُوا مَالَ الْيَتَيْمِ إِلَّا بِإِيمَانِهِ
۝ أَحْسَنْ حَتَّىٰ يَبْلُغَ أَشْدَهُ ۝ وَأَوْفُوا الْكَيْلَ
۝ وَالْمِيزَانَ بِالْقِسْطِ ۝ لَا تُكِلُّفْ نَفْسًا إِلَّا
۝ وَسُعَهَا ۝ وَإِذَا قُلْتُمْ فَاعْدِلُوا وَلُوكَانَ ذَذِ
۝ قُرْبَىٰ ۝ وَبِعَهْدِ اللَّهِ أَوْفُوا ۝ ذِلِّكُمْ وَصُلْكُمْ
۝ بِهِ لَعَلَّكُمْ تَذَكَّرُونَ ۝
۝ وَأَنَّ هَذَا صِرَاطٌ مُسْتَقِيمٌ فَاتَّبِعُوهُ ۝ وَلَا

¹¹⁰ D. h. gemäß den jeweils gültigen Gesetzen.

(anderen) Pfaden, damit sie euch nicht weitab führen von Seinem Weg. Das ist es, was Er euch gebietet, auf dass ihr gottesfürchtig seid.

155. Und wiederum gaben Wir Mose die Schrift – erfüllend die Gnade für den, der das Gute tat, und eine Klarlegung aller Dinge und eine Führung und eine Barmherzigkeit –, auf dass sie an die Begegnung mit ihrem Herrn glauben möchten.

156. Und das ist ein Buch, das Wir niedersandten – voll des Segens. So folget ihm, und seid gottesfürchtig, auf dass ihr Barmherzigkeit findet;

157. dass ihr nicht sprechet: „Nur zu zwei Völkern vor uns ward die Schrift niedergesandt, und wir hatten in der Tat keine Kunde von ihrem Inhalt“;

158. oder dass ihr nicht sprechet: „Wäre die Schrift zu uns niedergesandt worden, wir hätten uns wahrlich besser leiten lassen als sie.“ Nun ist euch ein deutliches Zeugnis von eurem Herrn gekommen, und eine Führung und eine Barmherzigkeit. Wer ist also ungerechter als der, der Allahs Zeichen verwirft und sich von ihnen abkehrt? Wir werden denen, die sich von Unseren Zeichen abkehren, mit einer schlimmen Strafe vergelten, da sie sich abgewandt haben.

159. Worauf warten sie denn, wenn nicht, dass Engel zu ihnen kommen oder dass dein Herr kommt oder einige von deines Herrn Zeichen kommen? Am Tag, an dem einige von deines Herrn Zeichen eintreffen, soll der Glaube an sie niemandem nützen, der nicht vorher geglaubt oder in seinem Glauben Gutes gewirkt hat. Sprich: „Wartet nur; auch wir warten.“

تَتَّبِعُوا السَّبِيلَ قَفْرَقَ بِكُمْ عَنْ سَبِيلِهِ
ذِرْكُمْ وَصَسْكُمْ يَهْ لَعَلَّكُمْ تَتَّقُونَ ١٥
لَمَّا أَتَيْنَا مُوسَى الْكِتَابَ تَمَامًا عَلَى الَّذِي
أَحْسَنَ وَتَقْصِيرًا لِكُلِّ شَيْءٍ وَهُدًى
وَرَحْمَةً لَعَلَّهُمْ بِلِقَاءَ رَبِّهِمْ يُؤْمِنُونَ ١٦
وَهُدًى كِتَابُ آنِزَنَا نَحْنُ مُبَرَّكٌ فَاتَّبِعُوهُ
وَاتَّقُوا عَلَّكُمْ تَرَحَّمُونَ ١٧
أَنْ تَقُولُوا إِنَّمَا أَنْزَلَ الْكِتَابَ عَلَى
طَائِفَتَيْنِ مِنْ قَبْلِنَا وَإِنْ كُنَّا عَنْ
دِرَاسِتِهِمْ لَغَافِلِينَ ١٨
أَوْ تَقُولُوا إِنَّا أَنْزَلَ عَلَيْنَا الْكِتَابَ
لَكُنَّا أَهْدَى مِنْهُمْ فَقَدْ جَاءَكُمْ
بَيِّنَاتٌ مِنْ رَبِّكُمْ وَهُدًى وَرَحْمَةٌ فَمَنْ
أَظْلَمُ مِمَّنْ كَذَبَ بِالْآيَاتِ اللَّهُ وَصَدَفَ
عَنْهَا طَسْنَجِزِي الَّذِينَ يَصْدِفُونَ عَنْ
إِيمَانِهِمُ الْعَذَابُ بِمَا كَانُوا يَصْدِفُونَ ١٩
هَلْ يَتَظَرَّرُونَ إِلَّا أَنْ تَأْتِيهِمُ الْمَلِئَكَةُ أَوْ
يَا تِي رَبِّكَ أُو يَا تِي بَعْضُ آيَاتِ رَبِّكَ طَيْوَمَ
يَا تِي بَعْضُ آيَاتِ رَبِّكَ لَا يَنْفَعُ نَفْسًا
إِيمَانَهَا لَمْ تَكُنْ أَمْنَثُ مِنْ قَبْلُ أَوْ
كَسَبَتُ فِي إِيمَانِهَا حَيْرًا طَقْلِ اشْتَرَقَّا
إِنَّا مُنْتَظَرُونَ ٢٠

160. Jene aber, die in ihren Glauben Spaltung trugen und zu Parteien wurden, mit ihnen hast du nichts zu schaffen. Ihr Fall wird sicherlich vor Allah kommen, dann wird Er ihnen verkünden, was sie getan.

161. Wer eine gute Tat vollbringt, dem soll zehnfach vergolten werden; wer aber eine böse Tat übt, der soll nur das Gleiche als Lohn empfangen; und kein Unrecht sollen sie leiden.

162. Sprich: „Siehe, mich hat mein Herr auf einen geraden Weg geleitet – zu dem rechten Glauben, dem Glauben Abrahams, des Aufrechten. Und er war keiner der Götzendienner.“

163. Sprich: „Mein Gebet und mein Opfer und mein Leben und mein Tod gehören Allah, dem Herrn der Welten.“

164. Er hat niemanden neben Sich. Also ist mir geboten, und ich bin der erste der Gottergebenen.“

165. Sprich: „Sollte ich einen anderen Herrn suchen denn Allah, da Er aller Dinge Herr ist?“ Und keine Seele wirkt, es sei denn gegen sich selbst, und keine Lasttragende trägt die Last einer anderen. Zu eurem Herrn dann ist eure Heimkehr, und Er wird euch über das belehren, worüber ihr uneins wart.

166. Er ist es, der euch zu Nachfolgern auf der Erde machte und die einen von euch über die anderen erhöhte um Rangstufen, damit Er euch prüfe durch das, was Er euch gegeben. Wahrlich, dein Herr ist schnell im Strafen; wahrlich, Er ist allverzeihend, barmherzig.

إِنَّ الَّذِينَ فَرَّقُوا دِينَهُمْ وَكَانُوا أَشِيَعًا
لَسْتُ مِنْهُمْ فِي شَيْءٍ إِنَّمَا أَمْرُهُ إِلَى
اللَّهُ تَمَّ مَيْتَهُمْ بِمَا كَانُوا يَفْعَلُونَ ⑯

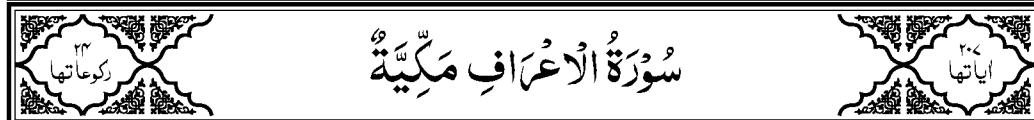
مَنْ جَاءَ بِالْحَسَنَةِ فَلَهُ عَشْرًا مِثْالَهَا
وَمَنْ جَاءَ بِالسَّيِّئَةِ فَلَا يُجْزَى إِلَّا
مِثْلَهَا وَهُمْ لَا يُظْلَمُونَ ⑰

قُلْ إِنَّمَا هَذِهِنِ فَرِيقٌ إِلَى صَرَاطٍ
مُسْتَقِيمٍ دِينًا قِيمًا مِلَّةً ابْرَاهِيمَ
خِينِيًّا وَمَا كَانَ مِنَ الْمُسْرِكِينَ ⑯

قُلْ إِنَّ صَلَاتِي وَنُسُكِي وَمَحْيَايَ وَمَمَاتِي
لِلَّهِ رَبِّ الْعَالَمِينَ ⑯
لَا شَرِيكَ لَهُ وَبِذِلِكَ أُمِرْتُ وَأَنَا أَوَّلُ
الْمُسْلِمِينَ ⑯

قُلْ أَغِيَرَ اللَّهُ أَبْغَى رَبَّا وَهُوَ رَبُّ كُلِّ
شَيْءٍ وَلَا تَكِسِبْ كُلُّ نَفْسٍ إِلَّا عَلَيْهَا
وَلَا تَزِرْ وَازِرَةٌ وَزِرَارَةٌ إِلَّا عَلَيْهَا
رَبِّكُمْ مَرْجِعُكُمْ قَيْنَتِكُمْ بِمَا كُنْتُمْ
فِيهِ تَخْلِفُونَ ⑯

وَهُوَ الَّذِي جَعَلَكُمْ خَلِيفَ الْأَرْضِ
وَرَفَعَ بَعْضَكُمْ فَوْقَ بَعْضٍ دَرَجَاتٍ
لِيَبْلُوَكُمْ فِي مَا أَثْكَمْ إِنَّ رَبَّكَ
عَلَيْهِ سَرِيعُ الْعِقَابٍ وَإِنَّهُ لَغَفُورٌ رَّحِيمٌ ⑯



24 Rukū‘at

„Die Höhen“, offenbart vor der Hidschra

207 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. *Alif-Lām-Mīm-Sād:*¹¹¹ Ich bin Allah, der Allwissende, der Wahrhaftige.

3. Ein Buch, zu dir hinabgesandt – so lass deswegen keine Enge sein in deiner Brust –, auf dass du damit warnest: eine Ermahnung für die Gläubigen.

4. Folget dem, was zu euch herabgesandt ward von eurem Herrn, und folget keinen anderen Beschützern außer Ihm. Wie wenig seid ihr (dessen) eingedenk!

5. Wie so manche Stadt haben Wir zerstört! Unsere Strafe kam über sie des Nachts oder während sie schliefen am Mittag;

6. und ihr Ruf, da Unsere Strafe über sie kam, war nichts anderes als dass sie sprachen: „Wir waren fürwahr Freveler!“

7. Wahrlich, fragen werden Wir jene, zu denen (die Gesandten) geschickt wurden, und fragen werden Wir die Gesandten.

8. Dann werden Wir ihnen wahrlich (ihre Taten) aufzählen mit Wissen, denn Wir waren niemals abwesend.

9. Und das Wägen an jenem Tage wird wahrhaftig sein. Deren Waagschale dann schwer ist, die werden Erfolg haben.

10. Deren Waagschale aber leicht ist,

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

الْمَصْ ②

كِتَابٌ أُنزَلَ إِلَيْكَ فَلَا يَكُنْ فِي صَدْرِكَ
حَرَجٌ مِّنْهُ لِتُنذِرَ بِهِ وَذِكْرًا
لِلْمُؤْمِنِينَ ②

إِذْئَا عَوَامًا أُنزَلَ إِلَيْكُمْ مِّنْ رَّبِّكُمْ وَلَا
تَتَبَعُوا مِنْ دُونِهِ أُولَيَاءُ قَلِيلًا مَا
تَدَكَّرُونَ ①

وَكُمْ قِنْ قَرِيَّةٌ أَهْلَكُهَا فَجَاءَهَا بَأْسُنَا
بَيَاتًاً أَوْ هُمْ قَائِلُونَ ①

فَمَا كَانَ دُعْوَاهُمْ إِذْ جَاءَهُمْ بَأْسُنَا إِلَّا
أَنْ قَالُوا إِنَّا كُنَّا ظَلَمِينَ ①

فَلَنَسْأَلَنَّ الَّذِينَ أَرْسَلَ إِلَيْهِمْ
وَلَنَسْأَلَنَّ الْمُرْسَلِينَ ⑦

فَلَنَقْصَنَّ عَلَيْهِمْ بِعِلْمٍ وَمَا كَنَّا
غَآءِبِينَ ⑧

وَالْوَرْزَبْ يَوْمَ إِنَّ الْحُقْقُ فَمَنْ نَقْلَثَ
مَوَازِينَ فَأَوْلَئِكَ هُمُ الْمُفْلِحُونَ ①

وَمَنْ خَفَّتْ مَوَازِينَ فَأَوْلَئِكَ الَّذِينَ

¹¹¹ Siehe Glossar unter *Muqatṭa‘at*.

das sind jene, die ihre Seelen zugrunde gerichtet haben, weil sie sich vergingen gegen Unsere Zeichen.

خَسِرُوا أَنفُسَهُمْ بِمَا كَانُوا بِأَيْتَا
يَظْلِمُونَ ⑯

11. Wir hatten euch auf der Erde festgesetzt und euch darin die Mittel bereitet zum Unterhalt. Wie wenig seid ihr dankbar!

وَلَقَدْ مَكَنْنُوكُمْ فِي الْأَرْضِ وَجَعَلْنَا لَكُمْ
فِيهَا مَعَايِشٌ قَلِيلًا مَا شَكَرُونَ ⑯

12. Und Wir haben euch hervorgebracht, dann gaben Wir euch Gestalt; dann sprachen Wir zu den Engeln: „Gehorchet Adam!“, und sie alle gehorchten, nur Iblis nicht. Er gehörte nicht zu denen, die gehorchten.

وَلَقَدْ خَلَقْنَوكُمْ ثُمَّ صَوَرْنَكُمْ ثُمَّ قُلْنَا
لِلْمَلِئَكَةِ اسْجُدُوا لِلنَّاسِ فَسَجَدُوا لِلآ

13. Er sprach: „Was hinderte dich, dass du dich nicht unterwarfest, als Ich es dir gebot?“ Er sagte: „Ich bin besser als er. Du hast mich aus Feuer erschaffen, ihn aber erschufst Du aus Lehm!“¹¹²

إِبْلِيسٌ لَمْ يَكُنْ مِنَ السُّلَيْحِدِينَ ⑯
قَالَ مَا مَنَعَكَ أَلَا تَسْجُدَ إِذَا أَمْرَرْتَكَ
قَالَ أَنَا خَيْرٌ مِنْهُ حَلَقْتَنِي مِنْ نَارٍ

وَحَلَقْتَهُ مِنْ طِينٍ ⑯

14. Er sprach; „Hinab mit dir von hier; es ziemt sich nicht für dich, hier hoffärtig zu sein. Hinaus denn; du bist wahrlich der Erniedrigten einer.“

قَالَ فَاهْبِطْ مِنْهَا فَمَا يَكُونُ لَكَ أَنْ
تَكَبَّرَ فِيهَا فَاخْرُجْ إِنَّكَ مِنَ
الصَّغِيرِينَ ⑯

15. Er sprach: „Gewähre mir Aufschub bis zum Tage, wenn sie auferweckt werden.“

قَالَ آنِظْرُنِي إِلَى يَوْمِ يُبَعْثُونَ ⑯

16. Er sprach: „Dir sei Aufschub gewährt.“

قَالَ إِنَّكَ مِنَ الْمُنْظَرِينَ ⑯

17. Er sprach: „Wohlan, da Du mich als verloren verurteilt hast, will ich ihnen gewisslich auflauern auf Deinem geraden Weg.

قَالَ فِيمَا آغْوَيْتَنِي لَا قَعْدَنَ لَهُمْ
صَرَاطَكَ الْمُسْتَقِيمَ ⑯

18. Dann will ich über sie kommen von vorne und von hinten, von ihrer Rechten und von ihrer Linken, und Du wirst

ثُمَّ لَا تَنْهِمُ مِنْ بَيْنِ أَيْدِيهِمْ وَمِنْ
خَلْفِهِمْ وَعَنْ أَيْمَانِهِمْ وَعَنْ شَمَائِلِهِمْ

¹¹² Es liegt in der Natur des Menschen, dass er sich wie Lehm formen lässt, weswegen er sich anpassen oder einer höheren Macht unterordnen kann. Die Natur des Iblis hingegen ist vergleichbar mit der des Feuers und er ist unformbar und ungehorsam.

die Mehrzahl von ihnen nicht dankbar finden.“

19. Er sprach: „Hinweg mit dir, verachtet und verstoßen! Wer von ihnen dir folgt, gewiss, Ich werde die Hölle füllen mit euch allesamt.“

20. „O Adam, weile du und dein Partner in dem Garten und esset, wo immer ihr wollt, nur nähert euch nicht diesem Baume,¹¹³ sonst seid ihr Unrechte.“

21. Doch Satan flüsterte ihnen Böses ein, dass er ihnen kundtun möchte, was ihnen verborgen war von ihrer Scham. Er sprach: „Euer Herr hat euch diesen Baum nur deshalb verboten, damit ihr nicht Engel werdet oder Ewigelebende.“

22. Und er schwor ihnen: „Gewiss, ich bin euch ein aufrichtiger Ratgeber.“

23. So verführte er sie durch Trug. Und als sie von dem Baume kosteten, da ward ihre Scham ihnen offenbar und sie begannen, sich in die Blätter des Gartens zu hüllen. Und ihr Herr rief sie: „Habe Ich euch nicht diesen Baum verwehrt und euch gesagt: ,Wahrlich, Satan ist euch ein offenkundiger Feind.?’“

24. Sie sprachen: „Unser Herr, wir haben wider uns selbst gesündigt; und wenn Du uns nicht verzeihst und Dich unser erbarmst, dann werden wir gewiss unter den Verlorenen sein.“

وَلَا تَحْدِ أَكْثَرُهُمْ شَكِيرِينَ ⑯

قَالَ اخْرُجْ مِنْهَا مَذْءُونًا مَذْحُورًا

لَمَنْ تَبِعَكَ مِنْهُمْ لَا مُلَئِّنَ جَهَنَّمَ

مِنْكُمْ أَجْمَعِينَ ⑯

وَيَا آدَمَ اسْكُنْ أَنْتَ وَزَوْجُكَ الْجَنَّةَ فَكُلَا

مِنْ حَيْثُ شِئْتُمَا وَلَا تَقْرَبَا هَذِهِ الشَّجَرَةِ

فَتَكُونُوا مِنَ الظَّالِمِينَ ⑯

فَوْسَوسَ لَهُمَا الشَّيْطَنُ بِمَا يُبَدِّي لَهُمَا

مَا أُورِيَ عَنْهُمَا مِنْ سُوَاتِهِمَا وَقَالَ مَا

نَهَاكُمَا رَبُّكُمَا عَنْ هَذِهِ الشَّجَرَةِ إِلَّا أَنْ

تَكُونَا مَلَكِينَ أَوْ تَكُونَا مِنَ الْخَلِيلِينَ ⑯

وَقَاسَمَهُمَا إِنِّي لَكُمَا لِمِنَ الْصَّاحِلِينَ ⑯

فَدَلَّلَهُمَا بِغَرْوِيٍّ فَلَمَّا ذَاقَا الشَّجَرَةَ

بَكَدَتْ لَهُمَا سُوَاتِهِمَا وَظَفَقَا يَخْصِفُنَ

عَلَيْهِمَا مِنْ وَرَقِ الْجَنَّةِ وَنَادَاهُمَا رَبُّهُمَا

إِلَّمْ أَنَّهُمَا عَنْ تِلْكُمَا الشَّجَرَةِ وَأَقْلُ

لَكُمَا إِنَّ الشَّيْطَنَ لَكُمَا عَدُوٌّ مُبِينٌ ⑯

قَالَ لَا رَبَّنَا ظَلَمْنَا أَنْفَسَنَا وَإِنْ لَمْ

تَعْفِرْنَا وَتَرْحَمْنَا لَكُونَنَّ مِنَ

الْخَسِيرِينَ ⑯

¹¹³ Der Baum bezieht sich auf jene Gebote, in denen Adam gewisse Dinge verboten wurden. Eines der wesentlichen Gebote war, sich von Iblis und seinen Nachkommen fernzuhalten.

25. Er sprach: „Geht allesamt fort (von hier); die einen von euch sind den anderen feind. Und es sei euch auf der Erde ein Aufenthaltsort und eine Nutznutzung für eine gewisse Zeit.“

قَالَ اهْبِطُوا بَعْضُكُمْ لِيُعْضِ عَدُوٌّ
وَلَكُمْ فِي الْأَرْضِ مُسْتَقْرٌ وَمَتَاعٌ إِلَى
حِينٍ ⑦

26. Er sprach: „Dort sollt ihr leben, und dort sollt ihr sterben, und von dort sollt ihr hervorgebracht werden.“

قَالَ قِهَا تَحْيَوْنَ وَفِيهَا تَمُوتُونَ وَمِنْهَا
يُخْرَجُونَ ⑧

27. O Kinder Adams, Wir gaben euch Kleidung, eure Scham zu bedecken, und zum Schmuck; doch das Kleid der Frömmigkeit – das ist das beste. Dies ist eins der Zeichen Allahs, auf dass sie (dessen) eingedenk sein mögen.

يَبْنِيَّ أَدَمَ قَدْ أَنْزَلْنَا عَلَيْكُمْ لِبَاسًا
يُوَارِي سَوْاتِحَكُمْ وَرِيشًا وَلِبَاسًا
الْتَّقْوَى لِذِلِكَ خَيْرٌ لِذِلِكَ مِنْ أَيْتِ اللَّهِ
لَعَلَّهُمْ يَذَكَّرُونَ ⑨

28. O Kinder Adams, lasst Satan euch nicht verführen, wie er eure Eltern aus dem Garten vertrieb, ihnen ihre Kleidung raubend, auf dass er ihnen ihre Scham zeigte. Wahrlich, er sieht euch, er und seine Schar, von wo ihr sie nicht seht. Denn siehe, Wir haben die Teufel zu Freunden derer gemacht, die nicht glauben.

يَبْنِيَّ أَدَمَ لَا يُفْتَنَنَّكُمُ الشَّيْطَانُ كَمَا
أَخْرَجَ أَبَوَيْكُمْ مِنَ الْجَنَّةِ يُنْزِعُ عَنْهُمَا
لِبَاسَهُمَا لِيُرِيهِمَا سَوْاتِهِمَا ۚ إِنَّهُ
يَرِيكُمْ هُوَ وَقَبِيلَهُ مِنْ حَيْثُ لَا
تَرَوْنَهُمْ ۖ إِنَّا جَعَلْنَا الشَّيْطَانَ أُولِيَّاءَ
لِلَّذِينَ لَا يُؤْمِنُونَ ⑩

29. Und wenn sie eine Schandtat begehen, sagen sie: „Wir fanden unsere Väter dabei, und Allah hat sie uns befohlen.“ Sprich: „Allah befiehlt niemals Schandtaten. Wollt ihr denn von Allah reden, was ihr nicht wisset?“

وَإِذَا فَعَلُوا فَاحِشَةً قَالُوا وَجَدْنَا عَلَيْهَا
أَبَاءَنَا وَاللَّهُ أَمْرَنَا بِهَا ۖ قُلْ إِنَّ اللَّهَ لَا يَأْمُرُ
بِالْفَحْشَاءِ أَتَقُولُونَ عَلَى اللَّهِ مَا لَا تَعْلَمُونَ ⑪

30. Sprich: „Mein Herr hat Gerechtigkeit befohlen. Richtet eure Aufmerksamkeit in jeder Moschee (auf Allah), und rufet Ihn an in lauterem Gehorsam gegen Ihn. Wie Er euch ins Dasein gebracht, so sollt ihr zurückkehren.“

قُلْ أَمَرَ رَبِّنَا بِالْقُسْطِ ۖ وَأَقِيمُوا
وَجُوهَكُمْ عِنْدَ كُلِّ مَسْجِدٍ وَأَذْعُونَهُ
مَحْلِصِينَ لَهُ الدِّينَ ۗ كَمَا بَدَأْتُمْ
تَعُودُونَ ⑫

31. Einige hat Er geleitet, anderen aber ward nach Gebühr Irrtum zuteil. Sie haben sich die Teufel zu Freunden genommen und Allah ausgeschlossen, und sie wähnen, sie seien rechtgeleitet.

32. O Kinder Adams, leget euren Schmuck an in jeder Moschee, und es setzt und trinket, doch überschreitet das Maß nicht; wahrlich, Er liebt nicht die Unmäßigen.

33. Sprich: „Wer hat den Schmuck Allahs verboten, den Er für Seine Dienen hervorgebracht, und die guten Dinge der Versorgung?“ Sprich: „Sie sind für die Gläubigen in diesem Leben (und) ausschließlich (für sie) am Tage der Auferstehung.“ Also machen Wir die Zeichen klar für Leute, die Kenntnis besitzen.

34. Sprich: „Mein Herr hat nur Schändlichkeiten verboten, seien sie offen oder verborgen, dazu Sünde und ungerechte Gewalttat, und dass ihr Allah das zur Seite setzt, wozu Er keine Vollmacht herabsandte, und dass ihr von Allah aussaget, was ihr nicht wisset.“

35. Jedem Volk ist eine Frist¹¹⁴ gesetzt; und wenn ihre Stunde gekommen ist, dann können sie (sie) auch nicht um einen Augenblick hinausschieben, noch können sie (sie) vorverschieben.

36. O Kinder Adams, wenn zu euch Gesandte kommen aus eurer Mitte, die euch Meine Zeichen verkünden – wer dann gottesfürchtig ist und gute Werke tut, keine Furcht soll über sie kommen, noch sollen sie trauern.

37. Die aber, die Unsere Zeichen ver-

فَرِيقًا هَذِي وَ فَرِيقًا حَقٌّ عَلَيْهِمُ الْضَّلَالُ
إِنَّهُمْ أَنْخَذُوا الشَّيْطَانَ إِلَيْهِمْ أَوْ لَيَأْتِيَهُمْ مِّنْ دُونِ
اللَّهِ وَ يَحْسَبُونَ أَنَّهُمْ مُّهْتَدُونَ ③

يَبْنُى أَدَمَ خُدُودًا زِينَتُكُمْ عَنْهُ كُلُّ مَسْعِدٍ
وَ كُلُّوَا وَ اشْرَبُوا وَ لَا سُرْفُوا إِنَّهُ لَا يُحِبُّ
الْمُسْرِفِينَ ④

قُلْ مَنْ حَرَمَ زِيَّةَ اللَّهِ الَّتِي أَخْرَجَ لِعِبَادِهِ
وَ الظَّبَابِتِ مِنِ الرِّزْقِ ⑤ قُلْ هِيَ لِلَّذِينَ
أَمْتَوْا فِي الْحَيَاةِ الدُّنْيَا خَالِصَةً يَوْمَ الْقِيَمةِ
كَذَلِكَ تُفَصِّلُ الْآيَاتِ لِقَوْمٍ يَعْلَمُونَ ⑥

قُلْ إِنَّمَا حَرَمَ رِبِّ الْفَوَاحِشِ مَا ظَهَرَ
مِنْهَا وَ مَا بَطَنَ وَ الْإِثْمُ وَ الْبَغْيُ يَعْبُدُونَ الْحَقِّ
وَ أَنْ تُشْرِكُوا بِاللَّهِ مَا لَمْ يُنَزِّلْ بِهِ سُلْطَانًا
وَ أَنْ تَقُولُوا عَلَى اللَّهِ مَا لَا تَعْلَمُونَ ⑦

وَ لِكُلِّ أُمَّةٍ أَجَلٌ فَإِذَا جَاءَ أَجَلُهُمْ لَا
يَسْتَأْخِرُونَ سَاعَةً وَ لَا يَسْتَقْدِمُونَ ⑧

يَبْنُى أَدَمَ إِمَامًا يَتَنَاهُ كُمْ رُسُلٌ مِّنْكُمْ
يَقْصُدُونَ عَلَيْكُمُ الْيَقِيْنُ لَا فَمِنْ اتَّقَى وَ أَصْلَحَ
فَلَا خَوْفٌ عَلَيْهِمْ وَ لَا هُمْ يَحْرَنُونَ ⑨

وَ الَّذِينَ كَذَبُوا بِاِيمَانِنَا وَ اسْتَكْبَرُوا

¹¹⁴ Die vorbestimmte Frist ist abhängig von den Werken eines Volkes. Diese bestimmen, wie lange das Volk fortbestehen wird.

werfen und sich mit Verachtung von ihnen abwenden, die sollen die Bewohner des Feuers sein; darin müssen sie bleiben.

38. Wer ist wohl frevelhafter als der, der eine Lüge wider Allah erdichtet oder Seine Zeichen der Lüge zeigt? Diesen soll das ihnen bestimmte Los werden, bis Unsere Boten zu ihnen kommen, ihnen den Tod zu bringen; sie werden sprechen: „Wo ist nun das, was ihr statt Allah anzurufen pflegtet?“ Jene werden antworten: „Wir können sie nicht finden“; und sie werden gegen sich selbst Zeugnis ablegen, dass sie Ungläubige waren.

39. Er wird sprechen: „Tretet ein in das Feuer zu den Scharen der Dschinn und der Menschen, die vor euch dahingingen.“ Sooft eine Schar eintritt, wird sie ihre Schwesterschar verfluchen, bis endlich, wenn sie alle nacheinander darin angekommen sind, die Letzten von den Ersten sprechen werden: „Unser Herr, diese da haben uns irregeführt, so gib ihnen die Pein des Feuers mehrfach.“ Er wird sprechen: „Jeder hat mehrfach, allein ihr wisst es nicht.“

40. Und die Ersten werden zu den Letzten sagen: „So hattet ihr denn keinen Vorzug vor uns; kostet also die Strafe für das, was ihr getan.“

41. Die Unsere Zeichen verwerfen und sich mit Verachtung von ihnen abwenden, denen werden die Pforten des Himmels nicht aufgemacht, noch werden sie in den Garten eingehen,¹¹⁵ ehe

عَنْهَا أُولَئِكَ أَصْحَابُ النَّارِ هُمْ فِيهَا
خَلِدُونَ ⑭

فَمَنْ أَظْلَمَ مِمَّنِ افْتَرَى عَلَى اللَّهِ كَذِبًا
أَوْ كَذَبَ بِإِيمَانِهِ أُولَئِكَ يَتَّهَمُونَ نَصِيبُهُمْ
مِّنَ الْكِتَابِ حَتَّى إِذَا جَاءُهُمْ رَسُولًا
يَسْوَفُونَهُمْ لَا قَالُوا آيَنَ مَا كُنْتُمْ تَدْعُونَ
مِنْ دُونِ اللَّهِ قَالُوا أَصْلُوْا عَنَّا وَشَهَدُوا
عَلَى أَنفُسِهِمْ أَلَّهُمْ كَانُوا كُفَّارِينَ ⑯

قَالَ ادْخُلُوهُ افِي أَمْمِ قَدْخَلْتُ مِنْ قَبْلِكُمْ
مِّنَ الْجِنِّ وَالْأَنْسِ فِي النَّارِ كُلَّمَا دَخَلْتُ
أَمَّةً تَعْنَتْ أَخْتَهَا حَتَّى إِذَا دَارَ كُوْا
فِيهَا جَمِيعًا لَّقَاتَ أَخْرَاهُمْ لَا وَلَهُمْ
رَبَّنَا هُوَ لَاءُ أَصْلُونَا فَلَا تِهْمُ عَذَابًا
ضِعْفًا مِّنَ النَّارِ قَالَ لِكُلِّ ضِعْفٍ
وَلِكُنْ لَا تَعْلَمُونَ ⑰

وَقَالَتْ أُولَئِهِمْ لَا خَرَبَهُمْ فَمَا كَانَ
لَكُمْ عَلَيْنَا مِنْ فَضْلٍ فَذُو قُوَّةُ الْعَدَابِ بِمَا
كُنْتُمْ تَكْسِبُونَ ⑯

إِنَّ الَّذِينَ كَذَبُوا إِلَيْنَا وَاسْتَكَبُرُوا عَنْهَا لَا
تُفَعَّلُ لَهُمْ أَبْوَابُ السَّمَاءِ وَلَا يَدْخُلُونَ

¹¹⁵ Gemessen an den Taten dieser Menschen erscheint ihr Eintritt in das Paradies unmöglich, es sei denn, Gott lässt Gnade walten.

denn ein Kamel durch ein Nadelöhr geht. Also belohnen Wir die Missetäter.

الْجَنَّةَ حَتَّىٰ يَلْجَ الجَمَلُ فِي سَمِّ الْخَيَاطِ
وَكَذَلِكَ نَجْزِي الْمُجْرِمِينَ ①

42. Sie sollen die Hölle zum Pfuhl haben und als Decke über sich. Also belohnen Wir die Ungerechten.

لَهُمْ مِنْ جَهَنَّمَ مَهَادٌ وَمِنْ قَوْقَعَهُ
غَوَّاשٍ ② وَكَذَلِكَ نَجْزِي الظَّلِيمِينَ

43. Die aber, die glauben und gute Werke tun – Wir belasten keine Seele über ihr Vermögen –, sie sind die Bewohner des Himmels; darin sollen sie ewig weilen.

وَالَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّلِحَاتِ لَا
نُكَلِّفُ نَفْسًا إِلَّا وَسَعَهَا ۚ أُولَئِكَ
أَصْحَابُ الْجَنَّةِ ۚ هُمْ فِيهَا خَلِدُونَ ③

44. Und Wir wollen alles hinwegräumen, was an Groll in ihren Herzen sein mag. Unter ihnen sollen Ströme fließen. Und sie werden sprechen: „Aller Preis gebührt Allah, der uns zu diesem geleitet hat! Wir hätten nicht den Weg zu finden vermocht, hätte Allah uns nicht geleitet. Die Gesandten unseres Herrn haben in der Tat die Wahrheit gebracht.“ Und es soll ihnen zugerufen werden: „Das ist der Himmel, der euch zum Erbe gegeben ward für das, was ihr gewirkt.“

وَنَرَعَنَا مَا فِي صُدُورِهِمْ مِنْ غَلٍ تَجْرِي
مِنْ تَحْتِهِمُ الْأَنْهَرُ ۖ وَقَالُوا الْحَمْدُ لِلَّهِ
الَّذِي هَدَنَا إِلَيْهَا ۚ وَمَا كُنَّا لِنَهْتَدِي
لَوْلَا أَنَّ هَدَنَا اللَّهُ لَقَدْ جَاءَتْ رُسُلٌ مِنْ بَيْنِ أَنْفُسِ
بِالْحَقِّ ۖ وَنُوَدُّ وَآتُ تُلْكُمُ الْجَنَّةَ
أُوْرِشَمُوهَا بِمَا كُنْتُمْ تَعْمَلُونَ ④

45. Und die Bewohner des Himmels werden den Bewohnern der Hölle rufen: „Seht, wir haben als Wahrheit gefunden, was unser Herr uns verhieß. Habt ihr auch als Wahrheit gefunden, was euer Herr verhieß?“ Jene werden sprechen: „Ja.“ Dann wird ein Ausrüfer zwischen ihnen rufen: „Der Fluch Allahs über die Missetäter,

وَنَادَى أَصْحَابُ الْجَنَّةِ أَصْحَابَ النَّارِ أَنْ
قَدْ وَجَدْنَا مَا وَعَدْنَا رَبَّنَا حَسَّا فَهُلْ
وَجَدْتُمْ مَا وَعَدَ رَبَّكُمْ حَقًّا ۖ قَالُوا نَعَمْ
فَأَذْنَنَّ مُؤْذِنٌ بَيْنَهُمْ أَنَّ لَعْنَةَ اللَّهِ عَلَى
الظَّلِيمِينَ ⑤

46. die abhalten von Allahs Weg und ihn zu krümmen suchen und die nicht an das Jenseits glauben!“

الَّذِينَ يَصْدِدُونَ عَنْ سَبِيلِ اللَّهِ وَيَبْغُونَهَا
بِإِعْوَاجٍ وَهُمْ بِالْآخِرَةِ كُفَّارُونَ ⑥

47. Und zwischen den zweien soll eine Trennung sein; und in den Höhen sind Leute, die alle an ihren Merkmalen erkennen werden. Sie werden der Schar des Himmels zurufen: „Friede sei über euch!“ Diese sind (noch) nicht in den Himmel eingegangen, obwohl sie es erhoffen.

48. Und wenn ihre Blicke sich den Bewohnern des Feuers zuwenden, sagen sie: „Unser Herr, mache uns nicht zum Volk der Freyler.“

49. Und die in den Höhen werden den Leuten, die sie an ihren Merkmalen erkennen, zurufen (und) sprechen: „Nichts hat euch eure Menge gefruchtet, noch eure Hoffart.

50. Sind das jene, von denen ihr schwuret, Allah würde ihnen nicht Barmherzigkeit erweisen?“ Gehet ein in das Paradies; keine Furcht soll über euch kommen, noch sollet ihr trauern.

51. Und die Bewohner des Feuers werden den Bewohnern des Himmels zurufen: „Schüttet etwas Wasser auf uns aus oder etwas von dem, was Allah euch gegeben hat.“ Sie werden sprechen: „Fürwahr, Allah hat beides verwehrt für die Ungläubigen,

52. die ihren Glauben als einen Zeitvertreib und ein Spiel nahmen und die das irdische Leben betörte.“ An diesem Tage nun werden Wir sie vergessen, wie sie die Begegnung an diesem ihren Tage vergaßen und wie sie Unsere Zeichen zu leugnen pflegten.

وَبَيْنَهُمَا حِجَابٌ وَعَلَى الْأَعْرَافِ
رِجَالٌ يَعْرِفُونَ كُلًا بِسِيمَهُمْ وَنَادُوا
أَصْحَابَ الْجَنَّةِ أَنْ سَلَامٌ عَلَيْكُمْ
لَمْ يَدْخُلُوهَا وَهُمْ يَظْمَعُونَ ④
وَإِذَا صَرِقْتُ أَبْصَارَهُمْ تَلَقَّأَهُ
أَصْحَابُ التَّارِ قَالُوا رَبَّنَا لَا تَجْعَلْنَا مَعَ
الْقَوْمِ الظَّلِيمِينَ ⑤
وَنَادَى أَصْحَابُ الْأَعْرَافِ رِجَالًا
يَعْرِفُونَهُمْ بِسِيمَهُمْ قَالُوا مَا أَغْنَى
عَنْكُمْ جَمْعُكُمْ وَمَا كَنْتُمْ
تَسْتَكْبِرُونَ ⑥

أَهُولَاءِ الَّذِينَ أَقْسَمْتُمْ لَا يَسْأَلُهُمُ اللَّهُ
بِرَحْمَةِ طَ اذْخُلُوا الْجَنَّةَ لَا خُوفٌ
عَلَيْكُمْ وَلَا أَنْتُمْ تَحْرَنُونَ ⑦
وَنَادَى أَصْحَابُ التَّارِ أَصْحَابَ الْجَنَّةِ أَنْ
أَفِيظُوا عَلَيْنَا مِنَ الْمَاءِ أَوْ مِمَّا زَرَّقْنَا مِنَ الْأَرْضِ
قَالُوا إِنَّ اللَّهَ حَرَّمَهَا عَلَى الْكُفَّارِينَ ⑧

الَّذِينَ اتَّخَذُوا دِينَهُمْ لَهُوا وَ لَعِبًا
وَغَرَّهُمْ الْحَيَاةُ الدُّنْيَا فَالَّيْوَمَ نَنْسَاهُ
كَمَا نَسُوا الْقَاعَدَ يَوْمَ هُنْ هُنَّا وَمَا كَانُوا
بِإِيمَانِي جُحَدُونَ ⑨

53. Und fürwahr, Wir haben ihnen ein Buch gebracht, das Wir mit Wissen darlegten, als eine Richtschnur und eine Barmherzigkeit für Leute, die da glauben.

54. Warten sie auf etwas denn seine Erfüllung? An dem Tage, da seine Erfüllung kommt, werden jene, die es vordem vergessen hatten, sagen: „Die Gesandten unseres Herrn haben in der Tat die Wahrheit gebracht. Haben wir wohl Fürsprecher, die für uns Fürsprache einlegen? Oder könnten wir zurückgeschickt werden, auf dass wir anderes tun möchten, als wir zu tun pflegten?“ Sie haben ihre Seelen zugrunde gerichtet, und das, was sie zu erdichten gewohnt waren, hat sie im Stich gelassen.

55. Siehe, euer Herr ist Allah, der in sechs Zeiten die Himmel und die Erde erschuf; dann setzte Er Sich auf den Thron. Er lässt die Nacht den Tag verhüllen, der ihr eilends folgt. Und (erschuf) die Sonne und den Mond und die Sterne, Seinem Gesetz dienstbar. Wahrlich, Sein ist die Schöpfung und das Gesetz! Segensreich ist Allah, der Herr der Welten.

56. Rufet zu eurem Herrn in Demut und im Verborgenen. Wahrlich, Er liebt die Übertreter nicht.

57. Und stiftet nicht Unfrieden auf Erden, nach ihrer Reformierung, und rufet Ihn an in Furcht und Hoffnung. Wahrlich, Allahs Barmherzigkeit ist nahe denen, die Gutes tun.

وَلَقَدْ جِئْنَاهُ بِكِتْبٍ فَصَلَّنَاهُ عَلَىٰ عِلْمٍ
هُدًىٰ وَرَحْمَةً لِّقَوْمٍ يُؤْمِنُونَ ⑦

هُلْ يَنْظَرُونَ إِلَّا تَأْوِيلَهُ يَوْمَ يَأْتِي
تَأْوِيلَهُ يَقُولُ الَّذِينَ نَسُوا مِنْ قَبْلِهِ
جَاءُتُهُ رَسُولُ رَبِّنَا بِالْحَقِّ فَهَلْ لَنَا مِنْ
شَفَاعَةٍ فَيَشْفَعُونَا أَوْ نُرَدُّ فَنَعْمَلُ
غَيْرَ الَّذِي كُنَّا نَعْمَلُ قَدْ خَسِرَوا
أَنْفَسَهُمْ وَضَلَّ عَنْهُمْ مَا كَانُوا
يَعْتَرِفُونَ ⑧

إِنَّ رَبَّكُمُ اللَّهُ الَّذِي خَلَقَ السَّمَاوَاتِ
وَالْأَرْضَ فِي سِتَّةِ آيَاتٍ ثُمَّ اسْتَوَى عَلَى
الْعَرْشِ يُغْشِي الَّلَّيلَ الْهَارَ يَطْلُبُهُ
حَثِيقًا وَالشَّمْسَ وَالْقَمَرَ وَالنُّجُومَ
مَسَحَّرَاتٍ بِإِمْرِهِ أَلَا لَهُ الْحَلْقُ
وَالْأَمْرُ تَبَرَّكَ اللَّهُ رَبُّ الْعَلَمِينَ ⑨
أَدْعُوكُمْ تَضَرُّعًا وَخُفْيَةً إِنَّهُ
لَا يُحِبُّ الْمُعْدِنِينَ ⑩

وَلَا تُفْسِدُوا فِي الْأَرْضِ بَعْدَ إِصْلَاحِهَا
وَادْعُوهُ خَوْفًا وَظُمْرًا إِنَّ رَحْمَةَ اللَّهِ
قَرِيبٌ مِّنَ الْمُحْسِنِينَ ⑪

58. Er ist es, der Seiner Barmherzigkeit die Winde als frohe Botschaft voraus sendet, bis dass, wenn sie eine schwere Wolke tragen, Wir sie zu einem toten Lande treiben; dann lassen Wir aus ihr Wasser niederregnen und bringen damit Früchte hervor von jeglicher Art. Also bringen Wir auch die Toten hervor, auf dass ihr dessen eingedenk sein möchtet.¹¹⁶

59. Und das gute Land – seine Pflanzen sprießen hervor nach dem Gebot seines Herrn; das aber schlecht ist, (seine Pflanzen) sprießen nur kümmerlich. Also wenden und wenden Wir die Zeichen für Leute, die dankbar sind.

60. Wir entsandten Noah zu seinem Volk und er sprach: „O mein Volk, dienet Allah; ihr habt keinen anderen Gott als Ihn. Wahrlich, ich fürchte für euch die Strafe des großen Tags.“

61. Es sprachen die Häupter seines Volks: „Wahrlich, wir sehen dich in offenkundigem Irrtum.“

62. Er sprach: „O mein Volk, es ist kein Irrtum in mir, sondern ich bin ein Gesandter vom Herrn der Welten.

63. Ich überbringe euch die Botschaften meines Herrn und gebe euch aufrichtigen Rat, und ich weiß durch Allah, was ihr nicht wisset.

64. Wundert ihr euch, dass eine Ermahnung zu euch gekommen ist von eurem Herrn, durch einen Mann aus eurer Mitte, auf dass er euch warne und dass ihr gottesfürchtig werdet und vielleicht Erbarmen findet?“

وَهُوَ الَّذِي يُرِسِّلُ الرِّيحَ بُشْرًا بَيْنَ يَدَيْهِ
رَحْمَتِهِ طَحَّى إِذَا أَقْلَتْ سَحَابًا مِّقَالًا
سُقْنَةً لِبَلَدٍ مَّيِّتٍ فَأَنْزَلْنَا بِهِ الْمَاءَ
فَأَخْرَجَ جَنَابَهُ مِنْ كُلِّ الشَّمَرِتِ طَكْذِلَكَ
نَعْرِجُ الْمَوْتَى لَعَلَّكُمْ تَذَكَّرُونَ ⑩
وَالْبَلَدُ الطَّيِّبُ يَخْرُجُ نَبَاتُهُ بِإِذْنِ
رَبِّهِ وَالَّذِي خَبَثَ لَا يَخْرُجُ إِلَّا
نَكِدًا طَكْذِلَكَ نَصْرَفُ الْأَيَّاتِ لِقَوْمٍ
يَشْكُرُونَ ۝

لَقَدْ أَرْسَلْنَا نُوحًا إِلَى قَوْمِهِ فَقَالَ يَقُولُ
أَعْبُدُ وَاللَّهُ مَا لَكُمْ مِّنَ الْءُعَيْرَةِ إِنِّي
أَخَافُ عَلَيْكُمْ عَذَابَ يَوْمٍ عَظِيمٍ ۝
قَالَ الْمَلَائِكَ مِنْ قَوْمَهُ إِنَّا نَرِيكَ فِي
ضَلَالٍ مُّبِينٍ ⑪
قَالَ يَقُولُ نَيْسَ بِنِ ضَلَالَةٍ وَلِكُنْيَةٍ
رَسُولٌ مِّنْ رَّبِّ الْعَالَمِينَ ۝
أَبْلَغُكُمْ رِسْلَتِ رَبِّي وَأَنْصَحُ لَكُمْ
وَأَعْلَمُ مِنَ اللَّهِ مَا لَا تَعْلَمُونَ ۝
أَوْ عَجِّلْتُمْ أَنْ جَاءَكُمْ يَنْكُرُ مِنْ رَّبِّكُمْ
عَلَى رَجُلٍ مِّنْكُمْ لَيُنذِرَكُمْ وَلَتَتَقَوَّا
وَلَعَلَّكُمْ تُرْحَمُونَ ۝

¹¹⁶ Bezieht sich nicht auf das Jenseits, sondern auf das Erwachen der Völker in dieser Welt.

65. Doch sie leugneten ihn, dann erretteten Wir ihn und die bei ihm waren in der Arche, und ließen jene ertrinken, die Unsere Zeichen verwarf en. Sie waren wahrlich ein blindes Volk.

فَكَذَّبُوهُ فَأَنْجَيْنَاهُ وَالَّذِينَ مَعَهُ فِي
الْفُلْكِ وَأَغْرَقْنَا الَّذِينَ كَذَّبُوا إِلَيْنَا
إِنَّهُمْ كَانُوا قَوْمًا عَمِينَ ٦٥

66. Und zu den ‘Ād (entsandten Wir) ihren Bruder Hūd. Er sprach: „O mein Volk, dienet Allah; ihr habt keinen anderen Gott als Ihn. Wollt ihr also nicht gottesfürchtig sein?“

وَإِنِّي عَادِ أَخَاهُمْ هُوَدًا قَالَ يَقُولُ
أَعْبُدُو اللَّهَ مَا لَكُمْ مِنْ إِلَهٌ غَيْرُهُ أَفَلَا
تَشْكُونَ ٦٦

67. Die ungläubigen Häupter seines Volkes sprachen: „Wahrlich, wir sehen dich in Torheit, und wahrlich, wir erachten dich für einen Lügner.“

قَالَ الْمَلَائِكَةُ كَفَرُوا مِنْ قَوْمَهُ إِنَّا
نَرَيْكَ فِي سَفَاهَةٍ وَإِنَّا لَنَظَنَّكَ
مِنَ الْكُفَّارِ ٦٧

68. Er antwortete: „O mein Volk, es ist keine Torheit in mir, sondern ich bin ein Gesandter vom Herrn der Welten.

قَالَ يَقُولُ لَيْسَ إِنْ سَفَاهَةٌ وَلَكِنْ
رَسُولٌ مِنْ رَبِّ الْعَالَمِينَ ٦٨
أَبِلَغُكُمْ رِسْلَتِ رَبِّي وَأَنَّا لَكُمْ نَاصِحٌ
أَمِينٌ ٦٩

69. Ich überbringe euch die Botschaften meines Herrn, und ich bin euch ein aufrichtiger und getreuer Berater.

أَوْ عَجِبْتُمْ أَنْ جَاءَكُمْ ذِكْرٌ مِنْ رَبِّكُمْ
عَلَى رَجُلٍ مِنْكُمْ لَيَنْذِرَكُمْ وَإِذْكُرُوا
إِذْ جَعَلْتُكُمْ خُلَفَاءَ مِنْ بَعْدِ قَوْمٍ نُوحٍ
وَزَادُكُمْ فِي الْخَلْقِ بَصْطَةً فَإِذْكُرُوا
اللَّهُ لَعَلَّكُمْ تَقْلِبُونَ ٧٠

70. Wundert ihr euch, dass eine Ermahnung zu euch gekommen ist von eurem Herrn durch einen Mann aus eurer Mitte, auf dass er euch warne? Und gedenket (der Zeit), da Er euch zu Erben einsetzte nach dem Volke Noahs und euren Körper erstarken ließ.¹¹⁷ Gedenket denn der Gnaden Allahs, auf dass ihr Erfolg habt.“

قَالُوا أَجِئْنَا بِالْعِبْدَ اللَّهَ وَحْدَهُ وَنَذَرَ مَا
كَانَ يَعْبُدُ أَبَا وَنَا فَأَتَيْنَا مَا تَعْدَنَا إِنْ
كُنْتَ مِنَ الصَّدِيقِينَ ٧١

71. Sie sprachen: „Bist du zu uns gekommen, damit wir Allah allein verehren und das verlassen, was unsere Väter anbeteten? Bring uns denn her, was du uns androhst, wenn du wahrhaftig bist!“

¹¹⁷ Eine alternative Übersetzung lautet: „Er hat euch reichlich Nachkommen gewährt.“

72. Er antwortete: „Niedergefallen ist nunmehr auf euch Strafe und Zorn von eurem Herrn. Wollt ihr mit mir über Namen streiten, die ihr nanntet – ihr und eure Väter –, wozu Allah keine Vollmacht hinabsandte? Wartet denn, ich bin mit euch unter den Wartenden.“

قَالَ قَدْ وَقَعَ عَلَيْكُمْ مِنْ رَبِّكُمْ رِجْسٌ
وَغَضَبٌ طَأْجَادُونَخُ فِي أَسْمَاءٍ
سَمَيَّمُوهَا أَنْتُمْ وَابْنُوكُمْ مَائِزَلَ اللَّهُ
بِهَا مِنْ سُلْطَنٍ طَفَّاطِرُ وَإِلَيْهِ مَعَكُمْ
مِنَ الْمُشَتَّطِرِينَ ⑦
فَأَنْجَيْنَاهُ وَالَّذِينَ مَعَهُ بِرَحْمَةٍ مِنْنَا
وَقَطَعْنَا دَابِرَ الَّذِينَ كَذَبُوا بِاِيَّتَا
وَمَا كَانُوا مُؤْمِنِينَ ⑧

73. Sodann erretteten Wir ihn und die mit ihm waren durch Unsere Barmherzigkeit, und Wir schnitten den letzten Zweig derer ab, die Unsere Zeichen leugneten und nicht Gläubige waren.

وَإِلَى شَمُودِ أَخَاهُمْ صَلِحًا قَالَ يَقُومُ
اعْبُدُو اللَّهَ مَا لَكُمْ مِنْ إِلَهٌ غَيْرُهُ طَقْدُ
جَاءَتُكُمْ بَيْنَهُ مِنْ رَبِّكُمْ طَهْنَاقَةٌ
اللَّهُ لَكُمْ آيَةٌ فَذَرُوهَا تَأْكُلُ فِي أَرْضِ اللَّهِ
وَلَا تَمْسُوهَا بِسُوءٍ فَيَا حَذْكُمْ عَذَابٌ
آلِيمٌ ⑨

74. Und zu den Tamūd (entsandten Wir) ihren Bruder Ṣāliḥ. Er sprach: „O mein Volk, dienet Allah; ihr habt keinen anderen Gott als Ihn. Wahrlich, nunmehr ist zu euch ein deutlicher Beweis von eurem Herrn gekommen – diese Kamelstute Allahs, ein Zeichen für euch. So lasset sie auf Allahs Erde weiden und tut ihr nichts zuleide, sonst würde euch schmerzliche Strafe treffen.

وَإِذْكُرُوا إِذْ جَعَلَكُمْ حَلَقَاءَ مِنْ بَعْدِ عَادٍ
وَبَوَّأَكُمْ فِي الْأَرْضِ تَحْذُونَ مِنْ
سَهْوٍ لِهَا قُصُورًا وَتَنْحُتوْنَ الْجِبَالَ
بِيَوْتَانِ فَإِذْكُرُوا أَلَاءَ اللَّهِ وَلَا تَعْتَوْافِي
الْأَرْضِ مُقْسِدِينَ ⑩

75. Und gedenket (der Zeit), da Er euch als Nachfolger einsetzte nach den ‘Ād und euch eine Stätte anwies im Land; ihr erbaut Paläste in dessen Ebenen und grabt Wohnungen in die Berge. Seid also der Gnaden Allahs eingedenk und verübt nicht Unheil auf Erden, indem ihr Unfrieden stiftet.“

قَالَ الْمَلَأُ الَّذِينَ اسْتَكَبُرُوا مِنْ قَوْمِهِ
لِلَّذِينَ اسْتُضْعِفُوا الْمُنْ أَمَنَ مِنْهُمْ
أَتَعْلَمُونَ أَنَّ صَلِحًا مُرْسَلٌ مِنْ رَبِّهِ طَهْ

76. Die Häupter seines Volkes, die hoffältig waren, sprachen zu denen, die als schwach galten – das waren die Gläubigen unter ihnen: „Seid ihr gewiss, dass Ṣāliḥ ein Abgesandter seines Herrn ist?“ Sie antworteten: „Wahrlich,

wir glauben an das, womit er gesandt ward.“

77. Da sprachen die Hoffärtigen: „Wir glauben nicht an das, woran ihr glaubt.“

78. Dann schnitten sie der Kamelstute die Sehnen durch und trotzten dem Befehl ihres Herrn und sprachen: „O Ṣalih, bring uns das her, was du uns androhst, wenn du einer der Gesandten bist.“

79. Dann erfasste sie das Erdbeben, und am Morgen lagen sie in ihren Wohnungen auf dem Boden hingestreckt.

80. Da wandte er sich von ihnen ab und sprach: „O mein Volk, ich überbrachte euch die Botschaft meines Herrn und bot euch aufrichtigen Rat an, ihr aber liebt die treuen Berater nicht.“

81. Und (Wir entsandten) Lot, da er zu seinem Volke sprach: „Wollt ihr eine Schandtat begehen, wie sie keiner in der Welt vor euch je begangen hat?

82. Ihr naht Männern in Begierde anstatt Frauen. Ja, ihr seid ein ausschweißendes Volk.“

83. Da war die Antwort seines Volkes nichts anderes, als dass sie sprachen: „Treibt sie hinaus aus eurer Stadt, denn sie sind Leute, die sich reinsprechen möchten.“

84. Sodann erretteten Wir ihn und die Seinen, ausgenommen seine Frau; sie gehörte zu denen, die zurückblieben.

85. Und Wir ließen einen gewaltigen Regen¹¹⁸ über sie niedergehen. Nun

قَالُوا إِنَّا بِمَا أُرْسِلَ بِهِ مُؤْمِنُونَ ⑦٦

قَالَ الَّذِينَ اسْتَكْبَرُوا إِنَّا بِالَّذِي أَسْتَكْبَرْتُمْ بِهِ كُفَّارُونَ ⑦٧

فَعَقَرُوا الثَّاقَةَ وَعَتَوْا عَنْ أَمْرِ رَبِّهِمْ
وَقَالُوا إِنَّا صِلْحٌ إِنَّا بِمَا تَعِدُنَا آنِكُنْتَ مِنَ
الْمُرْسَلِينَ ⑦٨

فَأَخَذَتْهُمُ الرَّجْفَةُ فَاصْبَحُوا فِي
دَارِهِمْ جَهَنَّمَ ⑦٩

فَتَوَلَّتِ عَنْهُمْ وَقَالَ يَقُومٌ لَقَدْ أَبْلَغْتُكُمْ
رِسَالَةَ رَبِّنَا وَصَحَّتْ لَكُمْ وَلِكُنَّ لَا
تَحْبُّونَ النَّصِحَّى ⑦١٠

وَلَوْطًا إِذْ قَالَ يَقُومٌ أَتَأْتُوْنَ الْفَاجِشَةَ
مَا سَبَقَكُمْ بِهَا مِنْ أَحَدٍ مِنَ الْعَالَمِينَ ⑦١١
إِنَّكُمْ لَتَأْتُوْنَ الرِّجَالَ شَهْوَةً مِنْ دُوْنِ
النِّسَاءِ بَلْ أَنْتُمْ قَوْمٌ مُسْرِفُونَ ⑦١٢

وَمَا كَانَ جَوَابَ قَوْمِهِ إِلَّا أَنْ قَالُوا
آخِرُ جُوْهُمْ مِنْ قَرِيْتَكُمْ إِنَّهُمْ أَنَّاسٌ
يَسْتَظْهَرُونَ ⑦١٣

فَأَنْجَيْنَاهُ وَأَهْلَهُ إِلَّا امْرَأَهُ كَانَتْ مِنَ
الْغَيْرِيْنَ ⑦١٤

وَأَمْطَرْنَا عَلَيْهِمْ مَطَّرًا فَانْظُرْ كَيْفَ

¹¹⁸ Gemeint ist ein Steinhagel, der durch ein Erdbeben verursacht wurde.

sieh, wie das Ende der Sünder war!

86. Und zu Midian (entsandten Wir) ihren Bruder Šu'aib. Er sprach: „O mein Volk, dienet Allah; ihr habt keinen anderen Gott als Ihn. Ein deutliches Zeichen von eurem Herrn ist nunmehr zu euch gekommen. Drum gebet volles Maß und Gewicht und schmälert den Menschen ihre Dinge nicht und stiftet nicht Unfrieden auf Erden nach ihrer Regelung. Das ist besser für euch, wenn ihr Gläubige seid.

87. Und lauert nicht drohend auf jedem Weg, indem ihr die von Allahs Weg abtrünnig machen möchtet, die an Ihn glauben, und indem ihr ihn (den Weg) zu krümmen sucht. Und denkt daran, wie ihr wenige wart und Er euch mehrte. Und schauet, wie das Ende derer war, die Unfrieden stifteten!

88. Und wenn unter euch solche sind, die an das glauben, womit ich gesandt bin, und andere, die nicht glauben, so habt Geduld, bis Allah zwischen uns richtet, denn Er ist der beste Richter.“

89. Die Häupter seines Volkes, die hoffärtig waren, sprachen: „O Šu'aib, wir wollen dich und die Gläubigen mit dir aus unserer Stadt hinaustreiben, oder ihr kehrtet zu unserem Bekenntnis zurück.“ Er sprach: „Auch wenn wir nicht willens sind?

كَانَ عَاقِبَةُ الْمُجْرِمِينَ ١٧

وَإِلَيْ مَدْيَنَ أَخَاهُمْ شَعِيبًا ۚ قَالَ يَقُولُ
أَعْبُدُو اللَّهَ مَا لَكُمْ مِّنْ إِلَّا غَيْرُهُ ۖ قَدْ
جَاءَتُكُمْ بَيْنَهُمْ مِّنْ رَّبِّكُمْ فَأَوْفُوا
الْكَيْلَ وَالْمِيزَانَ وَلَا تَبْخَسُوا النَّاسَ
آشِيَاءَهُمْ ۖ وَلَا تَفْسِدُوا فِي الْأَرْضِ بَعْدَ
إِصْلَاحِهَا ۖ ذَلِكُمْ خَيْرٌ لَّكُمْ إِنْ كُنْتُمْ
مُّؤْمِنِينَ ۝

وَلَا تَقْعُدُوا إِلَيْكُلِ صَرَاطِ تُوعِدُونَ
وَتَصْدُدُونَ عَنْ سَبِيلِ اللَّهِ مَنْ أَمَنَ بِهِ
وَتَبْعُدُوهَا عَوْجَانَ وَادْكُرُوا إِذْ كُنْتُمْ
قَلِيلًا فَكَثُرْ كُمْ ۚ وَانْظُرُوا كَيْفَ كَانَ
عَاقِبَةُ الْمُفْسِدِينَ ۝

وَإِنْ كَانَ طَاغِيَةً مِّنْكُمْ أَمْنُوا بِاللَّذِي
أَرْسَلْتُ بِهِ وَطَاغِيَةٌ لَّمْ يُؤْمِنُوا
فَاصْبِرُوا هُنَّى يَحْكُمُ اللَّهُ بَيْنَهُمَا ۖ وَهُوَ
خَيْرُ الْحَكِيمِينَ ۝

قَالَ الْمَلَأُ الَّذِينَ اسْتَكَبُرُوا مِنْ
قَوْمِهِ لَنُخْرِجَنَّكَ يَشْعَيْبَ وَالَّذِينَ
أَمْنُوا مَعَكَ مِنْ قَرْيَاتِنَا أَوْ لَتَعُودُنَّ فِي
مِلَّتِنَا ۖ قَالَ أَوْلَوْ كَثَارِهِنَّ ۝

90. Wir hätten ja eine Lüge wider Allah erdichtet, wenn wir zu eurem Bekenntnis zurückkehren würden, nachdem Allah uns daraus gerettet hat. Es ziemt sich nicht für uns, dass wir dazu zurückkehren, es sei denn, dass Allah, unser Herr, es will. Unser Herr umfasst alle Dinge mit Wissen. Auf Allah vertrauen wir. O unser Herr, entscheide denn Du zwischen uns und zwischen unserem Volk nach Wahrheit, denn Du bist der beste Entscheider.“

91. Die Häupter seines Volkes, die ungläubig waren, sprachen: „Wenn ihr Šu'aib folgt, dann seid ihr fürwahr Verlorene.“

92. Dann erfasste sie das Erdbeben, und am Morgen lagen sie in ihren Wohnungen auf dem Boden hingestreckt.

93. Die Šu'aib der Lüge beschuldigt hatten, die wurden, als hätten sie nie darin gewohnt. Die Šu'aib der Lüge beschuldigt hatten – sie waren nun die Verlorenen.

94. Dann wandte er sich von ihnen ab und sprach: „O mein Volk, wahrlich, ich überbrachte euch die Botschaften meines Herrn und gab euch aufrichtigen Rat. Wie sollte ich mich nun betrüben über ein ungläubiges Volk?“

95. Nie sandten Wir einen Propheten in eine Stadt, ohne dass Wir ihre Bewohner mit Not und Drangsal heimsuchten, auf dass sie sich demütigen mögen.

96. Darauf verwandelten Wir den übeln Zustand in einen guten, bis sie anwuchsen und sprachen: „Auch unsere Väter erfuhren Leid und Freude.“ Dann erfassten Wir sie unversehens, ohne dass sie es merkten.

قَدِ افْتَرَيْنَا عَلَى اللَّوْكِذِبَاءِ إِنْ عَدْنَا فِي
مِلَّتِكُمْ بَعْدَ إِذْ نَجَّدَنَا اللَّهُ مِنْهَا وَمَا
يَكُونُ لَنَا أَنْ تَعُودَ فِيهَا إِلَّا أَنْ يَشَاءَ اللَّهُ
رَبُّنَا وَسَعَ رَبِّنَا كُلَّ شَيْءٍ عِلْمًا عَلَى
اللَّهِ تَوَكَّلْنَا رَبَّنَا افْتَحْ بَيْنَنَا وَبَيْنَ
قَوْمَنَا بِالْحَقِّ وَأَنْتَ خَيْرُ الْفَتَحِينَ ⑩

وَقَالَ الْمَلَائِكَةُ كَفَرُوا مِنْ قَوْمِهِ لَئِنْ
اتَّبَعُتُمُ شَعِيبًا إِنَّكُمْ إِذَا لَخَسِرْتُمْ ⑪
فَآخِذُتُمُ الرَّجْفَةَ فَاصْبَحُوا فِي
دَارِهِمْ جَهَنَّمَ ⑫

الَّذِينَ كَذَّبُوا شَعِيبًا كَانُ لَهُ يَغْنُوا
فِيهَا ⑬ الَّذِينَ كَذَّبُوا شَعِيبًا كَانُوا
هُمُ الْخَسِيرُونَ ⑭

فَتَوَلَّ فِي عَنْهُمْ وَقَالَ يَقُومُ لَقَدْ
أَبْلَغْتُكُمْ رِسْلَتِ رَبِّي وَنَصَّحْتُكُمْ
فَكَيْفَ أُسَى عَلَى قَوْمٍ كُفَّارِيْنَ ⑮

وَمَا أَرْسَلْنَا فِي قَرِيَّةٍ مِنْ نَبِيٍّ إِلَّا
آخَذْنَا أَهْلَهَا بِالْبَأْسَاءِ وَالضَّرَاءِ
لَعَلَّهُمْ يَضَرَّعُونَ ⑯

لَهُمْ بَدَلْنَا مَكَانَ السَّيِّئَةِ الْحَسَنَةَ حَتَّى
عَفَوْا وَقَالُوا قَدْ مَسَّ أَبَاءَنَا الضَّرَاءُ
وَالسَّرَّاءُ فَآخِذُنَاهُمْ بَعْتَهَةً وَهُمْ لَا
يَشْعُرُونَ ⑰

97. Hätte aber das Volk (jener) Städte geglaubt und wären sie rechtschaffen gewesen, so hätten Wir ihnen ganz gewiss vom Himmel und von der Erde Segnungen eröffnet. Doch sie leugneten; also erfassten Wir sie um dessentwillen, was sie sich erwarben.

وَلَوْ أَنَّ أَهْلَ الْقَرَىٰ أَمْنَوْا وَاتَّقُوا
لَفَتَحْنَا عَلَيْهِمْ بَرَكَاتٍ مِّنْ السَّمَاءِ
وَالْأَرْضِ وَلَكِنْ كَذَّبُوا فَأَخْذَنَاهُمْ بِمَا
كَانُوا يَكْسِبُونَ ﴿٤﴾

98. Sind denn die Bewohner (dieser) Städte sicher, dass Unsere Strafe nicht über sie kommt zur Nachtzeit, während sie schlafen?

آفَأَمِنَ أَهْلُ الْقَرَىٰ أَنْ يَأْتِيهِمْ بَأْسَنَا
بَيَاتًاً وَهُمْ لَا يَمْوَنُ ﴿٥﴾

99. Oder sind die Bewohner (dieser) Städte sicher, dass Unsere Strafe nicht über sie kommt zur Mittagszeit, während sie beim Spiel sind?

أَوْ أَمِنَ أَهْلُ الْقَرَىٰ أَنْ يَأْتِيهِمْ بَأْسَنَا
صَحْنًا وَهُمْ يَلْعَبُونَ ﴿٦﴾

100. Sind sie denn sicher vor dem Plan Allahs? Aber niemand kann sich vor dem Plan Allahs sicher fühlen, außer dem Volk der Verlierenden.

آفَأَمْنُوا مَكْرَ اللَّهِ فَلَا يَأْمَنُ مَكْرَ اللَّهِ
إِلَّا الْقَوْمُ الْخَسِرُونَ ﴿٧﴾

101. Leuchtet das jenen nicht ein, die die Erde ererbt haben nach ihren (früheren) Bewohnern, dass Wir, wenn es Uns gefällt, sie treffen können für ihre Sünden und ihre Herzen versiegeln, so dass sie nicht verstehen?

أَوْلَمْ يَهْدِ لِلَّذِينَ يَرِثُونَ الْأَرْضَ مِنْ
بَعْدِ أَهْلِهَا أَنْ لَوْ نَشَاءُ أَصْبِنُهُمْ
بِذُنُوبِهِمْ وَنَظِيعَ عَلَى قُلُوبِهِمْ فَهُمْ
لَا يَسْمَعُونَ ﴿٨﴾

102. Dies sind die Städte, deren Kunde Wir dir gegeben haben. Ihre Gesandten waren zu ihnen gekommen mit deutlichen Zeichen. Allein sie mochten nicht an das glauben, was sie zuvor geleugnet hatten. Also versiegelt Allah die Herzen der Ungläubigen.

تِلْكَ الْقَرَىٰ نَقْصٌ عَلَيْكَ مِنْ أَنْبَاءِهَا
وَلَقَدْ جَاءَهُمْ رَسُلُهُمْ بِالْبَيِّنَاتِ فَمَا
كَانُوا لِيُؤْمِنُوا بِمَا كَذَّبُوا مِنْ قَبْلٍ
كَذَلِكَ يَنْطِيعُ اللَّهُ عَلَى قُلُوبِ
الْكُفَّارِينَ ﴿٩﴾

103. Und bei den meisten von ihnen fanden Wir kein Worthalten, sondern Wir fanden die meisten von ihnen als Wortbrüchige.

وَمَا وَجَدْنَا إِلَّا كُثُرٌ هُمْ مِنْ عَهْدٍ وَإِنْ
وَجَدْنَا آكْثَرَهُمْ لَفْسِقِينَ ﴿١٠﴾

104. Später dann, nach ihnen, entsand-

ثُمَّ بَعْثَنَا مِنْ بَعْدِهِمْ مُوسَىٰ بِإِيمَانِهِ

ten Wir Mose mit Unseren Zeichen zu Pharao und seinen Häuptern, doch sie trieben Frevel mit ihnen. Nun schau, wie das Ende derer war, die Unfrieden stifteten!

105. Und Mose sprach: „O Pharaos, ich bin ein Gesandter vom Herrn der Welten.

106. Es ziemt sich, dass ich von Allah nichts anderes als die Wahrheit rede. Ich bin zu euch gekommen mit einem deutlichen Zeichen von eurem Herrn; so lass denn die Kinder Israels mit mir ziehen.“

107. Er erwiderte: „Wenn du wirklich mit einem Zeichen gekommen bist, so weise es vor, wenn du zu den Wahrhaften gehörst.“

108. Da warf er seinen Stab nieder und siehe, er ward deutlich eine Schlange.

109. Dann zog er seine Hand hervor und siehe, sie ward den Beschauern weiß.

110. Die Häupter von Pharaos Volk sprachen: „Wahrlich, das ist ein geschickter Zauberer.

111. Er möchte euch aus eurem Land vertreiben. Was ratet ihr nun?“

112. Sie sprachen: „Gewähre ihm und seinem Bruder Aufschub und sende Versammler in die Städte aus,

113. dass sie jeden kundigen Zauberer zu dir bringen sollen.“

114. Und die Zauberer kamen zu Pharaos (und) sprachen: „Uns wird doch gewiss eine Belohnung zuteil, wenn wir obsiegen?“

فِرْعَوْنَ وَمَلَائِكَةَ فَقَطَلُمُوا بَهَا فَانْظُرْ

كَيْفَ كَانَ عَاقِبَةُ الْمُفْسِدِينَ ④

وَقَالَ مُوسَىٰ يُفْرَعُونَ إِنِّي رَسُولُ رَبِّ الْعَالَمِينَ ⑤

حَقِيقٌ عَلَىٰ أَنْ لَا أَقُولَ عَلَىٰ اللَّهِ إِلَّا

الْحَقُّ ۖ قَدْ جُنْكُمْ بِبَيِّنَةٍ مِّنْ رَبِّكُمْ

فَأَرْسِلْ مَعِيَ بَنِي إِسْرَائِيلَ ⑥

قَالَ إِنْ كُنْتَ جُنْتَ بِأَيَّةٍ فَأَتِ بِهَا إِنْ

كُنْتَ مِنَ الصَّادِقِينَ ⑦

فَأَلْقَى عَصَاهُ فَإِذَا هِيَ تَعْبَانٌ مُّبِينٌ ⑧

ۚ ۗ وَنَزَعَ يَدَهُ فَإِذَا هِيَ بِيَضَاءٍ لِلنَّاظِرِينَ ⑨

قَالَ الْمَلَائِكَةُ قَوْمٍ فِرْعَوْنَ إِنَّ هَذَا

سَاحِرٌ عَلَيْهِمْ ⑩

يُرِيدُ أَنْ يُخْرِجَكُمْ مِّنْ أَرْضِكُمْ ۖ

فَمَاذَا تَأْمُرُونَ ⑪

قَالُوا أَرِجْهُ وَآخَاهُ وَأَرْسِلْ فِ

الْمَدَائِنِ حِشَريْنَ ⑫

يَا تُولَكَ بِكُلِّ سَاحِرٍ عَلَيْهِ ⑬

وَجَاءَ السَّاحِرُوْنَ فِرْعَوْنَ قَالُوا إِنَّنَا

لَا جَرَأْ إِنْ كُنَّا نَحْنُ الْغَلِيْبِيْنَ ⑭

115. Er sprach: „Jawohl, und ihr sollt zu den Nächsten gehören.“

قَالَ نَعَمْ وَإِنَّكُمْ لَمَنِ الْمُقْرَبُونَ ⑯

116. Sie sprachen: „O Mose, entweder wirf du oder wir werfen (zuerst).“

قَالُوا يَا مُوسَى إِمَّا أَنْ تُلْقِيَ وَإِمَّا أَنْ
نَّكُونَ نَحْنُ الْمُلْقِيْنَ ⑯

117. Er antwortete: „Werfeft ihr hin!“ Und da sie geworfen hatten, bezauerten sie die Augen der Leute und versetzten sie in Furcht und brachten einen gewaltigen Zauber hervor.

قَالَ أَتُقْوِيَ فَلَمَّا أَقْوَاسْحَرُوا أَغْيَنَ
النَّاسِ وَاسْتَرْهَبُوهُمْ وَجَاءُهُمْ بِسُعْدِ
عَظِيْمٍ ⑯

118. Und Wir offenbarten Mose: „Wirf deinen Stab!“ Und siehe, er verschlang¹¹⁹ alles, was sie an Trug hervorbrachten.

وَأَوْحَيْنَا إِلَيْ مُوسَى أَنَّ أَنْقَعَصَالَكَ
فَإِذَا هِيَ تَلَقَّفَ مَا يَأْفِي كُونَ ⑯

119. So wurde die Wahrheit festgestellt, und ihre Werke erwiesen sich als nichtig.

فَوَقَعَ الْحَقُّ وَبَطَلَ مَا كَانُوا
يَعْمَلُونَ ⑯

120. Jene wurden damals besiegt, und beschämten kehrten sie um.

فَغَلَبُوا اهْنَالِكَ وَانْقَلَبُوا أَصْغَرِيْنَ ⑯

121. Und die Zauberer trieb es, dass sie niederfielen in Anbetung.

وَأَلْقَى السَّحَرَةُ سَجِيْدَيْنَ ⑯

122. Sie sprachen: „Wir glauben an den Herrn der Welten,

قَالُوا أَمَّا يَرَبُّ الْعَالَمِيْنَ ⑯

123. den Herrn Mose und Aarons.“

رَبِّ مُوسَى وَهَرُونَ ⑯

124. Da sprach Pharao: „Ihr habt an ihn geglaubt, ehe ich es euch erlaubte. Gewiss, das ist eine List, die ihr in der Stadt ersonnen habt, um ihre Bewohner daraus zu vertreiben; doch ihr sollt es bald erfahren.

قَالَ فِرْعَوْنُ أَمْشُرِبِهِ قَبْلَ أَنْ أَذَنَ
لَكُمْ إِنَّ هَذَا الْمَكْرُ مَكْرِيْمَوْهُ فِي
الْمَدِيْنَةِ لِتُخْرِجُوا مِنْهَا أَهْلَهَا
فَسُوفَ تَعْلَمُونَ ⑯

125. Wahrlich, für den Ungehorsam lasse ich euch Hände und Füße abhauen. Dann lasse ich euch alle kreuzigen.“

لَا قَطْعَنَّ أَيْدِيْكُمْ وَأَرْجُلَكُمْ مِنْ
خَلَافِ ثُمَّ لَا صِلْبَنَكُمْ أَجْمَعِيْنَ ⑯

¹¹⁹ Verschlingen bedeutet hier zunichthemachen. Die Stricke der Zauberer waren mit geheimen Schrauben versehen und ihre Stäbe mit Quecksilber gefüllt, sodass sie beim Hinwerfen Schlangen vortäuschten. Mose^{AS} brach den vermeintlichen Zauber, indem er seinen Stab darüber warf.

126. Sie antworteten: „Zu unserem Herrn kehren wir dann zurück.“

127. Du nimmst nur darum Rache an uns, weil wir an die Zeichen unseres Herrn glaubten, als sie zu uns gekommen. Unser Herr, gieße Standhaftigkeit in uns und lass uns sterben als Gottergebene.“

128. Die Häupter von Pharaos Volk sprachen: „Willst du zulassen, dass Mose und sein Volk Unfrieden stiften im Land und dich und deine Götter verlassen?“ Er antwortete: „Wir wollen ihre Söhne himmorden und ihre Frauen am Leben lassen, denn wir haben über sie Gewalt.“

129. Da sprach Mose zu seinem Volk: „Flehet Allahs Hilfe an und seid standhaft. Wahrlich, die Erde ist Allahs; Er vererbt sie, wem Er will unter Seinen Dienern, und der Ausgang ist für die Gottesfürchtigen.“

130. Sie antworteten: „Wir litten Verfolgung, ehe du zu uns kamst und nachdem du zu uns gekommen.“ Er sprach: „Euer Herr wird bald euren Feind vertilgen und euch zu Statthaltern im Land machen, damit Er sehe, wie ihr handelt.“

131. Und Wir straften Pharaos Volk mit Dürre und Mangel an Früchten, auf dass sie sich ermahnen ließen.

132. Doch als dann Gutes zu ihnen kam, sagten sie: „Das gebührt uns.“ Und wenn sie ein Übel befiehl, so schrie-

قَالُوا إِنَّا إِلَى رَبِّنَا مُنْتَقِلُونَ ﴿١﴾

وَمَا تَنْقِمُ مِنَّا إِلَّا أَنْ أَمْنَأْيَا إِلَيْتَ رَبِّنَا لَمَّا

جَاءَنَا رَبِّنَا أَفْرِغْ عَلَيْنَا صَبْرًا وَتَوَفَّنَا

﴿٢﴾ مُسْلِمِينَ ﴿٣﴾

وَقَالَ الْمَلَائِكَةُ قَوْمٌ فِرْعَوْنَ أَتَذَرْ

مُوسَى وَقَوْمَهُ لِيُفْسِدُوا فِي الْأَرْضِ

وَيَذَرُكُمْ وَالْهَمَّةُ قَالَ سَنُقْتَلُ

أَبْنَاءَهُمْ وَنَسْتَحْيُ نِسَاءَهُمْ ﴿٤﴾ وَإِنَّا

فَوْقَهُمْ قَهْرُونَ ﴿٥﴾

قَالَ مُوسَى لِقَوْمِهِ اسْتَعِينُوا بِاللَّهِ

وَاصْبِرُوا إِنَّ الْأَرْضَ لِلَّهِ يُورِثُهَا

مَنْ يَشَاءُ مِنْ عِبَادِهِ وَالْعَاقِبَةُ

لِلْمُمْكِنِينَ ﴿٦﴾

قَالُوا أَوْذِنُنَا مِنْ قَبْلِ أَنْ تَأْتِيَنَا وَمِنْ بَعْدِ

مَا جِئْنَا مَعَنَا قَالَ عَسَى رَبُّكُمْ أَنْ يُهْلِكَ

عَدُوَّكُمْ وَيَسْخَلْفَكُمْ فِي الْأَرْضِ

﴿٧﴾ فَيَنْظَرُ كَيْفَ تَعْمَلُونَ ﴿٨﴾

وَلَقَدْ أَخْذَنَا أَلَّا فِرْعَوْنَ بِالسِّنِينَ

وَنَصِّصَ مِنَ الشَّمَرِ لَعَلَّهُمْ

يَدْكُرُونَ ﴿٩﴾

فَإِذَا جَاءَتْهُمُ الْحَسَنَةُ قَالُوا هَذِهِ

وَإِنْ تُصِيبُهُمْ سَيِّئَةً يَطْبَرُوا إِلَيْهِ مُوسَى

ben sie das Unheil Mose und den Seingen zu. Nun ist doch gewiss ihr Unheil bei Allah allein, jedoch die meisten von ihnen wissen es nicht.

133. Und sie sagten: „Was du uns auch für ein Zeichen bringen magst, uns damit zu berücken, wir werden doch nicht an dich glauben.“

134. Da sandten Wir über sie den Sturm und die Heuschrecken und die Läuse und die Frösche und das Blut – deutliche Zeichen –, doch sie betrogen sich hoffärtig und wurden ein sündiges Volk.

135. Wenn immer aber das Strafgericht über sie kam, sagten sie: „O Mose, bete für uns zu deinem Herrn in Be rufung auf das, was Er dir verheißen! Wenn du die Strafe von uns entfernst, so werden wir dir ganz gewiss glauben und die Kinder Israels ganz gewiss mit dir ziehen lassen.“

136. Doch als Wir ihnen die Strafe er ließen auf eine Frist, die sie vollenden sollten, siehe, da brachen sie das Wort.

137. Darauf straften Wir sie und ließen sie im Meer ertrinken, weil sie Unsere Zeichen als Lügen behandelten und ihrer nicht achteten.

138. Und Wir gaben dem Volk,¹²⁰ das für schwach galt, die östlichen Teile des Landes¹²¹ zum Erbe und die westlichen Teile dazu, die Wir gesegnet hatten. Und das gnadenvolle Wort deines Herrn ward erfüllt an den Kindern Israels, weil sie standhaft waren; und Wir zerstörten alles, was Pharao und sein

وَمَنْ مَعَهُ لَا إِنَّمَا ظَرِيرُهُمْ عِنْدَ اللَّهِ

وَلَكُنَّ أَكْثَرُهُمْ لَا يَعْلَمُونَ ⑯

وَقَالُوا مَهْمَا تَأْتِيَنَا مِنْ أَيْةٍ نُّسْحِرْنَا بِهَا

فَمَا نَحْنُ لَكَ بِمُؤْمِنِينَ ⑰

فَأَرْسَلْنَا عَلَيْهِمُ الظُّفُوقَانَ وَالْجَرَادَ

وَالْقَمَلَ وَالضَّفَادَعَ وَالدَّمَ أَيْتَ

مُفَصَّلٍ قَاسِيَّ كَبِيرٌ وَأَكَانُوا قَوْمًا

مُجْرِمِينَ ⑱

وَلَمَّا وَقَعَ عَلَيْهِمُ الرِّجْزُ قَالُوا يَمْوَسِي

اذْعُ لَنَارِبَكَ بِمَا عَاهَدَ عِنْدَكَ حَتَّىٰ إِنْ

كَشْفَتْ عَنَّا الرِّجْزُ لَنُؤْمِنَّ لَكَ

وَلَنُرْسَلَنَّ مَعَكَ بَنْيَ اسْرَائِيلَ ⑲

فَلَمَّا كَشَفْنَا عَنْهُمُ الرِّجْزَ إِلَى آجِلِهِمْ

بِلِغْوَهٗ إِذَا هُمْ يَنْكُثُونَ ⑳

فَإِنْتَقَمْنَا مِنْهُمْ فَأَغْرَقْنَاهُمْ فِي الْيَمِّ

بِأَنَّهُمْ كَذَّبُوا إِيمَانَنَا وَكَانُوا عَمَّا غَفَلُيْنَ ㉑

وَأَوْرَثْنَا الْقَوْمَ الَّذِينَ كَانُوا

يُسْتَضْعَفُونَ مَشَارِقَ الْأَرْضِ

وَمَغَارِبَهَا الَّتِي بَرَكَنَا فِيهَا وَتَمَّتْ

كَلِمَتُ رَبِّكَ الْحُسْنَى عَلَى بَنِي

إِسْرَائِيلَ بِمَا صَبَرُوا وَدَمْرَنَا مَا كَانَ

¹²⁰ Gemeint ist das Volk des Propheten Mose^{AS}.

¹²¹ Gemeint ist Palästina.

Volk geschaffen und was an hohen Bau-
ten sie erbaut hatten;

يَصْنَعُ فِرْعَوْنُ وَقَوْمَهُ وَمَا كَانُوا

لِيَعِشُونَ ⑩

139. wir brachten die Kinder Israels
über das Meer; und sie kamen zu einem
Volk, das seinen Götzen ergeben war.
Sie sprachen „O Mose, mache uns einen
Gott, wie diese hier Götter haben.“ Er
sprach: „Ihr seid ein unwissendes Volk.

وَجَوَزْنَا بِبَيْنِ أَسْرَاءِ الْبَحْرِ فَأَتَوْا
عَلَى قَوْمٍ يَعْكُفُونَ عَلَى أَصْنَافِ
لَهُمْ هُنَّ قَالُوا يَمْوَسِي أَجْعَلْ لَنَا إِلَهًا كَمَا
لَهُمْ إِلَهٌ قَالَ إِنَّكُمْ قَوْمٌ تَجْهَلُونَ ⑪

140. Diese hier aber – zertrümmert
wird das werden, worin sie sind, und
eitel wird all das sein, was sie tun.“

إِنَّ هُوَ لَاءٌ مُتَّبَرٌ مَا هُمْ فِيهِ وَإِطْلَقُ
كَانُوا يَعْمَلُونَ ⑫

141. Er sprach: „Soll ich für euch einen
anderen Gott fordern als Allah, obwohl
Er euch erhöht hat über die Völker?“

قَالَ أَغَيْرَ اللَّهِ أَبْغِيْكُمْ إِلَهًا وَهُوَ
فَضَلَّكُمْ عَلَى الْعَلَمِينَ ⑬

142. Und (gedenket der Zeit) da Wir
euch erretteten vor den Leuten Pharaos,
die euch mit bitterer Qual be-
drückten, eure Söhne hinmordeten
und eure Frauen verschonten. Und
hierin ward euch eine große Gnade von
eurem Herrn.

وَإِذَا أَنْجَيْكُمْ مِنْ أَلِ فِرْعَوْنَ
يَسُوْمُونَكُمْ سُوءَ الْعَذَابِ هُنَّ يُقْتَلُونَ
أَبْنَاءَكُمْ وَيَسْتَحِيْونَ نِسَاءَكُمْ وَفِي
ذِلِكُمْ بِلَا جُنُونٍ رَبِّكُمْ عَظِيمٌ ⑭

143. Alsdann gaben Wir Mose eine
Verheißung von dreißig Nächten und
ergänzten sie mit zehn. So war die fest-
gesetzte Zeit seines Herrn vollendet
– vierzig Nächte. Und Mose sprach zu
seinem Bruder Aaron: „Vertritt mich
bei meinem Volk und führe (es) richtig
und folge nicht dem Pfade derer, die
Unfrieden stiften.“

وَوَعَدْنَا مُوسَى ثَلَاثِينَ لَيْلَةً وَأَتَمْمَنَاهَا
بِعَشْرِ فَتَرْ مِيَقَاتٍ رَبِّهِ أَرْبَعِينَ لَيْلَةً هُنَّ
وَقَالَ مُوسَى لَا خِيْرٌ هُرُونَ اخْلُفْنِي
فِي قَوْمٍ وَأَصْلِحْ وَلَا تَتَّبِعْ سَبِيلَ
الْمُفْسِدِينَ ⑮

144. Und als Mose zu Unserer Verabredung kam und sein Herr zu ihm redete,
da sprach er: „Mein Herr, zeige (Dich)
mir, auf dass ich Dich schauen mag.“ Er

وَلَمَّا جَاءَهُ مُوسَى لِمِيَقَاتِنَا وَكَلَمَهُ رَبَّهُ لَا
قَالَ رَبِّ أَرِنِّي أَنْظُرْ إِلَيْكَ قَالَ لَنْ

antwortete: „Nimmer siehst du Mich, doch blicke auf den Berg; wenn er unverrückt an seinem Ort bleibt, dann sollst du Mich schauen.“ Als sein Herr Sich auf dem Berg offenbarte, da brach Er diesen in Stücke, und Mose stürzte ohnmächtig nieder. Und als er zu sich kam, sprach er: „Heilig bist Du, ich bekehre mich zu Dir, und ich bin der erste der Gläubigen.“

تَرَأْخِفُ وَلَكِنِ انْظُرْ إِلَى الْجَبَلِ فَإِنْ
اسْتَقْرَ مَكَانَهُ فَسَوْفَ تَرَأْخِفُ فَلَمَّا
تَجَلَّ رَبُّهُ لِلْجَبَلِ جَعَلَهُ دَكَّاقَ وَخَرَّ
مُوسَى صَعِقًا فَلَمَّا آفَاقَ قَالَ
سَبِّحْكَ تَبَتَّ إِلَيْكَ وَأَنَا أَوَّلُ
الْمُؤْمِنِينَ ⑩

145. Er sprach: „O Mose, Ich habe dich erwählt vor den Menschen durch Meine Sendung und durch Mein Wort. So nimm denn hin, was Ich dir gegeben, und sei einer der Dankbaren.“

قَالَ يَمُوسَى إِنِّي اصْطَفَيْتُكَ عَلَى
النَّاسِ بِرِسْلَتِيْ وَبِكَلَامِيْ فَخُذْ
مَا أَتَيْتُكَ وَمَنْ مِنَ الشَّكِيرِينَ ⑪

146. Wir schrieben für ihn auf die Tafeln über jegliches Ding – eine Ermahnung und eine Erklärung von allen Dingen: „So halte sie fest und heiße dein Volk das Beste davon befolgen. Bald werde Ich euch die Stätte der Frevler zeigen.“

وَكَيْبَنَالَهُ فِي الْأَلْوَاحِ مِنْ كُلِّ شَيْءٍ
مَوْعِظَةً وَتَقْصِيلًا لِكُلِّ شَيْءٍ فَخُذْهَا
بِقُوَّةٍ وَأَمْرُ قَوْمَكَ يَا حُذُّوْا بِإِحْسَنِهَا
سَأُرِيْكُمْ دَارَ الْفَسِيقِينَ ⑫

147. Abwenden aber will Ich von Meinen Zeichen diejenigen, die sich hofärtig im Lande gebärden wider alles Recht; und wenn sie auch alle Zeichen sehen, so wollen sie nicht daran glauben; und wenn sie den Weg der Rechtschaffenheit sehen, so wollen sie ihn nicht als Weg annehmen; sehen sie aber den Weg des Irrtums, so nehmen sie ihn als Weg an. Dies, weil sie Unsere Zeichen als Lüge behandelten und ihrer nicht achteten.

سَاصْرِفْ عَنْ أَيْتَى الَّذِينَ يَتَكَبَّرُونَ فِي
الْأَرْضِ بِغَيْرِ الْحَقِّ وَإِنْ يَرَوْا كُلَّ أَيَّةٍ
لَلَّا يُؤْمِنُوا بِهَا وَإِنْ يَرَوْا سِبِيلَ الرُّشْدِ
لَا يَتَّخِذُوهُ سِبِيلًا وَإِنْ يَرَوْا سِبِيلَ
الْغَيْرِ يَتَّخِذُوهُ سِبِيلًا ذَلِكَ بِأَنَّهُمْ
كَذَّبُوا بِإِيمَانِهَا وَكَانُوا عَنْهَا غَافِلِينَ ⑬

148. Die Unsere Zeichen und die Begegnung des Jenseits leugnen, ihre Werke sind hinfällig. Können sie belohnt werden außer für das, was sie tun?

وَالَّذِينَ كَذَّبُوا بِإِيمَانِهَا وَلِقاءَ الْآخِرَةِ
حِبَطُتْ أَعْمَالُهُمْ هَلْ يُجْزَوُنَ إِلَّا
مَا كَانُوا يَعْمَلُونَ ⑭

149. Das Volk Mose machte, indes er fern war, aus seinen Schmucksachen ein blökendes Kalb – ein Bildwerk. Sahen sie denn nicht, dass es nicht zu ihnen sprach noch sie irgend des Weges leitete? Sie nahmen es sich, und sie wurden Frevler.

وَاتَّخَذَ قَوْمٌ مُّوسَى مِنْ بَعْدِهِ مِنْ حَلِيلِهِمْ
عَجْلًا جَسَدًا لَّهُ خُوازٌ أَلْغَيَرُ وَآتَهُ
لَا يَكُلُّهُمْ وَلَا يَهْدِيهِمْ سَبِيلًا

إِنَّهُمْ لَا يَتَّخِذُونَهُ وَكَانُوا ظَلَمِينَ^{١٩}

150. Als sie dann von Reue erfasst wurden und einsahen, dass sie wirklich irregegangen waren, da sprachen sie: „Wenn Sich unser Herr nicht uns erbarmt und uns verzeiht, so werden wir ganz gewiss unter den Verlorenen sein.“

وَلَمَّا سَقَطَ فِي أَيْدِيهِمْ حَوْرَأُوا أَنَّهُمْ قَدْ
ضَلُّوا^{٢٠} قَالُوا لَيْسَ لَمْ يَرْحَمَنَا رَبُّنَا
وَيَغْفِرُ لَنَا الْكُوْنَنَ مِنَ الْخَسِيرِينَ

151. Als Mose zu seinem Volke zurückkehrte, zornig und bekümmert, da sprach er: „Schlimm ist, was ihr in meiner Abwesenheit an meiner Stelle verübtet. Wolltet ihr den Befehl eures Herrn beschleunigen?“ Und er warf die Tafeln hin und packte seinen Bruder beim Kopf, ihn zu sich zerrend. Er (Aaron) sprach: „Sohn meiner Mutter, siehe, das Volk hielt mich für schwach, und fast hätten sie mich getötet. Drum lasse nicht die Feinde über mich frohlocken und schlage mich nicht zum Volk der Ungerechten.“

وَلَمَّا رَاجَعَ مُوسَى إِلَى قَوْمِهِ غَصْبَانَ
أَسْفًا^{٢١} قَالَ يُسَمَّا حَفَّتُمُونِي مِنْ بَعْدِي
أَعْجَلْتُمُ أَمْرَ رَبِّكُمْ وَأَنْقَى الْأَلْوَاحَ
وَأَخَدَ بِرَأْسِ أَخِيهِ يَعْجَرَةً إِلَيْهِ^{٢٢} قَالَ أَبْنَ
أَمَّ رَأَيْتُ الْقَوْمَ اسْتَضْعَفُونِي وَكَادُوا
يَقْتَلُونِي^{٢٣} فَلَا تُشْمِثُ بِي الْأَعْدَاءَ وَلَا
تَجْعَلْنِي مَعَ الْقَوْمِ الظَّلَمِينَ^{٢٤}

152. (Mose) sprach „Mein Herr, vergib mir und meinem Bruder und gewähre uns Zutritt zu Deiner Barmherzigkeit, denn Du bist der Barmherzigste unter den Erbarmern.“

قَالَ رَبِّي أَغْفِرْنِي وَلَا خَيْرَ لِمَنْ
رَحْمَتِكَ^{٢٥} وَأَنْتَ أَرْحَمُ الرَّحِيمِينَ^{٢٦}

153. Die nun das Kalb sich nahmen, die wird der Zorn ihres Herrn ereilen und Schmach im Leben hienieden. Also lohnen Wir denen, die Lügen erdichten.

إِنَّ الَّذِينَ اتَّخَذُوا الْعِجْلَ سَيِّئَاتُهُمْ
عَصَبٌ مِّنْ رَّبِّهِمْ وَذَلَّةٌ فِي الْحَيَاةِ
الدُّنْيَا^{٢٧} وَكَذِيلَكَ نَجْزِي الْمُفْتَرِينَ^{٢٨}

154. Die aber Böses taten und darauf bereuten und glaubten – wahrlich, dein

وَالَّذِينَ عَمِلُوا السَّيِّئَاتِ شَمَّ تَابُوا مِنْ

Herr ist hernach allverzeihend, barmherzig.

بَعْدَهَا وَأَمْنَوَ إِنَّ رَبَّكَ مِنْ بَعْدِهَا

لَغَفُورٌ رَّحِيمٌ ⑩

155. Und als sich Mose Zorn besänftigt hatte, nahm er die Tafeln, und in der Schrift darauf war Führung und Barmherzigkeit für jene, die ihren Herrn fürchten.

وَلَمَّا سَكَتَ عَنْ مُوسَى الْغَضَبُ أَخَذَ

الْأَلْوَاحَ ۗ وَفِي نُسْخَتِهَا هَدَىٰ وَرَحْمَةٌ

لِلَّذِينَ هُمْ لِرَبِّهِمْ يُرْهِبُونَ ⑩

156. Da erwählte Mose aus seinem Volk siebzig Männer für die Verabredung mit Uns. Doch als das Erdbeben sie ereilte, sprach er: „Mein Herr, hättest Du es gewollt, Du hättest sie zuvor vertilgen können und mich ebenfalls. Willst Du uns denn austilgen um dessentwillen, was die Toren unter uns getan? Dies ist nur eine Prüfung von Dir. Damit erklärst Du den zum Irrenden, wen Du willst, und weisest den Weg, wem Du willst. Du bist unser Beschützer, so ver gib uns denn und erbarme Dich uns, denn Du bist der Beste der Verzeihenden.“

وَاحْتَارَ مُوسَى قَوْمَهُ سَبْعِينَ رَجُلًا

لِمِيقَاتِنَا فَلَمَّا أَخَذْتُهُمُ الرَّجْفَةَ قَالَ

رَبِّ لَوْشِنَتَ أَهْلَكْتَهُمْ مِنْ قَبْلِ

وَإِيَّاهُ أَتَهْلِكُنَا بِمَا فَعَلَ السَّفَهَاءُ مِنَا

إِنْ هِيَ إِلَّا فِتْنَةٌ تُنْصِلُ بِهَا مَنْ شَاءَ

وَتَهْدِي مَنْ شَاءَ أَنْتَ وَلِيَّنَا

فَاغْفِرْنَا وَارْحَمْنَا وَأَنْتَ خَيْرُ الْغَفِيرِينَ ⑪

157. Und bestimme für uns Gutes in dieser Welt sowohl wie in der künftigen, denn zu Dir haben wir uns reuig gekehrt.“ Er antwortete: „Ich treffe mit Meiner Strafe, wen Ich will;¹²² doch Meine Barmherzigkeit umfasst jedes Ding; so werde Ich sie bestimmen für jene, die recht handeln und die Zakat zahlen und die an Unsere Zeichen glauben.“

وَأَكْتُبْ لَنَا فِي هَذِهِ الدُّنْيَا حَسَنَةً وَفِي

الْآخِرَةِ إِنَّا هُدُنَا إِلَيْكَ ۖ قَالَ عَذَابِي

أَصِيبُ بِهِ مَنْ شَاءَ ۗ وَرَحْمَتِي

وَسِعْتُ كُلَّ شَيْءٍ ۖ فَسَأَكْتُبُهَا لِلَّذِينَ

يَتَّقُونَ وَيُؤْتُونَ الزَّكُوَةَ وَالَّذِينَ هُمْ

بِالْيَتَامَىٰ مُنْوَنَ ⑫

الَّذِينَ يَتَّقِعُونَ الرَّسُولَ النَّبِيَّ الْأَمِيَّ

الَّذِي يَجْدُوَهُ مَكْتُوبًا عِنْهُمْ

158. Die dem Gesandten folgen, der ein Prophet und des Lesens und Schreibens unkundig ist und den sie bei sich

¹²² Damit ist ausgedrückt, dass Gott nicht wahllos straft, sondern nur den, der die Strafe auf sich gezogen hat. Seine Eigenschaft der Vergebung überwiegt.

in der Thora und im Evangelium erwähnt finden – er gebietet ihnen das Gute und verbietet ihnen das Böse, und er erlaubt ihnen die guten Dinge und verwehrt ihnen die schlechten, und er nimmt hinweg von ihnen ihre Last und die Fesseln, die auf ihnen lagen –, die also an ihn glauben und ihn stärken und ihm helfen und dem Licht folgen, das mit ihm hinabgesandt ward, die sollen Erfolg haben.

فِي التَّوْرَاةِ وَالْإِنْجِيلِ ۖ يَا مُرْهُمْ
بِالْمَعْرُوفِ وَيَنْهَا عَنِ الْمُنْكَرِ
وَيَحْلِلُ لَهُمُ الطَّيِّبَاتِ وَيَحْرِمُ عَلَيْهِمُ
الْخَبِيرَاتِ وَيَصْعَبُ عَنْهُمْ إِصْرَهُمْ
وَالْأَغْلَلُ الَّتِي كَانَتْ عَلَيْهِمْ ۖ فَالَّذِينَ
آمَنُوا بِهِ وَعَزَّرُوهُ وَنَصَرُوهُ وَاتَّبَعُوا
الثُّورَ الَّذِي أُنْزِلَ مَعَهُ ۚ أُولَئِكَ هُمُ
الْمُفْلِحُونَ ﴿١٦﴾

159. Sprich: „O Menschen, ich bin euch allen ein Gesandter Allahs, dessen das Königreich der Himmel und der Erde ist. Niemand ist anbetungswürdig außer Ihm. Er gibt Leben und Er lässt sterben. Darum glaubet an Allah und an Seinen Gesandten, den Propheten, den Makellosen, der an Allah glaubt und an Seine Worte; und folget ihm, auf dass ihr rechtgeleitet werdet.“

قُلْ يَا يَاهَا النَّاسُ إِنِّي رَسُولُ اللَّهِ إِلَيْكُمْ
جَمِيعًا إِنَّمَا لَهُ مُلْكُ السَّمَاوَاتِ
وَالْأَرْضِ ۗ لَا إِلَهَ إِلَّا هُوَ يَحْيِي وَيَمْيِتُ
فَامِنُوا بِاللَّهِ وَرَسُولِهِ النَّبِيِّ الْأَمِينِ إِنَّمَا
يُؤْمِنُ بِاللَّهِ وَكَلِمَتِهِ وَآتَيْتُهُ لَعَلَّكُمْ
تَهْتَدُونَ ﴿١٧﴾
وَمِنْ قَوْمٍ مُّؤْسَىٰ أَمَّةً يَهْدِدُونَ بِالْحَقِّ
وَبِهِ يَعْدِلُونَ ﴿١٨﴾

160. Und unter dem Volke Mose ist eine Gemeinde, die durch die Wahrheit den Weg findet und danach Gerechtigkeit übt.

وَقَطَّعْنَاهُمْ اثْنَتَيْ عَشَرَةَ آسَابِاطًا أَمَمًاٌ
وَأَوْحَيْنَا إِلَيْ مُوسَىٰ إِذَا سَتَسْقَهُ
قَوْمَهُ أَنِ اصْرِبْ بِعَصَالِكَ الْحَجَرَ
فَانْبَجَسَتْ مِنْهُ اثْنَتَيْ عَشَرَةَ عَيْنًاٌ قَدْ
عَلِمَ كُلُّ أَنَّاسٍ مَّسْرَبُهُمْ ۖ وَظَلَّلَنَا عَلَيْهِمْ

161. Wir teilten sie in zwölf Stämme, (gesonderte) Nationen, und Wir offensierten Mose, als sein Volk von ihm Trank forderte: „Schlage an den Felsen mit deinem Stab.“ Da entsprangen ihm zwölf Quellen: so kannte jeder Stamm seinen Trinkplatz. Und Wir ließen die Wolken sie überschatten und sandten ihnen *Manna* und *Salwa*¹²³ hinab: „Esset von den guten Dingen, die Wir euch

¹²³ Vgl. 2:58.

beschert haben.“ Und sie schädigten nicht Uns, sondern sich selbst haben sie Schaden getan.

الْعَمَامَ وَأَنْزَلْنَا عَلَيْهِمُ الْمَنَّ وَالسَّلُوٰى
كُلُّوْا مِنْ طَيِّبَاتِ مَا رَزَقْنَاهُمْ وَمَا
ظَلَمُونَا وَلَكِنْ كَانُوا أَنفَسَهُمْ
يَظْلِمُونَ ⑯

162. Und als ihnen gesagt wurde: „Wohnet in dieser Stadt und esset von dem ihren – wo immer ihr wollt – und sprechet: ,Vergebung!‘ und gehet ein durch das Tor in Demut; Wir werden euch eure Sünden vergeben; wahrlich, Wir werden jene mehren, die Gutes tun.“

وَإِذْ قِيلَ لَهُمْ اسْكُنُوا هَذِهِ الْقُرْيَةَ وَكُلُّوا
مِنْهَا حِلْيَتْ شِئْتُمْ وَقُولُوا حَطَّةٌ وَادْخُلُوا
الْبَابَ سُجَّدًا نَغْفِرُ لَكُمْ خَطِيَّاتُكُمْ
سَنَرِيدُ الْمُحْسِنِينَ ⑰

163. Da vertauschten die Ungerechten unter ihnen das Wort mit einem anderen, als zu ihnen gesprochen worden war. Darum sandten Wir ein Strafgericht vom Himmel über sie hernieder ob ihres frevelhaften Tuns.

فَبَدَّلَ الَّذِينَ ظَلَمُوا أَمْنَهُمْ قَوْلًا غَيْرَ
الَّذِي قِيلَ لَهُمْ فَأَرْسَلْنَا عَلَيْهِمْ رِجْزًا
مِنَ السَّمَاءِ بِمَا كَانُوا يَظْلِمُونَ ⑱

164. Und frage sie nach der Stadt, die am Meer lag, und wie sie den Sabbat entweiheten, wie ihre Fische scharenweise an ihrem Sabbattage zu ihnen kamen. Doch an dem Tage, da sie den Sabbat nicht feierten, da kamen sie nicht zu ihnen. Also prüften Wir sie, weil sie ungehorsam waren.

وَسَلَّمُهُمْ عَنِ الْقُرْيَةِ الَّتِي كَانَتْ حَاضِرَةً
إِلَيْهَا الْبَحْرُ إِذْ يَعْدُونَ فِي السُّبْتِ إِذْ تَأْتِيهِمْ
حِيتَانُهُمْ يَوْمَ سَبْتِهِمْ شَرَّاعًا وَيَوْمًا لَا
يُسِيقُونَ لَا تَأْتِيهِمْ كَذِلِكَ ثَبُولُهُمْ
لَا بِمَا كَانُوا يَفْسَقُونَ ⑲

165. Und als eine Gruppe unter ihnen sprach: „Warum predigt ihr einem Volke, das Allah austilgen oder mit einer strengen Strafe bestrafen will?“ – da antworteten sie: „Zur Entschuldigung vor eurem Herrn, und damit sie rechtschaffen werden mögen.“

وَإِذْ قَاتَلَتْ أَمَّةٌ مِنْهُمْ لَمْ تَعْظُمُونَ
قَوْمًا لَا اللَّهُ مُهْلِكُهُمْ أَوْ مَعْذِلُهُمْ
عَذَابًا شَدِيدًا قَالُوا مَعْذِرَةً إِلَى رَبِّكُمْ
وَلَعَلَّهُمْ يَتَّقُونَ ⑳

166. Und als sie das vergaßen, womit sie ermahnt worden waren, da rette-

فَلَمَّا نَسُوا مَا ذَكَرْنَا بِهِ أَنْجَيْنَا الَّذِينَ

ten Wir jene, die das Böse verhinderten, und erfassten die Ungerechten mit peinlicher Strafe, weil sie ungehorsam waren.

167. Als sie trotzig bei dem verharnten, was ihnen verboten war, da sprachen Wir zu ihnen: „Werdet denn verächtliche Affen!“

168. Und (gedenke der Zeit) da dein Herr verkündete, Er wolle gewisslich wider sie¹²⁴ bis zum Tage der Auferstehung solche entsenden, die sie mit grimmer Pein bedrängen würden. Wahrlich, dein Herr ist schnell in der Bestrafung;¹²⁵ wahrlich, Er ist allverzeihend, barmherzig.

169. Und Wir haben sie auf Erden verteilt in Volksstämme. Unter ihnen sind Rechtschaffene, und unter ihnen sind andere. Und Wir prüften sie durch Gutes und durch Böses, auf dass sie sich bekehren möchten.

170. Es folgten ihnen Nachkommen, die die Schrift erbten; sie greifen aber nach den armseligen Gütern dieser niedrigen (Welt) und sagen: „Es wird uns verziehen werden.“ Doch wenn (abermals) derartige Güter zu ihnen kämen, sie griffen wiederum danach. Ward denn der Bund der Schrift nicht mit ihnen geschlossen, dass sie von Allah nichts aussagen würden als die Wahrheit? Und sie haben gelesen, was darin steht. Aber die Wohnung im Jenseits ist besser für die Gottesfürchtigen. Wollt ihr denn nicht begreifen?

يَنْهُونَ عَنِ السُّوءِ وَأَخْذُنَا الَّذِينَ ظَلَمُوا

بِعَدَابٍ بَيْسِيسٍ بِمَا كَانُوا يَفْسُدُونَ ⑯

فَلَمَّا عَتَوْا عَنْ مَآتَهُمْ أَعْنَهُ قُلْنَا لَهُمْ

كُونُوا قِرَدَةً حَسِينَ ⑰

وَإِذَا ذَانَ رَبُّكَ يَسْبِعُنَّ عَلَيْهِمْ إِلَى يَوْمٍ

الْقِيمَةَ مَنْ يَسُومُهُ سُوءُ الْعَذَابِ ۖ إِنَّ

رَبُّكَ تَسْرِيْعُ الْعِقَابِ ۗ وَإِنَّهُ لَغَفُورٌ

رَّحِيمٌ ⑯

وَقَطَعْهُمْ فِي الْأَرْضِ أَمْمًا مِنْهُمْ

الصَّلِحُونَ وَمِنْهُمْ دُونَ ذَلِكَ

وَبَلَوْنَهُمْ بِالْحَسَنَاتِ وَالسَّيِّئَاتِ لَعَلَّهُمْ

يَرْجِعُونَ ⑰

فَخَلَفَ مِنْ بَعْدِهِمْ خَلْفٌ وَرِثُوا

الْكِتَابَ يَا خُذُونَ عَرَضَ هَذَا الْأَدْنَى

وَيَقُولُونَ سَيُغْفَرُ لَنَا ۗ وَإِنْ يَأْتِهِمْ

عَرَضٌ مِثْلُهِ يَا خُذُوهُ ۖ أَلْمُ يُؤْخَذُ

عَلَيْهِمْ مِنْ ثَقْلِ الْكِتَابِ أَنَّ لَا يَقُولُوا عَلَى

اللَّهِ إِلَّا الْحَقُّ وَدَرَسُوا مَا فِيهِ ۖ وَالَّذِي

الْآخِرَةُ خَيْرٌ لِلَّذِينَ يَتَّقُونَ ۖ أَفَلَا

تَعْقِلُونَ ⑯

¹²⁴ Gemeint sind die Juden.

¹²⁵ Gott ist grundsätzlich nachsichtig, doch wenn Er sich zu einer Strafe entschließt, so kommt sie gewiss und rasch.

171. Und diejenigen, die an der Schrift festhalten und das Gebet verrichten – Wir lassen Rechtschaffenen den Lohn nicht verloren gehen.

172. Und da Wir den Berg über sie emporhoben, als wäre er ein Zelt, und sie dachten, er würde auf sie stürzen (da sprachen Wir): „Haltet fest, was Wir euch gegeben haben, und seid eingedenk dessen, was darin steht, auf dass ihr gottesfürchtig werdet.“

173. Und als dein Herr aus den Kindern Adams – aus ihren Lenden – ihre Nachkommenschaft hervorbrachte und sie zu Zeugen wider sich selbst machte (indem Er sprach): „Bin Ich nicht euer Herr?“, sagten sie: „Doch, wir bezeugen es.“ (Dies) damit ihr nicht am Tage der Auferstehung sprächet: „Siehe, wir waren dessen unkundig.“

174. Oder sprächet: „Es waren bloß unsere Väter, die vordem Götzendiener waren, wir aber waren ein Geschlecht nach ihnen. Willst Du uns denn vernichten um dessentwillen, was die Verlogenen taten?“

175. Also machen Wir die Zeichen klar, auf dass sie sich bekehren möchten.

176. Erzähle ihnen die Geschichte dessen, dem Wir Unsere Zeichen gaben, der sie aber von sich warf; so folgte Satan ihm nach, und er wurde einer der Irregegangenen.

177. Und hätten Wir es gewollt, Wir hätten ihn dadurch erhöhen können; aber er neigte sich der Erde zu und folgte seinem bösen Gelüst. Er gleicht daher einem Hunde: Treibst du ihn fort, so lechzt er. Gerade so geht es

وَالَّذِينَ يُمْسِكُونَ بِالْكِتَبِ وَأَقَامُوا
الصَّلَاةَ إِنَّا لَا نُنْهِي عَنْ أَجْرِ الْمُصْلِحِينَ ١٧١

وَإِذْ تَقَنَّا الْجَبَلَ فَوْقَهُمْ كَانَهُ طَلْلَةً
وَظَلَّنَا آنَّهُ وَاقِعٌ بِهِمْ حَذَّرَا مَا

أَتَيْنَاهُمْ بِقُوَّةٍ وَأَذْكُرُوا مَا فِيهِ لَعْلَكُمْ

تَتَّقَوْنَ ١٧٢

وَإِذْ أَخْذَرْنَاكَ مِنْ بَنِي آدَمَ مِنْ

ظَهَّرُهُمْ ذُرَيْرَهُمْ وَأَنْهَدُهُمْ عَلَىٰ

أَنْفُسِهِمْ إِنَّسٌ بِرَبِّكُمْ قَاتُلَابَلٌ

شَهِدْنَا أَنْ تَقُولُوا يَوْمَ الْقِيَمَةِ إِنَّا كُنَّا

عَنْ هَذَا غَافِلِينَ ١٧٣

أَوْ تَقُولُوا إِنَّمَا آثَرْنَاكَ أَبَاوْنَا مِنْ قَبْلٍ

وَكُنَّا ذُرَيْرَةً مِنْ بَعْدِهِمْ أَفَتُهِلْكُنَا

بِمَا فَعَلَ الْمُبْطَلُونَ ١٧٤

وَكَذِلِكَ تُفَصِّلُ الْآيَتِ وَلَعَلَّهُمْ

يَرْجِعُونَ ١٧٥

وَاتْلُ عَلَيْهِمْ بَنَا الَّذِي أَتَيْنَاهُ أَيْتَنَا فَاسْلَخْ

مِنْهَا فَأَتَبَعْهُ الشَّيْطَنُ فَكَانَ مِنَ

الْغُوْيِينَ ١٧٦

وَلَوْ شِئْنَا لَرَفَعْنَاهُ بِهَا وَلِكَنَّهُ آخْلَدَ

إِلَى الْأَرْضِ وَأَتَيْنَاهُ هُوَهُ فَمَثَلُهُ كَمَثَلِ

الْكَلْبِ إِنْ تَحْمِلْ عَلَيْهِ يَلْهَثُ أَوْ

Leuten, die Unsere Zeichen leugnen.
Darum gib (ihnen) die Schilderung, auf
dass sie sich besinnen.

تَتَرْكُهُ يَلْهَثُ طِلْكَ مَثْلُ الْقَوْمِ الَّذِينَ
كَذَّبُوا بِاِيْتَنَا فَاقْصِصْ الْقَصْصَ
لَعَلَّهُمْ يَتَفَكَّرُونَ ﴿٦﴾

178. Schlimm steht es mit Leuten, die
Unsere Zeichen leugnen, und wider
sich selbst haben sie gesündigt.

سَاءَ مَثْلًا الْقَوْمُ الَّذِينَ كَذَّبُوا بِاِيْتَنَا
وَأَنفَسَهُمْ كَانُوا يَظْلِمُونَ ﴿٧﴾

179. Wen Allah leitet, der ist auf dem
rechten Pfade. Die Er aber zu Irrenden
erklärt, das sind die Verlorenen.

مَنْ يَهِدِ اللَّهُ فَهُوَ الْمُهَدِّدُ وَمَنْ
يُضْلِلْ فَأُولَئِكَ هُمُ الْخَسِرُونَ ﴿٨﴾

180. Wir haben viele der Dschinn und
der Menschen erschaffen, deren Ende
die Hölle sein wird! Sie haben Herzen,
und sie verstehen nicht; sie haben Augen,
und sie sehen nicht; sie haben Ohren,
und sie hören nicht. Sie sind wie
das Vieh; ja sie sind weit mehr abgeirrt.
Sie sind fürwahr unbedacht.

وَلَقَدْ ذَرَنَا لِجَهَنَّمَ كَثِيرًا مِنَ الْجِنِّ
وَالْإِنْسِ لَهُمْ قُلُوبٌ لَا يَفْقَهُونَ بِهَا
وَلَهُمْ أَعْيُنٌ لَا يَبْصِرُونَ بِهَا وَلَهُمْ
أَذْانٌ لَا يَسْمَعُونَ بِهَا أُولَئِكَ كَالْأَنْعَامِ
بَلْ هُمْ أَضَلُّ أُولَئِكَ هُمُ الْغَافِلُونَ ﴿٩﴾

181. Allahs sind die schönsten Namen;
so rufet Ihn an mit ihnen. Und haltet
euch von jenen fern, die hinsichtlich
Seiner Namen in die Irre gehen, ihnen
soll Lohn werden nach ihrem Tun.

وَلِلَّهِ الْأَسْمَاءُ الْحُسْنَى فَادْعُوهُ بِهَا
وَذَرُوا الَّذِينَ يُلْهِدُونَ فِي أَسْمَاءٍ
سَيِّجُرُونَ مَا كَانُوا يَعْمَلُونَ ﴿١٠﴾

182. Und unter denen, die Wir erschufen,
ist ein Volk, das mit der Wahrheit
leitet und danach Gerechtigkeit übt.

وَمَنْ خَلَقْنَا آمَةً يَهُدُونَ بِالْحَقِّ وَهُمْ
يَعْدِلُونَ ﴿١١﴾

183. Die aber Unsere Zeichen leugnen,
die werden Wir (der Vernichtung)
überantworten Schritt für Schritt, auf
eine Weise, die sie nicht kennen.

وَالَّذِينَ كَذَّبُوا بِاِيْتَنَا سَنُسْتَدِرُ جَهَنَّمَ
مِنْ حِيْثُ لَا يَعْلَمُونَ ﴿١٢﴾

184. Ich gewähre ihnen Aufschub; ge-
wiss, Mein Plan ist machtvoll.

وَأَمْلَى لَهُمْ إِنَّ كَيْدِي مَتِينٌ ﴿١٣﴾

185. Haben sie denn nicht bedacht,

أَوْلَمْ يَتَفَكَّرُوا مَا يَصْاحِبُهُمْ مِنْ

dass ihr Gefährte¹²⁶ nicht besessen ist?
Er ist nichts als ein aufklärender Warner.

186. Haben sie denn nicht das Königreich der Himmel und der Erde gesehen und alle Dinge, die Allah geschaffen hat, und dass sich ihre Lebensfrist vielleicht schon dem Ende nähert? Woran sonst wollen sie wohl glauben nach diesem?

187. Wen Allah zum Irrenden erklärt, für den kann es keinen Führer geben. Und Er lässt sie in ihrer Widerspenstigkeit blindlings umherirren.

188. Sie werden dich nach der Stunde befragen, wann sie wohl eintreten wird? Sprich: „Das Wissen darum ist bei meinem Herrn allein. Keiner als Er kann sie bekannt geben zu ihrer Zeit. Schwer lastet sie auf den Himmeln und auf der Erde. Sie soll über euch nur plötzlich hereinbrechen.“ Sie befragen dich, als ob du über sie sehr wissensbegierig wärest. Sprich: „Das Wissen darum ist bei Allah allein; doch die meisten Menschen wissen es nicht.“

189. Sprich: „Ich habe nicht die Macht, mir selbst zu nützen oder zu schaden, es sei denn wie Allah will. Und hätte ich Kenntnis von dem Verborgenen, wahrlich, ich hätte mir Fülle des Guten zu sichern vermocht, und Übles hätte mich nicht berührt. Ich bin ja nur ein Warner und ein Bringer froher Botschaft für ein gläubiges Volk.“

190. Er ist es, der euch aus einem einzigen Wesen geschaffen hat, und aus ihm erschuf er sein Paarwesen, damit

جَنَّةٌ إِنْ هُوَ إِلَّا نَذِيرٌ مُّبِينٌ ﴿١٩﴾

أَوْلَمْ يَنْظُرُوا فِي مَلَكُوتِ السَّمَاوَاتِ

وَالْأَرْضِ وَمَا حَاقَّتِ اللَّهُ مِنْ شَيْءٍ لَّوْ أَنْ

عَسَى أَنْ يَكُونُ قَدْ اقْتَرَبَ أَجَلُهُمْ

فِي أَيِّ حَدِيثٍ بَعْدَهُ يُؤْمِنُونَ ﴿٢٠﴾

مَنْ يُصْبِلِ اللَّهُ فَلَا هَادِي لَهُ وَيَدْرِهُمْ

فِي طُغْيَانِهِمْ يَعْمَهُونَ ﴿٢١﴾

يَسْأَلُونَكَ عَنِ السَّاعَةِ أَيَّانَ مَرْسِهَا قُلْ

إِنَّمَا عِلْمُهَا عِنْدَ رَبِّكَ لَا يُجَلِّيهَا

لِوْقَتِهَا إِلَّا هُوَ تَقْلِيْتُ فِي السَّمَاوَاتِ

وَالْأَرْضَ لَا تَأْتِيْكُمْ إِلَّا بَعْثَةً

يَسْأَلُونَكَ كَانَكَ حَفِيْظَ عَنْهَا قُلْ إِنَّمَا

عِلْمُهَا عِنْدَ اللَّهِ وَلِكَنَّ أَكْثَرَ النَّاسِ

لَا يَعْلَمُونَ ﴿٢٢﴾

قُلْ لَا أَمْلِكُ لِنَفْسِي نَفْعًا وَلَا ضَرًا

إِلَّا مَا شَاءَ اللَّهُ وَلَوْ كُنْتُ أَعْلَمُ

الْغَيْبَ لَا سُتُّكُثُرُتُ مِنَ الْخَيْرِ وَمَا

مَسَنِيَ السُّوءُ إِنْ أَنَا إِلَّا نَذِيرٌ وَّبَشِيرٌ

لِّقَوْمٍ يُؤْمِنُونَ ﴿٢٣﴾

هُوَ الَّذِي خَلَقَكُمْ مِنْ نَفْسٍ وَاحِدَةٍ

وَجَعَلَ مِنْهَا زَوْجًا لِيُسْكِنَ إِلَيْهَا فَلَمَّا

¹²⁶ Gemeint ist der Heilige Prophet Muhammad SAW.

es bei ihm Ruhe fände. Und wenn er sie erkannt hat, dann trägt sie eine leichte Last und geht mit ihr umher. Und wenn sie schwer wird, dann beten beide zu Allah, ihrem Herrn: „Wenn Du uns ein gesundes (Kind) gibst, so werden wir wahrlich unter den Dankbaren sein.“

191. Doch gibt Er ihnen dann ein gesundes (Kind), so schreiben sie Seine ihnen gewährte Gabe Göttern zu. Aber erhaben ist Allah über alles, was sie anbeten.

192. Wollen sie denn jene anbeten, die nichts erschaffen können und selbst Erschaffene sind?

193. Und sie vermögen ihnen keine Hilfe zu gewähren, noch können sie sich selbst helfen.

194. Und wenn ihr sie zum rechten Pfad ruft, dann folgen sie euch nicht. Es ist ganz gleich für euch, ob ihr sie ruft oder ob ihr schweigt.

195. Jene, die ihr statt Allah anruft, sind Geschöpfe wie ihr selbst. Rufet sie denn an und lasst sie euch Antwort geben, wenn ihr wahrhaft seid.

196. Haben sie etwa Füße, damit zu gehen, oder haben sie Hände, damit zu greifen, oder haben sie Augen, damit zu sehen, oder haben sie Ohren, damit zu hören? Sprich: „Rufet eure Götter an; dann schmiedet Listen wider mich und lasset mir keine Zeit.“

تَعْلَمُهَا حَمَلَتْ حَمْلًا حَقِيقَافَمَرَثْ بِهَ
فَلَمَّا آتَيْنَاهُنَّا أَنْقَلَتْ دَعَوَ اللَّهَ رَبَّهُمَا لِيَنْ أَتَيْنَا
صَالِحًا لَنْ كُونَنَّ مِنَ الشُّكْرِينَ^{١٦}

فَلَمَّا آتَهُمَا صَالِحًا جَعَلَاهُ شُرَكَاءَ فِيمَا
أَتَهُمَا^{١٧} قَتَّالَ اللَّهَ عَمَّا يُشْرِكُونَ

أَيْشَرِكُونَ مَا لَا يَخْلُقُ شَيْئًا وَهُمْ
يُخْلِقُونَ^{١٨}

وَلَا يَسْتَطِعُونَ لَهُمْ نَصْرًا وَ لَا
أَنفَسَهُمْ يَصْرُونَ^{١٩}

وَإِنْ تَدْعُوهُمْ إِلَى الْهُدَىٰ
لَا يَتَّبِعُوكُمْ طَ سَوَاجِعَ عَلَيْكُمْ
أَذْعَوْتُمُوهُمْ أَمْ أَنْتُمْ صَامِتُونَ^{٢٠}

إِنَّ الَّذِينَ تَدْعُونَ مِنْ دُونِ اللَّهِ عِبَادٌ
أَمْثَالُكُمْ فَادْعُوهُمْ فَلَيُسْتَجِيِّبُوا لَكُمْ
إِنْ كُنْتُمْ صَدِيقِينَ^{٢١}

أَلَّهُمْ أَرْجُلٌ يَمْشُونَ بِهَا أَمْ لَهُمْ أَيْدِٰ
يَبْطِشُونَ بِهَا أَمْ لَهُمْ أَعْيُنٌ يَبْصُرُونَ
بِهَا أَمْ لَهُمْ أَذَانٌ يَسْمَعُونَ بِهَا طَقْلٌ
أَدْعُوا شَرَكَاءَ كُمْ ثَمَّ كَيْدُونَ فَلَا
تَشْظِرُونَ^{٢٢}

197. Mein Beschützer ist Allah, der das Buch herabgesandt hat. Und Er beschützt die Rechtschaffenen.

إِنَّ وَلِيًّا لِّلَّهُ الَّذِي نَزَّلَ الْكِتَابَ وَهُوَ
يَتَوَلَّ الصَّلِحِينَ ⑯

198. Die aber, die ihr statt Ihn anruft, sie vermögen euch nicht zu helfen, noch können sie sich selbst helfen.“

وَالَّذِينَ تَدْعُونَ مِنْ دُوَنِهِ لَا يُسْتَطِيعُونَ
نَصْرَكُمْ وَلَا أَنفُسَهُمْ يَعْصِرُونَ ⑰
وَإِنْ تَدْعُوهُمْ إِلَى الْهُدَىٰ لَا يَسْمَعُونَ
وَتَرَبَّهُمْ يَنْظَرُونَ إِلَيْكَ وَهُمْ لَا
يُبَصِّرُونَ ⑱

199. Und wenn ihr sie zum rechten Pfad ruft, so hören sie nicht. Und du siehst sie nach dir schauen, doch sie sehen nicht.

خُذِ الْعَفْوَ وَأْمُرْ بِالْعُرْفِ وَأَعْرِضْ عَنِ
الْجَهِيلِينَ ⑲

200. Übe Nachsicht und gebiete Güte und wende dich ab von den Unwissenden.

وَإِمَّا يَنْرَغَنَّكَ مِنَ الشَّيْطَنِ تَرْغِيْ
فَاسْتَعِدْ بِاللَّهِ إِنَّهُ سَمِيعٌ عَلِيمٌ ⑳
إِنَّ الَّذِينَ اتَّقُوا إِذَا مَسَّهُمْ طِيفٌ مِّنَ
الشَّيْطَنِ تَذَكَّرُ وَإِنَّا هُمْ مُبَصِّرُونَ ㉑
وَإِخْوَانُهُمْ يَمْدُونُهُمْ فِي الْغَيَّ ثُمَّ
لَا يُقْصِرُونَ ㉒

201. Und wenn eine böse Einflüsterung von Satan dich anreizt, dann nimm deine Zuflucht bei Allah; wahrlich, Er ist allhörend, allwissend.

وَإِذَا لَمْ تَأْتِهِمْ بِآيَةٍ قَالُوا لَوْلَا
اجْتَبَيْتَهَا ٢٣ قُلْ إِنَّمَا آتَيْتَنِي مَا يُوحَى
إِلَيَّ مِنْ رَبِّي ٢٤ هَذَا بَصَارٌ مِّنْ رَبِّكُمْ
وَهُدًى وَرَحْمَةٌ لِّقَوْمٍ يَوْمَئِنُونَ ㉕
وَإِذَا قِرِئَ الْقُرْآنُ فَاسْتَمِعُوا لَهُ وَأَنْصِتُوا
لَعَلَّكُمْ تُرَحَّمُونَ ㉖

202. Die dann gottesfürchtig sind, wenn eine Heimsuchung durch Satan sie trifft, und dann sich erinnern, siehe, da beginnen sie zu sehen.

203. Und die Brüder¹²⁷ (der Ungläubigen) helfen dazu, dass sie im Irrtum fortfahren, und dann lassen sie nicht nach.

204. Wenn du ihnen nicht ein Zeichen bringst, sagen sie: „Warum erfindest du es nicht?“ Sprich: „Ich folge nur dem, was mir von meinem Herrn offenbart ward. Dies hier sind klare Beweise von eurem Herrn und eine Führung und Barmherzigkeit für ein gläubiges Volk.“

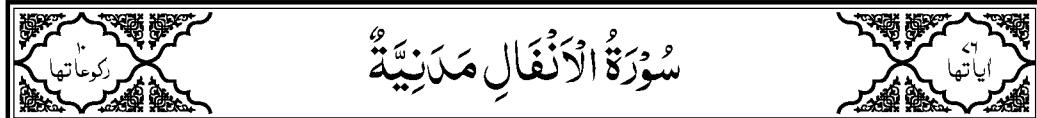
205. Wenn der Qur'an vorgetragen wird, so leihet ihm das Ohr und schweigt, auf dass ihr Erbarmen findet.

¹²⁷ Gemeint sind die irreführenden Gefährten.

206. Und gedenke deines Herrn in
deiner Seele in Demut und Furcht und
ohne laute Worte des Morgens und des
Abends; und sei nicht der Nachlässigen
einer.

207. Die deinem Herrn nahe sind, sie
wenden sich nicht hoffärtig ab von Sei-
nem Dienst, sondern sie lobpreisen Ihn
und werfen sich vor Ihm nieder.

وَإِذْ كُرَّرَّبَكَ فِي نَفْسِكَ تَضَرَّعًا
وَخِيفَةً وَدُونَ الْجَهْرِ مِنَ الْقَوْلِ بِالْغَدْوِ
وَالْأَصَالِ وَلَا تَكُنْ مِنَ الْغَفِيلِينَ ٦٧
إِنَّ الَّذِينَ عَنْ دِرَبِكَ
لَا يَسْتَكِرُونَ عَنْ عِبَادَتِهِ
وَيُسَبِّحُونَهُ وَلَهُ يَسْجُدُونَ ٦٨



10 Rukū‘at

„Die Beute“, offenbart nach der Hidschra

76 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. Sie befragen dich über die Beute. Sprich: „Die Beute gehört Allah und dem Gesandten. Drum fürchtet Allah und ordnet die Dinge in Eintracht unter euch und gehorchet Allah und Seinem Gesandten, wenn ihr Gläubige seid.“

3. Nur die sind Gläubige, deren Herzen erbeben, wenn Allah genannt wird, und die, wenn ihnen Seine Zeichen vorge tragen werden, dadurch zunehmen an Glauben und auf ihren Herrn vertrauen;

4. die das Gebet verrichten und spenden von dem, was Wir ihnen gegeben haben.

5. Das sind die wahren Gläubigen. Sie haben Rangstufen bei ihrem Herrn und Vergebung und eine ehrenvolle Versorgung.

6. Dies, weil dein Herr dich nicht ohne Grund aus deinem Hause führte, indes ein Teil der Gläubigen abgeneigt war.

7. Sie streiten mit dir über die Wahrheit, nachdem sie doch deutlich kund geworden, als ob sie in den Tod getrieben würden und (ihn) vor Augen hätten.

8. Und (gedenket der Zeit) da Allah euch eine der beiden Scharen verhieß, dass sie für euch bestimmt sei, und

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

يَسْأَلُونَكَ عَنِ الْأَنْفَالِ قُلِ الْأَنْفَالُ لِلَّهِ
وَالرَّسُولِ ۝ فَاتَّقُوا اللَّهَ وَأَصْلِحُوا ذَارَاتَ
بَيْنِكُمْ وَأَطِيعُوا اللَّهَ وَرَسُولَهُ إِنْ
كُنْتُمْ مُّؤْمِنِينَ ②

إِنَّمَا الْمُؤْمِنُونَ الَّذِينَ إِذَا ذُكِّرَ اللَّهُ
وَجِلَتْ قُلُوبُهُمْ وَإِذَا تُلَيَّتْ عَلَيْهِمْ آيَاتُهُ
زَادَتْهُمْ إِيمَانًا وَعَلَى رَبِّهِمْ يَتَوَكَّلُونَ ۝
الَّذِينَ يَقِيمُونَ الصَّلَاةَ وَمِمَّا رَزَقْنَاهُمْ
يُنْفِقُونَ ③

أُولَئِكَ هُمُ الْمُؤْمِنُونَ حَقًّا لَّهُمْ
ذَرْجَتْ حَتَّىٰ عِنْدَ رَبِّهِمْ وَمَغْفِرَةً وَرِزْقٌ
كَرِيمٌ ۝

كَمَا أَخْرَجَكَ رَبُّكَ مِنْ بَيْتِكَ بِالْحَقِّ
وَإِنَّ فَرِيقًا مِّنَ الْمُؤْمِنِينَ لَكَرِهُونَ ۝
يَجَادِلُونَكَ فِي الْحَقِّ بَعْدَ مَا تَبَيَّنَ كَمَا

يُسَاقُونَ إِلَى الْمَوْتِ وَهُمْ يُنْظَرُونَ ۝

وَإِذْ يُعَذَّبُ كُمَّ اللَّهُ إِلَحْدَى الظَّالِمَاتِ
لَكُمْ وَتَوَدُّونَ أَنَّ عَيْرَ ذَاتِ الشَّوْكَةِ

ihr wünschtet, dass jene, die harmlos ist, für euch bestimmt sei, Allah aber wünschte die Wahrheit an den Tag zu bringen durch Seine Worte und die Wurzel der Ungläubigen abzuschneiden,¹²⁸

9. auf dass Er die Wahrheit an den Tag brächte und zunichte machte das Falsche, ob die Sünder es gleich ungern litten.

10. Da ihr um Hilfe schriet zu eurem Herrn, und Er gab euch die Antwort: „Ich will euch beistehen mit tausend Engeln, einer hinter dem anderen.“

11. Allah tat dies nur als frohe Botschaft, auf dass eure Herzen sich dadurch beruhigten. Jedoch Hilfe kommt von Allah allein; wahrlich, Allah ist allmächtig, allweise.

12. Da Er den Schlummer über euch kommen ließ, als (ein Zeichen der) Sicherheit von Ihm; und Er sandte Wasser auf euch nieder aus den Wolken, dass Er euch damit reinige und Satans Befleckung von euch hinwegnehme, auf dass Er eure Herzen stärke und (eure) Schritte damit festige.¹²⁹

13. Da dein Herr den Engeln offenbarte: „Ich bin mit euch; so festiget denn

تَكُونُ لَكُمْ وَيَرِيدُ اللَّهُ أَنْ يَحَقِّ الْحَقُّ
بِكَلِمَتِهِ وَيَقْطَعَ دَابِرَ الْكُفَّارِينَ ①

لِيَحَقِّ الْحَقُّ وَيُبْطَلَ الْبَاطِلُ وَلَوْكِرَةُ
الْمُجْرِمُونَ ②

إِذْ تَسْتَغْيِثُونَ رَبَّكُمْ فَاسْتَجَابَ لَكُمْ
أَفْ مِمْدُكُمْ بِالْأَفِ مِنَ الْمَلِكَةِ

مُرْدِفِينَ ③

وَمَا جَعَلَهُ اللَّهُ إِلَّا بُشْرَى وَتَطْمِئْنَى بِهِ
قُلُوبُكُمْ وَمَا النَّصْرُ إِلَّا مِنْ عِنْدِ
اللَّهِ إِنَّ اللَّهَ عَزِيزٌ حَكِيمٌ ④

إِذْ يَعْشِيْكُمُ التَّعَاسَ أَمْنَةً مِنْهُ وَيَنْزِلُ
عَلَيْكُمْ مِنَ السَّمَاءِ مَاءً لِيَظْهَرَ كُمْ بِهِ
وَيَذْهَبَ عَنْكُمْ رِجْزُ الشَّيْطَنِ
وَلِيَرِبَطَ عَلَى قُلُوبِكُمْ وَيَثْبِتَ بِهِ
الْأَقْدَامَ ⑤

إِذْ يُوحِّحُ رَبُّكَ إِلَى الْمَلِكَةِ أَنِّي مَعَكُمْ
فَثَبَّتُوا الَّذِينَ آمَنُوا سَائِقِي فِي قُلُوبِ

¹²⁸ Der Vers bezieht sich auf die Schlacht von Badr (siehe Glossar unter *Badr*). Mit den „zwei Scharen“ sind gemeint: (1) die gut ausgerüstete mekkanische Armee, die voll und ganz auf den Kampf gegen die Muslime vorbereitet war, und (2) die mekkanische Karawane, die aus dem Norden zurückkehrte und nach Mekka vorrückte und leicht bewaffnet war.

¹²⁹ Auch dieser Vers spricht von der Schlacht von Badr. Das Gelände, auf dem die Muslime standen, war sandig; die Mekkaner hingegen lagerten auf glattem Boden. Der Regen machte den Boden unter den Mekkanern rutschig, die Muslime hingegen konnten sich auf dem sandigen Boden problemlos bewegen.

die Gläubigen. In die Herzen der Ungläubigen werde Ich Schrecken werfen. Trefft (sie) oberhalb des Nackens und schlagt auf ihre Finger!"

14. Dies, weil sie Allah Trotz boten und Seinem Gesandten. Wer aber Allah und Seinem Gesandten Trotz bietet – wahrlich, Allah ist streng im Strafen.

15. Dies – kostet es denn; und (wisset) dass für die Ungläubigen die Feuerspein bestimmt ist.

16. O die ihr glaubt, wenn ihr auf die Ungläubigen stoßt, die im Heerzug vorrücken, so kehrt ihnen nicht den Rücken.

17. Und wer ihnen an solch einem Tage den Rücken kehrt, es sei denn, er schwenke ab zur Schlacht oder zum Anschluss an einen Trupp, der lädt fürwahr Allahs Zorn auf sich, und seine Herberge soll die Hölle sein. Schlimm ist die Bestimmung!

18. Nicht ihr habt sie erschlagen, sondern Allah erschlug sie. Und du warfest nicht, als du warfest, sondern Allah warf,¹³⁰ und dass Er den Gläubigen eine große Gnade von Sich Selbst bezeige. Wahrlich, Allah ist allhörend, allwissend.

19. Dies – und (wisset) dass Allah die Machenschaft der Ungläubigen kraftlos machen wird.

20. Suchtet ihr den Sieg, dann ist er

الَّذِينَ كَفَرُوا الرُّغْبَ فَاصْرِبُوا فَوْقَ
الْأَعْنَاقِ وَاصْرِبُوا مِنْهُمْ كُلَّ بَيْانٍ

ذُلِّكَ بِآنَّهُمْ شَاقُوا اللَّهَ وَرَسُولَهُ وَمَنْ
يُشَاقِقُ اللَّهَ وَرَسُولَهُ فَإِنَّ اللَّهَ شَدِيدُ

الْعِقَابِ^⑩

ذُلِّكُمْ قَدْوُقُوهُ وَأَنَّ لِكُفَّارِينَ عَذَابَ
الثَّارِ^⑪

يَا يَاهَا الَّذِينَ آمَنُوا إِذَا لَقِيْتُمُ الَّذِينَ
كَفَرُوا زَحْفًا فَلَا تُوْهُمُ الْأَذْبَارَ^⑫

وَمَنْ يُوَلِّهُمْ يُوْمَئِذٍ دُبْرَهَ إِلَّا مُتَحَرِّفًا
لِّقَتَالٍ أَوْ مُتَحَيْزًا إِلَى فِئَةٍ فَقَدْ بَاءَ
بِغَصَبٍ مِّنَ اللَّهِ وَمَا وَلَهُ جَهَنَّمُ طَوِيلٌ
الْمَصِيرُ^⑬

فَلَمْ تَقْتُلُوهُمْ وَلِكَنَّ اللَّهَ قَاتَلَهُمْ^{۱۴}
وَمَا رَمَيْتَ إِذْ رَمَيْتَ وَلِكَنَّ اللَّهَ
رَمَى^{۱۵} وَلَيُبَلِّيَ الْمُؤْمِنُونَ مِنْهُ بَلَاءً
حَسَنًا^{۱۶} إِنَّ اللَّهَ سَمِيعٌ عَلَيْهِ^{۱۷}

ذُلِّكُمْ وَأَنَّ اللَّهَ مُوْهِنٌ كَيْدُ الْكُفَّارِينَ^{۱۸}
إِنْ تَسْتَفِتُهُوْ افَقْدُجَاءُكُمُ الْفَتْحُ وَإِنْ

¹³⁰ Während der Schlacht von Badr wurden die Muslime von den Mekkanern sehr bedrängt. Da warf der Heilige Prophet Muhammad^{SAW} eine Handvoll Sand gegen die Mekkaner. Daraufhin schickte Gott einen starken Wind, der den Gegnern Sand in die Augen wehte.

schon zu euch gekommen. Und wenn ihr absteht, so ist es besser für euch; kehrt ihr jedoch (zur Feindseligkeit) zurück, werden auch Wir zurückkehren, und eure Schar soll euch ganz und gar nichts nützen, so zahlreich sie auch sein mag, und (wisset) dass Allah mit den Gläubigen ist.

21. O die ihr glaubt, gehorchet Allah und Seinem Gesandten, und wendet euch nicht von ihm ab, während ihr zuhört.

22. Und seid nicht wie jene, die sprechen: „Wir hören“, und doch hören sie nicht.

23. Die schlimmsten Tiere vor Allah sind die, die taub und stumm sind und die nicht begreifen.

24. Und hätte Allah etwas Gutes in ihnen gekannt, Er hätte sie gewiss hörend gemacht. Und wenn Er sie hörend macht, so werden sie sich abwenden in Widerwillen.

25. O die ihr glaubt, antwortet Allah und dem Gesandten, wenn er euch ruft, auf dass er euch Leben gebe, und wisset, dass Allah zwischen einen Menschen und sein Herz tritt, und dass zu Ihm ihr werdet versammelt werden.

26. Und hütet euch vor einer Drangsal, die gewiss nicht bloß die unter euch treffen wird, die Unrecht getan haben. Und wisset, dass Allah streng im Strafen ist.

27. Und denket daran, wie ihr wenige wart, galtet für schwach im Land, schwebtet in Furcht, dass die Leute euch hinwagraffen könnten; Er aber

تَنْهَوْا فَهُوَ خَيْرٌ لَكُمْ ۝ وَإِنْ تَعُودُوا
لَعْدٍ ۝ وَلَنْ تُغْنِي عَنْكُمْ فَعَيْنُكُمْ شَيْئًا
لَعْدٍ ۝ وَلُوكْرُثُ ۝ وَأَنَّ اللَّهَ مَعَ الْمُؤْمِنِينَ ۝

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا أَطِيعُوا اللَّهَ وَرَسُولَهُ
وَلَا تَوَلُّو أَعْنَهُ وَأَنْتُمْ تَسْمَعُونَ ۝
وَلَا تَكُونُوا كَالَّذِينَ قَالُوا سَمِعْنَا وَهُمْ
لَا يَسْمَعُونَ ۝

إِنَّ شَرَ الدَّوَابِ عِنْدَ اللَّهِ الصَّمَرُ
الْبَحْرُمُ الَّذِينَ لَا يَعْقِلُونَ ۝
وَلَوْ عَلِمَ اللَّهُ فِيهِمْ خَيْرًا لَا سَمَعَهُمْ ۝
وَلَوْ أَسْمَعَهُمْ لَتَوَلُّو أَهْمَمُ مُعْرِضُونَ ۝

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا اسْتَحِبُّوا لِلَّهِ
وَلِرَسُولِهِ إِذَا دَعَاكُمْ لِمَا يُحِبِّيكُمْ
وَاعْلَمُوا أَنَّ اللَّهَ يَحُولُ بَيْنَ النَّارِ
وَقُلِّهِ وَأَنَّهُ إِلَيْهِ تُخْشَرُونَ ۝

وَاتَّقُوا فِتْنَةً لَا تُصِيبَنَ الَّذِينَ طَلَمُوا
مِنْكُمْ خَاصَّةً ۝ وَاعْلَمُوا أَنَّ اللَّهَ شَدِيدُ
الْعِقَابِ ۝

وَإِذْ كُرِّقَ إِذَا أَنْتُمْ قَلِيلٌ مُّسْتَضْعَفُونَ
فِي الْأَرْضِ تَخَافُونَ أَنْ يَتَحَظَّفَكُمْ

schirmte euch und stärkte euch durch Seine Hilfe und versorgte euch mit guten Dingen, auf dass ihr dankbar sein möget.

النَّاسُ قَاتِلُوكُمْ وَأَيَّدَكُمْ بِصُرُّهٖ
وَرَزَقَكُمْ مِّنَ الظِّلِّيْلِتِ لَعَلَّكُمْ
تَشْكُرُونَ ⑦

28. O die ihr glaubt, handelt nicht untreu gegen Allah und den Gesandten, noch seid wissentlich untreu in eurer Treuhandschaft.

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا لَا تَخُونُوا اللَّهَ
وَالرَّسُولَ وَتَخُونُوا أَمْبَتَكُمْ وَأَنْتُمْ
تَعْلَمُونَ ⑧

29. Und wisset, dass euer Gut und eure Kinder nur eine Versuchung sind und dass bei Allah großer Lohn ist.

وَاعْلَمُوا أَنَّمَا آمَوْالُكُمْ وَأُولَادُكُمْ
فِتْنَةٌ ۚ وَأَنَّ اللَّهَ عِنْدَهُ أَجْرٌ عَظِيمٌ ۗ

30. O die ihr glaubt, wenn ihr Allah fürchtet, wird Er euch eine Auszeichnung gewähren und eure Übel von euch nehmen und euch vergeben; und Allah ist voll großer Huld.

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا إِنَّ تَتَّقُوا اللَّهَ يَجْعَلُ
لَكُمْ فُرْقَانًا وَيُكَفِّرُ عَنْكُمْ سَيِّئَاتُكُمْ
وَيُغْفِرُ لَكُمْ وَاللَّهُ ذُو الْفَضْلِ الْعَظِيمِ ۚ

31. Und (gedenke der Zeit) da die Ungläubigen Ränke schmiedeten wider dich, dass sie dich gefangen nähmen oder dich ermordeten oder dich vertrieben. Sie planten, auch Allah plante, und Allah ist der beste Plänemacher.

وَإِذْ يَمْكِرُ بِكَ الَّذِينَ كَفَرُوا
لِيُثْبِتُوكَ أَوْ يُقْتَلُوكَ أَوْ يُخْرِجُوكَ
وَيَمْكِرُونَ وَيَمْكِرُ اللَّهُ طَوْلَةً وَاللَّهُ
خَيْرُ الْمَكِيرِينَ ⑨

32. Wenn ihnen Unsere Verse vorge tragen werden, sagen sie: „Wir haben gehört. Wollten wir es, wir könnten gewiss selbst Derartiges äußern, denn das sind ja Fabeln der Alten.“

وَإِذَا تُتْلَى عَلَيْهِمْ أَيْتَنَا قَاتُلُوا قَدْ سَمِعْنَا
لَوْ نَشَاءُ لَقُلْنَا مِثْلَ هَذَا إِنْ هَذَا إِلَّا
أَسَاطِيرُ الْأَوَّلِيَّنَ ⑩

33. Und (gedenke der Zeit) da sie sprachen: „O Allah, wenn dies wirklich die Wahrheit von Dir ist, dann lass Steine vom Himmel auf uns niederregnen oder bringe eine schmerzliche Strafe auf uns herab.“

وَإِذْ قَاتَلُوا اللَّهُمَّ إِنْ كَانَ هَذَا هُوَ الْحَقُّ
مِنْ عِنْدِكَ فَأَمْطِرْ عَلَيْنَا حِجَارَةً مِّنَ
السَّمَاءِ أَوْ أَئْتَنَا بِعَذَابٍ أَلِيمٍ ۗ

34. Allah aber wollte sie nicht strafen, solange du unter ihnen warst, noch

وَمَا كَانَ اللَّهُ لِيَعْذِبَهُمْ وَأَنْتَ فِيهِمْ

wollte Allah sie strafen, während sie Vergebung suchten.

وَمَا كَانَ اللَّهُ مُعَذِّبَهُمْ وَهُمْ
يَسْتَغْفِرُونَ ②

35. Allein welche Entschuldigung haben sie (nun), dass Allah sie nicht strafe, wenn sie (andere) bei der Heiligen Moschee behindern, und sie sind doch nicht ihre Beschützer? Ihre Beschützer sind nur die Gottesfürchtigen, jedoch die meisten von ihnen wissen es nicht.

وَمَا لَهُمْ أَلَا يَعْذِبَهُمُ اللَّهُ وَهُمْ
يَصْدُدُونَ عَنِ الْمَسْجِدِ الْحَرَامِ وَمَا كَانُوا
أُولَئِكَ أَهْلُ اُولَيَّاً وَهُنَّ إِلَّا مُشَكُّونَ
وَلَكِنَّ أَكْثَرَهُمْ لَا يَعْلَمُونَ ③

36. Und ihr Gebet vor dem Haus (*Ka'ba*) ist nichts anderes als Pfeifen und Händeklatschen. „Kostet denn die Strafe, weil ihr ungläubig wart.“

وَمَا كَانَ صَلَاتُهُمْ عِنْدَ الْبَيْتِ إِلَّا مُكَاءَةٌ
وَتَصْدِيَةٌ فَذُوقُوا الْعَذَابَ بِمَا كُنْتُمْ
تَكُفُّرُونَ ④

37. Die Ungläubigen geben ihr Gut weg, um von Allahs Weg abzuhalten. Sie werden wahrlich fortfahren, es wegzugeben; dann aber wird es ihnen zur Reue gereichen, und dann werden sie überwältigt werden. Und die Ungläubigen – zur Hölle sollen sie versammelt werden.

إِنَّ الَّذِينَ كَفَرُوا يُنْقَضُونَ أَمْوَالَهُمْ
لِيَصْدُدُوا عَنْ سَبِيلِ اللَّهِ فَسَيُنْقَضُونَ
ثُمَّ تَكُونُ عَلَيْهِمْ حَسْرَةٌ ثُمَّ يُعْلَمُونَ
وَالَّذِينَ كَفَرُوا إِلَى جَهَنَّمَ يُحْشَرُونَ ⑤

38. Damit Allah die Bösen von den Guten trenne und die Bösen einen zum anderen und sie alle zusammen zu einem Haufen tue (und) sie dann in die Hölle schleudere. Diese sind fürwahr Verlorene.

لِيُمِيزَ اللَّهُ الْخَيْثَ مِنَ الطَّيْبِ وَيَجْعَلَ
الْخَيْثَ بَعْضَهُ عَلَى بَعْضٍ فَيُرْكَمَهُ
جَمِيعًا فَيَجْعَلُهُ فِي جَهَنَّمَ أَوْلَئِكَ
هُمُ الْمُخْسِرُونَ ⑥

39. Sprich zu denen, die ungläubig sind: Wenn sie abstehen, dann wird ihnen das Vergangene verziehen; kehren sie aber zurück, dann, wahrlich, ist das Beispiel der Früheren schon dagewesen.

قُلْ لِلَّذِينَ كَفَرُوا إِنْ يَتَّهَمُوا
يُعْفَرُ لَهُمْ مَا قَدْ سَلَفَ وَإِنْ يَعْوَدُوا
فَقَدْ مَضَتْ سُنُّتُ الْأَوَّلِينَ ⑦

40. Und kämpfet wider sie, bis keine Verfolgung mehr ist und aller Glaube

وَقَاتِلُوهُمْ حَتَّى لَا تَكُونَ فِتْنَةٌ

auf Allah gerichtet ist.¹³¹ Stehen sie jedoch ab, dann, wahrlich, sieht Allah sehr wohl, was sie tun.

وَيَكُونُ الدِّينُ كُلُّهُ لِلَّهِ فَإِنِ اتَّهَمُوا
فَإِنَّ اللَّهَ بِمَا يَعْمَلُونَ بَصِيرٌ^④

41. Und wenn sie den Rücken kehren, dann wisset, dass Allah euer Beschützer ist; welch ausgezeichneter Beschützer und welch ausgezeichneter Helfer!

42. Und wisset, was immer ihr (im Kriege) gewinnen möget, es gehört ein Fünftel davon Allah und dem Gesandten und der Verwandtschaft und den Waisen und den Bedürftigen und dem Wanderer, wenn ihr an Allah glaubt und an das, was Wir niedersandten zu Unserem Diener am Tage der Unterscheidung – dem Tage, an dem die beiden Heere zusammentrafen –,¹³² und Allah hat Macht über alle Dinge.

وَأَعْلَمُوا أَنَّمَا عِنْدَنَا مِنْ شَيْءٍ فَإِنَّ
لِلَّهِ خَمْسَةٌ وَلِرَسُولِنَا وَلِذِي الْقُرْبَىٰ
وَالْيَتَامَىٰ وَالْمَسِكِينَ وَابْنِ السَّيِّدِ إِنْ
كُنْتُمْ أَمْتَشُ بِاللَّهِ وَمَا أَنْزَلْنَا عَلَىٰ عَبْدِنَا
يَوْمَ الْفُرْقَانِ يَوْمَ التَّقَىِ الْجَمْعَنِ طَوَّافُ
عَلَىٰ كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ^④

43. Als ihr auf dieser Seite (des Tales) wartet und sie auf jener Seite, und die Karawane war tiefer als ihr. Und hättet ihr etwas verabreden wollen, ihr waret uneins gewesen über den Zeitpunkt. Doch (das Treffen wurde herbeigeführt) damit Allah die Sache herbeiführe, die geschehen sollte; und damit, wer da (bereits) umgekommen war durch ein deutliches Zeichen, umkomme, und wer da (bereits) zum Leben gekommen war durch ein deutliches Zeichen, lebe. Wahrlich, Allah ist allhörend, allwissend.

إِذْ أَنْتُمْ بِالْعُدُوَّةِ الْدُّنْيَا وَهُمْ بِالْعُدُوَّةِ
الْقُصُوْىِ وَالرَّكْبُ أَسْقَلَ مِنْكُمْ طَوَّافُ
تَوَاعِدُتُمْ لَا خَلَقْتُمْ فِي الْمِيعَدِ لَكِنْ
تَيْقَضِي اللَّهُ أَمْرًا كَانَ مَفْعُولًا لِيَهُكَمَ
مَنْ هَلَكَ عَنْ بَيْنَةٍ وَيَحْيَى مَنْ حَيَ
عَنْ بَيْنَةٍ طَوَّافُ لِلَّهِ لَسْمِيعٌ عَلَيْهِمْ^٤

44. Als Allah sie dir in deinem Traume zeigte als wenige; und hätte Er sie dir als viele gezeigt, ihr wäret sicherlich kleinküttig gewesen und hättet über die Sache gehadert; Allah aber bewahr-

إِذْ يُرِيكُمُ اللَّهُ فِي مَنَامِكَ قَلِيلًا طَوَّافُ
وَلَوْ أَرَكَمُ كَثِيرًا لَفَشِلْتُمْ
وَلَسَارَعْتُمْ فِي الْأَمْرِ وَلِكَنَّ اللَّهَ

¹³¹ Die Muslime dürfen sich nur so lange mit Waffen verteidigen, bis ihnen die freie Ausübung ihrer Religion auch mit Waffengewalt verwehrt wird.

¹³² Bezieht sich auf die Schlacht von Badr.

te (euch davor); wahrlich, Er kennt wohl, was in den Herzen ist.

45. Und als, zur Zeit eures Treffens, Er sie in euren Augen als wenige erscheinen ließ und euch in ihren Augen als wenige erscheinen ließ, auf dass Allah die Sache herbeiführe, die geschehen sollte. Und zu Allah werden alle Sachen zurückgebracht.

46. O die ihr glaubt, wenn ihr auf eine Truppe trefft, so bleibt standhaft und seid Allahs eifrig eingedenk, auf dass ihr Erfolg habt.

47. Und gehorchet Allah und Seinem Gesandten und hadert nicht miteinander, damit ihr nicht kleinmütig werdet und euch die Kraft nicht verlasse. Seid standhaft; wahrlich, Allah ist mit den Standhaften.

48. Seid nicht wie jene, die prahlerisch und um von den Leuten gesehen zu werden aus ihren Wohnstätten auszogen, und die abwendig machen von Allahs Weg. Allah umschließt alles, was sie tun.

49. Und als Satan ihnen ihre Werke wohlgefällig erscheinen ließ und sprach: „Keiner unter den Menschen soll heute etwas wider euch vermögen, und ich bin eure Stütze.“ Als dann aber die beiden Heerscharen einander ansichtig wurden, da wandte er sich rückwärts auf seinen Fersen und sprach: „Ich habe nichts mit euch zu schaffen; ich sehe, was ihr nicht seht. Ich fürchte Allah; und Allah ist streng im Strafen.“

50. Als die Heuchler und diejenigen, in deren Herzen Krankheit ist, sprachen:

سَلَّمٌ إِنَّهُ عَلَيْمٌ بِذَاتِ الصَّدُورِ ﴿٤﴾
وَإِذْ يُرِيكُمُوهُمْ إِذَا تَقِيتُمْ فِيَّ
أَعْيُنَكُمْ قَلِيلًا وَيُقَلِّلُكُمْ فِيَّ
أَعْيُنَهُمْ لِيُقْضِيَ اللَّهُ أَمْرًا كَانَ مَفْعُولًا
وَإِلَى اللَّهِ تُرْجَعُ الْأُمُورُ ﴿٥﴾

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا إِذَا لَقِيْتُمْ فَهَّةً
فَابْشِّرُوهُمْ وَإِذْ كَرُوا اللَّهُ كَثِيرًا عَلَّكُمْ
تُقْلِحُونَ ﴿٦﴾

وَأَطِيعُوا اللَّهَ وَرَسُولَهُ وَلَا تَنَازَعُوا
فَتُفْشَلُوا وَتَذَهَّبَ رِيحُكُمْ
وَاصْبِرُوا إِنَّ اللَّهَ مَعَ الصَّابِرِينَ ﴿٧﴾

وَلَا تَكُونُوا كَالَّذِينَ خَرَجُوا
مِنْ دِيَارِهِمْ بَطَرًا وَرِئَاءَ التَّابِرِ
وَيَصْدُدُونَ عَنْ سَبِيلِ اللَّهِ وَاللَّهُ إِمَّا
يَعْمَلُونَ مُحِيطًا ﴿٨﴾

وَإِذْرَيْنَ لَهُمُ الشَّيْطَنَ أَعْلَمُهُمْ وَقَالَ لَا
غَالِبٌ لَكُمُ الْيَوْمَ مِنَ النَّاسِ وَإِنِّي
جَارٌ لَكُمْ حَفَّلَمَّا تَرَأَءَتِ الْفِئَنِ نَكَصَ
عَلَى عَقْبَيْهِ وَقَالَ إِنِّي بَرِيءٌ حَمْنَكُمْ
إِنِّي أَرَى مَا لَا تَرَوْنَ إِنِّي أَخَافُ اللَّهَ
وَاللَّهُ شَدِيدُ الْعِقَابِ ﴿٩﴾

إِذْ يَقُولُ الْمُنْفَقِهُونَ وَالَّذِينَ فِي

„Ihr Glaube hat diese da hochmütig gemacht.“ Wer aber auf Allah vertraut – siehe, Allah ist allmächtig, allweise.

قُلُّوْبِهِمْ مَرْضٌ غَرَّ هَوَّلَاءِ دِيْمُونَ
وَمَنْ يَتَوَكَّلْ عَلَى اللَّهِ فَإِنَّ اللَّهَ
عَزِيزٌ حَكِيمٌ ⑥

51. Könntest du nur sehen, wie die Engel die Seelen der Ungläubigen hinwegnehmen, ihnen ins Gesicht und auf den Rücken schlagend, und (sprechen): „Kostet die Strafe des Verbrennens!

وَلَوْ تَرَى إِذْ يَسْوَفُ الَّذِينَ كَفَرُوا
الْمَلَائِكَةُ يُصْرِبُونَ وَجْهَهُمْ
وَأَدْبَارَهُمْ وَذُو قُوَّاعِدَابُ الْحَرِيقِ ⑦
ذَلِكَ بِمَا قَدَّمْتُ أَيْدِيهِمْ وَإِنَّ اللَّهَ لَيَسَّ
بِظَلَامٍ لِلْعَيْدِ ⑧

52. Dies um dessentwillen, was eure Hände (euch) vorausgesandt haben; und (wisset) dass Allah niemals ungerecht ist gegen die Diener.“

كَدَّا بِإِلِي فِرْعَوْنَ وَالَّذِينَ مِنْ قَبْلِهِمْ
كَفَرُوا بِإِلِي اللَّهِ فَأَخْذَهُمُ اللَّهُ بِذُنُوبِهِمْ
إِنَّ اللَّهَ قَوِيٌّ شَدِيدُ الْعِقَابِ ⑨

53. Wie die Leute Pharaos und die vor ihnen waren: Sie glaubten nicht an die Zeichen Allahs; darum strafte sie Allah für ihre Sünden. Wahrlich, Allah ist allmächtig, streng im Strafen.

ذَلِكَ بِإِنَّ اللَّهَ لَمْ يَكُنْ مُغَيِّرًا لِعَمَّةَ
أَنْعَمَهَا عَلَى قَوْمٍ حَتَّى يُغَيِّرُوا مَا
بِأَنفُسِهِمْ وَإِنَّ اللَّهَ سَمِيعٌ عَلَيْهِمْ ⑩

55. Wie die Leute Pharaos und die vor ihnen waren: Sie verwarfene die Zeichen ihres Herrn, darum tilgten Wir sie aus um ihrer Sünden willen, und Wir ertränkten die Leute Pharaos; sie waren alle Frevler.

كَدَّا بِإِلِي فِرْعَوْنَ وَالَّذِينَ
مِنْ قَبْلِهِمْ كَذَّبُوا بِإِلِي رَبِّهِمْ
فَأَهْلَكْنَاهُمْ بِذُنُوبِهِمْ وَأَغْرَقْنَا
إِلِي فِرْعَوْنَ وَكُلَّ كَانُوا أَظْلَمِينَ ⑪

56. Wahrlich, die schlimmsten Lebewesen vor Allah sind jene, die undankbar sind. Darum wollen sie nicht glauben –

إِنَّ شَرَّ الدَّوَآبِ عِنْدَ اللَّهِ الَّذِينَ كَفَرُوا
فَهُمْ لَا يُؤْمِنُونَ ⑫

57. jene, mit denen du einen Bund schlossest; dann brechen sie jedesmal ihren Bund, und sie fürchten Gott nicht.

الَّذِينَ عَاهَدْتَ مِنْهُمْ ثُمَّ يَنْقُضُونَ
عَاهَدَهُمْ فِي كُلِّ مَرَّةٍ وَهُمْ لَا يَتَّقُونَ ⑬

58. Darum, wenn du sie im Kriege anpackst, jage mit ihrem (Los) denen Furcht ein, die hinter ihnen sind, auf dass sie ermahnt seien.

59. Und wenn du von einem Volke Verräterei fürchtest, so verwirf (den Vertrag) gegenseitig. Wahrlich, Allah liebt nicht die Verräter.

60. Lass nicht die Ungläubigen wähnen, sie hätten (Uns) übertrffen. Wahrlich, sie können nicht obsiegen.

61. Und rüstet wider sie, was ihr nur vermögt an Streitkräften und berittenen Grenzwachen, damit in Schrecken zu setzen Allahs Feind und euren Feind und außer ihnen¹³³ andere, die ihr nicht kennt; Allah kennt sie. Und was ihr auch aufwendet für Allahs Sache, es wird euch voll zurückgezahlt werden, und es soll euch kein Unrecht geschehen.

62. Sind sie jedoch zum Frieden geneigt, so sei auch du ihm geneigt und vertraue auf Allah. Wahrlich, Er ist der Allhörende, der Allwissende.

63. Wenn sie dich aber hintergehen wollen, so ist Allah fürwahr deine Genüge. Er hat dich gestärkt mit Seiner Hilfe und mit den Gläubigen.

64. Und Er hat Liebe in ihre Herzen gelegt. Hättest du auch alles aufgewandt, was auf Erden ist, du hättest doch nicht Liebe in ihre Herzen zu legen vermocht, Allah aber hat Liebe in sie gelegt. Wahrlich, Er ist allmächtig, allweise.

فَإِمَّا تُتْقَنَّهُمْ فِي الْحَرْبِ فَشَرِّدُهُمْ
مَّنْ خَلَفَهُمْ لَعَلَّهُمْ يَذَّكَّرُونَ^{٦٨}
وَإِمَّا تَخَافَّ مِنْ قَوْمٍ خِيَانَةً فَاتَّبِعْ
إِلَيْهِمْ عَلَى سَوَاءٍ إِنَّ اللَّهَ لَا يِحِبُّ
الْخَائِنِينَ^{٦٩}

وَلَا يَحْسَبَنَّ الَّذِينَ كَفَرُوا سَبَقُوا
إِنَّهُمْ لَا يَعْجِزُونَ^{٧٠}

وَأَعْدُدُوا لَهُمْ مَا أَسْتَطَعْتُمْ مِنْ قُوَّةٍ
وَمِنْ رِبَاطِ الْخَيْلِ تُرْهِبُونَ بِهِ عَدُوَّ اللَّهِ
وَعَدُوَّكُمْ وَآخَرِينَ مِنْ دُوَّنِهِمْ لَا
تَعْلَمُونَهُمْ اللَّهُ يَعْلَمُهُمْ وَمَا تُنْفِقُوا
مِنْ شَيْءٍ فِي سَيِّلِ اللَّهِ يُوفِّ إِلَيْكُمْ
وَأَنْتُمْ لَا تُظْلِمُونَ^{٧١}

وَإِنْ جَنَحُوا إِلَيْهِمُ الْسَّلِيمُ فَاجْنِحْ لَهَا وَتَوَكَّلْ
عَلَى اللَّهِ إِنَّهُ هُوَ السَّمِيعُ الْعَلِيمُ^{٧٢}
وَإِنْ يُرِيدُوا أَنْ يَخْدُعُوكَ فَإِنَّ
حَسْبَكَ اللَّهُ هُوَ الَّذِي أَيَّدَكَ بِنَصْرِهِ
وَبِالْمُؤْمِنِينَ^{٧٣}

وَالَّفَ بَيْنَ قُلُوبِهِمْ لَوْأَنْفَقْتَ مَا فِي
الْأَرْضِ جَمِيعًا مَا أَلْفَتَ بَيْنَ قُلُوبِهِمْ
وَلِكِنَّ اللَّهَ أَلَّفَ بَيْنَهُمْ إِنَّهُ عَزِيزٌ
حَكِيمٌ^{٧٤}

¹³³ Bezieht sich auf die später folgenden Schlachten gegen die Byzantiner und Perser.

65. O Prophet, Allah genügt dir und denen unter den Gläubigen, die dir folgen.

يَا يَهَا النَّبِيُّ حَسْبُكَ اللَّهُ وَمَنِ اتَّبَعَكَ
شَيْءٌ مِّنَ الْمُؤْمِنِينَ ⑯

66. O Prophet, rufe die Gläubigen zum Kampf auf. Sind auch nur zwanzig Standhafte unter euch, sie sollen zweihundert überwinden; und sind hundert unter euch, sie sollen tausend überwinden von denen, die ungläubig sind, weil das ein Volk ist, das nicht versteht.

يَا يَهَا النَّبِيُّ حَرِّضِ الْمُؤْمِنِينَ عَلَى
الِقَاتِلِ إِنْ يَكُنْ مِّنْكُمْ عِشْرُونَ
صَيْرُونَ يَعْلَمُوا مَا تَئِنَّ ۝ وَإِنْ يَكُنْ
مِّنْكُمْ مِّائَةً يَعْلَمُوا أَلْفًا مِّنَ الَّذِينَ
كَفَرُوا بِأَنَّهُمْ قَوْمٌ لَا يَقْهَمُونَ ⑯

67. Jetzt aber hat Allah euch eure Bürde erleichtert, denn Er weiß, dass in euch Schwachheit ist. Wenn also unter euch hundert Standhafte sind, so sollen sie zweihundert überwinden; und wenn tausend unter euch sind, so sollen sie zweitausend überwinden nach Allahs Gebot. Und Allah ist mit den Standhaften.

أَكْنَ حَفَّ اللَّهُ عَنْكُمْ وَعَلِمَ أَنَّ فِيهِمْ
ضَعْفًا ۖ فَإِنْ يَكُنْ مِّنْكُمْ مِّائَةً صَابِرَةً
يَعْلَمُوا مَا تَئِنَّ ۝ وَإِنْ يَكُنْ مِّنْكُمْ أَلْفَ
يَعْلَمُوا أَلْفَيْنِ ۖ إِنَّ اللَّهَ طَوَّلَ مَعَ
الصَّابِرِينَ ⑯

68. Einem Propheten geziert es nicht, Gefangene zu machen, ehe er sich auf kriegerischen Kampf einlassen muss im Land. Ihr wollt die Güter dieser Welt, Allah aber will (für euch) das Jenseits. Und Allah ist allmächtig, allweise.

مَا كَانَ نَبِيٌّ أَنْ يَكُونَ لَهُ أَسْرَى حَتَّىٰ
يُنْهَىٰ بِفِي الْأَرْضِ طَرِيدُونَ عَرَضَ
الدُّنْيَا ۚ وَاللَّهُ يَرِيدُ الْآخِرَةَ طَوَّلَ
عَزِيزٌ حَكِيمٌ ⑯

69. Wäre nicht eine Verordnung von Allah schon da gewesen, so hätte euch gewiss eine schwere Drangsal getroffen um dessentwillen, was ihr genommenen.¹³⁴

لَوْلَا كَتَبَ مِنَ اللَّهِ سَبَقَ لَمَسَكُمْ فِيمَا
أَحْذَنَتُمْ عَذَابَ عَظِيمٍ ⑯

70. So esset von dem, was ihr (im Krieg) gewonnen habt, Erlaubtes und Gutes, und fürchtet Allah. Wahrlich, Allah ist allverzeihend, barmherzig.

فَكُلُوا مِمَّا غَنِمْتُمْ حَلَّا طِيبًا
شَيْءٌ وَاتَّقُوا اللَّهَ ۖ إِنَّ اللَّهَ غَفُورٌ رَّحِيمٌ ⑯

¹³⁴ Das Entgegennehmen von Lösegeld wurde von Gott bereits erlaubt. Insofern ist der Vorwurf einiger Exegeten, dass Allah mit dem Heiligen Propheten Muhammad^{SAW} aufgrund der Entgegennahme von Lösegeld unzufrieden war, völlig hältlos. Er tat nur das, was ihm von Gott verheißen wurde.

71. O Prophet, sprich zu den Gefangenen in euren Händen: „Wenn Allah Gutes in euren Herzen erkennt, dann wird Er euch Besseres geben als das, was euch genommen wurde, und wird euch vergeben. Denn Allah ist allvergebend, barmherzig.“

يَا أَيُّهَا النَّبِيُّ قُلْ يَمْنُ فِي أَيْدِيهِكُمْ مِنْ
الْأَسْرَى لَإِنْ يَعْلَمَ اللَّهُ فِي قُلُوبِكُمْ
خَيْرًا يُؤْتِكُمْ حَيْرًا مِمَّا أَخْذَ مِنْكُمْ
وَيُغْفِرُ لَكُمْ طَوَّافُ رَحِيمٌ

وَإِنْ يُرِيدُوا خَيْرَكُمْ فَقَدْ خَانُوا اللَّهَ
مِنْ قَبْلِ قَامُكُمْ مِنْهُمْ طَوَّافُ رَحِيمٌ
حَكِيمٌ

(۷۶)

72. Wenn sie aber (nach der Freilassung) Verrat an dir üben wollen, so haben sie schon zuvor an Allah Verrat geübt. Er aber gab (dir) Macht über sie; und Allah ist allwissend, allweise.

73. Wahrlich, die geglaubt haben und ausgewandert sind und mit ihrem Gut und ihrem Blut gestritten haben für Allahs Sache und jene, die (ihnen) Herberge und Hilfe gaben – diese sind einander freund. Die aber glaubten, jedoch nicht ausgewandert sind, für deren Schutz seid ihr keineswegs verantwortlich, ehe sie auswandern. Suchen sie aber eure Hilfe für den Glauben, dann ist Helfen eure Pflicht, außer gegen ein Volk, mit dem ihr ein Bündnis habt. Allah sieht euer Tun.

إِنَّ الَّذِينَ آمَنُوا وَهَاجَرُوا وَجَهَدُوا
بِأَمْوَالِهِمْ وَآنفُسِهِمْ فِي سَبِيلِ اللَّهِ
وَالَّذِينَ أَوْأَوْ نَصَرُوا أَوْ لَمْ يَكُنْ بَعْضُهُمْ
أُولَئِكَ بَعِضٌ طَوَّافُ الَّذِينَ آمَنُوا وَلَمْ
يَهَا جِرْوًا مَا لَكُمْ مِنْ وَلَائِتُهُمْ مِنْ شَيْءٍ
حَتَّىٰ يَهَا جِرْوًا طَوَّافُ الَّذِينَ آمَنُوا وَلَمْ
يَهَا جِرْوًا وَإِنْ اسْتَنْصَرُو كُمْ فِي
الَّذِينَ فَعَلَيْكُمُ النَّصْرُ إِلَّا عَلَىٰ قَوْمٍ
بَيْنَكُمْ وَبَيْنَهُمْ مِنْشَاقٌ طَوَّافُ
عَمَلُونَ بَصِيرٌ

(۷۷)

74. Und die Ungläubigen – (auch) sie sind einander freund. Wenn ihr das nicht tut, wird Unheil im Lande entstehen und gewaltige Unordnung.

وَالَّذِينَ كَفَرُوا بَعْضُهُمْ أُولَئِكَ بَعِضٌ
إِلَّا تَفْعَلُوهُ تَكُنْ فِتْنَةٌ فِي الْأَرْضِ
وَفَسَادٌ كَبِيرٌ

وَالَّذِينَ آمَنُوا وَهَاجَرُوا وَجَهَدُوا فِي
سَبِيلِ اللَّهِ وَالَّذِينَ أَوْأَوْ نَصَرُوا

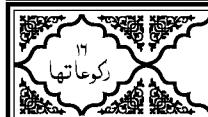
75. Die nun geglaubt haben und ausgewandert sind und gestritten haben für Allahs Sache, und jene, die (ihnen) Herberge und Hilfe gaben – diese sind

in der Tat wahre Gläubige. Ihnen wird Vergebung und eine ehrenvolle Versorgung.

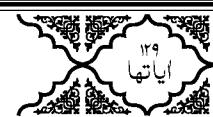
أَوْلَئِكَ هُمُ الْمُؤْمِنُونَ حَقّاً لَهُمْ
مَغْفِرَةٌ وَرِزْقٌ كَرِيمٌ ⑥

76. Und die, welche hernach glauben und auswandern und streiten werden (für Allahs Sache) an eurer Seite – sie gehören zu euch; und (unter) Blutsverwandten stehen sich die einen näher als die anderen im Buche Allahs. Wahrlich, Allah weiß alle Dinge wohl.

وَالَّذِينَ آمَنُوا مِنْ بَعْدِ وَهَا جَرَوْا
وَجَهَدُوا مَعَكُمْ فَأَوْلَئِكَ مِنْكُمْ
وَأُولُوا الْأَرْحَامِ بَعْضُهُمْ أَوْلَى بِيَعْصِي فِي
۝ يَكْتُبُ اللَّهُ إِنَّ اللَّهَ بِكُلِّ شَيْءٍ عَلِيمٌ ۝



سُورَةُ التَّوْبَةِ مَدَنِيَّةٌ



16 Rukū‘at

„Die Reue“, offenbart nach der Hidschra

129 Verse

1. Eine Lossprechung Allahs und Seines Gesandten (von jeglicher Verpflichtung) gegenüber den Götzendienern, denen ihr etwas versprochen habt.¹³⁵

2. So zieht denn vier Monate lang im Lande umher und wisset, dass ihr Allahs (Plan) nicht zuschanden machen könnt und dass Allah die Ungläubigen demütigen wird.

3. Und eine Ankündigung von Allah und Seinem Gesandten an die Menschen am Tage der Großen Pilgerfahrt,¹³⁶ dass Allah sich der Götzendiener lossagt, und ebenso Sein Gesandter. Bereut ihr also, so wird das besser für euch sein; kehrt ihr euch jedoch ab, dann wisset, dass ihr Allahs (Plan) nicht zuschanden machen könnt. Und verheiße schmerzhafte Strafe denen, die ungläubig sind.

4. Mit Ausnahme jener Götzendiener, mit denen ihr einen Vertrag eingegangen seid, und die es euch nicht an etwas haben gebrechen lassen und nicht andere wider euch unterstützt haben. Diesen gegenüber haltet den Vertrag, bis zum Ablauf der Frist. Wahrlich, Allah liebt die Gottesfürchtigen.

5. Und wenn die verbotenen Monate verflossen sind, dann tötet die Götzendiener, wo ihr sie trefft, und ergreift sie, und belagert sie, und lauert ihnen auf in jedem Hinterhalt. Bereuen sie aber und verrichten das Gebet und zah-

بَرَآءَةً مِّنَ اللَّهِ وَرَسُولِهِ إِلَى الَّذِينَ
عَاهَدْتُمُّ مِّنَ الْمُشْرِكِينَ ۖ

فَسِيَحُوا فِي الْأَرْضِ أَرْبَعَةَ أَشْهُرٍ
وَاعْلَمُوا أَنَّكُمْ غَيْرُ مُعْجِزِي اللَّهِ
وَأَنَّ اللَّهَ مُحْرِزِي الْكُفَّارِينَ ۝

وَإِذَا نُونَ مِنَ اللَّهِ وَرَسُولِهِ إِلَى النَّاسِ يَوْمَ
الْحِجَّةِ الْأَكْبَرِ أَنَّ اللَّهَ بَرِئٌ مِّنَ
الْمُشْرِكِينَ وَرَسُولُهُ طَ فَإِنْ تَبِعُمْ فَهُوَ
خَيْرٌ لَّكُمْ وَإِنْ تَوَلَّنَمْ فَاقْعُلَمُوا أَنَّكُمْ
غَيْرُ مُعْجِزِي اللَّهِ وَبَشِّرِ الَّذِينَ
كَفَرُوا بِعِذَابٍ أَلِيمٍ ۝

إِلَّا الَّذِينَ عَاهَدْتُمُّ مِّنَ الْمُشْرِكِينَ ثُمَّ
لَمْ يَنْقُصُوكُمْ شَيْئًا وَلَمْ يَظْهَرُوا
عَلَيْكُمْ أَحَدًا فَاتَّمُوا إِلَيْهِمْ عَهْدَهُمْ
إِلَى مُدَّتِهِمْ طَ إِنَّ اللَّهَ يُحِبُّ الْمُتَّقِينَ ۝

فَإِذَا اسْلَخَ الْأَشْهُرُ الْحُرُمَ فَاقْتُلُوا
الْمُشْرِكِينَ حَيْثُ وَجَدْتُمُوهُمْ
وَخُذُّوْهُمْ وَاحْصُرُوهُمْ وَاقْعُدُوا
لَهُمْ كُلَّ مَرْصِدٍ طَ فَإِنْ تَأْبُوا وَأَقَامُوا

¹³⁵ Die Sure *at-Tauba* beginnt ohne den sonst üblichen ersten Vers „Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen“.

¹³⁶ Erste Pilgerfahrt unter muslimischer Herrschaft im zweiten Jahr nach der Eroberung von Mekka.

len die Zakat, dann gebt ihnen den Weg frei. Wahrlich, Allah ist allverzeihend,¹³⁷ barmherzig.

الصَّلَاةَ وَاتُّوِ الْرَّكُوَةَ فَخَلُوا
سَبِّيلَهُمْ إِنَّ اللَّهَ غَفُورٌ رَّحِيمٌ

6. Und wenn einer der Götzendiener bei dir Schutz sucht, dann gewähre ihm Schutz, bis er Allahs Wort vernehmen kann; hierauf lasse ihn die Stätte seiner Sicherheit erreichen. Dies, weil sie ein unwissendes Volk sind.

وَإِنْ أَحَدٌ مِّنَ الْمُشْرِكِينَ اسْتَجَارَكَ
فَاجْرِهُ حَتَّىٰ يَسْمَعَ كَلْمَانَ اللَّهِ ثُمَّ آبْلُغْهُ
عَمَّا مَأْمَنَهُ إِذَا كَيْدَ بِأَنَّهُمْ قَوْمٌ لَا يَعْلَمُونَ

7. Wie kann es einen Vertrag geben zwischen den Götzendienern und Allah und Seinem Gesandten, die allein ausgenommen, mit denen ihr bei der Heiligen Moschee ein Bündnis einginget? Solange diese euch treu bleiben, haltet ihnen die Treue. Wahrlich, Allah liebt die Gottesfürchtigen.

كَيْفَ يَكُونُ لِلْمُشْرِكِينَ عَهْدٌ نَّدِيَّ
اللَّهُ وَعَنْدَ رَسُولِهِ إِلَّا الَّذِينَ عَاهَدُوكُمْ
عِنْدَ الْمَسْجِدِ الْحَرَامِ فَمَا اسْتَقَامُوا لَكُمْ
فَاسْتَقِيمُوا لَهُمْ إِنَّ اللَّهَ يُحِبُّ الْمُتَّقِينَ

8. Wie? Würden sie doch, wenn sie über euch obsiegten, weder Bindung noch Verpflichtung gegenüber euch beachten! Sie würden euch mit dem Munde gefällig sein, indem ihre Herzen sich weigerten; und die meisten von ihnen sind tückisch.

كَيْفَ وَإِنْ يَظْهَرُوا عَلَيْكُمْ لَا يَرْقِبُوا
فِيهِمْ إِلَّا وَلَا ذَمَّةٌ لِّيَرْضُونَكُمْ
بِإِفْوَاهِهِمْ وَتَابُ قُلُوبُهُمْ
وَأَكْثَرُهُمْ فَسِقُونَ

9. Sie verkaufen Allahs Zeichen um einen armseligen Preis und machen abwendig von Seinem Weg. Übel ist wahrlich, was sie tun.

إِشْتَرَوْا بِإِيمَانِ اللَّهِ ثُمَّ نَاقَلُوا لَا فَصَدُّواعَنْ
سَبِّيلِهِ إِنَّهُمْ سَاءُ مَا كَانُوا يَعْمَلُونَ

10. Sie beachten weder Bindung noch Verpflichtung gegenüber einem Gläubigen, und sie, fürwahr, sind die Übertreter.

لَا يَرْقِبُونَ فِي مُؤْمِنٍ إِلَّا وَلَا ذَمَّةٌ
وَأُولَئِكَ هُمُ الْمُعْتَدُونَ

11. Bereuen sie aber und verrichten sie das Gebet und zahlen die Zakat, so sind sie eure Brüder im Glauben. Und Wir machen die Zeichen klar für ein wissendes Volk.

فَإِنْ تَابُوا وَأَقَامُوا الصَّلَاةَ وَاتَّوَ الْرَّكُوَةَ
فَلَا خُوايْنُكُمْ فِي الدِّينِ وَنَفْصُلُ الْأَيْتَ
لِقَوْمٍ يَعْلَمُونَ

¹³⁷ Diese Stelle bezieht sich auf eine besondere Situation während des Kriegs. Dies bedeutet nicht, dass mit den Ungläubigen Krieg zu führen sei, bis sie den Glauben annehmen. Hier handelt es sich um jenen Feind, der die Muslime acht Jahre lang bekämpft hatte und selbst nach der Eroberung von Mekka nicht bereit war, mit den Muslimen Frieden zu schließen.

12. Wenn sie aber nach ihrem Vertrag ihre Eide brechen und euren Glauben schmähen, dann bekämpft die Führer des Unglaubens – sie halten ja keine Eide –, auf dass sie ablassen.

وَإِنْ تُكْثُرَا أَيْمَانَهُمْ مِّنْ بَعْدِ عَهْدِهِمْ
وَطَعْنُوا فِيْ دِينِكُمْ فَقَاتِلُوا أَيْمَانَهُمْ
الْكُفَّارُ لَا يُمَانُ لَهُمْ لَعْنَهُمْ
يَنْتَهُونَ ⑯

13. Wollt ihr nicht kämpfen wider ein Volk, das seine Eide gebrochen hat und das den Gesandten zu vertreiben plante – und sie waren es, die zuerst (den Streit) wider euch begannen? Fürchtet ihr sie etwa? Allah ist würdiger, dass ihr Ihn fürchtet, wenn ihr Gläubige seid.

14. Bekämpft sie; Allah wird sie strafen durch eure Hand und sie demütigen und euch helfen wider sie und Heilung bringen den Herzen eines gläubigen Volks;

15. und Er wird den Zorn aus ihren Herzen bannen. Denn Allah kehrt Sich gnädig dem zu, den Er will. Und Allah ist allwissend, allweise.

16. Wähnt ihr etwa, ihr würdet verlassen sein, während Allah noch nicht jene von euch gekennzeichnet hat, die (in Seiner Sache) streiten und sich keinen zum vertrauten Freund nehmen außer Allah und Seinem Gesandten und den Gläubigen? Und Allah ist recht wohl dessen kundig, was ihr tut.

17. Es ist nicht die Aufgabe der Götzen-dienner, die Moscheen Allahs zu bevölkern, solange sie gegen sich selbst bezeugen durch den Unglauben. Sie sind es, deren Werke umsonst sein sollen, und im Feuer müssen sie bleiben.

18. Der allein vermag die Moscheen Allahs zu bevölkern, der an Allah glaubt und an den Jüngsten Tag und das Ge-

أَلَا تَقْاتِلُونَ قَوْمًا نَكْثَوْا أَيْمَانَهُمْ
وَهُمُوا بِإِخْرَاجِ الرَّسُولِ وَهُمْ
بَدَئْوُكُمْ أَوَّلَ مَرَّةً أَتَخْشُونَهُمْ
فَاللَّهُ أَحَقُّ أَنْ تَخْشُوهُ إِنْ كُنْتُمْ مُؤْمِنِينَ ⑰
قَاتِلُوهُمْ يُعَذِّبُهُمُ اللَّهُ بِإِيْدِيْكُمْ
وَيُخْزِهِمْ وَيَنْصُرُكُمْ عَلَيْهِمْ وَيُشَفِّ
صَدُورَ قَوْمٍ مُؤْمِنِينَ ⑯

وَيَذْهَبُ غَيْظُ قُلُوبِهِمْ وَيَتُوبُ اللَّهُ
عَلَى مَنْ يَشَاءُ وَاللَّهُ عَلِيمٌ حَكِيمٌ ⑯
أَمْ حَسِبْتُمْ أَنْ تُتَرَكُوا وَلَمَّا يَعْلَمَ اللَّهُ
الَّذِينَ جَهَدُوا مِنْكُمْ وَلَمْ يَتَحْدُّوا مِنْ
دُوْنِ اللَّهِ وَلَا رَسُولِهِ وَلَا الْمُؤْمِنِينَ
غَلِيْجَةً وَاللَّهُ خَيْرٌ بِمَا تَعْمَلُونَ ⑯

مَا كَانَ لِلْمُسْرِكِينَ أَنْ يَعْمَرُوا مَسَاجِدَ
اللَّهِ شَهِيدِينَ عَلَى أَنفُسِهِمْ بِالْكُفَّارِ
أَوْ إِلَيْكَ حِطَّتْ أَعْمَالُهُمْ وَفِي التَّارِ
هُمْ خَلِدُونَ ⑯

إِنَّمَا يَعْمَرُ مَسَاجِدَ اللَّهِ مَنْ أَمَنَ بِاللَّهِ

bet verrichtet und die Zakat zahlt und keinen fürchtet denn Allah: Diese also mögen unter denen sein, welche den rechten Weg finden.

وَالْيَوْمِ الْآخِرِ وَأَقَامَ الصَّلَاةَ وَأَقَى
الزَّكُوةَ وَلَمْ يَخْشَ إِلَّا اللَّهُ مَعْنَى
أُولَئِكَ أَنَّ يَكُونُوا مِنَ الْمُهْتَدِينَ ⑯

19. Wollt ihr etwa die Tränkung der Pilger und die Erhaltung der Heiligen Moschee (den Werken) dessen gleichsetzen, der an Allah und an den Jüngsten Tag glaubt und in Allahs Pfad streitet? Vor Allah sind sie nicht gleich. Und Allah weist nicht dem sündigen Volk den Weg.

أَجَعَلْنَا مِنْ سَقَايَةِ الْحَاجِ وَعِمَارَةِ الْمَسْجِدِ
الْحَرَامِ كَمَنْ أَمَنَ بِاللَّهِ وَالْيَوْمِ الْآخِرِ
وَجَهَدَ فِي سَبِيلِ اللَّهِ لَا يَسْتَوْنَ عِنْدَ
اللَّهِ وَاللَّهُ لَا يَهْدِي النَّقْوَمَ الظَّلِيمِينَ ⑯

20. Die, welche glauben und auswandern und mit ihrem Gut und ihrem Blut kämpfen für Allahs Sache, die nehmen den höchsten Rang ein bei Allah, und sie sind es, die Erfolg haben.

أَلَّذِينَ آمَنُوا وَهَاجَرُوا وَاجْهَدُوا فِي
سَبِيلِ اللَّهِ بِأَمْوَالِهِمْ وَآنفُسِهِمْ أَعْظَمُ
دَرَجَةً عِنْدَ اللَّهِ وَأُولَئِكَ هُمُ الْفَلَّاجُونَ ⑯

21. Ihr Herr verheißt ihnen Barmherzigkeit und Sein Wohlgefallen und Gärten, worin ihnen ewige Wonne zuteilt wird.

يُبَشِّرُهُمْ رَبُّهُمْ بِرَحْمَةٍ مِّنْهُ وَرِضْوَانٍ
وَجَنَّتِلَّهُمْ فِيهَا نَعِيمٌ مُّقِيمٌ ⑯

22. Dort werden sie ewig und immerdar weilen. Wahrlich, bei Allah ist großer Lohn.

خَلِدِينَ فِيهَا آبَدًا إِنَّ اللَّهَ عِنْدَهُ أَجْرٌ
عَظِيمٌ ⑯

23. O die ihr glaubt, nehmt nicht eure Väter und eure Brüder zu Freunden, wenn sie den Unglauben dem Glauben vorziehen. Und die von euch sie zu Freunden nehmen – das sind die Unge-rechten.

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا لَا تَتَخَذُوا أَبْاءَكُمْ
وَإِخْوَانَكُمْ أُولَئِكَ إِنَّهُمْ جَهَّادُ الْكُفَّارِ
عَلَى الْإِيمَانِ وَمَنْ يَوْلِهِمْ مِّنْكُمْ
فَأُولَئِكَ هُمُ الظَّلِيمُونَ ⑯

24. Sprich: „Wenn eure Väter und eure Söhne und eure Brüder und eure Partner und eure Verwandten und das Vermögen, das ihr euch erworben, und der Handel, dessen Niedergang ihr fürchtet, und die Wohnstätten, die ihr liebt,

قُلْ إِنْ كَانَ أَبَاكُمْ وَأَبْنَاكُمْ
وَإِخْوَانَكُمْ وَأَزْوَاجَكُمْ وَعَشِيرَتَكُمْ
وَأَمْوَالُ أَقْتَرَفْتُمُوهَا وَتِجَارَةً تَخْشَونَ

euch teurer sind als Allah und Sein Gesandter und das Streiten für Seine Sache, dann wartet, bis Allah mit Seinem Urteil kommt; und Allah weist dem ungehorsamen Volk nicht den Weg.“

كَسَادَهَا وَمَسِكُنٌ تَرْضُونَهَا أَحَبَّ
إِيْكُمُ مِنْ اللَّهِ وَرَسُولِهِ وَجِهَادٍ فِي
سَيِّلِهِ فَتَرَبَّصُوا حَتَّىٰ يَأْتِيَ اللَّهُ بِأَمْرِهِ
وَاللَّهُ لَا يَهْدِي النَّقْوَمُ الْفَسِيقِينَ ﴿٧﴾

25. Wahrlich, Allah half euch schon auf so manchem Schlachtfeld, und am Tage von Hunain,¹³⁸ als eure große Zahl euch stolz machte – allein sie nutzte euch nichts, und die Erde, in ihrer Weite, wurde euch eng; da wandtet ihr euch zur Flucht.

لَقَدْ نَصَرَكُمُ اللَّهُ فِي مَوَاطِنَ كَثِيرَةٍ
وَيَوْمَ حُنَيْنٍ إِذَا عَجَّبْتُمْ كَثُرَ تَكُمْ
فَلَمْ تَعْنِ عَنْكُمْ سَيِّئَاتُ صَاقَتْ عَلَيْكُمْ
الْأَرْضُ بِمَا رَحِبَتْ ثُمَّ وَلَيْتُمْ
مُدْبِرِينَ ﴿٨﴾

26. Dann senkte Allah Seinen Frieden auf Seinen Gesandten und die Gläubigen und sandte Heerscharen hernieder, die ihr nicht sahet, und strafte jene, die ungläubig waren. Das ist der Lohn der Ungläubigen.

ثُمَّ أَنْزَلَ اللَّهُ سَكِينَتَهُ عَلَىٰ رَسُولِهِ
وَعَلَىٰ الْمُؤْمِنِينَ وَأَنْزَلَ جُنُودًا لَمْ
تَرُوهَا وَعَذَّبَ الَّذِينَ كَفَرُوا وَذَلِكَ
جَرَأَءُ الْكُفَّارِينَ ﴿٩﴾

27. Doch selbst hernach kehrt sich Allah gnädig dem zu, dem Er gewogen; und Allah ist allverzeihend, barmherzig.

ثُمَّ يَتُوبُ اللَّهُ مِنْ بَعْدِ ذَلِكَ عَلَىٰ مَنْ
يَشَاءُ وَاللَّهُ غَفُورٌ رَّحِيمٌ ﴿١٠﴾

28. O die ihr glaubt! Wahrlich, die Götzendienner sind unrein. Drum sollen sie nach diesem ihrem Jahr sich der Heiligen Moschee nicht nähern. Und falls ihr Armut befürchtet, so wird euch Allah gewiss aus Seiner Fülle reich machen, wenn Er will. Wahrlich, Allah ist allwissend, allweise.

يَاٰيُهَا الَّذِينَ آمَنُوا إِنَّمَا الْمُسْرِكُونَ
نَجَسٌ فَلَا يَقْرَبُو الْمَسْجِدَ الْحَرَامَ بَعْدَ
عَامِهِ هَذَا وَإِنْ خَفْتُمْ عَيْلَةً فَسَوْفَ
يُعَذِّبُكُمُ اللَّهُ مِنْ قَبْلِهِ إِنْ شَاءَ اللَّهُ إِنَّ اللَّهَ

عَلِيمٌ حَكِيمٌ ﴿١١﴾

¹³⁸ Siehe Glossar unter Hunain.

29. Kämpfen wider diejenigen aus dem Volk der Schrift, die nicht an Allah und an den Jüngsten Tag glauben und die nicht als unerlaubt erachteten, was Allah und Sein Gesandter als unerlaubt erklärt haben, und die nicht dem wahren Bekenntnis folgen, bis sie aus freien Stücken den Tribut entrichten und ihre Unterordnung akzeptieren.¹³⁹

قَاتَلُوا الَّذِينَ لَا يُؤْمِنُونَ بِاللَّهِ وَلَا بِالْيَوْمِ
 الْآخِرِ وَلَا يُحِرِّمُونَ مَا حَرَّمَ اللَّهُ
 وَرَسُولُهُ وَلَا يَدِينُونَ دِينَ الْحَقِّ مِنَ
 الَّذِينَ أَوْتَوَا الْكِتَابَ حَتَّىٰ يُعْظِمُوا
 إِلَيْهِ الْجِزِيرَةَ عَنْ يَدِهِ وَهُمْ صَغِرُونَ ﴿١٣﴾

30. Die Juden sagen, Esra sei Allahs Sohn, und die Christen sagen, der Messias sei Allahs Sohn. Das ist das Wort ihres Mundes. Sie ahmen die Rede derrer nach, die vordem ungläubig waren. Allah bekämpfe sie! Wie sind sie irregeleitet!

وَقَاتَلَتِ الْيَهُودُ عَزِيزًا ابْنَ اللَّهِ وَقَاتَلَتِ
 النَّصَارَى الْمُسِيحَ ابْنَ اللَّهِ ذَلِكَ قَوْلُهُمْ
 بِاَفْوَاهِهِمْ يَضَاهَهُونَ قَوْلَ الَّذِينَ
 كَفَرُوا مِنْ قَبْلٍ قَتَلَهُمُ اللَّهُ أَنْ
 يُؤْفِكُونَ ﴿٤﴾

31. Sie haben sich ihre Schriftgelehrten und Mönche zu Herren genommen neben Allah, genauso wie den Messias, den Sohn der Maria. Und doch war ihnen geboten, allein den Einigen Gott anzubeten. Niemand ist anbetungswürdig außer Ihm. Allzu heilig ist Er für das, was sie (ihm) zur Seite stellen!

إِنَّهُمْ أَخْذَلُوا أَحْبَارَهُمْ وَرَهْبَانَهُمْ أَرْبَابًا
 مِنْ دُونِ اللَّهِ وَالْمُسِيحَ ابْنَ مَرْيَمَ وَمَا
 أَمْرُهُ وَاللَّهُ يَعْبُدُ فِي أَهْلَهَا وَاحِدًا لَا إِلَهَ
 إِلَّا هُوَ سُبْحَانَهُ عَمَّا يُشَرِّكُونَ ﴿٥﴾

32. Sie möchten gern Allahs Licht ausslöschen mit ihrem Munde; jedoch Allah will nichts anderes, als Sein Licht vollkommen machen, mag es den Ungläubigen auch zuwider sein.

يُرِيدُونَ أَنْ يُطْفِئُوا نُورَ اللَّهِ
 بِأَفْوَاهِهِمْ وَيَأْبَى اللَّهُ إِلَّا أَنْ يُتَمَّمَ نُورَهُ
 وَلَوْكَرَهُ الْكُفَّارُونَ ﴿٦﴾

¹³⁹ Dieser Vers bedeutet nicht, dass ein Krieg gegen die Juden ohne Grund zulässig ist, denn an anderer Stelle wurden die Bedingungen eines Krieges bereits erläutert. Diese Bedingungen müssen auch an dieser Stelle berücksichtigt werden. Eine der größten Bedingungen für den Krieg lautet, dass der Feind auf ungerechte Weise angreift. Den Muslimen ist es bloß gestattet, sich zu verteidigen. Wenn die Juden also angreifen, dann ist ein Krieg gegen sie zulässig. Doch wenn sie besiegt und bereit sind, nach der Niederlage die Dschizya (siehe Glossar unter Dschizya) zu bezahlen, darf der Kampf nicht weiter in die Länge gezogen werden. Vielmehr soll Nachsicht geübt werden in Bezug auf ihren ersten Fehler. Einige Exegeten haben aus der Zahlung der Dschizya geschlossen, dass die Juden gedemütigt werden sollen. Diese Auslegung ist nicht korrekt. Vielmehr können sie freiwillig die Dschizya entrichten und auf diese Weise die Niederlage akzeptieren und den Kampf beenden. Insofern ist die Dschizya also ein Ausdruck der Güte und keine Ungerechtigkeit. Das hier mit „Unterordnung“ übersetzte arabische Wort *sāgīrūn* weist also lediglich darauf hin, dass ein entsprechender Vertrag abgeschlossen werden soll.

33. Er ist es, der Seinen Gesandten geschickt hat mit der Führung und dem wahren Glauben, auf dass Er ihn obsiegen lasse über alle (anderen) Glaubensbekennnisse, mag es den Götzendienern auch zuwider sein.

34. O die ihr glaubt, wahrlich, viele der Schriftgelehrten und Mönche verzehren das Gut der Menschen durch Falsches und machen abwendig von Allahs Weg. Und jene, die Gold und Silber anhäufen und es nicht aufwenden auf Allahs Weg – ihnen verheiße schmerzhliche Strafe.

35. An dem Tage, wo es erhitzt wird im Feuer der Hölle, und ihre Stirnen und ihre Seiten und ihre Rücken damit gebrandmarkt werden: „Dies ist, was ihr angehäuft habt für euch selbst; kostet nun, was ihr anzuhäufen pflegtet.“

36. Siehe, die Anzahl der Monate bei Allah ist zwölf Monate nach dem Gesetz Allahs seit dem Tage, da Er die Himmel und die Erde erschuf. Von diesen sind vier heilig. Das ist der beständige Glaube. Drum versündigt euch nicht in ihnen. Und bekämpft die Götzendiener insgesamt, wie sie euch bekämpfen insgesamt; und wisset, dass Allah mit den Gottesfürchtigen ist.

37. Das Verschieben (eines heiligen Monats) ist nur eine Mehrung des Ungläubigen. Die Ungläubigen werden dadurch irregeführt. Sie erlauben es im einen Jahr und verbieten es in einem

هُوَ الَّذِي أَرْسَلَ رَسُولَهُ بِالْهُدَىٰ وَدِينٍ
الْحَقِّ لِيُظْهِرَهُ عَلَى الَّذِينَ كُفِّرُوا وَلَوْكَةٌ
عَلَى الْمُشْرِكِينَ ⑩

يَا يَاهَا الَّذِينَ آمَنُوا إِنَّ كَثِيرًا مِّنَ الْأَجْبَارِ
وَالرُّهْبَانِ لَيَأْكُلُونَ أَمْوَالَ النَّاسِ
بِالْبَاطِلِ وَيَصْدُونَ عَنْ سَبِيلِ اللَّهِ
وَالَّذِينَ يَكْنِزُونَ الْذَّهَبَ وَالْفِضَّةَ
وَلَا يُنْقُوْنَهَا فِي سَبِيلِ اللَّهِ فَبَشِّرْهُمْ
بِعِدَابٍ أَلِيمٍ ⑪

يَوْمَ يُحْمَى عَلَيْهَا فِي نَارِ جَهَنَّمَ فَتُكُوْيِ بِهَا
جِبَاهُهُمْ وَجُوبُهُمْ وَظَهُورُهُمْ هَذِهَا
مَا كَنْزَتُمُ لَا نُفْسِكُمْ فَذُوقُوا مَا
كُنْتُمْ تَكْنِزُونَ ⑫

إِنَّ عِدَّةَ الشَّهْوَرِ عِنْدَ اللَّهِ اثْتَاعَشَرَ
شَهْرًا فِي كِتَابِ اللَّهِ يَوْمَ خَلَقَ السَّمَاوَاتِ
وَالْأَرْضَ مِنْهَا أَرْبَعَةٌ حُرُمٌ ذَلِكَ
الَّذِينَ الْقِيمُ فَلَا تَظْلِمُوا فِيهِنَّ
أَنْفَسَكُمْ وَقَاتَلُوا الْمُشْرِكِينَ كَافَةً
كَمَا يَقْاتِلُونَكُمْ كَافَةً وَاعْلَمُوا أَنَّ
اللَّهَ مَعَ الْمُتَّقِينَ ⑬

إِنَّمَا النَّسَّارُ زِيَادَةٌ فِي الْكُفُرِ يَضَلُّ
بِهِ الَّذِينَ كَفَرُوا يُحْلُونَهُ عَامًا

anderen Jahr, damit sie in der Anzahl (der Monate), die Allah heilig gemacht hat, übereinstimmen und so erlaubt machen, was Allah verwehrt hat.¹⁴⁰ Das Böse ihrer Taten wird ihnen schön gemacht. Doch Allah weist dem ungläubigen Volk nicht den Weg.

وَيَحْرُّمُنَاهُ عَامًا لَّيْوَاطِعُوا عِدَّةً مَا
حَرَّمَ اللَّهُ فَيَحْلُّوْا مَا حَرَّمَ اللَّهُ رَبِّنَ
لَهُمْ سُوءٌ أَعْمَالِهِمْ وَاللَّهُ لَا يَهْدِي
عِبَادَتَهُمْ إِلَّا لِكُفَّارِنَ^{٤٧}

38. O die ihr glaubt, was ist mit euch, dass ihr euch schwer zur Erde sinken lasset, wenn euch gesagt wird: „Ziehet aus auf Allahs Weg“? Würdet ihr euch denn mit dem Leben hienieden, statt mit jenem des Jenseits, zufrieden geben? Doch der Genuss des irdischen Lebens ist gar klein, verglichen mit dem künftigen.

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا مَا لَكُمْ إِذَا قُيْلَ لَكُمْ
أَنْفَرُوا فِي سَبِيلِ اللَّهِ أَنْ قَلَّتْ أَنَّ
الْأَرْضَ طَأْرَضِيْتُمْ بِالْحَيَاةِ الدُّنْيَا مِنْ
الْآخِرَةِ فَمَا مَتَّاعُ الْحَيَاةِ الدُّنْيَا فِي
الْآخِرَةِ إِلَّا قَلِيلٌ^{٤٨}

39. Wenn ihr nicht auszieht, wird Er euch strafen mit schmerzlicher Strafe und euch durch ein anderes Volk ersetzen, und ihr werdet Ihm gewiss keinen Schaden tun. Und Allah hat Macht über alle Dinge.

إِلَّا شَقِّرُوا يُعَذِّبُكُمْ عَذَابًا أَلِيمًا
وَيَسْتَبْدِلُ قَوْمًا غَيْرَكُمْ وَلَا تَنْصُرُوهُ
شَيْئًا طَوْلَةً وَاللَّهُ عَلَى كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ^{٤٩}

40. Wenn ihr ihm nicht helfet, so (wisset, dass) Allah ihm auch damals half, als die Ungläubigen ihn vertrieben als einen von zweien¹⁴¹ – wie sie da beide in der Höhle waren, und er sprach zu seinem Begleiter: „Traure nicht, denn Allah ist mit uns.“ Da senkte Allah Seinen Frieden auf ihn und stärkte ihn mit Heerscharen, die ihr nicht saht, und erniedrigte das Wort der Ungläubigen, und es ist Allahs Wort allein das höchste. Und Allah ist allmächtig, allweise.

إِلَّا تَنْصُرُوهُ فَقَدْ نَصَرَهُ اللَّهُ إِذَا أَخْرَجَهُ
الَّذِينَ كَفَرُوا أَثَانِي اثْنَيْنِ إِذْ هُمَا فِي الْغَارِ
إِذْ يَقُولُ لِصَاحِبِهِ لَا تَحْزُنْ إِنَّ اللَّهَ
مَعَنَا فَأَنْزَلَ اللَّهُ سَكِينَتَهُ عَلَيْهِ وَأَيَّدَهُ
بِجَنَّوِ لَمْ تَرَوْهَا وَجَعَلَ لِكِلْمَةَ الَّذِينَ
كَفَرُوا السَّفْلِي طَوْلَةً وَكِلْمَةَ اللَّهِ هِيَ
الْعَلِيَا طَوْلَةً وَاللَّهُ عَزِيزٌ حَكِيمٌ^{٥٠}

¹⁴⁰ Die Götzendiener verschoben zuweilen nach Gudücken einen heiligen Monat, um in dieser Zeit vermeintlich ungestraft rauben und plündern zu können. Die dadurch entstehende Ungleichheit in der Länge der Jahre wurde hernach durch gewisse Manipulationen korrigiert.

¹⁴¹ Bei der Flucht aus Mekka nach Medina wurde der Heilige Prophet Muhammad^{SAW} von seinem Gefährten Abu Bakr^{RA} begleitet.

41. Ziehet aus, leicht und schwer, und streitet mit eurem Gut und eurem Blut für Allahs Sache! Das ist besser für euch, wenn ihr es nur wüsstet!

إِنْفِرُوا حِفَافًا وَثِقَالًا وَجَاهِدُوا
بِأَمْوَالِكُمْ وَأَنْفُسِكُمْ فِي سَبِيلِ اللَّهِ
ذَلِكُمْ خَيْرٌ لَكُمْ إِنْ كُنْتُمْ تَعْلَمُونَ ﴿٤١﴾

42. Hätte es sich um einen nahen Gewinn und um eine kurze Reise gehandelt, sie wären dir gewiss gefolgt, doch die schwere Reise schien ihnen zu lang. Und doch werden sie bei Allah schwören: „Hätten wir es vermocht, wir wären sicherlich mit euch ausgezogen“ Sie verderben ihre Seelen; und Allah weiß, dass sie Lügner sind.

لَوْكَانَ عَرَضًا قَرِيبًا وَسَفَرًا قَاصِدًا
لَا تَتَبَعُوكَ وَلِكُنْ بَعْدَتْ عَيْمَهُ
الشَّقَّةُ وَسَيَحْلِفُونَ بِاللَّهِ لَوِ اسْتَطَعْنَا
لَخَرَجْنَا مَعَكُمْ يَهْلِكُونَ أَنْفُسَهُمْ
وَاللَّهُ يَعْلَمُ إِنَّهُمْ لَكَذِبُونَ ﴿٤٢﴾

43. Allah nehme deine (Sorgen) von dir! Warum erlaubtest du ihnen (zurückzubleiben), bis die, welche die Wahrheit sprachen, dir bekannt wurden und du die Lügner erkanntest?

عَفَا اللَّهُ عَنْكَ لِمَا أَذِنْتَ لَهُمْ حَتَّى
يَتَبَيَّنَ لَكَ الَّذِينَ صَدَقُوا وَتَعْلَمَ
الْكَذِيبِينَ ﴿٤٣﴾

44. Die an Allah und an den Jüngsten Tag glauben, bitten dich nicht um Erlaubnis, nicht zu streiten mit ihrem Gut und ihrem Blut; und Allah kennt recht wohl die Gottesfürchtigen.

لَا يَسْتَأْذِنُكَ الَّذِينَ يُؤْمِنُونَ بِاللَّهِ
وَالْيَوْمِ الْآخِرِ أَنْ يَجَاهِدُوا بِأَمْوَالِهِمْ
وَأَنْفُسِهِمْ وَاللَّهُ عَلَيْهِ بِالْمُسْتَقِينَ ﴿٤٤﴾

45. Nur die werden dich um Erlaubnis bitten, die nicht an Allah und an den Jüngsten Tag glauben und deren Herzen voll des Zweifels sind; und in ihrem Zweifel schwanken sie.

إِنَّمَا يَسْتَأْذِنُكَ الَّذِينَ لَا يُؤْمِنُونَ بِاللَّهِ
وَالْيَوْمِ الْآخِرِ وَإِذَا بَتَ قُلُوبُهُمْ فَهُمْ فِي
رَيْبٍ هُمْ يَرَدَّدُونَ ﴿٤٥﴾

46. Wären sie aber zum Ausmarsch entschlossen gewesen, sie hätten doch gewiss für ihn gerüstet; doch Allah war ihrem Ausziehen abgeneigt. So hielt Er sie zurück, und es ward gesagt: „Sitzet (daheim) mit den Sitzenden.“

وَلَوْ أَرَادُوا الْخُرُوجَ لَا عَدُوا لَهُ عَدَّةٌ
وَلِكُنْ كَرَهَ اللَّهُ أَنِّي عَاهَمُهُ فَبَطَّهُ
وَقِيلَ أَقْعَدُوا مَعَ الْقَعِيدِينَ ﴿٤٦﴾

47. Wären sie mit euch ausgezogen, sie hätten nur eure Sorgen gemehrt und wären schnell hin und her geritten in

لَوْخَرَجُوا فِيْكُمْ مَازَادُوكُمْ إِلَّا خَبَالًا

eurer Mitte, Zwietracht unter euch erregend. Und unter euch sind manche, die auf sie gehört hätten, aber Allah kennt die Frevler wohl.

وَلَا أَوْصَعُوا خَلَكُمْ يَبْغُونَكُمْ
الْفِتْنَةَ وَفِي كُمْ سَمِعُونَ لَهُمْ ۚ وَاللهُ
عَلَيْهِ الْحِلْمُ بِالظَّالِمِينَ ④

48. Schon vorher trachteten sie nach Unordnung und schmiedeten Ränke wider dich, bis die Wahrheit kam und die Absicht Allahs obsiegte, wiewohl es ihnen zuwider war.

لَقَدِ ابْتَغُوا الْفِتْنَةَ مِنْ قَبْلٍ وَقُلُوبُهُمْ
الْأَمُورَ حَتَّىٰ جَاءَ الْحَقُّ وَظَهَرَ أَمْرُ اللهِ
وَهُمْ كَرِهُونَ ④

49. Unter ihnen ist so mancher, der spricht: „Erlaube mir (zurückzubleiben), und stelle mich nicht auf die Probe.“ Höret! Ihre Probe hat sie ja schon ereilt. Und fürwahr, die Hölle wird die Ungläubigen einschließen.

وَمِنْهُمْ مَنْ يَقُولُ إِنَّنِي ۖ وَلَا تَقْتِنِي
آلا فِي الْفِتْنَةِ سَقُطُوا ۖ وَإِنَّ جَهَنَّمَ
لَمْحِيطَةٌ بِالْكُفَّارِينَ ④

50. Trifft dich ein Heil, so betrübt es sie; doch wenn dich ein Unheil trifft, sagen sie: „Wir hatten uns ja schon vorher gesichert.“ Und sie wenden sich ab und freuen sich.

إِنْ تُصِبُّكَ حَسَنَةً سَوْهُمْ ۖ وَإِنْ
تُصِبُّكَ مُصِيبَةً يَقُولُوا قَدْ أَخْذَنَا آمِرَنَا
مِنْ قَبْلٍ وَيَوْلُوا وَهُمْ فَرِحُونَ ④

51. Sprich: „Nichts kann uns treffen als das, was Allah uns bestimmt hat. Er ist unser Beschützer. Und auf Allah sollten die Gläubigen vertrauen.“

قُلْ لَنْ يُصِيبَنَا إِلَّا مَا كَتَبَ اللَّهُ لَنَا
هُوَ مَوْلَانَا ۖ وَعَلَى اللَّهِ فَلِيَتَوَكَّلِ
الْمُؤْمِنُونَ ④

52. Sprich: „Ihr erwartet für uns nur eines der beiden guten Dinge, während wir, was euch betrifft, erwarten, dass Allah euch mit einer Strafe treffen wird, entweder durch Ihn Selbst oder durch unsere Hand. Wartet denn; wir warten mit euch.“

قُلْ هُلْ تَرَبَّصُونَ بِنَا إِلَّا أَحْدَى
الْحُسْنَيَّينِ ۖ وَنَحْنُ نَرَبَصُ بِكُمْ أَنْ
يُصِيبَنَّكُمُ اللَّهُ بِعَذَابٍ مِنْ عِنْدِهِ أَوْ
بِأَيْدِيهِنَا ۗ فَتَرَبَّصُوا إِنَّا مَعَكُمْ
مُتَرَبَّصُونَ ④

53. Sprich: „Spendet nur, willig oder unwillig, es wird von euch doch nicht angenommen. Denn wahrlich, ihr seid ein ungehorsames Volk.“

قُلْ أَنْفُقُوا طَوْعًا أَوْ كَرْهًا لَنْ يُشَقِّبَ
مِنْكُمْ إِنَّكُمْ كُنْتُمْ قَوْمًا فُسِيقِينَ ④

54. Nichts anderes verhindert die Annahme ihrer Spenden, als dass sie nicht an Allah und an Seinen Gesandten glauben und nur mit Trägheit zum Gebet kommen und ihre Spenden nur widerwillig geben.

وَمَا مَنَعَهُمْ أَنْ تَقْبَلَ مِنْهُمْ نَفَقَتْهُمْ
إِلَّا أَنَّهُمْ كَفَرُوا بِاللَّهِ وَبِرَسُولِهِ وَلَا
يَأْتُونَ الصَّلَاةَ إِلَّا وَهُمْ كُسَالَىٰ وَلَا

يُنْفِقُونَ إِلَّا وَهُمْ كُرِهُونَ ⑥

55. Wundere dich weder über ihr Gut noch über ihre Kinder. Allah will sie damit nur strafen im irdischen Leben, und ihre Seelen sollen abscheiden, während sie Ungläubige sind.

فَلَا تُعْجِبُكَ أَمْوَالُهُمْ وَلَا أُولَادُهُمْ
إِنَّمَا يَرِيدُ اللَّهُ لِيَعِذَّبَهُمْ بِهَا فِي الْحَيَاةِ
الَّذِيَا وَتَرَهُقُ أَنفُسُهُمْ وَهُمْ
كُفَّارٌ ⑦

56. Und sie schwören bei Allah, dass sie wahrhaftig zu euch gehören, doch sie gehören nicht zu euch, sondern sie sind ein Volk von Furchtsamen.

وَيَحْلِفُونَ بِاللَّهِ إِنَّهُمْ لَمِنْكُمْ ۚ وَمَا
هُمْ مِنْكُمْ وَلَكُنُّهُمْ قَوْمٌ يَفْرَقُونَ ⑧

57. Könnten sie nur einen Zufluchtsort finden oder Höhlen oder ein Schlupfloch, sie würden sich gewiss in wilder Hast dorthin wenden.

لَوْ يَجِدُونَ مَلْجَأً أَوْ مَغْرِبَةً أَوْ
مَدْخَلًا لَّوْ تَوَلَّو إِلَيْهِ وَهُمْ يَجْمَحُونَ ⑨

58. Unter ihnen sind jene, die dir wegen der Almosen Vorwürfe machen. Erhalten sie davon, so sind sie zufrieden; erhalten sie aber nicht davon, siehe, dann sind sie verdrossen.

وَمِنْهُمْ مَنْ يَلْمِزُكَ فِي الصَّدَقَاتِ ۖ فَإِنْ
أَعْطُوهُمْ أُمَّهَارًا ضُوَافَاءَ إِنَّمَا يَعْطُوا
مِنْهَا إِذَا هُمْ يَسْخَطُونَ ⑩

59. Wären sie doch mit dem zufrieden gewesen, was Allah und Sein Gesandter ihnen gegeben, und hätten sie nur gesagt: „Unsere Genüge ist Allah: Allah wird uns geben aus Seiner Fülle, und ebenso Sein Gesandter. Zu Allah kehren wir uns als Bittende!“

وَلَوْ أَنَّهُمْ رَضُوا مَا أَتَاهُمُ اللَّهُ
وَرَسُولُهُ ۗ وَقَالُوا حَسْبَنَا اللَّهُ سَيُؤْتِينَا
اللَّهُ مِنْ فَضْلِهِ وَرَسُولُهُ ۗ إِنَّا إِلَى اللَّهِ
يُرْجَعُونَ ۪

60. Die Almosen sind nur für die Armen und Bedürftigen und für die mit ihrer Verwaltung Beauftragten und für die, deren Herzen versöhnt werden sollen, für die (Befreiung von) Sklaven und für die Schuldner, für die Sache

إِنَّمَا الصَّدَقَاتُ لِلْفَقَرَاءِ وَالْمَسَاكِينِ
وَالْعَمَلِينَ عَلَيْهَا وَالْمُؤْلَفَاتِ فُتُوحُهُمْ وَفِي
الرِّقَابِ وَالْغَرِيمِينَ وَفِي سَيِّلِ اللَّهِ

Allahs und für den Wanderer: eine Vorschrift von Allah. Und Allah ist allwissend, allweise.

وَابْنِ السَّيِّلِ فَرِیضَةٌ مِّنَ اللَّهِ وَاللَّهُ
عَلِیْمٌ حَکِیْمٌ ⑩

61. Und unter ihnen sind jene, die den Propheten kränken und sagen: „Er ist allen ganz Ohr.“ Sprich: „Ein Ohr euch zum Guten: Er glaubt an Allah und glaubt den Gläubigen und ist eine Barmherzigkeit denen unter euch, die gläubig sind.“ Und die den Gesandten Allahs kränken, denen wird schmerzliche Strafe.

وَمِنْهُمُ الَّذِینَ یُؤْذُونَ النَّبِیَّ وَیَقُولُونَ
هُوَ اذْنٌ قُلْ اذْنُ حَیْرٍ لَّکُمْ یُؤْمِنُ
بِاللَّهِ وَ یُؤْمِنُ لِلْمُؤْمِنِینَ وَ رَحْمَةً
لِّلَّذِینَ آمَنُوا مِنْکُمْ وَالَّذِینَ یُؤْذُونَ
رَسُولَ اللَّهِ لَهُمْ عَذَابٌ أَلِيمٌ ⑪

62. Sie schwören euch bei Allah, um euch zu gefallen; jedoch Allah und Sein Gesandter sind würdiger, so dass sie Ihm gefallen sollten, wenn sie Gläubige sind.

یَحْلِفُونَ بِاللَّهِ لَکُمْ لَیْرَضُو کُمْ ۝ وَاللَّهُ
وَرَسُولُهُ أَحَقُّ أَنْ یَرْضُوَهُ إِنْ كَانُوا
مُؤْمِنِینَ ⑫

63. Wissen sie denn nicht, dass für den, der Allah trotzt und Seinem Gesandten, das Feuer der Hölle ist, darin er bleiben muss? Das ist die tiefste Demütigung.

أَلَمْ یَعْلَمُوا أَنَّهُ مَنْ یُحَادِدُ اللَّهَ
وَرَسُولُهُ فَإِنَّ لَهُ نَارَ جَهَنَّمَ حَالِدًا فِيهَا
ذَلِكَ الْخَرْجُ الْعَظِیْمُ ⑬

64. Die Heuchler fürchten, es könnte gegen sie eine Sure herabgesandt werden, die ihnen ankündet, was in ihren Herzen ist. Sprich: „Spottet nur! Allah wird es alles ans Licht bringen, wovor ihr euch fürchtet.“

یَحْذَرُ الْمُنْفَقُوْنَ أَنْ تُنَزَّلَ عَلَيْهِمْ
سُورَةً تُتَلِّهُمْ بِمَا فِی قُلُوبِهِمْ ۝ قُلِ
اَسْتَهِنُ ۝ وَإِنَّ اللَّهَ مُحْرِجٌ مَا تَحْذَرُوْنَ ⑭
وَلَئِنْ سَأَلْتُهُمْ لَیَقُولُنَّ ۝ إِنَّمَا كُنَّا
نَخُوْصٌ وَنَلْعَبٌ ۝ قُلْ أَبِاللَّهِ وَآیَتِهِ
وَرَسُولِهِ كُنْتُمْ تَسْتَهِنُوْنَ ⑮

65. Und wenn du sie fragst, so werden sie ganz gewiss sagen: „Wir plauderten nur und scherzten.“ Sprich: „Galt euer Spott etwa Allah und Seinen Zeichen und Seinem Gesandten?

لَا تَعْتَذِرُوْا قَدْ کَفَرْتُمْ بَعْدَ
اِيمَانِکُمْ ۝ اَنْ لَعْفٌ عَنْ طَایِفَةٍ

66. Versucht euch nicht zu entschuldigen. Ihr seid ungläubig geworden, nachdem ihr geglaubt habt. Wenn Wir einem Teil von euch vergeben und den

anderen strafen, dann darum, weil sie schuldig waren.“

مِنْكُمْ نَعِذُّبُ طَآئِفَةً بِأَنَّهُمْ كَانُوا

عَلَيْهِ مُجْرِمِينَ ٦٩

67. Die Heuchler und die Heuchlerinnen, sie halten zusammen. Sie gebieten das Böse und verbieten das Gute, und ihre Hände bleiben geschlossen. Sie haben Allah vergessen, so hat Er sie vergessen. Wahrlich, die Heuchler, das sind die Ungehorsamen.

الْمُنِفِقُونَ وَالْمُنِفِقَاتُ بَعْضُهُمْ مِنْ

بَعْضٍ يَأْمُرُونَ بِالْمُنْكَرِ وَيَنْهَا عَنِ

الْمَعْرُوفِ وَيَقِيْصُونَ أَيْدِيهِمْ لَتَسْوَا

اللَّهُ فَنَسِيْهِمْ إِنَّ الْمُنِفِقِينَ هُمْ

الْفَسِقُونَ ٧٠

68. Allah hat den Heuchlern und Heuchlerinnen und den Ungläubigen das Feuer der Hölle verheißen, darin sie bleiben müssen. Das wird genug für sie sein. Allah hat sie verflucht, und ihnen wird eine dauernde Strafe:

وَعَدَ اللَّهُ الْمُنِفِقِينَ وَالْمُنِفِقَاتِ وَالْكُفَّارَ

نَارَ جَهَنَّمَ حَلِيدِينَ فِيهَا هُنَّ حَسْبُهُمْ

وَلَعَنَهُمُ اللَّهُ وَلَهُمْ عَذَابٌ مُّقِيمٌ

كَالَّذِينَ مِنْ قَبْلِكُمْ كَانُوا أَشَدَّ مِنْكُمْ قُوَّةً

وَأَكْثَرُهُمْ أَلَا وَأَوْلَادًا فَاسْتَمْتَعُوا

بِخَلَاقِهِمْ فَاسْتَمْتَعُوا بِخَلَاقِكُمْ كَمَا

اسْتَمْتَعَ الَّذِينَ مِنْ قَبْلِكُمْ بِخَلَاقِهِمْ

وَخُصْتُمْ كَالَّذِي حَاصَوْا أُولَئِكَ

جَبَطُتْ أَعْمَالُهُمْ فِي الدُّنْيَا وَالْآخِرَةِ

وَأُولَئِكَ هُمُ الْخَسِرُونَ ٧١

69. Wie jenen, die vor euch waren. Sie waren mächtiger als ihr an Kraft und reicher an Gut und Kindern. Sie machen sich ihre Bestimmung zunutze; auch ihr habt euch eure Bestimmung zunutze gemacht, gerade so wie jene vor euch sich ihre Bestimmung zunutze machten. Und ihr ergötztet euch an müßiger Rede, wie jene sich an müßiger Rede ergötzten. Ihre Werke sollen ihnen nichts fruchten, weder in dieser Welt noch in der künftigen. Und sie sind die Verlorenen.

أَلْمَيَا تِهْمُ بَنَ الَّذِينَ مِنْ قَبْلِهِمْ قَوْمٌ

نُوْجٌ وَعَادٍ وَثَمُودٌ وَقَوْمٌ ابْرَهِيمَ

وَأَصْحَابِ مَدْيَنَ وَالْمُؤْتَفِكَتِ أَتَتْهُمْ

70. Hat sie nicht die Kunde erreicht von denen, die vor ihnen waren – vom Volke Noahs und dem der ‘Ad¹⁴² und dem der Tamud¹⁴³; und vom Volke Abrahams, und den Bewohnern Midians und der umgestürzten Städte?¹⁴⁴ Ihre

¹⁴² Der Name des Volkes des Propheten Hüd^{AS}.

¹⁴³ Der Name des Volkes des Propheten Šālih^{AS}.

¹⁴⁴ Das Volk des Propheten Lot^{AS}.

Gesandten kamen zu ihnen mit deutlichen Zeichen. Allah also wollte ihnen kein Unrecht tun, doch sie taten sich selbst Unrecht.

رَسُلُّهُمْ بِالْبَيِّنَاتِ فَمَا كَانَ اللَّهُ
لِيَظْلِمُهُمْ وَلَكِنْ كَانُوا أَنفَسُهُمْ
يَظْلِمُونَ ⑦

71. Die gläubigen Männer und die gläubigen Frauen sind einer des anderen Freund. Sie gebieten das Gute und verbieten das Böse und verrichten das Gebet und zahlen die Zakat und gehorchen Allah und Seinem Gesandten. Sie sind es, deren Allah Sich erbarmen wird. Wahrlich, Allah ist allmächtig, allweise.

وَالْمُؤْمِنُونَ وَالْمُؤْمِنَاتُ بَعْضُهُمْ أَوْلَيَاءُ
بَعْضٍ يَأْمُرُونَ بِالْمَعْرُوفِ وَيَنْهَا
عِنِ الْمُنْكَرِ وَيُقْيِيمُونَ الصَّلَاةَ وَيُؤْتُونَ
الزَّكُوةَ وَيَطْبِعُونَ اللَّهَ وَرَسُولَهُ
أُولَئِكَ سَيِّدُّهُمْ اللَّهُ إِنَّ اللَّهَ
عَزِيزٌ حَكِيمٌ ⑦

72. Allah hat den gläubigen Männern und den gläubigen Frauen Gärten verheißen, die von Strömen durchflossen werden, immerdar darin zu weilen, und herrliche Wohnstätten in den Gärten der Ewigkeit. Allahs Wohlgefallen aber ist das Größte. Das ist der größte Erfolg.

وَعَدَ اللَّهُ الْمُؤْمِنِينَ وَالْمُؤْمِنَاتِ جَنَّاتٍ
تَجْرِي مِنْ تَحْتِهَا الْأَنْهَارُ خَلِدِينَ فِيهَا
وَمَسِكَنٌ طَيِّبَةٌ فِي جَنَّاتِ عَدِينٍ
وَرِضْوَانٌ مِّنَ اللَّهِ أَكْبَرُ ذَلِكَ هُوَ
فِي الْفَوْزِ الْعَظِيمِ ⑦

73. O Prophet, streite gegen die Ungläubigen und die Heuchler.¹⁴⁵ Und sei streng mit ihnen. Ihr Aufenthalt ist die Hölle, und schlimm ist die Bestimmung!

يَا أَيُّهَا النَّبِيُّ جَاهِدُ الْكُفَّارَ وَالْمُنْفِقِينَ
وَاغْلُظْ عَلَيْهِمْ ۖ وَمَا وَبَهُمْ جَهَنَّمُ
وَبِئْسَ الْمَصِيرُ ⑦

74. Sie schwören bei Allah, dass sie nichts gesagt haben, doch sie führten unzweifelhaft lästerliche Rede und fielen in Unglauben zurück, nachdem sie den Islam angenommen hatten. Sie sannen auf das, was sie nicht erreichen konnten. Und sie nährten nur darum Hass, weil Allah und Sein Gesandter sie reich gemacht hatten aus Seiner Huld.

يَحْلِفُونَ بِاللَّهِ مَا قَاتَلُوا ۖ وَلَقَدْ قَاتَلُوا
كَلِمَةَ الْكُفَّارِ وَكَفَرُوا بَعْدَ إِسْلَامِهِمْ
وَهُمُّو بِمَا لَمْ يَنْالُوا ۖ وَمَا نَقْمُو إِلَّا
أَنْ أَغْنَيْنَاهُمُ اللَّهُ وَرَسُولُهُ مِنْ فَضْلِهِ ۗ

¹⁴⁵ Bezieht sich auf den Kriegszustand.

Wenn sie bereuen, so würde es besser für sie sein; wenden sie sich jedoch ab, so wird Allah sie strafen mit schmerzlicher Strafe in dieser Welt und im Jenseits, und sie sollen auf Erden weder Freund noch Helfer finden.

فَإِنْ يَتَوَبُوا إِلَيْكُمْ خَيْرٌ لَّهُمْ وَإِنْ يَتَوَلُوا
يُعَذِّبُهُمُ اللَّهُ عَذَابًا أَلِيمًا فِي الدُّنْيَا
وَالْآخِرَةِ وَمَا لَهُمْ فِي الْأَرْضِ مِنْ وَلِيٍّ

وَلَا نَصِيرٌ^{٧٤}

75. Unter ihnen sind so manche, die Allah versprochenen: „Wenn Er uns aus Seiner Fülle gibt, dann wollen wir bestimmt Almosen geben und dann wollen wir rechtschaffen sein.“

وَمِنْهُمْ مَنْ عَاهَدَ اللَّهَ لَهُ أَنْ يَنْعَمَ
فَضْلَهُ لَنْ تَصَدَّقْ بَلْ وَلَنْ كُونَنَّ مِنْ
الصَّالِحِينَ^{٧٥}

76. Doch als Er ihnen dann aus Seiner Fülle gab, da wurden sie damit geizig und wandten sich weg in Abneigung.

فَلَمَّا آتَاهُمْ مِنْ فَضْلِهِ بَخْلُوا بِهِ وَتَوَلُوا
وَهُمْ مُعْرِضُونَ^{٧٦}

77. So vergalt Er ihnen mit Heuchelei in ihren Herzen bis zum Tage, an dem sie Ihm begegnen werden, weil sie Allah nicht gehalten, was sie Ihm versprochen hatten, und weil sie logen.

فَأَعْقَبَهُمْ نِفَاقًا فِي قُلُوبِهِمْ إِلَى يَوْمٍ
يَلْقَوْنَهُ بِمَا أَخْلَفُوا اللَّهَ مَا وَعَدُوهُ
وَبِمَا كَانُوا يَكْذِبُونَ^{٧٧}

78. Wussten sie denn nicht, dass Allah ihre Geheimnisse kennt und ihre vertraulichen Beratungen und dass Allah der beste Kenner des Verborgenen ist?

أَلَمْ يَعْلَمُوا أَنَّ اللَّهَ يَعْلَمُ سِرَّهُمْ
وَنَجْوَاهُمْ وَأَنَّ اللَّهَ عَلَّمَ الْغَيُوبَ^{٧٨}

79. Die da jene Gläubigen schelten, die freiwillig Almosen geben, wie auch jene, die nichts (zu geben) finden als (den Ertrag) ihrer Arbeit – und sie deswegen verhöhnen –, Allah wird ihnen ihren Hohn vergelten, und ihnen wird schmerzliche Strafe.

الَّذِينَ يَلْمِزُونَ الْمُطَّوِّعِينَ مِنْ
الْمُؤْمِنِينَ فِي الصَّدَقَاتِ وَالَّذِينَ
لَا يَجِدُونَ إِلَّا جُهْدَهُمْ فَيَسْخَرُونَ
مِنْهُمْ سَخِرَ اللَّهُ مِنْهُمْ وَلَهُمْ

عَذَابٌ أَلِيمٌ^{٧٩}

80. Bitte für sie um Verzeihung oder bitte nicht um Verzeihung für sie; ob du auch siebzimal für sie um Verzeihung bittest, Allah wird ihnen niemals ver-

إِسْتَغْفِرْ لَهُمْ أَوْ لَا تَسْتَغْفِرْ لَهُمْ إِنْ
تَسْتَغْفِرْ لَهُمْ سَبْعِينَ مَرَّةً فَلَنْ يَغْفِرَ

zeihen. Dies, weil sie Allah und Seinen Gesandten leugneten. Und Allah weist dem treulosen Volk nicht den Weg.

اللَّهُ لَهُمْ طِلْكَ بِأَنَّهُمْ كَفَرُوا بِاللَّهِ
وَرَسُولِهِ وَاللَّهُ لَا يَهْدِي الْقَوْمَ
نَّعِيْلُ الْفَسِيقِينَ^{٨٦}

81. Jene, die zurückgelassen worden waren, freuten sich ihres Daheimsitzens hinter dem (Rücken des) Gesandten Allahs und waren nicht geneigt, mit ihrem Gut und ihrem Blut für Allahs Sache zu streiten. Sie sprachen: „Zieht doch nicht aus in der Hitze.“ Sprich: „Das Feuer der Hölle ist stärker an Hitze.“ Wollten sie es doch verstehen!

فَرِحَ الْمُخَلَّفُونَ بِمَقْعِدِهِمْ خِلْفَ
رَسُولِ اللَّهِ وَكَرِهُوهُوا أَنْ يُجَاهِدُوا
بِأَمْوَالِهِمْ وَأَنْفُسِهِمْ فِي سَبِيلِ اللَّهِ وَقَاتَلُوا
لَا تَشْفِرُوا فِي الْحَرَّ طَقْلَ نَارَ جَهَنَّمَ أَكْثَرَ
حَرَّاً لَّوْ كَانُوا يَفْقَهُونَ^{٨٧}

82. Sie sollten wenig lachen und viel weinen über das, was sie sich erwarben.

فَلَيُضْحِكُوا قَلِيلًا وَلَيُبَكِّرُوا كَثِيرًا
جَزَاءً بِمَا كَانُوا يَكْسِبُونَ^{٨٨}

83. Und wenn Allah dich heimkehren lässt zu einer Anzahl von ihnen und sie bitten dich um Erlaubnis auszuziehen, dann sprich: „Nie sollt ihr mit mir ausziehen und nie einen Feind bekämpfen an meiner Seite. Es gefiel euch, daheim zu sitzen das erste Mal, so sitzet nun mit denen, die zurückbleiben.“

فَإِنْ رَجَعْتَ اللَّهَ إِلَى طَائِفَةٍ مِّنْهُمْ
فَاسْتَأْذِنُوكَ لِلْخَرُوفِ فَقُلْ لَنْ
تَخْرُجُوا مَعِي أَبَدًا وَلَنْ تَقَاتِلُوا مَعِي
عَدُوا إِنَّكُمْ رَضِيْتُمْ بِالْقَعْدَةِ
مَرَّةً فَاقْعُدُوا مَعَ الظَّلَفِيْنَ^{٨٩}

84. Und bete nie für einen von ihnen, der stirbt, noch stehe an seinem Grabe; sie glaubten nicht an Allah und Seinen Gesandten, und sie starben im Ungehorsam.

وَلَا تَصِلِّ عَلَى أَحَدٍ مِّنْهُمْ مَاتَ أَبَدًا
وَلَا تَقْمِمْ عَلَى قَبْرِهِ إِنَّهُمْ كَفَرُوا بِاللَّهِ
وَرَسُولِهِ وَمَا تُوْا وَهُمْ فِسْقُونَ^{٩٠}

85. Wundere dich weder über ihr Gut noch über ihre Kinder; Allah will sie damit nur strafen in dieser Welt, und ihre Seelen sollen abscheiden, während sie Ungläubige sind.

وَلَا تَعْجِبْكَ أَمْوَالَهُمْ وَأَوْلَادُهُمْ إِنَّمَا
يَرِيدُ اللَّهُ أَنْ يُعَذِّبَهُمْ بِهَا فِي الدُّنْيَا
وَتَرْهَقَ أَنْفُسَهُمْ وَهُمْ كَفَرُونَ^{٩١}

86. Und wenn eine Sure hinabgesandt wird: „Glaubet an Allah und streitet an

وَإِذَا أَنْزَلْتَ سُورَةً أَنْ أَمْنُوا بِاللَّهِ

der Seite Seines Gesandten“, dann bitten dich die Reichen unter ihnen um Erlaubnis und sagen: „Lass uns mit denen sein, die daheim sitzen.“

وَجَاهُهُوا مَعَ رَسُولِهِ اسْتَأْذَنَكَ أَوْلَى
الظُّولِ مِنْهُمْ وَقَالُوا ذَرْنَا نَكُنْ مَعَ
الْقَعِدِينَ ①

87. Sie sind zufrieden, mit den zurückbleibenden (Stämmen) zu sein, und ihre Herzen sind versiegelt, so dass sie nicht begreifen.

رَضُوا بِاَيْنَ يَكُونُوا مَعَ الْخَوَالِفِ
وَطَبِعَ عَلَى قَلْوبِهِمْ فَهُمْ لَا يَفْقَهُونَ ②

88. Jedoch der Gesandte und die Gläubigen mit ihm, die mit ihrem Gut und ihrem Blut streiten, sie sind es, denen Gutes zuteil werden soll, und sie sind es, die Erfolg haben werden.

لَكِنِ الرَّسُولُ وَالَّذِينَ آمَنُوا مَعَهُ
اجْهَدُوا بِاِيمَانِهِمْ وَآنْفَسِهِمْ طَ وَأُولَئِكَ
لَهُمُ الْخَيْرَاتُ ۝ وَأُولَئِكَ هُمُ
الْمُفْلِحُونَ ③

89. Allah hat Gärten für sie bereitet, durch welche Ströme fließen; darin sollen sie ewig weilen. Das ist der größte Erfolg.

أَعَدَ اللَّهُ لَهُمْ جَنَّاتٍ تَجْرِي مِنْ تَحْتِهَا
الْأَنْهَرُ خَلِدِينَ فِيهَا ۝ ذَلِكَ الْفَوْزُ
الْعَظِيمُ ④

90. Und es kamen solche Wüstenaraber, die Ausflüchte machten, dass sie ausgenommen würden; und jene, die falsch waren gegen Allah und Seinen Gesandten, blieben (daheim). Wahrlich, eine schmerzliche Strafe wird die unter ihnen ereilen, die ungläubig sind.

وَجَاءَ الْمُعَذَّرُونَ مِنَ الْأَعْرَابِ لِيُؤْذَنَ
لَهُمْ وَقَعَدَ الَّذِينَ كَذَبُوا اللَّهُ وَرَسُولَهُ ط
سَيِّصِيْبُ الَّذِينَ كَفَرُوا مِنْهُمْ عَذَابٌ
الْيَمِّ ⑤

91. Kein Tadel trifft die Schwachen und die Kranken und diejenigen, die nichts zum Ausgeben finden, wenn sie nur gegen Allah und Seinen Gesandten aufrichtig sind. Kein Vorwurf trifft jene, die Gutes tun – und Allah ist allverzeihend, barmherzig –,

نَيْسَ عَلَى الصُّعَفَاءِ وَلَا عَلَى الْمَرْضِى
وَلَا عَلَى الَّذِينَ لَا يَجِدُونَ مَا يُنْفِقُونَ
حَرَجٌ إِذَا نَصَحُوا لِلَّهِ وَرَسُولِهِ ط ما
عَلَى الْمُحْسِنِينَ مِنْ سَيِّلٍ ط وَاللَّهُ غَفُورٌ
رَّحِيمٌ ⑥

92. noch jene, die zu dir kamen, dass du sie beritten machen möchtest, und

وَلَا عَلَى الَّذِينَ إِذَا مَا آتَوكَ لِتَحْمِلَهُمْ

(zu denen) du sprachest: „Ich kann nichts finden, womit ich euch beritten machen könnte.“ Da kehrten sie um, während ihre Augen von Tränen überflossen aus Kummer darüber, dass sie nichts fanden, was sie hätten ausgeben können.

93. Vorwurf trifft nur jene, die dich um Erlaubnis bitten, wiewohl sie reich sind. Sie sind damit zufrieden, mit den zurückbleibenden (Stämmen) zu sein. Allah hat ein Siegel auf ihre Herzen gelegt, so dass sie nicht wissen.

94. Sie werden euch Entschuldigungen vorbringen, wenn ihr zu ihnen zurückkehrt. Sprich: „Bringt keine Entschuldigungen vor; wir glauben euch doch nicht. Allah hat uns schon über eure Angelegenheit belehrt. Schauen wird Allah und Sein Gesandter auf euer Tun; dann werdet ihr zu dem Kenner des Verborgenen und des Offenbaren zurückgebracht werden und Er wird euch alles verkünden, was ihr zu tun pflegtet.“

95. Sie werden euch bei Allah schwören, wenn ihr zu ihnen zurückkehrt, dass ihr sie sich selbst überlassen sollt. Überlasset sie also sich selbst. Sie sind ein Abscheu und ihr Aufenthalt ist die Hölle, ein Entgelt für das, was sie sich selbst erwarben.

96. Sie werden euch schwören, dass ihr mit ihnen wohl zufrieden sein könnt. Doch wäret ihr auch mit ihnen zufrieden, Allah würde doch nicht zufrieden sein mit einem Volk von Frevlern.

97. Die Wüstenaraber sind die Hartnäckigsten in Unglauben und Heu-

قُلْتَ لَا أَجِدُ مَا أَحْمِلُكُمْ عَلَيْهِ
تَوَلَّوْا وَأَعْيُنُهُمْ تَفِيضُ مِنَ الدَّمْعِ
حَرَّنَا أَلَا يَجِدُوا مَا يُنِيقُونَ^٣

إِنَّمَا السَّبِيلُ عَلَى الَّذِينَ يَسْتَأْذِنُونَكَ
وَهُمْ أَغْنِيَاءُ رَصُوَابَانْ يَكُونُونَعَامَعَ
الْخَوَالِفُ وَطَبَعَ اللَّهُ عَلَى قُلُوبِهِمْ
فَهُمْ لَا يَعْلَمُونَ^٤

يَعْتَدِرُونَ إِلَيْكُمْ إِذَا رَجَعْتُمْ
إِلَيْهِمْ قُلْ لَا تَعْتَدِرُوا لَنْ تُؤْمِنَ لَكُمْ
قَدْنَبَانَ اللَّهُ مِنْ أَخْبَارِكُمْ وَسَيَرَى اللَّهُ
عَمَلَكُمْ وَرَسُولُهُ ثُمَّ تَرَدُّونَ إِلَى عِلْمِ
الْغَيْبِ وَالشَّهَادَةِ فَيَبْيَسُكُمْ بِمَا كُنْتُمْ
تَعْمَلُونَ^٥

سَيَحْلِفُونَ بِاللَّهِ لَكُمْ إِذَا انْقَلَبْتُمْ
إِلَيْهِمْ لِتُعْرِضُوا عَنْهُمْ فَأَعْرِضُوا
عَنْهُمْ لَإِنَّهُمْ رِجُسْ وَمَا وَبَهُمْ
جَهَنَّمُ جَرَاءً بِمَا كَانُوا يَكْسِبُونَ^٦

يَحْلِفُونَ لَكُمْ لِتَرْضُوا عَنْهُمْ فَإِنْ
تَرْضُوا عَنْهُمْ فَإِنَّ اللَّهَ لَا يَرْضِي عَنِ
الْقَوْمِ الْفَسِيقِينَ^٧

أَلَا عَرَابُ أَشَدُ كُفَّرًا وَنَفَاقًا وَأَجْدَرُ

chelei und sind eher dazu geneigt, die Grenzen nicht zu erkennen, die Allah Seinem Gesandten offenbart hat. Und Allah ist allwissend, allweise.

98. Und unter den Wüstenarabern sind so manche, die das, was sie spenden, als eine erzwungene Buße ansehen, und sie warten nur auf Missgeschicke wider euch. Allein sie selbst wird ein unheilvolles Missgeschick treffen. Und Allah ist allhörend, allwissend.

99. Doch unter den Wüstenarabern sind auch solche, die an Allah und an den Jüngsten Tag glauben und die das, was sie spenden, als ein Mittel betrachten, sich Allah zu nähern und die Segnungen des Propheten (zu empfangen). Wahrlich, für sie ist es ein Mittel der Annäherung. Allah wird sie bald in Seine Barmherzigkeit einführen. Wahrlich, Allah ist allverzeihend, barmherzig.

100. Die Vordersten, die ersten der Auswanderer (aus Mekka) und der Helfer (in Medina), und jene, die ihnen auf die beste Art gefolgt sind, mit ihnen ist Allah wohl zufrieden und sie sind wohl zufrieden mit Ihm; und Er hat ihnen Gärten bereitet, durch welche Ströme fließen. Darin sollen sie weilen ewig und immerdar. Das ist der größte Erfolg.

101. Unter den Wüstenarabern, die um euch wohnen, gibt es auch Heuchler, wie unter dem Volk von Medina. Sie sind verstockt in der Heuchelei. Du kennst sie nicht; Wir aber kennen sie. Wir werden sie zwiefach strafen; dann sollen sie einer schweren Pein überantwortet werden.

أَلَا يَعْلَمُوا حَدُودَ مَا أَنْزَلَ اللَّهُ عَلَىٰ

رَسُولِهِ طَ وَاللَّهُ عَلَيْهِ حَكِيمٌ ⑦

وَمِنَ الْأَعْرَابِ مَنْ يَتَّخِذُ مَا يُنِفِّقُ

مَغْرِمًا طَ وَيَتَرَبَّصُ بِكُمُ الدَّوَاهِرَ طَ

عَلَيْهِمُ دَاءِرَةُ السُّوءِ طَ وَاللَّهُ سَمِيعٌ

عَلِيهِمُ ⑧

وَمِنَ الْأَعْرَابِ مَنْ يَؤْمِنُ بِاللَّهِ وَالْيَوْمِ

الْآخِرِ وَيَتَّخِذُ مَا يُنِفِّقُ قَرْبَتِ عِنْدَ اللَّهِ

وَصَلَوَاتِ الرَّسُولِ طَ أَلَا إِنَّهَا قُرْبَةٌ

لَهُمْ طَ سَيِّدُ خَلْمَهُمُ اللَّهُ فِي رَحْمَتِهِ طَ إِنَّ

بِنِ اللَّهِ غَفُورٌ رَّحِيمٌ ⑨

وَالسَّبِقُونَ الْأَوَّلُونَ مِنَ الْمُهَاجِرِينَ

وَالْأَنْصَارِ وَالَّذِينَ اتَّبَعُوهُمْ بِإِحْسَانٍ طَ

رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُمْ وَرَضُوا عَنْهُ وَأَعْدَّ

لَهُمْ جَنَّتٌ تَجْرِي تَحْتَهَا الْأَنْهَرُ خَلِدِينَ

فِيهَا آبَدًا طَ ذَلِكَ الْفَوْزُ الْعَظِيمُ ⑩

وَمِنْ حَوْلَكُمْ مِنَ الْأَعْرَابِ

مُنِفِّقُونَ طَ وَمِنْ أَهْلِ الْمَدِينَةِ مَرْدُوا

عَلَى الْقِفَاقِ طَ لَا تَعْلَمُهُمْ طَ نَحْنُ

نَعْلَمُهُمْ طَ سَيِّدُنَا بِهِمْ مَرَّتَيْنِ طَ ثُمَّ

يُرَدُّونَ إِلَى عَذَابٍ عَظِيمٍ ⑪

102. Und es sind andere, die ihre Schuld bekannten. Sie vermischten eine gute Tat mit einer anderen, schlechten. Bald wird Allah Sich mit Erbarmen zu ihnen wenden; Allah ist allverzeihend, barmherzig.

103. Nimm Almosen von ihrem Besitz, auf dass du sie dadurch reinigen und läutern mögest. Und bete für sie, denn dein Gebet ist ihnen Beruhigung. Und Allah ist allhörend, allwissend.

وَآخَرُونَ اعْتَرَفُوا بِذُنُوبِهِمْ حَاطُوا
عَمَلًا صَالِحًا وَآخَرَ سَيِّئًا عَسَى اللَّهُ أَنْ
يَتُوَبَ عَلَيْهِمْ إِنَّ اللَّهَ غَفُورٌ رَّحِيمٌ^{١٤٦}
حَذَرَ مِنْ أَمْوَالِهِمْ صَدَقَةً تُظْهِرُهُمْ
وَتَزَكِّيْهِمْ بِهَا وَصَلَّى عَيْهِمْ إِنَّ
صَلْوَاتَكَ سَكُنْ لَهُمْ وَاللَّهُ سَمِيعٌ
عَلِيهِمْ^{١٤٧}

104. Wissen sie denn nicht, dass Allah allein es ist, der von Seinen Dienern Reue annimmt und Almosen anerkennt, und dass Allah der Allvergebende, der Barmherzige ist?

105. Und sprich: „Wirket! Allah wird euer Werk schauen, und so Sein Gesandter und die Gläubigen. Und zurück sollt ihr gebracht werden zu dem Kenner des Verborgenen und des Offenbaren; dann wird Er euch verkünden, was ihr zu tun pflegt.“

أَلْمَرْ يَعْلَمُوا أَنَّ اللَّهَ هُوَ يَقْبِلُ التَّوْبَةَ
عَنْ عِبَادِهِ وَيَأْخُذُ الصَّدَقَاتِ وَأَنَّ اللَّهَ هُوَ
التَّوَابُ الرَّحِيمُ^{١٤٨}

106. Und es gibt andere, die auf Allahs Entscheid warten müssen. Er mag sie bestrafen oder Er mag Sich zu ihnen wenden mit Erbarmen; denn Allah ist allwissend, allweise.

وَقُلِّ اعْمَلُوا فَسَيَرَى اللَّهُ عَمَلَكُمْ
وَرَسُولُهُ وَالْمُؤْمِنُونَ وَسَتُرَدُّونَ إِلَى
عِلْمِ الْغَيْبِ وَالشَّهَادَةِ فَيَنْبَغِيْكُمْ بِمَا
كُنْتُمْ تَعْمَلُونَ^{١٤٩}

وَآخَرُونَ مُرْجَوْنَ لِأَمْرِ اللَّهِ إِمَّا
يُعَذِّبُهُمْ وَإِمَّا يَتُوَبَ عَلَيْهِمْ وَاللَّهُ
عَلِيهِمْ حَكِيمٌ^{١٥٠}

107. Und jene, die eine Moschee erbaut haben,^{١٤٦} um Unheil, Unglauben und Spaltung unter den Gläubigen anzustiften, und als einen Hinterhalt für den,

وَالَّذِينَ اتَّخَذُوا مَسْجِدًا ضَرَارًا وَكُفَّرًا
وَتَفْرِيْقًا بَيْنَ النُّمُؤْمِنِينَ وَإِرْصَادًا

^{١٤٦} Unter den Medinensern waren Heuchler, die eine Moschee erbauten, nicht für den Gottesdienst, sondern für ihre geheimen Zusammenkünfte, in denen sie sich gegen die aufrichtigen Muslime verschworen. Der Anführer, Abū ‘Āmir, hoffte, den römischen Kaiser auf seine Seite zu bringen. Seine Ränke führten zu einem Krieg zwischen den Muslimen und Byzantinern, bei dem die Muslime den Sieg davontrugen.

der zuvor gegen Allah und Seinen Gesandten Krieg führte. Und sie werden sicherlich schwören: „Wir bezweckten nur Gutes“; doch Allah ist Zeuge, dass sie bloß Lügner sind.

لَمْنَ حَارَبَ اللَّهَ وَرَسُولَهُ مِنْ قَبْلٍ
وَلَيَحْلِفُنَّ إِنَّا أَرَدْنَا إِلَّا الْحَسْنَىٰ طَوَالَهُ
يَشَهَدُ إِنَّهُمْ لَكَذِبُونَ ⑯
لَا تَقْمِنْ فِيهِ أَبَدًا طَمَسِحُدُ أَسِسَ عَلَىٰ
الْتَّقْوَىٰ مِنْ أَوَّلِ يَوْمٍ أَحَقُّ أَنْ تَقْوَمْ فِيهِ طَ
فِيهِ رِجَالٌ يُحِبُّونَ أَنْ يَسْطَهْرُوا طَوَالَهُ
يُحِبُّ الْمُظَاهِرِيْنَ ⑯

108. Stehe nie darin (zum Gebet). Eine Moschee, die auf Frömmigkeit gegründet wurde vom allerersten Tag an, ist wahrlich würdiger, dass du darin stehen solltest. In ihr sind Leute, die sich gerne reinigen, und Allah liebt die sich Reinigenden.

أَفَمْنَ أَسَسَ بَيْانَهُ عَلَىٰ تَقْوَىٰ مِنَ اللَّهِ
وَرِضْوَانِ خَيْرِ أُمَّةٍ مِنْ أَسَسَ بَيْانَهُ عَلَىٰ
شَفَاقَ جَرْفِ هَارِقَانَهَارِ بِهِ فِي نَارِ جَهَنَّمَ طَ
وَاللَّهُ لَا يَهْدِي الْقَوْمَ الظَّلِيمِينَ ⑯

109. Ist nun dieser besser, der sein Gebäude auf Allahs Furcht und Wohlgefallen gegründet hat, oder jener, der sein Gebäude auf den Rand einer wankenden, unterspülten Sandbank gründete, die mit ihm in das Feuer der Hölle gestürzt ist? Und Allah weist dem frevelhaften Volk nicht den Weg.

لَا يَرَالُ بَيْانَهُمُ الَّذِي بَنَوْا رِبْيَةً
فِي قُلُوبِهِمْ إِلَّا أَنْ تَقْطَعَ قُلُوبُهُمْ طَ
وَاللَّهُ عَلِيمٌ حَكِيمٌ ⑯

110. Ihr Gebäude, das sie sich errichtet haben, wird nicht aufhören, Zweifel in ihren Herzen zu erregen, bis ihre Herzen in Stücke gerissen sind. Und Allah ist allwissend, allweise.

إِنَّ اللَّهَ اشْتَرَىٰ مِنَ الْمُؤْمِنِينَ أَنْفُسَهُمْ
وَأَمْوَالَهُمْ بِأَنَّ لَهُمُ الْجَنَّةَ طَيْقَاتُهُونَ
فِي سَيِّلِ اللَّهِ فَيَقْسِلُونَ وَيَقْسِلُونَ
وَعُدَّا عَلَيْهِ حَقًّا فِي التَّوْرَاةِ وَالْإِنْجِيلِ
وَالْقُرْآنِ طَ وَمَنْ أَوْفَ بِعِهْدِهِ مِنَ اللَّهِ
فَأَسْبِسِرُ وَأَبْيَعِحُكُمُ الَّذِي بِأَيْتُمْ بِهِ طَ
وَذَلِكَ هُوَ الْفَوْزُ الْعَظِيمُ ⑯

111. Allah hat von den Gläubigen ihr Leben und ihr Gut für den Garten erkauft: Sie kämpfen für Allahs Sache, sie töten und fallen – eine Verheibung, bindend für Ihn, in der Thora und im Evangelium und im Qur'an. Und wer hält seine Verheibung getreuer als Allah? So freut euch eures Handels mit Ihm; denn dies fürwahr ist der größte Erfolg.

112. Die sich in Reue (zu Gott) wenden, (Ihn) anbeten, (Ihn) lobpreisen, die (in Seiner Sache) wandern, die sich beugen und niederwerfen, die das Gute gebieten und das Böse verbieten, und die Schranken Allahs achten – verkünde (diesen) Gläubigen frohe Botschaft.

الْتَّائِبُونَ الْعِبُدُونَ الْحَمْدُونَ السَّاجِدُونَ
 الرَّكِعُونَ السَّاجِدُونَ الْأَمْرُونَ
 بِالْمَعْرُوفِ وَالنَّاهُونَ عَنِ الْمُنْكَرِ
 وَالْحَقِيقُونَ لِهُدُودِ اللَّهِ وَبَشِّرِ
 الْمُؤْمِنِينَ ⑯

113. Es kommt dem Propheten und den Gläubigen nicht zu, dass sie (von Gott) für die Götzendienner Verzeihung erflehen sollten, und wären es selbst ihre nächsten Angehörigen, nachdem ihnen deutlich kund geworden, dass jene der Hölle Bewohner sind.

مَا كَانَ لِلنَّاسِ وَالَّذِينَ آمَنُوا أَنْ
 يَسْتَغْفِرُوا لِلْمُشْرِكِينَ وَلَوْ كَانُوا أَوْلَى
 قُرْبًا مِنْ بَعْدِ مَا تَبَيَّنَ لَهُمْ أَنَّهُمْ
 أَصْحَابُ الْجَنَّةِ ⑰

114. Dass Abraham für seinen Vater um Verzeihung bat, war nur wegen eines Versprechens, das er ihm gegeben hatte, doch als ihm klar wurde, dass jener ein Feind Allahs sei, sagte er sich von ihm los. Abraham war doch gewiss zärtlichen Herzens, sanftmütig.

وَمَا كَانَ اسْتِغْفَارًا إِبْرَاهِيمَ لِأَبِيهِ إِلَّا
 عَنْ مَوْعِدَةٍ وَعَدَهَا إِلَيْهِ فَلَمَّا تَبَيَّنَ لَهُ
 أَنَّهُ عَدُوُّ اللَّهِ تَبَرَّأَ مِنْهُ إِنَّ إِبْرَاهِيمَ
 لَأَقْوَاهُ حَلِيمٌ ⑯

115. Es ist nicht Allahs Weise, ein Volk irregehen zu lassen, nachdem Er ihm den Weg gewiesen hat, Er hätte ihm denn zuvor klar gemacht, wovor es sich zu hüten habe. Wahrlich, Allah weiß alle Dinge wohl.

وَمَا كَانَ اللَّهُ لِيُضِلِّ قَوْمًا بَعْدَ إِذْهَدَهُمْ
 حَتَّىٰ يَبْيَسَنَ لَهُمْ مَا يَسْتَقِونَ إِنَّ اللَّهَ بِكُلِّ
 شَيْءٍ عَلِيمٌ ⑰

116. Allah ist es, dem das Königreich der Himmel und der Erde gehört. Er gibt Leben und sendet Tod. Und ihr habt keinen Freund noch Helfer außer Allah.

إِنَّ اللَّهَ لَهُ مُلْكُ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ
 يُحْيِي وَيُمِيتُ وَمَا لَكُمْ مِنْ دُونِ اللَّهِ
 مِنْ وَلِيٍّ وَلَا نَصِيرٍ ⑱

117. Allah hat Sich wahrlich gnadenvoll dem Propheten zugewandt und den Auswanderern (aus Mekka) und Helfern (in Medina), die ihm in der Stunde der Not gefolgt sind, nach-

لَقَدْ تَابَ اللَّهُ عَلَى النَّبِيِّ وَالْمُهَاجِرِينَ
 وَالْأَنْصَارِ الَّذِينَ اتَّبَعُوهُ فِي سَاعَةِ الْعُسْرَةِ

dem die Herzen eines Teils von ihnen fast gewankt hätten. Er aber wandte Sich ihnen abermals mit Erbarmen zu. Wahrlich, Er ist gegen sie gütig, barmherzig.

118. Und auch den Dreien,¹⁴⁷ die zurückgeblieben waren, bis die Erde ihnen zu eng wurde in ihrer Weite und ihre Seelen ihnen zu eng wurden und sie wussten, dass es keine Zuflucht gibt vor Allah, es sei denn zu Ihm. Da kehrte Er Sich ihnen mit Erbarmen zu, auf dass sie sich bekehren mögen. Wahrlich, Allah ist der langmütig Vergebende, der Barmherzige.

119. O die ihr glaubt, fürchtet Allah und seid mit den Wahrhaftigen.

120. Es ziemte sich nicht für die Bewohner von Medina noch für die um sie wohnenden Wüstenaraber, dass sie hinter dem Gesandten Allahs zurückbleiben und ihr Leben dem seinigen vorziehen sollten. Dies, weil weder Durst noch Mühsal noch Hunger sie auf Allahs Weg bedrängt, noch betreten sie einen Pfad, der die Ungläubigen erzürnt, noch fügen sie einem Feinde Leid zu, wofür ihnen nicht ein verdienstliches Werk angeschrieben würde. Allah lässt den Lohn derer, die Gutes tun, nicht verloren gehen.

121. Und sie spenden keine Summe, sei sie groß oder klein, und sie durchziehen kein Tal, ohne dass es ihnen ange-

مِنْ بَعْدِ مَا كَادَ يَرِيْغُ قَلُوبَ فَرِيقٍ مِّنْهُمْ
ثُمَّ تَابَ عَلَيْهِمْ لَتَّا يَهْمِرُءُ وَفَ
رَّحِيمٌ^{١٦٧}

وَعَلَى الْقَلْثَةِ الَّذِينَ خَلَفُوا طَحْتَ إِذَا
ضَاقَتْ عَلَيْهِمُ الْأَرْضُ بِمَا رَحِبَتْ
وَضَاقَتْ عَلَيْهِمُ أَنْفُسُهُمْ وَظَنَّوْا أَنَّ لَا
مَلْجَأَ مِنَ اللَّهِ إِلَّا إِلَيْهِ ثُمَّ تَابَ عَلَيْهِمْ
لَتَّيْتُو بُوا طَ اِنَّ اللَّهَ هُوَ التَّوَابُ الرَّحِيمُ^{١٦٨}
يَا اِيَّاهَا الَّذِينَ امْوَالَتُّهُمُ الْهُدَى وَكَوْنُوا مَعَ
الصَّدِيقِينَ^{١٦٩}

مَا كَانَ لِأَهْلِ الْمَدِيْنَةِ وَمَنْ حَوَلَهُمْ مِّنَ
الْأَعْرَابِ أَنْ يَتَخَلَّفُوا عَنْ رَسُولِ اللَّهِ
وَلَا يَرْغَبُوا بِأَنْفُسِهِمْ عَنْ تَقْسِيمِ ذِكْرِ
بِإِنَّهُمْ لَا يُصِيبُهُمْ ظَمَاءً وَلَا نَصَبٌ وَلَا
مَحْمَصَةً فِي سَيِّلِ اللَّهِ وَلَا يَطْؤُنَ مَوْطِئًا
يَعِيشُ الْكُفَّارُ وَلَا يَنْلُونَ مِنْ عَدْوٍ تَيْلًا
إِلَّا كِتَبَ لَهُمْ بِهِ عَمَلٌ صَالِحٌ لَّا يَنْهَا
لَا يُضِيِّعُ أَجْرَ الْمُحْسِنِينَ^{١٧٠}

وَلَا يُنْفِقُونَ نَفَقَةً صَغِيرَةً وَلَا كَبِيرَةً
وَلَا يَقْطَعُونَ وَادِيًّا إِلَّا كَتَبَ لَهُمْ

¹⁴⁷ In diesem Vers geht es um drei Gefährten, die keine Heuchler waren, indes versäumten, zur Stelle zu sein, als die Schlacht von Tabük ausgetragen wurde. Während der Heilige Prophet^{SAW} die Heuchler nicht weiter beachtete, verhängte er auf Geheiß Gottes eine Strafe über die drei Muslime.

schrieben würde, auf dass Allah ihnen den besten Lohn gebe für das, was sie getan.

122. Es ist für die Gläubigen nicht möglich, alle zusammen auszuziehen. Warum zieht denn nicht aus einer jeden Schar eine Gruppe aus, auf dass sie wohl bewandert würden in Glaubensdingen und nach ihrer Rückkehr zu ihrem Volk es warnen könnten, dass es sich vor Übel hüten mag?

123. O die ihr glaubt, kämpftet wider jene der Ungläubigen,¹⁴⁸ die euch nahe sind, und lasst sie in euch Härte finden; und wisset, dass Allah mit den Gottesfürchtigen ist.

124. Sooft eine Sure herabgesandt wird, gibt es unter ihnen welche, die sprechen: „Wen von euch hat sie im Glauben bestärkt?“ Die aber gläubig sind, die stärkt sie in ihrem Glauben, und sie freuen sich dessen.

125. Jenen aber, in deren Herzen Krankheit ist, fügt sie ihrem Schmutz nur Schmutz hinzu, und sie sterben als Ungläubige.

126. Sehen sie denn nicht, dass sie in jedem Jahr einmal, zweimal geprüft werden? Dennoch bereuen sie nicht und lassen sich nicht mahnen.

127. Und sooft eine Sure herabgesandt wird, schauen sie einander an: „Sieht euch jemand?“ Dann wenden sie sich

لِيَجْزِيَّهُمُ اللَّهُ أَحْسَنَ مَا كَانُوا يَعْمَلُونَ ﴿١﴾

وَمَا كَانَ الْمُؤْمِنُونَ لِيَنْفِرُوا كَافَةً طَوْلًا نَّقَرَ مِنْ كُلِّ فِرْقَةٍ مِّنْهُمْ طَائِفَةٌ لِّيَتَّقَهُوا فِي التِّبْيَنِ وَلِيُنذِرُوا قَوْمَهُمْ إِذَا رَجَعُوا إِلَيْهِمْ لَعَلَّهُمْ يَخْدَرُونَ ﴿٢﴾

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا قَاتَلُوا الَّذِينَ يَلْوَنُوكُمْ مِّنَ الْكُفَّارِ وَلَيُجْدِعُوا فِيْكُمْ غُلْظَةً وَاعْلَمُوا أَنَّ اللَّهَ مَعَ الْمُتَّقِينَ ﴿٣﴾

وَإِذَا مَا أَنْزَلْتُ سُورَةً فَمِنْهُمْ مَنْ يَقُولُ أَيُّكُمْ رَادَهُ هَذِهِ إِيمَانًا ۝ فَآمَّا الَّذِينَ آمَنُوا فَرَزَادَهُمْ إِيمَانًا وَهُمْ يَسْتَبِّشُونَ ﴿٤﴾

وَآمَّا الَّذِينَ فِي قُلُوبِهِمْ مَرَضٌ فَرَزَادَهُمْ رِجْسًا إِلَى رِجْسِهِمْ وَمَا تُوْلَى وَهُمْ كُفَّارُونَ ﴿٥﴾

أَوْلَاءِ الَّذِينَ آتَاهُمْ يُفْتَنُونَ فِي كُلِّ عَامٍ مَرَّةً أَوْ مَرَّاتٍ ثُمَّ لَا يَتُوبُونَ وَلَا هُمْ يَدْكُرُونَ ﴿٦﴾

وَإِذَا مَا أَنْزَلْتُ سُورَةً نَظَرَ بَعْضُهُمْ إِلَى بَعْضٍ هَلْ يَرَكُمْ مِنْ أَحَدٍ ثُمَّ

¹⁴⁸ Auch hier sind die Gegner des Islams gemeint, die sich mit den Muslimen im Kriegszustand befanden.

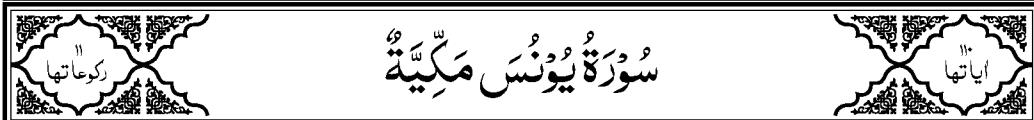
ab. Allah hat ihre Herzen abwendig gemacht, weil sie ein Volk sind, das nicht begreifen will.

اَنْصَرَ قَوْمًا طَصَرَفَ اللَّهُ قُلُوبَهُمْ بِآنَّهُمْ
قَوْمٌ لَا يُفَقِّهُونَ ﴿٦﴾

128. Wahrlich, ein Gesandter ist zu euch gekommen aus eurer Mitte; schmerzlich ist es ihm, dass ihr in Unheil geraten solltet; eure Wohlfahrt begehrt er eifrig; gegen die Gläubigen ist er gütig, barmherzig.

129. Doch wenn sie sich abwenden, so sprich: „Allah genügt mir. Niemand ist anbetungswürdig außer Ihm. Auf Ihn vertraue ich und Er ist der Herr des mächtigen Throns.“

لَقَدْ جَاءَكُمْ رَسُولٌ مِّنْ أَنفُسِكُمْ
عَزِيزٌ عَلَيْهِ مَا عَنِتُّمْ حَرِيصٌ
عَلَيْكُمْ بِالْمُؤْمِنِينَ رَءُوفٌ رَّحِيمٌ
فَإِنْ تَوَلُّوْا فَقُلْ حَسْبِيَ اللَّهُ لَا إِلَهَ
إِلَّا هُوَ طَعْنَةٌ عَلَيْهِ تَوَكُّلْتُ وَهُوَ رَبُّ
الْعَرْشِ الْعَظِيمِ ﴿٧﴾



11 Rukū'āt

„Jonas“, offenbart vor der Hidschra

110 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. Alif-Lām-Rā:¹⁴⁹ Ich bin Allah, der Allsehende. Dies sind die Verse des weisen Buches.

3. Scheint es den Menschen so seltsam, dass Wir einem Manne aus ihrer Mitte die Offenbarung sandten: „Warne die Menschen und verkünde frohe Botschaft denen, die da glauben, dass sie einen wirklichen Rang bei ihrem Herrn besitzen“? Die Ungläubigen sprechen: „Fürwahr, das ist ein offenkundiger Zauberer.“

4. Wahrlich, euer Herr ist Allah, der die Himmel und die Erde erschuf in sechs Zeiten, dann setzte Er Sich auf den Thron; Er lenkt alles. Es gibt keinen Fürsprecher, es sei denn mit Seiner Erlaubnis. Dies ist Allah, euer Herr, so betet Ihn an. Wollt ihr euch denn nicht mahnen lassen?

5. Zu Ihm ist euer aller Heimkehr: eine Verheißung Allahs in Wahrheit. Er bringt die Schöpfung hervor; dann lässt Er sie zurückkehren, auf dass Er jene, die glauben und gute Werke tun, belohne nach Billigkeit; die aber ungläubig sind, ihnen wird ein Trunk siedenden Wassers zuteil werden und schmerzhliche Strafe, weil sie ungläubig waren.

6. Er ist es, der die Sonne zur Leuchte und den Mond zu einem Schimmer machte und ihm Stationen bestimmte,

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

بِإِنْ اَتَرَ قَتْلُكَ اِيَّتُ الْكِتَبِ الْعَكِيْمِ ②

اَكَانَ لِلَّئَاسِ عَجَباً اَنْ اُوحَيْنَا اِلِي رَجُلٍ
مِّنْهُمْ اَنْ اَنْذِرِ النَّاسَ وَبَشِّرِ الَّذِينَ اَمْنَوْا
اَنَّ لَهُمْ قَدَمَ صَدِيقٍ عِنْدَ رِبِّهِمْ ۚ قَالَ
الْكُفَّارُونَ اِنَّ هَذَا سَاحِرٌ مُّبِينٌ ③

اِنَّ رَبَّكُمْ اللَّهُ الَّذِي خَلَقَ السَّمَاوَاتِ
وَالْاَرْضَ فِي سَتَّةٍ اِيَّامٍ ثُمَّ اسْتَوَى
عَلَى الْعَرْشِ ۖ يَدِيرُ الْاَمْرَ ۖ مَا مِنْ شَفِيعٍ
اِلَّا مِنْ بَعْدِ اِذْنِهِ ۖ ذَلِكُمْ اللَّهُ رَبُّكُمْ
فَاعْبُدُوهُ ۖ اَفَلَا تَذَكَّرُونَ ④

إِلَيْهِ مَرْجِعُكُمْ جَمِيعًا ۖ وَعَدَ اللَّهُ حَقًا
إِنَّهُ يَبْدُوُ الْخَلْقَ ثُمَّ يَعْيَدُهُ لِيَحْرِزَ
الَّذِينَ اَمْنَوْا وَعَمِلُوا الصِّلَاحَتِ بِالْقُسْطِ
وَالَّذِينَ كَفَرُوا وَلَهُمْ شَرَابٌ مِّنْ حَمِيمٍ
وَعَذَابٌ أَلِيمٌ بِمَا كَانُوا يَكْفُرُونَ ⑤
هُوَ الَّذِي جَعَلَ الشَّمْسَ ضِيَاءً ۖ وَالْقَمَرَ
نُورًا ۖ وَقَدَرَهُ مَنَازِلٍ لِتَعْلَمُوا وَاعْدَدَ السِّنِينَ

¹⁴⁹ Siehe Glossar unter Muqattā'āt.

auf dass ihr die Anzahl der Jahre und die Berechnung kennen möget. Allah hat dies nicht anders denn in Weisheit geschaffen. Er legt die Zeichen einem Volke dar, das Wissen besitzt.

7. Wahrlich, in dem Wechsel von Nacht und Tag und in allem, das Allah in den Himmeln und auf der Erde erschaffen hat, sind Zeichen für ein gottesfürchtiges Volk.

8. Die aber, die nicht auf die Begegnung mit Uns hoffen und zufrieden sind mit dem Leben in dieser Welt und sich dabei beruhigen, und die Unserer Zeichen achtlos sind –

9. sie sind es, deren Wohnstatt das Feuer ist, um dessentwillen, was sie sich erwarben.

10. Jene jedoch, die da glauben und gute Werke tun, wird ihr Herr leiten um ihres Glaubens willen. Ströme werden unter ihnen hinfließen in den Gärten der Wonne.

11. Ihr Ruf dort wird sein: „Heilig bist Du, o Allah!“ Und ihr Gruß dort wird „Frieden“ sein. Und zuletzt werden sie rufen: „Aller Preis gebührt Allah, dem Herrn der Welten.“

12. Wenn Allah den Menschen ihr Übel genauso schnell vergelten würde, wie sie das Reichwerden beschleunigen möchten, so wäre ihre Lebensfrist schon um. Allein Wir lassen die, welche nicht auf die Begegnung mit Uns hoffen, ziellos irregehen in ihrer Verblendung.

وَالْحِسَابُ طَمَّا حَلَقَ اللَّهُ ذَلِكَ إِلَّا بِالْحَقِّ

يَعِصُّ الْأَيْتِ لِقَوْمٍ يَعْلَمُونَ ①

إِنَّ فِي اخْتِلَافِ الْأَيْلِ وَالنَّهَارِ وَمَا خَلَقَ

اللَّهُ فِي السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ لَا يَتِ لِقَوْمٍ

يَشْكُونَ ②

إِنَّ الَّذِينَ لَا يَرْجُونَ لِقَاءَنَا وَرَضُوا

بِالْحَيَاةِ الدُّنْيَا وَاطْمَأْنُوا بِهَا وَالَّذِينَ

هُمْ عَنِ اِيمَانِنَا غَافِلُونَ ③

أَوْلَئِكَ مَا أُولَئِمَّ النَّارِ بِمَا كَانُوا

يَكْسِبُونَ ④

إِنَّ الَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّلِحَاتِ

يَهْدِيهِمْ رَبُّهُمْ بِإِيمَانِهِمْ تَجْرِي مِنْ

تَحْتِهِمُ الْأَنْهَرُ فِي جَنَّتِ النَّعِيمِ ⑤

دَعْوَيْهِمْ فِيهَا سُبْحَنَكَ اللَّهُمَّ

وَتَحْمِيَهِمْ فِيهَا سَلَامٌ وَآخِرُ دَعْوَيْهِمْ

لِلْآنِ الْحَمْدُ لِلَّهِ رَبِّ الْعَالَمِينَ ⑥

وَلَوْ يَعْلَمُ اللَّهُ لِلثَّالِثِ الشَّرَّ اسْتَعْجَلَهُمْ

بِالْخَيْرِ لَقَضَى إِلَيْهِمْ أَجَلَهُمْ فَنَذَرَ

الَّذِينَ لَا يَرْجُونَ لِقَاءَنَا فِي طَغْيَانِهِمْ

يَعْمَهُونَ ⑦

13. Wenn den Menschen Unheil trifft, ruft er Uns an, ob er nun auf der Seite liege oder sitze oder stehe; haben Wir aber sein Unheil von ihm fortgenommen, dann geht er seines Weges, als hätte er Uns nie angerufen um (Befreiung vom) Unheil, das ihn getroffen hat. Also wird den Maßlosen ihr Tun schön gemacht.

وَإِذَا مَسَ الْإِنْسَانَ الضُّرُّ دَعَانَا لِجَبَبَةَ
أَوْ قَاعِدًا أَوْ قَائِمًا قَلَّا كَشْفَنَا عَنْهُ
ضُرَّةً مَرَّ كَانَ لَمْ يَدْعُنَا إِلَى ضُرِّمَةٍ
كَذَلِكَ زُرِّيْنَ لِلْمُسْرِ فِينَ مَا كَانُوا
يَعْمَلُونَ ⑯

14. Und Wir vernichteten viele Völker vor euch, als sie frevelten; denn es kamen zu ihnen ihre Gesandten mit deutlichen Zeichen, sie aber wollten nicht glauben. Also vergelten Wir dem sündigen Volk.

وَلَقَدْ أَهْلَكْنَا الْقُرُونَ مِنْ قَبْلِكُمْ تَمَّا
ظَلَمُوا وَجَاءَتْهُمْ رُسُلُهُمْ بِالْبَيِّنَاتِ
وَمَا كَانُوا يَتَوَمَّنُوا كَذَلِكَ نَجْزِي
الْقَوْمَ الْمُجْرِمِينَ ⑭

15. Danach machten Wir euch zu ihren Nachfolgern auf der Erde, auf dass Wir sähen, wie ihr handeln würdet.

ثُمَّ جَعَلْنَاكُمْ خَلِيفَ فِي الْأَرْضِ مِنْ
بَعْدِهِمْ لِتَنْتَهَرَ كَيْفَ تَعْمَلُونَ ⑮

16. Und wenn Unsere deutlichen Zeichen ihnen vorgetragen werden, sagen jene, die nicht auf die Begegnung mit Uns hoffen: „Bring einen anderen Qu'ān als diesen oder ändere ihn.“ Sprich: „Es steht mir nicht zu, ihn aus eigenem Antrieb zu ändern. Ich folge nur dem, was mir offenbart wurde. Ich befürchte, falls ich meinem Herrn ungehorsam bin, die Strafe eines gewaltigen Tages.“

وَإِذَا تُتْلَى عَلَيْهِمْ آيَاتَنَا بَيِّنَاتٍ قَالَ الَّذِينَ
لَا يَرْجُونَ لِقَاءَنَا اتَّبَعُنَا بِقُرْآنٍ غَيْرِهِذَا
أَوْ بَدْلًا قُلْ مَا يَكُونُ لِي أَنْ أَبْدِلَهُ مِنْ
تَلْقَائِنَفِسِيْنِ إِنْ أَتَّبِعُ إِلَّا مَا يُوحَى
إِلَيَّ إِنِّي أَخَافُ إِنْ عَصَيْتُ رَبِّيْنِ
عَذَابَ يَوْمٍ عَظِيمٍ ⑯

17. Sprich: „Hätte Allah es gewollt, so hätte ich ihn euch nicht vorgetragen, noch hätte Er ihn euch kundgemacht. Ich habe doch fürwahr ein Menschenalter unter euch gelebt vor diesem. Wollt ihr denn nicht begreifen?“

قُلْ نُوَشَّأَ اللَّهُمَّ مَا تَلَوَّنَّهُ عَلَيْكُمْ وَلَا
أَدْرِكُمْ بِهِ فَقَدْ لَيْسْتَ فِيهِمْ عُمَراً مِنْ
قَبْلِهِ أَفَلَا تَعْقِلُونَ ⑰

18. Wer ist wohl sündiger als jener, der eine Lüge wider Allah erdichtet oder Seine Zeichen als Lügen behandelt? Wahrlich, die Schuldigen haben keinen Erfolg.

19. Sie verehren statt Allah das, was ihnen weder schaden noch nützen kann; und sie sagen: „Das sind unsere Fürsprecher bei Allah.“ Sprich: „Wollt ihr Allah von etwas Nachricht geben, was Er nicht kennt in den Himmeln oder auf der Erde?“ Heilig ist Er und hocherhaben über das, was sie anbeten.

20. Die Menschen waren einst nur eine einzige Gemeinschaft, dann aber wurden sie uneins; und wäre nicht ein Wort¹⁵⁰ vorausgegangen von deinem Herrn, es wäre schon entschieden worden über das, worüber sie uneins waren.

21. Und sie sagen: „Warum ist nicht ein Zeichen zu ihm herabgesandt worden von seinem Herrn?“ Sprich: „Das Verborgene ist Allahs allein. Drum wartet; siehe, ich warte auch mit euch.“

22. Und wenn Wir die Menschen Barmherzigkeit kosten lassen, nachdem Unheil sie getroffen hat, siehe, sie beginnen, wider Unsere Zeichen Pläne zu schmieden. Sprich: „Allah ist schneller darin, Pläne zu schmieden.“ Unsere Gesandten schreiben alles nieder, was ihr an Ränke schmiedet.

23. Er ist es, der euch befähigt, über Land und Meer zu reisen, bis endlich, wenn ihr an (Bord) der Schiffe seid – und sie mit ihnen dahinsegeln mit gutem Wind und sie freuen sich dessen, da erfasst sie plötzlich ein Sturm, und

فَمَنْ أَظْلَمُ مِمَّنْ أَفْتَرَى عَلَى اللَّهِ كَذِبًا
أَوْ كَذَبَ بِإِيمَانِهِ إِنَّ اللَّهَ لَا يَغْلِبُ الْمُجْرِمُونَ ⑩

وَيَعْبُدُونَ مِنْ دُوْنِ اللَّهِ مَا لَا يَصْرُّهُ
وَلَا يَنْفَعُهُ وَيَقُولُونَ هَؤُلَاءِ
شَفَاعَاءِ وَنَاعِنَدَ اللَّهَ قُلْ أَتَنْبَئُنَّ اللَّهَ بِمَا
لَا يَعْلَمُ فِي السَّمَاوَاتِ وَلَا فِي الْأَرْضِ
سَبِّحْنَاهُ وَتَعَلَّى عَمَّا يُشَرِّكُونَ ⑪

وَمَا كَانَ النَّاسُ إِلَّا أَمَةٌ وَاحِدَةٌ
فَالْخَلَقُوا وَلَوْلَا كَلِمَةُ سَبَقَتْ مِنْ
رَبِّكَ لَقِضَى بَيْنَهُمْ فِيمَا فِيهِ يَعْتَلِفُونَ ⑫

وَيَقُولُونَ لَوْلَا أُنْزَلَ عَلَيْهِ آيَةٌ مِنْ
رَبِّهِ قَلْ إِنَّمَا الْغَيْبُ لِلَّهِ فَإِنْ تَنْظِرُوا
إِنِّي مَعَكُمْ مِنَ الْمُنْتَظَرِينَ ⑬

وَإِذَا آذَقْنَا النَّاسَ رَحْمَةً مِنْ بَعْدِ ضَرَّاءِ
مَسَّتْهُمْ إِذَا كَهْمٌ مَكْرُوحٌ فِي آيَاتِنَا قُلْ اللَّهُ
أَسْرَعُ مَكْرًا إِنَّ رُسُلَنَا يَكْتُبُونَ مَا
تَمْكِرُونَ ⑭

هُوَ الَّذِي يُسِيرُكُمْ فِي الْبَرِّ وَالْبَحْرِ
حَتَّىٰ إِذَا كُنْتُمْ فِي الْفُلُكِ وَجَرَيْنَ بِهِمْ
بِرِّ نَحْيٍ طَيْبَةٍ وَفَرِحُوا بِهَا جَاءَتْهُمْ نَجْعَ

¹⁵⁰ Dies ist ein Hinweis auf 7:157: „Meine Barmherzigkeit umfasst jedes Ding.“

die Wogen kommen über sie von allen Seiten, und sie meinen schon, sie seien rings umschlossen – dann rufen sie zu Allah in lauterem Gehorsam gegen Ihn: „Wenn Du uns aus diesem errettest, so werden wir sicherlich unter den Dankbaren sein.“

24. Doch wenn Er sie dann errettet hat, siehe, schon beginnen sie, wieder Gewalt auf Erden zu verüben ohne Recht. O ihr Menschen, eure Gewalttat richtet sich nur gegen euch selbst. (Genießet) die Gaben des Lebens hienieden.¹⁵¹ Zu Uns soll dann eure Heimkehr sein, dann werden Wir euch ankündigen, was ihr gewirkt.

25. Das Gleichnis des irdischen Lebens ist nur wie das Wasser, das Wir herabsenden aus den Wolken; dann vermischen sich damit die Gewächse der Erde, davon Mensch und Vieh sich nähren, bis dass – wenn die Erde ihren Schmuck empfängt und schön geputzt erscheint und ihre Bewohner glauben, sie hätten Macht über sie – Unser Befehl zu ihr kommt in der Nacht oder am Tag und Wir sie zu einem niedergemähten Acker machen, als habe sie nicht gediehen am Tag zuvor. Also machen Wir die Zeichen klar für ein Volk, das nachzudenken vermag.

26. Und Allah lädt zur Wohnstatt des Friedens und leitet, wen Er will, auf den geraden Weg.

27. Denen, die Gutes tun, soll der beste (Lohn) werden, und noch mehr. Weder Dunkel noch Schmach soll ihr Antlitz bedecken. Sie sind die Bewohner des

عَاصِفٌ وَجَاءُهُمْ الْمَوْجُ مِنْ كُلِّ
مَكَانٍ وَظَنَّوْا أَنَّهُمْ أَحْيَطُ بِهِمْ لَا دَعَوْا
اللَّهَ مُخْلِصِينَ لَهُ الدِّينَ لَئِنْ أَنْجَيْتَنَا
مِنْ هَذِهِ لَتَكُونَنَّ مِنَ الشَّكِرِينَ ⑭

فَلَمَّا آتَيْتَهُمْ إِذَا هُمْ يَبْغُونَ فِي الْأَرْضِ
بِعَيْرِ الْحَقِّ لِيَأْتِيهَا النَّاسُ إِنَّمَا يَغِيْرُكُمْ
عَلَى آنْسِكُمْ لَا مَتَاعَ الْحَيَاةِ الدُّنْيَا شَيْءٌ
إِلَيْنَا مَرْجِعُكُمْ فَنَسِّئْكُمْ بِمَا كُنْتُمْ
تَعْمَلُونَ ⑯

إِنَّمَا مِثْلُ الْحَيَاةِ الدُّنْيَا كَمَاءٌ أَنْرَلَنَّهُ مِنَ
السَّمَاءِ فَاخْتَلَطَ بِهِنَّابَاتُ الْأَرْضِ هُمْ يَأْكُلُ
النَّاسُ وَالْأَنْعَامَ لَحْقًا إِذَا آخَذَتِ
الْأَرْضُ زُخْرُفَهَا وَأَرَّيَتُ وَظَرَّ
أَهْلَهَا أَنَّهُمْ قَدْرُونَ عَلَيْهَا أَتَهَا
أَمْرَنَا لَيْلًا أَوْ نَهَارًا فَجَعَلْنَاهَا حَصِيدًا
كَانَ لَهُمْ تَغْنِي بِالْأَمْسِ ۚ كَذَلِكَ تَفْصِلُ
الْأَيْتِ لِقَوْمٍ يَتَكَرُّونَ ⑰

وَاللَّهُ يَدْعُو إِلَى دَارِ السَّلَمِ وَيَهْدِي مَنْ
يَشَاءُ إِلَى صِرَاطِ مُسْتَقِيمٍ ⑱
لِلَّذِينَ أَحْسَنُوا الْحُسْنَى وَزِيَادَةً ۖ وَلَا
يَرْهُقُ وَجْهَهُمْ قَتْرٌ وَلَا ذَلَّةٌ ۖ أَوْلَئِكَ

¹⁵¹ D. h.: Eure Begehrlichkeit nach irdischen Gütern wird euch Schaden zufügen.

Himmels; darin werden sie ewig weilen.

28. Die sich aber Böses erworben haben – Strafe für eine böse Tat ist in gleichem Maße. Schmach wird sie bedecken; keinen Schützer werden sie haben vor Allah (und es soll sein), als ob ihre Angesichter verhüllt wären mit finsternen Nachtfetzen. Sie sind die Bewohner des Feuers; darin müssen sie bleiben.

29. Und (gedenke) des Tages, da Wir sie versammeln werden allzumal, dann werden Wir zu denen, die Götzen anbeteten, sprechen: „An euren Platz, ihr und eure Götzen!“ Dann scheiden Wir sie voneinander und ihre Götzen werden sprechen: „Nicht uns habt ihr angebetet.

30. Allah genügt nun als Zeuge zwischen uns und euch. Wir haben wahrhaftig nichts gewusst von eurer Anbetung.“

31. Dort erfährt jede Seele, was sie vorausgesandt. Und zurückgebracht werden sie zu Allah, ihrem wahren Herrn, und das, was sie zu erdichten pflegten, wird für sie verloren sein.

32. Sprich: „Wer versorgt euch vom Himmel her und aus der Erde? Oder wer ist es, der Gewalt hat über die Ohren und die Augen? Und wer bringt das Lebendige hervor aus dem Toten und das Tote aus dem Lebendigen? Und wer lenkt alle Dinge?“ Sie werden sprechen: „Allah“. So antworte: „Wollt ihr denn nicht gottesfürchtig sein?“

33. Das ist Allah, euer wahrer Herr. Was also sollte bleiben nach der Wahrheit außer Irrtum? Wie lasst ihr euch abwendig machen?

أَصْحَابُ الْجَنَّةِ هُمْ فِيهَا خَلِدُونَ ﴿٧﴾

وَالَّذِينَ كَسَبُوا السَّيِّئَاتِ جَزَاءُهُمْ سَيِّئَةٌ
بِمِثْلِهَا وَتَرَهُقُهُمْ ذُلَّةٌ مَا لَهُمْ مِنْ

اللَّهُ مِنْ عَاصِيمٍ كَانَمَا أَغْشَيْتُ
وَجُوهُهُمْ قَطْعًا مِنْ أَيْلِ مُظْلِمًا

أُولَئِكَ أَصْحَابُ النَّارِ هُمْ فِيهَا خَلِدُونَ ﴿٨﴾

وَيَوْمَ نُحْشِرُهُمْ جَمِيعًا ثُمَّ نَقُولُ لِلَّذِينَ
أَشْرَكُوا مَكَانَكُمْ أَنْتُمْ وَشَرَكَا وَكُمْ

فَرَيَّلَنَا بَيْنَهُمْ وَقَالَ شَرَكَا وَهُمْ
مَا كُنْنَمْ إِنَّا تَعْبُدُونَ ﴿٩﴾

فَكَفَى بِاللَّهِ شَهِيدًا بَيْنَنَا وَبَيْنَكُمْ إِنْ
كُنَّا عَنْ عِبَادَتِكُمْ لَغَفِيلُونَ ﴿١٠﴾

هُنَالِكَ تَبْلُو اكْلَنَفِيسَ مَا آسَلَفْتُ
وَرَدَّوْإِلَى اللَّهِ مَوْلَاهُمْ الْحَقُّ وَضَلَّ

عَنْهُمْ مَا كَانُوا يَفْتَرُونَ ﴿١١﴾

قُلْ مَنْ يَرْزُقُكُمْ مِنَ السَّمَاءِ وَالْأَرْضِ
آمَنْ يَمْلِكُ السَّمْعَ وَالْأَبْصَارَ وَمَنْ

يُخْرِجُ الْحَيَّ مِنَ الْمَيِّتِ وَيُخْرِجُ الْمَيِّتَ
مِنَ الْحَيِّ وَمَنْ يَدِيرُ الْأَمْرَ فَسَيَقُولُونَ

اللَّهُ فَقْلَ أَفَلَا تَتَسْقُونَ ﴿١٣﴾

فَذَلِكُمُ اللَّهُ رَبُّكُمُ الْحَقُّ فَمَاذَا بَعْدَ

الْحَقِّ إِلَّا الضَّلَلُ فَإِنِّي تَصْرِفُونَ ﴿١٤﴾

34. Also hat sich das Wort deines Herrn wider die Empörer bewahrheitet, dass sie nicht glauben.

كَذِلِكَ حَقَّتْ كَلِمَتُ رَبِّكَ عَلَى الَّذِينَ
فَسَقُوا أَنَّهُمْ لَا يُؤْمِنُونَ ④

35. Sprich: „Ist unter euren Götzen etwa einer, der eine Schöpfung hervorbringt und sie dann zurückkehren lässt?“ Sprich: „Allah ist es, der die Schöpfung hervorbringt und sie dann zurückkehren lässt. Wohin also lasset ihr euch abwendig machen?“

قُلْ هُلْ مِنْ شَرَكَاءِكُمْ مَنْ يَبْدُوا
الْخَلْقَ ثُمَّ يُعِيْدُهُ قُلِ اللَّهُ يَبْدُوا الْخَلْقَ
ثُمَّ يُعِيْدُهُ فَإِنِّي نُوَفِّكُوْنَ ⑤

36. Sprich: „Ist unter euren Götzen etwa einer, der zur Wahrheit leitet?“ Sprich: „Allah ist es, der zur Wahrheit leitet. Ist nun der, der zur Wahrheit leitet, nicht würdiger, dass man ihm folge, als der, der den Weg nicht zu finden vermag, er werde denn selbst geleitet? Was fehlt euch also? Wie urteilt ihr nur?“

قُلْ هُلْ مِنْ شَرَكَاءِكُمْ مَنْ يَهْدِي إِلَى
الْحَقِّ قُلِ اللَّهُ يَهْدِي إِلَى الْحَقِّ أَفَمَنْ
يَهْدِي إِلَى الْحَقِّ أَحَقُّ أَنْ يَتَّبِعَ أَمْنَ لَا
يَهْدِي إِلَّا أَنْ يَهْدِي فَمَا لَكُمْ
كَيْفَ تَحْكُمُوْنَ ⑥

37. Und die meisten von ihnen folgen bloß einer Mutmaßung; doch Mutmaßung nützt nichts gegenüber der Wahrheit. Siehe, Allah weiß recht wohl, was sie tun.

وَمَا يَتَّبِعُ أَكْثَرُهُمْ إِلَّا ظَنًّا إِنَّ الظَّنَّ
لَا يُعِنِّي مِنَ الْحَقِّ شَيْئًا إِنَّ اللَّهَ عَلِيمٌ بِمَا
يَفْعَلُوْنَ ⑦

38. Und dieser Qur'an hätte nicht ersonnen werden können, außer durch Allah. Vielmehr ist er eine Bestätigung dessen, was ihm vorausging, und eine Erläuterung jenes Buches, worin kein Zweifel besteht – vom Herrn der Welten.

وَمَا كَانَ هَذَا الْقُرْآنُ آنَّ يُفْتَرِى مِنْ
دُوْنِ اللَّهِ وَلِكُنْ تَصْدِيقُ الدِّيْنِ بَيْنَ
يَدِيهِ وَتَفْصِيلُ الْكِتَابِ لَا رَيْبَ فِيْهِ مِنْ
رَبِّ الْعَالَمِيْنَ ⑧

39. Sagen sie: „Er hat ihn erdichtet?“ Sprich: „Bringt denn eine Sure wie diesen (Qur'an) hervor und rufet, wen ihr nur könnt, außer Allah, wenn ihr wahrhaftig seid.“

أَمْ يَقُولُوْنَ افْتَرَاهُ قُلْ فَاتُوا بِسُورَةِ
مِثْلِهِ وَادْعُوْا مَنِ اسْتَطَعْتُمْ مِنْ دُوْنِ اللَّهِ
إِنْ كُنْتُمْ صَدِيقِيْنَ ⑨

40. Vielmehr haben sie das gelegnet, was sie nicht umfassten mit Wissen,

بَلْ كَذَّبُوْا بِمَا لَمْ يُحِيطُوا بِعِلْمِهِ وَلَمَّا

noch war seine Bedeutung zu ihnen gekommen. Ebenso leugneten auch jene, die vor ihnen waren. Doch sieh, wie das Ende derer war, die Unrecht taten!

41. Unter ihnen¹⁵² sind solche, die daran glauben werden, und andere, die nicht daran glauben werden, und dein Herr kennt jene wohl, die Unheil stiften.

42. Und wenn sie dich der Lüge zeihen, so sprich: „Für mich ist mein Werk und für euch ist eurer Werk. Ihr seid nicht verantwortlich für das, was ich tue, und ich bin nicht verantwortlich für das, was ihr tut.“

43. Und unter ihnen sind solche, die dir ihr Ohr leihen. Aber kannst du die Tauben hörend machen, wiewohl sie nicht begreifen?

44. Und unter ihnen sind solche, die auf dich schauen. Aber kannst du den Blinden den Weg weisen, wiewohl sie nicht sehen?

45. Wahrlich, Allah fügt den Menschen kein Unrecht zu, die Menschen aber begiehen Unrecht an ihren eigenen Seelen.

46. Und an dem Tage, an dem Er sie versammelt (wird es ihnen sein), als hätten sie nur eine Stunde eines Tages geweilt. Sie werden einander erkennen. Verloren fürwahr werden jene sein, die die Begegnung mit Allah leugneten und nicht rechtgeleitet waren.

47. Und ob Wir dir (die Erfüllung) von einigen der Dinge zeigen, die Wir ihnen angedroht haben, oder dich (vorher) sterben lassen, zu Uns wird ihre Heimkehr sein; hernach ist Allah Zeuge all dessen, was sie tun.

يَا تَهْمَّ تَأْوِيلَهُ كَذِلِكَ كَذَّبَ الَّذِينَ مَنْ
قَبْلِهِمْ فَانْظُرْ كَيْفَ كَانَ عَاقِبَةُ الظَّالِمِينَ ④
وَمِنْهُمْ مَنْ يُؤْمِنُ بِهِ وَمِنْهُمْ مَنْ لَا
يُؤْمِنُ بِهِ وَرَبُّكَ أَعْلَمُ بِالْمُفْسِدِينَ ⑤

وَإِنْ كَذَّبُوكَ فَقُلْ لِي عَمَلِي وَلَكُمْ
عَمَلُكُمْ ۝ أَنْتُمْ بَرِيئُونَ مِمَّا آتَمْتُ
وَأَنَا بَرِيءٌ مِمَّا تَعْمَلُونَ ⑥
وَمِنْهُمْ مَنْ يَسْتَمِعُونَ إِلَيْكَ ۝ أَفَأَنْتَ
شَمِيعُ الصَّمَدِ وَلَوْ كَانُوا لَا يَعْقِلُونَ ⑦
وَمِنْهُمْ مَنْ يَنْظُرُ إِلَيْكَ ۝ أَفَأَنْتَ
تَهْدِي النَّعْمَى وَلَوْ كَانُوا لَا يَصِرُّونَ ⑧
إِنَّ اللَّهَ لَا يَنْظِلُمُ النَّاسَ شَيْأً وَلَكِنْ
النَّاسُ أَنفَسُهُمْ يَنْظِلُمُونَ ⑨

وَيَوْمَ يُحْشِرُهُمْ كَانَ لَمْ يَبْثُو إِلَّا
سَاعَةً مِنْ النَّهَارِ يَتَعَارَقُونَ يَنْهَا
فَدُخِسَ الَّذِينَ كَذَّبُوا بِلِقَاءَ اللَّهِ
وَمَا كَانُوا مُهْتَدِينَ ⑩
وَإِمَامُ رَيْنَكَ بَعْضَ الَّذِي نَعْدُهُمْ أَوْ
شَوَّقَنَكَ فَإِلَيْنَا مَرْجِعُهُمْ ثُمَّ اللَّهُ شَهِيدٌ
عَلَى مَا يَفْعَلُونَ ⑪

¹⁵² Den Christen.

48. Und für jedes Volk ist ein Gesandter. Wenn also ihr Gesandter kommt, so wird zwischen ihnen entschieden nach Gerechtigkeit und kein Unrecht widerfährt ihnen.

وَلِكُلِّ أَمَّةٍ رَّسُولٌ ۝ فَإِذَا جَاءَ
رَّسُولُهُمْ قُضِيَ بَيْنَهُمْ بِالْقُسْطِ وَهُمْ
لَا يُظْلَمُونَ ⑩

49. Und sie sprechen: „Wann wird dieses Versprechen (verwirklicht werden), wenn ihr wahrhaftig seid?“

وَيَقُولُونَ مَتَى هَذَا الْوَعْدُ إِنْ
كُنْتُمْ صَدِيقِينَ ⑪

50. Sprich: „Ich habe aus mir selbst keine Macht über Wohl oder Wehe meiner Seele, außer, was Allah will. Jedes Volk hat eine Frist; und wenn ihre Frist um ist, so können sie auch nicht einen Augenblick dahinter zurückbleiben, noch können sie (ihr) vorauseilen.“

قُلْ لَا أَمْلِكُ نَفْسِي ضَرًّا وَلَا نَفْعًا إِلَّا
مَا شَاءَ اللَّهُ طِلْكُلِّ أَمَّةٍ أَجَلٌ إِذَا جَاءَ
أَجَلُهُمْ فَلَا يَسْتَأْخِرُونَ سَاعَةً وَلَا
يَسْتَقْدِمُونَ ⑫

51. Sprich: „Was meint ihr? Wenn Seine Strafe über euch kommt bei Nacht oder bei Tag, wie werden die Schuldigen sich ihr entziehen?

قُلْ أَرَعِيْتُمْ إِنْ أَشْكُمْ عَذَابَهُ بَيَاتًاً أَوْ

52. Wollt ihr erst dann, wenn sie eintrifft, an sie glauben? Wie, jetzt! Und doch wolltet ihr sie beschleunigen!“

نَهَارًا مَاذَا يَسْتَعِجِلُ مِنْهُ الْمُجْرِمُونَ ⑬
أَشْعَرَ إِذَا مَا وَقَعَ امْشُفِيهِ طِلْكُلِّ أَثْنَ وَقْدَ
كُنْتُمْ بِهِ تَسْتَعِجِلُونَ ⑭

53. Dann wird zu den Frevlern gesagt werden: „Kostet nun die Strafe der Ewigkeit. Ihr empfanget Vergeltung nur für das, was ihr verdient habt.“

ثُمَّ قِيلَ لِلَّذِينَ ظَلَمُوا ذُوقُوا عَذَابَ
الْخُلْدِ ۝ هُلْ تُجْزَوْنَ إِلَّا بِمَا كُنْتُمْ
تَكْسِبُونَ ⑮

54. Und sie fragen dich: „Ist es wahr?“ Sprich: „Ja, bei meinem Herrn! Es ist ganz gewisslich wahr; und ihr könnt es nicht hindern.“

وَيَسْتَبِعُونَكَ أَحَقُّ هُوَ ۝ قُلْ إِنِّي وَرَبِّي
إِنَّهُ لَحَقٌ ۝ وَمَا أَنْتُمْ بِمُعْجِزِينَ ۝

55. Und wenn eine jede Seele, die Unrecht begeht, alles besäße, was auf Erden ist, sie würde versuchen, sich damit loszukaufen. Sie werden (ihre) Reue verhehlen, wenn sie die Strafe sehen. Und es wird zwischen ihnen entschieden werden nach Gerechtigkeit, und sie sollen nicht Unrecht leiden.

وَلَوْ أَنَّ لِكُلِّ نَفْسٍ ظَلَمَتْ مَا فِي
الْأَرْضِ لَا فَدَاهُ بِهِ طِلْكُلِّ أَمَّةٍ
لَمَّا رَأَوْا عَذَابَهُ وَقُضِيَ بَيْنَهُمْ بِالْقُسْطِ
وَهُمْ لَا يُظْلَمُونَ ⑯

56. Wisset, Allahs ist, was in den Himmeln und was auf der Erde ist. Wisset, Allahs Verheißung ist wahr. Doch die meisten von ihnen wissen es nicht.

أَلَا إِنَّ اللَّهَ مَا فِي السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ

أَلَا إِنَّ وَعْدَ اللَّهِ حَقٌّ وَلَكُنَّ أَكْثَرَهُمْ

لَا يَعْلَمُونَ ⑥

57. Er gibt Leben und sendet Tod und zu Ihm kehrt ihr zurück.

هُوَ يَحْيِي وَيَمْتِي وَإِلَيْهِ تُرْجَعُونَ ⑦

58. O ihr Menschen! Nunmehr ist eine Ermahnung zu euch gekommen von eurem Herrn und eine Heilung für das, was in den Herzen sein mag, und eine Führung und Barmherzigkeit für die Gläubigen.

يَا إِيَّاهَا النَّاسُ قَدْ جَاءَتْكُمْ مَوْعِظَةً مِّنْ

رَبِّكُمْ وَشَفَاعَةً لِمَنِ اسْتَدْرَأَ وَهُدًى

وَرَحْمَةً لِلْمُوْمِنِينَ ⑧

59. Sprich: „Durch die Huld Allahs und durch Seine Barmherzigkeit; hieran denn mögen sie sich freuen. Das ist besser als das, was sie anhäufen.“

قُلْ بِقَضْلِ اللَّهِ وَبِرَحْمَتِهِ فَبِذَلِكَ

فَلَيُفْرَحُوا هُوَ خَيْرٌ مِّمَّا يَجْمَعُونَ ⑨

قُلْ أَرَأَيْتُمْ مَا أَنْزَلَ اللَّهُ لَكُمْ مِّنْ رِزْقٍ

فَجَعَلْتُمْ مِنْهُ حَرَامًا وَحَلَالًا قُلْ آللَّهُ

آذِنَ لَكُمْ أَمْ عَلَى اللَّهِ تَفَرَّوْنَ ⑩

وَمَا أَظَنَّ الَّذِينَ يَفْتَرُونَ عَلَى اللَّهِ

الْكَذِبَ يَوْمَ الْقِيَامَةِ إِنَّ اللَّهَ لَذُو فَضْلٍ

عَلَى النَّاسِ وَلَكُنَّ أَكْثَرَهُمْ لَا

يَشْكُرُونَ ⑪

61. Was denken wohl jene, die Lügen wider Allah erfinden, über den Tag der Auferstehung? Wahrlich, Allah ist huldvoll gegen die Menschen, jedoch die meisten von ihnen sind nicht dankbar.

وَمَا تَكُونُ فِي شَاءٍ وَمَا تَشْلُو أَمْنَهُ مِنْ

قُرْآنٍ وَلَا تَعْمَلُونَ مِنْ عَمَلٍ إِلَّا كُنَّا

عَلَيْكُمْ شَهُودًا إِذْ تُقْيِضُونَ فِيهِ طَوْمًا

يَعْزِبُ عَنْ رَبِّكَ مِنْ مُّقَالٍ ذَرَّةٍ فِي

الْأَرْضِ وَلَا فِي السَّمَاءِ وَلَا أَصْغَرَ مِنْ

ذَلِكَ وَلَا أَكْبَرَ إِلَّا فِي كِتَابٍ مُّبِينٍ ⑫

62. Du verrichtest nichts und du trägst von diesem (Buch) keinen Teil des Qur'an vor und ihr betreibt kein Werk, ohne dass Wir über euch Zeugen sind, wenn ihr damit beschäftigt seid. Und auch nicht eines Stäubchens Gewicht auf Erden oder im Himmel ist verborgen vor deinem Herrn. Und es gibt nichts, ob noch ein kleineres als dies oder ein größeres, das nicht in einem deutlichen Buch stünde.

63. Siehe, über Allahs Freunde soll keine Furcht kommen, noch sollen sie trauern –

أَلَا إِنَّ أَوْلِيَاءَ اللَّهِ لَا خُوفٌ عَلَيْهِمْ وَلَا
هُمْ يَحْزَنُونَ ﴿٢١﴾

64. sie, die da glaubten und gottesfürchtig handelten.

٦٤) الَّذِينَ آمَنُوا وَكَانُوا يَتَّقُونَ

65. Für sie ist frohe Botschaft in diesem Leben sowie im Jenseits. Unabänderlich sind Allahs Worte – das ist fürwahr der größte Erfolg.

لَهُمُ الْبُشْرَىٰ فِي الْحَيَاةِ الدُّنْيَا وَفِي
الْآخِرَةِ لَا تَبْدِيلَ لِكَلِمَاتِ اللَّهِ طَذِلَكَ

هُوَ الْفَوْزُ الْعَظِيمُ ٦٥

66. Und lass dich durch ihre Rede nicht betrüben. Alle Ehre liegt allein bei Allah. Er ist der Allhörende, der Allwissende.

وَلَا يُحْزِنْكَ قَوْلَهُمْ إِنَّ الْعِزَّةَ لِلّٰهِ

جَمِيعًا هُوَ السَّمِيعُ الْعَلِيمُ ٦٦

67. Siehe, wer immer in den Himmeln und wer immer auf der Erde ist, er ist Allahs. Die da andere anrufen als Allah, folgen nicht (wirklich diesen) Götzen; sie folgen nur einem Wahn und sie vermuten bloß.

أَلَا إِنَّ اللَّهَ مَعَ الْمُمْلِكَاتِ وَمَنْ فِي
الْأَرْضِ طَوِيلٌ مَّا يَتَّبِعُ الَّذِينَ يَدْعُونَ مِنْ
دُونِ اللَّهِ شَرِيكٌ كَعَاءٌ أَنْ يَتَّبِعُونَ إِلَّا

الظَّنْ وَإِنْ هُمْ إِلَّا يَخْرُصُونَ ﴿١٧﴾

68. Er ist es, der die Nacht für euch gemacht hat, auf dass ihr in ihr ruhen möget, und den Tag voll des Lichts. Wahrlich, hierin sind Zeichen für ein Volk, das zu hören vermag.

هُوَ الَّذِي جَعَلَ لَكُمُ الْأَيْلَ لِتَسْكُنُوا فِيهِ
وَالنَّهَارَ مُبَصِّرًا إِنْ فِي ذَلِكَ لَا يَرِي

٦٨ مَعْوَنِ يَسْمَعُونَ لِقَوْمٍ

69. Sie sagen: „Allah hat Sich einen Sohn zugesellt.“ Preis Ihnen! Er ist der Sich Selbst Genügende. Sein ist, was in den Himmeln und was auf der Erde ist. Ihr habt keinen Beweis hierfür. Wollt ihr wider Allah behaupten, was ihr nicht wisset?

قَالُوا اتَّخَذَ اللَّهُ وَلَدًا سُبْحَانَهُ طَ هُوَ
الْغَنِيُّ طَ لَهُ مَا فِي السَّمَاوَاتِ وَمَا فِي
الْأَرْضِ إِنْ عِنْدَكُمْ مِنْ سَلْطَنٍ بِهِذَا

70. Sprich: „Die eine Lüge wider Allah erfinden, sie werden keinen Erfolg haben.“

قُلْ إِنَّ الَّذِينَ يَفْتَرُونَ عَلَى اللَّهِ أُكَذِّبُ

لَا يُفْلِحُونَ

71. Ein wenig Genuss in dieser Welt – dann ist zu Uns ihre Heimkehr. Dann werden Wir sie die strenge Strafe kosten lassen dafür, dass sie ungläubig waren.

مَتَاعٌ فِي الدُّنْيَا ثُمَّ إِلَيْنَا مُرْجَعُهُمْ
نَذِيقَهُمُ الْعَذَابُ الشَّدِيدُ بِمَا كَانُوا
يَكْفُرُونَ ﴿٦﴾

72. Trage ihnen die Geschichte von Noah vor, da er zu seinem Volke sprach: „O mein Volk, wenn mein Rang (bei Gott) und meine Ermahnung (an euch) durch die Zeichen Allahs euch verärgern – und in Allah setze ich mein Vertrauen –, so stellt nur all eure Ränke ins Feld und eure Götter und lasset euer Planen für euch nicht im Dunkel sein, sondern handelt wider mich und gebt mir keine Frist.

يَوْمَ وَاتَّلَ عَلَيْهِمْ بَأْنَوْجَ اذْ قَالَ لِقَوْمِهِ
يَقُولُونَ كَانَ كَبِيرٌ عَلَيْكُمْ مَّقَامٌ
وَتَذَكِّرِي بِاِلْيَتِ اللَّهِ فَعَلَى اللَّهِ تَوَكَّلْتُ
فَاجْمِعُوهُ أَمْرَكُمْ وَشَرَكَاءَكُمْ ثُمَّ لَا
يَكُنْ أَمْرُكُمْ عَلَيْكُمْ غَمَّةً ثُمَّ اقْصُوا
إِلَيْهِ وَلَا شَظِرُونَ ﴿٧﴾

73. Kehrt ihr aber den Rücken, so habe ich von euch keinen Lohn verlangt. Mein Lohn sei allein bei Allah, und mir wurde befohlen, dass ich zu den Gott-ergebenen gehöre.“

فَإِنْ تَوَيَّنُمْ قَمَا سَأَلْتُكُمْ مِّنْ أَجْرٍ إِنْ
أَجْرٍ إِلَّا عَلَى اللَّهِ وَأَمْرُتُ أَنْ أَكُونَ
مِنَ الْمُسْلِمِينَ ﴿٨﴾

74. Doch sie verwarf en ihn, darum retteten Wir ihn und die bei ihm waren in der Arche. Und Wir machten sie zu Nachfolgern, während Wir jene ertrinken ließen, die Unsere Zeichen verworfen hatten. Schau also, wie das Ende derer war, die gewarnt worden waren!

فَكَذَّبُوهُ فَنَجَّيْنَاهُ وَمَنْ قَعَدَ فِي الْقُلُثُ
وَجَعَلْنَاهُمْ خَلِيفَ وَأَغْرَقْنَا الَّذِينَ كَذَّبُوا
بِاِلْيَتِهِ فَانْطَرُكَيْفَ كَانَ عَاقِبَةً
الْمُذَرِّيْنَ ﴿٩﴾

75. Dann schickten Wir nach ihm (andere) Gesandte zu ihrem Volk und sie brachten ihnen klare Beweise. Allein sie wollten nicht (an sie) glauben, weil sie sie zuvor verworfen hatten. Also versiegeln Wir die Herzen der Übertreter.

ثُمَّ بَعَثْنَا مِنْ بَعْدِهِ رُسُلًا إِلَى قَوْمِهِمْ
فَجَاءُهُمْ وَهُمْ بِالْبِيَتِ فَمَا كَانُوا لِيُؤْمِنُوا
بِمَا كَذَّبُوا إِلَيْهِ مِنْ قَبْلِهِ كَذِلِكَ نَطَبَعُ عَلَى
قُلُوبِ الْمُعْتَدِيْنَ ﴿١٠﴾

76. Dann schickten Wir nach ihnen Mose und Aaron zu Pharao und seinen Häuptern mit Unseren Zeichen, sie aber betrugen sich hoffärtig. Und sie

ثُمَّ بَعَثْنَا مِنْ بَعْدِهِمْ مُوسَى وَهَرُونَ
إِلَى فِرْعَوْنَ وَمَلَائِكَهِ بِاِلْيَتِهِ فَاسْتَكَبَرُوا

waren ein sündiges Volk.

77. Als nun Wahrheit von Uns zu ihnen kam, da sprachen sie: „Das ist gewisslich ein offenkundiger Zauber.“

78. Mose sprach: „Sagt ihr (solches) von der Wahrheit, nachdem sie zu euch gekommen ist? Ist das Zauberei? Und die Zauberer haben niemals Erfolg.“

79. Sie sprachen: „Bist du zu uns gekommen, dass du uns abwendig machen möchtest von dem (Weg), auf dem wir unsere Väter fanden, und dass ihr beide die Herrschaft im Lande habet? Wir aber wollen nicht an euch glauben.“

80. Da sprach Pharao: „Bringt mir alle kundigen Zauberer herbei.“

81. Als nun die Zauberer kamen, sprach Mose zu ihnen: „Werfeft, was ihr zu werfen habt.“

82. Als sie dann geworfen hatten, sprach Mose: „Was ihr gebracht habt, ist Zauberei. Allah wird sie sicherlich zunichtenmachen. Denn wahrlich, Allah lässt das Werk der Verderbenstifter nicht gedeihen.

83. Allah erhärtet die Wahrheit durch Seine Worte, auch wenn es den Sündern unlieb ist.“

84. Und niemand glaubte an Mose, bis auf einige junge Leute seines Volkes, aus Furcht vor Pharao und ihren Häuptern, er möchte sie sonst verfolgen. Und in der Tat war Pharao ein Gewalthaber im Land, und wahrlich, er war ein Übertreter.

وَكَانُوا قَوْمًا مُجْرِمِينَ ﴿٧﴾

فَلَمَّا جَاءَهُمْ الْحَقُّ مِنْ عِنْدِنَا قَالُوا إِنَّ

هَذَا سِحْرٌ مُّبِينٌ ﴿٨﴾

قَالَ مُوسَى أَتَقُولُونَ كَلِمَاتِ اللَّهِ تَعَالَى

جَاءَكُمْ أَسْحَرٌ هَذَا وَلَا يُفْلِحُ

السِّحْرُ وَنَّ ﴿٩﴾

قَالُوا أَجِئْنَا لِتُفْتَنَنَا عَمَّا وَجَدْنَا عَلَيْهِ

أَبَاءَنَا وَتَكُونُ لَكُمَا الْكِبْرِيَاءُ فِي

الْأَرْضِ وَمَا نَحْنُ لَكُمَا بِمُؤْمِنِينَ ﴿١٠﴾

وَقَالَ فِرْعَوْنُ اتْشُوْفِنْ بِكُلِّ سِحْرٍ

عَلَيْمِ ﴿١١﴾

فَلَمَّا جَاءَهُ السِّحْرَ قَالَ لَهُمْ مُوسَى

أَنْقُوْا مَا أَنْتُمْ مُلْقُوْنَ ﴿١٢﴾

فَلَمَّا أَلْقَوْا قَالَ مُوسَى مَا جِئْتُمْ بِهِ

السِّحْرُ إِنَّ اللَّهَ سَيِّطِلُهُ إِنَّ اللَّهَ لَا

يُصْلِحُ عَمَلَ الْمُفْسِدِينَ ﴿١٣﴾

وَيَحْقِّقُ اللَّهُ الْحَقُّ بِكَلِمَتِهِ وَلَوْكِرَةُ

الْمُجْرِمُوْنَ ﴿١٤﴾

فَمَا آمَنَ مُوسَى إِلَّا ذُرِّيَّةً مِنْ قَوْمِهِ

عَلَى حُوْفِ مِنْ فِرْعَوْنَ وَمَلَأْتِهِمْ أَنَّ

يَقْتَسِيْهِمْ وَإِنَّ فِرْعَوْنَ لَعَالٍ فِي الْأَرْضِ

وَإِنَّهُ لَمِنَ الْمُسْرِفِيْنَ ﴿١٥﴾

85. Mose sprach: „O mein Volk, habt ihr an Allah geglaubt, so vertrauet nun auf Ihn, wenn ihr euch wirklich (Ihm) ergeben habt.“

وَقَالَ مُوسَى يَقُولُ إِنْ كُنْتُمْ أَمْتَشُ بِاللَّهِ
فَعَلَيْهِ تَوَكَّلُوا إِنْ كُنْتُمْ مُسْلِمِينَ ⑩

86. Sie sprachen: „Auf Allah vertrauen wir. Unser Herr, mache uns nicht zu einer Versuchung für das Volk der Ungerechten.“

فَقَالُوا عَلَى اللَّهِ تَوَكَّلْنَا هَذَا رَبُّنَا لَا تَجْعَلْنَا
فِتْنَةً لِلنَّاسِ الظَّلِيمِينَ ⑪

87. Und errette uns durch Deine Barmherzigkeit von dem Volk der Ungläubigen.“

وَنَحْنَنَا بِرَحْمَتِكَ مِنَ النَّاسِ الْكُفَّارِ ⑫

88. Und Wir redeten zu Mose und seinem Bruder: „Bereitet in Ägypten einige Häuser für euer Volk vor und richtet eure Häuser nach der Gebetsrichtung aus und verrichtet das Gebet.“ Und: „Verkünde frohe Botschaft den Gläubigen.“

وَأُوحَيْنَا إِلَى مُوسَى وَآخِيهِ أَنْ تَبَوَّا
لِقَوْمٍ كَمَا يُمْضِرُ بِيُوْتًا وَاجْعَلُوهَا
بِيُوْتَكُمْ قِبْلَةً وَأَقِيمُوا الصَّلَاةَ وَبَشِّرِ
الْمُؤْمِنِينَ ⑬

89. Und Mose sagte: „Unser Herr, Du hast Pharaos und seinen Häuptern Pracht verliehen und Reichtümer im Leben hienieden, (mit dem Ergebnis) unser Herr, dass sie abwendig machen von Deinem Pfad. Unser Herr, zerstöre ihre Reichtümer und triff ihre Herzen, so dass sie nicht glauben, ehe sie nicht eine schmerzliche Strafe sehen.“

وَقَالَ مُوسَى رَبَّنَا إِنَّكَ أَتَيْتَ فِرْعَوْنَ
وَمَلَأَهُ زِينَةً وَأَمْوَالًا فِي الْحَيَاةِ الدُّنْيَا
رَبَّنَا لِيُصْلِلُوا عَنْ سَبِيلِكَ هَذَا اطْمِسْ
عَلَى أَمْوَالِهِمْ وَأَشْدَدْ عَلَى قُلُوبِهِمْ فَلَا
يُؤْمِنُوا حَتَّى يَرَوُا الْعَذَابَ الْأَلِيمَ ⑯

90. Er sprach: „Euer Gebet ist erhört. Seid ihr beide denn standhaft und folget nicht dem Weg derer, die nicht wissen.“

قَالَ قَدْ أَحِبْتُ دَعْوَتَكُمَا فَاسْتَقِيمَا
وَلَا تَتَسْعَنْ سَبِيلَ الَّذِينَ لَا يَعْلَمُونَ ⑭

91. Wir führten die Kinder Israels durch das Meer; und Pharaos mit seinen Heerscharen verfolgte sie wider Recht und feindlich, bis das Ertrinken ihm nahte (und) er sprach: „Ich glaube, dass es keinen Gott gibt als Den, an den die Kinder Israels glauben, und ich gehöre nun zu den Gottergebenen.“

وَجَوَزْنَا بِبَيْنِ إِسْرَائِيلَ الْبَحْرَ فَاتَّبَعَهُمْ
فِرْعَوْنَ وَجُهُودُهُ بَعْيَادًا وَعَدْوًا حَتَّى إِذَا
أَدْرَكَهُ الْغَرَقُ لَقَالَ أَمَنْتُ أَنَّهُ لَا إِلَهَ
إِلَّا الَّذِي أَمَنْتُ بِهِ بَنَّا إِسْرَائِيلَ وَأَنَا
مِنَ الْمُسْلِمِينَ ⑮

92. Wie, jetzt! Während du zuvor ungehorsam warst und warst einer derer, die Unordnung stiften.

آتُنَّ وَقْدَعَصَيْتَ قَبْلَ وَكُنْتَ مِنَ
الْمُفْسِدِينَ ⑦

93. So wollen Wir dich heute errettet in deinem Leibe,¹⁵³ auf dass du ein Zeichen seiest denen, die nach dir kommen. Und sicherlich, viele unter den Menschen achten Unserer Zeichen nicht.

فَالْيَوْمَ نُنْهِيْكَ بِبَدْنِكَ لِتَكُونَ لِمَنْ
خَلْقَكَ اِيَّاهُ ۚ وَإِنَّ كَثِيرًا مِنَ النَّاسِ عَنْ
يُئْتَى لَعْنَلَوْنَ ۝

94. Wir bereiteten fürwahr den Kindern Israels eine treffliche Wohnstatt und versorgten sie mit guten Dingen, und sie waren nicht eher uneins, als bis die Erkenntnis zu ihnen kam. Wahrlich, am Tage der Auferstehung wird dein Herr zwischen ihnen entscheiden über das, worüber sie uneins waren.

وَلَقَدْ بَوَأْنَا بَنِي إِسْرَائِيلَ مُبَوَّأً صَدِيقٍ
وَرَزَقْنَاهُمْ مِنَ الطَّيِّبَاتِ ۖ فَمَا احْتَلَفُوا
حَتَّى جَاءَهُمُ الْعِلْمُ ۖ إِنَّ رَبَّكَ يَقْضِي
بَيْنَهُمْ يَوْمَ الْقِيَمَةِ قِيمًا كَانُوا فِيهِ يَعْتَلِفُونَ ۸

95. Und wenn du im Zweifel bist über das, was Wir zu dir niedersandten, so frage diejenigen, die vor dir die Schrift gelesen haben. Fürwahr, die Wahrheit ist zu dir gekommen von deinem Herrn; sei also nicht der Zweifler einer.

فَإِنْ كُنْتَ فِي شَكٍّ مِمَّا أَنْزَلْنَا إِلَيْكَ
فَسْأَلِ الَّذِينَ يَقْرَءُونَ الْكِتَابَ مِنْ
قَبْلِكَ لَقَدْ جَاءَكَ الْحَقُّ مِنْ رَبِّكَ فَلَا
تَكُونَنَّ مِنَ الْمُمْتَرِينَ ۝

96. Und gehöre auch nicht zu jenen, die Allahs Zeichen verwerfen, sonst wirst du unter den Verlorenen sein.

وَلَا تَكُونَنَّ مِنَ الَّذِينَ كَذَّبُوا بِآيَاتِ اللَّهِ
فَنَكُونُونَ مِنَ الْخَسِيرِينَ ۹

97. Diejenigen, wider die das Wort deines Herrn ergangen ist, sie werden nicht glauben,

إِنَّ الَّذِينَ حَقَّتْ عَلَيْهِمْ كَلِمَاتُ رَبِّكَ
لَا يُؤْمِنُونَ ۝

98. auch wenn ihnen jegliches Zeichen käme, bis sie die schmerzliche Strafe sehen.

وَلَوْ جَاءَتْهُمْ كُلُّ آيَةٍ حَتَّى يَرَوُا الْعَذَابَ
الْأَلِيمَ ۱۰

99. Warum war da kein Volk, außer dem Volke Jonas, das so glauben mochte, dass ihnen ihr Glaube gefruchtet hätte? Als sie glaubten, da nahmen Wir

فَلَوْلَا كَاتَ قَرِيْةً امْنَتْ فَفَعَهَا آيَاتِنَا
إِلَّا قَوْمُ يُوْنَسَ لَمَّا آمَنُوا كَسْفَنَا عَنْهُمْ

¹⁵³ Die Leiche Pharaos ist unversehrt aufgefunden worden und wird in einem Museum in Ägypten aufbewahrt. Auch durch diesen Vers wird die Wahrhaftigkeit des Heiligen Qur'an bestätigt.

die Strafe der Schande von ihnen hinweg in diesem Leben und versorgten sie eine Zeit lang.

عَذَابَ الْخَرْزِيِّ فِي الْحَيَاةِ الدُّنْيَا
وَمَتَّعْنَاهُمْ إِلَى حِينٍ ⑩

100. Und hätte dein Herr Seinen Willen erzwungen, wahrlich, alle, die auf der Erde sind, würden geglaubt haben insgesamt. Willst du also die Menschen dazu zwingen, dass sie Gläubige werden?

وَلَوْ شَاءَ رَبُّكَ لَأَمَنَ مَنْ فِي الْأَرْضِ
كُلُّهُمْ جَمِيعًا ۖ أَفَأَنْتَ تُكْرِهُ النَّاسَ حَتَّىٰ
يَكُونُوا مُؤْمِنِينَ ⑪

101. Niemandem steht es zu, zu glauben, es sei denn mit Allahs Erlaubnis. Er sendet (Seinen) Zorn über jene, die ihre Vernunft nicht gebrauchen möchten.

وَمَا كَانَ لِنَفْسٍ أَنْ تُؤْمِنَ إِلَّا بِإِذْنِ اللَّهِ ۖ
وَيَجْعَلُ الرِّجْسَ عَلَى الَّذِينَ لَا يَعْقِلُونَ ⑫

102. Sprich: „Betrachtet doch, was in den Himmeln und auf der Erde (geschieht).“ Allein Zeichen und Warner nützen nichts bei einem Volk, das nicht glauben will.

قُلِ انْظُرُوا مَاذَا فِي السَّمَاوَاتِ
وَالْأَرْضِ ۖ وَمَا تَعْنِي الْآيَاتُ وَالنَّذْرُ
عَنْ قَوْمٍ لَا يُؤْمِنُونَ ⑬

103. Was erwarten sie denn anderes als die Tage jener, die vor ihnen dahingegangen sind? Sprich: „Wartet denn, ich bin mit euch unter den Wartenden.“

فَهُلْ يَتَسْتَظِرُونَ إِلَّا مِثْلَ آيَاتِ الَّذِينَ
خَلُوا مِنْ قَبْلِهِمْ ۖ قُلْ فَاتَّظِرُو إِلَيْنِي

مَعَكُمْ مِّنَ الْمُنْتَظَرِينَ ⑭

104. Dann werden Wir Unsere Gesandten erretten und jene, die da glauben. Also obliegt es Uns, dass Wir die Gläubigen retten.

لَمْ نُنَجِّيْ رَسُلَنَا وَالَّذِينَ آمَنُوا كَذَلِكَ ۖ
لَئِنْ حَقَّا عَلَيْنَا نُنْجِي الْمُؤْمِنِينَ ⑮

105. Sprich: „O ihr Menschen, wenn ihr im Zweifel seid über meinen Glauben, dann (wisset), ich verehre nicht die, welche ihr statt Allah verehrt, sondern ich verehre Allah allein, der euch dahinnehmen wird, und mir wurde geboten, dass ich einer der Gläubigen sei,

قُلْ يَا يَاهَا النَّاسُ إِنْ كُنْتُمْ فِي شَكٍّ مِّنْ
دِيْنِي فَلَا أَعْبُدُ الَّذِينَ تَعْبُدُونَ مِنْ
دُوْنِ اللَّهِ وَلَكِنْ أَعْبُدُ اللَّهَ الَّذِي
يَسْوَقُكُمْ ۖ وَأَمِرْتُ أَنْ أَكُونَ مِنَ
الْمُؤْمِنِينَ ⑯

106. und (dass ich spreche): ,Richte dein Augenmerk auf den Glauben in

وَأَنْ أَقِمْ وَجْهَكَ لِلَّهِ الْحَمْدُ لِلَّهِ الْحَمْدُ

Aufrichtigkeit und sei nicht einer der Götzendienner.

107. Und rufe nicht statt Allah anderes an, das dir weder zu nützen noch zu schaden vermag. Tätest du es, dann wärst du gewisslich unter den Frevlern.“

108. Und wenn dich Allah mit einem Übel trifft, so gibt es keinen, der es hinwegnehmen kann, als Ihn allein; und wenn Er dir Gutes gönnnt, so gibt es keinen, der Seine Huld zu hindern vermag. Er lässt sie unter Seinen Dienern zukommen, wem Er will, und Er ist der Allverzeihende, der Barmherzige.

109. Sprich: „O ihr Menschen, nun ist die Wahrheit zu euch gekommen von eurem Herrn. Wer nun dem rechten Weg folgt, der folgt ihm allein zum Heil seiner eigenen Seele, und wer in die Irre geht, der geht nur zu seinem eigenen Schaden irre. Und ich bin nicht ein Hüter über euch.“

110. Und folge dem, was dir offenbart ward, und sei standhaft, bis Allah Sein Urteil spricht, denn Er ist der beste Richter.

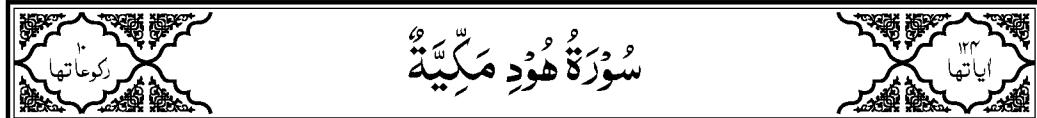
وَلَا تَكُونَنَّ مِنَ الْمُشْرِكِينَ ⑯

وَلَا تَنْتَعَ مِنْ دُونِ اللَّهِ مَا لَا يَنْفَعُكَ
وَلَا يَصْرُكَ ۝ فَإِنْ فَعَلْتَ فَإِنَّكَ
إِذَا مِنَ الظَّالِمِينَ ⑰

وَإِنْ يَمْسِسْكَ اللَّهُ بِضَرٍّ فَلَا كَاشِفَ لَهُ
إِلَّا هُوَ ۝ وَإِنْ يُرِدْكَ بِخَيْرٍ فَلَا رَآدَ
لِفَضْلِهِ ۝ يُصِيبُ بِهِ مَنْ يَشَاءُ مِنْ عِبَادِهِ
وَهُوَ الْغَفُورُ الرَّحِيمُ ⑱

قُلْ يَا أَيُّهَا النَّاسُ قَدْ جَاءَكُمْ الْحَقُّ مِنْ
رَبِّكُمْ ۝ فَمَنِ اهْتَدَى فَإِنَّمَا يَهْتَدِي
لِنَفْسِهِ ۝ وَمَنْ صَلَّ فَإِنَّمَا يَصْلِلُ عَلَيْهَا
وَمَا آأَنَا عَلَيْكُمْ بِوَكِيلٍ ⑲

وَاتَّبِعُ مَا يُوحَى إِلَيْكَ وَاصْبِرْ حَتَّىٰ
يَحُكِّمَ اللَّهُ ۝ وَهُوَ خَيْرُ الْحَكِيمِينَ ⑳



10 Rukū‘āt

„Hüd“, offenbart vor der Hidschra

124 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. *Alif-Lām-Rā:*¹⁵⁴ Ich bin Allah, der Allsehende. Ein Buch, dessen Verse bekräftigt und fehlerfrei gemacht, und dann im Einzelnen erklärt worden sind, von einem Allweisen, Allkundigen.

3. (Es lehrt) dass ihr keinen anbeten sollt als Allah. Ich bin euch ein Warner und ein Bringer froher Botschaft von Ihm.

4. Und dass ihr Vergebung erflehet von eurem Herrn und euch dann zu ihm bekehrt. Er wird euch eine reiche Versorgung bereiten bis zum Ende der festgesetzten Frist. Und Seine Huld wird Er gewähren einem jeden, der sie verdient. Kehrt ihr euch jedoch ab, wahrlich, dann fürchte ich für euch die Strafe eines großen Tages.

5. Zu Allah ist eure Heimkehr; und Er hat Macht über alle Dinge.

6. Gewiss nun, sie verschließen ihre Brust, damit sie sich vor ihm verbergen möchten. Doch siehe, wenn sie sich auch mit ihren Gewändern bedecken, Er weiß, was sie verhehlen und was sie offenbaren. Wahrlich, Er weiß wohl, was in den Herzen ist.

7. Und es gibt kein Geschöpf, das auf der Erde kriecht, dessen Versorgung nicht Allah obliege. Und Er kennt seinen Aufenthaltsort und seine Heimstatt. All das ist in einem deutlichen Buch.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

الرَّحْمَنِ كَتَبَ أَحْكَمَتْ أَيْثَةً ثُمَّ فَصَلَّتْ
مِنْ لَدُنْ حَكِيمٍ حَبِيرٍ ①

أَلَا تَعْبُدُوا إِلَّا اللَّهُ أَنَّى لَكُمْ مِنْهُ
نَذِيرٌ وَّبِشِيرٌ ①

وَأَنِ اسْتَغْفِرُوا رَبَّكُمْ ثُمَّ تُوبُوا إِلَيْهِ
يُمْتَعَكِّمُ مَنَاعًا حَسَنًا إِلَى آجِلٍ مَسْئَى
وَيُؤْتِ كُلَّ ذِي فَضْلٍ فَضْلَهُ وَإِنْ تَوَلَّوْا
فَإِنِّي أَخَافُ عَلَيْكُمْ عَذَابٍ يَوْمَ كِبِيرٍ ①

إِنَّ اللَّهَ مَرْجِعُكُمْ وَهُوَ عَلَىٰ
كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ ①

أَلَا إِنَّهُمْ يَنْهَوْنَ صَدُورَهُمْ لِيَسْتَخْفُوا
مِنْهُ أَلَا حِينَ يَسْتَغْشُونَ شَيَّابَهُمْ
يَعْلَمُ مَا يُسْرُونَ وَمَا يُعْلَمُونَ
إِنَّهُ عَلِيمٌ بِذَاتِ الصَّدُورِ ①

وَمَا مِنْ دَآبَةٍ فِي الْأَرْضِ إِلَّا عَلَى اللَّهِ
رِزْقُهَا وَيَعْلَمُ مُسْكَرَهَا وَمُسْتَوْدَعَهَا
كُلُّ فِي كِتَابٍ مِنْ ①

¹⁵⁴ Siehe Glossar unter Muqattā‘āt.

8. Und Er ist es, der die Himmel und die Erde erschuf in sechs Zeiten – und Sein Thron ruht auf dem Wasser¹⁵⁵ –, damit Er euch prüfe, wer von euch der Beste im Wirken sei. Und wenn du sprichst: „Ihr werdet wahrlich auferweckt werden nach dem Tode“, dann werden die Ungläubigen gewisslich sagen: „Das ist nichts als offenkundige Täuschung.“

وَهُوَ الَّذِي خَلَقَ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضَ فِي
سِتَّةِ أَيَّامٍ وَكَانَ عَرْشُهُ عَلَى الْمَاءِ
لِيَبْلُو كُمْ أَيْكُمْ أَحْسَنُ عَمَلاً وَلَئِنْ
قُلْتَ إِنَّكُمْ مَبْعُوثُونَ مِنْ بَعْدِ الْمَوْتِ
لَيَقُولَنَّ الَّذِينَ كَفَرُوا إِنَّ هَذَا آلًا
سِخْرَى مُهِينَ^④

9. Wenn Wir aber ihre Bestrafung bis zu einer berechneten Zeit aufschöben, würden sie sicherlich sagen: „Was hält sie zurück?“ Nun wahrlich, an dem Tage, an dem sie zu ihnen kommen wird, da wird keiner (sie) von ihnen abwenden, und das, was sie zu verspotten pflegten, wird sie rings umschließen.

وَلَئِنْ أَخْرَنَا عَنْهُمُ الْعَذَابَ إِلَى أَمَّةٍ
مَعْدُودَةٍ لَيَقُولُنَّ مَا يَحْسِنَهُ أَلَا يَوْمٌ
يَأْتِيهِمْ لَيْسَ مَصْرُوفًا عَنْهُمْ وَحَاقَ
عَلَيْهِمْ مَا كَانُوا بِهِ يَسْتَهِزُونَ^⑤

10. Und wenn Wir dem Menschen Barmherzigkeit von Uns zu kosten geben und sie darauf von ihm fortnehmen, er ist verzweifelt, undankbar.

وَلَئِنْ أَذَقْنَا الْإِنْسَانَ مِنَارَ حَمَّةً ثُمَّ نَرَأُنَّهَا
مِنْهُ إِنَّهُ لَيَسْتُ وَحْدَهُ كُفُورٌ^⑥

11. Und wenn Wir ihm nach einer Drangsal, die ihn betroffen hat, Glückesfülle zu kosten geben, sagt er sicherlich: „Gewichen ist das Übel von mir.“ Siehe, er ist frohlockend, prahlend;

وَلَئِنْ أَذْفَنْنَاهُ نَعْمَاءً بَعْدَ ضَرَاءً مَسْتَهْنَاهُ
لَيَقُولَنَّ ذَهَبَ السَّيِّئَاتُ عَنِّي إِنَّهُ
لَفْرِحٌ فَخُورٌ^⑦

12. die nur ausgenommen, die standhaft sind und gute Werke tun. Ihnen wird Vergebung und ein großer Lohn.

إِلَّا الَّذِينَ صَبَرُوا وَعَمِلُوا الصَّلِحَاتِ
أُولَئِكَ لَهُمْ مَغْفِرَةٌ وَأَجْرٌ كَبِيرٌ^⑧

13. (Sie wähnen) du werdest nun vielleicht einen Teil von dem aufgeben, was dir offenbart ward; und deine Brust wird davon beeinträchtigt, dass sie sagen: „Warum ist nicht ein Schatz zu ihm niedergesandt worden oder ein Engel mit ihm gekommen?“ Du aber bist nur ein Warner und Allah ist Hüter über alle Dinge.

فَعَلَّمَكَ تَارِكٌ بَعْضَ مَا يُوحَى إِلَيْكَ
وَضَائِقٌ بِهِ صَدْرُكَ أَنْ يَقُولُوا الْوَلَا
أَنْزَلَ عَلَيْهِ كَنْزٌ أَوْ جَاءَ مَعَهُ مَلَكٌ
إِنَّمَا أَنْتَ نَذِيرٌ وَاللَّهُ عَلَى كُلِّ شَيْءٍ
وَكَيْلٌ^⑨

¹⁵⁵ „Thron“ steht hier für Herrschaft und „Wasser“ für Offenbarung.

14. Sagen sie: „Er hat es erdichtet.“? Sprich „So bringt doch zehn ebenbürtige, erdichtete Suren hervor und ruft an, wen ihr vermögt außer Allah, wenn ihr wahrhaft seid!“

أَمْ يَقُولُونَ افْتَرَهُ قُلْ فَإِنَّا بِعَشِيرٍ
سُورٍ مِثْلَهِ مُفْتَرَ لِيٰتِ وَ ادْعُوا مِنْ
اسْتَطَعْتُمْ مِنْ دُوْنِ اللَّهِ إِنْ كُنْتُمْ
صَدِيقِينَ ⑯

15. Und wenn sie euch keine Antwort geben, dann wisset, es ist offenbart worden, (erfüllt) mit Allahs Wissen, und niemand ist anbetungswürdig außer Ihm. Wollt ihr euch nun ergeben?

فَإِنَّمَا يَسْتَحِيُّوْلَكُمْ فَاعْلَمُوْا أَنَّمَا
أَنْزَلَ بِعِلْمٍ اللَّهُ وَآتَ لَآ إِلَهَ إِلَّا هُوَ
فَهُلْ أَنْتُمْ مُسْلِمُوْنَ ⑯

16. Die das irdische Leben begehrten und seine Pracht, Wir wollen sie voll belohnen für ihre Werke hienieden und sie sollen darin kein Unrecht leiden.

مَنْ كَانَ يَرِيدُ الْحَيَاةَ الدُّنْيَا وَزِيَّنَهَا
تُوَفِّ إِلَيْهِمْ أَعْمَالَهُمْ فِيهَا وَهُمْ فِيهَا
لَا يُبْخَسُوْنَ ⑯

17. Diese sind es, die im Jenseits nichts erhalten sollen als das Feuer, und das, was sie hienieden gewirkt haben, wird nichtig sein, und eitel all das, was sie zu tun pflegten.

أُولَئِكَ الَّذِينَ لَيْسَ لَهُمْ فِي الْآخِرَةِ إِلَّا
النَّارُ وَحَاطَ مَا صَنَعُوا فِيهَا وَبِطْلُ مَا
كَانُوا يَعْمَلُوْنَ ⑯

18. Kann denn der,¹⁵⁶ der einen deutlichen Beweis von seinem Herrn besitzt und dem ein Zeuge¹⁵⁷ von Ihm folgen soll und dem das Buch des Mose vorausging als Führung und Barmherzigkeit (ein Betrüger sein)? Sie¹⁵⁸ werden an ihn glauben und wer aus der Schar (der Gegner) nicht an ihn glaubt, das Feuer soll sein verheißener Ort sein. Sei daher nicht im Zweifel darüber. Dies ist die Wahrheit von deinem Herrn; jedoch die meisten Menschen glauben nicht.

أَفَمَنْ كَانَ عَلَى بَيِّنَةٍ مِنْ رَبِّهِ وَيَتُّلَوَّهُ
شَاهِدٌ مِنْهُ وَمِنْ قَبْلِهِ كَتَبَ مُوسَى إِمَامًا
وَرَحْمَةً أُولَئِكَ يُؤْمِنُوْنَ بِهِ وَمَنْ
يَكْفُرُ بِهِ مِنَ الْأَخْرَابِ فَالنَّارُ مَوْعِدُهُ
فَلَاتَكُ فِي مُرْيَةٍ مِنْهُ إِنَّهُ الْحَقُّ مِنْ
رَبِّكَ وَلِكَنَّ أَكْثَرَ النَّاسِ لَا يُؤْمِنُوْنَ ⑯

¹⁵⁶ Gemeint ist der Heilige Prophet Muhammad^{SAW}.

¹⁵⁷ Der Vers enthält eine Prophezeiung über die Ankunft eines Gesandten aus der Gefolgschaft des Heiligen Propheten Muhammad^{SAW}, der ihn durch seine Offenbarungen bestätigen wird. Demnach sind dem Heiligen Propheten Muhammad^{SAW} dreierlei Art Zeugnisse zuteil geworden: (1) Er selbst trägt Beweise vor. (2) Aus seiner Gefolgschaft werden Heilige hervorkommen, die seine Wahrhaftigkeit bezeugen werden. (3) Bereits die heilige Schrift Mose^{AS} hat Zeugnis über seine Wahrhaftigkeit abgelegt. Keinem anderen Propheten wurden so viele Zeugnisse zuteil.

¹⁵⁸ Die wahren Anhänger Mose^{AS}.

19. Und wer ist ungerechter als der, der eine Lüge wider Allah erdichtet? Diese werden ihrem Herrn vorgeführt werden und die Zeugen werden sprechen: „Das sind die, die logen wider ihren Herrn.“ Höret! Der Fluch Allahs ist über den Frevtern,

وَمَنْ أَظْلَمُ مِمَّنِ افْتَرَى عَلَى اللَّهِ كَذِبًا
أُولَئِكَ يَعْرَضُونَ عَلَى رَبِّهِمْ وَيَقُولُ
الْأَشْهَادُ هُوَ لَا يَعْلَمُ الَّذِينَ كَذَبُوا عَلَى
رَبِّهِمْ إِلَّا لَعْنَةُ اللَّهِ عَلَى الظَّالِمِينَ
الَّذِينَ يَصْدُقُونَ عَنْ سَبِيلِ اللَّهِ
وَيَبْغُونَهَا عِوْجَانًا وَهُمْ بِالْآخِرَةِ هُمْ
كُفَّارٌ ⑦

20. die abwendig machen vom Wege Allahs und ihn zu krümmen suchen. Und diese sind es, die nicht an das Jenseits glauben.

أُولَئِكَ لَمْ يَكُونُوا مُعْجِزِينَ فِي
الْأَرْضِ وَمَا كَانَ لَهُمْ مِنْ دُونِ اللَّهِ مِنْ
إِلَيَّاءٍ مُّبِينٍ لَهُمُ الْعَذَابُ مَا
كَانُوا يَسْتَطِيعُونَ السَّمْعَ وَمَا كَانُوا
يُبَرُّونَ ⑧

21. Das sind jene, die (die Gottesmenschen) auf der Erde niemals schwächen können, noch haben sie irgend Freunde außer Allah. Verdoppelt soll ihnen die Strafe werden! Sie können weder hören, noch können sie sehen.

أُولَئِكَ الَّذِينَ خَسِرُوا أَنفُسَهُمْ
وَضَلَّ عَنْهُمْ مَا كَانُوا يَفْتَرُونَ ⑨
لَا جَرَمَ أَنَّهُمْ فِي الْآخِرَةِ هُمْ
الْأَخْسَرُونَ ⑩

22. Diese sind es, die ihre Seelen ins Verderben stürzten, und entschwunden ist ihnen, was sie ersonnen haben.

إِنَّ الَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّلِحَاتِ
وَأَجْبَتوَ إِلَيَّ رَبِّهِمْ أُولَئِكَ أَصْحَابُ
الْجَنَّةِ هُمْ فِيهَا خَلِدُونَ ⑪
مَثَلُ الْفَرِيقَيْنِ كَالْأَعْمَى وَالْأَصْمَمِ
وَالْبَصِيرُ وَالسَّمِيعُ هُلْ يَسْتَوِيُنَّ
عَيْ مَثَلًا طَ أَفَلَا تَدَكُّرُونَ ⑫

23. Kein Zweifel, dass sie im Jenseits die größten Verlierer sein werden.

24. Die da glauben und gute Werke tun und sich demütigen vor ihrem Herrn, sie sind des Himmels Bewohner, darin sollen sie ewig weilen.

25. Der Fall der beiden Parteien ist wie der des Blinden und des Tauben und des Sehenden und des Hörenden. Sind nun beide wohl im gleichen Fall? Wollt ihr denn nicht verstehen?

26. Wir entsandten Noah zu seinem Volke (und er sprach): „Wahrlich, ich bin euch ein aufklärender Warner,

وَلَقَدْ أَرْسَلْنَا نُوحًا إِلَى قَوْمَهُ إِنِّي لَكُمْ
تَذَيِّرُ مِنْ حِينٍ ﴿١﴾

27. dass ihr keinen anbetet außer Allah. Ich fürchte für euch die Strafe eines schmerzlichen Tages.“

أَنْ لَّا تَعْبُدُوا إِلَّا اللَّهُ أَنِّي أَخَافُ
عَلَيْكُمْ عَذَابٌ يَوْمَ الْيَمِّ ﴿٢﴾

28. Die Häupter seines Volkes, die nicht glaubten, sprachen: „Wir sehen in dir nur einen Menschen gleich uns, und wir sehen, dass dir keiner gefolgt ist als jene, die aller äußersten Erscheinung nach die Niedrigsten unter uns sind, noch sehen wir in euch irgendeinen Vorzug vor uns; nein, wir erachteten euch für Lügner.“

فَقَالَ الْمَلَأُ الَّذِينَ كَفَرُوا مِنْ قَوْمِهِمْ مَا
نَرِيكَ إِلَّا بَشَرًا مِثْلَنَا وَمَا نَرِيكَ
إِلَّا الَّذِينَ هُمْ أَرَادُنَا بَادِئَ
الرَّأْيِ وَمَا نَرِيكَ لَكُمْ عَلَيْنَا مِنْ فَضْلٍ
بِلْ نُظْلِكُمْ كُذِبِينَ ﴿٣﴾

29. Er sprach: „O mein Volk, sagt an: Wenn ich einen klaren Beweis von meinem Herrn habe und Er hat mir von Sich eine Barmherzigkeit gewährt, die euch aber dunkel gemacht worden ist, sollen wir sie euch da aufzwingen, wo sie euch zuwider ist?

قَالَ يَقُومُ أَرَءَيْتُمْ إِنْ كُنْتُ عَلَى بَيِّنَةٍ
مِنْ رِّيْقٍ وَأَتَنِي رَحْمَةً مِنْ عِنْدِهِ
فَعَمِّيْتُ عَلَيْكُمْ أَنْزِمَمْ كُمُوْهَا
وَأَنْتُمْ لَهَا كِرْهُونَ ﴿٤﴾

30. O mein Volk, ich verlange von euch kein Entgelt dafür. Mein Lohn ist allein bei Allah. Und ich werde gewiss nicht jene, die glauben, verstoßen. Sie werden ihrem Herrn begegnen. Allein ich erachte euch für ein Volk, das unwissend handelt.

وَيَقُومُ لَا أَسْأَلُكُمْ عَلَيْهِ مَا لَأَطْلَأْتُ إِنْ
أَجْرِيَ إِلَّا عَلَى اللَّهِ وَمَا أَنَا بِطَارِدٍ
الَّذِينَ آمَنُوا إِنَّهُمْ مَلْقُوا رَبِّهِمْ
وَلِكُنْيَةِ أَرْبَكُمْ قَوْمًا تَجْهَلُونَ ﴿٥﴾

31. O mein Volk, wer würde mir wider Allah helfen, wenn ich sie verstößে? Wollt ihr denn nicht einsehen?

وَيَقُومُ مَنْ يَنْصُرُنِي مِنَ اللَّهِ إِنْ
طَرَدْنَاهُمْ إِنَّمَا لَذَّدَ كُرْؤُنَ ﴿٦﴾

32. Und ich sage nicht zu euch: „Ich besitze die Schätze Allahs‘, noch kenne ich das Verborgene, noch erkläre ich: „Ich bin ein Engel.‘ Noch sage ich von denen, die eure Augen verachten: „Allah wird ihnen niemals Gutes ge-

وَلَا أَقُولُ لَكُمْ عِنْدِي خَزَآءِنُ اللَّهِ وَلَا
أَعْلَمُ أَغْيَبَ وَلَا أَقُولُ إِنِّي مَلَكٌ وَلَا
أَقُولُ لِلَّذِينَ تَرَدَّرَى أَعْيُنُكُمْ لَنْ

währen.‘ Allah kennt, was in ihren Herzen ist, am besten; wahrlich, ich gehörte sonst zu den Ungerechten.“

يُؤْتَيْهُمُ اللَّهُ خَيْرًا طَالِلَهُ أَعْلَمُ بِمَا فِي
أَنفُسِهِمْ إِنَّقَ إِذَا لَمْ يَمِنُ الظَّلَمِينَ

33. Sie sprachen: „O Noah, du hast schon mit uns gehadert und gar lange mit uns gehadert; so bring uns denn her, was du uns androhst, wenn du zu den Wahrhaften gehörst.“

قَالُوا يَا نُوحُ قَدْ جَدَّتْنَا فَآكُلْرُتْ جَدَانَا

فَإِنَّا إِيمَاتَعْدَنَا إِنْ كُنْتَ مِنَ الصَّادِقِينَ

34. Er sprach: „Allah allein wird es euch bringen, wenn es ihm gefällt, und ihr vermögt nicht (Gottes Plan) zu hindern.

قَالَ إِنَّمَا يَا تَبِعُكُمْ بِهِ اللَّهُ إِنْ شَاءَ

وَمَا آتَيْتُمْ بِمُعْجِزِينَ

35. Und mein Rat wird euch nichts nützen, wollte ich euch raten, wenn Allah euch vernichten will. Er ist euer Herr und zu ihm werdet ihr zurückgebracht werden.“

وَلَا يَنْقُعُكُمْ نَصْحِحَ إِنْ أَرْدَثَ

أَنْ أَنْصَحَ لَكُمْ إِنْ كَانَ اللَّهُ يُرِيدُ

أَنْ يُعَوِّيَكُمْ هُوَ رَبُّكُمْ وَإِلَيْهِ

تُرْجَعُونَ

36. Sagen sie: „Er hat es ersonnen“? Sprich: „Wenn ich es ersonnen habe, so sei mir meine Sünde; nicht verantwortlich bin ich aber für das, was ihr an Sünden begeht.“

أَمْ يَقُولُونَ افْتَرَاهُ قُلْ إِنْ افْتَرَيْشَ

فَعَلَّ إِحْرَامَنْ وَأَنَابِرِيَ حَمَّ مَا

تَحْرِمُونَ

37. Und es ward Noah offenbart: „Keiner von deinem Volk wird glauben, außer jene, die bereits geglaubt haben: Betrübe dich darum nicht über ihr Tun.

وَأُوحِيَ إِلَى نُوحَ أَنَّهُ لَنْ يُؤْمِنَ مَنْ

قَوْمِكَ إِلَّا مَنْ قَدْ أَمَنَ فَلَا تَتَبَيَّسْ

بِمَا كَانُوا يَفْعَلُونَ

38. Und baue die Arche vor Unseren Augen und nach Unserer Offenbarung, sprich Mir aber nicht von den Frevlern; diese müssen ertrinken.“

وَاصْنَعِ الْفُلْكَ بِإِعْيَنِنَا وَوَحْيِنَا

وَلَا تُخَاطِبِ فِي الَّذِينَ ظَلَمُوا

إِنَّهُمْ مُّعَرَّقُونَ

39. Und er baute die Arche; sooft die Häupter seines Volkes an ihm vorübergingen, verspotteten sie ihn. Er sprach: „Verspottet ihr uns, so werden auch

وَيُصْنَعِ الْفُلْكَ وَكَلَّمَ أَمَرَ عَلَيْهِ مَلَأَ

مِنْ قَوْمِهِ سَخِرُوا مِنْهُ قَالَ إِنْ

wir über euch spotten, gerade so, wie ihr spottet.

تَسْخَرُوا مِنَّا فَإِنَّا لَسْخَرُ مِنْكُمْ كَمَا
تَسْخَرُونَ

40. Dann werdet ihr erfahren, wer es ist, über den eine Strafe kommen wird, die ihn mit Schande bedeckt, und auf wen eine immerwährende Strafe fallen wird.“

41. Bis dann, da Unser Befehl ergeht und die Fluten (der Erde) hervorbrechen. Da werden Wir sprechen: „Bringe in sie hinein je zwei von allen, ein Pärchen, und deine Familie mit Ausnahme derer, wider die das Wort bereits ergangen ist, und die Gläubigen.“ Allein nur wenige glaubten da (und lebten) mit ihm.

42. Und er sprach: „Steiget hinein! Im Namen Allahs ist ihre Ausfahrt und ihre Landung. Mein Herr ist wahrlich allverzeihend, barmherzig.“

43. Sie fuhr einher mit ihnen über Wogen gleich Bergen und Noah rief zu seinem Sohn, der sich abseits hielt: „O mein Sohn, steig mit uns ein und bleibe nicht mit den Ungläubigen!“

44. Er antwortete: „Ich will mich sogleich auf einen Berg begeben, der mich vor dem Wasser schützen wird.“ Er sprach: „Keinen Schutz heute vor Allahs Befehl, es sei denn (für) jene, deren Er Sich erbarmt.“ Und die Woge brach herein zwischen die beiden, so war er unter denen, die ertranken.

45. Und es ward gesprochen: „O Erde, verschlinge dein Wasser, und o Himmel, höre auf (zu regnen)!“ Und das Wasser begann zu versiegen, und die Angelegenheit war entschieden. Und (die Arche) kam auf dem al-Ğūdī¹⁵⁹ zur

فَسَوْفَ تَعْلَمُونَ لِمَنْ يَأْتِيهِ عَذَابٌ
يُخْزِيهِ وَيَحْلُّ عَلَيْهِ عَذَابٌ مُّقِيمٌ

حَقٌّ إِذَا جَاءَ أَمْرُنَا وَفَارَ التَّنْوُرُ لِقُنْدَا
اَحْمَلُ قِبَاهِ اِمْنٍ كُلُّ زَوْجٍ اِنْ شَئْنَ
وَاهْلَكَ إِلَّا مَنْ سَبَقَ عَلَيْهِ الْقُولُ وَمَنْ
امَنَ طَ وَمَا اَمَنَ مَعَهُ اِلَّا قَلِيلٌ

وَقَالَ ارْكَبُوا فِيهَا بِسْمِ اللَّهِ مَجْرِيَهَا
وَمَرْسِهَا اِنَّ رَبِّي لَغَفُورٌ رَّحِيمٌ
وَهِيَ تَجْرِي بِهِمْ فِي مَوْجٍ كَالْجِبَالِ
وَنَادَى نُوحٌ ابْنَهُ وَكَانَ فِي مَعْرِلِ لَيْلَةٍ
اِرْكَبْ مَعْنَا وَلَا تَكُنْ مَعَ الْكُفَّارِينَ

قَالَ سَاوِيَ اِلَى جَبَلٍ يَعْصِمُنِي مِنَ
الْمَاءِ قَالَ لَا عَاصِمٌ اِلَيْوَمَ مِنْ اَمْرِ اللَّهِ
إِلَّا مَنْ رَحِمَ وَحَالَ بَيْنَهُمَا الْمَوْجُ
فَكَانَ مِنَ الْمُغَرَّقِينَ

وَقِيلَ يَا ارْضُ ابْلَعْنِي مَاءَكِ وَيَسِّئْ
اَقْلِعْنِي وَغَيْصَ المَاءِ وَقَضَى الْاَمْرُ
وَاسْتَوْتُ عَلَى الْجُودِي وَقِيلَ بَعْدًا

¹⁵⁹ Siehe Glossar unter al-Ğūdī.

Rast. Und es ward gesprochen: Fort mit dem Volk der Frevler!“

46. Und Noah rief zu seinem Herrn und sprach: „Mein Herr, mein Sohn gehört zu meiner Familie und Dein Versprechen ist doch wahr und Du bist der gerechteste Richter.“

47. Er sprach: „O Noah, er gehört nicht zu deiner Familie; er ist sündhaften Betragens. So frage Mich nicht nach dem, wovon du keine Kenntnis hast. Ich ermahne dich, damit du nicht der Toren einer werdest.“

48. Er sprach: „Mein Herr, ich suche Deinen Schutz davor, dass ich Dich nach dem frage, wovon ich keine Kenntnis habe. Und wenn Du mir nicht verzeilst und Dich meiner erbarmst, so werde ich unter den Verlorenen sein.“

49. Es ward gesprochen: „O Noah, reise mit Unserem Frieden! Und Segnungen über dich und über die Geschlechter, die bei dir sind! Und es werden (andere) Geschlechter sein, denen Wir Versorgung gewähren (auf eine Zeit), dann aber wird eine schmerzliche Strafe sie von Uns treffen.“

50. Das ist einer der Berichte von den verborgenen Dingen, die Wir dir offenbaren. Du kanntest sie nicht, weder du noch dein Volk, vor diesem. So harre denn aus; denn der Ausgang ist für die Gottesfürchtigen.

51. Und zu den ‘Ad (entsandten Wir) ihren Bruder Hūd. Er sprach: „O mein Volk, dienet Allah. Ihr habt keinen anderen Gott als Ihn. Ihr seid nichts als Erdichter.

٤٥ ﴿لِّلْقَوْمِ الظَّلِمِينَ﴾

وَنَادَى نُوحٌ رَبَّهُ فَقَالَ رَبِّ إِنِّي أُبْرِئُ
مِنْ أَهْلِنِي وَإِنَّ وَعْدَكَ الْحَقُّ وَأَنَا

أَحْكَمُ الْحَكِيمِينَ﴾

قَالَ يَقُولُ حَتَّى لَيْسَ مِنْ أَهْلِكَ إِنَّهُ
عَمَلٌ غَيْرُ صَالِحٍ فَلَا تَسْأَلْنِي مَا لَيْسَ
لَكَ بِهِ عِلْمٌ إِنِّي أَعْظَمُكَ أَنْ تَكُونَ

مِنَ الْجَاهِلِينَ﴾

قَالَ رَبِّي إِنِّي أَعُوذُ بِكَ أَنْ أَسْأَلَكَ مَا
لَيْسَ لِي بِهِ عِلْمٌ وَإِلَّا تَعْفِرْنِي
وَتَرْحَمْنِي أَكُنْ مِنَ الْخَسِيرِينَ﴾

قِيلَ يَوْمَ أَهْبِطُ بِسَلِيمٍ مِنَّا وَبَرَكَتٍ
عَلَيْكَ وَعَلَى أَمَمٍ مِمَّنْ مَعَكَ وَأَمَمٍ
سَنُمْتَعَهُمْ ثُمَّ يَمْسِهُمْ مِنْهَا عَذَابٌ

الْيَمِّ﴾

تِلْكَ مِنْ أَنْبَاءِ الْغَيْبِ نُوَجِّهُ إِلَيْكَ مَا
كُنْتَ تَعْلَمُهَا أَنْتَ وَلَا قَوْمُكَ مِنْ قَبْلِ
هَذَا فَاصْبِرْ إِنَّ الْعَاقِبَةَ لِلْمُتَّقِينَ﴾

وَإِنِّي عَادِ أَخَاهُمْ هُوَ دَاعٌ قَالَ يَقُولُمْ
أَعْبُدُو اللَّهَ مَا لَكُمْ مِنْ إِلَوْغَيْرِهِ إِنْ
أَنْتُمْ إِلَّا مُفْتَرُونَ﴾

52. O mein Volk, ich verlange von euch keinen Lohn dafür; siehe, mein Lohn ist einzig bei Dem, der mich erschuf. Wollt ihr denn nicht begreifen?

يَقُومُ لَا أَسْلَكُمْ عَلَيْهِ أَجْرًا إِنْ
أَجْرِيَ إِلَّا عَلَى الَّذِي فَطَرَنِي
أَفَلَا تَعْقِلُونَ ⑩

53. O mein Volk, erflehet Vergebung von eurem Herrn, dann bekehrt euch zu ihm; Er wird Wolken über euch schicken mit reichlichen Regengüssen und wird eure Kraft mehren mit Kraft. So wendet euch nicht ab als Schuldige.“

وَيَقُومُ اسْتَغْفِرُوا رَبَّكُمْ ثُمَّ تُوبُوا إِلَيْهِ
يُرْسِلِ السَّمَاءَ عَلَيْكُمْ مِّدْرَارًا
وَيَزِدُّكُمْ قُوَّةً إِلَى قُوَّتِكُمْ
وَلَا تَشْوُّثُوا مُجْرِمِينَ ⑪
قَالُوا يَهُودٌ مَا جِئْنَا بَيْنَنِي وَمَا نَحْنُ
بِتَارِكٍ أَهْتَاعُنْ قَوْلَكَ وَمَا نَحْنُ
لَكَ بِمُؤْمِنِينَ ⑫

54. Sie sprachen: „O Hud, du hast uns kein deutliches Zeichen gebracht, und wir wollen unsere Götter nicht verlassen auf dein Wort, noch wollen wir dir glauben.“

إِنْ نَقُولُ إِلَّا اعْتَرَكَ بَعْضُ الْهَتَّانِ
بِسُوءٍ ۝ قَالَ إِنِّي أَشْهُدُ اللَّهَ وَأَشْهُدُّو
أَنِّي بَرِيءٌ مِّمَّا تُشَرِّكُونَ ⑬
مِنْ دُونِهِ فَكَيْدُونِ فَجِيمِعًا شَاءَ
لَا تَنْظِرُونِ ⑭

55. Wir können nur sagen, dass einige unserer Götter dich mit einem Übel heimgesucht haben.“ Er antwortete: „Ich rufe Allah zum Zeugen und bezeugt auch ihr, dass ich mich von dem los sage, was ihr anbetet“

إِنِّي تَوَكَّلْتُ عَلَى اللَّهِ رَبِّي وَرَبِّكُمْ ۝
مَا مِنْ دَآبَةٍ إِلَّا هُوَ أَخْذُ بِنَاصِيَّهَا
إِنَّ رَبِّي عَلَى صَرَاطِ مُسْتَقِيمٍ ⑮
فَإِنْ تَوَنَّوْا فَقَدْ أَبْلَغْتُكُمْ مَا أُرْسِلْتُ بِهِ
إِلَيْكُمْ ۝ وَيَسْتَحْلِفُ رَبِّي قَوْمًا غَيْرَكُمْ
وَلَا تَصْرُّونَهُ شَيْئًا إِنَّ رَبِّي عَلَى
كُلِّ شَيْءٍ حَفِيظٌ ⑯

56. an Seiner Statt. So schmiedet denn Pläne wider mich, ihr alle, und gönnst mir keine Frist.

57. Ich aber vertraue auf Allah, meinen Herrn und euren Herrn. Kein Geschöpf bewegt sich (auf Erden), das Er nicht an der Stirnlocke hielte. Siehe, mein Herr ist auf dem geraden Weg (um den Gläubigen zu helfen).

58. Wenn ihr euch nun abkehrt, so habe ich euch schon überbracht, womit ich zu euch entsandt wurde, und mein Herr wird ein anderes Volk an eure Stelle setzen. Und ihr könnt ihm keineswegs schaden. Wahrlich, mein Herr ist Hüter über alle Dinge.“

59. Als Unser Befehl kam, da erretteten Wir Hud und die mit ihm gläubig waren durch Unsere Barmherzigkeit. Und Wir erretteten sie vor schwerer Pein.

وَلَمَّا جَاءَ أَمْرُنَا نَجَّيْنَا هُودًا وَالَّذِينَ
أَمْنَوْا مَعَهُ بِرَحْمَةٍ مِنَّا وَنَجَّيْنَاهُمْ مِنْ

عَذَابٍ غَلِيظٍ ⑩

60. Diese waren die ‘Ad. Sie leugneten die Zeichen ihres Herrn und gehorchten nicht Seinen Gesandten und folgten der Aufforderung eines jeden hochmütigen Feindes (der Wahrheit).

وَتِلْكَ عَادٌ جَحَدُوا بِآيَاتِ رَبِّهِمْ وَعَصَوْا

رُسُلَهُ وَاتَّبَعُوا أَمْرَ كُلِّ جَبَارٍ عَنِيدٍ ⑪

وَاتَّبَعُوا فِي هَذِهِ الدُّنْيَا لَعْنَةً وَيَوْمً

الْقِيَامَةِ ۖ أَلَا إِنَّ عَادًا كَفَرُوا رَبَّهُمْ ۖ

ۖ أَلَا بَعْدًا إِلَّا دِقَوْمٍ هُوَ دِيْنٌ ۝

۝ وَإِلَى ثَمُودَ أَخَاهُمْ صَلِحًا قَالَ يَقُولُ

اعْبُدُوا اللَّهَ مَا لَكُمْ مِنْ إِلَّا عَيْرَةٌ هُوَ

أَنْشَاكُمْ مِنَ الْأَرْضِ وَاسْتَعْمَرُكُمْ

فِيهَا فَاسْتَغْرِفُوهُ شَرَّمْ تُوبُوا إِلَيْهِ ۖ

إِنَّ رَبِّيْ قَرِيبٌ مُجِيبٌ ⑫

قَالُوا يَا صَلِحُ قَدْ كُنْتَ فِيْنَا مَرْجُوا قَبْلَ

هَذَا آتَنَاهُنَا آنْ تَعْبُدُ مَا يَعْبُدُ آبَاؤُنَا

وَإِنَّا نَفِيْ شَلِّيْ مِمَّا تَدْعُونَا إِلَيْهِ

مُرِيْبٌ ⑬

قَالَ يَقُولُ أَرَعَيْتُمْ إِنْ كُنْتُ عَلَى بَيْنَةٍ

مِنْ رَبِّيْ وَاتَّنِيْ مِنْهُ رَحْمَةً فَمَنْ يَنْصُرُنِيْ

مِنْ اللَّهِ إِنْ عَصَيْتُهُ فَمَا تَزِيدُونِيْ

غَيْرَ تَحْسِيْرٍ ⑭

62. Und zu den Tamūd (entsandten Wir) ihren Bruder Sālih. Er sprach: „O mein Volk, dienet Allah; ihr habt keinen anderen Gott als Ihn. Er hat euch aus der Erde hervorgebracht und euch darauf eine Stätte gegeben. So erflehet Vergebung von Ihm, dann bekehrt euch zu Ihm. Wahrlich, mein Herr ist nahe (und) erhört die Gebete.“

۝ وَإِلَى ثَمُودَ أَخَاهُمْ صَلِحًا قَالَ يَقُولُ

اعْبُدُوا اللَّهَ مَا لَكُمْ مِنْ إِلَّا عَيْرَةٌ هُوَ

أَنْشَاكُمْ مِنَ الْأَرْضِ وَاسْتَعْمَرُكُمْ

فِيهَا فَاسْتَغْرِفُوهُ شَرَّمْ تُوبُوا إِلَيْهِ ۖ

إِنَّ رَبِّيْ قَرِيبٌ مُجِيبٌ ⑫

63. Sie sprachen: „O Sālih, du warst vordem unter uns der Mittelpunkt der Hoffnung. Willst du uns verwehren, das anzubeten, was unsere Väter arbheten? Und wir sind wahrhaftig in beunruhigendem Zweifel über das, wozu du uns aufforderst.“

قَالُوا يَا صَلِحُ قَدْ كُنْتَ فِيْنَا مَرْجُوا قَبْلَ

هَذَا آتَنَاهُنَا آنْ تَعْبُدُ مَا يَعْبُدُ آبَاؤُنَا

وَإِنَّا نَفِيْ شَلِّيْ مِمَّا تَدْعُونَا إِلَيْهِ

مُرِيْبٌ ⑬

64. Er sprach: „O mein Volk, saget an: Wenn ich einen klaren Beweis von meinem Herrn habe und Er hat mir Seine Barmherzigkeit erwiesen, wer wird mir dann helfen wider Allah, wenn ich Ihm ungehorsam bin? So würdet ihr nur mein Verderben herbeiführen.

قَالَ يَقُولُ أَرَعَيْتُمْ إِنْ كُنْتُ عَلَى بَيْنَةٍ

مِنْ رَبِّيْ وَاتَّنِيْ مِنْهُ رَحْمَةً فَمَنْ يَنْصُرُنِيْ

مِنْ اللَّهِ إِنْ عَصَيْتُهُ فَمَا تَزِيدُونِيْ

غَيْرَ تَحْسِيْرٍ ⑭

65. O mein Volk, dies ist die Kamelstute Allahs als ein Zeichen für euch, so lasset sie auf Allahs Erde weiden und fügt ihr kein Leid zu, damit euch nicht baldige Strafe erfasse.“

66. Doch sie zerschnitten ihr die Sehnen; da sprach er: „Ergötzet euch in euren Häusern (noch) drei Tage. Das ist eine Versprechung, nicht zu verleugnen.“

67. Als nun Unser Befehl eintraf, da erretteten Wir *Sālih* und die mit ihm gläubig waren durch Unsere Barmherzigkeit, und (Wir erretteten sie) vor der Schmach jenes Tages. Wahrlich, dein Herr ist der Starke, der Allmächtige.

68. Und die Strafe ereilte jene, die gefrevelt hatten, und sie lagen in ihren Häusern hingestreckt auf ihrer Brust,

69. als hätten sie nie darin gewohnt. Siehe, die *Tamūd* zeigten sich undankbar gegen ihren Herrn; siehe, verstoßen sind die *Tamūd*.

70. Es kamen Unsere Gesandten zu Abraham mit froher Botschaft. Sie sprachen: „Friede!“ Er antwortete: „Friede!“, und er säumte nicht, ein gebratenes Kalb zu bringen.

71. Doch als er sah, dass ihre Hände sich nicht danach ausstreckten, hielt er sie für Fremde und empfand Furcht vor ihnen. Sie sprachen: „Fürchte dich nicht, denn siehe, wir sind zum Volke Lots entsandt.“

72. Und seine Frau stand (daneben); auch sie war von Furcht erfüllt, woraufhin Wir ihr die frohe Botschaft von Isaak und nach Isaak von Jakob verkündeten.

73. Sie sprach: „Ach, weh mir! Soll ich ein Kind gebären, wo ich eine alte Frau

وَيَقُومُ هِنْدِنَاقَةَ اللَّهِ لَكُمْ أَيَّةً فَذَرُوهَا
تَأْكُلُ فِي أَرْضِ اللَّهِ وَلَا تَمْسُوهَا بِسُوْقٍ
فَيَا حَذْكُمْ عَذَابَ قَرِيبٍ

فَعَقَرُوهَا فَقَالَ تَمَتَّعُوا فِي دَارِكُمْ
ثَلَثَةَ آيَاتٍ إِذْلِكَ وَعْدٌ غَيْرُ مُكَذُوبٍ^(١)

فَلَمَّا جَاءَ أَمْرَنَا نَجَّيْنَا صِلْحًا وَالَّذِينَ
أَمْنُوا مَعَهُ بِرَحْمَةٍ مِنَّا وَمِنْ خَزْنِي
يَوْمٌ ذِي إِنَّ رَبَّكَ هُوَ الْقَوْى الْعَزِيزُ^(٢)
وَأَخَذَ الَّذِينَ ظَلَمُوا الصَّيْحَةُ فَاصْبَحُوا
فِي دِيَارِهِمْ جِئْمِينَ^(٣)

كَانُ لَمْ يَغْنُوْا فِيهَا طَآلاً إِنَّ ثَمَودًا
لَئِنْ كَفَرُوا رَبَّهُمْ طَآلاً بَعْدَ اتَّقْوَادِهِ^(٤)

وَلَقَدْ جَاءَتْ رُسْلَنَا إِبْرَاهِيمَ
بِالْبُشْرَى قَالُوا سَلَّمًا طَقَالَ سَلَّمَ
فَمَا لِبَثَ أَنْ جَاءَ بِعِجْلٍ حَنِيدٍ^(٥)

فَلَمَّا رَأَ آيُدِيهِمْ لَا تَصِلُ إِلَيْهِ تَكَرَّهُمْ
وَأَوْجَسَ مِنْهُمْ حِفْظَةً طَقَالُوا لَا تَخْفَ
إِنَّا أَرْسَلْنَا إِلَى قَوْمٍ لَوْطِ^(٦)

وَأَمْرَأَتَهُ قَائِمَةً فَصَحَّكَتْ فَبَشَّرُنَاهَا
بِإِسْحَاقٍ وَمِنْ وَرَاءِ إِسْحَاقَ يَعْقُوبَ^(٧)

قَالَتْ يَوْيِلَّتِي عَالِدٌ وَأَنَا عَجُوزٌ وَهَذَا

bin und dieser mein Ehegemahl ist ein Greis? Das ist fürwahr ein seltsames Ding.“

74. Da sprachen jene: „Wunderst du dich über den Ratschluss Allahs? Allahs Gnade und Seine Segnungen sind über euch, o Bewohner des Hauses. Wahrlich, Er ist preiswürdig, ruhmvoll.“

75. Als die Furcht von Abraham gewichen war und die frohe Botschaft zu ihm kam, da begann er, mit Uns zu streiten über das Volk Lots.

76. Wahrlich, Abraham war milde, mitleidig, Gott zugewandt.

77. „O Abraham, steh ab von diesem.¹⁶⁰ Siehe, schon ist deines Herrn Befehl ergangen und über sie bricht ganz gewiss unabwendbare Strafe herein.“

78. Als Unsere Gesandten zu Lot kamen, betrübte¹⁶¹ er sich ihretwegen und fühlte sich hilflos um ihretwillen und sprach: „Das ist ein unheilvoller Tag.“

79. Und sein Volk kam zornbebdend zu ihm gelaufen; und schon zuvor hatten sie Böses verübt. Er sprach: „O mein Volk, dies hier sind meine Töchter; sie sind reiner für euch. So fürchtet Allah und bringt nicht Schande über mich in Gegenwart meiner Gäste. Ist denn kein vernünftiger Mann unter euch?“

80. Sie antworteten: „Du weißt recht wohl, dass wir kein Anrecht auf deine

بَعْلٌ شَيْخًا إِنَّ هَذَا شَيْءٌ عَجِيبٌ ﴿٧٣﴾

قَالُوا أَتَعْجِبُونَ مِنْ أَمْرِ اللَّهِ وَرَحْمَةِ اللَّهِ
وَبَرَكَاتِهِ عَلَيْكُمْ أَهْلَ الْبَيْتِ إِنَّهُ
حَمِيدٌ مَحِيدٌ ﴿٧٤﴾

فَلَمَّا ذَهَبَ عَنْ إِبْرَاهِيمَ الرَّفِعُ
وَجَاءَتْهُ الْبُشْرَى يُجَادِلُنَا فِي قَوْمٍ لُّوطٍ ﴿٧٥﴾

إِنَّ إِبْرَاهِيمَ لَحَلِيلٌ أَوَّاهٌ مُّنِيبٌ ﴿٧٦﴾

يَا إِبْرَاهِيمَ أَعْرِضْ عَنْ هَذَا هُنَّ إِنَّهُ
قَدْ جَاءَ أَمْرُ رَبِّكَ هُنَّ لَا نَهُمْ أَتَيْهُمْ
عَذَابٌ غَيْرُ مَرْدُودٍ ﴿٧٧﴾

وَلَمَّا جَاءَتْ رُسُلَنَا لُوطًا سَيِّئَ بِهِمْ
وَضَاقَ بِهِمْ ذِرْعًا وَقَالَ هَذَا يَوْمُ
عَصِيَّبٌ ﴿٧٨﴾

وَجَاءَهُ قَوْمُهُ يُهَرَّعُونَ إِلَيْهِ هُنَّ وَمِنْ
قَبْلٍ كَانُوا يَعْمَلُونَ السَّيِّئَاتِ قَالَ يَقُولُ
هُوَ لَا يَعْبَأُ بِنَاتِي هُنَّ أَطْهَرُ لَكُمْ فَاتَّقُوا
اللَّهَ وَلَا تُخْرُقُنَ فِي ضَيْفِي أَلَيْسَ
مِنْكُمْ رَجُلٌ رَّشِيدٌ ﴿٧٩﴾

قَالُوا قَدْ عِلِّمْتَ مَا لَنَا فِي بَيْتِكَ مِنْ حَقٍّ ﴿٨٠﴾

¹⁶⁰ Von der Fürsprache für Lots^{AS} Volk.

¹⁶¹ Lot^{AS} war aus dem Irak nach Palästina eingewandert. Sein Volk sah es ungern, dass er Fremden Gastfreundschaft gewährte, was ihn betrübte.

Töchter haben, und du weißt auch, was wir wünschen.“

81. Er sprach: „Hätte ich doch die Macht, euch aufzuhalten, oder könnte ich mich nach einer starken Stütze wenden!“

82. Sie sprachen: „O Lot, wir sind Gesandte deines Herrn. Sie sollen dich nimmermehr erreichen. So mache dich auf mit den Deinen in einem Teile der Nacht und niemand von euch wende sich um als deine Frau. Gewiss, was jene dort treffen wird, das wird auch sie treffen. Siehe, der Morgen ist ihre festgesetzte Frist. Ist nicht der Morgen nah?“

83. Als nun Unser Befehl eintraf, da kehrten Wir in dieser (Stadt) das Oberste zuunterst und ließen auf sie Backsteine niedergehen, Schicht auf Schicht,

84. gezeichnet (für sie) bei deinem Herrn. Und das ist nicht fern von den Frevlern.

85. Und zu Midian (entsandten Wir) ihren Bruder Šu'aib. Er sprach: „O mein Volk, dienet Allah. Ihr habt keinen anderen Gott als Ihn. Und verkürzt nicht Maß und Gewicht. Ich sehe euch im Wohlsein, aber ich fürchte für euch die Strafe eines vernichtenden Tages.

86. O mein Volk, gebt volles Maß und Gewicht nach Richtigkeit und betrügt nicht die Menschen um ihr Eigentum und richtet nicht Unheil an auf Erden, indem ihr Unfrieden stiftet.

وَإِنَّكَ لَتَعْلَمُ مَا نَرِيدُ ⑩

قَالَ لَوْاً نَّبِأْ لِي بِكُمْ قُوَّةً أَوْ أُوْتَ إِلَى
رُكْنٍ شَدِيدٍ ⑪

قَالُوا يَلْوُظُ إِنَّا رَسُّلُ رَبِّكَ لَنْ يَصْلُوَا
إِلَيْكَ فَأَسْرِي بِأَهْلِكَ بِقِطْعٍ مِّنَ الْيَلِ
وَلَا يَلْتَفِتُ مِنْكُمْ أَحَدٌ إِلَّا مَرَأَتَكَ
إِنَّهُ مُصِيبُهَا مَا أَصَابَهُمْ طَارَ
مَوْعِدَهُمُ الصَّبْرُ أَلَيْسَ الصَّبْرُ

بِقَرِيبٍ ⑫

فَلَمَّا جَاءَ أَمْرَنَا جَعَلْنَا عَالِيهَا سَاقِلَاهَا
وَأَمْطَرْنَا عَلَيْهَا حِجَارَةً مِّنْ سِخِّيلٍ
مَّنْصُودٍ ⑬

مُسَوَّمَةً عِنْدَ رَبِّكَ طَوْمَاهِي مِنْ
عَنْ الظَّلَمِينَ بِعِيْدٍ ⑭

وَإِلَى مَدِينَ أَخَاهُمْ شَعِيْبَاً قَالَ يَقُومُ
اعْبُدُوا اللَّهَ مَا لَكُمْ مِّنْ إِلَّا عَيْرَةٌ وَلَا
شَقَصُوا الْمُكَيَّاً وَالْمِيزَانَ إِنَّ
أَرْبَكُمْ بِخَيْرٍ وَإِنَّ أَخَافُ عَلَيْكُمْ
عَذَابَ يَوْمٍ حُكْمٍ ⑮

وَيَقُومُ أَوْفُوا الْمِكَيَّاً وَالْمِيزَانَ
بِالْقِسْطِ وَلَا تَبْخَسُوا النَّاسَ أَشْيَاءَهُمْ
وَلَا تَعْنُوا فِي الْأَرْضِ مُفْسِدِينَ ⑯

87. Das, was Allah (bei euch) ließ, ist besser für euch, wenn ihr Gläubige seid. Und ich bin nicht ein Wächter über euch.“

88. Sie antworteten: „O Šu'aib, heißt dich dein Gebet, dass wir verlassen sollten, was unsere Väter anbeteten, oder dass wir aufhören, mit unserem Besitz zu tun, was uns gefällt? Du bist doch fürwahr klug (und) rechten Sinnes!“

89. Er sprach: „O mein Volk, saget an: Wenn ich einen deutlichen Beweis habe von meinem Herrn, und Er hat mir eine schöne Versorgung von Sich aus bereitet (was für eine Antwort wollt ihr Gott geben)? Und ich möchte nicht gegen euch eben das tun, was ich euch zu unterlassen bitte. Ich möchte nur Besserung, soweit ich kann. Es ist keine Macht in mir als durch Allah. Auf Ihn vertraue ich und zu Ihm wende ich mich.

90. O mein Volk, möge die Feindseligkeit gegen mich euch nicht dazu führen, dass euch das gleiche trifft, wie das, was das Volk Noahs oder das Volk Hüds oder das Volk Sālihs getroffen hat; und doch ist das Volk Lots von euch nicht fern.

91. Und sucht eures Herrn Vergebung, dann bekehrt euch zu Ihm. Wahrlich, mein Herr ist barmherzig, liebevoll.“

92. Sie antworteten: „O Šu'aib, wir verstehen nicht viel von dem, was du sprichst, und wir sehen bloß, dass du schwach bist unter uns. Und wäre nicht dein Stamm, wir würden dich steinigen. Und du hast keine starke Stellung

بِقِيَّتُ اللَّهُ خَيْرٌ لَكُمْ إِنْ كُنْتُمْ
مُؤْمِنِينَ وَمَا آتَاكُمْ بِخَفِيفٍ ⑥

قَالُوا يَسْعَيْبَ أَصْلُوتُكَ تَأْمُرُكَ أَنْ
تَنْتَرِكَ مَا يَعْبُدُ أَبَاؤُنَا أَوْ أَنْ تَفْعَلَ فِي
أَمْوَالِنَا مَا نَشَاءُ إِنَّكَ لَا تَنْتَ الْحَلِيمُ
الرَّشِيدُ ⑦

قَالَ يَقُومُ أَرْءَيْتُمْ إِنْ كُنْتُ عَلَى بَيِّنَةٍ
مِنْ رَبِّي وَرَزَقْنِي مِنْهُ رِزْقًا حَسَنًا وَمَا
أَرِيدُ أَنْ أَخْالِفَكُمْ إِلَى مَا آنْهَكُمْ
عَنْهُ إِنْ أَرِيدُ إِلَّا الْإِصْلَاحَ مَا
أَسْتَطَعْتُ وَمَا تَوْفِيقِي إِلَّا بِاللَّهِ
عَلَيْهِ تَوَكِّلْتُ وَإِلَيْهِ أَنِيبُ ⑧

وَيَقُومُ لَا يَجِدُ مَنَّكُمْ شِقَاقَ أَنْ
يُصِيبَكُمْ مِثْلُ مَا أَصَابَ قَوْمَ نُوحَ أَوْ
قَوْمَ هُودَ أَوْ قَوْمَ صَلِحَّ وَمَا قَوْمُ لُوطٍ
مِنْكُمْ بَيْعِيدٌ ⑨

وَاسْتَغْفِرُ وَارْبَكُمْ ثُمَّ تُوَبُّو إِلَيْهِ إِنْ
رَبِّي رَحِيمٌ وَّذُو دُودٍ ⑩

قَالُوا يَسْعَيْبَ مَا نَفَقَهُ كَثِيرًا مَمَّا
تَقْوُلُ وَإِنَّا نَرِكَ فِي نَاصِعِيًّا وَلَوْلَا
رَهْطُكَ لَرَجَنَكَ وَمَا أَنْتَ عَلَيْنَا

unter uns.“

93. Er sprach: „O mein Volk, ist mein Stamm geehrter bei euch als Allah? Und ihr stellt Ihn hintan. Doch wahrlich, mein Herr umfasst alles, was ihr tut.

بِعْرِيزٍ^⑪

قَالَ يَقُومٌ أَرْهَطُوا أَعَزُّ عَلَيْكُمْ مَنْ
اللَّهُ وَالْخَدْمَوْهُ وَرَآءَ كَمْ ظَهَرِيَاً

إِنَّ رَبِّيِّ بِمَا تَعْمَلُونَ مُحِيطٌ

وَيَقُومُ اعْمَلُوا عَلَى مَكَانِتِكُمْ إِنَّ
عَامِلٌ سُوفَ تَعْلَمُونَ لِمَنْ يَأْتِيهِ
عَذَابٌ يُخْزِيْهِ وَمَنْ هُوَ كَاذِبٌ

وَارْتَقِبُوا إِنَّ مَعَكُمْ رَقِيبٌ

وَلَمَّا جَاءَ أَمْرُنَا نَجَّيْنَا شَعِيْبًا وَالَّذِينَ
أَمْنُوا مَعَهُ بِرَحْمَةٍ مِنْنَا وَأَخْذَتِ الَّذِينَ
ظَلَمُوا الصَّيْحَةُ فَاصْبَحُوا فِي دِيَارِهِمْ
جَهَنَّمِينَ^⑫

كَانُ لَمْ يَغْنُوا فِيهَا لَا بَعْدَ الْمُدْيَنَ

كَمَا بَعَدُتُ ثَمُودٌ^⑬

وَلَقَدْ أَرْسَلْنَا مُوسَى بِإِيمَانٍ وَسُلْطَنٍ
لِمَّا بَيْنِ

إِلَى فِرْعَوْنَ وَمَلَائِيْهِ فَاتَّبَعُوا أَمْرَ

فِرْعَوْنَ وَمَا أَمْرُ فِرْعَوْنَ بِرَشِيدٍ^⑭

يَقْدُمُ قَوْمَهُ يَوْمَ الْقِيَمَةِ فَأَوْرَدَهُمْ

الثَّارٌ وَبِئْسَ الْوِرْدُ الْمَوْرُودُ^⑮

وَأَتْبَعُوا فِي هَذِهِ لَعْنَةً وَيَوْمَ الْقِيَمَةِ

بِئْسَ الرِّفْدُ الْمَرْفُودُ^⑯

94. O mein Volk, handelt nach eurem Vermögen, auch ich handle. Bald werdet ihr erfahren, auf wen eine Strafe niedergefallen wird, die ihn schändet, und wer ein Lügner ist. Und wartet nur; siehe, ich warte mit euch.“

95. Und als Unser Befehl eintraf, da erretteten Wir Šu'aib und die mit ihm gläubig gewesen waren, durch Unsere Barmherzigkeit; und die Strafe erfassste die, welche gefrevelt hatten, so dass sie auf ihrer Brust hingestreckt in ihren Häusern lagen,

96. als hätten sie niemals darin gewohnt. Siehe, Midian ward verstoßen gerade so, wie (das Volk) Tamūd verstoßen worden war.

97. Wahrlich, Wir entsandten Mose mit Unseren Zeichen und offenbarem Beweis

98. zu Pharaos und seinen Häuptern; jedoch sie folgten Pharaos Befehl und Pharaos Befehl war keineswegs gerecht.

99. Vorangehen soll er seinem Volk am Tage der Auferstehung und sie hinabführen in das Feuer. Und schlimm ist die Tränke, wohin (sie) gelangen.

100. Und ein Fluch verfolgte sie hinein und am Tage der Auferstehung. Schlimm ist die Gabe, die (ihnen) gegeben wird.

101. Das ist von der Kunde der (zerstörten) Städte, die Wir dir erzählen. Manche von ihnen stehen noch aufrecht da und (manche) sind niedergemäht worden.

102. Nicht Wir taten ihnen Unrecht, sondern sie taten sich selbst Unrecht an; und ihre Götter, die sie statt Allah anriefen, nützten ihnen ganz und gar nicht, als deines Herrn Befehl eintraf; sie mehrten nur ihr Verderben.

103. Also ist der Griff deines Herrn, wenn Er die Städte erfasst, weil sie freveln. Wahrlich, Sein Griff ist schmerhaft, strenge.

104. Darin ist doch gewiss ein Zeichen für den, der die Strafe des Jenseits fürchtet. Das ist ein Tag, an dem die Menschen versammelt werden sollen, und das ist ein Tag, von dem (sie) Zeugen sein werden.

105. Und Wir verschieben ihn nur bis zu einer berechneten Frist.

106. Wenn jener Tag kommt, dann wird keine Seele sprechen, es sei denn mit Seiner Erlaubnis; dann sollen die einen von ihnen unselig sein und (die anderen) glückselig.

107. Was nun die betrifft, die unselig sein sollen, so werden sie ins Feuer gelangen, worinnen für sie Seufzen und Schluchzen sein wird;

108. darin zu bleiben, solange die Himmel und die Erde dauern, es sei denn, dass dein Herr es anders will. Wahrlich, dein Herr bewirkt alles, was Ihm gefällt.

109. Was aber die anlangt, die glückselig sein sollen, sie werden in den Himmel

ذِلِكَ مِنْ أَنْبَاءِ الْقُرْآنِ نَقْصَهُ عَلَيْكَ مِنْهَا
قَآئِدٌ وَّ حَسِيدٌ ①

وَمَا ظَلَمْنَاهُمْ وَلَكِنْ ظَلَمُوا أَنفُسَهُمْ
فَمَا آغْنَتْ عَنْهُمْ إِلَهُهُمْ الَّتِي يَدْعُونَ
مِنْ دُوْنِ اللَّهِ مِنْ شَيْءٍ لَّمَّا جَاءَهُمْ أَمْرٌ
رَّبِّكَ طَوَّرُوهُمْ عَيْرَتَشِيبٍ ②
وَكَذِلِكَ أَخْذُرَبِّكَ إِذَا أَخْذَ الْقُرْآنِ
وَهِيَ ظَالِمَةٌ إِنَّ أَخْذَهُ أَلَيْهِ شَدِيدٌ ③
إِنَّ فِي ذِلِكَ لَذِيَّةً لِّمَنْ خَافَ عَذَابَ
الْآخِرَةِ ٤ ذِلِكَ يَوْمٌ مَّجْمُوعٌ لَّهُ
النَّاسُ وَذِلِكَ يَوْمٌ مَّسْهُودٌ ⑤
وَمَا نُؤْخِرُهُ إِلَّا لِأَجْلٍ مَّعْدُودٍ ٥
يَوْمٌ يَأْتِ لَا تَكُلُّ نَفْسٌ إِلَّا بِإِذْنِهِ ٦

فَمِنْهُمْ شَقِيقٌ وَّ سَعِيدٌ ⑦
فَأَمَّا الَّذِينَ شَقَوْا فِي النَّارِ لَهُمْ فِيهَا
رَفِيرٌ وَّ شَهِيقٌ ٨
خَلِدِيْنَ فِيهَا مَا دَامَتِ السَّمَوَاتُ
وَالْأَرْضُ إِلَّا مَا شَاءَ رَبُّكَ إِنَّ رَبَّكَ
فَعَالٌ لِّهَا يَرِيدُ ٩
وَأَمَّا الَّذِينَ سَعَدُوا فِي الْجَنَّةِ خَلِدِيْنَ

mel kommen, darin zu weilen, solange die Himmel und die Erde dauern, es sei denn, dass dein Herr es anders will – eine Gabe, die nicht unterbrochen werden soll.

110. Sei darum nicht im Zweifel darüber, was diese Leute verehren; sie verehren nur, was ihre Väter zuvor verehrten, und Wir wollen ihnen wahrlich ihren vollen Anteil unverkürzt gewähren.

111. Und ganz gewiss haben Wir Mose die Schrift gegeben, doch dann entstand Uneinigkeit über sie; und wäre nicht schon zuvor ein Wort von deinem Herrn ergangen, es wäre zwischen ihnen entschieden; und (jetzt) sind sie in beunruhigendem Zweifel darüber.

112. Und sicherlich, (die Werke von) all (diesen sind) noch nicht (vergolten worden), doch dein Herr wird ihnen sicherlich ihre Werke vergelten. Siehe, Er ist wohl eingedenk alles dessen, was sie tun.

113. Sei darum aufrecht, wie dir geboten wurde, du und wer sich mit dir bekehrt hat. Und überschreitet nicht die Grenzen; wahrlich, Er sieht, was ihr tut.

114. Und neigt euch nicht zu den Ungerechten, damit euch das Feuer nicht erfasse. Und ihr werdet keine Freunde haben außer Allah, noch wird euch geholfen werden.

115. Und verrichte das Gebet an den beiden Enden des Tages und in den Stunden der Nacht (die dem Tage näher sind). Wahrlich, die guten Werke vertreiben die bösen. Das ist eine Ermahnung für die Nachdenklichen.

فِيهَا مَا دَامَتِ السَّمَاوَاتُ وَالْأَرْضُ إِلَّا

مَا شَاءَ أَعْرَبَكَ طَعَاءً غَيْرَ مَجْدُوذٍ ⑩

فَلَاتَكُ فِي مُرْيَةٍ مِمَّا يَعْبُدُ هُوَ لَاءُ ٢

مَا يَعْبُدُونَ إِلَّا كَمَا يَعْبُدُ أَبَاؤُهُمْ

مِنْ قَبْلٍ ٣ وَإِنَّا لَمَوْفُوهُمْ نَصِيبُهُمْ

لِئَلَّا عَيْرَ مَنْقُوصٍ ٤

وَلَقَدْ أَتَيْنَا مُوسَى الْكِتَابَ فَاخْتَلَفَ فِيهِ ٥

وَلَوْلَا كَلِمَةٌ سَبَقَتْ مِنْ رَبِّكَ تَقْصِيَ

بَيْنَهُمْ ٦ وَإِنَّهُمْ لَفِي شَكٍّ مِنْهُ مُرِيْبٍ ٧

وَإِنَّ كُلَّا لَمَائِيْوَقِينَهُمْ رَبُّكَ أَعْلَمُ ٨

إِنَّهُ بِمَا يَعْمَلُونَ خَيْرٌ ٩

فَاسْتَقِمْ كَمَا أَمْرَتَ وَمَنْ تَابَ مَعَكَ

وَلَا تَطْغُوا ١٠ إِنَّهُ بِمَا تَعْمَلُونَ بَصِيرٌ

وَلَا تَرْكُنُوا إِلَى الَّذِينَ ظَلَمُوا فَتَمَسَّكُمْ

الثَّارُ ١١ وَمَا لَكُمْ مِنْ دُونِ اللَّهِ مِنْ أُولَيَاءَ

ثُمَّ لَا تَشْرُونَ ١٢

وَأَقِمِ الصَّلَاةَ طَرَفِيَ التَّهَارِ وَرَلَقَافِيَنَ

الْيَلِ ١٣ إِنَّ الْحَسَنَتِ يَدْهِبُنَ السَّيِّئَاتِ ١٤

ذِلِكَ ذِكْرٌ لِلَّذِكِرِيْنَ ١٥

116. Und sei standhaft, denn Allah lässt den Lohn der Rechtschaffenen nicht verloren gehen.

وَاصْبِرْ فَإِنَّ اللَّهَ لَا يُضِيغُ أَجْرَ
الْمُحْسِنِينَ^(١٣)

117. Warum waren denn unter den Geschlechtern vor euch nicht Leute von Verstand, die das Unheil auf Erden hätten verhindern können – ausgenommen einige wenige derer, die Wir aus ihrer Zahl erretteten? Doch die Freveler folgten dem, was ihnen Genuss und Behagen versprach, und sie wurden schuldig.

فَأَوَلَّا كَانَ مِنَ الْقَرُونِ مِنْ قَبْلِكُمْ أُولُوا
بِقِيَّةٍ يَنْهَوْنَ عَنِ الْفَسَادِ فِي الْأَرْضِ إِلَّا
قَلِيلًا مَمَّنْ أَنْجَيْنَا مِنْهُمْ وَاتَّبَعَ الظَّالِمِينَ
ظَلَمُوا مَا أَتْرِفُوا فِيهِ وَكَانُوا
مُجْرِمِينَ^(١٤)

118. Und dein Herr ist nicht so, dass Er die Städte in Ungerechtigkeit zerstören würde, wenn ihre Bewohner rechtschaffen wären.

وَمَا كَانَ رَبُّكَ لِيَهْلِكَ الْقُرَى بِظُلْمٍ
وَآهَلُهَا مُصْلِحُونَ^(١٥)

119. Und hätte dein Herr Seinen Willen erzwungen, wahrlich, Er hätte die Menschen alle zu einer einzigen Gemeinde gemacht; doch sie wollten nicht ablassen, uneins zu sein;

وَلَوْ شَاءَ رَبُّكَ لَجَعَلَ النَّاسَ أَمَّةً
وَاحِدَةً وَلَا يَزَّاً لَوْنَ مُخْتَلِفِينَ^(١٦)

120. die allein ausgenommen, deren dein Herr Sich erbarmt hat, und dazu hat Er sie erschaffen. Doch das Wort deines Herrn soll erfüllt werden: „Wahrlich, Ich will die Hölle füllen mit den Dschinn und den Menschen insgesamt.“

إِلَّا مَنْ رَحِمَ رَبُّكَ وَلِذِلِكَ خَلَقْتَهُ
وَتَمَّتْ كَلِمَةُ رَبِّكَ لَأَمْلَأَنَّ جَهَنَّمَ
مِنَ الْجِنَّةِ وَالنَّاسَ أَجْمَعِينَ^(١٧)

121. Und all die Kunde von den Gesandten, womit Wir dein Herz festigen, Wir erzählen sie dir. Und hierin ist die Wahrheit zu dir gekommen und eine Ermahnung und eine Erinnerung für die Gläubigen.

وَكَلَّا لَنْقَصَ عَلَيْكَ مِنْ آنِبَاءِ الرَّسُولِ مَا
نَشِّتُ بِهِ فُؤَادَكَ وَجَاءَكَ فِي هَذِهِ
الْحَقُّ وَمَوْعِظَةٌ وَذُكْرٌ لِلْمُؤْمِنِينَ^(١٨)

122. Sprich zu denen, die nicht glauben: „Handelt nach eurem Vermögen, auch wir handeln.“

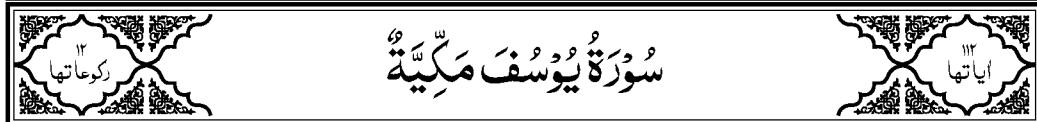
وَقُلْ لِلَّذِينَ لَا يُؤْمِنُونَ اعْمَلُوا عَلَى
مَكَانَتِكُمْ إِنَّا عَمَلْنَا^(١٩)

123. Und wartet nur, auch wir warten.“

وَانْسِطِرُوا إِنَّا مُنْتَنِيَرُونَ^(٢٠)

124. Und Allahs ist das Verborgene in den Himmeln und auf der Erde und zu Ihm soll die ganze Sache zurückgebracht werden. So bete Ihn an und vertraue auf Ihn; und dein Herr ist nicht achtlos eures Tuns.

وَإِلَهُكُمْ غَيْبُ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ وَإِلَيْهِ
يُرْجَعُ الْأَمْرُ كُلُّهُ فَاعْبُدُهُ وَتَوَكُّلْ
عَلَيْهِ وَمَا رَبِّكَ بِغَافِلٍ عَمَّا تَعْمَلُونَ ﴿١٢﴾



12 Rukū‘āt

„Josef“, offenbart vor der Hidschra

112 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. Alif-Lām-Rā:¹⁶² Ich bin Allah, der Allsehende. Das sind die Verse des deutlichen Buches.

3. Wir haben es offenbart – den Qur'an auf Arabisch –, damit ihr versteht.

4. Erzählen wollen Wir dir die schönste der Geschichten, indem Wir dir diesen Qur'an offenbaren, wiewohl du zuvor unter denen warst, die nicht die (nötige) Kenntnis besaßen.

5. (Gedenke der Zeit) da Josef zu seinem Vater sprach: „O mein Vater, ich sah elf Sterne und die Sonne und den Mond, ich sah sie vor mir sich neigen.“

6. Er sprach: „Du, mein Sohn, erzähle dein Traumgesicht nicht deinen Brüdern, sie mögen sonst eine List gegen dich ersinnen; denn Satan ist dem Menschen ein offenkundiger Feind.“

7. Also wird dein Herr dich erwählen und dich die Deutung der Träume lehren und Seine Huld an dir vollenden und an dem Geschlecht Jakobs, so wie Er sie zuvor an zweien deiner Vorfätern vollendete, an Abraham und Isaak. Wahrlich, dein Herr ist allwissend, allweise.“

8. Gewiss, in Josef und seinen Brüdern

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

الرَّ تِلْكَ آيَتُ الْكِتَابِ الْمُبِينِ ②

إِنَّا أَنْزَلْنَاهُ قُرْءَانًا عَرَبِيًّا لَّعَلَّكُمْ تَعْقِلُونَ ③

نَحْنُ نَقْصَصُ عَلَيْكَ أَحْسَنَ الْقَصَصِ بِمَا أَوْحَيْنَا إِلَيْكَ هَذَا الْقُرْآنُ ۚ وَإِنْ كُنْتَ مِنْ قَبْلِهِ لَمِنَ الْغَافِلِينَ ④

إِذْ قَالَ يُوسُفُ لِأَبِيهِ يَا بَتِ إِنِّي رَأَيْتُ أَحَدَ عَشَرَ كَوْكَبًا وَالشَّمْسَ وَالْقَمَرَ رَأَيْتُهُمْ لِي سَجِدِينَ ⑤

قَالَ يَيْسُفَ لَا تَنْقُصْ صُرْعَائِكَ عَلَى إِخْوَتِكَ فِي كِيدُودَ وَاللَّكَ كَيْدًا إِنَّ الشَّيْطَنَ لِلنَّاسِ عَدُوٌّ مُّبِينٌ ⑥

وَكَذَلِكَ يَجْتَبِيُّكَ رَبُّكَ وَيَعْلَمُكَ مِنْ تَأْوِيلِ الْأَحَادِيثِ وَيَتَمَّنُ نِعْمَةَ عَلَيْكَ وَعَلَى إِلَيْكَ يَعْقُوبَ كَمَا أَتَتْهَا عَلَى آبَوِيْكَ مِنْ قَبْلِ إِبْرَاهِيمَ وَإِسْحَاقَ ۖ إِنَّ رَبَّكَ عَلِيمٌ حَكِيمٌ ⑦

لَقَدْ كَانَ فِي يُوسُفَ وَإِخْوَتِهِ آيَتُ

¹⁶² Siehe Glossar unter Muqatta‘āt.

sind Zeichen für die Suchenden.

9. Da sie sprachen: „Wahrlich, Josef und sein Bruder sind unserem Vater lieber als wir, ob wir gleich eine stattliche Schar sind. Unser Vater ist gewiss in offenkundigem Irrtum.“

10. Tötet Josef oder treibt ihn aus in ein (fernes) Land; eures Vaters Aufmerksamkeit wird ausschließlich euer sein und ihr könnt sodann rechtschafene Leute werden.“

11. Einer unter ihnen sprach: „Tötet Josef nicht; wenn ihr aber etwas tun müsst, so werft ihn in die Tiefe eines Brunnens; jemand von der Karawane der Reisenden wird ihn dann schon herausziehen.“

12. Sie sprachen: „O unser Vater, warum traust du uns wegen Josefs nicht, obwohl wir es wahrhaftig gut mit ihm meinen?“

13. Schicke ihn morgen mit uns, dass er sich vergnügen und spiele, und wir wollen sicher über ihn wachen.“

14. Er sprach: „Es betrübt mich, dass ihr ihn mit fortnehmen wollt, und ich fürchte, der Wolf möchte ihn fressen, während ihr nicht auf ihn achtgebt.“

15. Sie sprachen: „Wenn ihn der Wolf frisst, ob wir gleich eine stattliche Schar sind, dann wahrlich werden wir die Verlierenden sein.“

16. Da sie ihn also mit sich fortnahmen und sich einigten, ihn in die Tiefe eines Brunnens zu werfen, sandten Wir ihm die Offenbarung: „Du wirst ihnen diese ihre Tat dereinst sicherlich verkünden, und sie werden es nicht wissen.“

٦٨ ﴿لِّسَائِلِينَ﴾

إِذْ قَالُوا لِيُوسُفَ وَآخُوهُ أَحَبُّ إِلَيْهِ
أَبِيهِنَا مِنَّا وَنَحْنُ عُصْبَةٌ طَإِنَّ أَبَانَانِي
ضَلَلِ قَمِينِ ۝

اقْتُلُوا يُوسُفَ أَوْ اطْرَحُوهُ أَرْضًا يَخْلُ
لَكُمْ وَجْهٌ أَيْسِكُمْ وَتَكُونُوا مِنْ بَعْدِهِ
قَوْمًا صَلِحِينَ ۝

قَالَ قَاءِلٌ مِنْهُمْ لَا تَقْتُلُوا يُوسُفَ
وَالْقُوَّةُ فِي غَيْبَتِ الْجِبِ يَتَقْطُلُ
بَعْضُ السَّيَارَةِ إِنْ كُنْتُمْ فُلِيلِينَ ۝

قَالُوا يَا أَبَانَا مَالِكَ لَا تَأْمَنَ عَلَى يُوسُفَ
وَإِنَّا لَهُ لَنَصِحُونَ ۝

أَرْسِلْهُ مَعَنَا غَدًا يَرْتَعُ وَيَلْعَبُ وَإِنَّا
لَهُ لَحَفِظُونَ ۝

قَالَ إِنِّي لَيَحْرِنُنِي أَنْ تَذْهَبُوا بِهِ
وَأَخَافُ أَنْ يَأْكُلَهُ الذِّئْبُ وَأَنْتُمْ عَنْهُ
غَفِلُونَ ۝

قَالُوا إِنِّي أَكَلَهُ الذِّئْبُ وَنَحْنُ عُصْبَةٌ
إِنَّا إِذَا لَخِسْرُونَ ۝

فَلَمَّا ذَهَبُوا بِهِ وَاجْمَعُوا أَنْ يَجْعَلُوهُ فِي
غَيْبَتِ الْجِبِ وَأَوْحَيْنَا إِلَيْهِ لَتَنْتَهِمْ
بِإِمْرِهِمْ هَذَا وَهُمْ لَا يَشْعُرُونَ ۝

17. Und des Abends kamen sie weinend zu ihrem Vater.

18. Sie sprachen: „O unser Vater, wir liefen miteinander um die Wette und ließen Josef bei unseren Sachen zurück, und da hat ihn der Wolf gefressen; du wirst uns doch nicht glauben, auch wenn wir die Wahrheit reden.“

19. Sie hatten falsches Blut auf sein Hemd gebracht. Er sprach: „Nein; eure Seelen haben euch etwas vorgespiegelt. So (obliegt mir nun) geziemende Geduld. Und Allah ist um Hilfe anzurufen wider das, was ihr erzählt.“

20. Es kam eine Karawane von Reisenden und sie schickten ihren Wasserschöpfer aus. Er ließ seinen Eimer hinab. „O Glücksbotschaft!“, sagte er. „Hier ist ein Jüngling!“ Und sie verbargen ihn wie einen Ballen Ware und Allah wußte wohl, was sie taten.

21. Sie verkauften ihn für einen winzigen Preis, für ein paar Dirham, und sie waren nicht darauf aus, Gewinn daraus zu ziehen.

22. Der Mann aus Ägypten, der ihn gekauft hatte, sprach zu seiner Frau: „Mache seinen Aufenthalt ehrenvoll. Vielleicht kann er uns einmal nützlich werden oder wir nehmen ihn als Sohn an.“ Also setzten Wir Josef im Land fest, damit Wir ihn (auch) die Deutung der Träume lehren mögen. Und Allah hat Macht über Seinen Ratschluss, allein die meisten Menschen wissen es nicht.

23. Als er seine Vollkraft erlangte, verliehen Wir ihm Weisheit und Wissen. Also belohnen Wir die Gutes Tuenden.

وَجَاءُوكُلُّ أَبَاهُمْ عَشَاءً يَكُونُونَ ٧٧

قَالُوا يَا أَبَانَا إِنَّا ذَهَبْنَا نَسْتَبِقُ وَتَرْكُنَا

يُوسُفَ عِنْدَ مَنَّا عَنَّا فَأَكْلَهَ الظِّبُّ ٧٨ وَمَا

عَلَيْكُمْ أَنْتُ بِمُؤْمِنٍ لَّنَا وَلُوكُنَّا صِدِّيقُينَ ٧٩

وَجَاءُوكُلُّ قَمِيصِهِ بِدِيرِ كَذِبٍ ٨٠ قَالَ

بَلْ سَوْلَتْ لَكُمْ آنْفُسُكُمْ آمِرًا ٨١ فَصَبَرُو

جَمِيلٌ ٨٢ وَاللَّهُ الْمُسْتَعَنُ عَلَىٰ مَا

تَصْفُونَ ٨٣

وَجَاءَتْ سَيَّارَةٌ فَأَرْسَلُوا وَارْدَهُمْ

فَأَذْلَى دَلْوَهُ ٨٤ قَالَ يَبْشِرِي هَذَا عَلَمٌ

وَأَسْرُوهُ بِضَاعَةً ٨٥ وَاللَّهُ عَلَيْهِ بِمَا

يَعْمَلُونَ ٨٦

وَشَرَوْهُ بِشَمِّيْنِ بَخْسٍ دَرَاهِمَ

عَلَيْهِ مَعْدُودَةٌ ٨٧ وَكَانُوا فِيهِ مِنَ الزَّاهِدِينَ ٨٨

وَقَالَ الَّذِي اشْتَرَاهُ مِنْ مَصْرَ لِامْرَأَةٍ

أَكْرِمْ حُمْ مَثْوَاهُ عَسَى أَنْ يَتَقْعَنَا أَوْ

تَتَخَذِّهَ وَلَدًا ٨٩ وَكَذِلِكَ مَكَنَّا لِيُوسُفَ

فِي الْأَرْضِ ٩٠ وَلَنْعَلَّمَهُ مَنْ تَأْوِيلُ

الْأَحَادِيثِ ٩١ وَاللَّهُ غَالِبٌ عَلَىٰ أَمْرِهِ

وَلِكِنَّ أَكْثَرَ النَّاسِ لَا يَعْلَمُونَ ٩٢

وَلَمَّا بَلَغَ أَشْدَدَهُ أَتَيْنَاهُ حُكْمًا وَعِلْمًا ٩٣

وَكَذِلِكَ نَجِزِي الْمُحْسِنِينَ ٩٤

24. Und sie, in deren Hause er war, suchte ihn zu verführen gegen seinen Willen. Sie verriegelte die Türen und sprach: „Nun komm!“ Er sprach: „Ich suche Zuflucht bei Allah. Er ist mein Herr. Er hat meinen Aufenthalt ehrenvoll gemacht. Wahrlich, die Freyler können nicht Erfolg haben.“

25. Und sicher begehrte sie ihn, auch er hätte sie begehrt, wenn er nicht ein deutliches Zeichen von seinem Herrn gesehen hätte. Das geschah, auf dass Wir Schlechtigkeit und Unsittlichkeit von ihm abwenden. Fürwahr, er war einer Unserer auserwählten Diener.

26. Sie liefen beide zur Tür, und sie zerriss sein Hemd von hinten, und sie trafen auf ihren Herrn an der Tür. Sie sprach: „Was soll eines Lohn sein, der gegen deine Frau Böses plante, wenn nicht Kerker oder eine schmerzliche Strafe?“

27. Er sprach: „Sie war es, die mich zu verführen suchte gegen meinen Willen.“ Und ein Zeuge aus ihrem Haushalt bezeugte: „Wenn sein Hemd vorne zerrissen ist, dann hat sie die Wahrheit gesprochen und er ist der Lügner einer.“

28. Ist sein Hemd jedoch hinten zerrissen, dann hat sie gelogen und er ist der Wahrhaftigen einer.“

29. Als er nun sah, dass sein Hemd hinten zerrissen war, da sprach er: „Fürwahr, das ist eine eurer Listen. Eure List (o Frauen) ist wahrlich groß.“

30. Josef, wende dich ab von dieser Sache, und du (o Frau), bitte um Vergebung für deine Sünde. Denn gewiss, du gehörst zu den Schuldigen.“

وَرَاوَدَتْهُ الَّتِي هُوَ فِي بَيْتِهَا عَنْ نَفْسِهِ
وَعَلَقَتِ الْأَبْوَابَ وَقَالَتْ هَمْسَتْ لَكَ
قَالَ مَعَاذَ اللَّهِ إِنَّهُ رَبِّي أَحَسَّ مَثْوَاهِ
إِنَّهُ لَا يَفْلِحُ الظَّلِمُونَ ⑩

وَلَقَدْ هَمَتْ بِهِ وَهَمَ بِهَا لَوْلَا آنِّرَةً
بُرْهَانٌ رَبِّهِ كَذِلِكَ لِتَصْرِفَ عَنْهُ
السُّوءَ وَالْفُحْشَاءَ إِنَّهُ مِنْ عِبَادِنَا
الْمُخْلَصِينَ ⑪

وَاسْتَبَقَا الْبَابَ وَقَدَّتْ قَمِيصَهُ مِنْ دُبْرِ
وَأَلْقَيَا سَيِّدَهَا لَدَّا الْبَابِ ⑫ قَاتَ مَا
جَرَّ آمِنًا مَنْ أَرَادَ بِأَهْلِكَ سُوءًا إِلَّا آنَّ
يُسْجَنَ أَوْ عَذَابَ الْيَمِّ ⑬

قَالَ هِيَ رَاوَدَتْنِي عَنْ نَفْسِي وَشَهِدَ
شَاهِدًّا مِنْ أَهْلِهَا إِنْ كَانَ قَمِيصَهُ قَدَّ
مِنْ قُبْلِ فَصَدَّقْتُ وَهُوَ مِنَ الْكُذِبِينَ ⑭
وَإِنْ كَانَ قَمِيصَهُ قَدَّ مِنْ دُبْرِ فَكَذَبْتُ
وَهُوَ مِنَ الصَّدِيقِينَ ⑮

فَلَمَّا رَأَ قَمِيصَهُ قَدَّ مِنْ دُبْرِ قَالَ إِنَّهُ مِنْ
كَيْدِكَنَّ ⑯ إِنَّ كَيْدِكَنَّ عَظِيمٌ ⑰

يُوْسُفَ أَغْرِضَ عَنْ هَذَا ⑱ وَاسْتَغْفِرِي
لِذَنِبِكَ ⑲ إِنَّكَ كُنْتَ مِنَ الْخَاطِئِينَ ⑲

31. Und Frauen in der Stadt sprachen: „Die Frau des 'Aziz sucht ihren jungen Sklaven zu verführen gegen seinen Willen. Er hat sie zur Liebe entflammt. Wahrlich, wir sehen sie in offenbarem Irrtum.“

32. Als sie von ihrer List hörte, da sandte sie nach ihnen und bereitete ein Gastmahl für sie und gab einer jeden von ihnen ein Messer und sprach (zu Josef): „Komm heraus zu ihnen!“ Als sie ihn sahen, staunten sie ihn an und schnitten sich in die Hände und sprachen: „Preis sei Allah! Das ist kein Menschenwesen, das ist ein erhabener Engel.“

33. Sie sprach: „Und dieser ist es, um dessentwillen ihr mich getadelt habt. Ich habe allerdings versucht, ihn zu verführen gegen seinen Willen, doch er bewährte sich. Wenn er nun nicht tut, was ich ihn heiße, so soll er fürwahr ins Gefängnis geworfen werden und der Gedemütingen einer sein.“

34. Er sprach: „O mein Herr, mir ist Gefängnis lieber als das, wozu sie mich einladen; und wenn Du nicht ihre List von mir abwendest, so könnte ich mich ihnen zuneigen und der Törichten einer sein.“

35. Also erhörte ihn sein Herr und wendete ihre List von ihm ab. Wahrlich, Er ist der Allhörende, der Allwissende.

36. Hierauf schien es ihnen passend, nachdem sie die Zeichen (seiner Unschuld) gesehen hatten, dass sie (um ihren Ruf zu wahren) ihn eine Zeit lang einkerkerten.

وَقَالَ نِسْوَةٌ فِي الْمَدِينَةِ اُمْرَاتُ الْعَزِيزِ
تَرَاوَدَ فَتَّاهَا عَنْ نَفْسِهِ قَدْ شَعَّفَهَا
حُبًا إِنَّا لَنَرَاهَا فِي ضَلَالٍ مُّبِينٍ ①

فَلَمَّا سَمِعَتْ بِمَكْرِهِنَّ أَرْسَلَتْ
إِلَيْهِنَّ وَأَعْتَدَتْ لَهُنَّ مُتَّكَأً وَأَتَتْ كُلَّ
وَاحِدَةٍ مِّنْهُنَّ سِكِّينًا وَقَاتَتْ أَخْرُجَ
عَلَيْهِنَّ فَلَمَّا رَأَيْنَهَا أَكْبَرْنَهَا وَقَطَّعْنَ
أَيْدِيهِنَّ وَقُلْنَ حَاشَ اللَّهُمَا هَذَا بَشَرًا
إِنْ هَذَا إِلَّا مَلَكٌ كَرِيمٌ ②

قَاتَتْ فَذِلِكَنَّ الَّذِي لَمْ شَنَّنِي فِيهِ طَوْلَقَدْ
رَأَوَدَتْهُ عَنْ نَفْسِهِ فَاسْتَعْصَمَ طَوْلَيْنِ
لَمْ يَفْعُلْ مَا أَمْرَهُ لَيْسَ جَنَّ وَلَيَكُونَا
مِنَ الصَّغِيرِينَ ③

قَالَ رَبِّ السِّجْنِ أَحَبُّ إِلَيَّ مِمَّا
يَدْعُونَنِي إِلَيْهِ وَإِلَّا نَصَرْفَ عَنِي
كَيْدَهُنَّ أَصْبَ إِلَيْهِنَّ وَأَكُنْ مِنَ
الْجَهْلِيَّنَ ④

فَاسْتَحْجَابَ لَهُ رَبُّهُ فَصَرَفَ عَنْهُ
كَيْدَهُنَّ إِنَّهُ هُوَ السَّمِيعُ الْعَلِيمُ ⑤
شَهَّ بَدَالَهُمْ مِنْ بَعْدِ مَا رَأَوْا وَالْأَيْتَ
لَيْسَ جُنَاحَهُ حَتَّى حِينَ ⑥

37. Es kamen mit ihm zwei Jünglinge ins Gefängnis. Der eine von ihnen sprach: „Ich sehe mich Wein auspresen.“ Und der andere sprach: „Ich sehe mich auf meinem Kopfe Brot tragen, von dem die Vögel fressen. Verkünde uns die Deutung hiervon, denn wir sehen, dass du der Rechtschaffenen einer bist.“

38. Er antwortete: „Das Essen, mit dem ihr versorgt werdet, wird noch nicht zu euch gekommen sein, da werde ich euch die Deutung hiervon verkündet haben, noch ehe es zu euch kommt. Dies auf Grund dessen, was mich mein Herr gelehrt hat. Verlassen habe ich die Religion jener Leute, die nicht an Allah glauben und Leugner des Jenseits sind.

39. Und ich folge der Religion meiner Väter Abraham und Isaak und Jakob. Uns geziemt es nicht, Allah irgendetwas zur Seite zu stellen. Dies ist etwas von Allahs Huld gegen uns und gegen die Menschheit, jedoch die meisten Menschen sind undankbar.

40. O meine beiden Kerkergenossen, sind verschiedene Herren besser oder Allah, der Eine, der Allmächtige?

41. Statt Ihn verehrt ihr nichts anderes als Namen, die ihr selbst genannt habt, ihr und eure Väter; Allah hat dazu keine Ermächtigung herabgesandt. Die Entscheidung ist einzig bei Allah. Er hat geboten, dass ihr Ihn allein verehret. Das ist der beständige Glaube, jedoch die meisten Menschen wissen es nicht.

وَدَخَلَ مَعَهُ السِّجْنَ فَتَيْنٌ طَّقَانَ
أَحَدُهُمَا إِنِّي أَرِنِي أَعْصَرُ خَمْرًا
وَقَالَ الْآخَرُ إِنِّي أَرِنِي أَحِيلُ فَوْقَ
رَأْسِي حُبْرًا تَأْكُلُ الصَّطِيرَ مِنْهُ طَيْشَنَا
يَتَأْوِي لِهِ إِنَّا نَرِيكَ مِنَ الْمُحْسِنِينَ ③

قَالَ لَا يَأْتِي كَمَا طَعَامُ تُرَزَّقُهُ إِلَّا
بَئَانُكَمَا يَتَأْوِي لِهِ قَبْلَ أَنْ يَأْتِي كَمَا
ذَلِكَمَا مَاعَلْمَنِي رَبِّي طَإِنِ تَرَكْتُ مِلَةً
قَوْمٍ لَا يُؤْمِنُونَ بِاللَّهِ وَهُمْ بِالْآخِرَةِ
هُمْ كُفَّارُونَ ④

وَاتَّبَعْتُ مِلَةً أَبَاءِي إِبْرَاهِيمَ وَاسْتَحْقَ
وَيَعْقُوبَ طَمَا كَانَ لَنَا أَنْ شَرِكَ بِاللَّهِ
مِنْ شَيْءٍ ذَلِكَ مِنْ فَضْلِ اللَّهِ عَلَيْنَا
وَعَلَى النَّاسِ وَلِكَنَّ أَكْثَرَ النَّاسِ
لَا يَشْكُرُونَ ⑤

يَصَاحِبِ السِّجْنِ إِرْبَابُ مُتَقْرِّبُونَ
خَيْرُ أَمِ اللَّهِ الْوَاحِدُ الْقَهَّارُ طَ

مَا تَعْبُدُونَ مِنْ دُوَنَةٍ إِلَّا أَسْمَاءً
سَمَيْمُونَهَا أَنْتُمْ وَابْنُوكُمْ مَا آنَزَ
اللَّهُ بِهَا مِنْ سُلْطَنٍ طَإِنِ الْحُكْمُ إِلَّا
بِاللَّهِ طَأَمَّا لَا تَعْبُدُوا إِلَّا إِيَاهُ ذَلِكَ
الِّدِينُ الْقَيِّمُ وَلِكَنَّ أَكْثَرَ النَّاسِ
لَا يَعْلَمُونَ ⑥

42. O meine beiden Kerkergenossen, was den einen von euch anlangt, so wird er seinem Herrn Wein servieren; und was den anderen anlangt, so wird er gekreuzigt werden, so dass die Vögel von seinem Kopfe fressen. Beschlossen ist die Sache, über die ihr um Auskunft fragtet.“

يَصَاحِبِ السِّجْنِ أَمَا آخَدُكُمَا فَيَسْقُى
رَبَّهُ حَمَراً وَأَمَا الْأَخْرُ فَيُصْلِبُ فَتَأْكُلُ
الظَّيْرُ مِنْ رَأْسِهِ قُضِيَ الْأَمْرُ الَّذِي فِيهِ
تَسْتَقِيْنَ ⑤

43. Er sagte zu dem von den beiden, von dem er glaubte, er würde entkommen: „Erwähne meiner bei deinem Herrn.“ Doch Satan ließ ihn vergessen, es bei seinem Herrn zu erwähnen. So blieb er einige Jahre im Gefängnis.

وَقَالَ لِلَّذِي ظَلَّنَ أَنَّهُ نَاجٍ مِّنْهُمَا اذْكُرْنِي
عِنْدَ رَبِّكَ فَأَنْسَهَ الشَّيْطَانُ ذِكْرَ رَبِّهِ
فَلَمْ يَلْمِذْ فِي السِّجْنِ بِضَعَ سِنِينَ ⑥

44. Und der König sagte: „Ich sehe sieben fette Kühe und es fressen sie sieben magere; und sieben grüne Ähren und (sieben) anderedürre. O ihr Häupter, erkläret mir die Bedeutung meines Traums, wenn ihr einen Traum auszulegen versteht.“

وَقَالَ الْمَلِكُ إِنِّي أَرَى سَبْعَ بَقَرَاتٍ
بِهِمَانٍ يَأْكُلُهُنَّ سَبْعَ عِجَافٍ وَسَبْعَ سُنْبُلَتٍ
خَسْرٍ وَآخَرَ لَيْسَتِ ۖ يَأْتِيهَا الْمَلَأُ
أَفْتَوْنَ فِي رَعْيَاهِي إِنْ كُنْتُمْ لِلرَّعْيَاهِ
تَعْبِرُونَ ⑦

45. Sie antworteten: „Wirre Träume! Und wir kennen die Deutung der Träume nicht.“

قَالُوا أَضْغَاثُ أَخْلَامٍ وَمَا نَحْنُ
بِتَأْوِيلِ الْأَحْلَامِ بِعِلْمٍ ⑧
وَقَالَ الَّذِي نَجَّا مِنْهُمَا وَأَذْكَرَ بَعْدَ أَمْمَةٍ
أَنَا أَنِّي شُكْرٌ بِتَأْوِيلِهِ فَأَرْسَلُونَ ⑨

46. Und derjenige von den beiden, der entkommen war und der sich erinnerte nach geraumer Zeit, sprach: „Ich will euch die Deutung davon wissen lassen, darum sendet mich.“

يُوسُفُ أَيَّهَا الصِّدِيقُ أَفْتَنَاهُ فِي سَبْعِ
بَقَرَاتٍ بِهِمَانٍ يَأْكُلُهُنَّ سَبْعَ عِجَافٍ وَسَبْعَ
سُنْبُلَتٍ خَسْرٍ وَآخَرَ لَيْسَتِ لَعَلَّيَ
أَرْجِعُ إِلَى النَّاسِ لَعَلَّهُمْ يَعْلَمُونَ ⑩

47. „Josef! O du Wahrhaftiger, erkläre uns die Bedeutung von sieben fetten Kühen, die von sieben mageren gefressen werden, und von sieben grünen Ähren und (sieben) anderendürren, auf dass ich zurückkehre zu den Leuten, damit sie es erfahren.“

قَالَ تَزَرَّعُونَ سَبْعَ سِنِينَ دَأْبًا ۖ فَمَا

48. Er sprach: „Ihr werdet säen sieben Jahre lang, hart arbeitend und ohne

Unterlass, und was ihr erntet, lasset es in seinen Ähren, bis auf weniges, von dem ihr esset.

حَصَدْتُمْ فَدَرْوَهُ فِي سُنْبَلَةٍ إِلَّا قَلِيلًا
مِمَّا تَأْكُونَ ④

49. Nach diesem werden dann sieben schwere Jahre kommen, die alles aufzehren werden, was ihr an Vorrat für sie aufgespeichert hattet, bis auf Weniges, das ihr bewahren möget.

ثُمَّ يَأْتِي مِنْ بَعْدِ ذَلِكَ سَبْعٌ شَدَادِيًّا كُلُّنَّ
مَا قَدَّمْتُمْ لَهُنَّ إِلَّا قَلِيلًا مِمَّا
تَحْصِنُونَ ⑤

50. Dann wird nach diesem ein Jahr kommen, in dem die Menschen Erleichterung finden und in welchem sie Geschenke geben werden.“

ثُمَّ يَأْتِي مِنْ بَعْدِ ذَلِكَ عَامٌ فِيهِ يُغَاثَ
بِنَي الْقَاسِ وَفِيهِ يَعْصَرُونَ ⑥

51. Der König sprach: „Bringt ihn mir.“ Doch als der Bote zu ihm kam, sprach er: „Kehre zurück zu deinem Herrn und frage ihn, wie es den Frauen ergeht, die sich in die Hände schnitten, denn mein Herr kennt ihre List recht wohl.“

وَقَالَ الْمَلِكُ أُشْوِنِ فِيهِ فَلَمَّا جَاءَهُ
الرَّسُولُ قَالَ ارْجِعْ إِلَى رِبِّكَ فَسَعَلَهُ مَا
بَالِ النِّسْوَةِ الَّتِي قَطَعْنَ آيُدِيهِنَ طَرَّانَ
رَبِّي بِكَيْدِهِنَ عَلَيْهِمُ ⑦

52. Er sprach: „Wie stand es um euch, als ihr Josef zu verführen suchtet gegen seinen Willen?“ Sie sprachen: „Er hüttete sich um Allahs willen. Wir haben nichts Böses über ihn erfahren.“ Da sprach die Frau des ‘Azīz: „Nun ist die Wahrheit ans Licht gekommen. (Ich) versuchte ihn zu verführen gegen seinen Willen und er gehört sicherlich zu den Wahrhaftigen.

قَالَ مَا خَطَبُكُنَّ إِذْ رَأَوْدُنَّ يُوسُفَ
عَنْ نَفْسِهِ طَقْلُنَ حَاشَ اللَّهُ مَا عَلِمْنَا
عَلَيْهِ مِنْ سُوءٍ طَقَاتِ امْرَأَتِ الْعَزِيزِ
الْكَنْ حَصَّصَ الْحَقَّ أَنَّا رَأَوْدُنَهُ عَنْ
نَفْسِهِ وَإِنَّهُ لَمِنَ الصَّدِيقِينَ ⑧

53. (Josef sprach:) „Dies, damit er (der ‘Azīz) erfahre, dass ich nicht treulos gegen ihn war in (seiner) Abwesenheit, und dass Allah die List der Treulosen nicht gelingen lässt.“

ذَلِكَ لِيَعْلَمَ أَنِّي لَمْ أَخْنَهُ بِالْغَيْبِ وَأَنَّ
اللَّهُ لَا يَهْدِي كَيْدَ الْخَائِنِينَ ⑨

54. Und ich spreche mich nicht frei (von Fehlern); denn die Seele gebietet oft Böses, die allein ausgenommen, derer mein Herr Sich erbarmt. Fürwahr, mein Herr ist allverzeihend, barmherzig.

وَمَا أَبْرِئُ نَفْسِي طَقَاتِ الْتَّفْسِ
لَا مَارَةٌ بِالسُّوءِ إِلَّا مَا رَأَحَمَ رَبِّنَ
إِنَّ رَبِّي غَفُورٌ رَّحِيمٌ ⑩

55. Und der König sprach: „Bringt ihn mir, ich will ihn für mich wählen.“ Als er mit ihm geredet hatte, sprach er: „Du bist von heute an bei uns in Amt (und) Vertrauen.“

وَقَالَ الْمُلِكُ ائْتُونِي بِهِ أَسْتَخْصِّهُ
لِنَفْسِي هُنَّا كَلْمَةُهُ قَالَ إِنَّكَ الْيَوْمَ

لَدِينَا مَكِينٌ أَمِينٌ ⑩

قَالَ اجْعَلْنِي عَلَى حَزَارِينَ الْأَرْضِ هُنَّا
حَفِيقُطْ عَلَيْهِ ⑪

56. Er sprach: „Setze mich über die Schatzkammern des Landes, denn ich bin ein Hüter, voller Kenntnis.“

وَكَذَلِكَ مَكَنَّا لِيُوسُفَ فِي الْأَرْضِ هُنَّا

يَتَبَوَّأُ مِنْهَا حَيْثُ يَشَاءُ طُنْصِيبُ بِرَحْمَتِنَا
مَنْ نَشَاءُ وَلَا تُنْصِيبُ أَجْرَ الْمُحْسِنِينَ ⑫

وَلَأَجْرُ الْآخِرَةِ خَيْرٌ لِلّذِينَ آمَنُوا

وَكَانُوا يَسْقُونَ ⑬

وَجَاءَ إِخْوَةُ يُوسُفَ فَدَخَلُوا عَلَيْهِ

فَعَرَفُوهُمْ وَهُمْ لَهُ مُنْكِرُونَ ⑭

وَلَمَّا جَهَرَ هُمْ بِجَهَازِهِمْ قَالَ ائْتُونِي

بِأَخْ لَكُمْ مِنْ أَيْكُمْ هُنَّا لَا تَرُونَ أَنَّ

أُوفِي الْكَيْلَ وَأَنَا خَيْرُ الْمُنْزَلِينَ ⑮

فَإِنْ لَمْ تَأْتُونِي بِهِ فَلَا كَيْلٌ لَكُمْ عِنْدِي

وَلَا تَقْرَبُونَ ⑯

قَالُوا سَنُرَا وَدُعْنَةُ آبَاهُ وَإِنَّا لِفَعِلُونَ ⑰

وَقَالَ لِفَتْيَنِهِ اجْعَلُوا بِضَاعَتِهِمْ فِي

رِحَالِهِمْ لَعَلَّهُمْ يَعْرُفُونَهَا إِذَا انْقَلَبُوا

إِلَى آهَلِهِمْ لَعَلَّهُمْ يَرْجِعُونَ ⑱

57. Also festigten Wir Josef im Lande. Er weilte darin, wo immer es ihm gefiel. Wir gewähren Unsere Gnade, wem Wir wollen, und Wir lassen den Lohn der Rechtschaffenen nicht verloren gehen.

58. Der Lohn des Jenseits aber ist besser für jene, die glauben und Gott fürchten.

59. Es kamen die Brüder Josefs und traten zu ihm ein; er erkannte sie, aber sie erkannten ihn nicht.

60. Als er sie mit ihrem Bedarf ausgerüstet hatte, da sprach er: „Bringt mir euren Bruder von eures Vaters Seite. Seht ihr nicht, dass ich volles Maß (an Korn) gebe und dass ich der beste Gastgeber bin?“

61. Doch wenn ihr ihn mir nicht bringt, dann sollt ihr kein Maß von mir haben, noch sollt ihr mir nahe kommen.“

62. Sie antworteten: „Wir wollen versuchen, ihn von seinem Vater zu trennen; und das tun wir bestimmt.“

63. Und er sprach zu seinen Dienern: „Stecket ihr Geld (auch) in ihre Satteltaschen, sodass sie es erkennen mögen, wenn sie zu ihren Angehörigen zurückgekehrt sind; vielleicht kommen sie wieder.“

64. Als sie zu ihrem Vater zurückgekehrt waren, sprachen sie: „O unser Vater, ein (weiteres) Maß (an Korn) ist uns verweigert worden, so schicke unseren Bruder mit uns, dass wir Maß erhalten, und wir wollen ihn hüten.“

65. Er sprach: „Ich kann ihn euch nicht anderes anvertrauen, als ich euch seinen Bruder zuvor anvertraut habe. Doch Allah ist der beste Beschützer und Er ist der barmherzigste Erbarmer.“

66. Als sie ihre Habe öffneten, da fanden sie ihr Geld ihnen zurückgegeben. Sie sprachen: „O unser Vater, was können wir mehr wünschen? Dies unser Geld ist uns zurückgegeben. Wir werden Vorrat für unsere Familie heimbringen und unseren Bruder behüten und überdies werden wir das Maß einer Kamellast haben. Das ist ein leicht erhältliches Maß.“

67. Er sprach: „Ich werde ihn nicht mit euch senden, ehe ihr mir nicht ein feierliches Versprechen im Namen Allahs gebt, dass ihr ihn mir sicher wiederbringt, es sei denn, ihr werdet alle umringt.“ Als sie ihm ihr feierliches Versprechen gegeben hatten, sprach er: „Allah wacht über das, was wir sprechen.“

68. Und er sprach: „O meine Söhne, ziehet nicht ein durch ein einziges Tor, sondern ziehet ein durch verschiedene Tore; ich kann euch nichts nützen gegen Allah. Die Entscheidung ruht bei Allah allein. Auf Ihn vertraue ich, und auf Ihn vertrauen sollen die Vertrauenden.“

69. Als sie auf die Art eingezogen waren, wie ihr Vater es ihnen geboten

فَلَمَّا رَجَعُوا إِلَيْهِمْ قَالُوا يَا بَانَاتِنَا مَنْعِ
مِنَ الْكَيْلِ فَأَرْسَلُ مَعَنَا أَخَانَا كُتُلْ
وَإِنَّا لَهُ لَحَفِظُونَ ⑭

قَالَ هَلْ أَمْنَكُمْ عَلَيْهِ إِلَّا كَمَا آمِنْتُكُمْ
عَلَى أَخِيهِ مِنْ قَبْلٍ فَاللَّهُ خَيْرٌ حَفَظًا
وَهُوَ أَرْحَمُ الرَّحِيمِينَ ⑮

وَلَمَّا فَتَحُوا مَتَاعَهُمْ وَجَدُوا بِضَاعَتَهُمْ
رَدَّتْ إِلَيْهِمْ قَالُوا يَا بَانَاتِنَا مَا تَبْغِي
هَذِهِ بِضَاعَتِنَا رَدَّتْ إِلَيْنَا وَنَمِيرٌ أَهْنَا
وَخَفَظَ أَخَانَا وَنَرَدَادُ كَيْلَ بَعِيرٍ ٦ ذَلِكَ
كَيْلٌ يَسِيرٌ ⑯

قَالَ لَنْ أَرْسِلَهُ مَعَكُمْ حَتَّى تُؤْتُونَ
مَوْتَقَاءِنَ اللَّهُ لَتَأْتِنَّ بِهِ إِلَّا أَنْ يَحَاطِ
بِكُمْ ٧ فَلَمَّا أَتَوْهُ مَوْتَقَاهُمْ قَالَ اللَّهُ
عَلَى مَا نَقُولُ وَكَيْلٌ ⑰

وَقَالَ يَسِيرٌ لَا تَدْخُلُوا مِنْ بَابٍ وَاحِدٍ
وَادْخُلُوا مِنْ أَبْوَابٍ مُّتَفَرِّقَةٍ ٨ وَمَا
أَغْنِيْتُ عَنْكُمْ مِّنَ اللَّهِ مِنْ شَيْءٍ ٩ إِنَّ
الْحُكْمَ إِلَّا لِلَّهِ عَلَيْهِ تَوَكِّلُتُ ١٠ وَعَلَيْهِ
فَلَيَسْتَكِلُ الْمُتَوَكِّلُونَ ⑯

وَلَمَّا دَخَلُوا مِنْ حَيْثُ أَمْرَهُمْ أَبْوَاهُمْ ١١

hatte, konnte er ihnen nichts nützen gegen Allah, außer dass ein Verlangen in Jakob war, das er (so) befriedigte; und er besaß gewiss großes Wissen, weil Wir ihn belehrt hatten, allein die meisten Menschen wissen es nicht.

مَا كَانَ يُعْنِي عَنْهُمْ مِّنَ الْأَنْكَارِ إِلَّا
حَاجَةً فِي نَفْسٍ يَعْقُوبَ قَضَاهَا وَإِنَّ
لَدُوْلِمِ لِمَا عَلِمْنَاهُ وَلِكَنَّ أَكْثَرَ
النَّاسِ لَا يَعْلَمُونَ ﴿٦﴾

70. Als sie vor Josef traten, nahm er seinen Bruder zu sich. Er sprach: „Ich bin dein Bruder; so betrübe dich nicht ob dessen, was sie zu tun pflegten.“

وَلَمَّا دَخَلُوا عَلَى يُوسُفَ أَوْى إِلَيْهِ
أَخَاهُ قَالَ إِنِّي أَنَا أَخُوكَ فَلَا تَبْتَيْسُ
بِمَا كَانُوا يَعْمَلُونَ ﴿٧﴾

71. Als er sie mit ihrem Bedarf verschenkt hatte, steckte er den Trinkbecher in seines Bruders Satteltasche. Dann rief ein Ausruf: „O ihr (Leute von der) Karawane, ihr seid wahrhaftig Diebe.“

فَلَمَّا جَهَزُوهُمْ بِجَهَازِهِمْ جَعَلَ
السِّقَايَةَ فِي رَحْلٍ أَخِيهِ ثُمَّ أَذَنَ مُؤَذِّنَ
أَيَّهَا الْعِزِيزُ إِنَّكُمْ تَسْرِقُونَ ﴿٨﴾

72. Sie sprachen, indem sie sich zu ihnen wandten: „Was ist es, das ihr vermisst?“

قَالُوا أَقْبَلُوا عَلَيْهِمْ مَا ذَادُوا فَقَدْ
قَالُوا وَلَقَدْ صَوَاعِدُ الْمَلِكِ وَلِمَنْ جَاءَ بِهِ
حَمْلٌ بِعِيرٍ وَأَنَا بِهِ زَعِيمٌ ﴿٩﴾

73. Jene antworteten: „Wir vermissen den Maßbecher des Königs und wer ihn wieder bringt, der soll eine Kamellast erhalten, und ich bin Bürge dafür.“

قَالُوا تَالَّهُ لَقَدْ عِلِمْتُمْ مَا جَعَلْنَا لِنَفْسِهِ
فِي الْأَرْضِ وَمَا كُنَّا لَسِرِقِينَ ﴿١٠﴾

74. Sie erwiderten: „Bei Allah, ihr wisset doch, dass wir nicht gekommen sind, um Unheil im Land zu stiften, und wir sind keine Diebe.“

قَالُوا فَمَا جَرَأَوْهُ إِنْ كُنْتُمْ كُذَّابِينَ ﴿١١﴾

75. Jene sprachen: „Was soll dann die Strafe dafür sein, wenn ihr Lügner seid?“

قَالُوا جَرَأَوْهُ مَنْ وُجِدَ فِي رَحْلِهِ فَهُوَ

76. Sie antworteten: „Die Strafe dafür sei: Der, in dessen Satteltasche er gefunden wird, soll selbst Entgelt dafür sein. Also lohnend wir den Übeltätern.“

جَرَأَوْهُ كَذَلِكَ نَجْزِي الظَّالِمِينَ ﴿١٢﴾

77. Da begann er (die Suche) mit ihren Säcken vor dem Sack seines Bruders; dann zog er ihn aus seines Bruders Sack hervor. So richteten Wir es ein für Josef. Er hätte nicht seinen Bruder auf-

فَبَدَأَ إِلَيْهِمْ قَبْلَ وِعَاءَ أَخِيهِ ثُمَّ
اسْتَرْجَحَهَا مِنْ وِعَاءَ أَخِيهِ كَذَلِكَ
كَذَنَا لِيُوسُفَ مَا كَانَ لِيَخْدَمَ أَخَاهُ فِي

halten können unter des Königs Gesetz, hätte nicht Allah es so gewollt. Wir erhöhen um Rangstufen, wen Wir wollen; und über jedem mit Wissen Begabten ist Einer, der Allwissende.

وَيْنِ الْمُلِكٌ إِلَّا أَن يَشَاءُ اللَّهُ طَرْفَعٌ
دَرْجَتٍ مَّنْ نَسَأَ طَ وَفُوقَ كُلِّ ذِي عِلْمٍ
عَلِيمٌ ⑦

78. Sie sprachen: „Hat er gestohlen, so hat zuvor schon sein Bruder Diebstahl verübt.“ Jedoch Josef hielt es in seinem Herzen geheim und offenbarte es ihnen nicht. Er sprach: „Ihr (scheint) in der übelsten Lage zu sein; und Allah weiß am besten, was ihr behauptet.“

قَالُوا إِنْ يَسِيرُ فَقَدْ سَرَّ أَحَدُهُ مِنْ
قَبْلٍ فَأَسْرَهَا يُوسُفُ فِي نَفْسِهِ وَلَمْ
يُبَدِّلْهَا لَهُمْ قَالَ أَنْتُمْ شَرُّ مَكَانًا وَاللَّهُ
أَعْلَمُ بِمَا تَصْفُونَ ⑧

79. Sie sprachen: „O Mächtiger, er hat einen greisen Vater, so nimm einen von uns an seiner Statt; denn wir sehen, du gehörst zu denen, die Gutes tun.“

قَالُوا يَا أَيُّهَا الْعَزِيزُ إِنَّ لَهُ أَبًا شَيْخًا
كَيْرًا فَخُذْ أَحَدَنَا مَكَانَهُ إِنَّا نَرِيكَ
مِنَ الْمُحْسِنِينَ ⑨

80. Er antwortete: „Allah behüte, dass wir einen anderen nehmen sollten als den, bei dem wir unser Eigentum gefunden haben; wir wären sonst wahrlich ungerecht.“

قَالَ مَعَاذَ اللَّهُ أَنْ نَأْخُذَ إِلَّا مَنْ وَجَدْنَا^{۱۰}
مَتَاعَنَا عِنْدَهُ إِنَّا إِذَا الظَّلَمُونَ

81. Als sie an ihm verzweifelten, gingen sie abseits, heimlich beratend. Es sprach ihr Ältester: „Wisst ihr nicht, dass euer Vater von euch ein feierliches Versprechen im Namen Allahs empfangen hat und wie ihr zuvor eure Pflicht gegen Josef gefehlt habt? Ich will darum das Land nicht verlassen, bis mein Vater es mir erlaubt oder Allah für mich entscheidet, und Er ist der beste Richter.

فَلَمَّا اسْتَيْسُوا مِنْهُ خَلَصُوا نَجِيًّا قَالَ
كَيْرِرُهُمْ أَلَمْ تَعْلَمُوا أَنَّ أَبَاكُمْ قَدْ أَخْدَى
عَلَيْكُمْ مَوْثِقًا مِنَ اللَّهِ وَمِنْ قَبْلِ مَا
فَرَطْتُمْ فِي يُوسُفَ فَلَنْ أَبْرَخَ
الْأَرْضَ حَتَّى يَأْذَنَ لِي أَبِي أَوْ يَحْكُمَ اللَّهُ
لِي وَهُوَ خَيْرُ الْحَكِيمِينَ ⑩

82. Kehret ihr zurück zu eurem Vater und sprech: „O unser Vater, dein Sohn hat gestohlen; und wir haben nur ausgesagt, was wir wussten, und wir konnten nicht Wächter sein über das Verborgene.“

إِرْجِعُوهُ إِلَى أَيِّكُمْ فَقَوْلُوا يَا بَانَا إِنَّ
ابْنَكَ سَرَّقَ وَمَا شَهِدْنَا إِلَّا بِمَا عَلِمْنَا
وَمَا كُنَّا لِلْغَيْبِ حَفِظِينَ ⑪

83. Frage nur die Stadt, in der wir waren, und die Karawane, mit der wir kamen; gewiss, wir sprechen die Wahrheit.“

84. Er sprach: „Nein, eure Seelen haben euch etwas vorgespiegelt. So (obliegt mir nun) geziemende Geduld. Vielleicht wird Allah sie mir alle wieder bringen; denn Er ist der Allwissende, der Allweise.“

85. Und er wandte sich ab von ihnen und sprach: „O mein Kummer um Josef!“ Und seine Augen wurden tränenvoll vor Kummer, dann unterdrückte er (seinen Schmerz).

86. Sie sprachen: „Bei Allah, du wirst nicht aufhören, von Josef zu sprechen, bis du dich ganz verzehrt hast oder zu denen gehörst, die zugrunde gehen.“

87. Er antwortete: „Ich klage nur meinen Kummer und meinen Gram zu Allah, und ich weiß von Allah, was ihr nicht wisset.“

88. O meine Söhne, ziehet aus und forschet nach Josef und seinem Bruder und verzweifelt nicht an Allahs Erbarmen; denn an Allahs Erbarmen verzweifelt nur das ungläubige Volk.“

89. Als sie vor ihn (Josef) traten, da sprachen sie: „O Mächtiger, Armut hat uns geschlagen und unsere Sippe und wir haben eine geringe Summe Geld gebracht, so gib uns das volle Maß und sei wohltätig gegen uns. Wahrlich, Allah belohnt die Wohltätigen.“

90. Er sprach: „Wisst ihr, was ihr Josef und seinem Bruder antatet, da ihr töricht wart?“

وَسْأَلَ الْقُرِيَّةَ الَّتِي كُنَّا فِيهَا وَالْعِيْرَ الَّتِي
أَقْبَلْنَا فِيهَا طَوْا لَهُمْ أَصْدِقُونَ ﴿٦٧﴾

قَالَ بْنُ سَوْلَتْ لَكُمْ أَنفُسُكُمْ أَمْرًا طَوْ
فَصَبِرْ جَمِيلٌ عَسَى اللَّهُ أَنْ يَأْتِيَنِي
بِهِمْ جَمِيعًا إِنَّهُ هُوَ الْعَلِيمُ الْحَكِيمُ ﴿٦٨﴾
وَتَوَلَّ فَعَنْهُمْ وَقَالَ يَا سَفِى عَلَى
يُوسَفَ وَابْيَضْتُ عَيْنَهُ مِنَ الْحَرْزِ
فَهُوَ كَظِيمٌ ﴿٦٩﴾

قَالُوا تَالِلَهِ تَقْتَوْ اتَذْكُرْ يُوسَفَ حَتَّى
تَكُونَ حَرَضًا أَوْ تَكُونَ مِنَ الْمُلْكِيْنَ ﴿٧٠﴾
قَالَ إِنَّمَا أَشْكُوْ أَبَنِي وَحْرَنِي إِلَى اللَّهِ
وَأَعْلَمُ مِنَ اللَّهِ مَا لَا تَعْلَمُونَ ﴿٧١﴾
يَبْخَىَ اذْهَبُوا فَتَحَسَّسُوا مِنْ يُوسَفَ
وَأَخِيهِ وَلَا تَأْيَسُوا مِنْ رَوْحِ اللَّهِ طَوْ
إِنَّهُ لَا يَأْيَسُ مِنْ رَوْحِ اللَّهِ إِلَّا
الْقُوْمُ الْكُفَّارُونَ ﴿٧٢﴾

فَلَمَّا دَخَلُوا عَلَيْهِ قَالُوا يَا إِيْهَا الْعَزِيزُ
مَسَنَا وَأَهْلَنَا الصُّرُّ وَجِئْنَا بِضَاعَةً
مَرْجِيَّةً فَأَوْفِ لَنَا الْكِيلَ وَتَصَدَّقَ
عَلَيْنَا طَإِنَّ اللَّهَ يَعْلَمُ الْمُتَصَدِّقِينَ ﴿٧٣﴾
قَالَ هَلْ عَلِمْتُمْ مَا فَعَلْتُمْ بِيُوسَفَ
وَأَخِيهِ إِذَا أَنْتُمْ جَاهِلُونَ ﴿٧٤﴾

91. Sie antworteten: „Bist du etwa gar Josef?“ Er sprach: „Ich bin Josef, und dies ist mein Bruder. Allah ist fürwahr gnädig gegen uns (beide) gewesen. Fürwahr, wer immer rechtschaffen und standfest ist – nimmermehr lässt Allah den Lohn der Gütigen verloren gehen.

قَالُوا إِنَّكَ لَا تَنْتَ يُوسُفُ طَقَانَ أَنَا
يُوسُفُ وَهَذَا أَخِي قَدْ مَنَ اللَّهُ عَلَيْنَا
إِنَّهُ مَنْ يَتَّقَ وَيَصِيرُ فَإِنَّ اللَّهَ لَا يُضِيعُ
أَجْرَ الْمُحْسِنِينَ ⑪

92. Sie antworteten: „Bei Allah, siehe, Allah hat dich bevorzugt vor uns und wir sind fürwahr Schuldige gewesen.“

قَالُوا تَعَالَى اللَّهُو لَقَدْ أَثْرَكَ اللَّهُ عَلَيْنَا وَإِنَّ كُنَّا
لَخَطِيلِينَ ⑫

93. Er sprach: „Kein Tadel treffe euch heute. Möge Allah euch vergeben! Denn Er ist der barmherzigste Erbärmder.

قَالَ لَا تَثْرِيبَ عَلَيْكُمُ الْيَوْمَ يَغْفِرُ اللَّهُ
لَكُمْ وَهُوَ أَرْحَمُ الرَّحِيمِينَ ⑬

94. Nehmt dies mein Hemd mit und legt es vor meinen Vater; dann wird ihm Kenntnis werden. Und bringt alle eure Angehörigen zu mir.“

إِذْ هَبُوا بِقَمِيصٍ هَذَا فَالْقُوَّةُ عَلَى وَجْهِ
أُبُو يَاتِ بَصِيرًا وَأُتُونِي بِأَهْلِكُمْ
لِئَلَّا جَمِيعِنَ ⑭

95. Als die Karawane aufgebrochen war, sprach ihr Vater: „Siehe, wahrlich, ich spüre den Geruch Josefs, wenn ihr mich auch für schwachsinnig haltet.“

وَلَمَّا فَاصْلَتِ الْعِيْرُ قَالَ أَبُوهُمْ لِيْفَ
لَأَجِدُ رِيحَ يُوسُفَ لَوْلَا أَنْ تُقْنِدُونَ ⑮

96. Sie antworteten: „Bei Allah, du bist gewiss in deinem alten Irrtum.“

قَالُوا تَعَالَى اللَّهُو لَنَّكَ لَفِي ضَلَالِكَ الْقَدِيرِ ⑯

97. Als nun der Freudenbote kam, da legte er es vor ihn und er ward aufgeklärt. Er sprach: „Habe ich euch nicht gesagt: Ich weiß von Allah, was ihr nicht wisset?“

فَلَمَّا آتَنَا جَاءَ الْبَشِيرُ الْقَسَّةَ عَلَى وَجْهِهِ
فَارْتَدَ بَصِيرًا قَالَ أَلَمْ أَقُلْ لَكُمْ لِيْفَ
أَغْلَمُ مِنَ اللَّهِ مَا لَا تَعْلَمُونَ ⑰

98. Sie sprachen: „O unser Vater, bitte für uns um Verzeihung unserer Sünden; denn wir sind fürwahr Schuldige gewesen.“

قَالُوا يَا أَبَانَا اسْتَغْفِرْ لَنَا ذُنُوبَنَا إِنَّا
كُنَّا لَخَطِيلِينَ ⑱

99. Er sprach: „Ich will Verzeihung für euch von meinem Herrn erbitten. Wahrlich, Er ist der Allverzeihende, der Barmherzige.“

قَالَ سَوْفَ أَسْتَغْفِرُ لَكُمْ رَبِّ إِنَّهُ
هُوَ الْغَفُورُ الرَّحِيمُ ⑲

100. Als sie vor Josef traten, gab er seinen Eltern einen Platz in seiner Nähe und sprach: „Ziehet ein in Ägypten in Frieden, wie es Allah gefällt.“

فَلَمَّا دَخَلُوا عَلَىٰ يُوسُفَ أَوْى إِلَيْهِ
أَبُوهُيهُ وَقَالَ ادْخُلُوا مِصْرَ إِنْ شَاءَ اللَّهُ
أَمْنِينَ^{٦٣}

101. Und er hob seine Eltern auf den Thron und sie warfen sich (alle) nieder (vor Gott) um seinetwillen. Und er sprach: „O mein Vater, dies ist die Erfüllung meines Traumes von einst. Mein Herr hat ihn wahr gemacht. Und Er hat gnädig an mir gehandelt, als Er mich aus dem Kerker führte und euch aus der Wüste herbrachte, nachdem Satan zwischen mir und meinen Brüdern Zwietracht gestiftet hatte. Wahrlich, mein Herr ist gütig zu wem Er will; denn Er ist der Allwissende, der Allweise.“

وَرَفَعَ أَبُوهُيهُ عَلَىٰ الْعَرْشِ وَخَرُّوا لَهُ
سُجَّدًا وَقَالَ يَا بَتِ هَذَا تَأْوِيلُ رُؤْيَايَ
مِنْ قَبْلِ قَدْ جَعَلَهَا رِبِّ حَقًّا وَقَدْ
أَخْسَكَ بِنَّ إِذَا أَخْرَجَهُ مِنَ السِّجْنِ
وَجَاءَ بِكُمْ مِنَ الْبَدْوِ مِنْ بَعْدِ آنَّزَ
الشَّيْطَانُ بَيْنِي وَبَيْنَ إِخْرَقِي طَإِنَّ رَبِّي
لَطِيفٌ لِمَا يَشَاءُ إِنَّهُ هُوَ الْعَلِيمُ الْحَكِيمُ^{٦٤}

102. O mein Herr, Du hast mir nun Herrschaft verliehen und mich die Deutung der Träume gelehrt. O Schöpfer der Himmel und der Erde, Du bist mein Beschützer in dieser Welt und in der künftigen. Lass mich sterben in Ergebenheit und vereine mich mit den Rechtschaffenen.“

رَبِّ قَدْ أَتَيْتَنِي مِنَ الْمُلْكِ وَعَلَّمْتَنِي مِنْ
تَأْوِيلِ الْأَحَادِيثِ فَاطَّرَ السَّمَاوَاتِ
وَالْأَرْضَ قَدْ أَنْتَ وَلِيٌّ فِي الدُّنْيَا وَالْآخِرَةِ
تَوَفَّنِي مُسْلِمًا وَالْحَقِيقِي بِالصَّالِحِينَ^{٦٥}

103. Dies ist Kunde¹⁶³ von dem Verborgenen, das Wir dir offenbaren. Du warst nicht bei ihnen, als sie sich über ihren Plan einigten, indes sie Ränke schmiedeten.

ذَلِكَ مِنْ أَنْبَاءِ الْغَيْبِ نُوَحِّيْهُ إِلَيْكَ وَمَا
كُنْتَ لَدَيْهِمْ إِذَا جَمَعُوا أَمْرَهُمْ
وَهُمْ يَمْكُرُونَ^{٦٦}

104. Und die meisten Menschen werden nicht glauben, magst du es auch noch so eifrig wünschen.

وَمَا آكَثُرُ النَّاسِ وَلَوْ حَرَصَتْ
بِمُؤْمِنِينَ^{٦٧}

105. Und du verlangst von ihnen keinen Lohn dafür. Vielmehr ist es eine Ehre für die ganze Menschheit.

وَمَا سَأَلُهُمْ عَلَيْهِ مِنْ أَجْرٍ طَإِنْ هُوَ إِلَّا
ذِكْرٌ لِلْعَلَمِينَ^{٦٨}

¹⁶³ Dieser Kunde ist zu entnehmen, dass dem Propheten Muhammad^{SAW} in Bezug auf die Mekkaner Ähnliches widerfahren würde.

106. Und wie viele Zeichen sind an den Himmeln und auf Erden, an denen sie vorübergehen, indem sie sich von ihnen abwenden!

107. Und die meisten von ihnen glauben nicht an Allah, ohne dass sie (Ihm zugleich) Götter zur Seite stellen.

108. Fühlen sie sich denn sicher davor, dass nicht eine überwältigende Strafe von Allah über sie kommt oder dass nicht plötzlich die Stunde über sie kommt, während sie nichtsahnend sind?

109. Sprich: „Das ist mein Weg: Ich rufe zu Allah. Ich und die mir folgen, haben sichere Kenntnis. Und heilig ist Allah; und ich gehöre nicht zu den Götzendienern.“

110. Auch vor dir entsandten Wir nur Männer, denen Wir Offenbarung gaben, aus dem Volk der Städte. Haben sie denn nicht die Erde durchwandert und gesehen, wie das Ende derer vor ihnen war? Und gewiss, die Wohnstatt des Jenseits ist besser für die Gottesfürchtigen. Wollt ihr denn nicht begreifen?

111. Als nun die Gesandten (an ihnen) verzweifelten und die (Leute) dachten, dass sie belogen würden, kam Unsere Hilfe zu ihnen; da wurde der errettet, den Wir wollten. Und Unsere Strafe kann nicht abgewendet werden von dem sündigen Volk.

112. Wahrlich, in ihren Geschichten ist eine Lehre für Menschen von Verstand. Es ist keine erdichtete Rede, sondern eine Erfüllung dessen, was ihm vor-

وَكَائِنٌ مِّنْ أَيَّةٍ فِي السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ
يَمْرُقُونَ عَلَيْهَا وَهُمْ عَنْهَا مَعْرُضُونَ ⑯
وَمَا يُؤْمِنُ بِكُثُرٍ هُمْ بِاللَّهِ إِلَّا وَهُمْ
مُشْرِكُونَ ⑯

أَفَأَمْنُوا أَنْ تَأْتِيهِمْ غَاشِيَةٌ مِّنْ عَذَابٍ
اللَّهُ أَوْ تَأْتِيهِمُ السَّاعَةُ بَعْتَدًا ۖ وَهُمْ
لَا يَشْعُرُونَ ⑯

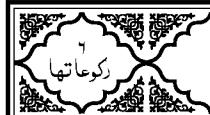
قُلْ هَذِهِ سِبِيلٌ أَدْعُوكُمْ إِلَى اللَّهِ عَلَى
بَصِيرَةٍ أَنَا وَمَنِ اتَّبَعَنِي ۖ وَسَبِّحْنَ اللَّهَ
وَمَا آمَنَ مِنَ الْمُشْرِكِينَ ⑯
وَمَا أَرْسَلْنَا مِنْ قَبْلِكَ إِلَّا رِجَالًا نُوحِي
إِلَيْهِمْ مِّنْ أَهْلِ الْقُرْبَىٰ ۖ أَفَلَمْ يَسِيرُوا
فِي الْأَرْضِ فَيَنْظُرُوا كَيْفَ كَانَ عَاقِبَةُ
الَّذِينَ مِنْ قَبْلِهِمْ ۖ وَلَدَارُ الْآخِرَةِ حَيْثُ
لِلَّذِينَ اتَّقَوْا ۖ أَفَلَا تَعْقِلُونَ ⑯

حَتَّىٰ إِذَا سَتَيَّسَ الرَّسُولُ وَظَنَّوْا أَنَّهُمْ
قَدْ كُذِبُوا جَاءَهُمْ نَصْرٌ نَّا ۖ فَنِحْيَ مِنْ
نَّشَاءٍ ۖ وَلَا يُرَدُّ بِأَسْنَانَ عَنِ الْقَوْمِ
الْمُجْرِمِينَ ⑯

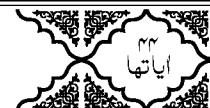
لَقَدْ كَانَ فِي قَصَصِهِمْ عِبْرَةٌ لَا وَلِي
الْأَبَابِ ۖ مَا كَانَ حِدَيَّاً يُفْتَرِى وَلِكُنْ

ausging, und eine deutliche Darlegung aller Dinge und Führung und Barmherzigkeit für ein Volk, das da glaubt.

٢٨٦ ﴿تَصْدِيقَ الَّذِي بَيْنَ يَدَيْهِ وَتَفْصِيلَ كُلِّ
شَيْءٍ وَهُدًى وَرَحْمَةً لِّقَوْمٍ يُؤْمِنُونَ﴾



سُورَةُ الرَّعْدِ مَكِيَّةٌ



6 Rukū'at

„Der Donner“, offenbart vor der Hidschra

44 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. Alif-Lām-Mīm-Rā:¹⁶⁴ Ich bin Allah, der Allwissende, der Allsehende. Das sind die Verse des Buches. Und was zu dir von deinem Herrn hinabgesandt ward, es ist die Wahrheit. Jedoch die meisten Menschen glauben nicht.

3. Allah ist es, der die Himmel erhöht hat ohne Stützpfiler, die ihr sehen könnt. Dann setzte Er Sich auf den Thron. Und Er zwang Sonne und Mond in Dienstbarkeit; alles bewegt sich bis zu einer festgelegten Frist. Er ordnet alle Dinge. Er macht die Zeichen deutlich klar, auf dass ihr an die Begegnung mit eurem Herrn fest glauben möget.

4. Und Er ist es, der die Erde ausbreite und Berge und Flüsse in ihr gründete. Und Früchte aller Art schuf Er auf ihr, ein Paar von jeder. Er lässt die Nacht den Tag bedecken. Hierin sind wahrlich Zeichen für ein nachdenkendes Volk.

5. Und auf der Erde sind dicht beieinander (verschiedene) Landstriche und Rebengärten und Getreidefelder und Dattelpalmen, mit mehreren und mit einzelnen Stämmen aus einer Wurzel zusammenwachsend und andere nicht so erwachsend; mit demselben Wasser sind sie getränkt, dennoch lassen Wir die einen von ihnen die anderen übertreffen an Frucht. Hierin sind wahrlich Zeichen für ein verstehendes Volk.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

الْمَرْأَتِ تِلْكَ آيَتُ الْكِتَبِ وَالَّذِي
أُنْزِلَ إِلَيْكَ مِنْ رَبِّكَ الْحَقُّ وَلِكَنْ

أَكْثَرُ النَّاسِ لَا يُؤْمِنُونَ ②

اللَّهُ الَّذِي رَفَعَ السَّمَوَاتِ بِغَيْرِ عَمَدٍ
تَرْوِيهَا ثُمَّ أَسْتَوَى عَلَى الْعَرْشِ وَسَخَّرَ
الشَّمْسَ وَالْقَمَرَ كُلُّ يَجْرِي لِأَجْلٍ
مُسَعًّى ۖ يَدِيرُ الْأَمْرَ يَفْصِلُ الْآيَتِ
لَعَلَّكُمْ بِلِقَاءُ رَبِّكُمْ تُوقَنُونَ ③

وَهُوَ الَّذِي مَدَّ الْأَرْضَ وَجَعَلَ فِيهَا
رَوَاسِيَ وَأَنْهَارًا ۖ وَمِنْ كُلِّ الشَّمَرَاتِ جَعَلَ
فِيهَا زَوْجَيْنِ اثْنَيْنِ يَعْشِيَ الْيَوْمَ الْهَامَارَ ۖ
إِنَّ فِي ذَلِكَ لَا يَتِي لِقَوْمٍ يَسْقَرُونَ ④
وَفِي الْأَرْضِ قِطْعَ مُتَجَوِّرَاتٍ وَجَهَتٍ
مِنْ آغَنَابٍ وَرَزْعَ حَوَّ وَخِيلٍ صَنَوَانٍ
وَغَيْرَ صَنَوَانٍ يَسْقُى بِمَاءٍ وَاحِدٍ
وَنَقِضَلْ بَعْضَهَا عَلَى بَعْضٍ فِي الْأُنْكَلِ
إِنَّ فِي ذَلِكَ لَا يَتِي لِقَوْمٍ يَعْقِلُونَ ⑤

¹⁶⁴ Siehe Glossar unter Muqatta'at.

6. Wenn du dich wunderst, so ist wunderlich fürwahr ihre Rede: „Wie! Wenn wir zu Staub geworden sind, sollen wir dann in einer Neuschöpfung sein?“ Diese sind es, die ihrem Herrn den Glauben versagen, und diese sind es, die Fesseln um ihren Hals haben werden, und sie werden die Bewohner des Feuers sein, darin müssen sie bleiben.

وَإِنْ تَعْجَبْ فَعَجَبْ قَوْلُهُمْ إِذَا كَانُا
تَرَبَّأَ إِنَّ الْفُلْقَ حَلْقٌ جَدِيدٌ أُولَئِكَ
الَّذِينَ كَفَرُوا بِرِبِّهِمْ وَأُولَئِكَ
الْأَغْلَلُ فِي آغْنَاقِهِمْ وَأُولَئِكَ
أَصْحَابُ التَّارِيْخُ هُمْ فِيهَا خَلِدُونَ ①

7. Sie werden dich eher das Schlechte vor dem Guten beschleunigen heißen, obwohl (schon) vor ihnen beispielgebende Bestrafungen erfolgt sind. Wahrlich, dein Herr ist voll Verzeihung für die Menschheit, trotz ihres Missetuns und siehe, dein Herr ist streng im angemessenen Bestrafen.

وَيَسْعَجِلُونَكَ بِالسَّيِّئَاتِ قَبْلَ الْحَسَنَةِ
وَقَدْ خَلَتْ مِنْ قَبْلِهِمُ الْمُثْلَثُ وَإِنَّ
رَبَّكَ لَذُو مَغْفِرَةٍ لِّلثَّالِسِ عَلَى ظُلْمِهِمْ
وَإِنَّ رَبَّكَ لَشَدِيدُ الْعِقَابِ ②

8. Die nicht glauben, sprechen: „Warum wurde nicht ein Zeichen herabgesandt zu ihm von seinem Herrn?“ Du bist nur ein Warner. Und ein Führer ward jedem Volk.

وَيَقُولُ الَّذِينَ كَفَرُوا لَوْلَا أُنْزِلَ
عَلَيْهِ آيَةٌ مِّنْ رَبِّهِ إِنَّمَا أَنْتَ مُنْذِرٌ
لِّلْكُلِّ قَوْمٍ هَادِيٌّ ③

9. Allah weiß, was jede Frau trägt und was der Mutterschoß geringer werden und was er zunehmen lässt. Und bei Ihm hat jedes Ding ein Maß.

اللَّهُ يَعْلَمُ مَا تَحْمِلُ كُلُّ اُنْثَى وَمَا تَغْيِضُ
الْأَرْحَامُ وَمَا تَرْدَادُ وَكُلُّ شَيْءٍ عِنْدَهُ
بِمِقْدَارٍ ④

10. Der Kenner des Verborgenen und des Sichtbaren, der Große, der Erhabenste!

عِلْمُ الْعَيْنِ وَ الشَّهَادَةُ الْكَبِيرُ الْمَعَالِ ⑤

11. Der unter euch das Wort verhehlt und der es offen ausspricht, sind gleich (vor Ihm); und (ebenso) der sich in der Nacht verbirgt und der am Tage offen hervortritt.

سَوَآجِعٌ مِنْكُمْ مَنْ أَسَرَّ الْقَوْلَ وَمَنْ جَهَرَ
بِهِ وَمَنْ هُوَ مُسْتَخِفٌ بِالْيَلِ وَسَارِبٌ
بِالنَّهَارِ ⑥

12. Für ihn (den Gesandten) ist eine Schar (von Engeln) vor ihm und hinter ihm; sie behüten ihn auf Allahs Geheiβ. Gewiss, Allah ändert die Lage

لَهُ مَعِيقَاتٌ مِنْ بَيْنِ يَدِيهِ وَمِنْ خَلْفِهِ
يَحْفَظُونَهُ مِنْ أَمْرِ اللَّهِ إِنَّ اللَّهَ لَا يَعِزِّزُ

eines Volkes nicht, ehe sie nicht selbst das ändern, was in ihren Herzen ist. Und wenn Allah ein Volk zu bestrafen wünscht, so gibt es dagegen keine Abwehr, noch haben sie einen Helfer außer ihm.

13. Er ist es, der euch den Blitz zeigt, Furcht und Hoffnung einzuflößen, und Er lässt die schweren Wolken aufsteigen.

14. Und der Donner verherrlicht ihn mit Seiner Lobpreisung und die Engel (lobpreisen ihn) in Ehrfurcht vor ihm. Er sendet die Donnerschläge und trifft damit, wen er will; doch streiten sie über Allah, während Er streng im Strafen ist.

15. Ihm gebührt das wahre Gebet. Und jene, die sie statt ihn anrufen, geben ihnen kein Gehör; (sie sind) wie jener, der seine beiden Hände nach Wasser ausstreckt, damit es seinen Mund erreiche, doch es erreicht ihn nicht. Und das Gebet der Ungläubigen ist nichts als ein Irrgang.

16. Wer immer in den Himmeln und auf der Erde ist, wirft sich nieder vor Allah,¹⁶⁵ willig oder widerwillig, und (also) ihre Schatten, des Morgens und des Abends.

17. Sprich: „Wer ist der Herr der Himmel und der Erde?“ Sprich: „Allah.“ Sprich: „Habt ihr euch Helfer außer ihm genommen, die sich selbst weder nützen noch schaden können?“ Sprich: „Können der Blinde und der Sehende gleich sein? Oder kann die Finsternis

مَا يَقُولُ حَتَّىٰ يَعْيِرُ وَمَا يَأْنِسُهُ
وَإِذَا آَرَادَ اللَّهُ بِقَوْمٍ سُوءًا فَلَا مَرَدَّ لَهُ

وَمَا لَهُمْ مِنْ دُونِهِ مِنْ وَالٰ^{١٦}
هُوَ الَّذِي يُرِيْكُمُ الْبَرْقَ خَوْفًا وَطَمَعًا
وَيُنْشِئُ السَّحَابَ الشَّقَالَ^{١٧}

وَيُسِّيْخُ الرَّعْدَ بِحَمْدِهِ وَالْمَلِكَةُ مِنْ
خِيفَتِهِ^{١٨} وَيُرِسِّلُ الصَّوَاعِقَ فِي صِيْبَ
بِهَا مَنْ يَشَاءُ وَهُمْ يَجَادِلُونَ فِي اللَّهِ^{١٩}
وَهُوَ شَدِيدُ الْمِحَالِ^{٢٠}

لَهُ دَعْوَةُ الْحَقِّ وَالَّذِينَ يَدْعُونَ مِنْ
دُونِهِ لَا يُسْتَحْيِونَ لَهُمْ بَشُّرٌ إِلَّا
كَبَاسِطٌ كَفَيْهِ إِلَى الْمَاءِ لِيَبْلُغَ فَاهٌ وَمَا
هُوَ بِالْغِيْهِ^{٢١} وَمَا دَعَاءُ الْكُفَّارِ^{٢٢} إِلَّا
فِي ضَلَالٍ^{٢٣}

وَلِلَّهِ يَسْجُدُ مَنْ فِي السَّمَوَاتِ وَالْأَرْضِ
طُوْعًا^{٢٤} وَكَرْهًا^{٢٥} وَظِلَّهُمْ بِالْغَدْرِ^{٢٦}
وَالْأَصَالِ^{٢٧}

قُلْ مَنْ رَبُّ السَّمَوَاتِ وَالْأَرْضِ^{٢٨} قُلْ
اللَّهُ^{٢٩} قُلْ أَفَاتَّخَذْتُمْ مِنْ دُونِهِ أُولَيَاءَ لَا
يَمْلِكُونَ لِأَنْفُسِهِمْ نَفْعًا وَلَا ضَرًّا^{٣٠} قُلْ

¹⁶⁵ D. h.: Alles ist Seinen Naturgesetzen unterworfen.

gleich sein dem Licht? Oder stellen sie Allah Götter zur Seite, die eine Schöpfung geschaffen haben wie die Seine, also dass (beide) Schöpfungen ihnen gleichartig erscheinen?" Sprich: „Allah ist der Schöpfer aller Dinge und Er ist der Einige, der Allmächtige.“

هُلْ يَسْتَوِي الْأَعْمَى وَالْبَصِيرُ أَمْ هُلْ
شَتَوِي الظُّلْمَتُ وَالنُّورُ أَمْ جَعَلُوا
لِلَّهِ شَرِكًا إِخْلَقُوا كَخْلُقِهِ فَتَشَابَهَ
الْخُلُقُ عَلَيْهِمْ طَ قُلَّا اللَّهُ خَالِقٌ كُلِّ شَيْءٍ
وَهُوَ الْوَاحِدُ الْقَهَّارُ ⑦

18. Er sendet Wasser herab vom Himmel, auf dass die Täler durchströmt werden nach ihrem Maß, und die Flut trägt gischtend aufsteigenden Schaum. Und ein ähnlicher Schaum ist in dem, was sie im Feuer erhitzen im Verlangen nach Schmuck und anderen Dingen. So verdeutlicht Allah Wahr und Falsch. Der Schaum aber, der vergeht wie Blasen; das aber, was den Menschen nützt, es bleibt auf der Erde zurück. Also prägt Allah die Gleichnisse.

أَنْزَلَ مِنَ السَّمَاءِ مَا مَاءَ فَسَالَتْ أَوْدِيَةَ
يُقْدِرُهَا فَاحْتَمَلَ السَّيْلُ زَبَدًا رَأْيَاتِهِ وَمَا
يُوقَدُونَ عَلَيْهِ فِي الثَّارِ ابْتِغَاءَ حَلْيَةٍ أَوْ
مَتَاعٍ زَبَدٌ مِثْلُهُ طَ كَذِلِكَ يَصْرِيبُ اللَّهُ
الْحَقَّ وَالْبَاطِلَ طَ فَآمَّا الزَّبَدُ فَيَدْهَبُ
جُفَاءً وَآمَّا مَا يَنْفَعُ النَّاسَ فَيَمْكُثُ فِي
الْأَرْضِ طَ كَذِلِكَ يَصْرِيبُ اللَّهُ
الْأَمْثَالَ ⑧

19. Denen, die auf ihren Herrn hören, wird das Gute; die aber nicht auf Ihn hören – hätten sie auch alles, was auf Erden ist, und noch einmal soviel dazu, sie würden sich gerne damit loskaufen. Diese sind es, die eine schlimme Abrechnung haben werden, und ihre Bleibe ist die Hölle. Welch ein elender Ruheplatz!

لِلَّذِينَ اسْتَجَابُوا لِرَبِّهِمُ الْحَسِنُ
وَالَّذِينَ لَمْ يَسْتَجِبُوا لَهُ لَوْا نَّهَمُ مَافِ
الْأَرْضِ جَمِيعًا وَمِثْلَهُ مَعَهُ لَا فَتَدُوا بِهِ طَ
أُولَئِكَ لَهُمْ سُوءُ الْحِسَابِ وَمَا وَيْهُمْ
يَعْلَمُ طَ وَبِئْسَ الْمُهَادَدُ ⑨

20. Ist denn der, der weiß, dass das, was zu dir von deinem Herrn hinabgesandt wurde, die Wahrheit ist, gleich einem, der blind ist? (Jedoch) nur die mit Verstand Begabten wollen es bedenken.

أَفَمَنْ يَعْلَمُ أَنَّمَا أَنْزَلَ إِلَيْكَ مِنْ رَبِّكَ
الْحَقُّ كَمَنْ هُوَ أَعْمَى طَ إِنَّمَا يَتَذَكَّرُ
أُولُو الْأَلْبَابِ ⑩

21. Sie, die den Bund Allahs halten und den Vertrag nicht brechen;

الَّذِينَ يُوفُونَ بِعَهْدِ اللَّهِ وَلَا يَنْقُضُونَ
الْمُيْشَاقُ ⑪

22. und die, welche verbinden, was Allah zu verbinden geboten, und vor ihrem Herrn erbeben und Furcht haben vor dem Schlimmen der Abrechnung;

وَالَّذِينَ يَصْلُونَ مَا أَمْرَ اللَّهُ بِهِ أَنْ
يُوَصِّلَ وَيَخْسُونَ رَبَّهُمْ وَيَخَافُونَ
سُوءَ الْحِسَابِ ٧٧

23. und die standhaft bleiben im Verlangen nach dem Wohlgefallen ihres Herrn und das Gebet verrichten und von dem, was Wir ihnen gegeben haben, im Verborgenen und öffentlich spenden und das Böse durch das Gute abwehren – diese sind es, denen der Lohn der Wohnstatt wird:

وَالَّذِينَ صَبَرُوا إِلَيْنَا وَجْهَ رَبِّهِمْ
وَأَقَامُوا الصَّلَاةَ وَأَنْفَقُوا مِمَّا رَزَقْنَاهُمْ
سِرَّاً وَعَلَانِيَةً وَيَدْرِءُونَ بِالْحَسَنَةِ
السَّيِّئَةَ أُولَئِكَ لَهُمْ عَقْبَى الدَّارِ ٧٨

24. Gärten der Ewigkeit. Dort sollen sie eingehen und (auch) wer rechtschaffen ist von ihren Eltern und ihren Frauen und ihren Kindern. Und Engel sollen zu ihnen treten aus jeglichem Tor:

جَنَّتْ عَدْنٍ يَدْخُلُونَهَا وَمَنْ صَلَحَ
مِنْ أَبَاءِهِمْ وَأَزْوَاجِهِمْ وَذُرِّيَّتِهِمْ
وَالْمَلِائِكَةُ يَدْخُلُونَ عَلَيْهِمْ مِنْ كُلِّ بَابٍ ٧٩
سَلَوْعَلَيْكُمْ بِمَا صَبَرْتُمْ فَنِعْمَ
عَقْبَى الدَّارِ ٨٠

25. „Friede sei auf euch, weil ihr standhaft wart; sehet, wie herrlich ist der Lohn der Wohnstatt!“

وَالَّذِينَ يَتَّقْسِمُونَ عَهْدَ اللَّهِ مِنْ
بَعْدِ مِيَمَّاقِهِ وَيَقْطَعُونَ مَا أَمْرَ اللَّهُ
بِهِ أَنْ يُوَصِّلَ وَيُقْسِدُونَ فِي الْأَرْضِ ٨١
أُولَئِكَ لَهُمُ الْلَّعْنَةُ وَلَهُمْ سُوءُ الدَّارِ ٨٢

26. Die aber, die den Bund Allahs brechen, nach dessen Bekräftigung, und trennen, was Allah zu verbinden geboten, und Unheil stiften auf Erden, auf ihnen ist der Fluch und sie haben eine schlimme Wohnstatt.

اللَّهُ يَبْسِطُ الرِّزْقَ لِمَنْ يَشَاءُ وَيَقْدِرُ ٨٣
وَفَرِحُوا بِالْحَيَاةِ الدُّنْيَا ٨٤ وَمَا الْحَيَاةُ
لِلْدُنْيَا فِي الْآخِرَةِ إِلَّا مَتَاعٌ

27. Allah erweitert und beschränkt die Mittel zum Unterhalt, wem Er will. Sie freuen sich des Lebens hienieden, doch das Leben hienieden ist nur ein vergängliches Gut im Vergleich zu dem künftigen.

وَيَقُولُ الَّذِينَ كَفَرُوا إِنَّمَا أُنْزِلَ عَلَيْهِ
إِيمَانٌ مِنْ رَبِّهِ ٨٥ قُلْ إِنَّ اللَّهَ يُضْلِلُ مَنْ يَشَاءُ

28. Und jene, die ungläubig sind, sagen: „Warum ist kein Zeichen herabgesandt worden zu ihm von seinem Herrn?“ Sprich: „Allah lässt zugrunde

gehen, wen Er will, und leitet zu Sich
die, welche sich bekehren:

29. Sie, die glauben und deren Herzen
Trost finden im Gedenken Allahs. Ja!
Im Gedenken Allahs ist es, dass Herzen
Trost finden können.

30. Die da glauben und gute Werke tun
– Glück wird ihnen und eine treffliche
Heimstatt.“

31. Also haben Wir dich zu einem Vol-
ke gesandt vor dem bereits andere
Völker dahingegangen sind, auf dass
du ihnen verkünden mögest, was Wir
dir offenbarten, und doch glauben sie
nicht an den Gnädigen. Sprich: „Er ist
mein Herr; niemand ist anbetungswür-
dig außer Ihm. Auf Ihn setze ich mein
Vertrauen und zu Ihm ist meine Heim-
kehr.“

32. Und gäbe es auch einen Qur'an,
durch den Berge versetzt oder die Erde
gespalten oder durch den zu den Toten
gesprochen werden könnte (sie würden
doch nicht an ihn glauben). Nein!
Die Sache ruht völlig bei Allah. Haben
denn die Gläubigen nicht (längst) er-
fahren, dass, hätte Allah Seinen Willen
erzwungen, Er sicherlich der ganzen
Menschheit hätte den Weg weisen kön-
nen? Und das Unheil wird nicht auf-
hören, die Ungläubigen zu treffen um
dessentwillen, was sie gewirkt, oder
sich nahe bei ihren Wohnstätten nied-
zulassen, bis Allahs Verheißung¹⁶⁶
sich erfüllt. Wahrlich, Allah versäumt
die Verheißung nicht.

33. Und gewiss sind schon vor dir Ge-
sandte verspottet worden, doch Ich ge-
währte Frist denen, die ungläubig wa-
ren. Dann erfasste Ich sie und wie war
Meine Strafe!

وَيَهْدِي إِلَيْهِ مِنْ أَنَابَةٍ ⑯

الَّذِينَ آمَنُوا وَتَطَمِّنُ قُلُوبُهُمْ بِذِكْرِ

اللهِ ۖ أَلَا بِذِكْرِ اللهِ تَطَمِّنُ الْقُلُوبُ ۖ

الَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصِّلَاةَ طَوْبٌ

لَهُمْ وَخُسْنَ مَآبٍ ⑰

كَذِلِكَ أَرْسَلْنَاكَ فِي أَمَّةٍ قَدْ خَلَتْ

مِنْ قَبْلِهَا أُمَّةٌ لَّتَشْلُوْا عَلَيْهِمُ الَّذِي

أَوْحَيْنَا إِلَيْكَ وَهُمْ يَكُفَّرُونَ

بِالرَّحْمَنِ ۖ قُلْ هُوَ رَبِّنِي لَا إِلَهَ إِلَّا هُوَ ۖ

عَلَيْهِ تَوَكَّلْتُ وَإِلَيْهِ مَاتَبِ ⑯

وَلَوْا نَّ قُرْآنًا سَيِّرَتُ بِهِ الْجِبَانُ أَوْ

قُطِّعَتْ بِهِ الْأَرْضُ أَوْ كُلِّمَ بِهِ الْمَوْتَ ۖ

بِلِ اللَّهِ الْأَمْرُ جَمِيعًا ۖ أَفَلَمْ يَأْيَسْ

الَّذِينَ آمَنُوا أَنْ تُؤْيِسَ آمَّةُ اللهِ لَهَدِيَ

النَّاسَ جَمِيعًا ۖ وَلَا يَزَالُ الَّذِينَ كَفَرُوا

تُصِيبُهُمْ بِمَا صَنَعُوا قَارِعَةً أَوْ تَحْلُ

قَرِيبًا مِّنْ دَارِهِمْ حَتَّىٰ يَأْتِيَ وَعْدُ اللهِ ۖ

إِنَّ اللهَ لَا يَخْلُفُ الْمِيعَادَ ⑯

وَلَقَدِ اسْتَهْزَئَ بِرَسُولِي مِنْ قَبْلِكَ

فَأَمْلَيْتُ لِلَّذِينَ كَفَرُوا ثُمَّ أَخَذْتُهُمْ ۖ

فَكَيْفَ كَانَ عِقَابٌ ⑰

¹⁶⁶ Die Eroberung von Mekka.

34. Wird denn der, der über allen wacht, was sie tun (sie nicht fragen)? Dennoch stellen sie Allah Götter zur Seite. Sprich: „Nennet sie.“ Wolltet ihr ihm etwas verkünden, was er auf der Erde nicht kennt? Oder ist es nur leere Rede? Nein, aber der böse Plan der Ungläubigen ist ihnen schön gemacht, und sie sind abgehalten worden vom Weg. Und wen Allah zum Irrenden erklärt, der soll keinen Führer finden.

أَفَمْنِ هُوَ قَاءِمٌ عَلَى كُلِّ نَفْسٍ بِمَا
كَسَبَتْ وَجَعَلُوا اللَّهَ شُرَكَاءَ قُلْ
سَمُونُهُمْ أُمُّ تَبَيْتُونَهُ بِمَا لَا يَعْلَمُ فِي
الْأَرْضِ أُمُّ بِظَاهِرِ مِنَ الْقَوْلِ بِلْ زَيْنَ
لِلَّذِينَ كَفَرُوا مَكْرُهُمْ وَضُدُّوا عَنِ
السَّبِيلِ وَمَنْ يُضْلِلِ اللَّهُ فَمَا لَهُ
مِنْ هَادٍ^{٢٤}

35. Für sie ist eine Strafe im Leben hieden; und die Strafe des Jenseits ist gewiss härter und sie werden keinen Beschützer haben vor Allah.

لَهُمْ عَذَابٌ فِي الْحَيَاةِ الدُّنْيَا وَلَعَذَابٌ
الْآخِرَةِ أَشَقُّ وَمَا لَهُمْ مِنْ نَّـ اللهـ
مِنْ وَاقِ^{٢٥}

36. Das Gleichnis des Himmels, den Gottesfürchtigen verheißen: Ströme durchfließen ihn, seine Frucht ist immerwährend, wie sein Schatten. Das ist der Lohn derer, die rechtschaffen sind; und der Lohn der Ungläubigen ist das Feuer.

مَثَلُ الْجَنَّةِ الَّتِي وُعِدَ الْمُسْكُونُونَ تَجْرِي
مِنْ تَحْتِهَا الْأَنْهَارُ أَكْلُهَا دَأْبٌ
وَظَلَّهَا تِلْكَ عَقْبَى الَّذِينَ اتَّقَوْا
وَعَنْقَبَى الْكُفَّارِ^{٢٦}

37. Und die, denen wir die Schrift gegeben haben, freuen sich über das, was zu dir hinabgesandt ward. Und unter den Stämmen sind einige, die einen Teil davon leugnen. Sprich: „Mir wurde nur geboten, Allah zu dienen, und nicht, ihm Götter zur Seite zu stellen. Zu ihm rufe ich und zu ihm ist meine Heimkehr.“

وَالَّذِينَ أَتَيْنَاهُمُ الْكِتَابَ يَفْرَحُونَ بِمَا
أَنْزَلَ إِلَيْكَ وَمِنَ الْأَحْرَابِ مَنْ يُنَذِّرُ
بَعْضَهُ قُلْ إِنَّمَا أُمِرْتُ أَنْ أَعْبُدَ اللَّهَ
وَلَا أُشَرِّكَ بِهِ إِلَيْهِ أَدْعُوكَ وَإِلَيْهِ
مَا أُبِرِ^{٢٧}

38. Also haben wir es hinabgesandt, als eine klare Weisung. Und wenn du ihren bösen Gelüsten folgst nach dem, was an Wissen zu dir gekommen ist, so

وَكَذَلِكَ أَنْزَلْنَا مُحَكَّماً عَرِيَّاً وَلِئِنْ
اتَّبَعْتَ أَهْوَاءَهُمْ بَعْدَ مَا جَاءَكَ مِنْ

sollst du keinen Freund noch Beschützer haben vor Allah.

الْعَلِمُ مَا لَكَ مِنَ اللَّهِ مِنْ قَوْلٍ
يُؤْلِئِقُ وَلَا وَاقِعٌ

39. Wahrlich, schon vor dir entsandten Wir Gesandte und gaben ihnen Frauen und Kinder. Und es ist nicht möglich für einen Gesandten, ein Zeichen zu bringen, es sei denn auf Allahs Geheiß. Alles geschieht nach (Seinem) Rat-schluss.

وَلَقَدْ أَرْسَلْنَا رُسُلًا مِنْ قَبْلِكَ وَجَعَلْنَا
لَهُمْ أَزْوَاجًا وَذِرِيَّةً وَمَا كَانَ لِرَسُولٍ
أَنْ يَأْتِي بِآيَةٍ إِلَّا بِإِذْنِ اللَّهِ
لِكُلِّ أَجْلٍ كِتَابٌ ④

40. Allah löscht aus und bestätigt, was Er will, und bei Ihm ist der Ursprung (aller) Gebote.

يَمْحُوا اللَّهُ مَا يَشَاءُ وَيُثْبِتُ وَعِنْدَهُ
أَمْرُ الْكِتَبِ ⑤

41. Und ob Wir dich einen Teil von dem sehen lassen, was Wir ihnen androhen, oder ob Wir dich sterben lassen – dir obliegt nur die Verkündung und Uns die Abrechnung.

وَإِنْ مَا نُرِيَنَّكَ بَعْضَ الَّذِي نَعْدِهُمْ
أَوْ تَوَقَّفَنَّكَ فَإِنَّمَا عَلَيْكَ الْبَلَاغُ
وَعَلَيْنَا الْحِسَابُ ⑥

42. Sehen sie denn nicht, dass Wir in das Land kommen und es einengen an seinen Enden? Und Allah richtet; da ist keiner, der Seinen Richtspruch umstoßen könnte. Und Er ist schnell im Abrechnen.

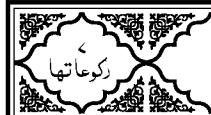
أَوَلَمْ يَرَوْا أَنَّا نَأْتِي الْأَرْضَ نَثْقَصُهَا
مِنْ أَطْرَافِهَا وَاللَّهُ يَحْكُمُ لَا مَعْقِبَ

43. Die vor ihnen waren, haben auch Pläne geschmiedet, doch alles Planen ist Allahs. Er weiß, was jeder verdient; und die Ungläubigen werden bald erfahren, wem der endgültige Lohn (dieser) Wohnstatt wird.

لِحَكْمِهِ وَهُوَ سَرِيعُ الْحِسَابِ ⑦
وَقَدْ مَكَرَ الظَّالِمُونَ مِنْ قَبْلِهِمْ فَلَيْلَهُ
الْمَكْرُ جَمِيعًا يَعْلَمُ مَا تَكْسِبُ
كُلُّ نَفْسٍ وَسَيَعْلَمُ الْكُفَّارُ لِمَنْ
عَقَبَى الدَّارِ ⑧

44. Die Ungläubigen sprechen: „Du bist kein Gesandter.“ Sprich: „Allah genügt als Zeuge zwischen mir und euch, und auch der, der Kenntnis der Schrift hat.“

وَيَقُولُ الظَّالِمُونَ كَفَرُوا لَسْتَ مُرْسَلًا
قُلْ كُفُّى بِاللَّهِ شَهِيدًا بَيْنِي وَبَيْنَكُمْ
لَا وَمَنْ عِنْدَهُ عِلْمُ الْكِتَبِ ⑨



سُورَةُ إِبْرَاهِيمَ مَكِيَّةٌ



7 Rukū'āt

„Abraham“, offenbart vor der Hidschra

53 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. *Alif-Lām-Rā:*¹⁶⁷ Ich bin Allah, der Allsehende. Ein Buch, das Wir zu dir hinabgesandt haben, auf dass du die Menschheit aus den Finsternissen zum Licht führen mögest nach ihres Herrn Gebot auf den Weg des Allmächtigen, des Preiswürdigen -

3. Allahs, dessen ist, was in den Himmel ist und was auf Erden. Und wehe den Ungläubigen ob der schrecklichen Strafe,

4. jenen, die das Leben hienieden dem Jenseits vorziehen und abwendig machen von Allahs Pfad und ihn zu krümmen trachten. Sie sind es, die sich im großen Irrtum befinden.

5. Wir schickten keinen Gesandten, es sei denn mit der Sprache seines Volkes, auf dass er sie aufkläre. Dann erklärt Allah zum Irrenden, wen Er will, und führt richtig, wen Er will. Denn Er ist der Allmächtige, der Allweise.

6. Wir entsandten Mose mit Unseren Zeichen (und sprachen): „Führe dein Volk aus den Finsternissen zum Licht und gemahne es an die Tage Allahs.“ Wahrlich, darin sind Zeichen für jeden Geduldigen, Dankbaren.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

الرَّ ۖ كِتَابٌ أَنزَلْنَا إِلَيْكَ لِتَخْرُجَ
النَّاسَ مِنَ الظُّلْمَةِ إِلَى النُّورِ ۚ بِإِذْنِ
رَبِّهِمْ إِلَى صِرَاطِ الْعَزِيزِ الْحَمِيدِ ①
اللَّهُ الَّذِي لَهُ مَا فِي السَّمَاوَاتِ وَمَا
فِي الْأَرْضِ ۖ وَوَيْلٌ لِلْكُفَّارِينَ مِنْ
عَذَابٍ شَدِيدٍ ①

الَّذِينَ يَسْتَحْجُونَ الْحَيَاةَ الدُّنْيَا عَلَى
الْآخِرَةِ وَيَصُدُّونَ عَنْ سَبِيلِ اللَّهِ
وَيَبْغُونَهَا عَوْجًا ۖ أُولَئِكَ فِي
ضَلَالٍ بَعِيدٍ ①
وَمَا أَرْسَلْنَا مِنْ رَسُولٍ إِلَّا بِلِسَانِ
قَوْمِهِ لِتَبَيَّنَ لَهُمْ ۖ فَيَضْلُلُ اللَّهُ مَنْ
يَشَاءُ ۖ وَيَهْدِي مَنْ يَشَاءُ ۖ وَهُوَ
الْعَزِيزُ الْحَكِيمُ ①

وَلَقَدْ أَرْسَلْنَا مُوسَىٰ بِإِيمَانَهُ أَنْ أَخْرِجْ
قَوْمَكَ مِنَ الظُّلْمَةِ إِلَى النُّورِ ۚ
وَذَكَرْهُمْ بِيَدِهِ اللَّهِ إِنَّ فِي ذَلِكَ
لَا يَتِي لِكُلِّ صَبَارٍ شَكُورٍ ①

¹⁶⁷ Siehe Glossar unter Muqattā'āt.

7. Und (erinnere dich) wie Mose zu seinem Volke sprach: „Seid eingedenk der Gnade Allahs gegen euch, als Er euch errettete vor den Leuten Pharaos, die euch mit schlimmer Qual bedrückten, eure Söhne erschlugen und eure Frauen am Leben ließen; und darin lag eine schwere Prüfung für euch von eurem Herrn.“

وَإِذْ قَالَ مُوسَى لِقَوْمِهِ اذْكُرُوا نِعْمَةَ
اللَّهِ عَلَيْكُمْ إِذَا أَنْجَبْتُكُمْ مِنْ آلِ فِرْعَوْنَ
يَسُومُونَكُمْ سُوءَ الْعَذَابِ وَيُدِّهُونَ
أَبْنَاءَكُمْ وَيَسْتَحْيُونَ نِسَاءَكُمْ طَوْفَانٌ

ذِلِّكُمْ بَلَاجٌ مِنْ رَبِّكُمْ عَظِيمٌ ﴿١﴾

وَإِذْ تَأَذَّنَ رَبُّكُمْ لِئِنْ شَكْرَتُمْ
لَا زَيْدَنَكُمْ وَلَئِنْ كَفَرْتُمْ
إِنَّ عَذَابِي لَشَدِيدٌ ﴿٢﴾

وَقَالَ مُوسَى إِنْ تَكْفُرُوا أَنْتُمْ وَمَنْ في
الْأَرْضِ جَمِيعًا لِفَإِنَّ اللَّهَ لَغَنِيْ حَمِيدٌ ﴿٣﴾

أَلْمَيْأَتِكُمْ نَبَؤُ الَّذِينَ مِنْ قَبْلِكُمْ
قَوْمٌ نُوحٌ وَعَادٍ وَنَمُودٌ وَالَّذِينَ مِنْ

بَعْدِهِمْ لَا يَعْلَمُهُمُ إِلَّا اللَّهُ جَاءَتْهُمْ
رَسْلَهُمْ بِالْبَيِّنَاتِ فَرَدُوا أَيْدِيهِمْ فِي

أَفْوَاهِهِمْ وَقَالُوا إِنَّا كَفَرْنَا بِمَا
أَرْسَلْنَا بِهِ وَإِنَّا لَفِي شَكٍّ مِمَّا

تَدْعُونَا إِلَيْهِ مُرِيِّبٌ ﴿٤﴾

قَاتُرُسْلَهُمْ أَفِ اللَّهُ شَكٌ فَاطِرُ
السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ طَيْدُ عُوكُمْ

لِيَعْفَرَ لَكُمْ مِنْ ذُنُوبِكُمْ وَيُؤَخِّرَكُمْ
إِلَى آجِلٍ مَسْمَى طَالُوا إِنَّ أَنْتُمْ إِلَّا بَشَرٌ

مِمَّنَا طَرِيدُونَ أَنْ تَصْدُونَا عَمَّا كَانَ
يَعْبُدُ أَبَاؤُنَا فَأَنْوَنَا سُلْطَنٌ مُمِينٌ ﴿٥﴾

8. Und (gedenket der Zeit) da euer Herr ankündigte: „Wenn ihr dankbar seid, so will Ich euch fürwahr mehr geben; seid ihr aber undankbar, dann ist Meine Strafe wahrlich streng.“

9. Und Mose sprach: „Wenn ihr ungläubig seid, ihr und wer sonst auf Erden ist allesamt – wahrlich, Allah ist Sich Selbst genügend, preiswürdig.“

10. Kam nicht zu euch die Kunde von jenen, die vor euch waren, von dem Volk Noahs und (den Stämmen) ‘Ād und Tamūd, und von denen, die nach ihnen lebten? Niemand kennt sie außer Allah. Ihre Gesandten kamen zu ihnen mit deutlichen Zeichen, sie jedoch steckten ihre Hände in ihre Münden und sprachen: „Wir leugnen das, womit ihr gesandt seid, und wir sind fürwahr in beunruhigendem Zweifel über das, wozu ihr uns auffordert.“

11. Ihre Gesandten sprachen: „Ist etwa ein Zweifel über Allah, den Schöpfer der Himmel und der Erde? Er ruft euch, damit Er euch eure Sünden vergebe und euch Aufschub gewähre bis zu einer bestimmten Frist.“ Sie sprachen: „Ihr seid nur Menschen wie wir; ihr wollt uns abwendig machen von dem, was unsere Väter zu verehren pflegten. So bringt uns einen deutlichen Beweis.“

12. Ihre Gesandten sprachen zu ihnen: „Wir sind nur Menschen wie ihr, jedoch Allah erweist Gnade, wem Er will von Seinen Dienern. Und es kommt uns nicht zu, euch einen Beweis zu bringen, es sei denn auf Allahs Gebot. Und auf Allah sollten die Gläubigen vertrauen.

قَاتُلُهُمْ رُسُلُهُمْ إِنَّنَا نَحْنُ إِلَّا بَشَرٌ
مِّثْلُكُمْ وَلِكُنَّ اللَّهَ يَعْلَمُ عَلَى مَنْ يَشَاءُ
مِنْ عِبَادِهِ وَمَا كَانَ لَنَا أَنْ تَأْتِيَكُمْ
بِسُلْطَنٍ إِلَّا بِإِذْنِ اللَّهِ وَعَلَى اللَّهِ
فَلِيَتَوَكَّلُ الْمُؤْمِنُونَ ④

13. Und warum sollten wir nicht auf Allah vertrauen, wo Er uns unsere Wege gewiesen hat? Und wir wollen gewiss mit Geduld alles ertragen, was ihr uns an Leid zufügt. Auf Allah denn mögen vertrauen die Vertrauenden.“

وَمَا لَنَا أَلَا نَتَوَكَّلُ عَلَى اللَّهِ وَقَدْ هَدَنَا
سَبِيلَنَا ۖ وَنَصِيرَنَا عَلَى مَا أَذْيَمُونَا ۖ
وَعَلَى اللَّهِ فَلِيَتَوَكَّلُ الْمُتَوَكِّلُونَ ۶

14. Und die, welche ungläubig waren, sprachen zu ihren Gesandten: „Wir werden euch sicherlich aus unserem Land vertreiben, ihr kehret denn zu unserer Religion zurück.“ Da sandte ihr Herr ihnen die Offenbarung: „Wahrlich, Wir werden die Frevler vertilgen.

وَقَالَ الَّذِينَ كَفَرُوا لِرُسُلِهِمْ
لَتُخْرِجَنَّكُمْ مِّنْ أَرْضِنَا أَوْ لَتَعُودُنَّ فِي
مِلَّتِنَا ۖ فَأَوْحَى إِلَيْهِمْ رَبُّهُمْ لَئِلَّا كَنَّ
الظَّالِمِينَ ۷

15. Und Wir werden euch fürwahr nach ihnen das Land bewohnen lassen. Das ist für den, der Meinen Rang fürchtet und der Meine Warnung fürchtet.“

وَلَنُسْكِنَنَّكُمُ الْأَرْضَ مِنْ بَعْدِهِمْ ۖ ذَلِكَ
لِمَنْ خَافَ مَقَابِحَ وَخَافَ وَعِيدِ ۸
وَاسْتَفْتَحُوا وَخَابَ كُلُّ جَبَارٍ عَنِيدٍ ۹

16. Sie beteten um Sieg und (daraufhin) kam jeder tyrannische Feind zu schanden.

مِنْ وَرَآءِهِ جَهَنَّمُ وَيُسْقَى مِنْ
مَاءً صَدِيدًا ۱۰

17. Vor ihm liegt die Hölle; und getränkt soll er werden mit eitrigem Wasser.

يَتَجَرَّعُهُ وَلَا يَكَادُ يُسْيِغُهُ وَيَأْتِيهِ
الْمُوْتُ مِنْ كُلِّ مَكَانٍ وَمَا هُوَ بِمَيِّتٍ ۱۱
وَمِنْ وَرَآءِهِ عَذَابٌ غَلِيبٌ ۱۲

18. Er soll daran nippen und soll nicht imstande sein, es leicht hinunterzuschlucken. Und der Tod soll zu ihm kommen von allen Seiten, doch soll er nicht sterben. Und außerdem ist noch eine strenge Strafe.

مَثْلُ الَّذِينَ كَفَرُوا بِرَبِّهِمْ أَعْمَالُهُمْ

19. Das Gleichnis derer, die nicht an ihren Herrn glauben, ist: Ihre Werke

sind gleich Asche, auf die der Wind an einem stürmischen Tag heftig bläst. Sie sollen keine Macht haben über das, was sie verdienen. Das ist fürwahr das äußerste Verderben.

كَرِمًا إِذَا اشْتَدَّتِ الْرِّيحُ فِي يَوْمٍ
عَاصِفٍ لَا يَقْدِرُونَ مِمَّا كَسَبُوا
عَلَى شَيْءٍ لَا ذِلْكَ هُوَ الْأَصْلُ الْبَعِيدُ^٦

20. Siehst du denn nicht, dass Allah die Himmel und die Erde in Wahrheit geschaffen hat? Wenn es ihm gefällt, so kann er euch von hier nehmen und eine neue Schöpfung bringen.

أَلْمَرْتَ أَنَّ اللَّهَ خَلَقَ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضَ
بِالْحَقِّ إِنْ يَعْلَمُ بِهِنَاكُمْ وَيَأْتِ
بِخَلْقٍ جَدِيدٍ^٧

21. Und das ist für Allah keineswegs schwer.

وَمَا ذِلْكَ عَلَى اللَّهِ بِعَرِيزٍ^٨

22. Sie werden alle vor Allah hintreten; dann werden die Schwachen zu den Hofwärtigen sprechen: „Gewiss, wir waren eure Gefolgsleute; könnt ihr uns also nicht etwas von der Strafe Allahs abnehmen?“ Sie werden sprechen: „Hätte Allah uns den Weg gewiesen, wir hätten euch sicherlich den Weg gewiesen. Es ist gleich für uns, ob wir Ungeduld zeigen oder geduldig bleiben: es gibt für uns kein Entrinnen.“

وَبَرَزُوا إِلَيْهِ جَمِيعًا فَقَالَ الصَّاغِرُوا
لِلَّذِينَ اسْتَكَبُرُوا إِنَّا كُنَّا لَكُمْ تَبَعًا
فَهُلْ أَنْتُمْ مُّغْنُونَ عَنَّا مِنْ عَذَابِ اللَّهِ
مِنْ شَيْءٍ قَالُوا لَوْ هَذِنَا اللَّهُ
لَهُدَيْنَاكُمْ سَوَاءٌ عَلَيْنَا أَجْزَعْنَا أَمْ
صَبَرْنَا مَا نَأْمَنْ مَحِيصٍ^٩

23. Und wenn die Sache entschieden ist, dann wird Satan sprechen: „Allah verhieß euch eine Verheißung der Wahrheit, ich aber verhieß euch und hielt es euch nicht. Und ich hatte keine Macht über euch, außer dass ich euch rief und ihr gehorchtet mir. So tadelst nicht mich, sondern tadelst euch selbst. Weder kann ich euren Hilferuf erhören noch könnt ihr meinen Hilferuf erhören. Ich habe es schon von mir gewiesen, dass ihr mich (Gott) zur Seite stelltet.“ Den Missetätern wird wahrlich schmerzliche Strafe.

وَقَالَ الشَّيْطَنُ لَمَّا قُضِيَ الْأَمْرُ أَنَّ اللَّهَ
وَعَدَكُمْ وَعْدَ الْحَقِّ وَوَعَدْنَاكُمْ
فَأَخْلَقْنَاكُمْ وَمَا كَانَ لِي عَلَيْكُمْ مِنْ
سُلْطَنٍ إِلَّا أَنْ دَعَوْنَاكُمْ فَاسْتَجَبْنَا
لِي فَلَا تَلُومُونِي وَلَوْمَوْا أَنفُسَكُمْ
مَا أَنَا بِمُصْرِخِكُمْ وَمَا أَنْتُمْ
بِمُصْرِخِي إِنْ كَفَرْتُ بِمَا
أَشْرَكْتُمُونِ مِنْ قَبْلِ إِنَّ الظَّلِيمِينَ
لَهُمْ عَذَابٌ أَلِيمٌ^{١٠}

24. Und die da glauben und gute Werke tun, werden in Gärten eingeführt werden, durch die Ströme fließen, ewig darin zu wohnen nach ihres Herrn Gebot. Ihr Gruß dort wird sein: „Friede!“

وَأَدْخِلَ الَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّلِحَاتِ
جَنَّتٍ تَجْرِي مِنْ تَحْتِهَا الْأَنْهَرُ
خَلِدِينَ فِيهَا إِذْنَ رَبِّهِمْ تَحْيَّهُمْ فِيهَا
سَلَامٌ ﴿١٤﴾

25. Siehst du nicht, wie Allah das Gleichnis eines guten Wortes prägt? (Es ist) wie ein guter Baum, dessen Wurzel fest ist und dessen Zweige in den Himmel (reichen).

الْمُتَرَكِيفُ صَرَبُ اللَّهُ مَثَلًا كَلِمَةً
طَيِّبَةً كَشَجَرَةٍ طَيِّبَةً أَصْلُهَا شَابِتٌ
وَفَرْعَعُهَا فِي السَّمَاءِ ﴿١٥﴾

26. Er bringt seine Frucht hervor zu jeder Zeit nach seines Herrn Gebot. Und Allah prägt Gleichnisse für die Menschen, auf dass sie nachdenken mögen.

تُؤْتِي أَكْلَهَا كُلُّ حِينٍ بِإِذْنِ رَبِّهَا
وَيُضَرِبُ اللَّهُ الْأَمْثَالَ لِتَنَسِّلَ عَلَيْهِمْ
يَتَذَكَّرُونَ ﴿١٦﴾

27. Ein schlechtes Wort aber ist wie ein schlechter Baum, der aus der Erde entwurzelt ist und keine Festigkeit hat.

وَمَثَلٌ كَلِمَةٍ خَبِيثَةٍ كَشَجَرَةٍ خَبِيثَةٍ
اجْتَثَتْ مِنْ فَوْقِ الْأَرْضِ مَا لَهَا
مِنْ قَرَارٍ ﴿١٧﴾

28. Allah stärkt die Gläubigen mit dem Wort, das fest gegründet ist, in diesem Leben wie in dem künftigen; und Allah lässt die Frevler irregehen; denn Allah tut, was Er will.

يُئْتِي اللَّهُ الَّذِينَ آمَنُوا بِالْقَوْلِ الشَّابِتِ فِي
الْحَيَاةِ الدُّنْيَا وَفِي الْآخِرَةِ وَيُيَضْلِلُ اللَّهُ
عَنِ الظُّلْمِيْنَ وَيَفْعَلُ اللَّهُ مَا يَشَاءُ ﴿١٨﴾

29. Siehst du nicht jene, die Allahs Gnade mit der Undankbarkeit vertauschten und ihr Volk in die Stätte des Verderbens brachten,

الْمُتَرَكِيفُ إِلَى الَّذِينَ بَدَلُوا نِعْمَةَ اللَّهِ كُفَّارًا
وَأَحَلُّوا قَوْمَهُمْ دَارَ الْبَوَارِ ﴿١٩﴾

30. (in) die Hölle? Dort sollen sie eingehen; und das ist ein schlimmer Ruheplatz.

جَهَنَّمَ يَصْلُوْنَهَا وَبِئْسُ الْقَرَارُ ﴿٢٠﴾

31. Und sie haben Allah Nebengötter gleichgestellt, um (die Menschen) von Seinem Wege abirren zu machen. Sprich: „Vergnügt euch eine Weile, dann aber geht eure Reise zum Feuer.“

وَجَعَلُوا اللَّهَ أَنْدَادًا لِّيَصْلُوْا عَنْ سَبِيلِهِ
قُلْ تَمَتَّعُوا فَإِنَّ مَصِيرَكُمْ إِلَى التَّارِ ﴿٢١﴾

32. Sprich zu Meinen Dienern, die gläubig sind, dass sie das Gebet verrichten und spenden von dem, was Wir ihnen gegeben haben, im Verborgenen und öffentlich, bevor ein Tag kommt, an dem weder Handel noch Freundschaft sein wird.

33. Allah ist es, der die Himmel und die Erde erschuf und Wasser niederregnen ließ von den Wolken und damit Früchte hervorbrachte zu eurem Unterhalt, und Er hat euch die Schiffe dienstbar gemacht, dass sie das Meer durchsegeln nach Seinem Gebot, und Er hat euch die Flüsse dienstbar gemacht.

34. Und dienstbar machte Er euch die Sonne und den Mond, die unablässig ihren Lauf Vollziehenden. Und dienstbar machte Er euch die Nacht und den Tag.

35. Und Er gab euch alles, was ihr von Ihm begehrtet; und wenn ihr Allahs Wohltaten aufzählen wolltet, ihr würdet sie nicht aufzählen können. Siehe, der Mensch ist wahrlich frevelhaft, undankbar.

36. Und (gedenke der Zeit) wie Abraham sprach: „Mein Herr, mache diese Stadt zu einer Stätte des Friedens und bewahre mich und meine Kinder davor, die Götzen anzubeten.“

37. Mein Herr, sie haben viele von den Menschen irregleitet. Wer mir nun folgt, der gehört sicher zu mir; und wer mir nicht gehorcht – siehe, Du bist allverzeihend, barmherzig.

38. Unser Herr, ich habe einen Teil meiner Nachkommenschaft in einem unfruchtbaren Tal nahe bei Deinem Heiligen Haus angesiedelt, o unser

قُلْ لِّعِبَادِي الَّذِينَ آمَنُوا يَقِيمُوا الصَّلَاةَ
وَيُنْفِقُوا مِمَّا رَزَقْنَاهُ سِرَّاً وَ عَلَانِيَةً مِّنْ
قَبْلِ أَنْ يَأْتِيَ يَوْمٌ لَا بَيْعَ فِيهِ وَ لَا خَلْلٌ ④

اللَّهُ الَّذِي خَلَقَ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضَ
وَأَنْزَلَ مِنَ السَّمَاءِ مَاءً فَأَخْرَجَ بِهِ مِنَ
الثَّمَرَاتِ رِزْقًا لَكُمْ وَسَخَّرَ لَكُمْ
الْفُلَكَ لِتَجْرِي فِي الْبَحْرِ بِأَمْرِهِ
وَسَخَّرَ لَكُمُ الْأَنْهَارَ ⑤

وَسَخَّرَ لَكُمُ الشَّمْسَ وَالْقَمَرَ
دَأْبَيْنِ وَسَخَّرَ لَكُمُ الْأَيَّلَ وَالنَّهَارَ ⑥

وَأَتَكُمْ مِنْ كُلِّ مَا سَأَلْتُمُوهُ ⑦
وَإِنْ تَعْدُوا نِعْمَتَ اللَّهِ لَا تُحْصُو هَا ⑧
إِنَّ الْإِنْسَانَ لَظَلُومٌ كَفَّارٌ ⑨

وَإِذْ قَالَ إِبْرَاهِيمُ رَبِّي اجْعَلْ هَذَا الْبَلْدَةَ
أَمِنًا وَاجْتَبِنِي وَبَنِّي أَنْ تَعْبَدَ
الْأَصْنَامَ ⑩

رَبِّي إِنَّنِي أَصْلَلْنَ كَثِيرًا مِنَ النَّاسِ ⑪
فَمَنْ تَبِعَنِي فَإِنَّهُ مِنِّي ⑫ وَمَنْ عَصَانِي
فَإِنَّكَ غَفُورٌ رَّحِيمٌ ⑬

رَبَّنَا إِنِّي أَسْكَنْتُ مِنْ ذُرِّيَّتِي بِوَادِغَيْرِ
ذُكْرَزْ عِنْدَبَيْتِكَ الْمُحَرَّمِ لَرَبِّنَا

Herr, auf dass sie das Gebet verrichten mögen. So mache die Herzen der Menschen ihnen zugeneigt und versorge sie mit Früchten, damit sie dankbar seien.

لِيَقِيمُوا الصَّلَاةَ فَاجْعَلْ أَفْئِدَةً مِنَ
النَّاسِ تَهُوِيَ إِلَيْهِمْ وَأَرْزُقْهُمْ
مِنَ الشَّمَرِ لَعَلَّهُمْ يَشْكُرُونَ ④

39. Unser Herr, Du weißt, was wir verbergen und was wir kundtun. Und nichts ist verborgen vor Allah, ob auf Erden oder im Himmel.

رَبَّنَا إِنَّكَ تَعْلَمُ مَا نَخْفِي وَمَا نُعْلِنُ
وَمَا يَعْلَمُ عَلَى اللَّهِ مِنْ شَيْءٍ فِي الْأَرْضِ
وَلَا فِي السَّمَاءِ ⑤

40. Aller Preis gebührt Allah, der mir, ungeachtet (meines) Alters, Ismael und Isaak geschenkt hat. Wahrlich, mein Herr ist der Erhörer des Gebets.

الْحَمْدُ لِلَّهِ وَلِنَذْنِي وَهَبَ لِي عَلَى الْكِبَرِ
إِسْمَاعِيلَ وَإِسْحَاقَ ۝ إِنَّ رَبِّي
لَسَمِيعُ الدُّعَاءِ ⑥

41. Mein Herr, mache, dass ich und meine Kinder das Gebet verrichten. Unser Herr! Nimm mein Gebet an.

رَبِّ اجْعَلْنِي مُقِيمَ الصَّلَاةَ وَمِنْ
ذُرِّيَّتِي ۝ رَبَّنَا وَتَقَبَّلْ دُعَاءَ ⑦

42. Unser Herr, vergib mir und meinen Eltern und den Gläubigen am Tage, an dem die Abrechnung stattfinden wird.“

رَبَّنَا اغْفِرْ لِي وَلِوَالِدَيَ وَلِلْمُؤْمِنِينَ
يَوْمَ يَقُومُ الْحِسَابُ ⑧

43. Wähne nicht, dass Allah achtlos ist dessen, was die Freyler tun. Er gibt ihnen nur Frist bis zu dem Tage, an dem die Augen starr blicken werden,

وَلَا تَحْسَبَنَّ اللَّهَ غَافِلًا عَمَّا يَعْمَلُ
الظَّالِمُونَ ۝ إِنَّمَا يُؤَخِّرُهُمْ لِيَوْمٍ
تَشْخَصُ فِيهِ الْأَبْصَارُ ⑨

44. vorwärts taumelnd in Angst, aufgerückt die Häupter, ihr Blick kehrt ihnen nicht zurück und ihre Herzen sind öde.

مُهْطَعِينَ مُفْنِعِينَ رُءُوفُ سِهْمُ لَا يَرْتَدُ
إِلَيْهِمْ طَرْفُهُمْ وَأَفْدَتُهُمْ هَوَآءُ ⑩

45. Und warne die Menschen vor dem Tag, da die Strafe über sie kommen wird. Dann werden die Freyler sprechen: „Unser Herr, gib uns Aufschub auf eine kurze Frist. Wir wollen auf Deinen Ruf antworten und den Gesandten folgen.“ „Habt ihr nicht zuvor geschworen, es würde euch kein Unter-

وَأَنذِرِ النَّاسَ يَوْمَ يَأْتِيهِمُ الْعَذَابَ
فَيَقُولُ الَّذِينَ ظَلَمُوا رَبَّنَا أَخْرُنَا إِلَى
أَجَلِ قَرِيبٍ لَنْجِبْ دَعْوَتَكَ وَنَثِيغْ
الرَّسُلَ ۝ أَوَلَمْ تَكُونُوا أَقْسَمْتُمْ مِنْ

gang treffen?

46. Und ihr wohnt in den Wohnungen derer, die gegen sich selbst frevelten, und es ist euch deutlich gemacht worden, wie Wir mit ihnen verfahren; und Wir haben klare Beispiele vor euch hingestellt.“

47. Und sie haben bereits ihre Pläne geplant, aber ihre Pläne sind bei Allah, und wären ihre Pläne derart, dass sie Berge versetzen sollten.

48. Wähne darum nicht, dass Allah Sein Versprechen an Seine Gesandten nicht halten werde; gewiss, Allah ist allmächtig, Herr der Vergeltung.

49. Am Tage, da die Erde verwandelt werden wird in eine andere Erde, und auch die Himmel; und sie werden (alle) vor Allah treten, den Einigen, den Höchsten.

50. Und an jenem Tage wirst du die Schuldigen in Ketten gefesselt sehen.

51. Ihre Gewänder werden von Pech sein und das Feuer wird ihre Gesichter einhüllen,

52. auf dass Allah jedem vergelte, was er gewirkt. Wahrlich, Allah ist schnell im Abrechnen.

53. Dies ist eine genügende Ermahnung für die Menschen, auf dass sie sich dadurch warnen lassen, und auf dass sie wissen mögen, dass nur Er der Einzige, Anbetungswürdige ist, und auf dass die mit Verständnis Begabten es bedenken.

قَبْلَ مَا لَكُمْ مِنْ زَوَالٍ ﴿٦﴾

وَسَكَنْتُمْ فِي مَسِكِنِ الظَّالِمِينَ طَلَمْوَا
أَنفُسَهُمْ وَتَبَيَّنَ لَكُمْ كَيْفَ فَعَلْنَا بِهِمْ

وَضَرَبْنَا لَكُمُ الْأَمْثَالَ ﴿٤١﴾

وَقَدْ مَكَرُوا مَكْرَهُمْ وَعِنْدَ اللَّهِ
مَكْرُهُمْ طَوْلَةٌ وَإِنَّ كَانَ مَكْرُهُمْ لِتَرْوَلَ

مِنْهُ الْجِبَالُ ﴿٦٧﴾

فَلَا تَحْسِبَنَّ اللَّهَ مُخْلِفًا وَعِنْدَهُ رَسْلَةٌ طَوْلَةٌ

إِنَّ اللَّهَ عَزِيزٌ ذُو اِنْتِقَامٍ طَوْلَةٌ

يَوْمَ تَبَدَّلُ الْأَرْضُ غَيْرُ الْأَرْضِ

وَالسَّمَاوَاتُ وَبَرَزَوْفًا لِلَّهِ الْوَاحِدِ

الْفَهَارِ ﴿٤٩﴾

وَتَرَى الْمُجْرِمِينَ يَوْمَئِذٍ مَقْرَنِينَ

فِي الْأَصْفَادِ طَوْلَةٌ

سَرَابِيلُهُمْ مِنْ قَطِرَانٍ وَتَغْشَى

وَجُوهُهُمُ النَّارُ طَوْلَةٌ

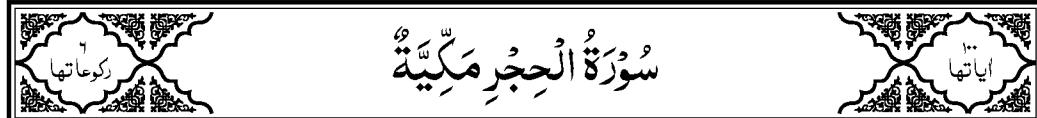
لِيَجْرِيَ اللَّهُ كُلَّ نَفْسٍ مَا كَسَبَتْ طَوْلَةٌ

إِنَّ اللَّهَ سَرِيعُ الْحِسَابِ طَوْلَةٌ

هَذَا بَلَغُ لِلنَّاسِ وَلِيُنَذَّرُوا بِهِ

وَلِيَعْلَمُوا أَنَّمَا هُوَ إِلَهٌ وَاحِدٌ

وَلِيَذَكَّرَ أُولُو الْأَلْبَابِ طَوْلَةٌ



6 Rukū‘at

„Das steinige Land“, offenbart vor der Hidschra

100 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. *Alif-Lām-Rā:*¹⁶⁸ Ich bin Allah, der Allsehende. Dies sind Verse des Buches und eines offenkundigen Qur'an.

3. Oft werden die Ungläubigen wünschen, sie wären Muslime.

4. Überlasse sie sich selbst, dass sie essen und genießen und dass eitle Hoffnung sie einlullen; bald werden sie es erfahren.

5. Wir haben nie eine Stadt zerstört, ohne dass für sie ein wohlbekannter Erlass wäre.

6. Kein Volk kann seine Frist überschreiten; noch können sie dahinter zurückbleiben.

7. Sie sprachen: „O du, zu dem die Ermahnung herabgesandt ward, du bist fürwahr ein Verrückter.“

8. Warum bringst du nicht Engel zu uns, wenn du der Wahrhaftigen einer bist?“

9. Wir senden keine Engel hernieder, außer mit Recht, und dann wird ihnen kein Aufschub gewährt.

10. Wahrlich, Wir, Wir Selbst haben diese Ermahnung hinabgesandt, und sicherlich werden Wir ihr Hüter sein.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

الرَّ ۝ تَلَكَ أَيْتُ الْكِتَبِ وَقُرْآنٍ
مُّبِينٍ ②

رَبَّمَا يَوْدُ الَّذِينَ كَفَرُوا لَوْكَانُوا

مُسْلِمِينَ ③

ذَرْهُمْ يَا كُلُونَا وَيَمْتَعُونَا وَيُلْهِمُهُمْ
الْأَمَلُ فَسُوفَ يَعْلَمُونَ ④

وَمَا آهَلَكُنَا مِنْ قَرْيَةٍ إِلَّا وَلَهَا
كِتَابٌ مَعَلُومٌ ⑤

مَا تَسِيقُ مِنْ أُمَّةٍ أَجَلَهَا وَمَا
يَسْتَخْرُونَ ⑥

وَقَالُوا يَا إِيَّاهُ الذِّي نَزَّلَ عَلَيْهِ الذِّكْرُ
إِنَّكَ لَمَجُونٌ ⑦

لَوْ مَا تَأْتَنَا بِالْمَلِئَكَةِ إِنْ كُنْتَ
مِنَ الصَّدِقِينَ ⑧

مَا نَزَّلُ الْمَلِئَكَةَ إِلَّا بِالْحَقِّ
وَمَا كَانُوا إِذَا مُنْظَرِينَ ⑨

إِنَّا هُنَّ نَزَّلْنَا الذِّكْرَ وَإِنَّا لَهُ لَحَفِظُونَ ⑩

¹⁶⁸ Siehe Glossar unter Muqatta‘at.

11. Wir entsandten schon vor dir (Gesandte) zu früheren Stämmen.

وَلَقَدْ أَرْسَلْنَا مِنْ قَبْلِكَ فِي شِعَرِ
الْأَوَّلِينَ ⑩

12. Und nie kam ein Gesandter zu ihnen, über den sie nicht höhnten.

وَمَا يَأْتِيهِمُ مِنْ رَسُولٍ إِلَّا كَانُوا بِهِ
يُسْتَهْزِئُونَ ⑪

13. So lassen Wir diese (Bosheit) in die Herzen der Sünder einziehen;

كَذِلِكَ نَسْلُكُهُ فِي قُلُوبِ
الْمُجْرِمِينَ ⑫

14. sie glauben nicht daran, wiewohl das Beispiel der Früheren ergangen ist.

لَا يُؤْمِنُونَ بِهِ وَقَدْ خَلَتْ سَنَةٌ
الْأَوَّلِينَ ⑬

15. Und selbst wenn Wir ihnen ein Tor des Himmels öffneten und sie begännen dadurch hinaufzusteigen,

وَلَوْ فَتَحَنَا عَلَيْهِمْ بَابًا مِنَ السَّمَاءِ
فَظُلُوا فِيهِ يَعْرَجُونَ ⑯

16. sie würden gewisslich sprechen: „Nur unsere Blicke sind benommen; fürwahr, wir sind ein behextes Volk.“

لَقَالُوا إِنَّمَا سَكَرَتُ أَبْصَارُنَا بَلْ تَحْنُ
لِهُ قَوْمٌ مَسْحُورُونَ ⑭

17. Und Wir haben fürwahr Türme in den Himmel gesetzt und sie ausgeschmückt für die Beschauer.

وَلَقَدْ جَعَلْنَا فِي السَّمَاءِ بُرُوجًا وَزَيْثَانًا
لِلنَّاظِرِينَ ⑮

18. Und Wir haben ihn geschützt vor jedem verworfenen Satan,

وَحَفَظْنَاهَا مِنْ كُلِّ شَيْطَنٍ رَّجِيمٍ ⑯
إِلَّا مَنِ اسْتَرَقَ السَّمْعَ فَأَتَبَعَهُ شَهَابٌ
مُّبِينٌ ⑯

19. wenn aber einer heimlich lauscht, dann verfolgt ihn eine helle Flamme.

وَالْأَرْضَ مَدَدْنَاهَا وَالْقَيْنَانِ قِيمَارَ وَاسَّيَ
وَأَبْتَسَنَافِيهَا مِنْ كُلِّ شَيْءٍ مَوْرُونِ ⑰

20. Und die Erde haben Wir ausgebreitet und darein feste Berge gesetzt und Wir ließen alles auf ihr wachsen im rechten Verhältnis.

وَجَعَلْنَا لَكُمْ قِيمَاتِ مَعَايِشٍ وَمَنْ لَسْتُمْ
بِرِزِّقِينَ ⑱

21. Und Wir schufen darin Mittel zu eurem Unterhalt und derer, die ihr nicht versorgt.

وَإِنْ قِيمَتُ شَيْءٍ إِلَّا عِنْدَنَا حَرَآئِهُ وَمَا
نَنْزِلُهُ إِلَّا يُقْدَرٌ مَعْلُومٌ ⑲

22. Und es gibt kein Ding, von dem Wir nicht Schätze hätten; aber Wir senden es nur nach bestimmtem Maß hinab.

23. Und Wir senden die befruchtenden Winde, dann senden Wir Wasser nieder von den Wolken, dann geben Wir es euch zu trinken; und ihr hättet es nicht aufspeichern können.¹⁶⁹

وَأَرْسَلْنَا الرِّيحَ لَوَاقِحَ فَأَنْزَلْنَا مِنْ
السَّمَاءِ مَاءً فَاسْقَيْنَاكُمْ وَمَا أَنْتُمْ
بِخَرِينَ ﴿٢﴾

24. Wahrlich, Wir Selbst geben Leben und schicken Tod; und Wir allein sind die Erben.

وَإِنَّا نَحْنُ نُحْيِ وَنُمْتِي وَنَحْنُ
الْوَرثُونَ ﴿٣﴾

25. Und Wir kennen wohl jene unter euch, die voranschreiten, und Wir kennen wohl jene, die zurückbleiben.

وَلَقَدْ عَلِمْنَا الْمُسْتَقْدِمِينَ مِنْكُمْ وَلَقَدْ
عَلِمْنَا الْمُسْتَأْخِرِينَ ﴿٤﴾

26. Wahrlich, es ist dein Herr, der sie versammeln wird. Siehe, Er ist allweise, allwissend.

وَإِنَّ رَبَّكَ هُوَ يَحْشُرُهُمْ إِنَّهُ حَكِيمٌ
عَلَيْهِ عَلِيهِ ﴿٥﴾

27. Wahrlich, Wir haben den Menschen aus trockenem, tönendem Lehm erschaffen, aus schwarzem, zu Gestalt gebildetem Schlamm.

وَلَقَدْ خَلَقْنَا الْإِنْسَانَ مِنْ صَلْصَالٍ مِّنْ
حَمَّامَمْسُنُونِ ﴿٦﴾

28. Und die Dschinn erschufen Wir zuvor aus dem Feuer des heißen Windes.¹⁷⁰

وَالْجَانَ خَلَقْنَاهُ مِنْ قَبْلٍ مِّنْ نَارٍ
السَّمُومِ ﴿٧﴾

29. Und (gedenke der Zeit) da dein Herr zu den Engeln sprach: „Ich bin im Begriffe, den Menschen aus trockenem, tönendem Lehm zu erschaffen, aus schwarzem, zu Gestalt gebildetem Schlamm;

وَإِذَا قَالَ رَبُّكَ لِلْمَلِئَكَةِ إِنِّي خَالِقٌ
بَشَّارًا مِّنْ صَلْصَالٍ مِّنْ حَمَّامَمْسُنُونِ ﴿٨﴾

30. wenn Ich ihn nun vollkommen geformt und ihm von Meinem Geiste eingehaucht habe, dann fallet mit ihm dieend nieder.“

فَإِذَا سَوَّيْتُهُ وَنَفَخْتُ فِيهِ مِنْ رُوْحِي
فَقَعَوْا لَهُ سَاجِدِينَ ﴿٩﴾

31. Da fielen die Engel alle zusammen nieder.

فَسَجَدَ الْمَلِئَكَةُ كُلُّهُمْ أَجْمَعُونَ ﴿١٠﴾
إِلَّا إِبْلِيسَ طَأْلَى أَنْ يَكُونَ
مَعَ السَّاجِدِينَ ﴿١١﴾

¹⁶⁹ Dies ist ein Hinweis darauf, dass Wolken ein wesentlicher Bestandteil des Wasserkreislaufs und ein wichtiger Speicher für Süßwasser, insbesondere für Trinkwasser sind.

¹⁷⁰ Jähzorn ist eine Eigenschaft, die häufig bei Menschen mit Macht und Reichtum anzutreffen ist. Diese neigen zu Wut und sind oft nicht in der Lage, Kritik zu ertragen.

33. (Gott) sprach: „O Iblis, was ist dir, dass du nicht unter den Niederfallenden sein wolltest?“

قَالَ يَأَبْلِيسُ مَالِكَ أَلَا تَكُونُ
مَعَ السَّاجِدِينَ ③

34. Er antwortete: „Nimmermehr werde ich niederfallen auf die Art eines Menschenwesens, das Du aus trockenem, tönendem Lehm erschaffen hast, aus schwarzem, zu Gestalt gebildetem Schlamm.“

قَالَ لَمْ أَكُنْ لِأَسْجُدَ لِبَشَرٍ خَلَقْتَهُ مِنْ
صَلْصَالٍ مِنْ حَمَاءٍ مَسْنُونٍ ④

35. (Gott) sprach: „Hinaus denn von hier, denn wahrlich, du bist verworfen.“

قَالَ فَأَخْرُجْ مِنْهَا فَإِنَّكَ رَجِيمٌ ⑤

36. Fluch soll auf dir sein bis zum Tag des Gerichts.“

وَإِنَّ عَلَيْكَ اللِّعْنَةَ إِلَى يَوْمِ الدِّينِ ⑥

37. Er sprach: „Mein Herr, so gewähre mir Aufschub bis zum Tage, an dem sie auferweckt werden.“

قَالَ رَبِّ فَانْظُرْنِي إِنِّي يَوْمِ
يُبَعْثُونَ ⑦

38. (Gott) sprach: „Du bist unter denen, die Aufschub erlangen,

قَالَ فَإِنَّكَ مِنَ الْمُنْتَظَرِينَ ⑧

39. bis zum Tage der bestimmten Zeit.“

إِلَى يَوْمِ الْوَقْتِ الْمَعْلُومِ ⑨

40. Er antwortete: „Mein Herr, da Du mich als verloren erklärt hast, will ich ihnen wahrlich (das Böse) auf Erden herausschmücken, und wahrlich, ich will sie alle irreleiten,

قَالَ رَبِّ بِمَا أَغْوَيْتَنِي لَا زَيْنَ لَهُمْ
فِي الْأَرْضِ وَلَا عِوَيْتَهُمْ أَجْمَعِينَ ⑩

41. bis auf Deine erwählten Diener unter ihnen.“

إِلَّا عِبَادَكَ مِنْهُمُ الْمُخْلَصِينَ ⑪

42. (Gott) sprach: „Dies ist ein gerader Weg zu Mir.“

قَالَ هَذَا صِرَاطٌ عَلَيَّ مُسْتَقِيمٌ ⑫

43. Fürwahr, du sollst keine Macht haben über Meine Diener, bis auf jene der Verführten, die dir folgen.“

إِنَّ عَبَادِي لَيْسَ لَكَ عَلَيْهِمْ سُلْطَانٌ

44. Und die Hölle ist wahrlich ihnen allen der verheiße Ort.

إِلَّا مَنِ اتَّبَعَكَ مِنَ الْغَوِينَ ⑯

45. Sieben Tore hat sie und jedem Tor ist ihrer ein Teil zugewiesen.

وَإِنَّ جَهَنَّمَ لَمَوْعِدُهُمْ أَجْمَعِينَ ⑯

46. Die Rechtschaffenen werden mitten in Gärten und Quellen sein.

لَهَا سَبْعَةُ أَبْوَابٍ لِكُلِّ بَابٍ مِنْهُمْ

جُزُءٌ مَقْسُومٌ ⑯

إِنَّ الْمَتَّقِينَ فِي جَنَّتٍ وَعَيْوَنٍ ⑯

47. „Tretet darin ein in Frieden, geboren.“

أَذْلُوكُهَا بِسَلِيمٍ أَمْنِينَ ﴿٤٧﴾

48. Und Wir wollen hinwegnehmen, was an Groll in ihrer Brust sein mag; wie Brüder sitzend auf erhöhten Sitzen, einander gegenüber.

وَنَزَعْنَا مَا فِي صُدُورِهِمْ مِّنْ غِلٍ

إِخْوَانًا عَلَى سُرُرٍ مُّتَقْبِلِينَ ﴿٤٨﴾

49. Müdigkeit soll sie darin nicht berühren, noch sollen sie je von dort vertrieben werden,

لَا يَمْسُهُمْ فِيهَا نَصْبٌ وَّمَا هُمْ مِّنْهَا

بِمُحْرَجٍ إِنَّ

50. verkünde Meinen Dienern, dass Ich fürwahr der Allverzeihende, der Barmherzige bin,

نَّبِيٌّ عَبَادِيَّ أَنِّي أَنَا الْغَفُورُ الرَّحِيمُ ﴿٤٩﴾

51. und dass Meine Strafe die schmerzhafte Strafe ist.

وَأَنَّ عَذَابِيْ هُوَ الْعَذَابُ الْأَلِيمُ ﴿٥٠﴾

52. Und verkünde ihnen von den Gästen Abrahams.

وَنَيْتُهُمْ عَنْ صَيْفِ إِبْرَاهِيمَ ﴿٥١﴾

53. Da sie bei ihm eintraten und sprachen: „Frieden“, antwortete er: „Wir fürchten uns vor euch.“

إِذْ دَخَلُوا عَلَيْهِ فَقَالُوا سَلَامًا قَالَ إِنَّا

مِنْكُمْ وَجِلُونَ ﴿٥٢﴾

54. Sie sprachen: „Fürchte dich nicht, wir bringen dir frohe Kunde von einem Sohn, mit Wissen begabt.“

قَالُوا لَا تَوْجُلْ إِنَّا نُبَشِّرُكَ بِعِلْمٍ

عَلَيْهِ ﴿٥٣﴾

55. Er sprach: „Bringt ihr mir die frohe Kunde ungeachtet dessen, dass mich das Alter ereilt hat? Warum denn bringt ihr mir also die frohe Kunde?“

قَالَ أَبْشِرُتُمُونِي عَلَى أَنْ مَسَنِي الْكِبَرُ

فَيُمَتَّبِشِرُونَ ﴿٥٤﴾

56. Sie sprachen: „Wir haben dir die frohe Kunde mit der Wahrheit gebracht; sei darum nicht einer der Verzweifelnden.“

قَالُوا بَشَّرْنَاكَ بِالْحَقِّ فَلَا تَكُنْ مِّنَ

الْقَنِطِينَ ﴿٥٥﴾

57. Er sprach: „Und wer könnte verzweifeln an der Barmherzigkeit seines Herrn, wenn nicht die Verirrten?“

قَالَ وَمَنْ يَقْنَطْ مِنْ رَّحْمَةِ رَبِّهِ

إِلَّا الصَّاغِرُونَ ﴿٥٦﴾

58. Er sprach: „Was ist euer Auftrag, ihr Boten?“

قَالَ فَمَا خَطَبُكُمْ أَيُّهَا الْمُرْسَلُونَ ﴿٥٧﴾

59. Sie sprachen: „Wir sind entsandt zu einem schuldigen Volk,

قَالُوا إِنَّا أَرْسَلْنَا إِنَّ قَوْمٍ

مُّجْرِمِينَ ﴿٥٨﴾

60. die Anhänger des Lot ausgenommen. Sie alle sollen wir erretten,

إِلَّا أَلَّا لُوطٌ لَّا مَنْجُوهُمْ أَجْمَعِينَ^{٦١}
إِلَّا امْرَأَةٌ قَدَرْنَا لَّا إِنَّهَا لَمِنْ
الغَيْرِينَ^{٦٢}

61. bis auf seine Frau. Wir erwarten, dass sie unter denen sein soll, die zurückbleiben.“

فَلَمَّا جَاءَهُمْ أَلَّا لُوطٌ الْمُرْسَلُونَ^{٦٣}

62. Als die Boten zu den Anhängern des Lot kamen,

قَالَ إِنَّكُمْ قَوْمٌ مُّنْكَرُونَ^{٦٤}

63. da sprach er: „Fürwahr, ihr seid fremde Leute.“

قَالُوا بَلْ حَنِكَ بِمَا كَانُوا فِيهِ
يَمْتَرُونَ^{٦٥}

64. Sie sprachen: „Nein, aber wir sind zu dir gekommen mit dem, woran sie zweifelten.

وَأَتَيْكَ بِالْحَقِّ وَإِنَّا الصَّادِقُونَ^{٦٦}

65. Und wir sind zu dir gekommen mit der Wahrheit, und gewiss, wir sind wahrhaftig.

فَأَسِرْ بِأَهْلِكَ بِقِطْعٍ مِّنَ الْيَلِ وَاتْبِعْ
أَدْبَارَهُمْ وَلَا يَلْتَفِتُ مِنْكُمْ أَحَدٌ
وَامْضُوا حَيْثُ تُؤْمِرُونَ^{٦٧}

66. So mache dich fort mit deinen Angehörigen im (späteren) Teil der Nacht und ziehe hinter ihnen her. Und keiner von euch soll sich umwenden, sondern gehet, wohin euch geboten wird.“

وَقَضَيْنَا إِلَيْهِ ذَلِكَ الْأَمْرَ آنَّ دَابِرَ هُوَ لَاءُ
مَقْطُوعٌ مُّضِيقٌ مُّضِيقٌ^{٦٨}

67. Und Wir verkündeten ihm diesen Ratschluss, dass die Wurzel jener abgeschnitten werden sollte am Morgen.

وَجَاءَهُمْ أَهْلُ الْمَدِينَةِ يَسْتَبِشُرُونَ^{٦٩}

68. Und das Volk der Stadt kam frohlockend.

قَالَ إِنَّهُ لَاءُ ضَيْفِي فَلَا تَقْضَحُونِ^{٧٠}

69. Er sprach: „Das sind meine Gäste, so tut mir nicht Schande an.

وَاتَّقُوا اللَّهَ وَلَا تَخْرُونِ^{٧١}

70. Und fürchtet Allah und stürzet mich nicht in Schmach.“

قَالُوا أَوْلَمْ نَتَهَكَ عَنِ الْعَلَمِينَ^{٧٢}

71. Sie sprachen: „Haben wir dir nicht verboten, Leute aller Art (aufzunehmen)?“

قَالَ هُوَ لَاءُ بَنِي إِنْ كُنْتُمْ فِي عِلْمٍ^{٧٣}

72. Er sprach: „Hier sind meine Töchter, wenn ihr etwas tun müsst.“

لَعْمَرُكَ إِنَّهُمْ لَفِي سَكُرَتِهِمْ
يَعْمَهُونَ^{٧٤}

73. Bei deinem Leben, (auch) diese in ihrer Trunkenheit wandern blindlings irre.

فَأَخَذَتِهِمُ الصَّيْحَةُ مُسْرِقِينَ^{٧٥}

74. Da erfasste die Strafe sie bei Sonnenaufgang.

75. Und Wir kehrten das Oberste zu unterst und Wir ließen auf sie Steine niederregnen.

فَجَعَلْنَا عَالِيَّهَا سَافِلَهَا وَأَمْطَرْنَا عَلَيْهِمْ
حَجَارَةً مِّنْ سُجِيلٍ ۝

76. Fürwahr, hierin sind Zeichen für die Einsichtigen.

إِنَّ فِي ذَلِكَ لَآيَاتٍ لِّلْمُتَوَسِّمِينَ ۝

77. Und es¹⁷¹ liegt an einer Straße, die besteht.

وَإِنَّهَا لِإِسْبِيلٍ مَّقِيمٍ ۝

78. Fürwahr, hierin ist ein Zeichen für die Gläubigen.

إِنَّ فِي ذَلِكَ لَآيَةً لِّلْمُؤْمِنِينَ ۝

79. Auch die Leute des Waldes¹⁷² waren gewisslich Frevler.

وَإِنْ كَانَ أَصْحَابُ الْأَيْكَةِ لَظَلِيمِينَ ۝

80. Darum züchtigten Wir sie. Und beide liegen sie an einer bekannten Straße.

فَإِنْ تَقْمِنَا مِنْهُمْ وَإِنَّهُمَا لِيَامَامٍ
عَنْ مَيِّنِينَ ۝

81. Auch das Volk von *al-Hiğr*¹⁷³ behandelte die Gesandten als Lügner.

وَلَقَدْ كَذَّبَ أَصْحَابُ الْحِجْرِ الْمُرْسَلِينَ ۝

82. Und Wir gaben ihnen Unsere Zeichen, sie aber wandten sich von ihnen ab.

وَاتَّئِنَّهُمْ أَيْتَاهُمْ أَيْتَاهُ كَانُوا عَنْهَا مُعْرِضِينَ ۝

83. Und sie pflegten sich Behausungen in die Berge zu graben zur Sicherheit.

وَكَانُوا يَحْوِنُونَ مِنَ الْجَبَالِ بَيْوْتًا
أَمْنِينَ ۝

84. Jedoch die Strafe erfasste sie am Morgen.

فَاخْذُوهُمُ الصَّيْحَةُ مُصْبِحِينَ ۝

85. Und alles, was sie sich erworben hatten, nützte ihnen nichts.

فَمَا آغْنَى عَنْهُمْ مَا كَانُوا يَكْسِبُونَ ۝

86. Wir erschufen die Himmel und die Erde und was zwischen den beiden ist, nicht anders als in Weisheit; und die Stunde kommt gewiss. Darum vergib in schöner Vergebung.

وَمَا خَلَقْنَا السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضَ وَمَا
بَيْنَهُمَا إِلَّا بِالْحَقِّ ۝ وَإِنَّ السَّاعَةَ لَآتِيهَا
فَاصْفَحِ الصَّفْحَ الْجَمِيلَ ۝

87. Wahrlich, dein Herr, Er ist der erhabene Schöpfer, der Allwissende.

إِنَّ رَبَّكَ هُوَ الْخَلُقُ الْعَلِيمُ ۝

88. Und Wir gaben dir fürwahr die sie-

وَلَقَدْ أَتَيْنَكَ سَبْعًا مِّنَ الْمَثَافِ

¹⁷¹ Wohnort des Propheten Lot^{AS} zwischen dem *Hiğāz* und der syrischen Region (*aš-Šām*).

¹⁷² Das Volk des Propheten *Šu'aib*^{AS}.

¹⁷³ *Tamūd* bzw. das Volk des Propheten *Şālih*^{AS}.

ben oft wiederholten¹⁷⁴ (Verse) und den erhabenen Qur'an.

89. Richte deine Augen nicht auf das, was Wir manchen von ihnen zu kurzem Genuss verliehen, und betrübe dich auch nicht über sie; und nimm die Gläubigen unter deine Fittiche.

90. Und sprich: „Ich bin gewiss der aufklärende Warner.“

91. Weil Wir (die Strafe) herabsenden werden auf jene, die sich (gegen dich) in Gruppen verbanden,

92. die den Qur'an als lauter Lügen erklärten,

93. darum, bei deinem Herrn, Wir werden sie sicherlich alle zur Rechenschaft ziehen

94. um dessentwillen, was sie zu tun pflegten.

95. So tue denn offen kund, was dir geboten ward, und wende dich ab von den Götzendienern.

96. Wir werden dir sicherlich genügen gegen die Spötter,

97. die einen anderen Gott neben Allah setzen, doch bald werden sie wissen.

98. Und fürwahr, Wir wissen, dass deine Brustbekommen wird ob dessen, was sie reden.

99. Aber lobpreise deinen Herrn und sei einer der sich Unterwerfenden.

100. Und diene deinem Herrn, bis die Gewissheit zu dir kommt.

وَالْقُرْآنَ الْعَظِيمَ ﴿٦﴾

لَا تَمْدَنَ عَيْنَيْكَ إِلَى مَا مَتَّعْنَا بِهِ

أَرْوَاجًا مِنْهُمْ وَلَا تَحْزَنْ عَلَيْهِمْ

وَاحْفِصْ جَنَاحَكَ لِلْمُؤْمِنِينَ ﴿٧﴾

وَقُلْ لِلنَّاسِ أَنَا النَّذِيرُ الْمُبِينُ ﴿٨﴾

كَمَا آنَزْنَا عَلَى الْمُقْتَسِمِينَ ﴿٩﴾

الَّذِينَ جَعَلُوا الْقُرْآنَ عِصِّيًّا ﴿١٠﴾

فَوَرَبِّكَ لَنْسُئُهُمْ أَجْمَعِينَ ﴿١١﴾

عَمَّا كَانُوا يَعْمَلُونَ ﴿١٢﴾

فَاصْدِعْ بِمَا تُؤْمِنْ وَأَغْرِضْ
عَنِ الْمُشْرِكِينَ ﴿١٣﴾

إِنَّا كَفَيْنَاكَ الْمُسْتَهْزِئِينَ ﴿١٤﴾

الَّذِينَ يَجْعَلُونَ مَعَ اللَّهِ إِلَهًا أَخْرَى

فَسُوفَ يَعْلَمُونَ ﴿١٥﴾

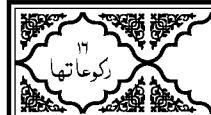
وَلَقَدْ نَعْلَمَ أَنَّكَ يَنْصِيْقَ صَدْرَكَ بِمَا

يَقُولُونَ ﴿١٦﴾

فَسَيْحُ بِحَمْدِ رَبِّكَ وَكُنْ مِنَ السَّاجِدِينَ ﴿١٧﴾

وَاعْبُدْ رَبَّكَ حَتَّىٰ يَأْتِيَكَ الْيَقِيْنُ ﴿١٨﴾

¹⁷⁴ Bezieht sich auf die erste Sure des Heiligen Qur'an, al-Fatiha, die im rituellen Gebet wiederholt rezitiert wird. Das arabische Wort für „wiederholten“ kann auch bedeuten, dass die sieben Verse der al-Fatiha die vollkommene Lobpreisung Gottes enthalten. Eine weitere Bedeutung ist, dass diese sieben Verse die Beziehung zwischen Gott und Mensch vollkommen beleuchten. (Siehe Glossar unter al-Fatiha)



سُورَةُ النَّحْلِ مَكِيَّةٌ



16 Rukū‘at

„Die Biene“, offenbart vor der Hidschra

129 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. Der Befehl Allahs kommt, so sucht ihn nicht zu beschleunigen. Heilig ist Er und erhaben über all das, was sie anbeten.

3. Er sendet die Engel hernieder mit der Offenbarung nach Seinem Gebot zu wem Er will von Seinen Dienern: „Ermahnet (die Menschen), dass niemand anbetungswürdig ist außer Mir; darum nehmt Mich zum Beschützer.“

4. Er hat die Himmel und die Erde erschaffen in Weisheit. Erhaben ist Er über all das, was sie anbeten.

5. Er hat den Menschen aus einem Tropfen erschaffen, doch siehe, nun ist er offenkundig streitsüchtig.

6. Und das Vieh hat Er erschaffen, ihr habt an ihm Wärme und (andere) Nutzen; und einiges davon esset ihr.

7. Und es ist Schönheit darin für euch, wenn ihr es abends eintreibt und morgens austreibt auf die Weide.

8. Sie (die Tiere) tragen eure Lasten in ein Land, das ihr nicht erreichen könntet, es sei denn mit großer Mühsal für euch selbst. Wahrlich, euer Herr ist gütig, barmherzig.

9. Und (erschaffen hat Er) Pferde und Maultiere und Esel, dass ihr auf ihnen

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

أَتَآئِ الْأَمْرَ اللَّهِ فَلَا تَسْتَعْجِلُوهُ طَسْبَحَةٌ

وَتَعْلَى عَمَّا يُشْرِكُونَ ②

يَتَبَرَّلُ الْكَلِيلُ كَتَبَ إِلَيْرُوحٍ مِّنْ أَمْرِهِ عَلَى

مَنْ يَشَاءُ مِنْ عِبَادِهِ أَنْ أَنْذِرَ وَآتَهُ

لَا إِلَهَ إِلَّا آنَا فَاتَّقُونَ ③

خَلَقَ السَّمَوَاتِ وَالْأَرْضَ بِالْحَقِّ

تَعْلَى عَمَّا يُشْرِكُونَ ④

خَلَقَ الْإِنْسَانَ مِنْ نُطْفَةٍ فَإِذَا

هُوَ خَصِيمٌ مُّبِينٌ ⑤

وَالْأَنْعَامَ خَلَقَهَا لَكُمْ فِيهَا دِفْعَةٌ

وَمَنَافِعٌ وَمِنْهَا تَأْكُلُونَ ⑥

وَلَكُمْ فِيهَا جَمَالٌ حِينَ تُرِيْحُونَ

وَحِينَ تَسْرِحُونَ ⑦

وَتَحْمِلُ أثْقَالَكُمْ إِلَى بَلَدٍ لَمْ تَكُونُوا

بِلِغْيِهِ إِلَّا بِشَقِّ الْأَنْفَسِ ۝ إِنَّ رَبَّكُمْ

لَرَءُوفٌ رَّحِيمٌ ⑧

وَالْخَيْلَ وَالْبَغَالَ وَالْحَمِيرَ لِتَرْكَبُوهَا

reiten möget und als Schmuck. Und Er wird erschaffen, was ihr (noch) nicht kennt.¹⁷⁵

10. Bei Allah steht die Weisung des Weges. Es gibt solche, die abweichen (von der rechten Bahn). Und hätte Er Seinen Willen erzwungen, Er hätte euch allen den Weg gewiesen.

11. Er ist es, der Wasser aus den Wolken herniedersetzt; davon habt ihr Trank und davon (wachsen) die Sträucher, an denen ihr (euer Vieh) weiden lässt.

12. Damit lässt Er Korn sprießen für euch und den Olivenbaum und die Dattelpalme und die Trauben und Früchte aller Art. Fürwahr, darin ist ein Zeichen für nachdenkende Leute.

13. Und Er hat für euch die Nacht und den Tag dienstbar gemacht und die Sonne und den Mond; und die Sterne sind dienstbar auf Sein Geheiß. Fürwahr, darin sind Zeichen für Leute, die von der Vernunft Gebrauch machen.

14. Und was Er auf der Erde für euch erschaffen hat, ist mannigfach an Farben. Fürwahr, darin ist ein Zeichen für Leute, die es beherzigen.

15. Und Er ist es, der (euch) das Meer dienstbar gemacht hat, dass ihr frisches Fleisch daraus essen und Schmuck aus ihm hervorholen möget, den ihr anlegt. Und du siehst die Schiffe es durchpflügen, dass (ihr damit reisen möget) und suchet Seine Huld und dass ihr dankbar seiet.

وَزِينَةٌ وَيَخْلُقُ مَا لَا تَعْلَمُونَ ①

وَعَلَى اللَّهِ قَصْدَ السَّبِيلِ وَمِنْهَا جَاءَ رُطْبٌ
لِّلْوَسَاءِ لَهُدُوكُمْ أَجْمَعِينَ ②

هُوَ الَّذِي أَنْزَلَ مِنَ السَّمَاءِ مَا إِلَّا كُمْ مِنْهُ
شَرَابٌ وَمِنْهُ شَجَرٌ فِيهِ تُسْيِمُونَ ③

يُئْتِي لَكُمْ بِالرَّزْعِ وَالرَّيْتُورِ
وَالثَّخِيلِ وَالْأَعْنَابَ وَمِنْ كُلِّ الشَّمَرَاتِ
إِنَّ فِي ذَلِكَ لَآيَةً لِّقَوْمٍ يَسْفَكُرُونَ ④

وَسَحْرٌ لَكُمْ أَيْلَ وَالنَّهَارُ وَالشَّمْسُ
وَالقَمَرُ وَالنَّجْوَمُ مُسَخَّرٌ
بِأَمْرِهِ إِنَّ فِي ذَلِكَ لَآيَةً لِّقَوْمٍ
يَعْقِلُونَ ⑤

وَمَا ذَرَ أَلَّكُمْ فِي الْأَرْضِ مُخْتَلِفًا
أَلْوَانُهُ إِنَّ فِي ذَلِكَ لَآيَةً لِّقَوْمٍ
يَذَكَّرُونَ ⑥

وَهُوَ الَّذِي سَخَرَ الْبَحْرَ لِتَأْكُلُوهُنَّ لَهُمَا
طَرِيًّا وَسَتَخْرُجُوا مِنْهُ حِلْيَةً تَلْبَسُوهَا
وَتَرَى الْفُلْكَ مَوَاحِرَ فِيهِ وَلِتَبْتَغُوا
مِنْ فَضْلِهِ وَلَعَلَّكُمْ تَشَكَّرُونَ ⑦

¹⁷⁵ Dieser Vers beinhaltet eine Prophezeiung über die Erfindung der modernen Verkehrsmittel.

16. Und Er hat feste Berge in der Erde gegründet, dass sie nicht mit euch wanken, und Flüsse und Wege, dass ihr rechts gehen möget.

وَأَنْقَى فِي الْأَرْضِ رَوَاسِيَ أَنْ
تَمِيدِي كُمْ وَأَنْهَرًا وَسُبُلًا لَعَلَّكُمْ
تَهْتَدُونَ ⑯

17. Und (andere) Wegzeichen; (durch sie) und durch die Gestirne folgen sie der rechten Richtung.

وَعَلِمْتِ وَبِالنَّجْمِ هُمْ يَهْتَدُونَ ⑰

18. Ist nun wohl Der, der erschafft, dem gleich, der nicht erschafft? Wollt ihr es also nicht beherzigen?

أَفَمِنْ يَخْلُقُ كَمَنْ لَا يَخْلُقُ
أَفَلَا تَذَكَّرُونَ ⑯

19. Und wenn ihr Allahs Wohltaten aufzählen wolltet, ihr würdet sie nicht berechnen können. Fürwahr, Allah ist allverzeihend, barmherzig.

وَإِنْ تَعْدُوا نِعْمَةَ اللَّهِ لَا تُحْصُوهَا
إِنَّ اللَّهَ لَغَفُورٌ رَّحِيمٌ ⑯

20. Und Allah weiß, was ihr verhehlt und was ihr kundtut.

وَاللَّهُ يَعْلَمُ مَا تُسِرُّونَ وَمَا تُعْلِنُونَ ⑯

21. Und jene, die sie statt Allah anrufen, sie schaffen nichts, sind sie doch selbst geschaffen.

وَالَّذِينَ يَدْعُونَ مِنْ دُونِ اللَّهِ
لَا يَخْلُقُونَ شَيْئًا وَهُمْ يَخْلُقُونَ ⑯

22. Tot sind sie, nicht lebendig; und sie wissen nicht, wann sie erweckt werden.

أَمْوَاتٌ غَيْرُ أَحْيَا ۝ وَمَا يَشْعُرُونَ
آيَاتَ يَبْعَثُونَ ۝

23. Euer Gott ist ein Einiger Gott. Und die nicht ans Jenseits glauben, ihre Herzen sind (der Wahrheit) fremd und sie sind voller Hochmut.

إِلَهٌ مُّكَفَّلٌ إِلَهٌ وَاحِدٌ فَالَّذِينَ لَا يُؤْمِنُونَ
بِالْآخِرَةِ قُلُوبُهُمْ مُّنْكَرٌةٌ وَهُمْ

24. Unzweifelhaft kennt Allah, was sie verbergen und was sie kundtut. Wahrlich, Er liebt die Hochmütigen nicht.

مُسْتَكِبِرُونَ ⑯

لَا جَرَمَ أَنَّ اللَّهَ يَعْلَمُ مَا يُسِرُّونَ كَمَا
يُعْلِنُونَ إِنَّهُ لَا يُحِبُّ الْمُسْتَكِبِرِينَ ⑯

25. Und wenn sie gefragt werden: „Was (denkt ihr) von dem, was euer Herr niedergesandt hat?“, sagen sie: „Fabeln der Alten.“

وَإِذَا قِيلَ لَهُمْ مَاذَا أَنْزَلَ رَبُّكُمْ قَالُوا
آسَاطِيرُ الْأَوَّلِينَ ⑯

26. Dass sie am Tage der Auferstehung ihre Lasten vollständig tragen mö-

لِيَحْمِلُوا أَوْزَارَهُمْ كَامِلَةً يَوْمَ الْقِيَمةِ ۝

gen und einen Teil der Lasten derer, die sie ohne Wissen irreführen. Siehe, schlimm ist, was sie tragen.

وَمِنْ أُوْزَارِ الَّذِينَ يَضْلُّونَهُمْ بِغَيْرِ
عِلْمٍ أَلَا سَاءَ مَا يَرْوَنَ^٦

27. Die vor ihnen waren, planten auch Ränke, doch Allah fasste ihren Bau an den Grundmauern, sodass das Dach von oben her auf sie stürzte; und die Strafe kam über sie, derweil sie nicht wussten woher.

قَدْ مَكَرَ الَّذِينَ مِنْ قَبْلِهِمْ فَآتَى اللَّهَ
بِتْيَانَهُمْ مِنَ الْقَوَاعِدِ فَخَرَّ عَلَيْهِمُ السَّقْفُ
مِنْ قَوْقِهِمْ وَأَتَتْهُمُ الْعَذَابُ مِنْ حَيْثُ
لَا يَشْعُرُونَ^٧

28. Dann wird Er sie am Tage der Auferstehung zuschanden machen und sprechen: „Wo sind nun Meine Teilhaber, um derentwillen ihr (die Propheten) bestrittet?“ Die mit Erkenntnis Begabten werden sprechen: „An diesem Tage wird Schande und Unheil den Ungläubigen.“

ثُمَّ يَوْمَ الْقِيَمَةِ يُحْزِيْهُمْ وَيَقُولُ آئِنَّ
شَرِكَاءِ الَّذِينَ كُنْتُمْ تُشَاقُّونَ فِيهِمُ
قَالَ الَّذِينَ أَوْتُوا الْعِلْمَ إِنَّ الْخِرْيَ
الْيَوْمَ وَالسُّوءَ عَلَى الْكُفَّارِينَ^٨

29. Denen, die die Engel sterben lassen, indes sie wider sich selbst sündigen und dann die Versöhnung anbieten: „Wir pflegten ja nichts Böses zu tun.“ Nein, fürwahr, Allah weiß wohl, was ihr zu tun pflegtet.

الَّذِينَ تَوَقَّفُهُمُ الْمُلِكِيَّةُ طَالِبِي
أَنْفُسِهِمْ فَالْقَوْالِسَلَمَ مَا كُنَّا نَعْمَلُ
مِنْ سُوءٍ بَلْ إِنَّ اللَّهَ عَلَيْهِ بِمَا كُنْتُمْ
تَعْمَلُونَ^٩

30. So tretet ein in die Tore der Hölle, darin zu wohnen. Schlimm ist fürwahr die Wohnstatt der Hoffärtigen.

فَادْخُلُوا أَبْوَابَ جَهَنَّمَ حَلِيدِينَ قِيمًا
فَلَبِئِسَ مَهْوَى الْمُتَكَبِّرِينَ^{١٠}

31. Und (wenn) zu den Rechtschaffenen gesprochen wird: „Was (denkt ihr) von dem, was euer Herr herabgesandt hat?“, sagen sie: „Das Beste!“ Für die, welche Gutes tun, ist Gutes in dieser Welt, und die Wohnstatt des Jenseits ist noch besser. Herrlich fürwahr ist die Wohnstatt der Rechtschaffenen:

وَقِيلَ لِلَّذِينَ اتَّقَوْا مَاذَا أَنْزَلَ رَبُّكُمْ
قَالُوا حَيْرًا لِلَّذِينَ أَحْسَنُوا فِي هَذِهِ الدُّنْيَا
خَسَنةٌ وَلَدَائِرُ الْآخِرَةِ حَيْرٌ وَلَعْنَةٌ
دَارُ الْمُتَّقِينَ^{١١}

32. Gärten der Ewigkeit, die sie betreten werden; Ströme durchfließen sie. Darin werden sie haben, was sie begeh-

جَلَّتْ عَدْنٌ يَدْخُلُونَهَا تَجْرِي مِنْ تَحْتِهَا
الْأَنْهَرُ لَهُمْ قِيمًا يَسْأَلُونَ^{١٢} كَذَلِكَ

ren. Also belohnt Allah die Rechtschaf-
fenen,

33. sie, die die Engel in Reinheit ster-
ben lassen. Sie sprechen: „Friede sei
mit euch! Tretet ein in den Himmel für
das, was ihr zu tun pflegtet.“

34. Worauf warten sie denn, wenn
nicht, dass die Engel zu ihnen kommen
oder dass der Befehl deines Herrn ein-
trifft? So taten schon jene, die vor ih-
nen waren. Allah war nicht ungerecht
gegen sie, jedoch sie waren ungerecht
gegen sich selbst.

35. So ereilte sie die böse Folge ihres
Tuns und das, was sie zu verhöhnen
pflegten, umschloss sie von allen Sei-
ten.

36. Die Götzendienner sprechen: „Hätte
Allah es so gewollt, wir würden nichts
außer ihm angebetet haben, weder wir
noch unsere Väter, noch würden wir
etwas verboten haben ohne (Befehl
von) ihm.“ So taten schon jene, die vor
ihnen waren. Jedoch, sind die Gesand-
ten für irgendetwas verantwortlich,
außer für die deutliche Verkündigung?

37. Und in jedem Volke erweckten Wir
einen Gesandten (der da predigte):
„Dienet Allah und meidet die Götzen.“
Dann waren unter ihnen einige, die
Allah leitete, und es waren unter ihnen
einige, die sich Verderben zuzogen. So
reiset umher auf der Erde und seht, wie
das Ende der Leugner war!

38. Wenn du für sie den rechten Weg
begehrst, dann (wisse, dass) Allah nicht
jenen den Weg weist, die (andere) irre-

يَجِزِي اللَّهُ الْمُتَّقِينَ ﴿٣﴾

الَّذِينَ تَسْوِلُهُمُ الْمَلِكَةُ طَبِيعَتْ
يَقُولُونَ سَلَامٌ عَلَيْكُمْ لَا دُخُولُ الْجَنَّةَ إِمَّا

كُنْتُمْ تَعْمَلُونَ ﴿٤﴾

هَلْ يَنْظُرُونَ إِلَّا أَنْ تَأْتِيهِمُ الْمَلِكَةُ
أُوْيَاتٍ أَمْرَرِيلَكَ كَذِيلَكَ فَعَلَ الَّذِينَ
مِنْ قَبْلِهِمْ وَمَا ظَلَمْهُمُ اللَّهُ
وَلَكِنْ كَانُوا أَنفُسَهُمْ يَظْلِمُونَ ﴿٥﴾

فَاصَابَهُمْ سِيَّاتٌ مَا عَمِلُوا وَحَاقَ بِهِمْ
مَا كَانُوا يَهْتَمِمُونَ ﴿٦﴾

وَقَالَ الَّذِينَ أَشْرَكُوا لَوْشَاءَ اللَّهِ مَا
عَبَدُنَا مِنْ دُوْنِهِ مِنْ شَيْءٍ نَحْنُ وَلَا
أَبَاؤُنَا وَلَا حَرَمَنَا مِنْ دُوْنِهِ مِنْ شَيْءٍ
كَذِيلَكَ فَعَلَ الَّذِينَ مِنْ قَبْلِهِمْ
فَهُلْ عَلَى الرَّسُولِ إِلَّا ابْلَغَ الْمُبَيِّنِينَ ﴿٧﴾

وَلَقَدْ بَعَثْنَا فِي كُلِّ أُمَّةٍ رَسُولاً أَنْ اعْبُدُوا
اللَّهَ وَاجْتَنَبُوا الصَّاغِرَاتِ فَمِنْهُمْ مَنْ
هَدَى اللَّهُ وَمِنْهُمْ مَنْ حَقَّتْ عَلَيْهِ
الْأَصْلَلَةُ فَسِيرُوا فِي الْأَرْضِ فَانْظُرُوا

كَيْفَ كَانَ عَاقِبَةُ الْمَكْذِيْنَ ﴿٨﴾

إِنْ تَحْرِضُ عَلَى هَذِهِمْ فَإِنَّ اللَّهَ
لَا يَهْدِي مَنْ يُّضْلِلُ وَمَا لَهُمْ

führen, noch gibt es für sie Helfer.

39. Sie schwören bei Allah ihre feierlichsten Eide, Allah werde jene nicht auferwecken, die sterben. Nicht doch, Ihn bindet ein Versprechen, jedoch die meisten Menschen wissen es nicht.

40. (Er wird sie auferwecken) damit Er ihnen das klar mache, worüber sie uneins waren, und damit jene, die ungläubig sind, wissen, dass sie Lügner waren.

41. Unser Wort zu einem Ding, wenn Wir es wollen, ist nur, dass Wir zu ihm sprechen: „Sei!“, und es ist.

42. Und die ausgewandert sind um Allahs willen, nachdem sie Unbill erfahren, ihnen werden Wir sicherlich eine schöne Wohnstatt in der Welt geben; und wahrlich, der Lohn des Jenseits ist größer; wüssten sie es nur,

43. die standhaft sind und auf ihren Herrn vertrauen.

44. Und vor dir entsandten Wir nur Männer, denen Wir Offenbarung gegeben – so fragt die, welche die Ermahnung besitzen, wenn ihr nicht wisst –

45. mit deutlichen Zeichen und Schriften. Und Wir haben dir die Ermahnung hinabgesandt, auf dass du den Menschen erklären mögest, was ihnen hinabgesandt wurde, und dass sie nachdenken.

46. Sind denn jene, die Böses planen, sicher davor, dass Allah sie nicht in die Erde versinken lässt oder dass die Strafe nicht über sie kommen wird, derweil

مِنْ نُصَرِّيْنَ ﴿٦﴾

وَأَقْسَمُوا بِاللَّهِ جَهْدَ أَيْمَانِهِمْ لَا يَبْعَثُ
اللَّهُ مَنْ يَمْوَتْ بَلِّي وَعْدًا عَلَيْهِ حَقًّا
وَلِكِنَّ أَكْثَرَ النَّاسِ لَا يَعْلَمُونَ ﴿٧﴾

لِيُبَيِّنَ لَهُمُ الَّذِي يَحْتَلِفُونَ فِيهِ وَلَا يَعْلَمُ
الَّذِينَ كَفَرُوا أَنَّهُمْ كَانُوا لَكِنْدِيْنَ ﴿٨﴾
إِنَّمَا قَوْلُنَا إِشْعَارٌ إِذَا آرَدْنَاهُ أَنْ تَقُولَ لَهُ
كُنْ فَيَكُونُ ﴿٩﴾

وَالَّذِينَ هَاجَرُوا فِي اللَّهِ مَنْ بَعْدَ مَا
ظَلَمُوا أَنْبُوئُهُمْ فِي الدُّنْيَا حَسَنَةً
وَلَا جُرْحُ الْآخِرَةِ أَكْبَرُ لَوْكَانُوا
لَا يَعْلَمُونَ ﴿١٠﴾

الَّذِينَ صَبَرُوا وَعَلَى رَبِّهِمْ يَتَوَكَّلُونَ ﴿١١﴾
وَمَا أَرْسَلْنَا مِنْ قَبْلِكَ إِلَّا رِجَالًا نُوحِي
إِلَيْهِمْ فَسُئَلُوا أَهْلَ الذِّكْرِ إِنْ كُنْتُمْ
لَا تَعْلَمُونَ ﴿١٢﴾

بِالْبَيِّنَاتِ وَالرُّبُرِ طَ وَأَنْزَلْنَا آئِيكَ الذِّكْرَ
لِتَبَيِّنَ لِلنَّاسِ مَا نَزَّلَ إِلَيْهِمْ وَلَعَلَّهُمْ
يَتَقَرَّرُونَ ﴿١٣﴾

أَفَمِنَ الَّذِينَ مَكَرُوا السَّيِّئَاتِ أَنْ يَخْسِفَ
اللَّهُ بِهِمُ الْأَرْضَ أَوْ يَأْتِيَهُمُ الْعَذَابُ مِنْ

sie nicht wissen woher?

47. Oder dass Er sie nicht ergreift in ihrem Hin und Her, so dass sie nicht imstande sein werden zu obzusiegen?

48. Oder dass Er sie nicht durch allmähliche Vernichtung erfasst? Euer Herr ist fürwahr gütig, barmherzig.

49. Haben sie denn nicht gesehen, wie die Schatten eines jeden Dings, das Allah schuf, von rechts und von links sich wenden, sich niederwerfend vor Allah, dieweil sie demütig sind?

50. Und es unterwirft sich Allah, was in den Himmeln ist und was auf Erden ist an Geschöpfen, und ebenso die Engel, und sie betragen sich nicht hoffärtig.

51. Sie fürchten ihren Herrn über ihnen und tun, was ihnen geheißen ist.

52. Allah hat gesprochen: „Habt nicht zwei Götter. Er ist der Einige Gott. So fürchtet Mich allein.“

53. Und Sein ist, was in den Himmeln und was auf Erden ist, und Ihm gehört Gehorsam auf immer. Wollt ihr also einen anderen zum Beschützer nehmen als Allah?

54. Was ihr Gutes habt, es ist von Allah; und wenn euch ein Unheil befällt, dann fleht ihr Ihn um Hilfe an.

55. Doch wenn Er dann das Unheil von euch hinwegnimmt, siehe, da (beginnt) ein Teil von euch, seinem Herrn Götter zur Seite zu stellen,

حَيْثُ لَا يَشْعُرُونَ ﴿٦﴾

أُو يَا حَذِهِمْ فِي تَقْلِيْمِ فَمَا هُمْ
بِمُعْجِزِيْنَ ﴿٧﴾

أُو يَا حَذِهِمْ عَلَى تَحْوِيْفِ قَاتِرَّةِ
لَرْءُوفِ رَّحِيْمِ ﴿٨﴾

أَوْلَمْ يَرَوُ إِلَّا مَا خَلَقَ اللَّهُ مِنْ شَيْءٍ
يَتَقْيِيْعًا اَظْلَلَهُ عَنِ الْيَمِيْنِ وَالشَّمَاءِلِ سَجَدًا
لِلَّهِ وَهُمْ دُخَرُونَ ﴿٩﴾

وَلِلَّهِ يَسْجُدُ مَا فِي السَّمَاوَاتِ وَمَا فِي
الْأَرْضِ مِنْ ذَآبَّةٍ وَالْمَلِيْكَةُ وَهُمْ
لَا يَسْتَكْبِرُونَ ﴿١٠﴾

يَخَافُونَ رَبَّهُمْ مِنْ فُوْقِهِمْ وَيَفْعَلُونَ
مَا يُؤْمِنُوْنَ ﴿١١﴾

وَقَالَ اللَّهُ لَا تَتَّخِذُوا إِلَهَيْنِ اثْنَيْنِ إِنَّمَا
هُوَ إِلَهٌ وَاحِدٌ فَإِنَّمَا فَارِهَبُونَ ﴿١٢﴾

وَلَهُ مَا فِي السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ وَلَهُ الدِّيْنُ
وَاصِبًا أَفَغَيْرَ اللَّهِ تَتَّقُونَ ﴿١٣﴾

وَمَا بِكُمْ مِنْ نِعْمَةٍ فِيمَنَ اللَّهُ وَلَمَّا إِذَا
مَسَكَمُ الصُّرُّ فَإِلَيْهِ تَجْعَلُونَ ﴿١٤﴾

ثُمَّ إِذَا كَشَفَ الْفُصَّرَ عَنْكُمْ إِذَا فَرِيقٌ
مِنْكُمْ بِرَبِّيْهِمْ يُسْرِكُونَ ﴿١٥﴾

56. (mit dem Ergebnis) dass sie verleugnen, was Wir ihnen beschert haben. Wohlan, vergnügt euch nur eine Weile; bald aber werdet ihr es erfahren.

57. Und (für die falschen Gottheiten) von denen sie nichts wissen, setzen sie einen Teil beiseite von dem, was Wir ihnen beschert haben. Bei Allah, ihr werdet sicherlich zur Rechenschaft gezogen werden für all das, was ihr erdichtetet.

58. Und sie dichten Allah – heilig ist Er! – Töchter an, während sie (selbst) haben, was sie begehrn.

59. Und wenn einem von ihnen die Nachricht von (der Geburt) einer Tochter gebracht wird, so verfinstert sich sein Gesicht, indes er den inneren Schmerz unterdrückt.

60. Er verbirgt sich vor den Leuten ob des Schmerzes dieser Nachricht, die er erhalten hat: Soll er diese (Gunst Allahs) trotz der Schande behalten oder in der Erde verscharren? Wahrlich, übel ist, wie sie urteilen!

61. Für jene, die nicht an das Jenseits glauben, gilt das üble Gleichnis, für Allah aber gilt das beste Gleichnis und Er ist der Allmächtige, der Allweise.

62. Und wenn Allah die Menschen für ihr Freveln bestrafen wollte, Er würde nicht ein einziges Lebewesen darauf (auf der Erde) lassen, doch Er gewährt ihnen Aufschub bis zu einer bestimmten Zeit; und wenn ihre Frist um ist, dann können sie auch nicht eine Stunde dahinter zurückbleiben, noch können sie (ihr) vorausseilen.

63. Und sie schreiben Allah zu, was ihnen (selbst) missliebig ist, und ihre

لِيَكُفِرُوا بِمَا أَتَيْنَاهُمْ فَتَمَّتَّعُوا
فَسُوفَ تَعْلَمُونَ ⑦

وَيَجْعَلُونَ لِمَا لَا يَعْلَمُونَ نَصِيبًا مِّمَّا
رَزَقْنَاهُمْ تَالِلَّهُ لَتَسْعَلُنَّ عَمَّا كُنْتُمْ
تَفْتَرُونَ ⑧

وَيَجْعَلُونَ لِلَّهِ الْبَنْتَ سُبْحَنَةً وَلَهُمْ مَا
يَسْتَهْوِنُونَ ⑨

وَإِذَا بَيْتَرَ أَحَدُهُمْ بِالْأَنْثَى طَلَّ وَجْهُهُ
مَسْوَدًا وَهُوَ كَظِيمٌ ⑩

يَوَارِى مِنَ الْقَوْمِ مِنْ سُوءِ مَا بَشَّرَ يَهُ
آيْمِسْكَةٌ عَلَى هُوْنٍ أُمْ يَدَسَّةٌ فِي
الْتَّرَابِ الْأَسَاءَ مَا يَحْكُمُونَ ⑪

لِلَّذِينَ لَا يُؤْمِنُونَ بِالْآخِرَةِ مَئِلٌ
السُّوءُ وَلِلَّهِ الْمَئِلُ الْأَعْلَى وَهُوَ
الْعَزِيزُ الْحَكِيمُ ⑫

وَلَوْيَوْا خِذَالَهُ النَّاسَ بِظُلْمِهِمْ مَا
تَرَكَ عَلَيْهَا مِنْ دَآبَّةٍ وَلِكُنْ يُؤَخِّرُهُمْ
إِلَى آجَلٍ مُّسَيَّرٍ فَإِذَا جَاءَهُمْ لَا
يَسْتَأْخِرُونَ سَاعَةً وَلَا يَسْتَقِدُمُونَ ⑬

وَيَجْعَلُونَ لِلَّهِ مَا يُكَرِّهُونَ وَتَصُفُّ

Zungen äußern die Lüge, dass sie das Beste erhalten werden. Zweifellos wird ihnen das Feuer zuteil werden und (darin) sollen sie verlassen bleiben.

64. Bei Allah, Wir schickten fürwahr schon Gesandte zu den Völkern vor dir, doch Satan ließ ihnen ihre Werke wohlgefällig erscheinen. So ist er heute ihr Schutzherr und ihnen wird schmerzliche Strafe.

65. Und Wir haben dir das Buch nur darum hinabgesandt, auf dass du ihnen das erklären mögest, worüber sie uneinig sind, und als Führung und Barmherzigkeit für Leute, die glauben.

66. Allah hat Wasser vom Himmel hernieder gesandt und damit die Erde belebt nach ihrem Tod. Wahrlich, darin ist ein Zeichen für Leute, die hören mögen.

67. Wahrlich, auch am Vieh habt ihr eine Lehre. Wir geben euch zu trinken von dem, was in ihren Leibern ist, zwischen Kot und Blut in der Mitte, Milch, lauter (und) angenehm denen, die trinken.

68. Und von den Früchten der Dattelpalmen und den Trauben, von denen ihr berauschen Trank und (auch) bekömmliche Nahrung zieht. Wahrlich, darin ist ein Zeichen für Leute, die vom Verstand Gebrauch machen.

69. Und dein Herr hat der Biene eingegeben: „Baue dir Häuser in den Bergen und in den Bäumen und in den Spaliereien, die sie errichten.

70. Dann iss von allen Arten an Früchten und folge den Wegen deines Herrn,

أَسْتَنْهُمُ الْكَذِبَ أَنَّ لَهُمُ الْحُسْنَىٰ لَا

جَرَمَ أَنَّ لَهُمُ الشَّارِقَ وَأَنَّهُمْ مُفْرَطُونَ ⑩

تَالِلَّهُ لَقَدْ أَرْسَلْنَا إِلَيْكُمْ مِّنْ قَبْلِكُمْ

فَرَيَّانَ لَهُمُ الشَّيْطَانُ بِأَعْمَالِهِمْ فَهُوَ

وَلِيَهُمُ الْيَوْمَ وَلَهُمْ عَذَابٌ أَلِيمٌ ⑪

وَمَا آنَزْنَا عَنِيكُمُ الْكِتَابَ إِلَّا لِتُبَيِّنَ لَهُمْ

الَّذِي اخْتَلَفُوا فِيهِ لَا هُدًى وَرَحْمَةٌ

لِقَوْمٍ يُؤْمِنُونَ ⑫

وَاللَّهُ أَنْزَلَ مِنَ السَّمَاءِ مَاءً فَأَحْيَا بِهِ

الْأَرْضَ بَعْدَ مَوْتِهَا إِنَّ فِي ذَلِكَ لَآيَةً

لِقَوْمٍ يَسْمَعُونَ ⑬

وَإِنَّ لَكُمْ فِي الْأَنْعَامِ لِعِبَرَةٍ لُّسْقِيْكُمْ

مِمَّا فِي بُطُونِهِ مِنْ بَيْنِ فَرْثٍ وَدِيرٍ

لَبَنًا خَالِصًا سَائِعًا لِلشَّرِبِينَ ⑭

وَمِنْ ثَمَرَاتِ النَّخْلِ وَالْأَعْنَابِ

تَنْهَدُونَ مِنْهُ سَكَرًا وَرِزْقًا حَسَنًا إِنَّ فِي

ذَلِكَ لَآيَةً لِقَوْمٍ يَقْلِبُونَ ⑮

وَأَوْلُى رَبِّكَ إِلَيَّ التَّحْلِيلِ أَنِ اتَّخِذَنِي مِنَ

الْجِبَالِ بَيْوتًا وَمِنَ الشَّجَرِ وَمِمَّا

يَعْرِشُونَ ⑯

ثُمَّ كُلُّ مِنْ كُلِّ الشَّمَرَاتِ فَاسْلِكِي سَبِيلَ

(die dir) leicht gemacht.“ Aus ihren Leibern kommt ein Trank, mannigfach an Farbe. Darin ist Heilung für die Menschen. Wahrlich, hierin ist ein Zeichen für Leute, die nachdenken.

رَبِّكَ ذُلْلًا يَخْرُجُ مِنْ بَطْوَنِهَا
شَرَابٌ مُّخْتَلِفٌ أَلْوَانُهُ فِيهِ شَفَاءٌ لِّلنَّاسِ
إِنَّ فِي ذَلِكَ لِآيَةً لِّقَوْمٍ يَسْكُرُونَ ⑥

71. Allah hat euch erschaffen, dann lässt Er euch sterben; und es gibt manche unter euch, die ins hinfällige Greisenalter getrieben werden, so dass sie nichts wissen, nachdem (sie) doch Wissen (besessen hatten). Wahrlich, Allah ist allwissend, allmächtig.

وَاللَّهُ خَلَقَكُمْ ثُمَّ يَوْفِيُكُمْ وَمِنْكُمْ
مَنْ يُرَدُّ إِلَى أَرْذَلِ الْعُمُرِ لِكَيْ لَا يَعْلَمَ
بَعْدَ عِلْمٍ شَيْئًا إِنَّ اللَّهَ عَلِيمٌ قَدِيرٌ ⑦

72. Und Allah hat einige von euch vor den anderen mit Gaben begünstigt. Und doch wollen die Begünstigten nichts von ihren Gaben denen zurückgeben, die ihnen unterstellt sind, auf dass sie daran gleich (beteiligt) wären. Wollen sie denn Allahs Huld verleugnen?

وَاللَّهُ فَضَّلَ بَعْضَكُمْ عَلَى بَعْضٍ فِي
الرِّزْقِ فَمَا الَّذِينَ فُضِّلُوا بِرَأْدِي
رُزْقَهُمْ عَلَى مَا مَلَكَتْ أَيْمَانُهُمْ فَهُمْ
فِيهِ سَوَاءٌ أَفَيْنِعَمَةُ اللَّهِ يَجْحَدُونَ ⑧

73. Und Allah ist Es, der aus euch selbst Paare erschuf, und aus euren Paaren machte Er euch Söhne und Enkel, und Er hat euch versorgt mit Guten. Wollen sie da an Nichtiges glauben und Allahs Huld verleugnen?

وَاللَّهُ جَعَلَ لَكُمْ مِنْ أَنفُسِكُمْ أَرْوَاجًا
وَجَعَلَ لَكُمْ مِنْ أَرْوَاجِكُمْ بَنِينَ وَحَفَدَةً
وَرَزَقَكُمْ مِنَ الطَّيِّبَاتِ أَفِإِنْبَاطِلِ
يُؤْمِنُونَ وَبِنِعْمَتِ اللَّهِ هُمْ يَكْفُرُونَ ⑨

74. Dennoch verehren sie statt Allah solche, die nicht die Macht haben, ihnen irgend Gaben von den Himmeln oder der Erde zu gewähren, noch können sie je solche Macht erlangen.

وَيَعْبُدُونَ مِنْ دُوْنِ اللَّهِ مَا لَا يَمْلِكُ
لَهُمْ رِزْقًا مِنَ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ شَيْئًا
وَلَا يَسْتَطِعُونَ ⑩

75. So präget Allah keine Gleichnisse. Gewiss, Allah weiß und ihr wisset nicht.

فَلَا تَصْرِيبُوا اللَّهَ الْأَمْثَالَ إِنَّ اللَّهَ يَعْلَمُ
وَأَنْتُمْ لَا تَعْلَمُونَ ⑪

76. Allah gibt (euch) das Gleichnis an die Hand von einem Menschen, der ein Sklave ist, dieweil er über nichts Gewalt hat; und von einem, den Wir Selbst

صَرَبَ اللَّهُ مَثَلًا عَبْدًا مَمْلُوكًا لَا يَقْدِرُ
عَلَى شَيْءٍ وَمَنْ رَزَقْنَاهُ مِنَّا رَزَقَهُ أَحَسَنًا

reichlich versorgt haben, und er spendet davon im Verborgenen und öffentlich. Sind diese gleich? Preis sei Allah! Doch die meisten von ihnen wissen es nicht.

فَهُوَ يُنْفِقُ مِنْهُ سِرَّاً وَ جَهْرًا طَ هُلْ
يَسْتَوْنَ طَ الْحَمْدُ لِلَّهِ طَ بَلْ أَكْثَرُهُمْ
لَا يَعْلَمُونَ ⑦

77. Und Allah gibt ein (anderes) Gleichnis an die Hand von zwei Männern: der eine von ihnen ist stumm, er hat über nichts Gewalt und ist seinem Herrn eine Last; wo er ihn auch hinschicken mag, er bringt nichts Gutes. Kann er dem gleich sein, der Gerechtigkeit gebietet und der selbst auf dem geraden Weg ist?

وَضَرَبَ اللَّهُ مَثَلًا رَجُلَيْنِ أَحَدُهُمَا
أَبْكَمْ لَا يَقْدِرُ عَلَى شَيْءٍ وَهُوَ كُلُّ عَلَى
مَوْلَاهُ لَا يَنْمَا يَوْجِهَهُ لَا يَأْتِ بِخَيْرٍ ط
هَلْ يَسْتَوِي هُوَ لَوْ مَنْ يَأْمُرُ بِالْعَدْلِ
وَهُوَ عَلَى صِرَاطٍ مُسْتَقِيمٍ ⑧

78. Und Allahs ist das Ungesehene der Himmel und der Erde; und die Angelegenheit der Stunde ist nur einen Augenblick (entfernt), nein, sie ist noch näher. Gewiss, Allah hat Macht über alle Dinge.

وَلِلَّهِ غَيْبُ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ ط وَمَا
أَمْرُ السَّاعَةِ إِلَّا كَلْمَحُ الْبَصَرِ أَوْ هُوَ
أَقْرَبُ ط إِنَّ اللَّهَ عَلَى كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ ⑨

79. Und Allah hat euch aus dem Schoß eurer Mütter hervorgebracht, dieweil ihr nichts wusstet, und Er gab euch Ohren und Augen und Herzen, auf dass ihr dankbar wäret.

وَاللَّهُ أَخْرَجَكُمْ مِنْ بُطُونِ أَمَهِنَّكُمْ
لَا تَعْلَمُونَ شَيْئاً لَا وَجَعَ لَكُمْ اسْمَعُ

80. Sehen sie nicht die Vögel, die in Dienstbarkeit gehalten sind im Gewölbe des Himmels? Keiner hält sie zurück denn Allah. Wahrlich, darin sind Zeichen für Leute, die glauben.

وَالْأَبْصَارُ وَالْأَفْئَدَةُ لَعَلَّكُمْ تَشَكَّرُونَ ⑩
أَلَمْ يَرُوا إِلَى الطَّيْرِ مَسْخَرَتِ فِي جَوَّ
السَّمَاءِ ط مَا يَمْسِكُهُنَّ إِلَّا اللَّهُ إِنَّ فِي
ذِلِكَ لَآيَاتٍ لِقَوْمٍ يُؤْمِنُونَ ⑪

81. Und Allah hat euch in euren Häusern einen Ruheplatz gemacht und Er hat euch aus den Häuten der Tiere Wohnungen gemacht, die ihr leicht findet zur Zeit eurer Reise und zur Zeit eures Halts; und aus ihrer Wolle und ihrem Pelz und ihrem Haar (gab Er euch) Hausbedarf und Gerätschaft für eine (bestimmte) Zeit.

وَاللَّهُ جَعَلَ لَكُمْ مِنْ بَيْوَتِكُمْ سَكَنًا
وَجَعَلَ لَكُمْ مِنْ جَلُودِ الْأَنْعَامِ بَيْوَتًا
تَسْتَخْفُونَهَا يَوْمَ ظَعْنَكُمْ وَيَوْمَ
إِقَامَتِكُمْ ط وَمِنْ أَصْوَافِهَا وَأَوْبَارِهَا
وَأَشْعَارِهَا آثَاثًا وَمَتَاعًا إِلَى حِينٍ ⑫

82. Und Allah hat euch aus dem, was Er geschaffen, schattenspendende Dinge gemacht; und in den Bergen hat Er euch Obdachstätten gemacht; und Er hat euch Gewänder gemacht, die euch vor Hitze schützen, und Panzerhemden, die euch schützen in euren Kriegen. Also vollendet Er Seine Gnade an euch, dass ihr (Ihm) ergeben sein möget.

83. Doch wenn sie sich wegkehren, dann bist du für nichts verantwortlich als für die klare Verkündigung.

84. Sie erkennen Allahs Gnade und sie leugnen sie doch; und die meisten von ihnen sind Ungläubige.

85. (Gedenke) des Tages, da Wir aus jeglichem Volk einen Zeugen erwecken werden; dann wird denen, die nicht geglaubt haben, nicht gestattet werden (zu sprechen), noch wird ihre Entschuldigung angenommen.

86. Und wenn jene, die Unrecht verübten, die Strafe erst tatsächlich sehen, dann wird sie ihnen nicht leicht gemacht werden, noch werden sie Aufschub erlangen.

87. Und wenn die, welche Götter anbeten, ihre Götter sehen werden, so werden sie sagen: „Unser Herr, das sind unsere Götter, die wir statt Deiner anriefen.“ Diese werden ihnen darauf die Beschuldigung zurückgeben: „Fürwahr, ihr seid Lügner.“

88. Und an jenem Tage werden sie Allah Unterwerfung anbieten und alles, was sie zu erdichten pflegten, wird sie im Stich lassen.

89. Die nun ungläubig sind und abwendig machen von Allahs Weg, zu (deren)

وَاللَّهُ جَعَلَ لَكُم مِّمَّا حَلَقَ ظِلْلًا وَجَعَلَ
لَكُم مِّنَ الْجِبَالِ أَكْنَانًا وَجَعَلَ لَكُم
سَرَابِيلَ تَقِيُّكُمُ الْحَرَّ وَسَرَابِيلَ
تَقِيُّكُمْ بَا سَمَّ كَذِلِكَ يَتَمَّ نِعْمَةَ
عَلَيْكُمْ لَعَلَّكُمْ تَسْلِمُونَ ^(٨٧)

فَإِنْ تَوْرُوا فَإِنَّمَا عَلَيْكُمُ الْبَلْغُ الْمُبِينُ ^(٨٨)

يَعِرِفُونَ نِعْمَةَ اللَّهِ ثُمَّ يُنْكِرُونَهَا
وَأَكْثَرُهُمُ الْكُفَّارُونَ ^(٨٩)

وَيَوْمَ تُبَعَّثُ مِنْ كُلِّ أُمَّةٍ شَهِيدًا لَهُنَّا
يُؤَذَّنُ لِلَّذِينَ كَفَرُوا وَلَا هُمْ
يُسْتَعْبَدُونَ ^(٩٠)

وَإِذَا رَأَى الَّذِينَ ظَلَمُوا الْعَذَابَ قَلَّ يَخْفَفُ
عَنْهُمْ وَلَا هُمْ يُنْظَرُونَ ^(٩١)

وَإِذَا رَأَى الَّذِينَ أَشْرَكُوا شَرَكًا هُمْ قَاتُلُوا
رَبَّنَا هُوَ لَأَعْشَرَكُمْ وَنَا الَّذِينَ گَنَّا نَدْعُوا
مِنْ دُونِكَ فَالْقَوْا إِلَيْهِمُ الْقَوْلَ إِنَّكُمْ
لَكَذِبُونَ ^(٩٢)

وَالْقَوْلُ إِلَى اللَّهِ يَوْمَئِذٍ السَّلَمُ وَضَلَّ
عَنْهُمْ مَا كَانُوا يَفْتَرُونَ ^(٩٣)

الَّذِينَ كَفَرُوا وَصَدُّوا عَنْ سَبِيلِ اللَّهِ

Strafe werden Wir noch Strafe hinzufügen, weil sie verderbt handelten.

رِذْلَنَّهُمْ عَذَابًا فَوْقَ الْعَذَابِ بِمَا كَانُوا

يُفْسِدُونَ ⑩

90. Und am Tage, da Wir in jeglichem Volk einen Zeugen erwecken würden wider sie aus ihren eigenen Reihen, wollen Wir dich als Zeugen bringen wider diese. Und Wir haben dir das Buch hernieder gesandt zur Erklärung aller Dinge und als Führung und Barmherzigkeit und frohe Botschaft den Gott-ergebenen.

وَيَوْمَ نَبْعَثُ فِي كُلِّ أُمَّةٍ شَهِيدًا عَلَيْهِمْ مِنْ أَنفُسِهِمْ وَجِئْنَا بِكَ شَهِيدًا عَلَى هَؤُلَاءِ ۖ وَنَزَّلْنَا عَلَيْكَ الْكِتَابَ تِبْيَانًا لِكُلِّ شَيْءٍ ۗ وَهُدًى وَرَحْمَةً وَبُشْرَى لِلْمُسْلِمِينَ ۗ

91. Allah gebietet Gerechtigkeit und uneigennützige Gutes zu tun und zu spenden wie den Verwandten; und Er verbietet das Schändliche, das offenbar Schlechte und die Übertretung. Er ermahnt euch, auf dass ihr es beherzigt.

إِنَّ اللَّهَ يَأْمُرُ بِالْعُدْلِ وَالْإِحْسَانِ وَإِيتَاءِ ذِي الْقُرْبَىٰ وَيَنْهَا عَنِ الْفُحْشَاءِ وَالْمُنْكَرِ وَالْبَغْيِ ۗ يَعْلَمُ لَعْلَكُمْ تَذَكَّرُونَ ۱۰

92. Haltet den Bund Allahs, wenn ihr einen Bund geschlossen habt; und brecht nicht die Eide nach ihrer Bekräftigung, habt ihr doch Allah zum Bürgen für euch gemacht. Wahrlich, Allah weiß, was ihr tut.

وَأَوْفُوا بِعِهْدِ اللَّهِ إِذَا عَاهَدْتُمْ وَلَا تَنْسِيُّوا الْأَيْمَانَ بَعْدَ تَوْكِيدهَا وَقَدْ جَعَلْتُمُ اللَّهَ عَلَيْكُمْ كَفِيلًا ۗ إِنَّ اللَّهَ يَعْلَمُ مَا تَفْعَلُونَ ۱۱

93. Und seid nicht wie jene, die ihr Garn nach dem Spinnen in Stücke bricht. Ihr macht eure Eide zu einem Mittel des Betrugs untereinander, (aus Furcht) ein Volk würde sonst mächtiger werden als ein anderes. Allah stellt euch damit nur auf die Probe und am Tage der Auferstehung wird Er euch das klar machen, worüber ihr uneinig wart.

وَلَا تَكُونُوا كَآتِيٍ نَقَضْتُ غَرْلَهَا مِنْ بَعْدِ قُوَّةٍ أَنْ كَاثَا ۗ تَتَخِذُونَ أَيْمَانَكُمْ دَخَلًا بَيْنَكُمْ أَنْ تَكُونَ أَمَّةٌ هِيَ أَرْبَىٰ مِنْ أَمَّةٍ ۗ إِنَّمَا يَبْلُو كُمُ اللَّهُ بِهِ ۗ وَلَيَبْيَسَنَ لَكُمْ يَوْمُ الْقِيَمةِ مَا كُنْתُمْ فِيهِ تَخْلِفُونَ ۱۲

94. Und hätte Allah gewollt, Er hätte euch sicherlich zu einer einzigen Ge-

وَلْوَشَاءِ اللَّهِ لَجَعَلَكُمْ أَمَّةً وَاحِدَةً

meinde gemacht; jedoch Er lässt den irregehen, der es will, und führt den richtig, der es will, und ihr werdet gewiss zur Rechenschaft gezogen werden für das, was ihr getan.

95. Und machet nicht eure Eide zu einem Mittel des Betrugs untereinander; sonst wird (euer) Fuß ausgleiten, nachdem er fest aufgetreten ist, und ihr werdet Übel kosten dafür, dass ihr abwendig gemacht habt von Allahs Weg, und euch wird eine strenge Strafe.

96. Verhandelt nicht Allahs Bund um einen armseligen Preis. Wahrlich, was bei Allah ist, ist besser für euch, wenn ihr es nur wüsset.

97. Was bei euch ist, vergeht, und was bei Allah ist, besteht. Und Wir werden gewisslich denen, die standhaft sind, ihren Lohn bemessen nach dem besten ihrer Werke.

98. Wer recht handelt, ob Mann oder Frau, und gläubig ist, dem werden Wir gewisslich ein reines Leben gewähren; und Wir werden gewisslich solchen ihren Lohn bemessen nach dem besten ihrer Werke.

99. Und wenn du den Qur'an liest, so suche Zuflucht bei Allah vor Satan, dem Verworfenen.

100. Wahrlich, er hat keine Macht über die, welche da glauben und auf ihren Herrn vertrauen.

101. Seine Macht reicht nur über jene, die mit ihm Freundschaft schließen und die Ihm Götter zur Seite stellen.

وَلِكُنْ يُضْلَلُ مَنْ يَشَاءُ وَيَهْدِي مَنْ يَشَاءُ^{٤٦}

وَلَتَسْعَلَنَّ عَمَّا كُنْتُمْ تَعْمَلُونَ^{٤٧}

وَلَا تَتَخِذُوا أَيْمَانَكُمْ دَخَلًا بَيْنَكُمْ

فَتَزِلَّ قَدَمٌ بَعْدَ ثُبُوتِهَا وَتَذُو قُوَّا

السُّوءَ بِمَا صَدَّقُمُ عَنْ سَيِّلِ اللَّهِ^{٤٨}

وَلَكُمْ عَذَابٌ عَظِيمٌ^{٤٩}

وَلَا تَشْتَرُوا بِعِهْدِ اللَّهِ ثَمَنًا قَلِيلًا^{٥٠} إِنَّمَا

عِنْدَ اللَّهِ هُوَ خَيْرٌ لَكُمْ إِنْ كُنْتُمْ

تَعْلَمُونَ^{٥١}

مَا عِنْدَكُمْ يَقْدُمُ وَمَا عِنْدَ اللَّهِ بَاقٍِ^{٥٢}

وَلَنْجُزِينَّ الَّذِينَ صَبَرُوا وَأَجْرَهُمْ

بِإِحْسَانٍ مَا كَانُوا يَعْمَلُونَ^{٥٣}

مَنْ عَمِلَ صَالِحًا مِنْ ذَكَرٍ أَوْ أَنْثَى وَهُوَ

مُؤْمِنٌ فَلَنْجُزِينَّ حَيَاةً طَيِّبَةً وَلَنْجُزِينَّهُمْ

أَجْرَهُمْ بِإِحْسَانٍ مَا كَانُوا يَعْمَلُونَ^{٥٤}

فَإِذَا قَرَأَتِ الْقُرْآنَ فَاسْتَعِذْ بِاللَّهِ مِنَ

الشَّيْطَنِ الرَّجِيمِ^{٥٥}

إِنَّهُ لَيْسَ لَهُ سُلْطَنٌ عَلَى الَّذِينَ آمَنُوا

وَعَلَى رَبِّهِمْ يَتَوَكَّلُونَ^{٥٦}

إِنَّمَا سُلْطَنَهُ عَلَى الَّذِينَ يَتَوَلَّنَّهُ

وَالَّذِينَ هُمْ بِهِ مُشْرِكُونَ^{٥٧}

102. Und wenn Wir ein Zeichen an Stelle eines anderen bringen – und Allah weiß am besten, was Er offenbart –, sagen sie: „Du bist nur ein Erdichter.“ Nein, aber die meisten von ihnen wissen es nicht.

وَإِذَا بَدَّلْنَا آيَةً مَّكَانَ آيَةً لَا يَعْلَمُ
بِمَا يَنْزِلُ قَالُوا إِنَّمَا أَنْتَ مُفْتَرٌ بَلْ
أَكْثَرُهُمْ لَا يَعْلَمُونَ^⑯

103. Sprich: „Der Geist der Heiligkeit hat ihn (den Qur'an) herabgebracht von deinem Herrn mit der Wahrheit, auf dass Er die festige, die da glauben, und zu einer Führung und einer frohen Botschaft für die Gottergebenen.“

قُلْ نَّزَّلَهُ رُوحُ الْقُدْسِ مِنْ رَّبِّكَ بِالْحَقِّ
لِيُنَبِّئَ النَّذِينَ أَمْوَأْهَدَى وَبُشِّرَى
لِلْمُسْلِمِينَ^⑰

104. Und Wir wissen fürwahr, dass sie sagen, wer ihn belehrte, sei nur ein Mensch. Die Sprache dessen jedoch, auf den sie hinweisen, ist eine fremde, während dies hier Arabisch ist, deutlich und klar.

وَلَقَدْ تَعْلَمُ أَنَّهُمْ يَقُولُونَ إِنَّمَا يَعْلَمُهُ
بَشَّرٌ سَّانٌ النَّذِيْنُ يُلْحَدُوْنَ إِلَيْهِ
أَعْجَجُ وَهَذَا سَانٌ عَرَبِيٌّ مُّبِينٌ^⑱

105. Die nun nicht an die Zeichen Allahs glauben, denen wird Allah nicht den Weg weisen, und ihnen wird eine schmerzliche Strafe.

إِنَّ الَّذِيْنَ لَا يُؤْمِنُوْنَ بِاِلَيْتِ اللَّهِ
لَا يَهْدِيْهُمُ اللَّهُ وَلَهُمْ عَذَابٌ أَلِيمٌ^⑲
إِنَّمَا يَقْتَرِي الْكَذِبُ الَّذِيْنَ لَا يُؤْمِنُوْنَ
بِاِلَيْتِ اللَّهِ وَأَوْلَئِكَ هُمُ الْكَذِبُونَ^⑳

106. Es sind ja nur jene, die nicht an die Zeichen Allahs glauben, die da Falsches erdichten; und sie allein sind die Lügner.

مَنْ كَفَرَ بِاللَّهِ مِنْ بَعْدِ اِيمَانِهِ إِلَّا مَنْ
أَكْرَهَ وَقَلْبُهُ مُطْمَئِنٌ بِإِلَيْمَانِ وَلِكُنْ
مَّنْ شَرَحَ بِالْكُفُرِ صَدِرًا فَعَلَيْهِمْ
غَصَبٌ مِّنَ اللَّهِ وَلَهُمْ عَذَابٌ عَظِيمٌ^㉑

107. Wer Allah verleugnet, nachdem er geglaubt hat – den allein ausgenommen, der gezwungen wird, indes sein Herz im Glauben Frieden findet – jene aber, die ihre Brust dem Unglauben öffnen, auf ihnen ist Allahs Zorn; und ihnen wird eine strenge Strafe.

ذَلِكَ بِأَنَّهُمْ اسْتَحْبَوْا الْحَيَاةَ الدُّنْيَا
عَلَى الْآخِرَةِ لَا وَأَنَّ اللَّهَ لَا يَهْدِي
الْقَوْمَ الْكُفَّارِيْنَ^㉒

108. Dies, weil sie das Leben hienieden dem Jenseits vorgezogen und weil Allah das Volk der Ungläubigen nicht leitet.

أَوْلَئِكَ الَّذِيْنَ طَبَعَ اللَّهُ عَلَى قُلُوبِهِمْ

109. Sie sind es, auf deren Herzen und Ohren und Augen Allah ein Siegel ge-

setzt hat. Und sie allein sind die Achtsamen.

وَسَمِعُهُمْ وَأَبْصَارُهُمْ وَأُولَئِكَ هُمْ
الْغَفِلُونَ ⑯

110. Zweifellos sind sie es, die im Jenseits die Verlorenen sein werden.

لَا جَرَمَ أَنَّهُمْ فِي الْآخِرَةِ هُمُ الْمُخْسُرُونَ ⑯

111. Alsdann wird dein Herr jenen, die auswanderten, nachdem sie verfolgt worden waren, und dann hart kämpften (für Allah) und standhaft blieben – siehe, dein Herr wird hernach gewiss allverzeihend, barmherzig sein.

لَمَّا إِنَّ رَبَّكَ لِلَّذِينَ هَاجَرُوا مِنْ بَعْدِ مَا
فَتَّنْتُهُمْ جَهَدًا وَأَصْبَرُوهُمْ ۖ إِنَّ رَبَّكَ
يُعِظِّمُ مِنْ بَعْدِهَا لِغَفْوَرٍ رَّحِيمٍ ۖ ۗ

112. An dem Tage, da jede Seele kommen wird, sich selbst verteidigend, und da jeder Seele voll vergolten wird, was sie getan, und kein Unrecht sollen sie leiden.

يَوْمَ تَأْتِي كُلُّ نَفْسٍ تَجَادِلُ عَنْ نَفْسِهَا
وَتَوْفِي كُلُّ نَفْسٍ مَا عَمِلَتْ وَهُمْ
لَا يُظْلَمُونَ ⑯

113. Allah gibt (euch) das Gleichnis an die Hand von einer Stadt,¹⁷⁶ die Sicherheit und Frieden genoß, ihre Versorgung kam zu ihr reichhaltig von allen Seiten, doch sie leugnete die Wohltaten Allahs, darum ließ Allah sie das Gewand des Hungers und der Furcht probieren für das, was sie zu tun pflegten.

وَصَرَبَ اللَّهُ مَثَلًا قَرِيرَةً كَانَتْ أُمَّةً
مُّضْمِنَةً يَأْتِيهَا رِزْقُهَا رَغْدًا مِنْ كُلِّ
مَكَانٍ فَكَفَرَتْ بِأَنْعَمِ اللَّهِ فَأَذَاقَهَا اللَّهُ
لِبَاسَ الْجُوعِ وَالْخَوْفِ بِمَا كَانُوا
يَصْنَعُونَ ⑯

114. Und fürwahr, gekommen ist zu ihnen ein Gesandter aus ihrer Mitte, sie aber leugneten ihn, da ereilte sie die Strafe, weil sie Frevler waren.

وَلَقَدْ جَاءَهُمْ رَسُولٌ مِنْهُمْ فَكَذَّبُوهُ
فَأَخْذَهُمُ الْعَذَابُ وَهُمْ طَلِمُونَ ⑯

115. So esset nun von den erlaubten guten Dingen, womit Allah euch versorgt hat; und seid dankbar für Allahs Huld, wenn Er es ist, dem ihr dient.

فَكُلُّوا مِمَّا رَزَقَكُمُ اللَّهُ حَلَالًا طَيِّبًا
وَاشْكُرُوا نِعْمَتَ اللَّهِ إِنْ كُنْتُمْ إِيمَانِ

116. Verwehrt hat Er euch nur das von selbst Verendete und Blut und Schweinefleisch und das, worüber ein anderer

تَعْبُدُونَ ⑯
إِنَّمَا حَرَمَ عَلَيْكُمُ الْمُيَتَةَ وَالدَّمَ وَلَحْمَ
الْخِنْزِيرِ وَمَا أَهْلَ لِغَيْرِ اللَّهِ بِهِ ۖ فَمَنْ

¹⁷⁶ Damit ist die heilige Stadt Mekka gemeint.

Name als Allahs angerufen wurde. Wer aber durch Not getrieben wird – nicht ungehorsam und das Maß überschreitend –, siehe, dann ist Allah allverzeihend, barmherzig.

117. Und sagt nicht aufgrund der Falschheit eurer Zungen: „Das ist erlaubt und das ist nicht erlaubt“, sodass ihr eine Lüge erdichtetet gegen Allah. Die eine Lüge gegen Allah erdichten, sie haben keinen Erfolg.

118. (Es ist) ein kurzer Genuss, (dann) aber wird ihnen schmerzliche Strafe.

119. Und (auch) denen, die Juden sind, haben Wir zuvor schon all das verboten, was Wir dir mitteilten. Und nicht Wir taten ihnen Unrecht, sondern sie taten sich selbst Unrecht.

120. Alsdann wird dein Herr zu denen, die in Unwissenheit Böses tun und danach bereuen und sich bessern – wahrlich, dein Herr wird hernach allverzeihend, barmherzig sein.

121. Abraham war in der Tat ein Vorbild an Tugend, gehorsam gegen Allah, aufrecht – und er gehörte nicht zu den Götzendienern –,

122. dankbar für Seine Wohltaten; Er erwählte ihn und leitete ihn auf den geraden Weg.

123. Und Wir gewährten ihm Gutes in dieser Welt und im Jenseits wird er sicherlich unter den Rechtschaffenen sein.

124. Und Wir haben dir offenbart: „Folge dem Weg Abrahams, des Aufrechten; er gehörte nicht zu den Götzendienern.“

اَصْطُرَّ عَيْرَ بَاِغٍ وَلَا عَادِ فَإِنَّ اللَّهَ غَفُورٌ
رَّحِيمٌ^{١٦١}

وَلَا تَقُولُوا لِمَا تِصْفُ الْسِّنَّكَ
الْكَذِبُ هَذَا حَلٌّ وَ هَذَا حَرَامٌ
لِتَقْتَرُوا عَلَى اللَّهِ الْكَذِبَ إِنَّ النَّذِينَ
يَفْتَرُونَ عَلَى اللَّهِ الْكَذِبَ لَا يُفْلِحُونَ^{١٦٢}

مَتَاعٌ قَيِّلٌ وَلَهُمْ عَذَابٌ أَلِيمٌ^{١٦٣}
وَعَلَى النَّذِينَ هَادُوا حَرَمَنَا مَا قَصَضَنَا
عَلَيْكَ مِنْ قَبْلٍ وَمَا ظَلَمْنَاهُمْ وَلِكُنْ
كَانُوا أَنفُسَهُمْ يَظْلِمُونَ^{١٦٤}

ثُمَّ إِنَّ رَبَّكَ لِلَّذِينَ عَمِلُوا السُّوءَ
بِجَهَالَةٍ ثُمَّ تَابُوا مِنْ بَعْدِ ذَلِكَ وَأَصْلَحُوا^{١٦٥}
إِنَّ رَبَّكَ مِنْ بَعْدِهَا لَغَفُورٌ رَّحِيمٌ^{١٦٦}

إِنَّ ابْرَاهِيمَ كَانَ أَمَمَةً قَاتَلَ اللَّهَ حَيْنَا^{١٦٧}
وَلَمْ يَكُنْ مِنَ الْمُشْرِكِينَ^{١٦٨}
شَاكِرًا لِأَنْعَمِهِ إِجْتَبَاهُ وَهَدَاهُ إِلَى
صَرَاطِ مُسْتَقِيمٍ^{١٦٩}

وَاتَّئِنَّهُ فِي الدُّنْيَا حَسَنَةٌ^{١٧٠} وَإِنَّهُ فِي
الْآخِرَةِ لِمَنِ الْصَّلِحُونَ^{١٧١}

ثُمَّ أُوحِيَنَا إِلَيْكَ أَنِ اتَّبِعْ مَلَةَ ابْرَاهِيمَ
حَيْنَا وَمَا كَانَ مِنَ الْمُشْرِكِينَ^{١٧٢}

125. Die (Strafe für die Entweihung des) Sabbats war nur denen auferlegt, die darüber uneins waren; und dein Herr wird gewisslich zwischen ihnen richten am Tage der Auferstehung über das, worüber sie uneins waren.

126. Rufe auf zum Weg deines Herrn mit Weisheit und schöner Ermahnung und streite mit ihnen auf die beste Art. Wahrlich, dein Herr weiß am besten, wer von Seinem Wege abgeirrt ist; und Er kennt am besten jene, die rechtgeleitet sind.

127. Und wenn ihr (die Unterdrücker) zu strafen (wünscht), dann bestraft (sie) in dem Maße, wie euch Unrecht zugefügt wurde; wollt ihr aber Geduld zeigen, dann ist das wahrlich das Beste für die Geduldigen.

128. Harre aus in Geduld; deine Geduld aber kommt nur von Allah. Und betrübe dich nicht über sie, noch beunruhige dich wegen ihrer Ränke.

129. Wahrlich, Allah ist mit denen, die rechtschaffen sind und die Gutes tun.

إِنَّمَا جَعَلَ السَّبْتَ عَلَى الَّذِينَ اخْتَلَفُوا

فِيهِ وَإِنَّ رَبَّكَ لِيَحْكُمُ بَيْنَهُمْ يَوْمًا

الْقِيمَةُ فِيمَا كَانُوا فِيهِ يَخْتَلِفُونَ ١٧٦

أَدْعُ إِلَيِّ سَبِيلِ رَبِّكَ بِالْحِكْمَةِ

وَالْمَوْعِظَةِ الْحَسَنَةِ وَجَادَ لَهُمْ بِالْأَنْتَيْ

هِيَ أَحْسَنُ إِنَّ رَبَّكَ هُوَ أَعْلَمُ

بِمَنْ ضَلَّ عَنْ سَبِيلِهِ وَهُوَ أَعْلَمُ

بِالْمُهْتَدِينَ ١٧٧

وَإِنْ عَاقَبْتُمُ فَعَاقِبُوا بِمِثْلِ مَا

عَوْقَبْتُمْ بِهِ وَلِئِنْ صَبَرْتُمْ لَهُوَ

خَيْرٌ لِلصَّابِرِينَ ١٧٨

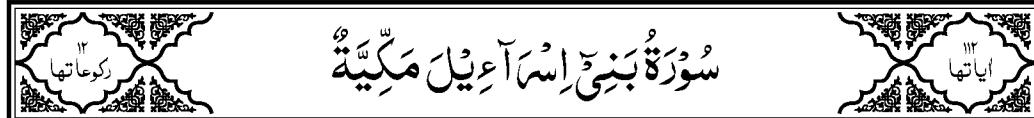
وَاصْبِرْ وَمَا صَبَرْكَ إِلَّا بِاللَّهِ وَلَا

تَحْرَنْ عَلَيْهِمْ وَلَا تَكُنْ فِي ضَيْقٍ

مِمَّا يَمْكُرُونَ ١٧٩

إِنَّ اللَّهَ مَعَ الَّذِينَ اتَّقُوا وَالَّذِينَ

هُمْ مُّحْسِنُونَ ١٨٠



12 Rukū‘at

„Die Kinder Israels“, offenbart vor der Hidschra

112 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. Preis Ihm, der bei Nacht Seinen Diener hinwegführte von der Heiligen Moschee zu der Fernen Moschee, deren Umgebung Wir gesegnet haben, auf dass Wir ihm einige Unserer Zeichen zeigen. Wahrlich, Er ist der Allhörende, der Allsehende.

3. Wir gaben Mose die Schrift und machten sie zu einer Führung für die Kinder Israels (und sprachen): „Nehmt keinen zum Hüter außer Mir,

4. O ihr Kinder derer, die Wir mit Noah (über Wasser) trugen! Er war fürwahr ein dankbarer Diener.“

5. Und Wir hatten den Kindern Israels in der Schrift klargelegt: „Siehe, ihr werdet gewisslich zweimal im Land Verderben anstiften und ihr werdet gewisslich unmäßig hochmütig und herisch werden.“

6. Als nun die Zeit für die Erfüllung der ersten der beiden Warnungen kam, da sandten Wir wider euch Unsere Diener, begabt mit gewaltiger Kriegsmacht,¹⁷⁷ und sie drangen in ihre Häuser ein und so ward erfüllt die Verheißung.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

سُبْحَانَ الَّذِي أَسْرَى بِعَبْدِهِ لَيْلًا
مِّنَ الْمَسْجِدِ الْحَرَامِ إِلَى الْمَسْجِدِ الْأَقْصَا^٢
الَّذِي بَرَكْنَا حَوْلَهُ لِنَرِيهِ مِنْ أَيْتَانٍ
إِنَّهُ هُوَ السَّمِيعُ الْبَصِيرُ ②

وَاتَّيْنَا مُوسَى الْكِتَابَ وَجَعَلْنَاهُ هَدًى
لِّبَنِي إِسْرَائِيلَ لَا تَتَخَذُوا مِنْ دُونِنِي
وَكِيلًا ③

ذُرِّيَّةً مَّنْ حَمَلْنَا مَعَ نُوحٍ إِنَّهُ كَانَ
عَبْدًا شَكُورًا ④

وَقَضَيْنَا إِلَى بَنِي إِسْرَائِيلَ فِي الْكِتَابِ
لَتَفْسِدَنَّ فِي الْأَرْضِ مَرَّتَيْنِ وَلَتَعْلَمُنَّ
عُلُوًّا كَبِيرًا ⑤

فَإِذَا جَاءَهُ وَعْدُ أُولَئِمَّا بَعْثَنَا عَلَيْكُمْ
عِبَادًا لَّنَا أُولَئِنَّ بَأْسِ شَدِيدٍ فَجَاءُوكُمْ
خَلَلَ الدِّيَارِ ٦ وَكَانَ وَعْدًا مَفْعُولًا ⑥

¹⁷⁷ Der babylonische König Nebukadnezar II. eroberte Jerusalem, besiegte Zedekia und blendete ihn. (Vgl. 2. Könige 25)

7. Dann gaben Wir euch wiederum die Macht¹⁷⁸ über sie und stärkten euch mit Reichtum und Kindern und machten euch größer an Zahl.

ثُمَّ رَدَدْنَا لَكُمُ الْكَرَّةَ عَلَيْهِمْ
وَأَمْدَدْنَاكُمْ بِأَمْوَالٍ وَبَنِينَ وَجَعَلْنَاكُمْ
أَكْثَرَ نَفِيرًا⑦

8. (Nun) wenn ihr Gutes tut, so tut ihr Gutes für eure eigenen Seelen; und wenn ihr Böses tut, so ist es gegen sie. Als nun die Zeit für die zweite Warnung kam (sandten Wir Diener), damit sie euren Großen Unbill antaten und die Moschee beträten, wie sie sie das erste Mal betreten hatten, und alles, was sie erobert hatten, bis auf den Grund zerstörten.

إِنَّ أَخْسَنَتُمْ أَخْسَنَتُمْ لَا نَفْسَكُمْ
وَإِنْ أَسَاطِنْتُمْ فَلَهَا طَقْرَبَةٌ فَإِذَا جَاءَهُمْ وَعْدُ
الْآخِرَةِ لَيْسُوا إِنَّ وَجْهَهُمْ وَلَيَدْخُلُوا
الْمُسْجِدَ كَمَا دَخَلُوا أَوْلَ مَرَّةٍ
وَلَيَتَبَرَّوْا مَا عَلَوْا تَبَرِّيًّا⑧

9. Es ist möglich, dass euer¹⁷⁹ Herr Sich euer erbarmt; doch wenn ihr (zu eurem früheren Zustand) zurückkehrt, so wollen (auch) Wir zurückkehren, und Wir haben die Hölle zu einem Gefängnis gemacht für die Ungläubigen.

عَسَى رَبُّكُمْ أَنْ يَرْحَمَكُمْ وَإِنْ عَدْتُمْ
لَيْلَ عَدْنَا وَجَعَلْنَا جَهَنَّمَ لِلْكُفَّارِ حَصِيرًا⑨

10. Fürwahr, dieser Qur'an leitet zum Richtigsten und bringt den Gläubigen, die gute Werke tun, die frohe Botschaft, dass ihnen großer Lohn werden soll,

إِنَّ هَذَا الْقُرْآنَ يَهْدِي لِلّّٰتِي هِيَ أَقْوَمُ
وَيَبْشِّرُ الْمُؤْمِنِينَ الَّذِينَ يَعْمَلُونَ
الصِّلْحَاتِ أَنَّ لَهُمْ أَجْرًا كَيْرًا⑩

11. und dass Wir denen, die nicht an das Jenseits glauben, eine schmerzliche Strafe bereitet haben.

وَأَنَّ الَّذِينَ لَا يُؤْمِنُونَ بِالْآخِرَةِ أَعْتَدْنَا
لَهُمْ عَذَابًا أَلِيمًا⑪

12. Der Mensch bittet um das Schlimme, wie er um das Gute bitten sollte; und der Mensch ist voreilig.

وَيَدْعُ الْإِنْسَانَ بِالشَّرِّ دُعَاءَهُ بِالْخَيْرِ
وَكَانَ الْإِنْسَانُ عَجُولًا⑫

13. Wir machten die Nacht und den Tag zu zwei Zeichen, indem Wir das Zeichen der Nacht dunkel gemacht ha-

وَجَعَلْنَا اللَّيْلَ وَالنَّهَارَ أَيْتَيْنَ فَمَحَوْنَا
أَيْةَ اللَّيْلَ وَجَعَلْنَا أَيْةَ النَّهَارِ مُبْصِرَةً

¹⁷⁸ Bezieht sich auf Kyros, dem König von Medien und Persien, der Babylon angriff, die Herrscherfamilie Nebukadnezars vernichtete und ein geheimes Abkommen mit den Israeliten schloss. Gemäß diesem Erlass ließ er Jerusalem durch den Propheten Nehemia wieder ansiedeln. (Vgl. Nehemia 1 und 2).

¹⁷⁹ D. h.: der Juden.

ben und das Zeichen des Tags haben
Wir licht gemacht, auf dass ihr nach
Fülle von eurem Herrn trachtet und
kennt die Bemessung der Jahre und die
Rechenkunst. Und jegliches Ding haben
Wir klar gemacht mit deutlicher Erklä-
rung.

14. Und einem jeden Menschen haben
Wir seine Werke an den Nacken ge-
heftet; und am Tage der Auferstehung
werden Wir ihm ein Buch vorlegen, das
er entsiegelt finden wird.

15. „Lies dein Buch. Heute genügt dir
deine eigene Seele, um mit dir abzu-
rechnen.“

16. Wer den rechten Weg befolgt, der
befolgt ihn nur zu seinem eigenen Heil;
und wer irregeht, der geht irre allein
zu seinem eigenen Schaden. Und keine
lasttragende (Seele) trägt die Last einer
anderen. Und Wir strafen nie, ehe Wir
denn einen Gesandten geschickt haben.

17. Und wenn Wir eine Stadt zu zer-
stören beabsichtigen, lassen Wir Unser
Gebot an ihre Reichen ergehen; sie
aber freveln darin, so wird der Richter-
spruch fällig gegen sie und Wir zerstö-
ren sie bis auf den Grund.

18. Wie viele Geschlechter haben Wir
nach Noah vernichtet! Und dein Herr
kennt und sieht die Sünden Seiner Die-
ner zur Genüge.

19. Wer das Irdische begehrt, schnell
bereiten Wir ihm darin das, was Wir
wollen, dem, der Uns beliebt; danach
haben Wir die Hölle für ihn bestimmt;
da wird er eingehen, verdammt und
verstoßen.

لَتَبْتَغُوا فَضْلًا مِنْ رَبِّكُمْ وَلَا تَعْلَمُوا
عَدَدَ السِّنِينَ وَالْحِسَابَ ۚ وَكُلُّ شَيْءٍ
فَصَلْنَاهُ تَقْصِيلًا ⑩

وَكُلَّ إِنْسَانٍ أَلْزَمْنَاهُ طِيرَةً فِي عَنْقِهِ ۖ
وَنُخْرِجُ لَهُ يَوْمَ الْقِيَمَةِ كِتَابًا يَلْقَهُ
مَنْشُورًا ⑪
إِقْرَأْ كِتَبَكَ ۖ كَفَى بِنَفْسِكَ الْيَوْمَ عَلَيْكَ
حَسِيبًا ⑫

مِنْ اهْتَدَى فَإِلَمَا يَهْدِي لِنَفْسِهِ ۖ وَمَنْ
صَلَّ فَإِنَّمَا يَضْلُلُ عَلَيْهَا ۖ وَلَا تَنْزِرْ رَوَازِرَةَ
قُرْزَ أَخْرَى ۖ وَمَا كُنَّا مَعَذِّبِينَ حَتَّىٰ
بَعَثَ رَسُولًا ⑬

وَإِذَا آرَدْنَا أَنْ نَهْلِكَ قَرْيَةً أَمْرَنَا
مُتَّرَ فِيهَا فَفَسَقُوا فِيهَا فَحَقَّ عَلَيْهَا الْقُولُ
فَدَمَرْنَاهَا تَدْمِيرًا ⑭

وَكَمْ أَهْلَكْنَا مِنَ الْقُرُونِ مِنْ بَعْدِ
نُوحٍ ۖ وَكَفَى بِرَبِّكَ بِذَنْبِهِ بِعِبَادِهِ
خَيْرًا بَصِيرًا ⑮

مَنْ كَانَ يُرِيدُ الْعَاجِلَةَ عَجَلْنَا لَهُ فِيهَا مَا
شَاءَ مِنْ نُرِيدُ ثُمَّ جَعَلْنَا لَهُ جَهَنَّمَ
يَصْلَهَا مَذْمُومًا مَذْحُورًا ⑯

20. Wer aber das Jenseits begehrt und es beharrlich erstrebt und gläubig ist – derer Streben wird belohnt werden.

وَمَنْ أَرَادَ الْآخِرَةَ وَسَعَى لِهَا سَعْيَهَا
وَهُوَ مُؤْمِنٌ فَأُولَئِكَ كَانَ سَعْيَهُمْ
مَّشْكُورًا ①

21. Ihnen allen, diesen und jenen, gewähren Wir von der Gabe deines Herrn. Und die Gabe deines Herrn ist unbeschränkt.

كُلَّا لِنَمِدَّ هُوَلَاءِ وَهُوَلَاءِ مِنْ عَطَاءِ
رَبِّكَ وَمَا كَانَ عَطَاءُ رَبِّكَ
مَحْظُورًا ②

22. Schau, wie Wir die einen von ihnen über die anderen erhöht haben; und wahrhaftig, das Jenseits soll noch größer sein an Rängen und größer an Auszeichnung.

أَنْظُرْ كَيْفَ فَضَّلْنَا بَعْضَهُمْ عَلَى بَعْضٍ
وَلِلْآخِرَةِ أَكْبَرُ دَرَجَتٍ وَأَكْبَرُ
تَقْضِيَّلًا ③

23. Setze neben Allah nicht einen anderen Gott, auf dass du nicht mit Schimpf bedeckt und verlassen dasitzest.

لَا تَجْعَلْ مَعَ اللَّهِ إِلَيْهَا أَخْرَ فَتَقْعُدْ
مَذْمُومًا مَّمْحُوذًا ④

24. Dein Herr hat geboten: „Verehret keinen denn Ihn und (erweiset) Güte den Eltern. Wenn eines von ihnen oder beide bei dir ein hohes Alter erreichen, sage nicht einmal „uff“ zu ihnen und schelte sie nicht, sondern sprich zu ihnen freundliche Worte.

وَقُضِيَ رَبِّكَ أَلَا تَعْبُدُوا إِلَّا إِيَّاهُ
وَإِلَوَالَّدَيْنِ إِحْسَانًا إِمَّا يُبَلَّغُنَّ عِنْدَكَ
الْكِبَرَ أَحَدُهُمَا أَوْ كُلُّهُمَا فَلَا تَقُلْ
لَهُمَا أَفِ وَلَا شَهْرُهُمَا وَقُلْ لَهُمَا
قَوْلًا كَرِيمًا ⑤

25. Und neige gütig gegen sie den Fittich der Demut und sprich: „O mein Herr, erbarme Dich ihrer, so wie sie für mich sorgten als ich klein war.“

وَاحْفِصْ لَهُمَا جَنَاحَ الدُّلُّ مِنَ الرَّحْمَةِ
وَقُلْ رَبِّ ارْحَمْهُمَا كَمَا رَبَّيْتِ
صَغِيرِيْاً ⑥

26. Euer Herr weiß am besten, was in euren Seelen ist: Wenn ihr rechtgesinnt seid, dann ist Er gewiss nachsichtig gegenüber den sich Bekehrenden.

رَبُّكُمْ أَعْلَمُ بِمَا فِي نُفُوسِكُمْ إِنْ
تَكُونُوا صَلِحِينَ فَإِنَّهُ كَانَ لِلْأَوَابِينَ
غَفُورًا ⑦

27. Gib dem Verwandten, was ihm gebührt, und ebenso dem Armen und dem Wanderer, aber vergeude nicht in Verschwendung.

28. Die Verschwender sind Brüder der Teufel und der Teufel ist undankbar gegen seinen Herrn.

29. Und wenn du dich von ihnen abkehrst im Trachten nach Barmherzigkeit von deinem Herrn, auf die du hoffst, so sprich zu ihnen ein hilfreich Wort.

30. Und lass deine Hand nicht an deinen Nacken gefesselt sein (in äußerstem Geiz), aber strecke sie auch nicht zu weit geöffnet (in Verschwendung) aus; damit du nicht getadelt (und) zerstagen niedersitzen musst.

31. Wahrlich, dein Herr erweitert und beschränkt die Mittel zum Unterhalt, wem Er will, denn Er kennt und sieht Seine Diener wohl.

32. Tötet eure Kinder nicht aus Furcht vor Armut; Wir sorgen für sie und für euch. Fürwahr, sie zu töten ist eine große Sünde.

33. Und nahet nicht dem Ehebruch; siehe, das ist eine Schändlichkeit und ein übler Weg.

34. Und tötet nicht das Leben, das Allah unverletzlich gemacht hat, es sei denn mit Recht. Und wer da zu Unrecht getötet wird, dessen Erben haben Wir gewiss Ermächtigung gegeben (Sühne zu fordern); doch soll er bei der Tötung die (vorgeschriebenen) Grenzen nicht überschreiten, denn er findet Hilfe.

وَاتِّدَا الْقُرْبَىٰ حَقَّهُ وَالْمُسْكِينُونَ
وَابْنَ السَّيْلِ وَلَا تَبْدِرْ تَبْدِيرًا ①
إِنَّ الْمُبَدِّرِينَ كَانُوا إِخْوَانَ الشَّيْطَنِ ٢
وَكَانَ الشَّيْطَنُ لِرِبِّهِ كَفُورًا ②
وَإِمَّا تُعْرِضُ عَنْهُمْ أَبْعَاءَ رَحْمَةٍ مِّنْ
رَّبِّكَ تَرْجُوهَا فَقُتُلُّ لَهُمْ قَوْلًا مَّيسُورًا ③
وَلَا تَجْعَلْ يَدَكَ مَغْلُولَةً إِلَى عَنْقِكَ
وَلَا تَبْسُطْهَا كُلَّ الْبُسْطِ فَتَقْعُدْ مَلُومًا
مَّحْسُورًا ④
إِنَّ رَبَّكَ يَبْسُطُ الرِّزْقَ لِمَنْ يَشَاءُ
وَيَقْدِرُ إِنَّهُ كَانَ بِعِبَادِهِ خَيْرًا
بِصَيْرًا ٥
وَلَا تَقْتُلُوا أُولَادَكُمْ خَشْيَةً إِمْلَاقٍ ٦
نَحْنُ نَرْزُقُهُمْ وَإِيَّاهُمْ إِنَّ قَتْلَهُمْ
كَانَ خِطْبًا كَيْرًا ٧
وَلَا تَقْرَبُوا الزِّنَى إِنَّهُ كَانَ فَاحِشَةً ٨
وَسَاءَ سَيِّلًا ٩
وَلَا تَقْتُلُوا النَّفْسَ إِنَّهُ حَرَمَ اللَّهُ إِلَّا
بِالْحَقِّ ١٠ وَمَنْ قُتِلَ مَظْلُومًا فَقَدْ جَعَلْنَا
لَوْلَيْهِ سُلْطَنًا فَلَا يُسْرِفُ فِي الْقُتْلِ ١١
إِنَّهُ كَانَ مَنْصُورًا ١٢

35. Und nahet nicht dem Gut der Waie se, es sei denn zum Besten, bis sie ihre Reife erreicht hat. Und haltet die Verpflichtung, denn über die Verpflichtung muss Rechenschaft abgelegt werden.

36. Und gebet volles Maß, wenn ihr messet, und wäget mit richtiger Waage; das ist viel besser und letzten Endes das Beste.

37. Und verfolge nicht das, wovon du keine Kenntnis hast. Wahrlich, das Ohr und das Auge und das Herz – sie alle sollen zur Rechenschaft gezogen werden.

38. Und wandle nicht hochmütig auf Erden, denn du kannst die Erde nicht spalten, noch kannst du die Berge an Höhe erreichen.

39. Das Üble alles dessen ist hassen wert vor deinem Herrn.

40. Dies ist ein Teil von der Weisheit, die dir dein Herr offenbart hat. Und setze nicht neben Allah einen anderen Gott, auf dass du nicht in die Hölle geworfen werdest, verdammt und verstoßen.

41. Hat euer Herr euch denn mit Söhnen bevorzugt und für Sich Selbst Töchter von den Engeln genommen? Wahrlich, ihr sprecht da ein großes Wort.

42. Wir haben in diesem Qur'an auf verschiedene Art (die Wahrheit) dargelegt, damit sie ermahnt seien, doch es mehrt nur ihren Widerwillen.

وَلَا تَقْرَبُوا مَالَ الْيَتَمِّ إِلَّا بِالْأَنْتَهِيَّةِ
أَحْسَنْ حَتَّىٰ يَبْلُغَ أَشْدَدَهُ وَأَوْفُوا

بِالْعَهْدِ إِنَّ الْعَهْدَ كَانَ مَسْئُولًا ①

وَأَوْفُوا الْكَيْلَ إِذَا كِلْسُمْ وَزِنْتُوا
بِالْقُسْطَاسِ الْمُسْتَقِيمِ طِلْكَ خَيْرٌ

وَأَحْسَنْ تَأْوِيلًا ②

وَلَا تَقْفُ مَا لَيْسَ لَكَ بِهِ عِلْمٌ

إِنَّ السَّمْعَ وَالْبَصَرَ وَالْفُؤَادُ كُلُّ أُولَئِكَ

كَانَ عَنْهُ مَسْئُولًا ③

وَلَا تَمْشِ فِي الْأَرْضِ مَرَحًا إِنَّكَ كُنْ

تَخْرُقُ الْأَرْضَ وَلَنْ تَبْلُغَ الْجِبَالَ

طُلُولًا ④

كُلُّ ذَلِكَ كَانَ سَيِّئَةٌ عِنْدَ رَبِّكَ

مَكْرُرٌ وَهَا ⑤

ذَلِكَ مِمَّا أَوْحَى إِلَيْكَ رَبُّكَ مِنَ

الْحِكْمَةِ وَلَا تَجْعَلْ مَعَ اللَّهِ إِلَهًا أَخْرَ

فَتُلْقِي فِي جَهَنَّمَ مَلُومًا مَدْحُورًا ⑥

أَفَأَصْفِكُمْ رَبُّكُمْ بِالْبَيْنِينَ وَ اتَّخَذَ

مِنَ الْمَلِئَكَةِ إِنَّا نَأْنَثُهُمْ لَتَقُولُونَ

يُؤْلَمُ عَظِيمًا ⑦

وَلَقَدْ صَرَفْنَا فِي هَذَا الْقُرْآنِ

لِيَدَكُرُوا طِلْكَ وَمَا يَزِيدُهُمْ إِلَّا نَقْوَرًا ⑧

43. Sprich: „Gäbe es neben Ihm noch andere Götter, wie sie¹⁸⁰ behaupten, dann hätten sie gewisslich einen Weg zum Herrn des Throns gesucht.“

44. Heilig ist Er und hoch erhaben über all das, was sie behaupten.

45. Die sieben Himmel und die Erde und wer darinnen ist, sie lobpreisen Ihn; und es gibt kein Ding, das Seine Herrlichkeit nicht preist; ihr aber versteht ihre Lobpreisung nicht. Wahrlich, Er ist langmütig, allverzeihend.

46. Und wenn du den Qur'an vorträgst, legen Wir zwischen dich und jene, die nicht an das Jenseits glauben, einen verborgenen Schleier;

47. und Wir legen Hüllen auf ihre Herzen, sodass sie ihn nicht verstehen, und in ihre Ohren Taubheit. Und wenn du in der Lesung deinen Herrn nennst, Ihn allein, so wenden sie ihre Rücken im Widerwillen.

48. Wir wissen es am besten, worauf sie horchen, wenn sie dir zuhören, und wenn sie sich insgeheim bereden, die weil die Frevler sprechen: „Ihr folgt nur einem der Sinne beraubten Manne.“

49. Schau, wie sie von dir Gleichnisse erdichten und damit so sehr in die Irre gegangen sind, dass sie keinen Weg mehr zu finden vermögen!

50. Und sie sprechen: „Wenn wir Gebeine und Staub geworden sind, sollen wir dann wirklich zu einer neuen Schöpfung auferweckt werden?“

فَلْ تُؤْكَانَ مَعَهُ أَلِهَةٌ كَمَا يَقُولُونَ إِذَا
لَا يَتَغَوَّلُ إِلَيْ ذِي الْعَرْشِ سَيِّلًا^④

سَبَّحَهُ وَتَعَلَّ عَمَّا يَقُولُونَ عَلَوْا كَبِيرًا^⑤
تَسْبِحُ لَهُ السَّمَوَاتُ السَّبْعُ وَالْأَرْضُ
وَمَنْ فِيهِنَّ طَ وَإِنْ مِنْ شَيْءٍ إِلَّا يَسْبِحُ
بِحَمْدِهِ وَلَكِنْ لَا تَفْقَهُونَ تَسْبِحُهُمْ
إِنَّهُ كَانَ حَلِيمًا غَفُورًا^⑥

وَإِذَا قَرَأْتُ الْقُرْآنَ جَعَلْنَا بَيْنَكَ وَبَيْنَ
الَّذِينَ لَا يُؤْمِنُونَ بِالْآخِرَةِ حِجَابًا
مَّسْتَوْرًا^⑦

وَجَعَلْنَا عَلَىٰ قُلُوبِهِمْ أَكِنَّةً أَنْ
يَفْقَهُوهُ وَفِي أَذْانِهِمْ وَقُرَاءٌ وَإِذَا
ذَكَرْتَ رَبَّكَ فِي الْقُرْآنِ وَحْدَهُ
وَلَوْا عَلَىٰ أَذْبَارِهِمْ نُفُورًا^⑧

نَحْنُ أَعْلَمُ بِمَا يَسْتَمِعُونَ بِهِ
إِذْ يَسْتَمِعُونَ إِلَيْكَ وَإِذْ هُمْ نَجُوَى
إِذْ يَقُولُ الظَّلْمُوْنَ إِنْ تَتَّبِعُونَ إِلَّا
رَجُلًا مَّسْحُورًا^⑨

أَنْظُرْ كَيْفَ صَرَبُوا لَكَ الْأَمْكَانَ
فَضَلُّوا فَلَا يَسْتَطِعُونَ سَيِّلًا^⑩

وَقَالُوا إِذَا كُنَّا عَظَامًا قَرْفَانًا إِنَّا
لَمْ بَعُوْنُونَ خَلْقًا جَدِيدًا^⑪

¹⁸⁰ D. h.: die Götzendiener.

51. Sprich: „Ob ihr Steine seid oder Eisen

52. oder sonst geschaffener Stoff von der Art, die in eurem Sinn am schwersten wiegt.“ Dann werden sie sprechen: „Wer soll uns ins Leben zurückrufen?“ Sprich: „Er, der euch das erste Mal erschuf.“ Dann werden sie ihre Köpfe wider dich schütteln und sprechen: „Wann geschieht es?“ Sprich: „Vielleicht geschieht es gar bald.

53. An dem Tage, an dem Er euch ruft, da werdet ihr antworten, mit Seinem Preis, und werdet meinen, ihr hättet nur eine geringe Weile gesäumt.“

54. Sage Meinen Dienern, sie möchten nur das Beste reden, denn Satan stiftet zwischen ihnen Zwietracht. Satan ist dem Menschen fürwahr ein offenkundiger Feind.

55. Euer Herr kennt euch am besten. Wenn Er will, so wird Er Sich euer erbarmen, oder wenn Er will, so wird Er euch strafen. Und Wir haben dich nicht entsandt als einen Wächter über sie.

56. Dein Herr kennt am besten jene, die in den Himmeln und auf der Erde sind. Wir erhöhten einige der Propheten über die anderen und David gaben Wir ein Buch.

57. Sprich: „Rufet doch die an, die ihr neben Ihm wähnet; sie haben keine Macht, das Unheil von euch zu nehmen noch abzuwenden.“

58. Jene, die sie anrufen, suchen selbst die Nähe ihres Herrn – wer von ihnen

قُلْ كُوْنُوا حِجَارَةً أَوْ حَدِيدًا ①

أَوْ حَلْفَامٌ مَا يَكْبُرُ فِي صَدْرِكُمْ
فَسَيَقُولُونَ مَنْ يَعِدُنَا ۝ قُلِ الَّذِي
فَطَرَكُمْ أَوَّلَ مَرَّةٍ فَسَيُخْصُّونَ
إِلَيْكُمْ رُءُوفُهُمْ وَيَقُولُونَ مَتَى هُوَ
قُلْ عَسَى أَنْ يَكُونَ قَرِيبًا ②

يَوْمَ يَدْعُوكُمْ فَتَسْتَجِيبُونَ بِحَمْدِهِ
وَتَطَّنُونَ إِنْ لَّيْسُنَمُ إِلَّا قَلِيلًا ۝

وَقُلْ لِعِبَادِيْ يَقُولُوا إِلَّاَنِيْ هَيْ أَحْسَنُ
إِنَّ الشَّيْطَانَ يَنْزَعُ بِيَهُمْ ۝ إِنَّ الشَّيْطَانَ
كَانَ لِلْأَسَانِ عَدُوًّا مُّبِينًا ③

رَبُّكُمْ أَعْلَمُ بِكُمْ إِنْ يَسَايرُ حُكْمُهُمْ أَوْ
إِنْ يَسَايِعَ دِيْنَكُمْ ۝ وَمَا آرَسْنَاكَ عَلَيْهِمْ
وَكِيلًا ④

وَرَبُّكَ أَعْلَمُ بِمَنْ فِي السَّمَاوَاتِ
وَالْأَرْضِ ۝ وَلَقَدْ فَضَّلْنَا بَعْضَ النَّبِيِّنَ
عَلَى بَعْضٍ وَاتَّيْنَا دَاؤَدَ زَبُورًا ⑤

قُلْ ادْعُوا إِلَّيْنَ رَعَمْتُمْ مِنْ دُونِهِ فَلَا
يَمْلِكُونَ كَشْفَ الصُّرُعَنْكُمْ وَلَا
تَحْوِيلًا ⑥

أُولَئِكَ الَّذِينَ يَدْعُونَ يَبْتَغُونَ إِلَى

am nächsten sei – und hoffen auf Sein Erbarmen und fürchten Seine Strafe. Wahrlich, die Strafe deines Herrn ist etwas zu Fürchtendes.

رَبِّهِمُ الْوَسِيلَةَ أَيْمَمُ أَقْرَبُ وَيَرْجُونَ
رَحْمَةَ وَيَخَافُونَ عَذَابَهُ إِنَّ عَذَابَ
رِبِّكَ كَانَ مَحْدُورًا ①

59. Es gibt keine Stadt, die Wir nicht vernichten werden vor dem Tage der Auferstehung oder züchtigen mit strenger Züchtigung. Das ist niedergeschrieben in dem Buch.

وَإِنْ مِنْ قَرْيَةٍ إِلَّا نَحْنُ مُهْلِكُوهَا قَبْلَ
يَوْمِ الْقِيَمَةِ أَوْ مَعَذِّبُوهَا عَذَابًا شَدِيدًا
كَانَ ذَلِكَ فِي الْكِتَابِ مَسْطُورًا ②
وَمَا مَأْتَنَا أَنْ تُرْسِلَ بِالْأَيْتِ إِلَّا أَنْ
كَذَّبَ بِهَا الْأَوْلُونَ ۚ وَاتَّبَاعُهُمْ مُوَدَّةُ النَّاقَةِ
مُبِصِّرَةً فَظَلَمُوا بِهَا ۖ وَمَا نُرْسِلُ
بِالْأَيْتِ إِلَّا تَخْوِيفًا ③

60. Und nichts könnte Uns hindern, Zeichen zu senden, als dass die Früheren sie verworfen hatten. Und Wir gaben den Tamūd die Kamelstute als ein sichtbares Zeichen, doch sie frevelten an ihr. Wir senden Zeichen, nur um zu warnen.

وَإِذْ قُلْنَا لَكَ إِنَّ رَبَّكَ أَحَاطَ بِالنَّاسِ
وَمَا جَعَلْنَا الرَّعْيَا الَّتِي أَرْيَكَ إِلَّا فِتْنَةً
لِلنَّاسِ وَالشَّجَرَةُ الْمَلْعُونَةُ فِي الْقُرْآنِ
وَنَخْوَفُهُمْ لِمَا يَرِيدُهُمْ إِلَّا طُغْيَانًا
كَبِيرًا ④

61. Und (gedenke der Zeit) da Wir zu dir sprachen: „Dein Herr umfasst die Menschen.“ Und Wir haben das Traumgesicht, das Wir dich sehen ließen, nur als eine Prüfung für die Menschen gemacht und ebenso den verfluchten Baum im Qur'an. Und Wir warnen sie, jedoch es bestärkt sie nur in großer Ruchlosigkeit.

وَإِذْ قُلْنَا لِلْمَلِكَةِ اسْجَدُوا لِادْمَمَ
فَسَجَدُوا إِلَّا إِبْلِيسُ ۖ قَالَ إِنَّمَا سَجَدَ لِمَنْ
خَلَقَتْ طِينًا ⑤

62. Als Wir zu den Engeln sprachen: „Werfeft euch (zusammen) mit Adam nieder“, da warfen sie sich (mit ihm zusammen) nieder, nur Iblis nicht. Er sprach: „Soll ich mich niederwerfen mit einem, den Du aus Ton erschaffen hast?“

قَالَ أَرْعَيْتَكَ هَذَا الَّذِي كَرَّمْتَ عَلَيَّ
لَئِنْ أَخْرُتَنِي إِلَى يَوْمِ الْقِيَمَةِ لَأَحْتَنَكَ
ذُرِّيَّةَ إِلَّا قَلِيلًا ⑥

63. Er sprach (weiter): „Was dünket Dich? Dieser ist es, den Du höher geehrt hast als mich! Willst Du mir Frist geben bis zum Tage der Auferstehung, so will ich gewisslich Gewalt erlangen über seine Nachkommen, bis auf wenige.“

قَالَ اذْهَبْ فَمَنْ تَبَعَكَ مِنْهُمْ فَإِنَّ

64. Er sprach: „Fort mit dir! Und wer von ihnen dir folgt, fürwahr, die Hölle

soll euer aller Lohn sein, ein ausgiebiger Lohn.

65. Und betöre nun von ihnen, wen du vermagst, mit deiner Stimme und treibe gegen sie dein Ross und deinen Fuß und sei ihr Teilhaber an Vermögen und Kindern und mache ihnen Versprechungen.“ – Und Satan verspricht ihnen nur Trug. –

جَهَنَّمَ جَرَآءٌ كُمْ جَرَآءٌ مَوْفُورًا ⑩

وَاسْتَفِرْزُ مَنِ اسْتَطَعْتَ مِنْهُمْ
بِصُوتِكَ وَأَجْلِبْ عَلَيْهِمْ بِخَيْلِكَ
وَرَجْلِكَ وَشَارِكُهُمْ فِي الْأُمُوَالِ
وَالْأُولَادِ وَعِدْهُمْ ۖ وَمَا يَعْدُهُمْ
الشَّيْطَانُ إِلَّا غُرُورًا ⑪

66. „Über Meine Diener aber wirst du gewiss keine Macht haben.“ Und dein Herr genügt als Beschützer.

إِنَّ عِبَادِي لَيْسَ لَكَ عَلَيْهِمْ سُلْطَانٌ ۖ
وَكَفَى بِرَبِّكَ وَكِيلًا ⑫

67. Euer Herr ist es, der die Schiffe auf dem Meere für euch treibt, auf dass ihr nach Seiner Gnade trachten möget. Fürwahr, Er ist gegen euch barmherzig.

رَبُّكُمُ الَّذِي يُرْجِعُ لَكُمُ الْفُلُكَ
فِي الْبَحْرِ لِتَتَبَعُوا مِنْ قَضْلِهِ ۖ إِنَّهُ كَانَ
بِكُمْ رَحِيمًا ⑬

68. Und wenn euch auf dem Meere ein Unheil trifft: verloren sind jene, die ihr anruft statt Ihn. Hat Er euch aber ans Land gerettet, dann kehrt ihr euch ab, denn der Mensch ist undankbar.

وَإِذَا مَسَّكُمُ الْصَّرُّ فِي الْبَحْرِ ضَلَّ مَنْ
تَدْعُونَ إِلَّا إِيَّاهُ ۗ فَلَمَّا نَجَّكُمْ إِلَى الْبَرِّ
أَغْرَضْتُمُ ۖ وَكَانَ الْإِنْسَانُ كَفُورًا ⑭

69. Fühlt ihr euch denn sicher davor, dass Er euch nicht auf dem Festland vernichten oder einen heftigen Wind gegen euch senden wird, (sodass) ihr dann keinen Beschützer für euch findet?

أَفَأَمْنَתُمْ أَنْ يَخْسِفَ بِكُمْ جَانِبَ الْبَرِّ أَوْ
يُرْسَلَ عَلَيْكُمْ حَاصِبًا ۗ ثُمَّ لَا تَجِدُوا
لَكُمْ وَكِيلًا ⑮

70. Oder fühlt ihr euch sicher davor, dass Er euch nicht noch ein zweites Mal dorthin zurückschickt und einen Sturmwind gegen euch entsendet und euch ertrinken lässt für euren Unglauben? Ihr werdet dann darauf keinen Helfer finden für euch wider Uns.

أَمْ آمْنَتُمْ أَنْ يَعِدَّ كُمْ فِيهِ تَارَةً أُخْرَى
فَيُرْسَلَ عَلَيْكُمْ قَاصِفًا مِنَ الرِّيحِ
فَيُغْرِقُكُمْ بِمَا كَفَرْتُمْ ۗ ثُمَّ لَا تَجِدُوا
لَكُمْ عَلَيْنَا بِهِ تَبِيعًا ⑯

71. Wir haben doch wahrlich die Kinder Adams geehrt und sie über Land

وَلَقَدْ كَرَّمْنَا بَنَى آدَمَ وَحَمَلْنَاهُمْ فِي الْبَرِّ

und Meer getragen und sie versorgt mit guten Dingen und sie ausgezeichnet, eine Auszeichnung vor jenen vielen, die Wir geschaffen.

72. (Gedenke) des Tags, da Wir ein jedes Volk mit seinem Führer vorladen werden. Wer dann sein Buch in seine Rechte empfangen wird, diese werden ihr Buch verlesen und nicht ein Jota Unrecht werden sie leiden.

73. Wer aber blind ist in dieser Welt, der wird auch im Jenseits blind sein und weit abirrend vom Weg.

74. Sie hätten dich beinahe in schwere Bedrängnis gebracht um dessentwillen, was Wir dir offenbarten, damit du etwas anderes wider Uns erdichten möchtest; und dann hätten sie dich gewiss zum Freund genommen.

75. Hätten Wir aber dich nicht (mit dem Qur'an) gefestigt, du hättest dich ihnen nur wenig zugeneigt.

76. Dann hätten Wir dich Doppeltes im Leben und Doppeltes im Tode kosten lassen und du hättest für dich keinen Helfer wider Uns gefunden.

77. Und in der Tat hätten sie dich fast aus dem Land verscheucht, dass sie dich vertrieben hätten; aber dann wären sie nach dir nur eine geringe Zeit geblieben.

78. (So war Unser) Verfahren mit Unseren Gesandten, die Wir vor dir schickten; und du wirst keine Änderung in Unserem Verfahren finden.

79. Verrichte das Gebet beim Neigen der Sonne bis zum Dunkel der Nacht, und das Lesen des Qur'an bei Tagesanbruch. Wahrlich, die Lesung des Qur'an bei Tagesanbruch findet besondere Anerkennung.

وَالْبَحْرِ وَرَزَقْنَاهُم مِّنَ الطَّيِّبَاتِ وَفَضَّلْنَاهُم
عَلَى كَثِيرٍ مِّمَّنْ خَلَقْنَا تَقْضِيَلًا

يَوْمَ نَدْعُوا كُلَّ أَنَاسٍ بِإِمَامِهِمْ فَمَنْ
أُوتَى كِتَابَهُ يَسْمِينِهِ فَأُولَئِكَ يَقْرَءُونَ
كِتَابَهُمْ وَلَا يُظْلَمُونَ فَتَيَلًا
وَمَنْ كَانَ فِي هَذِهِ أَعْمَى فَهُوَ فِي الْآخِرَةِ
أَعْمَى وَأَصَلَ سَيِّلًا

وَإِنْ كَادُوا لِيَفْتَنُوكَ عَنِ الَّذِي قَاتَلُوكَ
أَوْ حَيَّنَا إِلَيْكَ لِتَقْتَرِيَ عَلَيْنَا غَيْرَهُ
وَإِذَا لَا تَخْذُولَكَ خَلِيلًا
وَلَوْلَا أَنْ شَتَّنَكَ لَقَدْ كَدْتَ تَرْكَنُ
إِلَيْهِمْ شَيْئًا قَلِيلًا

إِذَا لَا ذَفَنَكَ ضُعْفَ الْحَيَاةِ وَضُعْفُ
الْمَمَاتِ ثُمَّ لَا تَجِدُ لَكَ عَلَيْنَا نَصِيرًا
وَإِنْ كَادُوا لِيَسْتَفِرُوكَ مِنَ الْأَرْضِ
لِيَحْرِجُوكَ مِنْهَا وَإِذَا لَا يُلْبِسُونَ
خَلْفَكَ إِلَّا قَلِيلًا
سَنَّةَ مَنْ قَدْ أَرْسَلْنَا قَبْلَكَ مِنْ رُسُلِنَا
وَلَا تَجِدُ لِسْتَرَنَا تَحْوِيلًا

أَقِيمِ الصَّلَاةَ لِدَلْوِكَ الشَّمْسِ إِلَى غَسَقِ
الَّيْلِ وَقُرْآنَ الْفَجْرِ إِنَّ قُرْآنَ الْفَجْرِ
كَانَ مَشْهُودًا

80. Und wache auf dazu in der Nacht – ein weiteres für dich. Mag sein, dass dich dein Herr zu einem läblichen Rang erhebt.

81. Und sprich: „O mein Herr, lass meinen Eingang¹⁸¹ einen guten Eingang sein und lass meinen Ausgang einen guten Ausgang sein. Und gewähre mir von Dir aus eine helfende Kraft.“

82. Und sprich: „Gekommen ist die Wahrheit und dahingeschwunden ist das Falsche. Siehe, das Falsche schwindet schnell.“

83. Wir senden vom Qur'an (allmählich) das hinab, was Heilung ist und Barmherzigkeit für die Gläubigen; den Ungerechten aber mehrt es nur den Schaden.

84. Und wenn Wir dem Menschen Gnade erweisen, wendet er sich ab und geht beiseite; wenn ihn aber ein Übel trifft, gibt er sich der Verzweiflung hin.

85. Sprich: „Ein jeder handelt nach seiner Weise und euer Herr weiß am besten, wessen Weg der beste ist.“

86. Und sie fragen dich über die Seele. Sprich: „Die Seele entsteht auf den Befehl meines Herrn; und euch ist von Wissen nur wenig gegeben.“

87. Und wenn Wir es wollten, Wir könnten gewisslich wieder fortnehmen, was Wir dir offenbart; du fändest dann für dich in dieser Sache keinen Beschützer wider Uns,

وَمِنَ الْيَلِ فَتَهَجَّدُ بِهِ نَافِلَةً لَكَ عَسَى
أَنْ يَعْتَلَكَ رَبُّكَ مَقَامًا مَحْمُودًا ⑩

وَقُلْ رَبِّ أَدْخِلْنِي مَذْلَلَ صَدِيقٍ
وَآخِرِ جُنُفٍ مُخْرَجَ صَدِيقٍ وَاجْعَلْ
نِي مِنْ لَدُنْكَ سُلْطَنًا نَصِيرًا ⑪

وَقُلْ جَاءَ الْحَقُّ وَزَهَقَ الْبَاطِلُ إِنَّ
الْبَاطِلَ كَانَ زَهُوقًا ⑫

وَنَزَّلْنَا مِنَ الْقُرْآنِ مَا هُوَ شَفَاعٌ وَرَحْمَةٌ
لِلْمُؤْمِنِينَ ۖ وَلَا يَزِيدُ الظَّلَمِينَ إِلَّا
خَسَارًا ⑬

وَإِذَا آتَعْمَنَا عَلَى الْإِنْسَانِ أَعْرَضَ
وَنَأْبَجَانِيهِ ۖ وَإِذَا مَسَّهُ الشَّرُّ كَانَ
يُؤْسَأًا ⑭

قُلْ كُلُّ يَعْمَلٍ عَلَى شَاكِلَتِهِ فَرَبُّكُمْ
أَعْلَمُ بِمَنْ هُوَ أَهْدِي سَيِّلًا ⑮

وَيَسْأَلُونَكَ عَنِ الرُّوحِ ۖ قُلِ الرُّوحُ
مِنْ أَمْرِ رَبِّيْنِ وَمَا أُوتِيتُمْ مِنَ الْعِلْمِ
إِلَّا قِيلَلًا ⑯

وَلَئِنْ شِئْنَا لَنَذْهَبَنَّ بِالَّذِي أَوْحَيْنَا
إِلَيْكَ ثُمَّ لَا تَجِدُنَا بِهِ عَلَيْنَا وَكِيلًا ⑰

¹⁸¹ Mit „Eingang“ wird der siegreiche Einzug des Heiligen Propheten Muhammad^{SAW} in Mekka prophezeit, wobei „Ausgang“ seine chronologisch vorausgegangene Auswanderung nach Medina bezeichnet.

88. außer der Barmherzigkeit deines Herrn. Wahrlich, Seine Gnade gegen dich ist groß.

إِلَّا رَحْمَةً مِنْ رَبِّكَ طَإِنَّ فَضْلَهُ
كَانَ عَلَيْكَ كَيْرًا ⑩

89. Sprich: „Ob sich auch die Menschen und die Dschinn vereinigten, um ein diesem Qur'an Gleiches hervorzubringen, sie brächten doch kein ihm Gleiche hervor, selbst wenn sie einander beistünden.“

قُلْ لَئِنِ اجْتَمَعَتِ الْأَنْسُ وَالْجِنُّ عَلَىٰ
أَنْ يَأْتُوا بِمِثْلِ هَذَا الْقُرْآنِ لَا يَأْتُونَ
بِمِثْلِهِ وَلَوْ كَانَ بَعْضُهُمْ لِيَعْصِي
ظَهِيرًا ⑪

90. Wir haben fürwahr den Menschen in diesem Qur'an Gleichnisse aller Art auf mannigfache Weise vorgelegt, allein die meisten Menschen weisen alles zurück, nur nicht den Unglauben.

وَلَقَدْ صَرَّفْنَا لِلنَّاسِ فِي هَذَا الْقُرْآنِ
مِنْ كُلِّ مَمْلِئٍ قَابِيًّا أَكْثَرَ النَّاسِ
إِلَّا كُفُورًا ⑫

91. Und sie sprechen: „Wir werden dir nimmermehr glauben, bis du uns einen Quell aus der Erde hervorbrechen lässt;

وَقَالُوا لَنْ نُؤْمِنَ لَكَ حَتَّىٰ تَفْجِرَ لَنَا
مِنَ الْأَرْضِ يَنْبُوعًا ⑬

92. oder (bis) du einen Garten von Datelpalmen und Trauben hast und lässt mitten darin Ströme hervorsprudeln im Überfluss;

أَوْ تَكُونَ لَكَ جَنَّةً مِنْ نَخِيلٍ وَعَنْبَرٍ
فَتَفْجِرَ الْأَنْهَرَ خِلْلَهَا تَفْجِيرًا ⑭

93. oder (bis) du den Himmel über uns in Stücke einstürzen lässt, wie du es behauptest, oder Allah und die Engel vor unser Angesicht bringst;

أَوْ سَقَطَ السَّمَاءُ كَمَا زَعَمْتَ عَلَيْنَا
كِسْفًا أَوْ تَأْتِي بِاللَّهِ وَالْمَلِئَكَةِ قَبِيلًا ⑮

94. oder (bis) du ein Haus aus Gold besitzest oder aufsteigst zum Himmel; und wir werden nicht an deinen Aufstieg glauben, bis du uns ein Buch hinabsendest, das wir lesen können.“ Sprich: „Preis meinem Herrn! Bin ich denn mehr als ein Mensch, ein Gesandter?“

أَوْ يَكُونَ لَكَ بَيْتٌ مِنْ رُخْرُفٍ أَوْ
تَرْقِي فِي السَّمَاءِ طَوْلَ نُوْمَنَ لِرْ قِيلَكَ
حَتَّىٰ تَنْزِلَ عَلَيْنَا كِتَابًا نَقْرَوْهُ طَوْلَ
قُلْ سُبْحَانَ رَبِّيْ هَلْ كَنْتَ إِلَّا

بَشَّارَ سُولَّا ⑯

95. Und nichts hat die Menschen abgehalten, zu glauben, da die Führung zu

وَمَا مَنَعَ النَّاسَ أَنْ يُؤْمِنُوا إِذْ جَاءَهُمْ

ihnen kam, als dass sie sprachen: „Hat Allah einen Menschen als Gesandten geschickt?“

الْهَدَىٰ إِلَّا أَنْ قَالُوا أَبَعَثَ اللَّهُ
بَشَرًا رَسُولًا ⑩

96. Sprich: „Wären auf Erden Engel gewesen, friedlich und in Ruhe wandelnde, Wir hätten ihnen gewiss einen Engel vom Himmel als Gesandten geschickt.“

قُلْ لَوْ كَانَ فِي الْأَرْضِ مَلِئَكَةٌ يَمْشُونَ
مُطْمِئِنِينَ لَنَزَّلْنَا عَلَيْهِمْ مِنَ السَّمَاءِ
مَلَكًا رَسُولًا ⑪

97. Sprich: „Allah genügt als Zeuge zwischen mir und euch; wahrlich, Er weiß und sieht alles an Seinen Dienstern.“

قُلْ كَفِي بِاللَّهِ شَهِيدًا بَيْنِي وَبَيْنَكُمْ
إِنَّهُ كَانَ بِعِبَادِهِ خَيْرًا بَصِيرًا ⑫

98. Und wen Allah leitet, der ist der Rechtgeleitete; die aber, die Er zu Irrenden erklärt, für die wirst du keine Helfer finden außer Ihm. Und Wir werden sie versammeln am Tage der Auferstehung, kopfüber auf ihren Angesichtern, blind, stumm und taub. Ihr Aufenthalt wird die Hölle sein; sooft sie erlischt, wollen Wir die Flamme für sie wieder anfachen.

وَمَنْ يَهِدِ اللَّهُ فَهُوَ الْمُهْتَدِ ۚ وَمَنْ يُضْلِلُ
فَلَنْ تَجِدَ لَهُمْ أُولَيَاءَ مِنْ دُونِهِ
وَنَحْشُرُهُمْ يَوْمَ الْقِيَمَةِ عَلَىٰ وُجُوهِهِمْ
عُمِيًّا وَبَكْمًا وَصُمًّا مَا وَهُمْ جَهَنَّمَ
يَمْ كُلَّمَا خَبَثُ زِدْنَهُمْ سَعِيرًا ⑬

99. Das ist ihr Lohn, weil sie Unsere Zeichen verworfen und sprachen: „Wie! Wenn wir Gebeine und Staub geworden sind, sollen wir wirklich als eine neue Schöpfung auferweckt werden?“

ذَلِكَ جَرَآءَهُمْ بِأَنَّهُمْ كَفَرُوا بِاِيمَانِنَا
وَقَالُوا عِزَّ ذِكْرِنَا عَظَامًا وَرُفَاتًا اَنَا
لَمْ يَعُوْذُونَ حَلْقًا جَدِيدًا ⑭

100. Haben sie nicht gesehen, dass Allah, der die Himmel und die Erde erschuf, imstande ist, ihresgleichen zu schaffen? Und Er hat eine Frist für sie bestimmt, über die kein Zweifel ist. Allein die Frevler verwerfen alles, nur nicht den Unglauben.

أَوَلَمْ يَرُوا أَنَّ اللَّهَ الَّذِي خَلَقَ السَّمَاوَاتِ
وَالْأَرْضَ قَادِرٌ عَلَىٰ أَنْ يَخْلُقَ مِثْلَهُمْ
وَجَعَلَ لَهُمْ أَجَلًا لَا رَيْبَ فِيهِ ۖ فَابْ
الظَّلِيمُونَ إِلَّا كُفُورًا ⑮

101. Sprich: „Besäßet ihr die Schätze der Barmherzigkeit meines Herrn, wahrlich, ihr würdet euch zurückhalten aus Furcht vor dem Ausgeben, denn der Mensch ist geizig.“

قُلْ لَوْ أَنْتُمْ تَمْلَكُونَ خَرَّابَنَ رَحْمَةً
رَبِّكُمْ إِذَا لَأْمَسْكَتُمْ حَسْنَيَةَ الْإِنْفَاقِ
وَكَانَ الْإِنْسَانُ قَنْوَرًا ⑯

102. Wir hatten Mose neun offbare Zeichen gegeben. Frage nur die Kinder Israels. Als er zu ihnen kam, sprach Pharao zu ihm: „Ich halte dich, o Mose, zweifellos für ein Opfer der Täuschung.“

وَلَقَدْ أَيَّتَا مُوسَى تِسْعَ إِلَيْتِ بَيْتَ
فَسَلْ بَنِي إِسْرَائِيلَ إِذْ جَاءَهُمْ فَقَالَ
لَهُ فِرْعَوْنُ إِنِّي لَاَظُنُكَ يَمْوَسِي
مَسْحُورًا

103. Er sprach: „Du weißt recht wohl, dass kein anderer diese (Zeichen) herabgesandt hat als der Herr der Himmel und der Erde, als Zeugnisse; und ich halte dich, o Pharao, zweifellos für ein Opfer des Verderbens.“

قَالَ لَقَدْ عَلِمْتَ مَا أَنْزَلَ هُوَ لَاءُ إِلَّا
رَبُّ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ بَصَارَهُ وَإِنِّي
لَاَظُنُكَ يَفْرَغُونُ مَتْبُورًا
فَأَرَادَ أَنْ يَسْتَفِرَهُمْ مِنْ الْأَرْضِ
فَأَغْرِقْنَاهُ وَمَنْ مَعَهُ جَمِيعًا

105. Und nach ihm sprachen Wir zu den Kindern Israels: „Wohnet in dem Lande;¹⁸² und wenn die Zeit der zweiten Verheißung kommt, dann werden Wir euch (alle) hinzubringen als eine Schar, gesammelt.¹⁸³

وَقُلْنَا مِنْ بَعْدِهِ لِبَنِي إِسْرَائِيلَ اسْكُنُوا
الْأَرْضَ فَإِذَا جَاءَ وَعْدُ الْآخِرَةِ
جِئْنَاهُمْ لَكِفِيًّا

106. Und mit der Wahrheit haben Wir es hinabgesandt und mit der Wahrheit kam es hernieder. Und dich entsandten Wir nur als Bringer froher Botschaft und Warner.

وَبِالْحَقِّ أَنْزَلْنَاهُ وَبِالْحَقِّ نَزَّلْنَاهُ
وَمَا أَرْسَلْنَا إِلَّا مُبَشِّرًا وَنَذِيرًا

107. Und den Qur'an haben Wir in Abschnitten offenbart, damit du ihn den Menschen stückweise vortragen mögest, und Wir sandten ihn nach und nach hinab.

وَقَرَأْنَا فَرْقَنَةً تَقْرَأَهُ عَلَى النَّاسِ عَلَى
مُكْثٍ وَنَزَّلْنَاهُ تَنْزِيلًا

108. Sprich: „Ob ihr an ihn glaubt oder nicht glaubt, wahrlich, jene, denen zuvor das Wissen gegeben wurde, sie fallen, wenn er ihnen verlesen wird, anbettend auf ihr Angesicht nieder,

قُلْ أَمْنَوْبَهُ أَوْ لَا تُؤْمِنُوا إِنَّ الَّذِينَ
أُوتُوا الْعِلْمَ مِنْ قَبْلِهِ إِذَا يُشَلَّى عَلَيْهِمْ
يَخْرُجُونَ لِلأَذْقَانِ سَجَّدًا

¹⁸² D. h.: Palästina.

¹⁸³ Die Zeit der zweiten Verheißung stellt eine Strafe für die Muslime dar. Die Israeliten haben sich nun zum dritten Mal in Palästina angesiedelt, wie in diesem Vers mitgeteilt worden war.

109. und sprechen: „Preis unserem Herrn! Siehe, unseres Herrn Verheißung wird sich wahrlich erfüllen.““

وَيَقُولُونَ سُبْحَنَ رَبِّنَا إِنَّ كَانَ وَعْدُ رَبِّنَا
لَمْ يَفْعُلْ^⑩

110. Und weinend fallen sie nieder auf ihr Angesicht und es mehrt in ihnen die Demut.

وَيَخْرُونَ لِلأَذْقَانِ يَنْكُونُ وَيَزِيدُهُمْ
لَهُ خُشُوعًا^⑪

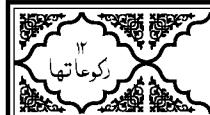
111. Sprich: „Rufet Allah an oder rufet *ar-Rahmān*¹⁸⁴ an – bei welchem (Namen) immer ihr (ihn) rufet, Sein sind die schönsten Namen.“ Und sprich dein Gebet nicht zu laut und flüstere es auch nicht zu leise, sondern suche einen Weg dazwischen.

قُلْ ادْعُوا اللَّهَ أَوْ ادْعُوا الرَّحْمَنَ
أَيَّاً مَا تَدْعُوْ اْفَلَهُ الْأَسْمَاءُ الْحَسَنَىٰ
وَلَا تَجْهَرْ بِصَلَاتِكَ وَلَا تَخَافِتْ بِهَا
وَابْتَغِ بَيْنَ ذَلِكَ سَيِّلًا^⑫

112. Sprich: „Aller Preis gebührt Allah, der Sich keinen Sohn zugesellt hat und niemanden neben Sich hat in der Herrschaft noch sonst einen Gehilfen aus Schwäche.“ Und preise Seine Herrlichkeit mit aller Verherrlichung.

وَقُلِ الْحَمْدُ لِلَّهِ الَّذِي لَمْ يَتَخَذْ وَلَدًا
وَلَمْ يَكُنْ لَّهُ شَرِيكٌ فِي الْمُلْكِ وَلَمْ يَكُنْ
لَّهُ وَلِيٌّ مِنَ الذُّلِّ وَكَبِيرٌ^⑬

¹⁸⁴ Der Vers richtet sich an die Christen, die nicht an das göttliche Attribut *ar-Rahmān* (vgl. 1:1) glauben, weil es im Widerspruch zum Dogma des Sühneopfers steht.



سُورَةُ الْكَهْفِ مَكِيَّةٌ



12 Rukū‘at

„Die Höhle“, offenbart vor der Hidschra

111 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. Aller Preis gebührt Allah, der zu Seinem Diener das Buch herabsandte und nichts Krummes darin legte –

3. als Wegweiser, damit es strenge Strafe von Ihm androhe und den Gläubigen, die gute Werke tun, die frohe Botschaft bringe, dass ihnen ein schöner Lohn wird,

4. worin sie weilen werden immerdar;

5. und damit es jene warne, die da sagen: „Allah hat Sich einen Sohn beigesett.“

6. Sie haben keinerlei Kenntnis davon, noch hatten es ihre Väter.¹⁸⁵ Groß ist das Wort, das aus ihrem Munde kommt. Sie sprechen nichts als Lüge.

7. So wirst du dich vielleicht noch zu Tode grämen aus Kummer über sie, wenn sie dieser Rede nicht glauben.

8. Siehe, Wir schufen alles, was auf Erden ist, zu einem Schmuck für sie, auf dass Wir sie prüfen, wer unter ihnen der Beste im Wirken ist.

9. Und siehe, Wir werden alles, was auf ihr ist, indürren Wüstenstaub verwandeln.

10. Meinst du wohl, die Gefährten in

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

الْحَمْدُ لِلَّهِ الَّذِي أَنْزَلَ عَلَى عَبْدِهِ الْكِتَابَ
وَلَمْ يَجْعَلْ لَهُ عِوَاجًا ②

قَيْمَالٍ يُنْذِرَ بِأَسَاشِيدِيْدَاهِنْ لَدْنَهُ
وَيَبْشِرَ الْمُؤْمِنِينَ الَّذِينَ يَعْمَلُونَ
الصَّلِحَاتِ أَنَّهُمْ أَجْرًا حَسَنًا ③
مَا كِثِيرُونَ فِيهِ أَبَدًا ④

وَيُنْذِرَ الَّذِينَ قَالُوا اتَّخَذَ اللَّهُ وَلَدًا ⑤

مَا لَهُمْ بِهِ مِنْ عِلْمٍ وَلَا لِبَآهِمُ
كَبَرَتْ كَلِمَةٌ تَخْرُجُ مِنْ آفَوَاهِهِمُ
إِنْ يَقُولُونَ إِلَّا كَذِبًا ⑥

فَلَعْلَكَ بَاخِعٌ نَفْسَكَ عَلَى أَثَارِهِمُ
إِنْ لَمْ يُؤْمِنُوا بِهِذَا الْحَدِيثِ أَسْفًا ⑦

إِنَّا جَعَلْنَا مَا عَلَى الْأَرْضِ زِينَةً لَهَا
لِتَبْلُوَهُمْ أَيْمَهُمْ أَحْسَنُ عَمَلاً ⑧

وَإِنَّا لَجَعَلْنَاهُ مَا عَلَيْهَا صَعِيدًا جَرَّا ⑨

أَمْ حَسِبْتَ أَنَّ أَصْحَابَ الْكَهْفِ

¹⁸⁵ Der Heilige Qur'an weist darauf hin, dass das Dogma der Gottessohnschaft erst später in die christliche Lehre eingeführt wurde.

der Höhle und der Inschrift seien ein Wunder unter Unseren Zeichen?

11. Als die Jünglinge in der Höhle Zuflucht nahmen und sprachen: „Unser Herr, gewähre uns Barmherzigkeit von Dir aus und bereite uns einen Weg in unserer Sache.“

12. Also versiegelten Wir ihre Ohren in der Höhle auf eine Anzahl von Jahren.

13. Dann erweckten Wir sie, auf dass Wir erfahren, welche von den beiden Scharen die Zeit ihres Verweilens am besten berechnet hatte.

14. Wir wollen dir ihre Geschichte der Wahrheit gemäß berichten: Sie waren Jünglinge, die an ihren Herrn glaubten, und Wir ließen sie zunehmen an Führung.

15. Und Wir stärkten ihre Herzen, als sie aufstanden und sprachen: „Unser Herr ist der Herr der Himmel und der Erde. Nie werden wir einen Gott anrufen außer Ihm: sonst würden wir ja eine Ungeheuerlichkeit aussprechen.

16. Dieses unser Volk hat Götter statt Ihn angenommen. Warum bringen sie dann nicht einen klaren Beweis dafür? Und wer verübt größeren Frevel, als wer eine Lüge gegen Allah erdichtet?

17. Und wenn ihr euch nun von ihnen und dem, was sie statt Allah anbeten, zurückzieht, so suchet Zuflucht in der Höhle; euer Herr wird Seine Barmherzigkeit über euch breiten und euch einen tröstlichen Ausweg aus eurer Lage weisen.“

18. Und du hättest sehen können, wie die Sonne, da sie aufging, sich von ihrer

وَالرَّقِيمُ كَانُوا مِنْ أَيْتَانَ عَجَبًا ۝

إِذَا أَوَى الْفِتْيَةُ إِلَى الْكَهْفِ فَقَالُوا
رَبَّنَا أَتَنَا مِنْ لَدُنْكَ رَحْمَةً وَهِيَ لَنَا
مِنْ أَمْرِنَا رَشَدًا ۝

فَضَرَبْنَا عَلَى أَذَانِهِمْ فِي الْكَهْفِ سِنِينَ
عَدَدًا ۝

ثُمَّ بَعْثَثْنَاهُمْ لِتَعْلَمَ آئِي الْحُزْبَيْنِ أَحْصَى
لِمَا بَلَّثُوا أَمْدَادًا ۝

نَحْنُ نَقْصُ عَلَيْكَ بَأْهُمْ بِالْحَقِّ إِلَهُمْ
فِتْيَةٌ أَمْنَوْا بِرَبِّيهِمْ وَرِزْنُهُمْ هَدَى ۝

وَرَبَطْنَا عَلَى قُلُوبِهِمْ إِذْ قَامُوا فَقَالُوا
رَبُّنَا رَبُّ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ لَنْ نَدْعُوا
مِنْ دُونِهِ إِلَهًا لَقَدْ قُلْنَا إِذَا شَطَطَّا ۝

هُوَلَاءُ قَوْمًا اتَّخَذُوا مِنْ دُونِهِ إِلَهَةً
لَوْلَا يَأْتُونَ عَلَيْهِمْ بِسُلْطَنٍ بَيْنِ فَمَنْ
أَظْلَمُ مِمَّنْ افْتَرَى عَلَى اللَّهِ كَذِبًا ۝

وَإِذَا اغْتَرَّتْهُمْ وَمَا يَعْبُدُونَ إِلَّا
اللَّهُ فَأَوْإِلَى الْكَهْفِ يَنْشِرُ لَكُمْ رَبُّكُمْ
مِنْ رَحْمَتِهِ وَيَهِيَ لَكُمْ مِنْ أَمْرِ رَبِّكُمْ
مِرْفَقًا ۝

وَتَرَى الشَّمْسَ إِذَا طَلَعَتْ تَرْزُقَ رَعْنَ

Höhle rechtshin wegneigte, und da sie unterging, sich von ihnen linkshin abwandte; und sie waren in einem Hohlräum inmitten.¹⁸⁶ Das gehört zu den Zeichen Allahs. Wen Allah leitet, der ist rechtgeleitet; doch wen Er irregehen lässt, für den wirst du auf keine Weise einen Helfer (und) Führer finden.

كَهُوْفُهُمْ ذَاتَ الْيَمِينِ وَإِذَا غَرَبَ
تَقْرِضُهُمْ ذَاتَ الشَّمَالِ وَهُمْ فِي فَجُوْهَةٍ
مِنْهُهُ ذَلِكَ مِنْ أَيْتَ اللَّهُ مَنْ يَهْدِ اللَّهُ
فَهُوَ الْمُهْتَدِ وَمَنْ يُضْلِلُ فَلَنْ تَجِدَهُ
وَلِيَّاً مَرْشِدًا ﴿١٨﴾

19. Du könntest sie für wach halten, indem sie schlafen; und Wir werden sie auf die rechte Seite und auf die linke sich umdrehen lassen, während ihr Hund seine Vorderpfoten auf der Schwelle ausstreckt. Hättest du sie so erblickt, du würdest dich gewiss vor ihnen zur Flucht gewandt haben und wärest mit Grausen vor ihnen erfüllt gewesen.¹⁸⁷

وَتَحْسِبُهُمْ أَيْقَاظًا وَ هُمْ رُقُودٌ
وَنَقْلِبُهُمْ ذَاتَ الْيَمِينِ وَذَاتَ الشَّمَالِ
وَكُلُّهُمْ بَاسِطُ ذِرَاعِيهِ بِالْوَصِيدِ
لَوْا طَلَعَتْ عَيْنِهِمْ لَوْلَيْتَ مِنْهُمْ فِرَارًا
وَلَمْ يَثْلُثْ مِنْهُمْ رَعْبًا ﴿١٩﴾

20. Und so erweckten Wir sie, damit sie einander befragen möchten. Ein Sprecher unter ihnen sprach: „Wie lange habt ihr verweilt?“ Sie sprachen: „Wir verweilten einen Tag oder den Teil eines Tages.“ (Andere) sprachen: „Euer Herr kennt am besten die (Zeit), die ihr verweilt habt. Nun entsendet einen von euch mit dieser eurer Silbermünze zur Stadt; und er soll sehen, wer von ihren (Bewohnern) die reinste Speise hat, und soll euch davon Vorrat bringen. Er muss aber geschickt sein und soll ja keinem über euch Kunde geben.

وَكَذَلِكَ بَعَنْهُمْ لَيْسَاءُ لَوْا بَيْنَهُمْ قَالَ
قَائِلٌ مِنْهُمْ كُمْ بِئْشَمْ قَالُوا إِنَّا
يَوْمًا أَوْ بَعْضَ يَوْمٍ قَالُوا رَبُّكُمْ
أَعْلَمُ بِمَا لَبِثْتُمْ فَابْعَثُوا أَحَدَكُمْ
بِوْرَقَمْ هَذِهِ إِلَى الْمَدِينَةِ فَلَيَنْظِرُ
إِلَيْهَا أَرْكَى طَعَامًا فَلَيَأْتِكُمْ بِرِزْقٍ مِنْهُ
وَلَيُسْتَطِفُ وَلَا يُسْعِرَنَ بِكُمْ أَحَدًا ﴿٢٠﴾

21. Denn wenn sie euch überwältigen sollten, dann würden sie euch steinigen oder euch zu ihrem Glauben zurückbringen, und ihr würdet dann niemehr glücklich sein.“

إِنَّهُمْ إِنْ يَظْهَرُوا عَلَيْكُمْ يَرْجُوْكُمْ
أَوْ يُعِيْدُوكُمْ فِي مَلَتِهِمْ وَلَنْ تُقْلِحُوهَا
إِذَا آبَدَاهُ ﴿٢١﴾

¹⁸⁶ Bei diesen Höhlen handelt es sich um die römischen Katakomben, die den Frühchristen Zuflucht vor ihren Verfolgern boten. Sie sind geräumig und dunkel, nur selten dringt Licht hinein.

¹⁸⁷ Mit den Bewohnern der Höhle sind die Frühchristen gemeint. Zur Zeit des Heiligen Propheten Muhammad^{SAW} befanden sich die in Europa lebenden Christen in einem Zustand des Schlummens. Gemäß der Prophezeiung in diesem Vers sollten sie bald erwachen, sich über die ganze Erde ausbreiten und die Welt beherrschen, was sie dann durch das Byzantinische Reich taten.

22. Und so gaben Wir (den Menschen) Kenntnis über ihre Umstände, damit sie erkennen mögen, dass Allahs Verheißung wahr ist und dass über die Stunde kein Zweifel ist. (Und gedenke der Zeit) als die Leute untereinander stritten über sie und sprachen: „Bauet ein Gebäude über ihnen.“ Ihr Herr wusste am besten über sie Bescheid. Jene, deren Ansicht obsiegte, sprachen: „Wir wollen unbedingt ein Bethaus über ihnen errichten.“

23. Manche sagen: „(Sie waren ihrer) drei, ihr vierter war ihr Hund“, und (andere) sagen: „(Sie waren) fünf, ihr sechster war ihr Hund“, indem sie herumraten im Dunkel, und (wieder andre) sagen: „(Sie waren) sieben, ihr achter war ihr Hund.“ Sprich: „Mein Herr kennt am besten ihre Zahl. Niemand weiß sie, außer einigen wenigen.“ So streite nicht über sie, es sei denn mit klaren Beweisen, und suche nicht Kundde über sie bei irgendeinem von ihnen.

24. Und sprich nie von einer Sache: „Ich werde sie morgen tun“,

25. es sei denn: „So Allah will“. Und gedenke deines Herrn, wenn du es vergessen hast, und sprich: „Ich hoffe, mein Herr wird mich noch näher als dies zum rechten Wege führen.“

26. Und sie blieben dreihundert Jahre lang in ihrer Höhle, noch neun hinzugefügt.

27. Sprich: „Allah weiß am besten, wie lange sie darin verweilten. Sein sind die Geheimnisse der Himmel und der Erde.

وَكَذَلِكَ أَعْثَرْنَا عَلَيْهِمْ لِيَعْلَمُوا أَنَّ
وَعْدَ اللَّهِ حَقٌّ وَأَنَّ السَّاعَةَ لَا رَيْبَ فِيهَا
إِذْ يَتَنَازَعُونَ بَيْنَهُمْ أَمْرُهُمْ فَقَاتُوا
ابْنُوَاتِهِمْ بُنْيَانًا طَرَبُهُمْ أَعْلَمُ بِهِمْ
قَالَ الَّذِينَ عَلَبُوا عَلَىٰ أَمْرِهِمْ

لَنَتَخَذِنَّ عَلَيْهِمْ مَسْجِدًا ⑬

سَيَقُولُونَ ثَلَاثَةٌ رَّابِعُهُمْ كَلْبُهُمْ
وَيَقُولُونَ خَمْسَةٌ سَادِسُهُمْ كَبِيرُهُمْ
رَّجُمًا بِالْغَيْبِ ⑭ وَيَقُولُونَ سَبْعَةٌ
وَثَامِنُهُمْ كَلْبُهُمْ قُلْ رَبِّنَا أَعْلَمُ
بِعِدَّتِهِمْ مَا يَعْلَمُهُمْ إِلَّا قَلِيلٌ ⑮ فَلَا
ثُمَارٍ فِيهِمْ إِلَّا مِرَاءً ظَاهِرًا ⑯ وَلَا
تَسْتَفِتِ فِيهِمْ مِنْهُمْ أَحَدًا ⑰

وَلَا تَقُولَنَّ لِشَاءَ إِلَيْ فَاعْلُمْ ذَلِكَ
غَدًا ⑱

إِلَّا آنِ يَشَاءُ اللَّهُ وَإِذْ كُرَرَبَكَ إِذَا
نَسِيْتَ وَقُلْ عَسَىٰ أَنْ يَهْدِيَنَ رَبِّيْ
لَا قَرَبَ مِنْ هَذَا رَشَدًا ⑲

وَكِتْمَوْافٍ كَهُفِهِمْ ثَلَاثَ مِائَةٍ سِنِينَ
وَأَزْدَادُوا تِسْعَةً ⑳

قُلِ اللَّهُ أَعْلَمُ بِمَا لَيْمُوا ⑴ لَهُ غَيْبٌ
السَّمَوَاتِ وَالْأَرْضَ أَبْصَرْ بِهِ وَأَسْمِعْ

Wie sehend ist Er und wie hörend! Sie haben keinen Helfer außer Ihm, und Er teilt Seine Befehlsgewalt mit keinem.“

28. Und verlies, was dir von dem Buche deines Herrn offenbart ward. Da ist keiner, der Seine Worte verändern könnte, und du wirst außer Ihm keine Zuflucht finden.

29. Halte dich zu denen, die ihren Herrn anrufen des Morgens und des Abends, im Trachten nach Seinem Wohlgefallen; und lass deine Blicke nicht über sie hinauswandern, indem du das Gepränge des irdischen Lebens begehrst; und gehorche nicht dem, dessen Herz Wir achtlos machten der Erinnerung an Uns, der seinen bösen Gelüsten folgt und dessen Fall ein Äußerster ist.

30. Und sprich: „Die Wahrheit ist es von eurem Herrn. Darum lass den gläubig sein, der will, und den ungläubig sein, der will.“ Siehe, Wir haben für die Freyler ein Feuer bereitet, dessen Wand sie umschließen wird. Wenn sie dann um Hilfe schreien, so wird ihnen geholfen werden mit Wasser gleich geschmolzenem Blei, das die Gesichter verbrennt. Wie schrecklich ist der Trank und wie schlimm ist das (Feuer) als Lagerstatt!

31. Wahrlich, die da glauben und gute Werke tun – wahrlich, Wir lassen den Lohn derjenigen, die gute Werke tun, nicht verloren gehen.

32. Sie sind es, die Gärten der Ewigkeit besitzen werden, durch welche Ströme fließen. Darinnen werden sie geschmückt sein mit Armpangen von Gold und gekleidet in grüne Gewänder aus feiner Seide und schwerem Brokat,

مَالَهُمْ مِنْ دُونِهِ مِنْ وَلِيٌّ وَلَا يُشِرِّكُ

فِي حُكْمِهِ أَحَدًا ⑭

وَاتْلُ مَا أَوْحَى إِلَيْكَ مِنْ كِتَابٍ رَبِّكَ ۖ

لَا مُبَدِّلَ لِكَلِمَتِهِ ۗ وَلَنْ تَجِدَ مِنْ دُونِهِ

مُلْتَحِدًا ⑯

وَاصْبِرْ نَفْسَكَ مَعَ الَّذِينَ يَدْعُونَ

رَبَّهُمْ بِالْغَدْوَةِ وَالْعَشِّ يَرِيدُونَ

وَجْهَهُ وَلَا تَعْدِيْنَكَ عَنْهُمْ تُرِيدُ

زِيَّةَ الْحَيَاةِ الدُّنْيَا ۗ وَلَا تُطِعْ مَنْ

أَغْفَلَنَا قَلْبَهُ عَنْ ذِكْرِنَا وَأَثْبَعَ هُوَنَةَ

وَكَانَ أَمْرُهُ فِرَطًا ⑰

وَقُلِ الْحَقُّ مِنْ رَبِّكُمْ فَمَنْ شَاءَ

فَلْيَؤْمِنْ وَمَنْ شَاءَ فَلْيَكُفُرْ إِنَّا

أَعْتَدْنَا لِلظَّالِمِينَ نَارًا أَحَاطَ بِهِمْ

سَرَادِقَهَا وَإِنْ يَسْتَعْيِدُوا يَعْثَوْا بِمَاءِ

كَالْمُهْلِ يَشُوِّي الْوُجُوهَ بِئْسَ

الشَّرَابُ وَسَاءَتْ مُرْتَقًا ⑲

إِنَّ الَّذِينَ أَمْنَوْا وَعَمِلُوا الصَّلِحَاتِ إِنَّا

لَا نُنْصِعُ أَجْرَ مَنْ أَحْسَنَ عَمَلاً ۚ

أُولَئِكَ لَهُمْ جَنَاحُ عَدْنٍ تَجْرِي مِنْ

تَحْتِهِمُ الْأَنْهَرُ يَحْلُونَ فِيهَا مِنْ آسَاوِرَ

مِنْ ذَهَبٍ وَيَلْبِسُونَ شِيَابًا حُسْرًا مِنْ

darin lehnend auf erhöhten Sitzen. Wie herrlich der Lohn und wie schön die Stätte der Rast!

سُنْدِسٍ وَ اسْتَبْرَقٍ مُتَكَبِّئَنْ فِيهَا عَلَى
الْأَرَاءِلِكِ تَعْمَلُ التَّوَابُ وَ حَسَنَتْ
مُرْتَفَقَاتِ ﴿١﴾

33. Und stelle ihnen das Gleichnis von zwei Männern:¹⁸⁸ Für den einen von ihnen schufen Wir zwei Rebengärten und umgaben sie mit Dattelpalmen und dazwischen legten Wir Kornfelder an.

وَاضْرِبْ لَهُمْ مَثَلًا رَجُلَيْنِ جَعَلْنَا
لَا حَدِّهِمَا جَنَّتَيْنِ مِنْ أَعْنَابٍ
وَ حَفَّفْنَهُمَا بِنَخْلٍ وَ جَعَلْنَا بَيْنَهُمَا
رَزْعًا ﴿٢﴾

34. Beide Gärten brachten ihre Früchte hervor und versagten in nichts. Und in ihrer Mitte ließen Wir einen Strom fließen.

كُلْنَا الْجَنَّتَيْنِ أَتَتْ أَكْلَهَا وَ لَمْ تَظْلِمْ مِنْهُ
مَيَّمًا لَا وَفَجَرْنَا خَلْلَهُمَا نَهَرًا ﴿٣﴾

35. Und es ward ihm Frucht. Er sprach zu seinem Gefährten, indem er (prahlreich) mit ihm redete: „Ich bin reicher als du an Besitz und mächtiger an Gefolgschaft.“

وَكَانَ لَهُ ثَمَرٌ فَقَالَ لِصَاحِبِهِ وَهُوَ
يَحَاوِرُهُ أَنَا أَكْثَرُ مِنْكَ مَا لَأَوَّلَ أَعْزَ
نَفَرًا ﴿٤﴾

36. Und er betrat seinen Garten, während er sündig gegen die eigene Seele war. Er sprach: „Ich kann mir nicht vorstellen, dass dieser je zugrunde gehen wird,

وَدَخَلَ جَنَّتَهُ وَهُوَ ظَالِمٌ لِنَفْسِهِ قَالَ
مَا أَظْلَمُ أَنْ تَبْيَدَ هَذِهِ أَبَدًا ﴿٥﴾

37. noch glaube ich, dass die Stunde heraufkommen wird. Selbst wenn ich zu meinem Herrn zurückgebracht werde, so werde ich ganz gewiss einen besseren Aufenthalt als diesen finden.“

وَمَا أَظْلَمُ السَّاعَةَ قَائِمَةً لَوَلِيْرٌ
رُدِدْتُ إِلَى رَبِّ لَأْجِدَنَ خَيْرًا مِنْهَا
مُنْقَلِبًا ﴿٦﴾

38. Sein Gefährte sprach zu ihm, indem er sich mit ihm auseinandersetzte: „Glaubst du denn nicht an Ihn, der dich aus Erde erschaffen hat, dann aus einem Samentropfen, dann dich zu einem vollkommenen Manne bildete?

قَالَ لَهُ صَاحِبُهُ وَهُوَ يَحَاوِرُهُ
أَكَفَرْتَ بِالَّذِي خَلَقَكَ مِنْ تُرَابٍ
ثُمَّ مِنْ نُطْفَةٍ ثُمَّ سُوبِكَ رَجُلًا ﴿٧﴾

¹⁸⁸ Dieses Gleichnis beschreibt die Lage der muslimischen und christlichen Völker der heutigen Zeit. Die zwei Rebengärten sind die zwei Epochen des Aufstiegs der christlichen Völker. Dem ersten Aufstieg folgte eine Phase der Schwäche, woraufhin sie erneut eine weitere Ära des Aufschwungs und weltlichen Fortschritts erleben würden.

39. Was jedoch mich betrifft – Allah ist mein Herr allein und nie will ich meinem Herrn etwas anderes zur Seite stellen.

40. Warum hast du nicht damals, als du deinen Garten betratest, gesagt: „Wie Allah will; es gibt keine Macht, außer bei Allah?“ Wenn du mich auch geringer siehst als dich selbst an Besitz und Nachkommenschaft,

41. so wird vielleicht mein Herr mir Besseres¹⁸⁹ geben als deinen Garten und wird auf ihn zur Abrechnung eine Strafe vom Himmel niedersenden, sodass er zu einem öden, schlüpfrigen Grunde wird,

42. oder sein Wasser versiegt in den Boden so tief, dass du nimmer imstande bist, es zu finden.“

43. Da wurde seine Frucht verwüstet und er begann die Hände zu ringen ob all dessen, was er für den (Garten) ausgegeben, dessen Spaliere mit ihm eingestürzt waren. Er sprach: „Hätte ich doch meinem Herrn niemanden zur Seite gestellt!“

44. Und er hatte keine Schar, ihm zu helfen gegen Allah, und er konnte sich selbst nicht wehren.

45. In solchem Falle (kommt) Schutz nur von Allah, dem Wahren. Er ist der Beste im Belohnen und der Beste, was den Ausgang anlangt.

46. Gib ihnen das Gleichnis vom irdischen Leben: Es ist wie das Wasser, das Wir vom Himmel niedersenden, mit dem die Pflanzen der Erde sich sättigen

لِكَنَّا هُوَ اللَّهُ رَبِّنَا وَلَا أَشْرِكَ بِرَبِّنَا
أَحَدًا ④

وَلَوْلَا إِذْ دَخَلْتَ جَنَّتَكَ قُلْتَ مَا شَاءَ
اللَّهُ لَا قُوَّةَ إِلَّا بِاللَّهِ إِنْ تَرَنَّ أَنَا أَقَلَّ
مِنْكَ مَا لَأَوْ وَلَدًا ⑤

فَعَسَى رَبِّنَا أَنْ يُؤْتِينِنِ خَيْرًا مِنْ
جَنَّتَكَ وَيُرِسِّلَ عَلَيْهَا حُسْبَانًا مِنْ
السَّمَاءِ فَتُصْبِحَ صَاعِدًا زَلَقاً ⑥
أَوْ يُصْبِحَ مَأْوَهَا غَوْرًا فَلَنْ تَسْتَطِعَ لَهُ
ظَلَبًا ⑦

وَاحِيطْ بِشَمْرِهِ فَاصْبَحَ يَقْلِبَ كَفَيْهِ
عَلَى مَا آنْفَقَ فِيهَا وَهِيَ خَاوِيَّةٌ عَلَى
عُرُوشَهَا وَيَقُولُ لِيَتَنِي لَمْ أَشْرِكْ
بِرَبِّنَا أَحَدًا ⑧

وَلَمْ تَكُنْ لَهُ فِتْنَةٌ يَنْصُرُونَهُ مِنْ دُونِ اللَّهِ
وَمَا كَانَ مُنْتَصِرًا ⑨

هَنَالِكَ الْوَلَايَةُ لِلَّهِ الْحَقُّ هُوَ خَيْرُ نَوَابًا
وَخَيْرُ عَقْبَانِ ⑩

وَاصْرِبْ لَهُمْ مَثَلُ الْحَيَاةِ الدُّنْيَا كَمَا
أَنْزَلْنَاهُ مِنَ السَّمَاءِ فَاخْتَلَطَ بِهِنَبَاتٍ

¹⁸⁹ Dies ist eine Prophezeiung über den Islam und seinen glorreichen Wiederaufstieg und das Verderben des mosaischen und christlichen Gartens.

gen, und dann werden sie dürre Spreu, die der Wind verweht. Allah hat Macht über alle Dinge.

الْأَرْضُ فَأَصْبَحَ هَشِيمًا تَذْرُوْهُ
الرِّيحُ وَكَانَ اللَّهُ عَلَىٰ كُلِّ شَيْءٍ
مُّقْتَدِرًا

47. Besitz und Kinder sind Schmuck irdischen Lebens. Die bleibenden guten Werke aber sind lohnender bei deinem Herrn und hoffnungsvoller.

الْمَالُ وَالْبَنُونُ زِينَةُ الْحَيَاةِ الدُّنْيَا
وَالْبَقِيَّةُ الصَّلَاحُ خَيْرٌ إِنَّ رَبَّكَ
ثَوَابًا وَخَيْرٌ أَمْلًا

48. Und (gedenke) des Tages, da Wir die Berge vergehen lassen werden, und du wirst die (Völker der) Erde (gegen-einander) hervorkommen sehen, und Wir werden sie versammeln und werden keinen von ihnen zurücklassen.

وَيَوْمَ سَيِّرُ الْجِبَالَ وَتَرَى الْأَرْضَ
بَارِزَةً وَحَسْرَنَهُمْ فَلَمْ يَعَاذُرْ مِنْهُمْ
أَحَدًا

49. Und sie werden vor deinem Herrn aufgestellt werden in Reihen: „Nun seid ihr zu Uns gekommen, so wie Wir euch erstmals erschufen. Ihr aber wähntet, Wir würden euch nie einen Tag der Erfüllung bestimmen.“

وَغَرِضُوا عَلَىٰ رَبِّكَ صَفَّا لَقَدْ جُئْتُمُونَا
كَمَا خَلَقْنَاكُمْ أَوَّلَ مَرَّةٍ بَلْ
رَعَمْتُمْ أَلَّنْ نَجْعَلَ لَكُمْ مَوْعِدًا

50. Und das Buch wird (ihnen) vorgelegt und du wirst die Schuldigen in Ängsten sehen ob dessen, was darin ist; und sie werden sprechen: „O wehe uns! Was für ein Buch ist das! Es lässt nichts aus, klein oder groß, sondern hält alles aufgezeichnet.“ Und sie werden alles gegenwärtig finden, was sie getan; und dein Herr tut keinem Unrecht.

وَوُضَعَ الْكِتَبُ فَتَرَى الْمُجْرِمِينَ
مُسْفِقِينَ هَافِيْهِ وَيَقُولُونَ يُوْيَلَتَنَامَالِ
هَذَا الْكِتَبِ لَا يَعَاذُرْ صَغِيرَةً وَلَا
كِبِيرَةً إِلَّا أَخْصَسَهَا وَجَدُوا مَا عَمِلُوا
حَاضِرًا وَلَا يَظْلِمُ رَبُّكَ أَحَدًا

51. Und (gedenke der Zeit) da Wir zu den Engeln sprachen: „Werfet euch (zusammen) mit Adam nieder“, da warfen sie sich (mit ihm zusammen) nieder, nur Iblis nicht. Er war einer der Dschinn,¹⁹⁰ so war er ungehorsam ge-

وَإِذْ قُلْنَا لِلْمَلِكَةِ اسْجُدْوا لِادْمَمَ
فَسَجَدُوا إِلَّا إِبْلِيسٌ لَكَانَ مِنَ الْجِنِّ
فَفَسَقَ عَنْ أَمْرِ رَبِّهِ لَأَفَتَتَّخِذُونَهُ

¹⁹⁰ D. h.: Er gehörte zu den reichen und arglistigen Menschen. (Siehe Glossar unter Dschinn und unter Iblis)

gen den Befehl seines Herrn. Wollt ihr nun ihn und seine Nachkommenschaft zu Freunden nehmen statt Mich, und sie sind eure Feinde? Schlimm ist der Eintausch für die Freyler.

52. Ich nahm sie nicht zu Zeugen bei der Schöpfung der Himmel und der Erde, noch auch bei ihrer eigenen Schöpfung; nie ja nehme Ich die Verführer zum Beistand.

53. Und (gedenke) des Tags, da Er sprechen wird: „Rufet die herbei, von denen ihr vorgibt, sie seien Meine Teilhaber.“ Dann werden sie sie rufen, doch sie werden ihnen nicht antworten; und Wir werden eine Schranke zwischen sie setzen.

54. Und die Schuldigen sollen das Feuer sehen und ahnen, dass sie hineinstürzen werden; und sie sollen kein Entrinnen daraus finden.

55. Wahrlich, Wir haben in diesem Qur'an für die Menschen Gleichnisse aller Art ausführlich erläutert, doch von allen Dingen ist der Mensch am streitsüchtigsten.

56. Und nichts hinderte die Menschen daran, zu glauben und ihren Herrn um Verzeihung zu bitten, (sie warteten) denn, bis das Beispiel der Früheren über sie käme oder die Strafe ihnen offen vor Augen gestellt würde.

57. Und Wir schicken die Gesandten ja nur als Bringer froher Botschaft und als Warner. Die aber, die ungläubig sind, streiten mit Falschheit, damit sie dadurch die Wahrheit widerlegen. Und sie verspotten Meine Zeichen und das, womit sie gewarnt werden.

وَذِرْ رَيْتَهُ أُولَيَاءَ مِنْ دُونِي وَهُمْ لَكُمْ
عَدُوٌّ طِبْسَ لِلظَّالِمِينَ بَدَلًا ①

مَا آشَهَدُ لَهُمْ خَلَقَ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضَ
وَلَا خَلَقَ أَنفُسِهِمْ وَمَا كُنْتُ مُتَّخِذًا
الْمُضِلِّينَ عَصْدًا ②

وَيَوْمَ يَقُولُ نَادُوا اشْرَكَاعِيَ الَّذِينَ
زَعَمُتُمْ فَدَعَوْهُمْ فَلَمْ يَسْتَجِيبُوهُمْ
وَجَعَلْنَا بَيْنَهُمْ مَوْبِقًا ③

وَرَا الْمُجْرِمُونَ النَّارَ فَطَشَوْا أَنَّهُمْ
مُّوَاقِعُوهَا وَلَمْ يَجِدُوا عَنْهَا مَصْرِفًا ④
وَلَقَدْ صَرَّفْنَا فِي هَذَا الْقُرْآنِ لِلنَّاسِ مِنْ
كُلِّ مَثَلٍ طَوْكَانَ الْإِنْسَانَ أَكْثَرَ شَيْءٍ
جَدَلًا ⑤

وَمَا مَنَعَ النَّاسَ أَنْ يُؤْمِنُوا إِذْ جَاءَهُمْ
الْهُدَى وَيَسْتَغْفِرُوا بَعْدَهُمْ إِلَّا أَنَّ
تَأْتِيهِمْ سَنَةً الْأَوَّلِينَ أَوْ يَأْتِيهِمْ
الْعَذَابَ قُبْلًا ⑥

وَمَا أَنْرَسَ الْمُرْسَلِينَ إِلَّا مُبَشِّرِينَ
وَمُنْذِرِينَ ⑦ وَيَجَادِلُ الَّذِينَ كَفَرُوا
بِالْبَاطِلِ لِيُدْحِسُوا بِهِ الْحَقَّ وَاتَّخَذُوا
الْيَتِي وَمَا أَنْذِرُوا هُنَّا

58. Und wer ist ungerechter als der, der an die Zeichen seines Herrn gemahnt wurde, er wandte sich aber ab von ihnen und vergaß, was seine Hände vorausgeschickt hatten? Wahrlich, Wir haben Schleier über ihre Herzen gelegt, sodass sie es nicht begreifen, und Taubheit in ihre Ohren. Und selbst wenn du sie zum rechten Weg rufst, werden sie nie den rechten Weg einschlagen.

59. Dein Herr aber ist der Vergebungsreiche, voll der Barmherzigkeit. Wollte Er sie zur Rechenschaft ziehen für das, was sie verdienen, dann würde Er gewiss ihre Bestrafung beschleunigen. Allein sie haben eine festgesetzte Frist, gegen die sie keine Zuflucht finden werden.

60. Und diese Städte! Wir zerstörten sie, als sie Frevel begingen. Und Wir setzten eine Frist zu ihrer Zerstörung.

61. Und (gedenke der Zeit) da Mose zu seinem Jünger¹⁹¹ sprach: „Ich will nicht eher rasten, als bis ich den Zusammenfluss der beiden Meere erreicht habe, und sollte ich jahrhundertlang wandern.“

62. Doch als sie den Zusammenfluss der beiden (Meere) erreicht hatten, da vergaßen sie ihren Fisch; und er nahm seinen Weg (und) entschlüpfte ins Meer.

63. Und als sie weitergegangen¹⁹² waren, sprach er zu seinem Jünger: „Bring uns unsere Mahlzeit. Wir haben wahrlich auf dieser unserer Reise viel Mühsal gelitten.“

وَمَنْ أَظْلَمَ مِمَّنْ ذُكِرَ بِإِلَيْتِ رَبِّهِ
فَأَعْرَضَ عَنْهَا وَنَسِيَ مَا قَدَّمْتَ يَدَهُ إِنَّا
جَعَلْنَا عَلَى قُلُوبِهِمْ أَكْثَرَهُ أَنْ يَفْقَهُوهُ
وَفِي أَذَانِهِمْ وَقُرَاطٌ وَإِنْ تَدْعُهُمْ إِلَى
الْهُدَى فَلَنْ يَهْتَدُوا إِذَا أَبَدًا①

وَرَبُّكَ الْغَفُورُ ذُو الرَّحْمَةِ لَوْ
يُؤَاخِذُهُمْ بِمَا كَسَبُوا لَعَجَلَ لَهُمْ
الْعَذَابُ طَلْلَنَّ لَهُمْ مَوْعِدُنَّ يَجِدُوا
مِنْ دُونِهِ مَوْلِلاً②

وَتِلْكَ الْقُرَى أَهْلَكْنَاهُمْ لَمَّا ظَلَمُوا
وَجَعَلْنَا لِمَهْلِكَهُمْ مَوْعِدًا③

وَإِذْ قَالَ مُوسَى لِفَتْنَةٍ لَا آبْرَحَ حَتَّى
أَبْلَغَ مَجْمَعَ الْبَحْرَيْنِ أَوْ أَمْضَى حَقَّبَا④

فَلَمَّا بَلَغَا مَجْمَعَ بَيْنِهِمَا نَسِيَاهُوَتَهُمَا
فَاتَّخَذَ سَيْلَهُ فِي الْبَحْرِ سَرَبًا⑤

فَلَمَّا جَاءَوْزَاقَالَ لِفَتْنَةٍ اتَّنَاغَدَأَنَا
لَقَدْ لَقِيْنَا مِنْ سَفَرِنَا هَذَا نَصَبَا⑥

¹⁹¹ Mit dem Jünger ist Jesus^{AS} gemeint, der sein Reisegefährte war.

¹⁹² Es handelt sich hier um eine spirituelle Reise Mose^{AS}, die er als eine Vision erlebte. Darin zeigte Gott ihm Jesus^{AS}, der ihm als sein Statthalter folgen sollte, sowie den Heiligen Propheten Muhammad^{SAW}, der an seine Stelle ein neues Gesetz bringen sollte.

64. Er antwortete: „Hast du nicht gesehen, als wir auf dem Felsen rasteten¹⁹³ und ich den Fisch vergaß – und keiner als Satan machte es mich vergessen, seiner zu erwähnen – da nahm er seinen Weg ins Meer auf eine merkwürdige Weise.“

قَالَ أَرَعَيْتَ إِذَا وَيْنَا إِلَى الصَّخْرَةِ
فَأَنْتُ نَسِيْتُ الْحُوتَ وَمَا أَنْسَيْتَ إِلَّا
الشَّيْطَنُ أَنْ أَذْكُرَهُ وَاتَّخَذَ سِيْلَهُ
فِي الْبَحْرِ عَجَّاً ⑯

65. Er sprach: „Das ist es, was wir suchten.“ Da kehrten sie beide um und schritten zurück auf ihren Spuren.¹⁹⁴

قَالَ ذَلِكَ مَا كَانَ بِنِي فَارْتَدَ عَلَى
أَثَارِهِمَا قَصَصًا ⑯

66. Dann fanden sie einen Unserer Diener,¹⁹⁵ dem Wir Unsere Barmherzigkeit verliehen und den Wir Wissen gelehrt hatten von Uns Selbst.

فَوَجَدَا عَبْدًا مِنْ عِبَادِنَا أَتَيْنَاهُ رَحْمَةً
مِنْ عِنْدِنَا وَعَلَّمْنَاهُ مِنْ لَدُنَّا عِلْمًا ⑯

67. Mose sprach zu ihm: „Darf ich dir folgen, auf dass du mich belehrest über den rechten Weg, wie du ihn gelehrt worden bist?“

قَالَ لَهُ مُوسَى هَلْ أَتَيْعَكَ عَلَى أَنْ
تَعْلَمَ مِمَّا عَلِمْتَ رُشْدًا ⑯

68. Er antwortete: „Du vermagst niemals bei mir auszuhalten in Geduld.

قَالَ إِنَّكَ لَنْ تَسْتَطِعَ مَعِي صَبْرًا ⑯
وَكَيْفَ تُصِيرُ عَلَى مَا لَمْ تَحْظِ بِهِ
خُبْرًا ⑯

69. Und wie vermögest du geduldig zu sein bei Dingen, die über dein Begreifen sind?“

قَالَ سَتَجِدُنِي إِنْ شَاءَ اللَّهُ صَابِرًا
وَلَا أَغْصِنُ لَكَ أَمْرًا ⑯

70. Er sprach: „Du wirst mich, so Allah will, geduldig finden, und ich werde gegen keinen deiner Befehle ungehorsam sein.“

قَالَ فَإِنِّي أَتَبْعَثُنِي فَلَا تَسْلُفُ عَنْ شَيْءٍ
حَتَّى أُحْدِثَ لَكَ مِنْهُ ذِكْرًا ⑯

71. Er sprach: „Wohlan, wenn du mir folgen willst, so frage mich nach nichts, bis ich selbst zu dir darüber rede.“

فَانْتَلَقَا حَتَّى إِذَا رَكَبَا فِي السَّفِينَةِ
خَرَقَهَا ٤ قَالَ أَخْرَقْتَهَا لِتُعْرِقَ أَهْلَهَا ٤

72. So schritten sie beide weiter, bis sie in ein Boot stiegen, in das er ein Loch hineinschlug. (Mose) sprach: „Schlugst

¹⁹³ Der materielle Fortschritt führte dazu, dass das Volk sich dem Luxus und den Ausschweifungen zuwandte. Deshalb vergaßen sie die wahre Bedeutung des Gottesdienstes.

¹⁹⁴ Dies sind die Prophezeiungen, die der Prophet Mose^{AS} bei seinem Volk über die Ankunft des Heiligen Propheten Muhammad^{SAW} hinterließ, damit sich sein Volk stets dessen bewusst sei.

¹⁹⁵ D. h.: dem Heiligen Propheten Muhammad^{SAW}.

du ein Loch hinein, um seine Mannschaft zu ertränken? Fürwahr, du hast etwas Schreckliches getan!“

73. Er antwortete: „Habe ich nicht gesagt, du würdest es nimmer vermögen, bei mir auszuhalten in Geduld?“

74. (Mose) sprach: „Stelle mich nicht zur Rede ob meines Vergessens und sei deswegen nicht streng mit mir.“

75. So zogen sie weiter, bis sie einen Jüngling trafen, den er erschlug. (Mose) sprach: „Hast du einen unschuldigen Menschen erschlagen, ohne dass (er) einen anderen (erschlagen) hat?“ Fürwahr, du hast etwas Entsetzliches getan!“

76. Er antwortete: „Habe ich dir nicht gesagt, du würdest es nimmer vermögen, bei mir auszuhalten in Geduld?“

77. (Mose) sprach: „Wenn ich dich hernach noch über etwas befrage, so begleite mich nicht weiter; von meiner Seite hättest du allen Grund dazu.“

78. So zogen sie weiter, bis sie zum Volk einer Stadt gelangten und Gastfreundschaft von ihrem Volk erbaten, diese aber weigerten sich, sie zu bewirten. Nun fanden sie dort eine Mauer, die einzustürzen drohte, und er richtete sie auf. (Mose) sprach: „Wenn du es gewollt, du hättest eine Belohnung dafür erhalten können.“

79. Er sprach: „Dies ist (der Zeitpunkt) der Trennung zwischen mir und dir. Doch will ich dir die Deutung von dem sagen, was du nicht in Geduld zu ertragen vermochtest.

80. Was das Boot anlangt, so gehörte es armen Leuten, die auf dem Meer arbe-

لَقَدْ جِئْتَ شَيْئًا إِمْرًا ⑥

قَالَ أَلَمْ أَقُلْ إِنَّكَ لَنْ تَسْتَطِعَ مَعِي
صَبْرًا ⑦

قَالَ لَا تَوْاخِذْنِي بِمَا نَسِيْتَ وَلَا
تُرْهِقْنِي مِنْ أَمْرِي عَسْرًا ⑧

فَانْطَلَقَ حَقٌّ إِذَا لَقِيَ اغْلَمًا فَقَتَلَهُ
قَالَ أَقْتَلْتَ نَفْسًا زَكِيَّةً بِغَيْرِ نَفْسٍ
لَقَدْ جِئْتَ شَيْئًا كُثُرًا ⑨

قَالَ أَلَمْ أَقُلْ لَكَ إِنَّكَ لَنْ تَسْتَطِعَ
مَعِي صَبْرًا ⑩

قَالَ إِنْ سَأَلْتَكَ عَنْ شَيْءٍ بَعْدَهَا فَلَا
تُصْحِبْنِي قَدْ بَلَغْتَ مِنْ لَدُنِي عَذْرًا ⑪

فَانْطَلَقَ حَقٌّ إِذَا آتَيْتَ أَهْلَ قَرْيَةٍ
اسْتَظْعَمَاهُمْ أَهْلَهَا فَأَبْوَا أَنْ يُصِيبُوهُمَا
فَوَجَدَهَا قِيمَهَا جِدَارًا يُرِيدُ أَنْ يَنْقُضَ
فَأَقَامَهُ قَالَ لَوْ شِئْتَ لَتَخَذِّلَ عَلَيْهِ
آجِرًا ⑫

قَالَ هَذَا فِرَاقٌ بَيْنِي وَبَيْنِكَ ⑬
سَأَنْتِكَ بِتَأْوِيلِ مَا لَمْ تَسْتَطِعَ عَلَيْهِ
صَبْرًا ⑭

أَمَا السَّفِينَةُ فَكَانَتْ لِمَسْكِينٍ

teten, und ich wollte es schadhaft machen, denn hinter ihnen war ein König, der jedes Boot kaperte.

يَعْمَلُونَ فِي الْبَحْرِ فَأَرْدَتْ أَنَّا عَيْبَهَا
وَكَانَ وَرَآءَهُمْ مَلِكٌ يَأْخُذُ كُلَّ سَفِينَةٍ
غَصْبًا ﴿٦١﴾

81. Und was den Jüngling anlangt, so waren seine Eltern Gläubige, und wir fürchteten, er möchte Schmach über sie bringen durch Widersetzlichkeit und Unglauben.

وَأَمَّا الْعَلَمُ فَكَانَ آبَوْهُمُؤْمِنِينَ فَخَشِبَا
أَنْ يُرِهُهُمَا طُغِيَانًا وَكُفْرًا ﴿٦٢﴾

82. So wünschten wir, dass ihr Herr ihnen zum Tausch (ein Kind) gebe, besser als dieser an Lauterkeit und barmherziger.

فَأَرْدَنَا آنِيْتُهُمَا رَبِّهِمَا خَيْرًا مِنْهُ
زَكُوَةً وَاقْرَبَ رُحْمًا ﴿٦٣﴾

83. Und was nun die Mauer anlangt, so gehörte sie zwei Waisenknaben in der Stadt, und darunter lag ein Schatz für sie, und ihr Vater war ein Rechtschaffener gewesen; so wünschte dein Herr, dass sie ihre Volljährigkeit erreichen und ihren Schatz heben möchten, als eine Barmherzigkeit von deinem Herrn; und ich tat es nicht aus eigenem Ermessen. Das ist die Deutung dessen, was du nicht in Geduld zu ertragen vermochtest.“

وَأَمَّا الْجِدَارِ فَكَانَ لِعَلَمَيْنِ يَتَيمَيْنِ فِي
الْمَدِينَةِ وَكَانَ تَحْتَهُ كَنْزٌ لَهُمَا وَكَانَ
آبُوهُمَا صَالِحًا فَأَرَادَ رَبُّكَ آنِيْتُهُمَا
آشَدَهُمَا وَيَسْتَحِرْ جَاهَنَّمَ رَحْمَةً
مِنْ رَبِّكَ وَمَا فَعَلْتُهُ عَنْ أَمْرِيْ ذَلِكَ
تَأْوِيلٌ مَا لَمْ تُسْطِعْ عَلَيْهِ صَبْرًا ﴿٦٤﴾

84. Und sie fragen dich nach *Dū l-qarnain*.¹⁹⁶ Sprich: „Ich will euch etwas von seiner Geschichte erzählen.“

وَيَسْأَلُونَكَ عَنْ ذِي الْقَرْنَيْنِ قُلْ
سَأَتْلُو عَلَيْكُمْ مِنْهُ ذِكْرًا ﴿٦٥﴾

85. Wir setzten ihn fest auf Erden und gaben ihm die Mittel zu allem.

إِنَّا مَكَنَّاهُ فِي الْأَرْضِ وَاتَّئِنَّهُ مِنْ
كُلِّ شَيْءٍ سَبَبًا ﴿٦٦﴾

86. So folgte er einem Wege,

فَاتَّبَعَ سَبَبًا ﴿٦٧﴾

87. bis er den Ort des Sonnenuntergangs erreichte; er fand sie in einem

حَقَّ إِذَا بَلَغَ مَغْرِبَ الشَّمْسِ وَجَدَهَا

¹⁹⁶ D. h.: Kyros, dem Herrscher von Medien und Persien.

Quell von schlammigem Wasser¹⁹⁷ untergehen, und nahebei fand er ein Volk. Wir sprachen: „O Dū l-qarnain, entweder strafe oder behandle sie mit Güte.“

تَعْرُبٌ فِي عَيْنٍ حَمْئَةٍ وَجَدَ عِنْدَهَا
قَوْمًا قُلْنَابِيَّا ذَا الْقَرْبَيْنِ إِمَّا آنَّ تَعْذِيبٍ
وَإِمَّا آنَّ تَتَخَذَ فِيهِ حُسْنًا^⑦

88. Er sprach: „Wer da frevelt, den werden wir sicherlich bestrafen; dann soll er zu seinem Herrn zurückgebracht werden, und Er wird ihn mit furchtbarer Strafe strafen.

قَالَ آمَانَ مُظْلَمٌ فَسَوْفَ تُعَذِّبُهُ ثُمَّ
يُرْدَدُ إِلَى رَبِّهِ فَيُعَذِّبُهُ عَدَابًا نُكَرًا^⑧

89. Wer aber gläubig ist und das Gute tut, dem wird herrlicher Lohn werden; und Wir werden zu ihm (Worte) der Erleichterung Unseres Gebotes sprechen.“

وَآمَانَ مُؤْمِنٌ أَمَنَ وَعَمِلَ صَالِحًا فَلَهُ جَزَاءٌ
الْحُسْنَى وَسَنَقُولُ لَهُ مِنْ أَمْرِنَا يُسْرًا^⑨

90. Darauf folgte er einem Wege,¹⁹⁸

ثُمَّ أَتَيَ سَبَبًا^⑩

91. bis er den Ort des Sonnenaufgangs erreichte; er fand sie über einem Volk aufgehen, dem Wir keinen Schutz gegen sie gemacht hatten.

حَتَّىٰ إِذَا بَلَغَ مَطْلَعَ الشَّمْسِ وَجَدَهَا
تَضْلِعُ عَلَىٰ قَوْمٍ لَمْ نَجْعَلْ لَهُمْ مِنْ
دُونِهَا سِرَّاً^⑪

92. Also (war es); und Wir umfassen mit Wissen, wie es um ihn bestellt war.

كَذَلِكَ وَقَدْ أَحْطَنَا بِمَا لَدَيْهِ حُبْرًا^⑫

93. Hierauf folgte er einem Weg,

ثُمَّ أَتَيَ سَبَبًا^⑬

94. Bis er zwischen die beiden Berge gelangte; er fand an ihrem Fuß ein Volk, das kaum ein Wort verstehen konnte.

حَتَّىٰ إِذَا بَلَغَ بَيْنَ السَّدَيْنِ وَجَدَ مِنْ
دُونِهِمَا قَوْمًا لَا يَكُادُونَ يَفْقَهُونَ
قَوْلًا^⑭

95. Sie sprachen: „O Dū l-qarnain, Gog und Magog stiften Unordnung im Lande; sollen wir dir nun Tribut zahlen unter der Bedingung, dass du zwischen uns und ihnen eine Schranke errichtest?“

قَالُوا يَدَا الْقَرْبَيْنِ إِنَّ يَأْجُوجَ
وَمَا يَأْجُوجَ مُفْسِدُونَ فِي الْأَرْضِ فَهُلْ
نَجْعَلُ لَكَ خَرْجًا عَلَىٰ آنَّ تَجْعَلَ بَيْنَنَا
وَبَيْنَهُمْ سَدًا^⑮

¹⁹⁷ „Ort des Sonnenuntergangs“ und „schlammiges Wasser“ bezieht sich auf das Schwarze Meer, wohin sich Dū l-qarnain begab.

¹⁹⁸ Hier ist die Rede von der zweiten Expedition des Kyros, die ihn gen Osten führte.

96. Er antwortete: „Die Macht, die mein Herr mir dafür gegeben hat, ist besser, doch ihr mögt mich tatkräftig unterstützen, so will ich zwischen euch und ihnen eine starke Schranke errichten.“

97. Bringt mir Eisenstücke.“ Als er die Kluft zwischen den beiden Bollwerken¹⁹⁹ ausgefüllt hatte, sprach er: „Blaset!“ Als er es feurig gemacht hatte, sprach er: „Bringt mir geschmolzenes Kupfer, ich will es darüber gießen!“

98. So vermochten sie (Gog und Magog) nicht, sie (die Schranke) zu erklimmen, noch konnten sie sie durchlöchern.

99. Er sprach: „Das ist die Gnade meines Herrn; doch wenn die Verheißung meines Herrn in Erfüllung geht, Er wird sie zu Staub zerbrechen und die Verheißung meines Herrn ist wahr.“

100. An jenem Tage werden Wir die einen von ihnen wie Wogen gegen die anderen anstürmen lassen, und in das Horn wird geblasen werden. Dann werden Wir sie versammeln allzumal.

101. Und vor Augen stellen Wir an jenem Tage den Ungläubigen die Hölle,

102. ihnen, deren Augen vor Meiner Mahnung verhüllt waren und die nicht einmal hören konnten.

103. Wählen die Ungläubigen etwa, sie könnten Meine Diener zu Beschützern nehmen statt Mich? Wahrlich, Wir

قَالَ مَا مَكَّنِي فِيهِ رَبِّيْ حَبِّرُ قَاعِيْتُوْنِي
يُقْوَةً أَجْعَلُ بَيْنَكُمْ وَبَيْهُمْ رَدْمًا ﴿٦﴾

أَتُوْنِيْ زَبَرَ الْحَدِيدُ طَحْنَى إِذَا سَأَوَى
بَيْنَ الصَّدَقَيْنِ قَالَ انْفَخُوا طَحْنَى إِذَا
جَعَلَهُ نَارًا قَالَ أَتُوْنِيْ أَفْرَغْ عَلَيْهِ
قِطْرًا ﴿٧﴾

فَمَا اسْطَاعُوا أَنْ يَظْهَرُوهُ وَمَا
اسْتَطَاعُوا لَهُ تَقْبَيْا ﴿٨﴾

قَالَ هَذَا رَحْمَةً مِنْ رَبِّيْ فَإِذَا
جَاءَ وَعْدَ رَبِّيْ جَعَلَهُ دَكَاءً وَكَانَ
وَعْدَ رَبِّيْ حَقًّا ﴿٩﴾

وَتَرَكْنَا بَعْضَهُمْ يَوْمَئِذٍ مُوجِّعَ فِيْ
بَعْضٍ وَنُفَخَ فِي الصُّورِ فَجَمَعْنَاهُمْ
جَمْعًا ﴿١٠﴾

وَعَرَضْنَا جَهَنَّمَ يَوْمَئِذٍ لِلْكُفَّارِينَ
عَرْضًا ﴿١١﴾

الَّذِينَ كَانُتُ أَعْيُنَهُمْ فِيْ غَطَاءٍ عَنْ
ذِكْرِي وَكَانُوا لَا يُسْتَطِيعُونَ سَمْعًا ﴿١٢﴾

أَفَحَسِبَ الَّذِينَ كَفَرُوا أَنْ يَتَخِذُوا
عِبَادِي مِنْ ذُوْنِي أُولَيَاءَ إِنَّا أَعْتَدْنَا

¹⁹⁹ Der Wall wurde zwischen dem Kaspischen Meer und dem Kaukasusgebirge errichtet.

haben den Ungläubigen die Hölle zur Gaststätte bereitet.

جَهَنَّمَ لِلْكُفَّارِينَ نُرْلًا ⑬

104. Sprich: „Sollen Wir euch die nennen, die in ihren Werken die schlimmsten Verlierer sind?

قُلْ هُلْ نُتِبِّعُكُمْ بِالْأَخْسَرِينَ أَعْمَالًا ١٤

105. Die, deren Mühe verloren ist in irdischem Leben; und sie denken, sie täten gar Gutes.“

الَّذِينَ صَلَّى سَعْيَهُمْ فِي الْحَيَاةِ الدُّنْيَا
وَهُمْ يَحْسَبُونَ أَنَّهُمْ يُحِسِّنُونَ
صُنْعًا ١٥

106. Das sind jene, die die Zeichen ihres Herrn und die Begegnung mit Ihm leugnen. Darum sind ihre Werke nichtig und am Tage der Auferstehung werden Wir ihnen kein Gewicht geben.

أُولَئِكَ الَّذِينَ كَفَرُوا إِلَيْتِ رَبِّهِمْ
وَلِقَاءُهُمْ فَحِيطَثُ أَعْمَالُهُمْ فَلَا تُقْيِيمُ
لَهُمْ يَوْمُ الْقِيَامَةِ وَرُزْنَا ١٦

107. Dies ist ihr Lohn – die Hölle –, weil sie ungläubig waren und Spott trieben mit Meinen Zeichen und Meinen Gesandten.

ذَلِكَ جَزَاؤُهُمْ جَهَنَّمَ بِمَا كَفَرُوا
وَاتَّخَذُوا أَيْتَى وَرَسِيلِي هُرْبًا ١٧

108. Wahrlich, jene, die da glauben und gute Werke tun, sie werden des Paradieses Gärten zur Gaststätte haben,

إِنَّ الَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّلِحَاتِ كَانُ
لَهُمْ جَنَّتُ الْفِرْدَوْسِ نُرْلًا ١٨

109. darin sie weilen werden immerdar; von diesen werden sie keinen Wechsel begehrn.

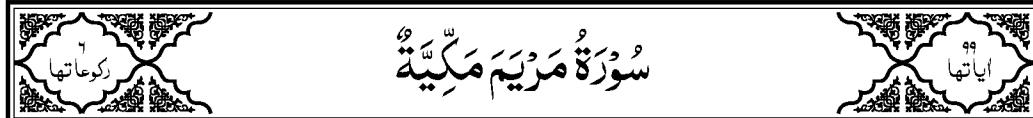
خَلِدِينَ فِيهَا لَا يَبْغُونَ عَنْهَا حِوَلًا ١٩

110. Sprich: „Wäre das Meer Tinte für die Worte meines Herrn, wahrlich, das Meer würde versiegen, ehe die Worte meines Herrn zu Ende gingen, auch wenn Wir noch ein gleiches zur Hilfe brächten.“

قُلْ تُوْكَانَ الْبَحْرُ مَدَادًا لِّكَلْمَتِ رَبِّي
لَتَنْفِدَ الْبَحْرُ قَبْلَ أَنْ تَنْقَدَ كَلْمَتُ رَبِّي
وَلَوْ جِئْنَا بِمِثْلِهِ مَدَادًا ٢٠

111. Sprich: „Ich bin nur ein Mensch wie ihr, doch mir ist es offenbart worden, dass euer Gott ein Einiger Gott ist. Möge denn der, der auf die Begegnung mit seinem Herrn hofft, gute Werke tun und keinen anderen einbeziehen in den Dienst an seinem Herrn.“

قُلْ إِنَّمَا أَنَا بَشَرٌ مِّثْلُكُمْ يُوحَى إِلَيَّ
أَنَّمَا إِلَهُكُمْ إِلَهٌ وَاحِدٌ فَمَنْ كَانَ يَرْجُوا
لِقَاءَ رَبِّهِ فَلَيُعَمَّلْ عَمَلًا صَالِحًا وَلَا
يُشْرِكُ بِعِبَادَةِ رَبِّهِ أَحَدًا ٢١



6 Rukū'āt

„Maria“, offenbart vor der Hidschra

99 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. Kāf-Hā-Yā-'Ain-Şād.²⁰⁰ O Allwissen-der, Wahrhaftiger! Du genügst, bist der Führer.

3. Ein lehrreicher Bericht über die Barmherzigkeit deines Herrn gegen Seinen Diener Zacharias.

4. Als dieser seinen Herrn mit leisem Ruf anrief,

5. sprach er: „Mein Herr, das Gebein in mir ist nun schwach geworden und mein Haupt schimmert in Grauhaarigkeit, doch niemals, mein Herr, bin ich enttäuscht worden in meinem Gebet zu Dir.

6. Nun aber fürchte ich meine Verwandten nach mir, und meine Frau ist unfruchtbar. Gewähre Du mir darum einen Nachfolger,

7. auf dass er mein Erbe sei und Erbe von Jakobs Haus. Und mache ihn, mein Herr, (Dir) wohlgefällig.“

8. „O Zacharias, Wir geben dir frohe Botschaft von einem Sohn, dessen Name Yahyā (Johannes) sein soll. Wir haben zuvor noch keinen dieses Namens geschaffen.“

9. Er sprach: „Mein Herr, wie soll mir ein Sohn werden, wo meine Frau unfruchtbar ist, und ich habe schon die Grenze des Greisenalters erreicht?“

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

كَمْ يَعْصِ ②

ذُكْرُ رَحْمَتِ رَبِّكَ عَبْدَهُ زَكَرِيَّاً ③

إِذْ نَادَى رَبَّهُ نِدَاءً حَفِيَّاً ④

قَالَ رَبِّ إِنِّي وَهَنَ الْعَظِيمُ مِنِّي وَأَشْتَعَلَ
الرَّأْسُ شَيْبًا وَلَمْ أَكُنْ بِدُعَائِكَ رَبِّ
شَقِيقًا ⑤

وَإِنِّي خَفْتُ الْمَوَالِيَ مِنْ وَرَائِي
وَكَانَتِ امْرَأَتِي عَاقِرًا فَهَبْ لِي
مِنْ لَدُنْكَ وَلِيًّا ⑥

يَرِثُنِي وَيَرِثُ مِنْ أَلِيَّ
رَبِّ رَضِيَّاً ⑦

يَزَكِّرِيَّا إِنَّا تُبَشِّرُكَ بِغُلْمَانِ اسْمُهُ
يَحْيَى لَمْ نَجِعْنَ لَهُ مِنْ قَبْلِ سَمِيَّاً ⑧

قَالَ رَبِّ أَنِّي يَكُونُ لِي غُلْمَانٌ وَكَانَتِ
امْرَأَتِي عَاقِرًا وَقَدْ بَلَغْتُ مِنَ الْكِبَرِ
عِتَيَّاً ⑨

²⁰⁰ Siehe Glossar unter Muqatṭā'āt.

10. Er sprach: „So ist es; dein Herr aber spricht: „Es ist Mir ein Leichtes und Ich habe dich zuvor geschaffen, wo du ein Nichts warst.““

قَالَ كَذِلِكَ قَالَ رَبُّكَ هُوَ عَلَىٰ هَمِينْ

وَقَدْ خَلَقْتَ مِنْ قَبْلٍ وَلَمْ تَكُنْ شَيْئًا

11. Er sprach: „Mein Herr, bestimme mir ein Zeichen.“ Er sprach: „Dein Zeichen sei, dass du drei (Tage und) Nächte nacheinander nicht zu den Menschen reden sollst.“

قَالَ رَبِّ اجْعَلْ لِي آيَةً قَالَ أَيْتُكَ أَلَا

تَكَلِّمَ النَّاسَ ثَلَاثَ لَيَالٍ سَوِيًّا

فَخَرَجَ عَلَىٰ قَوْمِهِ مِنَ الْمُحَرَّابِ فَأَوْحَى

إِلَيْهِمْ أَنْ سِيْحُوا بِكُرَّةٍ وَعَشِيًّا

إِيْحَىٰ خَذِ الْكِتَبَ بِقَوْةٍ وَأَتَيْهُ

الْحُكْمَ صَبِيًّا

وَحَنَانًا مِنْ لَدُنَّا وَزَكُوٰةٌ وَكَانَ تَقْيَّا

وَبَرَّا بِوَالِدِيهِ وَلَمْ يَكُنْ جَارًا

عَصِيًّا

وَسَلَمَ عَلَيْهِ يَوْمَ وَلَدَ وَيَوْمَ يَمُوتُ

لَيْلَةً وَيَوْمَ يَبْعَثُ حَيًّا

وَادْكُرْ فِي الْكِتَبِ مَرْيَمَ إِذَا نَبَدَتْ

مِنْ أَهْلِهَا مَكَانًا شَرِقِيًّا

فَاتَّخَذَتْ مِنْ دُونِهِمْ حِجَابًا

فَأَرْسَلْنَا إِلَيْهَا رُوحًا فَتَمَثَّلَ لَهَا

بَشَّرًا سَوِيًّا

قَاتَتْ إِذْ أَعُوذُ بِالرَّحْمَنِ مِنْكَ

إِنْ كُنْتَ تَقْيَّا

قَالَ إِنَّمَا آنَارَسُولَ رَبِّكِ لِأَهْبَلِكِ

12. So trat er heraus aus der Kammer vor sein Volk und forderte sie mit leiser Stimme auf, (Gott) zu preisen am Morgen und am Abend.

إِيْحَىٰ خَذِ الْكِتَبَ بِقَوْةٍ وَأَتَيْهُ

الْحُكْمَ صَبِيًّا

13. „O Yahyā, halte das Buch kraftvoll fest.“ Und Wir gaben ihm Weisheit im Kindesalter

وَحَنَانًا مِنْ لَدُنَّا وَزَكُوٰةٌ وَكَانَ تَقْيَّا

وَبَرَّا بِوَالِدِيهِ وَلَمْ يَكُنْ جَارًا

عَصِيًّا

14. und ein liebevolles Gemüt von Uns und Reinheit. Und er war fromm

وَسَلَمَ عَلَيْهِ يَوْمَ وَلَدَ وَيَوْمَ يَمُوتُ

لَيْلَةً وَيَوْمَ يَبْعَثُ حَيًّا

15. und ehrerbietig gegen seine Eltern. Und er war nicht hochfahrend, trotzig.

وَادْكُرْ فِي الْكِتَبِ مَرْيَمَ إِذَا نَبَدَتْ

مِنْ أَهْلِهَا مَكَانًا شَرِقِيًّا

16. Friede war über ihm am Tage, da er geboren wurde, und am Tage, da er starb, und (Friede wird über ihm sein) am Tage, da er wieder zum Leben erweckt wird.

فَاتَّخَذَتْ مِنْ دُونِهِمْ حِجَابًا

17. Erzähle, was in diesem Buch über Maria steht. Da sie sich zurückzog von den ihren nach einem gen Osten gewandten Ort

فَأَرْسَلْنَا إِلَيْهَا رُوحًا فَتَمَثَّلَ لَهَا

بَشَّرًا سَوِيًّا

18. und sich vor ihnen barg im Schleier, da sandten Wir Unseren Geist zu ihr, und er erschien ihr in Gestalt eines vollkommenen Menschen.

قَاتَتْ إِذْ أَعُوذُ بِالرَّحْمَنِ مِنْكَ

إِنْ كُنْتَ تَقْيَّا

19. Sie sprach: „Ich nehme meine Zuflucht vor dir bei dem Allerbarmer; (lass ab von mir) wenn du Gottesfurcht hast.“

قَالَ إِنَّمَا آنَارَسُولَ رَبِّكِ لِأَهْبَلِكِ

20. Er antwortete: „Ich bin nur ein Gesandter deines Herrn, auf dass ich dir

einen reinen Sohn beschere.“²⁰¹

21. Sie sprach: „Wie soll mir ein Sohn werden, wo mich kein Mann berührt hat und ich auch nicht unkeusch gewesen bin?“

22. Er antwortete: „So ist es; dein Herr aber spricht: „Es ist Mir ein Leichtes und (Wir tun dies) auf dass Wir ihn zu einem Zeichen machen für die Menschen und zu einer Barmherzigkeit von Uns, und es ist eine beschlossene Sache.““

23. Und sie empfing ihn und zog sich mit ihm an einen entlegenen Ort zurück.

24. Und die Wehen der Geburt trieben sie zum Stamm einer Dattelpalme. Sie sprach: „O wäre ich doch zuvor gestorben und wäre ganz und gar vergessen!“

25. Da rief es ihr von unten her zu: „Betrübe dich nicht. Dein Herr hat unter dir ein Bächlein fließen lassen;

26. schüttle nur den Stamm der Palme gegen dich, sie wird frische reife Datteln auf dich fallen lassen.

27. So iss und trink und kühle (dein) Auge. Und wenn du einen Menschen siehst, dann sprich: „Ich habe dem Allerbarmer ein Fasten gelobt, darum will ich heute zu keinem Wesen reden.““

28. Dann brachte sie ihn zu ihrem Volke, indem sie ihn tragen ließ. Sie sprachen: „O Maria, du hast etwas Seltsames getan.

غُلَمًا زَكِيًّا ﴿١﴾

قَاتَلَتْ أَنِي يَكُونُ لِي غُلَمٌ وَلَمْ يَمْسُسْنِي
بَشَرٌ وَلَمْ أَكَ بَعْيَّا ﴿٢﴾

قَالَ كَذَلِكَ ﴿٣﴾ قَالَ رَبُّكِ هُوَ عَلَىٰ هَمِينَ
وَلِنَجْعَلَهُ أَيَّةً لِلنَّاسِ وَرَحْمَةً مِثَا
وَكَانَ أَمْرًا مَقْضِيًّا ﴿٤﴾

فَحَمَلَتْهُ فَأَنْتَدَتْ بِهِ مَكَانًا قَصِيًّا ﴿٥﴾

فَاجَاءَهَا الْمَخَاصُ إِلَى جِذْعِ النَّخْلَةِ
قَاتَلَتْ يَلِيَّتِي مِتْ قَبْلَ هَذَا وَكُنْتَ
نَسِيًّا مَنْسِيًّا ﴿٦﴾

فَتَادِيهَا مِنْ تَحِيقِهَا أَلَا تَحْزِنْ قَدْ جَعَلَ
رَبُّكِ تَحْتَكِ سَرِيًّا ﴿٧﴾
وَهُرْزِيَّ إِلَيْكِ بِجِذْعِ النَّخْلَةِ تُسْقَطِ
عَلَيْكِ رُطْبًا جَنِيًّا ﴿٨﴾

فَكُلِّيُّ وَأَشْرِيُّ وَقَرِّيُّ عَيْنًا ﴿٩﴾ فَإِمَاتَرِيَّ
مِنَ الْبَشَرِ أَحَدًا فَقُولَيَّ إِنْ نَذَرْتَ
لِلرَّحْمَنِ صَوْمًا فَلَنْ أَكِلَّمَ الْيَوْمَ
إِنْسِيًّا ﴿١٠﴾

فَأَتَتْ بِهِ قَوْمَهَا تَحْمِلُهُ ﴿١١﴾ قَالُوا يَمْرِيمَ
لَقَدْ جِئْتِ شَيْئًا فَرِيًّا ﴿١٢﴾

²⁰¹ D. h. die Geburt eines Sohnes verkünde.

29. O Schwester Aarons,²⁰² dein Vater war kein schlechter Mann noch war deine Mutter eine unkeusche Frau!“

يَا أخْتَ هُرُونَ مَا كَانَ أَبُوكِ امْرَأً سَوْءً
وَمَا كَانَتْ أُمُّكِ بَغِيًّا ⑩

30. Da deutete sie auf ihn. Sie sprachen: „Wie sollen wir zu einem reden, der ein Kind in der Wiege ist?“

فَأَشَارَتْ إِلَيْهِ قَاتُوا كَيْفَ نُكَلِّمُ مَنْ
كَانَ فِي الْمَهْدِ صَبِيًّا ⑪

31. Er sprach: „Ich bin ein Diener Allahs, Er hat mir das Buch gegeben und mich zu einem Propheten gemacht;

قَالَ إِنَّمَا يَعْلَمُ اللَّهُ أَشْنَى الْكِتَابَ
وَجَعَلَنِي نَبِيًّا ⑫

32. Er machte mich gesegnet, wo ich auch sein mag, und Er befahl mir Gebet und Almosen, solange ich lebe;

وَجَعَلَنِي مَبْرُكًا أَيْنَ مَا كُنْتُ
وَأَوْصَنِي بِالصَّلَاةِ وَالزَّكُوَةِ مَا دُمْتُ

33. und (Er machte mich) ehrerbietig gegen meine Mutter; Er hat mich nicht hochfahrend, elend gemacht.

وَبَرَّا بِوَالِدَتِي وَلَمْ يَجْعَلْنِي جَبَارًا
شَقِيقًا ⑬

34. Friede war über mir am Tage, da ich geboren wurde, und (Friede wird über mir sein) am Tage, da ich sterben werde, und am Tage, da ich wieder zum Leben erweckt werde.“

وَالسَّلَامُ عَلَى يَوْمٍ وَلِذْتَ وَيَوْمَ الْمَوْتِ
وَيَوْمَ أَبْعَثُ حَيًّا ⑭

35. Dies ist Jesus, Sohn der Maria. Eine wahre Erzählung, über die sie uneins sind.

ذَلِكَ عِيسَى ابْنُ مَرْيَمَ قَوْلُ الْحَقِّ
الَّذِي فِيهِ يَمْتَرُونَ ⑮

36. Es ziemt Allah nicht, Sich einen Sohn zuzugesellen. Heilig ist Er! Wenn Er ein Ding beschließt, so spricht Er nur zu ihm: „Sei!“, und es ist.

مَا كَانَ لِلَّهِ أَنْ يَتَخَذَ مِنْ وَلَدٍ لَا سُبْحَانَهُ طَ
إِذَا قَضَى أَمْرًا فَإِنَّمَا يَقُولُ لَهُ كَنْ
فَيَكُونُ ⑯

37. „Wahrlich, Allah ist mein Herr und euer Herr. So dienet Ihm: das ist der gerade Weg.“

وَإِنَّ اللَّهَ رَبِّيْ وَرَبُّكُمْ فَاعْبُدُوهُ طَ
هَذَا صِرَاطٌ مُّسْتَقِيمٌ ⑰

²⁰² Es ist ein Irrtum anzunehmen, der Qur'an habe Maria, die Mutter Jesu^{AS}, mit Miriam, der Schwester Mose^{AS}, verwechselt. In der Tat pflegten die Israeliten ihren Kindern die Namen ihrer verstorbenen Propheten und Heiligen zu geben, wie es auch bei den anderen Völkern Brauch ist. So kann auch Maria einen Bruder mit dem Namen Aaron gehabt haben. Dies war auch die Antwort des Heiligen Propheten Muhammad^{SAW}, als ihm diese Frage gestellt wurde.

38. Doch die Parteien wurden uneinig untereinander; wehe drum denen, die das Beisein am großen Tag leugnen.

فَاخْتَلَفَ الْأَحْرَابُ مِنْ بَيْنِهِمْ
فَوَيْلٌ لِّلَّذِينَ كَفَرُوا مِنْ مَسْهَدِ
يَوْمٍ عَظِيمٍ^(٢)

39. Wie wunderbar wird ihr Hören und Sehen sein an dem Tage, wo sie zu Uns kommen werden! Heute aber sind die Frevler in offenbarem Irrtum.

أَسْمَعْ بِهِمْ وَأَبْصِرْ يَوْمًا يَوْمًا لِكِنْ
الظَّالِمُونَ الْيَوْمَ فِي ضَلَالٍ مُّبِينٍ^(٣)
وَأَنْذِرْهُمْ يَوْمَ الْحُسْرَةِ إِذْ قُضِيَ
عَلَى الْأَمْرِ وَهُمْ فِي غُفْلَةٍ وَهُمْ لَا
يُؤْمِنُونَ^(٤)

41. Wir Selbst werden die Erde erben und alle, die auf ihr sind; und zu Uns werden sie zurückgebracht.

إِنَّا نَحْنُ نَرِثُ الْأَرْضَ وَمَنْ عَلَيْهَا وَإِنَّا
يُرْجِعُونَ^(٥)
وَأَذْكُرْ فِي الْكِتَابِ إِبْرَاهِيمَ إِنَّهُ كَانَ
صَدِيقًا لَّنِي^(٦)

43. Da er zu seinem Vater sprach: „O mein Vater, warum verehrst du das, was nicht hört und nicht sieht und dir in nichts nützen kann?

إِذْ قَالَ لَأَيْهِ يَا بَتِ لَمْ تَعْبُدْ مَا لَا
يَسْمَعُ وَلَا يُبَصِّرُ وَلَا يَعْنِي عَنْكَ شَيْئًا^(٧)
يَا بَتِ إِنِّي قَدْ جَاءَنِي مِنَ الْعِلْمِ مَا لَمْ
يَأْتِكَ فَاتَّبِعْنِي أَهْدِكَ صَرَاطًا سَوِيًّا^(٨)
يَا بَتِ لَا تَعْبُدِ الشَّيْطَنَ إِنَّ الشَّيْطَنَ
كَانَ لِلرَّحْمَنِ عَصِيًّا^(٩)

44. O mein Vater, zu mir ist in Wahrheit eine Erkenntnis gekommen, die nicht zu dir kam; so folge mir, ich will dich auf den rechten Pfad leiten.

يَا بَتِ إِنِّي أَخَافُ أَنْ يَمْسَكَ عَذَابًا
مِنَ الرَّحْمَنِ فَتَكُونَ لِلشَّيْطَنِ وَلِيًّا^(١٠)
قَالَ أَرَاغِبُ أَنْتَ عَنِ الْهَقْ
يَا إِبْرَاهِيمَ لَمَّا تَنَتَّهَ لَأَرْجُمَكَ
وَاهْجَرْنِي مَلِيًّا^(١١)

45. O mein Vater, diene nicht Satan, denn Satan ist ein Empörer wider den Allerbarmer.

46. O mein Vater, siehe, ich fürchte, es möchte dich Strafe vom Allerbarmer treffen, und dann wirst du ein Freund Satans werden.“

47. Er antwortete: „Verlässtest du meine Götter, o Abraham? Wenn du nicht aufhörst, so werde ich dich wahrlich steinigen. Verlasse mich auf lange Zeit.“

48. (Abraham) sprach: „Friede sei auf dir! Ich will von meinem Herrn Vergebung für dich erflehen: Er ist gnädig gegen mich.“

قَالَ سَلَّمُ عَلَيْكَ حَسَانٌ تَعْفِرُ لَكَ رَبِّي
إِنَّهُ كَانَ بِي حَفِيًّا ⑥٨

49. Und ich werde mich fernhalten von euch und von dem, was ihr statt Allah anruft; und ich will zu meinem Herrn beten; ich werde im Gebet zu meinem Herrn bestimmt nicht unglückselig werden.“

وَاعْتَزِلْكُمْ وَمَا تَدْعُونَ مِنْ دُوْنِ اللَّهِ
وَادْعُوا رَبِّيْنِ عَسَى أَلَا أَكُونَ بِدُعَاءِ
رَبِّيْ شَقِيًّا ④١

50. Als er sich nun von ihnen und von dem, was sie statt Allah verehrten, getrennt hatte, da bescherten Wir ihm Isaak und Jakob und machten beide zu Propheten.

فَلَمَّا اغْتَرَّهُمْ وَمَا يَعْبُدُونَ مِنْ
دُوْنِ اللَّهِ وَهَبْنَا لَهُ إِسْحَاقَ وَيَعْقُوبَ
وَكَلَّا جَعَلْنَا نَبِيًّا ⑩

51. Und Wir verliehen ihnen Unsere Barmherzigkeit; und Wir gaben ihnen einen wahren und hohen Ruf.

وَوَهَبْنَا لَهُمْ مِنْ رَحْمَتِنَا وَجَعَلْنَا لَهُمْ
لِسَانَ صَدِيقِ عَلِيًّا ٤٧

52. Erzähle, was in diesem Buch über Mose steht. Er war fürwahr ein Erwählter; und er war ein Gesandter, ein Prophet.

وَادْكُرْ فِي الْكِتَابِ مُوسَى إِنَّهُ كَانَ
مُخْلَصًا وَكَانَ رَسُولًا نَبِيًّا ⑪

53. Wir riefen ihn von der rechten Seite des Berges und hießen ihn näher treten, zu geheimer Unterredung.

وَنَادَيْنَاهُ مِنْ جَانِبِ الظُّرُورِ الْأَيْمَنِ
وَقَرَّبْنَاهُ نَحْيَا ⑫

54. Und Wir bescherten ihm aus Unserer Barmherzigkeit seinen Bruder Aaron als einen Propheten.

وَوَهَبْنَا لَهُ مِنْ رَحْمَتِنَا آخَاهُ هُرُونَ
نَبِيًّا ⑬

55. Erzähle, was in diesem Buch über Ismael steht. Er war fürwahr getreu seinem Versprechen und war ein Gesandter, ein Prophet.

وَادْكُرْ فِي الْكِتَابِ إِسْمَاعِيلَ إِنَّهُ كَانَ
صَادِقَ الْوَعْدِ وَكَانَ رَسُولًا نَبِيًّا ٤٨

56. Er pflegte seinem Volk Gebet und Almosen ans Herz zu legen und war seinem Herrn wohlgefällig.

وَكَانَ يَأْمُرُ أَهْلَهُ بِالصَّلَاةِ وَالرَّكُوْةِ
وَكَانَ عِنْدَ رَبِّهِ مَرْضِيًّا ⑯

57. Erzähle, was in diesem Buch über Idrīs steht. Er war ein Mann der Wahrheit, ein Prophet.

وَادْكُرْ فِي الْكِتَابِ إِدْرِيسَ إِنَّهُ كَانَ
صِدِيقًا نَبِيًّا ٥٠

58. Wir erhoben ihn zu hohem Rang.

وَرَفَقْنَاهُ مَكَانًا عَلِيًّا ٥١

59. Sie waren jene unter den Propheten, denen Allah Gnade erwiesen hatte aus der Nachkommenschaft Adams und derer, die Wir mit Noah (über Wasser) trugen, und aus der Nachkommenschaft Abrahams und Jakobs, und derer, die Wir richtig geführt und erwählt hatten. Wenn ihnen die Zeichen des Gnadenreichen verlesen wurden, fielen sie nieder, anbetend und weinend.

أُولَئِكَ الَّذِينَ أَنْعَمَ اللَّهُ عَلَيْهِمْ مِّنَ
النَّبِيِّنَ مِنْ ذُرِّيَّةِ آدَمَ وَمِنْ حَمَلَتَا
مَعَ نُوحٍ وَمِنْ ذُرِّيَّةِ إِبْرَاهِيمَ
وَإِسْرَائِيلَ وَمِنْ هَدَيْنَا وَاجْتَبَيْنَا
إِذَا تَشَلَّى عَلَيْهِمْ أَيْتُ الرَّحْمَنَ خَرَّوا
سَجَدًا وَبَكَيْا ﴿٦٥﴾

60. Dann aber kamen nach ihnen schlechte Nachfahren, die das Gebet vernachlässigten und Leidenschaften folgten. So gehen sie nun sicherlich dem Untergang entgegen,

فَخَلَفَ مِنْ بَعْدِهِمْ خَلْفٌ أَضَاعُوا
الصَّلَاةَ وَاتَّبَعُوا الشَّهَوَاتِ فَسَوْفَ
يُلْقَوْنَ غَيَّاً ﴿٦٦﴾
الَّا مَنْ تَابَ وَآمَنَ وَعَمِلَ صَالِحًا
فَأُولَئِكَ يَدْخُلُونَ الْجَنَّةَ وَلَا يُظْلَمُونَ
سَيِّئًا ﴿٦٧﴾

61. außer denen, die bereuen und glauben und rechtschaffen handeln. Diese werden ins Paradies eingehen und kein Unrecht werden sie leiden –

جَنَّتِ عَدُنِ الَّتِي وَعَدَ الرَّحْمَنُ عِبَادَةَ
بِالْعَيْبِ إِنَّهُ كَانَ وَعْدُهُ مَأْتِيًّا
لَا يَسْمَعُونَ فِيهَا لَغُوا إِلَّا سَلَماً وَلَهُمْ
رِزْقُهُمْ فِيهَا بُكْرَةً وَعَشِيًّا ﴿٦٨﴾

62. Gärten der Ewigkeit, die der Gnadenreiche Seinen Dienern im Ungesehenen verhieß. Wahrlich, Seine Verheißung muss in Erfüllung gehen.

تِلْكَ الْجَنَّةُ الَّتِي نُورِتُ مِنْ عِبَادِنَا
مِنْ كَانَ تَقِيًّا ﴿٦٩﴾

63. Sie hören dort kein eitles Wort, sondern nur Frieden; und sie werden dort ihren Unterhalt empfangen des Morgens und des Abends.

وَمَا نَنَزَّلُ إِلَّا بِأَمْرِ رَبِّكَ هَلْهُ مَا
بَيْنَ أَيْدِينَا وَمَا خَلَفَنَا وَمَا بَيْنَ ذَلِكَ
وَمَا كَانَ رَبُّكَ نَسِيًّا ﴿٧٠﴾

64. So ist das Paradies, das Wir jenen Unserer Diener zum Erbe geben, die gottesfürchtig sind.

رَبُّ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ وَمَا بَيْنَهُمَا

65. „Wir (Engel) kommen nur auf den Befehl deines Herrn hernieder. Sein ist alles, was vor uns und was hinter uns ist und was dazwischen; und dein Herr ist nicht vergesslich.“

66. Herr der Himmel und der Erde und all dessen, was zwischen beiden liegt.

Diene Ihm darum und sei beharrlich in Seinem Dienst. Kennst du etwa einen, der Ihm gleich wäre?

فَاعْبُدْهُ وَاصْطَبِرْ لِعِبَادَتِهِ هَلْ تَعْلَمُ
لَهُ سَوِيًّا ⑩

67. Und es spricht der Mensch: „Wie! Wenn ich tot bin, soll ich dann wirklich zum Leben erstehen?“

وَيَقُولُ الْإِنْسَانُ إِذَا مَاتَ لَسْوَفَ
أُخْرَجَ حَيًّا ⑪

68. Bedenkt der Mensch denn nicht, dass Wir ihn zuvor erschufen, und er war ein Nichts?

أَوْلَآ يَذْكُرُ الْإِنْسَانُ آنَّا خَلَقْنَاهُ مِنْ قَبْلِ
وَلَمْ يَكُنْ مَيِّدًا ⑫

69. Und, bei deinem Herrn, Wir werden sie ganz gewiss versammeln, und die Teufel (auch); dann werden Wir sie auf den Knien rund um die Hölle bringen.

فَوَرِّبِكَ لَنْخَرَنَّهُمْ وَالشَّيْطَانُ ثُمَّ
لَنْخَرَنَّهُمْ حَوْلَ جَهَنَّمَ حِثِيًّا ⑬

70. Alsdann werden Wir aus jeder Gruppe die herauszerren, die am trotzigsten waren in der Auflehnung wider den Gnadenreichen.

لَمَّا لَنْزِعَنَّ مِنْ كُلِّ شِيعَةٍ أَيْمَهُمْ أَشَدَّ
عَلَى الرَّحْمَنِ عِتَيًّا ⑯

71. Und Wir kennen die am besten, die es am meisten verdienen, darein zu gehen.

لَمَّا لَنْخَنَّ أَعْلَمَ بِالَّذِينَ هُمْ أَوْلَى بِهَا
صِلِيًّا ⑭

72. Keiner ist unter euch, der nicht dahan²⁰³ kommen wird – das ist ein endgültiger Erlass bei deinem Herrn.

وَإِنْ مِنْكُمْ إِلَّا وَارْدَهَا كَانَ عَلَى رَبِّكَ
حَثَمًا مَقْضِيًّا ⑮

73. Dann werden Wir die Gerechten retten, die Frevler aber werden Wir darinnen belassen auf den Knien.

لَمَّا نَسْجِي الَّذِينَ اتَّقَوْ وَنَذَرُ الظَّلَمِينَ
فِيهَا حِثِيًّا ⑯

74. Und wenn ihnen Unsere deutlichen Zeichen verlesen werden, sagen die Ungläubigen zu den Gläubigen: „Welche der beiden Parteien ist besser gestellt und ergibt eine eindrucksvollere Versammlung?“

وَإِذَا تُتْلَى عَلَيْهِمْ أَيْتَنَا بَيِّنَتِ قَالَ الَّذِينَ
كَفَرُوا لِلَّذِينَ آمَنُوا لَا إِلَهَ إِلَّا أَنْفَرِيَقِينَ
خَيْرٌ مَقَامًا وَأَحْسَنُ نَدِيًّا ⑰

75. Wie so manches Geschlecht vor ihnen haben Wir schon vernichtet, an-

وَكُمْ أَهْلَكْنَا قَبْلَهُمْ مِنْ قَرْنِهِمْ

²⁰³ Das heißt nicht, dass auch die Gläubigen zeitweilig in die Hölle kommen werden. Jedoch wird die irdische Welt als Hölle für die Gläubigen bezeichnet, da sie hienieden den Verfolgungen durch die Ungläubigen ausgesetzt sind. (Vgl. auch 21:102,103 und 92:16-19)

sehnlicher an Besitz und an äußerer Er-
scheinung!

76. Sprich: „Der Gnadenreiche lässt diejenigen, die sich im Irrtum befinden, lange gewähren, bis sie das sehen, was ihnen angedroht wird – ob es nun Strafe ist oder die Stunde –, und dann erkennen, wer in schlechterer Lage und schwächer an Streitmacht ist.

أَحْسَنَ أَثَانًا وَرَعِيًّا ⑦

قُلْ مَنْ كَانَ فِي الْفَلَلَةِ فَلِيمَدَّلَهُ
الرَّحْمَنُ مَدَّاً حَتَّىٰ إِذَا رَأَوْا مَا
يُوعَدُونَ إِمَّا الْعَذَابُ وَإِمَّا السَّاعَةُ
فَسَيَعْلَمُونَ مَنْ هُوَ شَرُّ مَكَانًا وَأَصْحَافٍ

جَهْدًا ⑧

77. Allah mehrt die an Führung, die auf dem rechten Weg sind. Die bleibenden guten Werke aber sind lohnender bei deinem Herrn und fruchtbarer.“

وَيَزِيدُ اللَّهُ الَّذِينَ اهْتَدَوْا هَدَىٰ
وَالْبَقِيرَاتُ الصَّلِحَاتُ خَيْرٌ عِنْدَ رَبِّكَ
ثَوَابًا وَخَيْرٌ مَرَدًا ⑨

أَفَرَءَيْتَ الَّذِي كَفَرَ بِإِيمَانِهِ وَقَالَ
لَا وَتَيَّنَ مَالًا وَوَلَدًا ⑩

أَطَلَعَ الْغَيْبَ أَمِ اتَّخَذَ عِنْدَ الرَّحْمَنِ
عَهْدًا ⑪

كَلَّا لَا سَنَكْتُبُ مَا يَقُولُ وَنَمْدَلَهُ
مِنَ الْعَذَابِ مَدَّا ⑫

وَنَرِثُهُ مَا يَقُولُ وَيَأْتِي نَارَفَرَدًا ⑬

وَاتَّخَذُوا مِنْ دُونِ اللَّهِ أَهْلَهَ لِيَكُونُوا
لَهُمْ عِزًا ⑭

كَلَّا لَا سَيَكُفُرُونَ بِعِبَادَتِهِ
وَيَكُونُونَ عَلَيْهِمْ ضِدًا ⑮

أَلْمَتَرَآئًا أَرْسَلْنَا الشَّيْطَنَ عَلَىٰ
الْكُفَّارِينَ تَؤْزِّهُمْ أَرَاءً ⑯

78. Hast du wohl den gesehen, der Unsere Zeichen leugnet und spricht: „Ganz gewiss werde ich Vermögen und Kinder erhalten“?

79. Hatte er denn Zugang zum Ungese-
henen oder hat er vom Gnadenreichen ein Versprechen entgegengenommen?

80. Mitnichten! Wir werden aufschrei-
ben, was er spricht, und verlängern
werden Wir für ihn die Strafe.

81. Und Wir werden all das von ihm er-
ben, wovon er redet, und er wird allein zu Uns kommen.

82. Sie haben sich Götter genommen statt Allah, auf dass sie ihnen zur Ehre würden.

83. Mitnichten! Sie werden einst ihre Verehrung verleugnen und ihnen Wi-
dersacher sein.

84. Siehst du nicht, dass Wir Teufel auf die Ungläubigen losgelassen haben, um sie anzustacheln?

85. Darum habe es nicht eilig gegen sie; Wir führen schon Buch über sie.

فَلَا تُحَاجِلْ عَلَيْهِمْ إِنَّمَا نَعْدُ لَهُمْ عَدًّا ﴿٨٥﴾

86. (Gedenke) des Tags, da Wir die Gottesfürchtigen als ehrenvolle Gäste vor dem Gnadenreichen versammeln werden.

يَوْمَ نُحْشِرُ الْمُتَّقِينَ إِلَى الرَّحْمَنِ وَفَدًا ﴿٨٦﴾

87. Und die Schuldigen werden Wir zur Hölle treiben wie eine Herde (Kamele).

فَإِنَّ وَنَسُوقَ الْمُجْرِمِينَ إِلَى جَهَنَّمَ وَرُدَادًا ﴿٨٧﴾

88. Sie werden kein Anrecht auf Fürbitte haben, mit Ausnahme dessen, der vom Gnadenreichen ein Versprechen empfangen hat.

لَا يَمْلِكُونَ الشَّفَاعَةَ إِلَّا مَنِ اتَّخَذَ
عِنْدَ الرَّحْمَنِ عَهْدًا ﴿٨٨﴾

89. Und sie sprechen: „Der Gnadenreiche hat Sich einen Sohn beigesellt.“

وَقَاتُوا اتَّخَذَ الرَّحْمَنُ وَلَدًا ﴿٨٩﴾

90. Wahrhaftig, ihr habt da etwas Ungeheuerliches getan!

لَقَدْ جِئْتُمْ سَيِّئًا إِذًا ﴿٩٠﴾

91. Die Himmel möchten wohl darüber zerreißen und die Erde auseinanderbersten und die Berge in Trümmer zusammenstürzen,

تَكَادُ السَّمَاوَاتُ يَقْطَرُنَ مِنْهُ وَتَنْشَقُ

الْأَرْضُ وَتَخْرُجُ الْجِبَالُ هَذَا ﴿٩١﴾

92. weil sie dem Gnadenreichen einen Sohn zugeschrieben haben,

أَنْ دَعَوْا لِلرَّحْمَنِ وَلَدًا ﴿٩٢﴾

93. während es dem Gnadenreichen nicht ziemt, Sich einen Sohn beizugestellen.

وَمَا يَبْغِي لِلرَّحْمَنِ أَنْ يَتَخَذَ وَلَدًا ﴿٩٣﴾

94. Da ist keiner in den Himmeln noch auf der Erde, der dem Gnadenreichen anders nahen dürfte denn als Diener.

إِنْ كُلُّ مَنْ فِي السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ إِلَّا

أَتِ الرَّحْمَنِ عَبْدًا ﴿٩٤﴾

95. Wahrlich, Er kennt sie gründlich und Er hat sie alle genau gezählt.

لَقَدْ أَحْسَهُمْ وَعَدَهُمْ عَدًّا ﴿٩٥﴾

96. Und jeder von ihnen soll am Tage der Auferstehung allein zu Ihm kommen.

وَكُلُّهُمْ أُتِيهِ يَوْمَ الْقِيَامَةِ فَرُدًا ﴿٩٦﴾

97. Diejenigen, die da glauben und gute Werke tun – ihnen wird der Gnadenreiche Liebe²⁰⁴ bereiten.

إِنَّ الَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّلِحَاتِ

سَيَجْعَلُ لَهُمُ الرَّحْمَنُ وَدًا ﴿٩٧﴾

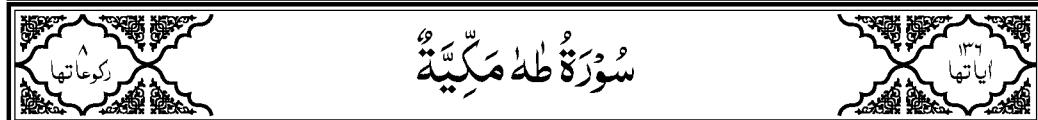
²⁰⁴ Den Heiligen Qur'an zeichnet aus, dass er nicht bloß von einer oberflächlichen Liebe spricht, sondern sich des Begriffs wudd bedient. Dieser bezeichnet eine Liebe, die wie ein Keil in das Herz eindringt. So ist die Liebe Gottes zu den Menschen beschaffen, und so sollte auch die Art der Liebe des Menschen zu Gott und die Liebe der Menschen zueinander sein.

98. Darum haben Wir ihn (den Qur'an) leicht gemacht in deiner Sprache, damit du durch ihn den Gottesfürchtigen frohe Botschaft verkündest und die Streitsüchtigen warnest.

99. Und wie so manches Geschlecht haben Wir vor ihnen vernichtet! Kannst du auch nur einen von ihnen entdecken oder auch nur ein Flüstern von ihnen vernehmen?

فَإِنَّمَا يَسَّرْنَا بِلِسَانِكَ لِتُبَشِّرَ بِهِ الْمُتَّقِينَ
وَتُنذِّرَ بِهِ قَوْمًا لَّذَا

وَكَمْ أَهْلَكَنَا قَبْلَهُمْ مِّنْ قَرْنَىٰ
هَلْ تُخِسْ مِنْهُمْ مِّنْ أَحَدٍ أَوْ تَسْمَعُ
لِغَيْرِهِمْ رِكْزَاءٌ



8 Rukū‘at

„Tā-Hā“, offenbart vor der Hidschra

136 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

2. Tā-Hā: O vollkommener Mann!²⁰⁵

طَهٌ ②

3. Wir haben dir den Qur'an nicht darum hinabgesandt, dass du leiden sollst,

مَا أَنزَلْنَا عَلَيْكَ الْقُرْآنَ لِتَعْذِيْقٍ ③

4. sondern als eine Ermahnung für den, der (Gott) fürchtet.

إِلَّا تَدْعُرَةً لِمَنْ يَخْشِي ④

5. Eine Offenbarung von Ihm, der die Erde und die hohen Himmel erschuf.

تَنْزِيلًا لِمَنْ خَلَقَ الْأَرْضَ وَالسَّمَاوَاتِ ⑤

6. Der Gnadenreiche, der Sich auf den Thron niederließ.

الْعَلِيٌّ ⑥

7. Sein ist, was in den Himmeln und was auf Erden ist und was zwischen beiden und was unter dem feuchten Erdreich liegt.

الرَّحْمَنُ عَلَى الْعَرْشِ اسْتَوَى ⑦

لَهُ مَا فِي السَّمَاوَاتِ وَمَا فِي الْأَرْضِ وَمَا
بِيهِمَا وَمَا تَحْتَ التَّرَى ⑧

8. Wenn du das Wort laut sprichst, dann wahrlich, Er kennt das Geheime und was noch verborgener ist.

وَإِنْ تَجْهَرْ بِالْقَوْلِ فَإِنَّهُ يَعْلَمُ السِّرِّ
وَأَحْفَى ⑨

9. Allah – niemand ist anbetungswürdig außer Ihm. Sein sind die schönsten Namen.

اللَّهُ لَا إِلَهَ إِلَّا هُوَ طَلَةُ الْأَسْمَاءِ
الْحَسْنَى ⑩

10. Ist Mose Geschichte nicht zu dir gedrungen?

وَهَلْ أَتَكَ حَدِيثُ مُوسَى ⑪

11. Als er ein Feuer sah, sprach er zu den Seinen: „Bleibt (hier), ich gewahre ein Feuer; vielleicht kann ich euch ein brennendes Stück davon bringen oder beim Feuer Weisung finden.“

إِذْ رَأَى نَارًا فَقَالَ لِأَهْلِهِ امْكُنُوا إِلَيْهِ
انْسُتُ نَارًا عَلَيْكُمْ مِنْهَا بِقَبِيسٍ

12. Und wie er näher heran kam, wurde er angerufen: „O Mose!

أَوْ أَجِدُ عَلَى الشَّارِهَدَى ⑫
فَلَمَّا آتَهَا نُورٌ دَى يَمْوَسَى ⑬

²⁰⁵ Damit ist der Heilige Prophet Muhammad^{SAW} gemeint, der all jene Attribute in sich vereinte, die einen vollkommenen Mann auszeichnen.

13. Siehe, Ich bin dein Herr. So zieh deine Schuhe²⁰⁶ aus, denn du bist in dem heiligen Tale Tuwā.

إِنَّمَا أَنْتَ رَبُّكَ فَاقْلُعْ عَنْكَ مِنْ إِنْكَ
بِالْأُوَادِ الْمُقَدَّسِ طَوَّىٰ^{١٣}

14. Ich habe dich erwählt; höre denn auf das, was offenbart wird.

وَآنَا اخْتَرْتُكَ فَاسْتَمِعْ لِمَا يُوحَىٰ^{١٤}

15. Wahrlich, Ich bin Allah; niemand ist anbetungswürdig außer Mir. Darum bete mich an und verrichte das Gebet zu Meinem Gedächtnis.

إِنَّمَا أَنَا اللَّهُ إِلَّا آنَا فَاعْبُدْنِيٰ^{١٥}
وَآقِمِ الصَّلَاةَ لِذِكْرِي^{١٦}

16. Siehe, die Stunde kommt fürwahr; Ich werde sie enthüllen, dass jede Seele belohnt werde nach ihrem Bemühen.

إِنَّ السَّاعَةَ أَتَيْتُهُ أَكَادُ أَخْفِيَهَا لِتَجْزِيَ
كُلَّ نَفْسٍ بِمَا تَسْعَىٰ^{١٧}

17. Drum lass nicht den, der hieran nicht glaubt und seinen bösen Gelüsten folgt, dich davon abwendig machen, damit du nicht untergehnst.

فَلَا يَصِدَّكَ عَنْهَا مَنْ لَا يُؤْمِنُ بَهَا
وَاتَّبِعْ هَوْنَةَ فَتَرْدِي^{١٨}

18. Und was ist das in deiner Rechten, o Mose?“

وَمَا تِلْكَ بِيَمِينِكَ يَمْوُسِى^{١٩}

19. Er antwortete: „Das ist mein Stab. Ich stütze mich darauf und schlage damit Laub herab für meine Schafe, und ich habe noch andere Verwendung dafür.“

قَالَ هِيَ عَصَايَ حَتَّىٰ تَوَكُّدَ عَلَيْهَا وَآهَشَ
بِهَا عَلَىٰ غَنِمَىٰ وَلِيٰ فِيهَا مَارِبُ أُخْرَىٰ^{٢٠}

20. Er sprach: „Wirf ihn hin, o Mose!“

قَالَ أَلْقِهَا يَمْوُسِى^{٢١}

21. Da warf er ihn hin, und siehe, er wurde wie eine kriechende Schlange.²⁰⁷

فَأَلْقَهَا فَإِذَا هِيَ حَيَّةٌ تَسْعَىٰ^{٢٢}

22. (Gott) sprach: „Ergreife ihn und fürchte dich nicht. Wir werden ihn in seinen früheren Zustand zurückbringen.

قَالَ خُذْهَا وَلَا تَخَفْ سَرَّعِيدَهَا
سِيرَتَهَا الْأُولَىٰ^{٢٣}

23. Und drücke deine Hand dicht an deine Seite, sie wird weiß hervorkommen, ohne ein Übel – ein weiteres Zeichen,

وَاضْصُمْ يَدَكَ إِلَى جَنَاحِكَ تَخْرُجْ
بَيْضَاءَ مِنْ غَيْرِ سُوءٍ أَيَّةً أُخْرَىٰ^{٢٤}

24. auf dass Wir dir Unsere größeren Zeichen zeigen.

لِتُرِيكَ مِنْ أَيْتَا الْكُبْرَىٰ^{٢٥}

²⁰⁶ Es handelt sich hier um eine Vision Mose^{A5}; die Schuhe ausziehen bedeutet, sich von den weltlichen Banden, wie denen der Familie und des Volkes, zu lösen.

²⁰⁷ Vgl. 7:118.

25. Gehe zu Pharao, denn er hat das Maß überschritten.“

۹۴۷ ﴿۱۰﴾ إِذْهَبْ إِلَى فِرْعَوْنَ إِنَّهُ طَغَىٰ

26. Er sprach: „Mein Herr, weite mir meine Brust,

۹۴۸ قَالَ رَبِّ اشْرَحْ لِي صَدْرِيٰ

27. und erleichtere mir meine Aufgabe,

۹۴۹ وَيَسِّرْ لِي أَمْرِيٰ

28. und löse den Knoten meiner Zunge,

۹۵۰ وَاحْلُلْ عَقْدَةً مِنْ لِسَانِيٰ

29. dass sie meine Rede verstehen.

۹۵۱ يَفْقَهُوا قَوْلِيٰ

30. Und gib mir einen Helfer von meiner Sippe,

۹۵۲ وَاجْعَلْ لِي وَزِيرًا مِنْ أَهْلِيٰ

31. Aaron, meinen Bruder;

۹۵۳ هَرُونَ أَخِيٰ

32. mehre meine Kraft durch ihn,

۹۵۴ اشْدُدْ بَهْ أَزْرِيٰ

33. und lass ihn Anteil haben an meinem Werk,

۹۵۵ وَأَشْرِكْهُ فِي أَمْرِيٰ

34. auf dass wir Dich oft preisen mögen

۹۵۶ كَنْسِيْحَكَ كَثِيرًا

35. und Deiner oft gedenken;

۹۵۷ وَنَذْكُرَكَ كَثِيرًا

36. denn Du siehst uns wohl.“

۹۵۸ إِنَّكَ كُنْتَ بِنَا بَصِيرًا

37. (Gott) sprach: „Dein Wunsch sei gewährt, o Mose!

۹۵۹ قَالَ قَدْ أُوتِيْتَ سُؤْلَكَ يَمْوَسِيٰ

38. Und sicherlich haben Wir dir ein andermal Gnade erwiesen,

۹۶۰ وَلَقَدْ مَنَّا عَلَيْكَ مَرَّةً أُخْرَىٰ

39. als Wir deiner Mutter eine klare Offenbarung sandten:

۹۶۱ إِذْ أُوحِيَ إِلَى أُمِّكَ مَا يُوحَىٰ

40. „Lege ihn in einen Kasten und wirf ihn in den Fluss, dann wird der Fluss ihn ans Ufer spülen, sodass ein Feind von Mir und ein Feind von ihm (Mose) ihn aufnehmen wird.“ Und Ich hüllte dich ein in Meine Liebe; und (das tat Ich) damit du unter Meinem Auge aufgezogen würdest.

۹۶۲ آنِ اقْذِفِيهِ فِي الْتَّابُوتِ فَاقْذِفِيهِ فِي الْيَمِّ
۹۶۳ فَلَيُلْقِهِ الْيَمُّ بِالسَّاحِلِ يَا خُذْهُ عَدْوَنِيٰ
۹۶۴ وَعَدْوَنِهِ وَالْقَيْتُ عَلَيْكَ مَحَبَّةً مُّقْبِّلَةً
۹۶۵ وَلِتُصْنَعَ عَلَى عَيْنِيٰ

41. Da deine Schwester gegangen kam und sprach: „Soll ich euch jemanden weisen, der ihn betreuen würde?“ So

۹۶۶ إِذْ تَمْشِي أَخْتَكَ فَتَقُولُ هَلْ أَدْلُكُمْ
۹۶۷ عَلَى مَنْ يَكْفُلُهُ فَرَجَعْتَكَ إِلَى آمِكَ

gaben Wir dich deiner Mutter wieder, dass ihr Auge gekühlt werde und sie sich nicht gräme. Und du erschlugst einen Menschen, Wir aber erretteten dich aus der Trübsal. Dann prüften Wir dich auf mannigfache Art. Und du verweilst jahrelang unter dem Volke von Midian. Dann gelangtest du zu der Stufe, o Mose.

42. Also habe Ich dich für Mich ausgewählt.

43. Gehe denn hin, du und dein Bruder, mit Meinen Zeichen, und seid nicht schwach darin, Meiner zu gedenken.

44. Gehet beide zu Pharao, denn er hat das Maß überschritten.

45. Und redet beide mit ihm auf milde Art; vielleicht lässt er sich mahnen oder fürchtet sich.“

46. Sie antworteten: „Unser Herr, wir fürchten, er möchte sich an uns vergreifen oder noch ärger werden im Übertreten.“

47. Er sprach: „Fürchtet euch nicht; denn Ich bin mit euch beiden. Ich höre und Ich sehe.

48. So gehet denn beide hin zu ihm und sprecht: „Wir sind zwei Gesandte deines Herrn; so lasse die Kinder Israels mit uns ziehn; und bedränge sie nicht. Wir haben dir in Wahrheit ein Zeichen von deinem Herrn gebracht; und Friede sei auf dem, der der Führung folgt!

49. Es ist uns offenbart worden, dass Strafe über den kommen wird, der verwirft und sich abwendet.“

50. (Pharao) sprach; „Wer ist euer bei- der Herr, o Mose?“

كَيْ تَقَرَّ عَيْنَهَا وَلَا تَحْزُنَ ۝ وَقَتَّلَ
نَفْسًا فِي جَنَاحِكَ مِنَ الْغَمِّ وَفَتَّلَكَ
فُتُونًا ۝ فَلَبِثْتَ سِنِينَ فِي أَهْلِ مَدْيَنَ
لَعْنَ حِجْئَتْ عَلَى قَدَرِ يَمُوسَى ①
وَاصْطَبَّتْكَ لِنَفْسِي ②

إِذْهَبْ أَنْتَ وَأَخْوْكَ إِلَيْقَ وَلَا تَبِيَا
فِي ذِكْرِي ③

إِذْهَبَا إِلَى فِرْعَوْنَ إِنَّهُ كَلْفِي ④
فَقُولَا لَهُ قُولَا لَيْنَا لَعَلَهُ يَتَذَكَّرُ
أَوْ يَخْشِي ⑤
قَالَ لَرَبَّنَا إِنَّنَا نَخَافُ أَنْ يَفْرُطْ عَلَيْنَا
أَوْ أَنْ يَظْغِي ⑥

قَالَ لَا تَخَافَا إِنَّنِي مَعَكُمَا آسَمُ
وَأَرِي ⑦

فَأَتَيْهُ فَقُولَا إِنَّا رَسُولُ رَبِّكَ فَأَرْسَلْ
مَعَنَا بَنِي إِسْرَائِيلَ ۝ وَلَا تَعْذِبْهُمْ
قُدْجِيلَكَ إِلَيْهِ مِنْ رَبِّكَ ۝ وَالسَّلَامُ عَلَى
مِنْ اتَّبَعَ الْهَدْيَ ⑧

إِنَّا قَدْ أَوْحَيْ إِلَيْنَا أَنَّ الْعَذَابَ عَلَى
مَنْ كَذَّبَ وَتَوَلَّ ⑨
قَالَ فَمَنْ رَبِّكُمَا يَمُوسَى ⑩

51. Er sprach: „Unser Herr ist Der, der jedem Ding seine Gestalt gab (und es) dann (zu seiner Bestimmung) leitete.“

قَالَ رَبُّنَا الَّذِي أَعْطَى كُلَّ شَيْءٍ خَلْقَةً
ثُمَّ هَدَى ①

52. (Pharao) sprach: „Und wie steht es dann um die früheren Geschlechter?“

قَالَ فَمَا بَأْلَى الْقَرُونُ الْأُولَى ②

53. Er sprach: „Das Wissen davon ist bei meinem Herrn in einem Buch. Weder irrt mein Herr noch vergisst Er.“

قَالَ عِلْمُهَا عِنْدَ رَبِّنَا فِي كِتَابٍ
لَا يَضُلُّ رَبِّنَا وَلَا يَسْنَى ③

54. (Er ist es) Der die Erde für euch gemacht hat als eine Wiege und Straßen, über die er sie hinlaufen lässt für euch und Regen hernieder sendet vom Himmel; und damit bringen Wir mannigfache Arten von Pflanzen hervor.

الَّذِي جَعَلَ لَكُمُ الْأَرْضَ مَهْدًا وَسَلَكَ

لَكُمْ فِيهَا سَبَلًا وَأَنْزَلَ مِنَ السَّمَاءِ مَاءً

فَأَخْرَجَنَا بِهِ أَرْوَاجًا مِنْ بَيْنِ شَتِّي ④

كُلُّوا وَارْعُوا أَنْعَامَكُمْ إِنَّ فِي ذَلِكَ

لَا يَلِيقُ لِأُولَئِكُمُ النَّهَى ⑤

55. Esset denn und weidet euer Vieh. Wahrlich, hierin sind Zeichen für Leute von Vernunft.

مِنْهَا حَلَقَنَّكُمْ وَفِيهَا نَعِيدُ كُمْ وَمِنْهَا

نُخْرِجُكُمْ تَارَةً أُخْرَى ⑥

وَلَقَدْ أَرَيْنَاهُ أَيْتَنَا كَلَّا فَكَذَبَ وَأَبَى ⑦

قَالَ أَجِئْنَا لِنُخْرِجَنَا مِنْ أُرْضِنَا

إِسْحَرْكَ يَمُوسَى ⑧

فَلَنَّا تَبَيَّنَكَ إِسْحَرٌ مِثْلِهِ فَاجْعَلْ بَيْنَنَا

وَبَيْنَكَ مَوْعِدًا لَا نُخْلِفُهُ نَحْنُ وَلَا

أَنْتَ مَكَانًا سُوَى ⑨

قَالَ مَوْعِدُكُمْ يَوْمُ الْزِيَّةِ وَأَنْ يُحْشَرَ

النَّاسُ صَحَّى ⑩

فَتَوَلَّ فِرْعَوْنُ فَجَمَعَ كَيْدَهُ ثُمَّ آتَى ⑪

56. Aus ihr haben Wir euch erschaffen und in sie werden Wir euch zurückkehren lassen und aus ihr bringen Wir euch abermals hervor.

57. Und Wir ließen ihn Unsere Zeichen schauen allesamt; doch er verwarf (sie) und weigerte sich.

58. Er sprach: „Bist du zu uns gekommen, o Mose, uns aus unserem Land zu treiben durch deinen Zauber?“

59. Aber wir werden dir sicherlich Zauber gleich diesem bringen; so setze eine Zusammenkunft zwischen uns und dir fest, die wir nicht verfehlten werden – weder wir noch du –, an einem Orte der Gleichheit.“

60. (Mose) sprach: „Eure Zusammenkunft sei am Tage des Festes, und lasset die Leute versammelt sein, wenn die Sonne hoch steht.“

61. Da wandte sich Pharao und vollendete seine Ränke, und dann kam er.

62. Mose sprach zu ihnen: „Wehe euch, ersinnet nicht Lüge wider Allah, damit Er euch nicht durch eine Strafe vernichtet. Wer eine Lüge ersinnt, der wird zuschanden werden.“

63. Da stritten sie miteinander über ihre Sache und berieten insgeheim.

64. Sie sprachen: „Diese beiden sind sicherlich Zauberer, die euch durch ihren Zauber aus eurem Land treiben und mit euren besten Überlieferungen aufräumen wollen.“

65. Vereint darum eure Pläne und kommt dann wohlgerieht vorwärts. Und wer heute die Oberhand gewinnt, der wird Erfolg haben.“

66. Sie sprachen: „O Mose, entweder wirf du (zuerst) oder wir werden die ersten sein zum Werfen.“

67. Er sprach: „Nein; werft nur ihr!“ Da siehe, ihre Stricke und ihre Stäbe erschienen ihm, durch ihre Zauberei, als ob sie umherliefen.

68. Und Mose empfand Furcht in seiner Seele.

69. Wir sprachen: „Fürchte dich nicht, denn du wirst obsiegen.“

70. Wurf nur, was in deiner Rechten ist; es wird verschlingen,²⁰⁸ was sie gemacht haben, denn das, was sie gemacht haben, ist nur eines Zauberers List. Und ein Zauberer soll nicht Erfolg haben, woher er auch kommen mag.“

71. Da wurden die Zauberer veranlasst, sich niederzuwerfen. Sie sprachen: „Wir glauben an den Herrn Aarons und Mose.“

قَالَ لَهُمْ مُوسَى وَيَلْكُمْ لَا تَفْتَرُوا
عَلَى اللَّهِ كَذِبًا فَيُسْجِحُكُمْ بِعَذَابٍ

وَقَدْ خَابَ مَنِ افْتَرَى ^(٦)

فَتَنَازَعُوا أَمْرَهُمْ بَيْنَهُمْ وَأَسْرَوا
الثَّجُوى ^(٧)

قَالُوا إِنَّ هَذِنِ سَاحِرٌ يُرِيدُنَّ أَنْ

يُخْرِجُكُمْ مِنْ أَرْضِكُمْ بِسُحْرِهِمَا

وَيَدْهَبَا بِطَرِيقَتِكُمُ الْمُشْرِقِي ^(٨)

فَاجْمِعُوا كَيْدَكُمْ ثُمَّ ائْتُوهُمَا صَفَّةً

وَقَدْ أَفْلَحَ الْيَوْمَ مَنِ اسْتَعْلَى ^(٩)

قَالُوا إِيمُوسَى إِمَّا أَنْ تُلْقِي وَإِمَّا

أَنْ تُكُونَ أَوَّلَ مَنْ أَلْقَى ^(١٠)

قَالَ بُلْ أَلْقُوا فَإِذَا جِلَّهُمْ

وَعَصِيهِمْ يُخَيَّلُ إِلَيْهِ مِنْ سُحْرِهِمْ

أَنَّهَا تَسْلُغِي ^(١١)

فَأُوجَسَ فِي نَفْسِهِ خِيفَةً مُوسَى ^(١٢)

قُلْتَا لَا تَخْفِ أَنْتَ أَنْتَ الْأَعْلَى ^(١٣)

وَأَلْقِ مَا فِي يَمِينِكَ تَلْقُفْ مَا

صَنَعُوا إِنَّمَا صَنَعُوا كَيْدَ سَاحِرٍ

وَلَا يُفْلِحُ السَّاحِرُ حِيثُ أَتَى ^(١٤)

فَأَلْقَى السَّحَرَةُ سُجَّدًا قَالُوا أَمَّا

بِرَبِّ هَرُونَ وَمُوسَى ^(١٥)

²⁰⁸ Vgl. 7:118.

72. (Pharao) sprach: „Glaubt ihr an ihn, bevor ich es euch erlaube? Er muss wohl euer Meister sein, der euch die Zauberei lehrte. Wahrhaftig, für den Ungehorsam will ich euch darum Hände und Füße abhauen, und wahrhaftig, ich will euch an den Stämmen von Palmbäumen kreuzigen; dann werdet ihr bestimmt erfahren, wer von uns strenger und nachhaltiger im Strafen ist.“

قَالَ أَمْسِمْلَهُ قَبْلَ أَنْ تَكُونُ إِنَّهُ
لَكَبِيرُكُمُ الَّذِي عَلِمْتُمُ السِّحْرَ
فَلَا قِطْعَنِي أَيْدِيْكُمْ وَأَرْجُلُكُمْ مِنْ
خِلَافٍ وَلَا وَصْلَبَتُكُمْ فِي جَدْوِعِ
النَّخْلِ وَلَتَعْلَمُنِي أَيْنَا أَشَدُ عَذَابًا
وَآبْقَى ^(٧٧)

73. Sie sprachen: „Wir wollen dir auf keine Weise den Vorzug geben vor den deutlichen Zeichen, die zu uns gekommen sind, noch (vor Dem) der uns erschaffen hat. Gebiete, was du gebieten magst: Du kannst ja doch nur für dieses irdische Leben gebieten.

قَالُوا لَنْ نُؤْثِرَكَ عَلَى مَا جَاءَنَا مِنْ
الْبَيِّنَاتِ وَالَّذِي فَطَرَنَا فَاقْضِ مَا آتَتَ
قَاضِي إِنَّمَا تَقْضِي هَذِهِ الْحَيَاةُ الدُّنْيَا ^(٧٨)

74. Wir glauben an unseren Herrn, auf dass Er uns unsere Sünden vergebe und die Zauberei, zu der du uns zwangst. Allah ist der Beste und der Beständigte.“

إِنَّا أَمْنَا بِرَبِّنَا لِيَغْفِرَ لَنَا خَطَّيْنَا وَمَا
أَكْرَهْتَنَا عَلَيْهِ مِنَ السِّحْرِ وَاللهُ خَيْرٌ
وَآبْقَى ^(٧٩)

75. Fürwahr, wer im Zustande der Sündhaftigkeit zu seinem Herrn kommt, für den ist die Hölle; darin soll er weder sterben noch leben.

إِنَّهُ مَنْ يَأْتِ رَبَّهُ مُجْرِمًا فَإِنَّهُ
جَهَنَّمَ لَا يَمُوتُ فِيهَا وَلَا يَحْيِي ^(٨٠)

76. Die aber als Gläubige zu Ihm kommen, die gute Taten vollbracht haben, ihnen sollen die höchsten Rangstufen zuteil werden –

وَمَنْ يَأْتِهِ مُؤْمِنًا قَدْ عَمِلَ الصَّلِحَاتِ
فَأُولَئِكَ لَهُمُ الدَّرَجَاتُ الْعُلَى ^(٨١)

77. Gärten der Ewigkeit, von Strömen durchflossen; darin werden sie weilen immerdar. Und das ist der Lohn derer, die sich reinigen.

جَنَّتُ عَدْنٍ تَجْرِي مِنْ تَحْتِهَا الْأَنْهَارُ
عَلَيْهِ حَلِيدِينَ فِيهَا وَذَلِكَ جَزْءٌ وَامْنَتَرَكَ ^(٨٢)

78. Wir sandten Mose die Offenbarung: „Führe Meine Diener hinweg bei Nacht und schlage ihnen einen trockenen Pfad durch das Meer. Du wirst nicht fürchten, eingeholt zu werden, noch wirst du sonst Sorge haben.“

وَلَقَدْ أَوْحَيْنَا إِلَيْهِ مُوسَى أَنْ أَسْرِ
بِعِبَادِي فَاصْرِبْ لَهُمْ طَرِيقًا فِي الْبَحْرِ
يَبْسَأْ لَا تَخْفَ دَرَكًا وَلَا تَخْشِي ^(٨٣)

79. Darauf verfolgte sie Pharao mit seinen Heerscharen und es kam über sie aus dem Meere, was sie überwältigte.

فَاتَّبَعْهُمْ فِرْعَوْنٌ بِجُحْوِدِهِ فَغَشِيَّهُمْ مِنْ
الْيَمِّ مَا غَشِيَّهُمْ^{٦٧}

80. Und Pharao führte sein Volk in den Untergang und wies den Weg nicht.

وَأَضَلَّ فِرْعَوْنٌ قَوْمَهُ وَمَا هَدَى^{٦٨}

81. „O ihr Kinder Israels, Wir erretteten euch von eurem Feinde und Wir schlossen einen Bund mit euch an der rechten Seite des Berges und sandten Manna und Salwa²⁰⁹ auf euch herab.

يَا نِفَّ إِسْرَائِيلَ قَدْ أَنْجَيْتُكُمْ مِنْ
عَدُوٍّ كُمْ وَعَدْنَكُمْ جَانِبَ الظُّرُورِ
الْأَيْمَنَ وَنَزَّلْنَا عَلَيْكُمُ الْمَنَّ وَالسَّلَوِي^{٦٩}

82. Esset nun von den guten Dingen, die Wir euch gegeben haben, doch überschreitet nicht das Maß dabei, damit Mein Zorn nicht auf euch niederfahre; denn der, auf den Mein Zorn niederröhrt, soll stürzen;

كُلُّوا مِنْ طَيِّبَاتِ مَا رَزَقْنَاكُمْ وَلَا تَطْعُوا
فِيهِ فَيَحِلُّ عَلَيْكُمْ غَضَبِيٌّ وَمَنْ
يَخْلُلْ عَلَيْهِ غَضَبِيٌّ فَقَدْ هَوَى^{٧٠}

83. Doch siehe, verzeihend bin Ich gegen den, der bereut und glaubt und das Gute tut, und dann der Führung folgt.

وَإِنْ لَغَافَرْتُ لَمْ تَابَ وَأَمَنَ وَعَمِلَ
صَالِحًا ثُمَّ اهْتَدَى^{٧١}

84. Und was hat dich so eilig von deinem Volke weggetrieben, o Mose?“

وَمَا أَعْجَلْتَ عَنْ قَوْمَكَ يَمْوُسِي^{٧٢}

85. Er sprach: „Sie folgen mir auf dem Fuße. Und ich bin zu Dir geeilt, mein Herr, damit Du wohl zufrieden bist.“

قَالَ هُمْ أَوْلَاءِ عَلَى آثِرِيٍّ وَعَجِلْتُ
إِلَيْكَ رَبِّ لِتَرْضِي^{٧٣}

86. (Gott) sprach: „Siehe, Wir haben dein Volk in deiner Abwesenheit geprüft und der Sāmīrī hat sie irregeführt.“

قَالَ فَإِنَّا قَدْ فَتَّنَّا قَوْمَكَ مِنْ بَعْدِكَ
وَأَضَلَّهُمُ السَّامِرِيُّ^{٧٤}

87. Da kehrte Mose zu seinem Volke zurück, zornig und bekümmert. Er sprach: „O mein Volk, hat euer Herr euch nicht eine schöne Verheibung gegeben? Erschien euch etwa die anberaumte Zeit zu lang, oder wolltet ihr, dass Zorn von eurem Herrn auf euch niederfahre, dass ihr das Versprechen gegen mich brachet?“

فَرَجَعَ مُوسَى إِلَى قَوْمِهِ غَضِبَانَ
أَسِفًا قَالَ يَقُومِ الْمُرْعَدُكُمْ رَبِّكُمْ
وَعُدَّا حَسَنًا أَفَطَالَ عَلَيْكُمُ الْعَهْدَ أَمْ
أَرْدَتُمْ أَنْ يَحِلُّ عَلَيْكُمْ غَضَبِيٌّ مِنْ
رَبِّكُمْ فَأَخْلَفْتُمْ مَوْعِدِي^{٧٥}

²⁰⁹ Vgl. 2:58.

88. Sie sprachen: „Nicht aus freien Stücken haben wir das Versprechen gegen dich gebrochen; allein wir waren beladen mit der Last der Schmucksachen des Volks; wir warfen sie fort und so tat auch Sāmīrī.“

89. Dann brachte er für sie ein blökenes Kalb hervor – ein Bildwerk. Und sie sprachen: „Das ist euer Gott und der Gott des Mose; er hat (ihn) vergessen.“

90. Konnten sie denn nicht sehen, dass es ihnen keine Antwort gab und nicht die Macht hatte, ihnen zu schaden oder zu nützen?

91. Und doch hatte Aaron zuvor zu ihnen gesprochen: „O mein Volk, durch dies seid ihr nur geprüft worden. Wahrlich, euer Herr ist einziger Gnadenreicher; darum folget mir und gehorchet meinem Befehl.“

92. Sie antworteten: „Wir werden keineswegs aufhören, es anzubeten, bis Mose zu uns zurückkehrt.“

93. (Mose) sprach: „O Aaron, was hinderte dich, als du sie irregehen sahst,

94. mir zu folgen? Bist du denn meinem Befehl ungehorsam gewesen?“

95. Er antwortete: „O Sohn meiner Mutter, greife nicht an meinen Bart noch an mein Haupt. Ich fürchtete, du möchtest sprechen: „Du hast Spaltung unter den Kindern Israels hervorgerufen und mein Wort nicht beachtet.““

96. (Mose) sprach: „Und was hast du zu sagen, o Sāmīrī?“

97. Er sprach: „Ich gewahrte, was sie nicht gewahren konnten. Ich nahm nur

قَالُوا مَا أَخْلَقْنَا مَوْعِدَكَ بِمَلِكِنَا
وَلِكَنَّا حَمَلْنَا أَوْرَازًا مِنْ زِيَّةِ الْقَوْمِ
فَقَدْ فَنِيَاهَا فَكَذَلِكَ الْقَوْمِ السَّامِرِيُّونَ
فَأَخْرَجَ لَهُمْ عِجْلًا جَسَدًا لَهُ خَوَارِ
فَقَالُوا هَذَا إِلَهُكُمْ وَإِلَهُ مُوسَى
فَنَسِيَ

أَفَلَا يَرَوْنَ أَلَا يَرْجِعُ إِلَيْهِمْ قَوْلًا
وَلَا يَمْلِكُ لَهُمْ ضَرًّا وَلَا نَفْعًا

وَلَقَدْ قَالَ لَهُمْ هَرُونُ مِنْ قَبْلٍ يَقُولُ
إِنَّمَا فَتَنْنَاكُمْ بِهِ وَإِنَّ رَبَّكُمُ الرَّحْمَنُ
فَاتَّبِعُونِي وَأَطِيعُو أَمْرِي
قَالُوا إِنَّ نَبْرَحَ عَلَيْهِ عَقِيقَيْنَ حَتَّى
يَرْجِعَ إِلَيْنَا مُوسَى
قَالَ يَهْرُونُ مَا مَنَعَكَ إِذْ رَأَيْتَهُمْ
ضَلُّوا

أَلَا تَتَبَعِنَ أَفَعَصَيْتَ أَمْرِي
قَالَ يَئْنَوْمَرَ لَا تَأْخُذْ بِلِحْيَتِنَ وَلَا
بِرَاسِيْنَ إِنِّي حَشِيتُ أَنْ تَقُولَ فَرَقَتْ
بَيْنَ بَنِي إِسْرَائِيلَ وَلَمْ تَرْقُبْ قَوْلِي
قَالَ فَمَا حَطَبْتَكَ يَسَامِرِي
قَالَ بَصَرْتُ بِمَا لَمْ يَبْصُرْ وَابْهَقَبَضْتَ

Weniges von der Lehre des Gesandten (Mose) an, aber ich gab auch das auf. Das ist es, was mir mein Sinn vor täuschte.“

98. (Mose) sprach: „Geh denn hin! Du sollst (dein) ganzes Leben lang sprechen müssen: „Berührt (mich) nicht“; und dann ist da eine Androhung (von Strafe) für dich, der du nicht entgehen wirst. So schaue nun auf deinen „Gott“, dessen ergebener Anbeter du geworden bist. Wir werden ihn ganz gewiss verbrennen und ihn darauf ins Meer streuen.“

99. Euer Gott ist einziger Allah, außer dem niemand anbetungswürdig ist. Er umfasst alle Dinge mit Wissen.

100. Also erzählen Wir dir so manche Geschichte von dem, was zuvor geschah. Und Wir haben dir von Uns eine Ermahnung gegeben.

101. Wer sich von ihr abkehrt, der wird fürwahr am Tage der Auferstehung eine Last tragen,

102. darin verweilend; und schwer wird ihnen die Bürde sein am Tage der Auferstehung –

103. dem Tage, da in das Horn geblasen wird. An jenem Tage werden Wir die Schuldigen versammeln, die Blauäugigen.

104. Sie werden einander heimlich zuflüstern: „Ihr weiltet nur zehn.“²¹⁰

105. Wir wissen am besten, was sie sagen werden. Dann wird der Gläubigste unter ihnen sprechen: „Nur einen Tag verweiltet ihr.“

قَبْصَةً مِنْ آثَرِ الرَّسُولِ فَبَيْذُتْهَا
وَكَذِيلَكَ سَوَّلْتُ لِي نَفْسِي^{١٧}

قَالَ فَأَذْهَبْ فَإِنَّ لَكَ فِي الْحَيَاةِ أَنْ
تَقُولَ لَا مِسَاسٌ وَإِنَّ لَكَ مَوْعِدًاٌ
تَخْلُقَهُ وَأُنْطِرْ إِلَى إِلَهِكَ الَّذِي
ظَلَّتْ عَلَيْهِ عَاصِفًا لَنَحْرِقَنَّهُ ثُمَّ
لَنَنْسِفَهُ فِي الْيَمِّ نَسْفًا^{١٨}

إِنَّمَا إِلَهُكُمُ اللَّهُ الَّذِي لَا إِلَهَ إِلَّا هُوَ
وَسَعَ كُلَّ شَيْءٍ عِلْمًا^{١٩}

كَذِيلَكَ نَقْصَ عَلَيْكَ مِنْ أَبْيَاءِ مَا
قَدْ سَبَقَ وَقَدْ أَتَيْنَكَ مِنْ لَدُنَّا ذَكْرًا^{٢٠}
مَنْ أَعْرَضَ عَنْهُ فَإِنَّهُ يَحْمِلُ يَوْمَ الْقِيَمَةِ
وَرَازًا^{٢١}

خَلِدِينَ فِيهِ وَسَاءَ لَهُمْ يَوْمَ الْقِيَمَةِ
حِمْلًا^{٢٢}

يَوْمَ يَنْقُخُ فِي الصُّورِ وَنُحْشِرُ الْمُجْرِمِينَ
يَوْمَ مِيزِ رُزْقًا^{٢٣}

يَحْاَقِيُونَ بِيَهُمْ إِنْ لَيَشْتَمِ إِلَّا عَشْرًا^{٢٤}

نَحْنُ أَعْلَمُ بِمَا يَقُولُونَ إِذْ يَقُولُونَ
أَمْلَهُمْ طَرِيقَةً إِنْ لَيَشْتَمِ إِلَّا يَوْمًا^{٢٥}

²¹⁰ Hier ist die Rede von den westlichen Völkern. Die Zahl „Zehn“ deutet darauf hin, dass die Herrschaft der westlichen Völker zehn Jahrhunderte dauern wird.

106. Sie werden dich nach den Bergen²¹¹ fragen. Sprich: „Mein Herr wird sie entwurzeln und zerstreuen.

107. Und Er wird sie als eine leere Ebene zurücklassen,

108. worin du weder Vertiefung noch Erhöhung sehen wirst.“

109. An jenem Tage werden sie dem Rufer folgen, der keine Krümme hat; alle Stimmen werden gesenkt sein vor dem Gnadenreichen und nichts wirst du hören als ein leises Tappen von Füßen.

110. An jenem Tage wird Fürsprache keinem nützen, außer jenem, dem der Gnadenreiche Erlaubnis gibt und dessen Wort Ihm wohlgefällig ist.

111. Er kennt alles, was vor ihnen ist und was hinter ihnen ist, sie aber können es nicht umfassen mit Wissen.

112. Alle Gesichter werden sich demütig neigen vor dem Lebendigen, dem Ewigen, Erhaltenden. Und hoffnungslos fürwahr ist jener, der Frevel trägt.

113. Wer aber gute Werke übt und dabei gläubig ist, wird weder vor Ungerechtigkeit Furcht empfinden noch Verlust fürchten.

114. So haben Wir ihn niedergesandt als einen arabischen Qur'an, und Wir haben darin gewisse Warnungen klar gemacht, auf dass sie Gott fürchten mögen oder dass er in ihnen eine Ermahnung sei.

115. Hocherhaben ist Allah, der wahre König! Und überhaste dich nicht mit dem Qur'an, ehe seine Offenbarung dir vollständig zuteil geworden ist, son-

وَيَسْلُوْنَكَ عَنِ الْجِبَالِ فَقُلْ يَنْسِفُهَا
رَبِّ نَسْفًا ﴿٢١﴾

فَيَدْرَهَا قَاعًا صَفَصَفًا ﴿٢٢﴾

لَا تَرَى فِيهَا عَوْجًا وَلَا آمَّاً ﴿٢٣﴾

يَوْمَئِذٍ يَتَبَعُونَ الدَّاعِيَ لَا عَوْجَ لَهُ
وَخَشَعَتِ الْأَصْوَاتُ لِرَحْمَنِ فَلَا

شَمَعَ إِلَّا هَمْسًا ﴿٢٤﴾

يَوْمَئِذٍ لَا تَنْفَعُ الشَّفَاعَةُ إِلَّا مَنْ أَذْنَ لَهُ

الرَّحْمَنُ وَرَضِيَ لَهُ قَوْلًا ﴿٢٥﴾

يَعْلَمُ مَا بَيْنَ أَيْدِيهِمْ وَمَا خَلْفَهُمْ وَلَا

يُحِيطُونَ بِهِ عِلْمًا ﴿٢٦﴾

وَعَنَتِ الْوُجُوهُ لِلْحَقِّ الْقَيْوِمِ وَقَدْ

خَابَ مَنْ حَمَلَ ظُلْمًا ﴿٢٧﴾

وَمَنْ يَعْمَلْ مِنَ الصَّلِحَاتِ وَهُوَ مُؤْمِنٌ

فَلَا يَخْفُظْلُمًا وَلَا هَضْمًا ﴿٢٨﴾

وَكَذِلِكَ أَنْزَلْنَاهُ قُر'اً نَأَعْرِيًّا وَصَرَّفْنَا

فِيهِ مِنَ الْوَعِيدِ لَعَلَّهُمْ يَتَّقُونَ أَوْ

يَحْدِثُ لَهُمْ ذِكْرًا ﴿٢٩﴾

فَتَعْلَمَ اللَّهُ الْمَلِكُ الْحَقُّ وَلَا تَعْجَلْ

بِالْقُر'اٰنِ مِنْ قَبْلِ أَنْ يَقْضِي إِلَيْكَ

²¹¹ Die großen, mächtigen Nationen.

dern sprich: „O mein Herr, mehre mich an Wissen.“

116. Wahrlich, Wir schlossen einen Bund mit Adam zuvor, aber er vergaß; Wir fanden jedoch in ihm keine Absicht (diesen zu brechen).

117. Und als Wir zu den Engeln sprachen: „Werft euch (zusammen) mit Adam nieder!“, da warfen sie sich nieder, nur Iblis nicht. Er weigerte sich.

118. Darum sprachen Wir: „O Adam, dieser ist dir ein Feind und deiner Frau; dass er euch nicht beide aus dem Garten treibe! Sonst würdest du elend.

119. Es ist für dich (gesorgt), dass du darin weder Hunger fühlen noch entblößt sein sollst.

120. Und dass du darin nicht dürsten noch der Sonnenhitze ausgesetzt sein sollst.“

121. Jedoch Satan flüsterte ihm Böses ein; er sprach: „O Adam, soll ich dich zum Baume der Ewigkeit führen und zu einem Königreich, das nimmer vergeht?“

122. Sie beide aßen davon; sodass ihre Blöße ihnen offenbar wurde, und sie begannen, sich mit den Blättern des Gartens zu bedecken. Und Adam befolgte nicht das Gebot seines Herrn und ging irre.

123. Dann erwählte ihn sein Herr und wandte Sich ihm zu mit Erbarmen und leitete (ihn).

124. Er sprach: „Gehet aus von hier allesamt, dieweil einer von euch des anderen Feind ist! Und wenn von Mir Führung zu euch kommt, dann wird, wer Meiner Führung folgt, nicht zugrunde gehen noch wird er elend.

وَحْيَهُ وَقُلْ رَبِّ زَدْنِي عِلْمًا ⑩

وَلَقَدْعَهِدْنَا إِلَى آدَمَ مِنْ قَبْلِ فَنَسِيَ وَلَمْ

نَجِدْلَهُ عَزْمًا ١١

وَإِذْ قُلْنَا لِلْمَلِكَةِ اسْجَدْدُوا لِآدَمَ

فَسَجَدْدُوا إِلَّا إِبْلِيسَ طَأْبَ ١٢

فَقُلْنَا يَا آدَمَ إِنَّ هَذَا عَدُوُّ لَكَ

وَلِرَزْوِ جِلْكَ فَلَا يُخْرِجَنَّكُمَا مِنَ الْجَنَّةِ

فَتَشَقَّقَ ١٣

إِنَّ لَكَ أَلَّا تَجُوَعَ فِيهَا وَلَا تَعْرِي ١٤

وَأَنَّكَ لَا تَظْمَوْأِقِيَّهَا وَلَا تَضْحِي ١٥

فَوَسَوَسَ إِلَيْهِ الشَّيْطَانُ قَالَ يَا آدَمَ هَلْ

أَذْلَكَ عَلَى شَجَرَةِ الْخُلْدِ وَمَلِكٍ

لَا يَبْلِي ١٦

فَأَكَلَمِنْهَا فَبَدَثَ لَهُمَا سَوْا تَهْمَمَا وَطَفْقا

يَخْصِفُنَ عَيْنَهُمَا مِنْ وَرْقِ الْجَنَّةِ

وَعَصَى آدَمَ رَبَّهُ فَغَوَى ١٧

ثُمَّ أَجْتَبَهُ رَبُّهُ فَتَابَ عَلَيْهِ وَهَدَى ١٨

قَالَ اهْبِطَا مِنْهَا جَمِيعًا بَعْضُكُمْ

لِيَعْصِي عَدُوًّا فَإِمَّا يُأْتِيَكُمْ مِنْهُ هَذَيِّ

فَمَنِ اتَّبَعَ هَذَايِ فَلَا يُضْلَلُ وَلَا يَشْقَى ١٩

125. Wer sich jedoch abkehrt von Meiner Ermahnung, dem wird ein Leben in Drangsal sein, und am Tage der Auferstehung werden Wir ihn blind auferwecken.“

126. Er wird sprechen: „Mein Herr, warum hast Du mich blind auferweckt, obwohl ich (vordem) sehen konnte?“

127. Er wird sprechen: „Also sind ja Unsere Zeichen zu dir gekommen und du hast sie missachtet: also wirst du nun heute missachtet sein.“

128. Und ebenso lohnen Wir auch dem, der maßlos ist und nicht an die Zeichen seines Herrn glaubt; und die Strafe des Jenseits ist wahrlich strenger und nachhaltiger.

129. Leuchtet es ihnen nicht ein, wie viele Geschlechter vor ihnen Wir schon vernichteten, in deren Wohnstätten sie (nun) wandeln? Darin sind wahrlich Zeichen für Leute, die mit Vernunft begabt sind.

130. Und wäre nicht zuvor ein Wort²¹² von deinem Herrn ergangen und eine Frist festgesetzt worden, (die Strafe) wäre langdauernd.

131. Ertrage denn geduldig, was sie sagen, und lobpreise deinen Herrn vor Aufgang der Sonne und vor ihrem Untergang; und verherrliche (Ihn) in den Stunden der Nacht und an den Enden des Tages, auf dass du wahre Glückseligkeit finden mögest.

132. Und richte deine Blicke nicht auf das, was Wir einigen von ihnen zu (kurzem) Genuss gewährten – den Glanz des irdischen Lebens –, um sie dadurch

وَمَنْ أَعْرَضَ عَنْ ذِكْرِي فَإِنَّ لَهُ مَعِيشَةً
صَنَعَكَ وَنَحْشُرُهُ يَوْمَ الْقِيَمَةِ أَعْمَىٰ

قَالَ رَبِّي لِمَ حَسَرْتَنِي أَعْمَىٰ وَقَدْ كُنْتُ
بَصِيرًا

قَالَ كَذَلِكَ آتَيْتَنَا فَنَسِيْتَهَا
وَكَذَلِكَ الْيَوْمَ تُنَسِّىٰ

وَكَذَلِكَ نَجْزِيُّ مَنْ أَسْرَفَ وَلَمْ يُؤْمِنْ
بِاِلْيَتْ رَبِّهِ طَ وَلَعْذَابُ الْآخِرَةِ أَشَدٌ
وَأَبْقَىٰ

أَفَلَمْ يَهْدِ لَهُمْ كَمْ أَهْلَكْنَا قَبْلَاهُمْ مِنَ
الْقُرْفُونَ يَمْسُونَ فِي مَسْكِنِهِمْ طَ لَنَّ فِي
ذَلِكَ لَا يَلِتِ لِأَوْلَى النَّهْيِ

وَلَوْلَا كَلِمَةً سَبَقَتْ مِنْ رَبِّكَ لَكَانَ
لِرَأْمَا وَأَجَلٌ مَسْعَىٰ طَ

فَاصْبِرْ عَلَى مَا يَقُولُونَ وَسَبِّحْ بِحَمْدِ رَبِّكَ
قَبْلَ طَلُوعِ الشَّمْسِ وَقَبْلَ عَرْوَيْهَا
وَمِنْ أَنَّا إِيَّا إِلَيْلِ فَسَبِّحْ وَأَطْرَافَ الظَّهَارِ
لَعَلَّكَ تَرْضِىٰ

وَلَا تَمَدَّنَ عَيْنَيْكَ إِلَى مَا مَتَّعْنَا بِهِ
أَرْوَاجًا مِنْهُمْ رَهْرَةُ الْحَيَاةِ الدُّنْيَا

²¹² Dieses Wort ist eine Verkündigung, deren Inhalt hervorgeht aus 7:157: „Meine Barmherzigkeit umfasst jedes Ding.“

zu prüfen. Denn deines Herrn Vorsorge ist besser und bleibender.

لِتَقْتِيمُهُ فِيهِ وَرِزْقُ رَبِّكَ حَيْثُ
وَأَبْنَىٰ ﴿١٣٣﴾

133. Und fordere die Deinen zum Gebet auf und sei (selbst) ausdauernd darin. Wir verlangen nicht Unterhalt von dir; Wir Selbst sorgen für dich. Und das gute Ende ist der Rechtschaffenheit (vorbehalten).

وَأَمْرُ أَهْلَكَ بِالصَّلَاةِ وَاصْطَدِرْ عَلَيْهَا
لَا نَسْكَكَ رِزْقًا نَحْنُ نَرْزُقُكَ
وَالْعَاقِبَةُ لِلشَّقْوَىٰ ﴿١٣٤﴾

134. Sie sagen: „Warum bringt er uns nicht ein Zeichen von seinem Herrn?“ Ist ihnen denn nicht der klarste Beweis gekommen für das, was in den früheren Schriften steht?

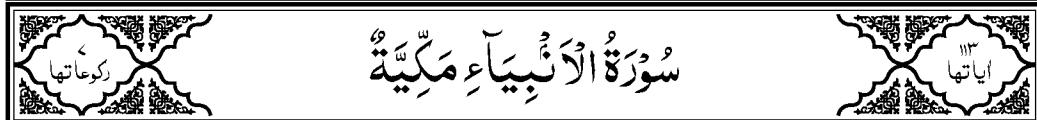
وَقَالُوا وَلَا يَأْتِينَا بِآيَةٍ مِّنْ رَبِّهِ أَوْلَمْ
تَأْتِهِمْ بِيَنَةً مَا فِي الصُّحْفِ الْأُولَىٰ ﴿١٣٥﴾

135. Und hätten Wir sie vor ihm (dem Propheten) durch eine Strafe vernichtet, dann hätten sie gewiss gesagt: „Unser Herr, warum schicktest Du uns nicht einen Gesandten, dass wir Deine Gebote hätten befolgen mögen, ehe wir gedemütigt und beschämt würden?“

وَلَوْ أَتَاهَا أَهْلَكُنَّهُمْ بِعَذَابٍ مِّنْ قَبْلِهِ
لَقَالُوا إِرَبَّنَا لَوْلَا أَرْسَلْتَ إِلَيْنَا رَسُولًا
فَنَتَّبِعَ إِيْتَكَ مِنْ قَبْلِ أَنْ تَذَلَّ
وَنَخْرُىٰ ﴿١٣٦﴾

136. Sprich „Ein jeder wartet; so wartet auch ihr und ihr werdet erfahren, wer die Befolger des rechten Pfades und rechtgeleitet sind.“

قُلْ كُلُّ مُتَرَبِّصٍ فَتَرَبَّصُوا
فَسَعْلَمُونَ مَنْ أَصْحَابَ الصِّرَاطَ
إِلَيْ السَّوَىٰ وَمَنِ اهْتَدَىٰ ﴿١٣٧﴾



7 Rukū‘at

„Die Propheten“, offenbart vor der Hidschra

113 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. Genah ist den Menschen ihre Abrechnung und doch wenden sie sich in Achtlosigkeit ab.

3. Keine neue Ermahnung kommt zu ihnen von ihrem Herrn, die sie nicht spöttelnd anhörten.

4. Ihre Herzen sind vergesslich. Und sie besprechen sich insgeheim – sie, die da freveln – (dann sagen sie): „Ist dieser etwas anderes als ein Mensch wie ihr? Wollt ihr denn zur Zauberei kommen, wo ihr seht?“

5. Er sprach: „Mein Herr weiß, was im Himmel und auf Erden gesprochen wird, und Er ist der Allhörende, der Allwissende.“

6. „Nein“, sagen sie, „aber wirre Träume; nein, er hat ihn erdichtet; nein, er ist (nur) ein Dichter. Möge er uns doch ein Zeichen bringen in der Art, wie die früheren (Propheten) entsandt wurden.“

7. Nie hat vor ihnen irgendeine Stadt je geglaubt, die Wir zerstörten. Würden sie denn glauben?

8. Und Wir entsandten vor dir lediglich Männer, denen Wir Offenbarung zuteil werden ließen – fragt nur diejenigen,²¹³ die die Ermahnung besitzen, wenn ihr nicht wisset.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

إِقْتَرَبَ لِلنَّاسِ حِسَابُهُمْ وَهُمْ فِي
غُفْلَةٍ مُعَرِّضُونَ ②

مَا يَأْتِيهِمْ مِنْ ذِكْرٍ مِنْ رَبِّهِمْ مُحَمَّدٌ
إِلَّا اسْتَمْعُوهُ وَهُمْ يَلْعَبُونَ ③

لَا هِيَةَ قَلُوبُهُمْ وَأَسْرَوْا النَّجُومَ
الَّذِينَ ظَلَمُوا هُلْ هُنَّا إِلَّا بَشَرٌ
مِثْلُكُمْ أَفَتَأْتُونَ السِّحْرَ وَأَنْتُمْ
تُصْرِفُونَ ④

فَلَرَبِّنِ يَعْلَمُ الْقَوْلَ فِي السَّمَاءِ
وَالْأَرْضِ وَهُوَ السَّمِيعُ الْعَلِيمُ ⑤

بَلْ قَالُوا أَصْنَاعُثْ أَحْلَامِهِ بَلْ افْتَرَاهُ
بَلْ هُوَ شَاعِرٌ فَلِيَأْتِنَا بِآيَةً كَمَا
أُرْسَلَ الْأَوْلُونَ ⑥

مَا أَمْنَثُ قَبْلَهُمْ مِنْ قَرِيَّةٍ أَهْلَكْنَاهَا
أَفَهُمْ يُؤْمِنُونَ ⑦

وَمَا آزَرَنَا قَبْلَكَ إِلَّا رِجَالًا نُوحِّدُ
إِلَيْهِمْ فَسَأْلُوا أَهْلَ الذِّكْرِ إِنْ كُنْتُمْ
لَا تَعْلَمُونَ ⑧

²¹³ D. h. das Volk der Schrift. (Siehe Glossar unter Ahlu l-kitāb)

9. Und Wir machten ihnen nicht einen Leib, dass sie keine Speise äßen, noch dass sie ewig lebten.

وَمَا جَعَلْنَاهُ جَسَدًا لَا يَأْكُونُ الطَّعَامَ
وَمَا كَانُوا خَلِيدِينَ ①
ثُمَّ صَدَقُوهُمُ الْوَعْدَ فَآنجَيْنَاهُمْ وَمَنْ
شَاءَ وَأَهْلَكْنَا الْمُسْرِفِينَ ②
لَقَدْ آتَنَا إِلَيْكُمْ كِتَابًا فِيهِ ذِكْرُكُمْ
أَفَلَا تَعْقِلُونَ ③

10. Dann erfüllten Wir ihnen das Versprechen; und Wir erretteten sie und wen Wir wollten; die Übertreter aber vernichteten Wir.

وَكُمْ قَصْمَنَا مِنْ قَرْيَةٍ كَانَتْ طَالِمَةً
وَأَنْشَأْنَا بَعْدَهَا قَوْمًا أَخْرِيْنَ ④
فَلَمَّا آَحَسُوا بِأْسَنَا إِذَا هُمْ مِنْهَا
يُرْكُضُونَ ⑤

11. Wir haben euch ein Buch hernieder gesandt, worin eure Ehre liegt; wollt ihr denn nicht begreifen?

لَا تَرْكُضُوا وَارْجِعُوا إِلَى مَا أَتْرَفْتُمْ
فِيهِ وَمَسِكِنَكُمْ لَعَلَّكُمْ تَشَكُّونَ ⑥
قَالُوا يَا يُلَّنَا إِنَّا كُنَّا ظَلِيمِينَ ⑦

12. Wie so manche Stadt, voll der Ungerechtigkeit, haben Wir schon niedergebrochen und nach ihr ein anderes Volk erweckt!

فَمَا زَالَتْ تِلْكَ دَعْوَاهُمْ حَتَّى جَعَلْنَاهُمْ
حَسِيدًا أَخْمِدِيْنَ ⑧
وَمَا حَلَقْنَا السَّمَاءَ وَالْأَرْضَ وَمَا بَيْتَهُمَا
لِعِينَ ⑨

13. Und da sie Unsere Strafe verspürten, siehe, da begannen sie davor zu fliehen.

لَوْأَرَدْنَا آنَ تَخْذِلُهُوا لَا تَخْذِلُهُ
مِنْ لَدُنَّا إِنْ كُنَّا فَعِلِيْنَ ⑩
بِلْ نَقْذِفُ بِالْحَقِّ عَلَى الْبَاطِلِ فَيَدْمَغُهُ
فَإِذَا هُوَ زَاهِقٌ ۝ وَلَكُمُ الْوَيْلُ مِمَّا
تَصْفُونَ ⑪

14. „Fliehet nicht, sondern kehret zurück zu dem Behagen, das ihr genießen durftet, und zu euren Wohnstätten, damit ihr befragt werdet.“

15. Sie sprachen: „O weh uns, wir waren wahrlich Frevler!“

16. Und dieser ihr Ruf hörte nicht eher auf, als bis Wir sie niedermähten, in Asche verwandelnd.

17. Wir erschufen den Himmel und die Erde und was zwischen beiden ist nicht zum Spiel.

18. Hätten Wir Uns einen Zeitvertreib schaffen wollen, so konnten Wir ihn wohl mit Uns treiben, wenn Wir das überhaupt wollten.

19. Nein, Wir schleudern die Wahrheit wider die Lüge und sie zerschmettert ihr das Haupt, und siehe, sie vergeht. Und wehe euch ob dessen, was ihr aussagt!

20. Sein ist, wer in den Himmeln und auf der Erde ist. Und die bei ihm sind, die sind nicht zu stolz, ihm zu dienen, noch werden sie müde;

وَلَهُ مَنْ فِي السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ طَوْمَنْ
عِنْدَهُ لَا يَسْتَكْبِرُونَ عَنْ عِبَادَتِهِ
وَلَا يَسْتَحْسِرُونَ ٦٦

21. sie verherrlichen (Ihn) in der Nacht und am Tage; sie lassen nicht nach.

يُسَيِّحُونَ الَّيْلَ وَالنَّهَارَ لَا يَفْتَرُونَ ٦٧

22. Haben sie sich Götter von der Erde angenommen, die lebendig machen?

أَمْ اتَّخَذُوا إِلَهَةً مِّنَ الْأَرْضِ هُمْ
يُنَشِّرُونَ ٦٨

23. Gäbe es in ihnen (Himmel und Erde) Götter außer Allah, dann wären wahrlich beide zerrüttet. Geprisesen sei denn Allah, der Herr des Thrones, hoherhaben über das, was sie aussagen!

لَوْ كَانَ فِيهِمَا إِلَهٌ إِلَّا اللَّهُ لَفَسَدَتَا
فَسُبْحَرْنَ اللَّهُ رَبِّ الْعَرْشِ عَمَّا
يَصْفُونَ ٦٩

24. Er kann nicht befragt werden nach dem, was Er tut, sie aber werden befragt werden.

لَا يُسْأَلُ عَمَّا يَفْعَلُ وَهُمْ يُسْئَلُونَ ٧٠

25. Haben sie sich Götter angenommen außer ihm? Sprich: „Bringt euren Beweis herbei. Dieser (Qur'an) ist eine Ehre für jene, die mit mir sind, und eine Ehre für die, die vor mir waren.“ Doch die meisten von ihnen kennen die Wahrheit nicht und so wenden sie sich ab.

أَمْ اتَّخَذُوا مِنْ دُونِهِ إِلَهَةً قُلْ هَاتُوا
بُرْهَانَكُمْ هَذَا ذِكْرٌ مَّمَعِي وَذِكْرٌ
مِّنْ قَبْلِي بَلْ أَكْثَرُهُمْ لَا يَعْلَمُونَ
الْحَقُّ فَهُمْ مُّعَرِّضُونَ ٧١

26. Und Wir schickten keinen Gesandten vor dir, dem Wir nicht offenbarten: „Niemand ist anbetungswürdig außer Mir; darum dienet nur Mir.“

وَمَا أَرْسَلْنَا مِنْ قَبْلِكَ مِنْ رَسُولٍ
إِلَّا نُوحَ إِلَيْهِ أَنَّهُ لَا إِلَهَ إِلَّا آنَا
فَاعْبُدُونِ ٧٢

27. Und sie sprechen: „Der Gnadenreiche hat Sich einen Sohn zugesellt.“ Heilig ist Er! Nein, aber sie sind (nur) geehrte Diener.

وَقَالُوا اتَّخَذَ الرَّحْمَنَ وَلَدًا سُبْحَنَهُ
بَلْ عِبَادٌ مُّكَرَّمُونَ ٧٣

28. Sie sprechen vor ihm kein Wort und sie handeln nur nach Seinem Befehl.

لَا يَسِيقُونَهُ بِالْقَوْلِ وَهُمْ بِآمِرِهِ
يَعْمَلُونَ ٧٤

29. Er weiß, was vor ihnen und was hinter ihnen ist, und sie legen nicht Fürbitte ein, außer für den, der Ihm genehm ist, und sie zittern in Furcht vor Ihm.

30. Und wer von ihnen sagen wollte: „Ich bin ein Gott neben Ihm“, dem würden Wir es mit der Hölle vergelten. Also vergelten Wir den Frevlern.

31. Haben die Ungläubigen nicht gesehen, dass die Himmel und die Erde in einem einzigen Stück waren, dann zerteilten Wir sie? Und Wir machten aus Wasser alles Lebendige. Wollen sie denn nicht glauben?

32. Und feste Berge haben Wir in der Erde gemacht, auf dass sie nicht mit ihnen wanke; und breite Straßen schufen Wir auf ihr, damit sie die rechte Richtung befolgen möchten.

33. Und Wir machten den Himmel zu einem wohlgeschützten Dach; dennoch kehren sie sich ab von Seinen Zeichen.

34. Und Er ist es, der die Nacht und den Tag erschuf und die Sonne und den Mond. Sie schweben, ein jedes in (seiner) Sphäre.

35. Wir gewährten keinem Menschenwesen vor dir immerwährendes Leben. Drum, wenn du sterben solltest, können sie immerwährend leben?

36. Jedes Lebewesen soll den Tod kosten; und Wir stellen euch auf die Probe mit Bösem und Gutem als eine Prüfung; und zu Uns sollt ihr zurückgebracht werden.

يَعْلَمُ مَا بَيْنَ أَيْدِيهِمْ وَمَا خَلْفَهُمْ وَلَا
يَشْفَعُونَ إِلَّا لِمَنِ ارْتَضَى وَهُمْ مِنْ
خَسِيْتِهِ مُسْفِقُونَ ⑯
وَمَنْ يَقُلُّ مِنْهُمْ إِنِّي أَلَّا هُوَ مِنْ دُوْنِهِ
فَذَلِكَ نَجْزِيْهُ جَهَنَّمَ كَذَلِكَ نَجْزِيْ
الظَّالِمِينَ ⑰
أَوْلَمْ يَرَ الَّذِينَ كَفَرُوا أَنَّ السَّمَوَاتِ
وَالْأَرْضَ كَانَتَا رُتْقًا فَتَقْتَلَهُمَا ۖ وَجَعَلْنَا
مِنَ الْمَاءِ كُلَّ شَيْءٍ حَيٍّ ۖ أَفَلَا
يُؤْمِنُونَ ⑯

وَجَعَلْنَا فِي الْأَرْضِ رَوَاسِيَّاً
تَمِيْدَهُمْ وَجَعَلْنَا فِيهَا فِجَاجًا سَبَلًا
لَعَلَّهُمْ يَهْتَدُونَ ⑯

وَجَعَلْنَا السَّمَاءَ سَقْفًا مَحْفُوظًا ۖ وَهُمْ
عَنِ اِيْتَهَا مُعْرِضُونَ ⑯

وَهُوَ الَّذِي خَلَقَ الْأَيَّلَ وَالثَّهَارَ وَالشَّمْسَ
وَالْقَمَرَ كُلُّ فِي قَلْكِ يَسْبَحُونَ ⑯
وَمَا جَعَلْنَا لِسَرِّ مِنْ قَبْلِكَ الْخَلْدَ ۖ
أَفَإِنْ مِتَّ فَهُمُ الْخَلْدُونَ ⑯

كُلُّ نَفْسٍ ذَآئِقَةُ الْمَوْتِ ۖ
وَبَلُوْغُكُمْ بِالشَّرِّ وَالْخَيْرِ فِتْنَةٌ ۖ
وَإِلَيْنَا تُرْجَعُونَ ⑯

37. Wenn die Ungläubigen dich sehen, so treiben sie nur Spott mit dir: „Ist das der, der über eure Götter spricht?“, während sie es doch selbst sind, die sich dem Gedenken des Gnadenreichen verweigern.

وَإِذَا رَأَكَ الَّذِينَ كَفَرُوا إِنْ يَسْخَدُونَكَ
إِلَّا هُزُوا مُ أَهْذَا الَّذِي يَذْكُرُ الْقَتَّاكُمْ
وَهُمْ بِذِكْرِ الرَّحْمَنِ هُمْ كُفَّارُونَ ④

38. Der Mensch wurde aus der Essenz der Ungeduld geschaffen. Ich werde euch Meine Zeichen zeigen, aber fordert nicht von Mir, dass ich Mich über-eile.

خُلُقُ الْإِنْسَانَ مِنْ عَجَلٍ سَأُورِيْكُمْ أَيْتُ
فَلَا تَسْتَعْجِلُونِ ⑤

39. Und sie sagen: „Wann wird diese Verheißung (in Erfüllung gehen), wenn ihr wahrhaftig seid?“

وَيَقُولُونَ مَتَى هَذَا الْوَعْدُ إِنْ كُنْتُمْ
صَدِيقِيْنَ ⑥

40. Wenn die Ungläubigen nur die Zeit wüssten, wo sie nicht imstande sein werden, das Feuer von ihren Gesichtern oder von ihren Rücken fernzuhalten, und keine Hilfe wird ihnen zuteil!

لَوْيَعْلَمُ الَّذِينَ كَفَرُوا حِينَ لَا يَكُفُّونَ
عَنْ وُجُوهِهِمُ النَّارَ وَلَا عَنْ
ظَهُورِهِمْ وَلَا هُمْ يُصْرُونَ ⑦

41. Nein, es wird über sie kommen unversehens, sodass es sie in Verwirrung stürzt; und sie werden es nicht abwehren können noch werden sie Aufschub erlangen.

بَلْ تَأْتِيهِمْ بَغْتَةً قَبْلَهُمْ فَلَا يَسْتَطِعُونَ
رَدَّهَا وَلَا هُمْ يُنْظَرُونَ ⑧

42. Es sind fürwahr schon vor dir Gesandte verspottet worden, dann aber traf jene, die verhöhnten, das, worüber sie spotteten.

وَلَقَدِ اسْتَهْزَئَ بِرُسُلِي مِنْ قَبْلِكَ
فَحَاقَ بِالَّذِينَ سَخِرُوا مِنْهُمْ مَا كَانُوا
بِهِ يَسْتَهْزِئُونَ ⑨

43. Sprich: „Wer beschützt euch vor dem Gnadenreichen bei Nacht und bei Tag?“ Und doch kehren sie sich ab von der Ermahnung ihres Herrn.

قُلْ مَنْ يَكُلُّوْكُمْ بِاللَّيْلِ وَالنَّهَارِ مِنَ
الرَّحْمَنِ مُ بَلْ هُمْ عَنْ ذِكْرِ رَبِّهِمْ
مُعْرِضُوْنَ ⑩

44. Haben sie etwa Götter, die sie beschützen können vor Uns? Sie vermögen sich selbst nicht zu helfen noch kann ihnen geholfen werden wider Uns.

أَمْ لَهُمْ أَهْلَةٌ تَمْهِيْهُمْ مِنْ دُوْنِنَا
لَا يَسْتَطِعُونَ نَصْرًا أَنْفُسِهِمْ وَلَا هُمْ
مِنَ الْمُصْحَّبُونَ ⑪

45. Nein, Wir versorgten diese und ihre Vorfäder bis sie ein hohes Alter er-

بَلْ مَتَّعْنَاهُؤُلَاءِ وَابَاءَهُمْ حَتَّىٰ طَالَ

langten. Sehen sie denn nicht, dass Wir in das Land kommen und es einengen an seinen Enden? Können sie denn ob siegen?

عَلَيْهِمُ الْعُمُرٌ أَفَلَا يَرْفُونَ أَنَّا نَأْتِي
الْأَرْضَ نَنْقُصُهَا مِنْ أَطْرَافِهَا أَفَهُمْ
الْغَلِيبُونَ ④

46. Sprich: „Ich warne euch nur mit der Offenbarung.“ Jedoch die Tauben hören nicht den Ruf, wenn sie gewarnt werden.

قُلْ إِنَّمَا أَنْذِرْ كُمْ بِالْوَحْيِ وَلَا يَسْمَعُ
الصَّمُ الْدُّعَاءَ إِذَا مَا يُنْذَرُونَ ⑤

47. Und wenn sie ein Hauch von der Strafe deines Herrn berührt, dann werden sie sicherlich sprechen: „O wehe uns, wir waren fürwahr Frevler!“

وَلَئِنْ مَسَّتُهُمْ نَفْحَةٌ مِنْ عَذَابٍ
رَبِّكَ لَيَقُولُنَّ يَا يُلْنَاهَا إِنَّا كُنَّا طَلِيمِينَ ⑥

48. Und Wir werden (genaue) Waagen der Gerechtigkeit aufstellen für den Tag der Auferstehung, sodass keine Seele in irgendetwas Unrecht erleiden wird. Und wäre es das Gewicht eines Senfkorns, Wir wollen es hervorbringen. Und Wir genügen als Rechner.

وَنَصَعُ الْمَوَازِينَ الْقُسْطَلِ لِيَوْمِ الْقِيلَمَةِ
فَلَا تُظْلِمُنَّ نَفْسَ شَيْئًا وَإِنْ كَانَ مِقْتَالَ
حَبَّةٍ مِنْ خَرْدَلٍ أَتَيْنَا بِهَا وَكَفَى بِنَا
حُسْبَيْنَ ⑦

49. Wir gaben Mose und Aaron das Entscheidende und Licht und Ermahnung für die Rechtschaffenen,

وَلَقَدْ أَتَيْنَا مُوسَى وَهَرُونَ الْفُرْقَانَ
وَضِيَاءً وَذِكْرًا لِلْمُتَّقِينَ ⑧

50. die ihren Herrn fürchten im Verborgenen und vor der Stunde bangen.

الَّذِينَ يَخْشَوْنَ رَبَّهُمْ بِالْعَيْبِ وَهُمْ مِنْ
السَّاعَةِ مَسْفِقُونَ ⑨

51. Dieser (Qur'an) ist eine Ermahnung, voll des Segens, die Wir hinabgesandt haben: wollt ihr sie nun verwerfen?

وَهَذَا ذِكْرٌ مَبِرَّ لِجَنَاحِ أَنْزَلْنَاهُ أَفَأَنْتُمْ لَهُ
بِغْ مُنْكِرُونَ ⑩

52. Und vordem gaben Wir Abraham seine Rechtschaffenheit, denn Wir kannten ihn.

وَلَقَدْ أَتَيْنَا إِبْرَاهِيمَ رُشْدَهُ مِنْ قَبْلِ
وَكَنَّا بِهِ عِلْمِينَ ⑪

53. Da er zu seinem Vater und seinem Volke sprach: „Was sind das für Götzen, denen ihr so ergeben seid?“

إِذْ قَالَ لَآبِيهِ وَقَوْمِهِ مَا هِذِهِ التَّمَاثِيلُ
إِنِّي أَنْتُمْ لَهَا عَكِبُونَ ⑫

54. Sie antworteten: „Wir fanden unsere Väter bei ihrer Verehrung.“

قَالُوا وَجَدْنَا آبَاءَنَا لَهَا عِيدِينَ ⑬

55. Er sprach: „Wahrlich, ihr selbst sowohl wie eure Väter seid in offenbarem Irrtum gewesen.“

قَالَ لَقَدْ كُنْتُمْ أَنْتُمْ وَابْنَوْكُمْ فِي
ضَلَالٍ مُّبِينٍ ⑥

56. Sie sprachen: „Bringst du uns die Wahrheit oder gehörst du zu denen, die Scherz treiben?“

قَالُوا أَجْهَنْتَا بِالْحَقِّ أَمْ أَنْتَ مِنْ
الظَّاهِرِينَ ⑦

57. Er antwortete: „Nein, euer Herr ist der Herr der Himmel und der Erde, der sie erschuf; und ich bin einer der davon Zeugenden.“

قَالَ بَلْ رَبُّكُمْ رَبُّ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ
الَّذِي فَطَرَهُنَّ ۝ وَأَنَا عَلَى ذِكْرِكُمْ
مِّنَ الشَّهِيدِينَ ⑧

58. Und, bei Allah, ich will gewisslich gegen eure Götzen verfahren, nachdem ihr kehrend weggegangen seid.“

وَتَاللَّهُ لَا كِيدَنَ أَصْنَامَكُمْ بَعْدَ أَنْ
تُوَلُّوْا مُدْبِرِينَ ⑨

59. So schlug er sie in Stücke, (alle) außer ihrem Obersten, damit sie sich an ihn wenden könnten.

فَجَعَلَهُمْ جُذْذًا إِلَّا كَيْرًا لَّهُمْ لَعْنَةٌ
إِلَيْهِ يَرْجِعُونَ ⑩

60. Sie sprachen: „Wer hat unseren Göttern dies angetan? Er muss fürwahr ein Frevler sein.“

قَالُوا مَنْ فَعَلَ هَذَا بِالْهَتَّانِ إِنَّهُ لِمَنِ
الظَّالِمِينَ ⑪

61. Sie sprachen: „Wir hörten einen Jüngling von ihnen reden; Abraham heißt er.“

قَالُوا سَمِعْنَا فَتًّى يَذْكُرُهُمْ يَقَالُ لَهُ
إِبْرَاهِيمُ ⑫

62. Sie sprachen: „So bringt ihn vor die Augen des Volkes, damit sie urteilen.“

قَالُوا فَأْتُوْا بِهِ عَلَىٰ أَعْيُنِ النَّاسِ لَعْنَهُمْ
يَشَهَّدُونَ ⑬

63. Sie sprachen: „Bist du es, der unseren Göttern dies angetan hat, o Abraham?“

قَالَ لَقَدْ فَعَلْتَ هَذَا بِالْهَتَّانِ
يَا إِبْرَاهِيمُ ⑭

64. Er antwortete: „Irgendjemand hat es getan. Ihr Oberster ist hier. Fragt sie doch, wenn sie reden können.“

قَالَ بَلْ فَعَلَهُ كَيْرًا هُمْ هَذَا
فَسُئلُوْهُمْ إِنْ كَانُوا يَنْطِقُونَ ⑮

65. Da wandten sie sich zueinander und sprachen: „Ihr selbst seid wahrhaftig im Unrecht.“

فَرَجَعُوا إِلَيْهِمْ فَقَالُوا إِنَّكُمْ أَنْتُمْ
الظَّالِمُونَ ⑯

66. Und ihre Köpfe mussten sie hängen lassen in bitterer Scham: „Du weißt

ثُمَّ نَكْسُوْا عَلَىٰ رُءُوفِ سِهْمٍ ۝ لَقَدْ عِلِّمْتَ

recht wohl, dass diese nicht reden.“

67. Er sprach: „Verehrt ihr denn statt Allah das, was euch nicht den geringssten Nutzen bringen noch euch schaden kann?“

68. Pfui über euch und über das, was ihr statt Allah anbetet! Wollt ihr denn nicht begreifen?“

69. Sie sprachen: „Verbrennt ihn und helft euren Göttern, wenn ihr etwas tun wollt.“

70. Wir sprachen: „O Feuer, sei kühl und ohne Harm für Abraham!“

71. Und sie strebten, ihm Böses zu tun, allein Wir machten sie zu den größten Verlierern.

72. Und Wir retteten ihn und Lot nach dem Land, das Wir für die Welten gesegnet hatten.

73. Und Wir schenkten ihm Isaak und als Sohn seines Sohnes Jakob und Wir machten sie alle rechtschaffen.

74. Und Wir machten sie zu Führern, die (die Menschen) leiteten nach Unserem Geheiß, und Wir sandten ihnen Offenbarung, Gutes zu tun, das Gebet zu verrichten und Almosen zu geben. Und sie verehrten Uns allein.

75. Und Lot gaben Wir Weisheit und Wissen. Und Wir retteten ihn aus der Stadt, die Schändlichkeiten beging. Sie waren fürwahr ein ruchloses Volk und Empörer.

76. Und Wir ließen ihn eingehen in Unsere Barmherzigkeit; denn er war einer der Rechtschaffenen.

مَا هُوَ لَاءٌ يَطِقُونَ ⑬

قَالَ أَفَتَعْبُدُونَ مِنْ دُونِ اللَّهِ مَا
لَا يَنْعَمُ كُلُّهُ وَلِمَا تَعْبُدُونَ مِنْ دُونِ اللَّهِ ۖ
أَفَلَا تَعْقِلُونَ ⑯

قَالُوا حَرِقُوهُ وَانْصُرُوا إِلَيْنَا إِنْ
كُنْتُمْ فُلَيلُينَ ⑭

قُلْنَا يَا رَبَّكُوْنُ بَرْدًا وَسَلَامًا عَلَىٰ
إِبْرَاهِيمَ ⑮

وَأَرَادُوا إِلَيْهِ كَيْدًا فَجَعَلْنَاهُمُ الْأَخْسَرِينَ ⑯

وَنَجَّيْنَاهُ وَلَوْطًا إِلَى الْأَرْضِ الَّتِي
بَرَكْنَا فِيهَا لِلْعَلَمِينَ ⑯

وَوَهَبْنَا لَهُ اسْحَاقَ ۖ وَيَعْقُوبَ نَافِلَةً ۖ
وَكَلَّا جَعَلْنَا صَلِحِينَ ⑯

وَجَعَلْنَاهُمْ أَيْمَةً يَهْدُونَ بِإِمْرِنَا
وَأَوْحَيْنَا إِلَيْهِمْ فِعْلَ الْخَيْرِ وَإِقَامَ
الصَّلَاةِ وَإِيتَاءِ الزَّكُوْنَةِ ۚ وَكَانُوا
لَنَا عِدِينَ ⑯

وَلَوْطًا أَتَيْنَاهُ حُكْمًا وَعِلْمًا وَنَجَّيْنَاهُ
مِنَ الْقَرْيَةِ الَّتِي كَانَتْ تَعْمَلُ الْمُبْيِتَ ۖ
إِنَّهُمْ كَانُوا قَوْمًا سُوِّيْ فَسِيقِينَ ⑯

وَأَدْخَلْنَاهُ فِي رَحْمَتِنَا ۖ إِنَّهُ مِنْ
الصَّالِحِينَ ⑯

77. Und (gedenke) Noahs, da er vor dem (zu Uns) rief. Wir erhörten ihn und retteten ihn und seine Angehörigen aus der großen Drangsal.

وَنُوحًا إِذْ نَادَى مِنْ قَبْلٍ فَاسْتَجَبْنَا
لَهُ فَنَجَّيْنَاهُ وَأَهْلَهُ مِنَ الْكَرْبِ
الْعَظِيمِ ﴿٧﴾

78. Und Wir halfen ihm wider das Volk, das Unsere Zeichen verwarf. Sie waren fürwahr ein ruchloses Volk; so ertränkten Wir sie alle.

وَنَصَرْنَا مِنَ الْقَوْمِ الَّذِينَ كَذَّبُوا إِلَيْنَا
إِنَّهُمْ كَانُوا قَوْمًا سَوِئًّا فَأَغْرَقْنَاهُمْ
آجَمَعِينَ ﴿٨﴾

79. Und (gedenke) Davids und Salomos, da sie über den Acker richteten, worin die Schafe²¹⁴ eines Volkes sich zur Nachtzeit verließen und weideten; und Wir waren Zeugen für ihren Spruch.

وَدَاؤَدَ وَسَلَيْمَنَ إِذْ يَحْكُمُونَ فِي الْحَرْثِ
إِذْ نَفَشَتْ فِيهِ غَنَمُ الْقَوْمِ وَكَانَ
لِحَكْمِهِمْ شَهِيدِينَ ﴿٩﴾

80. Wir gaben Salomo volle Einsicht in die Sache, und jedem (von ihnen) gaben Wir Weisheit und Wissen. Und Wir machten die Berge und die Vögel dienstbar, mit David zusammen (Gottes) Preis zu verkünden, und Wir (allein) bewirkten es.

فَفَهَمْنَاهَا سَلَيْمَنٌ وَكُلَّا أَتَيْنَا حَكْمًا
وَعِلْمًا وَسَخْرَنَا مَعَ دَاؤَدَ الْجِبَالَ
يُسَيْحَنَ وَالْطَّيْرَ وَكَنَا فُعْلَيْنَ ﴿١٠﴾

81. Und Wir lehrten ihn das Verfertigen von Panzerhemden für euch, dass sie euch schützen mögen in euren Kriegen. Wollt ihr denn nicht dankbar sein?

وَعَلِمْنَاهُ صَنْعَةَ لَبُو سِ لَكُمْ
لِتُحْصِنَكُمْ مِنْ بَأْسِكُمْ فَهَلْ أَنْتُمْ
شَكِرُونَ ﴿١١﴾

82. Und (Wir machten) den Sturmwind²¹⁵ für Salomo (dienstbar), der in seinem Auftrage nach dem Lande blies, das Wir gesegnet hatten. Und Wir haben Kenntnis von allen Dingen.

وَلِسَلَيْمَنَ الرِّيحَ عَاصِفَةَ تَجْرِيُ
بِأَمْرِهِ إِلَى الْأَرْضِ الَّتِي بَرَكَنَا فِيهَا
وَكَنَا بِكُلِّ شَيْءٍ عَلِمْيَنَ ﴿١٢﴾

83. Und von den Satanen, die für ihn tauchten und dazu noch andere Werke verrichteten; und Wir Selbst beaufsichtigten sie.

وَمِنَ الشَّيْطَنِينَ مَنْ يَعْوَصُونَ لَهُ
وَيَعْمَلُونَ عَمَلًا ذُو نَذِيرٍ وَكَنَا لَهُمْ
حَفِظِيْنَ ﴿١٣﴾

²¹⁴ Das hier im Arabischen verwendete Wort *janam* wird für gewöhnlich mit „Schafe“ übersetzt, im übertragenen Sinne meint es jedoch die Massen eines Volkes. So richteten Volksmassen aus einem Nachbarland im Lande Salomos^{AS} und Davids^{AS} zuweilen Schaden an. (Vgl. 38:24)

²¹⁵ Günstiger Wind beschleunigte die Heimfahrt der Handelsschiffe im Dienste Salomos^{AS}.

84. Und (gedenke) Hiobs, da er zu seinem Herrn rief: „Unheil hat mich geschlagen und Du bist der Barmherzigste aller Barmherzigen.“

وَأَيُّوبِ إِذْنَادِ رَبَّهُ أَتَى مَسْنَى الصَّرْ
وَأَنْتَ أَرْحَمُ الْجِنِّينَ ﴿٦﴾

85. Da erhörten Wir ihn und nahmen sein Unheil hinweg und Wir gaben ihm seine Familie (wieder) und noch einmal so viele dazu, als Barmherzigkeit von Uns und als Ermahnung für die Verehrenden.

فَاسْتَجَبْنَا لَهُ فَكَشَفْنَا مَا بِهِ مِنْ ضَرٍّ
وَاتَّيْنَاهُ أَهْلَهُ وَمِثْلَهُمْ مَعَهُمْ رَحْمَةً
مِنْ عِنْدِنَا وَذِكْرِي لِلْعَبْدِينَ ﴿٧﴾

86. Und (gedenke) Ismaels und *Idris'* und *Dū l-Kifls*.²¹⁶ Sie alle zählten zu den Standhaften.

وَإِسْمَاعِيلَ وَإِدْرِيسَ وَذَا الْكَفْلِ طَعْلَى
مِنَ الصَّابِرِينَ ﴿٨﴾

87. Wir ließen sie eingehen in Unsere Barmherzigkeit, denn sie gehörten zu den Rechtschaffenen.

وَأَدْخَلْنَاهُمْ فِي رَحْمَتِنَا إِنَّهُمْ مِنَ
الصَّالِحِينَ ﴿٩﴾

88. Und (gedenke) *Dū n-nūns* (Jonas), da er im Zorn hinwegging und überzeugt war, dass Wir ihn nie in Betrübnis bringen würden, und er rief in der dichten Finsternis: „Niemand ist anbetungswürdig außer Dir. Heilig bist Du! Ich bin fürwahr einer der Frevler gewesen.“

وَذَا النُّونِ إِذْ ذَهَبَ مَخَاطِبًا فَظَنَّ
أَنَّنَّنْ قُدْرَةَ عَلَيْهِ فَنَادَى فِي الظُّلْمَةِ أَنَّ
لَا إِلَهَ إِلَّا أَنْتَ سُبْحَنَكَ إِنْ كُنْتَ
مِنَ الظَّالِمِينَ ﴿١٠﴾

89. Da erhörten Wir ihn und retteten ihn aus der Trübsal; also retten Wir die Gläubigen.

فَاسْتَجَبْنَا لَهُ وَنَجَّيْنَاهُ مِنِ الْغَمِّ
وَكَذَلِكَ نُنْجِي الْمُؤْمِنِينَ ﴿١١﴾

90. Und (gedenke) Zacharias', da er zu seinem Herrn rief: „Mein Herr, lasse mich nicht einsam und Du bist der Beste der Erben.“

وَزَكَرِيَّا إِذْنَادِ رَبَّهُ رَبِّ لَا تَذَرْنِي
فَرِدًا وَأَنْتَ خَيْرُ الْوَرَثِينَ ﴿١٢﴾

91. Da erhörten Wir ihn und schenkten ihm Johannes und heilten ihm seine Frau. Sie pflegten miteinander zu wetteifern in guten Taten und sie riefen Uns an in Hoffnung und in Furcht und waren demütig vor Uns.

فَاسْتَجَبْنَا لَهُ وَوَهَبْنَا لَهُ يَحْيَى
وَأَصْلَحْنَا لَهُ زَوْجَهُ إِنَّهُمْ كَانُوا
يُسَرِّعُونَ فِي الْخَيْرِ وَيَدْعُونَا رَغْبًا
وَرَهَبًا وَكَانُوا لَنَا خَشِيعِينَ ﴿١٣﴾

²¹⁶ Der Prophet Hezekiel^{AS}.

92. Und die ihre Keuschheit wahrte –
Wir hauchten ihr von Unserem Geiste
ein²¹⁷ und machten sie und ihren Sohn
zu einem Zeichen für die Welten.

وَالْتِي أَخْصَتْ فَرْجَهَا فَفَخَانَ قِبَّهَا
مِنْ رُوحِنَا وَجَعَلْنَاهَا وَابْنَهَا آيَةً
لِلْعَلَمِينَ ⑯

93. Diese eure Gemeinde ist die einzige
Gemeinde; und Ich bin euer Herr, darum
dienet Mir.

إِنَّ هَذِهِ أَمَّةٌ مُّشَكِّمَةٌ وَاحِدَةٌ وَآنَا
رَبُّكُمْ فَاعْبُدُونِ ⑰

94. Sie aber sind untereinander zerbrochen; alle werden sie zu Uns zurückkehren.

وَتَقَطَّعُوا أَمْرَهُمْ بَيْنَهُمْ كُلُّ إِلَيْنَا
رَجْعُونَ ⑯

95. Wer also gute Werke tut und gläubig ist, dessen Bemühen wird nicht unbelohnt bleiben. Wir werden es gewisslich verzeichnen.

فَمَنْ يَعْمَلْ مِنَ الصَّلِحَاتِ وَهُوَ مُؤْمِنٌ
فَلَا كُفَّارَانَ لِسَعْيِهِ وَإِنَّا لَهُ كَتَبْنَا ⑯
وَحَرَمَ عَلَىٰ قَرِيَةٍ أَهْلَكْنَا آنَّهُمْ
لَا يَرْجِعُونَ ⑯

96. Und es ist eine unwiderrufliche Bestimmung für eine Stadt, die Wir zerstört haben, dass sie nicht wiederkehren sollen,

حَتَّىٰ إِذَا فِتَحْنَا يَأْجُوجَ وَمَاجُوجَ
وَهُمْ مِنْ كُلِّ حَدَبٍ يَنْسُلُونَ ⑯

97. bis dann, wenn Gog und Magog freigelassen werden, sie von allen Höhen herbeieilen.²¹⁸

وَاقْتَرَبَ الْوَعْدُ الْحَقُّ فَإِذَا هِيَ شَاصَةٌ
أَبْصَارُ الظَّالِمِينَ كَفَرُوا طَأْوِيلًا قَدْ كَنَّا فِي
غَفْلَةٍ مِنْ هَذَا بَلْ كَنَّا ظَلَمِينَ ⑯

98. Und die wahre Verheißung naht; dann siehe, es werden die Augen derer, die ungläubig waren, starr blicken: „O wehe uns, wir waren in der Tat unein-gedenk dessen; ja, wir waren Frevler!“

إِنَّكُمْ وَمَا تَعْبُدُونَ مِنْ دُوْنِ اللَّهِ
حَصْبُ جَهَنَّمَ أَنْتُمْ لَهَا وَرِدُونَ ⑯
لَوْكَانَ هُوَ لَاءُ الْهَمَّةِ مَا وَرَدُوكُمْ وَكُلُّ
فِيهَا حَلِيلُونَ ⑯

99. Wahrlich, ihr und das, was ihr anbetet statt Allah, Brennstoff der Hölle ist es. Dahin werdet ihr kommen müssen.

100. Wären diese Götter gewesen, sie wären nicht dahin gekommen; doch sie müssen alle darin bleiben.

²¹⁷ D. h. sandten unsere Offenbarung.

²¹⁸ Eine Voraussage für unsere Zeit: Wenn Gog und Magog sich auf dem Höhepunkt der Macht befinden, werden totgeglaubte Völker erwachen. (Siehe Glossar unter Gog und Magog)

101. Ihr Los darin wird Stöhnen sein und darin werden sie nicht hören.

لَهُمْ فِيهَا زَفِيرٌ وَهُمْ فِيهَا لَا يَسْمَعُونَ ⑯

102. Die aber, an welche (die Verheißung) eines herrlichen Lohns schon vordem von Uns ergangen ist, diese werden von ihr (der Hölle) weit entfernt sein.

إِنَّ الَّذِينَ سَبَقُتْ لَهُمْ مِنْهَا الْحُسْنَى ۚ

أُولَئِكَ عَنْهَا مُبَعَّدُونَ ۖ ۲۷

103. Sie werden nicht den leisesten Laut davon hören, während sie in dem verweilen, was ihre Seelen begehrn.

لَا يَسْمَعُونَ حَسِيْسَهَا ۖ وَهُمْ فِي مَا اشْتَهَى تَأْفِسُهُمْ خَلِدُونَ ۖ ۲۸

104. Der große Schrecken wird sie nicht betrüben und die Engel werden ihnen entgegenkommen: „Das ist euer Tag, der euch verheißen ward.“

لَا يَحْرِجُهُمُ الْفَرَّعُ الْأَكْبَرُ وَتَتَلَقَّهُمْ الْمَلِئَكَةُ ۖ هَذَا يَوْمُكُمُ الَّذِي كُنْتُمْ تُوعَدُونَ ۖ ۲۹

105. An dem Tage, da Wir die Himmel zusammenrollen werden, wie die Schriftrollen zusammengerollt werden. Wie Wir die erste Schöpfung begannen, (so) werden Wir sie erneuern²¹⁹ – bindend für Uns ist die Verheißung; wahrlich, Wir werden (sie) erfüllen.

يَوْمَ نَطْوِي السَّمَاءَ كَطَلَّ السِّجِيلِ لِلْكُتُبِ طَكَمَابَدَانَا أَوَّلَ خَلِقٍ نُعِيدُهُ طَ وَعْدًا أَعْلَمَنَا طَ إِنَّا كُنَّا فِعِيلِينَ ۖ ۳۰

106. Und bereits haben Wir in dem Buche (Davids), nach der Ermahnung, geschrieben, dass Meine rechtschaffenen Diener das Land erben sollen.²²⁰

وَلَقَدْ كَتَبْنَا فِي الرَّبُورِ مِنْ بَعْدِ الذِّكْرِ أَنَّ الْأَرْضَ يَرِثُهَا عِبَادِي الصَّلِيمُونَ ۖ ۳۱

107. Hierin ist wahrlich eine Botschaft für ein Volk, das (Gott) dient.

إِنَّ فِي هَذَا الْبَلَاغًا لِقَوْمٍ عَبْدِينَ ۖ

108. Wir entsandten dich nur als eine Barmherzigkeit für alle Welten.

وَمَا أَرْسَلْنَاكَ إِلَّا رَحْمَةً لِلْعَالَمِينَ ۖ ۳۲

109. Sprich: „Mir wurde lediglich offenbart, dass euer Gott nur der Einige Gott ist. Wollt ihr denn nicht annehmen?“

قُلْ إِنَّمَا يُؤْخَى إِلَىَّ أَنَّمَا إِلَهُكُمْ إِلَّاهٌ وَاحِدٌ ۗ فَهُلْ أَنْتُمْ مُسْلِمُونَ ۖ ۳۳

110. Doch wenn sie den Rücken kehren, so sprich: „Ich habe die Kunde euch gleichmäßig entboten und ich

فَإِنْ تَوَلَّوْا فَقُلْ أَذْتَكُمْ عَلَى سَوَاءٍ طَ وَإِنْ أَدْرِيَ أَقْرِيْبٌ أَمْ بَعِيْدٌ مَا

²¹⁹ Die Erneuerung der Schöpfung ist die Erweckung der schlafenden Völker.

²²⁰ Dieser und die letzten Verse dieser Sure befassen sich mit der Palästinafrage. Die Juden würden Palästina wieder betreten, jedoch würden die rechtschaffenen Gläubigen es letztendlich wiedererlangen.

weiß nicht, ob nah oder ferne ist, was euch verheißen ward.

111. Wahrlich, Er kennt, was offen ist in der Rede, und Er weiß, was ihr verheimlicht.

112. Und ich weiß nicht, ob es vielleicht nur eine Prüfung für euch ist und ein Genuss auf eine Weile.“

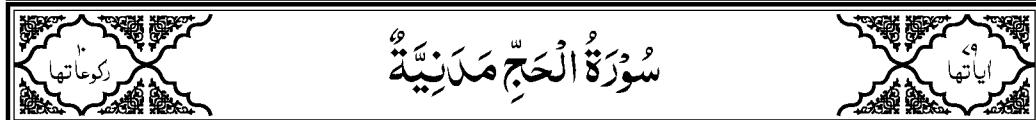
113. Er sprach: „Mein Herr, richte in Wahrheit. Unser Herr ist der Gnadenreiche, bei dem Hilfe gegen das anzuflehen ist, was ihr behauptet.“

تُوَعَّدُونَ ⑩

إِنَّهُ يَعْلَمُ الْجَهَرَ مِنَ الْقَوْلِ وَيَعْلَمُ
مَا تَكْشِفُونَ ⑪

وَإِنْ أَدْرِي لَعَلَّهُ فِتْنَةً لَكُمْ وَمَاتَاعَ
إِلَى حِينٍ ⑫

قُلْ رَبِّ الْحُكْمُ بِالْحَقِّ وَرَبُّنَا
الرَّحْمَنُ الْمُسْتَعَانُ عَلَى مَا
عَنْ تَصْفُونَ ⑬



10 Rukū‘at

„Die Pilgerfahrt“, offenbart nach der Hidschra

79 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. O ihr Menschen, fürchtet euren Herrn; denn das Erdbeben zur festgesetzten Stunde ist ein schreckliches Ding.

3. An dem Tage, da ihr es seht, wird jede stillende Mutter ihren Säugling vergessen und jede Schwangere sich ihrer Last entledigen; und du wirst die Menschen als Trunkene sehen, obwohl sie nicht trunken sein werden, allein die Strafe Allahs wird streng sein.

4. Und unter den Menschen ist manch einer, der über Allah streitet ohne Wissen und jedem widerspenstigen Satan folgt,

5. über den beschlossen ist, dass, wer ihn zum Freund nimmt, den wird er irreführen und wird ihn zur Strafe des Feuers leiten.

6. O ihr Menschen, wenn ihr im Zweifel seid über die Auferstehung, so (bedenkt) dass Wir euch aus Erde erschaffen haben, dann aus einem Samentropfen, dann aus einem Blutgerinnsel, dann aus einem Klumpen Fleisch, teils geformt und teils ungeformt, auf dass Wir es euch deutlich machen. Und Wir lassen in den Mutter-schößen ruhen, was Wir wollen, bis zu einer bestimmten Frist; dann bringen Wir euch als Kind hervor; dann (ziehen Wir euch groß) dass ihr eure Vollkraft erreicht. Und mancher unter euch wird abberufen, und mancher unter euch wird zu einem hinfälligen Greisenalter zurückgeführt, so dass er, nach dem Wissen, nichts mehr weiß. Und du

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

يَا أَيُّهَا النَّاسُ اتَّقُوا رَبَّكُمْ إِنَّ زَلْزَلَةً
السَّاعَةَ شَيْءٌ عَظِيمٌ ②

يَوْمَ تَرَوْنَهَا تَذَهَّلُ كُلُّ مُرْضِعَةٍ عَمَّا
أَرَضَعَتْ وَتَضَعُ كُلُّ ذَاتٍ حَمْلٍ حَمْلَهَا
وَتَرَى النَّاسَ سُكَّرًا وَمَا هُمْ
بِسُكَّرٍ وَلَكُنَّ عَذَابَ اللَّهِ شَدِيدٌ ③

وَمِنَ النَّاسِ مَنْ يُجَادِلُ فِي اللَّهِ
بِغَيْرِ عِلْمٍ وَيَتَبَعُ كُلَّ شَيْطَانٍ مَرِيءٍ ④

كُتِبَ عَلَيْهِ أَنَّهُ مَنْ تَوَلَّهُ فَأَنَّهُ يَضْلُلُهُ
وَيَهْدِيهِ إِلَى عَذَابِ السَّعِيرِ ⑤

يَا أَيُّهَا النَّاسُ إِنْ كُنْتُمْ فِي رَيْبٍ مِنَ
الْبَعْثِ فَإِنَّا خَلَقْنَاكُمْ مِنْ تُرَابٍ ثُمَّ
مِنْ نُطْفَةٍ ثُمَّ مِنْ عَلَقَةٍ ثُمَّ مِنْ مُضْغَةٍ
مُخْلَقَةٍ وَغَيْرِ مُخْلَقَةٍ لَتَبَيَّنَ لَكُمْ
وَنَقْرٌ فِي الْأَرْحَامِ مَا نَشَاءُ إِلَى أَجَلٍ
مَسَّى ثُمَّ نُحْرِجُكُمْ طَفْلًا ثُمَّ
لَتَبْلُغُوا أَسْدَكُمْ وَمِنْكُمْ مَنْ يَتَوَفَّ
وَمِنْكُمْ مَنْ يُرَدَّ إِلَى أَرْذَلِ الْعُمُرِ لِكِيلًا

siehst die Erde leblos, doch wenn Wir Wasser über sie niedersenden, dann regt sie sich und schwellt und lässt alle Arten von entzückenden (Pflanzen) hervorspreßen.

يَعْلَمُ مِنْ بَعْدِ عِلْمٍ شَيْئًا وَ تَرَى الْأَرْضَ

هَا مَدَةً فَإِذَا آتَنَا عَلَيْهَا الْمَاءَ اهْتَزَّتْ

وَرَبَتْ وَأَنْبَتْتُ مِنْ كُلِّ زُوْجٍ بَهِيجٍ ①

ذَلِكَ بِأَنَّ اللَّهَ هُوَ أَحَقُّ وَأَنَّهُ يَحْيِي الْمَوْتَىٰ

وَأَنَّهُ عَلَى كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ ②

وَأَنَّ السَّاعَةَ آتِيَّةً لَا رَيْبٌ فِيهَا ۖ وَأَنَّ اللَّهَ

يَبْعَثُ مَنْ فِي الْقُبُورِ ③

وَمِنَ النَّاسِ مَنْ يُجَادِلُ فِي اللَّهِ بِغَيْرِ

عِلْمٍ وَلَا هُدًى وَلَا كِتَابٍ مُّنِيرٍ ④

ثَانِي عَظِيفٍ لِيُضْلِلَ عَنْ سَبِيلِ اللَّهِ ۖ

لَهُ فِي الدُّنْيَا خُرُوجٌ وَنُذِيقَهُ يَوْمَ الْقِيَامَةِ

عَذَابُ الْحَرِيقِ ⑤

ذَلِكَ بِمَا قَدَّمْتُ يَدِكَ وَأَنَّ اللَّهَ لَيْسَ

بِظَلَالٍ لِلْعَيْنِ ⑥

وَمِنَ النَّاسِ مَنْ يَعْبُدُ اللَّهَ عَلَى حَرْفٍ ⑦

فَإِنْ أَصَابَهُ خَيْرٌ أَطْمَانَ بِهِ ۚ وَإِنْ

أَصَابَتْهُ فِتْنَةٌ أَنْقَلَبَ عَلَى وَجْهِهِ

خَسِرَ الدُّنْيَا وَالْآخِرَةَ ۖ ذَلِكَ هُوَ

الْحُسْرَانُ الْمُبِينُ ⑧

يَدْعُوا مِنْ دُونِ اللَّهِ مَا لَا يَصْرُهُ وَمَا

لَا يَقْعُدُهُ ۖ ذَلِكَ هُوَ الصَّلْلُ الْبَعِيدُ ⑨

7. Dies, weil Allah die Wahrheit ist und weil Er es ist, der die Toten lebendig macht, und weil Er die Macht über alles hat;

8. und weil die Stunde kommt – daran ist kein Zweifel – und weil Allah alle erwecken wird, die in den Gräbern sind.

9. Und unter den Menschen ist manch einer, der über Allah streitet ohne Wissen oder Führung oder ein erleuchtendes Buch,

10. sich hochmütig abwendend, dass er wegföhre von Allahs Pfad. Ihm ist Schande bestimmt hienieden; und am Tage der Auferstehung werden Wir ihn die Strafe des Verbrennens kosten lassen:

11. „Das geschieht um dessentwillen, was deine Hände vorausgeschickt haben; denn Allah ist nicht ungerecht gegen die Diener.“

12. Und unter den Menschen ist manch einer, der Allah halbherzig dient. Wenn ihn Gutes trifft, so ist er damit zufrieden; trifft ihn aber eine Prüfung, dann kehrt er zu seinem (früheren) Weg zurück. Er verliert diese Welt so gut wie die künftige. Das ist ein offensichtlicher Verlust.

13. Er ruft statt Allah das an, was ihm weder zu schaden noch zu nützen vermag. Dies ist eine schlimme Verirrung!

14. Er ruft den an, dessen Schaden näher ist als sein Nutzen. Übel ist fürwahr der Beschützer und übel fürwahr der Freund.

15. Wahrlich, Allah wird jene, die glauben und gute Werke tun, in Gärten führen, durch die Ströme fließen; siehe, Allah tut, was Er will.

16. Wer da meint, dass Allah ihm (dem Propheten) niemals helfen wird hieden und im Jenseits, der soll doch mit Hilfe eines Seils zum Himmel emporsteigen und es abschneiden. Dann soll er sehen, ob sein Vorhaben das hinwegnehmen wird, was (ihn) erzürnt.

17. Also haben Wir ihn (den Qur'an) hinabgesandt in Form von deutlichen Zeichen, und gewiss, Allah weist den Weg, wem Er will.

18. Siehe, die gläubig sind, und die Juden und die Sabäer und die Christen, und die Magier und die Götzendiener – wahrlich, Allah wird richten zwischen ihnen am Tage der Auferstehung, denn Allah ist Zeuge über alle Dinge.

19. Hast du nicht gesehen, dass sich vor Allah anbetend beugt, wer in den Himmeln und wer auf Erden ist, und die Sonne und der Mond und die Sterne und die Berge und die Bäume und die Tiere und viele der Menschen? Vielen aber gebührt die Strafe. Und wen Allah erniedrigt, dem kann keiner Ehre geben. Wahrlich, Allah tut, was Er will.

يَدْعُو الْمَنْصُرَةَ أَقْرَبٌ مِّنْ نَفْعِهِ
لِبِئْسَ الْمَوْلَى وَلِبِئْسَ الْعَشِيرَ^⑯

إِنَّ اللَّهَ يُدْخِلُ الَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا
الصَّلَاحَتِ جَنَّتٍ تَجْرِي مِنْ تَحْتِهَا
الْأَنْهَرُ إِنَّ اللَّهَ يَفْعَلُ مَا يَرِيدُ^⑯

مَنْ كَانَ يَظْنَنُ أَنَّ لَنْ يَنْصُرَهُ اللَّهُ فِي الدُّنْيَا
وَالْآخِرَةِ فَلَيُمَدَّدِ بِسَبِيلٍ إِلَى السَّمَاءِ ثُمَّ
لِيَقْطَعُ فَلَيُنْظَرُ هُلْ يُدْهِبَنَ كَيْدُهُ
مَا يَغِيظُ^⑰

وَكَذَلِكَ أَنْزَلْنَا إِلَيْتِ بَيِّنَاتٍ لَّوْ أَنَّ اللَّهَ
يَهْدِي مَنْ يُرِيدُ^⑰

إِنَّ الَّذِينَ آمَنُوا وَالَّذِينَ هَادُوا وَالصَّابِرِينَ
وَالنَّصَارَى وَالْمَجْوَسَ وَالَّذِينَ أَشْرَكُوا
إِنَّ اللَّهَ يَفْصِلُ بَيْنَهُمْ يَوْمَ الْقِيَامَةِ
إِنَّ اللَّهَ عَلَى كُلِّ شَيْءٍ عَلِيمٌ^⑱

أَلْمَتَرَ أَنَّ اللَّهَ يَسْجُدُ لَهُ مَنْ فِي السَّمَاوَاتِ
وَمَنْ فِي الْأَرْضِ وَالشَّمْسُ وَالْقَمَرُ
وَالنَّجْوَمُ وَالْجِبَالُ وَالشَّجَرُ
وَالدَّوَابُ وَكَثِيرٌ مِّنَ النَّاسِ طَوْكَثِيرٌ
حَقَّ عَلَيْهِ الْعَذَابُ وَمَنْ يَهْمِنَ اللَّهَ فَمَا لَهُ
مِنْ مُكْرِمٍ إِنَّ اللَّهَ يَفْعَلُ مَا يَشَاءُ^⑲

20. Diese beiden²²¹ sind zwei Streitende, die hadern über ihren Herrn. Die nun ungläubig sind, Kleider aus Feuer werden für sie zurechtgeschnitten werden; siedendes Wasser wird über ihre Köpfe gegossen werden,

هُذِنَ حَصْمٌ اخْتَصَمُوا فِي رَبِّهِمْ
فَالَّذِينَ كَفَرُوا قُطِعَتْ لَهُمْ شِيَابٌ مِّنْ
ثَارٍ يُصَبَّ مِنْ فَوْقِ رُءُوفِسِيمْ
الْحَمِيمِ^{٢٣}

21. wodurch das, was in ihren Bäuchen ist, und die Haut schmelzen wird;

يُصَهِّرُهُمَا فِي بَطْوَنِهِمْ وَالْجَلُودُ^{٢٤}

22. und ihnen sind eiserne Keulen bestimmt.

وَلَهُمْ مَقَامِعٌ مِّنْ حَدِيدٍ^{٢٥}

23. Sooft sie ob der Pein daraus zu entrinnen streben, sollen sie wieder dahin zurückgetrieben werden; und (es wird zu ihnen gesprochen werden): „Kostet die Strafe des Verbrennens.“

كُلَّمَا آرَادُوا أَنْ يَخْرُجُوا مِنْهَا مِنْ
غَيْمٍ أَعْيَدُوا فِيهَا^{٢٦} وَذُوقُوا عَذَابَ
الْحَرِيقِ^{٢٧}

24. Doch Allah wird jene, die gläubig sind und gute Werke tun, in Gärten führen, durch welche Ströme fließen. Sie sollen darin geschmückt sein mit Armpangen von Gold und Perlen und ihre Gewänder darinnen sollen von Seide sein.

إِنَّ اللَّهَ يَدْخِلُ الَّذِينَ أَمْتَوْا وَعَمِلُوا
الصَّلَحَاتِ جَنَّتٍ تَجْرِي مِنْ تَحْتِهَا
الْأَنْهَرُ يَحْلَوْنَ فِيهَا مِنْ أَسَاوَرَ مِنْ
ذَهَبٍ وَلُؤْلُؤًا وَلِبَاسَهُمْ فِيهَا حَرِيرٌ^{٢٨}

25. Und sie werden zu lauterster Rede geleitet werden und sie werden geleitet werden zu dem Pfade des Preiswürdigen.

وَهُدُّوا إِلَى الْطَّيِّبِ مِنَ القَوْلِ^{٢٩}
وَهُدُّوا إِلَى صِرَاطِ الْحَمِيدِ^{٣٠}

26. Die aber ungläubig sind und abhalten vom Wege Allahs und von der Heiligen Moschee – die Wir zum Wohl aller Menschen bestimmt haben, gleich ob sie dort angesiedelt oder Wüstenbewohner sind –, und wer hier irgendeine Krümme sucht durch Ruchlosigkeit: Wir werden ihn schmerzliche Strafe kosten lassen.

إِنَّ الَّذِينَ كَفَرُوا وَيَصُدُّونَ عَنْ سَبِيلِ
اللَّهِ وَالْمَسْجِدِ الْحَرَامِ الَّذِي جَعَلْنَاهُ
لِلنَّاسِ سَوَاءٌ الْعَاكِفُ فِيهِ وَالْبَادِ
وَمَنْ يُرِدُ فِيهِ بِالْحَادِمِ بِظُلْمٍ نُذْقِهُ
عَنْ مِنْ عَذَابِ الْأَنْجِحِ^{٣١}

²²¹ D. h. die Gläubigen und die Ungläubigen.

27. Und (bedenke) wie Wir für Abraham die Stätte des Hauses bestimmten (und sprachen): „Setze Mir nichts zur Seite und halte Mein Haus rein für diejenigen, die den Umlauf vollziehen und die stehen und sich beugen und niederfallen (im Gebet);

28. und verkündige den Menschen die Pilgerfahrt: Sie werden zu dir kommen zu Fuß und auf jedem hageren Kamel, auf allen fernen Wegen,

29. auf dass sie ihre Vorteile wahrnehmen und des Namens Allahs gedenken während der bestimmten Tage für das, was Er ihnen gegeben hat an Vieh. Daraum esset davon und speiset den Notleidenden, den Bedürftigen.

30. Dann sollen sie ihrer persönlichen Reinigung obliegen und ihre Eide erfüllen und am altehrwürdigen Haus²²² den Umlauf vollziehen.“

31. Das (ist so). Und wer die heiligen Dinge Allahs ehrt, es wird gut für ihn sein vor seinem Herrn. Erlaubt ist euch alles Vieh, mit Ausnahme dessen, was euch angesagt worden ist. Meidet darum den Gräuel der Götzen und meidet das Wort der Lüge,

32. ganz Allah ergeben, ohne Ihm etwas zur Seite zu stellen. Denn wer Allah etwas zur Seite stellt, es ist, als falle er vom Himmel und die Vögel erhaschten ihn und der Wind verwehe ihn an einen fernen Ort.

وَإِذْبَوْا نَا لِإِبْرَاهِيمَ مَكَانَ الْبَيْتِ أَن لَا
تُشْرِكُ بِي سِيَّا وَطَهْرَبِيَّتِي لِلظَّالِفِينَ

وَالْقَائِمِينَ وَالرَّكِعِ السَّجُودِ ﴿٧﴾

وَأَذْنُ فِي النَّاسِ بِالْحِجَّ يَأْتُوكَ رِجَالًا
وَعَلَى كُلِّ صَامِرٍ يَأْتِينَ مِنْ كُلِّ
فِيْجِ عَمِيقِ ﴿٨﴾

لَيَشْهَدُوا مَنَافِعَ لَهُمْ وَيَذْكُرُوا اسْمَ
اللَّهِ فِيْ آيَاتِ مَعْلُومَتِ عَلَى مَارَزَقَهُمْ
مِنْ بَهِيمَةِ الْأَنْعَامِ فَكُلُّوا مِنْهَا
وَأَطْعُمُوا الْبَائِسَ الْفَقِيرَ ﴿٩﴾

ثُمَّ لَيَقْضُوا تَفْهَمَهُمْ وَلَيُوقِفُوا نَذْوَرَهُمْ
وَلَيُطَوَّفُوا بِالْبَيْتِ الْعَتِيقِ ﴿١٠﴾

ذَلِكَ وَمَنْ يُعَظِّمْ حَرَمَتِ اللَّهِ فَهُوَ
خَيْرٌ لَهُ عِنْدَ رَبِّهِ وَأَحَلَّتْ لَكُمْ
الْأَنْعَامُ إِلَّا مَا يُشَرِّبُ عَلَيْكُمْ فَاجْتَنِبُوا
الرِّجْسَ مِنَ الْأُوْثَانِ وَاجْتَنِبُوا
قَوْلَ الزُّورِ ﴿١١﴾

حَفَاءَ اللَّهُ غَيْرَ مُشْرِكِينَ بِهِ وَمَنْ
يُشْرِكُ بِاللَّهِ فَكَانَمَا خَرَّ مِنَ السَّمَاءِ
فَتَخْطَفُهُ الصَّيْرُ أَوْ تَهُوِيْ بِهِ الرِّيحُ
فِي مَكَانٍ سَجِيقٍ ﴿١٢﴾

²²² D. h. die Ka‘ba.

33. Das (ist so). Und wer die Zeichen Allahs ehrt – das röhrt wahrlich von der Rechtschaffenheit der Herzen her.

ذلِكَ وَمَنْ يُعَظِّمُ شَعَاعَ رَبِّ اللَّهِ فَإِنَّهَا
 مِنْ تَقْوَى الْقُلُوبِ ③
 لَكُمْ فِيهَا مَنَافِعٌ إِلَى أَجَلٍ مُسَيًّّا
 شَمَّ مَحِلَّهَا إِلَى الْبَيْتِ الْعَتِيقِ ④

34. In ihnen (den Opfertieren) sind Vorteile für euch auf eine bestimmte Frist, dann aber ist ihr Opferplatz bei dem altehrwürdigen Haus.

35. Und für jedes Volk gaben Wir Anleitung zur Opferung, dass sie des Namens Allahs gedenken für das, was Er ihnen gegeben hat an Vieh. So ist euer Gott ein Einiger Gott; darum ergebt euch Ihm. Und gib frohe Botschaft den Demütigen,

36. deren Herzen mit Furcht erfüllt sind, wenn Allah erwähnt wird, und die geduldig tragen, was sie trifft, und das Gebet verrichten und spenden von dem, was Wir ihnen gegeben haben.

وَلِكُلِّ أُمَّةٍ جَعَلْنَا مَنْسَكًا لِيَذْكُرُوا
اسْمَ اللَّهِ عَلَى مَا رَزَقَهُمْ مِنْ بَهِيمَةِ
الْأَنْعَامِ فَإِلَهُكُمْ إِلَهٌ وَاحِدٌ فَلَهُ
أَسْلِمُوا وَبَشِّرُ الْمُخْتَيِّنَ ﴿٢٥﴾
الَّذِينَ إِذَا ذَكَرَ اللَّهَ وَجِلَتْ قُلُوبُهُمْ
وَالصَّابِرِينَ عَلَى مَا أَصَابَهُمْ وَالْمُقْيَسِيِّ
الصَّلَاةُ وَمِمَّا رَزَقَهُمْ يُنْفَقُونَ ﴿٢٦﴾

37. Und unter den Zeichen Allahs haben Wir für euch die Opferkamele bestimmt. An ihnen habt ihr viel Gutes. So sprechet den Namen Allahs über sie aus, wenn sie gereiht dastehen. Und wenn ihre Seiten niederfallen, so esset davon und speiset den Bedürftigen und den Bittenden. Also haben Wir sie euch dienstbar gemacht, dass ihr dankbar seiet.

وَالْبُدْنَ جَعَلْنَا لَكُمْ مِنْ شَعَابِرِ اللَّهِ
لَكُمْ فِيهَا خَيْرٌ فَاذْكُرُوا اسْمَ اللَّهِ
عَلَيْهَا صَوَافٍ فَإِذَا وَجَبَتْ جُوبُهَا
فَكُلُّوا مِنْهَا وَأَطْعِمُوا الْقَانِعَ وَالْمُعْتَزَّ
كَذِلِكَ سَخَّرْنَا لَكُمْ لَعْلَكُمْ

38. Ihr Fleisch erreicht Allah nicht noch tut es ihr Blut, sondern eure Rechtschaffenheit ist es, die Ihn erreicht. Also hat Er sie euch dienstbar gemacht, dass ihr Allah dafür preiset, dass Er euch geleitet hat. Und gib frohe Botschaft denen, die Gutes tun.

لَئِنْ يَئَالَ اللَّهُ لِحُوْمَهَا وَلَا دِمَاؤُهَا
 وَلِكُنْ يَئَالَةَ التَّقْوَى مِنْكُمْ طَ كَذَلِكَ
 سَخَرَهَا لَكُمْ لَتَكِبِّرُوا اللَّهَ عَلَى مَا
 هَدَيْكُمْ طَ وَبَشِّرُ الْمُحْسِنِينَ ٢٦

39. Wahrlich, Allah schirmt jene, die

gläubig sind. Gewiss, Allah liebt keinen Treulosen, Undankbaren.

40. Erlaubnis (sich zu verteidigen) ist denen gegeben, die bekämpft werden, weil ihnen Unrecht geschah – und Allah hat fürwahr die Macht, ihnen zu helfen –,

41. jenen, die schuldlos aus ihren Häusern vertrieben wurden, nur weil sie sprachen: „Unser Herr ist Allah.“ Und würde Allah nicht die einen Menschen durch die anderen im Zaum halten, so wären gewiss Klöster und Kirchen und Synagogen und Moscheen niedergeissen worden, worin der Name Allahs oft genannt wird. Allah wird sicherlich dem beistehen, der Ihm beisteht. Allah ist fürwahr allmächtig, gewaltig.

42. Jenen, die, wenn Wir sie auf der Erde ansiedelten, das Gebet verrichten und die Zakat zahlen und Gutes gebieten und Böses verbieten würden. Und bei Allah ruht der Ausgang aller Dinge.

43. Wenn sie dich der Lüge bezichtigen, so haben schon vor ihnen das Volk Noahs und die ‘Ad und die Tamud (ihre Propheten) der Lüge bezichtigt;

44. wie auch das Volk Abrahams und das Volk des Lot

45. und die Bewohner von Midian. Auch Mose wurde der Lüge geziehen. Allein Ich gewährte Aufschub den Ungläubigen; dann erfasste Ich sie, und wie war (die Folge) der Verleugnung Meiner!

46. Wie so manche Stadt haben Wir zerstört, weil sie voll des Frevels war, dass ihre Dächer mit ihr eingestürzt sind, und manch verlassenen Brunnen

تَعْلَمُ لَا يُحِبُّ كُلُّ خَوَانٍ كَفُورٍ ﴿٤﴾

أَذْنَكُ لِلَّذِينَ يُقْتَلُونَ بِأَنَّهُمْ ظَلَمُوا
وَإِنَّ اللَّهَ عَلَى نَصْرِهِمْ لَقَدِيرٌ ﴿٥﴾

الَّذِينَ أَخْرِجُوا مِنْ دِيَارِهِمْ بِغَيْرِ حِقٍّ
إِلَّا أَنْ يَقُولُوا رَبُّنَا اللَّهُ وَلَوْلَا دَفْعَ اللَّهِ
النَّاسَ بِعَصْمَهُ بِعَضْ لَهَدِمَتْ
صَوَامِعَ وَبَيْعَ وَصَلَوَاتَ وَمَسَاجِدَ
يَذْكُرُ فِيهَا اسْمَ اللَّهِ كَثِيرًا وَلَيَسْتَرَنَّ
اللَّهُمَّ مَنْ يَسْتَرْهُ إِنَّ اللَّهَ لَقَوِيٌّ عَزِيزٌ ﴿٦﴾

الَّذِينَ إِنْ مَكَنُوهُمْ فِي الْأَرْضِ
أَقَامُوا الصَّلَاةَ وَأَتُوا الزَّكُوَةَ وَأَمْرَوْا
بِالْمَعْرُوفِ وَنَهَا عَنِ الْمُنْكَرِ
وَلِلَّهِ عَاقِبَةُ الْأُمُورِ ﴿٧﴾

وَإِنْ يَكُذِّبُوكَ فَقَدْ كَذَبَ قَبْلَهُمْ
قَوْمُ نُوحٍ وَعَادٍ وَثَمُودٍ ﴿٨﴾

وَقَوْمُ إِبْرَاهِيمَ وَقَوْمُ لُوطٍ ﴿٩﴾

وَأَصْحَبُ مَدْيَنَ وَكَذَبَ مُوسَى
فَأَمْلَيْتُ لِلْكُفَّارِينَ لَهُمْ أَخْذُهُمْ
فَكَيْفَ كَانَ نَكِيرٌ ﴿١٠﴾

فَكَأَيْنُ مِنْ قَرِيَةٍ أَهْلَكْنَاهَا وَهِيَ
ظَالِمَةٌ فَهِيَ خَاوِيَةٌ عَلَى عَرُوْشَهَا وَبَرِّ

und manch hochragendes Schloss!

47. Sind sie denn nicht im Lande umhergereist, so dass sie Herzen haben könnten, damit zu begreifen, oder Ohren, damit zu hören? Denn fürwahr, es sind ja nicht die Augen, die blind sind, sondern blind sind die Herzen, die in der Brust sind.

48. Und sie fordern dich auf, die Strafe zu beschleunigen, doch Allah wird nie Sein Versprechen brechen. Wahrlich, ein Tag bei deinem Herrn ist gleich tausend Jahren nach eurer Rechnung.

49. Und manch einer Stadt gab Ich Aufschub, ob sie gleich des Frevels voll war. Zuletzt aber erfasste Ich sie und zu Mir ist die Heimkehr.

50. Sprich: „O ihr Menschen, ich bin euch nur ein aufklärender Warner.“

51. Diejenigen, die glauben und gute Werke tun, für sie ist Vergebung und eine ehrenvolle Versorgung.

52. Die aber, die gegen Unsere Zeichen eifern und zu obsiegen versuchen, sollen die Bewohner des Feuers sein.

53. Und Wir schickten vor dir keinen Gesandten oder Propheten, dem, wenn er etwas wünschte, Satan seinen Wunsch nicht durchkreuzte. Doch Allah macht zunichte, was Satan unternimmt. Dann setzt Allah Seine Zeichen ein. Und Allah ist allwissend, allweise.

54. (Er lässt dies zu) damit Er das, was Satan unternimmt, zur Prüfung für die

مُعَظَّلَةٍ وَقَصْرٌ مَّشِيدٌ ④

أَفَلَمْ يَسِيرُوا فِي الْأَرْضِ فَتَكُونَ لَهُمْ

قُلُوبٌ يَعْقِلُونَ بِهَا أَوْ أَذَانٌ يَسْمَعُونَ

بِهَا ۝ قَائِنَهَا لَا تَعْمَى الْأَبْصَارُ وَلَكُنْ

تَعْمَى الْقُلُوبُ الَّتِي فِي الصُّدُورِ ⑤

وَيَسْتَعْجِلُونَكَ بِالْعَذَابِ وَلَنْ يَخْلُفَ

اللَّهُ وَعْدَهُ ۝ وَإِنَّ يَوْمًا عِنْدَ رِبِّكَ كَافِ

سَنَةٌ مِّمَّا تَعَدُّونَ ⑥

وَكَائِنٌ مِّنْ قَرِيَةٍ أَمْلَيْتُ لَهَا وَهِيَ

ظَالِمَةٌ ثُمَّ أَحَذَنْتُهَا ۝ وَإِنَّ الْمَصِيرُ ⑦

قُلْ يَا يَاهَا النَّاسُ إِنَّمَا أَنَا لَكُمْ

نَذِيرٌ مُّبِينٌ ⑧

فَالَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّلِحَاتِ لَهُمْ

مَغْفِرَةٌ ۝ وَرِزْقٌ كَرِيمٌ ⑨

وَالَّذِينَ سَعَوا فِي أَيْتَنَا مُعْجِزِينَ أَوْ لِكَ

أَصْحَابُ الْجَحِيْمِ ⑩

وَمَا أَرْسَلْنَا مِنْ قَبْلِكَ مِنْ رَسُولٍ وَلَا

نَبِيٍّ إِلَّا أَذَاتَمْنَى أَنْقَى الشَّيْطَانَ فِي

أَمْنِيَّتِهِ ۝ فَيُسَخِّنَ اللَّهُ مَا يُلْقِي الشَّيْطَانُ

ثُمَّ يُحْكِمُ اللَّهُ أَيْتَهُ ۝ وَاللَّهُ عَلَيْهِ

حِكْمَةٌ ۝ ۝

لِيَجْعَلَ مَا يُلْقِي الشَّيْطَانُ فِتْنَةً

machen kann, in deren Herzen Krankheit ist und deren Herzen verhärtet sind – wahrlich, die Frevler sind in äußerster Auflehnung.

لِّلَّذِينَ فِي قُلُوبِهِمْ مَرَضٌ
وَالْقَاسِيَةُ قُلُوبُهُمْ وَإِنَّ الظَّلَمِينَ
لَفِي شِقَاقٍ بَعِيدٍ ⑤

55. Und damit die, denen das Wissen gegeben wurde, erkennen, dass es die Wahrheit ist von deinem Herrn, sodass sie daran glauben und ihre Herzen Ihm unterwürfig werden mögen. Und siehe, Allah leitet jene, die gläubig sind, auf den geraden Weg.

وَلَيَعْلَمَ الَّذِينَ أَوْتُوا الْعِلْمَ أَنَّهُ الْحَقُّ مِنْ
رَبِّكَ فَيُؤْمِنُوا بِهِ فَتَخْبِطَ لَهُ قُلُوبُهُمْ
وَإِنَّ اللَّهَ لَهَادُ الَّذِينَ آمَنُوا إِلَى
صَرَاطِ مُسْتَقِيمٍ ⑥

56. Und die Ungläubigen werden nicht aufhören, Zweifel daran zu hegen, bis die Stunde unerwartet über sie hereinbricht oder die Strafe eines unheilvollen Tags zu ihnen kommt.

وَلَا يَزَالُ الَّذِينَ كَفَرُوا فِي مُرْيَاةٍ مُمْهَّدَةٍ
حَتَّىٰ تَأْتِيهِمُ السَّاعَةُ بَعْثَةً أَوْ يَأْتِيهِمْ
عَذَابٌ يَوْمٌ عَقِيمٌ ⑦

57. Das Reich wird an jenem Tage Allahs sein. Er wird zwischen ihnen richten. Also werden jene, die gläubig sind und gute Werke tun, in Gärten der Seligkeit sein.

الْمُلْكُ يَوْمَئِذٍ لِلَّهِ يَحْكُمُ بَيْنَهُمْ
فَالَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّلِحَاتِ فِي
جَنَّتِ التَّسْعِيمِ ⑧

58. Die aber ungläubig sind und Unsere Zeichen verwerfen, denen wird schmähliche Strafe.

وَالَّذِينَ كَفَرُوا وَكَذَّبُوا إِبْرَاهِيمَ أَوْ إِلَيْكَ
لَهُمْ عَذَابٌ مُهِينٌ ⑨

59. Diejenigen, die auswandern um Allahs willen und dann erschlagen werden oder sterben, denen wird Allah fürwahr eine stattliche Versorgung bereiten. Wahrlich, Allah, Er ist der beste Versorger.

وَالَّذِينَ هَاجَرُوا فِي سَبِيلِ اللَّهِ ثُمَّ قُتِلُوا
أَوْ مَاتُوا إِلَيْرَزَقَهُمُ اللَّهُ رِزْقًا حَسَنًا
وَإِنَّ اللَّهَ لَهُوَ خَيْرُ الرِّزْقِينَ ⑩

60. Er wird sie gewiss in einen Ort eingehen lassen, mit dem sie wohl zufrieden sind. Und Allah ist wahrlich allwissend, langmütig.

لِيَدِ خَلَقَهُمْ مُدْخَلًا يَرْضُونَهُ وَإِنَّ اللَّهَ
عَلِيمٌ حَلِيمٌ ⑪

61. Das (soll so sein). Und wer Vergeltung übt in dem Maße, in dem ihm Leid zugefügt worden ist, und dann (wiederum) Unrecht leidet, dem wird Allah si-

ذِلِكَ وَمَنْ عَاقَبَ بِمِثْلِ مَا عَوْقَبَ بِهِ
ثُمَّ بَغَىٰ عَلَيْهِ لَيُنَصَّرَنَّهُ اللَّهُ إِنَّ اللَّهَ

cherlich beistehen. Wahrlich, Allah ist allvergebend, allverzeihend.

62. Das ist, weil Allah die Nacht unmerklich folgen lässt auf den Tag und den Tag unmerklich folgen lässt auf die Nacht, und weil Allah allhörend, allsehend ist.

63. Das ist, weil Er, Allah, die Wahrheit ist, und das, was sie statt Ihm anrufen, die Lüge ist, und weil Allah der Erhabene ist, der Große.

64. Hast du denn nicht gesehen, dass Allah Wasser herabsendet vom Himmel und die Erde grün wird? Allah ist fürwahr gütig, allwissend.

65. Sein ist, was in den Himmeln und was auf der Erde ist, und Allah ist fürwahr der Sich Selbst Genügende, der Preiswürdige.

66. Hast du denn nicht gesehen, dass Allah euch dienstbar gemacht hat, was auf Erden ist, und die Schiffe, die das Meer durchsegeln nach Seinem Geheiß? Und Er hält den Himmel²²³ zurück, dass er nicht auf die Erde falle, außer mit Seiner Erlaubnis. Wahrlich, Allah ist gütig und barmherzig gegen die Menschen.

67. Und Er ist es, der euch das Leben gab, dann wird Er euch sterben lassen, dann wird Er euch (wieder) lebendig machen. Wahrlich, der Mensch ist höchst undankbar.

68. Einem jeden Volke haben Wir Andachtsübungen gegeben, die sie befolgen; sie sollen daher nicht mit dir streiten.

لَعْفُوْغَفُورٌ ⑯

ذِلِكَ بِأَنَّ اللَّهَ يُوَلِّي لَيْلَ فِي النَّهَارِ وَيُوَلِّي

النَّهَارَ فِي الْيَلِ وَأَنَّ اللَّهَ سَمِيعٌ بَصِيرٌ ⑰

ذِلِكَ بِأَنَّ اللَّهَ هُوَ أَنْجَقٌ وَأَنَّ مَا يَدْعُونَ

مِنْ دُونِهِ هُوَ الْبَاطِلُ وَأَنَّ اللَّهَ هُوَ الْعَلِيُّ

الْكَبِيرُ ⑲

أَلَمْ تَرَ أَنَّ اللَّهَ أَنْزَلَ مِنَ السَّمَاءِ مَاءً

فَتُضَيِّعُ الْأَرْضُ مُخْضَرَةً ۚ إِنَّ اللَّهَ

لَطِيفٌ حَيْرُ ⑳

لَهُ مَا فِي السَّمَاوَاتِ وَمَا فِي الْأَرْضِ ۖ وَإِنَّ

لِلَّهِ الْأَمْوَالُ الْغَنِيُّ الْحَمِيدُ ㉑

أَلَمْ تَرَ أَنَّ اللَّهَ سَخَّرَ لَكُمْ مَا فِي الْأَرْضِ

وَالْفُلْكَ تَجْرِي فِي الْبَحْرِ بِأَمْرِهِ

وَيُمْسِكُ السَّمَاءَ أَنْ تَقْعَ عَلَى الْأَرْضِ

إِلَّا بِإِذْنِهِ ۚ إِنَّ اللَّهَ بِالنَّاسِ لَرَءُوفٌ

رَحِيمٌ ㉒

وَهُوَ الَّذِي أَحْيَاكُمْ ۗ ثُمَّ يُمِيتُكُمْ ثُمَّ

يُحِيِّكُمْ ۖ إِنَّ الْإِنْسَانَ لَكَفُورٌ ㉓

لِكُلِّ أَمَّةٍ جَعَلْنَا مَنْسَكًا هُمْ نَاسِكُوهُ

فَلَا يُتَازِعُنَّكَ فِي الْأَمْرِ وَادْعُ إِلَى

²²³ D. h.: Er hat der himmlischen Strafe Grenzen gesetzt. Diese Strafe, die verschiedene Formen annehmen kann, kann nicht ohne die Erlaubnis Gottes kommen.

ten in dieser Sache; sondern rufe (sie) zu deinem Herrn. Wahrlich, du folgst der rechten Führung.

69. Wenn sie jedoch mit dir hadern, so sprich: „Allah weiß am besten, was ihr tut.“

70. Allah wird richten zwischen euch am Tage der Auferstehung über das, worüber ihr uneinig wart.“

71. Weißt du nicht, dass Allah kennt, was im Himmel und was auf der Erde ist? Fürwahr, das steht in einem Buch, das ist für Allah ein Leichtes.

72. Sie verehren statt Allah das, wofür Er keine Ermächtigung herabgesandt hat und wovon sie keine Kenntnis haben. Und für die Ungerechten gibt es keinen Helfer.

73. Wenn Unsere klaren Zeichen ihnen vorgetragen werden, dann kannst du auf dem Antlitz derer, die ungläubig sind, Verneinung wahrnehmen. Sie möchten am liebsten über die herfallen, die ihnen Unsere Zeichen vortragen. Sprich: „Soll ich euch von etwas Schlimmem als diesem Kunde geben? Dem Feuer! Allah hat es denen verheißen, die ungläubig sind. Und eine üble Bestimmung ist es!“

74. O ihr Menschen, ein Gleichnis ist geprägt, so höret darauf: Gewiss, jene, die ihr anruft statt Allah, werden in keiner Weise vermögen, (auch nur) eine Fliege zu erschaffen, wenn sie sich dazu auch zusammentäten. Und wenn die Fliege ihnen etwas raubte, sie könnten es ihr nicht entreißen. Schwach ist der Suchende wie der Gesuchte.

رَبِّكَ إِنَّكَ لَعَلَى هُدًى مُّسْتَقِيمٍ ﴿٦٨﴾

وَإِنْ جَدَلُوكَ فَقُلِ اللَّهُ أَعْلَمُ بِمَا تَعْمَلُونَ ﴿٦٩﴾

اللَّهُ يَحْكُمُ بَيْنَكُمْ يَوْمَ الْقِيَامَةِ فِيمَا كُنْتُمْ فِيهِ تَخْتَلِفُونَ ﴿٧٠﴾

أَلَمْ تَعْلَمُ أَنَّ اللَّهَ يَعْلَمُ مَا فِي السَّمَاءِ وَالْأَرْضِ إِنَّ ذَلِكَ فِي كِتَابٍ إِنَّ ذَلِكَ عَلَى اللَّهِ يَسِيرٌ ﴿٧١﴾

وَيَعْبُدُونَ مِنْ دُونِ اللَّهِ مَا لَمْ يَنْزِلْ بِهِ سُلْطَانًا وَمَا لَيْسَ لَهُ بِهِ عِلْمٌ وَمَا لِلظَّلَمِينَ مِنْ نَصِيرٍ ﴿٧٢﴾

وَإِذَا تُتْلَى عَلَيْهِمْ أَيْتَنَا بِئْتِ تَعْرِفُ فِي وُجُوهِ الَّذِينَ كَفَرُوا الْمُنْكَرُ طَيْكَادُونَ يَسْطُونَ بِالَّذِينَ يَشْتُونَ عَلَيْهِمْ أَيْتَنَا قُلْ أَفَأَنْتُمْ كُمْ بِشَرٍ مِّنْ ذِلِّكُمْ طَالَّا وَعَدَهَا اللَّهُ الَّذِينَ كَفَرُوا طَيْكَادُونَ وَبِئْسَ الْمَصِيرُ ﴿٧٣﴾

يَا أَيُّهَا النَّاسُ ضَرِبَ مَثَلٌ فَاسْتَمِعُوا لَهُ طَيْكَادُونَ إِنَّ الَّذِينَ تَدْعُونَ مِنْ دُونِ اللَّهِ لَنْ يَخْلُقُوا ذَبَابًا وَلَوْ اجْتَمَعُوا لَهُ طَيْكَادُونَ وَإِنْ يَسْلِبُوهُمُ الذَّبَابُ شَيْئًا لَا يَسْتَقْدِمُهُ مِنْهُ طَيْفَ الصَّالِبِ وَالْمُطْلُوبِ ﴿٧٤﴾

75. Sie schätzen Allah nicht, wie es Ihm gebührt. Gewiss, Allah ist stark, allmächtig.

مَا قَدَرُوا اللَّهَ حَقَّ قَدْرِهِ إِنَّ اللَّهَ لَقَوِيٌّ
عَزِيزٌ ﴿٧٥﴾

76. Allah erwählt aus den Engeln Gesandte und aus den Menschen. Wahrlich, Allah ist allhörend, allsehend.

اللَّهُ يَصْطَفِي مِنَ الْمَلِكَةِ رَسْلًا وَمِنَ
النَّاسِ إِنَّ اللَّهَ سَمِيعٌ بَصِيرٌ ﴿٧٦﴾

77. Er weiß, was vor ihnen ist und was hinter ihnen ist; und zu Allah sollen alle Sachen zurückgebracht werden.

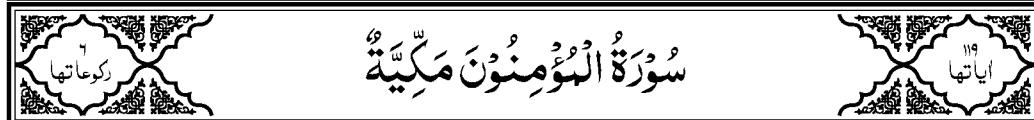
يَعْلَمُ مَا بَيْنَ أَيْدِيهِمْ وَمَا خَلْفَهُمْ
وَإِلَى اللَّهِ تُرْجَعُ الْأُمُورُ ﴿٧٧﴾

78. O die ihr glaubt, beuget euch und fallet nieder und verehret euren Herrn und tut das Gute, auf dass ihr Erfolg habt.

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا ارْكُعُوا وَاسْجُدُوا
وَاعْبُدُوا رَبَّكُمْ وَافْعُلُوا الْخَيْرَ لَعَلَّكُمْ
تُتَقْلِحُونَ ﴿٧٨﴾

79. Und eifert in Allahs Sache, wie dafür geeifert werden soll. Er hat euch erwählt und hat euch keine Härte auferlegt in der Religion; (folget) dem Bekenntnis eures Vaters Abraham. Er ist es, der euch vordem schon Muslime nannte und (nun) in diesem (Buche), damit der Gesandte Zeuge sei über euch und damit ihr Zeugen seiet über die Menschen. Drum verrichtet das Gebet und zahlet die Zakat und haltet fest an Allah. Er ist euer Gebieter. Ein vortrefflicher Gebieter und ein vortrefflicher Helfer!

وَجَاهَدُوا فِي اللَّهِ حَقَّ جِهَادِهِ هُوَ
اجْتَبَيْكُمْ وَمَا جَعَلَ عَلَيْكُمْ فِي الدِّينِ
مِنْ حَرَجٍ طِلْكَةً أَيْسُكُمْ إِبْرَاهِيمَ هُوَ
سَمِيكُمُ الْمُسْلِمِينَ لِمِنْ قَبْلٍ وَفِي هَذَا
لِيَكُونَ الرَّسُولُ شَهِيدًا عَلَيْكُمْ
وَتَكُونُوا شَهَدَاءَ عَلَى النَّاسِ فَاقِيمُوا
الصَّلَاةَ وَاتُّوا الزَّكُوَةَ وَاعْتَصِمُوا
بِاللَّهِ هُوَ مَوْلَانَا فَنَعَمَ الْمُؤْمِنُ
وَنِعْمَ النَّاصِيرُ ﴿٧٩﴾



6 Rukū'at

„Die Gläubigen“, offenbart vor der Hidschra

119 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.
2. Erfolg fürwahr krönt die Gläubigen,
3. die sich demütigen in ihren Gebeten
4. und die sich fernhalten von allem Eitlen,
5. und die die Zakat entrichten²²⁴
6. und die ihre Scham behüten –
7. es sei denn mit ihren Gattinnen oder denen, die ihre rechte Hand besitzt, denn dann sind sie nicht zu tadeln;
8. die aber darüber hinaus Gelüste tragen, die sind die Übertreter –,
9. und die das ihnen Anvertraute und ihre Verträge wahren
10. und die streng auf ihre Gebete achten.
11. Das sind die Erben,
12. die das Paradies ererben werden. Ewig werden sie darin weilen.
13. Wahrlich, Wir erschufen den Menschen aus reinstem Ton;

14. dann setzten Wir ihn als Samentropfen an eine sichere Ruhestätte;
15. dann bildeten Wir den Tropfen zu

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

قُدَّ أَفْلَحَ الْمُؤْمِنُونَ ②

الَّذِينَ هُمْ فِي صَلَاتِهِمْ حُشْعُونَ ③

وَالَّذِينَ هُمْ عَنِ الْغُوَمِ مُعْرَضُونَ ④

وَالَّذِينَ هُمْ لِلزَّكُوَةِ فُلُونَ ⑤

وَالَّذِينَ هُمْ لِفُرُوحِهِمْ حَفَظُونَ ⑥

إِلَّا عَلَىٰ أَزْوَاجِهِمْ أَوْ مَاءِلَتْ

أَيْمَانِهِمْ فَإِنَّهُمْ غَيْرُ مَلُومِينَ ⑦

فَمَنِ ابْتَغَىٰ وَرَاءَ ذَلِكَ فَأُولَئِكَ هُمُ

الْعَدُونَ ⑧

وَالَّذِينَ هُمْ لَا مِنْهُمْ وَعَهْدِهِمْ

رَعُونَ ⑨

وَالَّذِينَ هُمْ عَلَىٰ صَلَواتِهِمْ يَحْفَظُونَ ⑩

أُولَئِكَ هُمُ الْوَرثُونَ ⑪

الَّذِينَ يَرِثُونَ الْفِرْدَوْسَ هُمْ فِيهَا

خَلِدُونَ ⑫

وَلَقَدْ خَلَقْنَا الْإِنْسَانَ مِنْ سَلَلَةٍ مِّنْ

طِينٍ ⑬

لَمْ جَعَلْنَاهُ نُطْفَةً فِي قَرَارٍ مَّكِينٍ ⑭

لَمَّا خَلَقْنَا النُّطْفَةَ عَلَقَةً فَخَلَقْنَا الْعَلَقَةَ

²²⁴ Oder: die nach Reinheit streben. (Siehe Glossar unter Zakat)

geronnenem Blut; dann bildeten Wir das geronnene Blut zu einem Fleischklumpen; dann bildeten Wir aus dem Fleischklumpen Knochen; dann bekleideten Wir die Knochen mit Fleisch; dann entwickelten Wir es zu einer anderen Schöpfung. So sei denn Allah gepriesen, der beste Schöpfer.

16. Dann, nach diesem, müsst ihr sicherlich sterben.

17. Dann werdet ihr am Tage der Auferstehung erweckt werden.

18. Und Wir haben über euch sieben Wege geschaffen und nie sind Wir nachlässig gegen die Schöpfung.

19. Wir sandten Wasser vom Himmel nieder nach bestimmtem Maß und Wir ließen es in der Erde ruhen; aber Wir vermögen es wieder hinwegzunehmen.

20. Und Wir brachten damit Gärten für euch hervor von Dattelpalmen und Trauben; in ihnen habt ihr reichlich Früchte; und aus ihnen esset ihr;

21. und einen Baum, der aus dem Berge Sinai emporwächst; er gibt Öl hervor und vielerlei Gewürze für die Essenden.

22. Und im Vieh ist eine Lehre für euch. Wir geben euch zu trinken von dem, was in ihren Leibern ist, und ihr habt an ihnen vielerlei Nutzen, und von ihnen esset ihr;

23. und auf ihnen sowohl wie in Schiffen werdet ihr getragen.

24. Wir sandten Noah zu seinem Volk und er sprach: „O mein Volk, dienet Allah. Ihr habt keinen anderen Gott als Ihn. Wollt ihr also nicht rechtschaffen werden?“

مُضْعَةً فَخَلَقْنَا الْمُضْعَةَ عِظِّمًا
فَكَسَوْنَا الْعِظِّمَ لَحْمًا قَمَّا إِنْسَانَهُ حَلْقًا
أَخْرَى فَتَبَرَّكَ اللَّهُ أَحْسَنُ الْخَلِقِينَ ﴿٦﴾

لَمَّا إِنَّكُمْ بَعْدَ ذَلِكَ لَمْ يَتَوَلَّنَ ﴿٧﴾
لَمَّا إِنَّكُمْ يَوْمَ الْقِيَامَةِ تَبْعَثُونَ ﴿٨﴾
وَلَقَدْ خَلَقْنَا فَوْقَكُمْ سَبْعَ طَرَائِقَ وَمَا
كُنَّا عِنِ الْخُلُقِ غَفِلِينَ ﴿٩﴾
وَأَنْزَلْنَا مِنَ السَّمَاءِ مَاءً يُقَدَّرُ فَأَسْكَنَنَاهُ
فِي الْأَرْضِ وَإِنَّا عَلَى ذَهَابِهِ
لَقِدْرُونَ ﴿١٠﴾

فَإِنْسَانًا لَكُمْ بِهِ جَنْتٍ مِنْ نَخْلٍ
وَأَعْنَابٍ لَكُمْ فِيهَا فَوَاكِهٌ كَثِيرٌ
وَمِنْهَا تَأْكُونُ ﴿١١﴾
وَشَجَرَةٌ تَخْرُجُ مِنْ طُورِ سِينَاءَ
تَثْبَتُ بِالدُّهُنِ وَصُبْغٌ لِلَّا كِلِينَ ﴿١٢﴾
وَإِنَّ لَكُمْ فِي الْأَنْعَامِ لِعِبْرَةٍ تُسْقِيُكُمْ
مِمَّا فِي بَطْوَنِهَا وَلَكُمْ فِيهَا مَنَافِعٌ
كَثِيرٌ وَمِنْهَا تَأْكُونُ ﴿١٣﴾
وَعَلَيْهَا وَعَلَى الْفُلْكِ تُحْمَلُونَ ﴿١٤﴾
وَلَقَدْ أَرْسَلْنَا نُوحًا إِلَى قَوْمِهِ فَقَالَ
يَقُولُمْ اعْبُدُ وَاللَّهُ مَا لَكُمْ مِنْ إِلَهٌ غَيْرِهِ
آفَلَا تَتَّقُونَ ﴿١٥﴾

25. Aber die Häupter seines Volkes, die ungläubig waren, sprachen: „Er ist nur ein Mensch wie ihr; er möchte sich bloß über euch erheben. Hätte Allah gewollt, Er hätte doch gewiss Engel hinabsenden können. Wir haben nie von solchem unter unseren Vorfätern gehört.“

فَقَالَ الْمَلُوُّ الَّذِينَ كَفَرُوا مِنْ قَوْمِهِ
مَا هَذَا إِلَّا بَشَرٌ مِّثْلُكُمْ لَا يُرِيدُ أَنْ
يَسْقَطَ عَلَيْكُمْ طَوْشًا إِلَّا نَزَّلَ
مَلِكَةً مَا سَمِعْنَا بِهِدَا فِي أَبَاءِنَا
الْأَوَّلِينَ ۝

26. Er ist nur ein Mensch, der besessen ist; wartet darum eine Weile mit ihm.“

إِنْ هُوَ إِلَّا رَجُلٌ بِهِ جِنَّةٌ فَتَرَبَّصُوا بِهِ
حَتَّىٰ حِينٍ ۝

27. Er sprach: „Mein Herr, hilf mir, denn sie haben mich einen Lügner genannt.“

قَالَ رَبِّ انْصُرْنِي بِمَا كَذَّبُونِ ۝

28. So offenbarten Wir ihm: „Baue die Arche unter Unseren Augen und gemäß Unserer Offenbarung. Und wenn Unser Befehl ergeht und die Oberfläche der Erde (Wasser) hervorwallen lässt, dann nimm an Bord ein Paar von jeglicher Art, männlich und weiblich, sowie deine Angehörigen, mit Ausnahme deiner unter ihnen, wider die das Wort bereits ergangen ist. Und sprich Mir nicht von denen, die gefrevelt haben, denn sie sollen ertränkt werden.“

فَأَوْحَيْنَا إِلَيْهِ أَنِ اصْنَعِ الْفُلْكَ بِأَعْيُنِنَا
وَوَحْيَنَا فَإِذَا جَاءَ أَمْرَنَا وَقَارَ التَّنَّورَ
فَاسْلُكْ فِيهَا مِنْ كُلِّ زَوْجٍ إِلَيْنَا شَتَّىْنِ
وَاهْلَكْ إِلَّا مَنْ سَبَقَ عَلَيْهِ الْقُولَ
مِنْهُمْ وَلَا تَخَاطِبْنِي فِي الَّذِينَ ظَلَمُوا
إِنَّهُمْ مُغْرِقُونَ ۝

29. Und wenn du dich in der Arche eingerichtet hast – du und die bei dir sind –, dann sprich: „Aller Preis gebührt Allah, der uns errettet hat vor dem ruchlosen Volk!“

فَإِذَا السَّوَىْتَ أَنْتَ وَمَنْ مَعَكَ عَلَى
الْفُلْكِ فَقُلِ الْحَمْدُ لِلَّهِ الَّذِي نَجَّانَا
مِنَ الْقَوْمِ الظَّلِيمِينَ ۝

30. Und sprich: „Mein Herr, gewähre mir eine gesegnete Landung, denn Du bist der beste Lotse.““

وَقُلْ رَبِّ أَنْزِنِي مَنْزَلًا مُبَرَّكًا وَأَنْتَ
خَيْرُ الْمَنْزَلِينَ ۝

31. Wahrlich, hierin sind Zeichen, und Wir stellen nur auf die Probe.

إِنَّ فِي ذَلِكَ لَا يَتِي وَإِنْ كُنَّا لِمُبَتَّلِينَ ۝

32. Dann ließen Wir nach ihnen ein anderes Geschlecht erstehen.

لَمَّا أَنْشَأْنَا مِنْ بَعْدِهِمْ قَرْنَا أَخْرِيْنَ ۝

33. Und Wir entsandten unter sie einen Gesandten aus ihrer Mitte (der sprach):

فَأَرْسَلْنَا فِيهِمْ رَسُولاً مِنْهُمْ أَنِ اعْبُدُوا

„Dienet Allah. Ihr habt keinen anderen Gott als Ihn. Wollt ihr also nicht rechtschaffen werden?“

اللَّهُ مَا لَكُمْ مِنْ إِلَهٌ غَيْرَهُ۝ أَفَلَا
يُتَّقُونَ۝

34. Die Häupter seines Volks, die ungläubig waren und die Begegnung im Jenseits leugneten und denen Wir die guten Dinge des irdischen Lebens beschert hatten, sprachen: „Das ist nur ein Mensch wie ihr. Er isst von dem, was ihr esst, und trinkt von dem, was ihr trinkt.

وَقَالَ الْمَلَأُ مِنْ قَوْمِهِ الَّذِينَ كَفَرُوا
وَكَذَّبُوا بِلِقَاءَ الْآخِرَةِ وَأَتْرَفُوهُمْ
فِي الْحَيَاةِ الدُّنْيَا۝ مَا هُدًى إِلَّا بِشَرَعٍ
مِثْلُكُمْ۝ يَأْكُلُ مِمَّا تَأْكُلُونَ مِنْهُ
وَيَشْرَبُ مِمَّا تَشْرَبُونَ۝

35. Und wenn ihr einem Menschen euresgleichen gehorcht, dann werdet ihr gewiss Verlierende sein.

وَلَئِنْ أَطْعَثْتُمْ بَشَرًا مِثْلَكُمْ إِنَّكُمْ إِذَا
لَخَسَرُونَ۝

36. Verheit er euch, dass ihr, wenn ihr tot seid und Staub und Gebeine geworden, wieder erstehen werdet?

أَيَعْدُكُمْ أَنَّكُمْ إِذَا مِتُّمْ وَكُنْتُمْ تُرَابًا
وَعِظَامًا أَنَّكُمْ مُخْرَجُونَ۝

37. Weit, weit gesucht ist das, was euch da verheisen wird!

هَيْهَاتٌ هَيْهَاتٌ لِمَا تُوعَدُونَ۝

38. Es gibt kein anderes Leben als unser Leben hienieden; wir sterben und wir leben, doch wir werden nicht wieder erweckt werden.

إِنْ هُنَّ إِلَّا حَيَاةُ الدُّنْيَا نَمُوتُ وَنَحْيَا^{٤١}
وَمَا نَحْنُ بِمَبْعُوثِينَ۝

39. Er ist nur ein Mensch, der eine Lüge wider Allah erdichtet hat; und wir wollen ihm nicht glauben.“

إِنْ هُوَ إِلَّا رَجُلٌ أَفْتَرَى عَلَى اللَّهِ كَذِبًا^{٤٢}
وَمَا نَحْنُ لَهُ بِمُؤْمِنِينَ۝

40. Er sprach: „Mein Herr, hilf mir, denn sie haben mich einen Lügner genannt.“

قَالَ رَبِّ اتُّصْرِنِي بِمَا كَذَبْتُونِ۝

41. (Gott) sprach: „In einer kleinen Weile werden sie sicherlich reuig werden.“

قَالَ عَمَّا قَلِيلٍ لَيُصِحِّحَنَّ ثُدِمِينَ۝

42. Da fasste sie der Wirbel nach Gebühr und Wir machten sie zur Spreu. Verflucht denn sei das Volk, das Frevel begeht!

فَأَخَذَنَّهُمُ الصَّيْحَةَ بِالْحَقِّ فَعَلَّبُوهُمْ^{٤٣}
غُثَّاءً۝ فَبَعْدًا لِلْقَوْمِ الظُّلْمِيْنَ۝

43. Dann ließen Wir nach ihnen andere Geschlechter erstehen.

لَمَّا أَنْشَأْنَا مِنْ بَعْدِهِمْ قَرُونًا أَخَرِينَ۝

44. Kein Volk kann seine festgesetzte Zeit beschleunigen noch kann es (sie) verzögern.

مَا تَسْبِقُ مِنْ أُمَّةٍ أَجْلَهَا وَمَا
يَسْتَأْخِرُونَ ﴿٤٤﴾

45. Dann entsandten Wir Unsere Gesandten, einen nach dem anderen. So oft ein Gesandter zu seinem Volke kam, nannten sie ihn einen Lügner. So ließen Wir sie einander folgen und machten sie zu Geschichten. Verflucht denn sei das Volk, das nicht glaubt!

لَمَّا أَرْسَلْنَا رَسُلًا تَشْرَاطُ كُلَّمَا جَاءَ أُمَّةً
رَسُولُهَا كَذَّبُوهُ فَاتَّبَعُنَا بَعْضُهُمْ بَعْضًا
وَجَعَلْنَاهُمْ أَحَادِيثَ فَبَعْدًا لِقَوْمٍ
لَا يُؤْمِنُونَ ﴿٤٥﴾

46. Dann sandten Wir Mose und seinen Bruder Aaron mit Unseren Zeichen und einem klaren Beweis

لَمَّا أَرْسَلْنَا مُوسَى وَأَخَاهُ هَرُونَ ﴿٤٦﴾
وَسُلْطَنٍ مُّبِينٍ ﴿٤٧﴾

47. zu Pharaos und seinen Häuptern; doch sie wandten sich verächtlich ab und sie waren ein hochmütiges Volk.

إِلَى فِرْعَوْنَ وَمَلَائِكَتِهِ فَاسْتَكَبَرُوا
وَكَانُوا قَوْمًا عَالِيًّا ﴿٤٨﴾

48. Sie sprachen: „Sollen wir an zwei Menschen gleich uns glauben, wo ihr Volk uns untertänig ist?“

فَقَالُوا أَنْتُمْ لِبَشَرٌ إِنْ مِثْلِنَا^١
وَقَوْمُهُمْ مَا لَنَا عِبْدُونَ ﴿٤٩﴾

49. So schalten sie sie Lügner und sie gehörten zu denen, die vernichtet wurden.

فَكَذَّبُوهُمَا فَكَانُوا مِنَ الْمُهْلَكِينَ ﴿٥٠﴾

50. Wir gaben Mose das Buch, dass sie dem rechten Weg folgen mögen.

وَلَقَدْ أَتَيْنَا مُوسَى الْكِتَابَ لَعَلَّهُمْ
يَهْتَدُونَ ﴿٥١﴾

51. Und Wir machten den Sohn der Maria und seine Mutter zu einem Zeichen und gaben ihnen Zuflucht auf einem Hügel²²⁵ mit einer grünen Talmulde²²⁶ und dem fließenden Wasser von Quellen.

وَجَعَلْنَا ابْنَ مَرْيَمَ وَأُمَّهَ آيَةً
وَأَوْيَّنَاهُمَا إِلَى رَبْوَةٍ ذَاتِ قَرَارٍ
وَمَعِينٍ ﴿٥٢﴾

52. O ihr Gesandten, esset von den reinen Dingen und tut Gutes. Wahrlich, Ich weiß recht wohl, was ihr tut.

يَا أَيُّهَا الرَّسُلُ كُلُّوا مِنَ الطَّيِّبَاتِ وَاعْمَلُوا
صَالِحًا إِنِّي بِمَا تَعْمَلُونَ عَلَيْمٌ ﴿٥٣﴾

²²⁵ Aus verschiedenen historischen Quellen geht hervor, dass es sich hierbei um Kaschmir handelt. In der jüdischen und hinduistischen Geschichte finden sich Anhaltspunkte, die die Annahme bestätigen, dass Jesus^{AS} nach der Kreuzigung dorthin auswanderte.

²²⁶ Oder: Ort, der zum Verweilen einlädt.

53. Diese eure Gemeinde ist die einige Gemeinde und Ich bin euer Herr. So nehmet Mich zum Beschützer.

وَإِنَّ هَذِهِ أُمَّةً كُمْ أُمَّةً وَاحِدَةً وَأَنَا
رَبُّكُمْ فَاتَّقُونِ ﴿٦﴾

54. Aber sie wurden uneinig untereinander und spalteten sich in Parteien und jede Partei freute sich über das, was sie selbst hatte.

فَتَقَطَّعُوا أَمْرَهُمْ بَيْنَهُمْ زَبْرًا طَّلْكُلْ
حِزْبٌ بِمَا لَدِيهِمْ قَرِحُونَ ﴿٧﴾

55. Darum überlasse sie eine Zeit lang ihrer Unwissenheit.

فَذَرْهُمْ فِي عَمَرَتِهِمْ حَتَّىٰ حِينِ ﴿٨﴾

56. Wählen sie etwa, dass durch das Vermögen und die Söhne, womit Wir ihnen helfen,

أَيْحَسَبُونَ أَنَّمَا نِعْمَةُهُمْ بِهِ مِنْ مَالٍ
وَبَنِينَ ﴿٩﴾

57. Wir Uns beeilen, ihnen Gutes zu tun? Nein, sie verstehen nicht.

سَارِعُ لَهُمْ فِي الْخَيْرِ طَبْلَلَ
يَشْعُرُونَ ﴿١٠﴾

58. Wahrlich, jene, die erbeben in Ehrfurcht vor ihrem Herrn,

إِنَّ الَّذِينَ هُمْ مِنْ خَشِيَّةِ رَبِّهِمْ
مُّسْفِقُونَ ﴿١١﴾

59. und jene, die an die Zeichen ihres Herrn glauben,

وَالَّذِينَ هُمْ بِإِيمَانِ رَبِّهِمْ يُؤْمِنُونَ ﴿١٢﴾
وَالَّذِينَ هُمْ بِرَبِّهِمْ لَا يُشْرِكُونَ ﴿١٣﴾

60. und jene, die ihrem Herrn nicht Götter zur Seite stellen,

وَالَّذِينَ يُؤْتُونَ مَا أَنْوَأُوا وَقُلُوبُهُمْ وَجْلَةٌ
أَنَّهُمْ إِلَى رَبِّهِمْ رَجُعُونَ ﴿١٤﴾

61. und jene, die da spenden, was sie spenden; und ihre Herzen zittern, weil sie zu ihrem Herrn zurückkehren werden –

أُولَئِكَ يُسْرِعُونَ فِي الْخَيْرِ وَهُمْ لَهَا
سِبُّقُونَ ﴿١٥﴾

62. sie sind es, die sich beeilen in guten Werken und die ihnen darin voran sind.

وَلَا نَكِلُّفْ نَفْسًا إِلَّا وَسَعَهَا وَلَدَيْنَا^{١٦}
كِتَابٌ يَسْطِقُ بِالْحَقِّ وَهُمْ لَا يُظْلَمُونَ ﴿١٧﴾

63. Wir belasten niemanden über sein Vermögen. Wir haben ein Buch, das die Wahrheit spricht; und es soll ihnen kein Unrecht geschehen.

بَلْ قُلُوبُهُمْ فِي غَمْرَةٍ مِّنْ هَذَا وَلَهُمْ
آعْمَالٌ مِّنْ دُونِ ذَلِكَ هُمْ لَهَا عِلْمُونَ ﴿١٨﴾

64. Nein, ihre Herzen sind gänzlich unachtsam dieses (Buches) und außerdem begehen sie Taten, die sie beharrlich fortsetzen,

حَتَّىٰ إِذَا آخَذُنَا مُتَرَفِّهِمْ بِالْعَذَابِ
إِذَا هُمْ يَجْعَرُونَ ﴿١٩﴾

66. „Schreit nicht um Hilfe heute, denn ihr sollt bei Uns keine Hilfe finden.

لَا تَجْرُو الْيَوْمَ إِنَّكُمْ مِنَ الْأَنْتَرَوْنَ ﴿٦﴾

67. Meine Zeichen wurden euch vorgelesen, ihr aber pflegtet euch umzukehren auf euren Fersen,²²⁷

قَدْ كَانَتْ أَيْتِيَتْ سَتِيلَ عَلَيْكُمْ فَكَنْتُمْ عَلَىٰ
أَعْقَابِكُمْ تَنْكِصُونَ ﴿٧﴾

68. verächtlich, und ihr faseltet nächtlicherweile über ihn (den Qur'an).“

مُسْتَكِبِرِينَ بِهِ سِمِّرًا تَهْجُرُونَ ﴿٨﴾

69. Haben sie denn das Wort nicht bedacht oder ist zu ihnen gekommen, was nicht zu ihren Vorfätern kam?

أَفَلَمْ يَدَبَّرُوا الْقَوْلَ أَمْ جَاءَهُمْ مَا
لَمْ يَأْتِ أَبَاءَهُمُ الْأَوَّلِينَ ﴿٩﴾

70. Oder kennen sie ihren Gesandten nicht, dass sie Ihn verleugnen?

أَمْ لَمْ يَعْرِفُوا رَسُولَهُمْ فَهُمْ لَهُ
مُنْكِرُونَ ﴿١٠﴾

71. Oder sprechen sie: „Er ist ein Besessener?“ Nein, er hat ihnen die Wahrheit gebracht und die meisten von ihnen hassen die Wahrheit.

أَمْ يَقُولُونَ بِهِ حِنْنَةٌ بَلْ جَاءَهُمْ بِالْحَقِّ
وَأَكْثَرُهُمْ لِلْحَقِّ كَرِهُونَ ﴿١١﴾

72. Und wenn die Wahrheit sich nach ihren Begierden gerichtet hätte, wahrlich, die Himmel und die Erde und wer darinnen ist, wären in Unordnung gestürzt worden. Nein, Wir haben ihnen ihre Ehre gebracht, doch von ihrer eigenen Ehre kehren sie sich ab.

وَلَوْ اتَّبَعَ الْحَقُّ أَهْوَاءَهُمْ لَفَسَدَتِ
السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضَ وَمَنْ فِيهِنَّ بَلْ
أَتَيْنَاهُمْ بِذِكْرِهِمْ فَهُمْ عَنْ ذِكْرِهِمْ
مُعْرِضُونَ ﴿١٢﴾

73. Oder forderst du von ihnen irgend Lohn? Doch der Lohn deines Herrn ist besser; und Er ist der beste Versorger.

أَمْ تَسْأَلُهُمْ حَرْجًا فَخَرَاجٌ رِبْكَ حَيْرٌ
وَهُوَ خَيْرُ الرُّزْقِينَ ﴿١٣﴾

74. Und gewiss, du lädst sie zu einem geraden Weg ein;

وَإِنَّكَ لَتَدْعُوهُمْ إِلَىٰ صِرَاطٍ
مُسْتَقِيمٍ ﴿١٤﴾

75. und jene, die nicht an das Jenseits glauben, weichen wahrlich ab von dem Weg.

وَإِنَّ الَّذِينَ لَا يُؤْمِنُونَ بِالْآخِرَةِ عَنِ
الصِّرَاطِ لَنَكِبُونَ ﴿١٥﴾

76. Und hätten Wir Uns ihrer erbarmt und sie von ihrer Drangsal befreit, sie würden dennoch in ihrer Widerspenstigkeit verharren, verbündet irre wandernd.

وَلَوْ رَحِمْنَاهُمْ وَكَشَفْنَا مَا بِهِمْ مِنْ
ضُرٍّ لَلَّاجُوا فِي طُغْيَانِهِمْ يَعْمَلُونَ ﴿١٦﴾

²²⁷ D. h. den Glauben zu verleugnen.

77. Wir haben sie mit Strafe erfasst, doch sie haben sich ihrem Herrn nicht unterworfen noch haben sie Demut gezeigt –

78. bis dass Wir vor ihnen ein Tor zu strenger Strafe öffnen werden. Siehe, da werden sie in Verzweiflung darüber sein.

79. Er ist es, der euch Ohren und Augen und Herzen geschaffen hat. Ihr wisst wenig Dank.

80. Und Er ist es, der euch auf der Erde gemehrt hat, und zu Ihm werdet ihr versammelt werden.

81. Und Er ist es, der Leben gibt und Tod verursacht, und in Seinen Händen ist der Wechsel von Nacht und Tag. Wollt ihr denn nicht begreifen?

82. Sie aber sprechen, wie schon die Alten sprachen.

83. Sie sagen: „Wie! Wenn wir gestorben und Staub und Knochen geworden sind, sollen wir dann wirklich auferweckt werden?

84. Dies ist uns verheißen worden, uns und unseren Vätern zuvor. Das sind ja nichts als Fabeln der Alten.“

85. Sprich: „Wessen ist die Erde und wer auf ihr ist, wenn ihr es wisset?“

86. Sie werden sprechen: „Allahs.“ Sprich: „Wollt ihr denn nicht nachdenken?“

87. Sprich: „Wer ist der Herr der sieben Himmel und der Herr des großen Throns?“

88. Sie werden sprechen: „(Sie sind) Allahs.“ Sprich: „Wollt ihr denn nicht (Ihn) zum Beschützer nehmen?“

وَلَقَدْ أَخْذَنَّهُم بِالْعَذَابِ فَمَا اسْتَكَانُوا

لِرِبِّهِمْ وَمَا يَصْرَعُونَ ﴿٦﴾

حَتَّىٰ إِذَا فَتَحْنَا عَيْنَهُمْ بَابًا ذَا عَذَابٍ

شَدِيدٍ إِذَا هُمْ فِيهِ مُبْلِسُونَ ﴿٧﴾

وَهُوَ الَّذِي أَنْشَأَكُمُ السَّمْعَ وَالْأَبْصَارَ

وَالْأَفْيَةَ طَقْلِيلًا مَا تَشْكُرُونَ ﴿٨﴾

وَهُوَ الَّذِي ذَرَكُمْ فِي الْأَرْضِ وَإِلَيْهِ

تَحْشِرُونَ ﴿٩﴾

وَهُوَ الَّذِي يَعْلَمُ وَيَمْيِنُ وَلَهُ اخْتِلَافُ

الَّيْلِ وَالنَّهَارِ طَآفَلَاتْ تَعْقِلُونَ ﴿١٠﴾

بَلْ قَاتُلُوا مِثْلَ مَا قَاتَلَ الْأَوْلَوْنَ ﴿١١﴾

قَاتُلُوا إِذَا مِثَنا وَكُنَّا تَرَابًا وَعِظَامًا

كَمَا إِنَّا لَمَبْعُوثُونَ ﴿١٢﴾

لَقَدْ وَعَدْنَا نَحْنُ وَآبَاؤُنَا هَذَا مِنْ قَبْلِ

إِنْ هَذَا إِلَّا آسَاطِيرُ الْأَوْلَيْنَ ﴿١٣﴾

قُلْ لِمَنِ الْأَرْضُ وَمَنْ فِيهَا إِنْ كُنْتُمْ

تَعْلَمُونَ ﴿١٤﴾

سَيَقُولُونَ لِلَّهِ طَقْلِيلًا تَذَكَّرُونَ ﴿١٥﴾

قُلْ مَنْ رَبُّ السَّمَوَاتِ السَّبْعِ وَرَبُّ

الْعَرْشِ الْعَظِيمِ ﴿١٦﴾

سَيَقُولُونَ لِلَّهِ طَقْلِيلًا تَتَقَوَّنَ ﴿١٧﴾

89. Sprich: „Wer ist es, in dessen Hand die Herrschaft über alle Dinge ist und der Schutz gewährt, aber gegen den es keinen Schutz gibt, wenn ihr es wisst?“

قُلْ مَنْ بِيَدِهِ مَلْكُوتُ كُلِّ شَيْءٍ وَهُوَ
يُحِبُّ وَلَا يُحَاجَرُ عَلَيْهِ أَنْ كُنْتُمْ
تَعْلَمُونَ ⑩

90. Sie werden sprechen: „(All dies ist Allah vorbehalten.“ Sprich: „Wie also seid ihr verblendet?“

سَيَقُولُونَ لِلَّهِ قُلْ فَإِنِّي تُسْحَرُونَ ⑪

91. Ja, Wir haben ihnen die Wahrheit gebracht, doch wahrhaftig, sie leugnen sie.

بَلْ آتَيْنَاهُمْ بِالْحَقِّ وَإِنَّهُمْ لَكَذِبُونَ ⑫

92. Allah hat Sich keinen Sohn zugesellt noch ist irgendein Gott neben Ihm: sonst würde jeder „Gott“ mit sich fortgenommen haben, was er erschaffen, und die einen von ihnen hätten sich sicherlich gegen die anderen erhoben. Gepriesen sei Allah über all das, was sie behaupten!

مَا أَنْخَذَ اللَّهُ مِنْ وَلَدٍ وَمَا كَانَ مَعَهُ مِنْ
إِلَهٌ إِذَا ذَهَبَ كُلُّ إِلَهٌ بِمَا خَلَقَ وَلَعَلَّ
بَعْضُهُمْ عَلَى بَعْضٍ سُبْحَنَ اللَّهُ عَمَّا
يَصْفُونَ ⑬

93. Der Kenner des Verborgenen und des Offenbaren! Erhaben ist Er darum über das, was sie anbeten.

عَلِمَ الْغَيْبِ وَالشَّهَادَةَ فَتَعَالَى عَمَّا
يُشَرِّكُونَ ⑭

94. Sprich: „Mein Herr, wenn Du mich schauen lassen willst, was ihnen angedroht wurde,

قُلْ رَبِّ إِمَّا تُرِيكُ مَا يُوعَدُونَ ⑮

95. dann, mein Herr, setze mich nicht unter das Volk der Frevler.“

رَبِّ فَلَا تَجْعَلْنِي فِي النَّقْوَمِ الظَّلِيمِينَ ⑯

96. Wir haben wahrlich die Macht, dich schauen zu lassen, was Wir ihnen androhen.

وَإِنَّا عَلَىٰ أَنْ ثُرِيَّكَ مَا نَعِدُهُمْ
لَقِدْرُونَ ⑰

97. Wehre das Böse ab mit dem, was das Beste ist. Wir wissen recht wohl, was für Dinge sie sagen.

إِذْفَعْ بِإِلَيْتُ هِيَ أَحْسَنُ السَّيِّئَةَ نَحْنُ

أَعْلَمُ بِمَا يَصْفُونَ ⑱

98. Und sprich: „Mein Herr, ich nehme meine Zuflucht bei Dir vor den Einflüsterungen der Teufel.

وَقُلْ رَبِّ أَعُوذُ بِكَ مِنْ هَمَزَتِ

الشَّيْطَنِينَ ⑲

99. Und ich nehme meine Zuflucht bei Dir, mein Herr, dass sie sich mir nicht nähern.“

وَأَعُوذُ بِكَ رَبِّ أَنْ يَخْصُرُونِ ⑳

100. Wenn der Tod an einen von ihnen herantritt, spricht er: „Mein Herr, sende mich zurück,

حَتَّىٰ إِذَا جَاءَهُمْ أَحَدَهُمُ الْمَوْتَ قَالَ رَبِّ
اِرْجِعُوهُنَّا لَنْ

101. auf dass ich recht handeln möge in dem, was ich zurückließ.“ Keineswegs, es ist nur ein Wort, das er ausspricht. Und hinter ihnen ist eine Schranke bis zum Tage, an dem sie auferweckt werden.

لَعِلَّكَ أَعْمَلُ صَالِحًا فَيُمَكِّنُ كَلَّا
إِنَّهَا كَلْمَةٌ هُوَ قَاءٌ لِهَا وَمِنْ وَرَائِهِمْ
بَرَزَ خَلِيلٌ إِلَيْهِ يَوْمَ يُبَعَّثُونَ ١٦

102. Und wenn in die Posaune gestoßen wird, dann werden keine Verwandtschaftsbande zwischen ihnen sein an jenem Tage, noch werden sie einander befragten.

فَإِذَا نُفِخَ فِي الصُّورِ فَلَا إِنْسَابَ بَيْنَهُمْ
يُوْمَئِذٍ وَلَا يَسْأَلُونَ ﴿١٧﴾

103. Dann werden die, deren gute Werke gewichtig sind, die Erfolgreichen sein.

فَمَنْ تَقْلِتْ مَوَازِينَهُ فَأُولَئِكَ هُمُ
الْمُفْلِحُونَ ﴿٦٣﴾

104. Jene aber, deren gute Werke leicht wiegen, werden die sein, die ihre Seelen verlieren; in der Hölle müssen sie bleiben.

وَمَنْ خَفَّتْ مَوَازِينُهُ فَأُولَئِكَ الَّذِينَ
خَسِرُوا النُّفْسَهُمْ فِي جَهَنَّمْ خَلِدُونَ ۝
تَلْفَعُ وَجْهَهُمُ النَّارُ وَ هُمْ فِيهَا
كَلِمُونَ ۝

105. Das Feuer wird ihre Gesichter verbrennen und sie werden darin schwarze Gesichter haben.

الْمُتَكَبِّرُونَ ⑤

107. Sie werden sprechen: „Unser Herr, unsere Ruchlosigkeit überkam uns und wir waren ein irrendes Volk.

قالوا ربنا غلبت علينا شقوتا و كنّا قوما
صَالِّيْهِمْ ⑯

108. Unser Herr, führe uns heraus aus diesem. Wenn wir (zum Ungehorsam) zurückkehren, dann werden wir wahrlich Freyler sein.“

رَبَّنَا أَخْرِجْنَا مِنْهَا فَإِنْ عَدْنَا فَإِنَّا
ظَلِيمُونَ ﴿١٤﴾

109. Er wird sprechen: „Hinab mit euch darein und redet nicht mit Mir.

قَالَ اخْسُؤُوا فِيهَا وَلَا تَكَلَّمُونِ ﴿١٩﴾

110. Es gab eine Anzahl unter Meinen Dienern, die zu sprechen pflegten: „Unser Herr, wir glauben; vergib uns dar-

إِنَّهُ كَانَ فَرِيقُ مِنْ عِبَادِي يَقُولُونَ
ذَسَّاً أَمَّا فَاعْفُ لَنَا وَإِحْسَنْا وَأَنْتَ

um und erbarme Dich unser, denn Du bist der beste Erbarmer.'

111. Ihr aber habt sie mit Spott empfangen, so sehr, dass sie euch Meine Ermahnung vergessen ließen, während ihr sie verlachtet.

112. Ich habe sie heute belohnt, denn sie waren standhaft. Wahrlich, sie sind es, die den Sieg erreicht haben."

113. (Gott) wird sprechen: „Wie viele Jahre verweiltet ihr auf Erden?“

114. Sie werden sprechen: „Wir verweilten einen Tag oder den Teil eines Tags, doch frage jene, die Rechnung führen.“

115. Er wird sprechen: „Ihr verweiltet nur ein wenig, wenn ihr es nur wüsset!“

116. Glaubtet ihr denn, Wir hätten euch in Sinnlosigkeit geschaffen, und dass ihr nicht zu Uns zurückgebracht würdet?“

117. Doch hocherhaben ist Allah, der wahre König. Niemand ist anbetungswürdig außer Ihm, dem Herrn des herrlichen Throns.

118. Und wer neben Allah einen anderen Gott anruft, für den er keinen Beweis hat, der wird seinem Herrn Rechenschaft abzulegen haben. Wahrlich, die Ungläubigen haben keinen Erfolg.

119. Und sprich: „Mein Herr, vergib und habe Erbarmen, denn Du bist der beste Erbarmer.“

حَيْرُ الرَّحِيمِينَ

فَاتَّهْذِبُو هُمْ سُخْرِيَّا حَقَّ أَنْسُوْكُمْ

ذِكْرِي وَكُنْتُم مِّنْهُمْ تَضَعُّكُونَ ⑯

إِنْ جَزِيْهِمُ الْيَوْمَ بِمَا صَبَرُوا لَا نَهْمَ

هُمُ الْأَفَارِزُونَ ⑰

فَلَكُمْ لَيْشْتَمُ فِي الْأَرْضِ عَدَدَ سِنِّيْنَ ⑱

قَالُوا لِيْشْنَا يَوْمًا أَوْ بَعْضَ يَوْمٍ قُسْئَلِ

الْعَادِيْنَ ⑲

فَلَإِنْ لَيْشْتَمُ إِلَّا قَلِيلًا لَوْلَأَنَّكُمْ كُنْتُمْ

تَعْلَمُونَ ⑳

أَفَحَسِبُّتُمْ أَنَّمَا خَلَقْنَاكُمْ عَبَّارًا وَأَنَّكُمْ

إِيْنَا لَا تُرْجِعُونَ ㉑

فَتَعْلَمَ اللَّهُ الْمَلِكُ الْحَقُّ لَا إِلَهَ إِلَّا هُوَ

رَبُّ الْعَرْشِ الْكَرِيمُ ㉒

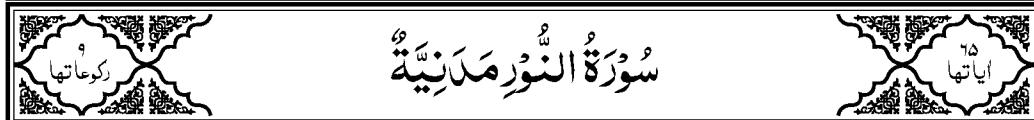
وَمَنْ يَدْعُ مَعَ اللَّهِ إِلَهًا أَخْرَى لَا بُرْهَان

لَهُ بِهِ فَإِنَّمَا حِسَابُهُ عِنْدَ رَبِّهِ إِنَّهُ

لَا يَفْلِحُ الْكُفَّارُونَ ㉓

وَقُلْ رَبِّ اغْفِرْ وَارْحَمْ وَأَنْتَ حَيْرَ

الرَّحِيمِينَ ㉔



9 Rukū‘at

„Das Licht“, offenbart nach der Hidschra

65 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. Eine Sure, die Wir hinabsandten und die Wir zum Gesetz erhoben. Wir haben darin deutliche Zeichen hinabgesandt, auf dass ihr ermahnt seiet.

3. Frau und Mann, die des Ehebruchs schuldig sind, geißelt beide mit einhundert Streichen. Und lasst nicht Mitleid mit den beiden euch überwältigen vor dem Gesetze Allahs, so ihr an Allah und an den Jüngsten Tag glaubt. Und eine Anzahl der Gläubigen soll ihrer Strafe beiwohnen.

4. Ein Ehebrecher wohnt nur einer Ehebrecherin oder einer Götzendienerin bei und eine Ehebrecherin wohnt nur einem Ehebrecher oder Götzendieiner bei; den Gläubigen ist das verwehrt.

5. Und diejenigen, die keusche Frauen verleumden, jedoch nicht vier Zeugen beibringen – geißelt sie mit achtzig Streichen und lasset ihre Aussage niemals gelten, denn sie sind es, die ruchlose Frevler sind,

6. außer jenen, die hernach bereuen und sich bessern; denn wahrlich, Allah ist allvergebend, barmherzig.

7. Und jene, die ihre Gattinnen verleumden und keine Zeugen haben außer sich selbst – die Aussage eines

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

سُورَةُ آنْزَلْنَاهَا وَفَرَضْنَاهَا وَآنْزَلْنَا فِيهَا
آيَتٍ بَيْتٍ لَعَلَّكُمْ تَذَكَّرُونَ ②

الْزَّانِيَةُ وَالْزَّانِيُّ فَاجْلِدُوهُ اكْلَ وَاحِدٍ
مِنْهُمَا مِائَةً جَلْدَةٍ وَلَا تَأْخُذُكُمْ بِهِمَا
رَأْفَةً فِي دِينِ اللَّهِ إِنَّكُمْ تُؤْمِنُونَ بِاللَّهِ
وَالْيَوْمِ الْآخِرِ وَلْيَشَهُدْ عَدَابَهُمَا
طَائِفَةٌ مِنَ الْمُؤْمِنِينَ ③

الْزَّانِي لَا يَنْكِحُ إِلَّا زَانِيَةً أَوْ مُسْرِكَةً ④
وَالْزَّانِيَةُ لَا يَنْكِحُهَا إِلَّا زَانِي
أَوْ مُسْرِكَةً وَحَرِمَ ذَلِكَ عَلَى
الْمُؤْمِنِينَ ⑤

وَالَّذِينَ يَرْمُونَ الْمُحَصَّنَاتِ ثُمَّ لَمْ يَأْتُوا
بِأَرْبَعَةٍ شَهَادَةً فَاجْلِدُوهُمْ ثَمَنِينَ
جَلْدَةً وَلَا تَقْبِلُوا لَهُمْ شَهَادَةً أَبَدًا
وَأُولَئِكَ هُمُ الْفَسِقُونَ ⑥

إِلَّا الَّذِينَ تَابُوا مِنْ بَعْدِ ذَلِكَ وَأَصْلَمُوا
فَإِنَّ اللَّهَ غَفُورٌ رَّحِيمٌ ⑦

وَالَّذِينَ يَرْمُونَ أَزْوَاجَهُمْ وَلَمْ يَكُنْ
لَهُمْ شَهَادَةٌ إِلَّا أَنْفَسَهُمْ فَشَهَادَةٌ

Mannes allein von solchen Leuten soll (genügen), wenn er viermal im Namen Allahs Zeugenschaft leistet, dass er zweifelsohne die Wahrheit redet;

8. und (sein) fünfter (Eid) soll sein, dass der Fluch Allahs auf ihm sein möge, falls er ein Lügner ist.

9. Von ihr aber soll es die Strafe abwenden, wenn sie viermal im Namen Allahs Zeugenschaft leistet, dass er ein Lügner ist.

10. Und (ihr) fünfter (Eid) soll sein, dass Allahs Zorn auf ihr sein möge, falls er die Wahrheit redet.

11. Wäre nicht Allahs Huld und Seine Barmherzigkeit über euch und (wäre es nicht) dass Allah vielvergebend, allweise ist (ihr wäret verloren gewesen).

12. Diejenigen, welche die große Lüge vorbrachten, sind eine Gruppe unter euch. Glaubt nicht, es sei ein Übel für euch; im Gegenteil, es ist euch zum Guten. Jedem von ihnen soll die Vergeltung für die Sünde, die er begangen hat; und der unter ihnen, der den Hauptanteil daran hatte, soll eine schwere Strafe erleiden.

13. Warum dachten die gläubigen Männer und Frauen, als ihr es hörtet, nicht Gutes von ihren eigenen Leuten und sprachen: „Das ist eine offenkundige Lüge.“?

14. Warum brachten sie nicht vier Zeugen dafür? Da sie keine Zeugen gebracht haben, sind sie es also, die vor Allah die Lügner sind.

15. Wäre nicht Allahs Huld und Seine Barmherzigkeit über euch, hienieder

أَحَدِهِمْ أَرْبَعُ شَهَدَتِ بِاللَّهِ إِنَّ
لَمِنَ الصَّادِقِينَ ⑦

وَالْخَامِسَةُ أَنَّ لَعْنَتَ اللَّهِ عَلَيْهِ إِنْ كَانَ
مِنَ الْكَذِيلِينَ ⑧

وَيَدْرُرُؤَاعْنَاهَاالْعَذَابَ أَنْ تَشَهَّدَ أَرْبَعَ

شَهَدَتِ بِاللَّهِ إِنَّهُ لَمِنَ الْكَذِيلِينَ ⑨

وَالْخَامِسَةُ أَنَّ غَضَبَ اللَّهِ عَلَيْهَا إِنْ كَانَ
مِنَ الصَّادِقِينَ ⑩

وَلَوْلَا فَضْلُ اللَّهِ عَلَيْكُمْ وَرَحْمَةُ وَأَنَّ

اللَّهُ تَوَابُ حَكِيمٌ ⑪

إِنَّ الَّذِينَ جَاءُوا بِالْأُفْلِتِ عَصِبَةٌ

مِنْكُمْ لَا تَحْسِبُوهُ شَرَّا لَكُمْ بِلْ هُوَ

خَيْرٌ لَكُمْ لِكُلِّ امْرٍ ۖ مِنْهُمْ مَا

اَكْتَسَبُ مِنَ الْإِثْمِ ۖ وَالَّذِي تَوَلَّ

كَبْرَةٌ مِنْهُمْ لَهُ عَذَابٌ عَظِيمٌ ⑫

لَوْلَا إِذْ سَمِعْتُمُوهُ ظَرَبَ الْمُؤْمِنُونَ

وَالْمُؤْمِنُاتُ بِأَنفُسِهِمْ خَيْرٌ ۚ وَقَالُوا هَذَا

إِفْلَكٌ مُبِينٌ ⑬

لَوْلَا جَاءُوا عَلَيْهِ بِأَرْبَعَةِ شَهَدَاءَ ۖ

فَإِذَا لَمْ يَأْتُو بِالْشَّهَدَاءِ فَأُولَئِكَ عِنْدَ اللَّهِ

هُمُ الْكَذِيلُونَ ⑭

وَلَوْلَا فَضْلُ اللَّهِ عَلَيْكُمْ وَرَحْمَةُ فِي

und im Jenseits, eine schwere Strafe hätte euch getroffen für das, worauf ihr euch einließet.

الَّذِيَا وَالْآخِرَةَ لَمْ سَكُمْ فِي مَا أَفَضَّتْ
فِيهِ عَذَابٌ عَظِيمٌ ⑯

16. Als ihr es übernahmt mit euren Zungen und ihr mit eurem Munde das aussprachet, wovon ihr keine Kenntnis hattet, da hieltt ihr es für eine gerinige Sache, indes es vor Allah eine große war.

إِذْ تَلَقُونَهُ بِالسِّنَتِكُمْ وَتَقُولُونَ

17. Und warum sprachet ihr nicht, als ihr es hörtet: „Es kommt uns nicht zu, darüber zu reden. Heilig bist Du! Dies ist eine arge Verleumdung.“?

بِأَفُوَاهِكُمْ مَا لَيْسَ لَكُمْ بِهِ عِلْمٌ
وَخَسِبُونَهُ هَيْنَانِ ۚ وَهُوَ عِنْدَ اللَّهِ عَظِيمٌ

18. Allah ermahnt euch, nie wieder dergleichen zu begehen, wenn ihr Gläubige seid.

وَلَوْلَا إِذْ سِعْمَمْهُ قُلْتُمْ مَا يَكُونُ لَنَا
أَنْ نَتَكَلَّمَ بِهَذَا ۗ سُبْحَلَكَ هَذَا بَهْتَانٌ

19. Und Allah erklärt euch die Gebote; denn Allah ist allwissend, allweise.

عَظِيمٌ ⑰
يَعْظِلُكُمُ اللَّهُ أَنْ تَعُودُوا إِلَيْهِمْ أَبَدًا إِنْ
كُنْتُمْ مُؤْمِنِينَ ۚ

وَيَبِينُ اللَّهُ لَكُمُ الْآيَاتِ ۖ وَاللَّهُ عَلِيمٌ
حَكِيمٌ ⑱

20. Jenen, die wünschen, dass Unsittlichkeit unter den Gläubigen sich verbreite, wird hienieden und im Jenseits schmerzliche Strafe. Allah weiß und ihr wisset nicht.

إِنَّ الَّذِينَ يُحِبُّونَ أَنْ تَشْيِعَ الْفَاجِهَةَ
فِي الَّذِينَ آمَنُوا لَهُمْ عَذَابٌ أَلِيمٌ ۖ فِي
الَّذِيَا وَالْآخِرَةِ ۖ وَاللَّهُ يَعْلَمُ وَأَنْتُمْ
لَا تَعْلَمُونَ ⑲

21. Wäre nicht Allahs Huld und Seine Barmherzigkeit über euch und dass Allah gütig, erbarmend ist (ihr waret zugrunde gegangen).

وَلَوْلَا فَضْلُ اللَّهِ عَلَيْكُمْ وَرَحْمَةُ وَأَنْ
يَعْلَمَ اللَّهُ رَءُوفٌ رَّحِيمٌ ⑳

22. O die ihr glaubt, folget nicht den Fußstapfen Satans. Und wer den Fußstapfen Satans folgt – er gebietet gewiss Schändliches und Unrechtes. Und wäre nicht Allahs Huld und Seine Barmherzigkeit über euch, nicht einer von euch wäre je rein geworden; doch Allah spricht rein, wen Er will. Und Allah ist allhörend, allwissend.

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا لَا تَتَّبِعُوا حُطُوتَ
الشَّيْطِنِ ۖ وَمَنْ يَتَّبِعُ حُطُوتَ الشَّيْطِنِ
فَإِنَّهُ يَأْمُرُ بِالْفَحْشَاءِ وَالْمُنْكَرِ ۖ وَلَوْلَا
فَضْلُ اللَّهِ عَلَيْكُمْ وَرَحْمَةُ مَا زَكَى
مِنْكُمْ مِنْ أَحَدٍ أَبَدًا ۖ وَلِكُنَّ اللَّهَ يُزَكِّي
مَنْ يَتَّسَعُ طَرَفُهُ ۖ وَاللَّهُ سَمِيعٌ عَلَيْهِمْ ㉑

23. Und die unter euch, die Reichtum und Überfluss besitzen, sollen nicht schwören, den Anverwandten und den Bedürftigen und den auf Allahs Pfad Ausgewanderten nicht zu geben. Sie sollen vergeben und verzeihen. Wünscht ihr nicht, dass Allah euch vergebe? Und Allah ist allvergebend, barmherzig.

24. Diejenigen, welche keusche, ahnungslose, gläubige Frauen verleumden, sind verflucht hienieden und im Jenseits. Ihrer harrt schwere Strafe

25. an dem Tage, wo ihre Zungen und ihre Hände und ihre Füße wider sie zeugen werden von dem, was sie getan.

26. An dem Tage wird Allah ihnen heimzahlen nach Gebühr und sie werden erfahren, dass Allah allein die lautere Wahrheit ist.

27. Schlechte Dinge sind für schlechte Menschen und schlechte Menschen sind für schlechte Dinge. Und gute Dinge sind für gute Menschen und gute Menschen sind für gute Dinge; sie sind frei von all dem, was sie (die Verleumder) sprechen. Ihrer harrt Vergebung und eine ehrenvolle Versorgung.

28. O die ihr glaubt, betretet nicht andere Häuser als die euren, bevor ihr um Erlaubnis gebeten und ihre Bewohner begrüßt habt. Das ist besser für euch, auf dass ihr achtsam seiet.

29. Und wenn ihr niemanden darin findet, so tretet nicht eher ein, als bis

وَلَا يَأْتِي أُولَئِكُمْ بِالْفَضْلِ مِنْكُمْ وَالسَّعَةُ
أَنْ يُؤْتُوا أُولَئِكُمْ بِالْقُرْبَى وَالْمُسِكِينَ
وَالْمُهَاجِرِينَ فِي سَبِيلِ اللَّهِ وَلَيَعْفُوا
وَلَيُصْفِحُوا أَلَا تَحْبُّونَ أَنْ يَعْفِرَ اللَّهُ
لَكُمْ وَاللَّهُ عَفْوٌ رَّحِيمٌ ﴿٢٣﴾

إِنَّ الَّذِينَ يَرْمَوْنَ الْمُحْسَنَاتِ الْغَافِلُونَ
الْمُؤْمِنُونَ لَعْنُوا فِي الدُّنْيَا وَالآخِرَةِ
وَلَهُمْ عَذَابٌ عَظِيمٌ ﴿٢٤﴾

يَوْمَ شَهَدَ عَلَيْهِمْ أَسْتِئْنُهُمْ وَأَيْدِيهِمْ
وَأَرْجُلُهُمْ بِمَا كَانُوا يَعْمَلُونَ ﴿٢٥﴾

يَوْمَ إِذٍ يُوَقِّيْهُمُ اللَّهُ دِيْنَهُمُ الْحَقَّ
وَيَعْلَمُونَ أَنَّ اللَّهَ هُوَ أَكْبَرُ الْمُبِينُ ﴿٢٦﴾

الْحَيْثُثُ لِلْخَيْثِينَ وَالْخَيْثُونَ

لِلْخَيْثِتِ وَالظَّبِيبَتِ لِلظَّبِيبِينَ
وَالظَّبِيبُونَ لِلظَّبِيبَتِ أُولَئِكَ

مَبْرَءُونَ مِمَّا يَقُولُونَ لَهُمْ

عَمَّا مَعْرَفَةٌ وَرِزْقٌ كَرِيمٌ ﴿٢٧﴾

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا لَا تَدْخُلُوا بَيْوَاتًا
غَيْرِ بَيْوَاتِكُمْ حَتَّى تَسْأَلُنُسُوا وَتَسْلِمُوا
عَلَى أَهْلِهَا ذَلِكُمْ خَيْرٌ لَّكُمْ
لَعَلَّكُمْ تَذَكَّرُونَ ﴿٢٨﴾

فَإِنْ لَمْ تَجِدُوا فِيهَا آحَدًا فَلَا تَدْخُلُوهَا

euch Erlaubnis gegeben wurde. Und wenn zu euch gesprochen wird: „Kehret um“, dann kehret um; das ist reiner für euch. Und Allah weiß wohl, was ihr tut.

30. Es ist eurerseits keine Sünde, wenn ihr in unbewohnte Häuser tretet, worin sich eure Güter befinden. Allah weiß, was ihr kundtut und was ihr verhehlt.

31. Sprich zu den gläubigen Männern, dass sie ihre Blicke zu Boden schlagen und ihre Keuschheit wahren sollen. Das ist reiner für sie. Wahrlich, Allah ist recht wohl kundig dessen, was sie tun.

32. Und sprich zu den gläubigen Frauen, dass sie ihre Blicke zu Boden schlagen und ihre Keuschheit wahren sollen und dass sie ihre Reize nicht zur Schau tragen sollen, bis auf das, was davon sichtbar sein muss, und dass sie ihre Schleier über ihren Busen ziehen sollen und ihre Reize vor niemandem enthüllen als vor ihren Gatten oder ihren Vätern oder den Vätern ihrer Gatten oder ihren Söhnen oder den Söhnen ihrer Gatten oder ihren Brüdern oder den Söhnen ihrer Brüder oder den Söhnen ihrer Schwestern oder ihren Frauen oder denen, die ihre Rechte besitzen, oder solchen von ihren männlichen Dienern, die keinen Geschlechtstrieb haben, und den Kindern, die von der Blöße der Frauen nichts wissen. Und sie sollen ihre Füße nicht zusammenschlagen, sodass bekannt wird, was sie von ihrem Zierat verbergen. Und bekehret euch zu Allah insgesamt, o ihr Gläubigen, auf dass ihr erfolgreich seiet.

حَتَّىٰ يُؤْذَنَ لَكُمْ وَإِنْ قِيلَ لَكُمْ
اْرْجِعُوا فَارْجِعُوا هُوَ أَزْكَى لَكُمْ وَاللَّهُ
بِمَا تَعْمَلُونَ عَلَيْهِمْ ۝
لَنِسَكَ عَلَيْكُمْ جَمَاحٌ أَنْ تَدْخُلُوا بَيْوتًا
غَيْرَ مَسْكُونَةٍ فِيهَا مَتَاعٌ لَكُمْ وَاللَّهُ
يَعْلَمُ مَا تَبْدُونَ وَمَا تَكْنُمُونَ ۝
قُلْ لِلْمُؤْمِنِينَ يَعْصُو اَمْنَ اَبْصَارِهِمْ
وَيَحْفَظُوا فُرُوجَهُمْ ذَلِكَ أَزْكَى لَهُمْ ۝
إِنَّ اللَّهَ خَيْرٌ بِمَا يَصْنَعُونَ ۝
وَقُلْ لِلْمُؤْمِنَاتِ يَعْصُضُنَ مِنْ اَبْصَارِهِنَّ
وَيَحْفَظُنَ قُرُوجَهُنَّ وَلَا يُبَدِّيْنَ
زِينَتَهُنَّ إِلَّا مَا ظَهَرَ مِنْهَا وَلِيُصْرِيْنَ
بِخُمْرِهِنَّ عَلَى جِيْوِبِهِنَّ وَلَا يُبَدِّيْنَ
زِينَتَهُنَّ إِلَّا لِيَعْوَلَهُنَّ اُو اَبَاءِهِنَّ
اُو اَبَاءِ بَعْوَلَهُنَّ اُو اَبْنَاءِهِنَّ اُو اَبْنَاءَ
بَعْوَلَهُنَّ اُو اخْوَانِهِنَّ اُو بَنِي اخْوَانِهِنَّ
اُو بَنِي اخْوَاتِهِنَّ اُو نِسَاءِهِنَّ اُو مَامَلَكُتْ
اِيمَانَهُنَّ اُو الشِّعْيَنَ غَيْرُ اُولِي الْأَرْبَةِ
مِنَ الرِّجَالِ اُو الْطِفْلِ الَّذِيْنَ لَمْ
يَنْظَهُرُوا عَلَى عَوْرَتِ النِّسَاءِ وَلَا
يُصْرِيْنَ بِأَرْجَلِهِنَّ لِيَعْلَمَ مَا يَحْفِيْنَ
مِنْ زِينَتِهِنَّ وَتُوْبُوا إِلَى اللَّهِ جَمِيعًا
اِيْهَا الْمُؤْمِنُونَ لَعَلَّكُمْ تَفْلِحُونَ ۝

33. Und verheiratet eure Witwen und die (heirats-)fähigen unter euren Sklaven (Kriegsgefangenen), männliche wie weibliche. Wenn sie arm sind, so wird Allah sie aus Seiner Fülle reich machen, denn Allah ist freigebig, allwissend.

وَأَنِّكُحُوا الْأَيَامِي مِنْكُمْ وَالصِّلَاحِينَ مِنْ
عَبَادَكُمْ وَإِمَائِكُمْ إِنْ يَكُونُوا
فُقَرَاءٌ يُعْنِيهِمُ اللَّهُ مِنْ فَضْلِهِ وَاللَّهُ
وَاسِعٌ عَلَيْهِ ۝

34. Und diejenigen, die keine (Gelegenheit) zur Ehe finden, sollen sich keusch halten, bis Allah sie aus Seiner Fülle reich macht. Und jene, die eure Rechte besitzen – wenn welche von ihnen eine Freilassungsurkunde begehrten, stellt sie ihnen aus, falls ihr in ihnen Gutes wisset; und gebet ihnen von Allahs Reichtum, den Er euch gegeben hat. Und zwingt eure Mägde nicht zur Unzucht (indem ihr sie nicht verheiratet), wenn sie keusch zu bleiben wünschen, nur damit ihr die Güter des irdischen Lebens erlangt. Zwingt sie aber einer, dann wird Allah gewiss allvergebend und barmherzig (zu ihnen) sein nach ihrem Zwang.

وَلَيْسْ تَعْفِفِ الَّذِينَ لَا يَجِدُونَ نِكَاحًا
حَتَّىٰ يُعْنِيهِمُ اللَّهُ مِنْ فَضْلِهِ وَالَّذِينَ
يَبْتَغُونَ الْكِتَابَ مِمَّا مَلَكَتْ أَيْمَانُكُمْ
فَكَاشِبُوهُمْ إِنْ عَلِمْتُمُ فِيهِمْ خَيْرًا
وَأَتُوْهُمْ مِنْ مَالِ اللَّهِ الَّذِي أَتَكُمْ
وَلَا تُكْرِهُوْا فَتَتَكَبَّرُ كُمْ عَلَى الْبِعَاءِ
إِنْ أَرْدُنَ تَحَصَّنَا لَتَبْتَغُوا عَرَضَ
الْحَيَاةِ الدُّنْيَا وَمَنْ يُكْرِهُمْ فَإِنَّ
اللَّهَ مِنْ بَعْدِ إِكْرَاهِهِمْ غَفُورٌ رَّحِيمٌ ۝
وَلَقَدْ أَنْزَلْنَا إِلَيْكُمْ آيَتِ مُّبِينَ وَمَثَلًا
مِنَ الَّذِينَ خَلُوا مِنْ قَبْلِكُمْ وَمَوْعِظَةً
لِلْمُتَّقِينَ ۝

35. Wir haben euch deutliche Zeichen niedergesandt und das Beispiel derer, die vor euch dahingingen, und eine Ermahnung für die Gottesfürchtigen.

اللَّهُ نُورُ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ مَثَلٌ
نُورٌ هَكِمْشَكُوٰ قِيَهَا مِضَابَعٌ الْمُصَابَحُ
فِي زُجَاجَةٍ الْرِّجَاجَةُ كَانَهَا كَوْكَبٌ
دُرِّيٌّ يُوقَدُ مِنْ شَجَرٍ مَّبْرَكَةٍ زَيْتُونَةٍ
لَا شَرْقَيَّةٌ وَلَا غَرْبَيَّةٌ لِيَكَادُ زَيْتَهَا
يَضِيءُ وَلَوْلَمْ تَمْسَسْهُ نَارٌ نُورٌ عَلَى

36. Allah ist das Licht der Himmel und der Erde. Das Gleichnis Seines Lichts ist wie eine Nische, worin sich eine Lampe befindet. Die Lampe ist in einem Glas. Das Glas ist gleichsam ein glitzernder Stern – angezündet von einem gesegneten Baum, einem Ölbaum, weder vom Osten noch vom Westen, dessen Öl beinahe leuchten würde, auch wenn das Feuer es nicht berührte. Licht über Licht. Allah leitet zu Seinem Licht, wen Er will. Und Allah prägt Gleichnisse für

die Menschen, denn Allah kennt alle Dinge.

نُورٌ يَهْدِي اللَّهُ لِمُوْرِهِ مَنْ يَشَاءُ
وَيَضْرِبُ اللَّهُ الْأَمْثَالَ لِلثَّالِسِ طَوَّالَهُ
بِكُلِّ شَيْءٍ عَلَيْهِ ۖ ۳

37. (Es ist) in Häusern, für die Allah verordnet hat, sie sollten erhöht und Sein Name sollte darin verkündet werden. Darin preisen ihn am Morgen und am Abend

38. Männer, die weder Ware noch Handel abhält von dem Gedenken Allahs und der Verrichtung des Gebets und dem Geben der Zakat. Sie fürchten einen Tag, an dem sich Herzen und Augen verdrehen werden,

فِي بُيُوتٍ أَذِنَ اللَّهُ أَنْ تُرْفَعَ وَيَذْكُرَ فِيهَا
اسْمُهُ لِيُسَجِّلَهُ فِيهَا بِالْعُدُوِّ وَالْأَصَالِ ۖ ۴

رَجَالٌ لَا تُلْهِيهُمْ تِجَارَةٌ وَلَا بَيْعٌ عَنْ
ذِكْرِ اللَّهِ وَإِقَامِ الصَّلَاةِ وَإِيتَاءِ الزَّكُوْةِ
يَخَافُونَ يَوْمًا تَسْقَلُ بِفِيهِ الْقُلُوبُ
وَالْأَبْصَارُ ۖ ۵

39. dass Allah sie belohne für die besten ihrer Taten und ihnen Mehrung gebe aus Seiner Fülle. Allah versorgt ja, wen Er will, ohne zu rechnen.

لِيَجْزِيَهُمُ اللَّهُ أَحْسَنَ مَا عَمِلُوا
وَيَزِيدُهُمْ مِنْ فَضْلِهِ طَوَّالَهُ يَرْزُقُ
مَنْ يَشَاءُ بِغَيْرِ حِسَابٍ ۶

40. Die aber ungläubig sind – ihre Taten sind wie eine Luftspiegelung in einer Ebene. Der Dürstende hält sie für Wasser bis er, wenn er hinzutritt, sie als Nichts findet. Doch er findet Allah nahebei, der ihm seine Rechnung voll bezahlt; und Allah ist schnell im Abrechnen.

وَالَّذِينَ كَفَرُوا أَعْمَالُهُمْ كَسَرَابٌ
بِقِيعَةٍ يَحْسِبُهُ الظَّمَانُ بِمَاءٍ طَحْنٍ إِذَا
جَاءَهُ لَمْ يَجِدْهُ شَيْئًا وَجَدَ اللَّهَ عِنْدَهُ
فَوْفَةٌ حِسَابٌ طَوَّالَهُ سَرِيعُ الْحِسَابِ ۷

41. Oder wie Finsternisse in einem tiefen Meer, eine Woge bedeckt es, über ihr ist eine Woge, darüber ist eine Wolke: Finsternisse, eine über der anderen. Wenn er seine Hand ausstreckt, kann er sie kaum sehen; und wem Allah kein Licht gibt – für den ist kein Licht.

أَوْ كَظَلَمْتِ فِي بَحْرٍ لَّجِيْحٍ يَعْشَلُهُ مَوْجٌ
مِنْ فَوْقِهِ مَوْجٌ مِنْ فَوْقِهِ سَحَابٌ طَحْنٌ
ظَلَمْتِ بَعْضَهَا فَوْقَ بَعْضٍ طَوَّالَهُ
آخَرَ حَيَّدَهُ لَمْ يَكُدْ يَرَاهَا طَوَّالَهُ
يَجْعَلُ اللَّهُ لَهُ نُورًا فَمَا لَهُ مِنْ نُورٍ ۸

42. Hast du nicht gesehen, dass es Allah ist, den alle lobpreisen, die in den Himmeln und auf Erden sind, und die Vögel auch mit ausgebreiteten Schwingen? Jedes (Wesen) kennt seine eigene (Weise von) Gebet und Lobpreisung. Und Allah weiß wohl, was sie tun.

أَلْمَرَآنَ اللَّهُ يُسَيِّخُ لَهُ مَنْ فِي السَّمَاوَاتِ
وَالْأَرْضِ وَالظَّيْرُ صَفَقَتِ كُلُّ قَدْعَلَمْ
صَلَاتَةً وَتَسْبِيْحَةً وَاللَّهُ عَلِيمٌ بِمَا
يَفْعَلُونَ ④

43. Allahs ist das Königreich der Himmel und der Erde und zu Allah wird die Heimkehr sein.

وَلِلَّهِ مَكْلُوكَاتُ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ وَإِلَى
اللَّهِ الْمَصِيرُ ④

44. Hast du nicht gesehen, dass Allah die Wolken einhertreibt, dann sie zusammenfügt, dann sie aufeinander schichtet, dass du Regen hervorströmen siehst aus ihrer Mitte? Und Er sendet vom Himmel Berge (von Wolken) nieder, in denen Hagel ist, und Er trifft damit, wen Er will, und wendet ihn ab, von wem Er will. Der Glanz seines Blitzes benimmt fast das Augenlicht.

أَلْمَرَآنَ اللَّهُ يُرْجِي سَحَابَاتُمْ يَوْلَفُ
بَيْنَهُنَّمَ يَجْعَلُهُ رِكَامًا فَتَرَى الْوَدْعَ
يَخْرُجُ مِنْ خَلْلِهِ وَيَنْزِلُ مِنَ السَّمَاءِ مِنْ
جَبَالٍ فِيهَا مِنْ بَرَدٍ فَيَصِيبُ بِهِ مَنْ يَشَاءُ
وَيَصِرْفُهُ عَنْ مَنْ يَشَاءُ طَيْكَادُ سَنَابَرْ قَهْ
يَدْهَبُ بِالْأَبْصَارِ ③

45. Allah lässt wechseln die Nacht und den Tag. Hierin ist wahrlich eine Lehre für solche, die Augen haben.

يَقْلِبُ اللَّهُ اللَّيْلَ وَالنَّهَارَ إِنَّ فِي ذَلِكَ
لَعْبَرَةً لِأُولَئِكَ الْأَبْصَارِ ④

46. Und Allah hat jedes Lebewesen aus Wasser erschaffen. Unter ihnen sind manche, die auf ihren Bäuchen gehen, und unter ihnen sind manche, die auf zwei Beinen gehen, und unter ihnen sind manche, die auf Vieren gehen. Allah schafft, was Er will. Wahrlich, Allah hat Macht über alle Dinge.

وَاللَّهُ خَلَقَ كُلَّ دَآبَّةٍ مِنْ مَاءٍ فَمِنْهُمْ مَنْ
يَمْشِي عَلَى بَطْنِهِ وَمِنْهُمْ مَنْ يَمْشِي
عَلَى رِجْلَيْنِ وَمِنْهُمْ مَنْ يَمْشِي عَلَى
أَرْبَعِ يَخْلُقُ اللَّهُ مَا يَشَاءُ إِنَّ اللَّهَ عَلَى
كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ ⑤

47. Wir haben deutliche Zeichen herabgesandt. Und Allah leitet, wen Er will, auf den geraden Weg.

لَقَدْ أَنْزَلْنَا آيَتِ مُبَيِّنَاتٍ وَاللَّهُ يَهْدِي
مَنْ يَشَاءُ إِلَى صِرَاطِ مُسْتَقِيمٍ ⑥

48. Sie sprechen: „Wir glauben an Allah und an den Gesandten und wir

وَيَقُولُونَ أَمَّا بِاللَّهِ وَبِالرَّسُولِ وَأَطْعَنَا

gehorchen“; hierauf aber wenden sich einige von ihnen ab. Und dies sind keine Gläubigen.

ثُمَّ يَتَوَلِّ فَرِيقٌ مِّنْهُمْ ۖ قُلْ بَعْدَ ذَلِكَ
وَمَا أُولَئِكَ بِالْمُؤْمِنِينَ ④

49. Und wenn sie zu Allah und Seinem Gesandten gerufen werden, damit er richten möge zwischen ihnen, siehe, dann wendet sich eine Gruppe unter ihnen ab.

وَإِذَا دُعُوا إِلَى اللَّهِ وَرَسُولِهِ لِيَحْكُمَ
بَيْنَهُمْ إِذَا فَرِيقٌ مِّنْهُمْ مُّعْرِضُونَ ⑤

50. Doch wenn das Recht auf ihrer Seite ist, dann kommen sie zu ihm gelau-
fen in aller Unterwürfigkeit.

وَإِنْ يَكُنْ لَّهُمْ الْحَقُّ يَأْتُو إِلَيْهِ
مُذْعِنِينَ ⑥

51. Ist es, dass Krankheit in ihren Herzen ist? Oder zweifeln sie oder fürchten sie, dass Allah und Sein Gesandter ungerecht gegen sie sein würden? Nein, sie sind es selbst, die Unrecht begehen.

أَفْ قُلُّوْبُهُمْ مَرْضٌ أَمْ ارْتَابُوا
أُمُّ يَحْاْفَوْنَ أَنْ يَحْيَفَ اللَّهُ عَلَيْهِمْ
لَيْلَةً وَرَسُولَهُ طَبْلَ أُولَئِكَ هُمُ الظَّالِمُونَ ⑦

52. Die Rede der Gläubigen, wenn sie zu Allah und Seinem Gesandten gerufen werden, damit er richten möge zwischen ihnen, ist nur, dass sie sprechen: „Wir hören und wir gehorchen.“ Und sie sind es, die Erfolg haben werden.

إِنَّمَا كَانَ قَوْلَ الْمُؤْمِنِينَ إِذَا دُعُوا
إِلَى اللَّهِ وَرَسُولِهِ لِيَحْكُمَ بَيْنَهُمْ
أَنْ يَقُولُوا سَمِعْنَا وَأَطَعْنَا طَبْلَ وَأُولَئِكَ
هُمُ الْمُفْلِحُونَ ⑧

53. Wer Allah und Seinem Gesandten gehorcht und Allah fürchtet und Ihn zum Schild nimmt: solche sind es, die Glückseligkeit erlangen werden.

وَمَنْ يُطِيعِ اللَّهَ وَرَسُولَهُ وَيَخْشَ اللَّهَ
وَيَتَّقِيْهُ فَأُولَئِكَ هُمُ الْفَارِزُونَ ⑨

54. Sie schwören bei Allah ihre feierlichsten Eide, sie würden, wenn du es ihnen befiehlst, gewisslich ausziehen. Sprich: „Schwöret nicht! Geziemender Gehorsam!“ Wahrlich, Allah ist wohl kundig dessen, was ihr tut.

وَأَقْسَمُوا بِاللَّهِ جَهْدَ آيْمَانِهِمْ لَيْلَةً
أَمْ رَهْمَهُمْ لِيَخْرُجُنَ طَقْلَ لَا تَقْسِمُوا
طَاعَةً مَعْرُوفَةً طَبْلَ إِنَّ اللَّهَ خَيْرٌ بِمَا
تَعْمَلُونَ ⑩

55. Sprich: „Gehorchet Allah und gehorchet dem Gesandten.“ Doch wenn ihr euch abkehrt, dann ist er nur für das verantwortlich, was ihm auferlegt wurde, und ihr seid nur für das verantwortlich, was euch auferlegt wurde.

قُلْ أَطِيعُوا اللَّهَ وَأَطِيعُوا الرَّسُولَ ۚ فَإِنْ
تَوَلُّوْا فَإِنَّمَا عَلَيْهِمَا حِيلَّ وَعَلَيْكُمْ مَا
حِيلْتُمْ طَبْلَ وَإِنْ تَطِيعُوهُ تَهْتَدُوا طَبْلَ وَمَا

Und wenn ihr ihm gehorcht, so werdet ihr dem rechten Weg folgen. Und dem Gesandten obliegt nur die deutliche Verkündigung.

56. Verheißen hat Allah denen unter euch, die glauben und gute Werke tun, dass Er sie gewisslich zu Nachfolgern auf Erden machen wird, wie Er jene, die vor ihnen waren, zu Nachfolgern machte; und dass Er gewisslich für sie ihre Religion festigen wird, die Er für sie auserwählt hat; und dass Er gewisslich ihren (Stand), nach ihrer Furcht, in Frieden und Sicherheit verwandeln wird: Sie werden Mich verehren (und) sie werden Mir nichts zur Seite stellen. Wer aber hernach undankbar ist, das werden die Empörer sein.

57. Und verrichtet das Gebet und zahlet die Zakat und gehorchet dem Gesandten, auf dass ihr Barmherzigkeit empfangen möget.

58. Wähne nicht, die da ungläubig sind, könnten auf Erden entrinnen; ihr Aufenthalt ist die Hölle; und eine schlimme Bestimmung ist das fürwahr.

59. O die ihr glaubt, es sollen die, die eure rechte Hand besitzt, und die unter euch, die noch nicht die Reife erlangt haben, euch um Erlaubnis bitten zu dreien Zeiten: vor dem Morgengebet, und wenn ihr eure Kleider ablegt wegen der Mittagsshitze, und nach dem Abendgebet – für euch drei Zeiten der Zurückgezogenheit. Nach diesen ist es für euch und für sie keine Sünde; denn einige von euch gehen oft bei anderen ein und aus. Also macht euch Allah die Gebote klar, denn Allah ist allwissend, allweise.

عَلَى الرَّسُولِ إِلَّا الْبَلْغُ الْمُبِينُ ⑤

وَعَدَ اللَّهُ الَّذِينَ آمَنُوا مِنْكُمْ وَعَمِلُوا الصَّالِحَاتِ لَيَسْتَخْلِفَنَّهُمْ فِي الْأَرْضِ كَمَا اسْتَخْلَفَ الَّذِينَ مِنْ قَبْلِهِمْ وَلَمْ يَمْكِنْنَ لَهُمْ دِينَهُمُ الَّذِي ارْتَضَى لَهُمْ وَلَيَكُبِّدُنَّهُمْ مِنْ بَعْدِ خُوفِهِمْ أَمْنًا يَعْبُدُونَنِي لَا يُشْرِكُونَ بِنِسَائِهِمْ وَمَنْ كَفَرَ بَعْدَ ذَلِكَ فَأُولَئِكَ هُمُ الْفَسِقُونُ ⑥

وَأَقِيمُوا الصَّلَاةَ وَأَتُوِ الْزَكُوَةَ وَأَطِيعُوا الرَّسُولَ لَعَلَّكُمْ تُرَحَّمُونَ ⑦

لَا تَحْسِبَنَّ الَّذِينَ كَفَرُوا مَعْجِزِيْنَ فِي الْأَرْضِ وَمَا وَهُمُ النَّارُ وَلَيَسْ عَلَيْهِمُ الْمِصِيرُ ⑧

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا إِذَا نَسِيْنَكُمُ الَّذِينَ مَلَكَتْ أَيْمَانُكُمْ وَالَّذِينَ لَمْ يَبْلُغُوا الْحُلْمَ مِنْكُمْ ثَلَاثَ مَرْبِطٍ مِنْ قَبْلِ صَلْوَةِ الْفَجْرِ وَحِينَ تَصْرُّعُونَ شِيَابِكُمْ مِنْ الضَّهِيرَةِ وَمِنْ بَعْدِ صَلْوَةِ الْعِشَاءِ ثَلَاثَ عَوْرَتِ لَكُمْ لَيْسَ عَلَيْكُمْ وَلَا عَلَيْهِمْ جُنَاحٌ بَعْدَهُنَّ طَوْقُونَ عَلَيْكُمْ بَعْضُكُمْ عَلَى بَعْضٍ كَذَلِكَ يَبْيَّنُ اللَّهُ لَكُمُ الْآيَاتِ وَاللَّهُ عَلِيمٌ حَكِيمٌ ⑨

60. Wenn die Kinder unter euch ihre Reife erlangen, dann sollen sie (auch) um Erlaubnis bitten, gerade so wie die vor ihnen um Erlaubnis baten. Also macht euch Allah Seine Gebote klar, denn Allah ist allwissend, allweise.

وَإِذَا بَلَغَ الْأَطْفَالُ مِنْكُمُ الْحَلْمَ
فَلْيَسْتَأْذِنُوا كَمَا اسْتَأْذَنَ النَّذِينَ مِنْ
قَبْلِهِمْ طَ كَذَلِكَ يَبِينُ اللَّهُ لَكُمْ أَيْتَهُ طَ
وَاللَّهُ عَلِيمٌ حَكِيمٌ ⑦

61. (Was nun) die älteren Frauen (betrifft), die nicht mehr auf Heirat hoffen können, so trifft sie kein Vorwurf, wenn sie ihre Tücher ablegen, ohne ihre Zierde zur Schau zu stellen. Dass sie sich dessen enthalten, ist besser für sie. Und Allah ist allhörend, allwissend.

وَالْقَوَاعِدُ مِنَ النِّسَاءِ الَّتِي لَا يَرْجُونَ
نِكَاحًا فَلَيْسَ عَلَيْهِنَّ جَنَاحٌ أَنْ يَضَعْنَ
ثِيَابَهُنَّ عِنْدَ مَهْبَرِ جَنَاحٍ بِزِينَةٍ طَ وَأَنْ
يَسْتَعْفِفْنَ خَيْرٌ لَهُنَّ طَ وَاللَّهُ سَمِيعٌ
عَلِيمٌ ⑧

62. Kein Vorwurf trifft den Blinden, noch trifft ein Vorwurf den Lahmen, kein Vorwurf trifft den Kranken oder euch selbst, wenn ihr in euren eigenen Häusern esset oder den Häusern eurer Väter oder den Häusern eurer Mütter oder den Häusern eurer Brüder oder den Häusern eurer Schwestern oder den Häusern eurer Vatersbrüder oder den Häusern eurer Vatersschwestern oder den Häusern eurer Mutterbrüder oder den Häusern eurer Mutterschwestern oder in einem (Haus), dessen Schlüssel in eurer Obhut sind, oder (in dem Haus) eures Freundes. Es ist keine Sünde für euch, ob ihr zusammen esset oder gesondert. Doch wenn ihr Häuser betretet, so grüßet einander mit einem gesegneten, lauteren Gruß von Allah. Also macht euch Allah die Gebote klar, auf dass ihr begreift.

لَيْسَ عَلَى الْأَعْمَى حَرَجٌ وَلَا عَلَى
الْأَعْرَجِ حَرَجٌ وَلَا عَلَى الْمَرِيضِ
حَرَجٌ وَلَا عَلَى آنفِسِكُمْ أَنْ تَأْكُلُوا مِنْ
بَيْوَتِكُمْ أَوْ بَيْوَتِ أَبَائِكُمْ أَوْ بَيْوَتِ
أَمْهِتِكُمْ أَوْ بَيْوَتِ إِخْوَانِكُمْ أَوْ بَيْوَتِ
آخْوَاتِكُمْ أَوْ بَيْوَتِ أَعْمَامِكُمْ أَوْ بَيْوَتِ
عَمِتِكُمْ أَوْ بَيْوَتِ أَخْوَالِكُمْ أَوْ بَيْوَتِ
خَلْتِكُمْ أَوْ مَا مَلَكْتُمْ مَفَاقِهَةَ أَوْ
صَدِيقِكُمْ طَ لَيْسَ عَلَيْكُمْ جَنَاحٌ أَنْ
تَأْكُلُوا جَمِيعًا أَوْ أَشْتَاتًا طَ فَإِذَا دَخَلْتُمْ
بَيْوَتًا فَسَلِمُوا عَلَى آنفِسِكُمْ تَحِيَّةً مِنْ
عِنْدِ اللَّهِ مُبَرَّكَةً طَبِيبَةً طَ كَذَلِكَ يَبِينُ
اللَّهُ لَكُمُ الْأَيْتِ لَعَلَّكُمْ تَعْقِلُونَ ⑨

63. Nur die sind Gläubige, die an Allah glauben und an Seinen Gesandten und die, wenn sie in einer für alle wichtigen Angelegenheit bei ihm sind, nicht eher fortgehen, als bis sie ihn um Erlaubnis gebeten haben. Die dich um Erlaubnis bitten, das sind diejenigen, die (wirklich) an Allah und Seinen Gesandten glauben. Wenn sie dich also um Erlaubnis bitten für irgendein eigenes Geschäft, so gib Erlaubnis, wem du willst von ihnen, und bitte Allah für sie um Verzeihung. Wahrlich, Allah ist allverzeihend, barmherzig.

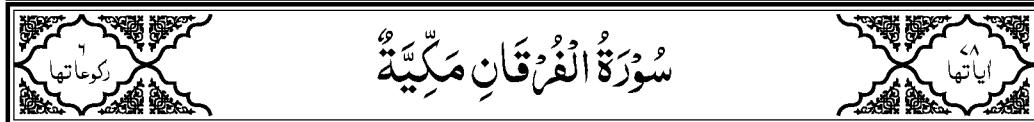
إِنَّمَا الْمُؤْمِنُونَ الَّذِينَ آمَنُوا بِاللَّهِ
وَرَسُولِهِ وَإِذَا كَانُوا مَعَهُ عَلَىٰ أَمْرٍ
جَامِعٌ لَمْ يَدْهُبُوا حَتَّىٰ يَسْتَأْذِنُوهُ
إِنَّ الَّذِينَ يَسْتَأْذِنُوكَ أَوْلَئِكَ
الَّذِينَ يُؤْمِنُونَ بِاللَّهِ وَرَسُولِهِ
فَإِذَا اسْتَأْذَنُوكَ لِيَعْصِي شَاءُوهُمْ فَأَذِنْ
لِمَنْ شِئْتَ مِنْهُمْ وَاسْتَغْفِرْ لِهُمْ اللَّهُ
إِنَّ اللَّهَ غَفُورٌ رَّحِيمٌ ⑬

64. Erachtet nicht den Ruf des Gesandten unter euch gleich dem Ruf des einen von euch nach dem anderen. Allah kennt diejenigen unter euch, die sich hinwegstehlen, indem sie sich verstecken. So mögen die, die sich seinem Befehl widersetzen, sich hüten, dass sie nicht Drangsal befalle oder eine schmerzliche Strafe sie ereile.

لَا تَجْعَلُوا دُعَاءَ الرَّسُولِ بَيْنَكُمْ
كَدُعَاءَ بَعْضُكُمْ بَعْضًا ۚ قَدْ يَعْلَمُ اللَّهُ
الَّذِينَ يَسْأَلُونَ مِنْكُمْ لِوَادِاً
فَلَيَخُذِّرَ الَّذِينَ يُخَالِقُونَ عَنْ أَمْرِهِ
أَنْ تُصِيبَهُمْ فِتْنَةً أَوْ يُصِيبَهُمْ
عَذَابًا يَوْمًا ⑭

65. Höret: Allahs ist, was in den Himmeln und auf der Erde ist. Er kennt euren Zustand wohl. Und an dem Tage, wo sie zu ihm zurückgebracht werden, da wird Er ihnen ankündigen, was sie getan. Und Allah weiß alle Dinge wohl.

أَلَا إِنَّ اللَّهَ مَا فِي السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ
قَدْ يَعْلَمُ مَا أَنْتُمْ عَيْنِهِ ۖ وَيَوْمَ
يُرَجَّعُونَ إِلَيْهِ فَيَنْبَيِّهُمْ بِمَا عَمِلُوا
وَاللَّهُ يَعْلَمُ شَيْءًا عَلِيمًا ⑮



6 Rukū‘at

„Das Entscheidende“, offenbart vor der Hidschra

78 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. Segensreich ist Er, der das Entscheidende²²⁸ hinabgesandt hat zu Seinem Diener, dass er ein Warner sei für die Welten -

3. Er, dessen das Königreich der Himmel und der Erde ist, der Sich keinen Sohn zugesellt hat und der keinen Mitregenten hat in der Herrschaft und der jegliches Ding erschaffen und ihm das rechte Maß gegeben hat.

4. Doch haben sie sich Götter genommen neben Ihm, die nichts erschaffen, sondern selbst erschaffen sind, und die für sich selbst keine Macht haben über Schaden oder Nutzen, noch haben sie Macht über Leben und Tod und Erweckung.

5. Jene, die ungläubig sind, sprechen: „Dies ist ja nichts als eine Lüge, die er erdichtet hat, und andere Leute haben ihm dabei geholfen.“ Zweifellos haben sie da Ungerechtigkeit und Lüge gebracht.

6. Und sie sagen: „Fabeln der Alten; er hat sie aufschreiben lassen und sie werden ihm vorgelesen am Morgen und am Abend.“

7. Sprich: „Er, der das Geheimnis in den Himmeln und auf Erden kennt, hat ihn herabgesandt. Er ist wahrlich allverzeihend, barmherzig.“

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

تَبَرَّكَ الَّذِي نَزَّلَ الْفُرْقَانَ عَلَى عَبْدِهِ
لِيَكُونَ لِلْعَالَمِينَ نَذِيرًا ②

الَّذِي لَهُ مُلْكُ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ وَلَمْ
يَتَّخِذْ وَلَدًا وَلَمْ يَكُنْ لَهُ شَرِيكٌ فِي
الْمُلْكِ وَخَلَقَ كُلَّ شَيْءٍ بِقَدْرَةٍ
تَقْدِيرًا ③

وَاتَّخَذُوا مِنْ دُونِهِ أَلِهَةً لَا يَخْلُقُونَ
شَيْئًا وَهُمْ يُخْلَقُونَ وَلَا يَمْلِكُونَ
لَا نَفْسٍ هُمْ ضَرَّاً وَلَا نَفْعًا وَلَا يَمْلِكُونَ
مَوْتًا وَلَا حَيَاةً وَلَا نُشُورًا ④

وَقَالَ الَّذِينَ كَفَرُوا إِنَّ هَذَا إِلَّا إِفْلَكٌ
إِفْلَكٌ وَأَعَانَهُ عَلَيْهِ قَوْمٌ أَخْرُونَ
فَقَدْ جَاءُهُمْ وَظُلْمًا وَزُورًا ⑤

وَقَالُوا أَسَاطِيرُ الْأَوَّلِينَ اكْتَبَهَا
فِيهِ تَمْلِي عَلَيْهِ بُكْرَةً وَأَصِيلًا ⑥

قُلْ أَنْزَلَهُ الَّذِي يَعْلَمُ السَّرَّ فِي السَّمَاوَاتِ
وَالْأَرْضِ إِنَّهُ كَانَ غَفُورًا رَّحِيمًا ⑦

²²⁸ Arabisch: *al-Furqān*; ein Name des Heiligen Qur'an, der seine Eigenschaft zwischen Falsch und Wahr zu unterscheiden bezeichnet.

8. Und sie sagen: „Was ist mit diesem Gesandten, dass er Speise isst und auf den Märkten umherwandelt? Warum ist nicht ein Engel zu ihm herabgesandt worden, dass er als Warner bei ihm wäre?“

9. Oder ihm ein Schatz herabgeworfen worden oder ihm ein Garten gegeben worden, wovon er essen könnte?“ Und die Freveler sprechen: „Ihr folgt nur einem behexten Menschen.“

10. Schau, wie sie Gleichnisse von dir prägen! Sie sind irregegangen und vermögen keinen Weg zu finden.

11. Segensreich ist Er, der, wenn Er will, dir Besseres als all dies gewähren wird – Gärten, durch die Ströme fließen – und dir (auch) Paläste geben wird.

12. Nein, sie leugnen die Stunde, und denen, welche die Stunde leugnen, haben Wir ein flammendes Feuer bereitet.

13. Wenn es sich ihnen aus der Ferne zeigt, werden sie sein Rasen und Brüllen hören.

14. Und wenn sie, zusammengekettet, in seinen engen Raum (des Feuers) geworfen werden, dann werden sie dort den Tod wünschen.

15. „Wünschet heute den Tod nicht ein Mal, sondern wünschet den Tod mehrere Male!“

16. Sprich: „Ist dies nun besser oder der Garten der Ewigkeit, der den Rechten verheißen wurde? Er wird ihre Belohnung und Bestimmung sein.“

17. Darin werden sie haben, was immer sie begehren, (und) ewig weilen.

وَقَالُوا مَا لِهُذَا الرَّسُولُ يَأْكُلُ الطَّعَامَ
وَيَمْشِي فِي الْأَسْوَاقِ لَوْلَا أُنْزِلَ إِلَيْهِ
مَلَكٌ فَيَكُونُ مَعَهُ نَذِيرًا

أَوْ يُلْقِي إِلَيْهِ كَنْزٌ أَوْ تَكُونُ لَهُ جَنَّةٌ
يَا كُلُّ مِنْهَا وَقَالَ الظَّلِيمُونَ إِنْ تَتَّبِعُونَ
إِلَّا رَجُلًا مَسْحُورًا ①
أَنْتُرْ كَيْفَ صَرَبُوا لَكَ الْأَمْثَالَ
فَضْلُوا فَلَا يَسْتَطِيعُونَ سِيلًا ②

تَبَرَّكَ الَّذِي إِنْ شَاءَ جَعَلَ لَكَ خَيْرًا مِنْ
ذَلِكَ جَنَّتٍ تَجْرِي مِنْ تَحْتِهَا الْأَنْهَارُ
وَيَجْعَلُ لَكَ قُصُورًا ③
بِلْ كَذَّبُوا بِالسَّاعَةِ وَأَعْتَدْنَا لِمَنْ كَذَّبَ
بِالسَّاعَةِ سَعِيرًا ④
إِذَا رَأَتُهُمْ مِنْ مَكَانٍ بَعِيدٍ سَمِعُوا لَهَا
تَغْيِيْظًا وَزَفِيرًا ⑤

وَإِذَا آتَقُوًا مِنْهَا مَكَانًا ضَيْقًا مُقَرَّنِينَ
دَعْوَاهُنَالِكَ تَبُوْرًا ⑥
لَا تَدْعُوا الْيَوْمَ تَبُوْرًا وَاحِدًا وَادْعُوا
تَبُورًا كَثِيرًا ⑦

قُلْ أَذْلِكَ خَيْرٌ أَمْ جَنَّةُ الْخَلْدِ الَّتِي وُعِدَ
الْمُقْتُونَ ⑧ كَانَتْ لَهُمْ جَزَاءً وَمَصِيرًا ⑨
لَهُمْ فِيهَا مَا يَسْأَءُونَ خَلِيلُكَانَ عَلَى

Eine Verheibung ist es, die bindend ist für deinen Herrn.

18. Und an dem Tage, da Er sie versammeln wird und jene, die sie statt Allah verehren, da wird Er fragen: „Wart ihr es, die diese Meine Diener irreführten, oder sind sie selbst abgeirrt von dem Pfad?“

19. Sie werden sprechen: „Heilig bist Du! Es geziemt uns nicht, andere Beschützer als Dich anzunehmen; Du aber beschertest ihnen und ihren Vätern die guten Dinge (dieses Lebens), bis sie die Ermahnung vergaßen und ein verlorenes Volk wurden.“

20. „Nun haben sie euch Lügen gestrafft für das, was ihr sagtet, und ihr könnt weder (die Strafe) abwenden noch (euch) helfen.“ Und wer von euch Unrecht tut, den werden Wir eine harte Strafe kosten lassen.

21. Auch vor dir schickten Wir keine Gesandten, die nicht Speise aßen und auf die Märkte gingen. Allein Wir machen die einen unter euch zur Prüfung für die anderen. Wollt ihr denn standhaft sein? Und dein Herr ist allsehend.

22. Und diejenigen, die nicht auf die Begegnung mit Uns harren, sprechen: „Warum werden nicht Engel zu uns herniedergesandt? Oder wir sollten unseren Herrn schauen.“ Wahrlich, sie denken zu hoch von sich und haben die Schranken arg überschritten.

23. Am Tage, wenn sie die Engel sehen: Keine frohe Botschaft für die Schuldigen an dem Tage! Und sie werden sprechen: „Das sei ferne!“

رَبِّكَ وَعْدًا مَسْوُلًا^(١)

وَيَوْمَ يَحْسُرُهُمْ وَمَا يَعْبُدُونَ مِنْ دُوْنِ
اللَّهِ فَيَقُولُ إِنَّمَا أَصْلَلْتُمْ عِبَادِيْ
هُوَلَاءِ آمَّهُمْ صَلَّوا السَّبِيلَ^(٢)

قَالُوا سَبَحْنَاكَ مَا كَانَ يَنْبَغِي لَنَا أَنْ
تَتَخَذَ مِنْ دُوْنِكَ مِنْ أُولَيَاءِ وَلِكُنْ
مَتَّعْتَهُمْ وَأَبَاءَهُمْ حَتَّى نَسْوَالِ الذِّكْرَ
وَكَانُوا قَوْمًا بُورًا^(٣)

فَقَدْ كَذَّبُوكُمْ بِمَا تَقُولُونَ فَمَا
تَسْتَطِعُونَ سَرْفًا وَلَا نَصْرًا وَمَنْ
يَظْلِمْ مِنْكُمْ نَذْقَهُ عَذَابًا كَبِيرًا^(٤)
وَمَا أَرْسَلْنَا قَبْلَكَ مِنَ الْمُرْسَلِينَ إِلَّا
إِنَّهُمْ لِيَأْكُلُونَ الطَّعَامَ وَيَمْسُوْنَ فِي
الْأَسْوَاقِ وَجَعَلْنَا بَعْضَكُمْ لِيَعْصِي
فِتْنَةً طَاتَصِرُونَ وَكَانَ رَبُّكَ
بِصِيرًا^(٥)

وَقَالَ الَّذِينَ لَا يَرْجُونَ لِقاءَنَا
لَوْلَا أَنْزَلَ عَلَيْنَا الْمَلِكَةَ أَوْنَرِي رَبِّنَا
لَقَدِ اسْتَكَبَرُوا فِيْ أَنْفُسِهِمْ وَعَتَوْ
عَثَوْا كَبِيرًا^(٦)

يَوْمَ يَرَوْنَ الْمَلِكَةَ لَا بُشْرَى
يَوْمَ مِنْدِ لِلْمُجْرِمِينَ وَيَقُولُونَ
حَرَّا مَحْجُورًا^(٧)

24. Und Wir werden Uns den Werken zuwenden, die sie gewirkt, und werden sie zunichte machen wie verwehte Stäubchen.

وَقَدِمْنَا إِلَى مَا عَمِلُوا مِنْ عَمَلٍ
فَجَعَلْنَاهُ هَبَاءً مَّمْتُثُورًا ⑯

25. Die Bewohner des Himmels werden an jenem Tage bessere Wohnstatt und würdigeren Ruheplatz haben.

أَحَبُّ الْجَنَّةَ يَوْمَئِذٍ خَيْرٌ مُّسْتَقْرًا
وَأَحَسَّ بِمَقِيلًا ⑰

26. Und an dem Tage, da der Himmel sich spalten wird mitsamt den Wolken und die Engel herabgesandt werden in großer Zahl –

وَيَوْمَ شَقَقَ السَّمَاءُ بِالْغَمَامِ وَنَزَّلَ
الْمَلَكَةَ تَنْزِيلًا ⑱

27. das Königreich, das wahrhaftige, an jenem Tage wird es des Gnadenreichen sein; und ein Tag soll es sein, schwer für die Ungläubigen.

الْمُلْكُ يَوْمَئِذٍ الْحَقُّ لِرَحْمَنِ ۖ وَكَانَ
يَوْمًا عَلَى الْكُفَّارِ يَوْمًا عَسِيرًا ⑲

28. Am Tage, da der Frevler sich die Hände beißen wird, da wird er sprechen: „O hätte ich doch den Weg mit dem Gesandten genommen!

وَيَوْمَ يَعْضُضُ الظَّالِمُ عَلَى يَدِيهِ يَقُولُ
يَلَيْسَنِي أَتَحَدُ مَعَ الرَّسُولِ سَبِيلًا ⑳

29. O wehe mir! Hätte ich doch niemehr einen solchen zum Freunde genommen!

يَوْلَيْتُ لَيْتَنِي لَمَّا تَخَذَّلْنَا حَلِيلًا ㉑

30. Er führte mich irre, hinweg von der Ermahnung, nachdem sie zu mir gekommen war.“ Und Satan lässt den Menschen im Stich.

لَقَدْ أَضَلَّنِي عَنِ الدِّرْكِ بَعْدَ إِذْ جَاءَنِي
وَكَانَ الشَّيْطَنُ لِلنَّاسِ حَذُولًا ㉒

31. Und der Gesandte wird sprechen: „O mein Herr, mein Volk hat wirklich diesen Qur'an von sich gewiesen.“

وَقَالَ الرَّسُولُ يَرَبِّ إِنَّ قَوْمِي اتَّخَذُوا
هَذَا الْقُرْآنَ مَهْجُورًا ㉓

32. Also gaben Wir jedem Propheten einen Feind aus den Reihen der Sünder; doch dein Herr genügt als Führer und als Helfer.

وَكَذِلِكَ جَعَلْنَا لِكُلِّ نَّبِيٍّ عَدًّا وَمِنْ
الْمُجْرِمِينَ وَكَفَى بِرَبِّكَ هَابِيًّا وَنَصِيرًا ㉔

33. Und jene, die ungläubig sind, sprechen: „Warum ist ihm der Qur'an nicht auf einmal herabgesandt worden?“ Dies, damit Wir dein Herz dadurch stärken mögen, und Wir haben seine Anordnung gut gemacht.

وَقَالَ الَّذِينَ كَفَرُوا لَوْلَا أُنْزَلَ عَلَيْهِ
الْقُرْآنُ جُمْلَةً وَاحِدَةً ۗ كَذِلِكَ لَيُشَكِّ
بِهِ فَوَادَكَ وَرَثَلَهُ تَرْتِيلًا ㉕

34. Sie legen dir keinen Einwand vor, ohne dass Wir dir die Wahrheit und die

وَلَا يَأْتُونَكَ بِمَثِيلٍ إِلَّا جِئْنَكَ بِالْحَقِّ

schönste Erklärung brächten.

35. Diejenigen, die auf ihren Gesichtern zur Hölle versammelt werden – sie werden in der schlimmsten Lage und vom Wege am weitesten abgeirrt sein.

36. Wir gaben Mose die Schrift und zugleich machten Wir seinen Bruder Aaron zum Gehilfen.

37. Und Wir sprachen: „Gehet beide zum Volk, das Unsere Zeichen verworfen hat“; dann zerstörten Wir sie samt und sonders.

38. Und das Volk Noahs: Als sie die Gesandten verleugneten, ertränkten Wir sie und machten sie zu einem Zeichen für die Menschen. Und Wir haben für die Frevler eine schmerzliche Strafe bereitet.

39. Und so auch die Ḥād, die Ṭamūd und die Leute vom Brunnen und so manches Geschlecht zwischen ihnen.

40. Ihnen allen prägten Wir Gleichnisse und sie alle zerstörten Wir samt und sonders.

41. Und sie²²⁹ müssen die Stadt besucht haben, auf die ein böser Regen niederregnete.²³⁰ Haben sie denn sie nicht gesehen? Nein, sie harren nicht der Auferstehung.

42. Wenn sie dich sehen, treiben sie nur Spott mit dir: „Ist das der, den Allah als Gesandten erweckt hat?

43. Fürwahr, er hätte uns beinahe irreführt, hinweg von unseren Göttern,

وَأَحْسَنَ تَفْسِيرًا ﴿٢٤﴾

الَّذِينَ يُخْسِرُونَ عَلَى وَجْهِهِمُ الْجَهَنَّمُ لَا أُولَئِكَ شَرُّ مَكَانًا وَأَضَلُّ

سِيِّلًا ﴿٢٥﴾

وَلَقَدْ أَتَيْنَا مُوسَى الْكِتَابَ وَجَعَلْنَا مَعَهُ آخَاهَ هَرُونَ وَزِيرًا ﴿٢٦﴾

فَقُلْنَا لِهِبَاءً إِلَى الْقَوْمِ الَّذِينَ كَذَّبُوا إِلَيْنَا فَدَمَرْنَاهُمْ تَدْمِيرًا ﴿٢٧﴾

وَقَوْمُ نُوحٍ لَمَّا كَذَّبُوا الرَّسُولَ أَغْرَقْنَاهُمْ وَجَعَلْنَاهُمْ لِلنَّاسِ أَيَّةً وَأَعْتَدْنَا لِلظَّالِمِينَ عَذَابًا أَيْمَانًا ﴿٢٨﴾

وَعَادًا وَثَمُودًا وَأَصْحَابَ الرَّسِّ وَقَرْوَانًا بَيْنَ ذَلِكَ كَثِيرًا ﴿٢٩﴾

وَكُلَّا ضَرَبَنَاهُ الْأَمْثَالَ وَكُلَّا تَبَرَّنَا تَبَيِّرًا ﴿٣٠﴾

وَلَقَدْ أَتَوْا عَلَى الْقُرْيَةِ إِلَيْتِي أَمْطَرَتْ مَطَرَ السَّوْءِ أَفَلَمْ يَكُونُوا يَرَوْنَهَا بَلْ كَانُوا لَا يَرْجُونَ نُسُورًا ﴿٣١﴾

وَإِذَا رَأَوْكَ إِنْ يَتَّخِذُونَكَ إِلَّا هُرُوا أَهْذَا الَّذِي بَعَثَ اللَّهُ رَسُولًا ﴿٣٢﴾

إِنْ كَادَ يَضْلِلَنَا عَنِ الْهَتَّالَوْلَا أَنْ صَبَرْنَا

²²⁹ D. h. die Ungläubigen von Mekka.

²³⁰ Bezieht sich auf das Volk des Propheten Lot^{as}.

hätten wir nicht standhaft an ihnen festgehalten.“ Und sie werden es erfahren, wenn sie die Strafe sehen, wer mehr vom Weg abgeirrt ist.

44. Hast du den gesehen, der sein Gelüst zu seinem Gott nimmt? Könntest du wohl ein Wächter über ihn sein?

45. Meinst du etwa, dass die meisten von ihnen hören oder verstehen? Sie sind nur wie das Vieh – nein, sie sind mehr vom Weg abgeirrt.

46. Hast du nicht gesehen, wie dein Herr den Schatten verlängert? Und hätte Er gewollt, Er hätte ihn stillstehen lassen. Dann haben Wir die Sonne zu seinem Weiser gemacht.

47. Dann ziehen Wir ihn allmählich zu Uns.

48. Und Er ist es, der euch die Nacht zu einem Gewand macht und den Schlaf zur Ruhe und den Tag zur Auferweckung macht.

49. Und Er ist es, der die Winde sendet als Freudenboten vor Seiner Barmherzigkeit; und Wir senden reines Wasser von den Wolken nieder,

50. auf dass Wir damit ein totes Land lebendig machen und es zu trinken geben Unserer Schöpfung – dem Vieh und den Menschen in großer Zahl.

51. Wir haben es (das Wasser) unter ihnen verteilt, damit sie ermahnt wären, allein die meisten Menschen lehnen alles ab, nur nicht den Unglauben.

52. Hätten Wir es gewollt, Wir hätten gewiss in jeder Stadt einen Warner erwecken können.

53. So gehorche nicht den Ungläubigen, sondern eifere mit ihm (dem Qur'an) wider sie in großem Eifer.

عَلَيْهَا طَوْسُوفَ يَعْلَمُونَ حِينَ يَرَوْنَ
الْعَذَابَ مَنْ أَضَلَّ سَبِيلًا ﴿٤٦﴾

أَرَعِيهَا مَنْ اتَّخَذَ إِلَهَهُ هُوَ هُوَ أَفَأَنْتَ
تَكُونُ عَلَيْهِ وَكِيلًا ﴿٤٧﴾

أَمْ تَحْسَبُ أَنَّ أَكْثَرَهُمْ يَسْمَعُونَ أَوْ
يَعْقِلُونَ إِنْ هُمْ إِلَّا كَاذَانِعٌ بُلْ
هُمْ أَضَلُّ سَبِيلًا ﴿٤٨﴾

أَلْمُتَرَ إِلَى رِيلَكَ كَيْفَ مَدَ الظَّلَّ وَلُوْ
شَاءَ لَجَعَلَهُ سَاكِنًا ثُمَّ جَعَلْنَا الشَّمْسَ
عَلَيْهِ دَلِيلًا ﴿٤٩﴾

ثُمَّ قَبْضَنَاهُ إِلَيْنَا قَبْضًا يَسِيرًا ﴿٥٠﴾

وَهُوَ الَّذِي جَعَلَ لَكُمُ الَّيَلَ لِيَاسًا وَالنَّوْمَ
سُبَاتًا وَجَعَلَ النَّهَارَ نُسُورًا ﴿٥١﴾

وَهُوَ الَّذِي أَرْسَلَ الرِّيحَ بُشْرًا بَيْنَ يَدَيْ
رَحْمَتِهِ وَأَنْزَلَنَا مِنَ السَّمَاءِ عَمَاءً طَهُورًا ﴿٥٢﴾

لَنْخِيَّ بِهِ بَلْدَةً مَيْتًا وَنُسْقِيَهُ مَيَّا
خَلَقْنَا آنَعَامًا وَآنَاسِيَّ كَثِيرًا ﴿٥٣﴾

وَلَقَدْ صَرَّفْنَاهُ بَيْنَهُمْ لِيَذَكَّرُوا فَإِنَّ
أَكْثَرَ النَّاسِ إِلَّا كُفُورًا ﴿٥٤﴾

وَلَوْ شِئْنَا الْبَعْثَاتِ فِي كُلِّ قَرِيَّةٍ نَذِيرًا ﴿٥٥﴾

فَلَا تُطِعِ الْكُفَّارِينَ وَجَاهَهُمْ بِهِ
جَهَادًا كَيْرًا ﴿٥٦﴾

54. Er ist es, der den beiden Gewässern freien Lauf gelassen hat zu fließen, das eine wohlschmeckend, süß, und das andere salzig, bitter; und zwischen ihnen hat Er eine Schranke gemacht und eine Scheidewand.

55. Und Er ist es, der den Menschen aus Wasser erschaffen hat und ihm Blutsverwandtschaft und Schwägerschaft gab; allmächtig ist dein Herr.

56. Dennoch verehren sie statt Allah das, was ihnen weder nützen noch schaden kann. Der Ungläubige ist ein Helfer wider seinen Herrn.

57. Und Wir haben dich nur als Bringer froher Botschaft und als Warner gesandt.

58. Sprich: „Ich verlange von euch keinen Lohn dafür, nur dass jeder, der will, den Weg zu seinem Herrn einschlagen mag.“²³¹

59. Und vertraue auf den Lebendigen, der nicht stirbt, und rühme Seine Herrlichkeit in Lobpreisung. Er ist der Sünden Seiner Diener zur Genüge kundig.

60. Er, der die Himmel und die Erde und was zwischen beiden ist in sechs Zeiten erschuf; dann setzte Er Sich auf den Thron. Der Gnadenreiche: Erkundige dich nach Ihm bei einem, der Kenntnis hat.

61. Und wenn zu ihnen gesprochen wird: „Fallet nieder vor dem Gnadenreichen“, sagen sie: „Und was ist der Gnadenreiche? Sollen wir niederfallen

وَهُوَ الَّذِي مَرَجَ الْبَحْرَيْنِ هَذَا عَذْبٌ
فُرَاتٌ وَهَذَا مُلْحٌ أَجَاجٌ وَجَعَلَ بَيْتَهُمَا
بَرْزَخًا وَحِجْرًا مَحْجُورًا^①

وَهُوَ الَّذِي خَلَقَ مِنَ الْمَاءِ بَشَرًا فَجَعَلَهُ
سَبَّاً وَصِهْرًا وَكَانَ رَبُّكَ قَدِيرًا^②
وَيَعْبُدُونَ مِنْ دُوْنِ اللَّهِ مَا لَا يَنْفَعُهُمْ
وَلَا يُصْرِهُمْ وَكَانَ الْكَافِرُ عَلَى رَبِّهِ
ظَهِيرًا^③

وَمَا آرَسْلَنَاكَ إِلَّا مُبَشِّرًا وَنَذِيرًا^④

قُلْ مَا آسَلْكُمْ عَلَيْهِ مِنْ أَجْرٍ إِلَّا مَنْ
شَاءَ أَنْ يَتَّخِذَ إِلَى رَبِّهِ سَبِيلًا^⑤
وَتَوَكَّلْ عَلَى الْحَيِّ الَّذِي لَا يَمُوتُ وَسَيَّغَ
بِحَمْدِهِ وَكَفَى بِهِ بِذُنُوبِ عِبَادِهِ
خَيْرًا^⑥

الَّذِي خَلَقَ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضَ وَمَا
بَيْنَهُمَا فِي سِتَّةِ أَيَّامٍ ثُمَّ اسْتَوَى عَلَى
الْعَرْشِ أَرْرَحَمْ فَسَلَّ بِهِ خَيْرًا^⑦
وَإِذَا قِيلَ لَهُمْ اسْجُدُوا لِرَحْمَنِ قَاتِلًا
وَمَا الرَّحْمَنُ أَسْجُدُ لِمَا تَأْمُلُ

²³¹ Aus diesem Vers wird deutlich, dass Zwangsbekehrungen unter Androhung von Gewalt dem Islam fremd sind. Der Islam garantiert die Glaubens- und Gewissensfreiheit. Gott hat dem Heiligen Propheten Muhammad^{SAW} geboten, dass sein Lohn allein darin besteht, dass jemand seine Verkündigung aus freien Stücken annimmt; dementsprechend verlangt der Verkünder des Islam keinen Lohn für seine Bemühungen.

vor irgendetwas, das du uns gebietetest?“
Und es vermehrt nur ihren Widerwillen.

62. Segensreich ist Er, der Burgen im Himmel gemacht hat und eine Lampe dort hinein gestellt und einen leuchtenden Mond.

63. Und Er ist es, er die Nacht und den Tag gemacht hat, einander folgend, für einen, der eingedenk oder dankbar sein möchte.

64. Die Diener des Gnadenreichen sind diejenigen, die in würdiger Weise auf Erden wandeln, und wenn die Unwissenden sie anreden, sprechen sie: „Frieden“;

65. und die Nacht vor ihrem Herrn hinbringen, sich niederwerfend und stehend,

66. und die sprechen: „Unser Herr, wende ab von uns die Strafe der Hölle; denn wahrlich, ihre Strafe ist langwährende Pein.

67. Sie ist fürwahr schlimm als Ruhestatt und als Aufenthalt.“

68. Und die, wenn sie Geld ausgeben, weder verschwenderisch noch geizig sind, sondern maßvoll dazwischen,

69. und die, welche keinen anderen Gott anrufen neben Allah noch das Leben töten, das Allah unverletzlich gemacht hat, es sei denn nach Recht, noch Ehebruch begehen – und wer das tut, der soll Strafe erleiden.

70. Verdoppelt soll ihm die Strafe werden am Tage der Auferstehung, und er soll darin bleiben in Schmach,

ۚ وَزَادُهُمْ نُفُورًا ۝

تَبَرَّكَ الَّذِي جَعَلَ فِي السَّمَاءِ بُرُوجًا

وَجَعَلَ فِيهَا سِرَاجًا وَقَمَرًا مُنِيرًا ۝

وَهُوَ الَّذِي جَعَلَ لِلَّيْلَ وَالنَّهَارَ خِلْفَةً لِمَنْ

أَرَادَ أَنْ يَذَكَّرَ أَوْ أَرَادَ شُكُورًا ۝

وَعِبَادَ الرَّحْمَنِ الَّذِينَ يَمْسُونَ عَلَى

الْأَرْضِ هُوَنَّا قَدْ إِذَا حَاطَبُهُمُ الْجِهَلُونَ

فَالْأَوْاسِلَمُ ۝

وَالَّذِينَ يَبِيتُونَ لِرَبِّهِمْ سَجَدًا وَقِيَامًا ۝

وَالَّذِينَ يَقُولُونَ رَبَّنَا أَصْرِفْ عَنَّا عَذَابَ

جَهَنَّمَ إِنَّ عَذَابَهَا كَانَ عَرَاماً ۝

إِنَّهَا سَاءَتْ مُسْتَقَرًا وَمَقَامًا ۝

وَالَّذِينَ إِذَا أَنْفَقُوا لَمْ يُسْرِفُوا وَلَمْ

يَفْتَرُوا وَكَانَ بَيْنَ ذَلِكَ قَوَاماً ۝

وَالَّذِينَ لَا يَدْعُونَ مَعَ اللَّهِ إِلَهًا أُخْرَ

وَلَا يَقْتُلُونَ النَّفْسَ اتَّقِ حَرَمَ اللَّهَ إِلَّا

بِالْحَقِّ وَلَا يَرْتُنُونَ ۝ وَمَنْ يَفْعُلْ ذَلِكَ

يَلْقَ آتَيْمًا ۝

يَصْعَفُ لَهُ الْعَذَابُ يَوْمَ الْقِيَامَةِ وَيَخْلُدُ

فِيهِ مَهَانًا ۝

71. außer denen, die bereuen und glauben und gute Werke tun, denn deren böse Taten wird Allah in gute umwandeln; Allah ist ja allverzeihend, barmherzig;

إِلَّا مَنْ تَابَ وَأَمَنَ وَعَمِلَ عَمَلاً صَالِحًا
فَأُولَئِكَ يُبَدِّلُ اللَّهُ سَيِّئَاتِهِمْ حَسَنَتِ^٦
وَكَانَ اللَّهُ غَفُورًا رَّحِيمًا^{٧٦}

72. und wer bereut und Gutes tut, der wendet sich in wahrhafter Reue Allah zu.

وَمَنْ تَابَ وَعَمِلَ صَالِحًا فَإِنَّهُ يَتُوبُ
إِلَى اللَّهِ مَتَابًا^{٧٧}

73. Und diejenigen, die nicht Falsches bezeugen, und wenn sie an etwas Eitatem vorübergehen, mit Würde gehen sie vorüber.

وَالَّذِينَ لَا يَشْهُدُونَ الرُّورُ^٨ وَإِذَا مَرُوا
بِاللَّغْوِ مَرُوا كِرَامًا^{٧٨}

74. Und diejenigen, die, wenn sie mit den Zeichen ihres Herrn ermahnt werden, nicht taub und blind darüber niederkommen,

وَالَّذِينَ إِذَا ذُكِّرُوا بِآيَاتِ رَبِّهِمْ لَمْ يَخِرُّوا
عَلَيْهَا صَمَّاً وَعُمِيَّانًا^{٧٩}

75. und diejenigen, welche sprechen: „Unser Herr, gewähre uns an unseren Frauen und Kindern Augentrost und mache uns zu einem Vorbild für die Rechtschaffenen“:

وَالَّذِينَ يَقُولُونَ رَبَّنَا هُبْ لَنَا مِنْ أَزْوَاجِنَا
وَذُرِّيَّتَنَا قُرْةً أَعْيَنِ^{١٠} وَاجْعَنَا لِمُمْتَقِينَ
إِمَامًا^{١١}

76. Sie alle werden belohnt werden mit hohen Stätten (im Paradies), weil sie standhaft waren, und Gruß und Frieden werden sie dort empfangen,

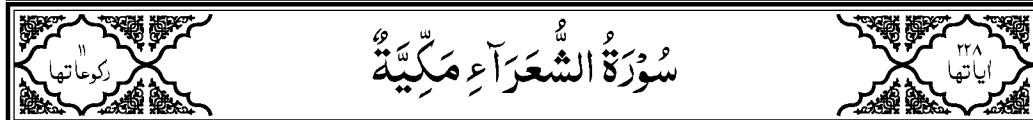
أُولَئِكَ يُجْزَوْنَ الْغُرْفَةَ بِمَا صَبَرُوا
وَيُلَقَّوْنَ فِيهَا تَحْيَةً وَسَلَماً^{١٢}

77. ewig darin verweilend: Herrlich ist es als Ruhestatt und als Aufenthalt.

خَلِدِينَ بِفِيهَا طَ حَسَنَتْ مُسْتَقَرًا
وَمَقَامًا^{١٣}

78. Sprich: „Was kümmert Sich mein Herr um euch, wenn ihr nicht (zu ihm) betet? Ihr habt ja geleugnet und das wird (euch) nun anhaftnen.“

قُلْ مَا يَعْبُوا بِكُمْ رَبِّنِ لَوْلَا دَعَاؤُكُمْ^{١٤}
لَعْنَقَدْ كَذَبْتُمْ فَسَوْفَ يَكُونُ لِزَاماً^{١٥}



11 Rukū'at

„Die Dichter“, offenbart vor der Hidschra

228 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

2. *Tā-Sīn-Mīm*.²³² Der Reinigende, der Erhörende, der Erhabene.

بِئْ طَسْمَ ②

3. Das sind die Verse des deutlichen Buches.

تَلْكَ أَيْتُ الْكِتَابِ الْمُبِينِ ③

4. Vielleicht grämst du dich noch zu Tode darüber, dass sie nicht glauben.

لَعَلَّكَ بَاخِعٌ نَفْسَكَ أَلَا يَكُونُوا
مُؤْمِنِينَ ④

5. Wenn Wir wollen, Wir können ihnen ein Zeichen vom Himmel niedersetzen, sodass ihre Nacken sich demütig davor beugen.

إِنْ نَشَاءُ نَنْزِلُ عَلَيْهِمْ مِنْ السَّمَاءِ أَيَّةً
فَظَلَّتْ أَعْنَاقُهُمْ لَهَا خَضِيعِينَ

6. Aber nie kommt ihnen eine neue Ermahnung von dem Gnadenreichen, ohne dass sie sich davon abkehren.

وَمَا يَأْتِيهِمْ مِنْ ذِكْرٍ مِنَ الرَّحْمَنِ مُحَدَّثٌ
إِلَّا كَانُوا عَنْهُ مُغْرِضِينَ ⑤

7. Sie haben tatsächlich (die Ermahnung) verworfen; bald aber wird Kunde zu ihnen kommen von dem, was sie verspotteten.

فَقَدْ كَذَّبُوا فَسَيَّءَتِيهِمْ أَنْبَوْا مَا كَانُوا
بِهِ يَسْتَهِزُّونَ ⑥

8. Haben sie nicht die Erde betrachtet – wieviel Wir auf ihr wachsen ließen von jeglicher trefflichen Art?

أَوْلَمْ يَرَوْا إِلَى الْأَرْضِ كَمْ أَنْبَتَنَا فِيهَا
مِنْ كُلِّ زَوْجٍ كَرِيمٍ ⑦

9. Darin ist fürwahr ein Zeichen; jedoch die meisten von ihnen glauben nicht.

إِنَّ فِي ذَلِكَ لَآيَةً ۖ وَمَا كَانَ أَكْثَرُهُمْ
مُؤْمِنِينَ ⑧

10. Und dein Herr, Er ist wahrlich der Allmächtige, der Barmherzige.

وَإِنَّ رَبَّكَ لَهُوَ الْعَزِيزُ الرَّحِيمُ ⑨

11. Und (gedenke der Zeit) da dein Herr Mose rief: „Geh zu dem Volk der Frevler,

وَإِذْنَاهُ رَبَّكَ مُوسَى أَنِ ائْتِ الْقَوْمَ
الظَّلَمِينَ ⑩

12. dem Volke Pharaos. Wollen sie denn nicht gottesfürchtig sein?“

قَوْمَ فِرْعَوْنَ ۖ أَلَا يَتَّقُونَ ⑪

²³² Siehe Glossar unter Muqattā'at.

13. Er sprach: „Mein Herr, ich fürchte, sie werden mich einen Lügner schelten;“
14. und meine Brust ist beengt und meine Zunge ist nicht bereit; betraue darum (auch) Aaron damit.
15. Auch haben sie eine Schuldklage wider mich, so fürchte ich, dass sie mich töten würden.“
16. Er sprach: „Keineswegs! Gehet nur beide hin mit Unseren Zeichen. Wir sind mit euch; Wir werden hören.“
17. Gehet denn zu Pharaos und sprechet: „Wir sind die Boten des Herrn der Welten.“
18. Lasse die Kinder Israels mit uns ziehen.“
19. (Pharaos) sprach: „Haben wir dich nicht als Kind unter uns erzogen? Und du verweilst unter uns viele Jahre deines Lebens.“
20. Und du beginnst jene deine Tat, die du begangen hast, und du warst ein Undankbarer.“
21. (Mose) sprach: „Ich tat es damals, als ich unkundig war.“
22. So floh ich von euch, da ich euch fürchtete; doch (nun) hat mir mein Herr Weisheit geschenkt und mich zu einem der Gesandten bestimmt.“
23. Und das ist die Huld, die du mir vorhältst, dass du die Kinder Israels geknechtet hast.“
24. Pharaos sprach: „Und was ist der Herr der Welten?“
25. (Mose) sprach: „Der Herr der Himmel und der Erde und dessen, was zwischen den beiden ist, wenn ihr nur glauben wolltet.“
26. (Pharaos) sprach zu denen um ihn: „Hört ihr nicht?“

قَالَ رَبِّ إِنِّي أَخَافُ أَنْ يُكَذِّبُونِ ﴿٦﴾
وَيَضِيقُ صَدْرِي وَلَا يَنْطَلِقُ لِسَانِي
فَأَرْسِلْ إِلَى هُرُونَ ﴿٧﴾
وَلَهُمْ عَلَى ذَبْحٍ فَآخَافُ أَنْ يَقْتَلُونِ ﴿٨﴾
قَالَ كَلَّا فَإِذْهَا بِإِيمَانًا إِنَّا مَعَكُمْ
مُّسْتَقِمُونَ ﴿٩﴾
فَأَتِيَ فِرْعَوْنَ قَقُولًا إِنَّا رَسُولُ رَبِّ
الْعَالَمِينَ ﴿١٠﴾
أَنْ أَرْسِلْ مَعَنَا بَنِي إِسْرَائِيلَ ﴿١١﴾
قَالَ أَلَمْ تَرِكَ فِينَا وَلِيًّا وَلَبِثَ فِينَا
مِنْ عَمَّرِكَ سِينِينَ ﴿١٢﴾
وَفَعَلْتَ فَعْلَتَكَ الَّتِي فَعَلْتَ وَأَنْتَ مِنَ
الْكُفَّارِينَ ﴿١٣﴾
قَالَ فَعَلْتُهَا إِذَا وَأَنَا مِنَ الصَّالِيْنَ ﴿١٤﴾
فَفَرَرْتُ مِنْكُمْ لِمَا حَفْتُكُمْ فَوَهَبْتُ لِي
رَبِّيْ حُكْمًا وَجَعَلْتُ مِنَ الْمُرْسَلِينَ ﴿١٥﴾
وَتِلْكَ نِعْمَةٌ تَمْنَهَا عَلَى أَنْ عَبَدْتَ
بَنِي إِسْرَائِيلَ ﴿١٦﴾
قَالَ فِرْعَوْنَ وَمَا رَبُّ الْعَالَمِينَ ﴿١٧﴾
قَالَ رَبُّ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ وَمَا
بَيْنَهُمَا إِنْ كُنْتُمْ مُّؤْمِنِينَ ﴿١٨﴾
قَالَ لِمَنْ حَوْلَهُ أَلَا تَسْتَقِمُونَ ﴿١٩﴾

27. (Mose) sprach: „Euer Herr und der Herr eurer Vorfäder.“

قَالَ رَبُّكُمْ وَرَبُّ أَبَائِكُمُ الْأَوَّلِينَ ⑯

28. (Pharao) sprach: „Dieser euer Gesandter, der zu euch entsandt wurde, ist fürwahr ein Wahnsinniger.“

قَالَ إِنَّ رَسُولَكُمُ الدِّيْنِي أَرْسَلَ إِلَيْكُمْ
لَمْجُنُونٌ ⑰

29. (Mose) sprach: „Der Herr des Ostens und des Westens und dessen, was zwischen den beiden ist, wenn ihr es nur begreifen würdet.“

قَالَ رَبُّ الْمَشْرِقِ وَالْمَغْرِبِ وَمَا
بَيْنَهُمَا إِنْ كُنْتُمْ تَعْقِلُونَ ⑯

30. (Pharao) sprach: „Wenn du einen anderen Gott als mich annimmst, so werde ich dich ganz gewiss ins Gefängnis werfen.“

قَالَ لَئِنِ اتَّحَدْتَ إِلَهًا غَيْرِي لَأَجْعَلَنَكَ
مِنَ الْمَسْجُونِينَ ⑯

31. (Mose) sprach: „Wie! Selbst wenn ich dir etwas bringe, das offenkundig ist?“

قَالَ أَوْلَوْ جِئْتَكَ بِشَيْءٍ مُّبِينٍ ⑯

32. (Pharao) sprach: „So bringe es, wenn du die Wahrheit redest!“

قَالَ فَاتِبْهَ إِنْ كُنْتَ مِنَ الصَّدِيقِينَ ⑯

33. Da warf (Mose) seinen Stab hin, und siehe, er schien deutlich eine Schlange.

فَأَلْقَى عَصَاهُ فَإِذَا هِيَ يُضَاءُ لِلْنَّظَرِينَ ⑯

34. Und er zog seine Hand hervor, und siehe, sie ward den Zuschauern weiß.

وَنَزَعَ يَدَهُ فَإِذَا هِيَ يُضَاءُ لِلْنَّظَرِينَ ⑯

35. (Pharao) sprach zu den Häuptern um ihn: „Das ist fürwahr ein erfahrener Zauberer.

قَالَ لِلْمَلِحَوْلَةِ إِنَّ هَذَا سَحْرَ عَلِيهِ ⑯

36. Er möchte euch durch seine Zauberei aus eurem Lande treiben. Was ratet ihr nun an?“

يُرِيدُ آنْ يُخْرِجَكُمْ مِنْ أَرْضِكُمْ
بِسُحْرِهِ فَمَاذَا تَأْمُرُونَ ⑯

37. Sie sprachen: „Halte ihn und seinen Bruder hin und sende Ausrufen in die Städte,

قَالُوا أَرْجِهُ وَأَخَاهُ وَابْعَثْ فِي الْمَدَائِنِ
حُشْرِينَ ⑯

38. die dir jeden erfahrenen Zauberer bringen sollen.“

يَا تُوكَ بِكُلِّ سَحَارٍ عَلَيْهِ ⑯

39. So wurden die Zauberer zur anberaumten Zeit an einem bestimmten Tage versammelt.

فَجَمِعَ السَّحَرَةُ لِمِيقَاتِ يَوْمٍ
مَعْلُومٍ ⑯

40. Und es wurde zu dem Volk gesprochen: „Wollt ihr euch (auch) versammeln,

وَقِيلَ لِلنَّاسِ هُلْ أَنْتُمْ مُجَمِّعُونَ ⑯

41. so dass wir den Zauberern folgen können, wenn sie die Sieger sind?"

لَعَلَّنَا نَتَّبِعُ السَّحْرَةَ إِنْ كَانُوا هُمْ
الْغُلَيْبِينَ ④

42. Als die Zauberer kamen, da sprachen sie zu Pharao: „Wird es auch eine Belohnung für uns geben, wenn wir die Sieger sind?“

فَلَمَّا جَاءَ السَّحْرَةُ قَالُوا لِفَرْعَوْنَ أَئِنَّ
نَّا لَأَجْرًا إِنْ كُنَّا نَحْنُ الْغُلَيْبِينَ ⑤

43. Er sprach: „Ja, und dann werdet ihr zu den Engsten gehören.“

قَالَ نَعَمْ وَإِنَّكُمْ إِذَا لَمْنَ الْمُقْرِبِينَ ⑥

44. Mose sprach zu ihnen: „Werfe hin, was ihr zu werfen habt.“

قَالَ لَهُمْ مُوسَى أَقْوَامًا أَنْتُمْ مُلْقُونَ ⑦

45. Da warfen sie ihre Stricke und ihre Stäbe hin und sprachen: „Bei Pharaos Macht, wir sind es, die sicherlich siegen werden.“

فَالْقَوْا حِبَالَهُمْ وَعِصِيمَهُمْ وَقَالُوا بِعْزَةٍ
فِرْعَوْنَ إِنَّا نَحْنُ الْغُلَيْبُونَ ⑧

46. Dann warf Mose seinen Stab hin, und siehe, er verschlang (all) das, was sie vorgetäuscht hatten.²³³

فَأَنْقَى مُوسَى عَصَاهُ فَإِذَا هِيَ تَلْقَفُ
مَا يَأْفِكُونَ ⑨

47. Da mussten die Zauberer anbetend niederknien.

فَأَنْقَى السَّحْرَةُ سَجِدِينَ ⑩

48. Sie sprachen: „Wir glauben an den Herrn der Welten,

قَالَوْا أَمَّا بِرَبِّ الْعَلَمِينَ ⑪

49. den Herrn Mose und Aarons.“

رَبِّ مُوسَى وَهَرُونَ ⑫

50. (Pharao) sprach: „Glaubt ihr an ihn, bevor ich es euch erlaube? Er ist sicher euer Meister, der euch die Zauberei gelehrt hat. Aber bald sollt ihr es erfahren. Wahrhaftig, für den Ungehorsam will ich euch Hände und Füße abhauen, und wahrhaftig, ich will euch alle ans Kreuz schlagen.“

قَالَ أَمْسَأْلَهُ قَبْلَ أَنْ ذَكَرْ لَكُمْ إِنَّهُ
لَكَبِيرٌ كُمْ الَّذِي عَلَمَكُمُ السِّحْرَ
فَلَسَوْفَ تَعْلَمُونَ لَا قَطْعَنَّ أَيْدِيكُمْ
وَأَرْجُلَكُمْ مِنْ خَلَافٍ وَلَا وَصِلَبَنَكُمْ
أَجْمَعِينَ ⑬

51. Sie sprachen: „Da ist kein Leid; denn zu unserem Herrn werden wir zurückkehren.

قَالُوا لَا ضِيرٌ إِنَّا إِلَى رَبِّنَا مُنْقَلِبُونَ ⑭

52. Wir hoffen ernstlich, unser Herr

إِنَّا نَطْمَعُ أَنْ يَغْفِرَنَا رَبُّنَا حَطَلِنَا أَنْ

²³³ Vgl. 7:118.

werde uns unsere Sünden vergeben, da wir die ersten der Gläubigen sind.“

53. Und Wir offenbarten Mose: „Führe Meine Diener nachts hinweg, denn ihr werdet verfolgt werden.“

54. Und Pharao sandte Ausruber in die Städte (zu sprechen):

55. „Diese sind nur eine kleine Gemeinde,

56. dennoch haben sie uns erzürnt;

57. und wir sind eine wachsame Menge.“

58. So vertrieben Wir sie aus Gärten und Quellen,

59. und Schätzen und ehrenvoller Ruhestatt.

60. So (geschah es); und Wir gaben sie den Kindern Israels zum Erbe.

61. Und sie verfolgten sie bei Sonnenaufgang;

62. als die beiden Scharen einander ansichtig wurden, sprachen die Gefährten Mose: „Wir werden sicherlich eingeholt.“

63. „Keineswegs!“, sprach er, „mein Herr ist mit mir. Er wird mich richtig führen.“

64. Darauf offenbarten Wir Mose: „Schlage das Meer mit deinem Stab.“ Und es teilte sich und jeder Teil war wie ein gewaltiger Berg,

65. und Wir ließen die anderen herankommen.

66. Und Wir erretteten Mose und alle, die mit ihm waren.

67. Dann ertränkten Wir die anderen.

كُنَّا أَوَّلَ الْمُؤْمِنِينَ ﴿٧﴾

وَأَوْحَيْنَا إِلَى مُوسَى أَنْ أَسْرِي بِعَبَادِي
إِنَّكُمْ مُّتَّبِعُونَ ﴿٨﴾

فَأَرْسَلَ فِرْعَوْنَ فِي الْمَدَائِنِ حِشْرِينَ ﴿٩﴾

إِنَّهُمْ هُؤُلَاءِ لَشِرْذَمَةٌ قَلِيلُونَ ﴿١٠﴾

وَإِنَّهُمْ لَنَا لَغَآبِطُونَ ﴿١١﴾

وَإِنَّا لَجَمِيعُ حَذَرُونَ ﴿١٢﴾

فَأَخْرَجْنَاهُمْ مِّنْ جَنْتٍ وَّعَيْوَنٍ ﴿١٣﴾

وَكُنْوَزٍ وَّمَقَامِيْرَ كَرِيمٍ ﴿١٤﴾

كَذِلِكَ وَأَوْرَثْنَاهُمْ بَيْتَ إِسْرَائِيلَ ﴿١٥﴾

فَاتَّبَعُوهُمْ مُّشَرِّقِيْنَ ﴿١٦﴾

فَلَمَّا تَرَأَءَ الْجَمْعُونَ قَالَ أَصْحَابُ مُوسَى

إِنَّا لَمُدْرَكُونَ ﴿١٧﴾

قَالَ كَلَّا إِنَّ مَعِي رَبٌّ سَيِّدُنَايْنِ ﴿١٨﴾

فَأَوْحَيْنَا إِلَى مُوسَى أَنِ اضْرِبْ بِعَصَاكَ

الْبَحْرَ فَانْفَلَقَ فَكَانَ كُلُّ فُرْقَيْ كَالَّظُودِ

الْعَظِيْمِ ﴿١٩﴾

وَأَزْلَفْنَا ثَمَّ الْأَخْرِيْنَ ﴿٢٠﴾

وَأَنْجَيْنَا مُوسَى وَمَنْ مَعَهُ آجَمَعِيْنَ ﴿٢١﴾

ثُمَّ أَغْرَقْنَا الْأَخْرِيْنَ ﴿٢٢﴾

68. Hierin ist wahrlich ein Zeichen; doch die meisten von ihnen glauben nicht.

إِنَّ فِي ذَلِكَ لِآيَةًۖ وَمَا كَانَ أَكْثَرُهُمْ
مُؤْمِنِينَ ⑯

69. Dein Herr aber, Er ist der Allmächtige, der Barmherzige.

وَإِنَّ رَبَّكَ لَهُ الْعَزِيزُ الرَّحِيمُ ١٧

70. Und trage ihnen die Geschichte Abrahams vor,

وَاتْلُ عَلَيْهِمْ بَأْبَابِ إِبْرَاهِيمَ ١٨

71. da er zu seinem Vater und seinem Volke sprach: „Was betet ihr an?“

إِذْ قَالَ لَأَبِيهِ وَقَوْمَهِ مَا تَعْبُدُونَ ١٩

72. Sie sprachen: „Wir beten Götzen an und wir sind ihnen stets zugetan.“

قَالُوا تَعْبُدُ أَصْنَامًا فَنَظَرُ لَهَا عَكِيفِينَ ٢٠

73. Er sprach: „Hören sie euch, wenn ihr (sie) anrufet?

قَالَ هَلْ يَسْمَعُونَكُمْ إِذْ تَدْعُونَ ٢١

74. Oder nützen sie oder schaden sie euch?“

أَوْ يَنْفَعُونَكُمْ أَوْ يَضُرُّونَ ٢٢

75. Sie sprachen: „Nein, aber wir fanden unsere Väter bei dem gleichen Tun.“

قَالُوا إِنَّ وَجَدْنَا آبَاءَنَا كَذَلِكَ يَفْعَلُونَ ٢٣

76. Er sprach: „Seht ihr denn nicht, was ihr da angebetet habt,

قَالَ أَفَرَءَيْتُمْ مَا كُنْتُمْ تَعْبُدُونَ ٢٤

77. ihr und eure Vorfäder?“

أَنْتُمْ وَآبَاؤُكُمُ الْأَقْدَمُونَ ٢٥

78. Sie sind mir feind; nicht so der Herr der Welten,

فَإِنَّهُمْ عَدُوٌّ لِلَّهِ رَبِّ الْعَالَمِينَ ٢٦

79. der mich erschaffen hat, und Er ist es, der mich richtig führt,

الَّذِي خَلَقَنِي فَهُوَ يَهْدِينِ ٢٧

80. und der mir Speise und Trank gibt.

وَالَّذِي هُوَ يُطْعِمُنِي وَيَسْقِيَنِ ٢٨

81. Und wenn ich krank bin, ist Er es, der mich heilt,

وَإِذَا مَرِضْتُ فَهُوَ يَشْفِيَنِ ٢٩

82. und der mich sterben lassen wird und mich dann wieder zum Leben zurückbringt,

وَالَّذِي يَمْيِنِنِي ثُمَّ يُحِيِّنِ ٣٠

83. und der, so hoffe ich, mir meine Fehler verzeihen wird am Tage des Gerichts.

وَالَّذِي أَظْمَعَ أَنْ يَعْفَرَ لِي خَلِيقِي

84. Mein Herr, schenke mir Weisheit und füge mich zu den Rechtschaffenen;

يَوْمَ الدِّينِ ٣١

رَبِّ هَبْ لِي حُكْمًا وَالْحَقْنِ

بِالصَّالِحِينَ ٣٢

85. und gib mir einen bleibenden Ruf bei den künftigen Geschlechtern.

وَاجْعَلْ لِي لِساناً صَدِيقاً فِي الْآخِرِينَ ﴿٦﴾

86. Und mache mich zu einem der Erben des Gartens der Glückseligkeit;

وَاجْعَلْنِي مِنْ وَرَثَةِ جَنَّةِ النَّعِيمِ ﴿٧﴾

87. und vergib meinem Vater; denn er war einer der Irrenden;

وَاغْفِرْ لِأَبِي إِنَّهُ كَانَ مِنَ الظَّالِمِينَ ﴿٨﴾

88. und überlasse mich nicht der Schande an dem Tage, da (die Menschen) auf-erweckt werden,

وَلَا تُخْزِنِي يَوْمَ يُبَعَّثُونَ ﴿٩﴾

89. dem Tage, da weder Besitz noch Söhne nützen,

يَوْمَ لَا يَقْتَعِ مَالٌ وَلَا بَوْنَ ﴿١٠﴾

90. sondern nur der (gerettet werden wird), der ein heiles Herz zu Allah bringt.“

إِلَّا مَنْ آتَ اللَّهَ بِقَلْبٍ سَلِيمٍ ﴿١١﴾

91. Und das Paradies wird den Rechtschaffenen nahe gebracht werden,

وَأَرْلَفَتِ الْجَنَّةُ لِلْمُتَّقِينَ ﴿١٢﴾

92. und die Hölle wird sichtbar gemacht werden den Irrenden.

وَبُرْزَتِ الْجَحِيْمُ لِلْغَوِيْنَ ﴿١٣﴾

93. Und es wird zu ihnen gesprochen werden: „Wo ist nun das, was ihr anzubeten pflegtet

وَقِيلَ لَهُمْ أَيْمَانًا كُنْتُمْ تَعْبُدُونَ ﴿١٤﴾

94. statt Allah? Können sie euch helfen oder sich helfen?“

مِنْ ذُوْنِ اللَّهِ هَلْ يَتَصْرُونَكُمْ
أَوْ يَتَصْرُونَ ﴿١٥﴾

95. Dann werden sie kopfüber hineingestürzt werden, sie und die Irrenden,

فَكَبِيْرُوا فِيهَا هُمْ وَالْغَاوِيْنَ ﴿١٦﴾

96. und Iblis' Scharen, allesamt.

وَجُوْدُ اِبْلِيْسِ أَجْمَعُونَ ﴿١٧﴾

97. Sie werden sprechen, indes sie mit-einander darinnen hadern:

فَالْوَأْهُمْ فِيهَا يَخْتَصِمُونَ ﴿١٨﴾

98. „Bei Allah, wir waren in offenkun-digem Irrtum,

تَالَّهُ إِنَّ كُلَّا لَفْيٍ ضَلَّلِ مَبِيْنٍ ﴿١٩﴾

99. als wir euch dem Herrn der Welten gleichsetzten.

إِذْ نُسَوِّيْكُمْ بِرَبِّ الْعَالَمِيْنَ ﴿٢٠﴾

100. Und es waren nur die Schuldigen, die uns irreführten.

وَمَا آَضَلَّنَا إِلَّا الْمُجْرِمُونَ ﴿٢١﴾

101. Und nun haben wir keine Fürspre-cher

فَمَا لَّا مِنْ شَافِعِيْنَ ﴿٢٢﴾

102. noch einen liebenden Freund.

وَلَا صَدِيقٌ حَمِيمٌ ﴿١٧﴾

103. Gäbe es doch für uns eine Rückkehr (in die Welt), wären wir unter den Gläubigen!"

فَلَوْاَنَّ لَنَا كَرَّةً فَنَكُونَ مِنَ الْمُؤْمِنِينَ ﴿١٨﴾

104. Hierin ist wahrlich ein Zeichen, jedoch die meisten von ihnen glauben nicht.

إِنَّ فِي ذَلِكَ لَآيَةً وَمَا كَانَ أَكْثَرُهُمْ

مُؤْمِنِينَ ﴿١٩﴾

105. Wahrlich, dein Herr, Er ist der Allmächtige, der Barmherzige.

وَإِنَّ رَبَّكَ لَهُوَ الْعَرِيزُ الرَّحِيمُ ﴿٢٠﴾

106. Das Volk Noahs verwarf die Gesandten,

كَذَّبُتْ قَوْمٌ نُوحٌ الْمُرْسَلِينَ ﴿٢١﴾

107. da ihr Bruder Noah zu ihnen sprach: „Wollt ihr nicht gottesfürchtig sein?

إِذْ قَالَ لَهُمْ أَخُوهُمْ نُوحٌ أَلَا تَتَّقُونَ ﴿٢٢﴾

108. In Wahrheit, ich bin euch ein Gesandter, treu der Sendung.

إِنِّي لَكُمْ رَسُولٌ أَمِينٌ ﴿٢٣﴾

109. So fürchtet Allah und gehorchet mir.

فَاتَّقُوا اللَّهَ وَأَطِيعُونِي ﴿٢٤﴾

110. Und ich verlange von euch keinen Lohn dafür; mein Lohn ist allein beim Herrn der Welten.

وَمَا آسْأَلُكُمْ عَلَيْهِ مِنْ أَجْرٍ إِنْ أَجْرِيَ إِلَّا عَلَى رَبِّ الْعَالَمِينَ ﴿٢٥﴾

111. So fürchtet Allah und gehorchet mir."

فَاتَّقُوا اللَّهَ وَأَطِيعُونِي ﴿٢٦﴾

112. Sie sprachen: „Sollen wir dir glauben, wo es (nur) die Niedrigsten sind, die dir folgen?"

قَالُوا أَنُؤْمِنُ لَكَ وَاتَّبَعْتَ الْأَرْذُلَوْنَ ﴿٢٧﴾

113. Er sprach: „Und welche Kenntnis habe ich von dem, was sie getan haben?

قَالَ وَمَا عِلْمِي بِمَا كَانُوا يَعْمَلُونَ ﴿٢٨﴾

114. Ihre Rechenschaft ist einzig meines Herrn Sache, wenn ihr es nur verstündet!

إِنْ حَسَابُهُمْ إِلَّا عَلَى رَبِّي لَوْتَشْعُرُونَ ﴿٢٩﴾

115. Und ich werde gewiss nicht die Gläubigen verstossen.

وَمَا آنَا بِطَارِدِ الْمُؤْمِنِينَ ﴿٣٠﴾

116. Ich bin nichts als ein aufklärender Warner."

إِنْ أَنَا إِلَّا نَذِيرٌ مُّبِينٌ ﴿٣١﴾

117. Sie sprachen: „Wenn du nicht ablässtest, o Noah, so wirst du sicherlich gesteinigt werden."

قَالُوا لَنِّي لَمْ تَنْتَهِ يَوْمٌ لَتَكُونُ بَ

مِنَ الْمَرْجُومِينَ ﴿٣٢﴾

118. Er sprach: „Mein Herr, mein Volk hat mich verworfen.

٤٦٣ ﴿ قَالَ رَبِّ إِنَّ قَوْمِي كَذَّبُونِ ﴾

119. Darum richte entscheidend zwischen mir und ihnen; und rette mich und die Gläubigen, die mit mir sind.“

فَأَفْتَحْ بَيْنِي وَبَيْنَهُمْ فَتَحًا وَتَجْنِي

وَمَنْ مَعِيَ مِنَ الْمُؤْمِنِينَ

120. So erretteten Wir ihn und jene, die mit ihm in der beladenen Arche waren.

فَأَنْجَيْنَاهُ وَمَنْ مَعَهُ فِي الْفُلْكِ

الْمُسْحُونِ

٤٦٤ ﴿ ثُمَّ أَغْرَقْنَا بَعْدَ الْبَيْنَ

121. Dann ertränkten Wir hernach jene, die zurückblieben.

إِنَّ فِي ذَلِكَ لَاءً وَمَا كَانَ أَكْثَرُهُمْ

مُؤْمِنِينَ

122. Hierin ist wahrlich ein Zeichen, jedoch die meisten von ihnen glauben nicht.

٤٦٥ ﴿ وَإِنَّ رَبَّكَ لَهُوَ الْعَزِيزُ الرَّحِيمُ

كَذَّبُتْ عَادٌ الْمُرْسَلِينَ

إِذْ قَالَ لَهُمْ أَخْوَهُمْ هُودٌ الْأَتَّقُونَ

123. Wahrlich, dein Herr, Er ist der Allmächtige, der Barmherzige.

٤٦٦ ﴿ إِنِّي لَكُمْ رَسُولٌ أَمِينٌ

فَاتَّقُوا اللَّهَ وَأَطِيعُونِ

124. Die Ād verwarfen die Gesandten,

وَمَا آتَنَاكُمْ عَلَيْهِ مِنْ أَجْرٍ إِنَّ أَجْرِيَ

إِلَّا عَلَى رَبِّ الْعَالَمِينَ

٤٦٧ ﴿ أَتَبْتَأْنُونَ بِكُلِّ رِبِيعٍ أَيَّةً تَعْبَثُونَ

وَتَتَخِذُونَ مَصَانِعَ لَعَلَّكُمْ

تَخْلُدُونَ

٤٦٨ ﴿ وَإِذَا بَطَشْتُمْ بَطَشْتُمْ جَبَارِينَ

فَاتَّقُوا اللَّهَ وَأَطِيعُونِ

٤٦٩ ﴿ وَاتَّقُوا الَّذِي آمَدَكُمْ بِمَا تَعْلَمُونَ

125. da ihr Bruder Hūd zu ihnen sprach: „Wollt ihr nicht gottesfürchtig sein?

126. In Wahrheit, ich bin euch ein Gesandter, treu der Sendung.

٤٧٠ ﴿ إِنِّي لَكُمْ رَسُولٌ أَمِينٌ

127. So fürchtet Allah und gehorchet mir.

128. Und ich verlange von euch keinen Lohn dafür; mein Lohn ist allein beim Herrn der Welten.

فَاتَّقُوا اللَّهَ وَأَطِيعُونِ

129. Bauet ihr Denkmäler auf jeder Anhöhe, um euch zu vergnügen?

وَمَا آتَنَاكُمْ عَلَيْهِ مِنْ أَجْرٍ إِنَّ أَجْرِيَ

إِلَّا عَلَى رَبِّ الْعَالَمِينَ

130. Und errichtet ihr Burgen, als solltet ihr lange leben?

٤٧١ ﴿ أَتَبْتَأْنُونَ بِكُلِّ رِبِيعٍ أَيَّةً تَعْبَثُونَ

وَتَتَخِذُونَ مَصَانِعَ لَعَلَّكُمْ

تَخْلُدُونَ

131. Und wenn ihr Hand anlegt, so legt sie nicht an auf tyrannische Weise.

٤٧٢ ﴿ وَإِذَا بَطَشْتُمْ بَطَشْتُمْ جَبَارِينَ

132. So fürchtet Allah und gehorchet mir.

فَاتَّقُوا اللَّهَ وَأَطِيعُونِ

133. Ja, fürchtet Den, der euch geholfen hat mit dem, was ihr wisset.

٤٧٣ ﴿ وَاتَّقُوا الَّذِي آمَدَكُمْ بِمَا تَعْلَمُونَ

134. Geholfen hat Er euch mit Vieh und Söhnen

أَمْدَكُمْ بِإِنْعَامٍ وَّبَنِينَ ﴿١٣٤﴾

135. und Gärten und Quellen.

وَجَنَّتٍ وَّغَيْوٌ ﴿١٣٥﴾

136. Wahrlich, ich fürchte für euch die Strafe eines schrecklichen Tages.“

إِنَّ أَخَافُ عَلَيْكُمْ عَذَابَ يَوْمٍ
عَظِيمٍ ﴿١٣٦﴾

137. Sie sprachen: „Es ist uns gleich, ob du predigst oder ob du nicht predigst.

قَالُوا سَوَاءٌ عَلَيْنَا أَوْ عَظَّمَتْ أَمْ لَمْ تَكُنْ
مِّنَ الْوَعِظِينَ ﴿١٣٧﴾

138. Dies ist nichts als eine Sitte der Altvordern

إِنْ هَذَا إِلَّا خُلُقُ الْأَوَّلِينَ ﴿١٣٨﴾

139. und wir werden nicht bestraft werden.“

وَمَا نَحْنُ بِمُعَذِّبِينَ ﴿١٣٩﴾

140. So verwarfen sie ihn und Wir vernichteten sie. Hierin ist wahrlich ein Zeichen, jedoch die meisten von ihnen glauben nicht.

فَكَذَّبُوهُ فَأَهْلَكْنَاهُمْ إِنَّ فِي ذَلِكَ لَآيَةً ﴿١٤٠﴾

141. Wahrlich, dein Herr, Er ist der Allmächtige, der Barmherzige.

وَمَا كَانَ أَكْثَرُهُمْ مُّؤْمِنِينَ ﴿١٤١﴾

142. Die *Tamūd* verwarfen die Gesandten,

وَإِنَّ رَبَّكَ لَهُوَ الْعَزِيزُ الرَّحِيمُ ﴿١٤٢﴾

143. da ihr Bruder *Şālih* zu ihnen sprach: „Wollt ihr nicht gottesfürchtig sein?

كَذَّبُتْ شَمُودُ الْمُرْسَلِينَ ﴿١٤٣﴾

144. In Wahrheit, ich bin euch ein Gesandter, treu der Sendung.

إِذْ قَالَ لَهُمْ أَخْوَهُمْ صَلِحٌ أَلَا تَتَّقُونَ ﴿١٤٤﴾

145. So fürchtet Allah und gehorchet mir.

إِنِّي لَكُمْ رَسُولٌ أَمِينٌ ﴿١٤٥﴾

146. Und ich verlange von euch keinen Lohn dafür. Mein Lohn ist allein beim Herrn der Welten.

فَاتَّقُوا اللَّهَ وَأَطِيعُونِي ﴿١٤٦﴾

147. Werdet ihr etwa sicher zurückbleiben unter den Dingen, die hier sind,

وَمَا آسِئُكُمْ عَلَيْهِ مِنْ أَجْرٍ إِنْ أَجْرِيَ
إِلَّا عَلَى رَبِّ الْعَالَمِينَ ﴿١٤٧﴾

148. unter Gärten und Quellen

أَتَتَرَكُونَ فِي مَا هَنَا أَمِينِينَ ﴿١٤٨﴾

149. und Kornfeldern und Dattelpalmen mit Blütendolden, die fast brechen?

فِي جَنَّتٍ وَّغَيْوٌ ﴿١٤٩﴾

وَرُرُوعٍ وَّخَلٍ طَلْعَهَا هَضِيمٌ ﴿١٥٠﴾

150. Und ihr grabt frohlockend Häuser in die Berge.

وَتَسْخِنُونَ مِنَ الْجَبَالِ بِيُوْنَافِرِهِينَ ﴿٥٦﴾

151. So fürchtet Allah und gehorchet mir.

فَاتَّقُوا اللَّهَ وَآتِيُّوْنَ ﴿٥٧﴾

152. Und gehorcht nicht dem Geheiß derer, die die Grenzen übertreten,

وَلَا تُطِيعُوا أَمْرَ الْمُسْرِفِينَ ﴿٥٨﴾

153. die Unordnung auf Erden stiften und nichts bessern.“

الَّذِينَ يُفْسِدُونَ فِي الْأَرْضِ

وَلَا يُصْلِحُونَ ﴿٥٩﴾

154. Sie sprachen: „Du bist nur der Behexten einer;

قَالُوا إِنَّمَا أَنْتَ مِنَ الْمَسْحَرِينَ ﴿٦٠﴾

155. du bist nichts als ein Mensch wie wir. So bringe ein Zeichen, wenn du zu den Wahrhaftigen gehörst.“

مَا أَنْتَ إِلَّا بَشَرٌ مِّثْلُنَا فَأَتِ بِأَيَّةٍ إِنْ

كُنْتَ مِنَ الصَّدِيقِينَ ﴿٦١﴾

156. Er sprach: „Hier ist eine Kamelstute; sie hat (ihre) Trinkzeit und ihr habt (eure) Trinkzeit an einem bestimmten Tag.

قَالَ هَذِهِ نَاقَةٌ لَّهَا شَرْبٌ وَلَكُمْ شَرْبٌ

يَوْمٌ مَّعْلُومٌ ﴿٦٢﴾

157. Berührt sie nicht mit Bösem, damit euch nicht die Strafe eines schrecklichen Tages ereile.“

وَلَا تَمْسُهَا إِسْوَءٌ فَيَا خُذْ كُمْ عَذَابٍ

يَوْمٍ عَظِيمٍ ﴿٦٣﴾

158. Sie aber schnitten ihr die Sehnen durch; und danach wurden sie reuig.

فَعَقَرُوهَا فَاصْبَحُوا نَدِمِينَ ﴿٦٤﴾

159. Allein die Strafe ereilte sie. Hierin ist wahrlich ein Zeichen, jedoch die meisten von ihnen glauben nicht.

فَأَخْذُهُمُ الْعَذَابُ إِنَّ فِي ذَلِكَ لَاءِيَةً

وَمَا كَانَ أَكْثَرُهُمْ مُّؤْمِنِينَ ﴿٦٥﴾

وَإِنَّ رَبَّكَ لَهُوَ الْعَزِيزُ الرَّحِيمُ ﴿٦٦﴾

كَذَّبُتْ قَوْمٌ لَوْطٌ الْعَرَسِلِينَ ﴿٦٧﴾

إِذْ قَالَ لَهُمْ أَخُوهُمْ لَوْطٌ أَلَا تَتَّقُونَ ﴿٦٨﴾

إِنِّي لَكُمْ رَسُولٌ أَمِينٌ ﴿٦٩﴾

فَاتَّقُوا اللَّهَ وَآتِيُّوْنَ ﴿٧٠﴾

وَمَا أَسْأَلُكُمْ عَلَيْهِ مِنْ أَجْرٍ إِنْ أَجْرِيَ

160. Wahrlich, dein Herr, Er ist der Allmächtige, der Barmherzige.

161. Das Volk des Lot verwarf die Gesandten,

162. da ihr Bruder Lot zu ihnen sprach: „Wollt ihr nicht gottesfürchtig sein?

163. In Wahrheit, ich bin euch ein Gesandter, treu der Sendung.

164. So fürchtet Allah und gehorchet mir.

165. Und ich verlange von euch keinen

Lohn dafür. Mein Lohn ist allein beim Herrn der Welten.

166. Naht ihr, unter allen Geschöpfen, Männern,

167. und lasset eure Frauen, die euer Herr für euch geschaffen hat? Nein, ihr seid ein Volk, das die Schranken überschreitet.“

168. Sie sprachen: „Wenn du nicht ablässtest, o Lot, so wirst du gewiss der Verbannten einer sein.“

169. Er sprach: „Ich verabscheue euer Treiben.

170. Mein Herr, rette mich und die Meinen vor dem, was sie tun.“

171. So erretteten Wir ihn und die Seinen allesamt,

172. bis auf eine alte Frau unter denen, die zurückblieben.

173. Dann vernichteten Wir die anderen.

174. Und Wir ließen einen Regen auf sie niederregnen; und schlimm war der Regen den Gewarnten.

175. Hierin ist wahrlich ein Zeichen, jedoch die meisten von ihnen glauben nicht.

176. Wahrlich, dein Herr, Er ist der Allmächtige, der Barmherzige.

177. Das Volk vom Walde verwarf die Gesandten,

178. da Šu'aib zu ihnen sprach: „Wollt ihr nicht gottesfürchtig sein?

179. In Wahrheit, ich bin euch ein Gesandter, treu der Sendung.

180. So fürchtet Allah und gehorchet mir.

إِلَّا عَلَىٰ رَبِّ الْعَالَمِينَ ﴿١٥﴾

أَتَأْتُونَ الذِّكْرَ أَنَّ مِنَ الْعَالَمِينَ ﴿١٦﴾

وَتَذَرُّونَ مَا خَلَقَ لَكُمْ رَبُّكُمْ مِّنْ

أَرْوَاحِكُمْ طَبْلَأَنْتُمْ قَوْمٌ عَدُوَنَ ﴿١٧﴾

قَالُوا لِئِنْ لَّمْ تَنْهَ يَلْوُظْ لَتَكُونَنَّ

مِنَ الْمُخْرَجِينَ ﴿١٨﴾

قَالَ إِنِّي لَعَمِلْكُمْ مِّنَ الْقَاتِلِينَ ﴿١٩﴾

رَبِّ تَحْرِيْفٍ وَآهَلِيْ مَمَّا يَعْمَلُونَ ﴿٢٠﴾

فَنَجَّيْنَاهُ وَآهَلَهُ آجْمَعِينَ ﴿٢١﴾

إِلَّا عَجَّوْرًا فِي الْغَيْرِيْنَ ﴿٢٢﴾

لَهُمْ دَمَرْنَا الْأَخْرِيْنَ ﴿٢٣﴾

وَأَمَطَرْنَا عَلَيْهِمْ مَطَرًا فَسَاءَ مَطَرُ

الْمُنْذَرِيْنَ ﴿٢٤﴾

إِنَّ فِي ذَلِكَ لَذِيْةً وَمَا كَانَ أَكْثَرُهُمْ

مُؤْمِنِيْنَ ﴿٢٥﴾

وَإِنَّ رَبَّكَ لَهُوَ الْعَزِيزُ الرَّحِيمُ ﴿٢٦﴾

كَذَّبَ أَصْحَابُ نَعِيْكَةِ الْمُرْسَلِيْنَ ﴿٢٧﴾

إِذْ قَالَ لَهُمْ شَعِيْبٌ أَلَا تَتَقَوَّنَ ﴿٢٨﴾

إِنِّي لَكُمْ رَسُولٌ أَمِيْنٌ ﴿٢٩﴾

فَانْتَقِلُوا إِلَيْهِ وَأَطِيْعُونِ ﴿٣٠﴾

181. Und ich verlange von euch keinen Lohn dafür. Mein Lohn ist allein beim Herrn der Welten.

وَمَا آسْأَلُكُمْ عَلَيْهِ مِنْ أَجْرٍ إِنْ أَجْرِيَ
إِلَّا عَلَى رَبِّ الْعَالَمِينَ ﴿٦﴾

182. Gebt volles Maß und gehöret nicht zu denen, die weniger geben;

أَوْفُوا الْكَيْلَ وَلَا تَكُونُوا مِنَ
الْمُخْسِرِينَ ﴿٧﴾

183. und wägt mit rechter Waage.

وَزِنُّوا بِالْقُسْطَاسِ الْمُسْتَقِيمِ ﴿٨﴾

184. Und vermindert den Menschen nicht ihr Gut und handelt nicht verderbt im Lande, Unheil anrichtend.

وَلَا تُبْخِسُوا النَّاسَ أَشْيَاءَهُمْ وَلَا تَغْنُمُوا
فِي الْأَرْضِ مُفْسِدِينَ ﴿٩﴾

185. Und fürchtet Den, der euch erschuf und die früheren Geschlechter.“

وَاتَّقُوا اللَّذِي خَلَقُوكُمْ وَالْجِيلَةَ الْأَوَّلِينَ ﴿١٠﴾

186. Sie sprachen: „Du bist nur der Behexten einer.

قَالُوا إِنَّمَا أَنْتَ مِنَ الْمَسَحَّرِينَ ﴿١١﴾

187. Und du bist nichts als ein Mensch wie wir, und wir halten dich für einen Lügner.

وَمَا أَنْتَ إِلَّا بَشَرٌ مِّثْلُنَا وَإِنْ تُظْنِنَكَ
لَمِنَ الْكَذِيبِينَ ﴿١٢﴾

188. So lasse ein Stück Wolke auf uns niederfallen, wenn du zu den Wahrhaften gehörst.“

فَأَسْقِطْ عَلَيْنَا كِسْفًا مِّنَ السَّمَاءِ إِنْ كُنْتَ
مِّنَ الصَّدِيقِينَ ﴿١٣﴾

189. Er sprach: „Mein Herr weiß am besten, was ihr tut.“

قَالَ رَبِّي أَعْلَمُ بِمَا تَعْمَلُونَ ﴿١٤﴾

190. Und sie erklärten ihn zu einem Lügner. So ereilte sie die Strafe des Tages des überschattenden Düsters. Das war fürwahr die Strafe eines schrecklichen Tages.

فَكَذَّبُوهُ فَأَخَذَهُمْ عَذَابٌ يُؤْمِنُ
الظُّلْمَةُ إِنَّهُ كَانَ عَذَابَ يَوْمٍ عَظِيمٍ ﴿١٥﴾

191. Hierin ist wahrlich ein Zeichen, jedoch die meisten von ihnen glauben nicht.

إِنَّ فِي ذَلِكَ لَآيَةً وَمَا كَانَ أَكْثَرُهُمْ
مُّؤْمِنِينَ ﴿١٦﴾

192. Wahrlich, dein Herr, Er ist der Allmächtige, der Barmherzige.

وَإِنَّ رَبَّكَ لَهُوَ الْعَزِيزُ الرَّحِيمُ ﴿١٧﴾

193. Siehe, dies ist eine Offenbarung vom Herrn der Welten.

وَإِنَّهُ لَتَنزِيلُ رَبِّ الْعَالَمِينَ ﴿١٨﴾

194. Der Geist, der die Treue hütet, ist mit ihm (dem Qur'an) hinabgestiegen

تَرَزَّلَ بِهِ الرُّوحُ الْأَمِينُ ﴿١٩﴾

195. auf dein Herz, dass du einer der Warner seiest,

عَلٰى قُلُبٍ لِتَكُونَ مِنَ الْمُنذِرِينَ ﴿١٩﴾

196. in deutlicher arabischer Sprache.

بِلِسَانٍ عَرَبِيٍّ مُبِينٍ ﴿٢٠﴾

197. Und ganz gewiss ist er in den Schriften der Früheren (erwähnt).

وَإِنَّهُ لَفِي زَبْرِ الْأَوَّلِينَ ﴿٢١﴾

198. Ist es ihnen denn nicht ein Zeichen, dass die Kundigen unter den Kindern Israels ihn kennen?

أَوْلَمْ يَكُنْ لَهُمْ أَيَّةً أَنْ يَعْلَمَهُ عَلَمُوا

بَنِي إِسْرَائِيلَ ﴿٢٢﴾

199. Und hätten Wir ihn zu einem Nichtaraber hinabgesandt,

وَلَوْنَزَّلْنَاهُ عَلٰى بَغْضِ الْأَعْجَمِينَ ﴿٢٣﴾

200. und er hätte ihn ihnen vorgelesen, sie würden nie an ihn geglaubt haben.

فَقَرَأَهُ عَلَيْهِمْ مَا كَانُوا بِهِ مُؤْمِنِينَ ﴿٢٤﴾

201. So haben Wir ihn einziehen lassen in die Herzen der Sünder;

كَذِلِكَ سَلَكْنَاهُ فِي قُلُوبِ الْمُجْرِمِينَ ﴿٢٥﴾

202. sie werden nicht an ihn glauben, bis sie die schmerzliche Strafe erschauen;

لَا يُؤْمِنُونَ بِهِ حَتَّى يَرَوُا الْعَذَابَ الْأَيْمَمَ ﴿٢٦﴾

203. doch sie wird über sie kommen unversehens, ohne dass sie es merken;

فَيَاتِيهِمْ بَعْثَةً وَهُمْ لَا يَشْعُرُونَ ﴿٢٧﴾

204. dann werden sie sprechen: „Wird uns Frist gewährt werden?“

فَيَقُولُوا هَلْ نَحْنُ مُنْظَرُونَ ﴿٢٨﴾

205. Ist es denn Unsere Strafe, die sie beschleunigen wollen?

أَفِيَعْدَنَا إِنَّا يَسْعِطُونَ ﴿٢٩﴾

206. Siehst du es nicht? Wenn Wir sie jahrelang genießen lassen,

أَفَرَأَيْتَ إِنْ مَتَّعْنَاهُمْ سِنِينَ ﴿٣٠﴾

207. dann aber kommt zu ihnen das, was ihnen angedroht wurde,

لَمَّا جَاءَهُمْ مَا كَانُوا يُوعَدُونَ ﴿٣١﴾

208. nichts nützt ihnen dann all das, was sie genießen durften.

مَا أَغْنَى عَنْهُمْ مَا كَانُوا يَمْتَهِنُونَ ﴿٣٢﴾

209. Und nie zerstörten Wir eine Stadt, ohne dass sie Warner gehabt hätte

وَمَا أَهْلَكْنَا مِنْ قَرْيَةٍ إِلَّا

لَهَا مُنذِرُونَ ﴿٣٣﴾

210. zur Ermahnung; und nie sind Wir ungerecht.

ذِكْرٌ وَمَا كُنَّا ظَلَمِينَ ﴿٣٤﴾

211. Die Teufel haben ihn nicht herabgebracht,

وَمَا تَنَزَّلَتْ بِهِ الشَّيْطَانُ ﴿٣٥﴾

212. noch schickt es sich für sie, noch vermögen sie es;

وَمَا يَنْتَجِي لَهُمْ وَمَا يَسْتَطِيغُونَ ﴿١٧﴾

213. denn sie sind ausgeschlossen vom Hören.

إِنَّهُمْ عَنِ السَّمْعِ لَمَعْرُوفُونَ ﴿١٨﴾

214. Rufe daher keinen anderen Gott an neben Allah, damit du nicht zu denen gehörst, die bestraft werden.

فَلَا تَدْعُ مَعَ اللَّهِ إِلَهًا أَخَرَ فَتَكُونَ
مِنَ الْمُعَذَّبِينَ ﴿١٩﴾

215. Und warne deine nächsten Verwandten,

وَأَنذِرْ عَشِيرَتَكَ الْأَقْرَبِينَ ﴿٢٠﴾

216. und nimm die Gläubigen, die dir folgen, unter deine Fittiche.

وَاحْفِصْ جَنَاحَكَ لِمَنِ اتَّبَعَكَ
مِنَ الْمُؤْمِنِينَ ﴿٢١﴾

217. Sind sie dir dann aber ungehorsam, so sprich: „Ich bin schuldlos an dem, was ihr tut.“

فَإِنْ عَصُوكَ قُلْ إِنْ بَرِّيٌّ حِمَّا
تَعْمَلُونَ ﴿٢٢﴾

218. Und vertraue auf den Allmächtigen, den Barmherzigen,

وَتَوَكَّلْ عَلَى الْعَزِيزِ الرَّحِيمِ ﴿٢٣﴾

219. Der dich sieht, wenn du dastehst (im Gebet),

الَّذِي يَرَكَ حِينَ تَقُوْرُ ﴿٢٤﴾

220. und deine Bewegungen inmitten derer, die sich (vor ihm) niederwerfen;

وَتَقْلِبَكَ فِي السَّجِدَيْنَ ﴿٢٥﴾

221. denn Er ist der Allhörende, der Allwissende.

إِنَّهُ هُوَ السَّمِيعُ الْعَلِيمُ ﴿٢٦﴾

222. Soll Ich euch verkünden, auf wen die Teufel herniederfahren?

هَلْ أَنْتُ شَكِّمُ عَلَى مَنْ تَنَزَّلُ الشَّيْطَيْنُ ﴿٢٧﴾

223. Sie fahren hernieder auf jeden gewohnheitsmäßigen Lügner und Sünder.

تَنَزَّلُ عَلَى كُلِّ أَفَاكِ آثِيْرِيْمِ ﴿٢٨﴾

224. Sie sind ganz Ohr, und die meisten von ihnen sind Lügner.

يُلْقَوْنَ السَّمْعَ وَأَكْرَهُمْ كَذَّبُونَ ﴿٢٩﴾

225. Und die Dichter – es sind die Irrenden, die ihnen folgen.

وَالشَّعَرَاءُ يَتَّبِعُهُمُ الْغَاوَنَ ﴿٣٠﴾

226. Hast du nicht gesehen, wie sie verwirrt in jedem Tal umherwandern,

أَلْمَرَّأَنَّهُمْ فِي كُلِّ وَادِي يَهِيمُونَ ﴿٣١﴾

227. und wie sie reden, was sie nicht tun?

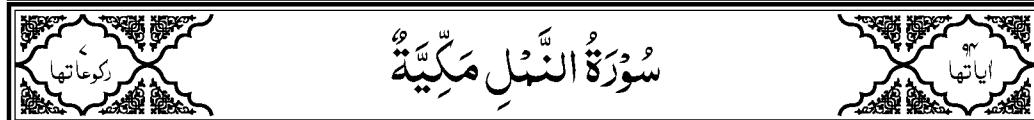
وَأَنَّهُمْ يَقُولُونَ مَا لَا يَفْعَلُونَ ﴿٣٢﴾

228. Die ausgenommen, die glauben und gute Werke verrichten und Allahs

إِلَّا الَّذِيْنَ أَمْنَوْا وَعَمِلُوا الصَّلِحَتِ

häufig gedenken und sich (nur) verteidigen, nachdem ihnen Unbill widerfuhr. Und die Frevler werden bald erfahren, zu welchem Ort sie zurückkehren werden.

وَذَكِّرُوا اللَّهَ كَثِيرًا وَأَتَصْرُفُوا مِنْ بَعْدِ
مَا ظَلَمُوا وَسَيَعْلَمُ الظَّالِمُونَ
﴿١﴾ أَيَّ مُنْقَلَبٍ يَقْلِبُونَ



7 Rukū'at

„Die Ameisen“, offenbart vor der Hidschra

94 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. *Tā-Sīn*:²³⁴ Der Reinigende, der Erhörende. Dies sind Verse des Qur'an und eines deutlichen Buches,

3. eine Führung und frohe Botschaft denen, die glauben,

4. die das Gebet verrichten und die Zakaat zahlen und fest auf das Jenseits vertrauen.

5. Die aber nicht an das Jenseits glauben – Wir haben ihnen ihre Werke schön erscheinen lassen; so wandern sie nur in Verwirrung.

6. Das sind die, auf die eine schlimme Strafe wartet, und sie allein sind es, die im Jenseits die größten Verlierer sein werden.

7. Wahrlich, du empfängst den Qur'an von einem Allweisen, Allwissenden.

8. (Denke daran) da Mose zu den Seinen sprach: „Ich gewahre ein Feuer.²³⁵ Ich will euch von dort Kunde bringen oder ich will euch eine Flamme bringen, eine leuchtende Fackel, auf dass ihr euch wärmen möget.“

9. Und da er zu ihm kam, wurde er angerufen: „Gesegnet soll sein, wer im Feuer ist und wer darum herum ist; und gepriesen sei Allah, der Herr der Welten!

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

طَسْ تِلْكَ آيَتُ الْقُرْآنِ وَكِتَابٍ
مُّبِينٍ ۝

هَدَىٰ وَبُشْرَىٰ لِلْمُؤْمِنِينَ ۝

الَّذِينَ يَقِيمُونَ الصَّلَاةَ وَيُؤْتُونَ الزَّكَوَةَ
وَهُمْ بِالْآخِرَةِ هُمْ يُوقَنُونَ ۝

إِنَّ الَّذِينَ لَا يُؤْمِنُونَ بِالْآخِرَةِ زَيَّنَاهُمْ
أَعْمَالَهُمْ فَهُمْ يَعْمَهُونَ ۝

أُولَئِكَ الَّذِينَ لَهُمْ سُوءُ الْعَذَابِ وَهُمْ
فِي الْآخِرَةِ هُمُ الْأَخْسَرُونَ ۝

وَإِنَّكَ لَتَلَقَّى الْقُرْآنَ مِنْ نَّدْنَ
شَيْخَكِيمٍ عَلَيْهِ ۝

إِذْ قَالَ مُوسَىٰ لِأَهْلَهُ إِنِّي أَنْسَتُ نَارًا
سَاتِيْكُمْ مِّنْهَا خَبَرٍ أَوْ أَتِيْكُمْ بِشَهَابٍ
قَبِيسٌ لَعَلَّكُمْ تَصْطَلُونَ ۝

فَلَمَّا جَاءَهَا نُوْدِيَ أَنْ بُوْرِكَ مَنْ
فِي النَّارِ وَمَنْ حَوْلَهَا ۝ وَسُبْحَنَ اللَّهُ
رَبِّ الْعَالَمِينَ ۝

²³⁴ Siehe Glossar unter *Muqatta'at*.

²³⁵ Das Feuer ist eine Metapher für die göttliche Offenbarung, zu deren Weitergabe der Prophet Moses^{AS} in einer Vision berufen wird.

10. O Mose, Ich bin Allah, der Allmächtige, der Allweise.

11. Wirf deinen Stab hin.“ Doch da er ihn sich regen sah, als wäre er eine Schlange, da wandte er sich zur Flucht und schaute nicht zurück. „O Mose, fürchte dich nicht. Wahrlich, Ich – in Meiner Gegenwart brauchen die Gesandten keine Furcht zu hegen;

12. wer aber Unrecht tut und dann Gütes an Stelle des Bösen setzt, dann fürwahr, Ich bin allverzeihend, barmherzig.

13. Und stecke deine Hand in deinen Halsausschnitt; sie wird weiß hervorkommen ohne ein Übel – (eines) der neun Zeichen für Pharao und sein Volk, denn sie sind ein frevelndes Volk.“

14. Doch als Unsere erleuchtenden Zeichen zu ihnen kamen, sprachen sie: „Das ist offenkundige Zauberei.“

15. Und sie verwarfene sie in Ungerechtigkeit und Hochmut, während ihre Seelen doch von ihnen überzeugt waren. Sieh nun, wie das Ende derer war, die verderbt handelten!

16. Und Wir gaben David und Salomo Wissen und sie sprachen: „Aller Preis gebührt Allah, der uns erhöht hat über viele Seiner gläubigen Diener.“

17. Salomo wurde Davids Erbe, und er sprach: „O ihr Menschen, der Vögel²³⁶ Sprache ist uns gelehrt worden; und alles wurde uns beschert. Das ist fürwahr die offensichtliche Huld.“

يَمُوسَى إِنَّهُ أَنَا اللَّهُ الْعَزِيزُ الْحَكِيمُ ٦

وَالْقِعْدَكَ ٧ فَلَمَّا رَأَاهَا تَهْرَبُ
كَانَهَا جَانٌ قَلِيلٌ مُذْبِراً وَلَمْ يَعْقِبْ
يَمُوسَى لَا تَخْفُ ٨ إِنْ لَا يَخَافُ
لَدَّهُ الْمُرْسَلُونَ ٩

إِلَامَنْ ظَلَمَ ثُمَّ بَدَلَ حُسْنَانَ بَعْدَ سُوءَ
فَلَيْلَيْ غَفُورٌ رَّحِيمٌ ١٠

وَأَدْخِلْ يَدَكَ فِي جَيْلِكَ تَخْرُجْ
بَيْضَاءَ مِنْ غَيْرِ سُوءٍ ١١ فِي تِسْعِ أَيَّتِ
إِلَى فَرْعَوْنَ وَقَوْمِهِ ١٢ إِنَّهُمْ كَانُوا
قَوْمًا فَسِيقِينَ ١٣

فَلَمَّا جَاءَهُمْ أَيَّتِنَا مُبِصِّرَةً قَاتَوْا
هَذَا سُحْرٌ مُبِينٌ ١٤

وَجَحَدُوا بِهَا وَاسْتَيْقَنُتُهَا آنفُسُهُمْ
ظُلْمًا وَعُلُوًّا ١٥ فَانْظُرْ كَيْفَ كَانَ
عَاقِبَةُ الْمُفْسِدِينَ ١٦

وَلَقَدْ أَتَيْتَا دَاؤَدَ وَسَلَيْمَانَ عِلْمًا
وَقَالَا الْحَمْدُ لِلَّهِ الَّذِي فَضَّلَنَا عَلَى
كَثِيرٍ مِنْ عِبَادِهِ الْمُؤْمِنِينَ ١٧

وَوَرِثَ سَلَيْمَانَ دَاؤَدَ وَقَالَ يَا إِيَّاهَا النَّارُ
عَلِمْنَا مَنْطَقَ الطَّيْرِ وَأَوْتَيْنَا مِنْ كُلِّ
شَيْءٍ ١٨ إِنَّهُمْ هُوَ الْفَصُلُ الْمُبِينُ ١٩

²³⁶ Vögel stehen für mit geistigen Fähigkeiten ausgestattete, rechtschaffene, gottesfürchtige Menschen, die sich leicht zum Himmel aufschwingen können. (Vgl. auch 3:50)

18. Und versammelt wurden dort vor Salomo dessen Heerscharen der Dschinn und Menschen und Vögel, und sie waren in geschlossene Abteilungen geordnet,

19. bis dann, als sie zum Tale *an-Naml*²³⁷ kamen, eine Frau der *an-Naml* sprach: „O ihr *an-Naml*, geht hinein in eure Wohnungen, damit nicht Salomo und seine Heerscharen euch zertreten, ohne dass sie es merken.“

20. Da lächelte er heiter über ihre Worte und sprach: „Mein Herr, gib mir ein, dankbar zu sein für Deine Gnade, die Du mir und meinen Eltern gewährt hast, und Gutes zu tun, das Dir wohlgefällig sei, und nimm mich durch Deine Barmherzigkeit unter Deine rechtschaffenen Diener auf.“

21. Und er musterte die Vögel und sprach: „Wie kommt es, dass ich den Hudhud nicht sehe? Ist er unter den Abwesenden?

22. Ich will ihn gewisslich strafen mit strenger Strafe oder ich will ihn töten, es sei denn, er bringt mir einen triftigen Grund vor.“

23. Und er säumte nicht lange (bis dass Hudhud kam) und sprach: „Ich habe erfasst, was du nicht erfasst hast; und ich bin aus *Saba*³ zu dir gekommen mit sicherer Kunde.

24. Ich fand eine Frau über sie herrschen und ihr ist alles beschert worden und sie hat einen mächtigen Thron.

25. Ich fand sie und ihr Volk die Sonne anbeten statt Allah; und Satan hat ih-

وَحِشْرَ لِسَلَيْمَنَ جُودَهُ مِنَ الْجِنِّ

وَالْأُنْسِ وَالظَّيْرِ فَهُرِيُّورَعُونَ^{٢٦}

حَتَّىٰ إِذَا آتَوْا عَلَىٰ وَادِ النَّمْلٍ قَاتَ

نَمْلَةٌ يَأْتِيهَا النَّمْلُ ادْخُلُوا مَسِكِنَكُمْ

لَا يَحْطِمَنَّكُمْ سَلَيْمَانٌ وَجُودَهُ وَهُمْ

لَا يَشْعُرُونَ^{٢٧}

فَتَبَسَّمَ ضَاحِكًا مِنْ قَوْلِهَا وَقَالَ رَبِّ

أَوْزِعْنِي أَنْ أَشْكُرَ نِعْمَتَكَ أَتَقَ

أَنْعَمْتَ عَلَيَّ وَعَلَىٰ وَالَّذِي وَأَنْ أَعْمَلَ

صَالِحًا تَرْضِهَ وَأَدْخِلْنِي بِرَحْمَتِكَ

فِي عِبَادِكَ الصَّالِحِينَ^{٢٨}

وَتَقَدَّمَ الطَّيْرَ فَقَالَ مَا لِي لَا أَرَى

الْهُدْهُدَ أَمْ كَانَ مِنَ الْغَابِيْنَ^{٢٩}

لَا عَذْبَنَةٌ عَذَابًا شَدِيدًا أَوْ لَا أَذْبَحَنَةٌ

أَوْ لِيَاتِيَقِيْنِ سُلْطَنِ مَبِينِ^{٣٠}

فَمَكَثَ غَيْرَ بَعِيْدٍ فَقَالَ أَحْكُمُ

بِمَا لَمْ تُحْطِبْ بِهِ وَجِئْتَكَ مِنْ سَيِّ

بِنِيَّاً يَقِينِينَ^{٣١}

إِنِّي وَجَدْتُ امْرَأَةً تَمْلِكُهُمْ وَأُوتِيتُ

مِنْ كُلِّ شَيْءٍ وَلَهَا عَرْشٌ عَظِيمٌ^{٣٢}

وَجَدْتُهَا وَقُومَهَا يَسْجُدُونَ لِلشَّمْسِ مِنْ

²³⁷ Siehe Glossar unter *an-Naml*.

nen ihre Werke ausgeschmückt und hat sie abgehalten von dem Weg, sodass sie dem Weg nicht folgen;

دُونِ اللَّهِ وَرَيْنَ لَهُمُ الشَّيْطَنُ أَعْمَالَهُمْ
فَصَدَّهُمْ عَنِ السَّبِيلِ فَهُمْ لَا يَهْتَدُونَ ٦٥

26. (und Satan hat sie aufgewiegt) Allah nicht zu verehren, der ans Licht bringt, was verborgen ist in den Himmeln und auf Erden, und der weiß, was ihr verhehlt und was ihr offenbart.“

أَلَا يَسْجُدُوا إِلَهُ الَّذِي يُخْرِجُ الْخَبْرَ فِي
السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ وَيَعْلَمُ مَا تَحْقِّقُونَ
وَمَا تَعْلَمُونَ ٦٦

27. Allah! Niemand ist anbetungswürdig außer Ihm, dem Herrn des erhabenen Throns.

اللَّهُ لَا إِلَهَ إِلَّا هُوَ رَبُّ الْعَرْشِ
عَزِيزٌ الْعَظِيمُ ٦٧

28. (Salomo) sprach: „Wir werden sehen, ob du die Wahrheit gesprochen hast oder ob du ein Lügner bist.“

قَالَ سَنَنْظُرُ أَصَدَقْتَ أَمْ كُنْتَ
مِنَ الْكَذِيبِينَ ٦٨

29. Geh mit diesem Briefe von mir und lege ihn vor sie hin; dann ziehe dich von ihnen zurück und schau, was sie erwidern.“

إِذْهَبْ بِكِتْمِنْ هَذَا فَالْقِهَةِ إِلَيْهِمْ ثُمَّ
تَوَلَّ عَنْهُمْ فَانْظُرْ مَاذَا يَرْجِعُونَ ٦٩

30. (Die Königin) sprach: „Ihr Häupter, ein ehrenvoller Brief ist mir überbracht worden.“

قَاتَلْتَ يَا يَاهَا الْمَلَوْا إِنَّ أَنْقِيَ إِلَى
كِتْبَ كَرِيمَ ٧٠

31. Er ist von Salomo und er ist: „Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.“

إِنَّهُ مِنْ سَلَيْمَنَ وَإِنَّهُ بِسْمِ اللَّهِ
الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ٧١

32. Seid nicht überheblich gegen mich, sondern kommet zu mir in Ergebenheit.““

أَلَا تَعْلُوْ أَعَلَىٰ وَأَتُوْنِي مُسْلِمِيْنَ ٧٢

33. Sie sprach: „O ihr Häupter, ratet mir in meiner Sache. Ich entscheide keine Angelegenheit, solange ihr nicht zugegen seid.“

قَاتَلْتَ يَا يَاهَا الْمَلَوْا أَفْتُوْنِي فِي أَمْرِي
مَا كُنْتَ قَاطِعَةً أَمْ رَاحَتِ شَهَدُونِ ٧٣

34. Sie antworteten: „Wir besitzen Kraft und besitzen starke Kriegsmacht, aber dir obliegt der Befehl; sieh nun zu, was du befehlen willst.“

قَاتُوا نَحْنُ أَوْلَوْ أَقْوَةٍ وَأَوْلَوْ بَاسِ
شَدِيدِ وَالْأَمْرُ إِلَيْكِ فَانْظُرِي
مَاذَا تَأْمِرِيْنَ ٧٤

35. Sie sprach: „Fürwahr, wenn Könige in ein Land eindringen, verwüsten sie

قَاتَلْتُ إِنَّ الْمُلُوكَ إِذَا دَخَلُوا قَرْيَةً

es und machen die Höchsten unter seinen Bewohnern zu den Niedrigsten. So verfahren sie.

36. Ich aber will ihnen ein Geschenk schicken und will abwarten, was die Boten zurückbringen.“

37. Als nun (ihr Botschafter) zu Salomo kam, sprach (dieser): „Schüttet ihr Reichtümer über mich aus? Jedoch was Allah mir gegeben hat, ist besser als das, was Er euch gegeben. Nein, ihr seid es, die sich ihrer Gabe freuen.

38. Kehre zu ihnen zurück, denn wir werden ganz gewiss mit Heerscharen zu ihnen kommen, gegen die sie keine Macht haben werden, und wir werden sie von dort austreiben in Schmach und sie werden sich gedemütigt fühlen.“

39. Er sprach: „O ihr Häupter, wer von euch bringt mir ihren Thron, bevor sie zu mir kommen in Ergebenheit?“

40. Da sprach ein Kraftvoller unter den Dschinn.²³⁸ „Ich will ihn dir bringen, ehe du dich von deinem Feldlager erhebst; wahrlich, ich habe die Stärke dazu und bin vertrauenswürdig.“

41. Da sprach einer, der Kenntnis von der Schrift hatte: „Ich bringe ihn dir, ehe dein Blick zu dir zurückkehrt.“ Und da er ihn vor sich stehen sah, sprach er: „Dies ist durch die Gnade meines Herrn, dass Er mich prüfen möge, ob ich dankbar oder undankbar bin. Und wer dankbar ist, der ist dankbar zum Heil seiner eigenen Seele; wer aber undankbar ist – siehe, mein Herr ist Sich Selbst genügend, freigebig.“

أَفْسَدُوهَا وَجَعَلُوا أَعِزَّةَ أَهْلَهَا
أَذْلَّةً وَكَذَّلَكَ يَعْمَلُونَ ﴿١﴾

وَإِنْ مُرْسَلَةً إِلَيْهِمْ بِهَدِيَّةٍ فَنَظَرُهُ
بِمَرْيَجِ الْمُرْسَلُونَ ﴿٢﴾

فَلَمَّا جَاءَهُ سُلَيْمَانَ قَالَ أَتَيْمَدُونَ بِمَا
فَمَا أَتَنِ اللَّهُ خَيْرٌ مِّمَّا أَتَكُمْ بَلْ أَنْتُمْ
بِهَدِيَّتِكُمْ تَفْرَحُونَ ﴿٣﴾

إِرْجِعُوهُمْ فَلَنَأْتِنَهُمْ بِجُنُودٍ لَا قِبَلَ
لَهُمْ بِهَا وَلَا خَرْجَهُمْ مِّنْهَا أَذْلَّةٌ وَّهُمْ
صَغِرُونَ ﴿٤﴾

قَالَ يَا أَيُّهَا الْمَلَوْ أَيْكُمْ يَأْتِيَنِي بِعَرْشِهَا
قَبْلَ أَنْ يَأْتُونِي مُسْلِمِينَ ﴿٥﴾

قَالَ عَفْرُوْتُ مِنَ الْجِنِّ أَنَا أَتَيْكَ بِهِ قَبْلَ
أَنْ تَقُومَ مِنْ مَقَامِكَ وَإِنِّي عَلَيْهِ
لَقَوْيٌ أَمِينٌ ﴿٦﴾

قَالَ الَّذِيْ عِنْدَهُ عِلْمٌ مِّنَ الْكِتَابِ أَنَّ
أَتَيْكَ بِهِ قَبْلَ أَنْ يَرْتَدَ إِلَيْكَ طَرْفَكَ طَ
فَلَمَّا رَأَاهُ مُسْتَقْرَأً عِنْدَهُ قَالَ هَذَا مِنْ
فَضْلِ رَبِّيْ لَيْلَوْنِيْ إِشْكُرْ أَمْ أَكْفُرْ
وَمَنْ شَكَرْ فَإِنَّمَا يَشْكُرْ لِنَفْسِهِ وَمَنْ
كَفَرَ فَإِنَّ رَبِّيْ غَنِيْ كَرِيمٌ ﴿٧﴾

²³⁸ Mit „Kraftvoller unter den Dschinn“ ist das Oberhaupt eines in den Bergen lebenden Volkes gemeint.

42. Er sprach: „Lasst ihr ihren Thron gering erscheinen;²³⁹ wir wollen sehen, ob sie dem rechten Weg folgt oder ob sie zu denen gehört, die nicht dem rechten Wege folgen.“

43. Als sie kam, da wurde gesprochen: „Ist dein Thron wie dieser?“ Sie antwortete: „Es ist, als wäre er ein und derselbe. Und uns wurde schon vordem Kenntnis verliehen und wir hatten uns bereits ergeben.“

44. Und er hielt sie ab von dem, was sie statt Allah zu verehren pflegte, denn sie gehörte zu einem ungläubigen Volk.

45. Es wurde zu ihr gesprochen: „Tritt ein in den Palast.“ Und da sie ihn sah, hielt sie ihn für einen Wasserspiegel und entblößte ihre Unterschenkel. (Salomo) sprach: „Es ist ein Palast, getäfelt und gepflastert mit geglättetem Glas.“ Sie sprach: „Mein Herr, ich habe fürwahr wider meine eigene Seele gesündigt; und ich ergebe mich, mit Salomo, Allah, dem Herrn der Welten.“

46. Wir entsandten zu den Tamūd ihren Bruder Ṣalīḥ (der sprach): „Verehret Allah!“ Doch siehe, sie wurden zwei Parteien, die miteinander stritten.

47. Er sprach: „O mein Volk, weshalb wollt ihr lieber das Böse beschleunigt sehen als das Gute? Warum bittet ihr nicht Allah um Verzeihung, damit euch Barmherzigkeit zuteil werde?“

48. Sie sprachen: „Wir ahnen Böses von dir und von denen, die mit dir sind.“ Er sprach: „Euer Unheil ist bereits bei Allah. Nein, ihr seid ein Volk, das geprüft wird.“

قَالَ نَكِرُوا لَهَا عَرْشَهَا نَتَظِرُ أَتَهْتَدِي

أَمْ تَكُونُ مِنَ الظَّالِمِينَ لَا يَهْتَدُونَ ⑦

فَلَمَّا جَاءَتْ قِيلَ أَهْكَذَ اعْرِشَكُ

قَاتُ كَانَهُ هُوَ وَأُوتِينَا الْعِلْمَ مِنْ

قَبْلِهَا وَكُنَّ مُسْلِمِينَ ③

وَصَدَّهَا مَا كَانَتْ تَعْبُدُ مِنْ دُونِ اللَّهِ

إِنَّهَا كَانَتْ مِنْ قَوْمٍ كُفَّارِينَ ④

قِيلَ لَهَا ادْخُلِي الصَّرْخَ فَلَمَّا رَأَتْهُ

حَسِبَتْهُ لُجَّةً وَكَشَفَتْ عَنْ سَاقِيهَا قَالَ

إِنَّهُ صَرْخٌ مُمَرَّدٌ مِنْ قَوَارِيرٍ قَاتُ

رَبِّ إِنِّي ظَلَمْتُ نَفْسِي وَأَشْلَمْتُ مَعَ

سَلِيمَنَ لِلَّهِ رَبِّ الْعَالَمِينَ ⑤

وَلَقَدْ أَرْسَلْنَا إِلَى نَمُودَ أَخَاهُمْ صِلَحًا

أَنِ اعْبُدُوا اللَّهَ فَإِذَا هُمْ فَرِيقُنَ

يَخْتَصِمُونَ ⑥

قَالَ يَقُومُ لِمَ تَسْعَ حِلْوَنَ بِالسَّيِّئَةِ قَبْلَ

الْحَسَنَةِ لَوْلَا تَسْغِفُونَ اللَّهُ لَعَلَّكُمْ

تُرَحَّمُونَ ⑦

قَالُوا أَطَيْرَنَا بِكَ وَبِمَنْ مَعَكَ قَالَ

طَيْرُكُمْ عِنْدَ اللَّهِ بَلْ أَنْتُمْ قَوْمٌ

شَفَقَتُونَ ⑧

²³⁹ Salomo ließ einen Thron anfertigen, der an Pracht jenen der Königin Saba' weit in den Schatten stellte.

49. Und es waren in der Stadt neun Leute, die Unheil im Lande stifteten, und sie wollten sich nicht bessern.

وَكَانٌ فِي الْمَدِينَةِ تِسْعَةُ رَهْطٍ يَفْسِدُونَ
فِي الْأَرْضِ وَلَا يُصْلِحُونَ ①

50. Sie sprachen: „Schwören einander bei Allah zu, dass wir gewisslich ihn (*Sālih*) und seine Angehörigen nachts überfallen wollen, und dann wollen wir zu seinem Hinterlassenen sagen: ,Wir waren nicht Zeugen beim Untergang seiner Familie, und wir reden bestimmt die Wahrheit.““

قَالُوا تَقَاسِمُوا بِاللَّهِ لَنْبَيِّنَتَهُ وَأَهْلَهُ ثُمَّ
لَنْقُولَنَّ لَوْلَيْهِ مَا شَهَدْنَا مَهْلِكَ أَهْلِهِ
وَإِنَّا لَاصْدِقُونَ ②

51. Sie schmiedeten einen Plan, auch Wir schmiedeten einen Plan, aber sie gewahrten es nicht.

وَمَكَرُوا مَكْرًا وَمَكَرْنَا مَكْرًا وَهُمْ
لَا يَشْعُرُونَ ③

52. Sieh nun, wie der Ausgang ihres Planes war, denn Wir vernichteten sie und all ihr Volk ganz und gar.

فَانْظُرْ كَيْفَ كَانَ عَاقِبَةُ مَكْرِهِمْ لَا آنَا
دَمْرُنُهُمْ وَقَوْمُهُمْ أَجْمَعِينَ ④

53. Und dort sind ihre Häuser, verfallen ob ihres Frevelns. Hierin ist wahrlich ein Zeichen für Leute, die wissen,

فَتِلْكَ يَوْمَهُ خَاوِيَّةٌ بِمَا ظَلَمُوا لَنَّ
فِي ذَلِكَ لَذِيَّةٌ لِقَوْمٍ يَعْلَمُونَ ⑤

54. und Wir erretteten jene, die glaubten und gottesfürchtig waren.

وَأَنْجَيْنَا الَّذِينَ آمَنُوا وَكَانُوا يَتَّقُونَ ⑥

55. Und (gedenke) Lots, da er zu seinem Volke sprach: „Wollt ihr geflissentlich Schändlichkeit begehen?

وَلُوطًا إِذْ قَالَ لِقَوْمِهِ آتَأْتُونَ الْفَاجِشَةَ
وَأَنْتُمْ تُبَصِّرُونَ ⑦

56. Wollt ihr euch wirklich Männern in Begierde nähern statt Frauen? Nein, ihr seid ein unwissendes Volk.“

أَيْنَكُمْ لَتَأْتُونَ الرِّجَالَ شَهْوَةً مِنْ دُونِ
النِّسَاءِ بَلْ أَنْتُمْ قَوْمٌ تَجْهَلُونَ ⑧

57. Doch die Antwort seines Volkes war nur, dass sie sprachen: „Treibet Lots Familie hinaus aus eurer Stadt; denn sie sind Leute, die rein sein möchten.“

فَمَا كَانَ جَوَابَ قَوْمِهِ إِلَّا أَنْ قَالُوا
أَخْرُجُوهُ أَلَّا لُوطٌ مِنْ قَرْيَتِكُمْ إِنَّهُمْ
أَنَاسٌ يَسْتَطَهُرُونَ ⑨

58. Also erretteten Wir ihn und die Seinen, bis auf seine Frau; sie ließen Wir unter denen sein, die zurückblieben.

فَانْجَيْنَاهُ وَأَهْلَهُ إِلَّا امْرَأَتَهُ قَدَرْنَاهَا
مِنَ الْغَيْرِينَ ⑩

59. Und Wir ließen einen Regen auf sie niederregnern; und schlimm war der Regen den Gewarnten.

وَأَمْطَرْنَا عَلَيْهِمْ مَطْرًا فَسَاءَ مَطْرُ
عِبَادِ الظَّالِمِينَ

60. Sprich: „Aller Preis gebührt Allah, und Frieden sei über jenen von Seinen Dienern, die Er auserwählt hat. Ist Allah besser oder das, was sie anbeten?“

قُلِ الْحَمْدُ لِلَّهِ وَسَلَامٌ عَلَى عِبَادِهِ الَّذِينَ
اُصْطَفَى اللَّهُ خَيْرًا مَا يُشْرِكُونَ

61. Wer hat denn Himmel und Erde geschaffen, und wer sendet Wasser für euch vom Himmel nieder, durch das Wir Gärten, in Schönheit prangend, sprießen lassen? Ihr vermöchtet nicht, ihre Bäume sprießen zu lassen. Ist wohl ein Gott neben Allah? Nein, sie sind ein Volk, das Götter neben Gott stellt.

آمَنْ خَاقَ السَّمَوَاتِ وَالْأَرْضَ وَأَنْزَلَ
لَكُمْ مِنَ السَّمَاءِ مَاءً فَأَنْبَتَنَا بِهِ حَدَابِقَ
ذَاتَ بَهْجَةٍ مَا كَانَ لَكُمْ أَنْ تُنْتَهُوا
شَجَرَهَا طَاءِ إِلَهٍ مَعَ اللَّهِ بْلَ هُمْ قَوْمٌ
يَعْدِلُونَ

62. Wer hat denn die Erde zu einer Ruhestatt gemacht und Flüsse durch ihre Mitte geführt und feste Berge auf ihr errichtet und eine Schranke zwischen die beiden Meere gesetzt? Ist wohl ein Gott neben Allah? Nein, die meisten von ihnen wissen es nicht.

آمَنْ جَعَلَ الْأَرْضَ قَرَارًا وَجَعَلَ خَلَقَاهَا
أَنْهَرًا وَجَعَلَ لَهَا رَوَاسِيَ وَجَعَلَ بَيْنَ
الْبَحْرَيْنِ حَاجِزًا طَاءِ إِلَهٍ مَعَ اللَّهِ
بْلَ أَكْثَرُهُمْ لَا يَعْلَمُونَ

63. Wer antwortet denn dem Bedrängten, wenn er Ihn anruft, und nimmt das Übel hinweg und macht euch zu Nachfolgern auf Erden? Ist wohl ein Gott neben Allah? Gering ist, wessen ihr gedenkst.

آمَنْ يُحِبِّ الْمُضْطَرَ إِذَا دَعَاهُ
وَيَكْشِفُ اسْوَءَهُ وَيَجْعَلُكُمْ خَلَفَاءَ
الْأَرْضِ طَاءِ إِلَهٍ مَعَ اللَّهِ قَلِيلًا مَا تَذَكَّرُونَ

64. Wer leitet euch in den Finsternissen zu Land und Meer, und wer sendet die Winde als Boten froher Botschaft Seiner Barmherzigkeit voraus? Ist wohl ein Gott neben Allah? Hocherhaben ist Allah über das, was sie anbeten.

آمَنْ يَهْدِي كُمْ فِي ظُلْمَتِ الْبَرِّ وَالْبَحْرِ
وَمَنْ يُرْسِلُ الرِّيحَ بُشِّرًا بَيْنَ يَدَيْ
رَحْمَتِهِ طَاءِ إِلَهٍ مَعَ اللَّهِ تَعَالَى اللَّهُ عَمَّا
يُشْرِكُونَ

65. Wer ruft denn Schöpfung hervor und lässt sie dann wieder erstehen, und wer versorgt euch vom Himmel und von der Erde? Ist wohl ein Gott

آمَنْ يَبْدُؤُ الْخُلُقَ شَعَرَ يُعِيدُهُ
وَمَنْ يَرْزُقُكُمْ مِنَ السَّمَاءِ وَالْأَرْضِ

neben Allah? Sprich: „Bringt euren Beweis herbei, wenn ihr wahrhaftig seid.“

إِنَّمَا يَعْلَمُ مَعَ اللَّهِ قُلْ هَاتُوا بُرْهَانَكُمْ
اَنْ كُنْتُمْ صَدِيقِينَ ⑩

66. Sprich: „Niemand in den Himmeln und auf Erden kennt das Ungesehene außer Allah; und sie wissen nicht, wann sie auferweckt werden.“

قُلْ لَا يَعْلَمُ مَنْ فِي السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ
الْغَيْبَ إِلَّا اللَّهُ وَمَا يَشْعُرُونَ آيَاتٍ
يَبْعَثُونَ ⑪

67. Nein, ihr Wissen über das Jenseits hat gänzlich versagt; nein, sie sind im Zweifel darüber; nein, sie sind ihm gegenüber blind.

بَلْ اَذْرَكَ عِلْمُهُمْ فِي الْآخِرَةِ بَلْ هُمْ
فِي شَكٍّ مِّنْهَا بَلْ هُمْ مِّنْهَا عَمُونَ ⑫

68. Und jene, die ungläubig sind, sagen: „Wie! Wenn wir und unsere Väter Staub geworden sind, sollen wir dann wirklich wieder hervorgebracht werden?“

وَقَالَ الَّذِينَ كَفَرُوا اَعْرَابًا اَنَّا
وَآبَاؤُنَا اِنَّا لَمُخْرَجُونَ ⑬

69. Verheißen wurde uns dies zuvor – uns und unseren Vätern; dies sind ja nur Fabeln der Alten.“

لَقَدْ وَعَدْنَا هَذَا نَحْنُ وَآبَاؤُنَا مِنْ قَبْلٍ
إِنْ هَذَا اَلَا اَسَاطِيرُ الْاَوَّلِينَ ⑯

70. Sprich: „Reiset umher auf der Erde und seht, wie der Ausgang der Sündigen war!“

قُلْ سِيرُوا فِي الْأَرْضِ فَانظُرُوا كَيْفَ
كَانَ عَاقِبَةُ الْمُجْرِمِينَ ⑭

71. Betrübe dich nicht um sie noch sei bedrängt ob dessen, was sie an Ränken schmieden.

وَلَا تَحْزُنْ عَلَيْهِمْ وَلَا تَكُنْ فِي ضَيْقٍ
مِّمَّا يَمْكُرُونَ ⑮

72. Und sie sagen: „Wann wird diese Verheißung (erfüllt werden), wenn ihr die Wahrheit redet?“

وَيَقُولُونَ مَتَى هَذَا الْوَعْدُ اِنْ كُنْتُمْ
صَدِيقِينَ ⑯

73. Sprich: „Vielleicht ist ein Teil von dem, was ihr beschleunigen möchtet, schon nahe an euch herangekommen.“

قُلْ عَسَى اَنْ يَكُونَ رَدْفَ لَكُمْ بَعْضُ
الَّذِي تَسْعَجِلُونَ ⑰

74. Und fürwahr, dein Herr ist huldreich gegen die Menschen, doch die meisten von ihnen sind nicht dankbar.

وَإِنَّ رَبَّكَ لَذُو فَضْلٍ عَلَى النَّاسِ وَلَكِنَّ
أَكْثَرَهُمْ لَا يَشْكُرُونَ ⑱

75. Und dein Herr kennt wohl, was ihre Herzen verhehlen und was sie offenkund tun.

وَإِنَّ رَبَّكَ لَيَعْلَمُ مَا تَكِنُ صَدُورُهُمْ
وَمَا يَعْلَمُونَ ⑲

76. Und nichts Verborgenes ist im Himmel oder auf Erden, das nicht in einem deutlichen Buch stünde.

وَمَا مِنْ خَلْقٍ إِلَّا
فِي كِتَابٍ مُّبِينٍ ﴿٦﴾

77. Wahrlich, dieser Qur'an erklärt den Kindern Israels das meiste von dem, worüber sie uneins sind.

إِنَّ هَذَا الْقُرْآنَ يَقُصُّ عَلَيْهِ بَنَى إِسْرَائِيلَ

أَكْثَرُ الَّذِي هُمْ فِيهِ يَخْتَلِفُونَ ٧٧

وَإِنَّهُ لَهُدَىٰ وَرَحْمَةٌ لِلْمُوْمِنِينَ ﴿٧٨﴾

78. Und er ist fürwahr eine Führung und eine Barmherzigkeit für die Gläubigen.

إِنَّ رَبَّكَ يَقْضِي بَيْنَهُم بِحُكْمِهِ وَهُوَ
الْعَزِيزُ الْعَلِيمُ ﴿١٥﴾

79. Dein Herr wird zwischen ihnen entscheiden durch Seinen Spruch und Er ist der Allmächtige, der Allwissende.

80. Vertraue also auf Allah, denn du ruhest in lauterer Wahrheit.

فَتَوَكَّلْ عَلَى اللَّهِ إِنَّكَ عَلَى الْحَقِيقَةِ
الْمُمِينُ ⑧

81. Du kannst die Toten nicht hörend machen noch kannst du bewirken, dass die Tauben den Anruf hören, wenn sie den Rücken kehren;

إِنَّكَ لَا تُسْمِعُ الْمُوْتَىٰ وَلَا تُشْعِمُ الصَّمَّ
الدُّعَاءِ إِذَا وَلَوْا مَدْبُرِيْنَ ⑩

82. noch kannst du die Blinden aus ihrer Verirrung leiten. Du kannst nur die hörend machen, die an Unsere Zeichen glauben und die sich ergeben.

وَمَا أَنْتَ بِهِدَى الْعُمَى عَنْ ضَلَالِهِمْ
إِنْ تَسْمِعُ إِلَّا مَنْ يُؤْمِنُ بِمَا يَأْتِي

83. Und wenn der Spruch gegen sie fällt,²⁴⁰ dann werden Wir für sie einen Keim²⁴¹ aus der Erde hervorbringen, der sie stechen soll, weil die Menschen an Unsere Zeichen nicht glaubten.

وَإِذَا وَقَعَ الْقَوْلُ عَلَيْهِمْ أَخْرَجْنَا لَهُمْ
ذَارَةً مَّا كَانُوا بِهِ يَكْفُرُونَ لَا إِنَّ اللَّهَ أَكْبَرَ

84. Und gedenke des Tages, da Wir aus jedem Volke eine Schar derer versammeln werden, die Unsere Zeichen verworfen, und sie sollen in Reih und Glied gehalten werden,

وَيَوْمَ الْحُشْرَ مِنْ كُلِّ أُمَّةٍ فَوْجًا مِمْنُ
تَكَذِّبُ يَا ابْنَاءَ فَقْهَةٍ لَهُ زَعْوَنَ ﴿٤﴾

²⁴⁰ D. h. wenn die Prophezeiung ihrer Vernichtung in Erfüllung geht.

²⁴¹ Hierbei handelt es sich um eine Prophezeiung über das Auftreten einer Pest in der Endzeit.

85. bis, wenn sie kommen, Er sprechen wird: „Habt ihr Meine Zeichen verworfen, obwohl ihr sie nicht mit Wissen umfasst habt? Oder was war es, das ihr tatet?“

86. Und der Spruch wird gegen sie fallen ob ihres Frevelns und sie werden nicht reden.

87. Haben sie denn nicht gesehen, dass Wir die Nacht geschaffen haben, damit sie darin ruhen mögen, und den Tag zum Sehen? Hierin sind wahrlich Zeichen für Leute, die glauben.

88. Und an dem Tage, wenn in die Posaune gestoßen wird, dann wird, wer in den Himmeln und wer auf Erden ist, mit Schrecken geschlagen werden, ausgenommen der, den Allah will. Und alle sollen demütig zu Ihm kommen.

89. Und du siehst die Berge, die du fest gegründet glaubst, doch sie bewegen²⁴² sich wie die Bewegung der Wolken: das Wirken Allahs, der alles vollendet hat. Wahrlich, Er weiß wohl, was ihr tut.

90. Wer Gutes vollbringt, dem wird Besseres als das; und sie werden sicher sein vor Schrecken an jenem Tage.

91. Und die Schlechten vollbringen, deren Anführer sollen ins Feuer gestürzt werden: „Euch ist gelohnt worden nur nach dem, was ihr gewirkt.“

92. (Sprich:) „Mir ist nur geheißen, dem Herrn dieser Stadt zu dienen, die Er geheiligt hat, und Sein sind alle Dinge; und mir ist geheißen, einer der

حَتَّىٰ إِذَا جَاءُوكَ قَالَ أَكَذَّبْتُمْ بِاِيْتِيٍ وَلَمْ
تُحِيطُوا بِهَا عِلْمًا أَمَّا مَا كُنْتُمْ تَعْمَلُونَ ⑥

وَقَعَ الْقَوْلُ عَيْهِمْ بِمَا ظَلَمُوا فَهُمْ
لَا يُسْطِقُونَ ⑦

أَلْمَ يَرُوا أَنَّا جَعَلْنَا إِلَيْكُمْ لِيَسْكُنُوا فِيهِ
وَالنَّهَارَ مُبِصِّرًا ۖ إِنَّ فِي ذَلِكَ لَذِكْرٍ لِتَوْرِيرِ
يَوْمِنُونَ ⑧

وَيَوْمَ يُنْفَخُ فِي الصُّورِ فَقَرِزَعَ مَنْ
فِي السَّمَاوَاتِ وَمَنْ فِي الْأَرْضِ إِلَّا مَنْ
شَاءَ اللَّهُ ۖ وَمَنْ كُلَّ آتَاهُ دُخْرِينَ ⑨

وَتَرَى الْجِبَالَ تَحْسَبُهَا جَامِدَةً وَهِيَ
تَمُرُّ مَرَّ السَّحَابِ ۖ صُنْعَ اللَّهِ الَّذِي أَتَقَنَ

كُلَّ شَيْءٍ ۖ إِنَّهُ خَيْرٌ بِمَا تَفْعَلُونَ ⑩
مَنْ جَاءَ بِالْحَسَنَاتِ فَلَهُ خَيْرٌ مِنْهَا ۖ وَهُمْ
مِنْ فَرَزَعٍ يَوْمَئِذٍ أُمُّنُونَ ⑪

وَمَنْ جَاءَ بِالسَّيِّئَاتِ فَكُبَّثَ وَجْهُهُمْ
فِي النَّارِ ۖ هَلْ تُجَزِّوْنَ إِلَّا مَا كُنْتُمْ
تَعْمَلُونَ ⑫

إِنَّمَا أَمْرُتُ أَنْ أَعْبُدَ رَبَّ هَذِهِ الْبَلْدَةِ
الَّذِي حَرَّمَهَا أَوْلَهُ كُلَّ شَيْءٍ ۖ وَأَمْرُتُ أَنْ

²⁴² Ein Hinweis auf die Tatsache, dass die Erde sich bewegt.

Gottergebenen zu sein,

أَكُونَ مِنَ الْمُسْلِمِينَ ⑦

93. und den Qur'an vorzutragen.“ Wer also dem rechten Weg folgt, der folgt ihm nur zu seinem eigenen Besten; und wer irregeht, so sprich: „Ich bin nur einer der Warner.“

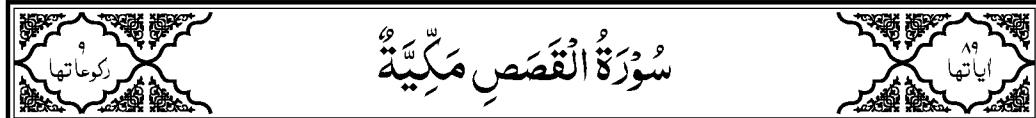
وَأَنْ أَتَلُوا الْقُرْآنَ ۝ فَمَنِ اهْتَدَى فَإِنَّمَا[۝]
يَهْتَدِي لِتَقْسِيمٍ ۝ وَمَنْ ضَلَّ فَقُلْ إِنَّمَا

أَنَا مِنَ الْمُنْذِرِينَ ⑧

94. Und sprich: „Aller Preis gebührt Allah; Er wird euch Seine Zeichen zeigen und ihr werdet sie erkennen.“ Und dein Herr ist nicht unachtsam dessen, was ihr tut.

وَقُلِ الْحَمْدُ لِلَّهِ سَيِّرِنِي كُمْ أَلِيَّهَ
فَتَعْرِفُونَهَا ۝ وَمَا رَبِّكَ بِغَافِلٍ عَمَّا

۝ تَعْمَلُونَ ۹۰



9 Rukū'āt

„Die Geschichte“, offenbart vor der Hidschra

89 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

2. *Tā-Sīn-Mīm*:²⁴³ Der Reinigende, der Erhörende, der Erhabene.

طَسْمٌ ②

3. Das sind die Verse des deutlichen Buches.

تَلْكَ أَيْتُ الْكِتَابِ الْمُبِينِ ③

4. Wir wollen dir ein Stück aus der Geschichte von Mose und Pharaos vortragen, der Wahrheit gemäß, für Leute, die glauben.

تَتَلَوَّ أَعْلَيْكَ مِنْ نَبَّامَ مُوسَى وَفِرْعَوْنَ بِالْحَقِّ

لِقَوْمٍ يَّوْمَئِنْ ④

5. Siehe, Pharaos betrug sich hochmütig im Land und teilte das Volk darin in Gruppen: Einen Teil von ihnen versuchte er zu schwächen, indem er ihre Söhne erschlug und ihre Frauen leben ließ. Fürwahr, er war einer der Unheilstifter!

إِنَّ فِرْعَوْنَ عَلَا فِي الْأَرْضِ وَجَعَلَ أَهْلَهَا
شَيْعَةً يَسْتَضْعِفُ طَائِفَةً مِّنْهُمْ
يَدِّبِغُ أَبْنَاءَهُمْ وَيَسْتَخِي نِسَاءَهُمْ
إِنَّهُ كَانَ مِنَ الْمُفْسِدِينَ ⑤

6. Und Wir wünschten, denen, die im Lande als schwach erachtet worden waren, Huld zu erweisen und sie zu Führern zu machen und zu Erben einzusetzen,

وَنَرِيدُ أَنْ تَمُّنَ عَلَى الَّذِينَ اسْتَضْعَفْنَا فِي
الْأَرْضِ وَنَجْعَلَهُمْ أَئِمَّةً وَنَجْعَلَهُمْ
الْوَرَثِينَ ⑥

7. und sie festzusetzen im Land und Pharaos und *Hāmān* und ihren Heerscharen durch sie das zu zeigen, was sie befürchteten.

وَنَمَكِّنَ لَهُمْ فِي الْأَرْضِ وَنَرِى فِرْعَوْنَ
وَهَامَنَ وَجُودَهُمَا مِنْهُمْ مَا كَانُوا
يَحْذِرُونَ ⑦

8. Da offenbarten Wir der Mutter des Mose: „Säuge ihn; und wenn du für ihn fürchtest, so wirf ihn in den Fluss und fürchte dich nicht und betrübe dich nicht; denn Wir werden ihn dir wiedergeben und ihn zu einem der Gesandten machen.“

وَأَوْحَيْنَا إِلَيْ أَمْرِ مُوسَى أَنْ أَرْضِعْهُ
فَإِذَا خِفْتَ عَلَيْهِ فَأَلْقِيهِ فِي الْيَمِّ وَلَا
تَخَافْ وَلَا تَحْرَنْ ۝ إِنَّا أَدْوَهُ إِلَيْكَ
وَجَاعِلُوهُ مِنَ الْمُرْسَلِينَ ⑧

²⁴³ Siehe Glossar unter Muqatṭā'āt.

9. Und die Angehörigen Pharaos lasen ihn auf, dass er ihnen zum Feind und zum Kummer würde; denn Pharaos und Hāmān und ihre Heerscharen waren Missetäter.

فَالْتَّقَطَهُ أَلْ فِرْعَوْنَ لِيَكُونَ لَهُمْ عَدُوًا
وَحَرَزَنَا طَ اَنَّ فِرْعَوْنَ وَهَامَنَ وَجُودَهُمَا
كَانُوا اَخْطِيئِينَ ①

10. Eine Frau von Pharaos Familie sprach: „Eine Augenweide mir und dir! Tötet ihn nicht. Vielleicht erweist er sich nützlich für uns oder wir nehmen ihn als Sohn an.“ Aber sie waren ahnunglos.

وَقَالَتِ اُمَّرَاتٍ فِرْعَوْنَ قَرَّتْ عَيْنِي
وَلَكَ لَا تَقْتُلُهُ عَسَى اَنْ يَغْنَمَنَا اَوْ
نَتَّخِذَهُ وَلَدًا وَهُمْ لَا يَشْعُرُونَ ②

11. Und das Herz der Mutter des Mose wurde leicht. Fast hätte sie dies (Geheimnis) öffentlich gemacht, hätten Wir nicht ihr Herz gestärkt, damit sie am Glauben zunehmen möchte.

وَاصْبَحَ فَوَادُ اَمْرِ مُوسَى فِرِغًا طَ اَنْ
كَادَتْ لَتَبْدِي بِهِ لَوْلَا اَنْ رَبَطَنَا
عَلَى قَلْبِهَا تِكْنُونَ مِنَ الْمُؤْمِنِينَ ③

12. Sie sprach zu seiner Schwester: „Spüre ihm nach.“ So beobachtete sie ihn von Weitem; und jene ahnten nichts.

وَقَالَتْ لِأَخْتِهِ قَصِيهُ فَبَصَرَتْ بِهِ عَنْ
جَنْبٍ وَهُمْ لَا يَشْعُرُونَ ④

13. Und vordem hatten Wir ihm die Ammen verboten. Da sprach sie (seine Schwester): „Soll ich euch einen Haushalt nennen, wo man ihn für euch aufziehen und ihm wohlgesinnt sein würde?“

وَحَرَّمْنَا عَلَيْهِ الْمَرَاضِعَ مِنْ قَبْلِ فَقَالَتْ
هَلْ اَذْلَكُمْ عَلَى اَهْلِ بَيْتٍ يَكْفُلُونَهُ
لَكُمْ وَهُمْ لَهُ نِصْحَوْنَ ⑤

14. So gaben Wir ihn seiner Mutter zurück, damit ihr Auge gekühlt werde und damit sie sich nicht gräme und damit sie wisse, dass Allahs Verheißung wahr ist. Jedoch die meisten von ihnen wissen es nicht.

فَرَدَدْنَاهُ إِلَى اُمِّهِ كَيْ تَقْرَرَ عَيْنَهَا وَلَا
تَحْرَنَ وَلِتَعْلَمَ اَنَّ وَعْدَ اللَّهِ حَقٌّ وَلَكِنَّ
عَيْنَ اَكْثَرَهُمْ لَا يَعْلَمُونَ ⑥

15. Und als er seine Vollkraft erreicht hatte und reif geworden war, verliehen Wir ihm Weisheit und Wissen; also belohnen Wir jene, die Gutes tun.

وَلَمَّا بَلَغَ اَشَدَّهُ وَاسْتَوَى اِتِيَّةً حُكْمًا
وَعِلْمًا وَكَذَلِكَ نَجِزِي الْمُحْسِنِينَ ⑦

16. Und er betrat die Stadt um eine Zeit, da ihre Bewohner in einem Zustand von Unachtsamkeit waren; und er fand da zwei Männer, die miteinander kämpften, der eine von seiner eigenen Partei und der andere von seinen

وَدَخَلَ الْمَدِينَةَ عَلَى حِينِ غَفْلَةٍ مِنْ
اَهْلِهَا فَوَجَدَ قِيَمَارَ جَلَّيْنِ يَقْتَلِنِي هَذَا
مِنْ شَيْعَتِهِ وَهَذَا مِنْ عَدُوِّهِ فَاسْتَغَاثَهُ

Feinden. Jener, der von seiner Partei war, rief ihn zu Hilfe gegen den, der von seinen Feinden war. So schlug Mose ihn zurück; doch es führte zu seinem Tod. Er sprach: „Das ist ein Werk Satans; er ist ein Feind, ein offensichtlicher Verführer.“

الَّذِي مِنْ شِيَعَتِهِ عَلَى الَّذِي مِنْ عَدُوِّهِ
فَوَكَزَهُ مُوسَى فَقَضَى عَلَيْهِ قَالَ هَذَا
مِنْ عَمَلِ الشَّيْطَنِ إِنَّهُ عَدُوٌّ مُضِلٌّ
مُّبِينٌ ⑩

17. Er sprach: „Mein Herr, ich habe an meiner Seele Unrecht getan, so vergib mir.“ So verzieh Er ihm; denn Er ist der Allverzeihende, der Barmherzige.

قَالَ رَبِّ إِنِّي ظَلَمْتُ نَفْسِي فَاغْفِرْنِي
فَغَفَرَ لَهُ إِنَّهُ هُوَ الْغَفُورُ الرَّحِيمُ ⑪
قَالَ رَبِّ بِمَا أَنْعَمْتَ عَلَى فَلْنَ أَكُونَ
ظَاهِرًا لِلْمُجْرِمِينَ ⑫

19. Und der Morgen fand ihn in der Stadt, furchtsam, auf der Hut; und siehe, jener, der ihn tags zuvor zu Hilfe gerufen hatte, schrie (wiederum) zu ihm um Beistand. Da sprach Mose zu ihm: „Du bist fürwahr ein Irregegangener.“

فَأَصْبَحَ فِي الْمَدِينَةِ خَائِفًا يَرْقَبُ فَإِذَا
الَّذِي اسْتَنْصَرَهُ بِالْأَمْسِ يَسْتَصْرِخُهُ
قَالَ لَهُ مُوسَى إِنَّكَ لَغَوِيٌّ مُّبِينٌ ⑬

20. Und da er sich entschloss, Hand an den Mann zu legen, der ihrer beider Feind war, sprach er: „O Mose, willst du mich töten, wie du gestern einen Menschen getötet hast? Du suchst nur ein Tyrann im Land zu werden und du willst nicht ein Friedensstifter sein.“

فَلَمَّا آتَنَ أَرَادَ أَنْ يَسْطِشَ بِالَّذِي هُوَ عَدُوٌّ
لَهُمَا قَالَ يَمُوسَى أَتَرِيدُ أَنْ تَقْسِلَنِي كَمَا
قَتَلْتَ نَفْسًا بِالْأَمْسِ إِنْ تَرِيدُ إِلَّا أَنْ
تَكُونَ جَبَارًا فِي الْأَرْضِ وَمَا تَرِيدُ أَنْ
تَكُونَ مِنَ الْمُصْلِحِينَ ⑯

21. Da kam ein Mann von dem äußeren Ende der Stadt gelaufen. Er sprach: „O Mose, die Häupter beraten sich gegen dich, um dich zu töten. Darum mache dich fort, ich bin dir ein aufrichtiger Freund.“

وَجَاءَ رَجُلٌ مِنْ أَقْصَا الْمَدِينَةِ يَسْعَى
قَالَ يَمُوسَى إِنَّ الْمُلَائِكَةَ مُرْوَنٌ بِكَ
لِيَقْتُلُوكَ فَاخْرُجْ لِنَفْ لَكَ مِنَ
الْصِحِّينَ ⑰

22. Da ging er hinaus von dort, furchtsam, auf der Hut. Er sprach: „Mein Herr, rette mich vor dem ruchlosen Volk.“

فَخَرَجَ مِنْهَا خَائِفًا يَرْقَبُ قَالَ رَبِّ
لَا نَحْنُ مِنَ الْقَوْمِ الظَّلَمِينَ ⑲

23. Und als er sein Antlitz gegen Midian wandte, sprach er: „Ich hoffe, mein Herr wird mich auf den rechten Weg leiten.“

24. Als er zum Wasser von Midian kam, fand er dort eine Schar von Leuten, die (ihr Vieh) tränkten. Und neben ihnen fand er zwei Frauen, die (ihr Vieh) zurückhielten. Er sprach: „Was ist mit euch?“ Sie antworteten: „Wir können (unser Vieh) nicht eher tränken, als bis die Hirten (ihre Herden) fortgetrieben haben, und unser Vater ist ein Greis, hochbetagt.“

25. Da tränkte er (ihre Herden) für sie. Dann zog er sich in den Schatten zurück und sprach: „Mein Herr, ich bin all des Guten bedürftig, was Du auf mich herabsenden magst.“

26. Und eine der beiden kam schamhaft zu ihm gegangen. Sie sprach: „Mein Vater ruft dich, damit er dir Lohn geben kann dafür, dass du (unser Vieh) für uns getränkt hast.“ Als er nun zu ihm kam und ihm seine Geschichte erzählte, sprach er: „Fürchte dich nicht; du bist dem ruchlosen Volk entronnen.“

27. Da sprach eine der beiden: „O mein Vater, stelle ihn ein; denn der beste Mann, den du einstellen kannst, ist einer, der stark ist, ehrlich.“

28. Er sprach: „Ich will dir eine von diesen meinen zwei Töchtern zur Frau geben unter der Bedingung, dass du dich mir auf acht Jahre zum Dienst verpflichtest. Willst du dann zehn (Jahre) vollmachen, so steht es dir frei. Ich möchte aber nicht hart sein zu dir; du wirst mich, so Allah will, als einen der Rechtschaffenen finden.“

وَلَمَّا تَوَجَّهَ تَلْقَاءَ مَدْيَنَ قَالَ عَسَى
رَبِّيَّ أَنْ يَعْدِيَنِي سَوَاءً السَّيِّئُونَ^(١)
وَلَمَّا وَرَدَ مَاءَ مَدْيَنَ وَجَدَ عَلَيْهِ أَمَّةً مِّنَ
النَّاسِ يَسْقُونَ هَوَاجِدَ مِنْ دُونِهِمْ
أَمْرَاتِينَ تَذَوَّدِينَ^(٢) قَالَ مَا خَطَبُكُمَا
قَاتَّا لَا نَسْقَى هَنْقِيلَ يُصْدِرُ الرِّعَاءَ^(٣)
وَأَبُونَا شَيْخٌ كَبِيرٌ^(٤)
فَسَقَى لَهُمَا ثُمَّ تَوَلَّ إِلَى الظَّلَلِ فَقَالَ
رَبِّيَّ إِنِّي لِمَا أَنْزَلْتَ إِلَيَّ مِنْ خَيْرٍ فَقِيرٌ^(٥)
فَجَاءَتْهُ أَحْدَاهُمَا تَمْشِي عَلَى اسْتِحْيَا^(٦)
قَاتَّ إِنَّ أَبِي يَدْعُوكَ لِيَجْرِيَكَ أَجْرًا
مَاسَقَيْتَ لَنَا^(٧) فَلَمَّا جَاءَهُ وَقَصَّ
عَلَيْهِ الْقَصَصُ^(٨) قَالَ لَا تَخْفَ^(٩)
نَجْوَتْ مِنَ النَّقْوِ الظَّلِيمِينَ^(١٠)
قَاتَّ أَحْدَاهُمَا يَا بَتْ اسْتَأْجِرْهُ^(١١) إِنَّ
خَيْرَ مِنْ اسْتَأْجِرْتَ الْقَوْيِ الْأَمِينِ^(١٢)
قَالَ إِنِّي أَرِيدُ أَنْ أُنْكِحَكَ أَحْدَى
إِبْرَيْتَهُنَّ عَلَى أَنْ تَأْجِرَنِي ثَمَنَ حَجَجٍ^(١٣)
فَإِنْ أَتَمَّتَ عَشْرًا فَمِنْ عِنْدِكَ^(١٤) وَمَا
أَرِيدُ أَنْ أَشْقَى عَلَيْكَ سَتَجِدُنِي إِنْ شَاءَ
اللَّهُ مِنَ الصَّالِحِينَ^(١٥)

29. Er sprach: „Das sei zwischen mir und dir. Welche der beiden Fristen ich auch erfülle, es soll mich kein Vorwurf treffen; und Allah ist Zeuge dessen, was wir sagen.“

30. Als Mose nun die Frist erfüllt hatte und mit seinen Angehörigen reiste, gewahrte er in der Richtung des Berges ein Feuer. Er sprach zu den Seinen: „Bleibt zurück, ich gewahre ein Feuer; vielleicht kann ich euch eine Kunde davon bringen oder eine Fackel vom Feuer, sodass ihr euch wärmen könnt.“

31. Und als er zu ihm kam, da wurde er angerufen von der gesegneten Seite des Tales, aus dem Baume, am gesegneten Ort: „O Mose, wahrlich Ich, Ich bin Allah, der Herr der Welten.

32. Wurf deinen Stab hin.“ Als er ihn sich regen sah, als wäre er eine Schlange, da wandte er sich zur Flucht und schaute nicht zurück. „O Mose, tritt vor und fürchte dich nicht; denn du gehörst zu jenen, die sicher sind.

33. Stecke deine Hand in deinen Halsausschnitt; sie wird weiß hervorkommen ohne Übel, und ziehe deinen Arm ohne Furcht an dich. Das sollen nun zwei Beweise von deinem Herrn für Pharao und seine Häupter sein, denn sie sind ein frevelndes Volk.“

34. Er sprach: „Mein Herr, ich habe einen von ihnen erschlagen und ich fürchte, sie werden mich töten.

قَالَ ذَلِكَ بَيْنِي وَبَيْنَكَ أَيْمًا الْأَجَلُونَ
قَضَيْتُ فَلَا عَدُوٌّ لَّكَ وَاللَّهُ عَلَىٰ مَا
نَقُولُ وَكَيْلٌ ١٩

فَلَمَّا قَضَىٰ مُوسَى الْأَجَلَ وَسَارَ يَاهْلَهُ
إِنَّسٌ مِّنْ جَانِبِ الظُّورِ نَارًا ٢٠ قَالَ
لَا هُلَلَهُ أَمْكُنُوا إِنِّي أَنْسَتُ نَارًا عَلَىٰ
أَتِيكُمْ مِّنْهَا بَحْرٌ أَوْ جَدُوٌّ مِّنَ النَّارِ
لَعَلَّكُمْ تَصْطَلُونَ ٢١

فَلَمَّا آتَهَا نُودِيَ مِنْ شَاطِئِ الْوَادِ الْأَيْمَنِ
فِي الْبَقْعَةِ الْمُبَرَّكَةِ مِنَ الشَّجَرَةِ أَنَّ
يُمُوسَى إِنِّي أَنَا اللَّهُ رَبُّ الْعَالَمِينَ ٢٢

وَأَنْ أَلْقِ عَصَالَكَ فَلَمَّا رَأَاهَا هَاتَهُ تَرَزَّ
كَانَهَا جَانٌ قَلِيلٌ مُّدِيرًا وَلَمْ يَعْقِبْ ٢٣
يُمُوسَى أَقْبِلَ وَلَا تَخَفْ إِنَّكَ مِنَ
الْأَمْنِيَنَ ٢٤

أَسْلَكْتُ يَدَكَ فِي جَيْبِكَ تَخْرُجُ
بَيْضَاءً مِّنْ غَيْرِ سُوءٍ ٢٥ وَاصْمُمْ إِلَيْكَ
جَنَاحَكَ مِنَ الرَّهْبِ فَذِنَكَ بُرْهَانٌ مِّنْ
رَّبِّكَ إِلَى فَرْعَوْنَ وَمَلَأْتَهُ إِنَّهُمْ كَانُوا
قَوْمًا فَسِيقِينَ ٢٦

قَالَ رَبِّي إِنِّي قَتَلْتُ مِنْهُمْ نَفْسًا
فَآخَافُ أَنْ يَقْتُلُونِي ٢٧

35. Und mein Bruder Aaron, er ist bedrehter als ich mit der Zunge; sende ihn darum mit mir als einen Helfer, dass er mich beglaubige, denn ich fürchte, sie werden mich der Falschheit zeihen.“

وَأَخِنْ هُرُوفَنْ هَوَافْصَحَ مِنْ لِسَانًا
فَأَرْسَلْهُمْ مَعِنْ رِدَا يُصَدِّقُنْ إِنْ
آخَافُ أَنْ يُكَذِّبُونِ^④

36. Er sprach: „Wir wollen deinen Arm stärken mit deinem Bruder und Wir wollen euch beiden Macht geben, so dass sie euch nicht erreichen werden. (Gehet nun) mit Unseren Zeichen. Ihr beide und die, welche euch folgen, werden die Sieger sein.“

قَالَ سَنَسْدَ عَصْدَكَ بِإِحْيَكَ وَنَجْعَلُ
لَكُمَا سُلْطَنًا فَلَا يَصْلُوْنَ إِلَيْكُمَا
بِإِيتَنَا أَنْتَمَا وَمِنْ اتَّبَعْكُمَا الْغَلِبُونَ^⑤

37. Als Mose zu ihnen kam mit Unseren deutlichen Zeichen, da sprachen sie: „Das ist nichts als ein ausgedachter Zauber und wir haben unter unseren Vorfätern nie dergleichen gehört.“

فَلَمَّا جَاءَهُمْ مُوسَى بِإِيتَنَا بَيْتِ قَالُوا
مَا هَذَا إِلَّا سِخْرَيْ مُفْتَرَى وَمَا سِمْعَنَا
بِهِذَا فِي أَبَائِنَا الْأَوَّلِينَ^⑥

38. Mose sprach: „Mein Herr weiß am besten, wer es ist, der Führung von Ihm gebracht hat, und wem der glückselige Lohn der Wohnstatt zuteil werden wird. Wahrlich, die Frevler haben nie Erfolg.“

وَقَالَ مُوسَى رَبِّنَا أَعْلَمُ بِمَنْ جَاءَ
بِالْهُدَىٰ مَنْ عِنْدِهِ وَمَنْ شَكُونَ لَهُ
عَاقِبَةُ الدَّارِ إِنَّهُ لَا يُفْلِحُ الظَّلِمُونَ^⑦

39. Und Pharao sprach: „O ihr Häupter, ich kenne keinen anderen Gott für euch außer mir; so brenne mir, o *Hāmān*, (Ziegel aus) Ton und mache mir einen Turm,²⁴⁴ damit ich den Gott des Mose erblicken kann, ob ich ihn gleich gewisslich für einen Lügner erachte.“

وَقَالَ فِرْعَوْنَ يَا أَيُّهَا الْمَلَائِكَةِ
لَكُمْ مِنِ الْهِيْرَىٰ قَوْقَدِيْلِيْلَامِنْ
عَلَى الظِّيْنِ فَاجْعَلُ لِي صَرْحًا لَعَلِيَّ
أَطْلِعَ إِلَى إِلَهِ مُوسَى وَإِنِّي لَا أَظْنَهُ
مِنَ الْكَذِيْبِينَ^⑧

40. Er und seine Heerscharen betrogen sich hochmütig im Land ohne irgend eine Rechtfertigung. Und sie wähnten, dass sie nie zu Uns zurückgebracht werden würden.

وَاسْتَكْبَرَ هُوَ وَجُوْدَهُ فِي الْأَرْضِ بِغَيْرِ
الْحَقِّ وَظَنَّوْ أَنَّهُمْ إِيْنَا لَا يُرْجَعُونَ^⑨

²⁴⁴ Die alten Ägypter bauten hohe Türme, weil sie glaubten, dass Seelen und Geister sich darauf niederließen.

41. So erfassten Wir ihn und seine Heerscharen und setzten sie aus inmitten des Meeres. Schau darum, wie der Ausgang der Missetäter war!

42. Und Wir machten sie zu Führern, welche (Menschen) zum Feuer einluden; und am Tage der Auferstehung werden sie keinen Beistand finden.

43. Und Wir ließen ihnen einen Fluch folgen in dieser Welt; und am Tage der Auferstehung werden sie unter den Verabscheuten sein.

44. Und Wir gaben Mose die Schrift, nachdem Wir die früheren Geschlechter vernichtet hatten, als ein Mittel zur Erleuchtung für die Menschen und als Führung und Barmherzigkeit, auf dass sie ermahnt seien.

45. Und du warst nicht auf der westlichen Seite, als Wir Mose den Auftrag gaben, noch warst du unter den Anwesenden.

46. Jedoch Wir ließen (nach Mose) Geschlechter erstehen, und das Leben wurde ihnen lang. Und du verweilstest nicht unter dem Volke von Midian, ihnen Unsere Zeichen vorzutragen;²⁴⁵ doch Wir, Wir schickten Gesandte.

47. Und du warst nicht auf der Seite des Berges, da Wir riefen. Doch (Wir haben dich entsandt) als eine Barmherzigkeit von deinem Herrn, damit du ein Volk warnen mögest, dem vor dir kein Warner gekommen war, auf dass sie ermahnt seien.

48. Und wäre es nicht, dass sie, wenn ein Unglück sie treffen sollte um desentwillen, was ihre Hände vorausgesandt haben, sprechen könnten:

فَأَخْذُهُ وَجِبْرَوْدَهَ فَنَبْذَنَهُمْ فِي الْيَمِّ

فَانْظُرْ كَيْفَ كَانَ عَاقِبَةُ الظَّلَمِينَ ④

وَجَعَلْنَاهُمْ إِيمَّةً يَدْعُونَ إِلَى النَّارِ وَيُومَ

الْقِيمَةَ لَا يُصْرُونَ ④

وَأَتَبْعَنَاهُمْ فِي هَذِهِ الدُّنْيَا لَعْنَةً ٤ وَيُومَ

الْقِيمَةَ هُمْ مِنَ الْمَقْبُوحِينَ ٤

وَلَقَدْ أَتَيْنَا مُوسَى الْكِتَابَ مِنْ بَعْدِمَا

أَهْلَكْنَا الْقُرُونَ الْأُولَى بِصَارِبَتِنَا

وَهُدَىٰ وَرَحْمَةً نَعْلَمُ يَتَذَكَّرُونَ ٥

وَمَا كُنْتَ بِجَانِبِ الْغَرْبِ إِذْ قَضَيْنَا إِلَى

مُوسَى الْأَمْرَ وَمَا كُنْتَ مِنَ الشَّهِيدِينَ ٥

وَلَكِنَّا أَنْسَانًا أَفْرُونَا فَتَطَوَّلَ عَلَيْهِمْ

الْعُمُرُ وَمَا كُنْتَ شَاهِيًّا فِي أَهْلِ مَدْيَنَ

شَلَوْا عَلَيْهِمْ أَيْتَنَا ٦ وَلَكِنَّا كُنَّا

مُرْسِلِينَ ٦

وَمَا كُنْتَ بِجَانِبِ الْطَّورِ إِذْ نَادَيْنَا وَلَكِنْ

رَحْمَةً مِنْ رَبِّكَ لِتُنذِرَ قَوْمًا مَا أَتَهُمْ مِنْ

تَذَنِيرٍ مِنْ قَبْلِكَ لَعَلَّهُمْ يَتَذَكَّرُونَ ٦

وَلَوْلَا أَنْ تَصِيبَهُمْ مُّصِيبَةٌ بِمَا قَدَّمُتْ

أَيْدِيهِمْ فَيَقُولُوا رَبَّنَا لَوْلَا أَرْسَلْتَ إِلَيْنَا

²⁴⁵ „Zeichen“ sind die Prophezeiungen in der Thora. Die Stelle weist auf die Prophezeiung des Propheten Mose^{AS} über die Ankunft des Heiligen Propheten Muhammad^{SAW} hin. (Vgl. 5. Mose 18,18)

„Unser Herr, warum hast Du uns nicht einen Gesandten geschickt, dass wir Deine Zeichen hätten befolgen mögen, und wir wären unter den Gläubigen gewesen?“

49. Doch als ihnen nun die Wahrheit von Uns kam, da sprachen sie: „Warum ist ihm nicht das gleiche gegeben worden wie das, was Mose gegeben wurde?“ Haben sie denn nicht das geleugnet, was Mose zuvor gegeben wurde? Sie hatten gesagt: „Zwei Zauberer, die einander stützen.“ Und sie sagten: „Wir leugnen beide.“

50. Sprich: „So bringet ein Buch von Allah herbei, das eine bessere Führung ist als diese beiden,²⁴⁶ damit ich ihm folge, wenn ihr wahrhaftig seid.“

51. Doch wenn sie dir nicht antworten, dann wisse, dass sie nur ihren eigenen bösen Gelüsten folgen. Und wer ist irriger als der, der seinen bösen Gelüsten folgt ohne Führung von Allah? Wahrlich, Allah leitet das ungerechte Volk nicht.

52. Und Wir haben ihnen das Wort immer wieder übermittelt, auf dass sie ermahnt seien.

53. Diejenigen, denen Wir die Schrift zuvor gegeben – sie glauben daran.

54. Und wenn sie ihnen vorgetragen wird, sagen sie: „Wir glauben daran. Wahrlich es ist die Wahrheit von unserem Herrn; wir hatten uns schon vordem (Gott) ergeben.“

رَسُولًا فَتَبَعَ إِيْتَكَ وَنَكُونَ مِنَ
الْمُؤْمِنِينَ ④

فَلَمَّا جَاءَهُمُ الْحَقُّ مِنْ عِنْدِنَا قَالُوا
لَوْلَا أُوتِيَ مِثْلَ مَا أُوتِيَ مُوسَىٰ طَأْوَمَ
يُكَفِّرُوا بِمَا أُوتِيَ مُوسَىٰ مِنْ قَبْلِهِ قَالُوا
سَخْرَنَ تَظَهَرَا ۝ وَقَالُوا إِنَّا بِكُلِّ
كِفْرُونَ ④

قُلْ فَأَتُوا بِكِتَبٍ مِنْ عِنْدِ اللَّهِ هُوَ أَهْلُ
مِنْهُمَا آتَيْتُهُمْ إِنْ كُنْتُمْ صَادِقِينَ ⑥

فَإِنْ لَمْ يَسْتَجِيْوْا لَكَ فَاعْلَمْ أَنَّمَا^۱
يَتَّبِعُونَ أَهْوَاءَهُمْ طَ وَمَنْ أَصْلَى مِمَّنْ^۲
اتَّبَعَ هَوَةَ بَغَيْرِ هُدًى مِنْ اللَّهِ^۳
إِنَّ اللَّهَ لَا يَهْدِي النَّقْوَمَ الظَّلِيمِينَ ۝
وَلَقَدْ وَصَلَنَا لَهُمُ الْقَوْلَ لَعَلَّهُمْ
يَتَذَكَّرُونَ ۢ

الَّذِينَ أَتَيْنَاهُمُ الْكِتَبَ مِنْ قَبْلِهِ هُمْ
بِمَا يُؤْمِنُونَ ⑦

وَإِذَا يُتَلَى عَلَيْهِمْ قَالُوا أَمَّا بِهِ إِنَّهُ الْحَقُّ
مِنْ رَبِّنَا إِنَّا كُنَّا مِنْ قَبْلِهِ مُسْلِمِينَ ⑧

²⁴⁶ D. h. die Thora und der Heilige Qur'an.

55. Diese werden ihren Lohn zweimal erhalten, weil sie standhaft waren und das Böse abwehren durch das Gute und spenden von dem, was Wir ihnen gegeben haben.

أُولَئِكَ يُؤْتَوْنَ أَجْرَهُمْ مَرْتَبَيْنَ بِمَا
صَبَرُوا وَيَكْدُرُونَ بِالْحَسَنَةِ السَّيِّئَةِ
وَمِمَّا رَزَقْنَاهُمْ يُنْفِقُونَ ⑥

56. Und wenn sie eitles Gerede hören, so wenden sie sich davon ab und sprechen: „Für uns unsere Werke und für euch eure Werke. Friede sei mit euch! Wir suchen nicht die Unwissenden.“

وَإِذَا سَمِعُوا الْلَّغُوَاعِرَضُوا عَنْهُ وَقَالُوا آنَا
أَعْمَالَنَا وَلَكُمْ أَعْمَالُكُمْ سَلَامٌ عَلَيْكُمْ
لَا نَبْتَغِي الْجَهِيلِيَّةَ ⑦

57. Du kannst nicht dem den Weg weisen, den du liebst; Allah aber weist den Weg, wem Er will; und Er kennt am besten jene, die die Führung annehmen.

إِنَّكَ لَا تَهْدِي مَنْ أَحْبَبْتَ وَلَكِنَّ
الَّهُ يَهْدِي مَنْ يَشَاءُ وَهُوَ أَعْلَمُ
بِالْمُهْتَدِينَ ⑧

58. Sie sprechen: „Wenn wir der Führung mit dir folgten, so würden wir von unserem Land weggerissen werden.“ Haben Wir ihnen denn nicht eine sichere Freistatt aufgerichtet, zu der die Früchte aller Dinge gebracht werden, als eine Versorgung von Uns? Jedoch die meisten von ihnen wissen es nicht.

وَقَالُوا إِنَّنَا نَتَّبِعُ الْهُدَى مَعَكُمْ بَطَّشَفْ
مِنْ أَرْضِنَا أَوْلَمْ نُمْكِنْ لَهُمْ حَرَماً
إِنَّمَا يُجْبِي إِلَيْهِ ثَمَرَتُ كُلِّ شَيْءٍ رِزْقًا
قِنْ لَدَنَّا وَلَكِنَّ أَكْثَرَهُمْ لَا يَعْلَمُونَ ⑨

59. Und wie so manche Stadt haben Wir zerstört, die in ihrer Fülle des Unterhalts prahlte! Und dort stehen ihre Wohnstätten, die nicht bewohnt worden sind nach ihnen. Und Wir, Wir wurden die Erben.

وَكُمْ أَهْلَكْنَا مِنْ قَرْيَةٍ بَطَرَتْ
مَعِيشَتَهَا قَتَلَكَ مَسِكِنَهُمْ لَمْ شُكِنْ
مِنْ بَعْدِهِمْ إِلَّا قَلِيلًا وَكُنَّا نَحْنُ
الْوَرِثِينَ ⑩

60. Und dein Herr würde nie die Städte zerstören, Er hätte denn zuvor in derer Mutterstadt einen Gesandten erweckt, ihnen Unsere Zeichen vorzutragen; noch zerstören Wir Städte, ohne dass ihre Bewohner voll Ungerechtigkeit sind.

وَمَا كَانَ رَبُّكَ مُهْلِكَ الْقُرَى حَتَّى
يَبْعَثَ فِي أَمْهَارَسُولًا يَشْلُوَ عَلَيْهِمْ
أَيْتَمًا وَمَا كَانَ نَاسًا مُهْلِكِي الْقُرَى إِلَّا
وَأَهْلُهَا طَلِمُونَ ⑪

61. Und was euch auch an Dingen gegeben wurde, es ist nur ein zeitwei-

وَمَا أُوتِيَمْ مِنْ شَيْءٍ فَمَتَاعُ الْحَيَاةِ

liger Genuss dieses Lebens und sein Schmuck; und das, was bei Allah ist, ist besser und bleibender. Wollt ihr denn nicht begreifen?

62. Ist denn der, dem Wir eine schöne Verheiung gaben, die er erfüllt sehen wird, gleich jenem, den Wir mit den guten Dingen dieses Lebens versorgt haben? Doch dann, am Tage der Auferstehung, wird er unter den Vorgeladenen sein.

63. An jenem Tage wird Er sie rufen und sprechen: „Wo sind nun Meine Nebengötter, die ihr wähntet?“

64. Diejenigen, über die der Spruch fällig ist, werden sprechen: „Unser Herr, dies sind jene, die wir irreführten. Wir führten sie irre, wie wir selbst irregingen. Wir sprechen uns los vor Dir. Nicht wir waren es, die sie anbeteten.“

65. Und es wird gesprochen werden: „Ruft eure Götter an.“ Und sie werden sie anrufen, doch jene werden ihnen nicht antworten. Und sie werden die Strafe schauen. Wären sie doch dem rechten Weg gefolgt!

66. An jenem Tage wird Er sie rufen und sprechen: „Welche Antwort gabet ihr den Gesandten?“

67. Dann werden alle Ausreden ihnen dunkel werden an jenem Tage und sie werden einander nicht befragen können.

68. Der aber bereut und glaubt und das Rechte wirkt – wohl möglich, dass er unter den Erfolgreichen sein wird.

69. Dein Herr erschafft und erwählt, was Ihm gefällt. Nicht ihnen steht die Wahl zu. Gepriesen sei Allah und hocherhaben über das, was sie anbeten!

الَّذِيَا وَرِزَقْتَهَا وَمَا عِنْدَ اللَّهِ خَيْرٌ
بِئْرٌ وَآبَنَقٌ طَّافِلَاتٌ عَقِلُونَ ﴿١﴾

أَفَمَنْ وَعَدْنَا وَعْدَ حَسَانًا فَهُوَ لَاقِيهِ
كَمَنْ مَتَّعْنَا مَتَاعَ الْحَيَاةِ الَّذِيَا إِنَّمَا هُوَ
يَوْمَ الْقِيَمَةِ مِنَ الْمُحْضَرِينَ ﴿٢﴾

وَيَوْمَ يَنَادِيهِمْ فَيَقُولُ أَيْنَ شَرَكَاءِ
الَّذِينَ كُنْتُمْ تَرْزَعُمُونَ ﴿٣﴾
قَالَ الَّذِينَ حَقَّ عَلَيْهِمُ الْقَوْلُ رَبَّنَا هُوَ لَآءِ
الَّذِينَ أَغْوَيْنَا أَغْوَيْنَاهُمْ كَمَا غَوَيْنَا
تَبَرَّأَنَا إِلَيْكَ مَا كَانُوا إِلَيْنَا يَعْبُدُونَ ﴿٤﴾
وَقَيلَ ادْعُوا شَرَكَاءِ كُمْ فَدَعَوْهُمْ فَلَمْ
يَسْتَجِيبُوا لَهُمْ وَرَأُوا الْعَذَابَ لَوْا نَهْمَمْ
كَانُوا يَهْتَدُونَ ﴿٥﴾

وَيَوْمَ يَنَادِيهِمْ فَيَقُولُ مَاذَا آجَبْتُمْ
الْمُرْسَلِينَ ﴿٦﴾
فَعَمِيتُ عَلَيْهِمُ الْأَنْبَاءُ يَوْمَ مِنْ قَمَدِ
لَا يَسْأَلُونَ ﴿٧﴾

فَإِمَامُنْ تَابَ وَأَمَنَ وَعَمَلَ صَالِحَاتِي
أَنْ يَكُونَ مِنَ الْمُفْلِحِينَ ﴿٨﴾

وَرَبِّكَ يَخْلُقُ مَا يَشَاءُ وَيَخْتَارُ طَّمَا كَانَ
لَهُمُ الْخَيْرَةُ طَسْبِحُ اللَّهُ وَتَعْلَى عَمَّا
يُشَرِّكُونَ ﴿٩﴾

70. Dein Herr weiß, was ihre Herzen verbergen und was sie offenbaren.

وَرَبُّكَ يَعْلَمُ مَا تِكْنُ صُدُورُهُمْ وَمَا
يُعْلِنُونَ ⑦

71. Und Er ist Allah; niemand ist anbetrugswürdig außer Ihm. Ihm gebührt aller Preis am Anfang und am Ende. Sein ist die Herrschaft und zu Ihm sollt ihr zurückgebracht werden.

وَهُوَ اللَّهُ لَا إِلَهَ إِلَّا هُوَ لَهُ الْحَمْدُ فِي
الْأُولَى وَالْآخِرَةِ وَلَهُ الْحُكْمُ وَإِلَيْهِ
تُرْجَعُونَ ⑦

72. Sprich: „Saget mir, wenn Allah die Nacht dauern ließe über euch bis zum Tage der Auferstehung, welcher Gott außer Allah könnte euch ein Licht bringen? Wollt ihr denn nicht hören?“

قُلْ أَرَأَيْتُمْ إِنْ جَعَلَ اللَّهُ عَلَيْكُمُ الْأَيْلَ
سَرْمَدًا إِلَى يَوْمِ الْقِيَمَةِ مِنْ إِلَهٍ غَيْرِ اللَّهِ
يَأْتِيْكُمْ بِضِيَاءٍ أَفَلَا تَسْمَعُونَ ⑧

73. Sprich: „Saget mir, wenn Allah den Tag dauern ließe über euch bis zum Tage der Auferstehung, welcher Gott außer Allah könnte euch eine Nacht bringen, worin ihr ruhet? Wollt ihr denn nicht einsehen?“

قُلْ أَرَأَيْتُمْ إِنْ جَعَلَ اللَّهُ عَلَيْكُمُ النَّهَارَ
سَرْمَدًا إِلَى يَوْمِ الْقِيَمَةِ مِنْ إِلَهٍ غَيْرِ اللَّهِ
يَأْتِيْكُمْ بِلَيْلٍ تَسْكُنُونَ فِيهِ أَفَلَا
تُبَصِّرُونَ ⑨

74. Aus Seiner Barmherzigkeit schuf Er für euch die Nacht und den Tag, dass ihr darin ruhen möchtet und dass ihr nach Seiner Huld trachtet und dass ihr dankbar wäret.

وَمِنْ رَحْمَتِهِ جَعَلَ لَكُمُ الْأَيْلَ وَالنَّهَارَ
لِتَسْكُنُوا فِيهِ وَلِتَبْتَغُوا مِنْ فَضْلِهِ
وَلَعَلَّكُمْ تَشَكَّرُونَ ⑩

75. An jenem Tage wird Er sie rufen und sprechen: „Wo sind nun Meine Nebengötter, die ihr wähntet?“

وَيَوْمَ يَنَادِيهِمْ فَيَقُولُ أَيْنَ شَرِكَاءِ
الَّذِينَ كُنْتُمْ تَرْعَمُونَ ⑪

76. Und Wir werden aus jedem Volke einen Zeugen holen und sprechen: „Bringt euren Beweis herbei.“ Dann werden sie erkennen, dass die Wahrheit Allahs ist. Und das, was sie zu erdichten pflegten, wird für sie verloren sein.

وَنَزَعْنَا مِنْ كُلِّ أُمَّةٍ شَهِيدًا فَقُلْنَا هَاتُوا
بِرَهَانَكُمْ فَعَلِمُوا أَنَّ الْحَقَّ لِلَّهِ وَظَلَّ
عَنْهُمْ مَا كَانُوا يَفْتَرُونَ ⑫

77. Korah gehörte zum Volke Mose, doch er bedrückte sie. Und Wir hatten ihm so viel an Schätzen gegeben, dass ihre Schlüssel sicherlich eine Bürde für eine Schar von Starken gewesen wären.

إِنَّ قَارُونَ كَانَ مِنْ قَوْمٍ مُؤْسَى فَبَغَى
عَلَيْهِمْ وَأَتَيْنَاهُ مِنَ الْكُنُوزِ مَا إِنَّ
مَفَاتِحَهُ لَتَنْتَوْا بِالْعُصْبَةِ أَوْلَى الْقُوَّةِ

Da sein Volk zu ihm sprach: „Prahle nicht, denn Allah liebt nicht die Prahlenden,

إِذْ قَالَ لَهُ قَوْمَهُ لَا تَفْرَحْ إِنَّ اللَّهَ
لَا يُحِبُّ الْفَرِحِينَ ⑦

78. sondern suche in dem, was Allah dir gegeben, die Wohnstatt des Jenseits, und vernachlässige deinen Teil an der Welt nicht; und sei gütig, wie Allah dir Güte erwiesen hat; und begehre nicht Unheil auf Erden, denn Allah liebt die Unheilstifter nicht.“

وَابْتَغِ فِيمَا أَشِكَ اللَّهُ الدَّارُ الْآخِرَةَ وَلَا
تَشْسُنْ نَصِيبَكَ مِنَ الدُّنْيَا وَأَحْسِنْ كَمَا
أَحْسَنَ اللَّهُ إِلَيْكَ وَلَا تَبْغِ الفَسَادَ فِي
الْأَرْضِ إِنَّ اللَّهَ لَا يُحِبُّ الْمُفْسِدِينَ ⑧

79. Er antwortete: „Es wurde mir nur um des Wissens willen, das ich besitze, gegeben.“ Wusste er denn nicht, dass Allah vor ihm schon Geschlechter vernichtet hatte, die stärker waren als er an Kraft und größer an Reichtum? Und die Schuldigen werden nicht nach ihren Sünden befragt.²⁴⁷

قَالَ إِنَّمَا أُوتِيتُهُ عَلَى عِلْمٍ عِنْدِيٌّ
أَوْلَمْ يَعْلَمُ أَنَّ اللَّهَ قَدْ أَهْلَكَ مِنْ قَبْلِهِ
مِنَ الْقَرُونِ مَنْ هُوَ أَشَدُ مِنْهُ قُوَّةً
وَأَكْثَرُ جَمِيعًا وَلَا يُسْئَلُ عَنْ
ذُنُوبِهِمُ الْمُجْرِمُونَ ⑨

80. So ging er denn hinaus zu seinem Volk in seinem Schmuck. Jene nun, die nach dem Leben in dieser Welt begierig waren, sprachen: „O dass wir doch das gleiche besäßen wie das, was Korah gegeben wurde! Fürwahr, er ist der Herr gewaltigen Glücks.“

فَخَرَجَ عَلَى قَوْمِهِ فِي زِينَتِهِ قَالَ الَّذِينَ
يُرِيدُونَ الْحَيَاةَ الدُّنْيَا لِيَلِيَّ أَنَا مُشَلَّ مَا
أُوتِيَ قَارُونُ إِنَّهُ لَذُو حَظٍ عَظِيمٍ ⑩

81. Die aber, denen Wissen zuteil geworden war, sprachen: „Wehe euch, Allahs Lohn ist besser für den, der glaubt und gute Werke übt; und keiner wird ihn erlangen außer den Standhaften.“

وَقَالَ الَّذِينَ أُوتُوا الْعِلْمَ وَيُلْكُمُ
ثَوَابَ اللَّهِ خَيْرٌ لِمَنْ أَمَنَ وَعَمِلَ صَالِحًا
وَلَا يُلْقِيَهَا إِلَّا الصَّابِرُونَ ⑪

82. Dann ließen Wir die Erde ihn und sein Haus verschlingen; und er hatte keine Schar, ihm zu helfen gegen Allah, noch konnte er sich retten.

فَخَسَفَنَا بِهِ وَبِدَارِهِ الْأَرْضُ فَمَا كَانَ
لَهُ مِنْ قَوْنَةٍ يَنْصُرُونَهُ مِنْ دُونِ اللَّهِ وَمَا
كَانَ مِنَ الْمُتَصْرِفِينَ ⑫

²⁴⁷ D. h. die Strafe Gottes ist die natürliche und logische Konsequenz der Missetaten.

83. Und jene, die noch tags zuvor sich an seine Stelle gewünscht hatten, sprachen: „O sieh! Es ist fürwahr Allah, der die Mittel zum Unterhalt weitet und beschränkt, wem Er will unter Seinen Dienern. Wäre uns Allah nicht gnädig gewesen, Er hätte (die Erde) uns verschlingen lassen. O sieh! Die Undankbaren haben nie Erfolg.“

وَأَصْبَحَ الَّذِينَ تَمَنُوا مَكَانَهُ بِالْأَمْسِ
يَقُولُونَ وَيُكَانَ اللَّهُ يَبْسُطُ الرِّزْقَ لِمَنْ
يَشَاءُ مِنْ عِبَادِهِ وَيَقُدِّرُ لَوْلَا أَنَّ اللَّهَ
عَلَيْنَا الْخَسَفُ بِنَا وَيُكَانَهُ لَا يُفْلِحُ

٦٨٩ الْكُفَّارُ

84. Jene Wohnstatt im Jenseits! Wir geben sie denen, die weder Selbsterhöhung auf Erden begehrn noch irgend eine Verderbnis. Und der Ausgang ist für die Rechtschaffenen.

٦٩٠ تِلْكَ الدَّارُ الْآخِرَةُ تَجْعَلُهَا لِلَّذِينَ لَا
يَرِيدُونَ عَلْوَةً فِي الْأَرْضِ وَلَا فَسَادًا
وَالْعَاقِبَةُ لِلْمُتَّقِينَ

85. Wer Gutes vollbringt, soll Besseres als das erhalten; wer jedoch eine böse Tat vollbringt – jene, die böse Werke tun, sollen nur nach dem belohnt werden, was sie getan.

٦٩١ مَنْ جَاءَ بِالْحَسَنَةِ فَلَهُ حَيْرٌ مِّنْهَا
وَمَنْ جَاءَ بِالسَّيِّئَةِ فَلَا يُجْزَى الَّذِينَ
عَمِلُوا السَّيِّئَاتِ إِلَّا مَا كَانُوا يَعْمَلُونَ

86. Wahrlich, Er, der den Qur'an bindend für dich gemacht hat, Er wird dich zurückbringen zur Stätte der Wiederkehr.²⁴⁸ Sprich: „Mein Herr weiß am besten, wer es ist, der auf dem rechten Weg ist, und wer in offenbarem Irrtum ist.“

٦٩٢ إِنَّ الَّذِي فَرَضَ عَلَيْكَ الْقُرْآنَ لَرَآءِكَ
إِلَى مَعَادٍ فَلَرِبِّكَ أَعْلَمُ مَنْ جَاءَ
بِالْهُدَىٰ وَمَنْ هُوَ فِي ضَلَالٍ مُّبِينٌ

٦٩٣ وَمَا كُنْتَ تَرْجُوا أَنْ يُلْقَى إِلَيْكَ الْكِتَابُ
إِلَّا رَحْمَةً مِّنْ رَبِّكَ فَلَا تَكُونَنَّ ظَاهِرًا
لِلْكُفَّارِينَ

87. Und du hattest selbst keine Hoffnung, dass dir das Buch offenbart würde; allein es ist eine Barmherzigkeit von deinem Herrn; darum sei den Ungläubigen nie ein Beistand.

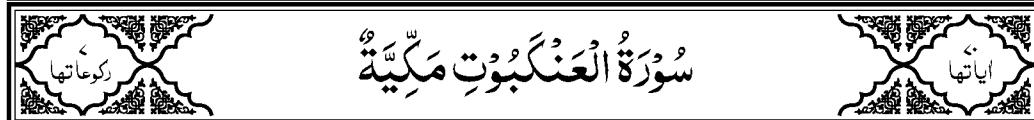
٦٩٤ وَلَا يَصِدِّنَكَ عَنِ اِلِّيٰتِ اللَّهِ بَعْدَ إِذْ أَنْزَلْتُ
إِلَيْكَ وَادْعُ إِلَىٰ رَبِّكَ وَلَا تَكُونَنَّ
مِنَ الْمُشْرِكِينَ

88. Lass niemand dich abwendig machen von den Zeichen Allahs, nachdem sie zu dir niedergesandt worden; und rufe zu deinem Herrn und sei nicht der Götzendiener einer.

²⁴⁸ Die Stätte der Wiederkehr ist Mekka, die von den Pilgern regelmäßig aufgesucht wird. Dieser Vers enthält eine Prophezeiung über die Rückkehr des Heiligen Propheten^{SAW} von Medina nach Mekka. (Vgl. 17:81)

89. Und rufe neben Allah nicht einen anderen Gott an. Niemand ist anbetungswürdig außer Ihm. Alle Dinge sind vergänglich, bis auf Sein Angesicht. Sein ist die Herrschaft und zu Ihm werdet ihr zurückgebracht werden.

وَلَا تَدْعُ مَعَ اللَّهِ أَخْرَىٰ لَا إِلَهَ إِلَّا
هُوَ كُلُّ شَيْءٍ هَالِكٌ إِلَّا وَجْهَهُ
لَهُ الْحُكْمُ وَإِلَيْهِ تُرْجَعُونَ ﴿٨٩﴾



7 Rukū‘at

„Die Spinne“, offenbart vor der Hidschra

70 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

2. *Alif-Lām-Mīm:*²⁴⁹ Ich bin Allah, der Allwissende.

الْمَّ ②

3. Meinen die Menschen, sie würden in Ruhe gelassen werden, wenn sie bloß sagen: „Wir glauben“, und sie würden nicht auf die Probe gestellt?

أَحَسِبَ النَّاسُ أَنْ يُتْرَكُوا أَنْ يَقُولُوا أَمْنًا
وَهُمْ لَا يُفْتَنُونَ ③

4. Wir stellten doch die auf die Probe, die vor ihnen waren. Also wird Allah gewiss die kennzeichnen, die wahrhaftig sind, und gewiss wird Er die Lügner kennzeichnen.

وَلَقَدْ فَتَنَّا الَّذِينَ مِنْ قَبْلِهِمْ فَلَيَعْلَمَنَّ
اللَّهُ الَّذِينَ صَدَقُوا وَلَيَعْلَمَنَّ الْكُاذِبِينَ ④

5. Oder glauben diejenigen, die böse Taten begehen, dass sie Uns entrinnen werden? Übel ist, wie sie urteilen.

أَمْ حَسِبَ الَّذِينَ يَعْمَلُونَ السُّيُّلَاتِ أَنْ
يَسْقُونَا سَاءَ مَا يَحْكُمُونَ ⑤

6. Wer auf die Begegnung mit Allah hofft (der wisst, dass) die von Allah angesetzte Zeit sicher kommen wird. Und Er ist der Allhörende, der Allwissende.

مَنْ كَانَ يَرْجُو لِقَاءَ اللَّهِ فَإِنَّ أَجَلَ اللَّهِ
لَآتٍ وَهُوَ السَّمِيعُ الْعَلِيمُ ⑥

7. Wer da strebt, strebt nur für seine eigene Seele; denn Allah ist unabhängig von allen Welten.

وَمَنْ جَاهَدَ فَإِنَّمَا يَجْاهِدُ لِنَفْسِهِ
إِنَّ اللَّهَ لَغَنِيٌّ عَنِ الْعَالَمِينَ ⑦

8. Und jene, die glauben und gute Werke tun – wahrlich, Wir werden ihre Übel von ihnen nehmen und ihnen den besten Lohn für ihre Taten geben.

وَالَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّلِحَاتِ
لَنُكَفِّرَنَّ عَنْهُمْ سَيِّئَاتِهِمْ وَلَنُجْزِيَنَّهُمْ
أَحْسَنَ الَّذِي كَانُوا يَعْمَلُونَ ⑧

9. Wir haben dem Menschen auf die Seele gebunden, seine Eltern mit Güte zu begegnen. Doch wenn sie dich bestimmen möchten, dass du Mir etwas beigesellst, wovon du keine Kenntnis hast, so gehorche ihnen nicht. Zu Mir

وَوَصَّيْنَا الْإِنْسَانَ بِوَالِدَيْهِ حُسْنًا وَإِنْ
جَاهَدَاكَ لِتُشْرِكَ بِنِي مَا لَيْسَ لَكَ بِهِ
عِلْمٌ فَلَا تُطِعْهُمَا إِنَّمَا مَرْجِعَكُمْ

²⁴⁹ Siehe Glossar unter Muqattā‘at.

ist eure Heimkehr, dann will Ich euch verkünden, was ihr getan.

10. Und jene, die glauben und gute Werke tun – wahrlich, Wir werden sie unter die Rechtschaffenen einführen.

11. Unter den Menschen sind manche, die sprechen: „Wir glauben an Allah“, doch wenn sie für Allahs Sache leiden müssen, so betrachten sie die Anfeindung durch Menschen gleich der Strafe Allahs. Kommt aber Hilfe von deinem Herrn, dann sprechen sie gewiss: „Wahrlich, wir waren mit euch.“ Weiß Allah nicht am besten, was in den Herzen aller Geschöpfe ist?

12. Allah wird sicherlich die kennzeichnen, die glauben, und Er wird sicherlich die Heuchler kennzeichnen.

13. Und die Ungläubigen sprechen zu denen, die glauben: „Folget unserem Weg, so wollen wir eure Sünden tragen.“ Sie können doch nichts tragen von ihren Sünden. Sie sind gewisslich Lügner.

14. Aber sie sollen wahrlich ihre eigenen Lasten tragen und Lasten zu ihren Lasten hinzu. Und sie werden gewisslich befragt werden am Tage der Auferstehung um das, was sie erdichteten.

15. Wir sandten Noah zu seinem Volke und er weilte unter ihnen tausend Jahre weniger fünfzig Jahre.²⁵⁰ Da ereilte sie die Sintflut, weil sie Missetäter waren.

16. Aber Wir erretteten ihn und die Insassen der Arche; und Wir machten sie zu einem Zeichen für alle Völker.

فَأَنْتُمْ بِمَا كُنْتُمْ تَعْمَلُونَ ①

وَالَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّلِحَاتِ
لَنُدْخِلَنَّهُمْ فِي الصَّلِحِينَ ②

وَمِنَ النَّاسِ مَنْ يَقُولُ أَمَّا بِاللَّهِ فَإِذَا
أُوذِيَ فِي اللَّهِ جَعَلَ فِتْنَةَ النَّاسِ كَعَذَابِ
اللَّهِ وَلَيْسَ جَاءَ نَصْرٌ مِنْ رَبِّكَ لَيَقُولُنَّ
إِنَّا كُنَّا مَعَكُمْ طَآءَوَلَيْسَ اللَّهُ بِأَعْلَمَ بِمَا فِي
صَدُورِ الْعَالَمِينَ ③

وَلَيَعْلَمَنَّ اللَّهُ الَّذِينَ آمَنُوا وَلَيَعْلَمَنَّ
الْمُنْفِقِينَ ④

وَقَالَ الَّذِينَ كَفَرُوا إِنَّمَا آمَنُوا التَّبَّعًا
سَيِّئَاتِنَا وَلَنْ حُمِلْ خَطَايَاكُمْ طَوْمَا هُمْ
بِحَمِيلِيْنَ مِنْ خَطَايَاهُمْ مِنْ شَيْءٍ
إِنَّهُمْ لَكَذِبُونَ ⑤

وَلَيَحْمِلُنَّ أَثْقَالَهُمْ وَأَثْقَالًا مَعَ
أَثْقَالِهِمْ وَلَيَسْتُنَّ يَوْمَ الْقِيَامَةِ عَمَّا
كَانُوا يَفْتَرُونَ ⑥

وَلَقَدْ أَرْسَلْنَا نُوحًا إِلَى قَوْمِهِ فَلَبِثَ
فِيهِمْ أَلْفَ سَنَةٍ إِلَّا خَمْسِينَ عَامًا ط
فَأَخَذَهُمُ الظُّلُوفَانَ وَهُمْ ظَمُونَ ⑦

فَأَنْجَيْنَاهُ وَأَصْحَبَ السَّفِينَةَ
وَجَعَلْنَاهَا آيَةً لِلْعَالَمِينَ ⑧

²⁵⁰ Gemeint ist nicht das Alter des Propheten Noah^{AS}, sondern die Zeitspanne seines Prophetentums oder die Zeitspanne, in der sich sein Volk an seine Gebote hielt.

17. (Wir entsandten) auch Abraham, als er zu seinem Volke sprach: „Verehret Allah und fürchtet Ihn. Das ist besser für euch, wenn ihr es wüsstet.

وَإِبْرَاهِيمَ إِذْ قَالَ لِقَوْمِهِ اعْبُدُوا اللَّهَ
وَاتَّقُوهُ طَلِيكُمْ خَيْرٌ لَكُمْ إِنْ كُنْتُمْ
تَعْلَمُونَ ⑯

18. Ihr verehret nur Götzen statt Allah und ihr ersinnt eine Lüge. Jene, die ihr statt Allah verehrt, vermögen euch nicht zu versorgen. Suchet darum Versorgung bei Allah und verehret Ihn und seid ihm dankbar. Zu ihm werdet ihr zurückgebracht werden.

إِنَّمَا تَعْبُدُونَ مِنْ دُوْنِ اللَّهِ أَوْ شَانًا
وَتَخْلُقُونَ إِفْكًا طَلِيكُمْ إِنَّ الَّذِينَ تَعْبُدُونَ مِنْ
دُوْنِ اللَّهِ لَا يَمْلِكُونَ لَكُمْ رِزْقًا فَابْتَغُوا
عِنْدَ اللَّهِ الرِّزْقَ وَاعْبُدُوهُ وَاشْكُرُوهُ طَ
إِلَيْهِ تُرْجَعُونَ ⑯

19. Und wenn ihr verwerft, so haben Geschlechter vor euch (auch) schon verworfen. Und dem Gesandten obliegt nur die deutliche Verkündigung.“

وَإِنْ تُكَذِّبُوا فَقَدْ كَذَّبَ أَمْرًا مِنْ
قَبْلِكُمْ طَ وَمَا عَلِيَ الرَّسُولِ إِلَّا ابْلَغَ
الْمُبَيِّنَ ⑯

20. Sehen sie nicht, wie Allah Schöpfung hervorbringt und sie dann wiederholt? Das ist fürwahr ein Leichtes für Allah.

أَوْلَمْ يَرَوْا كَيْفَ يُبَدِّئُ اللَّهُ الْخَلْقَ ثُمَّ
يُعِيدُهُ طَ إِنَّ ذَلِكَ عَلَى اللَّهِ يَسِيرٌ ⑯

21. Sprich: „Reiset umher auf Erden und sehet, wie Er das erste Mal die Schöpfung hervorbrachte. Dann ruft Allah die nächste Schöpfung hervor.“²⁵¹ Wahrlich, Allah hat Macht über alle Dinge.

قُلْ سِيرُوا فِي الْأَرْضِ فَانظِرُوا كَيْفَ
بَدَأَ الْخَلْقَ ثُمَّ اللَّهُ يُنشِئُ النَّشَاءَ الْآخِرَةَ طَ
إِنَّ اللَّهَ عَلَى كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ ⑯

22. Er strafft, wen Er will, und erweist Barmherzigkeit, wem Er will; und zu ihm werdet ihr gewendet werden.

يَعِذِّبُ مَنْ يَشَاءُ وَيَرْحَمُ مَنْ يَشَاءُ
وَإِلَيْهِ تُقْلِبُونَ ⑯

23. Und ihr könnt (die Absichten Gottes) auf Erden oder im Himmel nicht vereiteln noch habt ihr einen Freund oder Helfer außer Allah.

وَمَا آتَنَّمْ بِمُعْجِزِينَ فِي الْأَرْضِ
وَلَا فِي السَّمَاوَاتِ وَمَا لَكُمْ مِنْ دُوْنِ اللَّهِ
مِنْ وَلِيٍّ وَلَا نَصِيرٌ ⑯

²⁵¹ Diese Stelle bezieht sich nicht auf das Jenseits, vielmehr ist damit der Aufstieg der Völker der Welt sowie die Wiedergeburt nach ihrem Untergang gemeint.

24. Diejenigen, die die Zeichen Allahs und die Begegnung mit ihm leugnen – sie sind es, die an Meiner Barmherzigkeit verzweifeln. Und ihnen wird eine schmerzliche Strafe.

وَالَّذِينَ كَفَرُوا بِآيَاتِ اللَّهِ وَلِقَاءٍ
أُولَئِكَ يَعْسُوُا مِنْ رَحْمَتِي وَأُولَئِكَ لَهُمْ
عَذَابٌ أَلِيمٌ^④

25. Die Antwort seines Volkes war nur, dass sie sprachen: „Erschlagt ihn oder verbrennt ihn.“ Doch Allah errettete ihn aus dem Feuer. Hierin sind wahrlich Zeichen für ein Volk, das glaubt.

فَمَا كَانَ جَوَابَ قَوْمَةِ إِلَّا أَنْ
قَالُوا اقْتُلُوهُ أَوْ حَرِقُوهُ فَإِنْجَهَ اللَّهُ
مِنَ النَّارِ طَإِنَّ فِي ذَلِكَ لَآيَٰتٍ
لِّقَوْمٍ يُّؤْمِنُونَ^⑤

26. Und er sprach: „Ihr habt euch nur Götzen angenommen statt Allah, aus Liebe zueinander in diesem irdischen Leben. Dann aber, am Tage der Auferstehung, werdet ihr einander verleugnen und einander verfluchen. Euer Aufenthalt wird das Feuer sein; und ihr werdet keine Helfer finden.“

وَقَالَ إِنَّمَا الظَّاهِرُ مِنْ دُونِ اللَّهِ أَوْ شَانًا
مَوَدَّةٌ بَيْنَكُمْ فِي الْحَيَاةِ الدُّنْيَا ثُمَّ يَوْمٌ
الْقِيلَمَةِ يَكُفُرُ بَعْضُكُمْ بِعَصْبِهِ وَيَلْعَنُ
بَعْضُكُمْ بَعْضًا وَمَا وَيْكُمُ النَّازَارُ وَمَا
لَكُمْ مِنْ نَصْرٍ يُنَزَّلٌ^⑥

27. Und Lot glaubte ihm; und (Abraham) sprach: „Ich fliehe zu meinem Herrn;²⁵² Er ist der Allmächtige, der Allweise.“

فَأَمَنَ لَهُ لَوْطٌ وَقَالَ إِنِّي مُهَاجِرٌ
إِلَى رَبِّي طَإِنَّهُ هُوَ الْعَزِيزُ الْحَكِيمُ^⑦

28. Und Wir schenkten ihm Isaak und Jakob und gaben seinen Nachkommen das Prophetentum und die Schrift, und Wir gaben ihm seinen Lohn in diesem Leben, und im Jenseits wird er gewiss unter den Rechtschaffenen sein.

وَوَهَبْنَا لَهُ اسْحَاقَ وَيَعْقُوبَ وَجَعَلْنَا فِي
ذُرِّيَّتِهِ الشَّبَّوَةَ وَالْكِتَبَ وَاتَّيْنَاهُ أَجْرَهُ فِي
الْدُّنْيَا وَإِنَّهُ فِي الْآخِرَةِ لِمَنِ الصَّلِحِينَ^⑧

29. Und (Wir entsandten) Lot, da sprach er zu seinem Volk: „Ihr begeht eine Schändlichkeit, die keiner von allen Menschen je vor euch begangen hat.“

وَلَوْطًا إِذْ قَالَ لِقَوْمَهُ إِنَّكُمْ لَتَأْتُونَ
الْفَاحِشَةَ مَا سَبَقُكُمْ بِهَا مِنْ أَحَدٍ مِنَ
الْعَالَمِينَ^⑨

30. Naht ihr euch tatsächlich Männern (in Begierde) und raubet ihr auf der Landstraße? Und in euren Versamm-

لِيْكُمْ لَتَأْتُونَ الرِّجَالَ وَتَقْطَعُونَ
السِّيْلَ وَتَأْتُونَ فِي نَادِيْكُمُ الْمُنْكَرَ

²⁵² D. h. ich werde auswandern.

lungen begeht ihr Abscheuliches!“ Jedoch die Antwort seines Volkes war nur, dass sie sprachen: „Bringe Allahs Strafe über uns, wenn du die Wahrheit redest.“

31. Er sprach: „Hilf mir, mein Herr, wider das ruchlose Volk.“

32. Und da Unsere Gesandten Abraham die frohe Botschaft brachten, sprachen sie: „Wir schicken uns an, die Bewohner dieser Stadt zu vernichten; denn ihre Bewohner sind Missetäter.“

33. Er sprach: „Doch Lot ist dort.“ Sie sprachen: „Wir wissen recht wohl, wer dort ist. Gewiss, wir werden ihn und die Seinen erretten, bis auf seine Frau, die zu denen gehört, die zurückbleiben.“

34. Und da Unsere Gesandten zu Lot kamen, wurde er besorgt ihretwegen und fühlte sich um ihretwillen in kraftloser Beklommenheit. Sie sprachen: „Fürchte dich nicht und betrübe dich nicht; wir wollen sicherlich dich und die Deinen retten, bis auf deine Frau, die zu denen gehört, die zurückbleiben.

35. Wir wollen über die Bewohner dieser Stadt ein Strafgericht vom Himmel niedergehen lassen, weil sie unbotmäßig gewesen sind.“

36. Und Wir haben davon ein klares Zeichen zurückgelassen für Leute, die verstehen.

37. Und zu Midian (entsandten Wir) ihren Bruder Šu'aib, der sprach: „O mein Volk, dienet Allah und seid des Jüngsten Tages eingedenk und begehet nicht Unheil auf Erden, indem ihr Unfrieden stiftet.“

فَمَا كَانَ جَوَابَ قَوْمَهِ إِلَّا أَنْ قَالُوا إِنَّا

بِعَدَابِ اللَّهِ إِنْ كُنْتَ مِنَ الصَّادِقِينَ ⑩

قَالَ رَبِّ انْصُرْنِي عَلَى الْقَوْمِ

عَلَيْهِ الْمُفْسِدِينَ ⑪

وَلَمَّا جَاءَتْ رَسْلَنَا إِبْرَاهِيمَ بِالْبُشْرِيٍّ

قَالُوا إِنَّا مَهْلِكُوْا أَهْلِ هَذِهِ الْقُرْيَةِ

إِنَّ أَهْلَهَا كَانُوا أَظْلَمِينَ ⑫

قَالَ إِنَّ فِيهَا لَوْطًا ۖ قَالُوا تَحْرِنْ ۖ أَعْلَمُ

بِمَنْ قَيْمَهَا ۖ لَنْتَجِيَّنَّهُ وَأَهْلَهُ إِلَّا امْرَأَتَهُ ۖ

كَانَتْ مِنَ الْغَيْرِيْنَ ⑬

وَلَمَّا آتَ جَاءَتْ رَسْلَنَا لَوْطًا

سِيَّعَ بِهِمْ وَصَاقَ بِهِمْ دَرْعًا ۖ وَقَالُوا

لَا تَخْفَ وَلَا تَخْرُنْ ۖ إِنَّا مُنْجُوكَ

وَأَهْلَكَ إِلَّا امْرَأَتَكَ ۖ كَانَتْ مِنْ

الْغَيْرِيْنَ ⑭

إِنَّا مُنْزِلُونَ عَلَى أَهْلِ هَذِهِ الْقُرْيَةِ

رِجَراً مِنَ السَّمَاءِ بِمَا كَانُوا يَفْسُدُونَ ⑮

وَلَقَدْ تَرَكْنَا مِنْهَا آيَةً بَيِّنَةً لِّقُوْمٍ

يَعْقِلُونَ ⑯

وَإِلَى مَدِينَ أَخَاهُمْ شَعِيْبًا ۖ فَقَالَ يَقُوْمٌ

أَعْبُدُو اللَّهَ وَأُرْجِعُوا إِلَيْهِ الْآخِرَ وَلَا نَعْتَوْ

فِي الْأَرْضِ مُفْسِدِيْنَ ⑰

38. Jedoch sie erklärten ihn zu einem Lügner. Da erfasste sie ein heftiges Erdbeben, und sie lagen in ihren Wohnungen hingestreckt auf dem Boden.

39. Und (Wir vernichteten) die *‘Ad* und die *Tamūd*; und es ist klar ersichtlich für euch aus ihren Wohnstätten. Satan ließ ihnen ihre Werke wohlgefällig erscheinen²⁵³ und machte sie abwendig von dem Pfad, wiewohl sie gute Beobachter waren.

40. Und (Wir vernichteten) Korah und Pharao und *Hāmān*. Mose kam wahrlich zu ihnen mit offensuren Zeichen, doch sie betrugen sich hochmütig auf Erden, (Uns) aber konnten sie nicht entrinnen.

41. So erfassten Wir einen jeden in seiner Sünde; es waren unter ihnen welche, gegen die Wir einen Steinhagel schickten, und welche, die ein lauter Ruf ereilte, und welche, die Wir von der Erde verschlingen ließen, und welche, die Wir ertränkten. Und Allah wollte nicht ihnen Unrecht tun, sondern sich selbst haben sie Unrecht getan.

42. Das Gleichnis derer, die sich Helfer nehmen neben Allah, ist wie das Gleichnis der Spinne, die sich ein Haus macht; und das Gebrechlichste der Häuser ist gewiss das Haus der Spinne – wenn sie es nur begriffen!

43. Wahrlich, Allah kennt all das, was sie statt Ihn anrufen; und Er ist der Allmächtige, der Allweise.

فَكَذَّبُوهُ فَأَخْذَنَاهُمُ الرَّجْفَةُ فَأَصْبَحُوا
فِي دَارِهِمْ جِئْمِينَ ﴿١﴾

وَعَادًا وَّنَمُودًا وَقَدْ تَبَيَّنَ لَكُمْ مِنْ
مَّا كَنِهُمْ وَزَيْنَ لَهُمُ الشَّيْطَنُ
أَعْلَمُهُمْ فَصَدَّهُمْ عَنِ السَّبِيلِ وَكَانُوا
مُسْتَبِرِينَ ﴿٢﴾

وَقَارُونَ وَفِرْعَوْنَ وَهَامَنَ وَلَقَدْ
جَاءَهُمْ مُّوسَى بِالْبُشْرَى فَاسْتَكَبَرُوا
فِي الْأَرْضِ وَمَا كَانُوا سِقِيْنَ ﴿٣﴾

فَكُلَّا أَخْذَنَا بِذُنُوبِهِ فِيمَنْهُمْ مِنْ أَرْسَلْنَا
عَلَيْهِ حَاصِبَاً وَمِنْهُمْ مِنْ أَخْذَثَهُ
الصَّيْحَةُ وَمِنْهُمْ مِنْ خَسْفَنَا بِهِ
الْأَرْضُ وَمِنْهُمْ مِنْ أَغْرَقْنَا
وَمَا كَانَ اللَّهُ لِيَظْلِمَهُمْ وَلَكِنْ كَانُوا
أَنفُسَهُمْ يَظْلِمُونَ ﴿٤﴾

مَثَلُ الَّذِينَ اتَّخَذُوا مِنْ دُونِ اللَّهِ أُولَيَاءَ
كَمَثَلِ الْعَنْكَبُوتِ اتَّخَذَتْ بَيْتَهَا وَإِنَّ
إِنَّ أَوْهَنَ الْبَيْوَتِ لَبَيْتُ الْعَنْكَبُوتِ

لَوْ كَانُوا يَعْلَمُونَ ﴿٥﴾
إِنَّ اللَّهَ يَعْلَمُ مَا يَدْعُونَ مِنْ دُونِهِ
مِنْ شَيْءٍ وَهُوَ الْعَزِيزُ الْحَكِيمُ ﴿٦﴾

²⁵³ Die beiden Völker gewöhnten sich so sehr an ihre Freveltaten, dass sie ihnen mit der Zeit gut erschienen.

44. Dies sind Gleichnisse, die Wir für die Menschheit aufstellen, doch es verstehen sie nur jene, die Wissen haben.

وَتِلْكَ الْأَمْثَالُ تَضَرِّبُهَا لِلنَّاسِ ۚ وَمَا يَعْقِلُهَا إِلَّا الْعُلَمَوْنَ ⑪

45. Allah erschuf die Himmel und die Erde in Weisheit. Hierin ist wahrlich ein Zeichen für die Gläubigen.

خَلَقَ اللَّهُ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضَ بِالْحَقِّ ۖ
إِنَّ فِي ذَلِكَ لَآيَةً لِّلْمُؤْمِنِينَ ⑫

46. Verlies, was dir von dem Buche offenbart wurde, und verrichte das Gebet. Wahrlich, das Gebet hält ab von Schändlichkeiten und Unrecht; und an Allah denken ist gewiss die höchste (Tugend). Und Allah weiß, was ihr tut.

يَنْهَا أَتْلُ مَا أُوحِيَ إِلَيْكَ مِنَ الْكِتَابِ وَاقِمْ
الصَّلَاةَ ۖ إِنَّ الصَّلَاةَ شَهِيْدٌ عَنِ الْفَحْشَاءِ
وَالْمُنْكَرِ ۖ وَلَذِكْرُ اللَّهِ أَكْبَرُ ۖ وَاللَّهُ
يَعْلَمُ مَا تَصْنَعُونَ ⑬

47. Und streitet nicht mit dem Volk der Schrift, es sei denn in der besten Art; doch (streitet nicht) mit denen von ihnen, die ungerecht sind. Und spreicht: „Wir glauben an das, was zu uns herabgesandt wurde und was zu euch herabgesandt wurde; und unser Gott und euer Gott ist Einer; und Ihm sind wir ergeben.“

وَلَا تَجَادُلُوا أَهْلَ الْكِتَابِ إِلَّا يَأْتُى هُنَّ
أَحْسَنُ ۗ إِلَّا الَّذِينَ ظَلَمُوا مِنْهُمْ وَقُولُوا
أَمْنًا بِالَّذِي أُنْزِلَ إِلَيْنَا وَأُنْزِلَ إِلَيْكُمْ
وَالْهُنَّا وَالْهُنَّمُ وَاحِدُوْنَ حُنْكَلَةَ
مُسْلِمُونَ ⑭

48. Also haben Wir dir das Buch herniedergesandt, und so glauben die daran, denen Wir das Buch gegeben; und (auch) unter diesen²⁵⁴ sind einige, die daran glauben. Es sind aber nur die Ungläubigen, die Unsere Zeichen leugnen.

وَكَذِلِكَ أَنْزَلْنَا إِلَيْكَ الْكِتَابَ ۖ فَالَّذِينَ
أَتَيْنَاهُمُ الْكِتَابَ يُؤْمِنُونَ بِهِ ۖ وَمَنْ هُوَ لَاءٌ
مَّنْ يُؤْمِنُ بِهِ ۖ وَمَا يَجْحَدُ بِإِيمَانِ
إِلَّا الْكُفَّارُونَ ⑮

49. Und nie verlasest du vordem ein Buch noch konntest du eines schreiben mit deiner rechten Hand; sonst hätten die Lügner zweifeln können.

وَمَا كَيْنَتْ شَهْوَامُنْ قَبْلِهِ مِنْ كِتَابٍ ۖ وَلَا
تَخْطُلْهُ سِيمِينِكَ إِذَا لَأَرْتَابَ الْمُبْطَلُونَ ⑯
بَلْ هُوَ آيَتٌ بَيِّنَاتٌ فِي صَدُورِ الَّذِينَ
أَوْتُوا الْعِلْمَ ۖ وَمَا يَجْحَدُ بِإِيمَانِهِ إِلَّا
الظَّلَمُونَ ⑰

²⁵⁴ D. h. das Volk der Schrift. (Siehe Glossar unter Ahlu l-kitāb)

51. Dennoch sprechen sie: „Warum wurden nicht Zeichen zu ihm herabgesandt von seinem Herrn?“ Sprich: „Die Zeichen sind allein bei Allah, und ich bin nur ein aufklärender Warner.“

وَقَالُوا لَوْلَا أُنْزِلَ عَلَيْهِ آيَاتٌ مِّنْ رَّبِّهِ
قُلْ إِنَّمَا الْآيَاتُ عِنْدَ اللَّهِ وَإِنَّمَا آتَانَا نَذِيرٌ
مُّبِينٌ ⑩

52. Genügt es ihnen denn nicht, dass Wir dir das Buch herniedergesandt haben, das ihnen verlesen wird? Fürwahr, hierin ist Barmherzigkeit und Ermahnung für ein Volk, das glaubt.

أَوْلَمْ يَكْفِهِمُ أَنَّا أَنْزَلْنَا عَلَيْكَ الْكِتَابَ
يَتْلُو عَلَيْهِمْ إِنَّ فِي ذَلِكَ لَرْحَمَةً وَذُكْرًا
لِّقَوْمٍ يُؤْمِنُونَ ⑪

53. Sprich: „Allah genügt als Zeuge zwischen mir und euch. Er weiß, was in den Himmeln und was auf Erden ist. Und diejenigen, die das Falsche annehmen und Allah ablehnen, das sind die Verlierer.“

قُلْ كُفِّي بِاللَّهِ بَيْنِي وَبَيْنَكُمْ شَهِيدٌ
يَعْلَمُ مَا فِي السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ وَالَّذِينَ
أَمْنَوْا بِالْبَاطِلِ وَكَفَرُوا بِاللَّهِ أُولَئِكَ
هُمُ الْخَسِرُونَ ⑫

54. Sie verlangen von dir, dass du die Strafe beschleunigst. Wäre nicht eine Frist festgesetzt, die Strafe hätte sie schon ereilt, und sie wird gewiss unerwartet über sie kommen, da sie es nicht gewahren.

وَيَسْتَعْجِلُونَكَ بِالْعَذَابِ وَلَوْلَا أَجَلُ
مُسَمٌّ لِجَاءَ هُمُ الْعَذَابُ وَلَيَأْتِيهِمْ
بَعْتَدًا وَهُمْ لَا يَشْعُرُونَ ⑬

55. Sie verlangen von dir, dass du die Strafe beschleunigst; doch wahrlich, die Hölle wird die Ungläubigen einschließen

يَسْتَعْجِلُونَكَ بِالْعَذَابِ وَإِنَّ جَهَنَّمَ
لَمْحِيطَةٌ بِالْكُفَّارِينَ ⑭

56. an dem Tage, da die Strafe sie überwältigen wird von oben her und von ihren Füßen her, und Er wird sprechen: „Kostet nun (die Früchte) eurer Taten.“

يَوْمَ يَغْشِي هُمُ الْعَذَابُ مِنْ فُوْقِهِمْ وَمِنْ
تَحْتِ أَرْجُلِهِمْ وَيَقُولُ ذُوقُوا مَا كُنْتُمْ
تَعْمَلُونَ ⑮

57. O Meine Diener, die ihr glaubt, weit ist Mein Land. Darum verehret Mich allein.

يُعبَادِي الَّذِينَ أَمْنَوْا إِنَّ أَرْضِي وَاسِعَةٌ
فَإِيَّاهُ فَاعْبُدُوهُنَّ ⑯

58. Jedes Lebewesen soll den Tod kosten; zu Uns sollt ihr dann zurückgebracht werden.

كُلُّ نَفْسٍ ذَآئِقَةُ الْمَوْتِ ثُمَّ إِلَيْنَا
تُرْجَعُونَ ⑰

59. Und jene, die glauben und gute Werke tun, sie beherbergen Wir in den

وَالَّذِينَ أَمْنَوْا وَعَمِلُوا الصَّلِحَاتِ

oberen Gemächern des Paradieses, durch das Ströme fließen. Darin werden sie weilen immerdar. Herrlich ist der Lohn der (Gutes) Wirkenden,

لَنْبُوئَنَّهُمْ مِنْ الْجَنَّةِ عُرْفًا تَجْرِي
مِنْ تَحْتَهَا الْأَنْهَرُ حَلِيلُينَ فِيهَا
نَعْمَ أَجْرُ الْعَمِيلِينَ ٦٦

60. die da standhaft sind und auf ihren Herrn vertrauen.

الَّذِينَ صَبَرُوا وَعَلَى رَبِّهِمْ يَوْكُونُ ٦٧

61. Und wie so manches Tier gibt es, das nicht seinen eigenen Unterhalt trägt! Allah versorgt es und euch. Und Er ist der Allhörende, der Allwissende.

وَكَأَيْنِ مِنْ دَآبَّةٍ لَا تَحْمِلُ رِزْقَهَا
إِلَهٌ يَرْزُقُهَا وَإِلَيْكُمْ وَهُوَ السَّمِيعُ
الْعَلِيمُ ٦٨

62. Und wenn du sie fragst: „Wer hat die Himmel und die Erde geschaffen und die Sonne und den Mond dienstbar gemacht?“ Dann werden sie gewisslich sagen: „Allah“. Wieso lassen sie sich dann abwendig machen?

وَلَئِنْ سَأَلْتَهُمْ مَنْ خَلَقَ السَّمَاوَاتِ
وَالْأَرْضَ وَسَخَّرَ الشَّمْسَ وَالْقَمَرَ
لَيَقُولُنَّ اللَّهُ ۝ فَإِنِّي يُوقَنُونَ ٦٩

63. Allah weitet und beschränkt die Mittel zum Unterhalt, wem Er will von Seinen Dienfern. Wahrlich, Allah hat volle Kenntnis von allen Dingen.

أَلَّهُ يَبْسُطُ الرِّزْقَ لِمَنْ يَشَاءُ مِنْ عِبَادِهِ
وَيَقْدِرُهُ إِنَّ اللَّهَ بِكُلِّ شَيْءٍ عَلِيمٌ ٧٠

64. Und wenn du sie fragst: „Wer sendet Wasser vom Himmel nieder und belebt damit die Erde nach ihrem Tod?“ – dann werden sie gewisslich sagen: „Allah“. Sprich: „Aller Preis gebührt Allah.“ Jedoch die meisten von ihnen verstehen es nicht.

وَلَئِنْ سَأَلْتَهُمْ مَنْ تَرَزَّلَ مِنَ السَّمَاءِ عَمَاءً
فَأَحْيَا بِالْأَرْضِ مِنْ بَعْدِ مَوْتِهِ لَيَقُولُنَّ
اللَّهُ ۝ قُلِ الْحَمْدُ لِلَّهِ ۝ بَلْ أَكُثْرُهُمْ لَا
يَعْقِلُونَ ٧١

65. Dieses irdische Leben ist nichts als ein Zeitvertreib und ein Spiel; die Wohnstatt des Jenseits aber – das ist Leben fürwahr, wenn sie es nur wüssten!

وَمَا هِذِهِ الْحَيَاةُ الدُّنْيَا إِلَّا لَهُوَ وَلِعَبٌ
لِّيٰ وَإِنَّ الدَّارَ الْآخِرَةَ لَهُيَ الْحَيَاةُ
لَوْ كَانُوا يَعْلَمُونَ ٧٢

66. Und wenn sie ein Schiff besteigen, dann rufen sie Allah an, in lauterem Gehorsam gegen Ihn. Bringt Er sie dann aber heil ans Land, siehe, dann stellen sie (Ihm) Götter zur Seite,

فَإِذَا رَكِبُوا فِي الْقُلُبِ دَعَوْ اللَّهَ مُخْلِصِينَ
لَهُ الدِّينِ ۚ فَلَمَّا نَجَّمُهُمْ إِلَى الْبَرِّ إِذَا هُمْ
يُسْرِكُونَ ٧٣

67. damit sie das leugnen, was Wir ihnen beschert haben, und damit sie sich ergötzen mögen. Bald aber werden sie es erfahren!

68. Haben sie denn nicht gesehen, dass Wir eine heilige Stätte²⁵⁵ sicher gemacht haben, während rings um sie die Menschen hinweggerissen werden? Wollen sie da noch an Falsches glauben und die Huld Allahs leugnen?

69. Und wer ist ungerechter als jener, der eine Lüge wider Allah erdichtet oder die Wahrheit verwirft, wenn sie zu ihm kommt? Ist denn nicht eine Wohnstatt in der Hölle für die Ungläubigen?

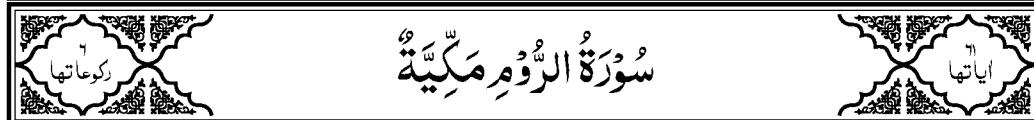
70. Und diejenigen, die in Unserer Sache bestrebt sind – Wir werden sie gewiss leiten auf Unseren Wegen. Wahrlich, Allah ist mit denen, die gütig sind.

لَيَكُفِّرُوا بِمَا أَتَيْنَاهُمْ وَلَيَسْتَمْتَعُوا
فَسُوفَ يَعْلَمُونَ ⑯

أَوْلَمْ يَرَوْا أَنَّا جَعَلْنَا حَرَمًا أَمِنًا
وَيَسْخَطُّ النَّاسُ مِنْ حَوْلِهِمْ
أَفِإِلَّا طَلِيلٌ يُؤْمِنُونَ وَبِنِعْمَةِ اللَّهِ
يَكُفِّرُونَ ⑯

وَمَنْ أَظْلَمُ مِمَّنْ افْتَرَى عَلَى اللَّهِ كَذِبًا أَوْ
كَذَّبَ بِالْحَقِّ لَمَّا جَاءَهُ أَلَيْسَ فِي جَهَنَّمَ
مَثُوَى لِلْكُفَّارِينَ ⑯
وَالَّذِينَ جَاهَدُوا فِينَا لَهُمْ دِيَرٌ سَبَلَنَا
وَإِنَّ اللَّهَ لَمَعَ الْمُحْسِنِينَ ⑯

²⁵⁵ Damit ist Mekka gemeint.



6 Rukū'āt

„Die Römer“, offenbart vor der Hidschra

61 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. *Alif-Lām-Mīm:*²⁵⁶ Ich bin Allah, der Allwissende.

3. Besiegt sind die Römer

4. in dem Land nahebei, doch nach ihrer Niederlage werden sie siegreich sein²⁵⁷

5. in wenigen Jahren – Allahs ist die Herrschaft vorher und nachher –, und an jenem Tage werden die Gläubigen frohlocken

6. mit Allahs Hilfe. Er hilft, wem Er will; und Er ist der Allmächtige, der Barmherzige.

7. Die Verheibung Allahs – Allah bricht Seine Verheibung nicht –, allein die meisten Menschen wissen es nicht.

8. Sie kennen nur die Außenseite des Lebens in dieser Welt, des Jenseits aber sind sie gänzlich achtlos.

9. Haben sie denn nicht nachgedacht in ihrem Innern? Allah hat die Himmel und die Erde und was zwischen den beiden ist nur in Weisheit geschaffen und auf eine bestimmte Frist. Doch wahrlich, viele unter den Menschen glauben nicht an die Begegnung mit ihrem Herrn.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

الْمَ

عُلِّيَّةٌ الرُّومُ ۝

فِي أَذْنِ الْأَرْضِ وَهُمْ مِنْ بَعْدِ عَلِيهِمْ
سَيَعْلَمُونَ ۚ

فِي بُصُّعِ سِينِينَ لِلَّهِ الْأَمْرُ مِنْ قَبْلِ وَمِنْ
بَعْدٍ ۖ وَيَوْمٌ يَقْرَأُ الْمُؤْمِنُونَ ۚ

يُنَصِّرِ اللَّهُ طَيْبُونَ مِنْ يَسَاءٍ ۖ وَهُوَ الْعَزِيزُ
الرَّحِيمُ ①

وَعْدَ اللَّهِ لَا يَخْلُفُ اللَّهُ وَعْدَهُ وَلَكِنْ
أَكْثَرُ النَّاسِ لَا يَعْلَمُونَ ۚ

يَعْلَمُونَ ظَاهِرًا مِنَ الْحَيَاةِ الدُّنْيَا ۖ وَهُمْ
عَنِ الْآخِرَةِ هُمْ غَافِلُونَ ۚ

أَوْلَمْ يَتَكَبَّرُوا فِي أَنفُسِهِمْ ۚ مَا خَلَقَ اللَّهُ
السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضَ وَمَا بَيْهُمَا إِلَّا بِالْحَقِّ

وَأَجَلٌ مَسْعُودٌ ۖ وَإِنَّ كَثِيرًا مِنَ النَّاسِ
يُلِيقَ أَئِرَادَهُمْ لِكُفَّارُونَ ۚ

²⁵⁶ Siehe Glossar unter *Muqatta'at*.

²⁵⁷ Verse 3 und 4 enthalten eine Prophezeiung über den Verlauf des Krieges zwischen den Byzantinern (Oströmisches Reich) und den Persern, aus dem die Byzantiner nach einer ersten Niederlage siegreich hervorgingen. Die Muslime erhielten die Kunde über die Erfüllung dieser Prophezeiung bei der Schlacht von Badr. Nach einer anderen Lesart wird hier vorausgesagt, dass die Römer, nachdem sie siegreich waren, von einem anderen Volk besiegt werden, und zwar von den Muslimen, wie es der Fall war unter dem zweiten Kalifen Umar^{RA}.

10. Sind sie denn nicht auf der Erde umhergereist, so dass sie sehen konnten, wie das Ende derer war, die vor ihnen waren? Jene waren stärker als sie an Kraft, und sie bebauten das Land und bevölkerten es mehr, als diese es bevölkert haben. Und ihre Gesandten kamen zu ihnen mit offenkundigen Zeichen. Und Allah würde ihnen kein Unrecht antun, sondern sich selbst haben sie Unrecht getan.

أَوْلَمْ يَسِيرُوا فِي الْأَرْضِ فَيَنْظُرُوا
كَيْفَ كَانَ عَاقِبَةُ الَّذِينَ مِنْ قَبْلِهِمْ
كَانُوا أَشَدَّ مِنْهُمْ قُوَّةً وَأَثَارُوا الْأَرْضَ
وَعَمَرُوهَا أَكْثَرَ مِمَّا عَمَرُوهَا
وَجَاءَتْهُمْ رُسُلُهُمْ بِالْبَيِّنَاتِ فَمَا كَانُ
اللَّهُ لِيَظْلِمُهُمْ وَلَكِنْ كَانُوا أَنفَسَهُمْ
يَظْلِمُونَ

11. Übel war alsdann das Ende derer, die Übles taten, da sie die Zeichen Allahs leugneten und über sie zu spotten pflegten.

لَمْ كَانَ عَاقِبَةُ الَّذِينَ أَسَأَمُوا السُّوَآءِ أَنْ
كَذَّبُوا بِإِيمَانِ اللَّهِ وَكَانُوا بِهَا يَسْتَهِزُونَ
أَلَّهُ يَبْدُوا الْخَلْقَ ثُمَّ يُعِيدُهُ ثُمَّ
إِلَيْهِ تُرْجَعُونَ

12. Allah bringt die Schöpfung hervor; dann lässt Er sie wiederholen; zu Ihm dann werdet ihr zurückgebracht werden.

وَيَوْمَ تَقُومُ السَّاعَةُ يُبْلِسُ
الْمُجْرِمُونَ

13. Und an dem Tage, da die Stunde herankommt, werden die Schuldigen von Verzweiflung übermannt werden.

وَلَمْ يَكُنْ لَّهُمْ مِنْ شَرِكَائِهِمْ شَفِعَاءٌ
وَكَانُوا بِشَرِكَائِهِمْ كُفَّارِينَ

14. Denn keiner von ihren Göttern wird ihnen Fürsprecher sein; und sie werden ihre Götter verleugnen.

وَيَوْمَ تَقُومُ السَّاعَةُ يَوْمٌ ذِي يَقْرَئُونَ

15. Und an dem Tage, da die Stunde herankommt, an jenem Tage werden sie voneinander getrennt sein.

فَآمَّا الَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّالِحَاتِ فَهُمْ
فِي رَوْضَةٍ يُّحَبَّرُونَ

16. Was nun die betrifft, die glaubten und gute Werke übten, so werden sie in einem Garten glücklich gemacht werden.

وَآمَّا الَّذِينَ كَفَرُوا وَكَذَّبُوا بِإِيمَانِهَا وَلِقَاءِ
الْآخِرَةِ فَأُولَئِكَ فِي الْعَذَابِ مُحْضَرُونَ

17. Jene aber, die ungläubig waren und Unsere Zeichen und die Begegnung im Jenseits leugneten, diese sollen zur Strafe herbeigebracht werden.

فَسَبِّحْنَ اللَّهَ حِينَ تَمْسُونَ وَحِينَ

18. Preis sei denn Allah, wenn ihr den Abend antretet und wenn ihr den Mor-

gen antretet –

19. denn Ihm gebührt alle Lobpreisung in den Himmeln und auf Erden – und am Nachmittag und wenn ihr das Sinken der Sonne seht.

20. Er lässt das Lebendige hervorgehen aus dem Toten und lässt das Tote hervorgehen aus dem Lebendigen; Er belebt die Erde nach ihrem Tode, und in gleicher Weise sollt ihr wieder hervorgebracht werden.

21. Und unter Seinen Zeichen ist dies, dass Er euch aus Erde erschuf, alsdann, siehe, seid ihr Menschen, die sich (weit-hin) verbreiten.

22. Und unter Seinen Zeichen ist dies, dass Er Partner für euch schuf aus euch selbst, auf dass ihr Frieden in ihnen fändet, und Er hat Liebe und Zärtlichkeit zwischen euch gesetzt. Hierin sind wahrlich Zeichen für ein Volk, das nachdenkt.

23. Und unter Seinen Zeichen ist die Schöpfung der Himmel und der Erde und die Verschiedenheit eurer Sprachen und Farben. Hierin sind wahrlich Zeichen für die Wissenden.

24. Und unter Seinen Zeichen ist euer Schlafen bei Nacht und Tag und euer Trachten nach Seiner Gnadenfülle. Hierin sind wahrlich Zeichen für ein Volk, das hört.

25. Und unter Seinen Zeichen ist dies, dass Er euch den Blitz zeigt zur Furcht und Hoffnung und Wasser vom Himmel herniedersetzt und damit die Erde belebt nach ihrem Tode. Hierin sind wahrlich Zeichen für ein Volk, das versteht.

تَصْبِحُونَ ⑯
وَلَهُ الْحَمْدُ فِي السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ وَعَشِيًّا

وَحِينَ تُظْهِرُونَ ⑰

يُخْرِجُ الْحَيَّ مِنَ الْمَيِّتِ وَيُخْرِجُ الْمَيِّتَ
مِنَ الْحَيِّ وَيُحْيِي الْأَرْضَ بَعْدَ مَوْتِهَا
وَكَذَلِكَ تُخْرِجُونَ ⑮

وَمِنْ أَيْتَهُ أَنْ خَلَقْتُمْ مِنْ تُرَابٍ ثُمَّ إِذَا
أَنْتُمْ بَشَرٌ تَتَسْرُونَ ⑯

وَمِنْ أَيْتَهُ أَنْ خَلَقَ لَكُمْ مِنْ أَنفُسِكُمْ
أَرْوَاحًا تَسْكُنُوا إِلَيْهَا وَجَعَلَ بَيْنَكُمْ
مَوَدَّةً وَرَحْمَةً إِنَّ فِي ذَلِكَ لَا يَتِي لِقَوْمٍ
يَتَفَكَّرُونَ ⑰

وَمِنْ أَيْتَهُ خَلْقُ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ
وَالْخِلَافُ الْسَّتِينُكُمْ وَالْأُولَانِكُمْ إِنَّ
فِي ذَلِكَ لَا يَتِي لِلْعَلَمِيْنَ ⑱

وَمِنْ أَيْتَهُ مَنَامُكُمْ يَالَّيْلِ وَالنَّهَارِ
وَابْتِغَاوُكُمْ مِنْ فَصْلِهِ إِنَّ فِي ذَلِكَ
لَا يَتِي لِقَوْمٍ يَسْمَعُونَ ⑲

وَمِنْ أَيْتَهُ يَرِيْكُمُ الْبَرَقَ خَوْفًا وَطَمَعًا
وَيَنْزِلُ مِنَ السَّمَاءِ مَاءً فَيُحْيِي بِهِ الْأَرْضَ
بَعْدَ مَوْتِهَا إِنَّ فِي ذَلِكَ لَا يَتِي لِقَوْمٍ

يَعْقِلُونَ ⑳

26. Und unter Seinen Zeichen ist dies, dass Himmel und Erde fest stehen auf Sein Geheiß. Alsdann, wenn Er euch ruft, mit einem Ruf aus der Erde, siehe, dann werdet ihr hervorgehen.

وَمِنْ أَيْتَهُ أَنْ تَقُومُ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضُ

بِإِمْرِهِ ثُمَّ إِذَا دَعَاكُمْ دَعْوَةً مِنْ

الْأَرْضِ إِذَا آتَيْتُمْ تَخْرُجُونَ ⑭

وَلَهُ مَنْ فِي السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ ١٦

كُلُّهُ لَهُ قِنْتُونَ ⑯

27. Sein ist, wer in den Himmeln und auf der Erde ist. Alle sind Ihm gehorsam.

وَهُوَ الَّذِي يَبْدُوُ الْخَلْقَ ثُمَّ يَعْيِدُهُ

وَهُوَ أَهْوَانُ عَلَيْهِ ١٧ وَلَهُ الْمَلِكُ الْأَعْلَى

فِي السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ ١٨ وَهُوَ الْعَزِيزُ

الْحَكِيمُ ١٩

28. Und Er ist es, der die Schöpfung hervorbringt, dann wiederholt Er sie, und dies ist Ihm noch leichter. Sein ist das schönste Gleichnis in den Himmeln und auf der Erde; und Er ist der Allmächtige, der Allweise.

صَرَبَ لَكُمْ مَثَلًا مِنْ أَنفُسِكُمْ ٢٠ هُلْ

لَكُمْ مِنْ مَامَلَكُتْ أَيْمَانَكُمْ مِنْ شَرَكَاءِ

فِي مَا رَزَقْنَكُمْ فَإِنَّمَا فِيهِ سَوَآءٌ

تَخَافُونَهُ كَحِيفَتُكُمْ أَنفُسُكُمْ كَذِلِكَ

نَفِّصُ الْأَيْتِ لِقَوْمٍ يَعْقِلُونَ ٢١

بَلْ اتَّبَعُ الَّذِينَ ظَلَمُوا أَهْوَاءَهُمْ

بِغَيْرِ عِلْمٍ ٢٢ فَمَنْ يَهْدِي مِنْ أَضَلَّ اللَّهُ

وَمَا لَهُمْ مِنْ نَصِيرٍ ⑭

فَأَقِمْ وَجْهَكَ لِلَّذِينَ حَيْقَانًا فَطَرَتِ

اللَّهُوَالْقُوَّى فَطَرَ النَّاسَ عَلَيْهَا لَا تَبْدِيلَ

لِخَلْقِ اللَّهِ ذَلِكَ الَّذِينَ الْقَيْمُ ٢٣ وَلَكَنْ

أَكْثَرُ النَّاسِ لَا يَعْلَمُونَ ٢٤

30. Die Ungerechten aber folgen ihren bösen Gelüsten ohne Einsicht. Und wer kann den leiten, den Allah zum Irrenden erklärt? Für solche wird es keine Helfer geben.

مُنْيِيَنَ إِلَيْهِ وَاتَّقُوهُ وَأَقِمُوا الصَّلَاةَ

وَلَا تَكُونُوا مِنَ الْمُشْرِكِينَ ٢٥

31. So richte dein Antlitz auf den Glauben wie ein Aufrechter (und folge) der Natur, die Allah geschaffen, der Natur, mit welcher Allah die Menschen erschaffen hat. Es gibt kein Ändern an Allahs Schöpfung. Das ist der beständige Glaube. Allein die meisten Menschen wissen es nicht,

32. zu Ihm euch wendend; und fürchtet Ihn und verrichtet das Gebet und seid nicht unter den Götzendienern,

33. unter denen, die ihren Glauben spalten und in Parteien zerfallen, und jede Partei freut sich über das, was sie selbst besitzt.

34. Und wenn eine Drangsal die Menschen befällt, dann rufen sie zu ihrem Herrn, sich reuig zu ihm wendend; hernach aber, wenn Er sie Seine Barmherzigkeit kosten lässt, siehe, dann stellen einige von ihnen ihrem Herrn Götter zur Seite,

35. um das zu verleugnen, was Wir ihnen gegeben haben. Ergötzt euch denn eine Weile, bald jedoch werdet ihr es erfahren!

36. Haben Wir ihnen etwa Ermächtigung niedergesandt, die für das spräche, was sie ihm zur Seite stellen?

37. Und wenn Wir die Menschen Barmherzigkeit kosten lassen, freuen sie sich ihrer; doch wenn sie ein Übel befällt um dessentwillen, was ihre eigenen Hände vorausgesandt haben, siehe, dann verzweifeln sie.

38. Haben sie nicht gesehen, dass Allah die Mittel zum Unterhalt weitet und beschränkt, wem Er will? Hierin sind wahrlich Zeichen für ein Volk, das glaubt.

39. So gib dem Verwandten, was ihm zukommt, wie auch dem Bedürftigen und dem Wanderer. Das ist das Beste für die, die nach Allahs Antlitz verlangen, und sie sind die Erfolgreichen.

40. Was immer ihr auf Zinsen verleiht, damit es sich vermehre mit dem Gut der Menschen, es vermehrt sich nicht vor Allah; doch was ihr an Zakat gebt, indem ihr nach Allahs Antlitz verlangt – sie sind es, die vielfache Mehrung empfangen werden.

مِنَ الَّذِينَ فَرَقُوا دِينَهُمْ وَكَانُوا شَيْعَةً
كُلُّ حِزْبٍ بِمَا لَدَيْهِمْ فَرِحُونَ ﴿٤١﴾

وَإِذَا مَسَّ النَّاسَ ضُرُّ دَعْوَارَبَّهُمْ
مُّنْيِبِينَ إِلَيْهِ تُمَّا إِذَا آذَاقَهُمْ مِّنْهُ رَحْمَةً
إِذَا فَرِيقٌ مِّنْهُمْ يَرَبِّهِمْ يُشَرِّكُونَ ﴿٤٢﴾

لَيَكُفِّرُوا بِمَا أَتَيْنَاهُمْ فَتَمَّعِوا
فَسُوفَ تَعْلَمُونَ ﴿٤٣﴾

أَمْ أَنْزَلْنَا عَلَيْهِمْ سُلْطَنًا فَهُوَ يَتَكَلَّمُ بِمَا
كَانُوا بِهِ يُشَرِّكُونَ ﴿٤٤﴾

وَإِذَا آذَقْنَا النَّاسَ رَحْمَةً فَرِحُوا بِهَا وَإِنْ
تُصِيبُهُمْ سَيِّئَةً بِمَا قَدَّمُتْ أَيْدِيهِمْ
إِذَا هُمْ يَقْنَطُونَ ﴿٤٥﴾

أَوْلَمْ يَرَوْا أَنَّ اللَّهَ يَبْسُطُ الرِّزْقَ لِمَنْ
يَشَاءُ وَيَقْدِرُ لَمَّا فِي ذَلِكَ لَا يَتِي لِقَوْمٍ
يُؤْمِنُونَ ﴿٤٦﴾

فَالَّتِي ذَالِكُرْبَى حَقَّهُ وَالْمُسِكِينَ وَابْنَ
السَّيِّلِ لِذَلِكَ خَيْرٌ لِلَّذِينَ يَرِيدُونَ
وَجْهَ اللَّهِ وَأَوْلَئِكَ هُمُ الْمُفْلِحُونَ ﴿٤٧﴾

وَمَا أَتَيْتُمْ مِّنْ رِبَآلٍ يَرِبُّوا فِي أَمْوَالِ
النَّاسِ فَلَا يَرِبُّوا عِنْدَ اللَّهِ وَمَا أَتَيْتُمْ
مِّنْ زَكْوَةٍ تَرِيدُونَ وَجْهَ اللَّهِ فَأَوْلَئِكَ
هُمُ الْمُضْعِفُونَ ﴿٤٨﴾

41. Allah ist es, der euch erschaffen hat, und dann hat Er euch versorgt; dann wird Er euch sterben lassen, und dann wird Er euch wieder lebendig machen. Ist etwa unter euren Göttern einer, der etwas von diesem vollbringen könnte? Gewünscht sei Er und hocherhaben über das, was sie anbeten!

أَللّٰهُ الَّذِي خَلَقَكُمْ ثُمَّ مَرَزَقَكُمْ ثُمَّ
يُمْسِكُكُمْ ثُمَّ يُحِبِّكُمْ ۖ هُلْ مِنْ
شَيْءٍ إِلَّا بِحَنَةٍ وَّتَعْلَى عَمَّا يُشَرِّكُونَ ﴿٤٧﴾

42. Verderbnis ist gekommen über Land und Meer um dessentwillen, was die Hände der Menschen gewirkt, auf dass Er sie kosten lasse die (Früchte) so mancher ihrer Handlungen, damit sie umkehren.

ظَهَرَ الْفَسَادُ فِي الْبَرِّ وَالْبَحْرِ بِمَا كَسَبُتُ
آيُّدِي النَّاسِ لِيَذِيقُهُمْ بَعْضَ الَّذِي
عَمِلُوا الْعَلَّمُ يَرِجِعُونَ ﴿٤٨﴾

قُلْ سِيرُوا فِي الْأَرْضِ فَانظُرُوا كَيْفَ
كَانَ عَاقِبَةُ الَّذِينَ مِنْ قَبْلِ
كَانَ أَكْثَرُهُمْ مُشْرِكُينَ ﴿٤٩﴾

43. Sprich: „Reiset umher auf Erden und seht, wie das Ende derer zuvor war! Die meisten von ihnen waren Götzentdiener.“

فَأَقِمْ وَجْهَكَ لِلَّذِينَ الْقِيمُ مِنْ قَبْلِ أَنْ
يَأْتِيَ يَوْمٌ لَّا مَرَدَّ لَهُ مِنَ اللَّهِ يَوْمٌ
يَصَدِّعُونَ ﴿٥٠﴾

44. Richte dein Antlitz auf den beständigen Glauben, bevor der Tag kommt, für den es keine Wehr gibt gegen Allah. An jenem Tage werden sie gespalten sein.

مَنْ كَفَرَ فَعَلَيْهِ كُفْرٌ وَّمَنْ عَمِلَ صَالِحًا
فَلَا نَفْسٍ هُمْ يَمْهُدونَ ﴿٥١﴾

45. Wer ungläubig ist: auf ihn sein Unglaube! Und wer Rechtes tut, der bereitet es sich selbst.

لِيَجِرِيَ الَّذِينَ أَمْنَوْا وَعَمِلُوا الصِّلَاخَ
مِنْ فَضْلِهِ ۖ إِنَّهُ لَا يُحِبُّ الْكُفَّارِينَ ﴿٥٢﴾

وَمِنْ آيَتِهِ أَنْ يُرِسِّلَ الرِّيَاحَ مُبَشِّرَاتٍ
وَلِيُذِيقَكُمْ مِنْ رَّحْمَتِهِ وَلِتَجْرِيَ
الْفُلُكُ بِأَمْرِهِ وَلِتَبْتَعُوا مِنْ فَضْلِهِ
وَلَعَلَّكُمْ تَشَكَّرُونَ ﴿٥٣﴾

46. Dass Er lohnen möge aus Seiner Gnadenfülle denen, die glauben und das Rechte tun. Wahrlich, Er liebt nicht die Ungläubigen.

وَلَقَدْ أَرْسَلْنَا مِنْ قَبْلِكَ رُسَّالًا إِلَيْ

47. Und unter Seinen Zeichen ist dies, dass Er die Winde entsendet mit froher Botschaft, auf dass Er euch von Seiner Barmherzigkeit kosten lasse, und dass die Schiffe segeln auf Sein Geheiß, und dass ihr nach Seiner Gnadenfülle trachtet, und dass ihr dankbar seiet.

48. Wir schickten schon Gesandte vor dir zu ihrem eigenen Volk. Sie brachten

ihnen klare Beweise. Dann straften Wir die Schuldigen; und es oblag Uns, den Gläubigen zu helfen.

قُوْمٌ هُمْ فَجَاءُوهُمْ بِأَبْيَانٍ فَأَنْتَ قُمْنَا
مِنَ الَّذِينَ أَجْرَمُوا لَهُ وَكَانَ حَقًّا عَلَيْنَا

نَصْرًا إِنَّمَا مُنْيٰنَ

اللَّهُ الَّذِي يُرِسِّلُ الرِّيحَ فَتَهِيْرُ سَحَابًا
فَيَبْسُطُهُ فِي السَّمَاءِ كَيْفَ يَشَاءُ وَيَجْعَلُهُ
كَسْفًا فَتَرَى الْوَدْقَ يَخْرُجُ مِنْ خَلْلِهِ
فَإِذَا آَصَابَ بِهِ مَنْ يَشَاءُ مِنْ عِبَادِهِ
إِذَا هُمْ يَسْتَبِّهُرُونَ

49. Allah ist es, der die Winde entsendet, sodass sie eine Wolke hochtreiben. Dann breitet Er sie am Himmel aus, wie Er will, und häuft sie auf, Schicht auf Schicht, und du siehst den Regen hervorbrechen aus ihrer Mitte. Und wenn Er ihn fallen lässt auf wen Er will von Seinen Dienern, siehe, dann jauchzen sie,

50. wiewohl sie zuvor, ehe er auf sie niedergesandt wurde, in Verzweiflung waren.

51. Drum schau hin auf die Spuren von Allahs Barmherzigkeit: wie Er die Erde belebt nach ihrem Tode. Wahrlich, derselbe (Gott) wird auch die Toten beleben; denn Er vermag alle Dinge zu tun.

52. Und wenn Wir einen Wind entsenden und sie sähen (ihre Ernte) vergilben, so würden sie gewisslich danach undankbar sein.

53. Und du kannst die Toten nicht hörend machen, noch kannst du die Täuben den Ruf hören machen, wenn sie den Rücken kehren,

54. noch kannst du die Blinden aus ihrem Irrtum leiten. Nur die wirst du hörend machen, die an Unsere Zeichen glauben und sich ergeben.

55. Allah ist es, der euch in Schwäche erschaffen hat, und nach der Schwäche gab Er Stärke. Dann wiederum, nach der Stärke, gab Er Schwäche und Alter. Er schafft, was Er will. Und Er ist der Allwissende, der Allmächtige.

وَإِنْ كَانُوا مِنْ قَبْلِ أَنْ يَنْزَلَ عَلَيْهِمْ مِنْ
قَبْلِهِ لَمْ يُبَلِّسُنَّ

فَإِنْظُرْ إِلَى أَثْرِ رَحْمَتِ اللَّهِ كَيْفَ يُنْجِي
الْأَرْضَ بَعْدَ مَوْتِهَا إِنَّ ذَلِكَ لَمَنْجِي
الْمَوْتَى وَهُوَ عَلَى كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ

وَلَئِنْ أَرْسَلْنَا رِيْحًا فَرَأَوْهُ مُضْفَرًا
لَظَلَّلُوا مِنْ بَعْدِهِ يَكْفُرُونَ

فَإِنَّكَ لَا تَسْمِعُ الْمَوْتَى وَلَا تُسْمِعُ
الصَّحَّ الدُّعَاءَ إِذَا وَلَوْا مُدْبِرِينَ

وَمَا أَنْتَ بِهِدَالْعُنْعُنِ عَنْ ضَلَالِهِمْ إِنْ
تُسْمِعُ إِلَّا مَنْ يُؤْمِنُ بِاِيْشَتِهِ فَهُمْ
مُسْلِمُونَ

اللَّهُ الَّذِي خَلَقَكُمْ مِنْ صَعْفِ ثُمَّ جَعَلَ

مِنْ بَعْدِ صَعْفٍ قُوَّةً ثُمَّ جَعَلَ مِنْ بَعْدِ قُوَّةٍ
صَعْفًا وَشَيْبَةً يَخْلُقُ مَا يَشَاءُ وَهُوَ

الْعَلِيمُ الْقَدِيرُ

تَعْلِمُونَ إِنَّمَا يَعْلَمُ اللَّهُ الْعَلِيمُ

56. Und an dem Tage, da die Stunde herankommt, werden die Missetäter schwören, dass sie nicht länger als eine Stunde gesäumt – so haben sie sich immer getäuscht.

وَيَوْمَ تَقُومُ السَّاعَةُ يَقُسِّمُ الْمُجْرِمُونَ
مَا لَبِثُوا غَيْرَ سَاعَةً كَذَلِكَ كَانُوا
يُؤْفَكُونَ ⑥

57. Doch die, denen Kenntnis und Glauben verliehen wurde, werden sprechen: „Ihr habt fürwahr, gemäß dem Buche Allahs, bis zum Tage des Wiederaufstieges gesäumt. Und das ist der Tag des Wiederaufstiegs,²⁵⁸ allein ihr wolltet es nicht wissen.“

وَقَالَ الَّذِينَ أَوْتُوا الْعِلْمَ وَالْإِيمَانَ لَقَدْ
لَبِثْتُمْ فِي كِتَابِ اللَّهِ إِلَى يَوْمِ الْبَعْثَ
فَهَذَا يَوْمُ الْبَعْثَ وَلِكُنُوكُمْ كُنْتُمْ
لَا تَعْلَمُونَ ⑦

58. So werden denn an jenem Tage den Frevlern ihre Ausreden nichts nützen, noch wird ihre Entschuldigung angenommen.

فَيُوْمَئِذٍ لَا يَنْفَعُ الَّذِينَ ظَلَمُوا
مَعْذِرَتُهُمْ وَلَا هُمْ يُسْعَبِّونَ ⑧

59. Wahrlich, Wir haben den Menschen in diesem Qur'an allerlei Gleichnisse aufgestellt; aber wenn du ihnen ein Zeichen bringst, dann werden jene, die ungläubig sind, sicherlich sagen: „Ihr seid nur Lügner.“

وَلَقَدْ صَرَبْنَا لِلثَّالِثِ فِي هَذَا الْقُرْآنِ مِنْ
كُلِّ مَثَلٍ وَلِئِنْ جَعَلْتَهُمْ بِإِيَّاهُ لَيَقُولُنَّ
الَّذِينَ كَفَرُوا إِنَّ أَنْتَ لَا مُبْطِلُونَ ⑨

60. Also versiegelt Allah die Herzen derer, die unwissend sind.

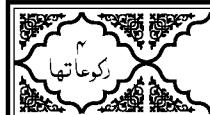
كَذَلِكَ يَنْطَبِعُ اللَّهُ عَلَى قُلُوبِ الَّذِينَ

لَا يَعْلَمُونَ ⑩

61. So sei geduldig. Gewiss, die Verheißung Allahs ist wahr. Und lass nicht jene, die keine Gewissheit haben, dich ins Wanken bringen.

فَاصْبِرْ إِنَّ وَعْدَ اللَّهِ حَقٌّ وَلَا يَسْخَفُنَّكَ
عَنِ الَّذِينَ لَا يُؤْفِكُونَ ⑪

²⁵⁸ Beim ersten Aufstieg des Islams war der Niedergang der christlichen und aus dem Christentum hervorgegangenen Ideologien nicht endgültig, aber die Renaissance des Islams in unserer Zeit wird ihre vollständige Verdrängung herbeiführen.



سُورَةُ لُقْبَنَ مَكِيَّةٌ



4 Rukū'āt

„Luqmān“, offenbart vor der Hidschra

35 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

2. Alif-Lām-Mīm:²⁵⁹ Ich bin Allah, der Allwissende.

الْمَ

3. Dies sind die Verse des weisen Buches.

تِلْكَ آيَتُ الْكِتَابِ الْحَكِيمِ ②

4. Eine Führung und eine Barmherzigkeit für jene, die gütig sind,

هَذَىٰ وَرَحْمَةً لِّلْمُحْسِنِينَ ③

5. die das Gebet verrichten und die Zakat zahlen und die fest ans Jenseits glauben.

الَّذِينَ يَقِيمُونَ الصَّلَاةَ وَيُؤْتُونَ الزَّكُوْةَ

وَهُمْ بِالْآخِرَةِ هُمْ يُوقِنُونَ ④

6. Sie sind es, die der Führung ihres Herrn folgen, und sie sind es, die Erfolg haben werden.

أُولَئِكَ عَلَىٰ هَدَىٰ مِنْ رَّبِّهِمْ وَأُولَئِكَ

هُمُ الْمُفْلِحُونَ ⑤

7. Unter den Menschen gibt es einen, der eitle Geschichten erhandelt, um (die Leute) irrezuleiten, hinweg von Allahs Pfad, ohne Wissen, und um damit Spott zu treiben. Für solche ist eine schmerzliche Strafe (bestimmt).

وَمِنَ النَّاسِ مَنْ يَشْتَرِي لَهُوَ الْحَدِيثُ

لِيُضْلِلَ عَنْ سَبِيلِ اللَّهِ بِغَيْرِ عِلْمٍ ⑥

وَيَتَّخِذُهَا هَرْرَواً + أُولَئِكَ لَهُمْ

عَذَابٌ مُّهِينٌ ⑦

8. Und wenn ihm Unsere Zeichen vorgebracht werden, so kehrt er sich hochmütig ab, als hätte er sie nicht gehört, als wäre eine Schwerhörigkeit in seinen Ohren. So künde ihm eine schmerzhliche Strafe an.

وَإِذَا أَتَتْلَىٰ عَلَيْهِ آيَتَنَا وَلِلِّ مُسْتَكِدِرًا

كَانَ لَهُمْ يَسْمَعُهَا كَانَ فِي أَذْنِيهِ وَقُرَاءً ⑧

فَبَشِّرْهُ بِعَذَابٍ أَلِيمٍ ⑨

9. Die aber glauben und gute Werke tun, ihnen werden Gärten der Wonne,

إِنَّ الَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّلِحَاتِ لَهُمْ

جَنَّتُ النَّعِيمِ ⑩

10. darin sie weilen werden immerdar. Eine Verheißung Allahs in Wahrheit! Und Er ist der Allmächtige, der Allweise.

خَلِدِيْرُ فِيهَا + وَعْدَ اللَّهِ حَقًّا وَهُوَ

الْعَزِيزُ الْحَكِيمُ ⑪

²⁵⁹ Siehe Glossar unter Muqattā'āt.

11. Er hat die Himmel erschaffen ohne für euch sichtbare Stützen, und Er hat in der Erde feste Berge gegründet, damit sie nicht mit euch bebe, und hat allerlei Getier über sie verstreut. Und Wir senden Wasser aus den Wolken nieder und lassen jede edle Art auf ihr spritzen.

12. Dies ist Allahs Schöpfung. Zeigt mir nun, was andere, außer Ihm, geschaffen haben. Nein, die Frevler sind in offenkundigem Irrtum.

13. Wir verliehen *Luqmān* Weisheit, auf dass er Allah dankbar sein möge: Denn wer da dankbar ist, der ist dankbar zum Besten seiner eigenen Seele. Ist aber einer undankbar, dann ist wahrlich Allah Sich Selbst genügend, preiswürdig.

14. Und (denke daran) da *Luqmān* zu seinem Sohn sprach, indem er ihn ermahnte: „O mein lieber Sohn, setze Allah keine Götter zur Seite, denn Götzendifferenz ist fürwahr ein schwerer Frevel.“

15. Und Wir haben dem Menschen für seine Eltern ans Herz gelegt – seine Mutter trug ihn in Schwäche über Schwäche, und seine Entwöhnung erfordert zwei Jahre: „Sei dankbar Mir und deinen Eltern. Zu Mir ist die Heimkehr.

16. Doch wenn sie mit dir eifern, damit du Mir das zur Seite setzt, wovon du keine Kenntnis hast, dann gehorche ihnen nicht. In weltlichen Dingen aber verkehre mit ihnen auf geziemende Weise. Doch folge dem Weg dessen, der sich zu Mir wendet. Dann werdet ihr zu Mir zurückkehren, und Ich werde euch verkünden, was ihr getan.“

خَلَقَ السَّمَاوَاتِ بِغَيْرِ عَمَدٍ تَرَوْنَهَا وَالْأَقْرَبَ
فِي الْأَرْضِ رَوَاسِيَ أَنْ تَمْيِدَكُمْ وَبَئْتَ
فِيهَا مِنْ كُلِّ دَآبَّةٍ وَأَنْزَلْنَا مِنَ السَّمَاءِ مَاءً
فَأَبْتَثَنَا فِيهَا مِنْ كُلِّ زَوْجٍ كَرِيمٍ^①
هَذَا خَلْقُ اللَّهِ فَارْوُنُ مَاذَا خَلَقَ
الَّذِينَ مِنْ دُونِهِ بَلِ الظَّلِيمُونَ
فِي ضَلَالٍ مُّبِينٍ^②

وَلَقَدْ أَتَيْنَا لِقْمَانَ الْحِكْمَةَ أَنِ اشْكُرْ لِلَّهِ
وَمَنْ يَشْكُرْ فَإِنَّمَا يَشْكُرْ لِنَفْسِهِ
وَمَنْ كَفَرَ فَإِنَّ اللَّهَ غَنِيٌّ حَمِيدٌ^③
وَإِذْ قَالَ لَقْمَانُ لِابْنِهِ وَهُوَ يَعْظِمُ
لَيْسَ إِلَيَّ لَا تُشْرِكُ بِاللَّهِ إِنَّ الشَّرِكَ
لَظُلْمٌ عَظِيمٌ^④

وَوَصَّيْنَا الْإِنْسَانَ بِوَالَّدِيهِ حَمَلَتْهُ أُمُّهُ
وَهُنَّا عَلَى وَهْنٍ وَفُصْلَهُ فِي عَامِينِ
إِنَّمَا أَنِ اشْكُرْ لِي وَلِوَالَّدِيهِكَ إِلَى الْمَصِيرِ^⑤

وَإِنْ جَاهَدْتَ عَلَى أَنْ تُشْرِكَ بِي مَا لَيْسَ
لَكَ بِهِ عِلْمٌ فَلَا تُطِعُهُمَا وَصَاحِبُهُمَا
فِي الدُّنْيَا مَغْرُوفًا وَأَتَّبِعْ سَبِيلَ مَنْ
أَنَابَ إِلَيَّ ثُمَّ أَتَى مَرْجِعَكُمْ
فَأَنِسْكُمْ بِمَا كُنْتُمْ تَعْمَلُونَ^⑥

17. „O mein lieber Sohn, hätte es auch nur das Gewicht eines Senfkorns und wäre es in einem Felsen oder in den Himmeln oder in der Erde, Allah wird es gewisslich hervorbringen. Wahrlich, Allah ist Kenner des Feinsten, allwissend.

يَسِّئَ إِنَّهَا إِنْ تَكُ مِنْقَالَ حَبَّةٍ
مِنْ حَرْدَلٍ فَتَكُنْ فِي صَخْرَةٍ أَوْ فِي
السَّمَوَاتِ أَوْ فِي الْأَرْضِ يَأْتِ بِهَا اللَّهُ
إِنَّ اللَّهَ لَطِيفٌ حَبِيرٌ^{١٧}

18. O mein lieber Sohn, verrichte das Gebet und gebiete Gutes und verbiete Böses und ertrage geduldig, was dich auch treffen mag. Das ist fürwahr ein Merkmal einer festen Gemütsart.

يَسِّئَ أَقِيمِ الصَّلَاةَ وَأَمْرِ بِالْمَعْرُوفِ
وَإِنْهَا عَنِ الْمُنْكَرِ وَاصْبِرْ عَلَىٰ مَا
أَصَابَكَ طَإِنَّ ذَلِكَ مِنْ عَزْمِ الْأَمْوَارِ
وَلَا تَصْعِرْ خَدَّكَ لِلتَّاسِ وَلَا تَمْشِ
فِي الْأَرْضِ مَرَحَّاً طَإِنَّ اللَّهَ لَا يِحِبُّ

19. Und weise deine Wange nicht verächtlich den Menschen und wandle nicht hochmütig auf Erden; denn Allah liebt keine eingebildeten Prahler.

كُلُّ مُخْتَالٍ فَخُورٌ^{١٨}
وَاقْصِدْ فِي مَشِيلَكَ وَاغْضُضْ
مِنْ صَوْتِكَ طَإِنَّ أَنْجَرَ الْأَصْوَاتِ
صَوْتُ الْحَمِيرِ^{١٩}

20. Und wandle gemessenen Schritts und dämpfe deine Stimme; denn wahrlich, die widerwärtigste der Stimmen ist der Eselsschrei.“

أَلَمْ تَرَوْ أَنَّ اللَّهَ سَخَّرَ لَكُمْ مَا فِي
السَّمَوَاتِ وَمَا فِي الْأَرْضِ وَأَسْبَغَ عَلَيْكُمْ
نِعْمَةً ظَاهِرَةً وَبَاطِنَةً طَإِنَّ التَّاسِ
مَنْ يَجَادِلُ فِي اللَّهِ بِغَيْرِ عِلْمٍ وَلَا هُدَىٰ
وَلَا كِتْبٍ مُنِيرٍ^{٢٠}

21. Habt ihr nicht gesehen, dass Allah euch alles dienstbar gemacht hat, was in den Himmeln und was auf der Erde ist, und Seine Wohltaten reichlich über euch ergossen hat, äußerlich wie innerlich? Und doch gibt es unter den Menschen so manchen, der über Allah streitet, ohne Kenntnis und ohne Führung und ohne ein erleuchtendes Buch.

وَإِذَا قِيلَ لَهُمْ أَتَبِعُوا مَا آتَنَّا اللَّهُ قَالُوا إِنَّ
نَّتَّبِعُ مَا وَجَدْنَا عَلَيْهِ أَبَاءَنَا طَإِنَّ أَوْلَوْكَانَ
الشَّيْطَانُ يَدْعُو هُمْ إِلَى عَذَابِ السَّعِيرِ^{٢١}

22. Und wenn zu ihnen gesprochen wird: „Folget dem, was Allah her niedergesandt hat“, dann sagen sie: „Nein, wir wollen dem folgen, wobei wir unsere Väter vorfanden.“ Wie! Selbst wenn Satan sie zur Strafe des brennenden Feuers lädt?

وَمَنْ يُسْلِمْ وَجْهَهُ إِلَى اللَّهِ وَهُوَ مُحْسِنٌ

23. Wer aber sein Antlitz auf Allah richtet und gütig ist, der hat fürwahr

die festeste Handhabe ergriffen. Und bei Allah ruht das Ende aller Dinge.

فَقَدْ أَسْتَمْسَكَ بِالْعُرْوَةِ الْوُثْقَىٰ وَإِلَى اللَّهِ
عَاقِبَةُ الْأُمُورِ ④

24. Und jener, der ungläubig ist, lass seinen Unglauben dich nicht bekümmern. Zu Uns wird ihre Heimkehr sein, dann werden Wir ihnen verkünden, was sie getan; denn Allah weiß recht wohl, was in den Herzen ist.

وَمَنْ كَفَرَ فَلَا يُحِنْكَ كُفْرُهُ إِنَّا
مَرْجِعُهُمْ فِي نَبَّئِهِمْ بِمَا عَمِلُوا إِنَّ اللَّهَ
عَلِيمٌ بِذَاتِ الصَّدُورِ ⑤

25. Wir werden sie eine kleine Weile sich ergötzen lassen; dann aber werden Wir sie zu strenger Strafe treiben.

نَمَتَعْهُمْ قَلِيلًا ثُمَّ نَضْطَرُهُمْ إِلَى
عَذَابٍ غَلِيظٍ ⑥

26. Und wenn du sie fragst: „Wer schuf die Himmel und die Erde?“ – dann werden sie gewiss antworten: „Allah.“ Sprich: „Aller Preis gebührt Allah.“ Jedoch die meisten von ihnen wissen es nicht.

وَلَيْنُ سَالْتَهُمْ مَنْ خَلَقَ السَّمَاوَاتِ
وَالْأَرْضَ لَيَقُولُنَّ اللَّهُ قُلِ الْحَمْدُ لِلَّهِ
بِلْ أَكْثَرُهُمْ لَا يَعْلَمُونَ ⑦

27. Allahs ist, was in den Himmeln und auf Erden ist. Wahrlich, Allah ist der Sich Selbst Genügende, der Preiswürdige.

إِلَهُمَا فِي السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ إِنَّ اللَّهَ
هُوَ الْغَنِيُّ الْحَمِيدُ ⑧

28. Und wenn alle Bäume, die auf der Erde sind, Federn wären, und der Ozean (Tinte), und sieben Ozeane würden nachträglich ihm zugefügt, selbst dann könnten Allahs Worte nicht erschöpft werden. Wahrlich, Allah ist allmächtig, allweise.

وَلَوْ أَنَّ مَا فِي الْأَرْضِ مِنْ شَجَرَةٍ
أَقْلَامٌ وَالْبَحْرُ يَمْدُدُهُ مِنْ بَعْدِهِ سَبْعَةٌ
أَبْحَرٌ مَا نَفِدَتْ كَلِمَتُ اللَّهِ إِنَّ اللَّهَ
عَزِيزٌ حَكِيمٌ ⑨

29. Eure Erschaffung und eure Auferweckung sind nur wie die eines einzigen Wesens. Wahrlich, Allah ist allhörend, allsehend.

مَا حَلَقْتُمْ وَلَا بَعْثَكُمْ إِلَّا كَنْفِيسٍ
وَاحِدَةٌ إِنَّ اللَّهَ سَمِيعٌ بَصِيرٌ ⑩

30. Hast du denn nicht gesehen, dass Allah die Nacht in den Tag übergehen lässt und den Tag übergehen lässt in die Nacht und dass Er die Sonne und den Mond dienstbar gemacht hat, sodass jedes seine Bahn läuft zu einem bestimmten Ziel, und dass Allah wohlkundig ist dessen, was ihr tut?

أَلْرُتَرَأَتِ اللَّهُ يُوَلِّجُ ائِلَيْنَ في النَّهَارِ
وَيُوَلِّجُ النَّهَارَ في ائِلِيْلِ وَسَحَرَ الشَّمْسَ
وَالْقَمَرَ كُلُّ يَجْرِي إِلَى آجِلٍ مَسَّى
وَإِنَّ اللَّهَ بِمَا تَعْمَلُونَ حَيْرٌ ⑪

31. Dies, weil Allah allein die Wahrheit ist – und was sie sonst außer Ihm anrufen, ist Falsches – und weil Allah, Er, der Erhabene ist, der Große.

ذِلِكَ بِأَنَّ اللَّهَ هُوَ الْحَقُّ وَأَنَّ مَا يَدْعُونَ
مِنْ دُونِهِ الْبَاطِلُ وَأَنَّ اللَّهَ هُوَ الْعَلِيُّ

عَزَّ الْكَبِيرُ ﴿١٠﴾

32. Hast du denn nicht gesehen, dass die Schiffe über das Meer hinsegeln mit Allahs Gaben, auf dass Er euch von Seinen Zeichen zeige? Hierin sind wahrlich Zeichen für jeden Standhaften, Dankbaren.

أَلمْ تَرَأَتِ الْفُلْكَ تَجْرِي فِي الْبَحْرِ
بِنِعْمَتِ اللَّهِ لِيَرِيَكُمْ مِنْ أَيْتِهِ لَمَّا
فِي ذَلِكَ لَا يَتِي لِكُلِّ صَبَارٍ شَكُورٍ ﴿١١﴾

33. Und wenn Wogen sie bedecken gleich Hüllen, dann rufen sie Allah an, in lauterem Gehorsam gegen Ihn; doch rettet Er sie dann ans Land, so folgen (nur) einige von ihnen der rechten Bahn. Und niemand leugnet Unsere Zeichen, außer allen Treulosen, Undankbaren.

وَإِذَا أَغْشَيْهِمْ مَوْجًا كَالظَّلَلِ دَعَوْا اللَّهَ
مُخْلِصِينَ لِهِ الدِّينَ فَلَمَّا نَجَّمُهُمْ إِلَى
الْبَرِّ فِيهِمْ مُقْتَصِدٌ وَمَا يَجْحَدُ بِإِيمَانِهِ
إِلَّا كُلُّ خَتَّارٍ كَفُورٍ ﴿١٢﴾

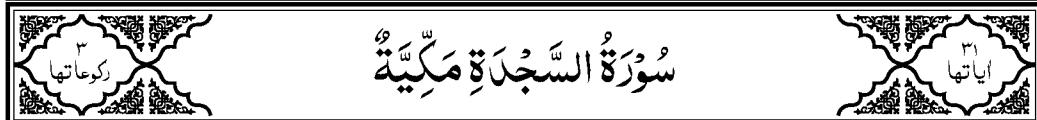
34. O ihr Menschen, fürchtet euren Herrn und sorgt euch um den Tag, da der Vater nicht Buße leisten wird für seinen Sohn, noch wird der Sohn im geringsten Buße leisten können für seinen Vater. Allahs Verheißung ist wahr. Das Leben dieser Welt soll euch nicht täuschen, noch soll der Verführer euch täuschen über Allah.

يَا أَيُّهَا النَّاسُ اتَّقُوا رَبَّكُمْ وَاخْشُوا يَوْمًا
لَا يَجِدُونَ وَالِدًّا عَنْ وَلَدِهِ وَلَا مُؤْلُودًا
هُوَ جَازِعٌ وَالِدُّهُ شَيْئًا إِنَّ وَعْدَ اللَّهِ حَقٌّ
فَلَا تَعْرَنَّكُمُ الْحَيَاةُ الدُّنْيَا وَلَا يَعْرَنَّكُمْ
بِاللَّهِ الْغَرُورُ ﴿١٣﴾

35. Wahrlich, bei Allah allein ist die Kenntnis der Stunde.²⁶⁰ Er sendet den Regen nieder, und Er weiß, was in den Mutterschößen ist. Niemand weiß, was er sich morgen eintragen wird, und niemand weiß, in welchem Lande er sterben wird. Wahrlich, Allah ist allwissend, allkundig.

إِنَّ اللَّهَ عِنْدَهُ عِلْمُ السَّاعَةِ وَيَتَرَزَّلُ
الْغَيْثَ وَيَعْلَمُ مَا فِي الْأَرْكَامِ
وَمَا تَذَرِّي نَفْسٌ مَّا ذَاتَ تُكِسِّبُ غَدًا
وَمَا تَذَرِّي نَفْسٌ بِأَيِّ أَرْضٍ تَمُوتُ
إِنَّ اللَّهَ عَلَيْهِ خَيْرٌ ﴿١٤﴾

²⁶⁰ Die „Stunde“ bedeutet hier die endgültige Bestimmung eines Volkes.



3 Rukū'at

„Die Niederwerfung“, offenbart vor der Hidschra

31 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

2. *Alif-Lām-Mīm:*²⁶¹ Ich bin Allah, der Allwissende.

الْمَّ ②

3. Die Offenbarung des Buches ist vom Herrn der Welten, daran ist kein Zweifel.

تَنْزِيلُ الْكِتَابِ لَا رَيْبَ فِيهِ مِنْ
رَبِّ الْعَالَمِينَ ③

4. Sagen sie: „Er hat es erdichtet?“ Nein, es ist die Wahrheit von deinem Herrn, auf dass du ein Volk warnen mögest, zu dem vor dir kein Warner gekommen ist, damit sie dem rechten Weg folgen mögen.

أَمْ يَقُولُونَ افْتَرَاهُ بَلْ هُوَ الْحَقُّ مِنْ رَبِّكَ
لِتَنذِيرِ قَوْمًا مَا أَتَهُمُ مِنْ تَذِيرٍ مِنْ قَبْلِكَ
لَعَلَّهُمْ يَهْتَدُونَ ④

5. Allah ist es, der die Himmel und die Erde und alles, was zwischen den beiden ist, in sechs Zeiten schuf; dann setzte Er Sich auf den Thron. Ihr habt weder einen wahren Freund noch Fürsprecher außer Ihm. Wollt ihr denn nicht ermahnt sein?

اللَّهُ الَّذِي حَلَقَ السَّمَوَاتِ وَالْأَرْضَ وَمَا
بَيْنَهُمَا فِي سَتَةِ آيَاتِهِ ثُمَّ اسْتَوَى عَلَى
الْعَرْشِ طَمَّالَكُمْ مِنْ دُونِهِ مِنْ وَلِيٍّ
وَلَا شَفِيعٍ طَمَّالَتَذَكَّرُونَ ⑤

6. Er wird den Ratschluss vom Himmel zur Erde lenken, dann wird er wieder zu Ihm emporsteigen an einem Tage, dessen Länge tausend Jahre²⁶² sind nach eurer Zeitrechnung.

يَدَبِرُ الْأَمْرَ مِنَ السَّمَاءِ إِلَى الْأَرْضِ
ثُمَّ يَرْجِعُ إِلَيْهِ فِي يَوْمٍ كَانَ مَقْدَارُهُ
أَلْفَ سَنَةٍ مِمَّا تَعَدُّونَ ⑥

7. Das ist der Kenner des Verborgenen und des Sichtbaren, der Allmächtige, der Barmherzige,

ذَلِكَ عِلْمُ الْغَيْبِ وَالشَّهادَةُ الْعَرِيزُ
الْرَّحِيمُ ⑦

8. Der alles vollkommen gemacht hat, was Er schuf. Und Er begann die Schöp-

الَّذِي أَحْسَنَ كُلَّ شَيْءٍ حَقَّةً وَبَدَأَ خَلْقَ

²⁶¹ Siehe Glossar unter *Muqatta'at*

²⁶² Eine Prophezeiung über den Islam, laut der die Muslime über einen Zeitraum von eintausend Jahren immer schwächer werden würden, hernach würde gemäß den Prophezeiungen des Heiligen Propheten S.A.W. ein Gesandter erweckt werden, der den Islam wiederbeleben würde.

fung des Menschen aus Ton.

9. Dann bildete Er seine Nachkommenschaft aus dem Auszug einer verächtlichen Flüssigkeit.

10. Dann formte Er ihn und hauchte ihm von Seinem Geiste ein. Und Er hat euch Ohren und Augen und Herzen gegeben. Aber wenig Dank wisst ihr!

11. Und sie sprechen: „Wie! Wenn wir in der Erde verloren sind, sollen wir dann in neuer Schöpfung sein?“ Nein, vielmehr glauben sie an die Begegnung mit ihrem Herrn nicht.

12. Sprich: „Der Engel des Todes, der über euch eingesetzt ward, wird eure Seelen hinwegnehmen; zu eurem Herrn dann werdet ihr zurückgebracht.“

13. Könntest du nur sehen, wie die Schuldigen ihre Köpfe hängen lassen werden vor ihrem Herrn: „Unser Herr, nun haben wir gesehen und gehört, so sende uns zurück, dass wir Gutes tun; denn nun haben wir Gewissheit.“

14. Und hätten Wir gewollt, Wir hätten jedem seinen Weg zeigen können; jedoch Mein Wort ist wahr geworden: „Füllen will Ich die Hölle mit Dschinn und Menschen allzumal.“

15. So kostet (die Strafe), denn ihr vergaßt das Eintreffen dieses eures Tages. (Auch) Wir haben euch vergessen. Kostet denn die langdauernde Strafe um dessentwillen, was ihr zu tun pflegtet.

16. Nur jene glauben an Unsere Zeichen, die, wenn sie an sie gemahnt

الإِنْسَانُ مِنْ طِينٍ ۝

لَمْ يَجْعَلْ نَسْلَهُ مِنْ سُلَّمَةٍ مِّنْ مَآءِ مَهِينٍ ۝

لَمْ يَسُوْلَهُ وَنَفَخَ فِيهِ مِنْ رُوْحِهِ وَجَعَلَ

لَكُمُ السَّمْعُ وَالْأَبْصَارُ وَالْأَفْقَادُ قَلِيلًا

مَا تَشْكُرُونَ ۝

وَقَالُوا إِذَا أَضَلْلَنَا فِي الْأَرْضِ إِنَّا لَغُافِلُونَ

خَلَقَ جَدِيدٍ بِلِهْمٍ بِلْقَاءِ رَبِّهِمْ

كَفِرُونَ ۝

قُلْ يَتَوَفَّ كُمُّ مَلَكُ الْمَوْتَ الَّذِي وُكِلَّ

بِكُمْ ثُمَّ إِلَى رَبِّكُمْ تُرْجَعُونَ ۝

وَلَوْ تَرَى إِذَا الْمُجْرِمُونَ نَاكِسُوا

رُءُوسَهُمْ عِنْدَ رَبِّهِمْ ۝ رَبَّنَا أَبْصَرْنَا

وَسَمِعْنَا فَارِجُهُنَا نَعْمَلُ صَالِحًا إِنَّا

مُّؤْقِنُونَ ۝

وَلَوْ شِئْنَا لَا تَبَيَّنَ كُلُّ نَفْسٍ هُدِيَهَا وَلَكُنْ

حَقَّ الْقَوْلُ مِنِّي لَا مُلَئَّنَ جَهَنَّمَ مِنَ الْجِنَّةِ

وَالثَّالِثُ أَجْمَعِينَ ۝

فَذُو قَوْلٍ بِمَا نِسِيْتُمْ لِقَاءَ يَوْمَكُمْ هَذَا

إِنَّا نِسِيْنَكُمْ وَذُو قَوْلٍ عَذَابُ الْخَلْدِ بِمَا

كُنْتُمْ تَعْمَلُونَ ۝

إِنَّمَا يُؤْمِنُ بِإِيمَانِ الَّذِينَ إِذَا ذُكِّرُوا بِهَا

werden, anbetend niederfallen und das Lob ihres Herrn verkünden; und sie sind nicht hochmütig.

17. Ihre Seiten halten sich fern von (ihren) Betten; sie rufen ihren Herrn an in Furcht und Hoffnung und spenden von dem, was Wir ihnen gegeben haben.

18. Doch niemand weiß, was für Augenweide für sie verborgen ist als Lohn für ihre Taten.

19. Ist wohl jener, der gläubig ist, dem gleich, der ungehorsam ist? Sie sind nicht gleichen Rangs.

20. Jene, die glauben und gute Werke tun, sie werden Gärten der Heimstatt haben als eine Belohnung für das, was sie getan.

21. Jene aber, die ungehorsam sind – ihre Wohnstatt wird das Feuer sein. Sooft sie daraus entfliehen möchten, werden sie wieder dahin zurückgetrieben werden, und es wird zu ihnen gesprochen werden: „Kostet nun die Strafe des Feuers, die ihr zu leugnen pflegtet!“

22. Wahrlich, Wir werden sie von der näheren Strafe (hienieden) kosten lassen vor der größeren Strafe, ob sie sich vielleicht doch noch bekehren.

23. Und wer verübt ärgeren Frevel als jener, der an die Zeichen seines Herrn gemahnt wird und sich dann doch davon abwendet? Wahrlich, Wir werden die Sünder streng bestrafen.

خَرُّقَ اسْجَدًا وَسَبِّحُوا بِحَمْدِ رَبِّهِمْ وَهُمْ
لَا يَسْتَكِبُرُونَ ⑯

تَسْجَافُ جُنُوبُهُمْ عَنِ الْمَصَاجِعِ يَدْعُونَ
رَبَّهُمْ حَوْفًا وَطَمَعًا وَمَارَزَ قُلُوبَهُمْ
يُفِيقُونَ ⑰

فَلَا تَعْلَمُ نَفْسٌ مَا أَخْفَى لَهُمْ مِنْ
قُرْةً أَعْيُنٍ جَزَاءً بِمَا كَانُوا يَعْمَلُونَ ⑯
أَفَمْنَ كَانَ مُؤْمِنًا كَمَنْ كَانَ فَاسِقًا
لَا يَسْتَوْنَ ⑯

أَمَّا الَّذِينَ أَمْنَوْا وَعَمِلُوا الصَّلِحَاتِ
فَلَهُمْ جَنَّتُ الْمَأْوَى نَزْلًا بِمَا كَانُوا
يَعْمَلُونَ ⑯

وَأَمَّا الَّذِينَ فَسَقُوا فَمَا وَهُمُ النَّارُ
كُلُّمَا أَرَادُوا أَنْ يَخْرُجُوا مِنْهَا أَعْيَدُوا
فِيهَا وَقِيلَ لَهُمْ ذُوقُ عَذَابَ النَّارِ الَّذِي
كُنْتُمْ بِهِ تَكَذِّبُونَ ⑯

وَلَنْ يُبْقَنَهُمْ مِنَ الْعَذَابِ الْأَدْنِي دُوْنَ
الْعَذَابِ الْأَكْبَرِ لَعَلَّهُمْ يَرْجِعُونَ ⑯

وَمَنْ أَظْلَمَ مِمَّنْ ذَكَرَ بِإِلَيْتِ رَبِّهِ
شَمَّ أَغْرَضَ عَنْهَا إِنَّا مِنَ الْمُجْرِمِينَ
مُسْتَقْمُونَ ⑯

24. Ganz gewiss gaben Wir Mose das Buch – sei darum nicht im Zweifel darüber, dass auch du (ein vollkommenes) bekommst –, und Wir machten es zu einer Führung für die Kinder Israels.

وَلَقَدْ أَتَيْنَا مُوسَى الْكِتَابَ فَلَا تَكُنْ
فِي مُرْيَةٍ مِّنْ لِقَاءِهِ وَجَعَلْنَاهُ هُدًى
لِّبْنَى إِسْرَائِيلَ ۝

25. Und Wir erweckten Führer aus ihrer Mitte, die (das Volk) leiteten nach Unserem Gebot, weil sie standhaft waren. Und sie glaubten fest an Unsere Zeichen.

وَجَعَلْنَا مِنْهُمْ أَئِمَّةً يَهْدُونَ بِاْمْرِنَا لَمَّا
صَبَرُوا ۝ وَكَانُوا بِاِيمَانِهِ قُوْنَ ۝

26. Wahrlich, dein Herr wird richten zwischen ihnen am Tage der Auferstehung über das, worin sie uneinig sind.

إِنَّ رَبَّكَ هُوَ يَفْصِلُ بَيْنَهُمْ يَوْمَ الْقِيَامَةِ
فِيمَا كَانُوا فِيهِ يَخْتَلِفُونَ ۝

27. Ist ihnen nicht klar, wie so manches Geschlecht Wir schon vor ihnen vernichtet haben, in deren Wohnstätten sie nun wandeln? Hierin sind wahrlich Zeichen. Wollen sie also nicht hören?

أَوَلَمْ يَهْدِنَاهُمْ كَمْ أَهْلَكْنَا مِنْ قَبْلِهِمْ
مِّنَ الْقَرُونِ يَمْشُونَ فِي مَسِكِنِهِمْ إِنَّ
فِي ذَلِكَ لَآيَاتٍ ۝ أَفَلَا يَسْمَعُونَ ۝

28. Haben sie nicht gesehen, dass Wir das Wasser treiben auf das dürre Land und dadurch Gewächs hervorbringen, an dem ihr Vieh sich labt und sie selbst auch? Wollen sie also nicht sehen?

أَوَلَمْ يَرَوْا أَنَّا سُوقُ الْمَاءَ إِلَى الْأَرْضِ
الْجَرْزِ فَنَخْرُجُ بِهِ زَرْعًا تَأْكُلُ مِنْهُ
إِنَّا نَعْلَمُهُمْ وَأَنفُسَهُمْ ۝ أَفَلَا يَصْرُونَ ۝

29. Und sie sprechen: „Wann wird dieser Sieg²⁶³ (kommen), wenn ihr die Wahrheit sagt?“

وَيَقُولُونَ مَثِيلَ هَذَا الْفَتْحِ إِنْ كُنْتُمْ
صَدِيقِينَ ۝

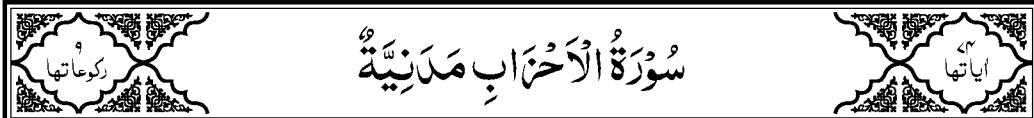
30. Sprich: „Am Tage des Sieges soll den Ungläubigen ihr Glaube nichts nützen, noch sollen sie Aufschub erlangen.“

قُلْ يَوْمُ الْفَتْحِ لَا يَنْفَعُ الظَّالِمُونَ كَفَرُوا
إِيمَانُهُمْ وَلَا هُمْ يُنْظَرُونَ ۝

31. So wende dich denn ab von ihnen und warte; auch sie warten.

فَاعْرِضْ عَنْهُمْ وَاتَّهَظْ إِنَّهُمْ
غَيْرُ مُنْتَظَرُونَ ۝

²⁶³ Mit dem Sieg ist die Niederlage der Ungläubigen schon in dieser Welt gemeint, erwähnt bereits in den Versen 22 und 27.



9 Rukū‘at

„Die Verbündeten“, offenbart nach der Hidschra

74 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. O Prophet, suche Schutz bei Allah und folge nicht den Ungläubigen und den Heuchlern. Wahrlich, Allah ist allwissend, allweise.

3. Und folge dem, was dir von deinem Herrn offenbart ward. Wahrlich, Allah ist wohl kundig all dessen, was ihr tut;

4. und vertraue auf Allah, denn Allah genügt als Hüter.

5. Allah hat keinem Manne zwei Herzen in seinem Innern gegeben, noch hat Er jene unter euren Frauen, die ihr Mütter nennt, zu euren Müttern gemacht, noch hat Er eure angenommenen Söhne zu euren Söhnen gemacht. Das ist Gerede aus euren Mündern; Allah aber spricht die Wahrheit, und Er zeigt den Weg.

6. Nennt sie nach ihren Vätern. Das ist billiger vor Allah. Wenn ihr jedoch ihre Väter nicht kennt, so sind sie eure Brüder im Glauben und eure Freunde. Und was ihr versehentlich darin gefehlt habt, das ist euch keine Sünde, sondern nur das, was eure Herzen vorsätzlich tun. Und Allah ist allverzeihend, barmherzig.

7. Der Prophet steht den Gläubigen näher als sie sich selbst, und seine Frauen sind ihre Mütter. Und Blutsverwandte sind einander näher, gemäß dem Buche Allahs, als die (übrigen) Gläubigen und die Ausgewanderten, es sei denn, dass

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

يَا أَيُّهَا النَّبِيُّ اتَّقِ اللَّهَ وَلَا تُطِعِ الْكُفَّارِينَ
وَالْمُنْفِقِينَ إِنَّ اللَّهَ كَانَ عَلَيْمًا حَكِيمًا ②

وَاتَّبِعِ مَا يُوحَى إِلَيْكَ مِنْ رَبِّكَ إِنَّ اللَّهَ
كَانَ بِمَا تَعْمَلُونَ حَبِيرًا ③

وَتَوَكَّلْ عَلَى اللَّهِ وَكَفِي بِاللَّهِ وَكَيْلًا ④

مَا جَعَلَ اللَّهُ لِرَجُلٍ مِنْ قَبْيَنِ فِي جَوْفِهِ ⑤

وَمَا جَعَلَ أَزْوَاجَكُمْ إِلَيْهِ تَظْهَرُونَ

مِنْهُنَّ أَمَّهِتُكُمْ ⑥ وَمَا جَعَلَ أَدْعِيَاءَكُمْ

أَبْنَاءَكُمْ ⑦ ذِرْكُمْ قَوْلُكُمْ إِنَّا فَوْاهِكُمْ ⑧

وَاللَّهُ يَقُولُ الْحَقَّ وَهُوَ يَهْدِي السَّبِيلَ ⑨

أَدْعُوكُمْ لِابْرَاهِيمَ هُوَ أَقْسَطُ عِنْدَ اللَّهِ ⑩

فَإِنْ لَمْ تَعْلَمُوا أَبَاءَهُمْ فَلَا خَوَانِكُمْ فِي

الَّذِينَ وَمَوَالِيْكُمْ ⑪ وَلَيْسَ عَلَيْكُمْ جَنَاحٌ

فِيمَا آخْطَأْتُمْ بِهِ ⑫ وَلَكِنْ مَا تَعْمَدُتْ

قُلُوبُكُمْ ⑬ وَكَانَ اللَّهُ غَفُورًا رَّحِيمًا ⑭

أَتَتَّبِعُ أَوْلَى بِالْمُؤْمِنِينَ مِنْ أَنْفُسِهِمْ

وَأَزْوَاجَهُ أَمَّهِتُهُمْ ⑮ وَأَوْلُوا الْأَرْحَامِ

بَعْضُهُمْ أَوْلَى بِيَعْصِي فِي كِتَابِ اللَّهِ مِنْ

ihr euren Freunden Güte erweist. Das ist in dem Buche niedergeschrieben.

الْمُؤْمِنِينَ وَالْمُهَاجِرِينَ إِلَّا أَنْ تَقْعَلُوا
إِنَّ أَوْلَئِكُمْ مَعْرُوفًا ۚ كَانَ ذَلِكَ
فِي الْكِتَابِ مَسْطُورًا ①

8. Und (gedenke der Zeit) da Wir mit den Propheten den Bund eingingen, und mit dir, und mit Noah und Abraham und Mose und mit Jesus, dem Sohn der Maria. Wir gingen mit ihnen einen feierlichen Bund ein;

وَإِذَا حَدَّنَا مِنَ النَّبِيِّنَ مِيقَاتُهُمْ وَمِنْكَ
وَمِنْ نُوحٍ وَإِبْرَاهِيمَ وَمُوسَى وَعِيسَى
ابْنِ مَرْيَمَ وَأَخْذَنَا مِنْهُمْ مِيقَاتِهِنَّ ۖ
لَيَسْأَلُ الصَّدِيقُونَ عَنْ صِدْقِهِمْ ۖ وَأَعَدَّ
لِلْكُفَّارِ عَذَابًا أَلِيمًا ۗ

9. auf dass Er die Wahrhaftigen nach ihrer Wahrhaftigkeit befragen möchte. Und für die Ungläubigen hat Er eine schmerzliche Strafe bereitet.

يَا يَهُوا الَّذِينَ آمَنُوا اذْكُرُوا نِعْمَةَ اللَّهِ
عَلَيْكُمْ اذْجَاءُكُمْ جِنُودٌ فَأَرْسَلْنَا
عَلَيْهِمْ رِيحًا وَجِنُودًا مُتَرَوْهَا ۖ وَكَانَ
اللَّهُ بِمَا تَعْمَلُونَ بَصِيرًا ۝

10. O die ihr glaubt! Gedenket der Gnade Allahs gegen euch, da Heerscharen wider euch heranrückten; und Wir sandten gegen sie einen Wind²⁶⁴ und Heerscharen, die ihr nicht saht. Und Allah sieht, was ihr tut.

إِذْ جَاءَهُوْكُمْ مِنْ فَوْقَكُمْ وَمِنْ أَسْفَلَ
مِنْكُمْ وَإِذْ زَاغَتِ الْأَبْصَارُ وَبَلَغَتِ
الْقُلُوبُ الْحَنَاجِرَ وَتَظَنَّوْنَ بِاللَّهِ الظَّنُونَ ۚ
هَنَالِكَ ابْتَلَى الْمُؤْمِنُونَ وَزُلْزِلُوا زِلْزَالًا
شَدِيدًا ۝

11. Da sie über euch kamen von oben her und von unten her, und da (eure) Blicke wild waren und die Herzen in die Kehlen stiegen und ihr verschiedene Gedanken hegtet über Allah.

وَإِذْ يَقُولُ الْمُنْفَقُونَ وَالَّذِينَ فِي
قُلُوبِهِمْ مَرَضٌ مَا وَعَدَنَا اللَّهُ وَرَسُولُهُ
إِلَّا عُرِفُرَا ۝

12. Da wurden die Gläubigen geprüft, und sie wurden erschüttert in heftiger Erschütterung.

13. Und da die Heuchler und die, in deren Herzen Krankheit ist, sprachen: „Allah und Sein Gesandter haben uns bloßen Trug verheißen.“

²⁶⁴ In der Schlacht von al-Ahzāb löschte ein starker Wind das Lagerfeuer des Feindes; darauf flüchteten die Feinde der Muslime, weil sie das als ein schlechtes Omen betrachteten.

14. Und da eine Anzahl von ihnen sprach: „O ihr Leute von *Yatrib*²⁶⁵, ihr könnt nicht standhalten, drum gehet zurück.“ Und ein Teil von ihnen bat (sogar) den Propheten um Erlaubnis und sprach: „Unsere Häuser sind entblößt.“ Und sie waren nicht entblößt. Sie wollten eben nur fliehen.

15. Und wenn der Zutritt (zu der Stadt Medina) erzwungen würde wider sie²⁶⁶ von allen Seiten her und würden sie dann aufgefordert, (vom Islam) abzufallen, sie würden es sogleich tun; dann würden sie darin (in der Stadt) nicht lange weilen können.

16. Und sie hatten doch in Wahrheit schon mit Allah den Bund geschlossen, dass sie nicht den Rücken (zur Flucht) wenden würden. Und über den Bund mit Allah muss Rechenschaft abgelegt werden.

17. Sprich: „Die Flucht wird euch nimmermehr nützen, wenn ihr dem Tod entflieht oder der Tötung; und dann werdet ihr nur wenig genießen.“

18. Sprich: „Wer ist es, der euch vor Allah schützen kann, wenn Er wünscht, euch zu strafen, oder wenn Er wünscht, euch Barmherzigkeit zu erweisen? Und sie werden für sich außer Allah keinen wahren Freund noch Helfer finden.

19. Allah kennt diejenigen unter euch, die (die Menschen) aufhalten, und diejenigen, die zu ihren Brüdern sprechen:

وَإِذْ قَاتَ طَائِفَةٌ مِّنْهُمْ يَأْهُلَّ يَثْرَبَ لَا
مَقَامَ لَكُمْ فَارْجُوا وَيَسِّدُونَ فَرِيقٌ
مِّنْهُمُ الَّتِي يَقُولُونَ إِنَّ بِيُوتَنَا عَوْرَةٌ

وَمَا هِيَ بِعَوْرَةٍ إِنْ يُرِيدُونَ إِلَّا فِرَارًا
وَلَوْدِخِلْتُ عَلَيْهِمْ مِنْ أَقْطَارِهَا لَمْ
سِلُّوا الْفِتْنَةَ لَا تَوْهَا وَمَا تَبَثُوا بِهَا
إِلَّا يَسِيرًا ⑩

وَلَقَدْ كَانُوا عَاهَدُوا اللَّهَ مِنْ قَبْلِ
لَا يَوْلُونَ الْأَدْبَارَ وَكَانَ عَهْدُ اللَّهِ
مَسُؤُلًا ⑪

قُلْ لَنْ يَنْفَعُكُمُ الْفِرَارُ إِنْ فَرَزْتُمْ
مِنَ الْمَوْتِ أَوِ الْقُتْلِ وَإِذَا لَا تَمْتَعُونَ
إِلَّا قَلِيلًا ⑫

قُلْ مَنْ ذَا الَّذِي يَعْصِمُكُمْ مِنَ اللَّهِ
إِنْ أَرَادَ بِكُمْ سُوءًا أَوْ أَرَادَ بِكُمْ رَحْمَةً
وَلَا يَجِدُونَ لَهُمْ مِنْ دُونِ اللَّهِ وَلِيًّا
وَلَا نَصِيرًا ⑬

قُدِّيَ عِلْمُ اللَّهِ الْمُعَوِّقِينَ مِنْكُمْ وَالْقَابِلِينَ
لَا خُوَانِيهِمْ هَلَمَ إِلَيْنَا وَلَا يَأْتُونَ

²⁶⁵ Der Name von Medina, bevor die Frühmuslime von Mekka dorthin auswanderten.

²⁶⁶ D. h. trotz ihres Abfalls vom Glauben würden die Ungläubigen sie, also die Heuchler, verfolgen, da die Ungläubigen gegen jeden Menschen, der als Muslim gilt, im Herzen Argwohn und Groll hegen, auch wenn dieser ein Heuchler sein sollte.

„Kommt her zu uns“; und sie lassen sich nur wenig in Krieg ein,

20. geizig euch gegenüber. Naht aber Gefahr, dann siehst du sie nach dir ausschauen, mit rollenden Augen wie einer, der in Ohnmacht fällt vor Todessfurcht. Doch wenn dann die Angst vorbei ist, dann treffen sie euch mit scharfen Zungen in ihrer Gier nach Gut. Diese haben nicht geglaubt; darum hat Allah ihre Werke zunichte gemacht. Und das ist Allah ein leichtes.

الْبَاسُ إِلَّا قَلِيلًاٌ
 أَشَحَّةً عَلَيْكُمْ فَإِذَا جَاءَ الْخُوفُ
 رَأَيْتُهُمْ يُنْظَرُونَ إِلَيْكَ تَدْوَرُ أَعْيُنُهُمْ
 كَالَّذِي يُغْشَى عَلَيْهِ مِنَ الْمَوْتِ فَإِذَا
 ذَهَبَ الْخُوفُ سَلَقُوكُمْ بِالسَّنَةِ حَدَادٍ
 أَشَحَّةً عَلَى الْخَيْرِ أُولَئِكَ لَمْ يُؤْمِنُوا
 فَاجْهَطُ اللَّهُ أَعْمَالَهُمْ وَكَانَ ذَلِكَ
 عَلَى اللَّهِ يَسِيرًا ①

21. Sie hoffen, dass die Verbündeten²⁶⁷ noch nicht abgezogen seien; und wenn die Verbündeten (wieder) kommen sollten, so würden sie lieber bei den nomadischen Arabern in der Wüste sein und dort um Nachrichten über euch fragen. Und wenn sie bei euch wären, so würden sie nur wenig kämpfen.

22. Wahrlich, ihr habt an dem Propheten Allahs ein schönes Vorbild für jeden, der auf Allah und den Letzten Tag hofft und Allahs häufig gedenkt.

يَحْسَبُونَ الْأَحْزَابَ لَمْ يَدْهُبُوا وَإِنْ
 يَأْتِ الْأَحْزَابَ يَوْمًا لَوْ آتَهُمْ بَادْوَنَ
 فِي الْأَعْرَابِ يَسْأَلُونَ عَنْ أَنْبَآءِكُمْ
 وَلَوْ كَانُوا فِيهِمْ مَا قَاتَلُوا إِلَّا قَلِيلًا ②
 لَقْدَ كَانَ لَكُمْ فِي رَسُولِ اللَّهِ أَسْوَةٌ
 حَسَنَةٌ لِمَنْ كَانَ يَرْجُو اللَّهَ وَالْيَوْمَ الْآخِرَ
 وَذَكَرَ اللَّهَ كَثِيرًا ③

23. Als die Gläubigen die Verbündeten sahen, da sprachen sie: „Das ist es, was Allah und Sein Gesandter uns verheißen haben; und Allah und Sein Gesandter sprachen wahr.“²⁶⁸ Und es mehrte sie nur an Glauben und Ergebung.

وَلَمَّا مَارَ الْمُؤْمِنُونَ الْأَحْزَابَ لَقَاتُوا
 هَذَا مَا وَعَدَنَا اللَّهُ وَرَسُولُهُ وَصَدَقَ
 اللَّهُ وَرَسُولُهُ وَمَا زَادُهُمْ إِلَّا إِيمَانًا
 وَتَسْلِيمًا ④

24. Unter den Gläubigen sind Leute, die dem Bündnis, das sie mit Allah ge-

مِنَ الْمُؤْمِنِينَ رِجَالٌ صَدَقُوا مَا عَاهَدُوا

²⁶⁷ Gemeint sind die angreifenden Heerscharen der Ungläubigen bei der Schlacht von al-Ahzāb.

²⁶⁸ In diesem Vers wird darauf verwiesen, dass die Schlacht von al-Ahzāb im Heiligen Qur'an bereits vorhergesagt wurde. (Vgl. 54:46 und 38:12)

schlossen haben, die Treue hielten. Es sind welche unter ihnen, die ihr Gelübbe erfüllt haben, und welche, die noch warten, und sie haben sich nicht im Geringsten verändert;

اللَّهُ عَلَيْهِ فَمِنْهُمْ مَنْ قَضَى نَحْبَةً
وَمِنْهُمْ مَنْ يَتَظَرُّ وَمَا بَدَّلُوا
تَبْدِيلًا^{٦٩}

25. dass Allah die Wahrhaftigen belohne für ihre Wahrhaftigkeit und die Heuchler bestrafte, wenn es ihm gefällt, oder Sich ihnen zuwende in Barmherzigkeit. Wahrlich, Allah ist allverzeihend, barmherzig.

لَيَخِرِّي اللَّهُ الصَّدِيقِينَ بِصَدْقِهِمْ وَيُعَذِّبَ
الْمُنْفِقِينَ إِنْ شَاءَ أُوْيَتُوبَ عَلَيْهِمْ لَئِنْ
اللَّهُ كَانَ غَفُورًا رَّحِيمًا^{٧٠}

26. Und Allah schlug die Ungläubigen in ihrem Grimm zurück; sie erlangten keinen Vorteil. Und Allah genügte den Gläubigen im Kampf. Allah ist gewaltig, allmächtig.

وَرَدَ اللَّهُ الَّذِينَ كَفَرُوا بِغَيْظِهِمْ لَمْ يَنْلَوْا
خَيْرًا وَكَفَى اللَّهُ الْمُؤْمِنِينَ الْقِتَالَ
وَكَانَ اللَّهُ قَوِيًّا عَزِيزًا^{٧١}

27. Und Er brachte die aus dem Volk der Schrift, die ihnen halfen, herunter von ihren Burgen und warf Schrecken in ihre Herzen. Einen Teil erschlugt ihr, und einen Teil nahmt ihr gefangen.

وَأَنْزَلَ الَّذِينَ ظَاهَرُوا مِنْ
أَهْلِ الْكِتَابِ مِنْ صَيَا صِيهِمْ وَقَذَفَ
فِي قُلُوبِهِمُ الرُّغْبَ فَرِيقًا تَقْتُلُونَ
وَتَأْسِرُونَ فَرِيقًا^{٧٢}

28. Und Er ließ euch ihr Land erben und ihre Häuser und ihren Besitz und ein Land, in das ihr nie den Fuß gesetzt.²⁶⁹ Und Allah vermag alle Dinge zu tun.

وَأُورْثَكُمْ أَرْضَهُمْ وَدِيَارَهُمْ
وَأَمْوَالَهُمْ وَأَرْضًا لَمْ تَكُنْ
وَكَانَ اللَّهُ عَلَى كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرًا^{٧٣}

29. O Prophet! Sprich zu deinen Frauen: „Wenn ihr das Leben in dieser Welt begehrt und seinen Schmuck, so kommt, ich will euch eine Gabe reichen und euch dann entlassen auf geziemende Weise.

يَا أَيُّهَا النَّبِيُّ قُلْ لِلَّازِوْاجِكَ إِنْ كُنْتُمْ
تُرِدُنَ الْحَيَاةَ الدُّنْيَا وَرِزْقَهَا فَتَعَالَيْنَ
أَمْتَعْكُنَ وَأَسْرِحُكُنَ سَرَاحًا جِمِيلًا^{٧٤}
وَإِنْ كُنْتُمْ تُرِدُنَ اللَّهَ وَرَسُولَهُ وَالَّذَّارَ

30. Doch wenn ihr Allah begehrt und Seinen Gesandten und die Wohnstatt im Jenseits, dann, fürwahr, hat Allah

الْآخِرَةَ فَإِنَّ اللَّهَ أَعْدَ لِلْمُحْسِنِينَ^{٧٥}

²⁶⁹ Diese Stelle sagte die Schlacht von Chaibar voraus. Das Großartige an dieser Prophezeiung liegt darin, dass die verkündete Schlacht erst nach derjenigen von al-Ahzab und sogar nach dem Friedensvertrag von Hudaibiyya ausgefochten wurde.

für die unter euch, die Gutes tun, einen herrlichen Lohn bereitet.“

31. O Frauen des Propheten! Wer von euch offenkundig unziemlicher²⁷⁰ Aufführung schuldig ist, so würde ihr die Strafe verdoppelt werden. Und das ist Allah ein leichtes.

32. Doch wer von euch Allah und Seinem Gesandten gehorsam ist und Gutes tut – ihr werden Wir ihren Lohn zweifach geben; und Wir haben für sie eine ehrenvolle Versorgung bereitet.

33. O Frauen des Propheten, ihr seid nicht wie andere Frauen! Wenn ihr rechtschaffen seid, dann seid nicht geziert im Reden, damit nicht der, in dessen Herzen Krankheit ist, Erwartungen hege, sondern redet in geziemenden Worten.

34. Und bleibt in euren Häusern und prunkt nicht wie in den Zeiten der Unwissenheit, und verrichtet das Gebet und zahlet die Zakat, und gehorchet Allah und Seinem Gesandten. Allah wünscht nur Unreinheit von euch zu nehmen, ihr Angehörigen des Hauses, und euch rein und lauter zu machen.

35. Und gedenket der Zeichen Allahs und der Worte der Weisheit, die in euren Häusern verlesen werden; denn Allah ist gütig, allwissend.

36. Wahrlich, die muslimischen Männer und die muslimischen Frauen, die gläubigen Männer und die gläubigen Frauen, die gehorsamen Männer und

آجَرًا عَظِيمًا ﴿٦﴾

إِنَّسَاءَ النَّبِيِّ مَنْ يَأْتِ مِنْكُنَّ بِفَاحِشَةٍ
مُبَيِّنَةٍ يُضَعَّفُ لَهَا الْعَذَابُ ضَعْفَيْنِ

وَكَانَ ذَلِكَ عَلَى اللَّهِ يَسِيرًا

وَمَنْ يَقْنَطُ مِنْكُنَّ لِلَّهِ وَرَسُولِهِ
وَتَعْمَلُ صَالِحًا تُؤْتَهَا أَجْرَهَا مَرَّتَيْنِ

وَأَعْتَدْنَا لَهَا رِزْقًا كَرِيمًا

إِنَّسَاءَ النَّبِيِّ لَسْتَنَ كَاهِدٌ مِنَ النِّسَاءِ إِنَّ
الْقَيْمَنَ كَفَلَاتَخْصَعْنَ بِالْقَوْلِ فَيَطْمَعُ
الَّذِي فِي قَلْبِهِ مَرَضٌ وَقُلْنَ قَوْلًا مَعْرُوفًا

وَقَرْنَ فِي بَيْوِتِكُنَّ وَلَا تَبَرَّجْ
الْجَاهِلِيَّةُ الْأُولَى وَأَقْمَنَ الصَّلْوَةَ وَأَتَيْنَ
الزَّكُوَةَ وَأَطْعَنَ اللَّهَ وَرَسُولَهُ إِنَّمَا يُرِيدُ
اللَّهُ لِيُذْهِبَ عَنْكُمُ الرِّجْسَ أَهْلَ الْبَيْتِ

وَيَطْهَرُكُمْ تَطْهِيرًا

وَادْكُرْنَ مَا يَتْلُى فِي بَيْوِتِكُنَّ مِنْ أَيْتِ اللَّهِ
وَالْحِكْمَةِ إِنَّ اللَّهَ كَانَ لَطِيقًا خَيْرًا

إِنَّ الْمُسْلِمِينَ وَإِنَّمُسْلِمَتِ وَالْمُؤْمِنِينَ
وَالْمُؤْمِنَاتِ وَالْقُنْتَيْنَ وَالْقُنْتَشِ

²⁷⁰ Das hier mit „unziemlich“ übersetzte arabische Wort *fâhišâ* meint jene unsittlichen Taten, die offenkundig sichtbar werden. Da den Ehefrauen des Heiligen Propheten^{SAW} ein höchstes Maß an rechtschaffenen Werken geboten wurde, werden für sie auch solche Werke als *fâhišâ* (unziemlich) bezeichnet, die gemeinhin zwar als tugendhaft gelten, jedoch nicht diesem höchsten Maß entsprechen.

die gehorsamen Frauen, die wahrhaftigen Männer und die wahrhaftigen Frauen, die standhaften Männer und die standhaften Frauen, die demütigen Männer und die demütigen Frauen, die Männer, die Almosen geben, und die Frauen, die Almosen geben, die Männer, die fasten, und die Frauen, die fasten, die Männer, die ihre Keuschheit wahren, und die Frauen, die ihre Keuschheit wahren, die Männer, die Allahs häufig gedenken, und die Frauen, die gedenken – Allah hat ihnen Vergebung und herrlichen Lohn bereitet.

37. Und es zielt sich nicht für einen gläubigen Mann oder eine gläubige Frau, wenn Allah und Sein Gesandter eine Sache entschieden haben, dass sie in ihrer Angelegenheit eine Wahl haben sollten. Und wer Allah und Seinem Gesandten nicht gehorcht, der geht wahrlich irre in offenkundigem Irrtum.

38. Und (gedenke der Zeit) da du zu dem sprachst, dem Allah Gnade erwiesen hatte und dem (auch) du Gnade erwiesen hattest: „Behalte deine Frau für dich und fürchte Allah.“ Und du verbargest in deiner Seele, was Allah ans Licht bringen wollte, und du fürchtetest die Menschen, während Allah mehr verdient, dass du ihn fürchtest. Dann aber, als Zaid²⁷¹ tat, was er mit ihr zu tun wünschte, verbanden wir sie ehelich mit dir, damit für die Gläubigen keine Beunruhigung bestünde in Bezug auf die Frauen ihrer angenommenen Söhne, wenn sie ihren Wunsch ausge-

وَالصَّدِيقِينَ وَالصَّدِيقَاتِ وَالصَّابِرِينَ
وَالصَّابِرَاتِ وَالْخُشَعِينَ وَالْخُشَعَاتِ
وَالْمُتَصَدِّقِينَ وَالْمُتَصَدِّقَاتِ وَالصَّالِمِينَ
وَالصَّالِمَاتِ وَالْحَفِظِينَ فُرُوجَهُمْ
وَالْحَفِظَاتِ وَالذِكَرِينَ اللَّهُ كَثِيرًا
وَالذِكْرَاتِ لَا أَعْدَ اللَّهُ لَهُمْ مَغْفِرَةً
وَأَجْرًا عَظِيمًا ﴿٤٣﴾

وَمَا كَانَ لِمُؤْمِنٍ وَلَا مُؤْمِنَةٍ إِذَا قَضَى
اللَّهُ وَرَسُولُهُ أَمْرًا أَنْ يَكُونَ لَهُمْ
الْخَيْرَةُ مِنْ أَمْرِهِمْ وَمَنْ يَعْصِ اللَّهَ
وَرَسُولَهُ فَقَدْ ضَلَّ ضَلَالًا مُّبِينًا ﴿٤٤﴾

وَإِذْ تَقُولُ لِلَّذِي أَنْعَمَ اللَّهُ عَلَيْهِ
وَأَنْعَمْتَ عَلَيْهِ أَمْسِكٌ عَلَيْكَ رَزْوَجَكَ
وَاتَّقِ اللَّهَ وَتَخْفِي فِي نَفْسِكَ مَا لَلَّهُ
مُبِدِيهِ وَتَخْفِي النَّاسَ وَاللَّهُ أَحْقَنَ
تَخْشِيَةً فَلَمَّا قَضَى زَيْدٌ مِّنْهَا وَطَرَّا
رَوْجَنْكَهَا لِكَيْ لَا يَكُونَ عَلَى الْمُؤْمِنِينَ
حَرَجٌ فِي أَزْوَاجٍ أَدْعَيْا إِلَيْهِمْ إِذَا قَضَوْا

²⁷¹ Der Heilige Prophet^{SAW} hatte den Sklaven Zaid ibn Haritha^{RA} befreit und als Sohn angenommen. Er vermaßte seinen Adoptivsohn mit Zainab^{RA}, einer Frau aus einer noblen Familie. Dem Heiligen Propheten^{SAW} lag natürlich sehr daran, dass diese Ehe glückte. Aber seine Erwartungen wurden nicht erfüllt. Der Vers verrät den Schmerz, der darüber am Heiligen Propheten^{SAW} nagte. Später nahm der Heilige Prophet^{SAW} Zainab^{RA} zur Frau, die unterdessen von Zaid ibn Haritha^{RA} geschieden worden war. Mit dieser Heirat wurde eine alte Sitte abgeschafft, wonach angenommene Söhne als mit ihrem Adoptivvater blutsverwandt betrachtet wurden. (Vgl. 33:5,6)

führt haben.²⁷² Allahs Ratschluss muss vollzogen werden.

39. Es trifft den Propheten kein Vorwurf für das, was Allah ihm auferlegt hat. Das war Allahs Vorgehen gegen jene, die vordem hingingen – und Allahs Befehl ist ein unabänderlicher Beschluss –,

40. jene, die Allahs Botschaften ausrichteten und Ihn fürchteten, und niemanden fürchteten außer Allah. Und Allah genügt als ein Rechner.

41. Muhammad ist nicht der Vater eines eurer Männer, sondern der Gesandte Allahs und das Siegel der Propheten;²⁷³ und Allah hat volle Kenntnis aller Dinge.

42. O die ihr glaubt! Gedenket Allahs in häufigem Gedenken;

43. und lobpreiset Ihn morgens und abends.

44. Er ist es, der euch segnet, und Seine Engel beten für euch, dass Er euch aus den Finsternissen zum Licht führe. Und Er ist barmherzig gegen die Gläubigen.

45. Ihr Gruß an dem Tage, da sie Ihm begegnen, wird sein „Frieden!“. Und Er hat für sie einen ehrenvollen Lohn bereitet.

46. O Prophet, Wir haben dich als einen Zeugen entsandt, und als Bringer froher Botschaft, und als Warner,

مِنْهُنَّ وَطَرَأْتُ وَكَانَ أَمْرُ اللَّهِ مَفْعُولًا ﴿٢٨﴾

مَا كَانَ عَلَى النَّبِيِّ مِنْ حَرَجٍ فَيُمَارَضُ

اللَّهُ أَعْلَمُ سَنَةَ اللَّهِ فِي الَّذِينَ خَلَوْا مِنْ قَبْلِهِ

وَكَانَ أَمْرُ اللَّهِ قَدْرًا مَقْدُورًا ﴿٢٩﴾

الَّذِينَ يُبَلِّغُونَ رِسْلَتَ اللَّهِ وَيَجْشُونَهُ

وَلَا يَخْشُونَ أَحَدًا إِلَّا اللَّهُ وَكَفَى بِاللَّهِ

حَسِيبًا ﴿٣٠﴾

مَا كَانَ مُحَمَّدًا أَبَا آخَدِي مِنْ رَجَالَكُمْ

وَلَكِنْ رَسُولَ اللَّهِ وَخَاتَمَ النَّبِيِّنَ ﴿٣١﴾

وَكَانَ اللَّهُ بِكُلِّ شَيْءٍ عَلِيمًا ﴿٣٢﴾

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا اذْكُرُو اللَّهَ ذِكْرًا

كَثِيرًا ﴿٣٣﴾

وَسِيْحُوهُ بُكْرَةً وَأَصِيلًا ﴿٣٤﴾

هُوَ الَّذِي يَصْلِي عَلَيْكُمْ وَمَلِئَكَتُهُ

لِيُخْرِجَكُمْ مِنَ الظُّلْمَاتِ إِلَى النُّورِ وَكَانَ

بِالنَّمُؤْمِنِينَ رَحِيمًا ﴿٣٥﴾

تَحِيَّتَهُمْ يَوْمَ يَلْقَوْنَهُ سَلَامٌ وَآعَدَ

لَهُمْ أَجْرًا كَرِيمًا ﴿٣٦﴾

يَا أَيُّهَا النَّبِيُّ إِنَّا أَرْسَلْنَاكَ شَاهِدًا

وَمَبَشِّرًا وَنَذِيرًا ﴿٣٧﴾

²⁷² D. h. wenn sie geschieden sind.

²⁷³ Nach dem Heiligen Propheten Muhammad^{SAW} kann niemand den Rang eines Propheten oder Heiligen erlangen, ohne durch den Heiligen Propheten^{SAW} bestätigt und durch seine Lehre bezeugt zu werden. (Siehe auch im Glossar unter *ḥātam an-nabiyīn*)

47. und als einen Aufrufer zu Allah nach Seinem Gebot, und als eine leuchtende Sonne.

48. Verkünde den Gläubigen die frohe Botschaft, dass ihnen von Allah große Huld zuteil werden soll.

49. Und gehorche nicht den Ungläubigen und den Heuchlern, und beachte ihre Belästigung nicht, und vertraue auf Allah; denn Allah genügt als Beschützer.

50. O die ihr glaubt! Wenn ihr gläubige Frauen heiratet und euch dann von ihnen scheidet, ehe ihr sie berührt habt, so besteht für euch ihnen gegenüber keine Wartefrist, die ihr rechnet. Drum beschenkt sie und entlass sie auf geziemende Weise.

51. O Prophet, Wir erlaubten dir deine Gattinnen,²⁷⁴ denen du ihre Morgengabe bereits gegeben hast, und jene, die deine rechte Hand besitzt aus (der Zahl) derer, die Allah dir zur Obhut überlassen hat, und die Töchter deines Vatersbruders, und die Töchter deiner Vaterschwestern, und die Töchter deines Mutterbruders, und die Töchter deiner Mutterschwestern, die mit dir ausgewandert sind, und jedwede gläubige Frau, wenn sie sich dem Propheten anvertraut, vorausgesetzt, dass der Prophet sie zu heiraten wünscht: (dies) nur für dich allein und nicht für die anderen Gläubigen. Wir haben bereits bekanntgegeben, was Wir ihnen verordnet haben über ihre Frauen und jene, die ihre rechte Hand besitzt, so dass sich keine Schwierigkeit für dich ergäbe (in der Ausführung deines Werks). Und Allah ist allverzeihend, barmherzig.

وَدَاعِيًّا إِلَى اللَّهِ بِإِذْنِهِ وَسَارَاجَامِنِيرًا ﴿٤٧﴾

وَبَشِّرُ الْمُؤْمِنِينَ بِأَنَّ لَهُمْ مِنَ اللَّهِ فَضْلًا كَثِيرًا ﴿٤٨﴾

وَلَا تُطِعُ الْكُفَّارِينَ وَالْمُنْفِقِينَ وَدَعْ

أَذْنَهُمْ وَتَوَكَّلْ عَلَى اللَّهِ وَكُفَّى بِاللَّهِ

وَكِيلًا ﴿٤٩﴾

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا إِذَا نَكْحَمُ الْمُؤْمِنَاتِ

ثُمَّ طَلَقْنَاهُنَّ مِنْ قَبْلِ أَنْ تَمْسُوهُنَّ فَمَا

لَكُمْ عَلَيْهِنَّ مِنْ عِدَّةٍ تَعْتَدُونَهَا

فَمَتَعْوِهْنَ وَسَرِحُوهْنَ سَرَاحًا جِمِيلًا ﴿٥٠﴾

يَا أَيُّهَا النَّبِيُّ إِنَّا أَحْلَلْنَا لَكَ أَزْوَاجَكَ

الَّتِي أَتَيْتَ أَجُورَهُنَّ وَمَا مَلَكْ

يَمِينُكَ مِمَّا أَفَاءَ اللَّهُ عَلَيْكَ وَبَتْ

عِصْكَ وَبَنْتِ عَمِيلَكَ وَبَنْتِ حَالَكَ

وَبَنْتِ خَلْتِكَ الَّتِي هَاجَرْنَ مَعَكَ

وَأُمْرَأَ مُؤْمِنَةً إِنْ وَهَبْتُ نَفْسَهَا لِلَّهِ

إِنْ أَرَادَ النَّبِيُّ أَنْ يَسْتَنِحَهَا خَالِصَةً لَكَ

مِنْ دُونِ الْمُؤْمِنِينَ قَدْ عَلِمْنَا مَا فَرَضْنَا

عَلَيْهِمْ فِي أَزْوَاجِهِمْ وَمَا مَلَكَ

أَيْمَانُهُمْ لَكِيلًا يَكُونَ عَلَيْكَ حَرَجٌ

وَكَانَ اللَّهُ غَفُورًا رَّحِيمًا

²⁷⁴ Dieser Vers ist in Verbindung mit 33:29 zu lesen.

52. Du darfst dich von denen unter ihnen lossagen,²⁷⁵ die du wünschest, und du darfst die zu dir nehmen, die du wünschest; und wenn du eine, die du entlassen hast, wieder nehmen willst, dann trifft dich kein Vorwurf. Das ist dazu angetan, dass ihre Augen gekühlt werden und dass sie sich nicht grämen und dass sie alle zufrieden sein mögen mit dem, was du ihnen zu geben hast. Allah weiß, was in euren Herzen ist, denn Allah ist allwissend, langmütig.

53. Es ist dir nicht erlaubt, hinfert (andere) Frauen²⁷⁶ (zu heiraten) noch sie mit (anderen) Frauen zu vertauschen, auch wenn ihre Güte dir gefällt, die nur ausgenommen, die deine rechte Hand besitzt. Und Allah wacht über alle Dinge.

54. O die ihr glaubt! Betretet nicht die Häuser des Propheten, es sei denn, dass euch Erlaubnis gegeben wurde zu einer Mahlzeit, ohne auf deren Zubereitung zu warten. Sondern wann immer ihr eingeladen seid, tretet ein (zur rechten Zeit); und wenn ihr gespeist habt, so gehet auseinander und säumt nicht zu (weiterer) Unterhaltung. Das verursacht dem Propheten Ungelegenheit und er scheut sich vor euch,²⁷⁷ Allah jedoch scheut sich nicht vor der Wahrheit. Und wenn ihr sie²⁷⁸ um irgendetwas zu bitten habt, so bittet sie hinter einem Vorhang. Das ist reiner für eure Herzen und ihre Herzen. Und es gziemt euch nicht, den Gesandten Allahs zu belästigen, noch dass ihr je seine Frauen nach ihm heiraten solltet. Für-

تُرْجِحُ مَنْ تَشَاءُ مِنْهُنَّ وَ تُؤْتَى إِلَيْكَ
مَنْ تَشَاءُ طَوْبًا وَ مَنِ ابْتَغَيْتَ مِمَّنْ عَزَّزْتَ
فَلَا جُنَاحَ عَلَيْكَ طَلِيكَ أَدْنَى أَنْ تَقَرَّ
أَعْيُّنَهُنَّ وَ لَا يَحْرَرُّ وَ يَرْضَيْنَ
بِمَا أَتَيْتَهُنَّ كُلَّهُنَّ طَوْبًا وَ اللَّهُ يَعْلَمُ مَا
فِي قُلُوبِكُمْ طَوْبًا وَ كَانَ اللَّهُ عَلِيمًا حَلِيمًا ۝
لَا يَحِلُّ لِكَ النِّسَاءُ مِنْ بَعْدِهِنَّ لَا أَنْ تَبَدَّلَ
بِهِنَّ مِنْ أَزْوَاجٍ وَ لَوْ أَعْجَبَكَ حُسْنُهُنَّ
إِلَّا مَا مَلَكَتْ يَمِينُكَ طَوْبًا وَ كَانَ اللَّهُ عَلَى
كُلِّ شَيْءٍ عَرَّقِيَّاً

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا لَا تَدْخُلُوا يَوْمَ الظِّيَّةِ
إِلَّا أَنْ يُؤْذَنَ لَكُمُ إِلَى طَعَامٍ غَيْرَ
نُطَرِيَّكَ إِنَّهُ طَهُورٌ وَ لَكِنْ إِذَا دَعَيْتُمْ
فَادْخُلُوا فَإِذَا طَعَمْتُمْ فَانْتَشِرُوا وَ لَا
مُسْتَأْسِيْنَ لِحَدِيْثٍ إِنَّ ذَلِكُمْ كَانَ
يُؤْذِي الَّذِي فَيَسْتَحْيِي مِنْكُمْ طَوْبًا وَ اللَّهُ لَا
يَسْتَحْيِي مِنَ الْحَقِّ طَوْبًا وَ إِذَا سَأَلْتُمُوهُنَّ
مَتَاعًا فَسُلُّوْهُنَّ مِنْ وَرَاءِ حِجَابٍ طَوْبًا
ذَلِكُمْ أَطْهَرُ لِقْلُوبِكُمْ وَ قُلُوبِهِنَّ طَوْبًا وَ مَا
كَانَ لَكُمْ أَنْ تُؤْذِنُوا رَسُولَ اللَّهِ وَ لَا أَنْ

²⁷⁵ Auch dieser Vers ist in Verbindung mit 33:29 zu lesen.

²⁷⁶ Außer der bereits erwähnten Kategorie.

²⁷⁷ D. h. aus Rücksicht auf eure Gefühle.

²⁷⁸ Gemeint sind die Ehefrauen des Heiligen Propheten SAW.

wahr, das würde vor Allah eine Ungeheuerlichkeit sein.

تَنْكِحُوا أَزْوَاجَهُ مِنْ بَعْدِهِ أَبَدًا إِنَّ

ذِلِّكُمْ كَانَ عِنْدَ اللَّهِ عَظِيمًا ④

55. Ob ihr eine Sache offenbart oder sie verhehlt, wahrlich, Allah kennt alle Dinge.

إِنْ تَبْدُوا شَيْئًا أَوْ تُخْفُوهُ فَإِنَّ اللَّهَ كَانَ

بِكُلِّ شَيْءٍ عَلِيهِما ⑤

56. Es ist kein Vergehen von ihnen²⁷⁹ (sich zu zeigen) ihren Vätern oder ihren Söhnen oder ihren Brüdern oder den Söhnen ihrer Brüder oder den Söhnen ihrer Schwestern oder ihren Frauen oder denen, die ihre rechte Hand besitzt. Und fürchtet Allah; wahrlich, Allah ist Zeuge aller Dinge.

لَا جُنَاحَ عَلَيْهِنَّ فِي أَبَاءِهِنَّ وَلَا أَبْنَاءِهِنَّ

وَلَا إِخْوَانِهِنَّ وَلَا أَبْنَاءَ إِخْوَانِهِنَّ وَلَا

أَبْنَاءَ إِخْوَاتِهِنَّ وَلَا نِسَاءِهِنَّ وَلَا مَا

مَلَكَتْ أَيْمَانُهُنَّ وَأَتَقْرَبَنَ اللَّهُ إِنَّ اللَّهَ

كَانَ عَلَى كُلِّ شَيْءٍ شَهِيدًا ⑥

57. Allah sendet Segnungen auf den Propheten und Seine Engel beten für ihn. O die ihr glaubt, betet (auch) ihr für ihn und wünschet ihm Frieden mit aller Ehrerbietung.

إِنَّ اللَّهَ وَمَلِئَكَتَهُ يَصَلُّونَ عَلَى النَّبِيِّ

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا صَلُّوا عَلَيْهِ وَسَلِّمُوا

تَسْلِيمًا ⑦

إِنَّ الَّذِينَ يُؤْذُنُونَ اللَّهُ وَرَسُولُهُ لَعَنْهُمْ

الَّهُ فِي الدُّنْيَا وَالْآخِرَةِ وَأَعَدَّ لَهُمْ عَذَابًا

مُهِينًا ⑧

58. Wahrlich, diejenigen, die Allah und Seinen Gesandten belästigen – Allah hat sie von Sich gewiesen in dieser Welt und im Jenseits und hat ihnen eine schmähliche Strafe bereitet.

وَالَّذِينَ يُؤْذُنُونَ الْمُؤْمِنُونَ وَالْمُؤْمِنَاتِ

بِغَيْرِ مَا كُسْبُوا فَقَدِ احْتَمَلُوا بِهَتَّاقَ إِثْمًا

مُهِينًا ⑨

59. Und diejenigen, die gläubigen Männern und gläubigen Frauen zu Unrecht Leid zufügen, laden gewisslich (die Schuld) der Verleumdung und offenkundige Sünde auf sich.

يَا أَيُّهَا النَّبِيِّ قُلْ لَا زَوَاجٌ كَوْبِلٌ

وَنِسَاءُ الْمُؤْمِنُونَ يُدْنِيْنَ عَلَيْهِنَّ مِنْ

جَلَابِيْبِهِنَّ ذِلْكَ أَدْنَى أَنْ يُعْرَفَ فَلَا

يُؤْذَيْنَ وَكَانَ اللَّهُ غَفُورًا رَّحِيمًا ⑩

60. O Prophet! Sprich zu deinen Frauen und deinen Töchtern und zu den Frauen der Gläubigen, sie sollen ihre verhüllenden Gewänder tief über sich ziehen. Das ist besser, damit sie erkannt und nicht belästigt werden. Und Allah ist allverzeihend, barmherzig.

²⁷⁹ Auch hier sind die Ehefrauen des Heiligen Propheten SAW gemeint.

61. Wenn die Heuchler und die, in deren Herzen Krankheit ist, und die, welche Gerüchte in der Stadt²⁸⁰ verbreiten, nicht ablassen, so werden Wir dich sicherlich gegen sie antreiben; dann werden sie nicht als deine Nachbarn darin weilen, es sei denn für kurze Zeit.

62. Weit sind sie von der Gnade! Wo immer sie gefunden werden, sollen sie ergriffen und hingerichtet werden.

63. (Folget) dem Brauch Allahs im Falle derer, die vordem hingingen; und du wirst in Allahs Brauch nie einen Wandel finden.

64. Die Menschen fragen dich über die Stunde. Sprich: „Das Wissen um sie ist allein bei Allah“, und wie kannst du wissen? Vielleicht ist die Stunde nahe.

65. Allah hat die Ungläubigen von Sich gewiesen und hat für sie ein flammendes Feuer bereitet,

66. worin sie auf lange Zeit bleiben sollen. Sie werden keinen Freund noch Helfer finden.

67. An dem Tage, da ihre Führer im Feuer gewendet werden, da werden sie sprechen: „O dass wir doch Allah gehorcht hätten und gehorcht dem Gesandten!“

68. Und sie²⁸¹ werden sprechen: „Unser Herr, wir gehorchten unseren Häuptern und unseren Großen, und sie führten uns irre, ab von dem Weg.“

69. Unser Herr, gib ihnen verdoppelte Strafe und verfluche sie mit einem gewaltigen Fluch.“

لَئِنْ لَمْ يَنْتَهِ الْمُنْفَقُونَ وَالَّذِينَ فِي
قُلُوبِهِمْ مَرَضٌ قَالُوا حَفْظُونَ فِي الْمَدِينَةِ
لَتَغْرِيَنَاكَ بِهِمْ ثُمَّ لَا يُجَاهِرُونَكَ فِيهَا
إِلَّا قَلِيلًا^{٦١}
مَلْعُونِينَ أَيْمَانَ قَفْوَأَخْدُوا وَقَتَلُوا
تَقْتِيَلًا^{٦٢}

سَنَّةَ اللَّهِ فِي الَّذِينَ خَلُوا مِنْ قَبْلِ^{٦٣}
وَلَنْ تَجِدَ لِسَنَةَ اللَّهِ تَبْدِيلًا^{٦٤}

يَسْأَلُكَ النَّاسُ عَنِ السَّاعَةِ قُلْ إِنَّمَا
عِلْمَهَا عِنْدَ اللَّهِ وَمَا يَدْرِي كَمْ لَعَلَّ
السَّاعَةَ تَكُونُ قَرِيبًا^{٦٥}

إِنَّ اللَّهَ لَعَنِ الْكُفَّارِ وَأَعْذَلَهُمْ
سَعِيرًا^{٦٦}

خَلِدِينَ فِيهَا أَبَدًا لَا يَجِدُونَ وَلِيًّا وَلَا
نَصِيرًا^{٦٧}

يَوْمَ تُقْلَبُ وُجُوهُهُمْ فِي الثَّارِيَقُولُونَ
يَا لَيْتَنَا أَطْعَنَا اللَّهَ وَأَطْعَنَا الرَّسُولَ^{٦٨}

وَقَالُوا رَبَّنَا إِنَّا أَطْعَنَا سَادَتَنَا وَكَبَّرَنَا
فَأَصْلُونَا السَّبِيلًا^{٦٩}

رَبَّنَا أَتِهِمْ ضَعَفِينِ مِنْ الْعَذَابِ
وَالْعَنْهُمْ لَعْنًا كَيْنِيًّا^{٧٠}

²⁸⁰ Gemeint ist Medina.

²⁸¹ Gemeint ist das gewöhnliche Volk.

70. O die ihr glaubt! Seid nicht wie jene, die Mose kränkten; jedoch Allah reinigte ihn von dem, was sie (gegen ihn) äußerten. Und er ist ehrenwert vor Allah.

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا لَا تَكُونُوا كَالَّذِينَ
أَذَا مُؤْسِى فَبَرَّاهُ اللَّهُ مَمَّا قَاتَلُوا وَكَانَ
عِنْدَ اللَّهِ وَجِيهًا ﴿٧٠﴾

71. O die ihr glaubt! Fürchtet Allah, und redet das rechte²⁸² Wort.

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا تَقُوَّ اللَّهَ وَقُولُوا قَوْلًا
سَدِيدًا ﴿٧١﴾

72. Er wird eure Werke recht machen für euch und euch eure Sünden vergeben. Und wer Allah und Seinem Gesandten gehorcht, wird gewiss einen gewaltigen Erfolg erreichen.

يُصْلِحُ لَكُمْ أَعْمَالَكُمْ وَيَغْفِرُ لَكُمْ
ذُنُوبَكُمْ طَ وَمَنْ يَطِعِ اللَّهَ وَرَسُولَهُ
فَقَدْ فَازَ فَوْزًا عَظِيمًا ﴿٧٢﴾

73. Wir boten das vollkommene Vertrauenspfand²⁸³ den Himmeln und der Erde und den Bergen, doch sie weigerten sich, es zu tragen, und schreckten davor zurück. Aber der Mensch nahm es auf sich. Fürwahr, er ist sehr ungerecht, unwissend.

إِنَّا عَرَضْنَا الْأَمَانَةَ عَلَى السَّمَاوَاتِ
وَالْأَرْضِ وَالْجَبَالِ فَأَبَيْنَ أَنْ يَحْمِلُنَّهَا
وَأَشْفَقْنَ مِنْهَا وَحَمَلَهَا الْإِنْسَانُ طَ إِنَّهُ
كَانَ طَلُونًا مَاجْهُومًا ﴿٧٣﴾

74. (Die Folge ist) dass Allah die Heuchler und Heuchlerinnen strafen wird sowie die Götzendienner und Götzen-diennerinnen; und Allah kehrt Sich in Barmherzigkeit zu den gläubigen Männern und den gläubigen Frauen; denn Allah ist allverzeihend, barmherzig.

لَيُعَذِّبَ اللَّهُ الْمُنْفِقِينَ وَالْمُنْفِقَتِ
وَالْمُسْرِكِينَ وَالْمُسْرِكَتِ وَيَتُوبَ اللَّهُ
عَلَى الْمُؤْمِنِينَ وَالْمُؤْمِنَاتِ طَ وَكَانَ اللَّهُ
غَفُورًا رَّحِيمًا ﴿٧٤﴾

²⁸² Arabisch: *sadid*, d. h. recht und wahr, ohne Lug und Trug.

²⁸³ Dieses Vertrauenspfand ist die Scharia, das religiöse Gesetz. Nur der Mensch ist imstande, die Gebote Gottes zu erkennen und sie zu befolgen. Die Worte „ungerecht“ und „unwissend“ bedeuten, dass der Mensch in der Ausführung der Gebote Gottes sein Selbst unterdrücken und sich des Verbotenen durch seine Willenskraft enthalten und wenn nötig Opfer bringen kann, ohne die Folgen zu befürchten.



6 Rukū'at

„Saba“²⁸⁴, offenbart vor der Hidschra

55 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. Aller Preis gebührt Allah, dessen ist, was in den Himmeln und was auf Erden ist, und Sein ist aller Preis im Jenseits; und Er ist der Allweise, der Allkundige.

3. Er weiß, was in die Erde eingeht und was aus ihr hervorkommt, und was vom Himmel herniedersteigt und was zu ihm aufsteigt; und Er ist der Barmherzige, der Allverzeihende.

4. Die ungläubig sind, sprechen: „Wir werden die Stunde²⁸⁴ nicht erleben.“ Sprich: „Ja doch, bei meinem Herrn, dem Wisser des Ungesehenen, sie wird gewisslich über euch kommen! Nicht einmal das Gewicht eines Stäubchens ist vor Ihm verborgen in den Himmeln oder auf Erden; noch gibt es etwas Kleineres oder Größeres als dieses, das nicht in einem deutlichen Buch stünde,

5. auf dass Er diejenigen belohne, die glauben und gute Werke tun. Solche sind es, die Vergebung und eine ehrenvolle Versorgung erhalten werden.“

6. Die aber versuchen, Unsere Zeichen zu entkräften, sie sind es, denen eine Strafe schmerzlicher Pein wird.

7. Und die, denen das Wissen gegeben wurde, sehen, dass das, was dir von

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

الْحَمْدُ لِلَّهِ الَّذِي لَهُ مَا فِي السَّمَاوَاتِ
وَمَا فِي الْأَرْضِ وَلَهُ الْحَمْدُ فِي الْآخِرَةِ

وَهُوَ الْحَكِيمُ الْخَيْرُ ②

يَعْلَمُ مَا يَلِجُ فِي الْأَرْضِ وَمَا يَخْرُجُ مِنْهَا
وَمَا يَنْزِلُ مِنَ السَّمَاءِ وَمَا يَعْرُجُ فِيهَا
وَهُوَ الرَّحِيمُ الْغَفُورُ ③

وَقَالَ الَّذِينَ كَفَرُوا لَا تَأْتِينَا السَّاعَةُ ④
قُلْ بَلِي وَرَبِّنِي لَتَأْتِينَكُمْ لَا عِلْمَ لِغَيْبِ
لَا يَعْرِبُ عَنْهُ مِنْ قَالْ ذَرَّةٍ فِي السَّمَاوَاتِ
وَلَا فِي الْأَرْضِ وَلَا أَصْعَرَ مِنْ ذَلِكَ
وَلَا أَكْبَرَ إِلَّا فِي كِتَابٍ مَّيْنِ ⑤

لِيَجْزِيَ الَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّالِحَاتِ
أُولَئِكَ لَهُمْ مَغْفِرَةٌ وَرِزْقٌ كَرِيمٌ ⑥
وَالَّذِينَ سَعَوْ فِي آيَاتِنَا مُعَجِّزِينَ أُولَئِكَ
لَهُمْ عَذَابٌ مِّنْ رِّجْزِ الْيَمِّ ⑦
وَيَرَى الَّذِينَ أَوْتُوا الْعِلْمَ الَّذِي أُنْزِلَ

²⁸⁴ D. h. wir werden den Untergang unseres Volkes nicht mehr miterleben.

deinem Herrn offenbart worden, die Wahrheit selbst ist und zu dem Pfade des Allmächtigen, des Preiswürdigen leitet.

8. Und jene, die ungläubig sind, sprechen: „Sollen wir euch einen Mann zeigen, der euch berichtet, ihr würdet, wenn ihr in Stücke zerteilt seid, auch dann noch neue Schöpfung werden?

9. Hat er eine Lüge wider Allah ersonnen oder ist er ein Wahnbesessener?“ Nein, sondern jene, die nicht an das Jenseits glauben, sie befinden sich in der Strafe und im großen Irrtum.

10. Haben sie denn nicht gesehen, was vor ihnen ist und was hinter ihnen ist vom Himmel und von der Erde? Wenn Wir wollten, könnten Wir sie im Lande zunichte machen oder Stücke von Wolken²⁸⁵ auf sie fallen lassen. Hierin ist wahrlich ein Zeichen für jeden Diener, der sich bekehrt.

11. Und fürwahr, Wir verliehen David Unsere Gnade: „O ihr (Bewohner der) Berge, lobpreiset Gott, und ihr Vögel²⁸⁶ (ebenfalls)!“ Und Wir machten das Eisen weich für ihn

12. (und sprachen:) „Fertige lange Panzerhemden an und füge die Maschen des Kettengewirks fein ineinander. Und tut das Rechte, denn Ich sehe alles, was ihr tut.“

13. Und Salomo (machten Wir) den Wind (dienstbar); sein Morgenweg

إِلَيْكَ مِنْ رَبِّكَ هُوَ الْحَقُّ لَا وَيَهْدِي

إِلَى صِرَاطِ الْعَزِيزِ الْحَمِيدِ ⑦

وَقَالَ الَّذِينَ كَفَرُوا هُنَّ لَكُمْ عَلَى

رَجُلٍ يَسِئُكُمْ إِذَا مُرْزِقْتُمْ كُلَّ مَمْزَقٍ ٨

إِنَّكُمْ لَفِي خَلْقٍ جَدِيدٍ ٩

أَفَتَرَى عَلَى اللَّهِ كَذِبًا أَمْ بِهِ حِنْثَةٌ ١٠

الَّذِينَ لَا يُؤْمِنُونَ بِالْآخِرَةِ فِي الْعَذَابِ

وَالْأَصْلَلُ الْبَعِيْدُ ⑩

أَفَلَمْ يَرَوْا إِلَى مَا بَيْنَ أَيْدِيهِمْ

وَمَا خَلْفَهُمْ مِنَ السَّمَاءِ وَالْأَرْضِ ١١

إِنَّ نَشَانَ خَيْفَنْ بِهِمُ الْأَرْضَ أَوْ لَسْقَظَ

عَلَيْهِمْ كَسْفًا مِنَ السَّمَاءِ ١٢ إِنَّ فِي ذَلِكَ

لَآيَةً لِكُلِّ عَبْدٍ مُنِيبٍ ١٣

وَلَقَدْ أَتَيْنَا دَاءَ مِنَّا فَضْلًا لِجَنَاحِ أَقْبَابِيْ

مَعَهُ وَالظَّيْرَ ١٤ وَالْأَنَّالَةُ الْمَحِيدُ ١٥

أَنْ اغْمَلُ سَيْغِتٍ وَقَدْرٍ فِي السَّرْدِ

وَاعْمَلُوا صَالِحًا إِنَّ فِيمَا تَعْمَلُونَ

بِصِيرٌ ١٦

وَلِسْلَيْمَنَ الرِّيحَ عَدُوُّهَا شَهْرٌ

²⁸⁵ Gemeint ist ein unablässiger starker Regen, der über das Volk kommt und es vernichtet.

²⁸⁶ Mit Vögeln sind mit geistigen Fähigkeiten ausgestattete, rechtschaffene, gottesfürchtige Menschen gemeint, die sich leicht zum Himmel aufschwingen können. (Vgl. auch 3:50)

dauerte einen Monat, und sein Abendweg dauerte einen Monat.²⁸⁷ Und Wir ließen eine Quelle von geschmolzenem Erz für ihn fließen. Und unter den Dschinn²⁸⁸ waren welche, die unter ihm arbeiteten auf seines Herrn Geheiß, und sollte einer von ihnen sich weg wenden von Unserem Gebot, so würden Wir ihn die Strafe des flamgenden Feuers kosten lassen.

14. Sie machten für ihn, was er begehrte: Bethäuser und Bildsäulen, Becken wie Teiche und eingebaute Kochbotische: „Wirket, ihr, vom Hause Davids, in Dankbarkeit.“ Und nur wenige von Meinen Dienern sind dankbar.

15. Und als Wir seinen (Salomos) Tod herbeigeführt hatten, da zeigte ihnen nichts seinen Tod an als ein Wurm der Erde, der sein Zepter²⁸⁹ zerfraß; also gewahrten die Dschinn deutlich, wie er fiel, dass sie, hätten sie das Verborgene gekannt, nicht in schmählicher Pein hätten bleiben müssen.

16. Es gab fürwahr ein Zeichen für *Saba'* in ihrem Heimatland: zwei Gärten zur Rechten und zur Linken: „Esset von den Gaben eures Herrn und seid Ihm dankbar. (Euer ist) eine gute Stadt und ein allverzeihender Herr!“

17. Jedoch sie kehrten sich ab; da sandten Wir gegen sie eine reißende Flut. Und Wir gaben ihnen, an Stelle ihrer

وَرَوَاحُهَا شَهْرٌ وَأَسْلَنَا لَهُ عَيْنَ
الْقُطْرِ وَمِنَ الْجِنِّ مَنْ يَعْمَلُ بَيْنَ يَدَيْهِ
إِذْنِ رَبِّهِ وَمَنْ يَزِغُ مِنْهُمْ عَنْ أَمْرِنَا
نُذِقَةٌ مِنْ عَذَابِ السَّعِيرِ ⑯

يَعْمَلُونَ لَهُ مَا يَشَاءُ مِنْ مَحَارِبٍ
وَتَمَاثِيلٍ وَجِفَانٍ كَالْجَوَابِ وَقُدُورٍ
رُسِّلِتِ إِعْمَلُوا أَلْ دَاؤَدْ شَكْرًا
وَقَلِيلٌ مِنْ عِبَادِي الشَّكُورِ ⑯

فَلَمَّا قَضَيْنَا عَلَيْهِ الْمَوْتَ مَا دَلَّهُمْ عَلَى
مَوْتِهِ إِلَّا دَآبَةُ الْأَرْضِ تَأْكُلُ مِنْ سَاتَةٍ
فَلَمَّا حَرَّتِيَّنِتِ الْجِنُّ أَنْ تُؤْكِلُوا
يَعْلَمُونَ الْغَيْبَ مَا لَيْثُوا فِي العَذَابِ
الْمُمِئِنِ ⑯

لَقَدْ كَانَ لِسَبَابِي فِي مُسْكِنِهِمْ أَيَّهُ جَنَّتِنِ
عَنْ يَمِينٍ وَشِمالٍ كُلُّوا مِنْ
رِزْقِ رَبِّكُمْ وَاشْكُرُوا لَهُ طَلْبَيْهِ
وَرَبُّكُمْ غَفُورٌ ⑯

فَأَغْرَضْنَا فَأَرْسَلْنَا عَلَيْهِمْ سَيْلَ الْعَرِمِ
وَبَدَّلْنَاهُمْ بِجَنَّتِيَّهُمْ جَنَّتِيَّنِ ذَوَاقَ أَكْلِ

²⁸⁷ Das Gebiet, das von Salomos^{AS} Handelsflotte befahren wurde, erstreckte sich von Antiochia im Westen bis zum Persischen Golf im Osten.

²⁸⁸ Hier sind mit den Dschinn die Oberhäupter eines aufrührerischen Volkes gemeint. (Siehe auch 27:40 und im Glossar unter *Dschinn*)

²⁸⁹ Der Nachfolger Salomos^{AS} missbrauchte seine Regierungsgewalt. (Vgl. 1. Könige, Kap. 12)

Gärten, zwei Gärten mit bitterer Frucht und Tamarisen und wenigen Lotusbäumen.

18. Solches gaben Wir ihnen zum Lohn für ihre Undankbarkeit; und so lohnen Wir es keinem als den Undankbaren.

19. Und Wir setzten zwischen sie und die Städte, die Wir gesegnet hatten,²⁹⁰ (andere) hochragende Städte, und Wir machten das Reisen zwischen ihnen leicht: „Reiset in ihnen umher bei Nacht und Tag in Sicherheit.“

20. Jedoch sie sprachen: „Unser Herr, setze größere Entfernung zwischen die Stationen unserer Reise.“²⁹¹ Und sie sündigten wider sich selbst; so machten Wir sie zu Geschichten und zerteilten sie in Stücke. Hierin sind wahrlich Zeichen für jeden Standhaften, Dankbaren.

21. Und Iblis bewies fürwahr die Richtigkeit seiner Meinung von ihnen; dann folgten sie ihm mit Ausnahme eines Teils der Gläubigen.

22. Und er hatte keine Macht über sie, allein Wir wünschten denjenigen, der ans Jenseits glaubte, vor dem auszuzeichnen, der Zweifel darüber hegte. Und dein Herr ist wachsam über alle Dinge.

23. Sprich: „Rufet doch jene an, die ihr neben Allah wähnt! Sie haben nicht einmal über das Gewicht eines Stäubchens Macht in den Himmeln oder auf Erden, noch haben sie einen Anteil an beiden, noch hat Er einen Helfer unter ihnen.“

خُمُطٌ وَّأَثْلٌ وَّشِئٌ مِّنْ سِدْرٍ قَلِيلٌ ^(١٩)

ذِلِكَ جَرَيْهُمْ بِمَا كَفَرُواٰ وَهُلْ نُجِزِّي

إِلَّا الْكَفُورُ ^(٢٠)

وَجَعَلْنَا بَيْهُمْ وَبَيْنَ الْقُرَىٰ الَّتِي بَرَكَنَا

فِيهَا قَرَىٰ ظَاهِرَةً وَقَدْرُنَا فِيهَا السَّيْرَ

سِيرُوا فِيهَا لِيَالِيٰ وَأَيَّامًا أَمْسِينَ ^(٢١)

فَقَالُوا رَبَّنَا بَعْدَ بَيْنِ أَسْفَارِنَا وَظَلَمَوْا

أَنفُسَهُمْ فَعَلَنَّهُمْ أَحَادِيثٌ وَمَرْقَبَهُمْ

كُلُّ مَمْرَقٍ إِنَّ فِي ذَلِكَ لَا يَلِيقُ لِكُلِّ صَبَارٍ

شَكُورٌ ^(٢٢)

وَلَقَدْ صَدَقَ عَيْهُمْ ابْلِيسُ طَائِرٌ

فَاتَّبَعُوهُ إِلَّا فَرِيَقًا مِّنَ الْمُؤْمِنِينَ

وَمَا كَانَ لَهُ عَيْهُمْ مِّنْ سُلْطَنٍ إِلَّا لَنْعَلَمْ

مَنْ يُؤْمِنْ بِالْآخِرَةِ وَمَنْ هُوَ مُنَاهَفٌ

لِئَلَّا شَكٌ وَرَبِّكَ عَلٰى كُلِّ شَيْءٍ حَفيظٌ ^(٢٣)

فَلِلَّهِ ادْعُوا الَّذِينَ زَعَمُوا مِنْ دُونِ اللَّهِ

لَا يَمْلِكُونَ مُنْقَالَ ذَرَّةٍ فِي السَّمَاوَاتِ وَلَا

فِي الْأَرْضِ وَمَا لَهُمْ فِيهِمَا مِنْ شَرِيكٍ

وَمَا لَهُ مِنْهُمْ مِّنْ ظَهِيرٍ ^(٢٤)

²⁹⁰ Gemeint ist Palästina, das Land Salomos^{AS}.

²⁹¹ Die Küste zwischen Palästina und Arabien wurde von Salomo^{AS} beherrscht. Sein Reich erstreckte sich von Aden über den Persischen Golf bis zur arabischen Küste. Nachdem das Reich aufgelöst und die Ortschaften zerstört worden waren, war das Reisen sehr beschwerlich.

24. Auch nützt bei ihm keine Fürbitte, außer für den, bei dem er es erlaubt, sodass, wenn der Schrecken aus ihren Seelen gewichen ist und sie fragen: „Was hat euer Herr gesprochen?“, sie antworten werden: „Die Wahrheit“. Und er ist der Erhabene, der Große.

وَلَا تَنْقُعُ الشَّفَاعَةُ عِنْدَهُ إِلَّا لِمَنْ أَذْنَ لَهُ
حَتَّىٰ إِذَا فُرِّغَ عَنْ قَلْوَبِهِمْ قَالُوا مَاذَا
قَالَ رَبُّكُمْ ۖ قَالُوا الْحَقُّ ۗ وَهُوَ أَعْلَىٰ
الْكَيْرٌ^(٢)

25. Sprich: „Wer gibt euch Nahrung von den Himmeln und der Erde?“ Sprich: „Allah. Entweder wir sind oder ihr seid auf dem rechten Weg oder in offenkundigem Irrtum.“

قُلْ مَنْ يَرْزُقُكُمْ مِّنَ السَّمَاوَاتِ
وَالْأَرْضِ ۖ قُلِ اللَّهُ لَا وَلَا إِلَهَآ أُوْلَئِكُمْ
لَعَلَىٰ هُدًى أَوْ فِي ضَلَالٍ مُّبِينٍ^(٣)

26. Sprich: „Ihr sollt nicht befragt werden ob unserer Sünden, noch werden wir befragt werden nach dem, was ihr tut.“

قُلْ لَا تَسْأَلُونَ عَمَّا أَجْرَمْنَا وَلَا نُسْأَلُ عَمَّا
عَمَلْنَا^(٤)

27. Sprich: „Unser Herr wird uns alle zusammenbringen; dann wird er zwischen uns richten nach Gerechtigkeit; und er ist der beste Richter, der Allwissende.“

قُلْ يَجْمَعُ بَيْنَنَا رَبُّنَا ۗ يَفْتَحُ بَيْنَنَا
بِالْحَقِّ ۗ وَهُوَ الْفَتَّاحُ الْعَلِيمُ^(٥)

28. Sprich: „Zeigt mir jene, die ihr ihm als Götter zur Seite gesetzt habt! Nichts! Er aber ist Allah, der Allmächtige, der Allweise.“

قُلْ أَرْوُنِي الَّذِينَ أَلْحَقُتُمْ بِهِ شَرَكَاءَ
كَلَّا ۖ بَلْ هُوَ اللَّهُ الْعَزِيزُ الْحَكِيمُ^(٦)

29. Und wir haben dich entsandt nur als Bringer froher Botschaft und Warner für die ganze Menschheit;²⁹² jedoch die meisten Menschen verstehen es nicht.

وَمَا أَرْسَلْنَاكَ إِلَّا كَافِةً لِلنَّاسِ بِشِيرًا
وَنَذِيرًا ۖ وَلِكُنَّ أَكْثَرَ النَّاسِ لَا يَعْلَمُونَ^(٧)

30. Und sie sprechen: „Wann wird diese Verheißung²⁹³ (in Erfüllung gehen), wenn ihr die Wahrheit redet?“

وَيَقُولُونَ مَتَىٰ هَذَا الْوَعْدُ ۖ إِنْ كُنْتُمْ
صَدِيقِينَ^(٨)

²⁹² In diesem Vers wird die Allgemeingültigkeit, das heißt die zeitliche und örtliche Universalität, des Anspruchs des Heiligen Propheten Muhammad^{SAW} festgestellt. Einen solch erhabenen Anspruch hat kein anderer Prophet je erhoben.

²⁹³ Diese Verheißung ist die Verkündigung der Botschaft des Heiligen Propheten^{SAW} auf der ganzen Welt. (Vgl. auch 34:31)

31. Sprich: „Euch ist die Frist von einem Tag²⁹⁴ festgesetzt, von der ihr nicht einen Augenblick säumen noch (ihr) vorauseilen könnt.“

32. Und jene, die ungläubig sind, sprechen: „Wir wollen keineswegs an diesen Qur'an glauben, noch an das, was vor ihm ist.“²⁹⁵ Und könntest du nur sehen, wenn die Freyler vor ihren Herrn gestellt werden, wie sie sich wechselseitig die Schuld zuwerfen! Diejenigen, die verachtet waren, werden dann zu denen, die hochmütig waren, sprechen: „Wäret ihr nicht gewesen, ganz gewiss wären wir Gläubige geworden.“

33. Jene, die hochmütig waren, werden zu denen, die verachtet waren, sprechen: „Waren wir es etwa, die euch vom rechten Weg abwendig machten, nachdem er zu euch gekommen war? Nein, ihr selbst wart die Schuldigen.“

34. Und jene, die verachtet waren, werden zu denen, die hochmütig waren, sprechen: „Nein, aber es war (euer) Ränkeschmieden bei Nacht und Tag, als ihr uns hießet, nicht an Allah zu glauben und ihm Götter zur Seite zu setzen.“ Und in ihrem Innern werden sie von Reue erfüllt sein, wenn sie die Strafe sehen; und Wir werden Fesseln um die Nacken derer legen, die ungläubig waren. Sie werden nur für das belohnt werden, was sie getan.

35. Und Wir entsandten keinen Warner zu einer Stadt, ohne dass die Reichen

قُلْ لَكُمْ مِّنْ يَوْمٍ لَا تَسْتَأْخِرُونَ عَمَّا
يَعْلَمُ سَاعَةً وَلَا تَسْتَقِدُونَ عَلَىٰ

وَقَالَ الَّذِينَ كَفَرُوا إِنَّ نُوْمَنَ بِهَا
الْقُرْآنَ وَلَا بِالَّذِي بَيْنَ يَدِيهِ وَلَوْ تَرَىٰ
إِذَا الظَّلِيمُونَ مَوْقُوفُونَ عِنْ دَرِيْهِمْ
يَرْجِعُ بَعْضُهُمْ إِلَى بَعْضِ الْقَوْلِ يَقُولُ
الَّذِينَ اسْتَصْحَافُوا الَّذِينَ اسْتَكْبَرُوا
لَوْلَا آتَنَا تُمَلِّكَانَا مُؤْمِنِينَ ④

قَالَ الَّذِينَ اسْتَكْبَرُوا إِنَّ الَّذِينَ اسْتَصْحَافُوا
أَنْهُنْ صَدَّقُوكُمْ عَنِ الْهُدَىٰ بَعْدَ أَذْ
جَاءَكُمْ بِلِكْنَتِكُمْ مُّجْرِمِينَ ⑤

وَقَالَ الَّذِينَ اسْتَصْحَافُوا لِلَّذِينَ
اسْتَكْبَرُوا بِلِ مَكْرُ الْأَيْلِ وَالثَّهَارِ إِذْ
تَأْمِرُونَا أَنْ نَكْفُرَ بِاللَّهِ وَنَجْعَلَ لَهُ
آثَادًا طَ وَأَسْرُوا النَّدَامَةَ لَمَّا رَأَوَا
الْعَذَابَ طَ وَجَعَلُنَا الْأَغْلَى فِي أَعْنَاقِ الَّذِينَ
كَفَرُوا هَلْ يُجْزَوُنَ إِلَّا مَا كَانُوا
يَعْمَلُونَ ⑥

وَمَا آرَسْلَنَا فِي قُرْيَةٍ مِّنْ تَذَيِّرٍ إِلَّا

²⁹⁴ Ein Tag steht für ein Jahrtausend. Nach den ersten 300 Jahren der Glanzzeit des Islams würden 1000 Jahre vergehen, bevor im 14. Jahrhundert der islamischen Zeitrechnung ein weiteres Mal das Zeitalter der islamischen Blüte beginnen sollte. (Vgl. auch 32:6)

²⁹⁵ Gemeint sind die Prophezeiungen über den Qur'an, die in den früheren Schriften enthalten sind.

darin gesprochen hätten: „Gewiss, wir leugnen das, womit ihr gesandt seid.“

قَالَ مُتَرْفُهَاٰ إِنَّا بِمَا أَرْسَلْتُمْ بِهِ
كُفَّارُونَ ⑩

36. Und sie sprachen: „Wir sind reicher an Gut und an Kindern; und wir werden nicht bestraft werden.“

وَقَالُوا نَحْنُ أَكْثَرُ أُمُوَالًا وَأَوْلَادًا وَمَا
نَحْنُ بِمُعَذَّبِينَ ⑪

37. Sprich: „Fürwahr, mein Herr weitet und beschränkt die Mittel zum Unterhalt, wem Er will; jedoch die meisten Menschen wissen es nicht.“

قُلْ إِنَّ رَبِّيٌّ يَبْسُطُ الرِّزْقَ لِمَنْ يَشَاءُ
وَيَقْدِرُ وَلِكُنَّ أَكْثَرَ النَّاسِ
لَا يَعْلَمُونَ ⑫

38. Und es ist nicht euer Gut, noch sind es eure Kinder, die euch Uns nahe bringen werden; die aber, die glauben und gute Werke tun, die sollen vielfachen Lohn erhalten für das, was sie getan. Und in den hohen Hallen (des Paradieses) sollen sie sicher wohnen.

وَمَا أَمْوَالُكُمْ وَلَا أُولَادُكُمْ بِإِلَيْتِي
تَقْرِبُكُمْ عِنْدَنَا رُلْفِي إِلَامِنْ أَمْنَ وَعَمَلَ
صَالِحًا فَأُولَئِكَ لَهُمْ جَرَآءُ الصُّصْعَفِ
بِمَا عَمِلُوا وَهُمْ فِي الْغُرْفَةِ أَمْنُونَ ⑬

39. Doch jene, die versuchen, Unsere Zeichen zu entkräften, sie sind es, die der Strafe zugeführt werden sollen.

وَالَّذِينَ يَسْعَونَ فِي أَيْتَانِ مَعْجِزِينَ أُولَئِكَ
فِي الْعَذَابِ مُخْصَرُونَ ⑭

40. Sprich: „Fürwahr, mein Herr weitet und beschränkt die Mittel zum Unterhalt, wem Er will von Seinen Dienern Und was immer ihr spendet, Er wird es vergelten; und Er ist der beste Versorger.“

قُلْ إِنَّ رَبِّيٌّ يَبْسُطُ الرِّزْقَ لِمَنْ يَشَاءُ مِنْ
عِبَادِهِ وَيَقْدِرُ لَهُ وَمَا آنْقَضَمْ مِنْ شَيْءٍ
فَهُوَ يَحْلِفُهُ وَهُوَ خَيْرُ الرِّزْقِينَ ⑮

41. Und am Tage, da Er sie alle versammeln, dann zu den Engeln sprechen wird: „Wart ihr es, denen diese Menschen dienten?“

وَيَوْمَ يَخْسِرُهُمْ جَمِيعًا ثُمَّ يَقُولُ
لِلْمَلِكَةِ أَهُوَ لَأَءِ إِيَّاكُمْ كَانُوا
يَعْبُدُونَ ⑯

42. Sie werden sprechen: „Heilig bist Du! Du, nicht sie, bist unser Freund. Nein, sie dienten den Dschinn; an sie haben die meisten von ihnen geglaubt.“

قَاتُوا سَبِّحَنَكَ أَنْتَ وَلَيْسَ مِنْ دُونَهُمْ
بَلْ كَانُوا يَعْبُدُونَ الْجِنَّ حَمْ أَكْثَرُهُمْ
بِهِمْ مُؤْمِنُونَ ⑰

43. (Gott wird sprechen:) „So sollt ihr heute einander weder nützen noch schaden können.“ Und zu denen, die frevelten, werden Wir sprechen: „Kostet die Strafe des Feuers, das ihr zu leugnen pflegtet.“

44. Und wenn Unsere deutlichen Zeichen ihnen vorgetragen werden, sagen sie: „Dieser ist nichts weiter als ein Mann, der euch von dem abwendig machen möchte, was eure Väter verehrten.“ Und sie sprechen: „Dieser (Qur'an) ist nichts als eine erdichtete Lüge.“ Und diejenigen, die ungläubig sind, sagen von der Wahrheit, wenn sie zu ihnen kommt: „Das ist nichts als offenkundige Zauberei.“

45. Und Wir gabten ihnen keine Bücher, die sie studierten, noch sandten Wir ihnen einen Warner vor dir.

46. Jene, die vor ihnen waren, leugneten ebenfalls – und diese haben nicht den zehnten Teil von dem erreicht, was Wir jenen gegeben –, und doch bezichtigten sie Meine Gesandten der Lüge. Doch wie war (die Folge) Meiner Verleugnung!

47. Sprich: „Ich mahne euch nur an eines: dass ihr vor Allah hintretet zu zweit oder einzeln und dann nachdenket. Es ist kein Wahnsinn in eurem Gefährten (dem Propheten); er ist euch nur ein Warner vor einer bevorstehenden strengen Strafe.“

48. Sprich: „Was ich auch an Lohn²⁹⁶ von euch verlangt haben mag, das ist euer. Mein Lohn ist allein bei Allah; und Er ist Zeuge über alle Dinge.“

فَالْيَوْمَ لَا يَمْلِكُ بَعْضُكُمْ لِبَعْضٍ ثُقَّا
وَلَا ضَرًا وَنَقُولُ لِلَّذِينَ ظَلَمُوا ذُوقُوا
عَذَابَ النَّارِ الَّتِي كُنْتُمْ بِهَا تَكْدِبُونَ ⑥
وَإِذَا شَتَّلَ عَلَيْهِمْ أَيْتَنَا بِسِتٍ قَالُوا مَا هَذَا
إِلَّا رَجُلٌ يَرِيدُ أَنْ يَصْدِكُمْ عَمَّا كَانَ
يَعْبُدُ أَبَاوْكُمْ وَقَالُوا مَا هَذَا إِلَّا
إِفْلُجٌ مُفْتَرٌ وَقَالَ الَّذِينَ كَفَرُوا
لِلْحَقِّ لَمَّا جَاءَهُمْ إِنْ هُذَا إِلَّا سُحْرٌ
مُّبِينٌ ⑦

وَمَا أَتَيْنَاهُمْ مِنْ كِتَابٍ يَسْرُونَهَا وَمَا
أَرْسَلْنَا إِلَيْهِمْ قَبْلَكَ مِنْ نَذْيِرٍ ⑧
وَكَذَّبَ الَّذِينَ مِنْ قَبْلِهِمْ وَمَا بَلَغُوا
مَعْشَارَ مَا أَتَيْنَاهُمْ فَكَذَّبُوا رَسُلِ
هُنْ فَكِيفَ كَانَ نَكِيرٌ ⑨

قُلْ إِنَّمَا أَعْظَلُكُمْ بِوَاحِدَةٍ إِنْ تَقُومُوا
بِلِلَّهِ مُمْنَنٌ وَفَرَادٍ ثُمَّ تَسْكَرُوا مَا
بِصَاحِبِكُمْ مِنْ جِنَّةٍ إِنْ هُوَ إِلَّا نَذِيرٌ
لَكُمْ بَيْنَ يَدَيْ عَذَابٍ شَدِيدٍ ⑩
قُلْ مَا سَأَلْتُكُمْ مِنْ أَجْرٍ فَهُوَ لَكُمْ إِنْ
أَجْرٍ إِلَّا عَلَى اللَّهِ وَهُوَ عَلَى كُلِّ شَيْءٍ
شَهِيدٌ ⑪

²⁹⁶ D. h. der Lohn für die Verkündigung der Botschaft.

49. Sprich: „Wahrlich, mein Herr, der Wisser des Verborgenen, zerschlägt (die Lüge) mit der Wahrheit.“

قُلْ إِنَّ رَبِّيٌّ يَقْذِفُ بِالْحَقِّ عَلَامَ
الْغَيْوَبِ ④

50. Sprich: „Die Wahrheit ist gekommen, und das Falsche kann weder etwas erschaffen noch etwas zurückbringen.“

قُلْ جَاءَ الْحَقُّ وَمَا يُبْدِئُ الْبَاطِلُ
وَمَا يُعِيدُ ⑤

51. Sprich: „Wenn ich irre, so irre ich nur wider mich selbst; und wenn ich rechtgeleitet bin, so ist es durch das, was mein Herr mir offenbart hat. Wahrlich, Er ist der Allhörende, der Nahe.“

قُلْ إِنْ ضَلَّتْ فَإِنَّمَا أَضِلُّ عَلَى
نَفْسِيٍّ وَإِنْ اهْتَدَيْتُ فَإِنَّمَا يُوحَىٰ
إِلَيَّ رَبِّيٌّ إِنَّهُ سَمِيعٌ قَرِيبٌ ⑥

52. Könntest du nur sehen, wenn sie mit Furcht geschlagen sein werden! Dann wird es kein Entrinnen geben, denn sie werden aus nächster Nähe erfasst werden.

وَلَوْ تَرَى إِذْ فَزِعُوا فَلَا قُوَّةَ وَأَخِذُوا
مِنْ مَكَانٍ قَرِيبٍ ⑦

53. Und sie werden sprechen: „(Nun) glauben wir daran.“ Allein wie kann das Erlangen (des Glaubens) ihnen an einem (so) fernen Orte möglich sein,

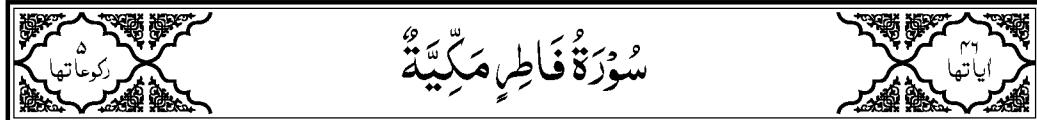
وَقَالُوا أَمْتَابِهِ وَآتَى لَهُمُ التَّنَاؤُشَ
مِنْ مَكَانٍ بَعِيْدٍ ⑧

54. wenn sie zuvor dies geleugnet hatten? Und sie äußern Mutmaßungen von einem fernen Ort aus.

وَقَدْ كَفَرُوا بِهِ مِنْ قَبْلٍ وَيَقْذِفُونَ
بِالْغَيْبِ مِنْ مَكَانٍ بَعِيْدٍ ⑨

55. Und ein Abgrund ist gelegt zwischen ihnen und ihren Begierden, wie es ihresgleichen schon zuvor widerfuhr. Sie auch waren fürwahr in beunruhigendem Zweifel.

وَحِيلَ بَيْنَهُمْ وَبَيْنَ مَا يَشَهُونَ كَمَا
فَعَلَ بِاَشْيَا عِهْمٌ مِنْ قَبْلٍ إِنَّهُمْ كَانُوا
فِي شَكٍّ مُرِيبٍ ⑩



5 Rukū‘at

„Der Schöpfer“, offenbart vor der Hidschra

46 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. Aller Preis gebührt Allah, dem Schöpfer der Himmel und der Erde, der die Engel zu Boten macht, versehen mit Flügeln,²⁹⁷ zweien, dreien und vieren. Er fügt der Schöpfung hinzu, was Ihm gefällt; Allah hat Macht über alle Dinge.

3. Was Allah den Menschen an Barmherzigkeit gewährt, das kann keiner zurückhalten; und was Er zurückhält, das kann nach Ihm keiner entsenden; und Er ist der Allmächtige, der Allweise.

4. O ihr Menschen, gedenket der Gnade Allahs gegen euch. Gibt es einen Schöpfer außer Allah, der euch vom Himmel und von der Erde her versorgt? Niemand ist anbetungswürdig außer Ihm. Wie könnt ihr euch da abwendig machen lassen?

5. Und wenn sie dich der Lüge zeihen: schon die Gesandten (Gottes) vor dir sind der Lüge geziehen worden; und zu Allah werden (alle) Dinge zurückgebracht.

6. O ihr Menschen, wahrlich, die Verheißung Allahs ist wahr, darum lasst das Leben hienieden euch nicht betrügen, und lasst euch nicht vom Betrüger über Allah betören.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

الْحَمْدُ لِلَّهِ فَاطِرِ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ

جَاعِلِ الْمَلِكَةِ رَسْلًا أَوْلَىٰ أَجْنِحةً

مَثْنَىٰ وَثُلَاثَ وَرَبِيعٌ طَيْزِيدُ فِي الْخَلْقِ مَا

يَسَاءُ طَ اِنَّ اللَّهَ عَلَىٰ كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ ②

مَا يَفْتَحُ اللَّهُ لِلنَّاسِ مِنْ رَحْمَةٍ فَلَا

مُمْسِكٌ لَهَاٰ وَمَا يَمْسِكُ فَلَا مُرْسِلٌ لَهَا

مِنْ بَعْدِهِمْ وَهُوَ الْعَزِيزُ الْحَكِيمُ ③

يَا اِيَّاهَا النَّاسُ اذْكُرُوا نِعْمَتَ اللَّهِ عَلَيْكُمْ

هَلْ مِنْ خَالِقٍ غَيْرُ اللَّهِ يَرِزُقُكُمْ مِنْ

السَّمَاءِ وَالْأَرْضِ لَا إِلَهَ إِلَّا هُوَ فَإِنْ

تُؤْكُونَ ④

وَإِنْ يُكَذِّبُوكُمْ فَقَدْ كَذَّبَتْ رَسُلٌ مِنْ

قَبْلِكُمْ وَإِلَى اللَّهِ تُرْجَعُ الْأُمُورُ ⑤

يَا اِيَّاهَا النَّاسُ إِنَّ وَعْدَ اللَّهِ حَقٌّ فَلَا

تَعْرَّضُكُمُ الْحَيَاةُ الدُّنْيَا ۖ وَلَا يَعْرَّضُكُمْ

بِاللَّهِ الْغَرُورُ ⑥

²⁹⁷ Die Flügel stehen für die Attribute Gottes, welche durch die Engel manifestiert werden, wann immer sie einen Befehl des Allmächtigen ausführen.

7. Wahrlich, Satan ist euch ein Feind; so haltet ihn für einen Feind. Er ruft seine Anhänger nur herbei, damit sie Bewohner des flammenden Feuers werden.

8. Denen, die ungläubig sind, wird strenge Strafe. Die aber glauben und gute Werke tun, ihnen wird Verzeihung und großer Lohn.

9. Ist etwa der, dem das Böse seines Tuns schön gemacht wird, sodass er es für gut ansieht (rechtgeleitet)? Gewiss, Allah erklärt zum Irrenden, wen Er will, und leitet, wen Er will.²⁹⁸ Lass drum deine Seele nicht hinschwinden in Seufzern für diese. Allah weiß, was sie tun.

10. Und Allah ist es, der die Winde sendet, die das Gewölk hochtreiben. Dann treiben Wir es über ein totes Gelände und beleben damit die Erde nach ihrem Tode. Ebenso wird die Auferstehung sein.

11. Wer da Ruhm begehrt (der sollte wissen), dass aller Ruhm bei Allah ist. Zu Ihm steigen gute Worte empor, und rechtschaffenes Werk wird sie emporsteigen lassen. Und diejenigen, die Böses planen – für sie ist eine strenge Strafe; und ihr Planen wird hinfällig sein.

12. Allah hat euch aus Erde erschaffen, dann aus einem Samentropfen, dann machte Er euch zu Paaren. Und keine Frau wird schwanger oder gebiert ohne

إِنَّ الشَّيْطَانَ لَكُمْ عَدُوٌ فَاتَّخِذُوهُ عَدُوًّا
إِنَّمَا يَتَعَوَّلُ حَرْبَهُ لِيَكُونُوا مِنْ أَصْحَابِ
السَّعْيِ ۖ

أَلَّذِينَ كَفَرُوا هُمْ عَذَابُ شَدِيدٍ
وَالَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّلِحَاتِ لَهُمْ
مَغْفِرَةٌ وَأَجْرٌ كَبِيرٌ ۝

أَفَمَنْ زَرِّينَ لَهُ سُوءُ عَمَلِهِ فَرَاهُ حَسَّاً
فَإِنَّ اللَّهَ يُضِلُّ مَنْ يَشَاءُ وَيَهْدِي مَنْ
يَشَاءُ ۗ فَلَا تَذَهَّبْ نَفْسَكَ عَلَيْهِمْ
حَسَرَتْ إِنَّ اللَّهَ عَلِيمٌ بِمَا يَصْنَعُونَ ①

وَاللَّهُ الَّذِي أَرْسَلَ الرِّيحَ فَتَهْيِرُ سَحَابًا
فَسُقْنَهُ إِلَى بَلْدِ مَيِّتٍ فَأَحْيَيْنَا بِهِ
الْأَرْضَ بَعْدَ مَوْتِهَا ۗ كَذَلِكَ النُّسُورُ ۝
مَنْ كَانَ يُرِيدُ الْعَزَّةَ فَإِنَّ اللَّهَ جَمِيعًا
إِلَيْهِ يَصْعَدُ الْكَلْمُ الطَّيِّبُ وَالْعَمَلُ
الصَّالِحُ يَرْفَعُهُ ۗ وَالَّذِينَ يَمْكُرُونَ
السَّيِّئَاتِ لَهُمْ عَذَابٌ شَدِيدٌ وَمَكْرُ
أُولَئِكَ هُوَ يَبُورُ ②

وَاللَّهُ خَلَقَكُمْ مِنْ تُرَابٍ ثُمَّ مِنْ نُطْفَةٍ ثُمَّ
جَعَلَكُمْ أَزْوَاجًا ۗ وَمَا تَحْمِلُ مِنْ أُثْنَى

²⁹⁸ Der Wille Gottes steht hier im Einklang mit dem inneren Zustand des Menschen, d. h. Er erklärt jemanden nicht willkürlich für rechtgeleitet oder irregeführt, sondern entsprechend der Taten des Menschen.

Sein Wissen. Und keiner, dem das Leben verlängert wird, (sieht) sein Leben verlängert, noch wird sein Leben irgend verringert, ohne dass es in einem Buch²⁹⁹ stünde. Das ist ein leichtes für Allah.

13. Und die beiden Gewässer sind nicht gleich: dieses wohlschmeckend, süß und angenehm zu trinken, und das andere salzig, bitter. Und aus beiden esst ihr frisches Fleisch und holt Schmuck hervor, den ihr tragt. Und du siehst die Schiffe darauf (die Wellen) durchpflügen, dass ihr nach Seiner Huld trachten möget und dass ihr vielleicht doch dankbar seiet.

14. Er lässt die Nacht übergehen in den Tag und den Tag übergehen in die Nacht. Und Er hat die Sonne und den Mond dienstbar gemacht; ein jedes läuft seine Bahn auf eine bestimmte Zeit. Dies ist Allah, euer Herr; Sein ist das Reich, und jene, die ihr statt Ihn anruft, haben nicht Macht über das Häutchen eines Dattelkernes.

15. Wenn ihr sie anruft, sie werden euren Ruf nicht hören; und hörten sie ihn sogar, sie könnten euch nicht antworten. Und am Tage der Auferstehung werden sie leugnen, dass ihr (sie) zu Göttern nahmt. Niemand kann dich unterweisen wie der Allwissende.

16. O ihr Menschen, ihr seid Allahs bedürftig, Allah aber ist der Sich Selbst Genügende, der Preiswürdige.

وَلَا تَضْعُ إِلَّا يَعْلَمُهُ وَمَا يَعْمَرُ مِنْ
مُعْمَرٍ وَلَا يَنْقَصُ مِنْ عَمَرَةِ إِلَّا
فِي كِتَابٍ إِنَّ ذَلِكَ عَلَى اللَّهِ يَسِيرٌ^⑯

وَمَا يَسِّوِ الْبَحْرُنَ هَذَا عَذْبُ فَرَاتِ
سَاءِغُ شَرَابَهُ وَهَذَا مُلْحُ أَجَاجُ وَمَنْ
كُلَّ تَأْكُونَ لَحْمًا طَرِيًّا وَسَتَخْرِجُونَ
حِلْيَةً تَلْبَسُوهَا وَتَرَى الْفُلَكَ فِيهِ
مَا خَرَ لِتَبْتَغُوا مِنْ فَضْلِهِ وَلَعَلَّكُمْ
تَشْكُرُونَ^⑰

يُوْلِجُ الَّيْلَ فِي النَّهَارِ وَيُوْلِجُ النَّهَارَ فِي الَّيْلِ^{١٤}
وَسَخَّرَ الشَّمْسَ وَالْقَمَرَ كُلَّ يَجْرِي
لِأَجَلٍ مَسْعَىٰ ذُلِكُمُ اللَّهُ رَبُّكُمْ لَهُ
الْمُلْكُ وَالَّذِينَ تَدْعُونَ مِنْ دُونِهِ
مَا يَمْلِكُونَ مِنْ قِطْمِيرٌ^{١٥}

إِنْ تَدْعُوهُمْ لَا يَسْمَعُو ادْعَاءَكُمْ وَلَوْ
سَمِعُوا مَا اسْتَجَابُوا لَكُمْ وَيَوْمَ الْقِيَامَةِ
يَكْفُرُونَ بِشَرِّكُمْ وَلَا يَتَّئِنُكَ مِثْلَ
خَيْرِيٍّ^{١٦}

يَا أَيُّهَا النَّاسُ أَنْتُمُ الْفَقَرَاءُ إِلَى اللَّهِ وَاللَّهُ
هُوَ الْغَنِيُّ الْحَمِيدُ^{١٧}

²⁹⁹ D. h. das Alter des Menschen unterliegt einer Gesetzmäßigkeit.

17. Wenn Er will, kann Er euch hinwegnehmen und eine neue Schöpfung her vorbringen.

18. Und das ist für Allah gar nicht schwer.

19. Und keine Lasttragende kann die Last einer anderen tragen; und wenn eine Schwerbeladene um (Erleichterung) ihrer Last ruft, nichts davon soll getragen werden, und wäre es auch ein Verwandter. Du kannst die allein warnen, die ihren Herrn im Verborgenen fürchten und das Gebet verrichten. Und wer sich reinigt, der reinigt sich nur zu seinem eigenen Vorteil; und zu Allah soll die Heimkehr sein.

20. Der Blinde ist dem Sehenden nicht gleich,

21. noch ist es die Finsternis dem Lichte,

22. noch ist es der Schatten der Sonnenglut,

23. noch sind die Lebenden den Toten gleich. Wahrlich, Allah macht hörend, wen Er will; und du kannst die nicht hörend machen, die in den Gräbern sind.

24. Du bist ein Warner bloß.

25. Wahrlich, Wir haben dich mit der Wahrheit entsandt, als Bringer froher Botschaft und als Warner; und es gibt kein Volk, bei dem nicht früher schon ein Warner erschienen wäre.

26. Und wenn sie dich der Lüge zeihen, so haben auch jene schon, die vor ihnen waren, (die Propheten) der Lüge geziehen. Ihre Gesandten kamen zu ihnen mit klaren Beweisen, und mit Lehren und mit dem erleuchtenden Buch.

إِنَّ يَسَّاً يُدْهِبُكُمْ وَيَأْتِ بِخَلْقٍ جَدِيدٍ ﴿٧﴾

وَمَا ذَلِكَ عَلَى اللَّهِ بِعِزِيزٍ ﴿٨﴾

وَلَا تَرْزُقُوا زَرَّةً وَلَا أَخْرَى طَوْلَةً وَإِنْ تَدْعُ
مُشْكَلَةً إِلَى حَمْلِهَا لَا يُحْمِلُ مِنْهُ شَيْءٌ
وَلَوْ كَانَ ذَا قُرْبَى طَلْبًا إِنَّمَا تُنْذِرُ الظَّالِمِينَ
يَخْسُونَ رَبَّهُمْ بِالْعَيْبِ وَأَقَامُوا الصَّلَاةَ
وَمَنْ تَزَكَّى فَإِنَّمَا يَتَزَكَّى لِنَفْسِهِ

وَإِلَى اللَّهِ الْمُصِيرُ ﴿٩﴾

وَمَا يَسْتَوِي الْأَعْمَى وَالْبَصِيرُ ﴿١٠﴾

وَلَا الظُّلْمَةُ وَلَا التُّورُ طَوْلَةً

وَلَا الظُّلْلُ وَلَا الْحَرُوفُ طَوْلَةً

وَمَا يَسْتَوِي الْأَحْيَاءُ وَلَا الْأَمْوَاتُ طَلْبًا
اللَّهُ يَسْمَعُ مَنْ يَشَاءُ طَوْلَةً وَمَا آنْتَ بِمُسْمِعٍ
مَنْ فِي الْقُبُورِ ﴿١٢﴾

إِنَّ آنْتَ إِلَّا نَذِيرٌ ﴿١٣﴾

إِنَّا أَرْسَلْنَاكَ بِالْحَقِيقَةِ بِشِيرًا وَنَذِيرًا طَوْلَةً وَإِنْ

مَنْ أَمَّةٌ إِلَّا خَلَّا فِيهَا نَذِيرٌ ﴿١٤﴾

وَإِنْ يُكَذِّبُوكَ فَقَدْ كَذَّبَ الظَّالِمِينَ

مِنْ قَبْلِهِمْ جَاءَهُمْ رَسُلُهُمْ بِالْبَيِّنَاتِ

وَبِالرُّزْبِرِ وَبِالْكِتَابِ الْمُنِيرِ ﴿١٥﴾

27. Dann erfasste Ich jene, die ungläubig waren, und wie war (die Folge) Meiner Verleugnung!

تَمَّ أَحْذَتِ الَّذِينَ كَفَرُوا فَكَيْفَ
كَانَ نَكِيرٌ ⑭

28. Hast du nicht gesehen, dass Allah Wasser von den Wolken heruntersetdet; dann bringen Wir damit Früchte von mannigfachen Farben hervor; und in den Bergen sind weiße und rote Adern, buntfarbige und rabenschwarze;

الْمُتَرَأْنَ اللَّهُ أَنْزَلَ مِنَ السَّمَاءِ مَا شَاءَ
فَأَخْرَجَنَا بِهِ ثُمَّ رَتِّ مُخْتَلِفًا الْوَانَهَا
وَمِنَ الْجِبَالِ جَدَدَ يَبْصُصَ وَحَمْرَ
مُخْتَلِفُ الْوَانَهَا وَغَرَابِيَّ سُودَ ⑯
وَمِنَ النَّاسِ وَالدَّوَابِ وَالْأَنْعَامِ
مُخْتَلِفُ الْوَانَهَا كَذَلِكَ لِإِنَّمَا يَخْشَى اللَّهُ
مِنْ عِبَادِهِ الْعَلَمَوْا إِنَّ اللَّهَ عَزِيزٌ
غَفُورٌ ⑰

29. und auch bei Mensch und Tier und Vieh verschiedene Farben? So ist es. Nur die Wissenden unter Seinen Dienern fürchten Allah. Wahrlich, Allah ist allmächtig, allverzeihend.

30. Diejenigen, die Allahs Buch vortragen und das Gebet verrichten und von dem, was Wir ihnen gegeben haben, insgeheim und öffentlich spenden, hoffen auf einen Handel, der nie fehlschlagen wird;

إِنَّ الَّذِينَ يَتْلُونَ كِتْبَ اللَّهِ وَأَقَامُوا
الصَّلَاةَ وَأَنْفَقُوا مِمَّا رَزَقْنَاهُ سِرًا
وَعَلَانِيَّةً يَرْجُونَ تِجَارَةً لَنْ تَبُورَ ⑮

31. darum wird Er ihnen ihren vollen Lohn geben und ihnen Mehrung hinzugeben aus Seiner Huld; Er ist fürwahr allverzeihend, erkenntlich.

لِيُوْقِيْهُمْ أَجُوْرَهُمْ وَيَرِيْدُهُمْ مِنْ
فَضْلِهِ إِنَّهُ غَفُورٌ شَكُورٌ ⑯

32. Das, was Wir dir in dem Buch offenbart haben, ist die Wahrheit selbst, das erfüllend, was ihm vorausging. Gewiss, Allah kennt (und) sieht Seine Diener recht wohl.

وَالَّذِي أَوْحَيْنَا إِلَيْكَ مِنَ الْكِتَبِ هُوَ
الْحَقُّ مَصْدِقًا لِمَا بَيْنَ يَدَيْهِ إِنَّ اللَّهَ
يُعَبَّادُ لَحِيْرٌ بَصِيرٌ ⑰

33. Dann gaben Wir das Buch jenen unter Unseren Dienern, die Wir erwählten, zum Erbe. Und unter ihnen sind einige, die ihr eigenes Selbst niederbrechen, und unter ihnen sind einige, die immer den mittleren Pfad einhalten, und unter ihnen sind einige, die (an-

تَمَّ أَوْرَثْنَا الْكِتَبَ الَّذِينَ اصْطَفَيْنَا مِنْ
عِبَادِنَا فَمِنْهُمْ ظَالِمٌ لِنَفْسِهِ وَمِنْهُمْ
مُقْتَصِدٌ وَمِنْهُمْ سَابِقٌ بِالْخَيْرِتِ بِإِذْنِ

dere) übertreffen an Güte und Tugend mit Allahs Erlaubnis. Das ist die große Gnade.

34. Gärten der Ewigkeit! Sie werden sie betreten. Geschmückt werden sie darin sein mit Armpangen von Gold und (mit) Perlen; und ihr Gewand darin wird Seide sein.³⁰⁰

35. Und sie werden sprechen: „Aller Preis gebührt Allah, der die Kümmernis von uns genommen hat. Unser Herr ist fürwahr allverzeihend, erkenntlich,

36. der uns, in Seiner Huld, in der Wohnstatt der Ewigkeit ansässig machte. Keine Plage berührte uns darin, noch berührte uns darin ein Gefühl der Ermattung.“

37. Die aber, die ungläubig sind, für die ist das Feuer der Hölle. Tod wird nicht über sie verhängt, dass sie sterben könnten; noch wird ihnen etwas von ihrer Strafe erleichtert. So lohnen Wir jedem Undankbaren.

38. Und sie werden darin schreien: „Unser Herr, bringe uns heraus, wir wollen rechtschaffene Werke tun, anders als wir zu tun pflegten.“ „Gabt Wir euch nicht ein genügend langes Leben, dass ein jeder, der sich besinnen wollte, sich darin besinnen konnte? Und (überdies) kam der Warner zu euch. So kostet nun (die Strafe): denn Frevler haben keinen Helfer.“

39. Wahrlich, Allah kennt die Geheimnisse der Himmel und der Erde. Wahrlich, Er kennt alles, was in den Herzen ist.

40. Er ist es, der euch zu Statthaltern auf Erden gemacht hat. Wer aber un-

اللَّهُ ذَلِكَ هُوَ الْفَضْلُ الْكَيْرُ ۝

جَنَّتُ عَدُونَ يَدْخُلُونَهَا يَحْلُونَ فِيهَا مِنْ
أَسَاوِرَ مِنْ ذَهَبٍ وَلُؤْلُؤًا ۝ وَ لِيَاسِمُهُ
فِيهَا حَرِيرٌ ۝

وَقَالُوا الْحَمْدُ لِلَّهِ الَّذِي أَذْهَبَ عَنَّا

الْحَرَنَ ۝ إِنَّ رَبَّنَا لَغَفُورٌ شَكُورٌ ۝

الَّذِي أَحَلَّنَا دَارَ الْمَقَامَةِ مِنْ فَضْلِهِ ۝

لَا يَمْسَنَا فِيهَا نَصْبٌ وَلَا يَمْسَنَا فِيهَا

لُغُوبٌ ۝

وَالَّذِينَ كَفَرُوا هُمْ نَارٌ جَهَنَّمَ لَا يَقْضِي

عَلَيْهِمْ قِيمُوتُهُ وَلَا يَحْفَظُ عَنْهُمْ مِنْ

عَذَابِهَا ۝ كَذِلِكَ نَجْزِي كُلَّ كُفُورٍ ۝

وَهُمْ يَصْطَرِخُونَ فِيهَا ۝ رَبَّنَا أَخْرِجْنَا

نَعْمَلْ صَالِحًا غَيْرَ الَّذِي كُنَّا نَعْمَلْ ۝

أَوْلَمْ نَعْمَرْ كُمْ مَا يَتَذَكَّرُ فِيهِ مَنْ تَذَكَّرَ

وَجَاءَكُمُ التَّذَكِيرُ ۝ فَذُوقُوا فَمَا لِلظَّلَمِينَ

مِنْ تُصِيرٍ ۝

إِنَّ اللَّهَ عِلْمٌ غَيْبُ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ ۝

إِنَّهُ عَلِيمٌ بِذَاتِ الصَّدُورِ ۝

هُوَ الَّذِي جَعَلَكُمْ خَلِقَ فِي الْأَرْضِ ۝

³⁰⁰ Diese Gaben sind, wie alle übrigen Freuden des Paradieses, metaphorisch zu verstehen.

gläubig ist: auf ihn sein Unglaube! Und den Ungläubigen kann ihr Unglaube nichts als Widerwillen mehren vor ihrem Herrn, und ihr Unglaube kann den Ungläubigen nur den Verlust mehren.

فَمَنْ كَفَرَ فَعَلَيْهِ كُفْرُهُ ۖ وَلَا يَزِيدُ
الْكُفَّارُ إِلَّا مَقْتَلًا
وَلَا يَزِيدُ الْكُفَّارُ إِلَّا
خَسَارًا ①

41. Sprich: „Habt ihr eure Götter gesehen, die ihr statt Allah anruft? Zeigt mir, was sie von der Erde erschufen. Oder haben sie einen Anteil (an der Schöpfung) der Himmel?“ Oder haben Wir ihnen ein Buch gegeben, dass sie einen Beweis daraus hätten? Nein, die Frevler verheißen einander nur Trug.

قُلْ أَرَأَيْتُمْ شَرَكَاءَ كُمُّ الَّذِينَ تَدْعُونَ
مِنْ دُوْنِ اللَّهِ أَرْوَافٌ مَاذَا خَلَقُوا مِنْ
الْأَرْضِ أَمْ لَهُمْ شُرُكٌ فِي السَّمَاوَاتِ أَمْ
أَتَيْنَاهُمْ كِتَابًا فَهُمْ عَلَىٰ بَيِّنَاتِنَا مُنَهَّىٰ بِلْ إِنْ
يَعْدُ الظَّلِمُونَ بَعْضُهُمْ بَعْضًا لَا غَرُورًا ①

42. Allah allein hält die Himmel und die Erde, dass sie nicht wanken. Und wankten sie wirklich, so gäbe es keinen, der sie halten könnte nach ihm. Fürwahr, Er ist langmütig, allverzeihend.

إِنَّ اللَّهَ يَمْسِكُ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضَ أَنْ
تَرْوِلَاةٌ وَلَيْسَ زَانَتَا إِنْ أَمْسَكَهُمَا مِنْ
أَحَدٍ مِنْ بَعْدِهِ إِنَّهُ كَانَ حَلِيمًا غَفُورًا ①
وَأَقْسَمُوا بِاللَّهِ جَهَدَ أَيْمَانِهِمْ لَيْسَ
جَاءَهُمْ نَذِيرٌ لَيْكُونَنَّ أَهْدِي مِنْ
إِحْدَى الْأُمَمِ فَلَمَّا جَاءَهُمْ نَذِيرٌ
مَا زَادُهُمْ إِلَّا نُفُورًا ②

43. Und sie schworen bei Allah ihre feierlichsten Eide, wenn ein Warner³⁰¹ zu ihnen käme, sie würden der Führung besser folgen als die besten von den Völkern. Doch als dann in der Tat ein Warner zu ihnen kam, so bestärkte sie das nur in der Abneigung,

اسْتِكْبَارًا فِي الْأَرْضِ وَمَكْرُ السَّيِّئِ
وَلَا يَحْيِقُ الْمَكْرُ السَّيِّئُ إِلَّا بِاهْلِهِ
فَهُلْ يَنْظَرُونَ إِلَّا سُنْتَ الْأَوْلَيْنَ
فَلَنْ تَجِدَ لِسُنْتِ اللَّهِ تَبْدِيلًا
وَلَنْ تَجِدَ لِسُنْتِ اللَّهِ تَحْوِيلًا ③

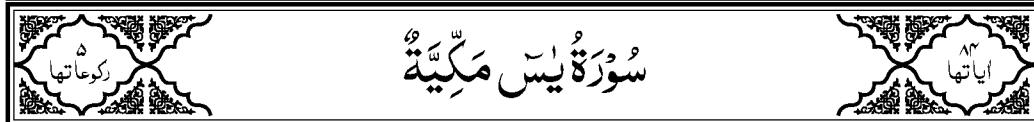
44. in Hochmut auf Erden und im bösen Planen. Doch der böse Plan fängt nur seine Urheber ein. Erwarten sie denn etwas anderes als das Verfahren gegenüber den Früheren? Aber in Allahs Verfahren wirst du nie eine Änderung finden; und in Allahs Verfahren wirst du nie einen Wechsel finden.

³⁰¹ D. h. ein Prophet.

45. Sind sie nicht auf der Erde umhergereist, so dass sie sehen konnten, wie der Ausgang derer war, die vor ihnen waren? Und sie waren stärker an Kraft als sie selbst. Und nichts vermag Allah in den Himmeln oder auf Erden zu hemmen, denn Er ist allwissend, allmächtig.

أَوْلَمْ يَسِيرُوا فِي الْأَرْضِ فَيَنْظُرُوا
كَيْفَ كَانَ عَاقِبَةُ الَّذِينَ مِنْ قَبْلِهِمْ
وَكَانُوا أَشَدَّ مِنْهُمْ قُوَّةً طَوْمَا كَانَ اللَّهُ
لِيُعِجِّزَهُ مِنْ شَيْءٍ فِي السَّمَاوَاتِ وَلَا
فِي الْأَرْضِ إِنَّهُ كَانَ عَلَيْهِمَا قَدِيرًا^(٤)
وَلَوْيُؤَاخِذُ اللَّهُ النَّاسَ بِمَا كَسَبُوا مَا
تَرَكَ عَلَى ظُهُرِهِ مِنْ دَآبَّةٍ وَلِكُنْ
يُوَحِّرُهُمْ إِلَى آجِلٍ مُّسَمٍّ فَإِذَا كَانَ
آجَلُهُمْ فَإِنَّ اللَّهَ كَانَ بِعِبَادِهِ بَصِيرًا^(٥)

46. Und wollte Allah die Menschen strafen für alles, was sie tun, Er würde nicht ein Lebewesen auf der Oberfläche (der Erde) übrig lassen; doch Er gewährt ihnen Aufschub bis zu einer bestimmten Frist; und wenn ihre Frist um ist, dann (werden sie erfahren, dass) Allah Seine Diener recht wohl sieht.



5 Rukū‘at

„Yā-Sīn“, offenbart vor der Hidschra

84 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. Yā-Sīn.³⁰² O Führer.

3. Beim Qur'an, dem Weisen,

4. du bist fürwahr ein Gesandter

5. auf einem geraden Weg.

6. (Dies ist) eine Offenbarung des Allmächtigen, des Barmherzigen,

7. auf dass du ein Volk warnest, dessen Väter nicht gewarnt waren, und die daher achtlos sind.

8. Bereits hat das Wort³⁰³ sich als wahr erwiesen gegen die meisten von ihnen, denn sie glauben nicht.

9. Um ihren Hals haben Wir Fesseln gelegt, die bis an das Kinn reichen, sodass ihr Haupt hochgezwängt ist.

10. Und Wir haben eine Schranke gelegt vor sie und eine Schranke hinter sie, und Wir haben sie verhüllt, sodass sie nicht sehen können.

11. Und ihnen ist es gleich, ob du sie warnst oder ob du sie nicht warnst: sie werden nicht glauben.

12. Du vermagst nur den zu warnen, der die Ermahnung befolgt und den Gnädigen im Verborgenen fürchtet. Gib ihm darum frohe Botschaft von Vergebung und einem ehrenvollen Lohn.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

يَسٌ ۝

وَالْقُرْآنِ الْحَكِيمِ ۝

إِنَّكَ لِمِنَ الْمُرْسَلِينَ ۝

عَلَىٰ صَرَاطٍ مُسْتَقِيمٍ ۝

تَنْزِيلُ الْعَزِيزِ الرَّحِيمِ ۝

لِتَنذِيرِ قَوْمًا مَا أَنذَرَ أَبَاؤُهُمْ فَهُمْ

غَفُولُونَ ۝

لَقَدْ حَقَّ الْقَوْلُ عَلَىٰ أَكْثَرِهِمْ فَهُمْ

لَا يُؤْمِنُونَ ۝

إِنَّا جَعَلْنَا فِي آءَنَا قِيمَةً أَعْلَلَ لِفَهِيَ إِلَىٰ

الْأَذْقَانِ فَهُمْ مُقْمَحُونَ ۝

وَجَعَلْنَا مِنْ بَيْنِ أَيْدِيهِمْ سَدًّا وَمِنْ

خَلْفِهِمْ سَدًّا فَأَغْشَيْنَاهُمْ فَمَا لَيْسُ بِرُونَ ۝

وَسَوَّا جَهَنَّمَ عَلَيْهِمْ أَنذَرْتَهُمْ أَمْ لَمْ

تُنذِرْهُمْ لَا يُؤْمِنُونَ ۝

إِنَّمَا تُنذِرُ مَنِ اتَّبَعَ الذِّكْرَ وَخَسِيَ الرَّحْمَنَ

بِالْعَيْبِ قَبْشُرَةٌ بِمَغْفِرَةٍ وَأَجْرِكَرِيمٍ ۝

³⁰² Siehe Glossar unter *Muqatṭa‘at*.

³⁰³ Mit dem Wort ist das gemeint, was in Vers 31 dieser Sure steht.

13. Wahrlich, Wir Selbst beleben die Toten, und Wir schreiben das auf, was sie vor sich hersenden, zugleich mit dem, was sie zurücklassen; und alle Dinge haben Wir verzeichnet in einem deutlichen Buch.

إِنَّا نَحْنُ نُحْيِ الْمَوْتَىٰ وَنَكْتُبُ مَا قَدَّمُوا
وَأَنَّا رَهْمٌ وَكُلَّ شَيْءٍ أَحْصَيْنَاهُ فِي
إِمَامٍ مُّبِينٍ ⑬

14. Erzähle ihnen die Geschichte von den Leuten der Stadt, als die Gesandten zu ihr kamen.

وَاصْرِبْ لَهُمْ مَمْلَأً أَصْحَابَ الْقَرْيَةِ
إِذْ جَاءَهَا الْمُرْسَلُونَ ⑭

15. Als Wir zwei zu ihnen schickten, verwarfene sie beide; da stärkten Wir (sie) durch einen dritten, und sie sprachen: „Wir sind zu euch entsandt worden.“

إِذْ أَرْسَلْنَا إِلَيْهِمْ اثْنَيْنِ فَكَذَّبُوهُمَا
فَعَزَّزْنَا بِ ثَالِثٍ فَقَالُوا إِنَّا إِلَيْكُمْ
مُّرْسَلُونَ ⑮

16. Jene antworteten: „Ihr seid nur Menschen wie wir; und der Gnädige hat nichts herabgesandt. Ihr lügt bloß.“

قَالُوا مَا آنْتُمْ إِلَّا بَشَرٌ مِّثْلُنَا وَمَا آنْزَلَ
الرَّحْمَنُ بِمِنْ شَيْءٍ إِنْ أَنْتُمْ إِلَّا
تَكْذِبُونَ ⑯

17. Sie sprachen: „Unser Herr weiß, dass wir fürwahr (Seine) Abgesandten an euch sind;

قَالُوا رَبُّنَا يَعْلَمُ إِنَّا إِلَيْكُمْ لَمُرْسَلُونَ ⑰

18. und uns obliegt nur die klare Verkündigung.“

وَمَا عَلِمْنَا إِلَّا الْبَلْغُ الْمُبِينُ ⑱

19. Jene sprachen: „Wir ahnen Böses von euch; wenn ihr nicht ablasset, so werden wir euch gewisslich steinigen, und von uns wird euch sicherlich eine schmerzliche Strafe treffen.“

قَالُوا إِنَّا تَطْهِيرُنَا بِكُمْ لَئِنْ لَّمْ تَنْتَهُوا
لَنَزْجَمَنَّكُمْ وَلَيَمْسَنَّكُمْ مِّنَاعْذَابِ
الْيَمِينِ ⑲

20. Sie antworteten: „Euer Unheil ist bei euch selbst. Liegt es daran, dass ihr ermahnt werdet? Nein, ihr seid Leute, die das Maß überschreiten.“

قَالُوا طَالِرُكُمْ مَعَكُمْ طَالِرُ
ذَكَرْتُمْ بِلْ أَنْتُمْ قَوْمٌ مُّسْرِفُونَ ⑳
وَجَاءَهُمْ أَقْصَا الْمَدِينَةِ رَجُلٌ يَسْعَى قَالَ
يَقُومُ اتَّبَعُوا الْمُرْسَلِينَ ㉑

21. Und vom entferntesten Ende der Stadt kam ein Mann gerannt. Er sprach: „O mein Volk, folget den Gesandten!

22. Folget denen, die keinen Lohn von euch fordern und die rechtgeleitet sind.

اتَّبِعُوْا مَنْ لَا يَسْأَلُكُمْ أَجْرًا وَهُمْ
مُهْتَدُوْنَ ⑩

23. Und warum sollte ich Den nicht verehren, der mich erschaffen hat und zu dem ihr zurückgebracht werden sollt?

وَمَا لِي لَا أَعْبُدُ الَّذِي فَطَرَنِي وَإِلَيْهِ
تُرْجَحُونَ ⑪

24. Soll ich etwa andere neben Ihm zu Göttern nehmen? Wenn der Gnädige mir ein Leid zufügen will, so wird ihre Fürbitte mir nichts nützen, noch können sie mich retten.

ءَأَتَخْدُ مِنْ دُونِهِ الْهَمَةَ إِنْ يُرِدُنَ
الرَّحْمَنُ بِضُرٍّ لَا تُغْنِ عَنِ شَفَاعَتِهِمْ
شَيْئًا وَلَا يُقْدِرُونَ ⑫

25. Dann wäre ich wahrlich in offenkundigem Irrtum.

إِنِّي إِذَا لَفِي ضَلَالٍ مُبِينٍ ⑬

26. Ich glaube an euren Herrn; darum höret mich.“

إِنِّي آمَثُ بِرَبِّكُمْ فَاسْمَعُونَ ⑭

27. Da ward (zu ihm) gesprochen: „Geh ein ins Paradies.“ Er sprach: „O dass doch mein Volk es wüsste,

قِيلَ ادْخُلِ الْجَنَّةَ طَ قَالَ يَلِيَّتْ قَوْمِيْ
يَعْلَمُونَ ⑮

28. wie (gnädig) mein Herr mir vergeben und mich zu einem der Hochgeehrten gemacht hat!“

إِنَّمَا غَفَرَ لِيْ رَبِّيْ وَجَعَلَنِيْ مِنْ
الْمُكَرَّمِيْنَ ⑯

29. Und nach ihm sandten Wir gegen sein Volk kein Heer vom Himmel herab, noch pflegen Wir (eins) zu senden.

وَمَا آنَزَنَا عَلَى قَوْمِهِ مِنْ بَعْدِهِ مِنْ جُنُدٍ
مِنَ السَّمَاءِ وَمَا كَنَّا مُنْزِلِيْنَ ⑰

30. Es war nur ein einziger Schall, und siehe, sie waren ausgelöscht.

إِنْ كَانَتِ الْأَصْيَحَةُ وَاحِدَةً فَإِذَا هُمْ
خَمِدُوْنَ ⑱

31. Wehe über die Diener! Kein Gesandter kommt zu ihnen, den sie nicht verspotteten.

إِنِّي يَحْسَرَةَ عَلَى الْعِبَادِ مَا يَأْتِيْهُمْ مِنْ
رَسُولٍ إِلَّا كَانُوا بِهِ يَسْتَهْزِئُوْنَ ⑲

32. Haben sie nicht gesehen, wie viele Geschlechter Wir schon vor ihnen vernichtet haben (und) dass sie nicht zu ihnen zurückkehren?

أَلْمُ يَرَوْا كَمْ أَهْلَكْنَا قَبْلَهُمْ مِنْ
الْقُرُوْنِ أَنَّهُمْ إِلَيْهِمْ لَا يَرِجِعُوْنَ ⑳

33. Jedoch sie alle, versammelt insgesamt, werden sicherlich vor Uns gebracht werden.

وَإِنْ كُلَّ لَمَّا جَمِيْعَ لَدَيْنَا مُحَضَّرُوْنَ ㉑

34. Und ein Zeichen ist ihnen die tote Erde: Wir beleben sie und bringen aus ihr Korn hervor, von dem sie essen.

وَإِيَّاهُ لَهُمُ الْأَرْضُ الْمَيِّتَةُ أَحْيَيْنَا

وَآخْرَ جَنَانًا مِّنْهَا حَبَّا فِيمَنَهُ يَأْكُلُونَ^{٣٤١}

وَجَعَلْنَا فِيهَا جَنَّتٍ مِّنْ تَخْيِيلٍ وَّأَعْنَابٍ

وَفَجَرَنَا فِيهَا مِنَ الْعَيْوَنِ^{٣٤٢}

لِيَأْكُلُوا مِنْ ثَمَرِهِ لَمَّا عَمِلْتَهُ أَيْدِيهِمْ

أَفَلَا يَشْكُرُونَ^{٣٤٣}

35. Und Wir haben in ihr Gärten gemacht von Dattelpalmen und Trauben, und Wir ließen Quellen in ihr entspringen,

36. Auf dass sie von ihren Früchten essen können; und ihre Hände schufen sie nicht. Wollen sie da nicht dankbar sein?

37. Preis Ihm, der die Arten alle paarweise geschaffen hat von dem, was die Erde sprießen lässt, und von ihnen selbst, und von dem, was sie nicht kennen.

38. Und ein Zeichen ist ihnen die Nacht. Wir ziehen aus ihr den Tag, und siehe, sie sind in Finsternis.

سَبَحَنَ الَّذِي خَلَقَ الْأَرْوَاحَ كُلَّهَا

مِمَّا تَثْبِتُ الْأَرْضُ وَمِنْ أَنْفُسِهِمْ

وَمِمَّا لَا يَعْلَمُونَ^{٣٤٤}

وَإِيَّاهُ لَهُمُ الْأَيْلُ نَسْلَحُ مِنْهُ النَّهَارَ فَإِذَا

هُمْ مُّظْلِمُونَ^{٣٤٥}

وَالشَّمْسُ تَجْرِي لِمُسْتَقِرٍّ لَهَا ذَلِكَ

تَقْدِيرُ الْعَزِيزِ الْعَلِيِّ^{٣٤٦}

وَالْقَمَرَ قَدَرْنَاهُ مَنَازِلَ حَتَّىٰ عَادَ

كَالْعُرْجُونِ الْقَدِيرِ^{٣٤٧}

لَا الشَّمْسُ يَنْبَغِي لَهَا أَنْ تُدْرِكَ

الْقَمَرُ وَلَا أَيْلُ سَابِقُ النَّهَارِ وَكُلُّ

فِي فَلَكٍ يَسْبَحُونَ^{٣٤٨}

وَإِيَّاهُ لَهُمْ أَنَا حَمَلْنَا ذِرَّيْتَهُمْ فِي الْفَلَكِ

الْمَسْجُونِ^{٣٤٩}

وَخَلَقْنَا لَهُمْ مِنْ مُّثْلِهِ مَا يَرَكُبُونَ^{٣٥٠}

40. Und für den Mond haben Wir Lichtgestalten bestimmt, bis er wie ein alter Palmzweig wiederkehrt.

41. Nicht geziemte es der Sonne, dass sie den Mond einholte, noch darf die Nacht dem Tage zuvorkommen. Sie schweben ein jedes in (seiner) Sphäre.

42. Und ein Zeichen ist es ihnen, dass Wir ihre Nachkommenschaft in dem beladenen Schiffe tragen,

لَا الشَّمْسُ يَنْبَغِي لَهَا أَنْ تُدْرِكَ

الْقَمَرُ وَلَا أَيْلُ سَابِقُ النَّهَارِ وَكُلُّ

فِي فَلَكٍ يَسْبَحُونَ^{٣٤٨}

43. und Wir werden für sie ein Gleiches ins Dasein rufen, darauf sie fahren werden.³⁰⁴

وَخَلَقْنَا لَهُمْ مِنْ مُّثْلِهِ مَا يَرَكُبُونَ^{٣٥٠}

³⁰⁴ Hier macht der Heilige Qur'an eine Prophezeiung über die Erfindung und Entwicklung moderner Verkehrsmittel wie Schiff, Eisenbahn, Flugzeug etc.

44. Und wenn Wir wollten, so könnten Wir sie ertrinken lassen; dann würden sie keinen Helfer haben, noch könnten sie gerettet werden,

وَإِنْ شَاءَ نُغَرِّقُهُمْ فَلَا صَرِيخَ لَهُمْ
وَلَا هُمْ يُنْقَذُونَ ﴿٤٤﴾

45. außer durch Unsere Barmherzigkeit und zu einem Nutzen für eine gewisse Zeit.

إِلَّا رَحْمَةً مِّنَّا وَمَتَاعًا إِلَى حِينٍ ﴿٤٥﴾

46. Und wenn zu ihnen gesprochen wird: „Hütet euch vor dem, was vor euch ist und was hinter euch ist,³⁰⁵ auf dass ihr Erbarmen findet“ (dann kehren sie sich ab).

وَإِذَا قِيلَ لَهُمْ أَتَقْوَامَ أَبَيْنَ أَيْدِيهِمْ وَمَا
خَلْفُكُمْ لَعَلَّكُمْ تُرَحَّمُونَ ﴿٤٦﴾

47. Und es kommt kein Zeichen zu ihnen von den Zeichen ihres Herrn, ohne dass sie sich davon abwenden.

وَمَا أَنَّا بِتِبَّعِهِمْ مِّنْ أَيَّةٍ مِّنْ أَيِّتِ رَبِّهِمْ إِلَّا
كَانُوا عَنْهَا مُعْرِضُونَ ﴿٤٧﴾

48. Und wenn zu ihnen gesprochen wird: „Spendet von dem, was Allah euch gegeben hat“, sagen die Ungläubigen zu den Gläubigen: „Sollen wir einen speisen, den Allah hätte speisen können, wenn Er es gewollt? Ihr seid da zweifellos in offenkundigem Irrtum.“

وَإِذَا قِيلَ لَهُمْ أَنْفَقُوا مِمَّا رَزَقَكُمُ اللَّهُ
قَالَ الَّذِينَ كَفَرُوا إِلَيْنَا لَدُنَّا أَمْنَوَانُ النُّطْعَمَ
مَنْ لَوْ يَشَاءُ اللَّهُ أَطْعَمْهُ إِنْ أَنْتُمْ إِلَّا
فِي ضَلَالٍ مُّبِينٍ ﴿٤٨﴾

49. Und sie sprechen: „Wann wird diese Verheibung³⁰⁶ (in Erfüllung gehen), wenn ihr die Wahrheit redet?“

وَيَقُولُونَ مَتَى هَذَا الْوَعْدُ إِنْ كُنْتُمْ
صَدِيقِينَ ﴿٤٩﴾

50. Sie warten nur auf einen einzigen Schall, der sie erfassen wird, während sie noch streiten.

مَا يَنْتَظِرُونَ إِلَّا صَيْحَةً وَاحِدَةً
تَأْخُذُهُمْ وَهُمْ يَخِصِّمُونَ ﴿٥٠﴾

51. Und sie werden nicht imstande sein, einander Rat zu geben, noch werden sie zu ihren Angehörigen zurückkehren.

فَلَا يَسْتَطِيعُونَ تُؤْصِيَةً وَلَا إِلَى
أَهْلِهِمْ يَرْجِعُونَ ﴿٥١﴾

³⁰⁵ Der Mensch soll für seine Zukunft zu Gott beten und durch Reue vor den bösen Folgen seiner Missetaten der Vergangenheit Schutz erflehen.

³⁰⁶ Gemeint ist die Verheibung von Strafe.

52. Und in die Posaune soll geblasen werden, und siehe, aus den Gräbern eilen sie hervor zu ihrem Herrn.

وَنُفْخَ فِي الصُّورِ فَإِذَا هُمْ مِنْ
الْأَجْدَاثِ إِلَى رَبِّهِمْ يَرْسَلُونَ ①

53. Sie werden sprechen: „O wehe uns! Wer hat uns erweckt von unserer Ruhestätte? Das ist es, was der Gnadenreiche (uns) verheißen hatte, und die Gesandten sprachen doch die Wahrheit.“

قَالُوا يَا وَيْلَنَا مَنْ بَعَثَنَا مِنْ مَرْقَدِنَا هَذَا
مَا وَعَدَ الرَّحْمَنُ وَصَدَقَ الْمَرْسَلُونَ ②

54. Es wird nur ein einziger Schall sein, und siehe, sie werden alle vor Uns gebracht werden.

إِنْ كَانَتْ إِلَّا صَيْحَةً وَاحِدَةً فَإِذَا هُمْ
جَمِيعُ لَدَيْنَا مُحْضَرُونَ ③

55. Und an jenem Tage soll keinem irgendein Unrecht geschehen; und ihr sollt nur für das belohnt werden, was ihr zu tun pflegtet.

فَالْيَوْمَ لَا تُظْلَمُ نَفْسٌ شَيْئًا وَلَا تُجْرَوْنَ
إِلَّا مَا كُنْتُمْ تَعْمَلُونَ ④

56. Wahrlich, die Bewohner des Himmels sollen an jenem Tage Freude finden an einer Beschäftigung.

إِنَّ أَصْحَابَ الْجَنَّةِ الْيَوْمَ فِي شَغْلٍ
فِكْمُونَ ⑤

57. Sie und ihre Gefährten werden in angenehmem Schatten sein, hingeholt auf erhöhten Sitzen.

هُمْ وَآزْوَاجُهُمْ فِي ظَلَلٍ عَلَى
الْأَرَائِكِ مُتَكَبِّرُونَ ⑥

58. Früchte werden sie darin haben, und sie werden haben, was immer sie begehrten.

لَهُمْ فِيهَا فَاكِهَةٌ وَلَهُمْ مَا يَدَعُونَ ⑦

59. „Frieden“ – eine Botschaft von einem sich erbarmenden Herrn.

سَلَامٌ قَوْلًا مِنْ رَبِّ رَحْمَنٍ ⑧
وَامْتَازُوا الْيَوْمَ أَيْهَا الْمُجْرِمُونَ ⑨

60. Und: „Scheidet euch heute (von den Gerechten), o ihr Schuldigen.

أَلَمْ أَعْهَدْ إِلَيْكُمْ يَنْفِعُ أَدْمَانَ لَا
تَعْبُدُوا الشَّيْطَنَ ۚ إِنَّهُ لَكُمْ عَدُوٌّ
مُبِينٌ ⑩

62. sondern dass ihr Mir allein dienet? Das ist der gerade Weg.

وَإِنَّ أَعْبُدُونِي هَذَا صَرَاطٌ مُسْتَقِيمٌ ⑪

63. Und doch hat er eine große Menge von euch irregeführt. Hattet ihr denn keine Einsicht?

وَلَقَدْ أَضَلَّ مِنْكُمْ جِبِلًا كَثِيرًا أَفَلَمْ
تَكُونُوا تَعْقِلُونَ ⑫

64. Das ist die Hölle, die euch angedroht wurde.

هُذِهِ جَهَنَّمُ الَّتِي كُنْتُمْ تُوعَدُونَ ⑩

65. Betretet sie denn heute, darum dass ihr ungläubig wart.“

إِصْلُوْهَا الْيَوْمَ بِمَا كُنْتُمْ تَكُفُّرُونَ ⑪

66. An jenem Tage werden Wir ihre Münden versiegeln, jedoch ihre Hände werden zu Uns sprechen, und ihre Füße werden alle ihre Machenschaften bezeugen.

آلَيْوْمَ نَحْتِمُ عَلَىٰ أَفْوَاهِهِمْ وَتَكَلِّمُنَا
أَيْدِيهِمْ وَتَشَهَّدُ أَرْجُلُهُمْ بِمَا كَانُوا
يَكْسِبُونَ ⑫

67. Und hätten Wir gewollt, Wir hätten ihre Augen auslöschen können; dann würden sie nach dem Weg geeilt sein. Aber wie hätten sie sehen können?

وَلَوْ نَشَاءُ لَطَمَسْنَا عَلَىٰ أَعْيُنِهِمْ

فَاسْتَبَقُوا الصِّرَاطَ فَأَنِّيٌ يُصْرُونَ ⑬

68. Und hätten Wir gewollt, Wir hätten sie dort, wo sie sind, entwürdigen können; dann wären sie nicht imstande gewesen, vorwärts oder rückwärts zu gehen.

وَلَوْ نَشَاءُ لَمَسْخَنَّاهُمْ عَلَىٰ مَكَانِتِهِمْ فَكَمَا

اعْسَطَاهُمْ مَضِيًّا وَلَا يَرْجِعُونَ ⑭

69. Und wem Wir langes Leben gewähren, dessen Lebenskraft lassen Wir schwinden. Wollen sie denn nicht begreifen?

وَمَنْ نُعَمِّرُهُ ثُنِكِسُهُ فِي الْخَلْقِ ۝ أَفَلَا

يَعْقِلُونَ ⑮

70. Und Wir haben ihm nicht die Kunst der Dichtung gelehrt, noch ziemte sie sich für ihn. Dies ist einfach eine Ermahnung und ein Qur'an, der die Dinge deutlich macht,

وَمَا عَلِمْنَا الشِّعْرَ وَمَا يَنْبَغِي لَهُ

إِنْ هُوَ إِلَّا ذِكْرٌ وَقُرْآنٌ مُّبِينٌ ⑯

71. dass er jeden warne, der lebendig ist, und dass der Spruch gerechtfertigt sei wider die Ungläubigen.

لَيَنْذِرَ مَنْ كَانَ حَيًّا وَيَحْقِّقُ الْقَوْلَ عَلَىٰ
الْكُفَّارِينَ ⑰

72. Haben sie nicht gesehen, dass Wir unter den Dingen, die Unsere Hände gebildet, für sie das Vieh schufen, über das sie Herr sind?

أَوْلَمْ يَرَوْا أَنَّا خَلَقْنَا لَهُمْ مِمَّا عَمِلْتُ
أَيْدِيهِنَا آنَعَامًا فَهُمْ لَهُمْ مِلْكُونَ ⑱

73. Und Wir haben es ihnen unterwürfig gemacht, so dass manche davon ihnen Reittiere sind und manche essen sie.

وَذَلِّلْنَاهُمْ فِيمِنْهَا رَكُوبُهُمْ وَمِنْهَا
يَأْكُلُونَ ⑲

74. Und sie haben noch (andere) Nutzen an ihnen und (auch) Trank. Wollen sie also nicht dankbar sein?

وَلَهُمْ فِيهَا مَنَافِعٌ وَمَسَارِبٌ ۝ أَفَلَا
يَشْكُرُونَ ⑳

75. Und sie haben sich Götter genommen statt Allah, damit ihnen geholfen würde.

وَاتَّخَذُوا مِنْ دُونِ اللَّهِ أَلِهَةً لَّعَلَّهُمْ
يُنَصَّرُونَ ﴿٦﴾

76. Sie vermögen ihnen nicht zu helfen, sondern sie werden selbst als ein Heer gegen sie gebracht werden.

لَا يَسْتَطِيعُونَ نَصْرَهُمْ وَهُمْ لَهُمْ
جُنُدٌ مُّخْرَقُونَ ﴿٧﴾

77. Lass ihre Rede dich daher nicht betrüben. Wir wissen, was sie verbergen und was sie bekunden.

فَلَا يَحْزُنْكَ قَوْلُهُمْ إِنَّا نَعْلَمُ مَا
يُسَرُّونَ وَمَا يُعْلِنُونَ ﴿٨﴾

78. Weiß der Mensch nicht, dass Wir ihn aus einem Samentropfen erschufen? Und siehe da, er ist ein offenkundiger Widersacher!

أَوْلَمْ يَرَ الْإِنْسَانُ أَنَّا خَلَقْنَاهُ مِنْ نُطْفَةٍ
فَإِذَا هُوَ خَصِيمٌ مُّبِينٌ ﴿٩﴾

79. Er erzählt Dinge über Uns und vergisst seine eigene Erschaffung. Er spricht: „Wer kann die Gebeine beleben, wenn sie vermodert sind?“

وَضَرَبَ لَنَا مَثَلًا وَنَسِيَ خَلْقَهُ طَالَ
مَنْ يُحْيِي الْعِظَامَ وَهِيَ رَمِيمٌ ﴿١٠﴾

80. Sprich: „Er, der sie das erste Mal erschuf, Er wird sie beleben; denn Er kennt jegliche Schöpfung.“

قُلْ يُحْيِيهَا الَّذِي أَنْشَأَهَا أَوَّلَ مَرَّةً
وَهُوَ بِكُلِّ خَلْقٍ عَلِيمٌ ﴿١١﴾

81. Er, der für euch Feuer hervorbringt aus den grünen Bäumen; und siehe, dann zündet ihr damit.

الَّذِي جَعَلَ لَكُمْ مِّنَ الشَّجَرِ الْأَخْضَرِ
نَارًا إِفَادًا أَنْتُمْ مِّنْهُ تُوقِدُونَ ﴿١٢﴾

82. Ist nicht Er, der die Himmel und die Erde erschuf, imstande, ihresgleichen zu schaffen?“ Doch, und Er ist der größte Schöpfer, der Allwissende.

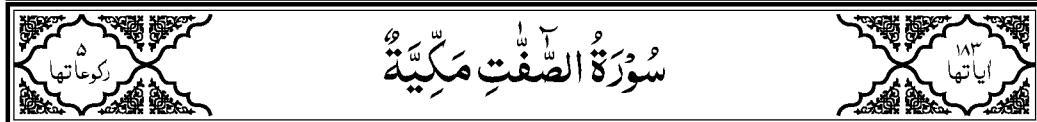
أَوْلَئِسَ الَّذِي خَلَقَ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضَ
إِنْ يَقْدِرُ عَلَى أَنْ يَخْلُقَ مِثْلَهُمْ بِلِي
وَهُوَ الْخَلُقُ الْعَلِيمُ ﴿١٣﴾

83. Sein Befehl, wenn Er ein Ding will, ist nur, dass Er spricht: „Sei!“ – und es ist.

إِنَّمَا أَمْرُهُ إِذَا آرَادَ شَيْئًا أَنْ يَقُولَ لَهُ
كُنْ فَيَكُونُ ﴿١٤﴾

84. Heilig ist Er, in dessen Hand die Herrschaft über alle Dinge ist und zu dem ihr zurückgebracht werdet!

فَسُبْحَانَ الَّذِي بِيَدِهِ مَلَكُوتُ كُلِّ شَيْءٍ
إِنْ وَإِلَيْهِ تُرْجَحُونَ ﴿١٥﴾



5 Rukū‘at

„Die sich Reihenden“, offenbart vor der Hidschra

183 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.
2. Bei den in Reihen sich Reihenden,
3. und denen, die verwarnen,
4. und denen, die Ermahnung verlesen,
5. wahrlich, euer Gott ist Einer (allein),
6. Herr der Himmel und der Erde und alles dessen, was zwischen beiden ist, und der Herr der Orte im Sonnenaufgang.
7. Wir haben den untersten Himmel ausgeschmückt mit einem Schmuck: den Sternen;
8. und es gibt einen Schutz vor jedem aufrührerischen Teufel.
9. Sie (die Teufel) können nichts hören von der erhabenen Versammlung (der Engel), und sie werden beworfen von allen Seiten
10. als Ausgestoßene, und für sie ist dauernde Strafe,
11. mit Ausnahme dessen, der heimlich (ein paar Worte) aufschnappt, doch ihn verfolgt ein flammendes Feuer von durchbohrender Helle.
12. Frage sie darum, ob sie schwerer zu erschaffen sind oder (alle die anderen) die Wir erschaffen haben? Sie haben Wir aus bildsamem Ton erschaffen.
13. Nein, du staunst, und sie spotten.
14. Und wenn sie ermahnt werden, so beachten sie es nicht.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

وَالصَّفَّتِ صَفَّاً ②

فَالْزِجَّارِ زَجْرًا ③

فَالْتَّلِيلِ ذَكْرًا ④

إِنَّ الْحُكْمَ لَوَاحِدٌ ⑤

رَبُّ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ وَمَا بَيْنَهُمَا

وَرَبُّ الْمَسَارِقِ ⑥

إِنَّا زَيَّنَّا السَّمَاءَ الدُّنْيَا بِزِينَةٍ

الْكَوَاكِبِ ⑦

وَحِفْظًا مِنْ كُلِّ شَيْطَنٍ مَارِدٍ ⑧

لَا يَسْمَعُونَ إِنَّ الْمَلَائِكَةَ

وَيُقْذَفُونَ مِنْ كُلِّ جَانِبٍ ⑨

دَحْرًا وَلَهُمْ عَذَابٌ وَاصِبٌ ⑩

إِلَّا مَنْ خَطَّافُ الْخَطَافَةَ فَاتَّبَعَهُ

شَهَابٌ نَاقِبٌ ⑪

فَاسْتَقْتَهُمْ أَهْمُمْ أَشَدُ حَلْقًا أَمْ مَنْ خَلَقَنَا ⑫

إِنَّا خَلَقْنَاهُمْ مِنْ طِينٍ لَازِبٍ ⑬

بَلْ عَجِيبٌ وَيَسْخَرُونَ ⑭

وَإِذَا ذِكْرُوا لَا يَذَكَّرُونَ ⑮

15. Und wenn sie ein Zeichen sehen, so wenden sie es zu Spott.

وَإِذَا رَأَوْا أَيَّةً يَسْتَسْخِرُونَ ١٩

16. Und sie sprechen: „Das ist nichts als offenkundige Zauberei.

وَقَالُوا إِنَّهُ مَدَآ إِلَّا سِحْرٌ مِّنْ ٢٠

17. Wie! Wenn wir tot sind und Staub geworden und Gebeine, sollten wir dann wiedererweckt werden?

عَإِذَا مِتْنَا وَكُنَّا تُرَابًا وَعِظَامًا ٢١

18. Und unsere Vorfäder (ebenfalls)?“

إِنَّا لَمْ يَعْوَذُونَ ٢٢

19. Sprich: „Jawohl; und ihr werdet (dann) gedemütigt werden.“

أَوْ لَبَّا وَنَا الْأَوْلُونَ ٢٣

20. Dann wird nur ein einziger Ruf des Vorwurfs sein, und siehe, sie beginnen zu sehen.

فَإِنَّمَا هِيَ زَجْرَةٌ وَاحِدَةٌ فَإِذَا ٢٤

هُمْ يَشْتَرُونَ ٢٥

21. Und sie werden sprechen: „O wehe uns! Das ist der Tag des Gerichts.“

وَقَالُوا يَاوْ يَلَانَا هَذَا يَوْمُ الدِّينِ ٢٦

22. „Das ist der Tag der Entscheidung, den ihr zu leugnen pflegtet.“

هَذَا يَوْمُ الْفَصْلِ الَّذِي كُنْتُمْ بِهِ ٢٧

تَكَذِّبُونَ ٢٨

23. (Und es wird zu den Engeln gesprochen werden:) „Versammelt jene, die ungerecht handelten, und ihre Gefährten und was sie zu verehren pflegten

أَخْشِرُوا الَّذِينَ ظَلَمُوا وَأَرْوَاجْهُمْ ٢٩

وَمَا كَانُوا يَعْبُدُونَ ٣٠

24. statt Allah, und führt sie zum Pfade des Feuers

مِنْ دُونِ اللَّهِ فَاهْدُوهُمْ إِلَى صِرَاطِ ٣١

الْجَحِيمِ ٣٢

25. und haltet sie an; denn sie sollen befragt werden.“

وَقِفُوهُمْ إِنَّهُمْ مَسْئُولُونَ ٣٣

مَا لَكُمْ لَا تَأْتِصُرُونَ ٣٤

بَلْ هُمُ الْيَوْمَ مُسْتَسْلِمُونَ ٣٥

27. Nein, an jenem Tage werden sie sich unterwerfen.

وَأَقْبَلَ بَعْضُهُمْ عَلَى بَعْضٍ يَتَسَاءَلُونَ ٣٦

28. Und einige von ihnen werden sich an die anderen wenden, miteinander hadernd.

قَالُوا إِنَّكُمْ كُنْتُمْ تُؤْتُونَنَا عِنْ الْيَمِينِ ٣٧

29. Sie werden sprechen: „Wahrlich, ihr pflegtet zu uns zu kommen von rechts.“

30. Jene werden antworten: „Nein, ihr wart selbst nicht Gläubige.

قَالُوا إِنَّمَا تَكُونُونَا مُؤْمِنِينَ ۝

31. Und wir hatten keine Macht über euch; ihr aber waret ein übertretendes Volk.

وَمَا كَانَ لَنَا عَلَيْكُمْ مِنْ سُلْطَنٍ
بَلْ كُنْتُمْ قَوْمًا طَغِيْنَ ۝

32. Nun hat sich das Wort unseres Herrn gegen uns als wahr erwiesen: Wir werden gewisslich (die Strafe) kosten müssen.

فَحَقٌّ عَلَيْنَا قَوْلُ رَبِّنَا ۝ إِنَّا لَذَاهِقُونَ ۝

33. Und wir verführten euch, weil wir selbst Irrende waren.“

فَأَغْوَيْنَاكُمْ إِنَّا كُنَّا أَغْوِيْنَ ۝

34. An jenem Tage werden sie alle Teilhaber an der Strafe sein.

فَإِنَّهُمْ يَوْمَئِذٍ فِي الْعَذَابِ مُشْتَرِكُونَ ۝

35. Also verfahren Wir mit den Freveln;

إِنَّا كَذَلِكَ نَفْعَلُ بِالْمُجْرِمِينَ ۝

36. denn da zu ihnen gesprochen ward: „Niemand ist arbeitungswürdig außer Allah“, da wandten sie sich verächtlich ab

إِنَّهُمْ كَانُوا إِذَا قِيلَ لَهُمْ لَا إِلَهَ إِلَّا اللَّهُ
يَسْتَكْبِرُونَ ۝

37. und sprachen: „Sollen wir unsere Götter aufgeben um eines besessenen Dichters willen?“

وَيَقُولُونَ أَئِنَّا لَتَارِكُوا أَهْتَنَا لِشَاعِرٍ
مَمْجُونٍ ۝

38. Nein, er hat die Wahrheit gebracht und hat die Wahrheit aller Gesandten bestätigt.

بَلْ جَاءَ بِالْحَقِّ وَصَدَقَ الْمُرْسَلِينَ ۝

39. Ihr werdet sicherlich die peinvolle Strafe kosten.

إِنَّكُمْ لَذَاهِقُوا بِالْعَذَابِ الْأَلِيمِ ۝

40. Und ihr werdet belohnt werden nur für das, was ihr selbst gewirkt habt,

وَمَا تُجْزَوُنَ إِلَّا مَا كُنْتُمْ تَعْمَلُونَ ۝

41. ausgenommen die erwählten Diener Allahs;

إِلَّا عِبَادُ اللَّهِ الْمُحْلِصُونَ ۝

42. diese sollen eine zuvor bekannte³⁰⁷ Versorgung erhalten:

أُولَئِكَ لَهُمْ رِزْقٌ مَعْلُومٌ ۝

43. Früchte; und sie sollen geehrt werden

فَوَاكِهَةٌ وَهُمْ مُكْرَمُونَ ۝

44. in den Gärten der Wonne,

فِي جَنَّاتِ النَّعِيمِ ۝

³⁰⁷ D. h. jene Versorgung, die an mehreren Stellen im Heiligen Qur'an versprochen wird.

45. auf Thronen (sitzend), einander gegenüber.

عَلٰى سُرُرٍ مُّتَقْبِلِينَ ﴿٤٥﴾

46. Kreisen soll unter ihnen ein Becher aus einem fließenden Born,

يَطَافُ عَلَيْهِمْ بِكَاسٍ مِّنْ مَّعْيَنٍ ﴿٤٦﴾

47. weiß, wohlgeschmeckend den Trinkenden,

يَيْضَاءَ لَذَّةٍ لِّلشَّرِبِينَ ﴿٤٧﴾

48. darin keine Berauschtung sein wird, noch werden sie dadurch ihre Sinne verlieren.

لَا فِيهَا غَوْلٌ وَّلَا هُمْ عَنْهَا يَنْزَقُونَ ﴿٤٨﴾

49. Und bei ihnen werden (Keusche) sein, züchtig blickend aus großen Augen,

وَعِنْدَهُمْ قِصْرَاتُ الظُّرُفِ عِينٌ ﴿٤٩﴾

50. als ob sie verborgene Eier wären.

كَانَهُنَّ يَيْضُ مَكْتُونُونَ ﴿٥٠﴾

51. Und einige von ihnen werden sich an die anderen wenden, sich wechselseitig befragend.

فَأَقْبَلَ بَعْضُهُمْ عَلٰى بَعْضٍ يَسْأَلُونَ ﴿٥١﴾

52. Einer ihrer Sprecher wird sagen: „Ich hatte einen Gefährten,

قَالَ قَالِيلٌ مِّنْهُمْ إِنِّي كَانَ لِي قَرِيبٌ ﴿٥٢﴾

53. der zu fragen pflegte: „Hältst du tatsächlich (die Auferstehung) für wahr?

يَقُولُ أَيْنَكَ لِمَنِ الْمُصَدِّقِينَ ﴿٥٣﴾

54. Wenn wir tot sind, und Staub geworden und Gebeine, soll uns dann wirklich vergolten werden?“

إِذَا مِتْنَا وَكُنَّا تُرَابًا وَّعِظَامًا

عِنْ أَنَّا لَمْ يُنْوَنَ ﴿٥٤﴾

55. Er wird fragen: „Wollt ihr (ihn) schauen?“

قَالَ هَلْ أَنْتُمْ مُّطَلِّعُونَ ﴿٥٥﴾

56. Dann wird er schauen und ihn inmitten des Feuers sehen.

فَاطَّلَعَ فَرَأَهُ فِي سَوَاءِ الْجَحِيمِ ﴿٥٦﴾

57. Er wird sprechen: „Bei Allah, beinahe hättest du mich ins Verderben gestürzt.

قَالَ تَالُلُهُ إِنِّي كَذَّتَ لَتَرْدِينَ ﴿٥٧﴾

58. Und wäre nicht die Gnade meines Herrn gewesen, ich hätte sicherlich zu denen gehört, die (zum Feuer) gebracht werden.

وَلَوْلَا نِعْمَةً رَبِّي لَكُنْتُ

مِنَ الْمُحْضَرِينَ ﴿٥٨﴾

59. Ist es nicht so, dass wir nicht sterben werden,

أَفَمَنْحُنُ بِمَيِّتِينَ ﴿٥٩﴾

60. außer unseren ersten Tod? Wir sollen nicht bestraft werden.

إِلَّا مُوتَتَّنَا الْأَوَّلُ وَمَا نَحْنُ
بِمَعْذِيْنِ ⑩

61. Wahrlich, das ist die höchste Glückseligkeit.

إِنَّ هَذَا إِلَهُ الْفَوْزُ الْعَظِيْمُ ⑪

62. Für solches wie dies denn mögen die Wirkenden wirken.“

لِمِثْلِ هَذَا فَلِيَعْمَلِ الْعَمَلُونَ ⑫

63. Ist dies besser als Bewirtung oder der Baum zaqqūm?

أَذْلِكَ خَيْرٌ نَّرُّ لَا أَمْ شَجَرَةُ الرَّقْوُمِ ⑬

64. Denn Wir haben ihn zu einer Versuchung gemacht für die Missetäter.

إِنَّا جَعَلْنَاهَا فِتْنَةً لِّلْقَاطِلِيْمِينَ ⑭

65. Er ist ein Baum, der aus dem Grunde der Hölle emporwächst;

إِنَّهَا شَجَرَةٌ تَخْرُجُ فِي أَصْلِ

الْجَحِيْمِ ⑮

66. seine Frucht ist, als wären es Schlangenköpfe.

طَلْعُهَا كَانَةٌ رُّءُوسُ الشَّيْطَيْنِ ⑯

67. Sie sollen davon essen und (ihre) Bäuche damit füllen.

فَإِنَّهُمْ لَا كِلَوْنَ مِنْهَا فَمَا لَئُونَ

مِنْهَا الْبَطْوُنُ ⑰

68. Dann sollen sie darauf eine Mischung von siedendem Wasser (zum Trank) erhalten.

ثُمَّ إِنَّ لَهُمْ عَلَيْهَا سُوَابًا مِّنْ حَمِيْمٍ ⑱

69. Danach soll ihre Rückkehr zur Hölle sein.

ثُمَّ إِنَّ مَرْجِعَهُمْ لَا إِلَى الْجَحِيْمِ ⑲

70. Sie fanden ihre Väter als Irrende vor,

إِنَّهُمْ أَلْفُوا إِبَاءَهُمْ ضَائِقِيْنَ ⑳

71. und sie folgten eilends in ihren Fußstapfen.

فَهُمْ عَلَى أَثْرِهِمْ يَهْرَعُونَ ㉑

72. Und die meisten der Vorfahren waren irregegangen vor ihnen,

وَلَقَدْ صَلَّ قَبْلَهُمْ أَكْثَرُ الْأَوَّلِيْنَ ㉒

73. und Wir hatten Warner unter sie gesandt.

وَلَقَدْ أَرْسَلْنَا فِيهِمْ مُّنْذِرِيْنَ ㉓

74. Betrachte nun, wie der Ausgang derer war, die gewarnt worden waren,

فَانْظُرْ كَيْفَ كَانَ عَاقِبَةُ الْمُذَدِّرِيْنَ ㉔

75. mit Ausnahme der erwählten Dienen Allahs!

إِلَّا عِبَادُ اللَّهِ الْمُخْلَصِيْنَ ㉕

76. Und fürwahr, Noah rief Uns an, und wie gut erhören Wir!
77. Wir erretteten ihn und die Seinen aus der großen Bedrängnis;
78. und Wir machten seine Nachkommenschaft zu den einzigen Überlebenden.
79. Und Wir bewahrten seinen Namen unter den künftigen Geschlechtern.
80. Friede sei auf Noah unter den Völkern!
81. Also belohnen Wir jene, die gütig sind.
82. Er gehörte zu Unseren gläubigen Dienstern.
83. Dann ließen Wir die anderen ertrinken.
84. Und fürwahr, von seiner Gemeinde war Abraham;
85. da er zu seinem Herrn kam mit heiligem Herzen;
86. da er zu seinem Vater sprach und zu seinem Volke: „Was verehrt ihr da?
87. Ist es eine Lüge – Götter außer Allah –, was ihr begeht?
88. Welchen Begriff habt ihr denn von dem Herrn der Welten?“
89. Dann warf er einen Blick zu den Sternen
90. und sprach: „Ich werde jetzt krank.“³⁰⁸
91. Da kehrten sie ihm den Rücken (und) gingen fort.
92. Nun wandte er sich heimlich an ihre Götter und sprach: „Wollt ihr nicht essen?

وَلَقَدْ نَادَنَا نُوحٌ فَلِئِنْعَمَ الْمُجِيْبُونَ ٦٧
 وَنَجَّيْنَاهُ وَأَهْلَهُ مِنَ الْكَرْبِ
 الْعَظِيْمِ ٦٨
 وَجَعَلْنَا ذِرْيَتَهُ هُمُ الْبَقِيَّنَ ٦٩
 وَتَرَكْنَا عَلَيْهِ فِي الْأَخْرِيْنَ ٧٠
 سَلَمٌ عَلَى نُوحٍ فِي الْعَالَمِيْنَ ٧١
 إِنَّا كَذَلِكَ نَجْزِي الْمُحْسِنِيْنَ ٧٢
 إِنَّهُ مِنْ عِبَادِنَا الْمُؤْمِنِيْنَ ٧٣
 ثُمَّ أَغْرَقْنَا الْأَخْرِيْنَ ٧٤
 إِنَّ وَإِنَّ مِنْ شَيْعَتِهِ لَا يَرْهِيمَ ٧٥
 إِذْ جَاءَ رَبَّهُ بِقَلْبٍ سَلِيْمٍ ٧٦
 إِذْ قَالَ لَأُبِيْهِ وَقَوْمِهِ مَاذَا تَعْبُدُوْنَ ٧٧
 أَيْفَكَا الْهَمَّةُ دُوْنَ اللَّهِ تَرِيْدُوْنَ ٧٨
 فَمَا أَنْتُمْ بِرَبِّ الْعَالَمِيْنَ ٧٩
 فَنَظَرَ نَظَرَةً فِي النَّجْوِيْمِ ٨٠
 فَقَالَ إِنِّي سَقِيْمٌ ٨١
 فَتَوَلَّوْا عَنْهُ مُذَبِّرِيْنَ ٨٢
 فَرَاغَ إِلَى الْهَمَّهُ فَقَالَ أَلَا تَأْكُلُوْنَ ٨٣

³⁰⁸ Das Volk Abrahams^{AS} hatte einen Aberglauben an die Wirkung der Sterne, nicht aber Abraham^{AS}. Er entlarvte diesen, indem er sagte, dass er gemäß ihrer Vorstellung nun krank werden müsste, dies aber aufgrund von Gottes Barmherzigkeit nicht eintreten würde.

93. Was ist euch, dass ihr nicht redet?“

مَا لَكُمْ لَا تَتْقُنُونَ ⑭

94. Dann begann er sie plötzlich mit der Rechten zu schlagen.

فَرَاعَ عَلَيْهِمْ ضُرُّ بِإِلِيمٍ ⑮

95. Da kamen sie zu ihm geeilt.

فَأَقْبَلُوا إِلَيْهِ يَنْقُضُونَ ⑯

96. Er sprach: „Verehret ihr das, was ihr gemeißelt habt,

قَالَ أَتَعْبُدُونَ مَا تَنْحَتوْنَ ⑰

97. obwohl Allah euch erschaffen hat und das Werk eurer Hände?“

وَاللَّهُ خَلَقَكُمْ وَمَا تَعْمَلُونَ ⑱

98. Sie sprachen: „Baut einen Bau für ihn und werft ihn ins Feuer!“

قَالُوا ابْنُوا لَهُ بَيْنًا فَالْقُوَّةُ فِي
الْجَحِيمِ ⑲

99. Sie planten einen Anschlag gegen ihn, allein Wir machten sie zu den Niedrigsten.

فَأَرَادُوا إِلَيْهِ كَيْدًا فَجَعَلْنَاهُمُ الْأَسْفَلِينَ ⑳

100. Und er sprach: „Siehe, ich gehe zu meinem Herrn, der mich richtig führen wird.

وَقَالَ إِنِّي ذَاهِبٌ إِلَى رَبِّي سَيِّدِيْنِ ㉑

101. Mein Herr, gewähre mir einen rechtschaffenen (Sohn).“

رَبِّ هَبْ لِي مِنَ الصَّالِحِينَ ㉒

102. Dann gaben Wir ihm die frohe Kunde von einem sanftmütigen Sohn.

فَبَشَّرْنَاهُ بِغُلْمَانِ حَلِيمٍ ㉓

103. Als er alt genug war, um mit ihm zu arbeiten³⁰⁹, sprach (Abraham): „O mein lieber Sohn, ich habe im Traum gesehen, dass ich dich schlachte.³¹⁰ Nun schau, was meinst du dazu?“ Er antwortete: „O mein Vater, tu, wie dir befohlen; du sollst mich, so Allah will, standhaft finden.“

فَلَمَّا بَلَغَ مَعَهُ السَّعْيَ قَالَ يَسْنَى إِنِّي
أَرَى فِي الْمَنَامِ أَنِّي أَذْبَحُكَ فَانْظُرْ
مَاذَا تَرَى ٢٤ قَالَ يَأْبَتُ افْعَلُ مَا تَؤْمِنُ
سَتَجِدُنِي إِنْ شَاءَ اللَّهُ مِنَ الصَّابِرِينَ ㉕

³⁰⁹ Oder: schnell zu gehen.

³¹⁰ Die eigentliche Bedeutung dieses Traumes war, dass er seinen Sohn zum unfruchtbaren und unbesiedelten Tal von Mekka bringen würde, was gewissermaßen einem Tod gleichkäme. Diese Traumdeutung ging in Erfüllung und nicht das wörtliche Schlachten mit dem Messer.

104. Als sie sich beide (Gott) ergeben hatten und er ihn mit der Stirn gegen den Boden hingelegt hatte,³¹¹

105. da riefen Wir ihm zu: „O Abraham,

106. erfüllt hast du bereits das Traumgesicht.“ Also lohnen Wir denen, die gütig sind.

107. Das war in der Tat eine offensbare Prüfung.

108. Und Wir lösten ihn aus durch ein großes Opfer.³¹²

109. Und Wir bewahrten seinen Namen unter den künftigen Geschlechtern.

110. Friede sei auf Abraham!

111. Also lohnen Wir denen, die gütig sind.

112. Er gehörte zu Unseren gläubigen Dienern.

113. Und Wir gaben ihm die frohe Kunde von Isaak, einem Propheten, der Rechtschaffenen einem.

114. Und Wir segneten ihn und Isaak. Unter ihren Nachkommen sind (manche), die gütig sind, und (andere), die offenkundig gegen sich selbst freveln.

فَلَمَّا آتَيْنَاهُمَا وَتَلَّهُ لِلْجَبَّينِ ﴿٥﴾

وَنَادَيْنَاهُ أَنْ يَأْبِرَاهِيمَ ﴿٦﴾

قَدْ صَدَقْتَ الرُّؤْيَا ﴿٧﴾ إِنَّا كَذَلِكَ نَجْزِي

الْمُحْسِنِينَ ﴿٨﴾

إِنَّ هَذَا الْهُوَ الْبَلْوَةُ الْمُبِينَ ﴿٩﴾

وَفَدَيْنَاهُ بِذِبْحٍ عَظِيمٍ ﴿١٠﴾

وَتَرَكْنَا عَلَيْهِ فِي الْآخِرِينَ ﴿١١﴾

سَلَّمَ عَلَى إِبْرَاهِيمَ ﴿١٢﴾

كَذَلِكَ نَجْزِي الْمُحْسِنِينَ ﴿١٣﴾

إِنَّهُ مِنْ عَبَادِنَا الْمُؤْمِنِينَ ﴿١٤﴾

وَبَشَّرْنَاهُ بِإِسْحَاقَ نَبِيًّا مِّنَ الصَّلِحِينَ ﴿١٥﴾

وَبَرَكْنَا عَلَيْهِ وَعَلَى إِسْحَاقَ طَوْفَانٌ

ذُرِّيَّتِهِمَا مَحْسِنٌ وَّظَالِمٌ لِنَفْسِهِ

مُبِينٌ ﴿١٦﴾

³¹¹ Die oben gemachte Traumdeutung steht nicht im Widerspruch zum Heiligen Qur'an, denn aus diesem lässt sich herleiten, dass das Aussetzen in Mekka bildlich mit dem Tode vergleichbar ist. Weder der Heilige Qur'an noch die Bibel enthalten Beweise darüber, dass Ismael^{AS} buchstäblich geschlachtet wurde, vielmehr wird aus der Bibel deutlich, dass Abraham^{AS}, als er Ismael^{AS} schlachten wollte, eine Stimme hörte, die zu ihm sprach, er solle seinem Sohn nichts antun und ihn nicht schlachten, da Gott nun wisse, dass er ihn fürchte. Als er dann nach hinten schaute, sah er einen Widder, den er anstelle Ismaels^{AS} schlachtete (vgl. Genesis 22). Auch in den Hadith wird an keiner Stelle von der buchstäblichen Schlachtung Ismaels^{AS} gesprochen. Vielmehr habe Abraham^{AS} das Kind und die Mutter in Mekka zurückgelassen. Als Ismael^{AS} zu einem Alter heranwuchs, in dem er jagen konnte, kam Abraham^{AS} aus Palästina, um seine Familie zu besuchen.

³¹² Der Qur'an korrigiert die Meinung der Israeliten, die behaupten, Isaak^{AS} sei das Opfer gewesen. Selbst die Bibel spricht vom Erstgeborenen und das war offensichtlich Ismael^{AS}.

115. Wir hatten Uns auch gegen Mose und Aaron gnädig erwiesen.

وَلَقَدْ مَنَّا عَلَىٰ مُوسَىٰ وَهَرُونَ ﴿١٦﴾

116. Und Wir erretteten sie beide und ihr Volk aus der großen Bedrängnis;

وَنَجَّيْنَاهُمَا وَقَوْمَهُمَا مِنَ الْكَرْبَ
الْعَظِيمِ ﴿١٧﴾

117. und Wir halfen ihnen, so waren sie es, die obsiegten.

وَنَصَرْنَاهُمْ فَكَانُوا هُمُ الْغَلِيلُينَ ﴿١٨﴾

118. Und Wir gaben ihnen das deutliche Buch;

وَأَتَيْنَاهُمَا الْكِتَابَ الْمُسْتَقِيمَ ﴿١٩﴾

119. und Wir führten sie auf den geraden Weg.

وَهَدَيْنَاهُمَا الصِّرَاطَ الْمُسْتَقِيمَ ﴿٢٠﴾

120. Und Wir bewahrten ihren Namen unter den künftigen Geschlechtern.

وَتَرَكْنَا عَلَيْهِمَا فِي الْآخِرِينَ ﴿٢١﴾

121. Friede sei auf Mose und Aaron!

سَلَامٌ عَلَىٰ مُوسَىٰ وَهَرُونَ ﴿٢٢﴾

122. Also lohnen Wir denen, die gütig sind.

إِنَّا كَذَلِكَ نَجْزِي الْمُحْسِنِينَ ﴿٢٣﴾

123. Sie gehörten beide zu Unseren gläubigen Dienern.

إِنَّهُمَا مِنْ عِبَادِنَا الْمُؤْمِنِينَ ﴿٢٤﴾

124. In Wahrheit war auch Elias einer der Gesandten.

وَإِنَّ إِلَيَّاَسَ لَمِنَ الْمُرْسَلِينَ ﴿٢٥﴾

125. Da er zu seinem Volke sprach: „Wollt ihr nicht rechtschaffen sein?

إِذْ قَالَ لِقَوْمِهِ أَلَا تَتَّقُونَ ﴿٢٦﴾

126. Wollt ihr Ba^q³¹³ anrufen und den besten Schöpfer verlassen,

أَتَدْعُونَ بَعْلًا وَتَذَرُّونَ

أَحْسَنَ الْخَالِقِينَ ﴿٢٧﴾

127. Allah, euren Herrn und den Herrn eurer Vorfäder?“

اللَّهُ رَبُّكُمْ وَرَبُّ أَبَائِكُمُ الْأَوَّلِينَ ﴿٢٨﴾

128. Jedoch sie verwarf en ihn, und sie werden bestimmt (zum Gericht) gebracht werden,

فَكَذَّبُوهُ فَإِنَّهُمْ لَمْ يَحْضُرُونَ ﴿٢٩﴾

129. ausgenommen die erwählten Diener Allahs.

إِلَّا عِبَادَ اللَّهِ الْمُخْلَصِينَ ﴿٣٠﴾

130. Und Wir bewahrten seinen Namen unter den künftigen Geschlechtern.

وَتَرَكْنَا عَلَيْهِ فِي الْآخِرِينَ ﴿٣١﴾

³¹³ Ein Götze. (Siehe auch Glossar unter Ba^q)

131. Friede sei auf Ilyāsīn!³¹⁴

سَلَامٌ عَلَى إِلْيَاسِينَ ﴿١﴾

132. Also lohnend Wir denen, die gütig sind.

إِنَّا كَذَلِكَ نَجُزِي الْمُحْسِنِينَ ﴿٢﴾

133. Er (Elias) gehörte zu Unseren gläubigen Dienern.

إِنَّهُ مِنْ عِبَادِنَا الْمُؤْمِنِينَ ﴿٣﴾

134. In Wahrheit war auch Lot einer der Gesandten,

وَإِنَّ لَوْطًا لَّمِنَ الْمُرْسَلِينَ ﴿٤﴾

135. da Wir ihn erretteten und die Seinen alle,

إِذْ نَجَّيْنَاهُ وَأَهْلَهُ أَجْمَعِينَ ﴿٥﴾

136. ausgenommen eine alte Frau unter denen, die zurückblieben.

إِلَّا عَجُوزًا فِي الْغَيْرِينَ ﴿٦﴾

137. Dann vertilgten Wir die anderen ganz und gar.

ثُمَّ دَمَرْنَا الْأَخْرِينَ ﴿٧﴾

138. Wahrlich, ihr geht an ihnen vorüber am Morgen

وَإِنَّكُمْ لَتَمْرُونَ عَلَيْهِمْ مُّصِحِّينَ ﴿٨﴾

139. und am Abend. Wollt ihr da nicht begreifen?

فَإِنَّهُمْ لَا يَرْجِعُونَ ﴿٩﴾

140. Und sicherlich war Jonas einer der Gesandten.

وَإِنَّ يُونُسَ لَمِنَ الْمُرْسَلِينَ ﴿١٠﴾

141. Da er zu dem beladenen Schiff floh

إِذَا أَبْقَى إِلَى الْفُلْكِ الْمَسْحُونِ ﴿١١﴾

142. und Lose warf (mit der Schiffsmannschaft) und (infolgedessen) ins Meer geworfen wurde.

فَسَاهَمَ فَكَانَ مِنَ الْمُدْحَضِينَ ﴿١٢﴾

143. Und der große Fisch verschlang ihn, indes er (Jonas) (sich selbst) tadelte.

فَالْتَّقَمَ الْحُوتُ وَهُوَ مُلِيمٌ ﴿١٣﴾

144. Wenn er nicht zu jenen gehört hätte, die (Gott) preisen,

فَلَوْلَا آتَهُ كَانَ مِنَ الْمُسَيِّدِينَ ﴿١٤﴾

145. er wäre gewiss in seinem Bauche geblieben bis zum Tage der Auferstehung.

فَلَمَّا كَلِّيَتِ فِي بَطْنِهِ إِلَى يَوْمِ يُبَعَّثُونَ ﴿١٥﴾

146. Dann warfen Wir ihn auf einen öden Strand, und er war krank;

فَنَبَذْنَاهُ بِالْعَرَاءِ وَهُوَ سَقِيرٌ ﴿١٦﴾

³¹⁴ Ilyāsim, Mehrzahl von Ilyās (Elias). Nach den jüdischen und islamischen Schriften gibt es drei Personen dieses Namens: Elias^{AS}, der vor Mose^{AS} kam, Johannes^{AS}, der in der Prophezeiung Elias genannt worden war, und der Elias der Endzeit, der vor dem Erscheinen des Verheißenen Messias kommen sollte, analog zu Johannes dem Täufer^{AS}, der vor Jesus^{AS} kam. Und das war Sayyed Ahmad Barevi, der 1831 in Balakot (Region Hazara im heutigen Pakistan) verstarb.

147. und Wir ließen eine Kürbisstaude über ihm wachsen.

وَأَنْبَتْنَا عَلَيْهِ شَجَرَةً مِّنْ يَقْطِينٍ ١٤٧

148. Und Wir entsandten ihn zu hunderttausend oder mehr,

وَأَرْسَلْنَا إِلَى مِائَةِ أَلْفٍ أُوْيَزِيدُونَ ١٤٨

149. und sie wurden gläubig; so gewährten Wir ihnen Versorgung auf eine Weile.

فَامْنَوْا قَمَّتْعَنْهُمْ إِلَى حِينٍ ١٤٩

150. Nun frage sie, ob dein Herr Tochter hat, während sie Söhne haben.

فَاسْتَفْتِهِمْ أَلِرِبَكَ الْبَنَاتَ وَلَهُمْ
الْبَنُونَ ١٥٠

151. Haben Wir etwa die Engel weiblich erschaffen, indes sie zugegen waren?

أَمْ خَلَقْنَا الْمَلِكَةَ إِنَاثًا وَهُنْ شَهِدُونَ ١٥١

152. Horcht! Es ist bloß ihre eigene Erfindung, wenn sie sprechen:

أَلَا إِنَّهُمْ مِّنْ أَفْكَمِهِمْ لَيَقُولُونَ ١٥٢

153. „Allah hat gezeugt“; und sie sind wahrlich Lügner.

وَلَدَ اللَّهُ وَإِنَّهُمْ لَكَذِبُونَ ١٥٣

154. Hat Er Töchter vorgezogen vor den Söhnen?

أَصْطَفَى الْبَنَاتِ عَلَى الْبَنِينَ ١٥٤

155. Was verwirrt euch? Wie urteilt ihr nur?

مَا لَكُمْ كَيْفَ تَحْكُمُونَ ١٥٥

156. Wollt ihr euch denn nicht besinnen?

أَقْلَاتَذَكَرُونَ ١٥٦

157. Oder habt ihr einen klaren Beweis?

أَمْ لَكُمْ سُلْطَنٌ حَمِيرٌ ١٥٧

158. Dann bringt euer Buch herbei, wenn ihr wahrhaftig seid.

فَأُتُوا بِكِتَبِكُمْ إِنْ كُنْتُمْ صَدِيقِينَ ١٥٨

159. Und sie machen eine Blutsverwandtschaft aus zwischen ihm und den Dschinn, während die Dschinn³¹⁵ doch recht wohl wissen, dass sie (vor Ihn zum Gericht) gebracht werden sollen.

وَجَعَلُوا بَيْتَهُ وَبَيْنَ الْجِنَّةِ نَسَبًا وَلَقَدْ

عَلِمْتِ الْجِنَّةَ إِنَّهُمْ لَمُحْضَرُونَ ١٥٩

160. Gepriesen sei Allah hoch über all das, was sie behaupten –

سُبْحَانَ اللَّهِ وَعَمَّا يَصْفُونَ ١٦٠

161. ausgenommen die erwählten Diener Allahs.

إِلَّا عِبَادَ اللَّهِ الْمُخْلَصِينَ ١٦١

³¹⁵ Unter Dschinn sind hier die reichsten Menschen zu verstehen, die nicht gerne unter dem Volk, sondern abgeschottet, wohnen.

162. Wahrlich, ihr und was ihr verehret,
163. ihr vermögt nicht (einen) gegen Ihn zu verführen,
164. mit Ausnahme dessen, der bestimmt ist, in die Hölle einzugehen.
165. Da ist keiner unter uns, der nicht seinen zugewiesenen Platz hätte.
166. Und fürwahr, wir sind die in Reihen Geordneten.
167. Und fürwahr, wir preisen (Gott).
168. Und sie pflegten zu sagen:
169. „Hätten wir nur einen eigenen Gesandten gleich (den Gesandten) der Früheren,
170. so wären wir sicherlich Allahs erwählte Diener gewesen.“
171. Dennoch glauben sie nicht an Ihn, allein sie werden es bald erfahren.
172. Wahrlich, Unser Wort ist schon ergangen an Unsere Diener, die Gesandten,
173. dass ihnen zweifellos geholfen wird,
174. und dass Unsere Heerschar sicherlich siegreich sein wird.
175. Drum wende dich ab von ihnen für eine Weile,
176. und beobachte sie, denn sie werden bald sehen.
177. Ist es etwa Unsere Strafe, die sie beschleunigen möchten?
178. Doch wenn sie in ihre Höfe hinabsteigt, übel wird dann der Morgen sein für die Gewarnten.

فَإِنَّكُمْ وَمَا تَعْبُدُونَ ﴿١١﴾
 مَا أَنْتُمْ عَلَيْهِ بِقُتْنَيْنَ ﴿١٢﴾
 إِلَّا مَنْ هُوَ صَالِ الْجَحِيمِ ﴿١٣﴾
 وَمَا مِنَّا إِلَّا لَهُ مَقَامٌ مَعْلُومٌ ﴿١٤﴾
 وَإِنَّا نَحْنُ الصَّافُونَ ﴿١٥﴾
 وَإِنَّا نَحْنُ الْمُسْتَحْوِنَ ﴿١٦﴾
 وَإِنْ كَانُوا يَقُولُونَ ﴿١٧﴾
 لَوْأَنَّ عِنْدَنَا دِكْرٌ أَمِنَ الْأَقْرَبِينَ ﴿١٨﴾
 لَكُنَّا عِبَادَ اللَّهِ الْمُخْلَصِينَ ﴿١٩﴾
 فَكَفَرُوا بِهِ فَسُوفَ يَعْلَمُونَ ﴿٢٠﴾
 وَلَقَدْ سَبَقْتُ كَلِمَتَنَا لِعِبَادِنَا
 الْمُرْسَلِينَ ﴿٢١﴾
 إِنَّهُمْ لَهُمُ الْمُنْصُرُونَ ﴿٢٢﴾
 وَإِنَّ جُدْنَالَهُمُ الْغَلِيبُونَ ﴿٢٣﴾
 فَتَوَلَّ عَنْهُمْ حَتَّىٰ حِينَ ﴿٢٤﴾
 وَأَبْصِرُهُمْ فَسُوفَ يُبَصِّرُونَ ﴿٢٥﴾
 أَفَيُعَذِّابِنَا يَسْتَعْجِلُونَ ﴿٢٦﴾
 فَإِذَا نَزَلَ بِسَاحِتِهِمْ فَسَاءَ صَبَاحٌ
 الْمُنْذَرِينَ ﴿٢٧﴾

179. So wende dich ab von ihnen auf eine Weile,

وَتَوَلَّ عَنْهُمْ حَتَّىٰ حِينَ ﴿٧٦﴾

180. und beobachte, denn sie werden bald sehen.

وَأَبْصِرْ فَسُوفَ يَيْصُرُونَ ﴿٧٧﴾

181. Gepriesen sei dein Herr, der Herr der Ehre und Macht, hocherhaben über das, was sie behaupten!

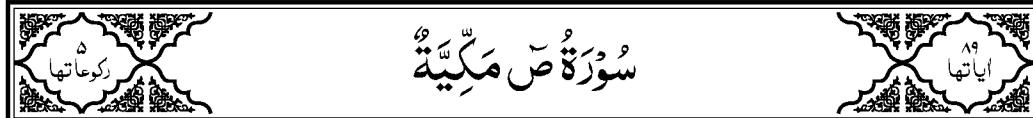
سُبْحَانَ رَبِّكَ رَبِّ الْعِزَّةِ عَمَّا يَصِفُونَ ﴿٧٨﴾

182. Und Friede sei mit den Gesandten!

وَسَلَامٌ عَلَى الْمُرْسَلِينَ ﴿٧٩﴾

183. Und aller Preis gebührt Allah, dem Herrn der Welten.

وَالْحَمْدُ لِلَّهِ رَبِّ الْعَالَمِينَ ﴿٨٠﴾



5 Rukū'āt

„Sād“, offenbart vor der Hidschra

89 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. *Sād*:³¹⁶ Wahrhaftiger. Beim Qur'an, voll der Ermahnung.

3. Die aber ungläubig sind, sind in falschem Stolz und Feindseligkeit.

4. Wie so manches Geschlecht haben Wir schon vor ihnen vertilgt! Sie schrien, da keine Zeit mehr war zum Entrinnen.

5. Und sie wundern sich, dass ein Warner zu ihnen gekommen ist aus ihrer Mitte; und die Ungläubigen sagen: „Das ist ein Zauberer, ein Lügner.“

6. Macht er die Götter zu einem einzigen Gott? Dies ist fürwahr ein verwunderliches Ding.“

7. Die Führer unter ihnen erklärten laut: „Geht und haltet fest an euren Göttern! Das ist gewiss eine beabsichtigte Sache.

8. Wir haben nie etwas hiervon gehört bei dem früheren Volk. Dies ist nichts als eine Erdichtung.

9. Ist die Ermahnung (gerade) zu ihm unter uns (allen) gesandt worden?“ Nein, sie sind im Zweifel über Meine Ermahnung. Nein, sie haben Meine Strafe noch nicht gekostet.

10. Besitzen sie etwa die Schätze der Barmherzigkeit deines Herrn, des Allmächtigen, des Freigebigen?

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

صَ وَالْقُرْآنِ ذِي الذِّكْرِ ②

بِلِ الَّذِينَ كَفَرُوا فِي عَزَّةٍ وَشَقَاقٍ ③

كَمْ أَهْلَكْنَا مِنْ قَبْلِهِمْ مِنْ قَرْنِ قَنَادِوا

وَلَاتَ حِينَ مَنَاصٍ ④

وَعَجِبُوا أَنْ جَاءَهُمْ مُنْذِرٌ مِنْهُمْ

وَقَالَ الْكُفَّارُونَ هَذَا سِحْرٌ كَذَابٌ ⑤

أَجَعَلَ الْإِلَهَةَ إِلَهًا وَاحِدًا ۝ إِنَّ هَذَا

لَشَيْءٌ حِلْ عَجَابٌ ⑥

وَانْطَلَقَ الْمَلَائِكَةُ أَنْ افْتَشُوا

وَاصْبِرُوا عَلَى الْهَتَّكِمْ ۝ إِنَّ هَذَا

لَشَيْءٌ حِلْ يَرَادُ ⑦

مَا سِمَعْنَا بِهِنَّا فِي الْمَلَأِ الْآخِرَةِ ۝ إِنْ

هَذَا إِلَّا اخْتِلَاقٌ ⑧

ءَأَنْزَلَ عَلَيْهِ الذِّكْرُ مِنْ بَيْنِنَا ۝ بَلْ هُمْ

فِي شَكٍ مِنْ ذِكْرِي ۝ بَلْ لَمَّا يَذُوقُوا

عَذَابٌ ⑨

أَمْ عِنْدَهُمْ خَزَائِنٌ رَحْمَةَ رَبِّكَ

الْعَزِيزُ الْوَهَابٌ ⑩

³¹⁶ Siehe Glossar unter Muqattā'āt.

11. Oder ist ihrer das Königreich der Himmel und der Erde und was zwischen beiden ist? Mögen sie nur weiter Mittel und Wege ersinnen.

12. Eine Heerschar der Verbündeten wird in die Flucht geschlagen werden.³¹⁷

13. Vor ihnen schon haben das Volk Noahs und die Ḥād und Pharao, der Herr der Pfähle, geleugnet;

14. und die Ḥamūd und das Volk des Lot und die Bewohner des Waldes – diese waren die Verbündeten.

15. Ein jeder hatte die Gesandten der Lüge geziehen, drum war Meine Strafe gerecht.

16. Und diese erwarten nichts als einen einzigen Schrei, für den es keinen Aufschub gibt.

17. Sie sprechen: „Unser Herr, beschleunige uns unseren Teil (der Strafe) vor dem Tage der Abrechnung.“

18. Ertrage in Geduld, was sie reden, und gedenke Unseres Dieners David, des Herrn der Macht; er kehrte sich stets (zu Gott).

19. Wir machten (ihm) die (Bewohner der) Berge dienstbar, mit ihm zu lobpreisen am Abend und beim Sonnenaufgang;

20. und die Vögel,³¹⁸ die zusammengeschart waren: alle waren sie Ihm (Gott) gehorsam.

21. Wir festigten sein Königreich und

أَمْ لَهُمْ مُّلْكُ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ وَمَا
بَيْنَهُمَا فَلَيْرَتَقُوا فِي الْأَسْبَابِ ⑯

جُنْدُ مَا هَنَالِكَ مَهْرُوفٌ مِّنْ
الْأَحْرَابِ ⑯

كَذَّبَتْ قَبْلَهُمْ قُومٌ نُوحٌ وَعَادٌ
وَفِرْعَوْنُ ذُو الْأَوْتَادِ ⑯
وَثَمُودٌ وَقَوْمُ لُوطٍ وَأَصْحَابُ لَعِيَّةٍ
أُولَئِكَ الْأَحْرَابُ ⑯

إِنْ كُلُّ إِلَّا كَذَبَ الرَّسُولَ فَهَقَّ
عِقَابٌ ⑯

وَمَا يَنْظَرُ هَؤُلَاءِ إِلَّا صَيْحَةً وَاحِدَةً
مَا لَهَا مِنْ قَوَاعِدٍ ⑯

وَقَالُوا رَبَّنَا عَجِّلْ لَنَا قِطْنًا قَبْلَ يَوْمِ
الْحِسَابِ ⑯

إِصْبِرْ عَلَى مَا يَقُولُونَ وَادْكُرْ عَبْدَنَا
دَاؤَدْ ذَا الْأَيْدِيْدَ إِنَّهُ أَوَابٌ ⑯

إِنَّا سَخَّرْنَا الْجِبَالَ مَعَهُ يَسِّحَنْ بِالْعَيْشِ
وَالْأَشْرَاقِ ⑯

وَالظَّيْرَمَ حَشُورَةٌ كُلُّ لَهُ أَوَابٌ ⑯

وَشَدَّدْنَا مُلْكَهُ وَأَتَيْنَاهُ الْحُكْمَةَ

³¹⁷ Dieser Vers, noch vor der Hidschra offenbart, prophezeit den Sieg der Muslime in der Schlacht von al-Ahzāb (die Schlacht der Verbündeten, auch Grabenschlacht genannt). (Siehe Glossar unter al-Ahzāb)

³¹⁸ Mit Vögeln sind mit geistigen Fähigkeiten ausgestattete, rechtschaffene, gottesfürchtige Menschen gemeint, die sich leicht zum Himmel aufschwingen können. (Vgl. auch 34:11)

gaben ihm Weisheit und entscheiden des Urteil.

22. Ist die Geschichte von den Streitenden zu dir gelangt? Wie sie über die Mauer (seines) Gemachs kletterten;

23. wie sie bei David eindrangen, und er fürchtete sich vor ihnen. Sie sprachen: „Fürchte dich nicht. (Wir sind) zwei Streitende, von denen einer sich vergangen hat gegen den anderen; richte darum zwischen uns in Gerechtigkeit und handle nicht ungerecht und leite uns zu dem geraden Weg.

24. Dieser ist mein Bruder; er hat neunundneunzig Mutterschafe, und ich habe ein einziges Mutterschaf. Dennoch sagt er: ‚Übergib es mir‘, und hat mich in der Rede überwunden.“³¹⁹

25. (David) sprach: „Wahrlich, er hat Unrecht an dir getan, dass er dein Mutterschaf zu seinen eigenen Mutterschafen hinzu verlangte. Und gewiss, viele Teilhaber vergehen sich gegeneinander, die nur ausgenommen, die glauben und gute Werke üben; und das sind wenige.“ Und David merkte, dass Wir ihn auf die Probe³²⁰ gestellt hatten; also bat er seinen Herrn um Verzeihung und fiel anbetend nieder und bekehrte sich.

26. Darum vergaben Wir ihm dies; wahrlich, er hatte nahen Zutritt zu Uns und eine herrliche Einkehr.

وَفَصْلُ الْخُطَابِ ⑩

وَهُلْ أَتَكُمْ بَعْدَ الْخُصُمِ مَاذُ تَسْوَرُوا
الْمُحَرَّابُ ⑪

إِذْ دَخَلُوا عَلَى دَأْوَدَ فَفَرِزَ عَنْهُمْ قَاتُوا
لَا تَخْفَ خَصْمِنِ بَغْيَ بَعْضُنَا عَلَى
بَعْضٍ فَاحْكُمْ بَيْنَنَا بِالْحَقِّ وَلَا تُشْطِطْ
وَاهْدِنَا إِلَى سَوَاءِ الْصِرَاطِ ⑫

إِنَّ هَذَا آخِنِ لَهُ تَسْعَ وَتَسْعُونَ نَعْجَةً
وَلَمَّا نَعْجَةً وَاحِدَةً ۖ فَقَالَ أَكْفِلِنِيهَا
وَعَزَّزَنِ فِي الْخُطَابِ ⑬

قَالَ لَقْدَ ظَلَمَكَ بِسُؤَالِ نَعْجَتِكَ إِلَى
نَعْاجِهِ ۖ وَإِنَّ كَثِيرًا مِنَ الْخَاطِئِينَ لَيَبْغِي
بَعْضُهُمْ عَلَى بَعْضٍ إِلَّا الَّذِينَ أَمْنَوْا
وَعَمِلُوا الصِّلَحَاتِ وَقَلِيلُ مَا هُمْ ۖ وَقَطَنَ
دَأْوَدَ آنَمَّا فَتَنَّهُ فَاسْتَغْفَرَ رَبَّهُ وَخَرَّ
بَرَاكِعًا وَأَنَابَ ⑭

فَعَفَرْنَا لَهُ ذِلِكَ ۖ وَإِنَّ لَهُ عِنْدَنَا لَزِلْفِي
وَحَسْنَ مَآبٍ ⑮

³¹⁹ Die Streitenden waren zwei politische Feinde Davids, die in sein Haus einbrachen. Als sie durch David überrascht wurden, heckten sie aus Verlegenheit die Geschichte der Schafe aus, die auf das sich ausdehnende Königreich Davids anspielt. In der Tat war Davids Land ein kleines, umgeben von zahlenmäßig überlegenen Stämmen, die ihm feindlich gesinnt waren. (Vgl. auch 21:79)

³²⁰ D. h. er nahm Anzeichen eines Aufstandes in seinem Lande wahr.

27. „O David, Wir haben dich zu einem Stellvertreter auf Erden gemacht; rich-te darum zwischen den Menschen in Gerechtigkeit, und folge nicht dem Gelüst, dass es dich nicht abseits füh-re vom Wege Allahs.“ Jenen, die von Allahs Weg abirren, wird strenge Stra-fé, weil sie den Tag der Abrechnung vergaßen.

يَدَاوِدْ إِنَّا جَعَلْنَكَ حَلِيقَةً فِي الْأَرْضِ
فَاحْكُمْ بَيْنَ النَّاسِ بِالْعَدْلِ وَلَا تَتَبَيَّعْ
إِلَهُوا فَيَصِلَّكَ عَنْ سَبِيلِ اللَّهِ إِنَّ
الَّذِينَ يَصْلُوْنَ عَنْ سَبِيلِ اللَّهِ لَهُمْ
عَذَابٌ شَدِيدٌ بِمَا سُوِّيْمُ الْحَسَابِ ۝

28. Wir haben den Himmel und die Erde, und was zwischen beiden ist, nicht sinnlos erschaffen. Das ist die An-sicht derer, die ungläubig sind. Wehe denn den Ungläubigen wegen des Feuers!

وَمَا خَلَقْنَا السَّمَاءَ وَالْأَرْضَ وَمَا بَيْنَهُمَا
بَاطِلًا ۚ ذَلِكَ ظَنُّ الَّذِينَ كَفَرُوا ۗ فَوَيْلٌ
لِلَّذِينَ كَفَرُوا مِنَ النَّارِ ۝

29. Sollen Wir etwa diejenigen, die glauben und gute Werke üben, gleich behandeln wie die, die Verderben auf Erden stiften? Sollen Wir die Rechtschaffenen behandeln wie die Frevler?

آمَنْجَعْلُ الَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّلِحَاتِ
كَالْمُفْسِدِينَ فِي الْأَرْضِ ۗ آمَنْجَعْلُ
الْمُمَقِّيْنَ كَالْفَجَارِ ۝

30. Ein Buch, das Wir zu dir hinabge-sandt haben, voll des Segens, auf dass sie seine Verse betrachten mögen und dass die mit Verständnis Begabten er-mahnt seien.

كِتَابٌ أَنزَلْنَاهُ إِلَيْكَ مُبَرَّكٌ لِيَدَبَرُوا
إِيْتَهُ وَلِيَتَذَكَّرَ أَوْلُوا الْأَلْبَابِ ۝

31. Wir bescherten David Salomo. Ein vortrefflicher Diener: stets wandte er sich (zu Gott).

وَوَهَبْنَا لِدَاؤَ دَسَيْمَنْ ۖ نَعْمَ الْعَبْدُ
إِنَّهُ أَوَّابٌ ۝

32. Da vor ihn gebracht wurden zur Abendzeit Renner von edelster Zucht und schnellfüßig,

إِذْ عَرِضَ عَلَيْهِ بِالْعَشِيِّ الصَّفِيتُ
الْجِيَادِ ۝

33. sprach er: „Ich habe die guten Din-ge dieser Welt sehr lieb um der Erinne-rung meines Herren willen“ – bis sie hinter dem Schleier verborgen waren –

فَقَالَ إِنَّمَا أَحْبَبْتُ حُبَّ الْخَيْرِ عَنْ
ذِكْرِ رَبِّيِّ ۚ حَتَّىٰ تَوَارَتْ بِالْحِجَابِ ۝

34. „Bringt sie zu mir zurück.“ Dann begann er mit der Hand über (ihre) Bei-ne und (ihre) Hälse zu fahren.

رُدُّوهَا عَلَىَّ ۖ فَطَفِقَ مَسْحًا بِالسُّوقِ
وَالْأَغْنَاقِ ۝

35. Wir stellten Salomo in der Tat auf die Probe, und Wir setzten einen Körper³²¹ auf seinen Thron. Dann bekehrte er sich.

وَلَقَدْ قَنَّا سَلَيْمَانَ وَالْقَيْنَاعَلِيَّ كُرْسِيًّهِ
جَسَدًا ثُمَّ آتَاهُ

36. Er sprach: „O mein Herr, vergib mir und gewähre mir ein Königreich, wie es keinem nach mir geziemt; wahrlich, Du bist der Freigebige.“

قَالَ رَبِّ اغْفِرْنِي وَهَبْ لِي مُلْكًا لَّا
يَنْبَغِي لِأَحَدٍ مِّنْ بَعْدِي إِنَّكَ أَنْتَ
الْوَهَابُ

37. Darauf machten Wir ihm den Wind dienstbar, dass er sanft wehte auf sein Geheiß, wohin er wollte,

فَسَخَّرْنَا لَهُ الرِّيحَ تَجْرِي بِأَمْرِهِ رَحَاءً
حَيْثُ أَصَابَ

38. und die Draufgänger, alle die Erbauer und Taucher,

وَالشَّيْطَنَ كُلَّ بَقَاءٍ وَغَوَّاصِ

39. wie auch andere, in Fesseln aneinander gekettet.

وَآخَرِينَ مُقَرَّنِينَ فِي الْأَصْفَادِ

40. „Dies ist Unsere Gabe – sei nun freigebig oder zurückhaltend – ohne zu rechnen.“

هَذَا عَطَاؤُنَا فَامْنُنْ أَوْ أَمْسِكْ بِعَيْرِ
حِسَابٌ

41. Und sicherlich hatte er nahen Zutritt zu Uns und eine herrliche Einkehr.

وَإِنَّ لَهُ عِنْدَنَا لَزْلَفِي وَحُسْنَ مَاءِ

42. Und gedenke Unseres Dieners Hiob, da er zu seinem Herrn rief: „Satan hat mich mit Unglück und Pein geschlagen.“

وَإِذْ كُرْعَبَدَنَا آيُوبَ إِذْنَادِي رَبَّهُ آفَّ
مَسَنِي الشَّيْطَنُ بِتُصِّبِ وَعَدَابٍ

43. „Röhre (dein Reittier) mit deinem Fuß. Hier ist kühles Wasser, zum Waschen und zum Trinken.“

أَرْكُضْ بِرِجْلِكَ هَذَا مُغْتَسَلٌ بَارِدٌ

وَشَرَابٌ

44. Wir bescherten ihm seine Angehörigen und noch einmal so viele dazu als eine Barmherzigkeit von Uns und als eine Ermahnung für Leute von Verstand.

وَوَهَبْنَا لَهُ أَهْلَهُ وَمِثْلَهُ مَعْهُمْ
رَحْمَةً مِنَّا وَذُكْرِي لِأُولِي الْأَنْبَابِ

45. Und: „Nimm in deine Hand eine Handvoll trockener Zweige und rei-

وَخُذْ بِيَدِكَ صُغْنًا فَاضْرِبْ بِهِ وَلَا

³²¹ Das Wort „Körper“ deutet darauf hin, dass sein Nachfolger ein Sohn sein würde, der frei wäre von himmlischer Seelenkraft, also bloß einen materiellen Körper besitzen würde.

se damit und neige nicht zum Bösen.“ Fürwahr. Wir fanden ihn standhaft. Ein vortrefflicher Diener: stets wandte er sich (zu Gott).

46. Und gedenke Unserer Diener Abraham und Isaak und Jakob, Männer von Kraft und Einsicht.

47. Wir erwählten sie zu einem besonderen Zweck – zur Erinnerung an die Wohnstatt (des Jenseits).

48. Wahrlich, vor Uns gehören sie zu den Auserlesenen, den Guten.

49. Und gedenke Ismaels und Jesajas und *Dū l-Kifls*.³²² Alle gehören sie zu den Guten.

50. Dies ist eine Ermahnung; den Rechtschaffenen wird gewisslich eine herrliche Stätte der Rückkehr:

51. Gärten immerwährender Wonne, aufgetan für sie (ihre) Pforten.

52. Dort werden sie zurückgelehnt ruhen; dort können sie nach Früchten in Menge und nach reichlichem Trank rufen.

53. Und bei ihnen werden (Keusche) sein, züchtig blickend, Gefährtinnen gleichen Alters.

54. Dies ist, was euch verheißen ward für den Tag der Abrechnung.

55. Wahrlich, das ist Unsere Versorgung; nie wird sie sich erschöpfen.

56. Dies ist (für die Gläubigen). Doch für die Widerspenstigen ist eine üble Stätte der Rückkehr:

57. Die Hölle, die sie betreten werden; Welch schlimme Stätte!

تَحْكُمْ إِنَّا وَجَدْنَاهُ صَابِرًا نَعَمُ الْعَبْدَ
إِنَّهُ أَوَابٌ ⑩

وَادْكُرْ عَبْدَنَا إِبْرَاهِيمَ وَإِسْحَاقَ
وَيَعْقُوبَ أُولَى الْأَيْدِي وَالْأَبْصَارِ ⑪
إِنَّا أَخْلَصْنَاهُمْ بِخَالِصَةٍ ذُكْرَى الدَّارِ
وَإِنَّهُمْ عِنْدَنَا لِمِنَ الْمُصْطَفَينَ
الْأَخْيَارِ ⑫

وَادْكُرْ إِسْمَاعِيلَ وَالْيَسَعَ وَذَا الْكَفْلِ
وَكُلُّ مِنَ الْأَخْيَارِ ⑬

هَذَا ذِكْرٌ وَإِنَّ لِلْمُتَقِيْنَ لَهُسْنَ مَآبٌ
جَنَّتِ عَدْنٍ مَفَتَّحَةً لَهُمُ الْأَبْوَابُ
مَشَّكِيْنَ فِيهَا يَدْعُونَ فِيهَا بِقَاءِ كَمَةٍ
كَثِيرَةٌ وَشَرَابٌ ⑭

وَعِنْدَهُمْ قَصْرٌ الطَّرِيفَ أَتْرَابٌ ⑮

هَذَا مَا ثُوَّدُونَ لِيَوْمِ الْحِسَابِ ⑯

إِنَّهُذَا الرِّزْقُنَا مَالَهُ مِنْ نَفَادٍ
هَذَا وَإِنَّ لِلظُّغَيْنَ شَرَّ مَآبٌ
جَهَنَّمُ يَصْلُوْنَهَا قَبْسَ الْمَهَادِ ⑰

³²² Hesekiel. (Siehe auch Glossar unter *Dū l-Kifl*)

58. Dies ist (für die Ungläubigen). Mögen sie es denn kosten: eine siedende Flüssigkeit und einen übelriechenden Trank, fürchterlich kalt,

59. und andere Gruppen von gleicher Art dazu.

60. „Hier ist eine Schar (von euren Anhängern), die mit euch zusammen hineingestürzt werden soll (ihr Rädelshörer).“ Kein Willkommen ihnen! Sie sollen ins Feuer eingehen.

61. Sie werden sprechen: „Nein, ihr seid es. Kein Willkommen denn (auch) euch! Ihr seid es, die uns dies bereiteten. Und welch schlimmer Ort ist das!“

62. Sie werden (ferner) sprechen: „Unser Herr, wer immer uns dies bereitete – füge ihm eine doppelte Strafe im Feuer hinzu.“

63. Und sie werden sprechen: „Was ist uns geschehen, dass wir nicht die Leute sehen, die wir zu den Bösen zu zählen pflegten?“

64. Sollte es sein, dass wir sie (unge rechterweise) zum Gespött machten, oder haben die Augen sie verfehlt?“

65. Wahrlich, das ist eine Tatsache – der Redestreit der Bewohner des Feuers untereinander.

66. Sprich: „Ich bin nur ein Warner; und niemand ist anbetungswürdig außer Allah, dem Einigen, dem Allbezwigenden,

67. dem Herrn der Himmel und der Erde und dessen, was zwischen beiden ist, dem Allmächtigen, dem Allverzeihenden.“

68. Sprich: „Es ist eine große Kunde,

69. ihr wendet euch jedoch ab davon.

هَذَا لِفْلِيدُوقُوْهَ حَمِيمٌ وَغَسَاقٌ ﴿٦﴾

وَآخَرُ مِنْ شَكْلِهِ آزَوَاجٌ ﴿٧﴾

هَذَا فَوْجٌ مُقْتَحِمٌ مَعَكُمْ لَا مَرْجَبًا
بِهِمْ إِنَّهُمْ صَالُوا النَّارِ ﴿٨﴾

قَالُوا بَلْ أَنْتُمْ لَا مَرْجَبًا بِكُمْ أَنْتُمْ
قَدْ مُمْسِيْهُ لَنَا فَبِئْسَ الْقُرْأَنُ ﴿٩﴾

قَالُوا رَبَّنَا مَنْ قَدَّمَ لَنَا هَذَا فِرْدَهُ عَذَابًا
ضُعْفًا فِي النَّارِ ﴿١٠﴾

وَقَالُوا مَا لِنَا لَا نَرِى رِجَالًا كَيْنَانَا
نَعْذَهُمْ مِنَ الْأَسْرَارِ ﴿١١﴾

أَتَحَذَّنُهُمْ سُخْرِيًّا أَمْ زَاغَتْ عَنْهُمْ
الْأَبْصَارُ ﴿١٢﴾

إِنَّ ذَلِكَ لَحَقَ تَخَاصِمًا أَهْلَ النَّارِ ﴿١٣﴾

قُلْ إِنَّمَا آنَا مُنذِرٌ وَمَا مِنْ إِلَهٌ إِلَّا اللَّهُ
الْوَاحِدُ الْقَهَّارُ ﴿١٤﴾

رَبُّ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ وَمَا بَيْنَهُمَا
الْعَزِيزُ الْغَفَّارُ ﴿١٥﴾

قُلْ هُوَ نَبُوْعٌ عَظِيمٌ ﴿١٦﴾

أَنْتُمْ عَنْهُ مُعْرِضُونَ ﴿١٧﴾

70. Ich hatte keine Kunde von den erhabenen Engeln, da sie es untereinander beredeten;³²³

مَا كَانَ لِي مِنْ عِلْمٍ بِالْمَلِائِكَةِ الْأَعْلَى
إِذْ يَخْتَصِمُونَ ﴿٧٣﴾

71. nur dies ward mir offenbart, dass ich bloß ein aufklärender Warner bin.“

إِنْ يُوْحَى إِلَيَّ إِلَّا أَنَّمَا آتَانِي رُّوحٌ مِّنْهُنَّ ﴿٧٤﴾

72. Als dein Herr zu den Engeln sprach: „Ich bin im Begriffe, den Menschen aus Ton zu erschaffen,

إِذْ قَالَ رَبُّكَ لِلْمَلِائِكَةِ إِنِّي خَالِقٌ بَشَرًا
مِّنْ طِينٍ ﴿٧٥﴾

73. und wenn Ich ihn gebildet und von Meinem Geiste³²⁴ in ihn gehaucht habe, dann neiget euch und bezeugt ihm Ehrfurcht.“

فَإِذَا سَوَّيْتُهُ وَنَقْحَتْ فِيهِ مِنْ رُّوْحِي
فَقَعُوا لَهُ سَاجِدِينَ ﴿٧٦﴾

74. Da beugten sich in Ehrfurcht alle Engel, ohne Ausnahme,

فَسَجَدَ الْمَلِائِكَةُ كُلُّهُمْ أَجْمَعُونَ ﴿٧٧﴾

75. bis auf Iblis. Er wandte sich hochmütig ab und war schon (vorher) ungläubig.

إِلَّا إِبْلِيسٌ طَاسْتَكُبَرَ وَكَانَ مِنَ
الْكُفَّارِينَ ﴿٧٨﴾

76. (Gott) sprach: „O Iblis, was hinderst dich daran, Ehrerbietung zu erweisen dem, den Ich mit Meinen beiden Händen geschaffen? Bist du zu stolz oder bist du der Erhabenen einer?“

قَالَ يَا إِبْلِيسُ مَا مَنَعَكَ أَنْ تَسْجُدَ لِمَا
خَلَقْتُ بِيَدِي طَاسْتَكُبَرْتَ أَمْ كُنْتَ مِنَ
الْعَالِيِّينَ ﴿٧٩﴾

77. Er sprach: „Ich bin besser als er. Du erschufst mich aus Feuer und ihn hast Du aus Ton erschaffen.“

قَالَ أَنَا خَيْرٌ مِّنْهُ طَلَقْتَنِي مِنْ نَارٍ
وَخَلَقْتَهُ مِنْ طِينٍ ﴿٨٠﴾

78. (Gott) sprach: „So gehe hinaus von hier, denn du bist ein Augestoßener.

قَالَ فَاخْرُجْ مِنْهَا فَإِنَّكَ رَجِيمٌ ﴿٨١﴾

79. Und Mein Fluch soll auf dir sein bis zum Tage des Gerichts.“

وَإِنَّ عَلَيْكَ لَعْنَتٌ إِلَى يَوْمِ الدِّينِ ﴿٨٢﴾

80. Er sprach: „O mein Herr, gewähre mir Aufschub bis zum Tage, an dem sie auferweckt werden.“

قَالَ رَبِّ فَأَنْظِرْنِي إِلَى يَوْمٍ
يَبْعَثُونَ ﴿٨٣﴾

81. (Gott) sprach: „Siehe, dir wird Frist gewährt,

قَالَ فَإِنَّكَ مِنَ الْمُنْظَرِينَ ﴿٨٤﴾

³²³ Sie beredeten, wer mit der Aufgabe der geistigen Führung der Welt betraut werden sollte.

³²⁴ D. h.: ihm Mein Wort offenbaren werde.

82. bis zum Tage der bestimmten Zeit.“

إِلَى يَوْمِ الْوَقْتِ الْمَعْلُومِ ⑦

83. Er sprach: „Bei Deiner Ehre, ich will sie sicherlich alle in die Irre führen,

قَالَ فِي عَزَّتِكَ لَا غُوَيْنَهُمْ أَجْمَعِينَ ⑧

84. ausgenommen Deine erwählten Diener unter ihnen.“

إِلَّا عِبَادَكَ مِنْهُمُ الْمُخْلَصُونَ ⑨

85. (Gott) sprach: „Dann ist dies die Wahrheit, und Ich rede die Wahrheit,

قَالَ فَإِنَّهُقُّ وَالْحَقُّ أَقُولُ ⑩

86. dass Ich wahrlich die Hölle füllen werde mit dir und denen von ihnen, die dir folgen, insgesamt.“

لَا مُلْكَكَ جَهَنَّمَ مِنْكَ وَمِمَّنْ تَبَعَكَ

مِنْهُمْ أَجْمَعِينَ ⑪

87. Sprich: „Ich verlange von euch keinen Lohn dafür, noch bin ich der Heuchler einer.

فُلْ مَا آسَلَكُمْ عَلَيْهِ مِنْ أَجْرٍ وَمَا آنَا

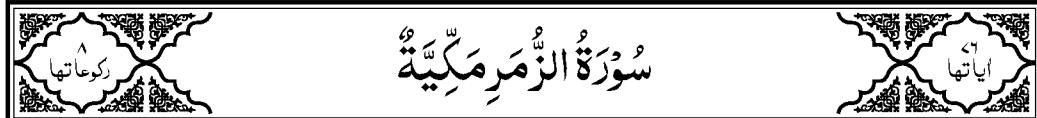
مِنَ الْمُتَكَبِّلِينَ ⑫

88. Dieser (Qur'an) ist nichts als eine Ermahnung für die Welten.

إِنْ هُوَ إِلَّا ذِكْرٌ لِلْعَلَمِينَ ⑬

89. Und ihr werdet sicherlich seine Kunde kennen nach einer Weile.“

يُعْلَمُ وَلَتَعْلَمُنَّ بَأَهَ بَعْدَ حِينِ ⑭



8 Rukū‘at

„Die Scharen“, offenbart vor der Hidschra

76 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. Die Offenbarung des Buches ist von Allah, dem Allmächtigen, dem Allweisen.

3. Wahrlich, Wir haben dir das Buch mit der Wahrheit hinabgesandt; so diene denn Allah, in lauterem Gehorsam gegen ihn.

4. Fürwahr, Allah (allein) gebührt lauterer Gehorsam. Und diejenigen, die sich andere zu Beschützern nehmen statt Ihn (sprechen): „Wir dienen ihnen nur, damit sie uns Allah nahebringen.“ Allah wird zwischen ihnen richten über das, worin sie uneins sind. Wahrlich, Allah weist nicht dem den Weg, der ein Lügner, ein Undankbarer ist.

5. Hätte Allah Sich einen Sohn zugesellen wollen, Er hätte wählen können, was Ihm beliebte, von dem, was Er erschafft. Preis Ihm! Er ist Allah, der Einige, der Allbezingende.

6. Er schuf die Himmel und die Erde in Weisheit. Er faltet die Nacht über den Tag und faltet den Tag über die Nacht; und Er hat die Sonne und den Mond dienstbar gemacht; ein jedes verfolgt seine Bahn zu einem bestimmten Ziel. Fürwahr, Er allein ist der Allmächtige, der Allverzeihende.

7. Er schuf euch aus einem einzigen Wesen; dann machte Er aus diesem sein Paarwesen; und Er erschuf für euch acht Haustiere in Paaren. Er erschafft

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

تَنْزِيلُ الْكِتَابِ مِنْ رَبِّ الْعَزِيزِ
الْحَكِيمِ ②

إِنَّا أَنْزَلْنَا إِلَيْكَ الْكِتَابَ بِالْحَقِّ فَاعْبُدْ
اللَّهَ مُخْلِصًا لِّلَّادِينِ ③

أَلَا إِلَهَ إِلَّا اللَّهُ الْخَالِصُ ۖ وَاللَّذِينَ

يُتَّخِذُونَ مِنْ دُوَّنَةٍ أُولَيَاءٌ مَا تَعْبُدُهُمْ

إِلَّا يَقْرِبُونَا إِلَى اللَّهِ رَبِّنَا ۖ إِنَّ اللَّهَ
يَعْلَمُ بِمَا يَنْهَا فِي مَا هُمْ فِيهِ يَعْلَمُونَ ۚ

إِنَّ اللَّهَ لَا يَهْدِي مَنْ هُوَ كَذَّابٌ كُفَّارٌ ④

لَوْ أَرَادَ اللَّهُ أَنْ يَتَّخِذَ وَلَدًا لَا صَطْفَى

مِمَّا يَخْلُقُ مَا يَسْأَمُ لَا سُبْحَانَهُ ۖ هُوَ اللَّهُ

الْوَاحِدُ الْقَهَّارُ ⑤

خَلَقَ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضَ بِالْحَقِّ ۖ يَكُوْرُ

الْيَلَ عَلَى النَّهَارِ وَيَكُوْرُ النَّهَارَ عَلَى الْيَلِ

وَسَحَرَ الشَّمْسَ وَالْقَمَرَ ۖ كُلُّهُ يَجْرِي

لِأَجْلِ مُسَئِّ ۖ أَلَا هُوَ الْعَزِيزُ

الْغَفَّارُ ⑥

خَلَقَكُمْ مِّنْ نَفْسٍ وَاحِدَةٍ ثُمَّ جَعَلَ مِنْهَا

زَوْجَهَا وَأَنْزَلَ لَكُمْ مِّنَ الْأَنْعَامِ ثَمَنِيَةً

euch in den Schößen eurer Mütter, Schöpfung nach Schöpfung, in dreifacher Finsternis.³²⁵ Das ist Allah, euer Herr. Sein ist das Reich. Niemand ist anbetungswürdig außer Ihm. Wie lasst ihr euch da abwendig machen?

أَرْوَاحٌ يَخْلُقُكُمْ فِي بُطُونِ أُمَّهَتُكُمْ
خَلْقًا قَافِنٌ بَعْدَ خَلْقٍ فِي ظِلْمَتِ ثَلَاثٍ
ذِلِّكُمُ اللَّهُ رَبُّكُمْ لَهُ الْمُلْكُ لَا إِلَهَ إِلَّا
هُوَ فَإِنِّي نَصْرَفُونَ ^⑦

8. Wenn ihr ungläubig seid, so ist Allah eurer nicht bedürftig. Doch Ihm gefällt Unglauben an Seinen Dienern nicht. Seid ihr aber dankbar, so gefällt Ihm das an euch. Und keine Lasttragende kann die Last einer anderen tragen. Danach ist zu eurem Herrn eure Heimkehr; und Er wird euch verkünden, was ihr zu tun pflegtet. Fürwahr, Er weiß wohl, was in den Herzen ist.

إِنْ تَكُفُّرُوا فَإِنَّ اللَّهَ غَنِيٌّ عَنْكُمْ وَلَا
يَرْضِي لِعِبَادِهِ الْكُفُرَ وَإِنْ تَشْكُرُوا
يَرْضَهُ لَكُمْ وَلَا تَزِرُ وَازِرَةً وَزَرَ
أَخْرَى شَهَرًا إِلَى رَبِّكُمْ مَرْجِعُكُمْ
فَيَسْتَكْمِمُ بِمَا كُنْتُمْ تَعْمَلُونَ إِنَّ اللَّهَ عَلِيمٌ

بِذَاتِ الصَّدُورِ ^⑧

9. Wenn den Menschen ein Unglück trifft, so fleht er zu seinem Herrn, sich zu Ihm wendend. Dann aber, wenn Er ihm eine Gnade von Sich aus gewährt hat, vergisst er, um was er zuvor zu Ihm zu bitten pflegte, und setzt Allah Götter zur Seite, dass er (die Menschen) von Seinem Wege ab in die Irre führe. Sprich: „Vergnügen dich mit deinem Unglauben für eine kleine Weile; denn du gehörst zu den Bewohnern des Feuers.“

وَإِذَا مَسَ الْإِنْسَانَ ضُرٌّ دَعَارَبَةً مُنْبِيًّا
إِلَيْهِ ثُمَّ إِذَا خَوَلَةً نِعْمَةً مِنْهُ نَسِيَ مَا كَانَ
يَدْعُوا إِلَيْهِ مِنْ قَبْلٍ وَجَعَلَ اللَّهُ أَنْدَادًا
لِيُضَلَّ عَنْ سَبِيلِهِ قُلْ تَمَّتْعُ بِكُفْرِكَ
قَلِيلًا إِنَّكَ مِنْ أَصْحَابِ النَّارِ ^⑨

10. Ist etwa jener, der zu Gott betet in den Stunden der Nacht, kniefällig und stehend, der sich vor dem Jenseits fürchtet und auf die Barmherzigkeit seines Herrn hofft (einem Ungehorsamen gleich)? Sprich: „Sind solche, die wissen, denen gleich, die nicht wissen?“ Allein nur die mit Verstand Begabten lassen sich warnen.

آمَنْ هُوَ قَاتِنُ آنَاءِ الْيَلِ سَاجِدًا وَقَائِمًا
يَحْذَرُ الْآخِرَةَ وَيَرْجُوا رَحْمَةَ رَبِّهِ
قُلْ هُلْ يَسْتَوِي الَّذِينَ يَعْلَمُونَ وَالَّذِينَ
لَا يَعْلَمُونَ إِنَّمَا يَتَّكَرُّرُ أَوْلَوَا
يُ الْأُبَابِ ^⑩

³²⁵ Dies bezieht sich auf die drei Perioden während der Schwangerschaft, in denen die Gefahr der Fehl- bzw. Totgeburt am größten ist.

11. Sprich: „O Meine Diener, die ihr gläubig seid, fürchtet euren Herrn. Für diejenigen, die in dieser Welt Gutes tun, ist Gutes. Und Allahs Erde ist weit. Wahrlich, den Standhaften wird ihr Lohn gewährt werden ohne zu rechnen.“

قُلْ لِعِبَادِ الَّذِينَ آمَنُوا أَتَقُوْرَبُكُمْ
لِلَّذِينَ أَخْسَنُوا فِي هَذِهِ الدُّنْيَا حَسَنَةً
وَأَرْضُ اللَّهِ وَاسِعَةٌ إِنَّمَا يُوقَفُ
الصَّابِرُونَ أَجْرُهُمْ بِعَيْرٍ حَسَابٍ^⑩

12. Sprich: „Mir ward geheißen, Allah zu dienen, in lauterem Gehorsam gegen Ihn.

قُلْ إِنِّي أُمِرْتُ أَنْ أَعْبُدَ اللَّهَ مُحْكَمًا
لَهُ الدِّينُ^⑪

13. Und mir ward geheißen, der erste der Gottergebenen zu sein.“

وَأُمِرْتُ لِأَنْ أَكُونَ أَوَّلَ الْمُسْلِمِينَ^⑫

14. Sprich: „Siehe, ich fürchte die Strafe eines schrecklichen Tages, wenn ich meinem Herrn ungehorsam wäre.“

قُلْ إِنِّي أَخَافُ إِنْ عَصَيْتُ رَبِّي
عَذَابَ يَوْمٍ عَظِيمٍ^⑬

15. Sprich: „Allah ist es, dem ich diene, in meinem lauterem Gehorsam gegen Ihn.

قُلِ اللَّهُ أَعْبُدُ مُحْلِصًا لَهُ دِينِي^⑭

16. Verehret nur, was ihr wollt, statt Ihn.“ Sprich: „Fürwahr, die Verlierenden werden jene sein, die sich selbst und die Ihren verlieren am Tage der Auferstehung.“ Hütet euch! Das ist ein offenkundiger Verlust.

فَاعْبُدُوا مَا شِئْتُمْ مِنْ دُوَنِهِ قُلْ إِنَّ
الْخَسِيرُونَ الَّذِينَ خَسِرُوا أَنْفُسَهُمْ
وَاهْلِهِمْ يَوْمَ الْقِيَمَةِ أَلَا ذَلِكَ هُوَ
الْخُسْرَانُ الْمُبِينُ^⑮

17. Sie werden von oben überschattet sein vom Feuer, und ebenso von unten. Das ist es, wovor Allah Seine Diener warnt: „O Meine Diener, nehmet drum Mich zu eurem Beschützer.“

لَهُمْ مِنْ فَوْقِهِمْ ظُلْلَى مِنَ النَّارِ وَمِنْ
تَحْتِهِمْ ظُلْلَى ذَلِكَ يَخْوِفُ اللَّهُ بِهِ
عِبَادَةً لِعِبَادِ فَإِنَّهُمْ^⑯

18. Und diejenigen, die falsche Götter anzubeten scheuen und sich zu Allah wenden, für sie ist frohe Botschaft. Gib denn frohe Botschaft Meinen Dienern.

وَالَّذِينَ اجْتَنَبُوا الظَّاغُورَتَ أَنْ يَعْبُدُوْهَا
وَأَنَا بُوَالِي اللَّهِ لَهُمُ الْبَشِّرَى فَبَشِّرْ
عِبَادِي^⑰

19. Die auf das Wort hören und dem Besten von ihm folgen. Sie sind es, de-

الَّذِينَ يَسْتَمِعُونَ إِلَقَوْلَ فَيَتَّبِعُونَ

nen Allah den Weg gewiesen hat, und sie sind es, die mit Verstand begabt sind.

أَحْسَنَهُ أُولَئِكَ الَّذِينَ هَدَيْتُمُ اللَّهَ
وَأُولَئِكَ هُمُ الْأَلْيَابِ ⑯

20. Ist denn der, gegen den das Strafurteil fällig geworden ist (in der Lage, gerettet zu werden)? Kannst du etwa den retten, der im Feuer ist?

أَفَمِنْ حَقٍّ عَلَيْهِ كِلَمَةُ العَذَابِ ۖ أَفَإِنَّ
شَقِّدْ مِنْ فِي التَّارِيخِ

21. Für die jedoch, die ihren Herrn fürchten, sind Hochgemächer, über Hochgemächern erbaut, unter denen Ströme fließen. Eine Verheißung Allahs – Allah bricht das Versprechen nicht.

لِكِنَّ الَّذِينَ اتَّقَوْا رَبَّهُمْ لَهُمْ عُرْفٌ مِنْ
فَوْقَهَا عُرْفٌ مَبْيَنَةٌ لَا تَجُرِي مِنْ تَحْتِهَا
الْأَنْهَرُ ۚ وَعْدَ اللَّهِ لَا يَخْلُفُ اللَّهُ

الْمِيعَادَ ⑰

22. Hast du nicht gesehen, dass Allah Wasser niedersetzt vom Himmel und es als Quellen in die Erde dringen lässt und dadurch Gewächs hervorbringt, mannigfach an Farben? Dann wird es reif, und du siehst es gelb werden; dann lässt Er es in Stücke zerbrechen. Hierin ist wahrlich eine Mahnung für Leute von Einsicht.

أَلْمَتَرَأَنَّ اللَّهَ أَنْزَلَ مِنَ السَّمَاءِ مَاءً
فَسَلَكَهُ يَتَابِعُ فِي الْأَرْضِ ثُمَّ يَخْرُجُ بِهِ
رَزْعًا مُخْتَلِفًا أَلْوَانَهُ ثُمَّ يَعْيَجُ قَرَبَهُ
مُصْفَرًا ثُمَّ يَجْعَلُهُ حَطَامًا ۖ إِنَّ فِي

ذَلِكَ لَذِكْرًا لِأُولَئِكَ ۖ ۲۱

23. Ist denn der, dem Allah das Herz geweitet hat für den Islam, so dass er ein Licht von seinem Herrn empfängt (einem Ungläubigen gleich)? Wehe drum denen, deren Herzen verhärtet sind gegen den Gedanken an Allah! Sie sind es, die in offenkundigem Irrtum sind.

أَفَمِنْ شَرَحَ اللَّهُ صَدْرَهُ لِلْإِسْلَامِ فَهُوَ
عَلَى نُورٍ مِنْ رَبِّهِ ۖ فَوَيْلٌ لِلْقُسْيَةِ
قُلُوبُهُمْ مِنْ ذِكْرِ اللَّهِ أُولَئِكَ فِي
ضَلَالٍ مُبِينٍ ۲۲

24. Allah hat die schönste Botschaft, ein Buch, hinabgesandt, ein im Einklang (mit anderen Schriften) stehendes,³²⁶ oft wiederholtes, vor dem denen, die ihren Herrn fürchten, die Haut erschauert, dann erweicht sich

اللَّهُ نَرَأَلْ أَحْسَنَ الْحَدِيثِ كِتَابًا مُتَشَابِهًا
مَثَانِي تَقْسِيرُ مِنْهُ جَلُودُ الَّذِينَ يَحْشُونَ
رَبَّهُمْ ۗ ثُمَّ تَلَيْنَ جَلُودَهُمْ وَقُلُوبُهُمْ

³²⁶ Der Qur'an enthält Lehren, die zum Teil den früheren Schriften ähnlich sind, aber auch solche, die einzigartig und sonst nirgendwo zu finden sind und an die kein anderes Buch heranreicht.

ihre Haut und ihr Herz zum Gedenken, Allahs. Das ist die Führung Allahs; Er leitet damit, wen Er will. Und wen Allah zum Irrenden erklärt, der soll keinen Führer haben.

إِلَى ذِكْرِ اللَّهِ طَذِلَكَ هَدَى اللَّهُ يَهْدِي
بِهِ مَنْ يَشَاءُ طَوْمَنْ يُفْضِلُ اللَّهُ قَمَالَهُ
مِنْ هَادِ ⑯

25. Ist denn der, der mit seinem Angesicht Schutz sucht vor der schrecklichen Strafe am Tage der Auferstehung (dem gleich, der sicher ist)? Zu den Frevlern wird gesprochen werden: „Kostet nun, was ihr verdient.“

أَفَمْنْ يَسْقِي بِوَجْهِهِ سُوءَ الْعَذَابِ يَوْمَ
الْقِيمَةِ طَوْقَلَلِ الظَّالِمِينَ ذُوقُوا مَا كُنْتُمْ
تَكْسِبُونَ ⑯

26. Es leugneten jene, die vor ihnen waren; da kam die Strafe über sie, von wo aus sie es nicht ahnten.

كَذَّبَ الَّذِينَ مِنْ قَبْلِهِمْ فَاتَّهُمْ
الْعَذَابُ مِنْ حِيثُ لَا يَشْعُرُونَ ⑯

27. Und Allah ließ sie Schande kosten im irdischen Leben; doch die Strafe im Jenseits wird gewiss größer sein, wenn sie es nur wüssten!

فَآذَاقَهُمُ اللَّهُ الْخَرْزَ فِي الْحَيَاةِ الدُّنْيَا طَ
وَلَعَذَابُ الْآخِرَةِ أَكْبَرُ لَوْ كَانُوا
يَعْلَمُونَ ⑯

28. Wir haben den Menschen in diesem Qur'an allerlei Gleichnisse aufgestellt, damit sie ermahnt sein möchten.

وَلَقَدْ صَرَبَنَا لِلنَّاسِ فِي هَذَا الْقُرْآنِ مِنْ
كُلِّ مَثَلٍ لَّعَلَّهُمْ يَتَذَكَّرُونَ طَ

29. Den Qur'an auf Arabisch, ohne irgendwelche Krümmen, auf dass sie rechtschaffen würden.

قُرْآنًا عَرِيبًا غَيْرَ ذُو عَوْجٍ لَّعَلَّهُمْ
يَتَّقَوْنَ ⑯

30. Allah setzt ein Gleichnis: Ein Mann, der mehreren Herren gehört, die unter sich im Zwiespalt sind, und ein Mann, der einem einzigen Herrn gehört. Sind sie beide einander gleich? Aller Preis gebührt Allah. Jedoch die meisten von ihnen wissen es nicht.

صَرَبَ اللَّهُ مَثَلًا رَجُلًا فِيهِ شَرَكَاءُ
مُتَشَكِّسُونَ وَرَجُلًا سَلَمًا لِرَجُلٍ طَهْلَ
يَسْوَيْنِ مَثَلًا طَ الْحَمْدُ لِلَّهِ طَ بَلْ
أَكْثَرُهُمْ لَا يَعْلَمُونَ ⑯

31. Wahrlich, du wirst sterben und auch sie werden sterben.

إِنَّكَ مَيِّتٌ وَلَأَنَّهُمْ مَيِّتُونَ ⑯

32. Am Tage der Auferstehung dann werdet ihr miteinander rechten vor eurem Herrn.

ثُمَّ إِنَّكُمْ يَوْمَ الْقِيمَةِ عِنْدَ رِبِّكُمْ
تَخَصِّمُونَ ⑯

33. Wer begeht also größeres Unrecht als einer, der Lügen wider Allah vorbringt, oder einer, der die Wahrheit verwirft, wenn sie zu ihm kommt? Ist nicht in der Hölle eine Wohnstatt für die Ungläubigen?

فَمَنْ أَظْلَمُ مِنْ كَذَبَ عَلَى اللَّهِ

وَكَذَبَ بِالْإِصْدَقِ إِذْ جَاءَهُ أَلَيْسَ

فِي جَهَنَّمَ مَثْوًى لِلْكُفَّارِينَ ٣٣

34. Und der, der die Wahrheit bringt, und (der, welcher) sie bestätigt – das sind die Gerechten.

وَالَّذِي جَاءَ بِالْإِصْدَقِ وَصَدَقَ بِهِ

أُولَئِكَ هُمُ الْمُتَقْوِنَ ٣٤

35. Sie werden alles, was sie wünschen, bei ihrem Herrn haben. Das ist der Lohn derer, die gütig sind:

لَهُمْ مَا يَشَاءُونَ كَعِنْدَ رَبِّهِمْ طَذِلَكَ

جَرَّاؤُ الْمُحْسِنِينَ ٣٥

36. Dass Allah von ihnen das Schlimmste hinwegnehmen wird von dem, was sie getan, und ihnen ihren Lohn geben wird gemäß dem Besten, das sie zu tun pflegten.

لَيَكْفِرَ اللَّهُ عَنْهُمْ أَسْوَأُ الَّذِي عَمِلُوا

وَيَجْزِيَهُمْ أَجْرَهُمْ بِاَحْسَنِ الَّذِي

كَانُوا يَعْمَلُونَ ٣٦

37. Genügt Allah nicht für Seinen Diener? Und doch möchten sie dich in Furcht setzen mit jenen neben Ihm. Und für einen, den Allah zum Irrenden erklärt, gibt es keinen Führer.

أَلَيْسَ اللَّهُ بِكَافِ عَبْدَهُ طَ وَيُخَوِّفُكَ

بِالَّذِينَ مِنْ دُونِهِ طَ وَمَنْ يُضْلِلِ اللَّهُ

فَمَا لَهُ مِنْ هَادٍ ٣٧

وَمَنْ يَهْدِي اللَّهُ فَمَا لَهُ مِنْ مُضِلٍ طَ أَلَيْسَ

الَّهُ بِعَزِيزٍ ذِي اِتِقَامٍ ٣٨

38. Und für einen, den Allah richtig führt, gibt es keinen, der ihn irreführt. Ist Allah nicht allmächtig, der Herr der Vergeltung?

وَلَئِنْ سَأَتَّهُمْ مَنْ خَلَقَ السَّمَاوَاتِ

وَالْأَرْضَ لَيَقُولُنَّ اللَّهُ طَ قُلْ أَفَرَءَيْتُمْ مَا

تَدْعُونَ مِنْ دُونِ اللَّهِ إِنْ أَرَادَنِيَ اللَّهُ

بِصَرِّهِلْ هُنَّ كَيْشَفَتْ صَرِّهَأُو أَرَادَنِي

بِرَحْمَةِهِلْ هُنَّ مُمْسِكَتْ رَحْمَتِهِ طَ قُلْ

حَسْبِيَ اللَّهُ طَ عَلَيْهِ يَتَوَكَّلُ الْمُتَوَكِّلُونَ ٣٩

39. Und wenn du sie fragst: „Wer schuf die Himmel und die Erde?“, so werden sie sicherlich antworten: „Allah“. Sprich: „Wisst ihr dann, was ihr außer Allah anruft? Wenn Allah für mich Unglück will, können sie dessen Schaden entfernen? Oder wenn Er Barmherzigkeit für mich will, können sie Seine Barmherzigkeit hemmen?“ Sprich: „Allah ist meine Genüge. Auf Ihn vertrauen die Vertrauenden.“

40. Sprich: „O mein Volk, handelt, wie ihr es vermögt; (auch) ich handle; bald aber werdet ihr erfahren,

قُلْ يَقُومُ اعْمَلُوا عَلَىٰ مَكَانِتُكُمْ إِنِّي
عَامِلٌ هُنَّ فَسَوْفَ تَعْلَمُونَ ﴿٦﴾

41. über wen eine Strafe kommt, die ihn schänden wird, und auf wen eine ewige Strafe niederfährt.“

مَنْ يَأْتِيهِ عَذَابٌ يُخْزِيهِ وَيَحْلُّ عَلَيْهِ
عَذَابٌ مُّقِيمٌ ﴿٧﴾

42. Wahrlich, Wir haben dir das Buch mit der Wahrheit hinabgesandt zum Heil der Menschheit. Wer rechtgeleitet ist, der ist es zu seinem eigenen Besten; und wer irregeht, der geht irre zu seinem Schaden. Und du bist kein Wächter über sie.

إِنَّا آتَزْلَنَا عَلَيْكَ الْكِتَبَ لِلنَّاسِ بِالْحَقِّ
فَمَنِ اهْتَدَى فَلِنَفْسِهِ هُنَّ ضَلَّلَ قَائِمًا
هُنَّ يَضْلِلُ عَيْنَاهَا وَمَا أَنْتَ عَلَيْهِمْ بِوْكِيلٍ هُنَّ

43. Allah nimmt die Seelen (der Menschen) hin zur Zeit ihres Absterbens und (auch) derer, die nicht gestorben sind, während ihres Schlafs. Dann hält Er die zurück, über die Er den Tod verhängt hat, und schickt die andere (wieder) bis zu einer bestimmten Frist. Hierin sind sicherlich Zeichen für Leute, die nachdenken.

أَللَّهُ يَتَوَفَّى الْأَنْفُسَ حِينَ مَوْتِهَا وَالَّتِي
لَمْ تَمُتْ فِي مَنَامِهَا قَيْمِسَكُ الَّتِي
قَضَى عَلَيْهَا الْمَوْتَ وَيُرْسِلُ الْأُخْرَى
إِلَى آجِلٍ مُّسَمًّى هُنَّ فِي ذَلِكَ لَاءِتٍ
لِّقَوْمٍ يَسْكُرُونَ ﴿٨﴾

44. Haben sie Fürsprecher angenommen statt Allah? Sprich: „Selbst wenn sie keine Macht über irgendetwas haben und keinen Verstand?“

أَمْ اتَّخَذُوا مِنْ دُوْنِ اللَّهِ شُفَاعَاءَ هُنَّ أَوَ
لَوْ كَانُوا لَا يَمْلِكُونَ هُنَّ غَيْرُ مُؤْمِنُونَ هُنَّ
قُلْ إِنَّ اللَّهَ الشَّفَاعَةَ جَمِيعًا هُنَّ مَلْكُ
السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ هُنَّ إِلَيْهِ
تُرْجَحُونَ ﴿٩﴾

45. Sprich: „Alle Fürsprache ist Allahs. Sein ist das Königreich der Himmel und der Erde. Und zu Ihm sollt ihr zurückgebracht werden.“

وَإِذَا ذَكَرَ اللَّهُ وَحْدَهُ اسْمَازَتْ قُلُوبَ
الَّذِينَ لَا يُؤْمِنُونَ بِالْآخِرَةِ هُنَّ وَإِذَا ذَكَرَ
الَّذِينَ مِنْ دُوْنِهِ إِذَا هُمْ يَسْتَبِشُونَ هُنَّ

46. Wenn Allah, der Einzige, genannt wird, dann krampfen sich die Herzen derer, die nicht ans Jenseits glauben, in Widerwillen zusammen; werden aber die genannt, die statt Ihm (verehrt werden), siehe, dann beginnen sie zu frohlocken.

قُلْ اللَّهُمَّ فَاطِرَ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ

47. Sprich: „O Allah! Schöpfer der Himmel und der Erde! Kenner des Verbor-

genen und des Offenbaren! Du allein wirst richten zwischen Deinen Dienern über das, worin sie uneins zu sein pflegten.“

48. Besäßen die Ungerechten auch alles, was auf Erden ist, und noch einmal so viel dazu, sie würden sich gewiss damit loskaufen wollen von der schlimmen Strafe am Tage der Auferstehung; aber es wird ihnen von Allah das erscheinen, was sie nimmermehr erwartet.

49. Und das Böse dessen, was sie wirkten, wird ihnen deutlich werden, und es wird sie das umfangen, worüber sie zu spotten pflegen.

50. Wenn nun den Menschen ein Unglück berührt, so ruft er Uns an. Dann aber, wenn Wir ihm eine Gnade von Uns zuteil werden lassen, spricht er: „Dies ward mir nur aufgrund (meines) Wissens gegeben.“ Nein, es ist eine Prüfung bloß; jedoch die meisten von ihnen wissen es nicht.

51. Die vor ihnen waren, sprachen auch schon so, doch all das, was sie erwarten, nützte ihnen nichts;

52. und das Böse dessen, was sie wirkten, erfasste sie; und diejenigen unter diesen, die Unrecht tun, ihnen wird (auch) das Böse dessen, was sie wirkten, erfassen; sie können nicht entrinnen.

53. Wissen sie nicht, dass Allah die Mittel zum Unterhalt weitet und beschränkt, wem Er will? Wahrlich, hierin sind Zeichen für Leute, die glauben.

54. Sprich: „O Meine Diener, die ihr euch gegen eure eigenen Seelen ver-

عِلْمَ الْعَيْبِ وَالشَّهَادَةِ أَنْتَ تَحْكُمُ بَيْنَ

عِبَادِكَ فِي مَا كَانُوا فِيهِ يَخْتَلِفُونَ ④

وَلَوْا نَ لِلَّذِينَ ظَلَمُوا مَا فِي الْأَرْضِ

جَمِيعًا وَمِثْلَهُ مَعَهُ لَا فَتَدَوَّابِهِ مِنْ سُوءِ

الْعَذَابِ يَوْمَ الْقِيَمَةِ وَبَدَاهُمْ مِنَ اللَّهِ

مَا لَمْ يَكُونُوا يَحْتَسِبُونَ ⑤

وَبَدَاهُمْ سَيِّئَاتُ مَا كَسَبُوا وَحَاقَ بِهِمْ

مَا كَانُوا بِهِ يَسْتَهِزُونَ ⑥

فَإِذَا مَسَ الْأَنْسَانَ ضُرًّا دَعَانَا ثُمَّ إِذَا

خَوْلَنَةٌ نِعْمَةً مِنَّا لَقَاءَ إِنَّمَا أُوْتِيَتُهُ

عَلَى عِلْمٍ لِمَنْ هُوَ فَتَّهَ وَلِكُنْ

أَكْثَرُهُمْ لَا يَعْلَمُونَ ⑦

قَدْ قَالَهَا الَّذِينَ مِنْ قَبْلِهِمْ فَمَا آتَنَا

عَنْهُمْ مَا كَانُوا يَكْسِبُونَ ⑧

فَاصَابَهُمْ سَيِّئَاتُ مَا كَسَبُوا وَالَّذِينَ

ظَلَمُوا مِنْ هُوَ لَا يُؤْلِمُ سَيِّئَاتِهِمْ سَيِّئَاتِ

مَا كَسَبُوا وَمَا هُمْ بِمُعْجِزِينَ ⑨

أَوْلَمْ يَعْلَمُوا أَنَّ اللَّهَ يَسْتَطِعُ الرِّزْقَ

لِمَنْ يَشَاءُ وَيَقْدِرُ لَمَنْ فِي ذَلِكَ لَا يَتَ

لِئِنْ لَقَوْمٌ يُؤْمِنُونَ ⑩

قُلْ لِعِبَادِي الَّذِينَ أَسْرَقُوا عَلَى أَنفُسِهِمْ

gangen habt, verzweifelt nicht an Allahs Barmherzigkeit, denn Allah vergibt alle Sünden; Er ist der Allverzeihende, der Barmherzige.

لَا تَقْنَطُوا مِنْ رَّحْمَةِ اللَّهِ إِنَّ اللَّهَ
يَعْفُرُ الدُّنْوَبَ جَمِيعًا طَ اِنَّهُ هُوَ الْغَفُورُ
الرَّحِيمُ

55. Kehrt euch zu eurem Herrn, und ergebt euch Ihm, bevor die Strafe über euch kommt; (denn) dann werdet ihr keine Hilfe finden.

وَأَنِيبُوا إِلَى رَبِّكُمْ وَآسِلِمُوا إِلَيْهِ مِنْ قَبْلٍ
أَنْ يَأْتِيَكُمُ الْعَذَابُ ثُمَّ لَا تَنْصُرُونَ
وَاتَّقُوا أَحْسَنَ مَا أَنْزَلَ إِلَيْكُمْ مِنْ
رَبِّكُمْ مِنْ قَبْلٍ أَنْ يَأْتِيَكُمُ الْعَذَابُ بَعْدَهُ
وَأَنْتُمْ لَا تَشْعُرُونَ

56. Und folget dem Besten,³²⁷ das zu euch von eurem Herrn herabgesandt ward, bevor die Strafe unversehens über euch kommt, da ihr es nicht merkt;

أَنْ تَقُولَ نَفْسٌ يَصْرُفُ عَلَى مَا
فَرَطْتُ فِي حَنْبِ اللَّهِ وَإِنْ كُنْتُ لَيْمَ
السَّخِيرِينَ
أَوْ تَقُولَ لَوْ أَنَّ اللَّهَ هَدَنِي لَكُنْتُ مِنَ
الْمُتَّقِينَ

57. damit nicht etwa einer spräche: „O wehe mir, um dessentwillen, was ich gegenüber Allah versäumte! Denn wahrlich, ich gehörte zu den Spöttern“;

أَوْ تَقُولَ حِينَ تَرَى الْعَذَابَ لَوْ أَنِّي
كَرَّهَ فَأَكُونُ مِنَ الْمُحْسِنِينَ

58. oder damit nicht einer spräche: „Hätte mich Allah geleitet, so wäre auch ich unter den Rechtschaffenen gewesen“;

بَلْ قَدْ جَاءَكُمْ فَكَذَّبْتُ بِهَا
وَاسْتَكَبَرْتَ وَكُنْتَ مِنَ الْكُفَّارِينَ
وَيَوْمَ الْقِيلَمَةِ تَرَى الَّذِينَ كَذَّبُوا
عَلَى اللَّهِ وَجْهُهُمْ مُسْوَدَّةٌ طَالَتْ
فِي جَهَنَّمَ مَثُوَّى لِلْمُتَكَبِّرِينَ
وَيَنْجِحُ اللَّهُ الَّذِينَ آتَقْوَاهُ بِمَقَارَبِهِ

59. oder damit nicht einer spräche, wenn er die Strafe sieht: „Gäbe es für mich doch Wiederkehr, dann wollte ich unter denen sein, die Gutes tun.“

60. (Gott wird antworten:) „Nein; es kamen zu dir Meine Zeichen, aber du verwarfest sie, und du warst stolz und warst der Ungläubigen einer.“

61. Am Tage der Auferstehung wirst du diejenigen, die über Allah logen, mit geschwärzten Gesichtern sehen. Ist nicht in der Hölle ein Aufenthalt für die Hochmütigen?

62. Allah wird die Gerechten (von Bösem) befreien und ihnen Erfolg (verlei-

³²⁷ D. h. nach euren besten Kräften.

hen); Unglück wird sie nicht berühren, noch werden sie trauern.

لَا يَمْسُهُ السُّوءُ وَلَا هُمْ يَحْزُنُونَ ⑩

63. Allah ist der Schöpfer aller Dinge, und Er ist Wächter über alle Dinge.

اللَّهُ خَالِقٌ كُلِّ شَيْءٍ وَهُوَ عَلَى كُلِّ شَيْءٍ
وَكَيْلٌ ⑪

64. Sein sind die Schlüssel der Himmel und der Erde; und jene, die nicht an die Zeichen Allahs glauben, sie sind die Verlierenden.

لَهُ مَقَالِيدُ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ
وَالَّذِينَ كَفَرُوا بِآيَاتِ اللَّهِ أُولَئِكَ هُمُ
الْخَسِرُونَ ⑫

65. Sprich: „Heißt ihr mich etwas anderes als Allah anbeten, ihr Toren?“

قُلْ أَفَعَيْرَ اللَّهَ تَأْمِرُونِ فَأَعْبُدُ آتِهَا
الْجَهَلُونَ ⑬

66. Wo es dir offenbart worden ist, wie schon denen vor dir: „Wenn du Gott Nebengötter zur Seite stellst, so wird sich dein Werk sicherlich als eitel erweisen und du wirst gewiss unter den Verlierenden sein.“

وَلَقَدْ أَوْحَى إِلَيْكَ وَإِلَى الَّذِينَ مِنْ
قَبْلِكَ لَيْسَ أَشْرَكْتَ لِيَحْبَطَنَ عَمَلُكَ
وَلَتَكُونَنَّ مِنَ الْخَسِرِينَ ⑭

67. Nein, diene denn Allah und sei der Dankbaren einer.

بِاللَّهِ فَاعْبُدُ وَكُنْ مِنَ الشَّاكِرِينَ ⑮

68. Sie schätzen Allah nicht, wie es Ihm gebührt. Die ganze Erde gehört Ihm allein, und am Tage der Auferstehung werden die Himmel (und die Erde) zusammengerollt sein in Seiner Rechten. Preis Ihm! Hocherhaben ist Er über das, was sie anbeten.

وَمَا قَدَرُوا اللَّهَ حَقًّا قَدْرِهِ وَالْأَرْضُ
جَمِيعًا قَبْصَتُهُ يَوْمَ الْقِيلَمَةِ وَالسَّمَاوَاتُ
مَطْوِيَّاتٍ بِيَمِينِهِ سُبْحَانَهُ وَتَعَالَى عَمَّا
يُشْرِكُونَ ⑯

69. Und in die Posaune wird gestoßen, und alle, die in den Himmeln sind, und alle, die auf Erden sind, werden ohnmächtig (niederstürzen), mit Ausnahme derjenigen, die Allah will. Dann wird sie wiederum geblasen, und siehe, sie werden wartend stehen.

وَنَفَخَ فِي الصُّورِ فَصَعَقَ مَنْ فِي
السَّمَاوَاتِ وَمَنْ فِي الْأَرْضِ إِلَّا مَنْ شَاءَ
اللَّهُ تَعَالَى نَفَخَ فِيهِ أَخْرَى فَإِذَا هُمْ
قِيَامٌ يَنْظَرُونَ ⑰

70. Und die Erde wird leuchten im Lichte ihres Herrn, und das Buch wird vorgelegt, und die Propheten und die Zeugen werden herbeigebracht; und es

وَأَشْرَقَتِ الْأَرْضُ بِنُورِ رَبِّهَا وَوُضِعَ
الْكِتَابُ وَجَاءَهُ عَبْدَ اللَّهِيَّنَ وَالشَّهَدَاءُ

wird zwischen ihnen gerichtet werden nach Gerechtigkeit, und kein Unrecht sollen sie erleiden.

71. Und jedem wird voll vergolten werden, was er getan, denn Er weiß am besten, was sie tun.

72. Und die Ungläubigen werden in Scharen zur Hölle getrieben werden, bis dass, wenn sie sie erreichen, ihre Pforten sich öffnen und ihre Wächter zu ihnen sprechen: „Sind nicht Gesandte aus eurer Mitte zu euch gekommen, euch die Zeichen eures Herrn vorzutragen und euch zu warnen vor dem Eintreffen dieses eures Tages?“ Sie werden sprechen: „Ja! Doch das Strafurteil ist fällig geworden nach Gerechtigkeit wider die Ungläubigen.“

73. Es wird gesprochen werden: „Geht denn ein in die Pforten der Hölle, darin zu bleiben! Und übel ist die Wohnstatt der Hochmütigen.“

74. Und jene, die ihren Herrn fürchteten, werden in Scharen in den Himmel geführt werden, bis dass, wenn sie ihn erreichen, und seine Pforten sich öffnen, und seine Wächter zu ihnen sprechen: „Friede sei auf euch! Seiet glücklich und gehet dort ein, ewig zu weilen.“

75. Sie werden sprechen: „Aller Preis gebührt Allah, der Seine Verheißung an uns erfüllt hat und uns das Land zum Erbe gegeben hat, dass wir in dem Garten wohnen können, wo immer es uns gefällt.“ Wie schön ist also der Lohn derer, die (Gerechtigkeit) wirken!

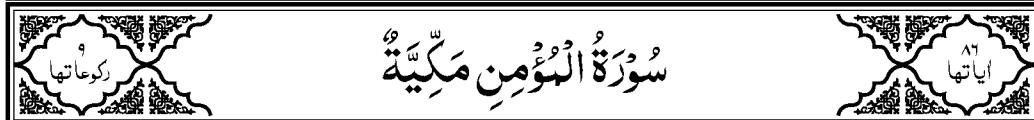
76. Und du wirst die Engel sich scharen sehen um den Thron, den Preis

وَقُضِيَ بَيْنَهُمْ بِالْحَقِّ وَهُمْ لَا
يُظْلَمُونَ ⑦٤
وَوَفَّيْتُ كُلَّ نَفْسٍ مَا عَمِلَتْ وَهُوَ أَعْلَمُ
بِمَا يَفْعَلُونَ ⑦٥
وَسِيقَ الَّذِينَ كَفَرُوا إِلَى جَهَنَّمَ زَمِّاً
حَقَّ إِذَا جَاءُوهَا فُتِحَتْ أَبْوَابُهَا
وَقَالَ لَهُمْ حَرَّشَهَا أَلْمَيْتُكُمْ رَسُلِّي
مِنْكُمْ يَتْلُوُنْ عَلَيْكُمْ أَيْتِ رَبِّكُمْ
وَيُنَذِّرُونَكُمْ لِقَاءَ يَوْمَكُمْ هَذَا قَاتُوا
بَلْ وَلَكِنْ حَقَّ كَلِمَةُ الْعَذَابِ عَلَى
الْكُفَّارِينَ ⑦٦

قُتِلَ اذْخُلُوا أَبْوَابَ جَهَنَّمَ خَلِدِينَ فِيهَا
فَيُسَسَّ مَثْوَى الْمُتَكَبِّرِينَ ⑦٧
وَسِيقَ الَّذِينَ اتَّقَوْا بَهْسُمْ إِلَى الْجَنَّةِ
زَمِّاً حَقَّ إِذَا جَاءُوهَا وَفُتِحَتْ
أَبْوَابُهَا وَقَالَ لَهُمْ حَرَّشَهَا سَلَامٌ
عَلَيْكُمْ طَبِّئُمْ فَادْخُلُوهَا خَلِدِينَ ⑦٨
وَقَالُوا الْحَمْدُ لِلَّهِ الَّذِي صَدَقَنَا وَعْدَهُ
وَأَوْرَثَنَا الْأَرْضَ نَتَبَوَّأُ مِنَ الْجَنَّةِ حَيْثُ
شَاءَ فَيَنْعِمَ أَجْرُ الْعَمِيلِينَ ⑦٩
وَتَرَى الْمَلِكَةَ حَافِينَ مِنْ حَوْلٍ

ihres Herrn verkündend. Und es wird zwischen ihnen gerichtet werden in Gerechtigkeit. Und es wird gesprochen werden: „Aller Preis gebührt Allah, dem Herrn der Welten.“

الْعَرْشِ يُسَيِّحُونَ بِحَمْدِ رَبِّهِمْ وَقُضِيَ
بَيْنَهُمْ بِالْحَقِّ وَقَيْلَ الْحَمْدُ لِلَّهِ رَبِّ
كُلِّ الْعَالَمِينَ ﴿٦٥﴾



9 Rukū'at

„Der Gläubige“, offenbart vor der Hidschra

86 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. *Hā-Mīm:*³²⁸ Der Preiswürdige, der Erhabene.

3. Die Offenbarung des Buches ist von Allah, dem Allmächtigen, dem Allwissenden,

4. dem Vergeber der Sünde und Empfänger der Reue, dem Strengen in der Bestrafung, dem Besitzer der Gnadenfülle. Niemand ist anbetungswürdig außer Ihm. Zu Ihm ist die Heimkehr.

5. Niemand streitet über die Zeichen Allahs, außer denen, die ungläubig sind. Lass ihr Hin- und Herziehen im Land dich darum nicht täuschen.

6. Vor ihnen schon leugneten das Volk Noahs und Stämme nach ihnen (die Gesandten), und jedes Volk plante, seinen Gesandten zu ergreifen, und sie stritten mit Falschheit, auf dass sie die Wahrheit damit widerlegen möchten. Dann erfasste Ich sie, und wie war Meine Strafe!

7. Also ward das Wort deines Herrn bewahrheitet wider die Ungläubigen: dass sie die Bewohner des Feuers sind.

8. Die³²⁹ den Thron tragen und die ihn umringen, sie verkünden den Preis ihres Herrn und glauben an Ihn und er-

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

حَمْدٌ

تَنْزِيلُ الْكِتَابِ مِنَ اللَّهِ الْعَزِيزِ الْعَلِيمِ ②

غَافِرِ الذَّنْبِ وَقَابِلِ التَّوْبَ شَدِيدُ
الْعِقَابِ لِذِي الظُّولِ لَا إِلَهَ إِلَّا هُوَ

إِلَيْهِ الْمَصِيرُ ③

مَا يُجَادِلُ فِي آيَاتِ اللَّهِ إِلَّا الَّذِينَ كَفَرُوا

فَلَا يَعْرِزُكَ تَقْدِيمُهُمْ فِي الْبِلَادِ ④

كَذَّبَتْ قَبْلَهُمْ قَوْمٌ نُوحٌ وَالْأَخْزَابُ

مِنْ بَعْدِهِمْ وَهَمَّتْ كُلُّ أُمَّةٍ

بِرَسُولِهِمْ لِيَأْخُذُوهُ وَجَدَلُوا بِالْبَاطِلِ

لِيَدْحُضُوا بِهِ الْحَقَّ فَأَخَذُتْهُمْ

فَكَيْفَ كَانَ عِقَابٌ ⑤

وَكَذِلِكَ حَقَّتْ كَلِمَتُ رَبِّكَ عَلَى الَّذِينَ

كَفَرُوا أَنَّهُمْ أَصْحَابُ النَّارِ ⑥

الَّذِينَ يَحْمِلُونَ الْعَرْشَ وَمَنْ حَوَلَهُ

يُسَيِّرُهُنَّ بِحَمْدِ رَبِّهِمْ وَيُؤْمِنُونَ بِهِ

³²⁸ Siehe Glossar unter *Muqatta'at*.

³²⁹ D. h. die Engel.

bitten Vergebung für jene, die gläubig sind: „Unser Herr, Du umfassest alle Dinge mit Barmherzigkeit und Wissen. Vergib darum denen, die bereuen und Deinem Wege folgen; und bewahre sie vor der Strafe der Hölle.

وَيُسْتَغْفِرُونَ لِلّذِينَ آمَنُوا رَبَّنَا
وَسَعْتَ كُلَّ شَيْءٍ بِرَحْمَةً وَعِلْمًا فَاغْفِرْ
لِلّذِينَ تَابُوا وَاتَّبَعُوا سَيِّلَكَ وَقِيمَهُ

عَذَابَ الْجَحِيمِ ①

رَبَّنَا وَأَدْخِلْهُمْ جَنَّتَ عَدْنَى إِنَّكَ
وَعَدْتَهُمْ وَمَنْ صَلَحَ مِنْ أَبَاءِهِمْ
وَأَرْوَاحِهِمْ وَذُرِّيَّتِهِمْ إِنَّكَ أَنْتَ
الْعَزِيزُ الْحَكِيمُ ②

وَقِيمَهُ السَّيَّاتِ وَمَنْ تَقِ السَّيَّاتِ
يَوْمَئِذٍ فَقَدْ رَحْمَةً وَذَلِكَ هُوَ الْفَوْزُ

بِالْعَظِيمِ ③

إِنَّ الَّذِينَ كَفَرُوا يَنَادُونَ لَمْقَتَ اللَّهِ
أَكْبَرُ مِنْ مَقْتِكُمْ أَنْفُسُكُمْ إِذْ تَدْعُونَ
إِلَى الْإِيمَانِ فَتَكُفُّرُونَ ④

قَالُوا رَبَّنَا أَمْتَنَا أَشْتَهِيْنِ وَأَحِيَّنَا
أَشْتَهِيْنِ قَاعِدَرَقَّا بِذَنْبِنِو بَافَهَلُ إِلَى
خَرْوِجٍ مِنْ سَبِيلٍ ⑤

ذَلِكُمْ بِأَنَّهُ إِذَا دَعَى اللَّهُ وَحْدَهُ
كَفَرُتُهُ وَإِنْ يُشْرِكُ بِهِ تُؤْمِنُوا
فَالْحُكْمُ لِلَّهِ الْعَلِيِّ الْكَبِيرِ ⑥

هُوَ الَّذِي يُرِيْكُمْ آيَتِهِ وَيُنَزِّلُ لَكُمْ
مِنَ السَّمَاءِ رِزْقًا وَمَا يَتَذَكَّرُ إِلَّا

9. Unser Herr, lasse sie eintreten in die Gärten der Ewigkeit, die Du ihnen verheissen hast, wie auch jene ihrer Väter und ihrer Frauen und ihrer Kinder, die rechtschaffen sind. Gewiss, Du bist der Allmächtige, der Allweise.

10. Und bewahre sie vor Übel, denn: wen Du vor Übel bewahrst an jenem Tage – ihm hast Du wahrlich Barmherzigkeit erwiesen. Und das ist die höchste Glückseligkeit.“

11. Den Ungläubigen wird zugerufen: „Allahs Widerwille ist größer als euer eigener Widerwille gegen euch. (Gedenket,) da ihr zum Glauben aufgerufen wurdet und im Unglauben verharrtet.“

12. Sie werden sprechen: „Unser Herr, Du hast uns zwei Mal sterben lassen und uns zwei Mal lebendig gemacht, und wir bekennen unsere Sünden. Ist dann ein Weg zum Entkommen?“

13. „Dies ist so, weil ihr ungläubig bliebt, als Allah allein angerufen wurde, doch als Ihm Götter zur Seite gesetzt wurden, da glaubtet ihr. Die Entscheidung ist allein bei Allah, dem Hohen, dem Großen.“

14. Er ist es, der euch Seine Zeichen zeigt und euch die Mittel zum Unterhalt hinabsendet vom Himmel; doch

keiner lässt sich ermahnen, außer dem, der sich (Gott) zuwendet.

15. Rufet denn Allah an, in lauterem Gehorsam gegen Ihn, und sollte es auch den Ungläubigen zuwider sein.

16. Der über alle Rangstufen Erhabene, der Herr des Thrones! Er sendet das Wort nach Seinem Geheiß zu wem Er will von Seinen Dienern, auf dass er warne vor dem Tag der Begegnung,

17. dem Tage, an dem sie vortreten werden und nichts von ihnen vor Allah verborgen bleibt. Wessen ist das Reich an diesem Tage? Allahs, des Einzigsten, des Allbezingenden.

18. An diesem Tage wird jedem vergolten werden, was er verdient. Keine Ungerechtigkeit an diesem Tage! Wahrlich, Allah ist schnell im Abrechnen.

19. Und warne sie vor dem immer näher kommenden Tage, da die Herzen zu den Kehlen emporsteigen werden voller innerer Trauer. Die Frevler werden keinen vertrauten Freund haben noch einen Fürsprecher, auf den gehört werden könnte.

20. Er kennt die Verräterei der Blicke und alles, was die Herzen verbergen.

21. Allah richtet in Gerechtigkeit; die aber, die sie statt Ihn anrufen, können ganz und gar nicht richten. Wahrlich, Allah ist der Allhörende, der Allsehende.

22. Sind sie nicht auf der Erde umhergereist, um zu sehen, wie das Ende derer war, die vor ihnen waren? Diese waren stärker als sie an Macht und

مَنْ يَئِنُّبُ ⑯

فَادْعُوا اللَّهَ مُحْلِصِينَ لَهُ الدِّيْنَ وَلَوْكَرَةُ
الْكُفَّارُونَ ⑰

رَفِيعُ الدَّرَجَاتِ دُوَالْعَرْشِ ٢ يُلْقَى
الرُّوحُ مِنْ أَمْرِهِ عَلَى مَنْ يَشَاءُ مِنْ عِبَادِهِ
لِيَنْذِرَ يَوْمَ التَّلَاقِ ٦

يَوْمَ هُمْ بِرِزْقُنَ ٨ لَا يَخْفَى عَلَى اللَّهِ
مِنْهُمْ شَيْءٌ ٩ لِمَنِ الْمُلْكُ الْيَوْمُ ١٠
لِلَّهِ الْوَاحِدِ الْقَهَّارِ ١١

أَكْيَوْمَ تُجْزَى كُلُّ نَفْسٍ بِمَا كَسَبَتْ ١٢
لَا ظُلْمَ الْيَوْمَ ١٣ إِنَّ اللَّهَ سَرِيعُ الْحِسَابِ ١٤

وَأَنْذِرْهُمْ يَوْمَ الْأَزْفَةِ إِذَا الْقُلُوبُ
لَدَى الْحَاجِرِ كَضِيمِينَ ١٥ مَا لِلظَّالِمِينَ
مِنْ حَمِيمٍ ١٦ وَلَا شَفِيعٍ يُطَاعُ ١٧

يَعْلَمُ خَائِنَةُ الْأَعْيُنِ وَمَا تُحْكِي
الصُّدُورُ ١٨

وَاللَّهُ يَقْضِيُ بِالْحَقِّ ١٩ وَالَّذِينَ يَدْعُونَ
مِنْ دُونِهِ لَا يَقْصُدُونَ بِشَيْءٍ ٢٠ إِنَّ اللَّهَ هُوَ
الْسَّمِيعُ الْبَصِيرُ ٢١

أَوَلَمْ يَسِيرُوا فِي الْأَرْضِ فَيَنْبَرُرُوا
كَيْفَ كَانَ عَاقِبَةُ الَّذِينَ كَانُوا مِنْ

(bleibender) in den Spuren (die sie) auf Erden (hinterließen). Und doch erfassste sie Allah um ihrer Sünden willen, und sie hatten keinen, der sie wider Allah hätte schützen können.

قَبِيلُهُمْ كَانُوا هُمْ أَشَدَّ مِنْهُمْ قُوَّةً
وَأَثَارًا فِي الْأَرْضِ فَأَخْذَهُمُ اللَّهُ
بِذُنُوبِهِمْ وَمَا كَانَ لَهُمْ مِنَ اللَّهِ
مِنْ وَاقِعٍ^(١)

23. Das war, weil ihre Gesandten zu ihnen kamen mit offenbaren Zeichen, sie aber glaubten nicht; drum erfasste sie Allah. Fürwahr, Er ist stark, streng im Strafen.

ذَلِكَ بِأَنَّهُمْ كَانُوا تَأْتِيهِمْ رُسُلُهُمْ
بِالْبُشِّرَاتِ فَكَفَرُوا فَأَخْذَهُمُ اللَّهُ إِنَّهُ
قَوِيٌّ شَدِيدٌ الْعِقَابِ^(٢)
وَلَقَدْ أَرْسَلْنَا مُوسَىٰ إِلَيْنَا وَسُلَطْنِ
مُهِيمِينِ^(٣)

24. Wir entsandten wahrlich Mose mit Unseren Zeichen und mit einer klaren Vollmacht

إِلَى فِرْعَوْنَ وَهَامَنَ وَقَارُونَ فَقَالُوا
سُحْرٌ كَذَابٌ^(٤)

25. zu Pharaos und *Hāmān* und Korah; jedoch sie sprachen: „Ein Zauberer, ein Betrüger!“

فَلَمَّا جَاءَهُمْ بِالْحَقِّ مِنْ عِنْدِنَا قَالُوا
إِنَّا قُتْلُوا أَبْنَاءَ الَّذِينَ آمَنُوا مَعَهُ
وَاسْتَحْيُوا نِسَاءَهُمْ وَمَا كَيْدُ
الْكُفَّارُ إِلَّا فِي ضَلَالٍ^(٥)
وَقَالَ فِرْعَوْنُ ذَرْ وُنْقَ أَقْتُلْ مُوسَىٰ
وَلْيُدْعَ رَبَّهُ إِنِّي أَخَافُ أَنْ يُبَدِّلَ
دِينَكُمْ أَوْ أَنْ يُظْهِرَ فِي الْأَرْضِ
الْفَسَادَ^(٦)

26. Und als er zu ihnen kam mit der Wahrheit von Uns, da sprachen sie: „Tötet die Söhne derer, die mit ihm glauben, und verschonet ihre Frauen.“ Doch das Vorhaben der Ungläubigen ist nichts als vergeblich.

وَقَالَ مُوسَىٰ إِنِّي عُذْتُ بِرَبِّي وَرَبِّكُمْ
مَنْ كُلِّ مُتَكَبِّرٍ لَا يُؤْمِنُ بِيَوْمِ الْحِسَابِ^(٧)

27. Und Pharaos sprach: „Lasset mich, ich will Mose töten; und lasst ihn seinen Herrn anrufen. Ich fürchte, er möchte sonst euren Glauben ändern oder Unfrieden im Land stiften.“

وَقَالَ رَجُلٌ مُؤْمِنٌ مِنْ أَلِي فِرْعَوْنَ
يَكُتُمُ إِيمَانَهُ أَتَقْتَلُونَ رَجُلًا أَنْ

28. Und Mose sprach: „Ich nehme meine Zuflucht bei meinem Herrn und eurem Herrn vor jedem Hochmütigen, der nicht an den Tag der Abrechnung glaubt.“

29. Ein gläubiger Mann von den Leuten Pharaos, der seinen Glauben geheimhielt, sprach: „Wollt ihr einen

Menschen töten, weil er spricht: „Mein Herr ist Allah“, obwohl er zu euch gekommen ist mit klaren Beweisen von eurem Herrn? Wenn er ein Lügner ist, so ist seine Lüge auf ihm; ist er aber wahrhaftig, dann wird euch ein Teil von dem treffen, was er euch androht. Fürwahr, Allah weist nicht dem den Weg, der maßlos (und) ein Lügner ist.

يَقُولَ رَبِّ الْهَوَّةِ وَقَدْ جَاءَكُمْ بِالْبَيِّنَاتِ
مِنْ رَبِّكُمْ ۖ وَإِنْ يَكُنْ كَاذِبًا فَعَلَيْهِ
كَذِبَةٌ ۖ وَإِنْ يَكُنْ صَادِقًا يَصِبُّكُمْ
بَعْضُ الَّذِي يَعْدُكُمْ ۖ إِنَّ اللَّهَ لَا يَهْدِي
مَنْ هُوَ مُسَرِّفٌ كَذَابٌ ⑩

30. O mein Volk, euer ist heute die umschränkte Herrschaft, denn ihr seid die Oberherren im Land. Wer aber wird uns vor der Strafe Allahs schützen, wenn sie über uns kommt?“ Pharaos sprach: „Ich weise euch nur auf das hin, was ich selbst sehe, und ich weise euch nur den Weg der Rechtleitung.“

يَقُولُ لَكُمْ الْمُلْكُ الْيَوْمَ ظَهِيرَيْنِ فِي
الْأَرْضِ ۖ فَمَنْ يَنْصُرُنَا مِنْ بَاسِ اللَّوَانِ
جَاءَنَا ۖ قَالَ فِرْعَوْنُ مَا أَرِينَكُمْ إِلَّا
مَا أَرَىٰ وَمَا آهَدِيْكُمْ إِلَّا سَبِيلٌ

الرَّشَادٍ ⑪

31. Da sprach jener, der gläubig war: „O mein Volk, ich fürchte für euch Gleiches, was den Verbündeten,

وَقَالَ الَّذِي أَمَنَ يَقُولُ إِنِّي أَخَافُ
عَلَيْكُمْ مِثْلَ يَوْمِ الْأَحْرَابِ ⑫

32. gleiches, was dem Volke Noahs und den Ḵālid und den Tamud und denen nach ihnen widerfuhr. Und Allah will keine Ungerechtigkeit gegen die Diener.

مِثْلَ دَأْبِ قَوْمٍ نُوحٍ وَ عَادٍ وَ ثَمُودَ
وَ الَّذِينَ مِنْ بَعْدِهِمْ ۖ وَ مَا اللَّهُ يُرِيدُ
ظُلْمًا لِلْعِبَادِ ⑬

33. O mein Volk, ich fürchte für euch den Tag der gegenseitigen Hilferufe,

وَيَقُولُ إِنِّي أَخَافُ عَلَيْكُمْ يَوْمَ
الثَّنَادِ ⑭

34. den Tag, an dem ihr den Rücken zur Flucht wenden sollt. Keinen Schirmer werdet ihr vor Allah haben. Und wen Allah zum Irrenden erklärt, der soll keinen Führer finden.“

يَوْمَ تُوَلُّونَ مُدْبِرِينَ ۗ مَا لَكُمْ مِنَ اللَّهِ
مِنْ عَاصِمٍ ۗ وَ مَنْ يُضْلِلِ اللَّهُ فَمَا لَهُ مِنْ
هَادٍ ⑮

35. Und Josef kam ja vordem zu euch mit deutlichen Beweisen, jedoch ihr

وَلَقَدْ جَاءَكُمْ يُوسُفُ مِنْ قَبْلٍ بِالْبَيِّنَاتِ

hörtet nicht auf, im Zweifel zu sein über das, womit er zu euch kam, bis ihr dann, als er starb, sprachet: „Allah wird nimmermehr einen Gesandten erstehen lassen nach ihm.“ Also erklärt Allah jene zu Irrenden, die maßlos (und) Zweifler sind –

فَمَا زِلْتُمْ فِي شَكٍّ مِمَّا جَاءَكُمْ بِهِ حَقًّى
إِذَا هَلَكَ قُلْتُمْ لَنْ يَبْعَثَ اللَّهُ مِنْ بَعْدِهِ
رَسُولًا ۖ كَذَلِكَ يَصِلُّ اللَّهُ مَنْ هُوَ
مُسْرِفٌ فِي رَبَّابٍ ۝

36. solche, die über die Zeichen Allahs streiten, ohne dass irgendeine Ermächtigung zu ihnen kam. Schmerhaft hassenwert ist das vor Allah und vor jenen, die gläubig sind. Also versiegelt Allah das Herz eines jeden Hochmütigen, Stolzen.

الَّذِينَ يُجَادِلُونَ فِي آيَاتِ اللَّهِ يَغْيِرُونَ
سُلْطَنٍ أَتَهُمْ ۖ كَبِيرٌ مَقْتَأً عِنْدَ اللَّهِ
وَعِنْدَ الَّذِينَ أَمْتَوا ۖ كَذَلِكَ يَطْبَعُ اللَّهُ
عَلَىٰ كُلِّ قَلْبٍ مُتَكَبِّرٍ جَبَارٍ ۝

37. Und Pharao sprach: „O Hāmān, baue mir einen Palast, so dass ich die Wege der Annäherung erreiche,

وَقَالَ فِرْعَوْنٌ يَهَامِنُ إِنِّي لِي صَرْحًا
لَعَلِّيَّ أَبْلُغُ الْأَسْبَابَ ۝

38. die Wege der Annäherung zu den Himmeln, damit ich über Mose Gott die Kunde hole, denn ich halte ihn wahrlich für einen Lügner.“ Also wurde dem Pharao das Böse seines Tuns schön gemacht, und er wurde abgewendet von dem Pfade; und der Anschlag Pharaos endete bloß in Verderben.

أَسْبَابَ السَّمَاوَاتِ فَأَطْلَعَ إِلَيَّ إِلَهٌ
مُوسَىٰ وَإِنِّي لَا ظُنْنَةَ كَانِدِيَّا ۖ وَكَذَلِكَ
رَئِنَ لِفِرْعَوْنَ سُوءُ عَمَلِهِ وَصُدَّعِنَ
السَّيِّئِلُ ۖ وَمَا كَيْدُ فِرْعَوْنَ إِلَّا
فِي تَبَابٍ ۝

39. Und jener, der gläubig war, sprach: „O mein Volk, folget mir. Ich will euch den Pfad der Rechtleitung weisen.

وَقَالَ الَّذِي آمَنَ يَقُومُ اتَّبِعُونَ أَهْدِيْكُمْ
سَيِّئِلُ الرَّشَادِ ۝

40. O mein Volk, dies Leben hienieden ist nur ein vergänglicher Genuss; und das Jenseits allein ist die dauernde Heimstatt.

يَقُومُ إِلَّا مَاهِنِهُ الْحَيَاةُ الدُّنْيَا مَاتَعْ ۖ وَإِنَّ
الْآخِرَةَ هِيَ دَارُ الْفَرَارِ ۝

41. Wer Böses tut, dem soll nur mit Gleicchem vergolten werden; wer aber Gutes tut – sei es Mann oder Frau – und gläubig ist, diese werden in den Garten

مَنْ عَمَلَ سَيِّئَةً فَلَا يُجْزَى إِلَّا مِثْلَهَا
وَمَنْ عَمَلَ صَالِحًا مِنْ ذَكَرٍ أَوْ أُنْثَى وَهُوَ

eintreten; darin werden sie versorgt werden mit Unterhalt ohne Aufrechnung.

مُؤْمِنٌ حَجَّ فَأَوْلَئِكَ يَدْخُلُونَ الْجَنَّةَ يُرْزَقُونَ
فِيهَا بِغَيْرِ حِسَابٍ ①

42. O mein Volk, wie (sonderbar) ist es für mich, dass ich euch zum Heil aufrufe, indes ihr mich zum Feuer ruft!

وَيَقُومُ مَالِكٌ أَدْعُوكُمْ إِلَى النَّجْوَةِ
كَمَا وَتَدْعُونِي إِلَى النَّارِ ②

43. Ihr ruft mich auf, Allah zu verleugnen und Ihm Götter zur Seite zu stellen, wovon ich keine Kenntnis habe. Ich aber rufe euch zu dem Allmächtigen, dem Vergebungsreichen.

تَدْعُونِي لَا كُفَّارٌ بِاللَّهِ وَآشِرِكُمْ بِهِ مَا
لَيْسَ لِبِهِ عِلْمٌ ۖ وَإِنَّا أَدْعُوكُمْ إِلَى
الْعَزِيزِ الْغَفارِ ③

44. Kein Zweifel, das, wozu ihr mich ruft, hat keinen Anspruch in dieser Welt oder im Jenseits; und unsere Heimkehr ist zu Allah, und die Übertreter werden Bewohner des Feuers sein.

لَا جَرَمَ أَنَّمَا تَدْعُونِي إِلَيْهِ لَيْسَ لَهُ
دَعْوَةً فِي الدُّنْيَا وَلَا فِي الْآخِرَةِ وَإِنَّ
مَرَدَنَا إِنَّ اللَّهَ وَإِنَّ الْمُسْرِفِينَ هُمْ
أَصْحَابُ النَّارِ ④

45. Bald werdet ihr an das denken, was ich euch sage. Und ich stelle meine Sache Allah anheim. Fürwahr, Allah schaut die Diener wohl.“

فَسَتَذَكَّرُونَ مَا أَقُولُ لَكُمْ ۖ وَأَفْوَضُ
أَمْرِي إِلَى اللَّهِ ۗ إِنَّ اللَّهَ بِصَاحِبِي الْعِبَادِ ⑤
فَوَقَةُ اللَّهِ سَيِّاتٍ مَا مَكَرُوا وَحَاقَ بِإِلَيْهِمْ
فِرْعَوْنَ سُوءُ الْعَذَابِ ⑥

46. So schützte ihn Allah vor den Übeln dessen, was sie planten, und eine schlimme Strafe umfing die Leute Pharaos:

النَّارُ يُرَصُّونَ عَلَيْهَا عَدْوًا وَعَشِيَّاً
وَيَوْمَ تَقُومُ السَّاعَةُ ۚ أَدْخِلُوا إِلَيْهِمْ
فِرْعَوْنَ أَشَدَّ الْعَذَابِ ⑦

47. Das Feuer – sie sind ihm ausgesetzt morgens und abends. Und am Tage, wenn die Stunde kommen wird (da wird gesprochen werden): „Lasst Pharaos Leute eingehen in die strengste Strafe.“

وَإِذَا يَتَحَاجُونَ فِي النَّارِ فَيَقُولُ الضَّعَفُوا
لِلَّذِينَ اسْتَكْبَرُوا إِنَّا كَلَّا كُمْ تَبَعًا
فَهُلْ أَنْتُمْ مُّعْنَوْنَ عَنَّا نَصِيبًا مِّنْ
النَّارِ ⑧

48. Wenn sie miteinander im Feuer streiten, werden die Schwachen zu den Hochmütigen sprechen: „Wir waren ja eure Anhänger: Wollt ihr uns da nicht einen Teil des Feuers abnehmen?“

49. Jene, die hochmütig waren, werden sprechen: „Wir sind alle darin. Allah hat nun gerichtet zwischen den Dienstern.“

50. Und die in dem Feuer werden zu den Wächtern der Hölle sprechen: „Bettet zu eurem Herrn, dass Er uns einen Tag von der Strafe er lasse.“

51. Sie werden sprechen: „Kamen nicht eure Gesandten zu euch mit klaren Beweisen?“ Jene werden sprechen: „Doch.“ (Die Wächter) werden sprechen: „So fahret fort zu beten.“ Doch das Gebet der Ungläubigen ist vergebens.

52. Wahrlich, helfen werden Wir Unseren Gesandten und denen, die gläubig sind, im Leben hienieden und an dem Tage, da die Zeugen vortreten werden,

53. dem Tage, da ihre Ausrede den Frevlern nichts nützen wird; und ihrer wird der Fluch sein und ihrer der schlimme Aufenthalt.

54. Wir gaben wahrlich Mose die Führung und machten die Kinder Israels zu Erben der Schrift –

55. eine Führung und Ermahnung für die Verständigen.

56. Habe denn Geduld. Wahrlich, die Verheißung Allahs ist wahr. Und suche Schutz gegen deine Schwäche und verherrliche deinen Herrn mit Seiner Lobpreisung am Abend und am Morgen.

57. Diejenigen, die über die Zeichen Allahs streiten, ohne dass irgendeine Ermächtigung zu ihnen kam – nichts ist in ihren Herzen als Großmannssucht –, sie werden es nicht erreichen. So nimm Zuflucht bei Allah. Fürwahr, Er ist der Allhörende, der Allsehende.

قَالَ الَّذِينَ اسْتَكْبَرُوا إِنَّا كُلُّنَا فِيهَا لَا إِنْ

اللَّهُ قَدْ حَكَمَ بَيْنَ الْعِبَادِ

وَقَالَ الَّذِينَ فِي الظَّارِ لِخَزَنَةِ جَهَنَّمَ

إِذْ عُوْزَارَبَكُمْ يُحَقِّفُ عَنَّا يَوْمًا مِّنْ

الْعَدَابِ

قَالُوا أَوْلَمْ تَكُنْ تَأْتِيَكُمْ رُسُلُكُمْ

بِالْبَيِّنَاتِ قَالُوا بَلٌ قَالُوا فَادْعُوهَا

يُعْلَمُ وَمَا دَعَوْهُ الْكُفَّارُ إِلَّا فِي ضَلَالٍ

إِنَّا لَنَنْصَرُ رُسُلَنَا وَالَّذِينَ آمَنُوا فِي

الْحَيَاةِ الدُّنْيَا وَيَوْمَ يَقُومُ الْأَشْهَادُ

يَوْمَ لَا يَنْفَعُ الظَّلَمِينَ مَعْذِرَتُهُمْ وَلَهُمْ

اللَّعْنَةُ وَلَهُمْ سُوءُ الدَّارِ

وَلَقَدْ أَتَيْنَا مُوسَى الْهُدَى وَأَوْرَثْنَا

بَنِي إِسْرَائِيلَ الْكِتَابَ

هَدَى وَذَكْرٍ لِأُولِي الْأَلْبَابِ

فَاصْبِرْ إِنَّ وَعْدَ اللَّهِ حَقٌّ وَاسْتَغْفِرْ

لِذَنِيْلَكَ وَسَيْحَ بِحَمْدِ رَبِّكَ بِالْعَشِيِّ

وَالْأَبْكَارِ

إِنَّ الَّذِينَ يَجَادِلُونَ فِي آيَتِ اللَّهِ يَعْبُدُونَ

سُلْطَنِ أَشْهَمْ إِنْ فِي صَدُورِهِمْ إِلَّا

كَبُرُّ مَا هُمْ بِالْغَيْبِ فَاسْتَعْدِبِ اللَّهَ إِنَّهُ

هُوَ السَّمِيعُ الْبَصِيرُ

58. Die Schöpfung der Himmel und der Erde ist größer als die Schöpfung der Menschen; allein die meisten Menschen wissen es nicht.

لَخَلْقُ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ أَكْبَرُ مِنْ
خَلْقِ النَّاسِ وَلِكِنَّ أَكْثَرَ النَّاسِ

لَا يَعْلَمُونَ ⑩

59. Der Blinde und der Sehende sind nicht gleich; noch sind jene, die glauben und gute Werke tun, denen (gleich), die Böses tun. Wenig ist es, was ihr zu bedenken pflegt!

وَمَا يَسْتَوِي الْأَغْنَىٰ وَالْبَصِيرُ
وَالَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّلِحَاتِ وَلَا
الْمُسِيءُ مُطْ قَلِيلًا مَا تَذَكَّرُونَ ⑪

إِنَّ السَّاعَةَ لَآتِيَةً لَا رَيْبَ فِيهَا وَلِكِنَّ
أَكْثَرَ النَّاسِ لَا يُؤْمِنُونَ ⑫

وَقَالَ رَبُّكُمْ ادْعُونِي آسْتَجِبْ لَكُمْ
إِنَّ الَّذِينَ يَسْتَكْبِرُونَ عَنْ عِبَادَتِي
سَيَدُ خَلْقَهُنَّ جَهَنَّمَ دَخِرِينَ ⑬

اللَّهُ الَّذِي جَعَلَ لَكُمُ الْيَلَى لِتَسْكُنُوا فِيهِ
وَالنَّهَارَ مُبِصِرًا إِنَّ اللَّهَ لَذُو فَضْلٍ عَلَى
النَّاسِ وَلِكِنَّ أَكْثَرَ النَّاسِ
لَا يَشْكُرُونَ ⑭

61. Euer Herr spricht: „Betet zu Mir; Ich will euer Gebet erhören. Die aber, die zu stolz sind, um Mich zu verehren, die werden erniedrigt in die Hölle eintreten.“

62. Allah ist es, der für euch die Nacht gemacht hat, auf dass ihr darin ruhet, und den Tag zum Sehen. Wahrlich, Allah ist der Herr der Gnadenfülle gegenüber der Menschheit, jedoch die meisten Menschen danken nicht.

يَعْلَمُ اللَّهُ رَبُّكُمْ خَالِقُ كُلِّ شَيْءٍ
لَا إِلَهَ إِلَّا هُوَ فَإِنِّي تُوَفَّكُونَ ⑮
كَذِلِكَ يُوقَلُ الَّذِينَ كَانُوا بِإِيمَانِ اللَّهِ
يَجْحَدُونَ ⑯

63. Das ist Allah, euer Herr, Schöpfer aller Dinge. Niemand ist anbetungswürdig außer Ihm. Wie lasst ihr euch da abwendig machen!

64. Also lassen sich nur die abwendig machen, die Allahs Zeichen leugnen.

اللَّهُ الَّذِي جَعَلَ لَكُمُ الْأَرْضَ قَرَارًا
وَالسَّمَاءَ بُنَاءً وَصَوْرَكُمْ فَآخْسَبَ
صَوْرَكُمْ وَرَزَقَكُمْ مِنَ الطَّيِّبَاتِ ⑰

Allah, euer Herr. Segensreich ist drum Allah, der Herr der Welten.

ذَلِكُمُ اللَّهُ رَبُّكُمْ فَتَبَرَّكَ اللَّهُ رَبُّ
الْعَالَمِينَ ⑯

66. Er ist der Lebendige. Niemand ist anbetungswürdig außer Ihm. So rufet Ihn an, in lauterem Gehorsam gegen Ihn. Aller Preis gebührt Allah, dem Herrn der Welten.

هُوَ الْحَيُّ لَا إِلَهَ إِلَّا هُوَ فَادْعُوهُ
مُخْلِصِينَ لَهُ الدِّينَ أَلْحَمَ اللَّهَ
رَبِّ الْعَالَمِينَ ⑰

67. Sprich: „Mir wurde verboten, denen zu dienen, die ihr anruft statt Allah, nachdem mir deutliche Beweise von meinem Herrn gekommen sind; und mir wurde geboten, mich zu ergeben dem Herrn der Welten.“

قُلْ إِنِّي نُهِيَتُ أَنْ أَعْبُدَ الَّذِينَ تَدْعُونَ
مِنْ دُونِ اللَّهِ لَمَّا جَاءَنِي الْبَيِّنَاتُ
مِنْ رَبِّي وَأُمِرْتُ أَنْ أُسْلِمَ
لِرَبِّ الْعَالَمِينَ ⑯

68. Er ist es, der euch aus Erde erschuf, dann aus einem Samentropfen, dann aus einem Blutklumpen; dann lässt Er euch als ein Kind hervorgehen; dann (lässt Er euch wachsen) auf dass ihr eure Vollkraft erreichtet; dann (lässt Er) euch alt werden – wenngleich einige unter euch vorher zum Sterben berufen werden –, und (Er lässt euch leben) damit ihr eine bestimmte Frist erreichtet und damit ihr vernünftig seiet.

هُوَ الَّذِي خَلَقَكُمْ مِنْ تُرَابٍ ثُمَّ مِنْ
نُطْفَةٍ ثُمَّ مِنْ عَلَقَةٍ ثُمَّ يُخْرِجُكُمْ طِفْلًا
ثُمَّ لِتَبْلُغُوا أَشَدَّ كَعْبَةَ ثُمَّ لِتَكُونُوا
شَيْوَحًا وَمِنْكُمْ مَنْ يُتَوَفِّي مِنْ قَبْلِ
وَلِتَبْلُغُوا أَجَلًا مُسَمًّى وَلَعَلَّكُمْ
تَعْقِلُونَ ⑯

69. Er ist es, der Leben gibt und Tod sendet. Und wenn Er ein Ding beschließt, so spricht Er zu ihm nur: „Sei!“, und es ist.

هُوَ الَّذِي يُحْيِي وَيُمْيِتُ فَإِذَا قَضَى أَمْرًا
لَهُ فَإِنَّمَا يَقُولُ لَهُ كُنْ فَيَكُونُ ⑯

70. Hast du nicht die gesehen, die über Allahs Zeichen streiten? Wie lassen sie sich abwendig machen!

أَلْمَرَأَيَ الَّذِينَ يُجَادِلُونَ فِي آيَتِ اللَّهِ
لَهُمْ أَنَّ يُصْرَفُونَ ⑯

71. Jene, die nicht an das Buch glauben noch an das, womit Wir Unsere Gesandten geschickt haben. Bald aber werden sie es erfahren,

الَّذِينَ كَذَّبُوا بِالْكِتَابِ وَمَا أَرْسَلْنَا بِهِ
رَسَلَنَا شَفَوْفَ يَعْلَمُونَ ⑯
إِذَا الْأَعْلَمُ فِي أَعْنَاقِهِمْ وَالسَّلِيلُ

72. wenn die Eisenfesseln um ihre Na-

cken sein werden, und Ketten. Sie werden gezerrt werden

73. in siedendes Wasser; dann werden sie ins Feuer geworfen werden.

74. Dann wird zu ihnen gesprochen werden: „Wo sind nun jene, die ihr anzubeten pflegtet

75. statt Allah?“ Sie werden sprechen: „Sie sind von uns gewichen. Nein, wir riefen zuvor nichts an.“ Also erklärt Allah die Ungläubigen zu Irrrenden:

76. „Dies, weil ihr auf Erden frohlocktet ohne Recht und weil ihr übermütig wartet.

77. Geht nun ein in die Tore der Hölle, darin zu bleiben. Übel ist nun die Wohnstatt der Hochmütigen.“

78. Drum habe Geduld. Die Verheißung Allahs ist wahr. Und ob Wir dir (die Erfüllung) von einigen der Dinge zeigen, die Wir ihnen angedroht haben, oder Wir dich (vorher) sterben lassen, zu Uns werden sie (jedenfalls) zurückgebracht werden.

79. Und sicherlich entsandten Wir schon Gesandte vor dir; darunter sind manche, von denen Wir dir bereits erzähltet, und es sind darunter manche, von denen Wir dir noch nicht erzählten; und kein Gesandter hätte ein Zeichen³³⁰ bringen können ohne Allahs Erlaubnis. Doch wenn Allahs Befehl ergeht, da wird die Sache zu Recht entschieden, und dann sind die verloren, die der Falschheit folgen.

يُسْحِبُونَ ﴿٦﴾

فِي الْحَمِيمِ لَّهُمَّ فِي النَّارِ يُسْجَرُونَ ﴿٧﴾

لَّهُمَّ قِيلَ لَهُمْ أَيْنَ مَا كُنْتُمْ تُشْرِكُونَ ﴿٨﴾

مِنْ دُوْنِ اللَّهِ طَقَانُوا صَلَوَاعَنَابُ لَهُمْ

نَكْنُنَّ نَدْعُوا مِنْ قَبْلِ شَيْئًا كَذَلِكَ يَضْلُلُ

اللَّهُمَّ إِنَّ الْكُفَّارِ يُنَاهِي

ذِلِكُمْ بِمَا كُنْتُمْ تَفْرَحُونَ فِي الْأَرْضِ

بِغَيْرِ الْحِقْقَةِ وَبِمَا كُنْتُمْ تَمْرَحُونَ ﴿٩﴾

أَذْخُلُوا أَبْوَابَ جَهَنَّمَ حَلِيلِينَ فِيهَا

فَبِئْسَ مَتْوَى الْمُتَكَبِّرِينَ ﴿١٠﴾

فَاصْبِرْ إِنَّ وَعْدَ اللَّهِ حَقٌّ فَإِمَانُ رِبِّكَ

بَعْضَ الَّذِي نَعْدُهُمْ أَوْ نَتَوَفَّ فِينَكَ فَإِلَيْنَا

يُرْجَعُونَ ﴿١١﴾

وَلَقَدْ أَرْسَلْنَا رُسُلًا مِنْ قَبْلِكَ مِنْهُمْ

مَنْ قَصَصْنَا عَلَيْكَ وَمِنْهُمْ مَنْ لَمْ

نَقْصَصْ عَلَيْكَ وَمَا كَانَ لِرَسُولٍ أَنْ

يَأْتِي بِآيَةٍ إِلَّا بِإِذْنِ اللَّهِ فَإِذَا جَاءَهُمْ أَمْرٌ

اللَّهُ قُضِيَ بِالْحَقِّ وَخَسِرَ هُنَالِكَ

أَلِ الْمُبْطَلُونَ ﴿١٢﴾

³³⁰D. h. Offenbarung.

80. Allah ist es, der für euch die Tiere gemacht hat, dass ihr auf den einen reiten und von den anderen essen möchten –

اللَّهُ الَّذِي جَعَلَ لَكُمُ الْأَنْعَامَ لِتَرْكَبُوا
مِنْهَا وَمِنْهَا تَأْكُونُ ﴿١﴾

81. und ihr habt noch (andere) Nutzen an ihnen – und dass ihr durch sie jegliches Bedürfnis befriedigen möchtet, das in euren Herzen sein mag. Und auf ihnen und auf Schiffen werdet ihr getragen.

وَلَكُمْ فِيهَا مَنَافِعٌ وَلَتَبْلُغُوا عَلَيْهَا حَاجَةً
فِي صَدُورِكُمْ وَعَلَيْهَا وَعَلَى الْقَلْبِ
تُحَمَّلُونَ ﴿٢﴾

82. Und Er zeigt euch Seine Zeichen; welches der Zeichen Allahs wollt ihr denn verleugnen?

وَيَرِيْكُمْ أَيْتِهِ ﴿٣﴾ فَآتَىَ أَيْتَ اللَّهُ
شَكِّرُونَ ﴿٤﴾

83. Sind sie nicht auf der Erde umhergereist, um zu sehen, wie das Ende derer war, die vor ihnen waren? Sie waren zahlreicher als diese und stärker an Macht und in den Spuren (die sie) auf Erden (hinterließen). Doch alles, was sie erwarben, nützte ihnen nichts.

أَفَلَمْ يَسِيرُوا فِي الْأَرْضِ فَيَنْظُرُوا
كَيْفَ كَانَ عَاقِبَةُ الَّذِينَ مِنْ قَبْلِهِمْ
كَانُوا أَكْثَرَ مِنْهُمْ وَأَشَدَّ قُوَّةً وَأَنَّارًا
فِي الْأَرْضِ فَمَا آغْنَى عَنْهُمْ مَا
كَانُوا يَكْسِبُونَ ﴿٥﴾

84. Und wenn ihre Gesandten zu ihnen kamen mit deutlichen Zeichen, so frohlockten sie über das Wissen, das sie (selbst) besaßen. Und das, worüber sie zu spotten pflegten, umfing sie.

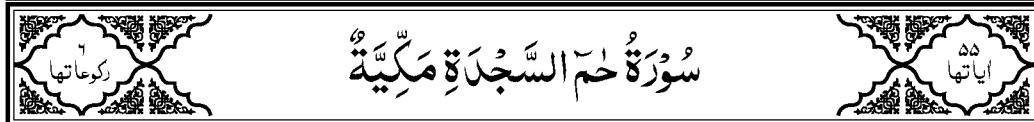
فَلَمَّا جَاءَهُمْ رُسُلُهُمْ بِالْبُيُّنَاتِ فَرِحُوا
بِمَا عِنْدَهُمْ مِنَ الْعِلْمِ وَحَاقَ بِهِمْ مَا
كَانُوا بِهِ يَسْتَهِزُونَ ﴿٦﴾

85. Und da sie Unsere Strafe sahen, sprachen sie: „Wir glauben an Allah als den Einzigsten, und Wir verwerfen all das, was wir Ihm zur Seite zu stellen pflegten.“

فَلَمَّا رَأَوْا بَاسَنَا قَالُوا أَمَّا إِلَهُنَا وَحْدَهُ
وَكَفَرُنَا بِمَا كُنَّا بِهِ مُشْرِكِينَ ﴿٧﴾

86. Aber ihr Glaube, als sie Unsere Strafe sahen, konnte ihnen nichts mehr nützen. Dies ist Allahs Praxis, die stets befolgt worden ist gegenüber Seinen Dienern. Und so gingen die Ungläubigen zugrunde.

فَلَمْ يَكُنْ يَنْفَعَهُمْ إِيمَانُهُمْ لَمَّا رَأَوْا
بَاسَنَا سُنْنَتَ اللَّهِ الَّتِي قَدْ خَلَتْ فِي
عِبَادِهِ وَخَسِرَهُنَا لِكَافِرُونَ ﴿٨﴾



6 Rukū‘at

„Hā-Mīm – die Niederwerfung“, offenbart vor der Hidschra

55 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. *Hā-Mīm:*³³¹ Der Preiswürdige, der Erhabene.

3. Eine Offenbarung von dem Gnädigen, dem Barmherzigen.

4. Ein Buch, dessen Verse klar gemacht worden sind – es wird viel gelesen; es ist in fehlerloser Sprache – für Leute, die Wissen besitzen.³³²

5. Bringer froher Botschaft und Warner. Doch die meisten von ihnen kehren sich ab, so dass sie nicht hören.

6. Sie sprechen: „Unsere Herzen sind verhüllt gegen das, wozu du uns befurst, und in unseren Ohren ist Taubheit, und zwischen uns und dir ist ein Vorhang. So handle, auch wir handeln.“

7. Sprich: „Ich bin nur ein Mensch wie ihr. Mir ward offenbart, dass euer Gott ein Einziger Gott ist; so seiet aufrichtig gegen Ihn und bittet Ihn um Verzeihung.“ Und wehe den Götzendienern,

8. die nicht die Zakat entrichten und die das Jenseits leugnen.

9. Die aber glauben und gute Werke tun, die werden einen nimmer enden-

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

١٩٧
حَمٌ

تَنْزِيلٌ مِّنَ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ②

كَلِبْ فِصْلَتْ أَيْتَهُ قُرَاً نَعَرِيًّا لِّقُوْمٍ
يَعْلَمُونَ ③

بَشِيرًا وَنَذِيرًا فَاعْرَضْ أَكْثَرُهُمْ
فَهُمْ لَا يَسْمَعُونَ ④

وَقَالُوا قُلُوبُنَا فِي أَكْنَةٍ مِّمَّا تَدْعُونَا
إِلَيْهِ وَفِي أَذْنَانَا قُرُوْمٌ مِّنْ بَيْنِنَا وَبَيْنِكَ
شَجَابٌ فَاعْمَلْ إِنَّا عِمْلُونَ ⑤

قُلْ إِنَّمَا أَنَا بَشَرٌ مِّثْلُكُمْ يُوحَى إِلَيَّ
أَنَّمَا إِلَهُكُمْ إِلَهٌ وَاحِدٌ فَاسْتَقِيمُوا إِلَيْهِ
وَاسْتَغْفِرُوهُ وَوَيْلٌ لِّلْمُمْسِكِينِ ⑥

الَّذِينَ لَا يُؤْتُونَ الْزَكْوَةَ وَهُمْ بِالْآخِرَةِ
هُمْ كُفَّارُونَ ⑦

إِنَّ الَّذِينَ امْتُوا وَعَمِلُوا الصَّالِحَاتِ لَهُمْ

³³¹ Siehe Glossar unter *Muqatṭa‘at*.

³³² Der arabische Begriff „Qur‘ān“ wurde hier wörtlich mit dem oft gelesenen Buch übersetzt, was bedeutet, dass seine Lesung den Menschen leicht fallen wird, während der Ausdruck „arabiyyan“, also arabische Sprache, aussagt, dass die Bedeutung dieses Buches verständlich sein wird, da es seine Aussagen belegen wird.

den Lohn erhalten.

10. Sprich: „Leugnet ihr Den wirklich, der die Erde schuf in zwei Zeiten? Und dichtet ihr Ihm Nebengötter an?“ Er nur ist der Herr der Welten.

11. Er gründete in ihr³³³ feste Berge, die sie überragen, und legte Überfluss in sie und ordnete auf ihr in richtigem Verhältnis ihre Nahrung in vier Zeiten – gleichmäßig für die Suchenden.³³⁴

12. Dann wandte Er Sich zum Himmel, welcher noch Nebel war, und sprach zu ihm und zu der Erde: „Kommt ihr beide, willig oder widerwillig.“ Sie sprachen: „Wir kommen willig.“

13. So vollendete Er sie als sieben Himmel in zwei Zeiten, und in jedem Himmel wies Er seine Aufgabe an. Und Wir schmückten den untersten Himmel mit Leuchten, und als Schutz. Das ist der Ratschluss des Allmächtigen, des Allwissenden.

14. Doch wenn sie sich abkehren, so sprich: „Ich habe euch gewarnt vor einem Unheil, gleich dem Unheil, das die ‘Ad und die Tamud (erreichte).“

15. Da ihre Gesandten zu ihnen kamen von vorn und von hinten (und sprachen): „Dienet keinem denn Allah“, da sprachen sie: „Hätte unser Herr es gewollt, Er würde zweifellos Engel herabgesandt haben. So lehnen wir das ab, womit ihr gesandt worden seid.“

أَجْرٌ عَيْرٌ مُمْتَنِونٌ ﴿٤﴾

قُلْ أَئِنَّكُمْ لَتَكُونُونَ بِاللَّهِ خَلَقَ الْأَرْضَ فِي يَوْمَيْنِ وَتَجْعَلُونَ لَهُ آنذاكًا ذَلِكَ رَبُّ الْعَالَمِينَ ﴿٥﴾

وَجَعَلَ فِيهَا رَوَاسِيًّا مِنْ فَوْقِهَا وَبَرَكَ فِيهَا وَقَدَرَ فِيهَا آفَوَاتَهَا فِي أَرْبَعَةِ

آيَامٍ ۚ سَوَاءٌ لِلْسَّاعَيْلِينَ ﴿٦﴾

ثُمَّ اسْتَوَى إِلَى السَّمَاءِ وَهِيَ دُخَانٌ فَقَالَ لَهَا وَلِلْأَرْضِ ائْتِيَا طُوعًا أَوْ كَرْهًا ۖ قَالَتَا آتَيْنَا طَاعَيْنِ ﴿٧﴾

فَقَضَيْنَاهُ ۚ سَبْعَ سَمَوَاتٍ فِي يَوْمَيْنِ وَأَوْلَى فِي كُلِّ سَمَاءٍ أَمْرَهَا ۖ وَزَيَّنَا السَّمَاءَ الدُّنْيَا بِمَصَابِيحٍ ۗ وَحَفَظَاهُ ذَلِكَ تَقْدِيرُ الرَّعِيزِ الرَّعِيزِ ﴿٨﴾

فَإِنْ أَغْرَصُوكُمْ فَقُلْ أَنذِرْنِكُمْ صِحْقَةً مِثْلَ صِحْقَةِ عَادٍ وَثَمُودٍ ﴿٩﴾

إِذْ جَاءَتْهُمُ الرُّسُلُ مِنْ بَيْنِ أَيْدِيهِمْ وَمِنْ خَلْفِهِمْ أَلَا تَعْبُدُوا إِلَّا اللَّهُ قَالُوا لَوْ شَاءَ رَبُّنَا لَأَنْزَلَ مَلِيكَةً فَإِنَّا بِمَا أَرْسَلْتُمْ بِهِ كَفِرْوْنَ ﴿١٠﴾

³³³ D. h. auf der Erde.

³³⁴ Der Vers widerlegt die oft gehörte Ansicht, die Erde vermöge ihre Bewohner nicht zu ernähren.

16. Was nun die ‘Ad anbelangt, so betrugen sie sich hochmütig auf Erden ohne Recht und sprachen: „Wer ist stärker als wir an Macht?“ Konnten sie denn nicht sehen, dass Allah, der sie erschuf, stärker an Macht war als sie? Jedoch fuhren sie fort, Unsere Zeichen zu leugnen.

17. Darum sandten Wir gegen sie einen rasenden Wind durch mehrere unheilvolle Tage, auf dass Wir sie die Strafe der Schmach in diesem Leben kosten ließen. Und die Strafe des Jenseits wird gewiss noch schmählicher sein, und es wird ihnen nicht geholfen werden.

18. Und was die Tamūd anbelangt, so wiesen Wir ihnen den Weg, sie aber zogen die Blindheit dem rechten Weg vor, drum erfasste sie das Unheil einer erniedrigenden Strafe um dessentwillen, was sie begangen.

19. Und Wir erretteten jene, die glaubten und Gerechtigkeit wirkten.

20. Und an dem Tage, da die Feinde Allahs zum Feuer versammelt werden allesamt, da werden sie in Gruppen geteilt werden,

21. bis dass, wenn sie es erreichen, ihre Ohren und ihre Augen und ihre Haut Zeugnis gegen sie abgeben werden von dem, was sie zu tun pflegten.

22. Und sie werden zu ihrer Haut sprechen: „Warum zeugst du wider uns?“ Sie wird sprechen: „Allah hat mir Rede verliehen – Er, der einem jeden Ding Rede verleiht. Und Er ist es, der euch erstmals erschuf, und zu ihm seid ihr zurückgebracht.

فَامَّا عَادٌ فَاسْتَكْبَرُوا فِي الْأَرْضِ بِعَيْنِ
الْحَقِّ وَقَالُوا مَنْ أَشَدُ مَنَا قَوَّةً طَآوَلُمْ
يَرَوَا أَنَّ اللَّهَ الَّذِي خَلَقَهُمْ هُوَ أَشَدُ
مِنْهُمْ قَوَّةً وَكَانُوا بِإِيمَانِي جَحَدُونَ ۝

فَأَرْسَلْنَا عَلَيْهِمْ رِيحًا صَرْصَرًا فِي
آيَامٍ نَّحِسَاتٍ لِّنَذِيقَهُمْ عَذَابَ
الْخَرْقِ فِي الْحَيَاةِ الدُّنْيَا طَوَّلَ عَذَابَ
الْآخِرَةِ أَخْرَى وَهُمْ لَا يَنْصُرُونَ ۝

وَأَمَّا مُمُودٌ فَهَدَيْنَاهُمْ فَاسْتَجْبُوا إِلَيْنَا
عَلَى الْهَدْلِي فَأَخْذَتْهُمْ صِعْقَةُ العَذَابِ
الْهُنُونُ بِمَا كَانُوا يَكْسِبُونَ ۝

وَنَجَّيْنَا الَّذِينَ آمَنُوا وَكَانُوا يَتَّقُونَ ۝
وَيَوْمَ يُحْشَرُ أَعْدَاءُ اللَّهِ إِلَى التَّارِفَهُمْ
يُوَزَّعُونَ ۝

حَتَّىٰ إِذَا مَا جَاءُهُمْ هَا شَهِدَ عَلَيْهِمْ
سَمْعُهُمْ وَأَبْصَارُهُمْ وَجْلُودُهُمْ بِمَا
كَانُوا يَعْمَلُونَ ۝

وَقَالُوا إِلَيْهِمْ لَمْ شَهِدْنَا عَلَيْنَا
قَالُوا أَنْطَقَنَا اللَّهُ الَّذِي أَنْطَقَ كُلَّ شَيْءٍ
وَهُوَ خَلَقُكُمْ أَوَّلَ مَرَّةٍ وَإِلَيْهِ
تُرْجَعُونَ ۝

23. Und ihr pflegtet (eure Sünden) nicht so zu verbergen, dass eure Ohren und eure Augen und eure Haut nicht Zeugnis ablegten wider euch; vielmehr wähntet ihr, Allah wüsste nicht vieles von dem was ihr zu tun pflegtet.

وَمَا كُنْتُمْ تَسْتَرُونَ أَنْ يَشَهِّدَ عَلَيْكُمْ
سَمْعُكُمْ وَلَا أَصْبَارُكُمْ وَلَا جَلُودُكُمْ
وَلَكِنْ طَنَّتُمْ أَنَّ اللَّهَ لَا يَعْلَمُ كَثِيرًا
مِّمَّا تَعْمَلُونَ ⑭

24. Und das, was ihr wähntet von eu-rem Herrn, hat euch ins Verderben ge-führt: so wurdet ihr die Verlierenden.“

وَذِلِكُمْ ظَنْكُمُ الَّذِي طَنَّتُمْ بِرِبِّكُمْ
أَرْدِيكُمْ فَاصْبَحْتُمْ مِنَ الْخَسِرِينَ ⑯
فَإِنْ يَصِرُّوا فَالنَّارُ مَهْوَى لَهُمْ ۝ وَإِنْ
يَسْتَعْبُدُوا فَمَا هُمْ مِنَ الْمُعْتَدِينَ ⑰

25. Wenn sie nun auszuhalten wagen, so ist doch das Feuer ihre Wohnstatt; und wenn sie um Gnade bitten, so wird ihnen keine Gnade erwiesen werden.

وَقَيَضَنَا لَهُمْ قُرَنَاءَ فَزَيَّنُوا لَهُمْ مَا بَيْنَ
أَيْدِيهِمْ وَمَا خَلْفَهُمْ وَحَقَّ عَلَيْهِمْ
الْقَوْلُ فِي أَمْمٍ قَدْ خَلَتْ مِنْ قَبْلِهِمْ مِنْ
الْجِنِّ وَالْإِنْسِ ۝ إِنَّهُمْ كَانُوا أَخْسِرِينَ ⑯
وَقَالَ الَّذِينَ كَفَرُوا لَا تَسْمَعُوا إِلَهَهُ
الْقُرْآنِ وَالْعَوْافِيَهُ لَعَلَّكُمْ تَغْلِبُونَ ⑰
فَلَنَدِيقَنَ الَّذِينَ كَفَرُوا عَذَابًا شَدِيدًا
وَلَنَجْزِيَنَهُمْ أَسْوَأَ الَّذِي كَانُوا
يَعْمَلُونَ ⑱

26. Wir hatten Gefährten für sie be-stimmt, die ihnen als wohlgefällig er-scheinen ließen, was vor ihnen war und was hinter ihnen war: und (so) ward der Spruch fällig gegen sie zusammen mit den Scharen der Dschinn und der Men-schen, die vor ihnen hingegangen wa-ren. Gewiss, sie waren Verlorene.

ذَلِكَ جَرَاءَ أَعْدَاءِ اللَّهِ النَّارُ ۝ لَهُمْ فِيهَا
دَارُ الْحُلُمُ ۝ جَرَاءٌ بِمَا كَانُوا بِإِيمَنَةِ
يَجْحَدُونَ ⑲

27. Und die Ungläubigen sprachen: „Höret nicht auf diesen Qur'an, son-dern macht Lärm darein, damit ihr die Oberhand behaltet.“

وَقَالَ الَّذِينَ كَفَرُوا رَبَّنَا أَرِنَا الَّذِينَ
أَضْلَلْنَا مِنَ الْجِنِّ وَالْإِنْسِ نَجْعَلُهُمَا

28. Aber ganz gewiss werden Wir den Ungläubigen eine strenge Strafe zu kosten geben, und ganz gewiss werden Wir ihnen ihre schlimmsten Taten ver-gelten.

29. Das ist der Lohn der Feinde Allahs: das Feuer; darin wird ihnen auf lange Zeit eine Wohnstatt sein – eine Vergel-tung dafür, dass sie Unsere Zeichen zu leugnen pflegten.

30. Und die Ungläubigen werden sa-gen: „Unser Herr, zeige uns jene der Dschinn und der Menschen, die uns irreführten, damit wir sie mit unseren

Füßen treten, so dass sie zu den Niedrigsten gehören.“

31. Die aber sprechen: „Unser Herr ist Allah“, und dann standhaft bleiben – zu ihnen steigen die Engel nieder (und sprechen): „Fürchtet euch nicht und seid nicht betrübt, sondern freuet euch des Paradieses, das euch verheißen ward.

32. Wir sind eure Freunde in diesem Leben und im Jenseits. In ihm werdet ihr alles haben, was eure Seelen begehrten, und in ihm werdet ihr alles haben, wonach ihr verlangt –

33. eine Gabe von einem Vergebungsreichen, Barmherzigen.“

34. Und wer ist besser in der Rede als einer, der zu Allah ruft und Gutes tut und spricht: „Ich bin einer der Gottgergebenen“?

35. Gut und Böse sind nicht gleich. Wehre (das Böse) mit dem ab, was das Beste ist. Und siehe, wenn Feindschaft zwischen dir und einem anderen war, so wird der wie ein warmherziger Freund werden.

36. Aber dies wird nur denen gewährt, die standhaft sind; und keinem wird es gewährt als dem Besitzer großen Seelenadels.

37. Und wenn dich ein Anreiz von Satan berührt, dann nimm deine Zuflucht bei Allah. Wahrlich, Er ist der Allhörende, der Allwissende.

38. Unter Seinen Zeichen sind die Nacht und der Tag und die Sonne und

تَحْتَ أَقْدَامِنَا لَيَكُونُنَا مِنَ الْأَسْفَلِينَ ①
إِنَّ الَّذِينَ قَاتَلُوا رَبَّنَا اللَّهَ فَمَا أُسْتَقَامُوا
تَنَزَّلُ عَلَيْهِمُ الْمَلِئَكَةُ أَلَا تَخَافُوا وَلَا
تَحْرُجُوا وَابْشِرُوا بِالْجَنَّةِ الَّتِي كُنْتُمْ
تُوعَدُونَ ②

نَحْنُ أُولَئِكُمْ فِي الْحَيَاةِ الدُّنْيَا وَفِي
الْآخِرَةِ ۝ وَلَكُمْ فِيهَا مَا تَسْتَهِيَّ
أَنفُسُكُمْ وَلَكُمْ فِيهَا مَا تَدَعُونَ ③

نُرْبَلَّا مِنْ غَفُورٍ رَّحِيمٍ ۝

وَمَنْ أَحْسَنْ قُولًا مِمَّنْ دَعَ إِلَى اللَّهِ
وَعَمِلَ صَالِحًا وَقَالَ إِنَّمَا مِنْ
الْمُسْلِمِينَ ④

وَلَا تَشْتُوِي الْحَسَنَةَ وَلَا السَّيِّئَةَ إِذْ قَعَ
بِالْأَيْمَنِ هِيَ أَحْسَنُ فَإِذَا الَّذِي بَيْنَكَ وَبَيْنَهُ
عَدَاوَةً كَانَهُ وَلِي حَمِيمٌ ⑤

وَمَا يَلْقَهَا إِلَّا الَّذِينَ صَبَرُوا وَمَا
يُلْقَهَا إِلَّا ذُؤْحِلٌ عَظِيمٌ ⑥
وَإِمَّا يَنْزَعَنَكَ مِنَ الشَّيْطَنِ نَرْجُ
فَاسْتَعِدْ بِاللَّهِ ۝ إِنَّهُ هُوَ السَّمِيعُ
الْعَلِيمُ ⑦

وَمِنْ أَيْتِهِ الَّيْلُ وَالنَّهَارُ وَالشَّمْسُ

der Mond. Werfet euch nicht vor der Sonne anbetend nieder und auch nicht vor dem Mond, sondern werfet euch anbetend nieder vor Allah, der sie erschuf, wenn Er es ist, den ihr verehren möchtet.

39. Wenn sie sich aber in Hochmut abwenden, so lobpreisen ihn Nacht und Tag diejenigen, die seinem Herrn nahe sind, und sie werden niemals müde.

40. Und unter Seinen Zeichen ist dies: dass du die Erde leblos und verdorrt siehst, doch wenn wir Wasser auf sie niedersenden, dann regt sie sich und schwellt. Er, der sie belebte, wird auch die Toten sicherlich lebendig machen, denn Er vermag alles zu tun.

41. Diejenigen, die Unsere Zeichen entstellen, sind uns nicht verborgen. Ist etwa der, der ins Feuer geworfen wird, besser als jener, der sicher hervorgeht am Tage der Auferstehung? Tut, was ihr wollt, denn Er sieht alles, was ihr tut.

42. Diejenigen, die nicht an die Ermahnung glauben, wenn sie zu ihnen kommt (sind die Verlierenden). Und fürwahr, es ist ein ehrwürdiges Buch.

43. Falschheit kann nicht daran herankommen, weder von vorn noch von hinten. Es ist eine Offenbarung von einem Allweisen, Preiswürdigem.

44. Nichts anderes wird dir gesagt, als was schon den Gesandten vor dir gesagt ward. Dein Herr ist fürwahr der Eigner der Verzeihung, aber auch der Eigner schmerzlicher Strafe.

45. Hätten wir es als einen Qur'an in einer fremden Sprache gemacht, sie hätten gesagt: „Warum sind seine Verse nicht klar gemacht worden? Wie!

وَالْقَمَرٌ لَا تَسْجُدُوا لِلشَّمْسِ وَلَا
لِلْقَمَرِ وَاسْجُدُوا لِلَّهِ الَّذِي خَلَقَهُنَّ
إِنْ كُنْتُمْ إِيمَانًا تَعْبُدُونَ ⑬

فَإِنْ أَسْتَكُ بَرُّوا فَالَّذِينَ عِنْدَ رَبِّكَ
يُسَبِّحُونَ لَهُ يَالَّيْلَ وَالنَّهَارَ وَهُمْ لَا
يُسَمُّونَ ⑭

وَمِنْ آيَةِ أَنَّكَ تَرَى الْأَرْضَ خَائِشَةً
فَإِذَا آتَنَا عَلَيْهَا الْمَاءَ اهْتَزَّتْ
وَرَبَّتْ ٢١ إِنَّ الَّذِي أَحْيَاهَا لَمْ يُحْيِ
الْمُوْتَىٰ ٢٢ إِنَّهُ عَلَىٰ كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ ⑮

إِنَّ الَّذِينَ يُلْحِدُونَ فِي آيَاتِنَا لَا يَخْفَوْنَ
عَلَيْنَا ٢٣ أَفَمَنْ يَلْقَى فِي النَّارِ حَيْرَانًا مَّنْ
يَأْتِيَ أَمْنًا يَوْمَ الْقِيَامَةِ ٢٤ أَعْمَلُوا مَا شَاءُوا
إِنَّهُ بِمَا تَعْمَلُونَ بَصِيرٌ ⑯

إِنَّ الَّذِينَ كَفَرُوا بِاللَّهِ كُلَّمَا جَاءَهُمْ ٢٥
وَإِنَّهُ لَكِتَابٌ عَزِيزٌ ⑦

لَا يَأْتِيهُ الْبَاطِلُ مِنْ بَيْنِ يَدِيهِ وَلَا مِنْ
خَلْفِهِ ٢٦ تَنْزِيلٌ مِّنْ حَكِيمٍ حَمِيدٍ ⑧

مَا يُقَالُ لَكَ إِلَّا مَا قَدْ قِيلَ لِلرَّسُولِ
مِنْ قَبْلِكَ ٢٧ إِنَّ رَبَّكَ لَذُوقَ مَغْرَةٍ
وَذُو عِقَابٍ أَلِيمٍ ⑨

وَلَوْ جَعَلْنَا قُرْآنًا أَعْجَمِيًّا لَّاقَاهُوا لَوْلَا
فَصَلَّتْ آيَتُهُ ٢٨ عَجَجِيًّا وَعَرَبِيًّا قُلْ

Eine fremde Sprache und ein Araber!“ Sprich: „Er ist eine Führung und eine Heilung für die Gläubigen.“ Doch diejenigen, die nicht glauben – in ihren Ohren ist Taubheit, und er bleibt ihnen unsichtbar. Sie sind (wie) von einem weit entfernten Ort angerufen.

46. Und Wir gaben auch Mose die Schrift, doch dann entstand Uneinigkeit über sie. Wäre nicht ein Wort von deinem Herrn zuvor ergangen, es wäre gewiss zwischen ihnen entschieden worden; aber wahrhaftig, sie sind in beunruhigendem Zweifel über ihn (den Qur'an).

47. Wer das Rechte tut, es ist für seine eigene Seele; und wer Böses tut, es ist wider sie. Und dein Herr ist nicht im Geringsten ungerecht gegen die Dienner.

48. Ihm allein ist das Wissen um die Stunde vorbehalten. Keine Früchte kommen aus ihren Hüllen hervor, und keine Frau empfängt oder gebiert, wenn nicht mit Seinem Wissen. Und an dem Tage, da Er ihnen zurufen wird: „Wo sind Meine Nebengötter?“, da werden sie sprechen: „Wir gestehen Dir, keiner von uns ist Zeuge.“

49. Und alles, was sie zuvor anzurufen pflegten, wird sie im Stich lassen, und sie werden einsehen, dass sie keine Zuflucht haben.

50. Der Mensch wird nicht müde, Gutes zu erbitten; doch wenn ihn Übel berührt, dann verzweifelt er, wird hoffnungslos.

51. Und wenn Wir ihn Unsere Barmherzigkeit kosten lassen, nachdem ihn ein Leid betroffen hat, so sagt er sicherlich: „Das gebührt mir; und ich

هُوَ لِلّٰذِينَ أَمْنَوْا هَدًى وَ شَفَاءً طَّوَّرَ وَالَّذِينَ
لَا يُؤْمِنُونَ فِي قَاتِلَنَّهُ وَقُرُّ وَهُوَ
عَلَيْهِمْ عَمَّا أُولَٰئِكَ يُنَادِونَ مِنْ
مَكَانٍ بَعِيدٍ ﴿٦﴾

وَلَقَدْ أَتَيْنَا مُوسَى الْكِتَابَ فَأَخْتَلَفَ فِيهِ
وَلَوْلَا كَلِمَةٌ سَبَقَتْ مِنْ رَبِّكَ لَقُضَى
بِسَيِّئَمْ وَإِنَّهُمْ لَفِي شَكٍّ مِنْهُ مَرِيبٌ ﴿٧﴾

مَنْ عَمَلَ صَالِحًا فَلِنَفْسِهِ وَمَنْ أَسَأَ
فَعَلَيْهَا وَمَا رَبُّكَ بِظَلَامٍ لِلْعَيْدِ ﴿٨﴾

إِلَيْهِ يَرْدَدُ عِلْمُ السَّاعَةِ وَمَا تَخْرُجُ
مِنْ ثَمَرٍ مِنْ أَكْمَامِهَا وَمَا تَحْمِلُ مِنْ
أَثْنَى وَلَا تَصْعُ إِلَّا يَعْلَمُهُ وَيَوْمَ
يُنَادِيهِمْ أَيْنَ شَرَكَاهُ لَقَالُوا أَذْنَكُ
مَا مِنَّا مِنْ شَهِيدٍ ﴿٩﴾

وَصَلَّ عَنْهُمْ مَا كَانُوا يَدْعُونَ مِنْ قَبْلٍ
وَظَنُّوا مَا لَهُمْ مِنْ مَحِيصٍ ﴿١٠﴾

لَا يَسْعُمُ الْإِنْسَانُ مِنْ دُعَاءِ الْخَيْرِ وَإِنْ
مَسَّهُ الشَّرُّ فَيُوْسُقُهُ قَوْطٌ ﴿١١﴾

وَلَيْسَ أَذْفَنَهُ رَحْمَةً مِنَّا مِنْ بَعْدِ صَرَآءَ
مَسَّتُهُ لَيَقُولَنَّ هَذَا مِنْ لَوْمَنَا وَمَا آتَنَنَّ

glaube nicht, dass die Stunde kommen wird. Doch wenn ich zu meinem Herrn zurückgebracht werden sollte, dann würde ich gewiss das Beste bei Ihm finden.“ Aber Wir werden den Ungläubigen wahrlich alles ankündigen, was sie getan, und Wir werden sie sicherlich harte Strafe kosten lassen.

السَّاعَةَ قَائِمَةً لَا وَلَيْنَ رُجِعْتُ إِلَىٰ رَبِّي
إِنَّهُ لِي عِنْدَهُ لِلْحُسْنَىٰ فَلَئِنْبَعَنَّ الَّذِينَ
كَفَرُوا بِمَا عَمِلُوا لَوْلَيَذْقَنَهُمْ مِّنْ
عَذَابٍ غَلِيظٍ ⑦

52. Wenn wir dem Menschen Gnade erweisen, dann kehrt er sich ab und weicht aus; doch wenn ihn Übel berührt, siehe, dann beginnt er lange Gebete zu sprechen.

وَإِذَا آتَيْنَا عَلَى الْإِنْسَانِ أَغْرَضَ
وَنَأَيْجَانِيهِ ⑧ وَإِذَا مَسَّهُ الشَّرُّ فَدُوْ
دُعَاءٌ عَرِيفٌ ⑨

53. Sprich: „Besinnt euch: Wenn es von Allah ist und ihr glaubt nicht daran – wer ist irrender als einer, der weit weg ist von der Wahrheit?“

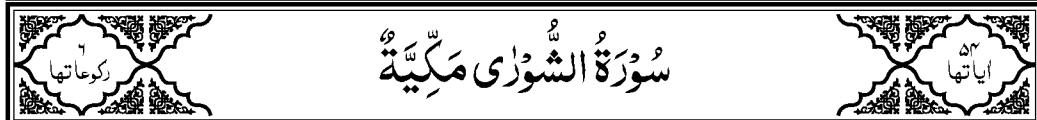
قُلْ أَرَأَيْتُمْ إِنْ كَانَ مِنْ عِنْدِ اللَّهِ
ثُمَّ كَفَرُتُمْ بِهِ مَنْ أَصَلَ مِمَّنْ هُوَ فِي
شَقَاقٍ بَعِيدٍ ⑩

54. Bald werden Wir sie Unsere Zeichen sehen lassen überall auf Erden und an ihnen selbst, bis ihnen deutlich wird, dass es die Wahrheit ist. Genügt es denn nicht, dass dein Herr Zeuge ist über alle Dinge?

سَرِيرُهُمْ أَيْتَنَا فِي الْأَفَاقِ وَفِي أَنفُسِهِمْ
حَتَّىٰ يَسْبِئَنَ لَهُمْ أَنَّهُ الْحَقُّ أَوْ لَمْ يَكُنْ
بِرِّيكَ أَنَّهُ عَلَىٰ كُلِّ شَيْءٍ شَهِيدٌ ⑪

55. Höret! Sie sind im Zweifel über die Begegnung mit ihrem Herrn. Siehe, Er umfasst alle Dinge.

أَلَا إِنَّهُمْ فِي مُرْيَةٍ مِّنْ لِقَاءِ رَبِّهِمْ
أَلَا إِنَّهُ يُكَلِّ شَيْءٍ مَّحِيطٌ ⑫



6 Rukū‘at

„Die Beratung“, offenbart vor der Hidschra

54 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

2. *Hā-Mīm:*³³⁵ Der Preiswürdige, der Erhabene.

حَمَّ ②

3. *‘Ain-Sīn-Qāf:*³³⁶ Der Allwissende, der Allhörende, der Allmächtige.

عَسْقَ ③

4. Also hat Allah, der Allmächtige, der Allweise, dir und denen, die vor dir waren, offenbart.

كَذَلِكَ يُوحِي إِلَيْكَ وَإِلَى الَّذِينَ مِنْ

قَبْلِكَ اللَّهُ الْعَزِيزُ الْحَكِيمُ ④

5. Sein ist, was in den Himmeln und was auf Erden ist, und Er ist der Erhabene, der Große.

لَهُ مَا فِي السَّمَاوَاتِ وَمَا فِي الْأَرْضِ وَهُوَ

الْعَلِيُّ الْعَظِيمُ ⑤

6. Fast möchten die Himmel sich spalten von oben her, auch wenn die Engel ihren Herrn verherrlichen mit Seiner Lobpreisung und Vergebung erflehen für die auf Erden. Siehe, fürwahr, Allah ist der Vergebungsreiche, der Barmherzige.

تَكَادُ السَّمَاوَاتُ يَقْطَرُنَ مِنْ فُوْقِهِنَّ

وَالْمَلِئَكَةُ يَسِّحُونَ بِحَمْدِ رَبِّهِمْ

وَيَسْتَغْفِرُونَ لِمَنْ فِي الْأَرْضِ ۚ أَلَا

إِنَّ اللَّهَ هُوَ الْغَفُورُ الرَّحِيمُ ⑥

7. Und jene, die sich Beschützer nehmen statt Ihn, Allah gibt auf sie acht; und du bist nicht Hüter über sie.

وَالَّذِينَ اتَّخَذُوا مِنْ دُونِهِ أَوْلَيَاءَ اللَّهَ

حَفِيظُ عَلَيْهِمْ ۖ وَمَا أَنْتَ عَلَيْهِمْ بِوَكِيلٍ ⑦

8. Also haben Wir dir den Qur'an auf Arabisch offenbart, dass du die Mutter der Städte³³⁷ warnest und alle rings um sie und (dass) du (sie) warnest vor dem Tag der Versammlung, an dem kein Zweifel ist. Ein Teil wird im Garten sein und ein Teil im flammenden Feuer.

وَكَذَلِكَ أَوْحَيْنَا إِلَيْكَ قُرْآنًا عَرَبِيًّا

لِتُنذِرَ أَمَّ الْقُرُبَى وَمَنْ حَوْلَهَا وَتُنذِرَ

يَوْمَ الْجَمِيعِ لَأَرْبَبِ فِيهِ ۖ فَرِيقٌ فِي الْحَمَّةِ

وَفَرِيقٌ فِي السَّعِيرِ ⑧

³³⁵ Siehe Glossar unter *Muqatta‘at*.

³³⁶ Siehe Glossar unter *Muqatta‘at*.

³³⁷ D. h. Mekka.

9. Hätte Allah gewollt, Er hätte sie zu einer einzigen Gemeinde machen können; jedoch lässt Er in Seine Barmherzigkeit ein, wen Er will. Und die Freyler werden keinen Beschützer noch Helfer haben.

10. Haben sie sich Beschützer genommen statt Ihn? Doch Allah allein ist der Beschützer. Er macht die Toten lebendig, und Er vermag alle Dinge zu tun.

11. Und über was immer ihr uneins seid, die Entscheidung darüber ruht bei Allah. Das ist Allah, mein Herr; auf Ihn vertraue ich, und zu Ihm wende ich mich.

12. Der Schöpfer der Himmel und der Erde – Er hat aus euch selbst Paarwesen für euch gemacht und Paarwesen aus den Tieren. Dadurch vermehrt Er euch. Nichts gibt es Seinesgleichen; und Er ist der Allhörende, der Allsehende.

13. Sein sind die Schlüssel der Himmel und der Erde. Er weitet und beschränkt die Mittel zum Unterhalt, wem Er will. Wahrlich, Er weiß alle Dinge wohl.

14. Er verordnete für euch eine Glauenslehre, die Er Noah anbefahl und die Wir dir offenbart haben und die Wir Abraham und Mose und Jesus auf die Seele banden: Nämlich, bleibt standhaft im Gehorsam, und seid nicht gespalten darin. Hart ist für die Götzen diener das, wozu du sie aufrufst. Allah wählt dazu aus, wen Er will, und leitet dazu den, der sich Ihm zuwendet.

وَلَوْ شَاءَ اللَّهُ لَجَعَلَهُمْ أَمَّةً وَاحِدَةً
وَلِكُنْ يَدْخُلُ مَنْ يَشَاءُ فِي رَحْمَتِهِ
وَالظَّالِمُونَ مَا لَهُمْ مِنْ وَلِيٍّ وَلَا نَصِيرٌ ①
أَمْ اتَّخَذُوا مِنْ دُونِهِ أَوْلَيَاءَ فَإِنَّ اللَّهَ
هُوَ الْوَلِيُّ وَهُوَ يُحِبُّ الْمُؤْمِنِيْ وَهُوَ عَلَى
كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ ②
وَمَا اخْتَلَفْتُمُ فِيهِ مِنْ شَيْءٍ فَحَكَمَهُ
إِلَيَّ اللَّهُ ذَلِكُمُ اللَّهُ رَبِّي عَلَيْهِ تَوَكِّلُتُ
وَإِلَيْهِ أَنِيبُ ③

فَاطَّرَ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضَ جَعَلَ لَكُمْ
مِنْ أَنفُسِكُمْ آزْوَاجًا وَمِنَ الْأَنْعَامِ
آزْوَاجًا يَدْرُؤُ كُمْ فِيهِ لَكُمْ سَمِيلَه
شَيْءٌ وَهُوَ السَّمِيعُ الْبَصِيرُ ④
لَهُ مَقَايِيدُ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ يَبْسُطُ
الرِّزْقَ لِمَنْ يَشَاءُ وَيَقْدِرُ إِنَّهُ يُكِلِّ
شَيْءٍ عَلَيْهِ ⑤

شَرَعَ لَكُمْ مِنَ الدِّينِ مَا وَصَّى بِهِ نُوحًا
وَالَّذِي أَوْحَيْنَا إِلَيْكَ وَمَا وَصَّيَّا
إِبْرَاهِيمَ وَمُوسَى وَعِيسَى أَنْ آتِيَمُوا
الدِّينَ وَلَا تَتَفَرَّقُوا فِيهِ كَبِرَ عَلَى
الْمُشْرِكِينَ مَا تَدْعُوهُمْ إِلَيْهِ اللَّهُ
يَجْتَحِيَ إِلَيْهِ مَنْ يَشَاءُ وَيَهْدِي إِلَيْهِ
مَنْ يَنْتَهِي ⑥

15. Und sie zerfielen erst dann in Spaltung, nachdem das Wissen zu ihnen gekommen war, aus selbstsüchtigem Neid untereinander. Und wäre nicht bereits ein Wort von deinem Herrn ergangen für eine bestimmte Frist – gewiss wäre zwischen ihnen entschieden worden. Wahrlich, jene, denen nach ihnen das Buch zum Erbe gegeben ward, sind in beunruhigendem Zweifel darüber.

16. Zu diesem (Glauben) also rufe (sie) auf. Und bleibe standhaft, wie dir geheißen ward, und folge ihren bösen Gelüsten nicht, sondern sprich: „Ich glaube an das Buch, was immer es sei, das Allah herabgesandt hat, und mir ist befohlen, gerecht zwischen euch zu richten. Allah ist unser Herr und euer Herr. Für uns unsere Werke, und für euch eure Werke! Kein Streit ist zwischen uns und euch. Allah wird uns zusammenbringen, und zu Ihm ist die Heimkehr.“

17. Und diejenigen, die über Allah hadern, nachdem ihm Folge geleistet worden ist – ihr Hader ist eitel vor ihrem Herrn; auf ihnen ist Zorn, und ihnen wird strenge Strafe.

18. Allah ist es, der das Buch mit der Wahrheit herabgesandt hat und als Maßstab. Und wie kannst du wissen, dass die Stunde nahe ist?

19. Diejenigen, die nicht an sie glauben, wünschen sie zu beschleunigen; die aber, die glauben, sind in Furcht vor ihr und wissen, dass es die Wahrheit ist. Höret! Diejenigen, die an der Stunde zweifeln, sind weit in der Irre.

وَمَا تَقْرَرُوا إِلَّا مِنْ بَعْدِ مَا جَاءَهُمْ
الْعِلْمُ بَعْنَاهُمْ طَوْلًا كَلْمَةً سَبَقَتْ
مِنْ رَبِّكَ إِلَى أَجَلٍ مَسَّى لَقْضَى
بِيَنَهُمْ طَوْلًا إِنَّ الَّذِينَ أُورِثُوا الْكِتَابَ مِنْ
بَعْدِهِمْ لَفِي شَكٍّ مِنْهُ مُرِيبٌ^⑯

فَلِذِلِكَ فَادْعُ هَذِهِ وَاسْتَقِمْ كَمَا أَمْرُتَ^{١٧}
وَلَا تَتَبَعْ أَهْوَاءَهُمْ وَقُلْ أَمْنِثْ بِمَا
أَنْزَلَ اللَّهُ مِنْ كِتَابٍ وَأَمْرُتُ لِأَعْدِلَ
بِيَنَكُمْ اللَّهُ رَبُّنَا وَرَبُّكُمْ لَنَا أَعْمَانَا
وَلَكُمْ أَعْمَالُكُمْ لَا حَجَّةَ بَيْنَنَا
وَبَيْنَكُمْ اللَّهُ يَجْمِعُ بَيْنَنَا وَإِلَيْهِ
الْمُصِيرُ^{١٨}

وَالَّذِينَ يَحْاجُونَ فِي اللَّهِ مِنْ بَعْدِ
مَا اسْتَحْيِبَ لَهُ حُجَّتُهُمْ دَاهِخَةٌ عِنْدَ
رَبِّهِمْ وَعَلَيْهِمْ غَضْبٌ وَلَهُمْ عَذَابٌ
شَدِيدٌ^{١٩}

اللَّهُ الَّذِي أَنْزَلَ الْكِتَابَ بِالْحَقِّ
وَالْمِيزَانَ طَوْلًا وَمَا يُدْرِيكَ لَعَلَّ السَّاعَةَ
قَرِيبٌ^{٢٠}

يُسْتَعْجِلُ بِهَا الَّذِينَ لَا يُؤْمِنُونَ بِهَا^{٢١}
وَالَّذِينَ أَمْنَوْا مُشْفِقُونَ مِنْهَا وَيَعْلَمُونَ
أَنَّهَا الْحَقُّ طَوْلًا إِنَّ الَّذِينَ يُمَارِوْنَ فِي
السَّاعَةِ لَفِي ضَلَالٍ بَعِيدٍ^{٢٢}

20. Allah ist gütig gegen Seine Diener. Er versorgt, wen Er will. Und Er ist der Starke, der Allmächtige.

اللَّهُ لَطِيفٌ بِعِبَادِهِ يَرْزُقُ مَنْ يَشَاءُ
وَهُوَ الْقَوِيُّ الْعَزِيزُ

21. Wer die Ernte des Jenseits begeht, dem geben Wir Mehrung in seiner Ernte; und wer die Ernte dieser Welt begeht, dem geben Wir davon, doch am Jenseits wird er keinen Anteil haben.

مَنْ كَانَ يَرْيَدُ حَرْثَ الْآخِرَةِ نَزَدَ لَهُ فِي
حَرْثِهِ وَمَنْ كَانَ يَرْيَدُ حَرْثَ الدُّنْيَا
نُؤْتَهُ مِنْهَا وَمَا لَهُ فِي الْآخِرَةِ مِنْ
نَصِيبٍ

22. Haben sie Nebengötter, die ihnen eine Glaubenslehre vorgeschrieben haben, die Allah nicht verordnet hat? Und wäre es nicht für den Urteils-spruch, zwischen ihnen wäre schon gerichtet. Und gewiss, den Frevlern wird schmerzliche Strafe.

أَمْ لَهُمْ شَرَكُوا شَرْعَوْا لَهُمْ مِنَ الدِّينِ
مَا لَمْ يَأْذَنْ بِهِ اللَّهُ وَلَوْلَا كَلِمَةُ
الْفُضْلِ لَقُضَى بِيَهُمْ وَإِنَّ الظَّلَمِينَ
لَهُمْ عَذَابٌ أَلِيمٌ

23. Du wirst die Frevler in Furcht sehen ob dessen, was sie begangen, und es wird sicherlich auf sie niederfallen. Jene aber, die glauben und gute Werke üben, werden in den Auen der Gärten sein. Sie sollen bei ihrem Herrn alles finden, was sie begehrten. Das ist die große Huld.

تَرَى الظَّلَمِينَ مُشْفِقِينَ مِمَّا كَسَبُوا
وَهُوَ وَاقِعٌ بِهِمْ وَالَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا
الصِّلَاحَتِ فِي رَوْضَاتِ الْجَنَّةِ لَهُمْ مَا^{١٢}
يَسَّأَءُونَ عِنْدَ رِبِّهِمْ ذَلِكَ هُوَ الْفَضْلُ
الْكَبِيرُ

24. Dies ist es, wovon Allah die frohe Botschaft gibt Seinen Dienern, die glauben und gute Werke tun. Sprich: „Ich verlange von euch keinen Lohn dafür, es sei denn die Liebe wie zu den Verwandten.“ Und wer eine gute Tat begeht, dem machen Wir sie noch schöner. Wahrlich, Allah ist allverzeihend, voll der Erkenntlichkeit.

ذَلِكَ الَّذِي يُبَشِّرُ اللَّهُ عِبَادَهُ الَّذِينَ آمَنُوا
وَعَمِلُوا الصِّلَاحَتِ قُلْ لَا آسْأَلُكُمْ
عَلَيْهِ أَجْرًا إِلَّا الْمَوَدَّةُ فِي الْقُرْبَىٰ وَمَنْ
يَقْتَرِفُ حَسَنَةً نَزِدُ لَهُ فِيهَا حُسْنًا إِنَّ اللَّهَ
غَفُورٌ شَكُورٌ

25. Sagen sie: „Er hat eine Lüge gegen Allah ersonnen“? Wenn Allah so wollte,

أُمْ يَقُولُونَ افْتَرَى عَلَى اللَّهِ كَذِبًا

Er könnte dein Herz versiegeln. Doch Allah löscht die Falschheit aus und bewährt die Wahrheit durch Seine Worte. Fürwahr, Er weiß recht wohl, was in den Herzen ist.

26. Er ist es, der Reue annimmt von Seinen Dienern und Sünden vergibt und weiß, was ihr tut.

27. Und Er erhört diejenigen, die gläubig sind und gute Werke üben, und gibt ihnen Mehrung von Seiner Gnadenfülle; den Ungläubigen aber wird strenge Strafe.

28. Und wenn Allah Seinen Dienern die Mittel zum Unterhalt erweitern würde, sie würden übermäßig werden auf Erden; doch Er sendet mit Maß hinab, wie es Ihm gefällt; denn Er kennt und schaut Seine Diener recht wohl.

29. Und Er ist es, der den Regen hinabsendet, nachdem sie verzweifelten, und Seine Barmherzigkeit ausbreitet. Und Er ist der Beschützer, der Preiswürdige.

30. Und unter Seinen Zeichen ist die Schöpfung der Himmel und der Erde und jeglicher Lebewesen, die Er in beiden verstreut hat. Und Er hat die Macht, sie zu versammeln allesamt, wenn es Ihm gefällt.

31. Was euch an Unglück treffen mag, es erfolgt ob dessen, was eure Hände gewirkt haben. Und Er vergibt vieles.

32. Ihr könnt auf Erden nicht obsiegen, noch habt ihr einen Freund oder Helfer außer Allah.

فَإِنْ يَسِّرَ اللَّهُ لَكُمْ عَلَى قُلُوبِكُمْ طَوِيلٌ وَيَمْعَنُ
اللَّهُمَّ ابْطَلْ وَلِيُحْقِقْ الْحَقَّ بِكُلِّ مِتْهَ

إِنَّهُ عَلِيمٌ بِذَاتِ الصَّدُورِ ⑩
وَهُوَ الَّذِي يَقْبِلُ التَّوْبَةَ عَنْ عِبَادِهِ
وَيَعْفُوا عَنِ السَّيِّئَاتِ وَيَعْلَمُ مَا
تَفْعَلُونَ ⑪

وَيَسْتَجِيبُ الَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا
الصَّلِحَاتِ وَيَزِيدُهُمْ مِنْ فَضْلِهِ
وَالْكُفَّارُونَ لَهُمْ عَذَابٌ شَدِيدٌ ⑫
وَلَوْ بَسَطَ اللَّهُ الرِّزْقَ لِعِبَادِهِ لَبَغَوْ
فِي الْأَرْضِ وَلَكِنْ يَنْزِلُ بِقَدْرِ مَا يَسِّعُ
إِنَّهُ بِعِبَادِهِ خَيْرٌ بَصِيرٌ ⑬

وَهُوَ الَّذِي يَنْزِلُ الْغَيْثَ مِنْ بَعْدِ مَا
قَطُّعُوا وَيَنْشُرُ رَحْمَتَهُ طَوِيلٌ وَهُوَ الْوَلِيُّ
الْحَمِيدُ ⑯
وَمِنْ أَيْتَهُ خَلْقُ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ وَمَا
بَثَّ فِيهِمَا مِنْ دَآبَّةٍ طَوِيلٌ
عَلَيْهِ جَمِيعُهُمْ إِذَا يَسِّعُهُمْ قَدِيرٌ ⑭

وَمَا أَصَابَكُمْ مِنْ مُصِيبَةٍ فِيمَا كَسَبْتُ
أَيْدِيْكُمْ وَيَعْفُوا عَنْ كَثِيرٍ ⑮
وَمَا أَنْتُمْ بِمُعْجِزِيْنَ فِي الْأَرْضِ طَوِيلٌ وَمَا
لَكُمْ مِنْ دُونِ اللَّهِ مِنْ وَلِيٍّ وَلَا نَصِيرٍ ⑯

33. Und zu Seinen Zeichen gehören die gleich Bergspitzen auf dem Meere segelnden Schiffe;

34. wenn Er will, so kann Er den Wind besänftigen, so dass sie reglos liegen auf seiner Oberfläche³³⁸ – hierin sind wahrlich Zeichen für jeden Standhaften, Dankbaren –,

35. oder Er kann sie untergehen lassen um dessentwillen, was sie (die Menschen) begangen haben – und Er ver gibt vieles –,

36. und damit jene, die über Allahs Zeichen streiten, begreifen, (dass) sie keine Zuflucht haben.

37. Was euch gegeben wurde, es ist nur ein vorübergehender Genuss für dieses Leben, und das, was bei Allah ist, ist besser und bleibender für jene, die glauben und auf ihren Herrn vertrauen,

38. und die schwersten Sünden und Schändlichkeiten meiden und, wenn sie zornig sind, vergeben;

39. und die auf ihren Herrn hören und das Gebet verrichten und deren Handlungsweise (eine Sache) gegenseitiger Beratung ist, und die spenden von dem, was Wir ihnen gegeben haben;

40. und die, wenn eine Unbill sie trifft, sich verteidigen.

41. Die Vergeltung für eine Schädigung soll eine Schädigung in gleichem Ausmaß sein; wer aber vergibt und Besse rung bewirkt, dessen Lohn ist sicher bei Allah. Wahrlich, Er liebt die Un gerechten nicht.

وَمِنْ أَيْتَهُ الْجَوَارِ فِي الْبَحْرِ كَالْأَعْلَامِ ۝

إِنْ يَسَّأْ إِسْكِنَ الرِّيحَ فَيَظْلِلُنَّ رَوَادَةَ
عَلَى ظَهْرِهِ ۝ إِنَّ فِي ذَلِكَ لَا إِلَهَ إِلَّا هُنَّ صَابَارٍ
شَكُورٌ ۝

أُوْيُوْ يِقْهَنَّ بِمَا كَسْبُوا وَيَعْفُ عَنْ
كَثِيرٍ ۝

وَيَعْلَمُ الَّذِينَ يَجَادِلُونَ فِي أَيْتَهُ مَا لَهُمْ
مِّنْ مَّحِيصٍ ۝

فَمَا أُوْتِيَمُ مِنْ شَيْءٍ فَمَتَاعُ الْحَيَاةِ
الدُّنْيَا وَمَا عِنْدَ اللَّهِ خَيْرٌ وَآبَقُ لِلَّذِينَ
أَمْنَوْا وَعَلَى رِبِّهِمْ يَوْلَكُونَ ۝

وَالَّذِينَ يَجْتَنِبُونَ كَبِيرَ الْأَثْمِ
وَالْفَوَاحِشَ وَإِذَا مَا غَضِبُوا هُمْ
يَعْفِرُونَ ۝

وَالَّذِينَ اسْتَجَابُوا لِرَبِّهِمْ وَأَقَامُوا
الصَّلَاةَ وَأَمْرُهُمْ شُورَىٰ بَيْنَهُمْ
وَمِمَّا رَزَقْنَاهُمْ يُنْفِقُونَ ۝

وَالَّذِينَ إِذَا آصَابَهُمُ الْبُغْيُ هُمْ يَنْتَصِرُونَ ۝

وَجَزُؤُ اسْبِئْتُهُ سَبِئَةً مِّثْلًا ۝ فَمَنْ عَفَا
وَأَصْلَحَ فَاجْرَهُ عَلَى اللَّهِ إِنَّهُ لَا يَحِبُّ
الظَّلَمِينَ ۝

³³⁸ D. h. auf der Meeresoberfläche.

42. Jedoch trifft kein Tadel jene, die sich verteidigen, nachdem ihnen Unrecht widerfuhr.

43. Tadel trifft nur solche, die den Menschen Unrecht zufügen und auf Erden freveln ohne Rechtfertigung. Ihnen wird schmerzliche Strafe.

44. Und fürwahr, wer geduldig ist und vergibt – das ist gewiss Zeichen eines starken Geistes.

45. Und wen Allah zum Irrenden erklärt, für ihn gibt es außer ihm keinen Beschützer. Und du wirst die Frevler sehen, wie sie, wenn sie die Strafe schauen, sprechen: „Ist denn kein Weg zur Rückkehr?“

46. Und du wirst sie ihr ausgesetzt sehen, gedemüigt ob der Schmach, mit verstohlenem Blicke schauend. Die aber gläubig sind, werden sprechen: „Fürwahr, die Verlierenden sind diejenigen, die sich selbst und ihre Angehörigen verlieren am Tage der Auferstehung.“ Höret! Die Frevler sind wahrlich in langdauernder Pein.

47. Und sie haben keine Helfer, ihnen gegen Allah zu helfen. Und für einen, den Allah zum Irrenden erklärt, ist kein Ausweg.

48. Höret auf euren Herrn, bevor ein Tag kommt, den niemand gegen Allah verwehren kann. An jenem Tag wird es für euch keine Zuflucht geben, noch gibt es für euch irgendwelche Möglichkeit des Leugnens.

49. Kehren sie sich jedoch ab, so haben wir dich nicht als Wächter über

وَلَمَنِ اتَّصَرَ بَعْدَ ظُلْمِهِ فَأُولَئِكَ
مَا عَلَيْهِمْ مِنْ سَبِيلٍ^{٤٦}

إِنَّمَا السَّبِيلُ عَلَى الَّذِينَ يَظْلِمُونَ النَّاسَ
وَيَبْغُونَ فِي الْأَرْضِ بِغَيْرِ الْحَقِّ
أُولَئِكَ لَهُمْ عَذَابٌ أَلِيمٌ^{٤٧}

وَلَمَنِ صَبَرَ وَغَفَرَ إِنَّ ذَلِكَ لَمَنْ عَزِمَ
الْأَمْوَارَ^{٤٨}

وَمَنْ يُضْلِلِ اللَّهُ فَمَالَهُ مِنْ
بَعْدِهِ وَتَرَى الظُّلْمِينَ لَمَّا رَأُوا الْعَذَابَ
يَقُولُونَ هَلْ إِلَى مَرَدٍّ مِنْ سَبِيلٍ^{٤٩}

وَتَرَاهُمْ يُعَرَضُونَ عَلَيْهَا حَشِيعِينَ مِنَ
الَّذِلِّيَّةِ^{٥٠}
وَقَالَ الَّذِينَ آمَنُوا إِنَّ الْخَسِيرِينَ الَّذِينَ
خَسَرُوا أَنفُسَهُمْ وَآهَلِيهِمْ يَوْمَ الْقِيَمةِ
أَلَا إِنَّ الظُّلْمِينَ فِي عَذَابٍ مُّقِيمٍ^{٥١}

وَمَا كَانَ لَهُمْ مِنْ أَوْلَيَاءَ يَنْصُرُونَهُمْ
مِنْ دُونِ اللَّهِ وَمَنْ يُضْلِلِ اللَّهُ فَمَالَهُ
مِنْ سَبِيلٍ^{٥٢}

إِسْتَحْيِو إِلَيْكُمْ مِنْ قَبْلِ أَنْ يَأْتِيَ يَوْمُ
لَا مَرَدَّ لَهُ مِنَ اللَّهِ مَا لَكُمْ مِنْ مَلْجَأٍ
يَوْمَ إِذْقَادُ مَا لَكُمْ مِنْ تَكْبِيرٍ^{٥٣}

فَإِنْ أَعْرَضُوا فَمَا أَرْسَلْنَاكَ عَلَيْهِمْ

sie entsandt. Deine Pflicht ist nur die Verkündigung. Wenn Wir dem Menschen Unsere Barmherzigkeit zu kosten geben, so freut er sich über sie. Doch wenn sie ein Unheil trifft um dessentwillen, was ihre Hände vorausgesandt, siehe, dann ist der Mensch undankbar.

حَفِيظًا إِنْ عَلَيْكَ إِلَّا الْبَلْغُ ۖ وَإِنَّا إِذَا
أَذَقْنَا الْإِنْسَانَ مِتَارَحْمَةً فَرَحِبَّ بِهَا ۖ وَإِنْ
تُصْبِهُمْ سَيِّئَةٌ بِمَا قَدَّمْتُ أَيْدِيهِمْ فَإِنَّ
الْإِنْسَانَ كَفُورٌ^④

50. Allahs ist das Königreich der Himmel und der Erde. Er schafft, was Ihm beliebt. Er beschert Mädchen, wem Er will, und Er beschert Jungen, wem Er will;

إِلَهٌ مُّكْلِفٌ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ يَخْلُقُ
مَا يَشَاءُ ۖ يَهْبِطُ لِمَنْ يَشَاءُ إِنَّا هُوَ يَهْبِطُ
لِمَنْ يَشَاءُ الَّذِي كُوْرُ^⑤

51. oder Er gibt beides, Jungen und Mädchen; und Er macht unfruchtbar, wen Er will; Er ist allwissend (und) allmächtig.

أَوْ يُرِّقُ جَمِيعَ ذَكْرَ آنَّا هُوَ إِنَّا هُوَ وَيَجْعَلُ
مَنْ يَشَاءُ عَقِيمًا ۖ إِنَّهُ عَلِيمٌ قَدِيرٌ^⑥

52. Keinem Menschen steht es zu, dass Allah zu ihm sprechen sollte, außer durch Offenbarung oder hinter einem Schleier oder indem Er einen Boten³³⁹ schickt, zu offenbaren auf Sein Geheiß, was Ihm gefällt; Er ist erhaben, allweise.

وَمَا كَانَ لِبَشَرٍ أَنْ يُكَلِّمَ اللَّهَ إِلَّا وَحْيًا
أَوْ مَنْ وَرَأَى حِجَابٍ أَوْ يُرِّسَلَ رَسُولًا
فَيُؤْخِذَ بِإِذْنِهِ مَا يَشَاءُ ۖ إِنَّهُ عَلَىٰ
حَكِيمٌ^⑦

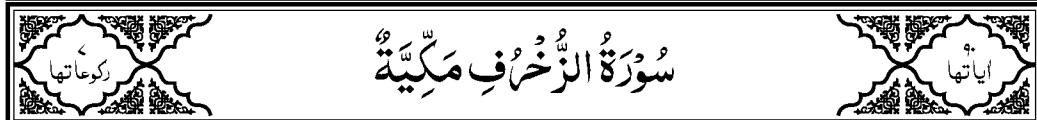
53. Also haben Wir dir ein Wort offenbart nach Unserem Gebot. Du wusstest nicht was das Buch war noch was der Glaube. Doch Wir haben sie (die Offenbarung) zu einem Lichte gemacht, mit dem Wir jenen von Unseren Dienern den Weg weisen, denen Wir wollen. Wahrlich, du leitest auf den geraden Weg,

وَكَذَلِكَ أَوْ حَيْنَا إِلَيْكَ رُوْحًا مِّنْ
أَمْرِنَا ۖ مَا كُنْتَ تَدْرِي مَا الْكِتَبُ وَلَا
الْإِيمَانُ وَلِكُنْ جَعَلْنَاهُ نُورًا إِنَّهُ دُرُّ
مَنْ لَكَ شَاءَ مِنْ عِبَادِنَا ۖ وَإِنَّكَ لَتَهْدِي
إِلَى صِرَاطٍ مُّسْتَقِيمٍ^⑧

54. den Weg Allahs, dem alles gehört, was in den Himmeln und was auf Erden ist. Höret! Zu Allah kehren alle Dinge zurück.

صِرَاطُ اللَّهِ الَّذِي لَهُ مَا فِي السَّمَاوَاتِ
وَمَا فِي الْأَرْضِ ۖ إِلَّا إِنَّ اللَّهَ تَصْبِيرٌ
عَلَى الْأَمْوَارِ^⑨

³³⁹ D. h. einen Engel.



7 Rukū‘at

„Das Gold“, offenbart vor der Hidschra

90 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

2. Hā-Mīm:³⁴⁰ Der Preiswürdige, der Erhabene.

حَمٌ ②

3. Bei dem deutlichen Buch,

وَالْكِتَبِ الْمِيَّنِ ③

4. Wir haben es zu einem Qur'an in arabischer Sprache³⁴¹ gemacht, auf dass ihr verstehen möget.

إِنَّا جَعَلْنَاهُ قُرْءَانًا عَرَبِيًّا لَّعَلَّكُمْ تَعْقِلُونَ ④

5. Wahrlich, er ist bei Uns, in der Mutter der Schrift,³⁴² erhaben, voll der Weisheit.

وَإِنَّهُ فِي قُرْءَانٍ أَكْثَرُ الْكِتَبِ لَدَيْنَا لَعِلَّكُمْ حَكِيمٌ ⑤

6. Sollen Wir da die Ermahnung von euch abwenden, weil ihr ein zügelloses Volk seid?

أَفَضَرَبَ عَنْكُمُ الذِّكْرَ صَفْحًا أَنْ كُنْتُمْ قَوْمًا مَّسْرِفِينَ ⑥

7. Wie so manchen Propheten entsandten Wir unter die früheren Völker!

وَكُمْ أَرْسَلْنَا مِنْ نَّبِيٍّ فِي الْأَوَّلِيَّنَ ⑦

8. Und nie kam ein Prophet zu ihnen, den sie nicht verspottet hätten.

وَمَا يَأْتِيهِمْ مِّنْ نَّبِيٍّ إِلَّا كَانُوا بِهِ يَسْهِلُّونَ ⑧

9. Darum vertilgten Wir, die stärker an Macht waren als diese, und das Beispiel der Früheren ist zuvor ergangen.

فَأَهْلَكْنَا آَشَدَّ مِنْهُمْ بَطْشًا وَمَضِي مَثَلُ الْأَوَّلِيَّنَ ⑨

10. Und wenn du sie fragst: „Wer schuf die Himmel und die Erde?“, werden sie sicherlich sagen: „Der Allmächtige, der Allwissende hat sie erschaffen.“

وَلَئِنْ سَأَنْتُهُمْ مِّنْ خَلْقِ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ لَيَقُولُنَّ خَلَقْنَاهُنَّ الْعَزِيزُ ⑩

الْعَلِيمُ

³⁴⁰ Siehe Glossar unter *Muqāṭṭa‘at*.

³⁴¹ Vgl. auch 41:4.

³⁴² Der Qur'an wird als Mutter aller heiligen Schriften bezeichnet.

11. (Er) Der die Erde für euch gemacht hat zu einer Wiege und Straßen für euch gemacht hat darauf, dass ihr dem rechten Wege folgen möget;

12. und der Wasser herniedersetet vom Himmel nach Maß, durch das Wir ein totes Land zum Leben erwecken – ebenso sollt auch ihr auferweckt werden;

13. und der alle Arten paarweise erschaffen hat und für euch Schiffe gemacht hat und Tiere, auf denen ihr reitet,

14. so dass ihr fest auf ihren Rücken sitzen (und) dann, wenn ihr euch fest auf sie gesetzt habt, der Gnade eures Herrn eingedenk sein möget, und sprechet: „Preis Ihm, der uns dies dienstbar gemacht hat, und wir (selbst) hätten es nicht meistern können.

15. Und zu unserem Herrn müssen wir sicherlich zurückkehren.“

16. Und aus Seinen Dienern machen sie einen Teil Seiner Selbst. Der Mensch ist wahrlich offenkundig undankbar.

17. Hat Er etwa Töchter genommen von dem, was Er erschafft, und euch mit Söhnen ausgezeichnet?

18. Und doch, wenn einem von ihnen Kunde gegeben wird von dem, was er dem Gnadenreichen zuschreibt, so wird sein Gesicht schwarz und er erstickt vor Gram.

19. Etwa wer im Glanz aufgezogen wird und nicht beredt ist im Wortstreit?

20. Und sie machen die Engel, die des Gnadenreichen Diener sind, zu weib-

الَّذِي جَعَلَ لَكُمُ الْأَرْضَ مَهَدًا وَجَعَلَ
لَكُمْ فِيهَا سَبَلًا لَعَلَّ كُمْ تَهْتَدُونَ ﴿١﴾

وَالَّذِي نَزَّلَ مِن السَّمَاءِ مَاءً بِقَدَرِ
فَأَنْشَرْنَا بِهِ بَلْدَةً مَيْتَانَ ۚ كَذَلِكَ
تُخْرِجُونَ ﴿٢﴾

وَالَّذِي خَلَقَ الْأَرْوَاحَ كُلَّهَا وَجَعَلَ لَكُمْ
مِنَ الْفُلْكِ وَالْأَنْعَامِ مَا تَرَكُبُونَ ﴿٣﴾

لِتَسْتَوْا عَلَى ظُهُورِهِ ثُمَّ تَذَكَّرُوا بِعِظَمَةِ
رَبِّكُمْ إِذَا اسْتَوَيْتُمْ عَلَيْهِ وَتَقُولُوا
سَبِّحُنَّ الَّذِي سَخَّرَ لَنَا هَذَا وَمَا كُنَّا
لَهُ مُقْرِنِينَ ﴿٤﴾

وَإِنَّا إِلَى رَبِّنَا لَمُنْقَلِبُونَ ﴿٥﴾

وَجَعَلُوا لَهُ مِنْ عِبَادِهِ جُزءًا إِنَّ
الْإِنْسَانَ لَكَفُورٌ مُّبِينٌ ﴿٦﴾

أَمْ أَنْخَذَ مِمَّا يَحْلُقُ بَنَتٍ وَأَصْفَكَمْ
بِإِلَبَنِينَ ﴿٧﴾

وَإِذَا بَيْرَ أَحَدُهُمْ بِمَا ضَرَبَ لِلرَّحْمَنِ
مَثَلًا ظَلَّ وَجْهُهُ مُسْوَدًا وَهُوَ كَظِيمٌ ﴿٨﴾

أَوْ مَنْ يُنَشَّأُ فِي الْحِلْيَةِ وَهُوَ
فِي الْخَصَامِ غَيْرُ مُبِينٍ ﴿٩﴾

وَجَعَلُوا الْمَلِكَةَ الَّذِينَ هُمْ

lichen Wesen. Waren sie etwa Zeugen ihrer Erschaffung? Ihr Zeugnis wird aufgezeichnet, und sie werden befragt werden.

21. Und sie sprechen: „Hätte der Gnadenreiche es gewollt, wir würden sie nicht verehrt haben.“ Sie haben keinerlei Kenntnis hiervon; sie vermuten nur.

22. Haben Wir ihnen ein Buch gegeben vor diesem (Qur'an), an dem sie festhalten?

23. Nein, sie sprechen: „Wir fanden unsere Väter auf einem Weg und wir lassen uns durch ihre Fußstapfen leiten.“

24. Und ebenso sandten Wir keinen Warner vor dir in irgendeine Stadt, ohne dass die Reichen darin gesprochen hätten: „Wir fanden unsere Väter auf einem Weg, und wir treten in ihre Fußstapfen.“

25. (Ihr Warner) sprach: „Wie! Auch wenn ich euch eine bessere Führung bringe als die, bei deren Befolgung ihr eure Väter fandet?“ Sie sprachen: „Wir leugnen das, womit ihr gesandt seid.“

26. Also vergalten Wir ihnen. Sieh nun, wie das Ende der Leugner war!

27. Und (gedenke der Zeit) da Abraham zu seinem Vater und seinem Volke sprach: „Ich sage mich los von dem, was ihr anbetet

28. statt dessen, der mich erschuf; denn Er wird mich richtig führen.“

29. Und er machte es zu einem bleibenden Wort unter seiner Nachkom-

عِبْدُ الرَّحْمَنِ إِنَّا طَأْشَهُدُوا خَلْقَهُمْ
سَتُكْتَبُ شَهَادَتُهُمْ وَيُسَكَّنُونَ
وَقَاتُلُوا لُوْشَاءَ الرَّحْمَنِ مَا عَبَدُنَاهُ
مَا لَهُمْ بِذِلِكَ مِنْ عِلْمٍ إِنْ هُمْ
إِلَّا يَخْرُصُونَ ⑩

آمَّا تَيْنَهُمْ كِتَابًا مِنْ قَبْلِهِ فَهُمْ بِهِ
مُسْتَمِسُكُونَ ⑪

بَلْ قَاتُلُوا إِلَيْهَا وَجَدُنَا أَبَاءَنَا عَلَى أُمَّةٍ وَإِنَّا
عَلَى أُفْرِهِمْ مُهَتَّدُونَ ⑫

وَكَذِلِكَ مَا أَرْسَلْنَا مِنْ قَبْلِكَ فِي قُرْيَةٍ
مِنْ نَذِيرٍ إِلَّا قَالَ مُتَرْفُوهَا إِنَّا وَجَدْنَا
أَبَاءَنَا عَلَى أُمَّةٍ وَإِنَّا عَلَى أُفْرِهِمْ
مُقْتَدُونَ ⑬

فَلَأَوْلُو جُنُاحَكُمْ بِإِهْدِي مِمَّا وَجَدْتُمْ
عَلَيْهِ أَبَاءَكُمْ قَاتُلُوا إِنَّا يَمْأُلُونَا
بِهِ كُفَّارُونَ ⑭

فَانْتَقَمْنَا مِنْهُمْ فَانْظُرْ كَيْفَ كَانَ
عَلَيْهِ عَاقِبَةُ الْمُكَذِّبِينَ ⑮

وَإِذْ قَالَ إِبْرَاهِيمَ لِأَبِيهِ وَقَوْمَهِ إِنَّنِي
بَرَأَ عَيْنِي مِمَّا تَعْبُدُونَ ⑯

إِلَّا اللَّذِي قَطَرَنِي قَاتَنَهُ سَيَهْدِيْنَ ⑰

وَجَعَلَهَا كَلِمَةً بَاقِيَةً فِي عَقِيْهِ لَعَلَّهُمْ

menschaft, auf dass sie sich bekehren möchten.

30. Nein, aber Ich ließ sie und ihre Väter in Fülle leben, bis die Wahrheit zu ihnen kam und ein beredter Gesandter.

31. Doch als die Wahrheit zu ihnen kam, da sprachen sie: „Das ist Zauberei, und wir verwerfen sie.“

32. Und sie sprechen: „Warum ist dieser Qur'an nicht einem angesehenen Mann aus den beiden Städten³⁴³ herabgesandt worden?“

33. Sind sie es, die die Barmherzigkeit deines Herrn zu verteilen haben? Wir Selbst verteilen unter ihnen ihren Unterhalt im irdischen Leben, und Wir erhöhen einige von ihnen über die anderen in den Rängen, auf dass die einen die anderen in Pflicht nehmen mögen. Und die Barmherzigkeit deines Herrn ist besser als das, was sie aufhäufen.

34. Und wenn nicht wäre, dass alle Menschen zu einer einzigen Gemeinde geworden wären, hätten Wir denen, die nicht an den Gnadenreichen glauben, Dächer von Silber für ihre Häuser gegeben und Treppen, um hinaufzusteigen,

35. und Türen zu ihren Häusern und Ruhebetten, darauf zu liegen,

36. sogar aus Gold. Doch all das ist nichts als eine Versorgung für dieses Leben. Und das Jenseits bei deinem Herrn ist für die Rechtschaffenen.

بِرْ جِعُونَ ٤٦

بِلْ مَتَّعْتُ هَوَّاءً وَأَبَاءَهُمْ حَتَّى
جَاءَهُمُ الْحَقُّ وَرَسُولٌ مُّبِينٌ ٤٧

وَلَمَّا جَاءَهُمُ الْحَقُّ قَاتُوا هَذَا سُخْرَى
وَإِنَّا بِهِ لَكَفِرُونَ ٤٨

وَقَالُوا هَوَّاءٌ نَزَّلَ هَذَا الْقُرْآنَ عَلَى رَجُلٍ
مِّنَ الْقَرْيَاتِ عَظِيمٍ ٤٩

أَهُمْ يُقْسِمُونَ رَحْمَتَ رَبِّكَ تَحْنُنْ
قَسْمَنَا بَيْنَهُمْ مَعِيشَتَهُمْ فِي الْحَيَاةِ
الَّذِيَا وَرَفَقْنَا بَعْصُهُمْ فَوْقَ بَعْضٍ
دَرَجَتٍ لَيَسَّرْدَ بَعْضُهُمْ بَعْضًا سُخْرِيَّاً
وَرَحْمَتُ رَبِّكَ خَيْرٌ مِّمَّا يَجْمَعُونَ ٥٠

وَلَوْلَا أَنْ يَكُونَ النَّاسُ أُمَّةً وَاحِدَةً
لَجَعَلْنَا لِمَنْ يَكْفُرُ بِالرَّحْمَنِ لِيَوْمَ تَهْمَمُ
سُقْفًا مِنْ فِضَّةٍ وَمَعَارِجَ عَلَيْهَا
يَظْهَرُونَ ٥١

وَلِيَوْمَ تَهْمَمُ أَبْوَابًا وَسُرُّا عَلَيْهَا
يَتَكَبُّونَ ٥٢

وَرُخْرُقًا وَارْتُ كُلُّ ذلِكَ لَمَّا مَاتَتِ
الْحَيَاةُ الدُّنْيَا وَالْآخِرَةُ عِنْدَ رَبِّكَ

عَلِلِّمَتَّقِينَ ٥٣

³⁴³ D. h. Taif und Mekka.

37. Wer sich vom Gedenken des Gnadenreichen abwendet, für den bestimmen Wir einen Teufel, der sein Gefährte werden soll.

وَمَنْ يَعْشُ عَنْ ذِكْرِ الرَّحْمَنِ نُقَيِّضُ لَهُ
شَيْطَانًا فَهُوَ لَهُ قَرِينٌ ③

38. Und fürwahr, sie machen sie abwendig von dem Weg, jedoch sie denken, sie seien rechtgeleitet,

وَإِنَّهُمْ لِيَصُدُّونَهُمْ عَنِ السَّبِيلِ
وَيَحْسَبُونَ أَنَّهُمْ مُهْتَدُونَ ④

39. bis zuletzt, wenn ein solcher zu Uns kommt, er zu (seinem Gefährten) spricht: „O wäre doch zwischen mir und dir die Entfernung des Ostens und des Westens!“ Was für ein schlimmer Gefährte ist er doch!

حَتَّىٰ إِذَا جَاءَنَا قَالَ يَلَيْتَ بَيْنِيْ وَبَيْنَكَ
بَعْدَ الْمُشْرِقِينَ فَبِئْسَ الْقَرِينُ ⑤

40. „Dass ihr Gefährten seid in der Strafe, soll euch an diesem Tag nichts nützen, denn ihr habt gefrevelt.“

وَلَنْ يَنْفَعُكُمُ الْيَوْمَ إِذْ ظَلَمْتُمُ أَنَّكُمْ فِي
الْعَذَابِ مُشْتَرِكُونَ ⑥

41. Kannst du etwa die Tauben hörend machen oder die Blinden leiten oder den, der in offenkundigem Irrtum ist?

أَفَأَنْتَ تَسْمِعُ الصَّمَّ أَوْ تَهْدِي الْعَمَّ
وَمَنْ كَانَ فِي صَلِّ مُبِينٌ ⑦

42. Und sollten Wir dich hinwegnehmen, Wir werden sicherlich an ihnen Vergeltung üben.

فَإِمَّا تَذَهَّبَ إِلَكَ فَإِنَّا مِنْهُمْ
مُسْتَقْمُونَ ⑧

43. Oder Wir werden dir zeigen, was Wir ihnen angedroht haben; denn Wir haben völlige Macht über sie.

أَوْ نُرِيَّنَكَ الَّذِي وَعَدْنَاهُمْ فَإِنَّا عَلَيْهِمْ
مُقْتَدِرُونَ ⑨

44. Drum halte fest an dem, was dir offenbart worden, denn du bist auf dem geraden Weg.

فَاسْتَمِسْكُ بِالَّذِي أُوحِيَ إِلَيْكَ إِنَّكَ
عَلَى صِرَاطٍ مُسْتَقِيمٍ ⑩

45. Und es ist wahrlich eine Ermahnung für dich und für dein Volk, und ihr werdet bald gefragt werden.

وَإِنَّهُ لَذِكْرُكَ وَلِقَوْمِكَ وَسُوفَ
تُسْكَلُونَ ⑪

46. Und frage jene Unserer Gesandten, die Wir vor dir entsandt haben: „Bestimmten Wir etwa Götter, außer dem Gnadenreichen, die verehrt wurden?“

وَسُئِلَ مَنْ أَرْسَلْنَا مِنْ قَبْلِكَ مِنْ رُسُلِنَا
أَجَعَلْنَا مِنْ دُونِ الرَّحْمَنِ إِلَهَةً

يُعْبَدُونَ ⑫

47. Wir sandten Mose mit Unseren Zeichen zu Pharao und seinen Häuptern; da sprach er: „Ich bin ein Gesandter vom Herrn der Welten.“

وَلَقَدْ أَرْسَلْنَا مُوسَىٰ بِإِيمَانًا إِلَىٰ
فِرْعَوْنَ وَهَامَانَ فَقَالَ إِنَّنِي رَسُولٌ
رَبِّ الْعَالَمِينَ ④

48. Doch als er zu ihnen kam mit Unseren Zeichen, siehe, da lachten sie über sie.

فَلَمَّا جَاءَهُمْ بِإِيمَانًا إِذَا هُمْ مِنْهَا
يُضْحِكُونَ ⑤

49. Und Wir zeigten ihnen nicht ein Zeichen, das nicht größer gewesen wäre als sein Vorgänger, und Wir erfassten sie mit Strafe, auf dass sie sich bekehren möchten.

وَمَا أَنْرَيْتُهُمْ مِنْ آيَةٍ إِلَّا هِيَ أَكْبَرُ مِنْ
أَخْتَهَا ۝ وَأَخْذَنَاهُمْ بِالْعَذَابِ لَعَلَّهُمْ
يَرْجِعُونَ ⑥

50. Aber sie sprachen: „O du Zauberer, bete für uns zu deinem Herrn, gemäß dem, was Er dir verheißen, denn wir werden dann rechtgeleitet sein.“

وَقَالُوا إِيَّاهُ السَّاحِرُ ادْعُ لِنَارِنَاكَ بِمَا

عَهْدِكَ ۝ إِنَّنَا لَمُهَتَّدُونَ ⑦

51. Doch als Wir die Strafe von ihnen nahmen, siehe, da brachen sie das Wort.

فَلَمَّا كَشَفْنَا عَنْهُمُ الْعَذَابِ إِذَا هُمْ
يُنَكِّثُونَ ⑧

52. Und Pharao verkündete unter seinem Volk: „O mein Volk, sind nicht mein das Königreich von Ägypten und diese Ströme, die unter mir fließen? Könnt ihr denn nicht sehen?

وَنَادَىٰ فِرْعَوْنٌ فِي قَوْمِهِ قَالَ يَقُومُ
الَّذِي مَلَكَ مِصْرَ وَهَذِهِ الْأَنْهَرُ

تَجْرِيُ مِنْ تَحْتِي ۝ أَفَلَا يَبْصُرُونَ ⑨

53. Bin ich nicht besser als dieser da, der verächtlich ist und sich kaum verständlich ausdrücken kann?

أَمْ أَنَا خَيْرٌ مِنْ هَذَا الَّذِي هُوَ مَهِينٌ ۝ وَلَا
يَكَادُ يُبَيِّنُ ⑩

54. Warum sind ihm dann nicht Armbänder von Gold angelegt worden oder Engel mit ihm im Geleite gekommen?“

فَلَوْلَا أَلْقَىٰ عَلَيْهِ أَسْوَرَةً مِنْ ذَهَبٍ
أَوْ جَاءَهُ مَعَهُ الْمَلِكَةُ مُقْتَرِنَيْنَ ⑪

55. So verleitete er sein Volk zur Narrheit, und sie gehorchten ihm. Sie waren ein unbotmäßiges Volk.

فَاسْتَخَفَ قَوْمَهُ فَأَطَاعُوهُ ۝ إِنَّهُمْ كَانُوا
قَوْمًا فَسِيقِينَ ⑫

56. Drum nahmen Wir Vergeltung an ihnen, als sie Uns erzürnten, und ertränkten sie allesamt.

فَلَمَّا أَسْقَوْنَا أَنْتَهَيْنَا مِنْهُمْ فَأَغْرَقْنَاهُمْ
أَجْمَعِينَ ⑬

57. Und Wir machten sie zum Vergangenen und zu einem Beispiel für die Kommenden.

فَجَعَلْنَاهُمْ سَالِفًا وَمَثَلًا لِّلْآخَرِينَ ٥٦

58. Wenn immer die Rede von dem Sohn der Maria³⁴⁴ ist, siehe, dann bricht dein Volk darüber in Geschrei aus;

وَلَمَّا ضَرَبَ ابْنَ مَرْيَمَ مَثَلًا إِذَا قَوْمَكَ
مِنْهُ يَصْدُقُونَ ٥٧

59. und sie sagen: „Sind unsere Götter besser oder er?“ Sie erwähnen das vor dir nur aus Widerspruchsgen. Nein, aber sie sind ein streitsüchtiges Volk.

وَقَالُوا إِنَّا هَمْ نَتَّا خَيْرًا مِّنْهُ طَ مَا ضَرَبَ بُوْهَ
لَكَ إِلَّا جَدَلًا طَ بَلْ هُمْ قَوْمٌ خَصِّمُونَ ٥٨

60. Er war nur ein Diener, dem Wir Gnade erwiesen, und Wir machten ihn zu einem Beispiel für die Kinder Israels.

إِنْ هُوَ إِلَّا عَبْدٌ أَنْعَمْنَا عَلَيْهِ وَجَعَلْنَاهُ
مَثَلًا لِّبَنِي إِسْرَائِيلَ طَ ٥٩

61. Und wenn Wir es wollten, Wir könnten aus euren Reihen Engel hervorgehen lassen, (euch) zu ersetzen auf Erden.

وَلَوْ شَاءَ لَجَعَلْنَا مِنْكُمْ مَلِيكًا فِي
الْأَرْضِ يَخْلُقُونَ ٦٠

62. Doch wahrlich, er (der Qur'an) ist Wissen über die Stunde. So bezweifelt sie nicht, sondern folget mir. Das ist der gerade Weg.

وَإِنَّهُ لَعِلْمٌ لِلسَّاعَةِ فَلَا تَمْتَرِنَ بِهَا
وَاتَّبِعُونِ طَ هَذَا صِرَاطٌ مُسْتَقِيمٌ ٦١

63. Und lasst Satan euch nicht abwenden machen. Gewiss, er ist euch ein offenkundiger Feind.

وَلَا يَصِدَّكُمُ الشَّيْطَانُ إِنَّهُ لَكُمْ
عَدُوٌّ مُبِينٌ ٦٢

64. Als Jesus mit klaren Beweisen kam,³⁴⁵ sprach er: „Wahrlich, ich komme zu euch mit der Weisheit und um euch etwas von dem zu verdeutlichen, worüber ihr uneinig seid. So fürchtet Allah und gehorchet mir.

وَلَمَّا جَاءَ عِيسَى بِالْبُيْنَتِ قَالَ قَدْ
جُئْتُمُ بِالْحِكْمَةِ وَلَا يَبْيَأَنَّ لَكُمْ بَعْضَ
الَّذِي تَخْتَلِفُونَ فِيهِ فَاتَّقُوا اللَّهَ
وَأَطِيعُونِ ٦٣

65. Allah allein ist mein Herr und euer Herr. Drum dienet Ihm. Das ist der gerade Weg.“

إِنَّ اللَّهَ هُوَ رَبِّي وَرَبُّكُمْ فَاعْبُدُوهُ طَ هَذَا
صِرَاطٌ مُسْتَقِيمٌ ٦٤

³⁴⁴ D. h. wenn sie die Kunde über die Wiederkunft des Sohnes der Maria im Heiligen Qur'an vernehmen, sind sie aufgebracht.

³⁴⁵ Hier ist vom zweiten Erscheinen des Messias die Rede.

66. Doch werden die Parteien unter ihnen in Zwietracht verfallen. Drum wehe den Frevlern ob der Strafe eines schmerzlichen Tages!

فَاخْتَلَفَ الْأَهْرَابُ مِنْ بَيْنِهِمْ فَوَيْلٌ

لِلَّذِينَ ظَلَمُوا مِنْ عَذَابٍ يُوْمَ الْيَمِينِ ⑯

هَلْ يَنْظُرُونَ إِلَّا السَّاعَةُ أَنْ تَأْتِيهِمْ

بَعْتَهُ وَهُمْ لَا يَشْعُرُونَ ⑰

أَلَا خَلَاءُ يَوْمِئِينِ بَعْضُهُمْ لِبَعْضٍ عَدُوٌّ

إِلَّا الْمَقِينَ ⑱

68. Freunde werden an jenem Tage einer des anderen Feind sein, außer den Gottesfürchtigen.

يَعْبَادُ لَا خُوفٌ عَلَيْكُمُ الْيَوْمَ وَلَا أَنْتُمْ

تَحْزَنُونَ ⑲

الَّذِينَ آمَنُوا بِإِيمَانِهِ كَانُوا مُسْلِمِينَ ⑳

أَدْخُلُوا الْجَنَّةَ أَنْتُمْ وَآزْوَاجُكُمْ

تَحْبَرُونَ ㉑

يُطَافُ عَلَيْهِمْ بِصَحَافٍ مِنْ ذَهَبٍ

وَأَكْوَابٍ وَقِيَامًا شَتَّهُمْ بِهِ الْأَنْقُسُ

وَتَلَذُّلُ الْأَعْيُنِ وَأَنْتُمْ قِيَامًا خَلِدُونَ ㉒

وَتِلْكَ الْجَنَّةُ الَّتِي أُورِشُمُوهَا بِمَا

كُنْتُمْ تَعْمَلُونَ ㉓

لَكُمْ قِيَامًا كَاهِهَ كَثِيرَةٌ مِنْهَا

تَأْكُلُونَ ㉔

إِنَّ الْمُجْرِمِينَ فِي عَذَابٍ جَهَنَّمَ

خَلِدُونَ ㉕

لَا يَقْتَرَعُونَهُمْ وَهُمْ فِيهِ مُبِسُونَ ㉖

وَمَا ظَلَمْنَاهُمْ وَلَكِنْ كَانُوا هُمْ

69. „O Meine Diener, keine Furcht soll auf euch sein an diesem Tage, noch sollt ihr trauern,

يَعْبَادُ لَا خُوفٌ عَلَيْكُمُ الْيَوْمَ وَلَا أَنْتُمْ

70. (ihr) die an Unsere Zeichen glaubt und euch ergibt,

أَدْخُلُوا الْجَنَّةَ أَنْتُمْ وَآزْوَاجُكُمْ

تَحْبَرُونَ ㉑

72. Schüsseln von Gold und Becher werden unter ihnen kreisen, und darin wird alles sein, was die Seelen begehrten und (woran) die Augen sich ergötzen: „Und ewig sollt ihr darinnen weilen.

يُطَافُ عَلَيْهِمْ بِصَحَافٍ مِنْ ذَهَبٍ

وَأَكْوَابٍ وَقِيَامًا شَتَّهُمْ بِهِ الْأَنْقُسُ

وَتَلَذُّلُ الْأَعْيُنِ وَأَنْتُمْ قِيَامًا خَلِدُونَ ㉒

وَتِلْكَ الْجَنَّةُ الَّتِي أُورِشُمُوهَا بِمَا

كُنْتُمْ تَعْمَلُونَ ㉓

73. Das ist der Garten, zu dessen Erben ihr berufen wurdet um dessentwillen, was ihr zu tun pflegtet.

لَكُمْ قِيَامًا كَاهِهَ كَثِيرَةٌ مِنْهَا

تَأْكُلُونَ ㉔

74. Darinnen sind Früchte für euch in Menge, von denen ihr essen könnt.“

إِنَّ الْمُجْرِمِينَ فِي عَذَابٍ جَهَنَّمَ

خَلِدُونَ ㉕

75. Die Schuldigen werden in der Strafe der Hölle bleiben.

لَا يَقْتَرَعُونَهُمْ وَهُمْ فِيهِ مُبِسُونَ ㉖

76. Sie wird für sie nicht gemildert werden, und sie werden in ihr von Verzweiflung erfasst werden.

وَمَا ظَلَمْنَاهُمْ وَلَكِنْ كَانُوا هُمْ

77. Nicht Wir taten ihnen Unrecht,

sondern sie selbst taten Unrecht.

الظالمين ﴿٧﴾

78. Und sie werden schreien: „O Vogt, lass deinen Herrn ein Ende mit uns machen!“ Er wird sprechen: „Ihr müsst bleiben.

وَنَادُوا يِمْلِكَ لِيَقْضِي عَلَيْنَا بَلَكَ قَالَ إِنَّكُمْ مُّكَثُونٌ ﴿٨﴾

79. Wir brachten euch gewisslich die Wahrheit; jedoch die meisten von euch verabscheuten die Wahrheit.“

لَقَدْ جِئْنَكُمْ بِالْحَقِّ وَلَكِنَّ أَكْثَرَكُمْ لِلْحَقِّ كَفَرُهُونَ ﴿٩﴾

80. Haben sie sich für einen Plan entschlossen? Nun, auch Wir haben Uns entschlossen.

أَمْ أَبْرَمْنَا أَمْرًا فَإِنَّا مُبْرِمُونَ ﴿١٠﴾

81. Wählen sie denn, dass Wir ihre Geheimnisse und ihre verhohlenen Beratungen nicht hören? Doch, und Unsere Boten bei ihnen schreiben auf.³⁴⁶

أُمْ يَحْسِبُونَ أَنَّا لَا نَسْمَعُ سِرَّهُمْ وَنَجْوَاهُمْ بَلْ وَرَسَلْنَا لَدَيْهِمْ يَكْتُبُونَ ﴿١١﴾

82. Sprich: „Hätte der Gnadenreiche einen Sohn gehabt, ich wäre der erste der Anbetenden gewesen.“

فُلْ إِنْ كَانَ لِرَحْمَنِ وَلَدٌ فَأَنَا أَوَّلُ الْعَبْدِينَ ﴿١٢﴾

83. Der Herr der Himmel und der Erde, der Herr des Thrones, ist frei von all dem, was sie behaupten.

سُبْحَنَ رَبِّ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ

84. So lass sie sich ergehen in eitler Rede und sich vergnügen, bis sie ihrem Tag begegnen, der ihnen versprochen ward.

رَبِّ الْعَرْشِ عَمَّا يَصْفُونَ فَذَرْهُمْ يَخُوضُوا وَيَلْعَبُوا حَتَّى يَلْقَوْا يَوْمَهُمُ الَّذِي يُوعَدُونَ ﴿١٣﴾

85. Er ist Gott im Himmel und Gott auf Erden, und Er ist der Allweise, der Allwissende.

وَهُوَ الَّذِي فِي السَّمَاوَاتِ وَفِي الْأَرْضِ الْعَلِيمُ ﴿١٤﴾

86. Segensreich ist Er, des das Königreich der Himmel und der Erde ist und all das, was zwischen beiden ist; und bei Ihm ist die Kenntnis der Stunde, und zu Ihm sollt ihr zurückgebracht werden.

وَتَبَارَكَ الَّذِي لَهُ مَلْكُ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ وَمَا بَيْنَهُمَا وَعِنْدَهُ عِلْمٌ السَّاعَةُ وَإِلَيْهِ تُرْجَعُونَ ﴿١٥﴾

³⁴⁶ Hier sind nicht bloß Engel gemeint, die die Taten des Menschen aufzeichnen, sondern auch die Tatsache, dass die Werke des Menschen Spuren hinterlassen, die erst am Tag des Jüngsten Gerichts sichtbar werden. An einer anderen Stelle heißt es: „An dem Tage, wo ihre Zungen und ihre Hände und ihre Füße wider sie zeugen werden von dem, was sie getan.“ (24:25) (Vgl. auch 36:66)

87. Und jene, die ihr statt Ihn anrufen, haben kein Fürspracherecht, mit Ausnahme dessen, der die Wahrheit bezeugt, und sie wissen es.

وَلَا يَمْلِكُ الَّذِينَ يَدْعُونَ مِنْ دُونِهِ
الشَّفَاعَةَ إِلَّا مَنْ شَهَدَ بِالْحَقِّ وَهُمْ
يَعْلَمُونَ ⑦

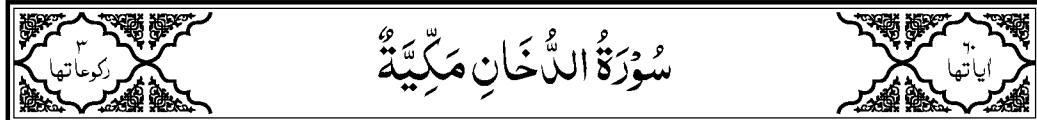
88. Und wenn du sie fragst: „Wer schuf sie?“, werden sie sicherlich sagen: „Allah“. Wie lassen sie sich da abwendig machen!

وَلَئِنْ سَأَلْتَهُمْ مَنْ خَلَقَهُمْ لَيَقُولُنَّ اللَّهُ
فَآتَىٰ يُؤْفَكُونَ ⑧
وَقِيلَهُ يَرَبٌ إِنَّ هَؤُلَاءِ قَوْمٌ لَا
يُؤْمِنُونَ ⑨

89. Bei seinem (des Propheten) Ruf: „O mein Herr! Dies ist ein Volk, das nicht glauben will.“

فَاصْفَحْ عَنْهُمْ وَقُلْ سَلَامٌ فَسَوْفَ
يَعْلَمُونَ ⑩

90. Drum wende dich ab von ihnen und sprich: „Frieden!“ Und bald werden sie erkennen.



3 Rukū‘at

„Der Rauch“, offenbart vor der Hidschra

60 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. *Hā-Mīm:*³⁴⁷ Der Preiswürdige, der Erhabene.

3. Bei dem deutlichen Buche,

4. wahrlich, Wir offenbarten es in einer gesegneten Nacht, – wahrlich, Wir haben immer gewarnt –,

5. in der jegliche weise Sache bis ins Einzelne erklärt wird

6. gemäß Unserem Befehl. Wahrlich, Wir haben stets Gesandte geschickt

7. als eine Barmherzigkeit von deinem Herrn –, Er ist der Allhörende, der Allwissende –,

8. dem Herrn der Himmel und der Erde und alles dessen, was zwischen beiden ist, wenn ihr Gewissheit im Glauben hättest.

9. Niemand ist anbetungswürdig außer Ihm. Er gibt Leben und Tod – euer Herr und der Herr eurer Vorfäder.

10. Und doch sind sie im Zweifel, treiben Spiel.

11. Du aber erwarte den Tag, an dem der Himmel einen sichtbaren Rauch³⁴⁸ hervorbringt,

12. der die Menschen einhüllen wird. Das wird eine schmerzliche Qual sein.

13. „Unser Herr, nimm von uns die Pein; wir wollen glauben.“

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

حَمْ ٧

وَالْكِتَابِ الْمُبِينِ ②

إِنَّا أَنْزَلْنَا فِي لَيْلَةٍ مُّبَرَّكَةً إِنَّا كُنَّا
مُّنْذِرِينَ ③

فِيهَا يُفَرَّقُ كُلُّ أَمْرٍ حَكِيمٌ ④

أَمْرًا إِنْ عَدِنَا ۖ إِنَّا كُنَّا مُرْسِلِينَ ۖ

رَحْمَةً مِّنْ رَّبِّكَ ۖ إِنَّهُ هُوَ السَّمِيعُ

الْعَلِيمُ ⑤

رَبِّ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ وَمَا بَيْنَهُمَا

إِنْ كُنْتُمْ مُّؤْمِنِينَ ⑥

لَا إِلَهَ إِلَّا هُوَ يُحْكِمُ وَيُمْكِنُ رَبُّكُمْ

وَرَبُّ أَبَاءِكُمْ الْأَوَّلِينَ ⑦

بَلْ هُمْ فِي شَكٍ يَلْعَبُونَ ⑧

فَارْتَقِبْ يَوْمَ تَأْتِي السَّمَاءُ بِدُخَانٍ
مُّبِينٍ ⑨

يَعْشَى النَّاسُ ۖ هَذَا عَذَابُ آلِيمٍ ⑩

رَبَّنَا اكْشِفْ عَنَّا الْعَذَابَ إِنَّا مُؤْمِنُونَ ⑪

³⁴⁷ Siehe Glossar unter *Muqatta‘at*.

³⁴⁸ Der Vers spricht von den modernen Zerstörungsmitteln, wie Atombomben und anderen Kernwaffen, deren Einsatz ein derartiges Vernichtungspotenzial besitzt, das gemeinhin als Vorbote des Weltuntergangs bezeichnet wird.

14. Wie können sie lernen, wenn ein aufklärender Gesandter zu ihnen gekommen ist,

أَنْ لَهُمُ الْذِكْرَى وَقَدْ جَاءَهُمْ
رَسُولٌ مُّبِينٌ ⑯

15. und sie haben sich von ihm abgewandt und gesprochen: „Ein Unterrichteter, ein Besessener?“

لَيْلَمَّ ثُمَّ تَوَلَّوْا عَنْهُ وَقَالُوا مَعْلَمٌ مَّجْبُونٌ ⑰

16. „Wir werden die Strafe für ein wenig hinwegnehmen, ihr aber werdet rückfällig sein.

إِنَّا كَاشِفُوا الْعَذَابِ قَلِيلًا إِنَّكُمْ
لَيْلَمَّ عَلَيْهِمْ عَلَيْهِمْ ⑯

17. An dem Tage, wo Wir (euch) streng ergreifen werden, werden Wir vergelten.“

يَوْمَ نَبْطِشُ الْبُطْشَةَ الْكَبِيرَى
إِنَّا مُسْتَقْمِمُونَ ⑰

18. Und Wir haben schon das Volk Pharaos vor ihnen geprüft, und es kam zu ihnen ein ehrenwerter Gesandter,

وَلَقَدْ فَتَنَّا قَبْلَهُمْ قَوْمٌ فِرْعَوْنَ
وَجَاءَهُمْ رَسُولٌ كَرِيمٌ ⑯

19. (der sprach:) „Übergebt mir die Diener Allahs. Ich bin euch ein vertrauenswürdiger Gesandter.

أَنْ أَدْوَ إِلَّا إِنَّ عِبَادَ اللَّهِ إِنْ لَكُمْ
رَسُولٌ أَمِينٌ ⑯

20. Und lehnt euch nicht auf gegen Allah. Ich komme zu euch mit offenkundigem Beweis.

وَأَنْ لَا تَعْلُوْ اعْلَى اللَّهِ إِنِّي أَتِيكُمْ
سُلْطَنٌ مُّبِينٌ ⑯

21. Und ich nehme meine Zuflucht bei meinem Herrn und eurem Herrn, auf dass ihr mich nicht steinigt.

وَإِنِّي عُذْتُ بِرَبِّي وَرَبِّكُمْ أَنْ
تَرْجِمُونِ ⑯

22. Und wenn ihr mir nicht glaubt, so haltet euch fern von mir.“

وَإِنْ لَمْ تُؤْمِنُوا لِي فَاعْتَرِفُونِ ⑯

23. Dann betete er³⁴⁹ zu seinem Herrn (und sprach): „Diese sind ein sündhaftes Volk.“

فَدَعَا رَبَّهُ أَتَ هُؤُلَاءِ قَوْمٌ
لِّلَّهِ مُّجْرِمُونَ ⑯

24. (Gott sprach:) „Nimm Meine Diener des Nachts hinförst; ihr werdet verfolgt werden.

فَاسْرِبِ عِبَادِي لَيْلًا إِنَّكُمْ مُّتَّبِعُونَ ⑯

25. Und verlasse das Meer (wenn es) reglos ist. Sie sind ein Heer, sie werden ertränkt.“

وَاتْرُكِ الْبَحْرَ رَهْوًا إِنَّهُمْ جُنَاحٌ
مُّغَرَّقُونَ ⑯

³⁴⁹ D. h. Mose^{AS}.

26. Wie zahlreich waren die Gärten und die Quellen, die sie zurückließen!

كُمْ تَرَكُوا مِنْ جَهْلٍ وَّعَيْوَنٍ ﴿٦﴾

27. Und die Kornfelder und die ehrenvollen Stätten!

وَزُرْقَعٌ وَمَقَامٍ كَرِيمٍ ﴿٧﴾

28. Und die Annehmlichkeiten, die sie genossen!

وَنَعْمَةٌ كَانُوا فِيهَا فَكِهِينَ ﴿٨﴾

29. So geschah es. Und Wir gaben diese Dinge einem anderen Volk zum Erbe.

كَذِلِكَ وَأُورْثَنَا قَوْمًا أَخْرِيْنَ ﴿٩﴾

30. Und Himmel und Erde weinten nicht über sie, noch wurde ihnen Frist gegeben.

فَمَا بَكَتْ عَيْنُهُمُ السَّمَاءُ وَالْأَرْضُ

بِهِ وَمَا كَانُوا مُنْظَرِيْنَ ﴿١٠﴾

31. Und Wir erretteten die Kinder Israels vor der schimpflichen Pein

وَلَقَدْ نَجَيْنَا بَنِي إِسْرَائِيلَ مِنْ

الْعَذَابِ الْمُهِينِ ﴿١١﴾

32. vor Pharao; denn er war hochmütig, einer der Maßlosen.

مِنْ فِرْعَوْنَ طَإِنَّهُ كَانَ عَالِيًّا

مِنَ الْمُسْرِفِيْنَ ﴿١٢﴾

33. Und Wir erwählten sie, aufgrund von Kenntnis, vor den Völkern.

وَلَقَدْ اخْتَرْنَاهُمْ عَلَى عِلْمٍ عَلَى

الْعَلَمِيْنَ ﴿١٣﴾

34. Und Wir gaben ihnen eines der Zeichen, in welchem eine offenkundige Prüfung war.

وَاتَّبَعْنَاهُمْ مِنَ الْآيَتِ مَا فِيهِ آعْوَامٌ يَعْنِيْنَ ﴿١٤﴾

إِنَّهُمْ لَكَوْلُونَ ﴿١٥﴾

35. Fürwahr, diese behaupten:

36. „Es gibt nur unseren ersten Tod, und wir werden nicht wiedererweckt werden.

إِنْ هُنَّ إِلَّا مَوْتَنَا الْأُولَى وَمَا نَحْنُ

بِمُنْشِرِيْنَ ﴿١٦﴾

37. So bringt doch unsere Väter (zurück), wenn ihr die Wahrheit redet!“

فَأَتُوْا إِبَابَنَا إِنْ كُنْتُمْ صَدِقِيْنَ ﴿١٧﴾

38. Sind sie besser oder das Volk des *Tubba*³⁵⁰ und jene, die vor ihnen wa-ren? Wir vertilgten sie, denn sie waren Sünder.

أَهُمْ خَيْرٌ أَمْ قَوْمٌ تَبْيَعُ لَوْلَاذِيْنَ
مِنْ قَبْلِهِمْ أَهْلَكْنَاهُمْ إِنَّهُمْ كَانُوا

مُجْرِمِيْنَ ﴿١٨﴾

³⁵⁰ Name der Könige von Jemen. (Siehe Glossar unter *Tubba*)

39. Und Wir schufen die Himmel und die Erde, und was zwischen beiden ist, nicht im Spiel.

وَمَا خَلَقْنَا السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضَ وَمَا
بَيْنَهُمَا لَعِينَ ﴿٤٩﴾

40. Wir erschufen sie allein in Weisheit, jedoch die meisten von ihnen verstehen es nicht.

مَا خَلَقْنَاهُمَا إِلَّا بِالْحَقِّ وَلَكِنَّ أَكْثَرَهُمْ
لَا يَعْلَمُونَ ﴿٥٠﴾

41. Der Tag der Entscheidung ist die festgesetzte Zeit für sie alle,

إِنَّ يَوْمَ الْفُصْلِ مِيقَاتُهُمْ أَجْمَعِينَ ﴿٤١﴾

42. der Tag, an dem der Freund dem Freunde nichts nützen kann, noch sollen sie Hilfe finden,

يَوْمَ لَا يُغْنِي مَوْلَى عَنْ مَوْلَى شَيْئًا وَلَا
هُمْ يُنْصَرُونَ ﴿٤٢﴾

43. die ausgenommen, deren Allah Sich erbarmt; denn Er ist der Allmächtige, der Barmherzige.

إِلَّا مَنْ رَحِمَ اللَّهُ طَرِيقٌ إِنَّهُ هُوَ الْعَزِيزُ
وَالرَّحِيمُ ﴿٤٣﴾

44. Siehe, der Baum *zaqqūm*

إِنَّ شَجَرَتَ الرَّزْقِ ﴿٤٤﴾

45. ist die Speise des Sünders.

طَعَامُ الْأَثِيمِ ﴿٤٥﴾

46. Wie geschmolzenes Erz wird er brodeln in (ihren) Bäuchen,

كَالْمُهْلِ يَعْلَى فِي الْبَطْوَنِ ﴿٤٦﴾

47. wie das Brodeln kochenden Wassers.

كَغُلِ الْحَمِيمِ ﴿٤٧﴾

48. „Ergreift ihn und zerrt ihn in die Mitte des flammenden Feuers;

خُذُوهُ فَاغْتَلُوهُ إِلَى سَوَاءِ الْجَحِيمِ ﴿٤٨﴾

49. dann gießet auf sein Haupt die Pein des siedenden Wassers.

ثُمَّ صُبُّوا فَوْقَ رَأْسِهِ مِنْ عَذَابِ
الْحَمِيمِ ﴿٤٩﴾

50. Koste! Du hieltest dich für den Mächtigen, den Angesehenen.

ذُقْ إِنَّكَ أَنْتَ الْعَزِيزُ الْكَرِيمُ ﴿٥٠﴾

51. Siehe, dies ist nun das, woran ihr zu zweifeln pflegtet.“

إِنَّ هَذَا مَا كُنْتُمْ بِهِ تَمْتَرُونَ ﴿٥١﴾

52. Wahrlich, die Rechtschaffenen werden in einer Stätte der Sicherheit sein,

إِنَّ الْمُتَّقِينَ فِي مَقَامٍ أَمِينٍ ﴿٥٢﴾

53. unter Gärten und Quellen:

فِي جَنَّتٍ وَّعَيْوَنٍ ﴿٥٣﴾

54. Gekleidet in feiner Seide und schwerem Brokat, einander gegenüber sitzend.

يَلْبَسُونَ مِنْ سَنْدِسٍ وَإِسْتَبْرِقٍ
مَّقْبِلِينَ ⑥

55. So (wird es sein). Und Wir werden sie mit holdseligen Frauen vermählen, die große, herrliche Augen haben.

كَذِلِكَ وَزَوْجُهُمْ بِحُوْرِ عَيْنٍ ⑦

56. Sie werden dort nach Früchten jeder Art rufen, in Frieden und Sicherheit.

يَدْعُونَ فِيهَا بِكُلِّ فَاكِهَةٍ أَمْنِينَ ⑧

57. Den Tod werden sie dort nicht kosten, außer dem ersten Tod. Und Er wird sie vor der Strafe des flammenden Feuers bewahren,

لَا يَذُوقُونَ فِيهَا الْمَوْتَ إِلَّا الْمَوْتَ
الْأُولَى ⑨ وَقُلْهُمْ عَذَابُ الْجَحِيمِ ⑩

58. als eine Gnade von deinem Herrn. Das ist der höchste Erfolg.

فَضْلًا مِنْ رَبِّكَ ذَلِكَ هُوَ الْفَوْزُ
الْعَظِيمُ ⑪

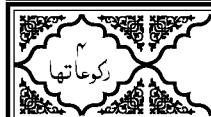
59. Wir haben ihn (den Qur'an) leicht gemacht in deiner Zunge,³⁵¹ damit sie sich ermahnen lassen.

فَإِنَّمَا يَسِّرْنَا بِلِسَانِكَ لَعَلَّهُمْ
يَتَذَكَّرُونَ ⑫

60. Warte drum; auch sie warten.

فَارْتَقِبْ إِنَّهُمْ مُرْتَقِبُونَ ⑬

³⁵¹ D. h. in deiner Sprache.



سُورَةُ الْجَاثِيَةِ مَكِيَّةٌ

٣٨
آياتها



4 Rukū'āt

„Das Knie“, offenbart vor der Hidschra

38 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

حَمْ ②

2. *Hā-Mīm:*³⁵² Der Preiswürdige, der Erhabene.

3. Die Offenbarung des Buches ist von Allah, dem Allmächtigen, dem Allweisen.

تَنْزِيلُ الْكِتَابِ مِنْ اللَّهِ الْعَزِيزِ
الْحَكِيمِ ③

4. Wahrlich, in den Himmeln und auf der Erde sind Zeichen für jene, die glauben.

إِنَّ فِي السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ لَآيَاتٍ
لِلْمُؤْمِنِينَ ④

5. Und in eurer Erschaffung und all der Geschöpfe, die Er (über die Erde) ausstreut, sind Zeichen für Leute, die festen Glauben haben.

وَفِي خَلْقِكُمْ وَمَا يَأْتِي مِنْ دَآبَةٍ أَيَّتُ
لِقَوْمٍ يُؤْقِنُونَ ⑤

6. Und in dem Wechsel von Nacht und Tag und in der Versorgung, die Allah vom Himmel niedersetzt, wodurch Er die Erde neu belebt nach ihrem Tod, und in dem Wandel der Winde sind Zeichen für Leute, die Verstand besitzen.

وَأَخْتِلَافِ الَّيْلِ وَالنَّهَارِ وَمَا أَنْزَلَ اللَّهُ
مِنَ السَّمَاءِ مِنْ رِزْقٍ فَأَحْيَا بِهِ الْأَرْضَ
بَعْدَ مَوْتَهَا وَتَصْرِيفِ الرِّيحِ أَيَّتُ لِقَوْمٍ
يَعْقِلُونَ ⑥

7. Dies sind die Zeichen Allahs, die Wir dir mit der Wahrheit vortragen. An welches Wort wollen sie denn glauben nach Allah und Seinen Zeichen?

تَلْكُ أَيَّتُ اللَّهُ شَتَوْهَا عَلَيْكَ بِالْحَقِيقَةِ فَيَأْيِي
حَدِيثَ بَعْدَ اللَّهِ وَأَيْتَهُ يُؤْمِنُونَ ⑦

8. Wehe jedem sündigen Lügner,

وَيْلٌ لِكُلِّ أَفَاكِ أَيْيِي ⑧

9. der Allahs Zeichen hört, wie sie ihm vorgetragen werden, und dann im Hochmut verharrt, als hätte er sie nicht gehört – darum verkünde ihm qualvolle Strafe! –,

يَسْمَعُ أَيَّتِ اللَّهُ تُتَلَى عَلَيْهِ ثُمَّ يُصْرَّ
مُسْتَكِبِرًا كَانَ لَمْ يَسْمَعْهَا فَبَشِّرْهُ
بِعَذَابٍ أَلِيمٍ ⑨

³⁵² Siehe Glossar unter Muqatṭā'āt.

10. und der, wenn er etwas von Unseren Zeichen kennenlernt, Spott damit treibt. Für solche ist schmähliche Strafe.

11. Vor ihnen ist die Hölle; und das, was sie erworben haben, soll ihnen nichts nützen noch die Beschützer, die sie sich statt Allah angenommen haben. Und ihnen wird gewaltige Strafe.

12. Das ist Führung. Und denjenigen, die die Zeichen ihres Herrn leugnen, wird eine qualvolle Strafe für den Götzendienst.

13. Allah ist es, der euch das Meer dienstbar gemacht hat, dass die Schiffe darauf hinsegeln nach Seinem Geheiß und dass ihr nach Seiner Gnadenfülle trachtet und dass ihr dankbar seid.

14. Und Er hat euch dienstbar gemacht, was in den Himmeln und was auf Erden ist; alles ist von Ihm. Hierin sind wahrlich Zeichen für Leute, die nachdenken.

15. Sprich zu denen, die glauben, sie möchten denen vergeben, die nicht die Strafe Allahs fürchten, auf dass Er die Leute belohne für das, was sie verdienen.

16. Wer das Rechte tut, der tut es für seine eigene Seele, und wer Unrecht tut, der tut es wider sie. Zuletzt werdet ihr zu eurem Herrn zurückgebracht werden.

17. Wir gaben den Kindern Israels die Schrift und die Herrschaft und das Prophetentum, und Wir versorgten sie mit guten Dingen und bevorzugten sie vor den Völkern.

وَإِذَا عَلِمْ مِنْ أَيْتَا شَيْءًا اتَّخَذَهَا هُرْقًا
أُولَئِكَ لَهُمْ عَذَابٌ مُّهِينٌ ⑩

مِنْ وَرَائِهِمْ جَهَنَّمُ وَلَا يَعْنِي عَنْهُمْ مَا
كَسَبُوا شَيْئًا وَلَا مَا اتَّخَذُوا مِنْ دُونِ اللَّهِ
أُولَئِكَ هُمْ عَذَابٌ عَظِيمٌ ⑪

هُدَاهُدَىٰ وَالَّذِينَ كَفَرُوا بِاِلْيَتْرِيهِمْ
لَهُمْ عَذَابٌ مِّنْ رِّجْزِ الْيَمِّ ⑫

اللَّهُ الَّذِي سَخَّرَ لَكُمُ الْبَحْرَ لِتَجْرِي
الْفُلُكَ فِيهِ بِأَمْرِهِ وَلِتَبْعُثُوا مِنْ قُضْلِهِ
وَلَعَلَّكُمْ تَشْكُرُونَ ⑬

وَسَخَّرَ لَكُمْ مَا فِي السَّمَاوَاتِ وَمَا فِي
الْأَرْضِ جَمِيعًا مِنْهُ إِنَّ فِي ذَلِكَ لَآيَاتٍ
لِّقَوْمٍ يَسْكُنُونَ ⑭

قُلْ لِلَّذِينَ آمَنُوا يَعْفُرُوا لِلَّذِينَ
لَا يَرْجُونَ آيَاتَ اللَّهِ لِيَجْزِيَ قَوْمًا بِمَا
كَانُوا يَكْسِبُونَ ⑮

مَنْ عَمِلَ صَالِحًا فَلِنَفْسِهِ وَمَنْ أَسَاءَ
فَعَلَيْهَا نَعَمَ إِلَى رِبِّكُمْ تُرْجَعُونَ ⑯

وَلَقَدْ أَتَيْنَا بَنِي إِسْرَائِيلَ الْكِتَابَ
وَالْحُكْمَ وَالنُّبُوَّةَ وَرَزَقْنَاهُمْ مِنْ
الْطَّيِّبَاتِ وَفَضَّلْنَاهُمْ عَلَى الْعَالَمِينَ ⑰

18. Und Wir gaben ihnen deutliche Weisungen in der Sache. Und sie wurden nicht eher uneins, als bis das Wissen zu ihnen gekommen war – durch selbstsüchtigen Neid untereinander. Dein Herr wird zwischen ihnen richten am Tage der Auferstehung über das, worin sie uneins waren.

19. Dann brachten Wir dich auf einen klaren Pfad in der Sache des Glaubens: So befolge ihn, und folge nicht den Läunen derer, die nichts wissen.

20. Sie werden dir nichts nützen wider Allah. Und was die Frevler anbelangt, so sind einige von ihnen Freunde anderer: Allah aber ist der Freund der Gottesfürchtigen.

21. Diese (Lehren) sind die Mittel zur Erleuchtung für die Menschheit und eine Führung und Barmherzigkeit für Leute, die festen Glauben haben.

22. Wähnen die, die Böses verüben, etwa, dass Wir sie denen gleich behandeln werden, die glauben und gute Werke tun, so dass ihr Leben und ihr Tod gleich sein wird? Schlimm ist, wie sie urteilen!

23. Allah hat die Himmel und die Erde in Weisheit geschaffen und daher wird jeder belohnt werden für das, was er verdient; und kein Unrecht sollen sie leiden.

24. Hast du den gesehen, der sich sein eigen Gelüst zum Gott nimmt und den Allah zum Irrenden erklärt aufgrund (Seines) Wissens und dem Er Ohren und Herz versiegelt und auf dessen Augen Er eine Decke gelegt hat? Wer sollte ihn

وَاتَّهِمْ بِيُسْتِ مِنَ الْأَمْرِ فَمَا اخْتَلَقُوا

إِلَّا مِنْ بَعْدِ مَا جَاءَهُمُ الْعِلْمُ لَا يَعْبُدُ

بِيَنَّهُمْ إِنَّ رَبَّكَ يَقْضِي بَيْنَهُمْ يَوْمٌ

الْقِيمَةُ فِيمَا كَانُوا فِيهِ يَخْتَلِفُونَ ⑯

شَفَّ عَجَلْنَكَ عَلَى شَرِيعَةِ مِنَ الْأَمْرِ

فَاتَّبَعُهَا وَلَا تَتَّبِعُ أَهْوَاءَ الَّذِينَ لَا

يَعْلَمُونَ ⑯

إِنَّهُمْ لَنْ يَغْنُوا عَنْكَ مِنَ اللَّهِ شَيْئًا وَإِنَّ

الظَّلَمِينَ بَعْضُهُمْ أُولَئِكُمْ بَعْضٌ وَاللَّهُ

وَلِلَّهِ الْمَقِيدُونَ ⑯

هَذَا بَصَارُ لِلثَّابِسِ وَهَذِي وَرْحَمَةٌ

لِقَوْمٍ يُوقِنُونَ ⑯

أَمْ حِسَبَ الَّذِينَ اجْتَرَحُوا السَّيِّاتِ

أَنْ نُجْعَلَهُمْ كَالَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا

الصَّلِحَاتِ لَا سَوَاءَ مَجِاهُهُمْ وَمَمَاتُهُمْ

يُنْهَى مَا يَحْكُمُونَ ⑯

وَخَلَقَ اللَّهُ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضَ بِالْحَقِّ

وَلِتُجْزِي كُلَّ نَفِيسٍ بِمَا كَسَبَتْ وَهُمْ

لَا يُظْلَمُونَ ⑯

أَفَرَءَيْتَ مَنِ اتَّخَذَ اللَّهَ هُوَنَةً وَأَصَلَّهُ

اللَّهُ عَلَى عِلْمٍ وَخَتَمَ عَلَى سَمْعِهِ وَقَلْبِهِ

وَجَعَلَ عَلَى بَصَرِهِ غِشْوَةً فَمَنْ يَهْدِي

wohl richtig führen außer Allah? Wollt ihr euch da nicht ermahnen lassen?

25. Und sie sprechen: „Es gibt nichts als dies unser Leben hienieden; wir sterben und wir leben, und nichts als die Zeit vernichtet uns.“ Jedoch sie haben kein Wissen davon; sie vermuten bloß.

26. Und wenn ihnen Unsere deutlichen Zeichen vorgetragen werden, so ist ihr Einwand nur der, dass sie sagen: „Bringt unsere Väter (zurück), wenn ihr wahrhaftig seid.“

27. Sprich: „Allah gibt euch Leben und lässt euch darauf sterben; dann wird Er euch versammeln zum Tage der Auferstehung; daran ist kein Zweifel. Allein die meisten Menschen wissen es nicht.

28. Allahs ist die Herrschaft über die Himmel und die Erde; und an dem Tage, wenn die Stunde kommen soll, an jenem Tage werden die Lügner zugrunde gehen.

29. Und du wirst jedes Volk knien sehen. Jedes Volk wird zu seinem Buche gerufen werden: „Heute sollt ihr belohnt werden für das, was ihr getan.

30. Das ist Unser Buch; es redet zu euch in Wahrheit. Wir ließen alles aufschreiben, was ihr tatet.“

31. Was nun die betrifft, die glaubten und gute Werke vollbrachten, so wird ihr Herr sie führen in Seine Barmherzigkeit. Das ist der offenkundige Erfolg.

مِنْ بَعْدِ اللَّهِ أَفَلَا تَذَكَّرُونَ ⑥

وَقَالُوا مَا هِيَ إِلَّا حَيَاةُ الدُّنْيَا نَمُوذَجٌ
وَنَحْيَا وَمَا يَهْلِكُنَا إِلَّا الدَّهْرُ ۚ وَمَا
لَهُمْ بِذَلِكَ مِنْ عِلْمٍ ۖ إِنْ هُمْ إِلَّا
يَظْنُونَ ⑦

وَإِذَا تُتْلَى عَلَيْهِمْ أَيْتَنَا بِسِنْتٍ مَا كَانَ
حَجَّتْهُمْ إِلَّا أَنْ قَالُوا اتَّشْوَابًا بَأْبَابًا
إِنْ كُنْتُمْ صَدِيقِينَ ⑧

قُلِ اللَّهُ يُحِبُّكُمْ ثُمَّ يُمِيِّكُمْ ثُمَّ
يَجْمَعُكُمْ إِلَى يَوْمِ الْقِيَامَةِ لَا رَيْبَ فِيهِ
وَلِكُنَّ أَكْثَرَ النَّاسِ لَا يَعْلَمُونَ ⑨

وَلِلَّهِ مُلْكُ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ وَيَوْمَ
تَقْوُمُ السَّاعَةُ يَوْمٌ ذِي يَنْهَىٰ يَخْسِرُ الْمُبْطَلُونَ ⑩

وَتَرَى كُلُّ أُمَّةٍ جَائِيَةً ۗ كُلُّ أُمَّةٍ تَدْعَى
إِلَىٰ كِتْبِهَا ۖ الْيَوْمَ تُجْزَوْنَ مَا كُنْتُمْ
تَعْمَلُونَ ⑪

هَذَا كِتَبًا يُنْطَقُ عَلَيْكُمْ بِالْحَقِّ ۖ
إِنَّا كُنَّا نَسْتَسْعِي مَا كُنْتُمْ تَعْمَلُونَ ⑫

فَآمَّا الَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّلِحَاتِ
فَيُدْخَلُهُمْ رَبَّهُمْ فِي رَحْمَتِهِ ۖ ذَلِكَ
هُوَ الْفَوْزُ الْمُبِينُ ⑬

32. Doch zu jenen, die ungläubig waren: „Sind euch Meine Zeichen nicht vorgetragen worden? Ihr aber wart hochmütig, und ihr wurdet ein sündiges Volk.

وَأَمَّا الَّذِينَ كَفَرُواْ أَفَلَمْ تَكُنْ أَيْتَ
شَهْٰ عَلَيْكُمْ فَإِسْكُبْرُتُمْ وَكُنْتُمْ
قَوْمًا مُجْرِمِينَ ⑬

33. Und als gesprochen wurde: „Die Verheißung Allahs ist wahr, und über die Stunde ist kein Zweifel“, da spracht ihr: „Wir wissen nicht, was die Stunde ist; wir halten (sie) für einen Wahn, und wir sind nicht überzeugt.“

وَإِذَا قِيلَ إِنَّ وَعْدَ اللَّهِ حَقٌّ وَالسَّاعَةُ لَا
رَيْبَ قَبْهَا قَلْتُمْ مَانَدْرِي مَا السَّاعَةُ
إِنْ نَظَرْتُ إِلَّا ظَنًّا وَمَا نَحْنُ
بِمُسْتَيْقِنِينَ ⑭

34. Und die bösen Folgen ihres Tuns werden ihnen offenbar werden, und das, worüber sie zu spotten pflegten, soll sie umfangen.

وَبَدَاهُمْ سَيِّئَاتُ مَا عَمِلُواْ وَحَاقَ بِهِمْ
مَا كَانُواْ بِهِ يَسْتَهْزِئُونَ ⑮

35. Und es wird gesprochen werden: „Heute haben Wir euch vergessen, wie ihr das Eintreffen dieses eures Tages vergaßet. Euer Aufenthalt ist das Feuer, und von Helfern habt ihr keinen.

وَقِيلَ الْيَوْمَ تَنْسَكُمْ كَمَا نَسِيْتُمْ لِقاءَ
يَوْمَكُمْ هَذَا وَمَا أُولَئِكُمُ الْنَّارُ وَمَا
لَكُمْ مِنْ نُصْرٍ ⑯

36. Dies, weil ihr Allahs Zeichen zum Gespött machtet und das Leben in dieser Welt euch betrog.“ Drum sollen sie an jenem Tage nicht von dort herausgebracht werden, noch wird ihnen erlaubt sein, wiedergutzumachen.

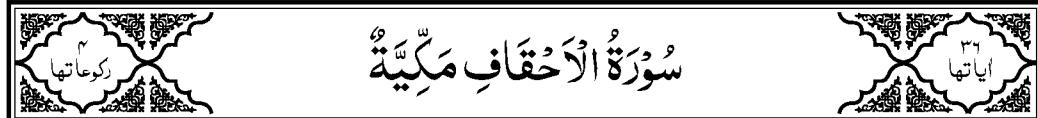
ذَلِكُمْ بِأَنَّكُمْ اتَّهَدْتُمْ أَيْتَ اللَّهُ هُزُواْ
وَغَرَّتُكُمُ الْحَيَاةُ الدُّنْيَا ۝ فَالْيَوْمَ لَا

37. Aller Preis denn sei Allah, dem Herrn der Himmel und dem Herrn der Erde, dem Herrn der Welten!

يُخْرِجُونَ مِنْهَا وَلَا هُمْ يُسْتَعْبُونَ ⑰
فِلِلَّهِ الْحَمْدُ رَبُّ السَّمَاوَاتِ وَرَبُّ
الْأَرْضِ رَبُّ الْعَلَمِينَ ⑱

38. Sein ist die Herrlichkeit in den Himmeln und auf Erden; und Er ist der Allmächtige, der Allweise.

وَلَهُ الْكِبْرِيَاءُ فِي السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ
وَهُوَ الْعَزِيزُ الْحَكِيمُ ⑲



4 Rukū'āt

„Die Sandhügel“, offenbart vor der Hidschra

36 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. *Hā-Mīm:*³⁵³ Der Preiswürdige, der Erhabene.

3. Die Offenbarung des Buches ist von Allah, dem Allmächtigen, dem Allweisen.

4. Wir haben die Himmel und die Erde und das, was zwischen beiden ist, nicht anders erschaffen als in Weisheit und auf eine bestimmte Zeit; die aber nicht daran glauben, wovor sie gewarnt wurden, sie wenden sich ab.

5. Sprich: „Wisst ihr, was das ist, was ihr anruft statt Allah? Zeigt mir, was sie von der Erde erschaffen haben. Oder haben sie einen Anteil an den Himmeln? Bringt mir ein Buch herbei, das vor diesem (offenbart wurde), oder eine Spur von Wissen, wenn ihr wahrhaftig seid.“

6. Und wer ist irrender als jene, die statt zu Allah zu solchen beten, die sie nicht erhören werden bis zum Tage der Auferstehung und die ihres Gebets nicht achtsam sind?

7. Und wenn die Menschen versammelt werden, werden sie ihre Feinde sein und ihre Anbetung verleugnen.

8. Und wenn ihnen Unsere deutlichen Zeichen vorgetragen werden, sagen die Ungläubigen von der Wahrheit, wenn sie zu ihnen kommt: „Das ist offenkundige Zauberei.“

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

٤٧ حَمٌ

تَنْزِيلُ الْكِتَابِ مِنْ اللَّهِ الْعَزِيزِ
الْحَكِيمُ ②

مَا خَلَقْنَا السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضَ وَمَا يَنْهَا
إِلَّا بِالْحَقِّ وَاجِلٌ مَسَئِّ ۖ وَالَّذِينَ
كَفَرُوا عَمَّا أُنذِرُوا مُعْرِضُونَ ④

قُلْ أَرَأَيْتُمْ مَا تَدْعُونَ مِنْ دُوْنِ اللَّهِ
أَرْوَنِي مَاذَا خَلَقُوا مِنَ الْأَرْضِ أَمْ لَهُمْ
شُرُكٌ فِي السَّمَاوَاتِ إِنْتُو نِي بِكِتَابٍ
مِنْ قَبْلِ هَذَا أَوْ أَثْرَةٌ مِنْ عِلْمٍ
إِنْ كُنْتُمْ صَدِيقِينَ ⑥

وَمَنْ أَصْلَلَ مِنْ يَدِهِ مِنْ دُوْنِ اللَّهِ
مَنْ لَا يَسْتَحِي بِلَهِ إِلَى يَوْمِ الْقِيَامَةِ
وَهُمْ عَنْ دُعَائِهِمْ غَافِلُونَ ⑦

وَإِذَا حَسِيرَ النَّاسُ كَانُوا لَهُمْ أَغْدَاءَ
وَكَانُوا بِعِبَادَتِهِمْ كُفَّارِينَ ⑧

وَإِذَا تَشَلَّى عَلَيْهِمْ أَيْتَنَا بِسِنَتٍ قَالَ الَّذِينَ
كَفَرُوا بِالْحَقِّ لَمَّا جَاءُهُمْ لَهُنَّا سُخْرُونَ
مُبِينُ ۖ

³⁵³ Siehe Glossar unter Muqattā'āt.

9. Sagen sie: „Er hat es erdichtet?“ Sprich: „Wenn ich es erdichtet habe, könnt ihr mir nichts nützen wider Allah. Er weiß am besten, in was für Reden ihr euch ergeht. Er genügt als Zeuge zwischen mir und euch. Und Er ist der Allverzeihende, der Barmherzige.“

أُمْ يَقُولُونَ افْتَرَهُ قُلْ إِنْ افْتَرَيْتَهُ

فَلَا تَمْكُونُ لِي مِنَ اللَّهِ شَيْئاً هُوَ أَعْلَمُ

بِمَا تَفْصِّلُونَ فِيهِ كَفَىٰ بِهِ شَهِيداً بَيْنِي

وَبَيْنَكُمْ وَهُوَ الْغَفُورُ الرَّحِيمُ ①

قُلْ مَا كُنْتَ بِدُعَاءٍ مِّنَ الرَّسُولِ

وَمَا آدِرْتُ مَا يَقْعُلُ بِنْ وَلَا بِكُمْ

إِنَّ أَثْبَعَ إِلَّا مَا يُؤْخَذُ إِلَيَّ وَمَا آتَنَا

إِلَّا نَذِيرٌ مُّبِينٌ ②

10. Sprich: „Ich bin keine neue Erscheinung unter den Gesandten, und ich weiß nicht, was mit mir oder mit euch geschehen wird. Ich folge bloß dem, was mir offenbart wurde; und ich bin nur ein aufklärender Warner.“

قُلْ أَرَعِيْتُمْ إِنْ كَانَ مِنْ عِنْدِ اللَّهِ

وَكَفَرْتُمْ بِهِ وَشَهَدَ شَاهِدٌ مِّنْ

بَنِي إِسْرَائِيلَ عَلَىٰ مِثْلِهِ قَامَ

وَاسْتَكْبَرْتُمْ إِنَّ اللَّهَ لَا يَهْدِي

الْقَوْمَ الظَّلِيمِينَ ③

11. Sprich: „Saget mir, wenn dies von Allah ist, und ihr lehnt es ab, und ein Zeuge³⁵⁴ von den Kindern Israels hat Zeugnis³⁵⁵ abgelegt von jemandem wie er. Er hat geglaubt, ihr aber seid allzu hochmütig!“ Allah weist dem ungerechten Volk nicht den Weg.

وَقَالَ الَّذِينَ كَفَرُوا لِلَّذِينَ آمَنُوا لَوْكَانَ

خَيْرًا مَا سَبَقُونَا إِلَيْهِ وَإِذْلَمْ يَهْتَدُوا بِهِ

فَسَيَقُولُونَ هَذَا إِفْكٌ قَدِيمٌ ④

وَمِنْ قَبْلِهِ كِتَابٌ مُّوسَى إِمامًا وَرَحْمَةً

وَهَذَا كِتَابٌ مُّصَدِّقٌ لِسَانًا عَرَبِيًّا لِيَتَذَرَّ

12. Und die Ungläubigen sagen von den Gläubigen: „Wäre er (der Qur'an) etwas Gutes, sie hätten ihn nicht vor uns erlangt.“ Und da sie sich nicht leiten lassen durch ihn, sagen sie: „Dies ist eine alte Lüge.“

13. Und vor ihm war schon das Buch Mose, Führung und Barmherzigkeit; und dies hier ist ein Buch der Bestätigung³⁵⁶ in arabischer Sprache, die zu

³⁵⁴ D. h. Mose^{AS}.

³⁵⁵ Dies bezieht sich auf folgende Stelle in der Bibel: „Ich will ihnen einen Propheten, wie du bist, erwecken aus ihren Brüdern und meine Worte in seinen Mund geben; der soll zu ihnen reden alles, was ich ihm gebieten werde.“ (5. Buch Mose 18,18). Hier sagt Mose^{AS} die Ankunft des Heiligen Propheten Muhammad^{SAW} voraus.

³⁵⁶ Im Buch Jesaja 21,13-17 steht eine Prophezeiung über einen Propheten in Arabien, der auswandern würde und dessen Feinde Krieg gegen ihn führen, aber dann eine Niederlage erleiden würden.

warnen, die freveln, und eine frohe Botschaft denen, die gütig sind -

14. die da sprechen: „Unser Herr ist Allah“, und danach standhaft bleiben – keine Furcht soll über sie kommen, noch sollen sie trauern.

15. Sie sind des Gartens Bewohner; darin sollen sie weilen auf immer: eine Belohnung für das, was sie zu tun pflegten.

16. Wir haben dem Menschen Güte gegen seine Eltern zur Pflicht gemacht. Seine Mutter trug ihn mit Schmerzen, und mit Schmerzen gebar sie ihn. Und ihn zu tragen und ihn zu entwöhnen erfordert dreißig Monate, bis dann, wenn er seine Vollkraft erlangt und vierzig Jahre erreicht hat, er spricht: „Mein Herr, sporne mich an dankbar zu sein für Deine Gnade, die Du mir und meinen Eltern erwiesen hast, und Rechtes zu wirken, das Dir wohlgefallen mag. Und lass mir meine Nachkommenschaft rechtschaffen sein. Siehe, ich wende mich zu Dir; und ich bin einer der Gottergebenen.“

17. Das sind die, von denen Wir die guten Werke annehmen, die sie getan, und deren üble Werke Wir übersehen – unter den Bewohnern des Gartens, in Erfüllung des wahrhaftigen Versprechens, das ihnen verheißen ward.

18. Der aber zu seinen Eltern spricht: „Pfui über euch beide! Verkündet ihr mir, dass ich auferstehen soll, obwohl Geschlechter schon vor mir dahingegangen sind?“ Und sie rufen beide zu Allah um Hilfe (und sprechen): „Wehe dir, glaube! Denn die Verheibung Allahs ist wahr.“ Er aber antwortet: „Das sind

الَّذِينَ ظَلَمُوا وَبُشِّرَى لِلْمُحْسِنِينَ ﴿١﴾
 إِنَّ الَّذِينَ قَاتَلُوا رَبَّنَا اللَّهَ ثُمَّ أَسْتَقَامُوا
 فَلَا خَوْفٌ عَلَيْهِمْ وَلَا هُمْ يَحْزَنُونَ ﴿٢﴾
 أُولَئِكَ أَصْحَابُ الْجَنَّةِ خَلِدِينَ فِيهَا
 جَزَاءً بِمَا كَانُوا يَعْمَلُونَ ﴿٣﴾
 وَوَصَّيْنَا الْإِنْسَانَ بِوَالِدِيهِ إِحْسَانًا
 حَمَلَتْهُ أُمُّهُ كُرْهًا وَوَضَعَثَهُ كُرْهًا
 وَحَمَلَهُ وَفِضْلَهُ ثَلَاثُونَ شَهْرًا حَتَّى إِذَا
 بَلَغَ أَشْدَهُ وَبَلَغَ أَرْبَعِينَ سَنَةً قَالَ
 رَبِّي أَوْزِعُنِي أَنْ أَشْكُرَ نِعْمَتَكَ الَّتِي
 أَنْعَمْتَ عَلَيَّ وَعَلَى وَالِدَيَّ وَأَنْ أَعْمَلَ
 صَالِحًا تَرْضَهُ وَأَصْلِحَ لِي فِي ذُرِّيَّتِي
 إِلَيْكَ تَبَّعَتِي وَإِلَيْكَ مِنَ الْمُسْلِمِينَ ﴿٤﴾
 أُولَئِكَ الَّذِينَ تَسْقَبَلُ عَنْهُمْ أَحْسَنَ مَا
 عَمِلُوا وَنَتَجَاهَرُ عَنْ سَيِّاتِهِمْ فَ
 أَصْحَابُ الْجَنَّةِ وَعْدَ الصِّدِّيقِ الَّذِي
 كَانُوا يُوعَدُونَ ﴿٥﴾
 وَالَّذِي قَالَ لِوَالِدَيْهِ أَفِ لَكُمَا
 أَتَعْدِنِي أَنْ أُخْرَجَ وَقَدْ خَلَتِ
 الْقُرُونُ مِنْ قَبْلِي وَهُمَا يَسْتَغْيِثُنِي اللَّهُ
 وَيَلْكَ أَمْنٌ إِنَّ وَعْدَ اللَّهِ حَقٌّ فَيَقُولُ

nichts als Fabeln der Alten.“

19. So sind die, gegen welche der Spruch (der Strafe) fällig ward, zusammen mit den Scharen der Dschinn³⁵⁷ und der Menschen, die vor ihnen hingingen. Fürwahr, sie sind die Verlierenden gewesen.

20. Und für alle sind Stufen gemäß dem, was sie tun, auf dass Er ihnen ihre Taten voll vergelte; und kein Unrecht soll ihnen widerfahren.

21. Und an dem Tage, wenn die Ungläubigen dem Feuer ausgesetzt werden: „Ihr habt eure guten Dinge im Leben hienieden aufgezehrt, und ihr hattet Genuss daran. Heute nun sollt ihr mit der Strafe der Schmach belohnt werden, weil ihr hochmütig wart auf Erden ohne alles Recht, und weil ihr Empörer wart.“

22. Und gedenke des Bruders der ‘Ad, da er sein Volk warnte bei den windgewellten Sandhügeln – und Warner sind schon vor ihm gewesen und nach ihm – (und sprach): „Dienet Allah allein, denn ich fürchte für euch die Strafe am großen Tag.“

23. Sie sprachen: „Bist du zu uns gekommen, um uns von unseren Göttern abwendig zu machen? So bring über uns, was du uns androhst, wenn du der Wahrhaftigen einer bist.“

مَا هَذَا إِلَّا آسَاطِيرُ الْأَقْرَبِينَ ﴿١٨﴾

أُولَئِكَ الَّذِينَ حَقَّ عَلَيْهِمُ الْقَوْلُ فِي

أُمَّمٍ قَدْ خَلَتْ مِنْ قَبْلِهِمْ مِنَ الْجِنِّ

وَالْإِنْسَنِ إِنَّهُمْ كَانُوا أَخْسِرِينَ ﴿١٩﴾

وَلِكُلِّ دَرْجَةٍ مِمَّا عَمِلُوا

وَلِيَوْقِيَّهُمْ أَعْمَالَهُمْ وَهُمْ لَا

يُظْلَمُونَ ﴿٢٠﴾

وَيَوْمَ يُعرَضُ الَّذِينَ كَفَرُوا عَلَى النَّارِ

أَذْهَبْتُمْ طَيِّبَاتِكُمْ فِي حَيَاةِكُمُ الدُّنْيَا

وَاسْتَمْتَعْتُمْ بِهَا فَالْيَوْمَ تُجْزَوْنَ عَذَابَ

الْهُوْنِ بِمَا كُنْتُمْ تَسْتَكْرِرُونَ فِي

الْأَرْضِ بِغَيْرِ الْحَقِّ وَبِمَا كُنْتُمْ

تَفْسِقُونَ ﴿٢١﴾

وَادْكُرْ أَخَا عَادٍ إِذْ أَنْذَرَ قَوْمَهُ

بِالْأَحْقَافِ وَقَدْ خَلَتِ الشَّذْرُ مِنْ بَيْنِ

يَدِيهِ وَمِنْ خَلْفِهِ أَلَا تَعْبُدُو إِلَّا اللَّهُ

إِنَّ أَخَافُ عَلَيْكُمْ عَذَابَ يَوْمٍ

عَظِيمٍ ﴿٢٢﴾

قَالُوا أَجْهَنَّا إِنَّا تَأْفِكُنَا عَنِ الْهَتَّنَا فَأَتَّا

بِمَا تَعْدَنَا إِنْ كُنْتَ مِنَ الصَّدِيقِينَ ﴿٢٣﴾

³⁵⁷ Vgl. 34:13.

24. Er sprach: „Das Wissen (darüber) ist einzig bei Allah. Ich richte euch nur das aus, womit ich gesandt wurde, jedoch ich sehe, ihr seid ein unwissendes Volk.“

قَالَ إِنَّمَا الْعِلْمُ عِنْدَ اللَّهِ وَأَبْلَغْتُكُمْ مَا أَرْسَلْتُ بِهِ وَلِكُنْتُ أَرْبَعَةً قَوْمًا تَجْهَلُونَ ④

25. Dann aber, als sie sahen, wie es sich ihren Tälern näherte gleich einer Wolke, sprachen sie: „Das ist eine Wolke, die uns Regen geben wird.“ „Nein, es ist vielmehr das, was ihr zu beschleunigen trachtetet – ein Wind, in dem eine schmerzliche Strafe ist.

فَلَمَّا رَأَوْهُ عَارِضًا مُّسْتَقِبِلًا أَوْ دَيْتَهُمْ لَقَاتُوا هَذَا عَارِضًا مُّمْطَرِنَا بِلْ هَوْمًا اسْتَعْجَلْتُمْ بِهِ طَرِيقٍ فِيهَا عَذَابٌ أَلِيمٌ ⑤

26. Er wird alles zerstören nach dem Befehl seines Herrn.“ Und am Morgen wurden sie so, dass nichts mehr blieb als ihre Wohnungen. Also belohnen Wir das schuldige Volk.

ثُدَّمَرْ كُلَّ شَيْءٍ بِأَمْرِ رَبِّهَا فَاصْبَحُوا لَا يَرَى إِلَّا مَسْكِنَهُمْ كَذَلِكَ نَجْزِي النَّقْوَمَ الْمُجْرِمِينَ ⑥

27. Wir hatten ihnen Gewalt gegeben über das, worüber Wir euch keine gegeben haben; und Wir hatten ihnen Ohren und Augen und Herzen gegeben. Aber weder ihre Ohren noch ihre Augen noch ihre Herzen nützten ihnen im Geringsten, da sie die Zeichen Allahs leugneten; und das, worüber sie zu spotten pflegten, fiel auf sie.

وَلَقَدْ مَكَثُوكُمْ فِيمَا إِنْ مَكَنَّكُمْ فِيهِ وَجَعَلْنَا لَهُمْ سَمْعًا وَأَبْصَارًا وَأَفْيَةً فَمَا أَغْنَى عَنْهُمْ سَمْعُهُمْ وَلَا أَبْصَارُهُمْ وَلَا أَفْيَدُهُمْ مِنْ شَيْءٍ إِذْ كَانُوا يَجْحَدُونَ لِيَا لِلَّهِ وَحَاقَ عَلَيْهِمْ مَا كَانُوا بِهِ يَسْتَهْزَئُونَ ⑦

28. Wir haben bereits Städte rings um euch zerstört; und Wir haben die Zeichen von allen Seiten gezeigt, damit sie sich bekehren.

وَلَقَدْ أَهْلَكْنَا مَا حَوَلَكُمْ مِنَ الْقَرَى وَصَرَّفْنَا الْأَلَيْتِ لَعَلَّهُمْ يَرْجِعُونَ ⑧

29. Warum haben ihnen denn die nicht geholfen, die sie sich zu Göttern genommen hatten statt Allah (und die sie Ihm) nahebringen sollten? Nein, sie entglitten ihnen. Das war ihre Lüge und was sie zu erfinden pflegten.

فَلَوْلَا نَصَرَهُمُ الَّذِينَ اتَّخَذُوا مِنْ دُونِ اللَّهِ قُرْبَانًا إِلَهًا بِلْ صَلَّوْا عَنْهُمْ وَذَلِكَ إِفْكُهُمْ وَمَا كَانُوا يَفْتَرُونَ ⑨

30. Und (gedenke der Zeit) da Wir eine Schar Dschinn³⁵⁸ dir zuwandten, die den Qur'an zu vernehmen wünschten; und als sie in seiner Gegenwart waren, sprachen sie: „Schweiget (und höret zu)“, und als er zu Ende war, kehrten sie warnend zurück zu ihrem Volk.

وَإِذْ صَرَفْنَا إِلَيْكَ نَفَرَ أَمْنَجِبٌ
يُسْتَمِعُونَ الْقُرْآنَ فَلَمَّا حَضَرَهُ
قَالُوا آنْصُتُوا فَلَمَّا قُضِيَ وَلَوَّا إِلَى
قَوْمِهِمْ مُّنْذِرِينَ ③

31. Sie sprachen: „O unser Volk, wir haben ein Buch gehört, das nach Mose herabgesandt wurde, das bestätigend, was schon vor ihm da ist; es leitet zur Wahrheit und zum geraden Weg.“

قَالُوا يَا قَوْمَنَا إِنَّا سَمِعْنَا كِتَابًا أُنزَلَ مِنْ
بَعْدِ مُوسَى مُصَدِّقًا لِمَا بَيْنَ يَدَيْهِ يَهْدِي
إِلَى الْحَقِّ وَإِلَى طَرِيقٍ مُّسْتَقِيمٍ ③

32. O unser Volk, höret auf Allahs Rufer und glaubet an Ihn. Er wird euch eure Sünden vergeben und euch vor qualvoller Strafe schützen.

يَقُولُونَ أَجِبُّوْنَا دَاعِيَ اللَّهِ وَأَمْنَوْا بِهِ
يَغْفِرُ لَكُمْ مِنْ ذُنُوبِكُمْ وَيَحْرُكُمْ مِنْ
عَذَابِ الْيَمِّ ③

33. Und wer nicht auf Allahs Rufer hört, der kann nicht auf Erden entrinnen, noch kann er Beschützer haben außer Ihm. Solche sind in offenkundigem Irrtum.“

وَمَنْ لَا يَحِبُّ دَاعِيَ اللَّهِ فَنِيسَ بِمُعْجِزِ
فِي الْأَرْضِ وَلَيْسَ لَهُ مِنْ دُونِهِ أُولَيَاءٌ
أُولَئِكَ فِي صَلَلٍ مُّبِينٍ ③

34. Haben sie nicht gesehen, dass Allah, der die Himmel und die Erde erschuf und nicht müde ward durch ihre Erschaffung, auch vermag, die Toten lebendig zu machen? Ja, wahrlich, Er vermag alle Dinge zu tun.

أَوْلَمْ يَرَوْا أَنَّ اللَّهَ الَّذِي خَلَقَ السَّمَاوَاتِ
وَالْأَرْضَ وَلَمْ يَعُنِ بِخَلْقِهِنَّ بِقُدْرَةِ
عَلَى أَنْ يُحْيِي الْمَوْتَى طَبَّلَ إِنَّهُ عَلَى
كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ ④

35. Und an dem Tage, wenn die Ungläubigen dem Feuer ausgesetzt werden: „Ist dies nicht die Wahrheit?“ Sie werden sprechen: „Ja, bei unserem

وَيَوْمَ يُرَصُّ الَّذِينَ كَفَرُوا عَلَى النَّارِ
أَلَيْسَ هَذَا بِالْحَقِّ قَالُوا بَلِّي وَرَبِّنَا

³⁵⁸Eine Gruppe von Juden, die aus Nusaybin (Zweistromland) den Heiligen Propheten^{SAW} aufsuchten, um sich über seine Lehren zu erkundigen. Da sie heimlich nach Arabien gekommen waren, hat der Qur'an sie mit dem Wort „Dschinn“ bezeichnet (vgl. auch 72:2-15).

Herrn.“ Er wird sprechen: „So kostet nun die Strafe dafür, dass ihr ungläubig wart.“

قَالَ فَذُوقُوا الْعَذَابَ بِمَا كُنْتُمْ تَكْفُرُونَ ﴿٦﴾

36. Gedulde dich denn, wie es die Gesandten taten, die standhaft waren und hochgesinnt; und sei nicht in Hast ihretwegen.³⁵⁹ Am Tage, an dem sie das schauen, was ihnen angedroht wurde, wird ihnen sein, als hätten sie nur eine Stunde von einem Tag verweilt. Eine Ermahnung! Und niemand soll vernichtet werden als das frevelnde Volk.

فَاصْبِرْ كَمَا صَبَرَ أُولَئِكُمْ مِنْ الرُّسُلِ وَلَا تَسْعِجْ لَهُمْ كَأَنَّهُمْ يَوْمَ يَرَوْنَ مَا يُوعَدُونَ لَمْ يَلْبِسُوا إِلَّا سَاعَةً مِنْ نَهَارٍ بَلَغُ فَهُلْ يُهْلَكُ عَيْنُ إِلَّا الْقَوْمُ الْفَسِيقُونَ ﴿٧﴾

³⁵⁹ Der Heilige Prophet SAW soll den Ungläubigen keine rasche Strafe herbeiwünschen.



سُورَةُ مُحَمَّدٍ مَدْنِيَّةٌ



4 Rukū'āt

„Muhammad“, offenbart nach der Hidschra

39 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. Diejenigen, die ungläubig sind und abwendig machen vom Wege Allahs – deren Werke macht Er zunichte.

3. Die aber gläubig sind und gute Werke tun und an das glauben, was auf Muhammad herabgesandt ward – und es ist die Wahrheit von ihrem Herrn –, denen nimmt Er ihre Sünden hinweg und bessert ihren Stand.

4. Dies, weil jene, die ungläubig sind, dem Falschen folgen; die aber gläubig sind, folgen der Wahrheit von ihrem Herrn. Also beschreibt Allah den Menschen ihren Zustand.

5. Wenn ihr (in der Schlacht) auf die stoßet, die ungläubig sind, trefft (ihre) Nacken; und wenn ihr sie so überwältigt habt, dann schnüret die Bande fest. Hernach dann entweder Gnade oder Lösegeld, bis der Krieg seine Waffen niederlegt. Das ist so. Und hätte Allah es gewollt, Er hätte sie Selbst strafen können, aber Er wollte die einen von euch durch die anderen prüfen. Und diejenigen, die auf Allahs Wege getötet werden – nie wird Er ihre Werke zunichte machen.

6. Er wird ihnen zum Sieg verhelfen und ihren Stand bessern

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

الَّذِينَ كَفَرُوا وَصَدُّوا عَنْ سَبِيلِ اللَّهِ
أَصْلَلَ أَعْمَالَهُمْ ②

وَالَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصِّلَاحَاتِ وَآمَنُوا
بِمَا نَزَّلَ عَلَى مُحَمَّدٍ وَهُوَ الْحَقُّ مِنْ
رَبِّهِمْ لَا كَفَرَ عَنْهُمْ سَيِّئَاتِهِمْ وَأَصْلَحَ
بَالَّهُمْ ③

ذِلِكَ بِأَنَّ الَّذِينَ كَفَرُوا اتَّبَعُوا الْبَاطِلَ
وَأَنَّ الَّذِينَ آمَنُوا اتَّبَعُوا الْحَقَّ مِنْ رَبِّهِمْ
كَذِلِكَ يَضْرِبُ اللَّهُ لِلنَّاسِ أَمْثَالَهُمْ ④

فَإِذَا أَقْيَنْتُمُ الَّذِينَ كَفَرُوا فَقَسَرُبَ
الرِّقَابُ لَهُنَّ حَتَّى إِذَا آتَهُنَّ مِمْوَهُمْ
فَشَدُّوا الْوَثَاقَ فَإِمَّا مَنًا بَعْدَ وَإِمَّا
فِدَاءً حَتَّى تَضَعَ الْحَرْبُ أَوْ زَارَهَا ⑤

ذِلِكَ وَلَوْ يَسَّأَمَ اللَّهُ لَا تَنْصَرُ مِنْهُمْ
وَلِكِنْ تَبْلُو أَبْعَضَكُمْ بِعُصْبِنَ ⑥ وَالَّذِينَ
قُتِلُوا فِي سَبِيلِ اللَّهِ فَلَنْ يُضْلَلُ
أَعْمَالَهُمْ ⑦

سَيِّهُدُهُمْ وَيُصْلِحُ بَالَّهُمْ ⑧

7. und sie ins Paradies führen, das Er ihnen zu wissen getan hat.

8. O die ihr glaubt, wenn ihr Allahs (Sache) helft, so wird Er euch helfen und euch fest Fuß fassen lassen.

9. Die aber ungläubig sind – wehe ihnen! Er wird ihre Werke zunichtemachen.

10. Dies, weil sie hassen, was Allah her niedergesandt hat; so machte Er ihre Werke fruchtlos.

11. Sind sie nicht auf der Erde umher gereist, um zu sehen, wie das Ende derer war, die vor ihnen waren? Allah richtete sie zugrunde, und für die Ungläubigen ist das gleiche wie ihnen bestimmt.

12. Das ist, weil Allah der Beschützer derer ist, die glauben; die Ungläubigen aber haben keinen Beschützer.

13. Allah wird jene, die glauben und gute Werke tun, in Gärten führen, die Ströme durchfließen; die aber ungläubig sind, die genießen und fressen wie das Vieh, und das Feuer wird ihre Wohnstatt sein.

14. Und wie so manche Stadt, mächtiger als deine Stadt, die dich austrieb, haben Wir schon zerstört; und sie hatten keinen Helfer!

15. Sollte denn der, der sich auf einen klaren Beweis von seinem Herrn stützt, gleich denen sein, denen das Übel ihres Tuns schön gemacht wurde und die ihren Gelüsten folgen?

وَيَدْخُلُهُمُ الْجَنَّةَ عَرَفَهَا اللَّهُ ⑦

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا إِنْ تَنْصُرُوا اللَّهَ

يُنَصْرُكُمْ وَيُبَيِّثُ أَقْدَامَكُمْ ⑧

وَالَّذِينَ كَفَرُوا فَتَعْسَلُهُمْ وَأَضَلُّ

آعْمَالَهُمْ ⑨

ذُلِّكَ بِأَنَّهُمْ كَرِهُوا مَا أَنْزَلَ اللَّهُ فَاجْهَطْ

آعْمَالَهُمْ ⑩

أَفَلَمْ يَسِيرُوا فِي الْأَرْضِ فَيَنْظُرُوا

كَيْفَ كَانَ عَاقِبَةُ الَّذِينَ مِنْ قَبْلِهِمْ

دَمَرَ اللَّهُ عَلَيْهِمْ وَلِلْكُفَّارِينَ أَمْثَالُهَا ⑪

ذُلِّكَ بِأَنَّ اللَّهَ مَوْلَى الَّذِينَ آمَنُوا وَأَنَّ

يُعَذِّبُ الْكُفَّارِينَ لَا مَوْلَى لَهُمْ ⑫

إِنَّ اللَّهَ يَدْخُلُ الَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا

الصَّلِحَاتِ جَنَّتٍ تَجْرِيْ فِيْ مِنْ تَحْقِيقَهَا

الْأَنْهَارُ ⑬ وَالَّذِينَ كَفَرُوا يَمْتَعُونَ

وَيَا أَكْلُونَ كَمَاتُ أَكْلِ الْأَنْعَامِ وَالشَّاءِ

مَثُوَّيْ لَهُمْ ⑭

وَكَأَيْنَ مِنْ قَرِيْةٍ هِيَ أَشَدُّ قُوَّةً

مِنْ قَرِيْتِكَ الَّتِي أَخْرَجْتُكَ ۝ أَهْلَكْنَاهُمْ

فَلَادِنَا صَرَلَهُمْ ⑮

أَفَمَنْ كَانَ عَلَى بَيِّنَةٍ مِنْ رَبِّهِ كَمَنْ رَبِّنَ

لَهُ سُوءُ عَمَلِهِ وَاتَّبَعُوا أَهْوَاءَهُمْ ⑯

16. Ein Gleichnis von dem Paradiese, den Gottesfürchtigen verheißen: Darin sind Ströme von Wasser, das nicht verdorbt, und Ströme von Milch, deren Geschmack sich nicht ändert, und Ströme von Wein, köstlich für die Trinkenden, und Ströme geläuterten Honigs. Und darin werden sie Früchte aller Art haben und Vergebung von ihrem Herrn. Können sie wohl denen gleich sein, die im Feuer weilen und denen siedendes Wasser zu trinken gegeben wird, das ihre Eingeweide zerreißt?

مَثْلُ الْجَنَّةِ الَّتِي وُعِدَ الْمُتَّقُونَ فِيهَا
أَنْهَرٌ مِّنْ مَاءٍ غَيْرِ أَسِنٍ وَأَنْهَرٌ مِّنْ
لَبَنٍ لَمْ يَتَغَيَّرْ طَعْمُهُ وَأَنْهَرٌ مِّنْ خَمْرٍ
لَذَّةٌ لِلشَّرِيبِينَ وَأَنْهَرٌ مِّنْ عَسَلٍ
مَصْفُى وَلَهُمْ فِيهَا مِنْ كُلِّ الشَّرَابِ
وَمَغْرِفَةٌ مِّنْ رَبِّيْمٍ كَمَنْ هُوَ خَالِدٌ
فِي النَّارِ وَسُقُوا مَاءً حَمِيمًا فَقَطَّعَ
أَمْعَاءَهُمْ ⑯

17. Und unter ihnen sind einige, die auf dich hören, doch wenn sie von dir fortgehen, sagen sie jenen, denen das Wissen gegeben wurde: „Was hat er da soeben gesagt?“ Diese sind es, deren Herzen Allah versiegelt hat und die ihren Gelüsten folgen.

وَمِنْهُمْ مَنْ يَسْتَمِعُ إِلَيْكَ حَتَّى إِذَا
خَرَجُوا مِنْ عِنْدِكَ قَالُوا لِلَّذِينَ أَوْتُوا
الْعِلْمَ مَاذَا قَالَ أَنْفَاقَ أُولَئِكَ الَّذِينَ
طَبَعَ اللَّهُ عَلَى قُلُوبِهِمْ وَاتَّبَعُوا
أَهْوَاءَهُمْ ⑰

18. Denen aber, die rechtgeleitet sind, mehrt Er die Führung und verleiht ihnen Rechtschaffenheit.

وَالَّذِينَ اهْتَدَوْا زَادَهُمْ هُدًى وَآتَاهُمْ
تَقْوِيمُهُ ⑯

19. Sie warten nur auf die Stunde, dass sie plötzlich über sie komme. Die Zeichen dafür sind schon eingetroffen. Doch was wird ihr Erinnern ihnen nützen, wenn sie über sie gekommen ist?

فَهُلْ يَنْتَظِرُونَ إِلَّا السَّاعَةُ أَنْ تَأْتِيَهُمْ
بَعْتَةً فَقَدْ جَاءَ أَسْرَاطُهَا فَإِنَّهُمْ إِذَا
جَاءَتْهُمْ ذِكْرِيْهُمْ ⑯

20. Wisstet drum, dass niemand anbeutungswürdig ist außer Allah, und bitte um Vergebung für deine Fehler und für die gläubigen Männer und die gläubigen Frauen. Allah kennt die Stätte eures Aus- und Eingehens und die Stätte eurer Rast.

فَاعْلَمُ أَنَّهُ لَا إِلَهَ إِلَّا اللَّهُ وَاسْتَغْفِرْ
لِذَنِيلِكَ وَلِلْمُؤْمِنِينَ وَالْمُؤْمِنَاتِ
وَاللَّهُ يَعْلَمُ مُتَّقَلَّبَكُمْ وَمُتَوَكِّلَكُمْ ⑯

21. Und die da glauben, sprechen: „Warum wird keine Sure herabgesandt?“ Doch wenn eine entscheidende Sure herabgesandt wird und es ist darin vom Kampf die Rede, dann siehst du die, in deren Herzen Krankheit ist, dich anschauen mit dem Blicke eines, der ob des Todes von Ohnmacht befallen wird. Verderben denn auf sie!

وَيَقُولُ الَّذِينَ آمَنُوا لَوْلَا نُزِّلَتْ سُورَةٌ
فَإِذَا آتَنُزِّلَتْ سُورَةٌ مُّحَكَّمَةٌ وَذِكْرٌ فِيهَا
الْقِتَالُ لَرَأَيْتَ الَّذِينَ فِي قُلُوبِهِمْ
مَرْضٌ يَنْظَرُونَ إِلَيْكَ نَظَرًا مُغَشِّيًّا
عَلَيْهِمْ مِنَ الْمَوْتِ طَافَوا لِيَهُمْ

22. Gehorsam und ein gutes Wort (wäre besser für sie). Und wenn die Sache beschlossen ist, dann wäre es für sie am besten, sie würden Allah treu bleiben.

طَاعَةٌ وَقَوْلٌ مَعْرُوفٌ فَإِذَا عَرَمَ
الْأَمْرُ فَلَوْ صَدَقُوا اللَّهَ لَكَانَ خَيْرًا
لَهُمْ

23. Wolltet ihr denn, indem ihr euch (vom Kampf) abwendet, Verderben im Land haben und die Verwandtschaftsbande zerschneiden?

فَهُلْ عَسِيْتُمْ أَنْ تَوَيَّتُمْ أَنْ تُفْسِدُوا فِي
الْأَرْضِ وَتُقْطِعُوا أَرْحَامَكُمْ
أَوْ إِلَيْكَ الَّذِينَ لَعَنَهُمُ اللَّهُ فَاصْمَمُهُمْ
وَأَعْنَى أَبْصَارَهُمْ

24. Diese sind es, die Allah verflucht, so dass Er sie taub macht und ihre Blicke blendet.

أَفَلَا يَتَدَبَّرُونَ الْقُرْآنَ أَمْ عَلَى قُلُوبِ
أَفْقَالِهِمْ
إِنَّ الَّذِينَ ارْتَدُوا عَلَى آدْبَارِهِمْ مِنْ بَعْدِ
مَا تَبَيَّنَ لَهُمُ الْهَدَىٰ الشَّيْطَنُ سَوَّلَ
لَهُمْ طَوَّافَ لَهُمْ

25. Wollen sie also nicht über den Qur'an nachdenken, oder ist es, dass auf ihren Herzen Schlosser sind?

ذُلِّكَ بِأَنَّهُمْ قَالُوا لِلَّذِينَ كَرِهُوا مَا نَزَّلَ
اللَّهُ سَنُنَطِيعُكُمْ فِي بَعْضِ الْأَمْرِ وَاللَّهُ
يَعْلَمُ إِسْرَارَهُمْ
فَكَيْفَ إِذَا تَوَفَّهُمُ الْمَلِئَكَةُ يُضْرِبُونَ
وَجُوهُهُمْ وَآدْبَارُهُمْ

26. Jene, die den Rücken kehren, nachdem ihnen der Weg sichtbar wurde, Satan hat sie getäuscht und ihnen falsche Hoffnungen eingegeben.

27. Dies, weil sie zu denen, die das hassen, was Allah herniedersandte, sprachen: „Wir wollen euch in einigen Sachen folgen.“ Und Allah kennt ihre Heimlichkeiten.

28. Wie aber, wenn die Engel ihre Seelen dahinnehmen im Tode und sie aufs Gesicht und den Rücken schlagen?

29. Dies, weil sie dem folgten, was Allah erzürnte und hassten, was Ihm wohlgefällig war. So machte Er ihre Werke zunichte.

30. Wähnen etwa die, in deren Herzen Krankheit ist, Allah werde ihren geheimen Groll nicht ans Licht bringen?

31. Und wenn Wir es wollten, Wir könnten sie dir zeigen, so dass du sie an ihren Merkmalen erkennen würdest. Und du sollst sie gewiss am Klang der Rede erkennen. Und Allah kennt euer Tun.

32. Wir wollen euch sicherlich prüfen, bis Wir diejenigen unter euch ausmachen, die (für die Sache Gottes) streiten und standhaft sind. Und Wir wollen die Tatsachen über euch bekannt machen.

33. Jene, die ungläubig sind und die abwendig machen von Allahs Weg und sich dem Gesandten widersetzen, nachdem ihnen der Weg sichtbar geworden ist, sie werden Allah in nichts schaden; doch Er wird ihre Werke fruchtlos machen.

34. O die ihr glaubt, gehorchet Allah und gehorchet dem Gesandten und vereitelt nicht eure Werke!

35. Wahrlich, jene, die ungläubig sind und die abwendig machen von Allahs Weg und dann als Ungläubige sterben – ihnen wird Allah gewiss nicht verzeihen.

36. So ermattet nicht, damit ihr nicht nach Frieden rufen müsst; denn ihr sollt obsiegen. Allah ist mit euch, und Er wird euch eure Taten nicht schmälern.

37. Das Leben in dieser Welt ist nur Spiel und Zerstreuung, und wenn ihr

ذِلِكَ بِأَنَّهُمْ اتَّبَعُوا مَا أَسْخَطَ اللَّهُ
وَكَرِهُوا رِضْوَانَهُ فَأَحْجَطَ أَعْمَالَهُمْ
آمِ حِسْبَ الَّذِينَ فِي قُلُوبِهِمْ مَرْضٌ أَنْ
لَّنْ يَخْرُجَ اللَّهُ أَصْعَانَهُمْ
وَلَوْ شَاءْ لَأَرَيْنَاهُمْ فَلَعْنَقَتْهُمْ
بِسِيمَهُمْ وَلَتَعْرِفَنَّهُمْ فِي لَهْنِ الْقَوْلِ
وَاللَّهُ يَعْلَمُ أَعْمَالَكُمْ^③

وَلَنَبْلُوَنَّكُمْ حَتَّى نَعْلَمَ الْمُجْهِدِينَ
مِنْكُمْ وَالصَّابِرِينَ وَلَنَبْلُوَنَّ أَجْهَارَكُمْ^④

إِنَّ الَّذِينَ كَفَرُوا وَاصْدُوْعَانْ سَيِّلِ اللَّهِ
وَشَاقُّوا الرَّسُولَ مِنْ بَعْدِ مَا تَبَيَّنَ لَهُمْ
الْهُدَىٰ لَكُنْ يَصْرُرُوا اللَّهَ سَيِّئًا وَسَيُجْبِطُ
أَعْمَالَهُمْ^⑤

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا أَطِيعُوا اللَّهَ وَأَطِيعُوا
الرَّسُولَ وَلَا تُبْطِلُوْعَ أَعْمَالَكُمْ^⑥

إِنَّ الَّذِينَ كَفَرُوا وَاصْدُوْعَانْ سَيِّلِ اللَّهِ
ثُمَّ مَاتُوا وَهُمْ كُفَّارٌ فَلَنْ يَعْفُرَ اللَّهُ
لَهُمْ^⑦

فَلَا تَهْنُوا وَتَدْعُوا إِلَى السَّلَامِ وَأَنْتُمْ
الْأَعْلَوْنَ^٨ وَاللَّهُ مَعَكُمْ وَلَكُنْ يَتَرَكُمْ
أَعْمَالَكُمْ^٩

إِنَّمَا الْحَيَاةُ الدُّنْيَا لَعِبٌ وَلَهُوَ طَوْلٌ وَانْ

gläubig seid und euch vor Übel hütet, so wird Er euch euren Lohn geben und wird nicht euer Gut von euch verlangen.

38. Sollte Er es von euch verlangen und euch drängen, ihr würdet geizig sein, und Er würde euren geheimen Groll ans Licht bringen.

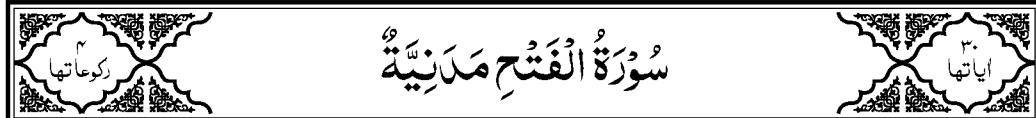
39. Siehe, ihr seid diejenigen, die berufen sind, in Allahs Weg zu spenden; doch unter euch sind manche, die geizig sind. Und wer geizig ist, der geizt nur gegen sich selbst; denn Allah ist der Unbedürftige, und ihr seid die Bedürftigen. Und wenn ihr den Rücken kehrt, so wird Er ein anderes Volk an eure Stelle setzen; und sie werden nicht gleich euch sein.

تُؤْمِنُوا وَتَتَقَوَّى يُؤْتَكُمْ أَجُورَكُمْ
وَلَا يَسْئُلُكُمْ أَمْوَالَكُمْ ٣٨

إِنْ يَسْئُلُكُمْ هَا فَيَحْفِكُمْ تَبْخَلُوا
وَيَرْجِعُ أَصْغَانَكُمْ ٣٨

هَآءُنْتُمْ هُوَ لَأَعْ تُذَعُونَ لِتُتَفَقَّوْا فِي
سَيِّلِ اللَّهِ فَمِنْكُمْ مَنْ يَبْخَلُ وَمَنْ
يَبْخَلُ فَإِنَّمَا يَبْخَلُ عَنْ نَفْسِهِ وَاللَّهُ
الْغَنِيُّ وَأَنْتُمُ الْفَقَارَاءُ وَإِنْ تَسْتَوْلُوا
يَسْتَبْدِلُ قَوْمًا عَيْرَكُمْ لَمَّا لَا يَكُونُوا

أَمْثَالَكُمْ ٣٨



4 Rukū'āt

„Der Sieg“, offenbart nach der Hidschra

30 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. Wir haben dir einen offenkundigen Sieg gewährt,

3. auf dass Allah dich schirme gegen deine Fehler, vergangene und künftige, und dass Er Seine Gnade an dir vollen-de und dich leite auf den geraden Weg;

4. und dass Allah dir helfe mit mächtiger Hilfe.

5. Er ist es, der die Ruhe in die Herzen der Gläubigen niedersandte, damit sie Glauben hinzufügen ihrem Glauben – und Allahs sind die Heerscharen der Himmel und der Erde, und Allah ist all-wissend, allweise –,

6. dass Er die gläubigen Männer und die gläubigen Frauen einführe in Gärten, durch die Ströme fließen, ewig darin zu weilen, und dass Er ihre Missetaten von ihnen nehme – und das ist vor Allah die höchste Glückseligkeit –

7. und die Heuchler und Heuchlerinnen und die Götzendiener und Götzendienerinnen strafe, die schlimme Gedanken über Allah hegen. Auf solche wird ein böses Unheil niederfallen; Allah zürnte ihnen, und Er hat sie von Sich gewiesen und hat die Hölle für sie bereitet. Und eine üble Bestimmung ist das.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

إِنَّا فَتَحْنَا لَكَ فَتْحًا مُّبِينًا ۖ

لَيَعْفُرَكَ اللَّهُ مَا تَقَدَّمَ مِنْ ذَنْبِكَ وَمَا
تَأَخَّرَ وَيُبَشِّرُ نَعْمَةً عَلَيْكَ وَيَهْدِيَكَ
صِرَاطًا مُّسْتَقِيمًا ۖ ۲

وَيُفْصِرَكَ اللَّهُ نَصْرًا أَعْزِيزًا ۳

هُوَ الَّذِي أَنْزَلَ السَّكِينَةَ فِي
قُلُوبِ الْمُؤْمِنِينَ لِيَرْدَادُوا إِيمَانًا
مَعَ إِيمَانِهِمْ ۖ وَلِلَّهِ جُودُ السَّمَوَاتِ
وَالْأَرْضِ ۖ وَكَانَ اللَّهُ عَلِيهِمَا حَكِيمًا ۶

لَيُدْخِلَ الْمُؤْمِنِينَ وَالْمُؤْمِنَاتِ جَنَّتٍ
تَجْرِي مِنْ تَحْتِهَا الْأَنْهَارُ خَلِدِينَ فِيهَا
وَيُكَفِّرَ عَنْهُمْ سَيِّاتِهِمْ ۖ وَكَانَ ذَلِكَ
عِنْدَ اللَّهِ فَوْزًا أَعْظَيْمًا ۷

وَيُعَذِّبَ الْمُفْقِدِينَ وَالْمُنْفَقِتِ
وَالْمُشْرِكِينَ وَالْمُشْرِكَاتِ الظَّالِمَاتِ
بِاللَّهِ ظُنُونُ السَّوْءِ ۖ عَلَيْهِمْ دَآئِرَةُ السَّوْءِ
وَغَضِبَ اللَّهُ عَلَيْهِمْ وَلَعَنَهُمْ وَأَعَدَّ
لَهُمْ جَهَنَّمَ وَسَاءَتْ مَصِيرًا ۸

8. Allahs sind die Heerscharen der Himmel und der Erde; und Allah ist allmächtig, allweise.

وَلِلّهِ جُنُودُ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ ۖ وَكَانَ
اللّهُ عَزِيزًا حَكِيمًا ۝

9. Wir haben dich als Zeugen gesandt und als Bringer froher Botschaft und als Warner,

إِنَّا أَرْسَلْنَاكَ شَاهِدًا وَ مُبَشِّرًا
وَنَذِيرًا ۝

10. auf dass ihr an Allah und Seinen Gesandten glaubet und dass ihr ihm helfet und ihn ehret und Ihn preiset morgens und abends.

لَتُؤْمِنُوا بِاللّهِ وَرَسُولِهِ وَتَعْزِرُوهُ
وَتَوَقِّرُوهُ ۖ وَتُسَبِّحُوهُ بُكْرَةً
وَأَصِيلًا ۝

11. Die dir Treue schwören, Allah nur schwören sie Treue; die Hand Allahs ist über ihren Händen. Wer daher den Eid bricht, bricht ihn zum Schaden seiner eigenen Seele; wer aber das hält, wozu er sich gegen Allah verpflichtet hat, dem wird Er gewaltigen Lohn zuerkennen.

إِنَّ الَّذِينَ يَبَايِعُونَكَ إِنَّمَا يَبَايِعُونَ اللّهَ ۖ
يَدَ اللّهِ فَوْقَ أَيْدِيهِمْ ۝ فَمَنْ نَكَثَ فَإِنَّمَا
يَنْكُثُ عَلَىٰ نَفْسِهِ ۝ وَمَنْ آتَىٰ فِيمَا عَاهَدَ
عَلَيْهِ اللّهُ فَسَيُؤْتِيهِ أَجْرًا عَظِيمًا ۝

12. Diejenigen unter den Wüstenarabern, die zurückblieben,³⁶⁰ werden zu dir sprechen: „Unsere Besitztümer und unsere Familien hielten uns beschäftigt, drum bitte um Verzeihung für uns.“ Sie sprechen mit ihren Zungen, was nicht in ihren Herzen ist. Sprich: „Wer vermag etwas für euch bei Allah, wenn Er euch Schaden zufügen oder euch Nutzen bringen will? Nein, Allah ist wohl kundig dessen, was ihr tut.“

سَيَقُولُ لَكَ الْمُخْلَفُونَ مِنَ الْأَعْرَابِ
شَغَلْتُنَا آمُوَانًا وَأَهْلُونَا فَاسْتَغْفِرْنَا
يَقُولُونَ بِالسَّيِّئَمْ مَا لَيْسَ فِي قُلُوبِهِمْ ۝
قُلْ فَمَنْ يَمْلِكُ لَكُمْ مِنْ اللّهِ شَيْئًا
إِنْ أَرَادُوكُمْ ضَرًا أَوْ أَرَادَكُمْ نَفْعًا
بَلْ كَانَ اللّهُ بِمَا تَعْمَلُونَ خَيْرًا ۝

13. Nein, ihr wähntet, dass der Gesandte und die Gläubigen nimmermehr zu ihren Familien zurückkehren würden, und das wurde euren Herzen wohlgefällig gemacht, und ihr heget einen bösen Gedanken und ihr wart ein verderbtes Volk.“

بَلْ ظَنَّتُمْ أَنْ لَنْ يَنْقَلِبَ الرَّسُولُ
وَالْمُؤْمِنُونَ إِلَىٰ أَهْلِهِمْ أَبَدًا وَرَبِّيْنَ ذَلِكَ
فِي قُلُوبِكُمْ وَظَنَّتُمْ ظَنَّ السُّوءِ ۝
وَكُنْتُمْ قَوْمًا مُبُرَّأً ۝

³⁶⁰ D. h. bei der Schlacht von Tabuk.

14. Und jene, die nicht an Allah und Seinen Gesandten glauben – für die Ungläubigen haben Wir ein flammendes Feuer bereitet.

15. Und Allahs ist das Königreich der Himmel und der Erde. Er verzeiht, wem Er will, und straft, wen Er will und Allah ist allverzeihend, barmherzig.

16. Diejenigen, die zurückblieben, werden sagen, wenn ihr auszieht, Beute zu nehmen: „Erlaubt uns, euch zu folgen.“ Sie möchten Allahs Spruch ändern. Sprich: „Ihr sollt uns nicht folgen. Also hat Allah zuvor gesprochen.“ Dann werden sie sagen: „Nein, aber ihr befeidet uns.“ Das nicht, jedoch sie verstehen nur wenig.

17. Sprich zu den Wüstenarabern, die zurückblieben: „Ihr sollt gegen ein Volk von gewaltigen Kriegern aufgerufen werden; ihr sollt sie bekämpfen, bis sie sich ergeben. Dann, wenn ihr gehorcht, wird Allah euch schönen Lohn geben; doch wenn ihr den Rücken kehrt, wie ihr ihn zuvor gekehrt habt, so wird Er euch bestrafen mit qualvoller Strafe.“

18. Kein Tadel trifft den Blinden, noch trifft ein Tadel den Lahmen, noch trifft ein Tadel den Kranken (wenn sie nicht ausziehen). Und wer Allah und Seinem Gesandten gehorcht, den wird Er in Gärten führen, durch die Ströme fließen; doch wer den Rücken kehrt, den wird Er strafen mit schmerzlicher Strafe.

وَمَنْ لَمْ يُؤْمِنْ بِاللَّهِ وَرَسُولِهِ فَإِنَّا
أَعْتَدْنَا لِكُفَّارِنَ سَعِيرًا

وَلِلَّهِ مَلْكُ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ طَيْغَرٌ
لِمَنْ يَسْأَءُ وَيَعْذِبُ مَنْ يَسْأَءُ طَوْكَانَ اللَّهَ
غَفُورًا رَّحِيمًا

سَيَقُولُ الْمُخَلَّفُونَ إِذَا انْطَلَقْتُمْ إِلَى
مَغَانِمَ لِتَأْخُذُوهَا ذَرْرُونَا نَتَبِعُكُمْ^{١٦}
يُرِيدُونَ أَنْ يُبَدِّلُوا كَلْمَ اللَّهِ طَقْلُ تَنْ^{١٧}
تَتَبَعُونَا كَذَلِكُمْ قَالَ اللَّهُ مِنْ قَبْلِ^{١٨}
فَسَيَقُولُونَ بَلْ تَحْسُدُونَا طَبْلَ كَانُوا
لَا يَفْقَهُونَ إِلَّا قَلِيلًا

قُلْ لِلْمُخَلَّفِينَ مِنَ الْأَعْرَابِ سَتُدْعَوْنَ
إِلَى تَوْمِ أُولِيْ بَأْسٍ شَدِيدٍ تَقَاتِلُونَهُمْ^{١٩}
أَوْ يُسْلِمُونَ فَإِنْ تُطِيعُو إِيُو تِكْمُ اللَّهُ
أَجْرًا حَسَنًا وَإِنْ تَوَلُّو أَكْمَاتَ وَتَيَّمَ
مِنْ قَبْلِ يَعْذِبُكُمْ عَذَابًا أَلِيمًا^{٢٠}

لَيْسَ عَلَى الْأَغْنَى حَرَجٌ وَلَا عَلَى
الْأَعْرَابِ حَرَجٌ وَلَا عَلَى الْمَرِيضِ
حَرَجٌ وَمَنْ يَطِعِ اللَّهَ وَرَسُولَهُ يُدْخَلُهُ
جَنَّتٍ تَجْرِي مِنْ تَحْتِهَا الْأَنْهَرُ وَمَنْ
يَعْلَمْ يَسْوَلَ يَعْذِبُهُ عَذَابًا أَلِيمًا^{٢١}

19. Allah war wohl zufrieden mit den Gläubigen, da sie dir Treue gelobten unter dem Baum,³⁶¹ und Er wusste, was in ihren Herzen war, dann senkte Er die Ruhe auf sie und belohnte sie mit einem Sieg,³⁶² der nahe zur Hand war,

لَقَدْ رَضِيَ اللَّهُ عَنِ الْمُؤْمِنِينَ إِذْ
بِئْرًا يَعُونَكَ تَحْتَ الشَّجَرَةِ فَعَلِمَ مَا فِي
قُلُوبِهِمْ فَأَنْزَلَ السَّكِينَةَ عَلَيْهِمْ
وَآثَابَهُمْ قَسْطَنْتَاقَرِيبًا^{١٦}
وَمَعَانِيمَ كَثِيرَةً يَأْخُذُونَهَا^{١٧} وَكَانَ اللَّهُ
عَزِيزًا حَكِيمًا^{١٨}

20. und viel Beute, die sie machen sollen. Und Allah ist allmächtig, allweise.

وَعَدَكُمُ اللَّهُ مَعَانِيمَ كَثِيرَةً تَأْخُذُونَهَا
فَعَجَلَ لَكُمْ هُنْدِهِ وَكَفَ أَيْدِي النَّاسِ
عَنْكُمْ وَلَتَكُونَ أَيَّةً لِلْمُؤْمِنِينَ
وَيَهْدِيَكُمْ صَرَاطًا مُسْتَقِيمًا^{١٩}
وَأَخْرَى لَمْ تَقْدِرُوا عَلَيْهَا قُدْأَهَاطَ
اللَّهُ بِهَا^{٢٠} وَكَانَ اللَّهُ عَلَى كُلِّ شَيْءٍ عَقِيرًا^{٢١}
وَلَوْ قُتِلَكُمُ الَّذِينَ كَفَرُوا لَوْلَوْ^{٢٢}
الْأَدْبَارَ شَهَدَ لَا يَجِدُونَ وَلِيَّا
وَلَا نَصِيرًا^{٢٣}

21. Allah hat euch viel Beute verheißen, die ihr machen sollt, und einstweilen hat Er euch dies gegeben und hat die Hände der Menschen von euch abgehalten,³⁶³ dass es ein Zeichen für die Gläubigen sei und dass Er euch leite auf den geraden Weg.

سَنَةَ اللَّهِ الَّتِي قَدْ خَلَتْ مِنْ قَبْلٍ وَكُنْ
تَجِدُ لِسَنَةَ اللَّهِ تَبَدِيلًا^{٢٤}
وَهُوَ الَّذِي كَفَ أَيْدِيهِمْ عَنْكُمْ
وَأَيْدِيَكُمْ عَنْهُمْ يُبَطِّنُ مَكَّةَ مِنْ بَعْدِ

22. Und einen anderen (Sieg), den ihr noch nicht zu erlangen vermochtet, doch Allah hat ihn in Seiner Macht. Und Allah ist mächtig über alle Dinge.

23. Und wenn die Ungläubigen euch bekämpft hätten,³⁶⁴ sie hätten gewiss den Rücken gekehrt: Dann hätten sie weder Beschützer noch Helfer finden können.

24. Solches ist Allahs Vorgehen, wie es zuvor gewesen ist; und nie wirst du in Allahs Vorgehen einen Wandel finden.

25. Und Er ist es, der ihre Hände von euch abhielt und eure Hände von ihnen in dem Tale von Mekka, nachdem Er

³⁶¹ Hierbei handelt es sich um den Treueeid, den die Gefährten des Heiligen Propheten^{SAW} ihm bei Hudaibiyya schworen.

³⁶² Bei Chaibar.

³⁶³ Bei Hudaibiyya.

³⁶⁴ Bei Hudaibiyya.

euch Sieg über sie gegeben. Und Allah sieht alles, was ihr tut.

أَنْ أَطْفَرَكُمْ عَلَيْهِمْ ۖ وَكَانَ اللَّهُ
بِمَا تَعْمَلُونَ بَصِيرًا ⑯

26. Sie sind es, die ungläubig waren und euch fernhielten von der Heiligen Moschee und das Opfer daran hinder-ten, seine Opferstätte zu erreichen. Und wäre es nicht um die gläubigen Männer und die gläubigen Frauen gewesen, die ihr nicht kennt und die ihr vielleicht unwissentlich niedergetreten hätten, sodass euch ihrethalben ein Unrecht hätte zugerechnet werden können (Er hätte euch erlaubt zu kämpfen, so aber tat Er es nicht), auf dass Allah in Seine Gnade führe, wen Er will. Wären sie getrennt gewesen, Wir hätten sicherlich jene unter ihnen, die ungläubig waren, mit schmerzlicher Strafe ge-schraft.

27. Als die Ungläubigen in ihren Herzen Parteilichkeit hegten, die Parteilichkeit der Zeit der Unwissenheit, senkte Allah auf Seinen Gesandten und auf die Gläubigen Seine Ruhe und ließ sie festhalten am Grundsatz der Gottes-furcht, und wohl hatten sie Anspruch darauf und waren seiner würdig. Und Allah weiß alle Dinge.

هُمُ الظَّالِمُونَ ۚ كَفَرُوا وَأَصْدَوْكُمْ عَنِ
الْمَسْجِدِ الْحَرَامِ ۖ وَأَنْهَدُوا مَعْكُوفًا ۗ أَنْ يَبْلُغَ
مَحْلَهُ ۖ وَلَوْلَا رِجَالٌ مُؤْمِنُونَ وَنِسَاءٌ
مُؤْمِنَاتٍ لَمْ تَعْلَمُوهُمْ أَنْ تَطْعُوهُمْ
فَتَصِيبُكُمْ مِنْهُمْ مَعْرَةٌ بِغَيْرِ عِلْمٍ ۗ
لِيَدْخُلَ اللَّهُ فِي رَحْمَتِهِ مَنْ يَشَاءُ ۗ
لَوْتَرَيْلُوا عَذَابًا إِلَّا ذَلِكُمْ كَفَرُوا مِنْهُمْ
عَذَابًا أَلِيمًا ⑰

إِذْ جَعَلَ الظَّالِمُونَ كَفَرُوا فِي قُلُوبِهِمْ
الْحَمِيمَةَ حَمِيمَةَ الْجَاهِلِيَّةِ فَأَنْزَلَ اللَّهُ
سَكِينَتَهُ عَلَى رَسُولِهِ وَعَلَى الْمُؤْمِنِينَ
وَأَنْزَلَ مِنْهُمْ كَلِمَةَ التَّقْوَىٰ وَكَانُوا أَحَقُّ
بِهَا وَأَهْلَهَا ۖ وَكَانَ اللَّهُ بِكُلِّ شَيْءٍ
عَلِيمًا ⑯

28. Wahrlich, Allah hat Seinem Ge-sandten das Traumgesicht erfüllt: Ihr würdet gewisslich, so Allah will, in die Heilige Moschee eintreten in Sicher-heit, mit geschorenem Haupt oder mit kurzgeschnittenem Haar; ihr würdet keine Furcht haben. Doch Er wusste, was ihr nicht wusstet; und Er hat (euch), außer diesem, einen Sieg be-stimmt, der nahe zur Hand ist.

لَقَدْ صَدَقَ اللَّهُ رَسُولُهُ الرَّءُوفُ بِالْحَقِّ ۗ
لَتَدْخُلُنَّ الْمَسْجِدَ الْحَرَامَ إِنْ شَاءَ اللَّهُ
أَمْنِينَ ۖ مَحَلِّقِينَ رُءُوسَكُمْ
وَمَقْصِرِينَ ۖ لَا تَخَافُونَ ۖ فَعَلِمَ مَا
لَمْ تَعْلَمُوا فَجَعَلَ مِنْ دُونِ ذَلِكَ
فَتَحَّا قَرِيبًا ⑯

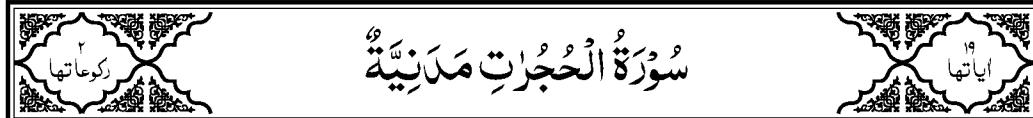
29. Er ist es, der Seinen Gesandten geschickt hat mit der Führung und der Religion der Wahrheit, dass Er sie siegreich mache über jede andere Religion. Und Allah genügt als Bezeuger.

هُوَ الَّذِي أَرْسَلَ رَسُولَهُ بِالْهُدَىٰ
وَدِينِ الْحَقِّ لِيُظْهِرَهُ عَلَى الَّدِينِ كُلِّهِ
وَكَفَىٰ بِاللَّهِ شَهِيدًا ۖ

30. Muhammad ist der Gesandte Allahs. Und die mit ihm sind, hart sind sie wider die Ungläubigen, doch gütig gegeneinander. Du siehst sie sich beugen, sich niederwerfen im Gebet, Huld erstrebend von Allah und (Sein) Wohlgefallen. Ihre Merkmale sind auf ihren Gesichtern: die Spuren der Niederwerfungen. Das ist ihre Beschreibung in der Thora. Und ihre Beschreibung im Evangelium³⁶⁵ ist: gleich dem ausgesäten Samenkorn, das seinen Schößling treibt, dann ihn stark werden lässt; dann wird er dick und steht fest auf seinem Halm, den Sämannen zur Freude – dass Er die Ungläubigen in Wut entbrennen lasse bei ihrem (Anblick). Allah hat denen unter ihnen, die glauben und gute Werke tun, Vergebung verheißen und gewaltigen Lohn.

مُحَمَّدٌ رَسُولُ اللَّهِ وَالَّذِينَ مَعَهُ
أَشَدَّ أَعْمَاءَ عَلَى الْكُفَّارِ رَحْمَاءُ بَيْنَهُمْ
تَرَاهُمْ رُكَعًا سَجَدًا يَبْتَغُونَ فَضْلًا مِنْ
اللَّهِ وَرِضْوَانًا سِيمَاهُمْ فِي وُجُوهِهِمْ
مِنْ آثَرِ السُّجُودِ ذَلِكَ مَثَلُهُمْ فِي
الشَّوْرَاةِ وَمَثَلُهُمْ فِي الْإِنْجِيلِ
كَزْرَعٍ أَخْرَجَ شَطْعَهُ فَازَرَهُ
فَاسْتَغْلَظَ فَاسْتَوَى عَلَى سُوقِهِ يَعْجِبُ
الرَّاعِي لِيَغِيظَ بِهِمُ الْكُفَّارُ وَعَدَ اللَّهُ
الَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّالِحَاتِ مِنْهُمْ
مَغْفِرَةً وَأَجْرًا عَظِيمًا ۖ

³⁶⁵ Vgl. Matthäus 13,3-9.



2 Rukū'at

„Die Wohnräume“, offenbart nach der Hidschra

19 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. O die ihr glaubt, seid nicht dreist vor Allah und Seinem Gesandten, sondern fürchtet Allah. Wahrlich, Allah ist allhörend, allwissend.

3. O die ihr glaubt, erhebt nicht eure Stimmen über die Stimme des Propheten und sprech nicht so laut zu ihm, wie ihr laut zueinander redet, auf dass eure Werke nicht eitel werden, ohne dass ihr es merkt.

4. Diejenigen, die ihre Stimmen vor dem Gesandten Allahs senken, sie sind es, deren Herzen Allah zur Gerechtigkeit geläutert hat. Für sie ist Verzeihung und ein großer Lohn.

5. Jene aber, die dich von außerhalb der Wohnräume rufen – die meisten von ihnen sind bar der Einsicht.

6. Wenn sie sich geduldeten, bis du zu ihnen herauskämst, so wäre es besser für sie. Doch Allah ist allverzeihend, barmherzig.

7. O die ihr glaubt, wenn ein Ruchloser euch eine Kunde bringt, prüft (sie) nach, damit ihr nicht anderen Leuten in Unwissenheit ein Unrecht zufügt und hernach bereuen müsst, was ihr getan.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا لَا تَقْدِمُوا بَيْنَ
يَدِي اللَّهِ وَرَسُولِهِ وَاتَّقُوا اللَّهَ ۖ

إِنَّ اللَّهَ سَمِيعٌ عَلَيْهِ ②

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا لَا تَرْفَعُوا أَصْوَاتَكُمْ

فَوْقَ صَوْتِ النَّبِيِّ وَلَا تَجْهَرُوا كَهْلَةً

بِالْقَوْلِ كَجَهْرٍ بَعْضُكُمْ لِيَعْضِنَ أَنْ

تَحْبَطْ أَعْمَانُكُمْ وَأَنْتُمْ لَا تَشْعُرُونَ ③

إِنَّ الَّذِينَ يَغْصُونَ أَصْوَاتَهُمْ عِنْدَ

رَسُولِ اللَّهِ أُولَئِكَ الَّذِينَ امْتَحَنَ اللَّهَ

قُلُوبُهُمْ لِلتَّقْوَىٰ لَهُمْ مَغْفِرَةٌ وَآجُورٌ

عَظِيمٌ ④

إِنَّ الَّذِينَ يَسْأَدُونَكَ مِنْ قَرَاءِ الْحَجَرِ

أَكْثَرُهُمْ لَا يَعْقِلُونَ ⑤

وَلَوْا نَهْمٌ صَبَرُوا حَتَّىٰ تَخْرُجَ إِلَيْهِمْ

لَكَانَ خَيْرًا لَهُمْ وَاللَّهُ غَفُورٌ رَحِيمٌ ⑥

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا إِنْ جَاءَكُمْ فَاسِقٌ

بِنَبَائِ فَتَبَسِّمُوا أَنْ تُصِيبُوكُمْ قَوْمًا بِجَهَالَةٍ

فَتَصْبِحُوا عَلَىٰ مَا فَعَلْتُمْ نَدِمِينَ ⑦

8. Und wisset, dass der Gesandte Allahs unter euch ist. Würde er in so manchen Dingen sich nach euren Wünschen richten, ihr würdet sicherlich ins Unglück geraten; jedoch hat Allah euch den Glauben lieb gemacht und ihn schön geschmückt in euren Herzen, und Er hat euch Unglauben, Frevel und Widerspenstigkeit verabscheuenswert gemacht. Das sind jene, die der rechten Bahn folgen

وَاعْلَمُوا أَنَّ فِيهِمْ رَسُولَ اللَّهِ لَوْ
يَطِيعُهُمْ فِي كَثِيرٍ مِّنَ الْأَمْرِ لَعَذَّبْتُمْ
وَلِكَنَّ اللَّهَ حَبَّبَ إِلَيْكُمُ الْإِيمَانَ
وَرَزَّيْتُمْ فِي قُلُوبِكُمْ وَكَرَّهَ إِلَيْكُمْ
الْكُفَّارُ وَالْفُسُوقُ وَالْعُصْيَانُ طَوْلِيَّكَ
هُمُ الرُّشَدُونَ ۖ

9. durch die Gnade und die Huld Allahs. Und Allah ist allwissend, allweise.

فَضْلًا مِّنَ اللَّهِ وَنِعْمَةً طَوْلِيَّهُ
حَكِيمٌ ①

10. Wenn zwei Parteien der Gläubigen miteinander streiten, dann stiftet Frieden unter ihnen; wenn aber eine von ihnen sich gegen die andere vergeht, so bekämpft die Partei, die sich verging, bis sie zu Allahs Befehl zurückkehrt. Kehrt sie zurück, dann stiftet Frieden zwischen ihnen nach Gerechtigkeit, und handelt billig. Wahrlich, Allah liebt die billige Handelnden.³⁶⁶

وَإِنْ طَآءِقْتُمْ مِّنَ الْمُؤْمِنِينَ اقْتَسِلُوا
فَاصْلِحُوهُا بَيْنَهُمَا فَإِنْ بَغَثْتُمْ إِحْدَيْهِمَا
عَلَى الْأَخْرَى فَقَاتِلُوا الَّتِي تَبْغِي حَتَّى
تَفِيقَ إِلَى أَمْرِ اللَّهِ فَإِنْ فَاءَتْ
فَاصْلِحُوهُا بَيْنَهُمَا بِالْعَدْلِ وَأَقْسِطُوا طَوْلِيَّهُ
إِنَّ اللَّهَ يُحِبُّ الْمُقْسِطِينَ ①

11. Die Gläubigen sind ja Brüder. Stiftet drum Frieden zwischen euren Brüdern und nehmet Allah zu eurem Beschützer, auf dass euch Barmherzigkeit erwiesen werde.

إِنَّمَا الْمُؤْمِنُونَ إِخْرَاجٌ فَاصْلِحُوهُا
بَيْنَ أَخْوَيْكُمْ وَاتَّقُوا اللَّهَ لَعَلَّكُمْ
تَعْلَمُونَ ۖ

³⁶⁶ Dieser Vers legt Prinzipien für die Gründung einer Weltorganisation wie die der Vereinten Nationen vor und schildert dann ihre Aufgabe. Die Idee ist, dass der Streit zwischen zwei Völkern durch Vermittlung geschlichtet wird. Lehnt sich eine Partei gegen die Beschlüsse der Weltorganisation auf, dann sollte dagegen vorgegangen werden. Sobald aber die schuldige Partei einlenkt, soll Frieden geschlossen werden, und zwar so, dass niemand, auch nicht die übrigen Mitglieder der Weltorganisation, einen ungebührlichen Vorteil aus dem Streitfall ziehen können. In der Vergangenheit scheiterte bereits der Völkerbund aufgrund der hier aufgeführten Grundsätze. Solange auch die Vereinten Nationen diese Grundsätze nicht genau befolgen, kann kein dauerhafter Frieden entstehen. Das Wort „Gläubigen“ in diesem Vers deutet darauf hin, dass muslimische Völker wirkungsvoller untereinander vermitteln können, wenngleich die Grundidee dieses Verses allgemeingültig ist und eine Richtschnur für die gesamte Welt darstellt.

12. O die ihr glaubt! Lasset nicht ein Volk über das andere spotten, vielleicht sind diese besser als jene; noch Frauen (eines Volkes) über Frauen (eines anderen Volkes), vielleicht sind diese besser als jene. Und verleumdet einander nicht und gebet einander nicht Schimpfnamen. Schlimm ist das Wort: Ungehorsam nach dem Glauben; und wer nicht ablässt, das sind die Frevler.

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا لَا يَسْخَرْ قَوْمٌ مِّنْ
قَوْمٍ عَسَى أَنْ يَكُونُوا حَسْنًا مِّنْهُمْ
وَلَا نِسَاءٌ مِّنْ نِسَاءٍ عَسَى أَنْ يَكُنَّ خَيْرًا
مِّنْهُنَّ ۝ وَلَا تَلْمِزُوا أَنفُسَكُمْ
وَلَا تَتَابَرُوا بِالْأَلْقَابِ ۝ إِنَّ الْإِسْمَ
الْفُسُوقَ بَعْدَ الْإِيمَانِ ۝ وَمَنْ لَمْ يَتَبَّ
فَأُولَئِكَ هُمُ الظَّالِمُونَ ۝

13. O die ihr glaubt! Vermeidet häufigen Argwohn, denn mancher Argwohn ist Sünde. Und belauert nicht und führt nicht üble Nachrede übereinander. Würde wohl einer von euch gerne das Fleisch seines toten Bruders essen? Sicherlich würdet ihr es verabscheuen. So fürchtet Allah. Wahrlich, Allah ist langmütig, barmherzig.

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا اجْتَنِبُوا كَثِيرًا مِّنَ
الظَّرِّ ۝ إِنَّ بَعْضَ الظَّرِّ إِثْمٌ ۝ وَلَا
تَجَسَّسُوا وَلَا يَغْتَبُ بَعْضُكُمْ بَعْضًا
أَيْحَبُّ أَحَدٌ كُمْ أَنْ يَأْكُلْ لَحْمَ أَخِيهِ
مَيْتًا فَكَرِهُمُوا ۝ وَاتَّقُوا اللَّهَ ۝ إِنَّ اللَّهَ
تَوَّابُ رَّحِيمٌ ۝

14. O ihr Menschen, Wir haben euch von Mann und Frau erschaffen und euch zu Völkern und Stämmen gemacht, dass ihr einander kennen möget. Wahrlich, der Angesehene von euch ist vor Allah der, der unter euch der Gottesfürchtigste ist. Siehe, Allah ist allwissend, allkundig.

يَا أَيُّهَا النَّاسُ إِنَّا خَلَقْنَاكُمْ مِّنْ ذَكَرٍ
وَأُنْثَى ۝ وَجَعَلْنَاكُمْ شُعُوبًا ۝ وَقَبَائِيلَ
لِتَعَارَفُوا ۝ إِنَّ أَكْرَمَكُمْ عِنْدَ اللَّهِ
أَنْتُقْكُمْ ۝ إِنَّ اللَّهَ عَلَيْهِ خَيْرٌ ۝

15. Die Wüstenaraber sprechen: „Wir glauben.“ Sprich: „Ihr glaubet nicht; saget vielmehr: „Wir haben den Islam angenommen“, denn der Glaube ist noch nicht eingezogen in eure Herzen.“ Wenn ihr aber Allah gehorcht und Seinem Gesandten, so wird Er euch nichts

قَاتِ الْأَعْرَابِ أَمَنَا ۝ قُلْ لَمْ تُؤْمِنُوا
وَلِكِنْ قُولُوا أَسْلَمْنَا وَلَمَّا يَدْخُلِ
الْإِيمَانَ فِي قُلُوبِكُمْ ۝ وَإِنْ تُطِيعُوا اللَّهَ

verringern von euren Werken. Allah ist allvergebend, barmherzig.

وَرَسُولُهُ لَا يَلْتَكُمْ مِّنْ أَعْمَالِكُمْ شَيْئًا

إِنَّ اللَّهَ غَفُورٌ رَّحِيمٌ

16. Die Gläubigen sind nur jene, die an Allah und Seinen Gesandten glauben und dann nicht zweifeln, sondern mit ihrem Besitz und ihrer Person für Allahs Sache streiten. Das sind die Wahrhaften.

إِنَّمَا الْمُؤْمِنُونَ الَّذِينَ آمَنُوا بِاللَّهِ

وَرَسُولِهِ ثُمَّ لَمْ يَرْتَابُوا وَجَهَدُوا

بِأَمْوَالِهِمْ وَأَنفُسِهِمْ فِي سَبِيلِ اللَّهِ

أُولَئِكَ هُمُ الصَّادِقُونَ

17. Sprich: „Wollt ihr Allah über eure Religion belehren, während Allah doch alles kennt, was in den Himmeln und was auf Erden ist, und Allah alle Dinge weiß?“

قُلْ أَتَعْلَمُونَ اللَّهَ بِدِينِكُمْ وَاللَّهُ يَعْلَمُ

مَا فِي السَّمَاوَاتِ وَمَا فِي الْأَرْضِ وَاللَّهُ

بِكُلِّ شَيْءٍ عَلِيهِمْ

18. Sie halten es dir als eine Gnade vor, dass sie den Islam angenommen haben. Sprich: „Haltet mir eure Annahme des Islam nicht als eine Gnade gegen mich vor. Vielmehr hat Allah euch eine Gnade erwiesen, indem Er euch zu dem Glauben geleitet hat, wenn ihr wahrhaftig seid.“

يَمْنُونَ عَلَيْكَ أَنْ أَسْلَمْوَا قُلْ لَا تَمْنُونَا

عَلَى إِسْلَامِكُمْ بَلِ اللَّهُ يَعْلَمُ عَلَيْكُمْ

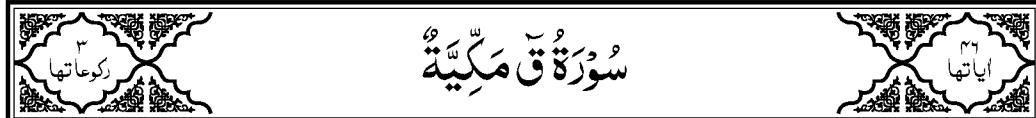
أَنْ هَذِهِكُمْ لِلْإِيمَانِ إِنْ كُنْتُمْ

صَدِيقِينَ

إِنَّ اللَّهَ يَعْلَمُ غَيْبَ السَّمَاوَاتِ

وَالْأَرْضِ وَاللَّهُ بِصَاحِبِي مَا تَعْمَلُونَ

19. Allah kennt die Geheimnisse der Himmel und der Erde; und Allah sieht alles, was ihr tut.



3 Rukū'at

„Qāf“, offenbart vor der Hidschra

46 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. *Qāf*:³⁶⁷ Der Allmächtige. Beim hocherhabenen Qur'an!

3. Aber sie staunen, dass zu ihnen ein Warner gekommen ist aus ihrer Mitte. Und die Ungläubigen sprechen: „Das ist eine wunderliche Sache.“

4. Wie! Wenn wir tot sind und zu Staub geworden (sollen wir wieder zum Leben erweckt werden)? Das ist eine Wiederkehr von weit her.“

5. Wir wissen wohl, was die Erde von ihnen verzehrt, und bei Uns ist ein Buch, das alles aufbewahrt.

6. Nein, sie verwirfen die Wahrheit, als sie zu ihnen kam, und nun sind sie in einem Zustand der Verwirrung.

7. Haben sie nicht zum Himmel über sich emporgeschaudert, wie Wir ihn erbaut und geschmückt und wie makellos er ist?

8. Und die Erde – Wir haben sie ausgebreitet und feste Berge darauf gesetzt; und Wir ließen auf ihr von jeglicher schönen Art Paare hervorspreßen,

9. zur Aufklärung und Ermahnung für jeden Diener, der sich (ihm) zuwendet.

10. Und vom Himmel senden Wir Wasser hernieder, das voll des Segens ist, und bringen damit Gärten hervor und Korn zum Ernten,

11. und schlanke Palmen mit übereinander stehenden Fruchtbündeln

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ②

بِلْ عَجَّبُوا أَنْ جَاءَهُمْ مُنْذِرٌ مِّنْهُمْ

فَقَالَ الْكُفَّارُونَ هَذَا شَيْءٌ عَجِيبٌ ③

إِذَا دَامَتِنَا وَكُنَّا ثَرَابًا ④ ذَلِكَ رَجْعٌ

بَعِيدٌ ⑤

قَدْ عَلِمْنَا مَا تَنْقُصُ الْأَرْضُ مِنْهُ ⑥

وَعِنْدَنَا كِتْبٌ حَفِيظٌ ⑦

بِلْ كَذَّبُوا بِالْحِقِّ لَمَّا جَاءَهُمْ فَهُمْ

فِي آمْرٍ مَّرِيجٍ ⑧

أَفَلَمْ يَنْظُرُوا إِلَى السَّمَاءِ فَوْقَهُمْ كَيْفَ

بَنَيَّنَاهَا وَرَزَّيْنَاهَا وَمَا لَهَا مِنْ فُرُوقٍ ⑨

وَالْأَرْضُ مَدَدَنَاهَا وَالْقَيْنَاتِ فِيهَا رَوَاسِيٌّ

وَأَثْبَتَنَا فِيهَا مِنْ كُلِّ زَوْجٍ بَهِيجٌ ⑩

تَبَصِّرَةً وَذِكْرٍ لِكُلِّ عَبْدٍ مُّنْبِيْبٍ ⑪

وَنَزَّلْنَا مِنَ السَّمَاءِ مَاءً مُّبَرَّكًا فَانْبَشَّا بِهِ

جَنَّتٍ وَحَبَّ الْحَصِيدٍ ⑫

وَالنَّحْلُ لِيُسْقَتِ لَهَا طَلْعَ نَضِيدٍ ⑬

³⁶⁷ Siehe Glossar unter Muqattā'at.

12. als eine Versorgung für die Diener; und Wir beleben damit ein totes Land. Also wird die Auferstehung sein.

رِزْقًا لِّلْعَبَادِ وَأَحْيَيْنَا بِهِ بَلْدَةً مَّيِّتًا
كَذَّلِكَ الْخُرُوجُ ⑩

13. Schon vor ihnen leugneten das Volk Noahs und das Volk des Brunnens und die Tamūd,

كَذَّبُتْ قَبْلَهُمْ قَوْمٌ نُوحٌ وَأَصْحَابُ
الرَّسِّ وَنَمُودُ ⑪

14. und die Ād, und Pharao und die Brüder des Lot,

وَعَادٌ وَفِرْعَوْنُ وَإِخْوَانَ لُوطٍ ⑫

15. und die Waldbewohner³⁶⁸ und das Volk von Tubba'.³⁶⁹ Alle diese verwarf en die Gesandten. Darum wurde Meine Drohung wahr.

وَأَصْحَابُ الْأَيْكَةِ وَقَوْمُ تَبَّعٍ كُلُّ
كَذَّبَ الرَّسُّلَ فَحَقٌّ وَعِيدٌ ⑬

16. Sind Wir denn durch die erste Schöpfung ermüdet? Nein, aber sie sind in Unklarheit über die neue Schöpfung.

أَفَعَيْنَا بِالْخَلْقِ الْأَوَّلِ بَلْ هُمْ فِي لَبِسٍ
عَنْ مِنْ خَلْقٍ جَدِيدٍ ⑭

17. Wahrlich, Wir erschufen den Menschen, und Wir wissen alles, was seine Seele ihm zuflüstert; denn Wir sind ihm näher als die Halsschlagader.

وَلَقَدْ خَلَقْنَا الْإِنْسَانَ وَنَعْلَمُ مَا تُوْسُوْسُ
بِهِ نَفْسُهُ ۝ وَنَحْنُ أَقْرَبُ إِلَيْهِ مِنْ
حَبْلِ الْوَرِيدِ ⑮

18. Wenn die zwei aufnehmenden (Engel) niederschreiben, zur Rechten sitzend und zur Linken,³⁷⁰

إِذْ يَتَلَقَّى الْمُتَلَقِّيْنَ عَنِ الْيَمِينِ
وَعَنِ الشِّمَالِ قَعِيدُ ⑯

19. kein Wort bringt er hervor, ohne dass neben ihm ein Wächter wäre, stets bereit (es aufzuzeichnen).

مَا يَلْفِظُ مِنْ قَوْلٍ إِلَّا لَدِيْهِ رَقِيبٌ
عَتِيدٌ ⑰

20. Und die Trunkenheit des Todes wird sicherlich kommen: „Das ist es, dem du zu entrinnen suchtest.“

وَجَاءَتْ سَكَرَةُ الْمَوْتِ بِالْحَقِّ ۝
ذَلِكَ مَا كُنْتَ مِنْهُ تَحِيدُ ⑱

21. Und es wird in die Posaune gestoßen werden: „Dies ist der versprochene Tag.“

وَنَفَخَ فِي الصُّورِ ۝ ذَلِكَ يَوْمُ الْوَعِيدِ ⑲

³⁶⁸ Die Bewohner des Waldes zwischen Jemen und Palästina, in der Nähe von Midian.

³⁶⁹ Name der Könige von Jemen. (Siehe Glossar unter Tubba')

³⁷⁰ Gemeint sind die Engel oder auch Gliedmaßen des Menschen, welche die Taten bezeugen werden. (Vgl. auch 28:79 und 43:81)

22. Und jede Seele wird kommen, mit ihr wird ein Treiber sein und ein Zeuge.

وَجَاءَتْ كُلُّ نَفْسٍ مَّعَهَا سَابِقٌ وَّشَهِيدٌ^{۲۷}

23. „Du warst dessen achtlös; nun haben Wir deinen Schleier von dir genommen, und scharf ist dein Blick heute.“

لَقَدْ كُنْتَ فِي غُفْلَةٍ مِّنْ هَذَا
فَكَشَفْنَا عَنْكَ غِطَاءَكَ قَبْرَكَ

الْيَوْمَ حَدِيدٌ^{۲۸}

24. Und sein Gefährte wird sprechen: „Hier, was ich (von dem Verzeichnis) bereit habe.“

وَقَالَ قَرِينُهُ هَذَا مَا لَدَىٰ عَتِيدٌ^{۲۹}

25. „Werfe, ihr beide, in die Hölle einen jeden undankbaren Feind (der Wahrheit),

أَلْقِيَا فِي جَهَنَّمَ كُلَّ كَفَّارٍ عَنِيدٍ^{۳۰}

26. den Behinderer des Guten, den Übertreter, den Zweifler,

مَنْتَاعٍ لِّلْخَيْرِ مُعْتَدِلٍ مُّرِيبٍ^{۳۱}

27. der einen anderen Gott setzte neben Allah. Werfe denn, ihr beide, ihn in die schreckliche Pein!“

الَّذِي جَعَلَ مَعَ اللَّهِ إِلَهًا أَخَرَ فَالْقِيلَةُ
فِي الْعَذَابِ الشَّدِيدِ^{۳۲}

28. Sein Gefährte wird sprechen: „O unser Herr, ich verführte ihn nicht zur Empörung, sondern er selbst ging zu weit in die Irre.“

قَالَ قَرِينُهُ رَبَّنَا مَا أَطْغَيْتَهُ وَلَكِنْ كَانَ
فِي ضَلَالٍ بَعِيدٍ^{۳۳}

29. Er wird sprechen: „Streitet nicht vor Mir, wo Ich euch die Warnung im Voraus gesandt hatte.

قَالَ لَا تَخْتَصِمُوا لَدَىٰ وَقَدْ قَدَّمْتُ
إِلَيْكُمْ بِالْوَعِيدِ^{۳۴}

30. Das Wort wird bei Mir nicht abgeändert, und Ich bin in nichts ungerecht gegen die Diener.“

مَا يَبْدِلُ الْقَوْلُ لَدَىٰ وَمَا آتَانَا بَطَلَامٌ
لِلْعَيْدِ^{۳۵}

31. An jenem Tage werden Wir zur Hölle sprechen: „Bist du angefüllt?“, und sie wird antworten: „Gibt es noch mehr?“

يَوْمَ نَقُولُ لِجَهَنَّمَ هَلْ امْتَلَأْتِ وَتَقُولُ
هَلْ مِنْ مَّزِيدٍ^{۳۶}

32. Und das Paradies wird den Gerechten nahe gebracht werden, nicht länger fern.

وَأَرْلَفْتِ الْجَنَّةَ لِلْمُتَقِينَ غَيْرَ بَعِيدٍ^{۳۷}

33. „Das ist es, was euch verheißen ward – für jeden, der stets (Gott) zugewandt und wachsam war,

هَذَا مَا تُوعَدُونَ لِكُلِّ أَوَابٍ حَفِظٍ^{۳۸}

34. der den Gnadenreichen fürchtete im Geheimen und mit reuigem Herzen (zu Ihm) kam.

مَنْ خَشِيَ الرَّحْمَنَ بِالْغَيْبِ وَجَاءَ
بِقَلْبٍ مُّنِيبٍ ①

35. Gehet darin ein in Frieden. Dies ist der Tag der Ewigkeit.“

اُدْخُلُوهَا بِسَلَامٍ طَّ ذَلِكَ يَوْمُ الْخُلُودِ ②
لَهُمْ مَا يَسْأَءُونَ فِيهَا وَلَدَيْهَا مَزِيدٌ ③

36. Sie werden darin haben, was immer sie begehrten, und bei Uns ist noch weit mehr.

وَكُمْ أَهْلَكُنَا قَبْلَهُمْ مِّنْ قَرْنِينِ هُمْ آشَدُ
مِنْهُمْ بَطْشًا فَنَقْبُوْ فِي الْبَلَادِ طَّ هَلْ مِنْ
مَّحِيطٍ ④

37. Doch wie so manche Völker haben Wir schon vor ihnen vertilgt, die stärker waren als sie an Macht! (Als die Strafe kam) suchten sie rings in den Landen. War da ein Zufluchtsort?

إِنَّ فِي ذَلِكَ لَذِكْرًا لِمَنْ كَانَ لَهُ قَلْبٌ
أَوْ أَلْقَى السَّمْعَ وَهُوَ شَهِيدٌ ⑤

38. Hierin ist wahrlich eine Ermahnung für den, der ein Herz hat oder der Gehör gibt und aufmerksam ist.

وَلَقَدْ خَلَقْنَا السَّمَوَاتِ وَالْأَرْضَ وَمَا
بَيْنَهُمَا فِي سِتَّةٍ آيَاتٍ ⑥ وَمَا مَسَّنَا
مِنْ نُعُوبٍ ⑦

39. Wahrlich, Wir erschufen die Himmel und die Erde und das, was zwischen beiden ist, in sechs Zeiten, und keine Ermüdung rührte Uns an.

فَاصْبِرْ عَلَى مَا يَقُولُونَ وَسَبِّحْ بِحَمْدِ رَبِّكَ
قَبْلَ طَلُوعِ الشَّمْسِ وَقَبْلَ الْغَرْوَبِ ⑧

40. Ertrage drum in Geduld, was sie sprechen, und verherrliche deinen Herrn mit Seiner Lobpreisung vor Aufgang der Sonne und vor dem Untergang;

وَمِنَ الَّيلِ فَسِّحْهُ وَآذْبَارَ السُّجُودِ ⑨

41. auch in einem Teile der Nacht lobpreise Ihn, und nach jeder Niederwerfung.

وَاسْتَمِعْ يَوْمَ يَسَادِ الْمَنَادِ مِنْ مَكَانٍ
قَرِيبٍ ⑩

42. Und höre zu! Der Tag, wenn der Rufer rufen wird von naher Stätte,

يَوْمَ يَسْمَعُونَ الصَّيْحَةَ بِالْحَقِّ طَّ ذَلِكَ
يَوْمُ الْحُرُوقِ ⑪

43. der Tag, wenn sie in Wahrheit den Schreckensschrei hören werden, das wird der Tag des Hervorkommens (aus den Gräbern) sein.

إِنَّا نَحْنُ نُحْكِمُ وَنُمْسِيْتُ وَإِنَّا
الْمَصِيرُ ⑫

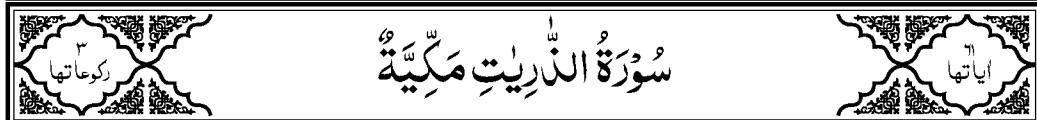
44. Wahrlich, Wir Selbst geben Leben und Tod, und zu Uns ist die Heimkehr.

45. Am Tage, wenn sich die Erde ihretwegen spalten wird (und sie hervorgehen werden) in Hast – das wird ein Versammeln sein, ganz leicht für Uns.

يَوْمَ تَسْقُطُ الْأَرْضُ عَنْهُمْ سَرَّاً كَذَلِكَ
حَسْرٌ عَلَيْهَا يَسِيرُ ⑤٥

46. Wir wissen am Besten, was sie sprechen; und du bist nicht (berufen), sie irgend zu zwingen. Ermahne drum durch den Qur'an den, der Meine Drohung fürchtet.

نَحْنُ أَعْلَمُ بِمَا يَقُولُونَ وَمَا أَنْتَ
عَلَيْهِمْ بِجَهَارٍ فَذَكِّرْ بِالْقُرْآنِ مَنْ
يَخَافُ وَيَعْدِدُ



3 Rukū'at

„Die Wegwehenden“, offenbart vor der Hidschra

61 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

2. Bei den (Winden), die (die Wolken) heftig hinwegwehen,

وَالذِّرِّيْتِ ذَرْقًا ②

3. dann die Last (des Regens) tragen,

فَالْحِمْلَتِ وَقْرًا ③

4. dann leicht dahinwehen,

فَالْجَرِيْتِ يُسْرًا ④

5. und schließlich den Befehl ausführen,

فَالْمَقِسِّمَتِ أَمْرًا ⑤

6. wahrlich, was euch verheißen wird, ist wahr,

إِنَّمَا تُوعَدُونَ لَصَادِقًا ⑥

7. und das Gericht wird ganz sicherlich eintreffen.

وَإِنَّ الدِّيْنَ لَوَاقِعٌ ⑦

8. Beim Himmel voll von Pfaden,

وَالسَّمَاءَذَاتِ الْجَبَلِ ⑧

9. wahrlich, ihr seid in widersprüchsvolle Rede verwickelt.

إِنَّكُمْ لَفِي قَوْلٍ مُخْتَلِفِ ⑨

10. Der allein wird von der (Wahrheit) abwendig gemacht, der abwendig gemacht werden sollte.

يُؤْفَكُ عَنْهُ مَنْ أَفْلَكَ ⑩

11. Verdorben sind die Erzeuger von Lügengespinsten,

قُتِلَ الْخَرَصُونَ ⑪

12. die achtlos sind in Unwissenheit.

الَّذِينَ هُمْ فِي غَمْرَةٍ سَاهُونَ ⑫

13. Sie fragen: „Wann wird der Tag des Gerichtes sein?“

يَسْأَلُونَ أَيَّانَ يَوْمَ الدِّيْنِ ⑬

14. Es wird der Tag sein, an dem sie im Feuer gepeinigt werden.

يَوْمَ هُمْ عَلَى التَّارِيْقَتُونَ ⑭

15. „Kostet nun eure Pein. Das ist es, was ihr zu beschleunigen wünschet.“

ذُوقُوا فِتْنَتَكُمْ هَذَا الَّذِي

كُنْتُمْ بِهِ تَسْتَعْجِلُونَ ⑮

16. Die Gerechten aber werden inmitten von Gärten und Quellen sein,

إِنَّ الْمُتَّقِينَ فِي جَنَّتٍ وَعَيْوَنٍ ⑯

17. empfangend, was ihr Herr ihnen geben wird, weil sie, vordem, Gutes zu tun pflegten.

أَخْذِينَ مَا أَتَاهُمْ بِهِمْ لَإِنَّهُمْ كَانُوا
قَبْلَ ذَلِكَ مُحْسِنِينَ ﴿١٧﴾

18. Sie schliefen nur einen kleinen Teil der Nacht;

كَانُوا قَلِيلًا مِنَ الَّيْلِ مَا يَهْجَعُونَ ﴿١٨﴾

19. und vor Tagesanbruch suchten sie stets Vergebung;

وَبِالْأَسْحَارِ هُمْ يَسْتَغْفِرُونَ ﴿١٩﴾

20. und in ihrem Vermögen war ein Anteil für den, der bat, wie für den, der es nicht konnte.

وَفِي أُمُوَالِهِمْ حَقٌّ لِلْسَّائِلِ وَالْمُحْرُومِ ﴿٢٠﴾

21. Und auf Erden sind Zeichen für jene, die fest im Glauben sind,

وَفِي الْأَرْضِ أَيْحَى لِلْمُوْقِنِينَ ﴿٢١﴾

22. und in euch selbst. Wollt ihr denn nicht sehen?

وَفِي أَنْفُسِكُمْ أَفَلَا تَبْصِرُونَ ﴿٢٢﴾

23. Und im Himmel ist eure Versorgung, und das, was euch verheißen wird.

وَفِي السَّمَاءِ رُزْقُكُمْ وَمَا تُوعَدُونَ ﴿٢٣﴾

24. Darum, beim Herrn des Himmels und der Erde, dies ist gewisslich wahr, eben wie (es wahr ist) dass ihr redet.

فَوَرَبِّ السَّمَاءِ وَالْأَرْضِ إِنَّهُ لَحَقٌّ مُّثِلٌ
مَا آنَّكُمْ تَسْطِقُونَ ﴿٢٤﴾

25. Ist die Geschichte von Abrahams geehrten Gästen nicht zu dir gedrungen?

هَلْ أَتَكُمْ حَدِيثُ صَيْفِ ابْرَاهِيمَ
يَتِيَ الْمُكَرِّمِينَ ﴿٢٥﴾

26. Da sie bei ihm eintraten und sprachen: „Frieden!“, sprach er: „Frieden!“ (Es waren) alles fremde Leute.

إِذْ دَخَلُوا عَلَيْهِ فَقَالُوا سَلَامًا لَّهُ
سَلَامٌ قَوْمٌ مُّنْكَرُونَ ﴿٢٦﴾

27. Und er ging stillschweigend zu den Seinen und brachte ein gemästetes Kalb.

فَرَاغَ إِلَى أَهْلِهِ فَجَاءَ بِعِجْلٍ سَمِينٍ ﴿٢٧﴾

28. Und er setzte es ihnen vor. Er sprach: „Wollt ihr nicht essen?“

فَقَرَّبَهُ إِلَيْهِمْ قَالَ أَلَا تَأْكُلُونَ ﴿٢٨﴾

29. Es erfasste ihn Furcht vor ihnen. Sie sprachen: „Fürchte dich nicht.“ Dann gaben sie ihm die Nachricht von einem weisen Sohn.

فَأَوْجَسَ مِنْهُمْ خِفَةً قَالُوا لَا تَخَفْ
وَبَشَّرُوهُ بِعُلْمٍ عَلَيْهِ ﴿٢٩﴾

30. Da kam seine Frau heran, verlegen, und sie schlug sich (bestürzt) die Hän-

فَاقْبَلَتِ امْرَأَةٌ فِي صَرَّةٍ فَصَكَّتْ

de aufs Gesicht und sprach: „(Ich bin) eine unfruchtbare alte Frau!“

31. Sie sprachen: „Das ist so, aber dein Herr hat es gesprochen. Siehe, Er ist der Allweise, der Allwissende.“

32. (Abraham) sprach: „Wohlan, was ist euer Auftrag, ihr Boten?“

33. Sie sprachen: „Wir sind zu einem sündigen Volke entsandt worden,

34. auf dass wir Steine von Ton auf sie niedersenden,

35. bezeichnet von deinem Herrn für die Ruchlosen.“

36. Und Wir ließen alle die Gläubigen, die dort waren, fortgehen,

37. allein Wir fanden dort nur ein Haus von den Gottergebenen.

38. Und Wir hinterließen darin ein Zeichen für jene, die die qualvolle Strafe fürchten.

39. Und (ein weiteres Zeichen) in Mose, da Wir ihn zu Pharaos sandten mit offenkundigem Beweis.

40. Da wandte er sich an seine Stütze (Tempel) und sprach: „Ein Zauberer oder ein Wahnsinniger!“

41. So fassten Wir ihn und seine Heerscharen und warfen sie ins Meer; und er ist zu tadeln.

42. Und (ein Zeichen war) in den ‘Ad, da Wir den verheerenden Wind wider sie sandten.

43. Er ließ nichts von allem, was er heimsuchte, zurück, ohne dass er es gleich einem vermoderten Knochen gemacht hätte.

وَجْهَهَا وَقَاتُ عَجُوزٌ عَقِيمٌ ①

قَالُوا كَذَلِكٌ قَالَ رَبُّكِ إِنَّهُ هُوَ
الْحَكِيمُ الْعَلِيمُ ②

قَالَ فَمَا حَطَبْتُكُمْ أَيْمَانُ الْمُرْسَلِونَ ③

قَالُوا إِنَّا أَرْسَلْنَا إِلَى قَوْمٍ مُّجْرِمِينَ ④

لَنْ تُرِسلَ عَلَيْهِمْ حِجَارَةً مِّنْ طِينٍ ⑤

مَسَوَّمَةً عِنْدَ رِبِّكَ لِلْمُسْرِفِينَ ⑥

فَأَخْرَجْنَا مَنْ كَانَ فِيهَا مِنَ الْمُؤْمِنِينَ ⑦

فَمَا وَجَدْنَا فِيهَا غَيْرَ بَيْتٍ مِّنَ
الْمُسْلِمِينَ ⑧

وَتَرَكْنَا فِيهَا آيَةً لِّلَّذِينَ يَخَافُونَ

الْعَذَابَ الْأَلِيمَ ⑨

وَفِي مُوسَى إِذَا أَرْسَلْنَاهُ إِلَى فِرْعَوْنَ
بِسُلْطَنٍ مُّبِينٍ ⑩

فَتَوَلَّ بِرْكُنِهِ وَقَالَ سِحْرٌ أَوْ مَجْنُونٌ ⑪

فَأَخْذَنَاهُ وَجُودَهُ فَنَبَذَنَاهُمْ فِي الْيَمِّ
وَهُوَ مَلِيمٌ ⑫

وَفِي عَادٍ إِذَا أَرْسَلْنَا عَلَيْهِمُ الرِّيحَ
الْعَقِيمَ ⑬

مَا تَدَرَّ مِنْ شَيْءٍ أَتَتْ عَلَيْهِ إِلَّا جَعَلْنَاهُ
كَالَّرَمِيمَ ⑭

44. Und (ein Zeichen war) in den *Tamūd*, da zu ihnen gesprochen ward: „Lasst es euch eine Weile gut gehen.“

وَفِي ثَمُودَ إِذْ قِيلَ لَهُمْ تَمَّعِوا حَتَّى
حِينٌ ﴿٤٤﴾

45. Doch sie trotzten dem Befehl ihres Herrn. So ereilte sie der Donnerschlag, eben da sie schauten;

فَعَتُوا عَنْ أَمْرِ رَبِّهِمْ فَأَخَذَهُمْ
الصُّعَقَةُ وَهُمْ يُشَطَّرُونَ ﴿٤٥﴾

46. und sie vermochten nicht (wieder) aufzustehen, noch fanden sie Hilfe.

فَمَا اسْتَطَاعُوا مِنْ قِيامٍ وَمَا كَانُوا
مُنْتَصِرِينَ ﴿٤٦﴾

47. Und vordem (vertilgten Wir) das Volk Noahs; denn sie waren ein wider-spenstiges Volk.

وَقَوْمَ نُوحٍ مِنْ قَبْلٍ طَائِهُمْ كَانُوا قَوْمًا
فِسِيقِينَ ﴿٤٧﴾

48. Und den Himmel haben Wir erbaut mit (Unseren) Kräften, und Unsere Kräfte sind wahrlich gewaltig.

وَالسَّمَاءَءَ بَنَيْنَاهَا بِإِلِيَّدَ وَإِنَّا الْمُوْسِعُونَ ﴿٤٨﴾

49. Und die Erde haben Wir ausgebreitet, und wie schön breiten Wir aus!

وَالْأَرْضَ فَرَشَّنَا فَنِحْمَ الْمَهْدُونَ ﴿٤٩﴾

50. Und von jeglichem Ding haben Wir Paare erschaffen, auf dass ihr euch vielleicht doch besinnen möget.

وَمِنْ كُلِّ شَيْءٍ خَلَقْنَا زَوْجَيْنَ لَعَلَّكُمْ
تَذَكَّرُونَ ﴿٥٠﴾

51. Fliehet darum zu Allah. Ich bin euch von Ihm ein aufklärender Warner.

فَفَرِّوْ إِلَى اللَّهِ إِنِّي لَكُمْ مِنْهُ نَذِيرٌ
مُّبِينٌ ﴿٥١﴾

52. Und setzet nicht einen anderen Gott neben Allah. Ich bin euch von Ihm ein aufklärender Warner.

وَلَا تَجْعَلُوا مَعَ اللَّهِ إِلَهًا أَخَرَ إِنِّي لَكُمْ
مِنْهُ نَذِيرٌ مُّبِينٌ ﴿٥٢﴾

53. So auch kam zu denen vor ihnen kein Gesandter, ohne dass sie gesprochen hätten: „Ein Zauberer oder ein Wahnsinniger!“

كَذِلِكَ مَا آتَى الَّذِينَ مِنْ قَبْلِهِمْ
مِنْ رَسُولٍ إِلَّا قَالُوا سَاحِرٌ أَوْ مَجْنُونٌ
أَتَوْ أَصْوَابِهِ بَلْ هُمْ قَوْمٌ طَاغُونَ ﴿٥٣﴾

54. Haben sie es etwa einander ver macht? Sie sind vielmehr (alle) ein wi derspenstiges Volk.

فَتَوَلَّ عَنْهُمْ فَمَا أَنْتَ بِمَلُومٍ ﴿٥٤﴾

55. So kehre dich ab von ihnen; und dich soll kein Tadel treffen.

وَذَكِّرْ فِإِنَّ الذِّكْرَى تَنْفَعُ الْمُؤْمِنِينَ ﴿٥٥﴾

56. Doch fahre fort zu ermahnen, denn Ermahnung nützt denen, die glauben mögen.

57. Und Ich habe die Dschinn und die Menschen nur darum erschaffen, dass sie Mir dienen.

وَمَا حَكَفْتُ الْجِنَّ وَالْإِنْسَ إِلَّا
لِيَعْبُدُونِ^⑦

58. Ich wünsche keine Versorgung von ihnen, noch wünsche Ich, dass sie Mich speisen.

مَا أَرِيدُ مِنْهُمْ مِنْ رِزْقٍ وَمَا أَرِيدُ
أَنْ يَطْعَمُونِ^⑧

59. Allah allein ist der große Versorger, der Allmächtige, der Starke.

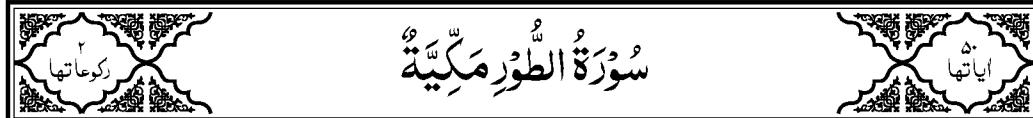
إِنَّ اللَّهَ هُوَ الرَّازِقُ ذُو الْقُوَّةِ الْمُتَّيْنُ^⑨

60. Und für jene, die Unrecht tun, ist ein Los wie das Los ihrer Gefährten; mögen sie Mich darum nicht bitten (die Strafe) zu beschleunigen.

فَإِنَّ لِلَّذِينَ ظَلَمُوا ذَنْبُهُمْ كَمِثْلُ ذَنْبِ
آصْحَاهُمْ فَلَا يَسْتَعْجِلُونِ^⑩

61. Wehe also denen, die ungläubig sind, ihres Tages wegen, der ihnen angedroht ist!

فَوَيْلٌ لِلَّذِينَ كَفَرُوا مِنْ يَوْمِهِمُ الَّذِي
يُوعَدُونَ^{١١}



2 Rukū'at

„Der Berg“, offenbart vor der Hidschra

50 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

2. Beim Berge (*at-Tür*);³⁷¹

وَالْطُورِ ②

3. und beim Buche,³⁷² das geschrieben

وَكِتَبٌ مَسْطُورٌ ③

4. auf feinem, ausgebreitetem Pergament;

فِي رَقٍ مَنْشُورٍ ④

5. und beim viel besuchten Haus;³⁷³

وَالْبَيْتِ الْمَعْمُورِ ⑤

6. und bei (seinem) erhöhten Dach;

وَالسَّقْفِ الْمَرْفُوعِ ⑥

7. und beim aufgewühlten Meer;³⁷⁴

وَالْبَحْرِ الْمَسْجُورِ ⑦

8. die Strafe deines Herrn trifft sicher ein.

إِنَّ عَذَابَ رَبِّكَ لَوَاقِعٌ ⑧

9. Keinen gibt es, der sie abzuwenden vermag

مَا لَهُ مِنْ دَافِعٍ ⑨

10. am Tage, da der Himmel furchtbar schwanken wird

يَوْمَ تَمُورُ السَّمَاوَاتُ مَوْرًا ⑩

11. und die Berge sich vom Platze bewegen werden.

وَتَسِيرُ الْجِبَالُ سَيِّرًا ⑪

12. Wehe also an jenem Tage denen, die die Wahrheit verwerfen,

فَوَيْلٌ يَوْمٌ مِنْ لِلْمَكَذِّبِينَ ⑫

13. die sich mit eitler Rede vergnügen.

فِي الَّذِينَ هُمْ فِي حَوْضٍ يَلْعَبُونَ ⑬

14. Am Tage, da sie ins Feuer der Hölle gestoßen werden mit Gewalt:

يَوْمَ يَدْعَوْنَ إِلَى نَارِ جَهَنَّمَ دَعَاءً ⑭

15. „Das ist das Feuer, das ihr zu leugnen pflegtet.

هَذِهِ النَّارُ الَّتِي كُنْتُمْ بِهَا تَكَذِّبُونَ ⑮

³⁷¹ Auf diesem Berg erhielt Mose^{AS} die Thora, die Prophezeiungen über die Ankunft des Heiligen Propheten Muhammad^{SAW} enthielt.

³⁷² D. h. beim Heiligen Qur'an.

³⁷³ D. h. bei der Ka'ba.

³⁷⁴ D. h. bei den Wissensschätzen des Heiligen Qur'an.

16. Ist dies wohl Zauberwerk, oder seht ihr tatsächlich nicht?

17. Geht nun dort ein; und ob ihr euch geduldig erweist oder ungeduldig, es wird für euch gleich sein. Ihr werdet nur für das belohnt, was ihr getan.“

18. Die Rechtschaffenen werden in Gärten und in Glückseligkeit sein,

19. genießend die Gaben, die ihr Herr ihnen bescheren wird; und ihr Herr wird sie vor der Pein des Feuers bewahren.

20. „Esset und trinket, es sei zu eurem Wohle, um dessentwillen, was ihr zu tun pflegtet.“

21. Gelehnt werden sie sein auf gereihten Ruhekissen. Und Wir werden sie mit schönen, großäugigen Frauen vermählen.

22. Und diejenigen, die glauben und deren Nachkommen ihnen im Glauben folgen, mit denen wollen Wir ihre Nachkommen vereinen. Und Wir werden ihnen ihre Werke nicht im Geringssten schmälern. Jedermann ist ein Pfand für das, was er gewirkt hat.

23. Und Wir werden ihnen eine Fülle von Früchten und Fleisch bescheren, wie sie es nur wünschen mögen.

24. Dort werden sie einander einen Becher reichen von Hand zu Hand, worin weder Eitelkeit noch Sünde ist.

25. Und unter ihnen werden ihre Jünglinge aufwartend die Runde machen, gleich wohlbehüteten Perlen.

26. Und sie werden sich fragend einer an den anderen wenden.

أَفِسْحَرُ هَذَا آمَّ أَنْتُمْ لَا تُبَصِّرُونَ ﴿٦﴾

إِلْصَلُوهَا فَاصْبِرُوا أَوْ لَا تَصْبِرُوا
سَوَآءٌ عَلَيْكُمْ إِنَّمَا تُجْزَوْنَ مَا كُنْتُمْ
تَعْمَلُونَ ﴿٧﴾

إِنَّ الْمُتَّقِينَ فِي حَلْتِ وَنَعِيمٍ ﴿٨﴾
فِكِيمِينَ بِمَا أَتَهُمْ رَبُّهُمْ وَوَقْهُمْ
رَبُّهُمْ عَذَابُ الْجَحِيمِ ﴿٩﴾

كُلُّوا وَأْسِرُوا هَيْئًا بِمَا كُنْتُمْ تَعْمَلُونَ ﴿١٠﴾
مُتَكَبِّرُونَ عَلَى سُرِّ مَصْفُوفَةٍ
وَزَوْجُهُمْ بِحُورٍ عَيْنٍ ﴿١١﴾

وَالَّذِينَ أَمْنَوْا وَاتَّبَعُهُمْ ذُرِّيَّتُهُمْ
بِإِيمَانِ الْحَقَّ ابِيهُمْ ذُرِّيَّتُهُمْ وَمَا
أَتَتْهُمْ مِنْ عَمَلِهِمْ مِنْ شَيْءٍ
كُلُّ امْرِيٌّ بِمَا كَسَبَ رَهِينٌ ﴿١٢﴾

وَأَمْدَدْنَاهُمْ بِفَاكِهَةٍ وَلَحْمٍ مِمَّا
يَشْتَهُونَ ﴿١٣﴾

يَتَازَّعُونَ فِيهَا كَأسًا لَّا يَغُوَّفُ فِيهَا
وَلَا تُأْثِيْمُ ﴿١٤﴾

وَيَطْوُفُ عَلَيْهِمْ غِلْمَانٌ لَّهُمْ كَانُوكُمْ
لُؤْلُؤٌ مَكْنُونٌ ﴿١٥﴾

وَأَقْبَلَ بَعْضُهُمْ عَلَى بَعْضٍ يَتَسَاءَلُونَ ﴿١٦﴾

27. Sie werden sprechen: „Wahrlich, früher, unter unseren Angehörigen, waren wir besorgt.

قَالُوا إِنَّا كُنَّا قَبْلُ فِي أَهْلِنَا مُشِفِّقِينَ ٢٧

28. Doch Allah ist uns gnädig gewesen und hat uns vor der Pein des sengenden Windes bewahrt.

فَمَنِ اللَّهُ عَلَيْنَا وَوَقْنَا عَذَابَ السَّمُومِ ٢٨

29. Wir pflegten vormals zu ihm zu beten. Er ist der Gütige, der Barmherzige.“

إِنَّا كُنَّا مِنْ قَبْلُ نَدْعُوهُ طَ اِنَّهُ هُوَ
بِالْبَرِّ الرَّحِيمِ ٢٩

30. Ermahne drum; durch die Gnade deines Herrn bist du weder ein Wahr-sager noch ein Besessener.

فَذَكِّرْ فَمَا آتَتِ بِنِعْمَتِ رَبِّكَ بِكَاهِنٍ
وَلَا مَجِنُونٍ ٣٠

31. Sprechen sie etwa: „(Er ist) ein Dichter; wir wollen das Unheil abwarten, das die Zeit über ihn bringen wird.“?

أُمِّ يَقُولُونَ شَاعِرٌ تَرَبَّصُ بِهِ رَبِّ
الْمُنْؤُنِ ٣١

32. Sprich: „Wartet nur! Ich bin mit euch unter den Wartenden.“

قُلْ تَرَبَّصُوا فَإِنِّي مَعَكُمْ مِنْ
الْمُتَرَبَّصِينَ ٣٢

33. Ist es ihr Verstand, der ihnen solches anbefiehlt, oder sind sie ein widerspenstiges Volk?

أُمَّ تَأْمُرُهُمْ أَخْلَامُهُمْ بِهَذَا أَمْ هُمْ
قَوْمٌ طَاغِيُونَ ٣٣

34. Sprechen sie: „Er hat es erdichtet“? Nein, aber sie wollen nicht glauben.

أُمِّ يَقُولُونَ تَقَوَّلَهُ بَلْ لَا يُؤْمِنُونَ ٣٤

35. Lass sie denn eine Rede gleich dieser vorbringen, wenn sie die Wahrheit sprechen!

فَلِيَأْتُو ابْحَدِيُّثٌ مِثْلَهُ إِنْ كَانُوا
صَدِيقِينَ ٣٥

36. Sind sie wohl für nichts erschaffen worden, oder sind sie gar selbst die Schöpfer?

أُمُّ خَلِقُوا مِنْ غَيْرِ شَيْءٍ أَمْ هُمْ
الْخَلِقُونَ ٣٦

37. Schufen sie die Himmel und die Erde? Nein, aber sie haben keine Gewissheit.

أُمُّ خَلَقُوا السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضَ هَبَلْ
لَا يُؤْقِنُونَ ٣٧

38. Haben sie die Schätze deines Herrn zu eignen, oder sind sie die Hüter?

أُمُّ عِنْدَهُمْ حَزَارِينَ رَبِّكَ أَمْ هُمْ
الْمَصَيْطِرُونَ ٣٨

39. Haben sie eine Leiter, auf der sie lauschen können? Dann möge ihr Lauscher einen deutlichen Beweis beibringen.

أَمْ لَهُمْ سُلْطَنٌ يَسْتَمِعُونَ فِيهِ فَلْيَاْتِ
مُسْتَمِعُهُمْ بِسْلَاطِنٍ مُّبِينٍ ۝
أَمْ لَهُ الْبَنْتُ وَلَكُمُ الْبَنْتُونَ ۝

40. Hat Er wohl Töchter, und ihr habt Söhne?

أَمْ سَعَلَهُمْ أَجْرًا فَهُمْ مِنْ مَغْرِبٍ
مُّقْلَوْنَ ۝

41. Verlangst du einen Lohn von ihnen, sodass sie mit einer Schuldenlast beladen sind?

أَمْ عِنْدَهُمْ الْغَيْبُ فَهُمْ يَكْتُبُونَ ۝
أُمُّ يَرِيدُونَ كَيْدًا ۝ فَالَّذِينَ كَفَرُوا
هُمُ الْمَكِيدُونَ ۝

42. Besitzen sie das Ungesehene, sodass sie (es) niederschreiben?

أَمْ لَهُمْ إِلَهٌ غَيْرُ اللَّهِ ۝ سُبْحَانَ اللَّهِ عَمَّا
يُشْرِكُونَ ۝

43. Beabsichtigen sie eine List? Aber wider die Ungläubigen werden Listen geschmiedet.

وَإِنْ يَرَوْا كُسْفًا مِنَ السَّمَاءِ سَاقِطًا
يَقُولُوا سَحَابٌ مَرْكُومٌ ۝
فَذَرْهُمْ حَتَّىٰ يُلْقُوا يَوْمَهُمُ الَّذِي فِيهِ
يُصْعَقُونَ ۝

44. Haben sie einen Gott statt Allah? Hoherhaben ist Allah über all das, was sie anbeten!

يَوْمَ لَا يُغْنِي عَنْهُمْ كَيْدُهُمْ شَيْئًا
وَلَا هُمْ يُصْرُونَ ۝

45. Und sähen sie ein Stück von der Wolke niederfallen, sie würden sprechen: „Aufgeschichtete Wolken.“

وَإِنَّ لِلَّذِينَ ظَلَمُوا عَذَابًا ذُوْنَ ذَلِكَ
وَلَكِنَّ أَكْثَرَهُمْ لَا يَعْلَمُونَ ۝

46. So lass sie allein, bis sie ihrem Tag begegnen, an dem sie ohnmächtig werden sollen,

وَاصْبِرْ لِحُكْمِ رَبِّكَ فَإِنَّكَ بِأَعْيُنتِكَ
وَسَبِّحْ بِحَمْدِ رَبِّكَ حِينَ تَقُومُ ۝

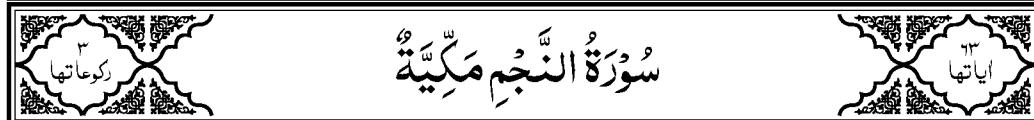
47. dem Tag, an dem ihre List ihnen nichts nützen wird – noch wird ihnen Hilfe kommen.

۝ وَمِنَ الْيَلِ فَسِيْحَةٌ وَإِذْبَارَ النَّجْوِ

48. Und für jene, die freveln, ist eine Strafe außer dieser. Jedoch die meisten von ihnen wissen es nicht.

49. So harre geduldig auf den Befehl deines Herrn, denn du bist vor Unseren Augen; und verherrliche deinen Herrn mit Seiner Lobpreisung, wenn du aufstehst,

50. und auch in einem Teil der Nacht preise Ihn und beim Erblassen der Sterne.



3 Rukū'at

„Das Siebengestirn“, offenbart vor der Hidschra

63 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. Beim Siebengestirn, wenn es sinkt,

3. euer Gefährte (Muhammad) ist weder verirrt, noch ist er im Unrecht,

4. noch spricht er aus Begierde.

5. Nichts als (reine) Offenbarung ist es, was offenbart wird.

6. Der an Kräften Mächtige hat ihn gelehrt,

7. dessen Macht sich wiederholt offenbart; sodann setzte Er Sich (auf den Thron);

8. und er ist am obersten Horizont.

9. Dann näherte er³⁷⁵ sich (Gott); dann stieg Er herab (zum Propheten),

10. sodass er zur Sehne von zwei Bogen wurde oder noch näher.

11. Und Er offenbarte Seinem Diener, was Er offenbarte.

12. Das Herz (des Propheten) hielt Wahrheit dem, was er sah.

13. Wollt ihr da mit ihm streiten über das, was er sah?

14. Und er sah es (auch) bei einem anderen Herabsteigen,

15. beim fernsten Lotusbaum,

16. neben dem der Garten der Wohnstatt ist.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ①

وَالنَّجْمِ إِذَا هَوَى ②

مَاضِلَّ صَاحِبُكُمْ وَمَا غَوَى ③

وَمَا يَطْقُنُ عَنِ الْهَوَى ④

إِنْ هُوَ إِلَّا وَحْيٌ يُوحَى ⑤

عَلَّمَهُ شَدِيدُ الْقُوَى ⑥

ذُو مَرَّةٍ فَاسْتَوَى ⑦

وَهُوَ بِالْأَفْقِ الْأَعْلَى ⑧

لَمَّا دَنَّا قَدَّمَلى ⑨

فَكَانَ قَابَ قَوْسَيْنِ أَوْ أَدْنَى ⑩

فَأُوحَى إِلَى عَبْدِهِ مَا أَوْلَى ⑪

مَا كَذَبَ الْفُؤَادُ مَارَأَى ⑫

أَقْتَمَ رُونَةً عَلَى مَا يَرَى ⑬

وَلَقَدْ رَاهُ نَزْلَةً أُخْرَى ⑭

عِنْدَ سِدْرَةِ الْمُنْتَهَى ⑮

عِنْدَهَا جَنَّةُ الْمَأْوَى ⑯

³⁷⁵ D. h. der Heilige Prophet Muhammad^{SAW}.

17. Als den Lotusbaum überflutete,
was (ihn) überflutete,

إِذْ يَعْشَى السِّدْرَةَ مَا يَعْنِي ﴿١٧﴾

18. da wankte der Blick nicht, noch
schweifte er ab.

مَا زَاغَ الْبَصَرُ وَمَا طَغَى ﴿١٨﴾

19. Wahrlich, er hatte eines der größten Zeichen seines Herrn gesehen.

لَقَدْ رَأَى مِنْ أَيْتَ رَبِّهِ الْكَبِيرِ ﴿١٩﴾

20. „Ihr aber, habt ihr *al-Lāt* und *al-Uzzā* betrachtet,

أَفَرَءَيْتُمُ اللَّتَ وَالْعَزْلَ ﴿٢٠﴾

21. und *Manāt*, die dritte, die eine andere ist?³⁷⁶

وَمِنْوَةَ التَّالِثَةِ الْأُخْرَى ﴿٢١﴾

22. Wie! Sollten euch die Jungen sein und ihm die Mädchen?

أَلَمْ الَّذِكْرُ وَلَهُ الْأَثْنَى ﴿٢٢﴾

23. Das wäre wahrhaftig eine unbillige Verteilung.

تِلْكَ إِذَا قِسْمَةً ضَيْرَى ﴿٢٣﴾

24. Es sind nur Namen, die ihr euch ausgedacht habt – ihr und eure Väter –, für die Allah keinerlei Ermächtigung hinabgesandt hat.“ Sie folgen einem bloßen Wahn und dem Wunsche (ihres) Ichs, obwohl doch Weisung von ihrem Herrn zu ihnen kam.

إِنْ هِيَ إِلَّا أَسْمَاءٌ سَمَّيْمُوهَا أَنْتُمْ
وَابْنُوكُمْ مَمَّا أَنْزَلَ اللَّهُ بِهَا مِنْ
سُلْطَنٍ إِنْ يَتَّبِعُونَ إِلَّا الظَّنَّ وَمَا
تَهْوَى الْأَنْفُسُ وَلَقَدْ جَاءَهُمْ مِنْ
رَبِّهِمُ الْهَدِى ﴿٢٤﴾

25. Kann der Mensch denn haben, was er nur wünscht?

أَمْ لِلْإِنْسَانِ مَا تَمَىٰ ﴿٢٥﴾

26. Aber Allahs ist die künftige und diese Welt.

فِي اللَّهِ الْآخِرَةُ وَالْأُولَى ﴿٢٦﴾

27. Und so mancher Engel ist in den Himmeln, dessen Fürbitte nichts nützen wird, es sei denn, nachdem Allah Erlaubnis gegeben hat, wem Er will und wer Ihm beliebt.

وَكُمْ مِنْ مَلَكٍ فِي السَّمَاوَاتِ لَا تُعْنِي
شَفَاعَتُهُمْ شَيْئًا إِلَّا مِنْ بَعْدَ أَنْ يَأْذَنَ اللَّهُ
لِمَنْ يَشَاءُ وَيَرْضِى ﴿٢٧﴾

28. Solche, die nicht ans Jenseits glauben, die benennen die Engel mit weiblichen Namen;

إِنَّ الَّذِينَ لَا يُؤْمِنُونَ بِالْآخِرَةِ
لَيَسْمُونَ الْمَلِكَةَ تَسْمِيَةَ الْأَنْثَى ﴿٢٨﴾

³⁷⁶ *al-Lāt*, *al-Uzzā* und *Manāt* waren Gottheiten der vorislamischen Zeit. (Siehe auch Glossar unter *al-Lāt*, *Manāt*, *al-Uzzā*)

29. jedoch sie haben kein Wissen hier-von. Sie folgen einem bloßen Wahn; und der Wahn vermag nichts gegen die Wahrheit.

وَمَا لَهُمْ بِهِ مِنْ عِلْمٍ ۖ إِنْ يَتَّبِعُونَ إِلَّا
الظَّنَّ ۗ وَإِنَّ الظَّنَّ لَا يَعْلَمُ مِنَ الْحَقِّ
شَيْئًا ۝

30. Drum wende dich ab von dem, der Unserer Ermahnung den Rücken kehrt und nichts begehrst als das Leben in dieser Welt.

فَأَغْرِضْ عَنْ مَنْ تَوَلَّ عَنْ ذِكْرِنَا وَلَمْ
يَرْدِ إِلَّا الْحَيَاةُ الدُّنْيَا ۝
ذَلِكَ مَبْلَغُهُمْ مِنَ الْعِلْمِ ۖ إِنَّ رَبَّكَ هُوَ
أَعْلَمُ بِمَنْ صَلَّ عَنْ سَبِيلِهِ ۗ وَهُوَ
أَعْلَمُ بِمَنِ اهْتَدَى ۝

31. Das ist die Summe ihres Wissens. Wahrlich, dein Herr kennt den recht wohl, der von Seinem Wege abirrt, und Er kennt auch jenen wohl, der den Weg befolgt.

وَلِلَّهِ مَا فِي السَّمَاوَاتِ وَمَا فِي الْأَرْضِ ۚ
لِيَجْزِيَ الَّذِينَ أَسَاءُوا بِمَا عَمِلُوا وَيَجْزِيَ
الَّذِينَ أَحْسَنُوا بِالْحُسْنَى ۝
الَّذِينَ يَجْتَنِبُونَ كَبِيرَ الْإِثْمِ
وَالْفَوَاحِشَ إِلَّا اللَّمَمَ ۖ إِنَّ رَبَّكَ
وَاسِعُ الْمُغْفِرَةِ ۖ هُوَ أَعْلَمُ بِكُمْ إِذْ
أَشَأْكُمْ مِنَ الْأَرْضِ وَإِذْ أَنْتُمْ أَجِنَّةَ
فِي بُطُونِ أَمْهِنِكُمْ ۗ فَلَا تَرَكُوا
أَنفُسَكُمْ ۖ هُوَ أَعْلَمُ بِمَنِ اتَّقَى ۝

32. Und Allahs ist, was in den Himmeln und was auf Erden ist, auf dass Er denen, die Böses tun, ihren Lohn gebe für das, was sie gewirkt, und dass Er die, die Gutes tun, mit dem Allerbesten belohne,

أَفَرَءَيْتَ الَّذِي تَوَلَّ ۝
وَأَعْطَى قَلِيلًا وَأَكْدَى ۝

33. jene, die die schlimmsten Sünden und Schändlichkeiten meiden, bis auf leichte Vergehen – wahrlich, deines Herrn Verzeihung ist weitumfassend. Er kennt euch sehr wohl (von der Zeit her), da Er euch aus der Erde hervorbrachte und da ihr Keimlinge wart in eurer Mütter Schoß. Drum erklärt euch nicht selbst als rein. Ihm ist am besten kund, wer sich vor Bösem hütet.

أَعِنْدَهُ عِلْمُ الْعَيْبِ فَهُوَ يَرَى ۝
أَمْ لَمْ يَبْأِسْ بِمَا فِي صَحْفِ مُوسَى ۝

34. Siehst du den, der sich abkehrt

وَإِبْرَاهِيمَ الَّذِي وَفَى ۝

35. und wenig gibt und kargt?

36. Hat er wohl Kenntnis des Verborgenen, dass er es sehen könnte?

37. Oder ist ihm nicht erzählt worden, was in den Büchern Mose steht,

38. und Abrahams, der (die Gebote) hielt?

39. Dass keine Lasttragende die Last einer anderen tragen soll,
 40. und dass der Mensch nichts empfangen soll, als was er erstrebt,
 41. und dass sein Streben bald gesehen werden wird.
 42. Dann wird er dafür belohnt werden mit dem vollsten Lohn.
 43. Und dass zu deinem Herrn die end-gültige Heimkehr ist,
 44. und dass Er es ist, der lachen macht und weinen,
 45. und dass Er es ist, der Tod und Leben gibt,
 46. und dass Er die zwei Geschlechter schafft, männlich und weiblich,
 47. aus einem Samentropfen, da er vergossen wird,
 48. und dass Ihm eine zweite Schöpfung obliegt,
 49. und dass Er allein reich macht und arm macht,
 50. und dass Er der Herr des Sirius ist,

 51. und dass Er die einstigen ‘Ād vernichtete
 52. und die *Tamūd*, und keinen verschonte;
 53. und vordem das Volk Noahs – fürwahr, sie waren höchst ungerecht und widerspenstig –,

 54. und Er stürzte die verderbten Städte (des Volkes von Lot) um,
 55. dass sie bedeckte, was (sie) bedeckte.³⁷⁷

أَلَا تَرِزُّ وَإِزْرَةٌ وَزُرَّ أَخْرَىٰ^٦
وَأَنْ لَيْسَ لِلْإِنْسَانِ إِلَّا مَا سَعَىٰ^٧
وَأَنَّ سَعْيَهُ سُوفَ يُرَىٰ^٨
ثُمَّ يُجْزِنَهُ الْجَزَاءُ الْأَوْفَىٰ^٩
وَأَنَّ إِلَى رَبِّكَ الْمُتَشَهِّدِ^{١٠}
وَأَنَّهُ هُوَ أَضَحَّكَ وَأَبْكَىٰ^{١١}
وَأَنَّهُ هُوَ أَمَاتَ وَأَحْيَاٰ^{١٢}
وَأَنَّهُ خَلَقَ الرِّزْقَ وَجِئِنَ الذَّكَرَ وَالْأُثْرَ
مِنْ نُطْفَةٍ إِذَا تَمَنَّىٰ^{١٣}
وَأَنَّ عَلَيْهِ النُّسَاءَ الْأُخْرَىٰ^{١٤}
وَأَنَّهُ هُوَ أَغْنَىٰ وَأَقْنَىٰ^{١٥}
وَأَنَّهُ هُوَ رَبُّ الشِّعْرِ^{١٦}
وَأَنَّهُ آهَلَكَ عَادًا الْأُولَىٰ^{١٧}
وَنَمُودًا فَمَا آبَقَىٰ^{١٨}
وَقَوْمَ نُوحٍ مِنْ قَبْلٍ لَأَهْمَمُ كَانُوا
أَظْلَمَ وَأَطْغَىٰ^{١٩}
وَالْمُؤْتَفَكَةَ آهُوَىٰ^{٢٠}
فَغَشَّهُمَا مَا غَشَّىٰ^{٢١}

377 D. h. die Strafe Gottes.

56. Welche von deines Herrn Wohlta-
ten willst du denn bestreiten?

فِيَّ أَلَاعِرْبِكَ تَمَارِي ⑥

57. Dies ist ein Warner von der glei-
chen Art wie die früheren Warner.

هُذَا نَذِيرٌ مِّنَ النَّذِيرِ الْأُولَى ⑦

58. Die *Stunde* naht.

أَزِفَتِ الْأَزْفَةُ ⑧

59. Keiner außer Allah kann sie abwen-
den.

لَيْسَ لَهَا مِنْ دُوْنِ اللَّهِ كَاشِفَةً ⑨

60. Wundert ihr euch gar über diese
Ankündigung?

أَقِمْنُ هَذَا الْحَدِيثَ تَعْجَبُونَ ⑩

61. Und lacht ihr und weint nicht?

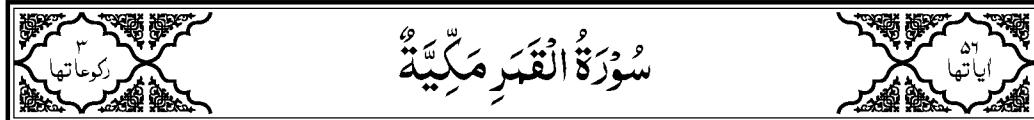
وَتَصْحَّكُونَ وَلَا تَبْكُونَ ⑪

62. Und wollt ihr achtlos bleiben?

وَأَنْتُمْ سِمْدُونَ ⑫

63. Fallt lieber nieder vor Allah und
verehret (Ihn).

فَاسْجُدُوا إِلَيْهِ وَاعْبُدُوا ⑬



3 Rukū‘at

„Der Mond“, offenbart vor der Hidschra

56 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. Die Stunde ist nah, und der Mond³⁷⁸ ist entzwei gespalten.

3. Doch wenn sie ein Zeichen sehen, wenden sie sich ab und sagen: „Ein ewiges Zauberwerk.“

4. Sie leugnen und folgen ihren bösen Gelüsten. Doch jedem Ding ist eine Zeit bestimmt.

5. Und gewiss kamen zu ihnen schon Botschaften, worin eine Warnung war,

6. vollendete Weisheit; allein selbst die Warnungen richteten (bei ihnen) nichts aus.

7. Drum wende dich ab von ihnen. Am Tage, da der Rufer (sie) rufen wird zu entsetzlichem Geschehen.

8. Da werden sie hervorkommen aus den Gräbern mit niedergeschlagenen Blicken, als wären sie weithin zerstreute Heuschrecken,

9. entgegenhastend dem Rufer. Die Ungläubigen werden sprechen: „Das ist ein schrecklicher Tag.“

10. Vor ihnen schon leugnete das Volk Noahs; ja, sie leugneten Unseren Diener und sprachen: „Ein Wahnsinniger, verstoßen!“

11. Da betete er zu seinem Herrn: „Ich bin überwältigt, so hilf Du (mir).“

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

إِقْتَرَبَتِ السَّاعَةُ وَانْشَقَ الْقَمَرُ ②

وَإِنْ يَرُوا أَيَّةً يَعْرِضُوا وَيَقُولُوا سِحْرٌ

مُسْتَوْرٌ ③

وَكَذَّبُوا وَاتَّبَعُوا أَهْوَاءَهُمْ وَكُلُّ أَمْرٍ

مُسْتَقِرٌّ ④

وَلَقَدْ جَاءَهُمْ مِنْ الْأَنْبَاءِ مَا فِيهِ

مُزْدَجَرٌ ⑤

حِكْمَةٌ بِالْغَةٌ فَمَا تَعْنِي النَّذْرُ ⑥

فَتَوَلَّ عَنْهُمْ يَوْمَ يَدْعُ الدَّاعِ إِنِّي

شَيْءٌ نَكِيرٌ ⑦

خُشِّعًا أَبْصَارُهُمْ يَخْرُجُونَ مِنْ

الْأَجْدَاثِ كَانُوهُمْ جَرَادٌ مُنْتَشِرٌ ⑧

مُهْطِعِينَ إِلَى الدَّاعِ يَقُولُ الْكُفَّارُ

هَذَا يَوْمٌ عَسِيرٌ ⑨

كَذَّبُتْ قَبْلَهُمْ قَوْمٌ نُوحٌ فَكَذَّبُوا

عَبْدَنَا وَقَالُوا مَجْوُنٌ وَأَرْدَجَرٌ ⑩

فَدَعَاهُنَّهُمْ آتَيْنَا مَغْلُوبٌ فَانْتَصَرٌ ⑪

³⁷⁸ Der Mond war bei den Arabern ein Zeichen der Regierung und der Herrschaft. Der Vers besagt, dass der Untergang der Herrschaft der Araber nahe sei.

12. So öffneten Wir die Tore des Himmels dem sich ergießenden Wasser,

فَفَتَحْنَا آبُوَابَ السَّمَاءِ بِمَاءٍ مُّنْهَمِرٍ^{١٧}

13. und aus der Erde ließen Wir Quellen hervorbrechen, so begegneten sich die Gewässer zu einem beschlossenen Zweck,

وَفَجَرْنَا الْأَرْضَ عَيْوَنًا فَالْتَقَى الْمَاءُ^{١٨}

14. und Wir trugen ihn auf einem Ge- füge aus Planken und Nägeln.³⁷⁹

وَحَمَلْنَاهُ عَلَى ذَاتِ الْوَاجِ وَدُسِرٍ^{١٩}

15. Es trieb dahin unter Unseren Augen: eine Belohnung für ihn, der ver- worfen worden war.

تَجْرِي بِأَعْيُنَنَا جَرَاءً لِمَنْ كَانَ كُفَرَ^{٢٠}

16. Und Wir machten es zu einem Zeichen für alle Zeit.³⁸⁰ Ist also einer, der ermahnt sein mag?

وَلَقَدْ تَرَكْنَا آيَةً فَهَلْ مِنْ مُّذَكِّرٍ^{٢١}

17. Wie war dann Meine Strafe und Meine Warnung!

فَكَيْفَ كَانَ عَذَابِي وَنُذُرِ^{٢٢}

18. Wir haben den Qur'an leicht ge- macht, danach zu handeln. Ist also ei- ner, der ermahnt sein mag?

وَلَقَدْ يَسَّرْنَا الْقُرْآنَ لِلَّذِكْرِ فَهَلْ مِنْ^{٢٣}

مُذَكِّرٍ^{٢٤}

19. Die 'Ad leugneten. Wie war dann Meine Strafe und Meine Warnung!

كَذَّبَتْ عَادٌ فَكَيْفَ كَانَ عَذَابِي وَنُذُرِ^{٢٥}

20. Wir sandten wider sie einen wütenden Sturmwind zu einer unseligen, unvergesslichen Zeit,

إِنَّا أَرْسَلْنَا عَلَيْهِمْ رِيحًا صَرْصَرًا فِي

يَوْمٍ نَّحِسٍ مُّسْتَمِرٍ^{٢٦}

21. der Menschen fortriss, als wären sie Schäfte von schon entwurzelten Palmen.

تَنْزَعُ النَّاسُ لَا كَانُوكُمْ أَعْجَابٌ نَّخْلٍ

مُّقَعِّرٍ^{٢٧}

22. Ja, wie war Meine Strafe und Meine Warnung!

فَكَيْفَ كَانَ عَذَابِي وَنُذُرِ^{٢٨}

23. Wir haben den Qur'an leicht ge- macht, danach zu handeln. Ist also ei- ner, der ermahnt sein mag?

وَلَقَدْ يَسَّرْنَا الْقُرْآنَ لِلَّذِكْرِ فَهَلْ مِنْ^{٢٩}

مُذَكِّرٍ^{٣٠}

24. Die Tamud verleugneten (ebenfalls) die Warner.

كَذَّبُوكُمْ بِالنُّذُرِ^{٣١}

³⁷⁹ D. h. auf einem Boot.

³⁸⁰ In beinahe allen Völkern der Erde ist die Geschichte einer Sintflut verbreitet, die der Sintflut in der Zeit des Propheten Noah^{AS} gleicht.

25. Und sie sprachen: „Wie! Ein Mensch aus unserer Mitte, ein Einzelner, dem sollen wir folgen? Dann wären wir wahrlich im Irrtum und in brennender Pein.

فَقَالُوا أَبْشِرَا مِنَا وَاحِدًا نَتَّبِعُهُ إِنَّا إِذَا
لَفِي ضَلَالٍ وَسَعْيٍ^{٢٦}

26. Ist die Ermahnung ihm (allein) gegeben worden von uns allen? Nein, er ist ein prahlerischer Lügner.“

أَلْقَى الذِكْرُ عَلَيْهِ مِنْ بَيْنَنَا بَلْ هُوَ
كَذَابٌ أَشِرُّ^{٢٧}

27. „Morgen werden sie erfahren, wer der prahlerische Lügner ist!

سَيَعْلَمُونَ غَدًا مِنْ الْكَذَابِ الْأَشِرِ^{٢٨}

28. Wir werden die Kamelstute als eine Prüfung für sie schicken. Drum beobachte sie (o *Şâlih*) und sei geduldig.

إِنَّا مَرْسَلُوا النَّاقَةَ فِتْنَةً لَهُمْ
فَارْتَقِبْهُمْ وَاصْطَبِرْ^{٢٩}

29. Und verkünde ihnen, dass das Wasser zwischen ihnen geteilt ist, (also) soll jede Trinkzeit eingehalten werden.“

وَنَنِيهِمْ أَنَّ الْمَاءَ قِسْمَةٌ بَيْنَهُمْ كُلُّ
شَرْبٍ مُحَضَّرٍ^{٣٠}

30. Doch sie riefen ihren Gefährten, und er packte (sie) und schnitt (ihr) die Sehnen durch.

فَتَادُوا صَاحِبَهُمْ فَتَعَاطَى فَعَقَرَ^{٣١}

31. Wie war da Meine Strafe und Meine Warnung!

فَكَيْفَ كَانَ عَذَابِي وَنَذِرِ^{٣٢}

32. Wir entsandten wider sie einen einzigen Schall, und sie wurden wiedürre, zertretene Stoppeln.

إِنَّا أَرْسَلْنَا عَلَيْهِمْ صَيْحَةً وَاحِدَةً
فَكَانُوا كَهْشِيمُ الْمُحَتَظِرِ^{٣٣}

33. Wir haben den Qur'an leicht gemacht, danach zu handeln. Ist also einer, der ermahnt sein mag?

وَلَقَدْ يَسَّرْنَا الْقُرْآنَ لِلذِكْرِ فَهُلْ مَنْ
مُذَكَّرٌ^{٣٤}

34. Das Volk des Lot verleugnete (ebenfalls) die Warner.

كَذَبُّ قَوْمٍ لَوْطٍ بِالنَّذْرِ^{٣٥}

35. Da sandten Wir einen Steinregen über sie, ausgenommen die Familie des Lot, die Wir erretteten im Morgengrauen,

إِنَّا أَرْسَلْنَا عَلَيْهِمْ حَاصِبًا إِلَّا أَلَّ
لَوْطٍ نَجَّيْنَاهُ بِسَحْرٍ^{٣٦}

36. als eine Gnade von Uns. Also belohnen Wir den, der dankbar ist.

نِعْمَةً مِنْ عِنْدِنَا كَذِلِكَ نَجْزِي
مَنْ شَكَرَ^{٣٧}

37. Und er hatte sie in der Tat vor Unserer Strafe gewarnt, sie aber stritten doch mit den Warnern.

وَلَقَدْ أَنْذَرَهُمْ بَطْشَتَنَا فَتَمَارَوْا
بِالْأَنْذِرِ^④

38. Und sie versuchten listig, ihn von seinen Gästen abzuhalten. Daher blendenen Wir ihre Augen (und sprachen): „Kostet nun Meine Strafe und Meine Warnung.“

وَلَقَدْ رَأَوْدُوهُ عَنْ ضَيْفِهِ قَطَمَسْنَا
أَعْيَّنَهُمْ فَذُوقُوا عَذَابِي وَنَذِرِ^④

39. Und in der Morgenfrühe ereilte sie eine dauernde Strafe.

وَلَقَدْ صَبَحَهُمْ بُكْرَةً عَذَابٌ مُّسْتَقْرِرٌ^{٣٩}
فَذُوقُوا عَذَابِي وَنَذِرِ^④

40. „So kostet nun Meine Strafe und Meine Warnung.“

وَلَقَدْ يَسَرَنَا الْقُرْآنَ لِلَّذِكْرِ فَهُلْ مِنْ
إِعْلَمُ مَدَّكِرٍ^{٤٠}

41. Wir haben den Qur'an leicht gemacht, danach zu handeln. Ist also einer, der ermahnt sein mag?

وَلَقَدْ جَاءَ أَلْفِرْعَوْنَ النَّذِرَ^{٤١}
كَذَّبُوا إِيمَانَنَا كُلَّهَا فَأَخْذَنَهُمْ أَخْذَ عَزِيزٍ
مُّقْتَدِرٍ^{٤٢}

42. Zu dem Volke Pharaos kamen (ebenfalls) die Warner.

أَكْفَارٌ كُمْ خَيْرٌ مِّنْ أُولَئِكُمْ أَمْ لَكُمْ
بَرَآءَةٌ فِي الرَّبِّ^{٤٣}

43. Sie aber verworfen alle Unsere Zeichen. Darum erfassten Wir sie mit dem Griff eines Mächtigen, Allgewaltigen.

أَمْ يَقُولُونَ نَحْنُ جَمِيعٌ مُّنْتَصِرٌ^{٤٤}
سَيْهُزُمُ الْجَمْعُ وَيُؤْلَوْنَ الدُّبْرَ^{٤٥}

44. Sind die Ungläubigen unter euch (den Mekkanern) etwa besser als jene? Oder habt ihr Freispruch in den Schriften?

بِلِ السَّاعَةِ مَوْعِدُهُمْ وَالسَّاعَةُ آذْهَى
وَأَمَرَ^{٤٦}

45. Sprechen sie wohl: „Wir sind eine siegreiche Schar“?

إِنَّ الْمَعْجِرِ مِنْ فِي ضَلَلٍ وَسَعْيٍ^{٤٧}

46. Die Scharen werden alle in die Flucht geschlagen werden, und sie werden den Rücken kehren.³⁸¹

سَيْهُزُمُ الْجَمْعُ وَيُؤْلَوْنَ الدُّبْرَ^{٤٥}

47. Nein, die Stunde ist die ihnen gesetzte Zeit; und die Stunde wird fürchterlich sein und bitter.

بِلِ السَّاعَةِ مَوْعِدُهُمْ وَالسَّاعَةُ آذْهَى
وَأَمَرَ^{٤٦}

48. Die Sünder werden im Irrtum und in brennender Pein sein.

³⁸¹ Prophezeiung über die Schlacht von al-Ahzâb. (Siehe Glossar unter al-Ahzâb)

49. Am Tage, da sie ins Feuer geschleift werden samt ihren Anführern: „Fühlet die Berührung der Hölle.“

يَوْمَ يُسَحَّبُونَ فِي النَّارِ عَلَىٰ وَجْهِهِمْ
ذُوقُوا مَسَّ سَقَرَ^{٤٩}

50. Wir haben ein jegliches Ding nach Maß geschaffen.

إِنَّا كُلَّ شَيْءٍ خَلَقْنَاهُ بِقَدَرٍ^{٥٠}

51. Und Unser Befehl wird (vollzogen) mit einem einzigen (Worte) gleich dem Blinzeln des Auges.

وَمَا أَمْرَنَا إِلَّا وَاحِدَةً كَلَمْبَعْ بِالْبَصَرِ^{٥١}

52. Und Wir haben bereits Leute wie euch vertilgt. Doch ist auch nur einer, der ermahnt sein mag?

وَلَقَدْ أَهْلَكْنَا آشْيَاءَ كَمْ فَهَلْ مِنْ
مُّدَّكِرٍ^{٥٢}

53. Und alles, was sie getan haben, steht in den Büchern.

وَكُلُّ شَيْءٍ فَعَلَوْهُ فِي الزَّبِرِ^{٥٣}

54. Und alles Kleine und Große ist niedergeschrieben.

وَكُلُّ صَغِيرٍ وَكَبِيرٍ مُّسْتَطَرٌ^{٥٤}

55. Die Rechtschaffenen werden inmitten von Gärten und Strömen sein,

إِنَّ الْمُتَّقِينَ فِي جَنَّتٍ وَنَهَرٍ^{٥٥}

56. auf dem ewigen Platz, beim allmächtigen König.

فِي مَقْعَدٍ صَدِيقٍ عِنْدَ مَلِيلٍ^{٥٦}

عَمَّ مُقْتَدِرٍ^{٥٧}



سُورَةُ الرَّحْمَنِ مَكِيَّةٌ



3 Rukū'at

„Der Gnadenreiche“, offenbart vor der Hidschra

79 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

2. Er ist der Gnadenreiche,

الرَّحْمَنُ ②

3. der den Qur'an gelehrt hat.

عَلَمَ الْقُرْآنَ ③

4. Er hat den Menschen erschaffen.

خَلَقَ الْإِنْسَانَ ④

5. Er hat ihm klare Rede gegeben.

عَلَمَهُ الْبَيَانَ ⑤

6. Die Sonne und der Mond (laufen ihre Bahn) nach dem Maße,

الشَّمْسُ وَالْقَمَرُ بِحُسْبَانٍ ⑥

7. und die Gräser und Bäume ergeben sich demütig (Seinem Willen).

وَالنَّجْمُ وَالشَّجَرُ يَسْجُدُونَ ⑦

8. Und den Himmel wölbte Er in der Höhe und bestimmte das Maß,

وَالسَّمَاءَ رَفَعَهَا وَوَضَعَ الْمِيزَانَ ⑧

9. dass ihr das Maß nicht überschreiten möget.

أَلَا تَظْعَوْا فِي الْمِيزَانِ ⑨

10. So nehmt gerechtes Maß und kürzt das Maß nicht.

وَأَقِمُوا الْوَزْنَ بِالْقِسْطِ وَلَا تُخْسِرُوا
الْمِيزَانَ ⑩

11. Und Er hat die Erde für die Schöpfung gemacht;

وَالْأَرْضَ وَضَعَهَا لِلْأَنَامِ ⑪

12. in ihr sind Früchte und Palmen mit Knospenbüscheln,

فِيهَا فَاكِهَةٌ وَالثَّلْلُ ذَاتُ الْأَكْمَامِ ⑫

13. und Korn in Hülsen und duftende Blumen.

وَالْحَبْ ذُو الْعُصْفِ وَالرَّيْحَانُ ⑬

14. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide³⁸² da leugnen?

فِي أَيِ الْأَعْرِبِ كَمَا تَكَذِّبُنِ ⑭

15. Er hat den Menschen aus trockenem Lehm erschaffen, der klingt (und aussieht) wie ein Tongefäß.

خَلَقَ الْإِنْسَانَ مِنْ صَلْصَالٍ كَأَنْفَخَارٍ ⑮

16. Und die Dschinn schuf Er aus der Flamme des Feuers.

وَخَلَقَ الْجَنَّ مِنْ مَارِجٍ مِنْ تَارٍ ⑯

³⁸² D. h. die Dschinn und die Menschen.

17. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فِيَأَيِّ الْأَعْرِيقَمَا تُكَذِّبِينَ ﴿١﴾

18. Der Herr der beiden Osten und der Herr der beiden Westen!³⁸³

رَبُّ الْمَشْرِقِينَ وَرَبُّ الْمَغْرِبِينَ ﴿٢﴾

19. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فِيَأَيِّ الْأَعْرِيقَمَا تُكَذِّبِينَ ﴿٣﴾

20. Er hat freien Lauf gelassen den beiden Gewässern, die (einst) einander begegnen werden.³⁸⁴

مَرَجَ الْبَحْرَيْنِ يَلْتَقِيْنَ ﴿٤﴾

21. Zwischen ihnen ist eine Scheidewand, sodass sie nicht ineinander laufen können.

بَيْنَهُمَا بَرْزَحٌ لَا يَنْعِيشُونَ ﴿٥﴾

22. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فِيَأَيِّ الْأَعْرِيقَمَا تُكَذِّبِينَ ﴿٦﴾

23. Perlen kommen aus beiden hervor und Korallen.

يَخْرُجُ مِنْهُمَا الدُّلُؤُوْ وَالْمَرْجَانُ ﴿٧﴾

24. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فِيَأَيِّ الْأَعْرِيقَمَا تُكَذِّبِينَ ﴿٨﴾

25. Und Sein sind die hohen Schiffe auf dem Meer, die gleich Bergen ragen.³⁸⁵

وَلَهُ الْجَوَارُ الْمُنْشَئُ فِي الْبَحْرِ

كَالْأَعْلَامِ ﴿٩﴾

26. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فِيَأَيِّ الْأَعْرِيقَمَا تُكَذِّبِينَ ﴿١٠﴾

27. Alles, was auf (Erden) ist, wird vergehen.

كُلُّ مَنْ عَلَيْهَا فَانٍ ﴿١١﴾

28. Aber es bleibt das Angesicht deines Herrn – der Herr der Majestät und der Ehre.

وَيَبْقَى وَجْهُ رَبِّكَ ذُو الْجَلِيلِ

وَالْأَكْرَامِ ﴿١٢﴾

29. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فِيَأَيِّ الْأَعْرِيقَمَا تُكَذِّبِينَ ﴿١٣﴾

³⁸³ Da die Erde kugelförmig ist, ist jeder Ort auf der Erde in Relation zu einem anderen Ort sowohl östlich als auch westlich gelegen. Dieses Phänomen wird als die zwei Osten und die zwei Westen beschrieben. Der Osten der östlichen Hemisphäre ist der Westen der westlichen Hemisphäre und der Westen der westlichen Hemisphäre ist der Osten der östlichen Hemisphäre, womit es zwei östliche und zwei westliche Hemisphären gibt.

³⁸⁴ Eine Prophezeiung über den Bau des Sueskanals und des Panamakanals, die jeweils zwei Meere miteinander verbinden. Perlen und Korallen (siehe Vers 23) gibt es in beiden Kanälen in Fülle.

³⁸⁵ Ein Hinweis auf die großen Schiffe unserer Zeit, welche Tag und Nacht die Meere durchqueren.

30. Ihn bitten alle, die in den Himmeln und auf Erden sind. Jeden Augenblick offenbart Er Sich in neuem Glanz.

يَسْأَلُهُ مَنْ فِي السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ
كُلَّ يَوْمٍ هُوَ فِي شَانٍ

31. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فِيَأِيِ الْأَعْرَبِ كُمَا تُكَذِّبِينَ

32. Bald werden Wir Uns mit euch befassen, ihr beiden Mächte!³⁸⁶

سَنَقْرُغُ لَكُمْ آيَةً الشَّقْلِ

33. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فِيَأِيِ الْأَعْرَبِ كُمَا تُكَذِّبِينَ

34. O Versammlung von Dschinn und Menschen! Wenn ihr imstande seid, über die Grenzen der Himmel und der Erde hinauszugehen,³⁸⁷ dann gehet. Doch ihr werdet nicht imstande sein zu gehen, außer mit Ermächtigung.

يَمْعَشُ الرِّجْنُ وَالْإِنْسُ إِنْ أَسْتَطَعْتُمْ
أَنْ تَقْدُّوا مِنْ أَقْطَارِ السَّمَاوَاتِ
وَالْأَرْضِ فَانْقُدُّوا لَا تَقْدُّوْنَ
إِلَّا سُلْطَنٌ

35. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فِيَأِيِ الْأَعْرَبِ كُمَا تُكَذِّبِينَ

36. Entsandt werden soll wider euch eine Feuerflamme und ein Qualm, dann werdet ihr beide nicht obsiegen.³⁸⁸

يُرْسَلُ عَلَيْكُمَا شَوَّافِظٌ مِنْ نَارٍ وَنَحَّاسٌ
فَلَا تَتَصَرَّنُونَ

37. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فِيَأِيِ الْأَعْرَبِ كُمَا تُكَذِّبِينَ

38. Und wenn der Himmel sich spaltet und rosig wird gleich rottem Leder –

فَإِذَا اشْقَقَتِ السَّمَاءُ فَكَانَتْ وَرْدَةً
كَالْدَهَانِ

39. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فِيَأِيِ الْأَعْرَبِ كُمَا تُكَذِّبِينَ

40. An jenem Tage wird weder Mensch noch Dschinn nach seiner Sünde befragt werden.

فَيُوْمَئِذٍ لَا يُسْأَلُ عَنْ ذَنْبِهِ إِنْسُ
وَلَا جَانٌ

³⁸⁶ Gemeint sind die zwei konkurrierenden Blöcke des Westens und des Ostens. Beispielsweise standen sich im Kalten Krieg die beiden Großmächte USA und Sowjetunion gegenüber.

³⁸⁷ Dies ist ein Hinweis auf den Wettkampf ins All. Aus dem Vers geht hervor, dass der Mensch aus eigenen Mitteln höchstens jene Himmelskörper erreichen kann, die mit bloßem Auge sichtbar sind; weiter ins Weltall vorzudringen soll ihm verwehrt bleiben.

³⁸⁸ Feuerflamme bezieht sich auf die kosmische Strahlung, der man im Weltraum ausgesetzt ist. Qualm (auch Kupfer) ist ein Hinweis auf die verheerenden menschengemachten Waffen.

41. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فِيَأَيِّ الْأَعْرَبِكُمَا تُكَذِّبُنِ ﴿٤١﴾

42. Die Schuldigen werden erkannt werden an ihren Merkmalen, und erfasst werden sie an ihren Stirnlocken und Füßen.

يُعْرَفُ الْمُجْرِمُونَ بِسِيمَهُمْ فَيُؤْخَذُ
بِالْتَّوَاصِي وَالْأُقْدَامِ ﴿٤٢﴾

43. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فِيَأَيِّ الْأَعْرَبِكُمَا تُكَذِّبُنِ ﴿٤٣﴾

44. Das ist die Hölle, die die Schuldigen leugnen,

هُنْدِهِ جَهَنَّمُ الَّتِي يُكَذِّبُ بِهَا
الْمُجْرِمُونَ ﴿٤٤﴾

45. zwischen ihr und siedend heißem Wasser werden sie die Runde machen.³⁸⁹

يَطْوُقُونَ بَيْنَهَا وَبَيْنَ حَمِيمٍ أَنِّي ﴿٤٥﴾

46. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فِيَأَيِّ الْأَعْرَبِكُمَا تُكَذِّبُنِ ﴿٤٦﴾

47. Für den aber, der sich vor der Gegenwart seines Herrn fürchtet, werden zwei Gärten sein –

وَلِمَنْ خَافَ مَقَامَ رَبِّهِ جَنَّتَنِ ﴿٤٧﴾

48. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen? –,

فِيَأَيِّ الْأَعْرَبِكُمَا تُكَذِّبُنِ ﴿٤٨﴾

49. Mit vielerlei (Bäumen).

ذَوَاتًا آفَانِ ﴿٤٩﴾

50. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فِيَأَيِّ الْأَعْرَبِكُمَا تُكَذِّبُنِ ﴿٥٠﴾

51. In beiden werden zwei fließende Brunnen sein.

فِيهِمَا عَيْنٌ تَجْرِيْنِ ﴿٥١﴾

52. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فِيَأَيِّ الْأَعْرَبِكُمَا تُكَذِّبُنِ ﴿٥٢﴾

53. Darinnen wird es jegliche Art Frucht in Paaren geben.

فِيهِمَا مِنْ كُلِّ فَاكِهَةٍ زَوْجَنِ ﴿٥٣﴾

54. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فِيَأَيِّ الْأَعْرَبِكُمَا تُكَذِّبُنِ ﴿٥٤﴾

55. Sie werden ruhen auf Kissen, deren Futter dicker Brokat ist. Und die Früchte der beiden Gärten werden nahe zur Hand sein.

مَّكِينَ عَلَى فَرْشٍ بَطَائِنُهَا مِنْ
إِسْتَبْرِقٍ وَجَنَّا الْجَنَّتَيْنِ دَانِ ﴿٥٥﴾

³⁸⁹ Der Vers schildert das Dilemma der kriegsführenden Völker: Starke Kriegsvorbereitungen belasten die Volkswirtschaft; durch Abrüstungsmaßnahmen aber begünstigen sie politische und militärische Angriffshandlungen des Feindes.

56. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فَبِأَيِّ الْأَعْرَبِ كَمَا تُكَذِّبِنِي ⑩

57. Darinnen werden (Keusche) sein mit züchtigem Blick, die weder Mensch noch Dschinn vor ihnen berührt hat -

فِيهِنَّ فِصْرَتُ الظَّرْفِ لَمْ يَظْمِنْهُنَّ
إِنْسٌ قَبْلَهُمْ وَلَا جَانٌ ۚ

58. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen? -,

فَبِأَيِّ الْأَعْرَبِ كَمَا تُكَذِّبِنِي ۖ

59. Als wären sie Rubinen und Korallen.

كَانَهُنَّ أَيْلَاقُوتَ وَالْمَرْجَانَ ۖ

60. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فَبِأَيِّ الْأَعْرَبِ كَمَا تُكَذِّبِنِي ۚ

61. Kann der Lohn für Güte anderes sein als Güte?

هَلْ جَزْأُهُ إِلَّا الْحُسَانُ ۚ

62. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فَبِأَيِّ الْأَعْرَبِ كَمَا تُكَذِّبِنِي ۚ

63. Und neben diesen beiden sind noch zwei andere Gärten -

وَمِنْ دُوْنِهِمَا جَنَّتَنِ ۚ

64. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen? -,³⁹⁰

فَبِأَيِّ الْأَعْرَبِ كَمَا تُكَذِّبِنِي ۖ

65. Mit Blattwerk dunkelgrün.

مَدْهَآمَّتِنِ ۚ

66. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فَبِأَيِّ الْأَعْرَبِ كَمَا تُكَذِّبِنِي ۚ

67. Darinnen werden zwei Quellen sein, reichlich Wasser spendende.

فِيهِمَا عَيْنَنِ نَصَاخَتِنِ ۚ

68. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فَبِأَيِّ الْأَعْرَبِ كَمَا تُكَذِّبِنِي ۚ

69. In beiden werden Früchte sein, und Datteln und Granatäpfel.

فِيهِمَا فَاكِهَةٌ وَنَخْلٌ وَرُمَانٌ ۚ

70. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فَبِأَيِّ الْأَعْرَبِ كَمَا تُكَذِّبِنِي ۚ

71. Darin werden rechtschaffene und schöne Frauen sein. -

فِيهِنَّ حَيْرَاتٌ حِسَانٌ ۚ

72. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen? -,

فَبِأَيِّ الْأَعْرَبِ كَمَا تُكَذِّبِنِي ۚ

³⁹⁰ Diese Beschreibung ist bildlich zu verstehen. Wörtlich könnte sie sich auf den eigenen Ehepartner beziehen.

73. Holdselige mit herrlichen schwarzen Augen, wohlbehütet in Zelten –

مُوْحَّدٌ مَقْصُورٌ فِي الْخِيَامِ ﴿٧٣﴾

74. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen? –,

فَإِنَّمَا تُكَذِّبُنِي ﴿٧٤﴾

75. Die weder Mensch noch Dschinn vor ihnen berührt hat –

لَمْ يَطْمَثُهُنَّ إِنْسٌ قَبْلَهُمْ وَلَا جَانٌ ﴿٧٥﴾

76. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen? –,

فَإِنَّمَا تُكَذِّبُنِي ﴿٧٦﴾

77. Ruhend auf grünen Kissen und schönen Teppichen.

مُتَكَبِّرُونَ عَلَى رَفَرَفٍ خُضْرِيْ وَعَبْرِيْ
حِسَانٌ ﴿٧٧﴾

78. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فَإِنَّمَا تُكَذِّبُنِي ﴿٧٨﴾

79. Segensreich ist der Name deines Herrn, des Herrn der Majestät und Ehre.

تَبَرَّكَ اسْمُ رَبِّكَ ذِي الْجَلَلِ
وَالْأَكْرَامِ ﴿٧٩﴾



سُورَةُ الْوَاقِعَةِ مَكِيَّةٌ



3 Rukū'at

„Das Ereignis“, offenbart vor der Hidschra

97 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

2. Wenn das Ereignis eintrifft –

إِذَا وَقَعَتِ الْوَاقِعَةُ ②

3. es gibt nichts, das sein Eintreffen verhindern könnte –,

لَيْسَ لِوَقْعَتِهَا كَاذِبٌ ③

4. dann wird es (die einen) erniedrigen, (andere) wird es erhöhen.

خَافِضَةٌ رَّافِعَةٌ ④

5. Wenn die Erde heftig erschüttert wird,

إِذَا رَجَّتِ الْأَرْضُ رَجًاً ⑤

6. und die Berge gänzlich zertrümmert werden,

وَبَسَّتِ الْجِبَالُ بَسًاً ⑥

7. dann sollen sie zu Staub werden, weithin verstreutem,

فَكَانَتْ هَبَاءً مُّنْبَثِثًا ⑦

8. und ihr sollt in drei Gruppen (aufgeteilt) werden:

وَكُنْتُمْ أَرْوَاحًا نَّاعِمَةً ⑧

9. Die zur Rechten – was (wisst ihr) von denen, die zur Rechten sein werden? –,

فَآخْبَرُ الْمَيْمَنَةُ مَا آخْبَرُ الْمَيْمَنَةِ ⑨

10. Die zur Linken – was (wisst ihr) von denen, die zur Linken sein werden? –,

وَآخْبَرُ الْمَشْمَمَةُ مَا آخْبَرُ الْمَشْمَمَةِ ⑩

11. Die Vordersten werden die Vordersten sein;

وَالسَّبِقُونَ السَّابِقُونَ ⑪

12. das sind die, die (Gott) nahe sein werden

أُولَئِكَ الْمُقَرَّبُونَ ⑫

13. in den Gärten der Wonne.

فِي جَنَّاتِ النَّعِيمِ ⑬

14. Eine große Schar der Früheren,

ثُلَّةُ مِنَ الْأَوَّلِينَ ⑭

15. und einige wenige der Späteren,

وَقَلِيلٌ مِّنَ الْآخِرِينَ ⑮

16. auf durchwobenen Polstern,

عَلَى سُرُرٍ مَّوْضُونَةٍ ⑯

17. lehnend auf diesen, einander gegenüber.

مُتَّكِّيَّنَ عَلَيْهَا مُتَّقِبِلُينَ ⑰

18. Ihnen aufwarten werden Jünglinge, die nicht altern,

يَطُوفُ عَلَيْهِمْ وِلْدَانٌ مُّخَلَّدُونَ ⑱

19. mit Bechern und Krügen und Trinkschalen (gefüllt) aus einem fließenden Born –

إِلَّا كُوَابٍ وَأَبَارِيقٍ وَكَاسٍ مِنْ مَعِينٍ ﴿٦﴾

20. keinen Kopfschmerz werden sie davon haben, noch werden sie berauscht sein –

لَا يَصْدَعُونَ عَنْهَا وَلَا يَنْزِفُونَ ﴿٧﴾

21. und (mit den) Früchten, die sie vorziehen,

وَفَاكِهَةٌ مِمَّا يَحِرُّونَ ﴿٨﴾

22. und Fleisch vom Geflügel, das sie begehrten mögen,

وَلَحْمٍ طَيْرٍ مِمَّا يَشْتَهُونَ ﴿٩﴾

23. und holdselige Frauen mit großen, herrlichen Augen,

وَحُورٍ عَيْنٍ ﴿١٠﴾

24. gleich verborgenen Perlen,

كَامْثَالٍ اللَّوْلَوَ الْمَكْنُونِ ﴿١١﴾

25. als eine Belohnung für das, was sie zu tun pflegten.

جَزَاءً بِمَا كَانُوا يَعْمَلُونَ ﴿١٢﴾

26. Sie werden dort kein eitles Geschwätz noch sündige Rede hören,

لَا يَسْمَعُونَ فِيهَا لَغْوًا وَلَا تَهْمِمَا ﴿١٣﴾

27. nur das Wort: „Frieden, Frieden!“

إِلَّا قَيْلَالَ سَلَمًا ﴿١٤﴾

28. Und die zur Rechten – was (wisst ihr) von denen, die zur Rechten sein werden? –

وَاصْحَابُ الْيَمِينِ مَا أَصْحَابُ الْيَمِينِ ﴿١٥﴾

29. (Sie werden) unter dornenlosen Lotusbäumen (sein)

فِي سَدْرٍ مَخْصُودٍ ﴿١٦﴾

30. und gebüschen Bananen

وَطَلْحٍ مَنْصُودٍ ﴿١٧﴾

31. und ausgebreitem Schatten

وَظَلَّلٍ مَمْدُودٍ ﴿١٨﴾

32. bei fließenden Wassern

وَمَاءً مَسْكُوبٍ ﴿١٩﴾

33. und reichlichen Früchten,

وَفَاكِهَةٍ كَثِيرَةٍ ﴿٢٠﴾

34. unaufhörlichen, unverbotenen.

لَا مَقْطُوعَةٍ وَلَا مَمْنُوعَةٍ ﴿٢١﴾

35. Und edlen Gattinnen –

وَفَرِيشٍ مَرْفُوعَةٍ ﴿٢٢﴾

36. wir haben sie als eine wunderbare Schöpfung erschaffen

إِنَّ إِنْسَانَنَّ إِنْسَانَ ﴿٢٣﴾

37. und sie zu Jungfrauen gemacht,

فَجَعَلْنَاهُنَّ أَبْكَارًا ﴿٢٤﴾

38. liebevollen Altersgenossinnen
 39. derer zur Rechten;
 40. eine große Schar der Früheren,
 41. und eine große Schar der Späteren.
 42. Und die zur Linken – was (wisst ihr) von denen, die zur Linken sein werden? –,
 43. (Sie werden) inmitten von glühenden Winden und siedendem Wasser (sein)
 44. und im Schatten schwarzen Rauches,
 45. weder kühl noch erfrischend.
 46. Vor diesem führten sie ein Leben in Üppigkeit
 47. und verharnten in der großen Sünde.³⁹¹
 48. Und sie pflegten zu sprechen: „Wie! Wenn wir tot sind und zu Staub und Gebeinen geworden, sollen wir dann wirklich auferweckt werden?
 49. Und unsere Vorfäder auch?“
 50. Sprich: „Die Früheren und die Späteren
 51. werden alle versammelt werden zur gesetzten Frist eines bestimmten Tages.
 52. Dann, o ihr Irregegangenen und Leugner,
 53. sollt ihr essen vom Baume zaqqūm,
 54. und (euch) damit die Bäuche füllen,

عَرْبًا آتَرَابًا ﴿٧﴾
 لِي لِاصْحَبِ الْيَمِينِ ﴿٨﴾
 ثُلَّةٌ مِنَ الْأَوَّلِينَ ﴿٩﴾
 وَثُلَّةٌ مِنَ الْآخِرِينَ ﴿١٠﴾
 وَاصْحَبُ الشِّمَاءِ مَا أَصْحَبَ الشِّمَاءِ ﴿١١﴾
 فِي سَمَوَاتِ رَحْمَنٍ ﴿١٢﴾
 وَظِلٌّ مِنْ يَحْمُومٍ ﴿١٣﴾
 لَا بَارِدٌ وَلَا كَرِيمٍ ﴿١٤﴾
 إِنَّهُمْ كَانُوا أَقْبَلَ ذَلِكَ مُتَرَفِّينَ ﴿١٥﴾
 وَكَانُوا يَصْرُونَ عَلَى الْجُنُبِ
 الْعَظِيمِ ﴿١٦﴾
 وَكَانُوا يَقُولُونَ أَيْدِي أَمْتَنَا وَكُثَّا تَرَابًا
 وَعِظَامًا إِنَّا لَمَبْعُوثُونَ ﴿١٧﴾
 أَوْ أَبَاؤُنَا الْأَوَّلُونَ ﴿١٨﴾
 قُلْ إِنَّ الْأَوَّلِينَ وَالآخِرِينَ ﴿١٩﴾
 لَمَجْمُوعُونَ إِنَّ مِيقَاتِ يَوْمِ
 مَعْلُومٍ ﴿٢٠﴾
 ثُمَّ إِنَّكُمْ أَيَّهَا الظَّاهِرُونَ الْمُكَذِّبُونَ ﴿٢١﴾
 لَا كُلُونَ مِنْ شَجَرٍ مِنْ زَقُومٍ ﴿٢٢﴾
 فَمَا إِئْقَونَ مِنْهَا الْبَطْوُونَ ﴿٢٣﴾

³⁹¹ Diese Sünde ist širk, d. h. Beigesellung anderer Wesen mit Gott.

55. und darauf von siedendem Wasser trinken,

فَشَرِبُونَ عَلَيْهِ مِنَ الْحَمِيمِ ﴿٥﴾

56. trinkend wie die durstigen Kamele trinken.“

فَشَرِبُونَ شَرْبَ الْهِمَمِ ﴿٦﴾

57. Das wird ihre Bewirtung sein am Tage des Gerichts.

هَذَا نَرْلَهُمْ يَوْمَ الدِّينِ ﴿٧﴾

58. Wir haben euch erschaffen. Warum wollt ihr da nicht die Wahrheit zugeben?

نَحْنُ خَلَقْنَاكُمْ فَلَوْلَا تَصْدِقُونَ ﴿٨﴾

59. Habt ihr betrachtet, was ihr ausspritzt?

أَفَرَءَيْتُمْ مَا تُمْنُونَ ﴿٩﴾

60. Seid ihr es, die es erschafft oder sind Wir die Schöpfer?

إِنْتُمْ تَحْلُفُونَهُ أَمْ نَحْنُ الْخَلَقُونَ ﴿١٠﴾

61. Wir haben bei euch den Tod verordnet, und Wir können nicht daran gehindert werden,

بِمُسْبُطِّقِينَ ﴿١١﴾

62. dass Wir an eure Stelle andere bringen gleich euch und dass Wir euch in einen Zustand entwickeln, den ihr nicht kennt.

عَلَى آنَّ نُبَدِّلَ أَمْثَالَكُمْ وَ نُنْشِئَكُمْ
فِي مَا لَا تَعْلَمُونَ ﴿١٢﴾

63. Und ihr kennt doch gewiss die erste Schöpfung. Warum also wollt ihr euch nicht besinnen?

وَلَقَدْ عِلِّمْتُمُ النَّشَأَةَ الْأُولَى فَلَوْلَا
تَذَكَّرُونَ ﴿١٣﴾

64. Habt ihr betrachtet, was ihr aussäet?

أَفَرَءَيْتُمْ مَا تَحْرِثُونَ ﴿١٤﴾

65. Seid ihr es, die ihr es wachsen lässt, oder lassen Wir es wachsen?

إِنْتُمْ تَرْعُونَهُ أَمْ نَحْنُ الْزِرَاعُونَ ﴿١٥﴾

66. Wollten Wir es, Wir könnten es alles in Staub verwandeln, dann würdet ihr nicht aufhören, euch zu beklagen:

لَوْ نَشَاءُ لَجَعَلْنَاهُ حَطَامًا فَظَلَمْ
تَفَكَّهُونَ ﴿١٦﴾

67. „Wir sind zugrunde gerichtet!

إِنَّا لَمَغْرِمُونَ ﴿١٧﴾

68. Nein, wir sind beraubt.“

بَلْ نَحْنُ مَحْرُومُونَ ﴿١٨﴾

69. Habt ihr das Wasser betrachtet, das ihr trinkt?

أَفَرَءَيْتُمُ الْمَاءَ الَّذِي تَشَرَّبُونَ ﴿١٩﴾

70. Seid ihr es, die ihr es aus den Wolken niedersendet, oder sind Wir die Sendenden?

إِنْتُمْ أَنْزَلْتُمُوهُ مِنَ الْمَرْأَةِ أَمْ
نَحْنُ الْمُنْزَلُونَ ﴿٢٠﴾

71. Wollten Wir es, Wir könnten es bitter machen. Warum also danket ihr nicht?

لَوْ شَاءْ جَعَلْنَاهُ أَجَاجًا فَلَوْلَا
تَشَكَّرُونَ^(٦)

72. Habt ihr das Feuer betrachtet, das ihr zündet?

أَفَرَأَيْتُمُ الظَّارِئَةِ تُورُونَ^(٧)

73. Seid ihr es, die ihr den Baum dazu hervorbrachtet, oder sind Wir die Schöpfer?

إِنَّمَا أَنْشَأْتُمُ شَجَرَتَهَا أَمْ نَحْنُ
الْمُنْشَعِنُونَ^(٨)

74. Wir haben ihn zur Ermahnung erschaffen und zum Nutzen für die Wanderer durch Wildernisse.

نَحْنُ جَعَلْنَاهَا تَذَكِّرَةً وَ مَتَاعًا
لِلْمُقْوِينَ^(٩)

75. Drum preise den Namen deines Herrn, des Großen.

فَسَبِّحْ بِاسْمِ رَبِّكَ الْعَظِيمِ^(١٠)

76. Ich schwöre beim Herabschießen der Sterne –

فَلَا أَقْسِمُ بِمَوْقِعِ النَّجْوَمِ^(١١)

77. und fürwahr, das ist ein großer Schwur, wenn ihr es nur wüsstet –,

وَإِنَّهُ لَقَسْمٌ لَوْ تَعْلَمُونَ عَظِيمٌ^(١٢)

78. dass dies wahrlich ein erhabener Qur'an ist,

إِنَّهُ لِقَرْآنٌ كَرِيمٌ^(١٣)

79. in einem verborgenen Buche.³⁹²

فِي كِتَابٍ مَكْنُونٍ^(١٤)

80. Keiner kann es berühren, außer den Gereinigten –

لَا يَمْسَهُ إِلَّا الْمَطْهَرُونَ^(١٥)

81. eine Offenbarung vom Herrn der Welten.

تَنْزِيلٌ مِنْ رَبِّ الْعَالَمِينَ^(١٦)

82. Und ihr wolltet gegenüber dieser (göttlichen) Verkündigung scheinheilig sein?

أَفِيهَا حَدِيثٌ أَنْتُمْ مُدْهَنُونَ^(١٧)

83. Und dass ihr (sie) leugnet, macht ihr das zu eurem täglichen Brot?

وَتَجْعَلُونَ رِزْقَكُمْ أَنْكُمْ تَكْذِبُونَ^(١٨)

84. Warum wohl, wenn (die Seele des Sterbenden) zur Kehle steigt

فَلَوْلَا إِذَا بَلَغَتِ الْحُلُقُومَ^(١٩)

85. und ihr in jenem Augenblick zuschaut –

وَأَنْتُمْ حَيْنَىٰ تَنْظَرُونَ^(٢٠)

³⁹² Das verborgene Buch ist die Natur des Menschen, wobei die Lehren des Heiligen Qur'an ebendieser entsprechen. Jeder Mensch wird dies akzeptieren müssen, vorausgesetzt er leugnet nicht seine eigene Natur, in die Gott gewisse Wahrheiten eingelegt hat. Macht der Mensch Gebrauch von seinem gottgegebenen Gewissen und Urteilsvermögen, so werden ihm die Wahrheiten des Heiligen Qur'an ersichtlich, da sie mit den in seiner Natur eingelegten Wahrheiten übereinstimmen.

86. und Wir sind ihm näher als ihr, nur dass ihr nicht sehet –,

وَنَحْنُ أَقْرَبُ إِلَيْهِ مِنْكُمْ وَلَكُنْ
لَا يَصْرُونَ^{٦٥}

87. warum wohl, wenn ihr nicht zur Rechenschaft gezogen werden sollt,

فَلَوْلَا إِنْ كُنْتُمْ عَيْرَ مَدِينِينَ^{٦٦}

88. zwingt ihr sie nicht zurück, wenn ihr wahrhaftig seid?

تَرْجِعُونَهَا إِنْ كُنْتُمْ صَدِيقِينَ^{٦٧}

89. Wenn er nun zu denen gehört, die (Gott) nahe sind,

فَإِنَّمَا إِنْ كَانَ مِنَ الْمُقَرِّبِينَ^{٦٨}

90. dann (wird er) Glück (genießen) und Duft (der Seligkeit) und einen Garten der Wonne.

فَرَوْحٌ وَرَيْحَانٌ وَجَنَّتُ نَعِيمٍ^{٦٩}

91. Und wenn er zu denen gehört, die zur Rechten sind,

وَأَمَّا إِنْ كَانَ مِنْ أَصْحَابِ الْيَمِينِ^{٧٠}

92. (dann) „Friede sei mit dir, der du zu denen zur Rechten gehörst!“

فَسَلَّمَ لَكَ مِنْ أَصْحَابِ الْيَمِينِ^{٧١}

93. Wenn er aber zu den Leugnern (und) den Irregegangenen gehört,

وَأَمَّا إِنْ كَانَ مِنَ الْمُكَذِّبِينَ الْفَاسِلِينَ^{٧٢}

94. dann (wird ihm) eine Bewirtung mit siedendem Wasser

فَنُزَّلَ مِنْ حَمِيمٍ^{٧٣}

95. und Brennen in der Hölle.

وَتَصْلِيَةً جَحِيمٍ^{٧٤}

96. Wahrlich, dies ist die Wahrheit selbst.

إِنَّ هَذَا الْهَوْقَنُ الْيَقِينِ^{٧٥}

97. Lobpreise darum den Namen deines Herrn, des Großen.

فَسَبِّحْ بِاسْمِ رَبِّكَ الْعَظِيمِ^{٧٦}



سُورَةُ الْحَدِيدِ مَدْبِنَيَّةٌ



4 Rukū'at

„Das Eisen“, offenbart nach der Hidschra

30 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. Was in den Himmeln und was auf Erden ist, verkündet die Herrlichkeit Allahs, und Er ist der Allmächtige, der Allweise.

3. Sein ist das Königreich der Himmel und der Erde. Er gibt Leben und Tod, und Er vermag alle Dinge zu tun.

4. Er ist der Erste und der Letzte, der Sichtbare und der Verborgene, und Er ist der Wisser aller Dinge.

5. Er ist es, der die Himmel und die Erde erschuf in sechs Zeiten, dann setzte Er Sich auf den Thron. Er weiß, was in die Erde eingeht und was aus ihr hervorkommt, was vom Himmel niederkommt und was zu ihm aufsteigt. Und Er ist mit euch, wo immer ihr sein möget. Und Allah sieht alles, was ihr tut.

6. Sein ist das Königreich der Himmel und der Erde; und zu Allah werden alle Dinge zurückgebracht.

7. Er lässt die Nacht eintreten in den Tag und den Tag eintreten in die Nacht; und Er ist der Kenner all dessen, was in den Herzen ist.

8. Glaubet an Allah und Seinen Gesandten und spendet von dem, wovon Er euch zu Erben gemacht hat. Und jenen unter euch, die glauben und spenden, wird großer Lohn.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

سَبَّحَ لِلَّهِ مَا فِي السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ
وَهُوَ أَعْرِيزُ الْحَكِيمُ ②

لَهُ مَلْكُ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ
يَحْكُمُ وَيُمْسِطُ وَهُوَ عَلَى كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ ③
هُوَ الْأَوَّلُ وَالْآخِرُ وَالظَّاهِرُ
وَابْنَ آتِينَ ④ وَهُوَ بِكُلِّ شَيْءٍ عَلِيمٌ
هُوَ الَّذِي خَلَقَ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضَ
فِي سَنَةٍ أَيَّامٍ ثُمَّ اسْتَوَى عَلَى الْعَرْشِ
يَعْلَمُ مَا يَلْجُجُ فِي الْأَرْضِ وَمَا يَعْرُجُ
مِنْهَا وَمَا يَنْزِلُ مِنَ السَّمَاءِ وَمَا يَعْرُجُ
فِيهَا ⑤ وَهُوَ مَعَكُمْ أَيْنَ مَا كُنْتُمْ
وَاللَّهُ بِمَا تَعْمَلُونَ بَصِيرٌ ⑥

لَهُ مَلْكُ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ ⑦ وَإِلَى اللَّهِ
تَرْجَعُ الْأُمُورُ ⑧

يُوْلِجُ النَّيْلَ فِي النَّهَارِ وَيُوْلِجُ النَّهَارَ فِي
الَّيْلِ ⑨ وَهُوَ عَلَيْهِ بِذَاتِ الصَّدْوَرِ ⑩
أَمْنُوا بِاللَّهِ وَرَسُولِهِ وَأَنْفَقُوا مِمَّا جَعَلَكُمْ
مُّسْتَحْلِفِينَ فِيهِ ⑪ فَالَّذِينَ أَمْنُوا مِنْكُمْ
وَأَنْفَقُوا إِلَيْهِمْ أَجْرٌ كَبِيرٌ ⑫

9. Was ist euch, dass ihr nicht an Allah glaubt, obwohl der Gesandte euch aufruft, an euren Herrn zu glauben, und Er bereits von euch ein Versprechen³⁹³ abgenommen hat, wenn ihr Gläubige seid?

10. Er ist es, der deutliche Zeichen hinabsendet auf Seinen Diener, damit Er euch aus den Finsternissen ins Licht führe. Und fürwahr, Allah ist gegen euch gütig, barmherzig.

11. Was ist euch, dass ihr nicht spendet in Allahs Sache, obwohl die Erbschaft der Himmel und der Erde Allah gehört? Die unter euch, die spendeten und kämpften vor dem Sieg, sind nicht gleich (denen, die es später taten). Sie sind höher an Rang als jene, die erst nachher spendeten und kämpften. Allen aber verhieß Allah Gutes. Und Allah ist wohl kundig dessen, was ihr tut.

12. Wer ist es, der Allah ein stattliches Darlehen geben will? Er wird es ihm um ein Vielfaches mehren, und ihm wird ein ehrenvoller Lohn.

13. Und (gedenke) des Tages, da du die gläubigen Männer und die gläubigen Frauen sehen wirst, indem (die Strahlen) ihres Lichts vor ihnen und zu ihrer Rechten hervorbrechen: „Frohe Botschaft euch heute! – Gärten, durch die Ströme fließen, darin ihr weilen werdet. Das ist die höchste Glückseligkeit.“

وَمَا لَكُمْ لَا تُؤْمِنُونَ بِاللَّهِ وَالرَّسُولِ

يَدْعُوكُمْ إِلَيْهِ مُنْبِأً بِرِّبِّكُمْ وَقَدْ أَخَذَ

مِنْتَاقَكُمْ إِنْ كُنْتُمْ مُؤْمِنِينَ ①

هُوَ الَّذِي يَنْزِلُ عَلَى عَبْدِهِ آيَاتٍ بِسْتَ

لِيُخْرِجَكُمْ مِنَ الظُّلْمَاتِ إِلَى النُّورِ

وَإِنَّ اللَّهَ بِكُمْ لَرَءُوفٌ رَّحِيمٌ ②

وَمَا لَكُمْ أَلَا تَشْفَعُوا فِي سَبِيلِ اللَّهِ

وَلِلَّهِ مِيرَاثُ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ ۚ لَا

يَسْتُوْيُ مِنْكُمْ مَنْ أَنْفَقَ مِنْ قَبْلِ الْفُتحِ

وَقُتْلَ ۖ أُولَئِكَ أَعْظَمُ دَرَجَةً مِنَ

الَّذِينَ أَنْفَقُوا مِنْ بَعْدِ وَقْتَلُوا ۖ وَكَلَّا

وَعَدَ اللَّهُ الْحُسْنَى ۖ وَاللَّهُ بِمَا تَعْمَلُونَ

٦٧ خَيْرٌ ۗ

مَنْ ذَا الَّذِي يُقْرِضُ اللَّهَ قُرْصَاحَتًا

فِي ضَعْفَةٍ لَهُ وَلَهُ أَجْرٌ كَرِيمٌ ۝

يَوْمَ تَرَى الْمُؤْمِنِينَ وَالْمُؤْمِنَاتِ يَسْعَى

نُورُهُمْ بَيْنَ أَيْدِيهِمْ وَبِأَيْمَانِهِمْ

بُشِّرُكُمْ الْيَوْمَ جَنَاحُ تَجْرِي مِنْ تَحْتِهَا

الْأَنْهَرُ خَلِدِينَ فِيهَا ۖ ذَلِكَ هُوَ الْفَوْزُ

الْعَظِيمُ ۝

³⁹³ Das Versprechen, von dem in diesem Vers die Rede ist, deutet auf den in die menschliche Natur eingelagerten Glauben an Gott und die Sehnsucht, seine Nähe zu erreichen.

14. Am Tage, an dem die Heuchler und die Heuchlerinnen zu den Gläubigen sagen werden: „Wartet auf uns! Wir wollen ein wenig von eurem Licht borgen“, da wird (zu ihnen) gesprochen werden: „Kehret zurück und suchet (dort) Licht.“ Dann wird zwischen ihnen eine Mauer errichtet werden mit einem Tor darin. Ihre Innenseite wird Barmherzigkeit sein und ihre Außenseite Strafe.

يَوْمَ يَقُولُ الْمُنْفَقِعُونَ وَالْمُنْفَقِتُ
لِلَّذِينَ أَمْنَوا انْظَرْنَا نَقْبِسٌ مِّنْ
نُورِكُمْ ۝ قَيْلَ ارْجِعُوا وَرَاءَكُمْ
فَالْتَّمِسُوا نُورًا ۝ فَصَرِيبَ بَيْنَهُمْ
بِسُورٍ لَّهُ بَابٌ ۝ بَاطِنَهُ فِيهِ الرَّحْمَةُ
وَظَاهِرَهُ مِنْ قِبَلِهِ الْعَذَابُ ۝

15. Sie werden jenen (Gläubigen) zuruften: „Waren wir nicht mit euch?“ Jene werden antworten: „Doch, aber ihr versuchtet euch selbst und wartetet und zweifeltet, und die eitlen Wünsche betörten euch, bis Allahs Befehl kam. Und der Betrüger belog euch über Allah.

يَأَدُونَهُمُ الَّمَنْكُنْ مَعَكُمْ ۝ قَالُوا بَلِ
وَلِكَثَكُمْ فَتَنَمُّ أَنفُسُكُمْ وَتَرَبَّصُمْ
وَأَرْتَبُتُمْ وَغَرَّتُمُ الْأَمَانِيَ حَتَّىٰ جَاءَ
آمْرُ اللَّهِ وَغَرَّكُمْ بِاللَّهِ الْغَرُورُ ۝

16. So soll heute kein Lösegeld von euch angenommen werden, noch von den Ungläubigen. Euer Aufenthalt ist das Feuer; das ist euer Hort. Und eine schlimme Bestimmung ist es!“

فَالْيَوْمَ لَا يُؤْخَذُ مِنْكُمْ فِدْيَةٌ وَلَا
مِنَ الَّذِينَ كَفَرُوا ۝ مَا وُبَكُمُ النَّارُ ۝

17. Ist nicht für die Gläubigen die Zeit gekommen, dass ihre Herzen sich demütigen vor der Ermahnung Allahs und vor der Wahrheit, die herabkam, und dass sie nicht werden wie jene, denen zuvor die Schrift gegeben und deren Frist verlängert wurde, doch ihre Herzen waren verstockt und viele von ihnen wurden ungehorsam?

هِيَ مُولِكُمْ ۝ وَإِنَّ السَّمِيرَ ۝
الْأَرْمَيْاْنِ لِلَّذِينَ أَمْنَوا أَنْ تَخْشَعَ
قُلُوبُهُمْ لِذِكْرِ اللَّهِ وَمَا نَزَّلَ مِنَ الْحَقِّ ۝
وَلَا يَكُونُوا كَالَّذِينَ أُوتُوا الْكِتَبَ مِنْ
قَبْلِ فَطَالَ عَلَيْهِمُ الْأَمْدُ فَقَسَتْ

18. Wisset, dass Allah die Erde belebt nach ihrem Tode. Wir haben euch die Zeichen klar gemacht, auf dass ihr begreifet.

قُلُوبُهُمْ وَكَثِيرٌ مِّنْهُمْ فِي سُقُونَ ۝
إِعْلَمُوا أَنَّ اللَّهَ يُحِيِّ الْأَرْضَ بَعْدَ
مَوْتِهَا ۝ قَدْ بَيَّنَاهُ لَكُمُ الْآيَتِ لَعَلَّكُمْ
تَعْقِلُونَ ۝

19. Fürwahr, die mildtätigen Männer und die mildtätigen Frauen und jene, die Allah ein stattliches Darlehen geben – es wird ihnen um ein Vielfaches gemehrt werden, und ihr Lohn wird ein würdiger sein.

20. Und die an Allah und Seine Gesandten glauben, das sind die Wahrhaftigen und die Blutzeugen vor ihrem Herrn; sie werden ihren Lohn und ihr Licht empfangen. Die aber ungläubig sind und Unsere Zeichen leugnen, das sind die Insassen der Hölle.

إِنَّ الْمُصَدِّقِينَ وَالْمُصَدِّقَاتِ وَأَقْرَضُوا
اللَّهُ قَرْضًا حَسَنًا يُضَعَّفُ لَهُمْ وَلَهُمْ
أَجْرٌ كَيْمٌ ⑯

وَالَّذِينَ آمَنُوا بِاللَّهِ وَرَسُولِهِ أُولَئِكَ هُمُ
الصَّادِقُونَ ۗ وَالشَّهَادَاءُ عِنْدَ رَبِّهِمْ ۖ
لَهُمْ أَجْرٌ هُمْ وَنُورُهُمْ ۖ وَالَّذِينَ
كَفَرُوا وَكَذَّبُوا بِإِيمَانِنَا أُولَئِكَ
أَصْحَابُ الْجَنَّمِ ۗ

21. Wisset, dass das Leben in dieser Welt nur ein Spiel und ein Zeitvertrieb ist und ein Gepränge und Geprahle unter euch, und ein Wettrennen um Mehrung an Gut und Kindern. Es gleicht dem Regen (der Pflanzen hervorbringt), deren Wachstum den Bebauer erfreut. Dann verdorren sie, und du siehst sie vergilben; dann zerbröckeln sie zu Staub. Und im Jenseits ist strenge Strafe und Vergebung und Wohlgefallen Allahs. Und das Leben in dieser Welt ist nur eine Sache der Täuschung.

إِعْلَمُوا أَنَّمَا الْحَيَاةُ الدُّنْيَا لَعْبٌ وَلَهُوَ
وَزِيَّةٌ وَتَفَاخُرٌ بَيْنَكُمْ وَتَكَاثُرٌ فِي
الآمْوَالِ وَالْأَوْلَادِ ۖ كَمَثْلٍ عَيْنِيٍّ
أَعْجَبَ الْكُفَّارَ نَبَاتٌ ثُمَّ يَهْبِطُ
فَتَرَاهُ مُصْفَرًّا إِنَّمَّا يَكُونُ حَطَاماً ۖ
وَفِي الْآخِرَةِ عَذَابٌ شَدِيدٌ ۖ وَمَغْفِرَةٌ
مِّنَ اللَّهِ وَرِضْوَانٌ ۖ وَمَا الْحَيَاةُ الدُّنْيَا
إِلَّا مَتَاعُ الْغُرُورِ ⑯

22. Wetteifert denn miteinander um die Vergebung eures Herrn und den Garten, dessen Wert gleich dem Werte des Himmels und der Erde ist, bereitet denen, die an Allah und Seine Gesandten glauben. Das ist Allahs Huld; Er gewährt sie, wem Er will. Und Allah ist der Eigner großer Huld.

سَابِقُوكُمْ مَغْفِرَةٌ مِّنْ رَبِّكُمْ وَجَنَّةٌ
عَرْضُهَا كَعَرْضِ السَّمَاءِ وَالْأَرْضِ ۚ
أَعْدَتُ لِلَّذِينَ آمَنُوا بِاللَّهِ وَرَسُولِهِ
ذُلِّكَ فَضْلُ اللَّهِ يُؤْتِيهِ مَنْ يَشَاءُ ۖ
وَاللَّهُ ذُو الْفَضْلِ الْعَظِيمِ ۷

23. Es geschieht kein Unheil auf Erden oder an euch, das nicht in einem Buch³⁹⁴ wäre, bevor Wir es ins Dasein rufen – fürwahr, das ist Allah ein leichtes –,

مَا أَصَابَ مِنْ مُّصِيْبَةٍ فِي الْأَرْضِ

وَلَا فِي أَنْفُسِكُمْ إِلَّا فِي كِتَابٍ مِّنْ قَبْلِ

أَنْ تُبَرَّأُهَا إِنَّ ذَلِكَ عَلَى اللَّهِ يَسِيرٌ

لَكِنْ لَا تَأْسُوا عَلَى مَا فَاتَكُمْ

وَلَا تَقْرَهُوا بِمَا أَتَكُمْ وَاللَّهُ لَا يُحِبُّ

كُلَّ مُخْتَالٍ فَحُورٍ

الَّذِينَ يَبْخَلُونَ وَيَأْمُرُونَ النَّاسَ

بِالْبَخْلِ وَمَنْ يَتَوَلَّ فَإِنَّ اللَّهَ هُوَ

الغَنِيُّ الْحَمِيدُ

لَقَدْ أَرْسَلْنَا رَسُلًا إِلَيْبِلِتِ وَأَنْزَلْنَا

مَعَهُمُ الْكِتَابَ وَالْمِيزَانَ لِيَقُولُ النَّاسُ

بِالْقُسْطِ وَأَنْزَلْنَا الْحَدِيدَ فِيهِ بَأْسٌ

شَدِيدٌ وَّمَنَافِعٌ لِلنَّاسِ وَلَيَعْلَمَ اللَّهُ

مَنْ يَتَصَرَّرُ وَرَسُلُهُ بِالْغَيْبِ إِنَّ اللَّهَ

قُوَّىٰ عَزِيزٌ

وَلَقَدْ أَرْسَلْنَا نُوحًا وَإِبْرَاهِيمَ وَجَعَلْنَا

فِي ذِرَّتِهِمَا الشَّبَوَةَ وَالْكِتَابَ فَمِنْهُمْ

مُهْتَدٍ وَكَثِيرٌ مِّنْهُمْ فِي سُقُونَ

ثُمَّ قَرَّبَنَا عَلَى أَثَارِهِمْ بِرَسُلِنَا

وَقَفَّيْنَا بِعِيسَى ابْنِ مَرْيَمَ وَأَتَيْنَاهُ

24. auf dass ihr euch nicht betrübet um das, was euch entging, noch euch überhebet über das, was Er euch gegeben hat. Und Allah liebt keinen der eingebildeten Prahler,

25. die geizig sind und die Menschen zum Geiz anhalten. Und wer da den Rücken wendet – siehe, Allah ist dann gewiss der Sich Selbst Genügende, der Preiswürdige.

26. Wahrlich, Wir schickten Unsere Gesandten mit klaren Beweisen und sandten mit ihnen das Buch und das Maß herab, auf dass die Menschen Gerechtigkeit üben mögen. Und Wir schufen das Eisen, worin (Kraft zu) gewaltigem Krieg wie auch zu (vielerlei anderen) Nutzen für die Menschheit ist, damit Allah die kennzeichne, die Ihm und Seinen Gesandten beistehen, wenngleich ungesehen. Fürwahr, Allah ist stark, allmächtig.

27. Wir entsandten ja auch Noah und Abraham und gaben ihren Nachkommen das Prophetentum und die Schrift. Einige unter ihnen waren auf dem rechten Weg, doch viele unter ihnen waren Empörer.

28. Dann ließen Wir Unsere Gesandten ihren Spuren folgen; und Wir ließen Jesus, den Sohn der Maria, (ihnen) fol-

³⁹⁴ D. h.: Nicht Belohnung und Bestrafung sind vorherbestimmt, sondern die Konsequenzen der Taten. Der Mensch besitzt einen freien Willen, muss aber die sich aus den göttlichen Gesetzen ergebenden Folgen seiner Handlungen tragen.

gen, und Wir gaben ihm das Evangelium. Und in die Herzen derer, die ihm folgten, legten Wir Güte und Barmherzigkeit. Das Mönchtum jedoch, das sie sich erfanden – das schrieben Wir ihnen nicht vor – um das Trachten nach Allahs Wohlgefallen; doch sie befolgten es nicht auf richtige Art. Dennoch gaben Wir denen unter ihnen, die gläubig waren, ihren Lohn, aber viele unter ihnen waren ruchlos.

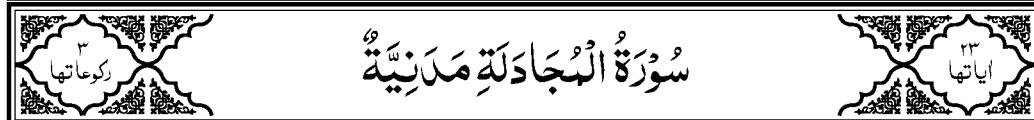
29. O die ihr glaubt, fürchtet Allah und glaubet an Seinen Gesandten! Er wird euch einen doppelten Anteil von Seiner Barmherzigkeit geben und wird euch ein Licht bereiten, darin ihr wandeln werdet, und wird euch verzeihen – und Allah ist allverzeihend, barmherzig –,

30. damit das Volk der Schrift nicht wähne, dass sie (die Muslime) nicht imstande sind, die Huld Allahs zu erlangen. Die Huld ist in Allahs Hand, auf dass Er sie verleihe, wem Er will. Und Allah ist der Eigner großer Huld.

الْإِخْيَلُ وَجَعَلْنَا فِي قُلُوبِ الَّذِينَ
الْبَعْوَةَ رَأْفَةً وَرَحْمَةً وَرَهْبَانِيَّةً
ابْتَدَعُوهَا مَا كَتَبْنَا عَلَيْهِمْ إِلَّا
ابْتِغَاءِ رِضْوَانِ اللَّهِ فَمَا رَعَوْهَا حَقَّ
رِعَايَتِهَا فَاتَّيْنَا الَّذِينَ أَمْنَوْا مِنْهُمْ
أَجْرَهُمْ وَكَثِيرٌ مِنْهُمْ فَسِقُونَ ﴿٤﴾

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا اتَّقُوا اللَّهَ وَآمِنُوا
بِرَسُولِهِ يُؤْتِكُمْ كَفُلَيْنِ مِنْ رَحْمَتِهِ
وَيَجْعَلُ لَكُمْ نُورًا تَمْشُونَ بِهِ
وَيَغْفِرُ لَكُمْ طَوْلَةَ عَفْوٍ رَّحْمَمٌ ﴿٥﴾

لَئِلَّا يَعْلَمُ أَهْلُ الْكِتَبِ إِلَّا يَقْدِرُونَ
عَلَى شَيْءٍ مِنْ فَضْلِ اللَّهِ وَأَنَّ الْفَضْلَ
بِيَدِ اللَّهِ يُؤْتِيهِ مَنْ يَشَاءُ طَوْلَةَ
ذُو الْفَضْلِ الْعَظِيمِ ﴿٦﴾



3 Rukū'āt

„Der Streit“, offenbart nach der Hidschra

23 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. Allah hat das Wort jener gehört, die mit dir wegen ihres Gatten stritt und sich vor Allah beklagte. Und Allah hat euer Gespräch gehört; denn Allah ist allhörend, allsehend.

3. Die unter euch, die ihre Frauen Mütter nennen – sie werden nicht ihre Mütter; ihre Mütter sind einzig jene, die sie geboren haben; und sie äußern da nur Worte, die unziemlich und unwahr sind; doch wahrlich, Allah ist Tilger der Sünden, allverzeihend.

4. Jene nun, die ihre Frauen Mütter nennen und dann zurücknehmen möchten, was sie gesagt – (die Buße dafür) ist die Befreiung eines Sklaven, bevor sie beider einander berühren. Dies, um euch zu ermahnen. Und Allah ist wohl kundig dessen, was ihr tut.

5. Wer keine Möglichkeit findet, dann: zwei Monate hintereinander fasten, bevor sie beider einander berühren. Und wer es nicht vermag, dann: Speisung von sechzig Armen. Dies, damit ihr euch Allah ergebt und Seinem Gesandten. Das sind die Schranken Allahs; und für die Ungläubigen ist qualvolle Strafe.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

قَدْ سِمِعَ اللَّهُ قَوْلَ الَّتِي تُجَادِلُكَ فِي زَوْجِهَا وَتَشْتَكِي إِلَى اللَّهِ وَاللَّهُ يَسْمَعُ تَحَاوِرَكُمَا طَإِنَّ اللَّهَ سَمِيعٌ بِصَيْرٍ ②

أَلَّذِينَ يُظْهِرُونَ مِنْكُمْ مِنْ نِسَاءِهِمْ مَا هُنَّ أَمْهَتُهُمْ إِنْ أَمْهَتُهُمْ إِلَّا أَنْتُمْ وَلَدَنَّهُمْ وَإِنَّهُمْ لَيَقُولُونَ مُنْكَرًا مِنْ النَّوْلِ وَزُورًا طَإِنَّ اللَّهَ لَعْفُوٌ غَفُورٌ ③

وَالَّذِينَ يُظْهِرُونَ مِنْ نِسَاءِهِمْ ثُمَّ يَعُودُونَ لِمَا قَالُوا فَتَحْرِيرُ رَقَبَةٍ مِنْ قَبْلِ أَنْ يَتَمَآسَ طَإِلَّكُمْ تَوَعَّطُونَ بِهِ وَاللَّهُ بِمَا تَعْمَلُونَ حَمِيرٌ ④

فَمَنْ لَمْ يَجِدْ فِصَامًا شَهْرَيْنِ مُتَتَابِعَيْنِ مِنْ قَبْلِ أَنْ يَتَمَآسَ طَإِنَّهُ لَمْ يَسْتَطِعْ فَإِطْعَامُ سَيِّئَاتِ مُسْكِينًا طَإِلَكَ لِشُؤْمِنُوا بِاللَّهِ وَرَسُولِهِ طَإِنَّهُ كَحْدَوْدَ اللَّهُ طَإِلَكُلَّ كُفَّارِينَ عَذَابٌ أَلِيمٌ ⑤

6. Diejenigen, die sich Allah und Seinem Gesandten widersetzen, die werden gewiss erniedrigt werden, eben wie die vor ihnen erniedrigt wurden; denn Wir haben bereits deutliche Zeichen herniedergesandt. Und den Ungläubigen wird eine schmähliche Strafe.

7. Am Tage, da Allah sie alle zusammen auferweckt, da wird Er ihnen verkünden, was sie getan. Allah hat Rechnung darüber geführt, während sie es vergessen. Und Allah ist Zeuge über alle Dinge.

8. Siehst du denn nicht, dass Allah alles weiß, was in den Himmeln ist, und alles, was auf Erden ist? Keine geheime Unterredung zwischen dreien gibt es, bei der Er nicht vierter wäre, noch eine zwischen fünf, bei der Er nicht sechster wäre, noch zwischen weniger oder mehr als diesen, ohne dass Er mit ihnen wäre, wo immer sie sein mögen. Dann wird Er ihnen am Tage der Auferstehung verkünden, was sie getan. Wahrlich, Allah weiß alle Dinge.

9. Hast du nicht die beobachtet, denen geheime Verschwörung verboten wurde und die doch zurückkehren zu dem, was ihnen verboten wurde, und sich insgeheim verschwören zu Sünde und Übertretung und Ungehorsam gegen den Gesandten? Und wenn sie zu dir kommen, so begrüßen sie dich mit dem, womit Allah dich nicht begrüßt hat; bei sich aber sprechen sie: „Warum straft uns Allah nicht für das, was wir (wider ihn) sprechen?“ Genügend für sie ist die Hölle, worin sie eingehen werden; und übel ist die Bestimmung!

10. O die ihr glaubt, wenn ihr euch heimlich miteinander beredet, beredet

إِنَّ الَّذِينَ يُحَادِّونَ اللَّهَ وَرَسُولَهُ كَيْتُوا
كَمَا كَيْتَ الَّذِينَ مِنْ قَبْلِهِمْ
وَقَدْ أَنْزَلْنَا آيَةً بَيْنَتِ طَوْلَكُفَرِينَ
عَذَابَ مُهَمِّنِينَ ⑤

يَوْمَ يَبَعَثُهُمُ اللَّهُ جَمِيعًا فَيَنْبَئُهُمْ بِمَا
عَمِلُوا طَأْخُصَّهُ اللَّهُ وَنَسْوَهُ طَوْلَالَهُ عَلَى
كُلِّ شَيْءٍ شَهِيدٌ ⑥

أَلْمَتَرَآنَ اللَّهَ يَعْلَمُ مَا فِي السَّمَاوَاتِ وَمَا
فِي الْأَرْضِ طَمَا يَكُونُ مِنْ تَجْوِي ثَلَاثَةٌ
إِلَّا هُوَ رَابِعُهُمْ وَلَا خَمْسَةٌ إِلَّا هُوَ
سَادِسُهُمْ وَلَا أَدْنَى مِنْ ذَلِكَ وَلَا أَكْثَرَ
إِلَّا هُوَ مَعَهُمْ أَيْنَ مَا كَانُوا
ثُمَّ يَنْبَئُهُمْ بِمَا عَمِلُوا يَوْمَ الْقِيَامَةِ
إِنَّ اللَّهَ بِكُلِّ شَيْءٍ عَلِيمٌ ⑦

أَلْمَتَرَإِلَى الَّذِينَ نَهُوا عَنِ التَّجْوِي
ثُمَّ يَعُودُونَ لِمَا نَهُوا عَنْهُ وَيَتَنَجَّوْنَ
بِالْأَثْرِ وَالْعَذَابِ وَمَعْصِيَتِ
الرَّسُولِ وَإِذَا جَاءُوكَ حَيَّوكَ بِمَا
لَمْ يَحِّلْكَ بِهِ اللَّهُ وَيَقُولُونَ فِي
أَنفُسِهِمْ لَوْلَا يَعْدِّبَنَا اللَّهُ بِمَا نَقُولُ
حَسْبُهُمْ جَهَنَّمُ يَصْلُوْنَهَا ⑧ فَإِنْسَ
الْمَصِيرُ ⑨

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا إِذَا تَنَاجَيْتُمْ فَلَا

euch nicht zu Sünde und Übertretung und Ungehorsam gegen den Gesandten, sondern beredet euch zu Tugend und Rechtschaffenheit, und fürchtet Allah, zu dem ihr versammelt werdet.

11. Geheime Verschwörung ist allein von Satan, auf dass er die betrübe, die gläubig sind; doch er kann ihnen nicht den geringsten Schaden zufügen, es sei denn mit Allahs Erlaubnis. Und auf Allah sollen die Gläubigen vertrauen.

12. O die ihr glaubt, wenn in Versammlungen zu euch gesprochen wird: „Macht Platz!“, dann macht Platz; Allah wird ausgiebigen Platz für euch machen. Und wenn gesprochen wird: „Erhebt euch!“, dann erhebt euch; Allah wird die unter euch, die gläubig sind, und die, denen Wissen gegeben wurde, in Rängen erhöhen. Und Allah ist wohl kundig dessen, was ihr tut.

13. O die ihr glaubt, wenn ihr euch mit dem Gesandten vertraulich beraten wollt, so schickt Almosen eurer vertraulichen Beratung voraus. Das ist besser für euch und lauterer. Wenn ihr aber nicht (die Möglichkeit dazu) findet, dann ist Allah fürwahr allverzeihend, barmherzig.

14. Seid ihr unruhig in Bezug auf das Geben von Almosen vor eurer vertraulichen Beratung? Nun denn, wenn ihr es nicht tut und Allah euch in Seine Barmherzigkeit aufnimmt, dann verrichtet das Gebet und zahlet die Zakat und gehorchet Allah und Seinem Gesandten. Und Allah ist wohl kundig dessen, was ihr tut.

15. Hast du nicht die gesehen, die sich ein Volk zu Freunden nehmen, dem Allah zürnt? Sie gehören weder zu euch

تَتَاجُوا بِالْإِثْمِ وَالْعُدُوانِ وَمَعْصِيَتِ
الرَّسُولِ وَتَاجُوا بِأَنْبَرٍ وَالتَّقْوَى
وَأَنَّقُوا اللَّهَ الَّذِي إِلَيْهِ تُحْشَرُونَ ⑩

إِنَّمَا الْجُوَيْمِ مِنَ الشَّيْطَنِ لِيَحْزُنَ الَّذِينَ
أَمْنَوْا وَلَيُسَبِّحَهُمْ شَيْئًا إِلَّا يَادُنْ
اللَّهِ ۖ وَعَلَى اللَّهِ فَلَيَتَوَكَّلِ الْمُؤْمِنُونَ ⑪
يَا أَيُّهَا الَّذِينَ أَمْنَوْا إِذَا قِيلَ لَكُمْ تَقْسِحُوا
فِي الْمَجِلِسِ فَاقْسِحُوا يَقْسِحِ اللَّهُ لَكُمْ
وَإِذَا قِيلَ انْشُرُوا فَانْشُرُوا يَرْفَعِ اللَّهُ
الَّذِينَ أَمْنَوْا مِنْكُمْ وَالَّذِينَ أَوْتُوا الْعِلْمَ
دَرَجَتٍ ۖ وَاللَّهُ بِمَا تَعْمَلُونَ خَيْرٌ ⑫
يَا أَيُّهَا الَّذِينَ أَمْنَوْا إِذَا نَاجَيْتُمُ الرَّسُولَ
فَقَدِّمُوا بَيْنَ يَدَيْ نَجْوِيكُمْ صَدَقَةً
ذَلِكَ خَيْرٌ لَكُمْ وَأَظْهَرُ ۖ فَإِنْ لَمْ تَجِدُوا
فَإِنَّ اللَّهَ غَفُورٌ رَّحِيمٌ ⑬

ءَأَشْفَقُوكُمْ أَنْ تُقْدِمُوا بَيْنَ يَدَيْ
نَجْوِيكُمْ صَدَقَتِ ۖ فَإِذَا لَمْ تَفْعَلُوا
وَتَابَ اللَّهُ عَلَيْكُمْ فَأَقِيمُوا الصَّلَاةَ
وَأَتُوْا الزَّكُوَةَ وَأَطْبِعُوا اللَّهَ وَرَسُولَهُ
وَاللَّهُ خَيْرٌ بِمَا تَعْمَلُونَ ⑭

أَلَمْ تَرَ إِلَى الَّذِينَ تَوَلَّوْا قَوْمًا غَضِيبَ
اللَّهُ عَلَيْهِمْ ۖ مَا هُمْ مِنْكُمْ وَلَا مِنْهُمْ ۖ

noch zu ihnen, und Sie beschwören wissentlich eine Lüge.

وَيَحْلِفُونَ عَلَى الْكَذِبِ وَهُمْ
يَعْلَمُونَ ⑩

أَعَدَ اللَّهُ لَهُمْ عَذَابًا شَدِيدًا إِنَّهُمْ سَاءَ
مَا كَانُوا يَعْمَلُونَ ⑪

إِتَّخَذُوا أَيْمَانَهُمْ جَنَّةً فَصَدُّوا عَنْ
سَبِيلِ اللَّهِ فَلَمْ يَعْمَلُوا مُهِمِّينَ ⑫

لَنْ تُغْنِيَ عَنْهُمْ أَمْوَالُهُمْ وَلَا
أَوْلَادُهُمْ مِنَ اللَّهِ شَيْئًا أُولَئِكَ أَصْحَابُ
الثَّارِطَ هُمْ قِيهَا خَلِدُونَ ⑬

يَوْمَ يَعْثِمُ اللَّهُ جَمِيعًا فِي حِلْفُونَ لَهُ
كَمَا يَحْلِفُونَ لَكُمْ وَيَحْسَبُونَ أَنَّهُمْ
عَلَى شَيْءٍ لَا إِنَّهُمْ هُمُ الْكَذِبُونَ ⑭

إِسْتَهْوَذَ عَلَيْهِمُ الشَّيْطَنُ فَأَنْسَاهُمْ ذِكْرَ
اللَّهِ أُولَئِكَ حِزْبُ الشَّيْطَنِ لَا إِنَّ
حِزْبَ الشَّيْطَنِ هُمُ الْخَسِرُونَ ⑮

إِنَّ الَّذِينَ يَعَادُونَ اللَّهَ وَرَسُولَهُ
أُولَئِكَ فِي الْأَذَنِينَ ⑯

كَتَبَ اللَّهُ لَأَغْلِبَنَّ أَنَا وَرَسُولِي ۖ إِنَّ اللَّهَ
قَوِيٌ عَزِيزٌ ⑰

لَا تَجِدُ قَوْمًا يُؤْمِنُونَ بِاللَّهِ وَالْيَوْمِ
الْآخِرِ يُوَادُونَ مَنْ حَادَ اللَّهَ وَرَسُولَهُ
وَلَوْ كَانُوا أَبَاءَهُمْ أَوْ أَبْنَاءَهُمْ أَوْ

16. Allah hat für sie eine strenge Strafe bereitet. Übel ist fürwahr, was sie zu tun pflegen.

17. Sie haben ihre Eide zu einem Schild (für ihre Missetaten) gemacht, und sie machen abwendig vom Pfade Allahs; für sie wird darum eine erniedrigende Strafe sein.

18. Weder ihre Reichtümer noch ihre Kinder werden ihnen im Geringsten nützen gegen Allah. Sie sind die Bewohner des Feuers; darin müssen sie bleiben.

19. Am Tage, da Allah sie versammeln wird allzumal, da werden sie Ihm schwören, wie sie euch schwören, und sie werden wähnen, sie stünden auf einer Grundlage. Horchet! Sie sind es sicherlich, die Lügner sind.

20. Satan hat völlige Macht über sie gewonnen und hat sie die Ermahnung Allahs vergessen lassen. Sie sind Satans Partei. Horchet! Es ist Satans Partei, die die Verlierende ist.

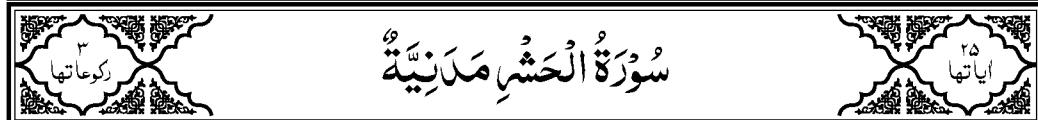
21. Fürwahr, jene, die sich Allah und Seinem Gesandten widersetzen, werden unter den Niedrigsten sein.

22. Allah hat verordnet: Sicherlich werde Ich obsiegen, Ich und Meine Gesandten. Wahrlich, Allah ist stark, allmächtig.

23. Du wirst kein Volk finden, das an Allah und an den Jüngsten Tag glaubt, und dabei die liebt, die sich Allah und Seinem Gesandten widersetzen, selbst wenn es ihre Väter wären oder ihre Söhne oder ihre Brüder oder ihre Ver-

wandten. Das sind die, in deren Herzen Allah den Glauben eingeschrieben hat und die Er gestärkt hat mit Seinem eigenen Wort. Er wird sie in Gärten führen, durch die Ströme fließen. Darin werden sie weilen ewiglich. Allah ist wohl zufrieden mit ihnen, und sie sind wohl zufrieden mit Ihm. Sie sind Allahs Partei. Horchet! Es ist Allahs Partei, die erfolgreich ist.

إِخْوَانَهُمْ أَوْ عَشِيرَتَهُمْ طَ أُولَئِكَ كَتَبَ
 فِيْ قُلُوبِهِمُ الْإِيمَانَ وَأَيَّدَهُمْ بِرُوحٍ
 مِنْهُ طَ وَيُدْخِلُهُمْ جَنَّتٍ تَجْرِيْ مِنْ
 تَحْتِهَا الْأَنْهَارُ خَلِدِينَ فِيهَا طَ رَضِيَ اللَّهُ
 عَنْهُمْ وَرَضُوا عَنْهُ طَ أُولَئِكَ حِزْبُ اللَّهِ
 طَ إِلَّا إِنَّ حِزْبَ اللَّهِ هُمُ الْمُفْلِحُونَ ۝



3 Rukū'at

„Die Vertreibung“, offenbart nach der Hidschra

25 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. Alles, was in den Himmeln, und alles, was auf Erden ist, preist Allah; und Er ist der Allmächtige, der Allweise.

3. Er ist es, der diejenigen von dem Volk der Schrift, die ungläubig waren, austrieb aus ihren Heimstätten bei der ersten Vertreibung. Ihr glaubtet nicht, dass sie hinausziehen würden, und sie dachten, dass ihre Burgen sie beschützen würden gegen Allah. Doch Allah kam³⁹⁵ über sie, von wo sie es nicht erwarteten, und warf Schrecken in ihre Herzen, sodass sie ihre Häuser zerstörten mit ihren eigenen Händen und den Händen der Gläubigen. So zieht eine Lehre daraus, o die ihr Augen habt.

4. Und wäre es nicht so gewesen, dass Allah für sie Verbannung angeordnet hatte, Er hätte sie sicherlich hienieden bestraft, und im Jenseits wird ihnen die Strafe des Feuers.

5. Dies, weil sie sich Allah widersetzen und Seinem Gesandten; und wer sich Allah widersetzt – wahrlich, dann ist Allah streng im Strafen.

6. Was ihr umgehauen habt an Palmen oder auf ihren Wurzeln stehen ließet, es geschah mit Allahs Erlaubnis und damit Er die Übertreter in Schmach stürze.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①
سَبَّحَ اللَّهُ مَا فِي السَّمَاوَاتِ وَمَا فِي
الْأَرْضِ ۖ وَهُوَ الْعَزِيزُ الْحَكِيمُ ۗ
هُوَ الَّذِي أَخْرَجَ الَّذِينَ كَفَرُوا مِنْ أَهْلِ
الْكِتَابِ مِنْ دِيَارِهِمْ لَا وَلِ الْحَشْرَ ۚ
مَا ظَنَّتُمُ أَنْ يَخْرُجُوا وَظَنُوا
أَنَّهُمْ مَانِعُهُمْ حُصُونُهُمْ مِنَ اللَّهِ
فَآتَاهُمُ اللَّهُ مِنْ حِيَثُ لَمْ يَحْتَسِبُوا ۚ
وَقَدْ فِي قُلُوبِهِمُ الرُّغْبَ يَخْرُجُونَ
بِيُوْتِهِمْ بِأَيْدِيهِمْ وَأَيْدِي الْمُؤْمِنِينَ ۚ
فَاعْتَرُوا يَا وَلِي الْأَبْصَارِ ②

وَلَوْلَا أَنْ كَتَبَ اللَّهُ عَلَيْهِمُ الْجَلَاءَ
لَعَذَّبَهُمْ فِي الدُّنْيَا ۖ وَلَهُمْ فِي الْآخِرَةِ
عَذَابُ النَّارِ ③

ذَلِكَ بِأَنَّهُمْ شَاقُوا اللَّهَ وَرَسُولَهُ ۖ وَمَنْ
يُشَاقِّ اللَّهَ فَإِنَّ اللَّهَ شَدِيدُ الْعِقَابِ ④
مَا قَطْعَتُمْ مِنْ نَّيْنَةٍ أَوْ تَرَكْتُمُوهَا
قَائِمَةً عَلَىٰ أَصْوَلِهَا فَبِإِذْنِ اللَّهِ
وَلِيُخْرِيَ الْفَسِيقِينَ ⑤

³⁹⁵ In der Ausdrucksweise des Heiligen Qur'an bedeutet das Kommen Gottes und der Engel bisweilen die Niedersendung Seiner Strafe.

7. Und was Allah Seinem Gesandten als Beute von ihnen gegeben hat, ihr habt weder Ross noch Kamel dazu ange-spornst; aber Allah gibt Seinen Gesandten Gewalt über wen Er will. Und Allah vermag alle Dinge zu tun.

وَمَا آفَأَهُ اللَّهُ عَلَى رَسُولِهِ مِنْهُمْ فَمَا
أَوْجَحْتُمْ عَلَيْهِ مِنْ حَيْلٍ وَلَا رِكَابٍ
وَلِكَنَّ اللَّهَ يَسْلِطُ رُسُلَهُ عَلَى مَنْ يَشَاءُ

وَاللَّهُ عَلَى كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ^⑦

8. Was Allah Seinem Gesandten als Beute von den Bewohnern der Städte gegeben hat, das ist für Allah und für den Gesandten und für die nahen Verwandten und die Waisen und die Armen und den Wanderer, damit es nicht bloß bei den Reichen unter euch die Runde mache. Und was euch der Gesandte gibt, nehmt es; und was er euch untersagt, enthaltetet euch dessen. Und fürchtet Allah; wahrlich, Allah ist streng im Strafen.

مَا آفَأَهُ اللَّهُ عَلَى رَسُولِهِ مِنْ أَهْلِ الْقُرْبَى
فِلَلِهِ وَلِلرَّسُولِ وَلِذِي الْقُرْبَى وَالْيَتَامَى
وَالْمَسِكِينِ وَابْنِ السَّيِّئِلِ لَئِنْ لَا يَكُونُ
ذُولَةً بَيْنَ الْأَغْنِيَاءِ مِنْكُمْ وَمَا أَتَكُمْ
الرَّسُولُ فَخُذُوهُ وَمَا نَهَاكُمْ عَنْهُ
فَانْتَهُوا وَاتَّقُوا اللَّهَ إِنَّ اللَّهَ شَدِيدُ

الْعِقَابِ^⑧

9. (Es ist) für die armen Flüchtlinge, die von ihren Heimstätten und ihren Besitztümern vertrieben wurden, indem sie nach Allahs Huld und Wohlge-fallen trachteten und Allah und Seinem Gesandten beistanden. Diese sind die wahrhaft Treuen.

لِلْفَقَرَاءِ الْمُهَاجِرِينَ الَّذِينَ أَخْرِجُوا
مِنْ دِيَارِهِمْ وَأَمْوَالِهِمْ يَبْتَغُونَ فَضْلًا
مِنَ اللَّهِ وَرِضْوَانًا وَيَنْصُرُونَ اللَّهَ
وَرَسُولَهُ أُولَئِكَ هُمُ الصَّادِقُونَ^⑨

10. Und jene, die vor ihnen in der Stadt wohnten und im Glauben (beharrten), lieben jene, die bei ihnen Zuflucht suchten, und finden in ihrer Brust keinen Wunsch nach dem, was ihnen gegeben wurde, sondern sehen (die Flüchtlinge gern) vor sich selbst bevorzugt, auch wenn sie selbst in Dürftigkeit sind. Und wer vor seiner eigenen Habsucht bewahrt ist – das sind die Erfolgreichen.

وَالَّذِينَ تَبَوَّؤُ الدَّارَ وَالْإِيمَانَ مِنْ
قَبْلِهِمْ يُحِبُّونَ مَنْ هَاجَرَ إِلَيْهِمْ وَلَا
يَحِدُّونَ فِي صَدُورِهِمْ حَاجَةً مِمَّا
أُوتُوا وَيُؤْثِرُونَ عَلَى أَنفُسِهِمْ وَلَوْكَانَ
بِهِمْ خَصَاصَةٌ وَمَنْ يُؤْقَ شُحَّ نَفْسِهِ
فَأُولَئِكَ هُمُ الْمُفْلِحُونَ^⑩

11. Und die nach ihnen kamen, sprechen: „Unser Herr, vergib uns und unseren Brüdern, die uns im Glauben vorangingen, und lasse in unseren Herzen keinen Groll gegen die Gläubigen. Unser Herr! Du bist fürwahr gütig, barmherzig.“

وَالَّذِينَ جَاءُوكُمْ مِنْ بَعْدِهِمْ يَقُولُونَ رَبَّنَا
أَغْفِرْلَنَا وَلَا حُوَانِنَا الَّذِينَ سَبَقُونَا
بِالْإِيمَانِ وَلَا تَجْعَلْ فِي قُلُوبِنَا غُلَامٌ
لِلَّذِينَ أَمْتَوْرَبَنَا إِنَّكَ رَءُوفٌ رَّحِيمٌ

12. Hast du nicht die beobachtet, die Heuchler sind? Sie sprechen zu ihren Brüdern, die ungläubig sind unter dem Volk der Schrift: „Wenn ihr vertrieben werdet, so werden wir sicherlich mit euch ziehen, und wir werden nie jemandem gegen euch gehorchen; und wenn ihr angegriffen werdet, so werden wir euch sicherlich helfen.“ Doch Allah ist Zeuge, dass sie gewisslich Lügner sind.

الْمَتَرَ إِنَّ الَّذِينَ نَاقَقُوكُمْ يَقُولُونَ
لِلَّخْوَانِهِمُ الَّذِينَ كَفَرُوا مِنْ
أَهْلِ الْكِتَابِ لَئِنْ أَخْرِجْتُمُ لَنَخْرُجَنَّ
مَعَكُمْ وَلَا نُطِيعُ فِيْكُمْ أَحَدًا^۱
وَإِنْ قُوْتُلُوكُمْ لَنَصْرَنَّكُمْ وَاللَّهُ يَشْهَدُ
إِنَّهُمْ لَكَذِبُونَ

13. Wenn sie vertrieben werden, sie würden nie mit ihnen ausziehen; und wenn sie angegriffen werden, sie würden ihnen niemals helfen. Und helfen sie ihnen doch, so werden sie sicherlich den Rücken wenden; und dann sollen sie (selbst) keine Hilfe finden.

لَئِنْ أَخْرِجُوكُمْ لَا يَخْرُجُونَ مَعَهُمْ^۲
وَلَئِنْ قُوْتُلُوكُمْ لَا يَنْصُرُونَهُمْ وَلَئِنْ
يَنْصُرُوهُمْ لَيَوْلَى لِلْأَدْبَارِ^۳ ثُمَّ لَا
يَنْصُرُونَ

14. Wahrlich, sie hegen größere Furcht vor euch in ihren Herzen als vor Allah. Dies, weil sie ein Volk sind, das nicht begreift.

لَا أَنْتُمْ أَشَدُ رَهْبَةً فِي صُدُورِهِمْ مِنْ
اللَّهِ ذَلِكَ بِأَنَّهُمْ قَوْمٌ لَا يَعْقِلُونَ

15. Sie würden euch nicht bekämpfen – nicht einmal alle zusammen –, außer in befestigten Städten oder hinter Mauern, (obgleich) ihr Streit untereinander groß ist. Du würdest denken, sie seien eine Einheit, aber ihre Herzen sind geteilt. Dies, weil sie ein Volk sind, das keine Einsicht hat,

لَا يَقَاوِنُوكُمْ جَمِيعًا إِلَّا فِي قَرْيَةٍ
مُحَصَّنَةٍ أَوْ مِنْ وَرَاءِ جَدِيرٍ بِأَسْهَمِهِ
بَيْنَهُمْ شَدِيدٌ تَحْسِبُهُمْ جَمِيعًا وَقُلُوبُهُمْ
شَتِّي طَذِيلَكَ بِأَنَّهُمْ قَوْمٌ لَا يَعْقِلُونَ

16. gleich jenen, die kurz vor ihnen die bösen Folgen ihrer Handlungsweise kosteten. Und für sie ist qualvolle Strafe.

كَمَلَ الَّذِينَ مِنْ قَبْلِهِمْ قَرِيبًا ذَاقُوا
وَبِالْأَمْرِهِمْ وَلَهُمْ عَذَابٌ أَلِيمٌ

17. Gleich Satan, wenn er zu dem Menschen spricht: „Sei ungläubig!“; ist er aber ungläubig, so spricht er: „Ich habe nichts mit dir zu schaffen, denn ich fürchte Allah, den Herrn der Welten.“

18. Und das Ende beider wird sein, dass sie im Feuer sein werden und darin bleiben. Das ist der Lohn der Frevler.

19. O die ihr glaubt, fürchtet Allah; und eine jede Seele schaue nach dem, was sie für morgen vorausschickt. Und fürchtet Allah; Allah ist wohl kundig dessen, was ihr tut.

20. Und seid nicht gleich jenen, die Allah vergaßen und die Er darum ihre eigenen Seelen vergessen ließ. Das sind die Übertreter.

21. Nicht gleich sind die Bewohner des Feuers und die Bewohner des Gartens. Es sind die Bewohner des Gartens, die erfolgreich sind.

22. Hätten Wir diesen Qur'an auf einen Berg herabgesandt, du hättest gesehen, wie er sich demütigte und sich spaltete aus Furcht vor Allah. Solche Gleichnisse stellen Wir für die Menschen auf, auf dass sie sich besinnen.

23. Er ist Allah, außer dem niemand anbetungswürdig ist, der Wisser des Ungesehenen und des Sichtbaren. Er ist der Gnädige, der Barmherzige.

24. Er ist Allah, außer dem niemand anbetungswürdig ist, der König, der Heilige, der Eigner des Friedens, der Gewährer von Sicherheit, der Beschützer, der Allmächtige, der Verbesserer, der Majestätische. Hoherhaben ist Allah über all das, was sie anbeten!

كَمَثِلِ الشَّيْطَنِ إِذْ قَالَ لِلْإِنْسَانِ أَكُفَّرْ^١
 فَلَمَّا كَفَرَ قَالَ إِنِّي بَرِيءٌ مِّنْكَ إِنِّي
 آخَافُ اللَّهَ رَبَّ الْعَالَمِينَ^٢

فَكَانَ عَاقِبَتَهُمَا آنَّهُمَا فِي التَّارِ
 يَوْمَ خَالِدِينَ فِيهَا وَذَلِكَ جَزَءُ الظَّلِيمِينَ^٣

يَا يَاهَا الَّذِينَ آمَنُوا أَتَقْوَ اللَّهَ وَلَنْ تَنْظُرُ
 نَفْسٍ مَا قَدَّمَتْ لِغَدِ^٤ وَأَتَقْوَ اللَّهَ
 إِنَّ اللَّهَ خَيْرٌ بِمَا تَعْمَلُونَ

وَلَا تَكُونُوا كَالَّذِينَ نَسُوا اللَّهَ فَأَنْسَهُمْ
 أَنفُسَهُمْ أَوْ لَيْكَ هُمُ الْفَسِيقُونَ^٥

لَا يَسْتَوِي أَصْحَابُ التَّارِ وَأَصْحَابُ الْجَنَّةِ
 أَصْحَابُ الْجَنَّةِ هُمُ الْفَائِزُونَ^٦

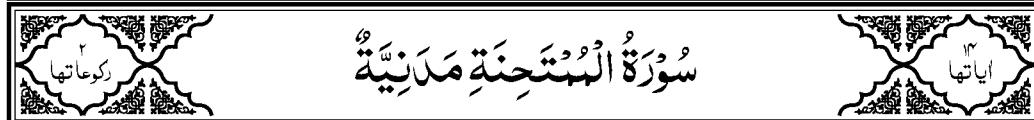
لَوْ أَنَّ زُلْنَا هَذَا الْقُرْآنَ عَلَى جَبَلٍ لَّرَأَيْتَهُ
 خَاشِعًا مَّتَصِدِّعًا مِّنْ حُشْيَةِ اللَّهِ وَتَلَكَ
 الْأُمَّالُ نَصْرِبَهَا لِلنَّاسِ لَعَلَّهُمْ
 يَتَكَرَّرُونَ^٧

هُوَ اللَّهُ الَّذِي لَا إِلَهَ إِلَّا هُوَ عِلْمُ الْغَيْبِ
 وَالشَّهَادَةُ هُوَ الرَّحْمَنُ الرَّحِيمُ^٨

هُوَ اللَّهُ الَّذِي لَا إِلَهَ إِلَّا هُوَ أَمْلَكُ
 الْقُدُوسُ السَّلَامُ الْمُؤْمِنُ الْمَهِيمُ
 الْعَزِيزُ الْجَارُ الْمُتَكَبِّرُ سُبْحَنَ اللَّهِ
 عَمَّا يُشَرِّكُونَ^٩

25. Er ist Allah, der Schöpfer, der Bildner, der Gestalter. Sein sind die schönsten Namen. Alles, was in den Himmeln und auf Erden ist, preist Ihn, und Er ist der Allmächtige, der Allweise.

هُوَ اللَّهُ الْخَالِقُ الْبَارِئُ الْمُصَوِّرُ
 لَهُ الْأَسْمَاءُ الْحُسْنَىٰ تَسْبِيحٌ لَهُ مَا
 فِي السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ ۚ وَهُوَ
 أَعْزَيزُ الْحَكِيمِ ۝



2 Rukū'at

„Die Prüfende“, offenbart nach der Hidschra

14 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. O die ihr glaubt, nehmt euch nicht Meinen Feind und euren Feind zu Freunden, ihnen Liebe erbietend, da sie doch die Wahrheit leugnen, die zu euch gekommen ist, und den Gesandten und euch selbst austreiben,³⁹⁶ weil ihr an Allah, euren Herrn, glaubt. Wenn ihr ausgezogen seid zum Kampf für Meine Sache und im Trachten nach Meinem Wohlgefallen, sendet ihr ihnen insgeheim Botschaften der Liebe, wenn Ich doch am besten weiß, was ihr verhehlt und was ihr offerbart. Und wer unter euch das tut, der ist sicherlich abgeirrt vom geraden Weg.

3. Wenn sie die Oberhand über euch gewinnen, dann werden sie sich gegen euch als Feinde betragen und ihre Hände und ihre Zungen zum Bösen gegen euch ausstrecken; und sie wünschen inständig, dass ihr ungläubig würdet.

4. Weder eure Bande der Blutsverwandtschaft noch eure Kinder werden euch am Tage der Auferstehung im Geringsten nützen. Er wird zwischen euch entscheiden. Und Allah sieht alles, was ihr tut.

5. Ihr habt bereits ein vortreffliches Beispiel an Abraham und denen mit

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

يَا أَيُّهَا النَّذِينُ إِمَّا تَتَّخِذُو عَدُوًّي
وَعَدُوًّكُمْ أَوْ لِيَاءً تُلْقِونَ إِلَيْهِمْ
بِالْمَوْدَةِ وَقَدْ كَفَرُوا بِإِيمَانِكُمْ مِّنْ
الْحَقِّ يُخْرِجُونَ الرَّسُولَ وَإِيَّاكُمْ أَنَّ
تُؤْمِنُوا بِاللَّهِ رَبِّكُمْ إِنْ كُنْتُمْ حَرَجَتُمْ
جِهَادًا فِي سَبِيلٍ وَإِنْتَمْ مَرْضَاتٌ
تُسْرِفُونَ إِلَيْهِمْ بِالْمَوْدَةِ وَأَنَا أَعْلَمُ
بِمَا أَحْكَمْتُمْ وَمَا أَعْلَمُ بِمَنْ
يَفْعَلُهُ مِنْكُمْ فَقَدْ ضَلَّ سَوَاءُ السَّبِيلِ ②
إِنْ يَشْقُفُوكُمْ يَكُونُوا لَكُمْ أَعْدَاءٌ
وَيَسْطُطُوا إِلَيْكُمْ أَيْدِيهِمْ وَأَسْتَهِمْ
بِالسُّوءِ وَوَدُوا لَوْلَا كُفَّارُونَ ③
لَكُنْ شَقِيقُكُمْ أَرْحَامُكُمْ وَلَا أَوْلَادُكُمْ
يَوْمَ الْقِيَمَةِ يُعَصِّلُ بَيْنَكُمْ ④ وَاللَّهُ
بِمَا تَعْمَلُونَ بَصِيرٌ ⑤
قَدْ كَانَتْ لَكُمْ أَسْوَةٌ حَسَنَةٌ فِي إِبْرَاهِيمَ

³⁹⁶ D. h. der Heilige Prophet^{SAW} und seine Gefährten werden dazu gezwungen, aus ihren Häusern zu kommen und sich zu verteidigen.

ihm, da sie zu ihrem Volke sprachen: „Wir haben nichts mit euch zu schaffen noch mit dem, was ihr statt Allah anbetet. Wir verwerfen euch. Und zwischen uns und euch ist offenbar für immer Feindschaft und Hass entstanden, bis ihr an Allah glaubt und an Ihn allein“ – abgesehen von Abrahams Wort zu seinem Vater: „Ich will gewiss für dich um Verzeihung bitten, obwohl ich nicht die Macht habe, bei Allah für dich etwas auszurichten.“ (Sie beteten:) „Unser Herr, in Dich setzen wir unser Vertrauen und zu Dir kehren wir reuig um, und zu Dir ist zuletzt die Einkehr.

وَالَّذِينَ مَعَهُ إِذْ قَاتَلُوا لِقُومِهِمْ إِنَّا
بُرَءَ أَنَا مِنْكُمْ وَمِمَّا تَعْبُدُونَ مِنْ دُونِ
اللَّهِ كَفَرُنَا بِكُمْ وَبَدَأْبَيْتَنَا وَبَيْنَكُمْ
الْعَدَاوَةُ وَالْبَعْصَاءُ أَبَدًا حَتَّىٰ تُؤْمِنُوا
بِاللَّهِ وَحْدَهُ إِلَّا قَوْلُ ابْرَاهِيمَ لَا يَنْهِيهِ
لَا سْتَغْفِرَنَّ لَكَ وَمَا آمَلْتَ لَكَ
مِنَ اللَّهِ مِنْ شَيْءٍ طَرَبَنَا عَلَيْكَ تَوَكَّنَا
وَإِلَيْكَ أَنْبَنَا وَإِلَيْكَ الْمَصِيرُ
رَبَّنَا لَا تَجْعَلْنَا فِتْنَةً لِلَّذِينَ كَفَرُوا
وَاغْفِرْنَا رَبَّنَا إِنَّكَ أَنْتَ الْعَزِيزُ
الْحَكِيمُ ①

6. Unser Herr, mache uns nicht zum Stein des Anstoßes für die Ungläubigen, und vergib uns, unser Herr, denn Du, und Du allein, bist der Allmächtige, der Allweise.“

لَقَدْ كَانَ لَكُمْ فِيهِمْ أَسْوَةٌ حَسَنَةٌ لِمَنْ
كَانَ يَرْجُوا اللَّهَ وَالْيَوْمَ الْآخِرُ طَ وَمَنْ
يَتَوَلَّ فَإِنَّ اللَّهَ هُوَ الْغَنِيُّ الْحَمِيدُ ②

7. Wahrlich, ihr habt an ihnen ein vor treffliches Beispiel (und so) ein jeder, der Allah fürchtet und den Jüngsten Tag. Und wer sich abwendet – fürwahr, Allah ist der Sich Selbst Genügende, der Preiswürdige.

عَسَى اللَّهُ أَنْ يَجْعَلَ بَيْنَكُمْ وَبَيْنَ الَّذِينَ
عَادَيْتُمُ مِنْهُمْ قَوَدَةً طَ وَاللَّهُ قَدِيرٌ طَ
وَاللَّهُ غَفُورٌ رَّحِيمٌ ③

8. Vielleicht wird Allah Liebe setzen zwischen euch und denen unter ihnen, mit denen ihr in Feindschaft lebt; denn Allah ist allmächtig und Allah ist allverzeihend, barmherzig.

لَا يَنْهَاكُمُ اللَّهُ عَنِ الَّذِينَ لَمْ
يَقَاتِلُوكُمْ فِي الدِّينِ وَلَمْ يَخْرُجُوكُمْ
مِنْ دِيَارِكُمْ أَنْ تَبْرُؤُهُمْ وَتُقْسِطُوا
إِلَيْهِمْ طَ إِنَّ اللَّهَ يُحِبُّ الْمُقْسِطِينَ ④

9. Allah verbietet euch nicht, gegen jene, die euch nicht bekämpft haben des Glaubens wegen und euch nicht aus euren Heimstätten vertrieben haben, gütig zu sein und billig mit ihnen zu verfahren; Allah liebt die Billigkeit Zeigenden.

10. Allah verbietet euch nur, mit denen, die euch bekämpft haben des Glaubens wegen und euch aus euren Heimstätten vertrieben und (anderen) geholfen haben, euch zu vertreiben, Freundschaft zu machen. Und wer mit ihnen Freundschaft macht – das sind die Missetäter.

إِنَّمَا يَنْهَا اللَّهُ عَنِ الَّذِينَ قَاتَلُوكُمْ
فِي الدِّينِ وَأَخْرَجُوكُمْ مِّنْ دِيَارِكُمْ
وَظَاهَرُوا عَلَىٰ إِخْرَاجِكُمْ أَنْ
تَوَلَّوْهُمْ وَمَنْ يَتَوَلَّهُمْ فَأُولَئِكَ
هُمُ الظَّالِمُونَ ⑩

11. O die ihr glaubt, wenn gläubige Frauen als Flüchtlinge zu euch kommen, so prüft sie. Allah weiß am besten, wie es um ihren Glauben bestellt ist. Wenn ihr sie dann gläubig findet, so schicket sie nicht zu den Ungläubigen zurück. Diese Frauen sind ihnen nicht erlaubt, noch sind sie diesen Frauen erlaubt. Jedoch zahlet (ihren ungläubigen Ehemännern) das zurück, was sie (für sie) ausgegeben haben. Und es ist keine Sünde für euch, sie zu heiraten, wenn ihr ihnen ihre Morgengabe gegeben habt. Und haltet nicht am Eheband mit den ungläubigen Frauen fest, sondern verlangt das zurück, was ihr (für sie) ausgegeben habt, und lasst (die Ungläubigen) zurückverlangen, was sie (für sie) ausgegeben haben. Das ist Allahs Gebot. Er richtet zwischen euch. Und Allah ist allwissend, allweise.

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا إِذَا جَاءَكُمُ الْمُؤْمِنَاتُ
مُهَاجِرَاتٍ فَامْتَحِنُوهُنَّ ۚ إِنَّ اللَّهَ أَعْلَمُ
بِإِيمَانِهِنَّ ۗ فَإِنْ عَلِمْتُمُوهُنَّ مُؤْمِنَاتٍ
فَلَا تُرْجِعُوهُنَّ إِلَى الْكُفَّارِ ۖ لَا هُنَّ حَلَّ
لَهُمْ وَلَا هُنَّ يَحْلُونَ لَهُنَّ ۖ وَآتُوهُنَّ
مَا آنْفَقُوا ۖ وَلَا جُنَاحَ عَلَيْكُمْ أَنْ
تَشْكِحُوهُنَّ إِذَا آتَيْتُمُوهُنَّ أَجُورَهُنَّ ۖ
وَلَا تُمْسِكُوا بِعِصْمِ الْكَوَافِرِ وَسْعُلُوا
مَا آنْفَقُتمُ ۖ وَلَا يُسْكُلُوا مَا آنْفَقُوا ۖ ذَلِكُمْ
حُكْمُ اللَّهِ ۖ يَحْكُمُ بَيْنَكُمْ ۖ وَاللَّهُ
عَلِيهِ حِكْمَةٌ ⑪

12. Und wenn irgendwelche von euren Frauen von euch zu den Ungläubigen fortgehen, dann gebt, wenn ihr (bei den Ungläubigen) Beute macht, jenen (Gläubigen), deren Frauen fortgegangen sind, das Gleiche wie das, was sie (für ihre Frauen) ausgegeben hatten. Und fürchtet Allah, an den ihr glaubt.

وَإِنْ فَاتَكُمْ شَيْءٌ مِّنْ أَزْوَاجِكُمْ إِلَى
الْكُفَّارِ فَعَاقِبَتُمْ فَاتَّوْالَّذِينَ ذَهَبُتُ
أَزْوَاجُهُمْ مِّثْلًا مَا آنْفَقُوا ۖ وَاتَّقُوا اللَّهَ
الَّذِي أَنْتُمْ بِهِ مُؤْمِنُونَ ⑫

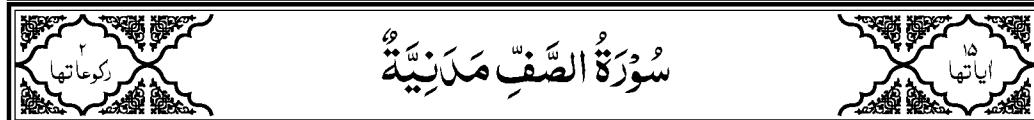
13. O Prophet! Wenn gläubige Frauen zu dir kommen und dir den Treueid leisten, dass sie Allah nichts zur Seite stellen werden und dass sie weder stehlen noch Ehebruch begehen noch ihre Kinder töten noch eine Verleumdung vorbringen werden, die sie selbst wissentlich ersonnen, noch dir ungehorsam sein werden in dem, was recht ist, dann nimm ihren Treueid an und bitte Allah um Vergebung für sie. Wahrlich, Allah ist allvergebend, barmherzig.

يَا أَيُّهَا النَّبِيُّ إِذَا جَاءَكَ الْمُؤْمِنَاتُ
يُبَأِ يُعْتَكَ عَلَىٰ أَنْ لَا يُشْرِكَنَ بِاللَّهِ شَيْئًا
وَلَا يُسْرِقْنَ وَلَا يَرْبِطْنَ وَلَا يَقْتُلْنَ
أُولَادَهُنَّ وَلَا يَأْتِيْنَ بِهُنَّاٍ يَفْتَرِيْنَهُ
بَيْنَ أَيْدِيهِنَّ وَأَرْجُلِهِنَّ وَلَا يَعْصِيْنَكَ
فِي مَعْرُوفٍ فَبَا يَعْمَلْنَ وَاسْتَغْفِرْلَهُنَّ

اللَّهُ أَنَّ اللَّهَ غَفُورٌ رَّحِيمٌ ١٣

14. O die ihr glaubt, schließt nicht Freundschaft mit einem Volke, dem Allah zürnt; denn sie sind völlig am Jenseits verzweifelt, gerade so, wie die Ungläubigen an denen verzweifelt sind, die in den Gräbern sind.

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا لَا تَتَوَلَّوْا قَوْمًا
غَضِبَ اللَّهُ عَلَيْهِمْ قَدْ يَسُوْلُوا مِنْ
الْآخِرَةِ كَمَا يَسُولُ الْكُفَّارُ مِنْ
نَّعْلَمُ أَصْحَابُ الْقُبُوْرِ ٤



2 Rukū'āt

„Die Reihe“, offenbart nach der Hidschra

15 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. Was in den Himmeln und was auf Erden ist, preist Allah; und Er ist der Allmächtige, der Allweise.

3. O die ihr glaubt, warum sagt ihr, was ihr nicht tut?

4. Höchst verabscheugwürdig ist es vor Allah, dass ihr sagt, was ihr nicht tut.

5. Allah liebt diejenigen, die für Seine Sache kämpfen, (in Schlachtordnung) gereiht, als wären sie ein mit Blei gefüllter, festgefügter Bau.

6. Und (gedenke der Zeit) da Mose zu seinem Volke sprach: „O mein Volk, warum fügt ihr mir Leid zu, da ihr doch wisset, dass ich Allahs Gesandter zu euch bin?“ Wie sie nun eine krumme Richtung nahmen, da ließ Allah ihre Herzen krumm werden, denn Allah weist nicht dem widerspenstigen Volk den Weg.

7. Und (gedenke der Zeit) da Jesus, Sohn der Maria, sprach: „O ihr Kinder Israels, ich bin Allahs Gesandter zu euch, Erfüller dessen, was von der Thora vor mir ist, und Bringer der frohen Botschaft von einem Gesandten, der nach mir kommen wird. Sein

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

سَبَّحَ اللَّهُ مَا فِي السَّمَاوَاتِ وَمَا فِي
الْأَرْضِ ۚ وَهُوَ الْعَزِيزُ الْحَكِيمُ ②

يَا أَيُّهَا النَّذِينَ أَمْتُوا إِلَمَ تَقُولُونَ مَا لَكُمْ
تَفْعَلُونَ ③

كَبُرُّ مَقْتَأِعِنَدِ اللَّهِ أَنْ تَقُولُوا مَا لَكُمْ
تَفْعَلُونَ ④

إِنَّ اللَّهَ يُحِبُّ الَّذِينَ يُقَاتِلُونَ فِي سَبِيلِهِ
صَفَّا كَانُوهُمْ بِبَيَانٍ مَرْضُوصُونَ ⑤

وَإِذْ قَالَ مُوسَى لِقَوْمِهِ يَقُومُ لَمَّا
تُؤَذُّ وَتُنَزَّ وَقَدْ تَعْلَمُونَ أَنِّي رَسُولُ اللَّهِ
إِلَيْكُمْ ۖ فَلَمَّا زَاغُوا أَرَأَغَ اللَّهُ
ثُلُوبَهُمْ ۖ وَاللَّهُ لَا يَهْدِي النَّقْوَمَ
الْفَسِيقِينَ ⑥

وَإِذْ قَالَ عِيسَى ابْنُ مَرْيَمَ يَبْنِي
إِسْرَائِيلَ إِنِّي رَسُولُ اللَّهِ إِلَيْكُمْ
مُصَدِّقاً لِمَا بَيْنَ يَدَيَّنِي مِنَ التَّوْرَاةِ
وَمُبَشِّراً بِرَسُولٍ يَأْتِي مِنْ بَعْدِي أَسْمَهُ

Name wird *Aḥmad*³⁹⁷ sein.“ Und als er zu ihnen kam mit deutlichen Zeichen, sprachen sie: „Das ist offenkundiger Betrug.“

8. Wer aber könnte ärgeren Frevel begehen, als wer wider Allah die Lüge erdichtet, und er selbst zum Islam aufgefordert wird? Allah weist nicht dem Volk der Freyler den Weg.

9. Sie möchten Allahs Licht auslöschen mit ihren Mündern, doch Allah wird Sein Licht vollkommen machen, auch wenn die Ungläubigen es hassen.

10. Er ist es, der Seinen Gesandten geschickt hat mit der Führung und der Religion der Wahrheit, auf dass Er sie obsiegen lasse über alle Religionen, auch wenn die Götzendiener es hassen.

11. O die ihr glaubt, soll Ich euch einen Handel ansagen, der euch vor qualvoller Strafe retten wird?

12. Ihr sollt an Allah glauben und an Seinen Gesandten und sollt streiten für Allahs Sache mit eurem Gut und eurem Blut. Das ist besser für euch, wenn ihr es nur wüsstet.

13. Er wird euch eure Sünden vergeben und euch in Gärten führen, durch die Ströme fließen, und in entzückende Wohnungen in den Gärten der Ewigkeit. Das ist die höchste Glückseligkeit.

أَحْمَدٌ فَلَمَّا جَاءَهُمْ بِالْبَيِّنَاتِ قَالُوا
هُذَا سِحْرٌ مِّنْ ⑦

وَمَنْ أَظْلَمُ مِمَّنْ افْتَرَى عَلَى اللَّهِ
الْكَذِبَ وَهُوَ يُدْعَى إِلَى الْإِسْلَامِ
وَاللَّهُ لَا يَهِدِ الْقَوْمَ الظَّلِيمِينَ ⑧

يُرِيدُونَ لِيُطْفِئُوا نُورَ اللَّهِ بِأَفْوَاهِهِمْ
وَاللَّهُ مُتِمٌ نُورٍ وَلَوْكَرَةُ الْكُفَّارُونَ ⑨

هُوَ الَّذِي أَرْسَلَ رَسُولَهُ بِالْهُدَىٰ وَدِينِ
الْحَقِّ لِيُظْهِرَهُ عَلَى الَّذِينَ كُلَّهُمْ وَلَوْكَرَةُ
الْمُشْرِكُونَ ⑩

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا هَلْ أَدْلُكُمْ عَلَى
تِجَارَةٍ شُجِّنَكُمْ مِّنْ عَذَابٍ أَلِيمٍ ⑪

تُؤْمِنُونَ بِاللَّهِ وَرَسُولِهِ وَتَجَاهِدُونَ
فِي سَبِيلِ اللَّهِ بِأَمْوَالِكُمْ وَأَنْفُسِكُمْ
ذَلِكُمْ خَيْرٌ لَّكُمْ إِنْ كُنْتُمْ تَعْلَمُونَ ⑫

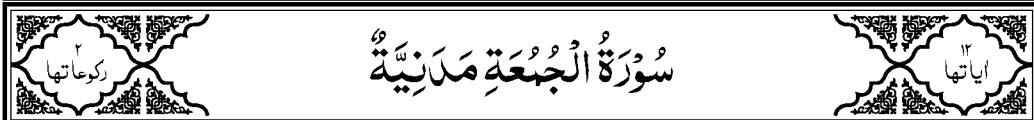
يَعْفُرَ لَكُمْ ذُنُوبُكُمْ وَيُدْخِلُكُمْ جَنَّتٍ
تَجْرِيْ فِيْ مِنْ تَحْتِهَا الْأَنْهَارُ وَمَسِكَنَ
طِبَّيَّةً فِيْ جَنَّتِ عَدْنٍ ⑬ ذَلِكَ الْفَوْزُ
الْعَظِيمُ ⑭

³⁹⁷ In diesem Vers wurde die Ankunft des Heiligen Propheten Muhammad^{SAW} prophezeit, die sich im Barnabas-Evangelium findet. Dieses in der Vatikanischen Bibliothek befindliche Evangelium wird von den Christen als Fälschung bezeichnet. Indes ist in den kanonischen Evangelien von Paraklet die Rede (Johannes 16,7), was mit dem Wort *Aḥmad* bedeutungsgleich ist. In diesem Vers wird also unmittelbar über die Ankunft des Heiligen Propheten Muhammad^{SAW} gesprochen sowie mittelbar über die seines spirituellen Ebenbildes, der in der nächsten Sure thematisiert wird. (Siehe auch Glossar unter *Aḥmad*)

14. Und (Er wird) noch eine andere (Huld bescheren), die ihr liebt: Hilfe von Allah und nahen Sieg. So kündete frohe Botschaft den Gläubigen.

15. O die ihr glaubt, seid Allahs Helfer, wie Jesus, Sohn der Maria, zu den Jüngern sprach: „Wer sind meine Helfer für Allah?“ Die Jünger sprachen: „Wir sind Allahs Helfer.“ So glaubte ein Teil von den Kindern Israels, während ein Teil ungläubig blieb. Da verliehen Wir denen, die glaubten, Stärke gegen ihren Feind, und sie wurden siegreich.

وَآخْرَى تُحِبُّونَهَا طَّبَقَرْ مِنَ اللَّهِ وَفَتْحٌ
 قَرِيبٌ طَّبَقَرْ الْمُؤْمِنِينَ ⑩
 يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا كُوئِنَّا أَنْصَارَ اللَّهِ كَمَا
 قَالَ عِيسَى ابْنُ مَرْيَمَ لِلْحَوَارِيْنَ مَنْ
 أَنْصَارِيَّ إِلَى اللَّهِ طَّبَقَرْ الْحَوَارِيْنَ
 نَحْنُ أَنْصَارُ اللَّهِ فَامْنَثْ طَّلَبَفَةً مِنْ
 بَيْنَ اسْرَائِيلَ وَكَفَرَتْ طَّلَبَفَةً
 فَأَيَّدْنَا الَّذِينَ آمَنُوا عَلَى عَدْوِهِمْ
 فَاصْبَحُوا ظَهِيرِينَ ⑪



2 Rukū'at

„Der Freitag“, offenbart nach der Hidschra

12 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. Was in den Himmeln ist und was auf Erden, preist Allah, den Herrscher, den Heiligen, den Allmächtigen, den Allweisen.

3. Er ist es, der unter den Analphabeten einen Gesandten erweckt hat aus ihrer Mitte, ihnen Seine Zeichen vorzutragen und sie zu reinigen und sie die Schrift und die Weisheit zu lehren, wie wohl sie zuvor in offenkundigem Irrtum gewesen waren,

4. und unter den anderen³⁹⁸ von ihnen, die sich ihnen noch nicht zugesellt haben. Er ist der Allmächtige, der Allweise.

5. Das ist Allahs Huld; Er gewährt sie, wem Er will; und Allah ist der Herr großer Huld.

6. Das Gleichnis derer, denen die Thora auferlegt wurde, und die ihr dann nicht nachlebten, ist wie das Gleichnis eines Esels, der Bücher trägt. Übel steht es um Leute, die Allahs Zeichen leugnen. Und Allah weist dem Volk der Frevler nicht den Weg.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

يَسِّعُ لِلَّهِ مَا فِي السَّمَاوَاتِ وَمَا فِي الْأَرْضِ
الْمَلِكُ الْقَدُّوْسُ إِنَّهُ لِغَنِيٌّ عَنِ الْعِزِّيْزِ الْحَكِيمِ ②

هُوَ الَّذِي بَعَثَ فِي الْأَمْمَيْنِ رَسُولًا مِّنْهُمْ
يَتَلَوَّ عَلَيْهِمْ آيَتِهِ وَيُزَكِّيْهِمْ وَيَعْلَمُهُمْ
الْكِتَابَ وَالْحِكْمَةَ وَإِنْ كَانُوا مِنْ قَبْلِ
لَفْنِي ضَلَّلِ مُّبِينِ ③

وَأَخْرِيْنَ مِنْهُمْ لَمَّا يَدْعُ حَقُّوْبَاهُمْ وَهُوَ
الْعِزِّيْزُ الْحَكِيمُ ④

ذَلِكَ فَضْلُ اللَّهِ يُؤْتَيْهِ مَنْ يَشَاءُ طَ وَالله
ذُو الْفَضْلِ الْعَظِيْمِ ⑤

مَثَلُ الَّذِيْنَ حَمَلُوا التَّوْرِيْةَ ثُمَّ
لَمْ يَحْمِلُوهَا كَمَثَلُ الْحَمَارِ يَحْمِلُ
أَسْفَارًا طَ بِئْسَ مَثَلُ الْقَوْمِ الَّذِيْنَ
كَذَّبُوا بِآيَاتِ اللهِ طَ وَاللهُ لَا يَهْدِي
الْقَوْمَ الظَّلِمِيْنَ ⑥

³⁹⁸ Dieser Vers spricht von der Ankunft des Verheißenen Messias und Mahdi^{AS} im Islam, dessen Anhänger hier mit den Anhängern des Propheten Mohammad^{SAW} verglichen werden. In einer Überlieferung heißt es, dass die Gefährten^{RA}, bezugnehmend auf diesen Vers, den Heiligen Propheten^{SAW} fragten, wer diese anderen seien. Daraufhin legte der Heilige Prophet^{SAW} seine Hand auf die Schulter von Salman^{RA}, dem Perser, und sagte: Würde der Glaube (zu einer Zeit) auch bis zum Siebengestirn aufsteigen, so würden ein Mann oder mehrere Männer aus der Nachkommenschaft der Perser diesen wieder erlangen. (Hadith)

7. Sprich: „O die ihr Juden seid, wenn ihr meint, ihr wäret die Freunde Allahs unter Ausschluss der anderen Menschen, dann wünschet euch den Tod, wenn ihr wahrhaftig seid.“

قُلْ يَا أَيُّهَا الَّذِينَ هَادُوا إِنْ زَعَمْتُمْ
أَنَّكُمْ أَوْلَيَاءُ لِلَّهِ مِنْ ذُوْنِ النَّاسِ
فَتَمَنَّوْا الْمَوْتَ إِنْ كُنْتُمْ صَدِيقِينَ ⑦

8. Doch sie werden sich ihn niemals wünschen, um dessentwillen, was ihre Hände ihnen vorausgeschickt haben. Und Allah kennt die Frevler recht wohl.

وَلَا يَسْمَوْنَهُ أَبَدًا إِيمَانًا قَدَّمْتُ أَيْدِيهِمْ
وَاللَّهُ عَلَيْهِ بِالظَّلَمِينَ ⑧

9. Sprich: „Der Tod, vor dem ihr flieht, wird euch sicherlich ereilen. Dann werdet ihr zu Dem zurückgebracht werden, der das Verborgene und das Sichtbare kennt, und Er wird euch verkünden, was ihr zu tun pflegtet.“

قُلْ إِنَّ الْمَوْتَ الَّذِي تَفِرُّونَ مِنْهُ فَإِنَّهُ
مُلْقِيْكُمْ ثُمَّ تُرْدُونَ إِلَى عِلْمِ الْغَيْبِ
وَالشَّهَادَةِ فَيَنْبَيِّكُمْ بِمَا كُنْتُمْ تَعْمَلُونَ ⑨

10. O die ihr glaubt, wenn der Ruf zum Gebet am Freitag erschallt, dann eilet zum Gedenken Allahs und lasset den Handel ruhen. Das ist besser für euch, wenn ihr es nur wüsstet.

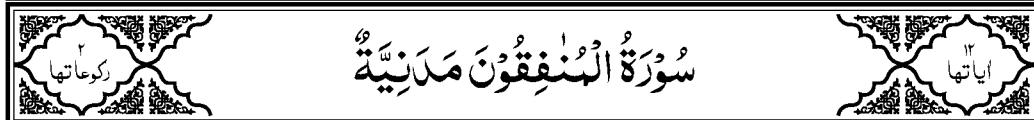
يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا إِذَا نُوَدِيَ لِلصَّلَاةِ
مِنْ يَوْمِ الْجُمُعَةِ فَاسْعُوا إِلَى ذِكْرِ اللَّهِ
وَذَرُوا الْبَيْعَ طَلِيكُمْ خَيْرٌ لَكُمْ إِنْ كُنْتُمْ
تَعْلَمُونَ ⑩

11. Und wenn das Gebet beendet ist, dann zerstreut euch im Land und trachtet nach Allahs Gnadenfülle und gedenket Allahs häufig, auf dass ihr Erfolg habt.

فَإِذَا قَضَيْتِ الصَّلَاةَ فَانْتَشِرُوا فِي
الْأَرْضِ وَابْتَغُوا مِنْ فَضْلِ اللَّهِ
وَإِذَا كَرِرُوا اللَّهَ كَثِيرًا لَعَلَّكُمْ
تَقْلِحُونَ ⑪

12. Doch wenn sie eine Ware sehen oder ein Spiel, dann brechen sie so gleich dazu auf und lassen dich stehen. Sprich: „Was bei Allah ist, das ist besser als Spiel und Ware, und Allah ist der beste Versorger.“

وَإِذَا رَأَوْا تِجَارَةً أَوْ لَهْوًا فَنَفَضُّلُوا إِلَيْهَا
وَتَرَكُوكُمْ قَائِمًا طَلِيكُمْ مَا عِنْدَ اللَّهِ خَيْرٌ
مِنَ اللَّهِ وَمِنَ التِّجَارَةِ وَاللَّهُ خَيْرٌ
إِلَيْهِ الرُّزْقُينَ ⑫



2 Rukū'āt

„Die Heuchler“, offenbart nach der Hidschra

12 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. Wenn die Heuchler zu dir kommen, sagen sie: „Wir bezeugen, dass du in Wahrheit der Gesandte Allahs bist.“ Und Allah weiß, dass du in Wahrheit Sein Gesandter bist, jedoch Allah bezeugt, dass die Heuchler gewisslich Lügner sind.

3. Sie haben sich aus ihren Eiden einen Schild gemacht; so machen sie abwendig vom Wege Allahs. Schlimm ist wahrlich das, was sie zu tun pflegen.

4. Dies, weil sie glaubten und hernach ungläubig wurden. So ist ein Siegel auf ihre Herzen gesetzt worden, also dass sie nicht verstehen.

5. Und wenn du sie siehst, so gefallen dir ihre Gestalten; und wenn sie sprechen, horchst du auf ihre Rede. Sie sind, als wären sie aufgerichtete Holzklötze. Sie glauben, jeder Schrei sei wider sie. Sie sind der Feind, drum hüte dich vor ihnen. Allahs Fluch über sie! Wie sie sich abwenden lassen!

6. Und wenn zu ihnen gesprochen wird: „Kommt her, der Gesandte Allahs will für euch um Verzeihung bitten“, dann wenden sie ihre Köpfe zur Seite, und du siehst, wie sie sich in Hochmut abkehren.

7. Es ist ihnen gleich, ob du für sie um Verzeihung bittest oder nicht für sie

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

إِذَا جَاءَكُمُ الْمُنْفِقُونَ قَالُوا نَشَهِدُ
إِنَّا لَنَا رَسُولُ اللَّهِ وَاللَّهُ يَعْلَمُ إِنَّكُمْ
لَرَسُولُهُ وَاللَّهُ يَسْهُدُ إِنَّ الْمُنْفِقِينَ
لَكُذَّابُونَ ②

إِتَّخَذُوا أَيْمَانَهُمْ جُنَاحًا فَصَدُّوا عَنْ
سَبِيلِ اللَّهِ إِنَّهُمْ سَاءَ مَا كَانُوا
يَعْمَلُونَ ③

ذَلِكَ بِأَنَّهُمْ أَمْنَوْا ثَمَّ كَفَرُوا فَطَبِعَ
عَلَى قُلُوبِهِمْ فَهُمْ لَا يَفْقَهُونَ ④

وَإِذَا رَأَيْهُمْ تُعْجِبُكَ أَجْسَامُهُمْ
وَإِنْ يَقُولُوا شَمِعُ لِقَوْلِهِمْ كَانُوهُمْ
خُשُبٌ مُّسَنَّدٌ طَ يَحْسَبُونَ كُلَّ صَيْحَةٍ
عَلَيْهِمْ هُمُ الْعَدُوُ فَاحْذَرُهُمْ
قَتْلُهُمُ اللَّهُ أَلَّيْ يُؤْفِكُونَ ⑤

وَإِذَا قِيلَ لَهُمْ تَعَالَوْا يَسْتَغْرِفُ لَكُمْ
رَسُولُ اللَّهِ نَوَّافِرُ عَرْمَوْسَهُمْ وَرَأَيْهُمْ
يَصْدُوْنَ وَهُمْ مُسْتَكِرُونَ ⑥

سَوَّاجٌ عَلَيْهِمْ أَسْتَغْرِفُ لَهُمْ أَمْ لَمْ

um Verzeihung bittest. Allah wird ihnen nie verzeihen; Allah weist dem widerspenstigen Volk nicht den Weg.

8. Sie sind es, die sprechen: „Spendet nicht für die, die mit dem Gesandten Allahs sind, damit sie sich zerstreuen (und ihn verlassen)“, während doch die Schätze der Himmel und der Erde Allahs sind; allein die Heuchler verstehen es nicht.

9. Sie sprechen: „Wenn wir nach Medina zurückkehren, dann wird der Angesehenste sicherlich den Geringsten daraus vertreiben“, obwohl das Ansehen nur Allah und Seinem Gesandten und den Gläubigen gebührt; allein die Heuchler wissen es nicht.

10. O die ihr glaubt, lasset euer Vermögen und eure Kinder euch nicht vom Gedenken an Allah abhalten. Und wer das tut – das sind die Verlierenden.

11. Und spendet von dem, was Wir euch gegeben haben, bevor einen von euch der Tod ereilt und er spricht: „Mein Herr! Wenn Du mir nur Aufschub gewähren wolltest auf eine kleine Weile, dann würde ich Almosen geben und der Rechtschaffenen einer sein.“

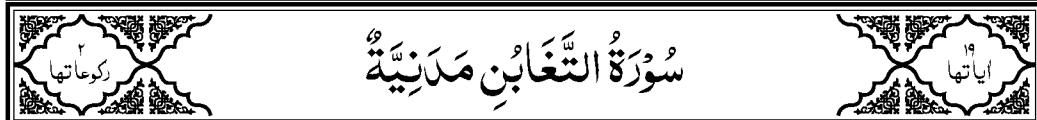
12. Nie aber wird Allah einer Seele Aufschub gewähren, wenn ihre Frist um ist; und Allah kennt wohl, was ihr tut.

تَسْتَغْفِرُ لَهُمْ طَبَنْ يَغْفِرَ اللَّهُ لَهُمْ
إِنَّ اللَّهَ لَا يَهْدِي الْقَوْمَ الْفُسْقِينَ ①
هُمُ الَّذِينَ يَقُولُونَ لَا تُنَقِّبُوا عَلَى مَنْ
عِنْدَ رَسُولِ اللَّهِ حَتَّىٰ يَنْفَضُوا مَوْلَاهُ
خَرَآءِ بْنَ السَّمُوتِ وَالْأَرْضَ وَلِكَنَّ
الْمُنْفِقِينَ لَا يَفْقَهُونَ ②

يَقُولُونَ لَئِنْ رَجَعْنَا إِلَى الْمَدِيْرَةِ
لَيُخْرِجَنَّ الْأَعْزَمَنِهَا الْأَذَلَّ وَلِكَنَّ
الْعِزَّةُ وَلِرَسُولِهِ وَلِلْمُؤْمِنِينَ وَلِكَنَّ
لِلْمُنْفِقِينَ لَا يَعْلَمُونَ ③

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا لَا تُلْهِكُمْ أَمْوَالُكُمْ
وَلَا أُولَادُكُمْ عَنْ ذِكْرِ اللَّهِ وَمَنْ
يَفْعُلُ ذَلِكَ فَأُولَئِكَ هُمُ الْخَسِرُونَ ④
وَأَنْفِقُوا مِنْ مَارَزِقَنَّكُمْ مِنْ قَبْلِ أَنْ يَأْتِيَ
أَحَدَكُمُ الْمَوْتُ فَيَقُولَ رَبِّ لَوْلَا
آخَرْتَنِي إِلَى أَجَلِ قَرِيبٍ لَا فَاصَدَقَ
وَأَكُنْ مِنَ الصَّابِرِينَ ⑤

وَلَنْ يُؤَخِّرَ اللَّهُ نُفْسَاسَا إِذَا جَاءَ أَجَلُهَا
وَاللَّهُ خَيْرٌ بِمَا تَعْمَلُونَ ⑥



2 Rukū‘at

„Der gegenseitige Verlust (und Gewinn)“, offenbart nach der Hidschra

19 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. Was in den Himmeln ist und was auf Erden, preist Allah; Sein ist das Königreich und Sein das Lob, und Er vermag alle Dinge zu tun.

3. Er ist es, der euch erschaffen hat, aber einige unter euch sind Ungläubige und einige unter euch sind Gläubige; und Allah sieht, was ihr tut.

4. Er schuf die Himmel und die Erde in Weisheit, und Er gestaltete euch und machte eure Gestalt schön, und zu Ihm ist die Heimkehr.

5. Er weiß, was in den Himmeln und auf Erden ist, und Er weiß, was ihr verhehlt und was ihr offenbart; und Allah kennt alles, was in den Herzen ist.

6. Ist nicht die Geschichte zu euch gedrungen von denen, die zuvor ungläubig waren? So kosteten sie die bösen Folgen ihres Betragens, und ihnen wird qualvolle Strafe.

7. Dies, weil ihre Gesandten zu ihnen kamen mit klaren Beweisen. Sie aber sprachen: „Sollen Sterbliche uns den Weg weisen?“ Also glaubten sie nicht und wandten sich ab, doch Allah bedurfte (ihrer) nicht; und Allah ist Sich Selbst genügend, preiswürdig.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

يَسِّعُ لِلَّهُ مَا فِي السَّمَاوَاتِ وَمَا فِي الْأَرْضِ
لَهُ الْمُلْكُ وَلَهُ الْحَمْدُ وَهُوَ عَلَىٰ كُلِّ
شَيْءٍ قَدِيرٌ ②

هُوَ الَّذِي خَلَقَكُمْ فَمِنْكُمْ كَافِرٌ وَمِنْكُمْ
مُؤْمِنٌ وَاللَّهُ بِمَا تَعْمَلُونَ بَصِيرٌ ③

خَلَقَ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضَ بِالْحَقِّ
وَصَوَّرَكُمْ فَآتَحْسَنَ صُورَكُمْ وَإِلَيْهِ
الْمَصِيرُ ④

يَعْلَمُ مَا فِي السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ وَيَعْلَمُ
مَا تَسِرُّونَ وَمَا تُعْلِمُونَ وَاللَّهُ عَلَيْهِ
بِدَاتِ الصَّدُورِ ⑤

أَلَمْ يَأْتِكُمْ نَبَوَّا الَّذِينَ كَفَرُوا مِنْ
قَبْلِ فَذَاقُوا وَبَالَ أَمْرِهِمْ وَلَهُمْ
عَذَابٌ أَلِيمٌ ⑥

ذَلِكَ بِأَنَّهُ كَانَتْ تَأْتِيهِمْ رُسُلُهُمْ
بِالْبُيُّنَاتِ فَقَالُوا أَبْشِرُو يَهُدُونَا
فَكَفَرُوا وَتَوَلُّوا وَأَسْتَغْفِنَ اللَّهُ وَاللَّهُ
غَنِيٌّ حَمِيدٌ ⑦

8. Die da ungläubig sind, wähnen, sie würden nicht auferweckt werden. Sprich: „Doch, bei meinem Herrn, ihr werdet gewisslich auferweckt werden; dann wird euch gewisslich verkündet werden, was ihr getan. Und das ist Allah ein leichtes.“

9. Drum glaubet an Allah und Seinen Gesandten und an das Licht, das Wir herniedergesandt haben. Und Allah kennt wohl, was ihr tut.

10. Der Zeitpunkt, da Er euch versammeln wird am Tage der Versammlung, das wird der Tag gegenseitigen Verlustes (und Gewinns) sein. Und wer an Allah glaubt und das Rechte tut – Er wird seine Übel von ihm nehmen und wird ihn in Gärten führen, durch die Ströme fließen, darin zu weilen auf immer. Das ist der größte Erfolg.

11. Die aber ungläubig sind und Unsere Zeichen verwerfen, die sollen die Bewohner des Feuers sein, darin müssen sie bleiben; und eine schlimme Bestimmung ist das!

12. Kein Unglück trifft ein, außer mit Allahs Erlaubnis. Und wer an Allah glaubt – Er leitet sein Herz. Und Allah weiß alle Dinge.

13. So gehorchet Allah und gehorchet dem Gesandten. Doch wenn ihr euch abkehrt, dann ist die Pflicht Unseres Gesandten nur die deutliche Verkündigung.

رَعَمُ الَّذِينَ كَفَرُوا أَنْ لَنْ يَبْعَثُوا قُلْ

بَلْ وَرَبِّي لَتَبْعَثُنَّ شَمَّ تَشَبَّهُونَ بِمَا

عَمِلْتُمْ وَذَلِكَ عَلَى اللَّهِ يَسِيرٌ ①

فَأَمْنُوا بِاللَّهِ وَرَسُولِهِ وَالنُّورِ الَّذِي

أَنْزَلْنَا وَاللَّهُ بِمَا تَعْمَلُونَ حَمِيرٌ

يَوْمَ يَجْمَعُ كُلُّ مِلْيَوْمِ الْجَمْعِ ذَلِكَ يَوْمُ

الْتَّعَابِرِ وَمَنْ يُؤْمِنْ بِاللَّهِ وَيَعْمَلْ

صَالِحًا يُكَفِّرُ عَنْهُ سَيِّاتِهِ وَيُدْخَلُهُ

جَنَّتِ تَجْرِيْ مِنْ تَحْتِهَا الْأَنْهَرُ

خَلِدِيْنَ فِيهَا آبَدًا ذَلِكَ الْفَوْزُ

الْعَظِيمُ ②

وَالَّذِينَ كَفَرُوا وَكَذَّبُوا بِاِيَّاتِيْ

أَوْلَئِكَ أَصْحَابُ النَّارِ خَلِدِيْنَ فِيهَا

مَنْ يَعْلَمْ وَيُؤْمِنْ الْمَصِيرُ ③

مَا آصَابَ مِنْ مَصِيرَةٍ إِلَّا بِإِذْنِ اللَّهِ

وَمَنْ يُؤْمِنْ بِاللَّهِ يَهْدِ قَلْبَهُ

وَاللَّهُ يُكْلِلُ شَيْءَ عَلِيمٌ ④

وَأَطِيعُوا اللَّهَ وَأَطِيعُوا الرَّسُولَ ۝ قَارُ

تَوَيَّبُتُمْ فَإِنَّمَا عَلَى رَسُولِنَا الْبَلْغُ

الْمُبِينُ ⑤

14. Allah! Niemand ist anbetungswürdig außer Ihm; und in Allah sollen die Gläubigen Vertrauen haben.

اللَّهُ لَا إِلَهَ إِلَّا هُوَ وَعَلَى اللَّهِ فَلِيَتَوَكَّلِ
الْمُؤْمِنُونَ ⑯

15. O die ihr glaubt, wahrlich, unter euren Frauen und Kindern sind welche, die euch feind sind, so hütet euch vor ihnen. Und wenn ihr vergesst und Nachsicht übt und verzeiht, dann ist Allah allverzeihend, barmherzig.

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا إِنَّ مِنْ أَزْوَاجِكُمْ
وَأُولَادِكُمْ عَدُوٌّ لَّكُمْ فَاحْذَرُوهُمْ
وَإِنْ تَعْفُوا وَتَصْفَحُوا وَتَغْفِرُوا فَإِنَّ
اللَّهَ غَفُورٌ رَّحِيمٌ ⑰

16. Eure Reichtümer und eure Kinder sind nur eine Versuchung; doch bei Allah ist großer Lohn.

إِنَّمَا آمَوَالُ كُمْ وَأُولَادُكُمْ فِتْنَةٌ
وَاللَّهُ عِنْدَهُ أَجْرٌ عَظِيمٌ ⑱

17. So fürchtet Allah, soviel ihr nur könnt, und höret und gehorchet und spendet: Es wird für euch selbst besser sein. Und wer vor seiner eigenen Habssucht bewahrt ist – das sind die Erfolgreichen.

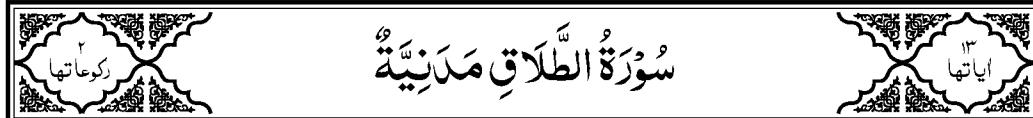
فَاتَّقُوا اللَّهَ مَا اسْتَطَعْتُمْ وَاسْمَعُوا
وَأَطِيعُوا وَأَنْتُقُوا حَيْرًا لَا نَفْسٌ كُمْ
وَمَنْ يُوقَ شَحَّ نَفْسِهِ فَأُولَئِكَ هُمْ
الْمُفْلِحُونَ ⑲

18. Wenn ihr Allah ein stattliches Darlehen gewährt, so wird Er es euch um ein Vielfaches vermehren und wird euch vergeben; denn Allah ist erkenntlich, langmütig,

إِنْ تُقْرِضُوا اللَّهَ قَرْضًا حَسَنًا يُضِعِفُهُ
لَكُمْ وَيُغْفِرُ لَكُمْ ۖ وَاللَّهُ شَكُورٌ
لِّحَلِيمٌ ⑳

19. Wissens des Verborgenen und des Sichtbaren, der Allmächtige, der Allweise.

عَلِمَ الْغَيْبَ وَالشَّهَادَةَ الْعَرِيزُ الْحَكِيمُ ㉑



2 Rukū'āt

„Die Scheidung“, offenbart nach der Hidschra

13 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. O Prophet! Wenn ihr euch von Frauen trennt,³⁹⁹ so trennt euch von ihnen für ihre vorgeschriebene Frist, und berechnet die Frist; und fürchtet Allah, euren Herrn. Vertreibt sie nicht aus ihren Häusern, noch sollen sie (selbst) fortgehen, es sei denn, sie begehen offenkundige Unsittlichkeit. Das sind die Schranken Allahs; und wer Allahs Schranken übertritt, der sündigt wider sich selbst. Du weißt nicht, vielleicht wird Allah späterhin etwas Neues geschehen lassen.

3. Dann, wenn ihre Frist um ist, nehmt sie in Güte zurück oder trennt euch in Güte von ihnen und rufet zwei rechtschaffene Leute aus eurer Mitte zu Zeugen; und lasst es ein wahrhaftiges Zeugnis vor Allah sein. Das ist eine Mahnung für den, der an Allah und an den Jüngsten Tag glaubt. Und dem, der Allah fürchtet, wird Er einen Ausweg bereiten,

4. und wird ihn versorgen, von wo aus er es nicht erwartet. Und für den, der auf Allah vertraut, ist Er Genüge. Wahrlich, Allah wird Seine Absicht durchführen. Für alles hat Allah ein Maß bestimmt.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

يَا أَيُّهَا النَّبِيُّ إِذَا طَلَقْتُمُ النِّسَاءَ
فَطَلِقُوهُنَّ لِعِدَّتِهِنَّ وَأَحْصُوا الْعِدَّةَ
وَاتَّقُوا اللَّهَ رَبَّكُمْ لَا تُخْرِجُوهُنَّ مِّنَ
بُيُوتِهِنَّ وَلَا يُخْرِجُنَّ إِلَّا أَنْ يَأْتِيَنَّ
بِفَاحِشَةٍ مُّبَيِّنَةٍ وَتِلْكَ حَدُودُ اللَّهِ
وَمَنْ يَتَعَدَّ حَدُودَ اللَّهِ فَقَدْ ظَلَمَ
نَفْسَهُ لَا تَدْرِي لَعَلَّ اللَّهُ يُحِدِّثُ
بَعْدَ ذَلِكَ أَمْرًا ②

فَإِذَا بَلَغْنَ أَجَاهِمَنَّ فَامْسِكُوهُنَّ
بِمَعْرُوفٍ أَوْ فَارِقُوهُنَّ بِمَعْرُوفٍ
وَآشْهُدُوا ذَوَى عَدْلٍ مِّنْكُمْ وَآقِمُوا
الشَّهَادَةَ لِلَّهِ ذَلِكُمْ يُوعَظُ بِهِ مَنْ كَانَ
يُؤْمِنُ بِاللَّهِ وَالْيَوْمِ الْآخِرِ وَمَنْ يَتَّقِ
اللَّهَ يَجْعَلُ لَهُ مَخْرَجًا ③

وَيَرْزُقُهُ مَنْ حَيْثُ لَا يَحْتَسِبُ ④ وَمَنْ
يَتَوَكَّلُ عَلَى اللَّهِ فَهُوَ حَسْبُهُ ⑤ إِنَّ اللَّهَ
بَالْغُ أَمْرِهِ قَدْ جَعَلَ اللَّهُ لِكُلِّ شَيْءٍ
قَدْرًا ⑥

³⁹⁹ Vgl. 2:231.

5. Wenn ihr im Zweifel seid (über) jene eurer Frauen, die keine monatliche Reinigung mehr erhoffen, (dann wisset, dass) ihre Frist drei Monate ist, und (das Gleiche gilt für) die, die keine Reinigung hatten. Und für die Schwestern soll ihre Frist so lange währen, bis sie sich ihrer Bürde entledigt haben. Und dem, der Allah fürchtet, wird Er Erleichterung verschaffen in seinen Angelegenheiten.

6. Das ist Allahs Gebot, das Er euch herabgesandt hat. Und wer Allah fürchtet – Er wird seine Übel von ihm nehmen und ihm seinen Lohn erweitern.

7. Lasset sie (während der Frist) in den Häusern wohnen, in denen ihr wohnt, gemäß euren Mitteln; und tut ihnen nichts zuleide in der Absicht, es ihnen schwer zu machen. Und wenn sie schwanger sind, so bestreitet ihren Unterhalt, bis sie sich ihrer Bürde entledigt haben. Und wenn sie (das Kind) für euch säugen, gebt ihnen ihren Lohn und beratet euch freundlich miteinander; wenn ihr aber (damit) Verlegenheit füreinander schafft, dann soll eine andere (das Kind) für den (Vater) säugen.

8. Jener, der Fülle hat, soll aus seiner Fülle aufwenden; Und der, dessen Mittel beschränkt sind, soll aufwenden gemäß dem, was ihm Allah gegeben hat. Allah fordert von keiner Seele über das hinaus, was Er ihr gegeben hat. Allah wird nach Bedrängnis bald Erleichterung schaffen.

9. Wie so manche Stadt widersetzt sich dem Befehl ihres Herrn und Seiner Gesandten, und Wir zogen sie streng zur Rechenschaft und straften sie mit

وَإِنْ يَعْلَمُ مِنَ الْمُحِيطِ مِنْ سَيِّئَاتِكُمْ
إِنْ أَرْتَبْتُمْ فَعِدَّتُهُنَّ ثَلَاثَةً أَشْهُرٍ لَا وَالَّذِي
لَمْ يَحْضُنْ طَ وَأَوْلَاتُ الْأَحْمَالِ
أَجْلَهُنَّ بِأَنْ يَضْعُنَ حَمْلَهُنَّ طَ وَمَنْ
يَتَّقِىَ اللَّهَ يَجْعَلُ لَهُ مِنْ أَمْرِهِ يُسْرًا ⑥

ذَلِكَ أَمْرُ اللَّهِ أَنْزَلَهُ إِلَيْكُمْ طَ وَمَنْ يَتَّقِيَ
الَّهُ يُكَفِّرُ عَنْهُ سَيِّئَاتِهِ وَيُعَظِّمُ لَهُ

آجْرًا ①

أَسْكِنُوهُنَّ مِنْ حَيْثُ سَكَنْتُمْ مِنْ
وَجْدِكُمْ وَلَا تَضَارُوهُنَّ لَتَصِيقُوا
عَلَيْهِنَّ طَ وَإِنْ كَنَّ أَوْلَاتِ حَمْلٍ
فَانْفِقُوا عَلَيْهِنَّ حَتَّى يَضْعُنَ حَمْلَهُنَّ طَ
فَإِنْ أَرْضَعُنَ لَكُمْ فَأَتُوْهُنَّ أَجْوَرَهُنَّ طَ
وَأَتَمْرُوا بَيْنَكُمْ بِمَعْرُوفٍ طَ وَإِنْ

تَعَاسَرُتُمْ فَسَرُّضُعْ لَهُ أَخْرَى طَ

لَيُسْفِقُ دُوْسَعَةٍ مِنْ سَعْتِهِ طَ وَمَنْ قَدَرَ
عَلَيْهِ رِزْقٌ فَلَيُسْفِقُ مِمَّا أَتَاهُ اللَّهُ طَ لَا
يُكَلِّفُ اللَّهُ نَفْسًا إِلَّا مَا أَتَاهَا طَ سَيَجْعَلُ
الَّهُ بَعْدَ عُسْرٍ يُسْرًا ⑧

وَكَائِنٌ مِنْ قَرِيَةٍ عَتَّابٌ عَنْ أَمْرِ رَبِّهَا
وَرَسِيلٌ فَحَاسِبُهَا حِسَابًا شَدِيدًا

harter Strafe!

10. So kostete sie die bösen Folgen ihres Betragens, und das Ende ihres Betragens war Untergang.

11. Allah hat für sie eine strenge Strafe bereitet; so fürchtet Allah, o ihr Leute von Verstand, die ihr glaubt. Allah hat euch fürwahr eine Ermahnung herniedergesandt –

12. einen Gesandten, der euch die deutlichen Zeichen Allahs vorträgt, auf dass er jene, die glauben und gute Werke tun, aus den Finsternissen ans Licht führe. Und wer an Allah glaubt und recht handelt, den wird Er in Gärten führen, durch die Ströme fließen, darin zu weilen auf immer. Allah hat ihm fürwahr eine treffliche Versorgung gewährt.

13. Allah ist es, der sieben Himmel erschuf und von der Erde eine gleiche Zahl. Der (göttliche) Befehl steigt nieder in ihre Mitte, auf dass ihr erfahret, dass Allah alle Dinge zu tun vermag und dass Allah alle Dinge mit Wissen umfasst.

وَعَذَّبْنَا عَذَابًا نُكْرًا ①

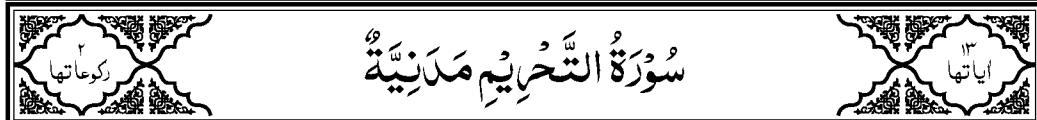
فَذَاقُتْ وَبَالَ أَمْرِهَا وَكَانَ عَاقِبَةً
أَمْرِهَا خَسْرًا ②

أَعَدَ اللَّهُ لَهُمْ عَذَابًا شَدِيدًا فَاتَّقُوا اللَّهَ
إِنَّمَا يُؤْلِي الْأَلْبَابَ إِلَى الَّذِينَ آمَنُوا
قَدْ أَنْزَلَ اللَّهُ إِلَيْكُمْ ذِكْرًا ③

رَسُولًا يَشْلُوْا عَلَيْكُمْ أَيْتِ اللَّهُ مُبِيتٌ
لَّيَخْرِجَ الَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّلِحَاتِ
مِنَ الظُّلْمَاتِ إِلَى النُّورِ وَمَنْ يُؤْمِنْ
بِاللَّهِ وَيَعْمَلْ صَالِحًا يَدْخُلْهُ جَنَّتِ
تَجْرِيْ مِنْ تَحْتِهَا الْأَنْهَارُ خَلِدِينَ فِيهَا

آبَدًا قَدْ أَحْسَنَ اللَّهُ لَهُ رِزْقًا ④

اللَّهُ الَّذِي خَلَقَ سَبْعَ سَمَوَاتٍ وَمِنَ
الْأَرْضِ مِثْلَهُنَّ يَنْزَلُ الْأَمْرَ بِيَمِنَ
لِتَعْلَمُوا أَنَّ اللَّهَ عَلَى كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ
وَأَنَّ اللَّهَ قَدْ أَحَاطَ بِكُلِّ شَيْءٍ عِلْمًا ⑤



2 Rukū'at

„Die Untersagung“, offenbart nach der Hidschra

13 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. O Prophet! Warum untersagst du (dir) das, was Allah dir erlaubt hat? Suchst du deinen Frauen zu gefallen? Und Allah ist allverzeihend, barmherzig.

3. Allah hat in der Tat euch die Lösung eurer Eide erlaubt, und Allah ist euer Beschützer; und Er ist der Allwissende, der Allweise.

4. Als der Prophet einer seiner Frauen einen Vorfall anvertraute und sie ihn dann ausplauderte und Allah ihm davon Kunde gab, da ließ er (sie) einen Teil davon wissen, und verschwieg einen Teil. Und als er es ihr vorhielt, da sprach sie: „Wer hat dir dies gesagt?“ Er sprach: „Der Allwissende, der Allkundige hat es mir gesagt.“

5. Wenn ihr beide euch reuig Allah zuwendet, so sind eure Herzen bereits (dazu) geneigt. Doch wenn ihr euch gegenseitig gegen ihn unterstützt, wahrlich, dann ist Allah sein Helfer und Gabriel und die Rechtschaffenen unter den Gläubigen; und außerdem sind die Engel (seine) Helfer.

6. Vielleicht wird sein Herr ihm, wenn er sich von euch scheidet, an eurer Statt bessere Frauen geben, gottergebene, gläubige, gehorsame, reuige, fromme, fastende – Witwen und Jungfrauen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

يَا أَيُّهَا النَّبِيُّ لَمْ تَحْرِمْ مَا أَحَلَ اللَّهُ لَكَ
تَبْغُ فَرَضَاتَ أَزْوَاجِكَ ۖ وَاللَّهُ
غَفُورٌ رَّحِيمٌ ②

قَدْ فَرَضَ اللَّهُ لَكُمْ تَحْلِلَةً أَيْمَانِكُمْ ۝
وَاللَّهُ مَوْلَكُمْ وَهُوَ الْعَلِيمُ الْحَكِيمُ ③
وَإِذَا أَسْرَ النَّبِيَّ إِلَى بَعْضِ أَرْوَاحِهِ
حَدِيثًا ۝ فَلَمَّا نَبَأَتْ بِهِ وَأَظْهَرَهُ اللَّهُ
عَلَيْهِ عَرَفَ بَعْضُهُ وَأَعْرَضَ عَنْ
بَعْضٍ ۝ فَلَمَّا نَبَأَهَا بِهِ قَالَتْ مَنْ أَنْبَأَكَ
هَذَا ۝ قَالَ نَبَأَنِي الْعَلِيمُ الْخَيْرُ ④

إِنْ شَوَّبَا إِلَى اللَّهِ فَقَدْ صَعَتْ قُلُوبُهُمَا
وَإِنْ تَظْهَرَ أَعْلَيُهِ فَإِنَّ اللَّهَ هُوَ مَوْلَاهُ
وَجِيرُّيلُ وَصَالِحُ الْمُؤْمِنِينَ ۝ وَالْمَلِكَةُ
بَعْدَ ذَلِكَ ظَهِيرٌ ⑤

عُسَىٰ رَبُّهُ إِنْ طَلَقْكُنَّ أَنْ يُبْدِلَهُ
أَزْوَاجًا خَيْرًا مِنْكُنَّ مُسْلِمَاتٍ مُّؤْمِنَاتٍ
فَنِتَتِ تَبَتِ عِدْتِ سَيْحَتِ شَبَّتِ
وَأَبْكَارًا ⑥

7. O die ihr glaubt, rettet euch und die Euren vor einem Feuer, dessen Brennstoff Menschen und Steine sind, darüber Engel gesetzt sind, streng, gewaltig, die Allah nicht ungehorsam sind in dem, was Er ihnen befiehlt, sondern alles vollbringen, was ihnen geheißen wird.

يَا إِيَّاهَا الَّذِينَ آمَنُوا قُوَّا أَنفُسَكُمْ
وَأَهْلِيَّكُمْ نَارًا وَقُوْدُهَا النَّاسُ
وَالْحِجَارَةُ عَلَيْهَا مَلِيكَةٌ غِلَاظٌ شَدَادٌ
لَا يَعْصُونَ اللَّهَ مَا أَمْرَهُمْ وَيَفْعَلُونَ
مَا يُؤْمِنُونَ ⑦

8. O die ihr ungläubig seid, bringt heute keine Entschuldigungen vor. Ihr werdet nur für das belohnt, was ihr zu tun pflegtet.

يَا إِيَّاهَا الَّذِينَ كَفَرُوا لَا تَعْتَذِرُوْا لِيَوْمٍ
إِنَّمَا تَجْزَوْنَ مَا كُنْتُمْ تَعْمَلُونَ ⑧

9. O die ihr glaubt, wendet euch zu Allah in aufrichtiger Reue. Vielleicht wird euer Herr eure Übel von euch nehmen und euch in Gärten führen, durch die Ströme fließen, am Tage, da Allah den Propheten nicht zuschanden machen wird noch jene, die mit ihm glauben. Ihr Licht wird vor ihnen her-eilen und auf ihrer Rechten. Sie werden sprechen: „Unser Herr, mache unser Licht für uns vollkommen und vergib uns, denn Du vermagst alle Dinge zu tun.“

يَا إِيَّاهَا الَّذِينَ آمَنُوا وَبُوْقُوا إِلَى اللَّهِ تَوْبَةً
لَصُوْحَاطَ عَسِيْرِ بِكُمْ أَنْ يَكْفِرُ عَنْكُمْ
سِيَاتِكُمْ وَيُدْخِلُكُمْ جَنَّتٍ تَجْرِيْ مِنْ
تَحْتِهَا الْأَنْهَرُ لِيَوْمٍ لَا يَخْرِيْ اللَّهُ الَّذِي
وَالَّذِينَ آمَنُوا مَعَهُ نُورُهُمْ يَسْعَى بَيْنَ
أَيْدِيهِمْ وَبِأَيْمَانِهِمْ يَقُولُونَ رَبَّنَا
أَتَمْرَنَا نُورَنَا وَأَغْفِرْنَا إِنَّكَ عَلَى
كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ ①

10. O Prophet! Streite wider die Un-gläubigen und die Heuchler; und sei streng gegen sie. Ihr Aufenthalt ist die Hölle, und eine üble Bestimmung ist das!

يَا إِيَّاهَا النَّبِيُّ جَاهِدُ الْكُفَّارِ وَالْمُنْفِقِينَ
وَاغْلُظْ عَلَيْهِمْ ۖ وَمَا وَهُمْ جَهَنَّمُ
وَبِئْسَ الْمُصِيرُ ⑤

11. Allah legt denen, die ungläubig sind, das Beispiel vor von Noahs Frau und von Lots Frau. Sie unterstanden zwei Unserer rechtschaffenen Diener, doch sie handelten untreu gegen sie.

ضَرَبَ اللَّهُ مَثَلًا لِّلَّذِينَ كَفَرُوا امْرَأَتَ
نُوحٍ وَامْرَأَتَ لُوطٍ كَانَتَا تَحْتَ
عَبْدَيْنِ مِنْ عِبَادِنَا صَالِحَيْنِ فَخَانَتْهُمَا

Drum nützten sie⁴⁰⁰ ihnen nichts wider Allah, und es ward gesprochen: „Gehet ihr beide ein ins Feuer zusammen mit denen, die eingehen!“

12. Und Allah legt denen, die glauben, das Beispiel von Pharaos Frau vor, da sie sprach: „Mein Herr! Baue mir ein Haus bei Dir im Garten und befreie mich von Pharao und seinem Werk und befreie mich vom Volk der Frevler!“

13. Und der Maria, der Tochter Imrāns,⁴⁰¹ die ihre Keuschheit bewahrte – drum hauchten Wir ihm von Unserem Geist⁴⁰² ein –, und sie glaubte an die Worte ihres Herrn und an Seine Schriften und war der Gehorsamen eine.⁴⁰³

فَلَمْ يُعْنِيَا عَنْهُمَا مِنَ اللَّهِ شَيْئاً وَقَيْلَ
اذْخُلَا الشَّارَمَعَ الدُّخْلِينَ ۝

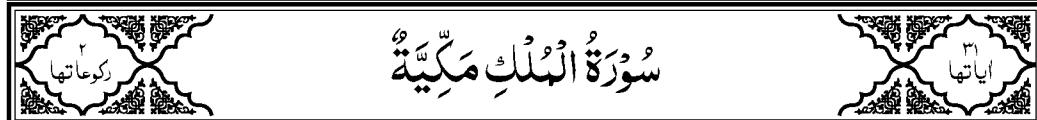
وَصَرَبَ اللَّهُ مَثَلًا لِّلَّذِينَ آمَنُوا امْرَأَ
فِرْعَوْنٌ إِذْ قَالَتْ رَبِّ ابْنِ لِي عِنْدَكَ
بَيْتًا فِي الْجَنَّةِ وَنَحْنُ مِنْ فِرْعَوْنَ
وَعَمَلَهُ وَنَحْنُ فِي مِنَ الْقَوْمِ الظَّلِيمِينَ ۝
وَمَرِيَمَ ابْنَتَ عُمَرَنَ أَتَقَى أَحْسَنَ
فَرْجَهَا فَنَفَخْنَا فِيهِ مِنْ رُوْحِنَا
وَصَدَّقَتِ بِكَلِمَتِ رَبِّهَا وَكَتَبْهُ وَكَانَتْ
مِنَ الْقَرِيبِينَ ۝

⁴⁰⁰ D. h. ihre Ehemänner, die Propheten waren, konnten sie nicht vor der Strafe bewahren.

⁴⁰¹ Vgl. 19:29.

⁴⁰² Die Menschen sprechen Jesus^{AS} einen besonderen Rang zu, da Maria ihn auf besondere Weise empfangen habe. Indes resultiert dies aus einem falschen Verständnis, denn der Geist steht auch für das Wort Gottes. Insofern steht das Einhauchen des Geistes in Maria für die Offenbarung über die Geburt Jesu^{AS}, die Gott ihr zuteilwerden ließ.

⁴⁰³ Obwohl dieser Vers von Maria^{AS} handelt, heißt es in diesem: „drum hauchten Wir ihm (Arabisch: *fihī*) von Unserem Geist ein“. In einem Qur’ansvers mit dem gleichen Thema heißt es indes: „Wir hauchten ihr (Arabisch: *fihā*) von Unserem Geist ein“ (21:92). Der Gebrauch des männlichen Pronomens an dieser Stelle weist darauf hin, dass auch in jenen Gläubigen, die spirituell einen marienähnlichen Zustand durchlaufen, der Geist eingehaucht wird. Sie werden im metaphorischen Sinne zum Jesus ihrer Zeit gemacht.



2 Rukū'āt

„Die Herrschaft“, offenbart vor der Hidschra

31 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. Segensreich ist Der, in dessen Hand die Herrschaft ist; und Er vermag alle Dinge zu tun.

3. Der den Tod erschaffen hat und das Leben, dass Er euch prüfe, wer von euch der Beste ist im Handeln; und Er ist der Allmächtige, der Allverzeihende,

4. Der sieben Himmel Schicht für Schicht erschaffen hat. Keinen Fehler kannst du in der Schöpfung des Gnadenreichen sehen. So wende den Blick: Siehst du irgendeinen Mangel?

5. So wende den Blick abermals und abermals: Dein Blick wird nur zu dir zurückkehren ermüdet und geschwächt.

6. Fürwahr, Wir haben den untersten Himmel mit Lampen geschmückt, und Wir haben sie zu einem Mittel zur Vertreibung der Teufel gemacht, und für sie haben Wir die Strafe des flammen den Feuers bereitet.

7. Und für jene, die nicht an ihren Herrn glauben, ist die Strafe der Hölle, und eine üble Bestimmung ist das!

8. Wenn sie hineingeworfen werden, dann werden sie sie brüllen hören, in des sie brodelt.

9. Fast möchte sie bersten vor Wut. Sooft eine Schar hineingeworfen wird,

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

تَبَرَّكَ الَّذِي بِيَدِهِ الْمُلْكُ وَهُوَ عَلَىٰ
كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ ②

الَّذِي خَلَقَ الْمَوْتَ وَالْحَيَاةَ لِيَلْوَعُكُمْ
أَيُّكُمْ أَحْسَنَ عَمَلاً ۖ وَهُوَ الْعَزِيزُ
الْغَفُورُ ③

الَّذِي خَلَقَ سَبْعَ سَمَوَاتٍ طَبَاقًا مَّا تَرَىٰ
فِي خَلْقِ الرَّحْمَنِ مِنْ تَفْوِيتٍ فَارْجِعِ
الْبَصَرَ لَهُلْ تَرَىٰ مِنْ قُطْلُورٍ ④

لَمَّا رَأَيْتَ الْبَصَرَ كَرَّتِينَ يَنْقَلِبُ إِلَيْكَ
الْبَصَرُ خَاسِنًا وَهُوَ حَسِيرٌ ⑤

وَلَقَدْ زَيَّثَا السَّمَاءَ الدُّنْيَا بِمَصَابِعِ
وَجَعَلُنَّا رُجُومًا لِلشَّيْطَانِ وَأَعْتَدْنَا
لَهُمْ عَذَابَ السَّعِيرِ ⑥

وَلِلَّذِينَ كَفَرُوا إِرْبَيْهُمْ عَذَابُ جَهَنَّمَ
وَبِئْسَ الْمَصِيرُ ⑦

إِذَا أَلْقُوا فِيهَا سِمَعُوا هَاشِيْقَا وَهِيَ
تَقُوَّرُ ⑧

تَكَادْ تَمَيَّزُ مِنَ الْغَيْظِ كُلُّمَا أَلْقَى فِيهَا

werden ihre Wächter sie fragen: „Ist denn kein Warner zu euch gekommen?“

فَوْجٌ سَالَهُمْ خَرَّنَتْهَا آلَمْ يَأْتِكُمْ
نَذِيرٌ ①

10. Sie werden sprechen: „Doch, sicherlich, es kam ein Warner zu uns, aber wir schalten (ihn) einen Lügner und sprachen: ,Allah hat nichts herabgesandt; ihr seid bloß in schwerem Irrtum.““

قَالُوا بَلٌ قَدْ جَاءَنَا نَذِيرٌ فَكَذَّبُنا
وَقُلْنَا مَا نَزَّلَ اللَّهُ مِنْ شَيْءٍ إِنْ أَنْتُمْ
إِلَّا فِي ضَلَالٍ كَيْرٌ ②

11. Sie werden sprechen: „Hätten wir nur zugehört oder Verstand gehabt, wir wären nicht unter den Bewohnern des flammenden Feuers gewesen.“

وَقَالُوا لَوْكُنَا نَشْعَرُ أَوْ نَعْقِلُ مَا كُنَّا
فِي أَصْحَابِ السَّعِيرِ ③

12. So werden sie ihre Sünden bekennen; doch fern sind die Bewohner des flammenden Feuers (der Gnade).

فَاعْتَرَفُوا بِذَنْبِهِمْ فَسُخْقًا لِأَصْحَابِ
السَّعِيرِ ④

13. Wahrlich, diejenigen, die ihren Herrn im Geheimen fürchten, werden Vergebung und großen Lohn erhalten.

إِنَّ الَّذِينَ يَخْشَوْنَ رَبَّهُمْ بِالْغَيْبِ لَهُمْ
مَغْفِرَةً وَأَجْرٌ كَيْرٌ ⑤

14. Und ob ihr euer Wort verbirgt oder es offen verkündet, Er kennt die innersten Gedanken der Herzen.

وَأَسْرُوا قَوْلَكُمْ أَوْ اجْهَرُوا بِهِ إِنَّهُ
عَلِيمٌ بِذَاتِ الصَّدْرِ ⑥

15. Weiß denn Der nicht, der erschuf? Er ist scharfsinnig, allwissend.

أَلَا يَعْلَمُ مَنْ خَلَقَ طَوْهُ الظِّيفُ
عِبْدُ الْخَيْرِ ⑦

16. Er ist es, der die Erde für euch dienstbar gemacht hat; wandert also auf ihren Wegen und genießt Seine Versorgung. Und zu Ihm wird die Auferstehung sein.

هُوَ الَّذِي جَعَلَ لَكُمُ الْأَرْضَ ذَلِيلًا
فَامْشُوا فِي مَا كَبَّهَا وَكُلُّوا مِنْ رِزْقِهِ
وَإِلَيْهِ النُّشُورُ ⑧

17. Fühlt ihr euch sicher vor Dem, der im Himmel ist, dass Er nicht die Erde euch verschlingen lässt, wenn sie, siehe, zu bebhen beginnt?

أَمْ أَمْتَمِّنُ مَنْ فِي السَّمَاءِ أَنْ يَخْسِفَ بِكُمْ
الْأَرْضَ فَإِذَا هِيَ تَمُورُ ⑨

18. Fühlt ihr euch sicher vor Dem, der im Himmel ist, dass Er nicht einen Sturmwind gegen euch schickt? Dann

أَمْ أَمْتَمِّنُ مَنْ فِي السَّمَاءِ أَنْ يُرْسِلَ
عَلَيْكُمْ حَاصِبًا فَسَتَعْلَمُونَ كَيْفَ ⑩

werdet ihr wissen, wie Meine Warnung war!

نَذِيرٌ ⑩

19. Und schon leugneten jene, die vor ihnen waren; wie war dann (die Folge) Meiner Verleugnung!

وَلَقَدْ كَذَّبَ الَّذِينَ مِنْ قَبْلِهِمْ فَكَيْفَ

كَانَ نَذِيرٌ ⑪

20. Haben sie nicht die Vögel über sich gesehen, wie sie ihre Flügel ausbreiten und sie dann einziehen? Keiner hält sie zurück als der Gnadenreiche. Wahrlich, Er sieht alle Dinge.

أَوَلَمْ يَرُوا إِلَى الطَّيْرِ فَوْقَهُمْ صَفَّتِ
وَيَقْبِضُنَّ مَا يُمْسِكُهُنَّ إِلَّا
الرَّحْمَنُ طَإِنَّهُ يَكُلُّ شَيْءًا بَصِيرٌ ⑫

21. Oder wer ist es, der ein Heer für euch sein kann, euch beizustehen, gegen den Gnadenreichen? Die Ungläubigen sind in Täuschung nur.

آمَنْ هَذَا الَّذِي هُوَ جَنْدُكُمْ يَنْصُرُكُمْ
مِنْ دُونِ الرَّحْمَنِ طَإِنَ الْكُفَّارُونَ إِلَّا
فِي غُرْرٍ ⑬

22. Oder wer ist es, der euch versorgen wird, wenn Er Seine Versorgung zurückhält? Nein, aber sie verharren in Trotz und in Widerwillen.

آمَنْ هَذَا الَّذِي يَرْزُقُكُمْ إِنْ أَمْسَكَ
رِزْقَهُ طَبْلَ لَجَّوْا فِي عَتَّٰ وَنَفَرٌ ⑭

23. Wie! Ist der, der kopfüber auf seinem Gesicht umherwandelt, besser geleitet als jener, der aufrecht wandelt auf dem geraden Weg?

أَفَمْ يَمْشِي مُكَبَّاً عَلَى وَجْهِهِ أَهْدَى
آمَنْ يَمْشِي سَوِيًّا عَلَى صِرَاطٍ
مُسْتَقِيمٍ ⑮

24. Sprich: „Er ist es, der euch ins Dasein rief und der euch Ohren und Augen und Herzen gab; (aber) wenig ist es, was ihr an Dank erweist!“

قُلْ هُوَ الَّذِي أَشَأَكُمْ وَجَعَلَ لَكُمْ
السَّمْعَ وَالْأَبْصَارَ وَالْأَفْئَةَ طَقْلِيلًا مَا
تَشْكُرُونَ ⑯

25. Sprich: „Er ist es, der euch mehrte auf Erden, und zu Ihm werdet ihr versammelt werden.“

قُلْ هُوَ الَّذِي ذَرَأَكُمْ فِي الْأَرْضِ وَإِلَيْهِ
تُحْشَرُونَ ⑰

26. Und sie sprechen: „Wann wird diese Verheißung (sich erfüllen), wenn ihr wahrhaftig seid?“

وَيَقُولُونَ مَتَى هَذَا الْوَعْدُ إِنْ كُنْتُمْ
صَدِيقِينَ ⑱

27. Sprich: „Das Wissen (darum) ist bei Allah allein, und ich bin nur ein aufklärender Warner.“

قُلْ إِنَّمَا الْعِلْمُ عِنْدَ اللَّهِ وَإِنَّمَا آتَانَا
نَذِيرٌ مُّبِينٌ ﴿٧﴾

28. Doch wenn sie es nahe sehen, dann werden die Gesichter derer, die ungläubig sind, verzerrt sein, und es wird gesprochen werden: „Das ist es, was ihr zu verlangen pflegt.“

فَلَمَّا رَأُوهُ زُلْفَةً سَيَّئَتْ وَجْهُهُ الَّذِينَ
كَفَرُوا وَقِيلَ لَهُذَا الَّذِي كُنْتُمْ بِهِ
تَدَعُونَ ﴿٨﴾

29. Sprich: „Sagt an, wenn Allah mich vernichten sollte und die mit mir sind, oder wenn Er uns Barmherzigkeit erweisen sollte, wer wird die Ungläubigen vor qualvoller Strafe schützen?“

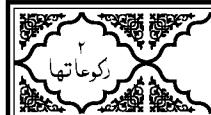
قُلْ أَرَعِيْتُمْ إِنْ أَهْلَكَنِي اللَّهُ وَمَنْ مَعِيَ
أَوْ رَحِمَنَا فَمَنْ يُّحِيْرُ الْكُفَّارِيْنَ مِنْ
عَذَابِ أَلِيمٍ ﴿٩﴾

30. Sprich: „Er ist der Gnadenreiche; an Ihn glauben wir und auf Ihn vertrauen wir. Ihr werdet bald erfahren, wer in offenkundigem Irrtum ist.“

قُلْ هُوَ الرَّحْمَنُ أَمَنَّا بِهِ وَعَلَيْهِ تَوَكَّلْنَا
فَسَتَعْلَمُوْنَ مَنْ هُوَ فِي صَلٍ مُّبِينٍ ﴿١٠﴾

31. Sprich: „Sagt an, wenn euer Wasser versickern würde, wer könnte euch dann fließendes Wasser bringen?“

قُلْ أَرَعِيْتُمْ إِنْ أَصْبَحَ مَاءُكُمْ غَوْرًا
فَمَنْ يَأْتِيْكُمْ بِمَاءٍ مَّعِيْنٍ ﴿١١﴾



سُورَةُ الْقَلْمِ مَكِيَّةٌ



2 Rukū'at

„Die Schreibfeder“, offenbart vor der Hidschra

53 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.
2. Beim Tintenfass und bei der Schreibfeder und bei dem, was sie schreiben,
3. du bist, durch die Gnade deines Herrn, kein Wahnsinniger.
4. Und für dich ist ganz sicherlich unendlicher Lohn bestimmt.
5. Und du besitzest ganz sicherlich hohe moralische Eigenschaften.
6. Also wirst du sehen und sie werden sehen,
7. wer von euch der Besessene ist.
8. Fürwahr, dein Herr weiß am besten, wer von Seinem Wege abirrt, und Er kennt auch am besten die Rechtgeleiteten.
9. Drum richte dich nicht nach den Wünschen der Leugner.
10. Sie möchten, dass du entgegenkommend wärest, dann würden (auch) sie entgegenkommend sein.
11. Und füge dich nicht irgendeinem verächtlichen Schwörer,
12. Verleumder, einem, der herumgeht, üble Nachrede zu verbreiten,
13. Behinderer des Guten, Übertreter, Sünder,
14. schlechten Benehmens, dazu ein Bastard,
15. nur weil er Reichtümer und Kinder besitzt.
16. Wenn ihm Unsere Zeichen vorge tragen werden, so spricht er: „Fabeln

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

نَوَالْقَلْمِ وَمَا يَسْطِرُونَ ②

مَا أَنْتَ بِنِعْمَةِ رَبِّكَ بِمَجْنُونٍ ③

وَإِنَّ لَكَ لَا جُرَاحًا غَيْرَ مَمْنُونٍ ④

وَإِنَّكَ لَعَلَىٰ خُلُقٍ عَظِيمٍ ⑤

فَسَبِّصْرُ وَيُصْرُونَ ⑥

بِأَيِّكُمُ الْمُفْتَوْنُ ⑦

إِنَّ رَبَّكَ هُوَ أَعْلَمُ بِمَنْ ضَلَّ عَرْ

سَيِّلَهُ وَهُوَ أَعْلَمُ بِالْمُهَتَّدِينَ ⑧

فَلَا تُطِعِ الْمَكَذِّبِينَ ⑨

وَذُو الْوُتْدِ هُنَّ فَيَدِهِنُونَ ⑩

وَلَا تُطِعِ كُلَّ حَلَافِ مَهِينٍ ⑪

هَمَّازٍ مَّشَّاءٍ بِنَمِيمٍ ⑫

مَنَّاعٍ لِّلْخَيْرِ مُعْتَدِّ أَثِيمٍ ⑬

عَتْلٍ بَعْدَ ذَلِكَ زَرْنِيمٍ ⑭

أَنْ كَانَ ذَاماً لِّوَبَنِينَ ⑮

إِذَا تُتْلَىٰ عَلَيْهِ أَيْتَنَا قَالَ آسَاطِيرٌ

der Alten!“

17. Wir wollen ihn auf dem Rüssel brandmarken.

18. Wir prüfen sie, wie Wir die Eigentümer eines Gartens prüften, als sie schworen, sie würden sicherlich seine (ganze) Frucht am Morgen pflücken.

19. Und sie machten keinen Vorbehalt.⁴⁰⁴

20. Dann kam eine Heimsuchung über ihn von deinem Herrn, während sie schliefen.

21. Und der Morgen fand ihn wie einen verwüsteten (Garten).

22. Dann riefen sie am Morgen einander zu:

23. „Geht in der Frühe hinaus zu eurem Acker, wenn ihr ernten möchtet.“

24. Und sie machten sich auf und redeten dabei flüsternd miteinander:

25. „Gegen euch darf ihn heute kein Armer betreten.“

26. Und sie gingen in der Frühe mit dem festen Vorsatz, geizig zu sein.

27. Doch als sie ihn sahen, sprachen sie: „Fürwahr, wir sind verloren!

28. Nein, wir sind beraubt.“

29. Der Beste unter ihnen sprach: „Habe ich euch nicht gesagt: ,Warum preist ihr nicht (Gott)?‘“

30. (Nun) sprachen sie: „Preis sei unserem Herrn! Gewiss, wir sind Frevler gewesen.“

الْأَوَّلِينَ ⑯

سَنَسِمَةٌ عَلَى الْخُرُطُومِ ⑰

إِنَّا بِكُونُهُمْ كَمَا بَلَوْنَا آَصْحَبَ
الْجَنَّةَ ۝ إِذْ أَقْسَمُوا لِيَصْرِمُنَّهَا
مُصْبِحِينَ ⑯

وَلَا يَسْتَنُونَ ⑰

فَطَافَ عَلَيْهَا طَابِقٌ مِّنْ رَّبِّكَ وَهُمْ
نَّايمُونَ ⑯

فَأَصْبَحَتْ كَالصَّرِيعِ ⑯
فَتَنَادُوا مُصْبِحِينَ ⑯

أَنِ اغْدُوا عَلَى حَرْثِكُمْ إِنْ كُنْتُمْ
صَرِمِينَ ⑯

فَانْطَلَقُوا وَهُمْ يَخَافُتُونَ ⑯

أَنْ لَا يَدْخُلَنَّهَا الْيَوْمَ عَلَيْكُمْ مُّسْكِنِينَ ⑯
وَغَدُوا عَلَى حَرْدِ قَدِيرِينَ ⑯

فَلَمَّا رَأَوْهَا قَالُوا إِنَّا لَضَائِلُونَ ⑯

بَلْ نَحْنُ مَحْرُومُونَ ⑯

قَالَ أَوْسَطُهُمْ أَلْمَ أَقْلَ لَكُمْ لَوْلَا
تَسْبِحُونَ ⑯

قَالُوا سَبِّحْنَ رَبِّنَا إِنَّا كُنَّا ظَلَمِينَ ⑯

⁴⁰⁴ D. h. sie sprachen nicht: „So Gott will!“

31. Dann wandten sich einige von ihnen an die anderen, indem sie sich wechselseitig Vorwürfe machten.

فَأَقْبَلَ بَعْضُهُمْ عَلَى بَعْضٍ يَتَلَوَّهُمْ ⑥

32. Sie sprachen: „Weh uns! Wir waren fürwahr widerspenstig.

قَالُوا إِيُّولَيْنَا إِنَّا كُنَّا طَغِيْنَ ⑦

33. Vielleicht wird unser Herr uns einen besseren (Garten) zum Tausch für diesen geben; wir flehen demütig zu unserem Herrn.“

عَسَى رَبُّنَا أَنْ يُبَدِّلَنَا خَيْرًا مِنْهَا إِنَّا إِلَى

رَبِّنَا لَرْغِبُونَ ⑧

34. So ist die Strafe. Und fürwahr, die Strafe des Jenseits ist schwerer. Wenn sie es nur wüssten!

كَذَلِكَ الْعَذَابُ وَلَعَذَابُ الْآخِرَةِ

لَعْنَهُ أَكْبَرُ مَوْلَوْ كَانُوا يَعْلَمُونَ ⑨

35. Für die Rechtschaffenen sind Gärten der Wonne bei ihrem Herrn.

إِنَّ لِمُتَّقِينَ عِنْدَ رَبِّهِمْ جَنَّاتٍ

الثَّنَعِيمُ ⑩

36. Sollten Wir etwa die Muslime wie die Schuldigen behandeln?

أَفَنَجْعَلُ الْمُسْلِمِينَ كَالْمُجْرِمِينَ ⑪

مَا لَكُمْ كَيْفَ تَحْكُمُونَ ⑫

أَمْ لَكُمْ كِتَابٌ فِيهِ تَدْرِسُونَ ⑬

إِنَّ لَكُمْ فِيهِ لَمَّا تَخَيَّرُونَ ⑭

أَمْ لَكُمْ أَيْمَانٌ عَلَيْنَا بِالْغَةُ إِلَى

يَوْمِ الْقِيَمَةِ إِنَّ لَكُمْ لَمَّا تَحَكَّمُونَ ⑮

سَلَّهُمْ أَيْمَانُهُمْ بِذَلِكَ زَعِيمُونَ ⑯

أَمْ لَهُمْ شَرَكَاءُ فَلِيَأْتُوا بِشَرَكَائِهِمْ ⑰

إِنْ كَانُوا صَدِيقِينَ ⑱

يَوْمَ يُكَسَّفُ عَنْ سَاقٍ وَيُدَعَّوْنَ إِلَى

السُّجُودِ فَلَا يَسْتَطِعُونَ ⑲

خَاسِعَةً أَبْصَارُهُمْ تَرْهَقُهُمْ ذَلَّةٌ

وَقَدْ كَانُوا يَدْعَوْنَ إِلَى السُّجُودِ

43. Am Tage, da eine Trübsal kommen wird und sie aufgefordert werden, sich niederzuwerfen, werden sie es nicht können;

44. ihre Blicke werden niedergeschlagen sein, (und) Schande wird sie bedecken; denn sie waren aufgefordert wor-

den sich niederzuwerfen, als sie gesund und wohlbehalten waren (doch sie gehorchten nicht).

45. Lass Mich allein mit denen, die dies (Unser) Wort verwerfen. Wir werden sie Schritt um Schritt einholen, von wo sie nicht wissen.

46. Und Ich gebe ihnen Frist; denn Mein Plan ist fest.

47. Verlangst du einen Lohn von ihnen, sodass sie sich von der Schuldenlast bedrückt fühlen?

48. Ist das Verborgene bei ihnen, sodass sie (es) niederschreiben können?

49. So warte geduldig auf den Befehl deines Herrn, und sei nicht wie der mit dem Fisch,⁴⁰⁵ da er (seinen Herrn) anrief, indes er von Kummer erfüllt war.

50. Hätte ihn nicht Gnade von seinem Herrn erreicht, er wäre sicherlich an ein ödes Land geworfen worden, und er wäre geschmäht worden.

51. Doch sein Herr erwählte ihn und machte ihn zu einem der Rechtschaffenen.

52. Und jene, die ungläubig sind, möchten dich gerne zu Fall bringen mit ihren (zornigen) Blicken, wenn sie die Ermahnung hören; und sie sagen: „Er ist gewiss verrückt!“

53. Nein, es ist nichts anderes als eine Ehre für alle Welten.

وَهُمْ سِلِمُونَ ④

فَذَرْنِ وَمَنْ يَكِيدُ بِهَذَا الْحَدِيثِ

سَنَسْتَدِرُ جَهَنَّمَ مِنْ حَيْثُ لَا يَعْلَمُونَ ⑤

وَأَمْلِي لَهُمْ إِنَّ كَيْدِي مَتِينٌ ⑥

آمِ شَعْلَهُمْ أَجْرًا فَهُمْ مِنْ مَغْرِبٍ

مُشْقَلُونَ ⑦

أَمْ عِنْدَهُمْ الْغَيْبُ فَهُمْ يَكْتُبُونَ ⑧

فَاصْبِرْ لِحُكْمِ رَبِّكَ وَلَا تَكُنْ كَصَاحِبِ

الْحُوتِ إِذْنَادِي وَهُوَ مَنْظُومٌ ⑨

لَوْلَا آتَ تَدْرَكَهُ نِعْمَةٌ مِنْ رَبِّهِ لَتُبَدِّ

بِالْعَرَاءِ وَهُوَ مَذْمُومٌ ⑩

فَاجْتَبَاهُ رَبُّهُ فَجَعَلَهُ مِنَ الصَّالِحِينَ ⑪

وَإِنْ يَكُادُ الَّذِينَ كَفَرُوا لَيْزِرْ لِقَوْنَكَ

بِأَبْصَارِهِمْ لَمَّا سِمِعُوا الْدِكْرَ وَيَقُولُونَ

إِنَّهُ لِمَجْنُونٌ ⑫

لَيْلَيْ وَمَا هُوَ إِلَّا ذِكْرٌ لِلْعَالَمِينَ ⑬

⁴⁰⁵ Der Prophet Jonas^{AS} hatte für die Zerstörung seines Volkes gebetet. In diesem Vers wird dem Heiligen Propheten^{SAW} gesagt, dass er es Jonas^{AS} nicht gleich tun soll, d. h. keine schnelle Entscheidung für sein Volk ersuchen soll. Gott selbst wird entscheiden, wenn die Zeit dafür gekommen ist.



سُورَةُ الْحَاقَةِ مَكِيَّةٌ



2 Rukū'āt

„Das Unvermeidliche“, offenbart vor der Hidschra

53 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

2. Das Unvermeidliche!

الْحَاقَةُ ②

3. Was ist das Unvermeidliche?

مَا الْحَاقَةُ ③

4. Wie kannst du wissen, was das Unvermeidliche ist?

وَمَا أَدْرَاكَ مَا الْحَاقَةُ ④

5. Die Tamūd sowohl wie die ‘Ad glaubten nicht an das dräuende Unheil.

كَذَبْتُ ثَمُودَ وَعَادَ بِالْقَارِعَةِ ⑤

6. Dann, was die Tamūd anlangt, so wurden sie durch einen fürchterlichen Schall vernichtet.

فَآمَّا ثَمُودَ فَاهْلَكُوا بِالصَّاغِيَةِ ⑥

7. Und was die ‘Ad anlangt, so wurden sie durch einen gewaltigen Sturmwind vernichtet,

وَآمَّا عَادَ فَاهْلَكُوا بِرِيحٍ صَرِيرٍ
عَاتِيَةٍ ⑦

8. den Er sieben Nächte und acht Tage lang ununterbrochen gegen sie wüten ließ, sodass du das Volk niedergestreckt darin hättest liegen sehen können, als wären sie hohle Schäfte von Palmbäumen.

سَخَرَهَا عَلَيْهِمْ سَبْعَ لَيَالٍ وَّ ثَمَنِيَةَ
آيَامٍ لَا حُسُومًا لَا فَتَرَى النَّقَوْمَ فِيهَا
صَرِيرٌ كَانُوهُمْ أَعْجَازٌ نَخْلٌ خَاوِيَةٌ ⑧

9. Dann, was die Tamūd anbelangt, so wurden sie durch eine fürchterliche Strafe vernichtet.

فَهُلْ تَرَى لَهُمْ مِنْ بَاقِيَةٍ ⑨

10. Und Pharao und die vor ihm waren und die umgestürzten Städte waren großen Frevels schuldig;

وَجَاءَ فِرْعَوْنُ وَمَنْ قَبْلَهُ وَالْمُؤْتَفَكُ
بِالْخَاطِئَةِ ⑩

11. und sie waren widerspenstig gegen den Gesandten ihres Herrn, darum erfasste Er sie mit würgendem Griff.

فَحَصَوْرَ سُولَ رَبِّهِمْ فَأَخْذَهُمْ أَخْذَهُ
رَابِيَّةً ⑪

12. Siehe, als die Wasser schwollen, da trugen Wir euch in der Arche,

إِنَّا لَمَّا طَغَا الْمَاءُ حَمَلْنَاكُمْ فِي
الْجَارِيَةِ ⑫

13. dass Wir sie zu einem Mahnmal für euch machten, und dass bewahrende Ohren sie bewahren möchten.

لَنْجَعَلَهَا لَكُمْ تَذْكِرَةً وَّتَعِيَّهَا أَذْنُ
وَاعِيَّةٌ ۝

14. Und wenn in die Posaune gestoßen wird mit einem einzigen Stoß

فَإِذَا نَفَخَ فِي الصُّورِ نَفْخَةً وَاحِدَةً ۝

15. und die Erde samt den Bergen emporgehoben und dann niedergeschmettert wird mit einem einzigen Schlag:

وَحَمِلَتِ الْأَرْضُ وَالْجِبَالُ فَدَكَّا
دَكَّةً وَاحِدَةً ۝

16. An jenem Tage wird das Ereignis eintreffen.

فَيَوْمٌ إِذْ وَقَعَتِ الْوَاقِعَةُ ۝

17. Und der Himmel wird sich spalten, denn an jenem Tage wird er brüchig werden.

وَانْشَقَّ السَّمَاءُ فِيهِ يَوْمٌ إِذْ وَاهِيَّةٌ ۝

18. Und die Engel werden zu seinen Seiten stehen, und acht (Engel) werden an jenem Tage den Thron deines Herrn über sich tragen.

وَالْمَلَكُ عَلَى آرْجَابِهَا وَيَحْمِلُ

عَرْشَ رِبِّكَ فَوْهُمْ يَوْمٌ إِذْ ثَمَنِيَّةٌ ۝

19. An jenem Tage werdet ihr (Gott) vorgeführt werden – keines eurer Geheimnisse wird verborgen bleiben.

يَوْمٌ إِذْ تُعَرَّضُونَ لَا تَخْفِي مِنْكُمْ

خَافِيَّةٌ ۝

20. Was dann den anbelangt, dem sein Buch (der Rechenschaft) in die Rechte gegeben wird, so wird er sprechen: „Wohlan, leset mein Buch!

فَمَآمَنْتُ أُوتِيَ كِتْبَهِ بِسِيمِينِهِ فَيَقُولُ

هَا هُوَ مَا قَرَءْتُ وَاكِتَبْيَةٌ ۝

إِنِّي ظَنَّتُ أَنِّي مُلْقٰ حِسَابِيَّةٌ ۝

فَهُوَ فِي عِيشَةٍ رَاضِيَّةٍ ۝

فِي جَنَّةٍ عَالِيَّةٍ ۝

قَطْوُفُهَا دَانِيَّةٌ ۝

21. Wahrlich, ich wusste, dass ich meiner Rechenschaft begegnen würde.“

كُلُّوا وَاشْرِبُوا هَيْئًا بِمَا أَسْلَفْتُمْ

فِي الْأَيَّامِ الْخَالِيَّةِ ۝

22. So wird er ein erfreuliches Leben haben,

23. in einem hohen Garten,

24. Dessen Früchte leicht erreichbar sind.

25. „Esset und trinket in Gesundheit für das, was ihr in den vergangenen Tagen gewirkt habt.“

وَمَآمَنْتُ أُوتِيَ كِتْبَهِ بِشَمَالِهِ ۝

26. Was aber den anbelangt, dem sein Buch (der Rechenschaft) in die Linke

gegeben wird, so wird er sprechen: „O wäre mir doch mein Buch nicht gegeben worden!

27. Und hätte ich doch nie erfahren, was meine Rechenschaft ist!

28. O hätte doch der Tod (mit mir) ein Ende gemacht!

29. Mein Besitz hat mir nichts genützt.

30. Meine Macht ist von mir gegangen.“

31. „Ergreift ihn und fesselt ihn,

32. dann werft ihn in die Hölle.

33. Dann stoßt ihn in eine Kette, deren Länge siebzig Ellen ist;

34. denn er glaubte nicht an Allah, den Großen,

35. und forderte nicht auf zur Speisung des Armen.

36. Keinen Freund hat er drum hier heute

37. und keine Nahrung außer aus Wunde geflossenem Eiter,

38. das nur die Sünder essen.“

39. Nein, ich schwöre bei dem, was ihr seht,

40. und bei dem, was ihr nicht seht,

41. dass dies fürwahr das Wort eines ehrenhaften Gesandten ist.

42. Es ist nicht das Werk eines Dichters; wenig ist es, was ihr glaubt.

43. Noch ist es die Rede eines Wahrsagers; wenig ist es, was ihr bedenkt.

فَيَقُولُ يَلَيْتَنِي لَمْ أَوْتَ كِتْبِيَةً ﴿٦﴾

وَلَمْ أَدْرِ مَا حِسَابِيَةٌ ﴿٧﴾

يَلَيْتَهَا كَانَتِ الْقَاضِيَةَ ﴿٨﴾

مَا آغْنَى عَنِي مَالِيَةٌ ﴿٩﴾

هَلَكَ عَنِي سُلْطَنِيَةٌ ﴿١٠﴾

خَدْوَهُ فَعَلُوَّهُ ﴿١١﴾

ثُمَّ الْجَحِيمَ صَلَوَهُ ﴿١٢﴾

ثُمَّ فِي سِلْسِلَةِ ذَرْعَهَا سَبْعُونَ ذِرَاعًا

فَاسْلُكُوهُ ﴿١٣﴾

إِنَّهُ كَانَ لَا يُؤْمِنُ بِاللَّهِ الْعَظِيمِ ﴿١٤﴾

وَلَا يَحْضُّ عَلَى طَعَامِ الْمُسْكِينِ ﴿١٥﴾

فَلَيْسَ لَهُ الْيَوْمَ هُنَّا حَمِيمٌ ﴿١٦﴾

وَلَا طَعَامٌ إِلَّا مِنْ غُسْلِينِ ﴿١٧﴾

لَعْنُهُ لَا يَأْكُلُهُ إِلَّا الْخَاطِئُونَ ﴿١٨﴾

فَلَا أَقْسِمُ بِمَا تَبِرُّونَ ﴿١٩﴾

وَمَا لَا تَبِرُّونَ ﴿٢٠﴾

إِنَّهُ لَقَوْلُ رَسُولٍ كَرِيمٍ ﴿٢١﴾

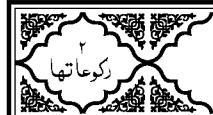
وَمَا هُوَ بِقَوْلٍ شَاعِرٍ قَلِيلًا مَا

تَوْمَنُونَ ﴿٢٢﴾

وَلَا بِقَوْلٍ كَاهِنٍ قَلِيلًا مَا تَذَكَّرُونَ ﴿٢٣﴾

44. (Es ist) eine Offenbarung vom Herrn der Welten.
45. Und hätte er irgendwelche Ausprüche in Unserem Namen ersonnen,
46. Wir hätten ihn gewiss bei der Rechten gefasst,
47. und ihm dann die Hauptschlagader durchschnitten.
48. Und keiner von euch hätte (Uns) von ihm abhalten können.
49. Wahrlich, es ist eine Ermahnung für die Gottesfürchtigen.
50. Und Wir wissen fürwahr, dass einige unter euch Leugner sind,
51. und fürwahr, es ist ein Bedauern für die Ungläubigen.
52. Und fürwahr, es ist die vollkomme-ne Gewissheit selbst.
53. Darum preise den Namen deines Herrn, des Großen!

تَنْزِيلٌ مِّنْ رَّبِّ الْعَالَمِينَ ④
 وَلَوْ تَقُولَ عَلَيْنَا بَعْضَ الْأَقَاوِيلِ ⑤
 لَا حَدُّنَا مِنْهُ بِالْيَحِيمِينَ ⑥
 ثُمَّ لَقَطَعْنَا مِنْهُ الْوَتِينَ ⑦
 فَمَا مِنْكُمْ مِّنْ أَحَدٍ عَنْهُ حِجَرِينَ ⑧
 وَإِنَّهُ لَتَذَكِّرَ جُلُّ الْمُسْتَقِينَ ⑨
 وَإِنَّا نَعْلَمُ أَنَّ مِنْكُمْ مُّكَذِّبِينَ ⑩
 وَإِنَّهُ لَحَسْرَةٌ عَلَى الْكُفَّارِينَ ⑪
 وَإِنَّهُ لَحَقٌّ الْيَقِينِ ⑫
 فَسَيَّحْ بِاسْمِ رَبِّكَ الْعَظِيمِ ⑬



سُورَةُ الْمَعَارِجِ مَكِّيَّةٌ



2 Rukū'āt

„Die Höhen“, offenbart vor der Hidschra

45 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

2. Ein Fragender fragt nach der Strafe, die da treffen wird

سَأَلَ سَائِلٌ بِعَدَابٍ وَاقِعٍ ②

3. die Ungläubigen – es kann sie keiner abwehren –

لِلْكُفَّارِ لَيْسَ لَهُ دَافِعٌ ③

4. von Allah, dem Hohen.

مِنَ اللَّهِ ذِي الْمَعَارِجِ ④

5. Die Engel und der Geist steigen zu Ihm in einem Tage, dessen Maß fünfzigtausend Jahre sind.

تَعْرُجُ الْمَلِئَكَةُ وَالرُّوحُ مَعَ الْيَوْمِ ⑤

كَانَ مِقْدَارُهُ خَمْسِينَ أَلْفَ سَنَةً ⑥

6. Gedulde dich drum in geziemender Geduld.

فَاصْرِرْ صَرِرًا جَحِيمِلًا ⑦

7. Sie wähnen, er sei ferne;

إِنَّهُمْ يَرْوَنَهُ بَعِيدًا ⑧

8. aber Wir sehen, er ist nahe.

وَنَرَاهُ قَرِيبًا ⑨

9. Am Tage, da der Himmel wie geschmolzenes Erz sein wird

يَوْمَ تَكُونُ السَّمَاوَاتُ كَالْمُهْلِ ⑩

10. und die Berge wie farbige Wollflocken,

وَتَكُونُ الْجِبَالُ كَالْعُهْنِ ⑪

11. Und ein Freund nicht nach einem Freunde fragen wird.

وَلَا يَسْأَلُ حَمِيمٌ حَمِيمًا ⑫

12. Sie werden in Sichtweite zueinander gebracht werden, und der Schuldige würde sich wohl loskaufen von der Strafe jenes Tages mit seinen Söhnen

يُبَصِّرُ وَنَهْمُ يَوْمُ الْمَجْرِمِ لَوْ يُفَتَّدِي ⑬

13. und seiner Gattin und seinem Bruder

مِنْ عَذَابٍ يَوْمٌ مَرِيمٌ بَيْنَيْهِ ⑭

14. und seiner Verwandtschaft, die ihn beherbergt hat,

وَصَاحِبِتِهِ وَآخِيهِ ⑮

15. und allen, die auf Erden sind insgesamt, ob es ihn nur retten wollte.

وَفَصِيلَتِهِ الَّتِي تُؤْيِدُهُ ⑯

16. Doch nein! Wahrlich, es ist eine Feuerflamme –

وَمَنْ فِي الْأَرْضِ جَمِيعًا لَمْ يُنْجِيْهُ ⑰

كَلَّا لَإِنَّهَا لَظَلَى ⑱

17. Die Haut abziehend.

نَزَّاْعَةً لِلشَّوَىٰ ﴿١٧﴾

18. Den wird sie rufen, der den Rücken kehrt und sich abwendet

تَدْعُوا مَنْ أَذْبَرَ وَتَوَلَّ ﴿١٨﴾

19. und (Reichtum) anhäuft und horret.

وَجَمَعَ فَأُولَئِكَ ﴿١٩﴾

20. Wahrlich, der Mensch ist aus Wan kelmut geschaffen;

إِنَّ الْإِنْسَانَ خُلِقَ هَلْوَعًا ﴿٢٠﴾

21. wenn ihn Schlimmes trifft, ist er voller Klage,

إِذَا مَسَّهُ الشَّرُّ جَرُوعًا ﴿٢١﴾

22. doch wenn ihm Gutes widerfährt, ist er knausrig.

وَإِذَا مَسَّهُ الْحَيْرُ مَنْعَالًا ﴿٢٢﴾

23. Nicht so sind die, die beten

إِلَّا الْمُصَلِّيُّنَ ﴿٢٣﴾

24. und bei ihrem Gebet verharren,

الَّذِينَ هُمْ عَلَىٰ صَلَاتِهِمْ دَائِمُونَ ﴿٢٤﴾

25. und die, in deren Reichtum ein bestimmter Anteil ist

وَالَّذِينَ فِي أَمْوَالِهِمْ حَقٌّ مَعْلُومٌ ﴿٢٥﴾

26. für den Bittenden sowohl wie für den, der es nicht kann.

لِلْسَّأِيلِ وَالْمَحْرُومِ ﴿٢٦﴾

27. Und die, die den Tag des Gerichts für wahr und wirklich erklären,

وَالَّذِينَ يُصَدِّقُونَ بِيَوْمِ الدِّينِ ﴿٢٧﴾

28. und die, die vor der Strafe ihres Herrn zagen –

وَالَّذِينَ هُمْ مِنْ عَذَابِ رَبِّهِمْ
مُشْفِقُونَ ﴿٢٨﴾

29. wahrlich, die Strafe ihres Herrn ist nichts, wovor man sicher sein könnte –,

إِنَّ عَذَابَ رَبِّهِمْ غَيْرُ مَأْمُونٍ ﴿٢٩﴾

30. und die, die ihre Sinnlichkeit im Zaum halten,

وَالَّذِينَ هُمْ لِفُرُورٍ وَجِيمٍ حَفِظُونَ ﴿٣٠﴾

31. es sei denn mit ihren Gattinnen oder denen, die ihre rechte Hand besitzt, denn da sind sie nicht zu tadeln,

إِلَّا عَلَىٰ أَزْوَاجِهِمْ أَوْ مَا مَلَكَتْ

أَيْمَانُهُمْ فَإِنَّهُمْ غَيْرُ مَلُوْمِينَ ﴿٣١﴾

32. die aber mehr als das suchen, sind Übertreter.

فَمَنْ ابْتَغَى وَرَاءَ ذَلِكَ فَأُولَئِكَ
هُمُ الْعَدُوُنَ ﴿٣٢﴾

33. Und die, die das ihnen Anvertraute und ihren Vertrag halten,

وَالَّذِينَ هُمْ لَا مُنْتَهِمْ وَعَهْدِهِمْ

رَاعُونَ ﴿٣٣﴾

34. und die, die aufrichtig sind in ihrem Zeugnis,
35. und die, die ihr Gebet getreulich verrichten.

وَالَّذِينَ هُمْ يَشَهِّدُونَ لِهِمْ قَائِمُونَ ﴿٦﴾
وَالَّذِينَ هُمْ عَلَىٰ صَلَاتِهِمْ
يَحْفَظُونَ ﴿٧﴾

36. Diese sind es, die in den Gärten sein werden, hochgeehrt.

أُولَئِكَ فِي جَنَّتٍ مَكْرُمُونَ ﴿٨﴾

37. Was aber ist denen, die ungläubig sind, dass sie auf dich zugelaufen kommen

فَمَا لِلَّذِينَ كَفَرُوا قَبْلَكَ مُهَظِّعِينَ ﴿٩﴾

38. von rechts und links, gruppenweise gesondert?

عِنِ الْيَمِينِ وَعِنِ الشَّمَاءِ عَزِيزُنَّ ﴿١٠﴾

39. Hofft jeder Einzelne von ihnen wohl, den Garten der Wonne zu betreten?

أَيْطَمَعُ كُلُّ امْرِئٍ مِنْهُمْ أَنْ يَدْخُلَ
جَنَّةَ نَعِيمٍ ﴿١١﴾

40. Nimmermehr! Wir erschufen sie aus dem, was sie wissen.

كَلَّا طَإِنَا خَلَقْنَاهُمْ مِمَّا يَعْلَمُونَ ﴿١٢﴾

41. Aber nein! Ich schwöre beim Herrn der Osten und der Westen, dass Wir imstande sind,⁴⁰⁶

فَلَا أَقْسِمُ بِرَبِّ الْمَشْرِقِ وَالْمَغْرِبِ
إِنَّا لَقَدْرُونَ ﴿١٣﴾

42. bessere als sie an ihre Stelle zu setzen, und keiner kann Uns hindern.

عَلَىٰ أَنْ تُبَدِّلَ حَيْرًا مِنْهُمْ وَمَا نَحْنُ
بِمُسْبُوقِينَ ﴿١٤﴾

43. So lass sie nur in eitler Rede sich ergehen und sich vergnügen, bis sie ihrem Tag begegnen, der ihnen angedroht wurde,

فَذُرْهُمْ يَحْوِضُوا وَيَلْعَبُوا حَتَّىٰ يَلْقَوْا
يَوْمَ مَهْمَّةَ الَّذِي يُوعَدُونَ ﴿١٥﴾

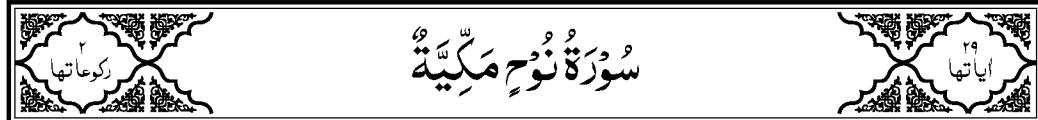
44. dem Tag, da sie aus ihren Gräbern hervorkommen werden in Hast, als eilten sie zu einem Ziel.

يَوْمَ يَخْرُجُونَ مِنَ الْأَجْدَاثِ سَرَاجًا
كَانُهُمْ إِلَىٰ نُصُبٍ يُوْفِضُونَ ﴿١٦﴾

45. Ihre Augen werden niedergeschlagen sein; Schmach wird sie bedecken. Das ist der Tag, der ihnen angedroht wurde.

خَاسِعَةً أَبْصَارُهُمْ تَرْهَقُهُمْ ذَلَّةٌ
لِذِلِّ الْيَوْمِ الَّذِي كَانُوا يُوعَدُونَ ﴿١٧﴾

⁴⁰⁶ Die Begriffe „Osten“ und „Westen“ sind im Arabischen in der Mehrzahl verwendet worden.



2 Rukū‘at

„Noah“, offenbart vor der Hidschra

29 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. Wir sandten Noah zu seinem Volk (und sprachen): „Warne dein Volk, bevor über sie eine schmerzliche Strafe kommt.“

3. Er sprach: „O mein Volk! Wahrlich, ich bin euch ein aufklärender Warner,

4. dass ihr Allah dienet und Ihn fürchtet und mir gehorchet.

5. Er wird euch eure Sünden vergeben und euch Aufschub gewähren bis zu einer bestimmten Frist. Wahrlich, Allahs Frist, wenn sie herankommt, kann nicht verschoben werden – wenn ihr es nur wüsset!“

6. Er sprach: „Mein Herr, ich habe mein Volk gerufen bei Nacht und bei Tag,

7. doch mein Rufen hat nur ihre Abwendung verstärkt.

8. Sooft ich sie rief, dass Du ihnen vergeben möchtest, steckten sie ihre Finger in die Ohren und hüllten sich in ihre Gewänder und verharrten (im Frevel) und wurden allzu hochfahrend.

9. Dann rief ich sie offen auf.

10. Dann predigte ich ihnen öffentlich, und ich redete zu ihnen insgeheim,

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

إِنَّا أَرْسَلْنَا نُوحاً إِلَى قَوْمَهُ أَنْ أَنذِرْ

قَوْمَكَ مِنْ قَبْلٍ أَنْ يَتَّبِعُهُمْ عَذَابٌ

آتِيهِمْ ②

قَالَ يَقُومٌ إِنِّي لَكُمْ نَذِيرٌ مُّسِينٌ ③

أَنِ اعْبُدُوا اللَّهَ وَاتَّقُوهُ وَأَطِيعُونِ ④

يَعْفُرُ لَكُمْ مِنْ ذُنُوبِكُمْ وَيُؤَخِّرُكُمْ إِلَى

آجَلٍ مَسْعَىٰ ۝ إِنَّ آجَلَ اللَّهِ إِذَا جَاءَ

لَا يُؤَخِّرُ ۝ لَوْ كُنْتُمْ تَعْلَمُونَ ⑤

قَالَ رَبِّي إِنِّي دَعَوْتُ قَوْمِي لَيَلَّا

وَنَهَارًا ⑥

فَلَمْ يَزِدْهُمْ دُعَاءِي إِلَّا فِرَارًا ⑦

وَإِنِّي لَكُلَّمَا دَعَوْتُهُمْ لِتَغْفِرَ لَهُمْ جَعَلُوا

أَصَابَهُمْ فِي أَذَانِهِمْ وَاسْتَغْشَوْا

شَيَابَهُمْ وَأَصْرَفُوا وَاسْتَكْبَرُوا سِكَارًا ⑧

ثُمَّ إِنِّي دَعَوْتُهُمْ جِهَارًا ⑨

ثُمَّ إِنِّي أَعْلَمُتُهُمْ وَأَسْرَرْتُ لَهُمْ

إِسْرَارًا ⑩

11. und ich sprach: „Suchet eures Herrn Verzeihung, denn Er ist allverzeihend.

فَقُلْتُ اسْتَغْفِرُ رَبَّكُمْ إِنَّهُ كَانَ
غَفَارًا ﴿١﴾

12. Er wird Regen für euch herniedersendende in Fülle

يُرِسِّلُ السَّمَاءَ عَلَيْكُمْ مِدْرَارًا ﴿٢﴾

13. und wird euch mit Glücksgütern und Kindern stärken und wird euch Gärten bescheren und für euch Flüsse schaffen.

وَيُمْدِدُكُمْ بِأَمْوَالٍ وَبَنِينَ وَيَجْعَلُ
لَكُمْ جَنَّاتٍ وَيَجْعَلُ لَكُمْ آنْهَارًا ﴿٣﴾

14. Was ist euch, dass ihr von Allah nicht Weisheit und Gesetztheit erwartet,

مَا لَكُمْ لَا تَرْجُونَ لِلَّهِ وَقَارًا ﴿٤﴾

15. da Er euch doch in verschiedenen Stufen und verschiedenen Formen erschaffen hat?

وَقَدْ خَلَقَكُمْ أَطْوَارًا ﴿٥﴾

16. Habt ihr nicht gesehen, wie Allah sieben Himmel in vollkommenem Einklang geschaffen hat,

أَلَمْ تَرُوا كَيْفَ خَلَقَ اللَّهُ سَبْعَ سَمَوَاتٍ
طَبَاقًا ﴿٦﴾

17. und den Mond in sie gesetzt hat als ein Licht und die Sonne gemacht hat zu einer Lampe?

وَجَعَلَ الْقَمَرَ فِيهِ نُورًا وَجَعَلَ
الشَّمْسَ سِرَاجًا ﴿٧﴾

18. Und Allah hat euch aus der Erde wachsen lassen wie Pflanzen.

وَاللَّهُ أَنْبَتَكُمْ مِنَ الْأَرْضِ نَبَاتًا ﴿٨﴾

19. Dann wird Er euch wieder in sie zurückkehren lassen, und Er wird euch hervorbringen in (neuer) Geburt.

ثُمَّ يُعِيدُكُمْ فِيهَا وَيُحْرِجُكُمْ
إِخْرَاجًا ﴿٩﴾

20. Und Allah hat die Erde für euch zu einem weit offenen Bette gemacht,

وَاللَّهُ جَعَلَ لَكُمُ الْأَرْضَ بِسَاطًا ﴿١٠﴾

21. auf dass ihr auf ihren breiten Straßen ziehen möget.““

لَئِنْ تَسْلُكُوا مِنْهَا سُبُّلًا فَجَاجًا ﴿١١﴾

22. Noah sprach: „Mein Herr, sie haben mir nicht gehorcht und sind einem gefolgt, dessen Reichtum und Kinder nur seinen Verlust gemehrt haben.

قَالَ نُوحٌ رَبِّ إِنَّهُمْ عَصَوْنِي وَاتَّبَعُوا
مِنْ لَهْمِي زِدْهَةً مَالَهُ وَوَلَدَهُ إِلَّا خَسَارًا ﴿١٢﴾

23. Und sie haben einen schrecklichen Plan entworfen.

وَمَكَرُوا مَكْرًا كَبَارًا ﴿١٣﴾

24. Und sie sprechen (zueinander): „Verlasset eure Götter auf keine Weise. Und verlasset weder Wadd noch Suwā‘

وَقَالُوا لَا تَذَرْنَ إِلَيْكُمْ وَلَا تَذَرْنَ
وَذَا وَلَا سَوَاعِدًا وَلَا يَعُوذُ وَيَعُوقَ ﴿١٤﴾

noch Yāğūt und Ya‘ūq und Nasr.“

وَنَسْرًا ﴿٤﴾

25. Und sie haben viele verführt; drum mehre die Frevler in nichts als im Irrtum.“

وَقَدْ أَصَلُوا كَثِيرًا وَلَا تَزِدُ الظَّالِمِينَ
إِلَّا ضَلَالًا ﴿٥﴾

26. Ob ihrer Sünden wurden sie ertränkt und in ein Feuer gebracht. Und sie konnten keine Helfer für sich finden gegen Allah.

مِمَّا حَطَّيْتُ لَهُمْ أَغْرِقُوهُ فَأَدْخَلُوهُ نَارًا
فَلَمْ يَجِدُوا لَهُمْ مِنْ دُونِ اللَّهِ أَنْصَارًا ﴿٦﴾
وَقَالَ نُوحٌ رَبِّي لَا تَذَرْ عَلَى الْأَرْضِ
مِنَ الْكُفَّارِينَ دِيَارًا ﴿٧﴾

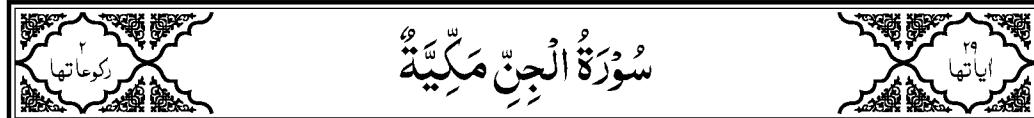
28. denn wenn Du sie lässtest, so werden sie nur Deine Diener verführen und werden nur eine tief frevlerische (Nachkommenschaft) von hartnäckigen Ungläubigen zeugen.

إِنَّكَ إِنْ تَذَرْهُمْ يَصْلُوْا عِبَادَكَ
وَلَا يَلِدُو إِلَّا فَاجْرًا كُفَّارًا ﴿٨﴾

29. „Mein Herr, vergib mir und meinen Eltern und dem, der mein Haus gläubig betritt, und den gläubigen Männern und den gläubigen Frauen; und mehre die Frevler in nichts als in Verderbnis.“

رَبِّ اغْفِرْ لِي وَلِوَالِدَيَ وَلِمَنْ دَخَلَ
بَيْتِي مُؤْمِنًا وَلِلْمُؤْمِنِينَ وَالْمُؤْمِنَاتِ
عَيْ وَلَا تَزِدُ الظَّالِمِينَ إِلَّا تَبَارًا ﴿٩﴾

⁴⁰⁷ Der Prophet Noah^{AS} betete nicht für die Vernichtung der Ungläubigen, sondern dafür, dass sie an ihn glauben und als Gläubige weiterleben mögen.



2 Rukū'at

„Die Dschinn“, offenbart vor der Hidschra

29 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. Sprich: „Es ward mir offenbart, dass eine Schar der Dschinn⁴⁰⁸ zuhörte; sie sprachen: ,Fürwahr, wir haben einen wunderbaren Qur'an gehört,

3. der zur Rechteleitung führt; so haben wir an ihn geglaubt, und wir werden unserem Herrn nie jemanden zur Seite stellen.

4. Und die Majestät unseres Herrn ist hocherhaben. Er hat Sich weder Gattin noch Sohn zugesellt.

5. Und die Toren unter uns pflegten abscheuliche Lügen wider Allah zu äußern.

6. Und wir hatten angenommen, weder Menschen noch Dschinn würden je eine Lüge über Allah sprechen.

7. Und freilich pflegten einige Leute unter den gewöhnlichen Menschen bei einigen Leuten unter den Dschinn Schutz zu suchen, sodass sie (letztere) in ihrer Bosheit bestärkten;

8. und freilich dachten sie, ebenso wie ihr denket, Allah würde nie einen (Propheten) erwecken.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

قُلْ أَوْحَى إِلَيَّ أَنَّهُ اسْتَمَعَ نَفَرٌ مِّنَ
الْجِنِّ فَقَالُوا إِنَّا سَمِعْنَا قُرْآنًا عَجَبًا

يَهْدِي إِلَى الرُّشْدِ فَامْتَاهِيْهِ وَلَنْ نُشْرِكَ
بِرَبِّنَا أَحَدًا ②

وَأَنَّهُ تَعْلَى جَذَرَنَا مَا اتَّخَذَ صَاحِبَةً
وَلَا وَلَدًا ③

وَأَنَّهُ كَانَ يَقُولُ سَفِيهِنَا عَلَى اللَّهِ
شَطَطاً ④

وَأَنَّا ظَنَنَا أَنَّنَا تَقُولُ الْإِنْسُ وَالْجِنْ
عَلَى اللَّهِ كَذِبًا ⑤

وَأَنَّهُ كَانَ رِجَالٌ مِّنَ الْإِنْسِ يَعُوذُونَ
بِرِجَالٍ مِّنَ الْجِنِّ فَرَادُوهُمْ رَهْقًا ⑥

وَأَنَّهُمْ طَنُوا كَحَاظَنْتُمْ أَنَّنْ يَعْثَثَ
اللَّهُ أَحَدًا ⑦

⁴⁰⁸ Der Besuch der Dschinn ist auch zuvor schon erwähnt worden, wobei dort davon die Rede ist, dass einige Dschinn zum Heiligen Propheten^{SAW} kamen. Hier indes wird gesagt, dass Gott dem Heiligen Propheten^{SAW} offenbarte, dass einige Dschinn den Qur'an von ihm vernommen haben. Es geht hier also um zwei unterschiedliche Ereignisse. Um dieses hier vorliegende Ereignis und die Dschinn im Allgemeinen zu verstehen, siehe 46:30 und 34:13 und Glossar unter Dschinn. Aus historischen Ereignissen und den Hadith kann nachgewiesen werden, dass die in 46:30 erwähnten Dschinn einige Juden gewesen sind. Auch hier sind mit den Dschinn einige Juden außerhalb von Mekka gemeint, die kamen, um den Heiligen Qur'an kennenzulernen und zu vernehmen; doch aus Furcht vor dem Volk taten sie dies nur heimlich und gingen dann fort.

9. Und wir suchten den Himmel (zu erreichen), doch wir fanden ihn mit starken Wächtern und schießenden Sternen erfüllt.

وَأَنَّا لَمْسُنَا السَّمَاءَ فَوَجَدْنَاهَا مُلَيْثَةً
حَرَسًا شَدِيدًا وَشَهِيدًا ①

10. Und wir pflegten auf einigen seiner Sitze zu sitzen, um zu lauschen. Wer aber jetzt lauscht, der findet einen schießenden Stern für sich auf der Lauer.

وَأَنَّا كُنَّا نَقْعُدُ مِنْهَا مَقَاعِدَ لِلسَّمَعِ
فَمَنْ يَسْتَمِعُ إِلَآنَ يَهِدُهُ شَهَابًا رَصَدًا ②

11. Wir wissen nicht, ob Böses für die beabsichtigt ist, die auf Erden sind, oder ob ihr Herr Gutes für sie im Sinne hat.

وَأَنَّا لَا نَذِرِيَّ أَشَرَّ أَرِيدَ بِمَنْ فِي
الْأَرْضِ أَمْ أَرَادَ بِهِمْ رَبُّهُمْ رَشَدًا ③

12. Manche unter uns sind solche, die recht handeln, und manche unter uns sind weit davon entfernt; wir sind Konfessionen, die verschiedene Wege gehen.

وَأَنَّا مِنَ الصلِحِّونَ وَمِنَ الظَّالِمِينَ ذَلِكَ
كُنَّا طَرَائِقَ قِدَدًا ④

13. Und wir wissen, dass wir auf keine Weise Allah auf Erden zuschanden machen können, noch können wir Ihm durch Flucht entrinnen.

وَأَنَّا ظَنَّنَا أَنْ لَنْ نُعْجِزَ اللَّهُ فِي الْأَرْضِ
وَلَنْ نُعْجِزَهُ هَرَبًا ⑤

14. Als wir von der Führung vernahmen, da glaubten wir an sie. Und wer an seinen Herrn glaubt, der fürchtet weder Einbuße noch Unrecht.

وَأَنَّا لَمَّا سَمِعْنَا الْهَدَى أَمَّا بِهِ
فَمَنْ يُؤْمِنُ بِرَبِّهِ فَلَا يَخَافُ بَخْسًا

وَلَا رَهْقًا ⑥

15. Und manche unter uns sind Gott-ergebene, und manche unter uns sind vom rechten Wege abgewichen.“ Und die sich ergeben – diese haben den rechten Weg gesucht.

وَأَنَّا مِنَ الْمُسْلِمِونَ وَمِنَ الْقَسِطُونَ
فَمَنْ أَسْلَمَ فَأُولَئِكَ تَحْرُوا رَشَدًا ⑦

وَأَمَّا الْقَسِطُونَ فَكَانُوا لِجَهَنَّمَ
حَطَبًا ⑧

16. Die aber vom rechten Wege abweichen, sie werden Brennstoff der Hölle sein.

وَأَنْ لَوْ اسْتَقَامُوا عَلَى الظَّرِيقَةِ
لَا سَقَيْنَاهُمْ مَاءً غَدَقًا ⑨

17. Wenn sie den (rechten) Pfad einhalten, dann werden Wir ihnen Wasser zu trinken geben in Fülle,

لِتَفْتَهِمُ فِيهِ وَمَنْ يُعْرِضُ عَنْ ذِكْرِ
رَبِّهِ يَسْلُكُهُ عَذَابًا صَدَدًا ⑩

18. um sie dadurch zu prüfen. Wer sich dann abwendet von der Ermahnung seines Herrn – Er wird ihn in eine zunehmende Strafe stoßen.

19. Alle Moscheen sind Allahs; so rufet niemanden an neben Allah.

وَأَنَّ الْمَسْجِدَ لِلَّهِ فَلَا تَدْعُوا مَعَ اللَّهِ

آحَدًا ﴿١﴾

20. Und wenn ein Diener Allahs aufsteht, zu ihm zu beten, dann umdrängen sie ihn, dass sie ihn fast erdrücken.

وَأَنَّهُ لِمَاقَامَ عَبْدُ اللَّهِ يَدْعُوهُ كَادُوا

يَكُونُونَ عَلَيْهِ لِبَدَاءً ﴿٢﴾

21. Sprich: „Ich rufe einzig meinen Herrn an, und ich stelle ihm niemanden zur Seite.“

قُلْ إِنَّمَا أَدْعُوْ أَرَبِّيْ وَلَا أَشْرِكُ بِهِ

آحَدًا ﴿٣﴾

22. Sprich: „Ich habe nicht die Macht, euch Schaden zuzufügen oder Nutzen.“

قُلْ إِنِّي لَا أَمْلِكُ لَكُمْ ضَرًا وَلَا

رَشَدًا ﴿٤﴾

23. Sprich: „Fürwahr, keiner kann mich vor Allah beschützen, noch kann ich eine Zuflucht finden außer ihm.

قُلْ إِنِّي لَنْ يُحِيرَنِي مِنَ اللَّهِ أَحَدٌ

وَلَنْ أَجِدَ مِنْ دُوْنِهِ مُتَّحِدًا ﴿٥﴾

24. (Mir obliegt) nur die Übermittlung (der Offenbarung) von Allah und Seiner Botschaften.“ Und die sich Allah widersetzen und Seinem Gesandten, für die ist das Feuer der Hölle, darin sie bleiben sollen auf lange Zeit.

إِلَّا بِلَغَامِنَ اللَّهُ وَرِسْلِتِهِ وَمَنْ يَعْصِ

الَّهُ وَرَسُولَهُ فَإِنَّ لَهُ نَارَ جَهَنَّمَ خَلِدِينَ

فِيهَا آبَدًا ﴿٦﴾

25. Wenn sie dann das sehen werden, was ihnen angedroht wurde, so werden sie erfahren, wer schwächer ist an Helfern und geringer an Zahl.

حَتَّىٰ إِذَا رَأَوْا مَا يُوعَدُونَ فَسَيَعْلَمُونَ

مَنْ أَضْحَفَ نَاصِرًا وَأَقْلَ عَدَدًا ﴿٧﴾

26. Sprich: „Ich weiß nicht, ob das, was euch angedroht wurde, nahe ist, oder ob mein Herr eine lange Frist dafür angesetzt hat.“

قُلْ إِنْ أَدْرِي أَقْرِبُ مَا تُوعَدُونَ أَمْ

يَجْعَلُ لَهُ رَبِّيْ أَمَدًا ﴿٨﴾

27. Kenner des Verborgenen – Er enthüllt keinem Seine Geheimnisse,

عِلْمُ الْغَيْبِ فَلَا يُظْهِرُ عَلَى غَيْبِهِ

آحَدًا ﴿٩﴾

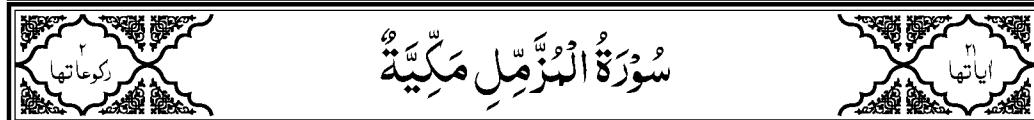
28. außer allein dem, den Er erwählt, nämlich einem Gesandten. Und dann lässt Er eine Schutzwache vor ihm schreiten und hinter ihm,

إِلَّا مَنْ ارْتَضَى مِنْ رَسُولٍ فَإِنَّهُ يَسْلُكُ

مِنْ بَيْنِ يَدَيْهِ وَمِنْ خَلْفِهِ رَصَدًا ﴿١٠﴾

29. damit Er wisse, dass sie (Seine Gesandten) die Botschaften ihres Herrn verkündet haben. Er umfasst alles, was bei ihnen ist, und Er führt Buch über alle Dinge.

لَيَعْلَمَ أَنْ قَدْ أَبْلَغُوا رِسْلَتِ رَبِّهِمْ
وَأَحَاطُ بِمَا لَدَيْهِمْ وَأَحْصَى كُلَّ شَيْءٍ
عَدَدًا



2 Rukū'at

„Der Verhüllte“, offenbart vor der Hidschra

21 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

2. O du Verhüllter!

يَا إِيَّاهَا الْمَرْمَلُ ②

3. Erhebe dich und verbringe die Nacht im Gebet, stehend, bis auf ein Kleines –

قُمْ أَيْلَ إِلَّا قَلِيلًا ③

4. die Hälfte davon, oder verringere es ein wenig,

نِصْفَهُ أَوْ انْقُصْ مِنْهُ قَلِيلًا ④

5. oder füge ein wenig hinzu – und trage den Qur'an langsam und besinnlich vor.

أَوْ زُدْ عَلَيْهِ وَرَتِّلْ الْقُرْآنَ تَرْتِيلًا ⑤

6. Fürwahr, Wir legen dir da ein Wort auf, das gewichtig ist.

إِنَّا سَنُلْقِي عَلَيْكَ قَوْلًا ثَقِيلًا ⑥

7. Wahrlich, die Nachtwache ist die beste Zeit zur Selbstzucht und zur Erreichung von Aufrichtigkeit im Wort.

إِنَّ نَاسِئَةَ أَيْلِ هِيَ أَشَدُّ وَطْعًا

وَأَقْوَمُ قَلِيلًا ⑦

8. Du hast ja gewiss während des Tages eine lange Beschäftigung.

إِنَّ لَكَ فِي النَّهَارِ سَبْحَانَ طَوِيلًا ⑧

9. So gedenke des Namens deines Herrn und weihe dich Ihm ausschließlich.

وَادْكُرِ اسْمَ رَبِّكَ وَتَبَّلِّ إِلَيْهِ
تَبَّلِّيلًا ⑨

10. Herr des Ostens und des Westens – niemand ist anbetungswürdig außer Ihm; drum nimm Ihn zum Beschützer.

رَبُّ الْمَسْرِقِ وَالْمَغْرِبِ لَا إِلَهَ إِلَّا هُوَ
فَاتَّخِذْهُ وَكِيلًا ⑩

11. Und ertrage in Geduld alles, was sie reden; und scheide dich von ihnen in geziemender Art.

وَاصْبِرْ عَلَى مَا يَقُولُونَ وَاهْجُرْهُمْ
هَجْرًا جَمِيلًا ⑪

12. Und lass Mich allein mit denen, die die Wahrheit verwerfen und in Üppigkeit und Behagen leben; und gewähre ihnen eine kleine Frist.

وَذَرْنِي وَالْمُكَذِّبِينَ أُولَى النَّعْمَةِ
وَمَهْلِكُهُمْ قَلِيلًا ⑫

13. Bei Uns sind schwere Fesseln und ein rasendes Feuer

إِنَّ لَدَنَا آنَكَالًا وَجَحِيمًا ⑬

14. und erstickende Speise und schmerzliche Strafe,

وَطَعَامًا ذَا أَغْصَبَةٍ وَعَذَابًا أَلِيمًا ١٦

15. am Tage, da die Erde und die Berge erbeben und die Berge Haufen von rinnendem Sand werden sollen.

يَوْمَ تَرْجُفُ الْأَرْضُ وَالْجِبالُ وَكَانَتِ

الْجِبالُ كَثِيرًا مَهِيلًا ١٧

16. Wahrlich, Wir haben euch einen Gesandten geschickt, der ein Zeuge ist über euch, wie Wir zu Pharao einen Gesandten schickten.

إِنَّا أَرْسَلْنَا إِلَيْكُمْ رَسُولًا شَاهِدًا

عَلَيْكُمْ كَمَا أَرْسَلْنَا إِلَى فِرْعَوْنَ

رَسُولًا ١٨

17. Doch Pharao widersetzte sich dem Gesandten, drum erfassten Wir ihn mit schrecklichem Griff.

فَعَصَى فِرْعَوْنُ الرَّسُولَ فَأَخْذَنَاهُ أَحْذَنًا

وَبِيلًا ١٩

18. Wie wollt ihr euch, wenn ihr ungläubig seid, wohl schützen vor einem Tag, der Kinder greis macht?

فَكَيْفَ تَتَقَوَّنَ إِنْ كَفَرْتُمْ يَوْمًا

يَجْعَلُ أُولُودَانَ شِيبِيًّا ٢٠

19. (Dem Tage) da der Himmel sich spalten wird! Seine Verheilung muss in Erfüllung gehen.

السَّمَاءُ مُنَفَّطِرٌ بِهِ كَانَ وَعْدَهُ

مَفْعُولًا ٢١

20. Dies ist fürwahr eine Ermahnung. So nehme nun, wer da will, den Weg zu seinem Herrn.

إِنَّ هُنْدَهُ تَذَكَّرَةٌ فَمَنْ شَاءَ اتَّخَذَ

إِلَى رَبِّهِ سَبِيلًا ٢٢

21. Dein Herr weiß fürwahr, dass du im Gebete stehest fast zwei Drittel der Nacht, und (manchmal) eine Hälfte oder ein Drittel davon, und ein Teil derer, die mit dir sind (tun dies auch). Und Allah bestimmt das Maß der Nacht und des Tages. Er weiß, dass ihr es nicht werdet bestimmen können, darum hat Er Sich euch in Gnade zugewandt. Traget denn so viel vom Qur'an vor, wie (euch) leicht fällt. Er weiß, dass einige unter euch sein werden, die krank sind, und andere, die im Lande umherreisen, nach Allahs Gnadenfülle strebend, und wieder andere, die für Allahs Sache kämpfen. So tragt von ihm das vor,

إِنَّ رَبَّكَ يَعْلَمُ أَنَّكُمْ تَقُومُ أَذْنِي مِنْ شُكْرِي

إِلَيْلٍ وَنِصْفَهُ وَثُلُثَهُ وَطَابِيقَهُ مِنَ الَّذِينَ

مَعَكُمْ وَاللَّهُ يَعْلَمُ إِلَيْلَ وَالنَّهَارَ عِلْمًا أَنْ

لَنْ تَحْصُوْهُ فَتَابَ عَلَيْكُمْ فَاقْرَءُوا مَا

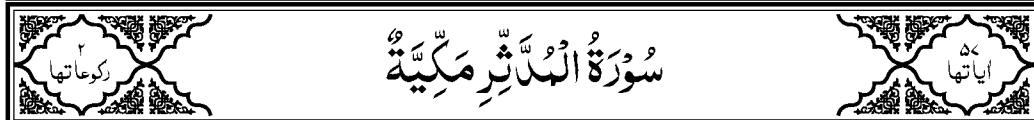
تَيَسَّرَ مِنَ الْقُرْآنِ عِلْمًا أَنْ سَيَكُونُ مِنْكُمْ

مَرْضٌ لَا خَرْقُونَ يَصْرِيْبُونَ فِي الْأَرْضِ

يَبْتَغُونَ مِنْ فَضْلِ اللَّهِ وَآخَرُونَ

was (euch) leicht fällt, und verrichtet das Gebet und zahlet die Zakat und leihet Allah ein stattliches Darlehen. Und was ihr an Gutem für eure Seelen vorausschickt, ihr werdet es bei Allah finden; es wird besser und größer sein an Lohn. Und bittet Allah um Verzeihung. Wahrlich, Allah ist allverzeihend, barmherzig.

يُقَاتِلُونَ فِي سَبِيلِ اللَّهِ فَاقْرَءُوا مَا تَسَرَّ
مِنْهُ لَا وَأَقِيمُوا الصَّلَاةَ وَأَتُوا الزَّكُوَةَ
وَأَقْرِضُوا اللَّهَ قُرْضًا حَسَنًا لَمَّا تَقَدَّمُوا
لَا نَفْسٌ كُمْ مِنْ خَيْرٍ تَجِدُهُ إِنَّ اللَّهَ هُوَ
خَيْرًا لَأَعْظَمُ أَجْرًا لَوَاسْتَغْفِرُوا اللَّهَ
إِنَّ اللَّهَ غَفُورٌ رَّحِيمٌ



2 Rukū'āt

„Der in den Mantel Gehüllte“, offenbart vor der Hidschra

57 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

2. O du in den Mantel Gehüllter!

يَا يَاهَا الْمَدَّثِرُ ②

3. Erhebe dich und warne.

قُمْ فَأَنذِرْ ③

4. Deinen Herrn verherrliche.

وَرَبَّكَ فَكَبِرْ ④

5. Deine Kleider (also deine Nächsten) läutere.

وَشِيَابَكَ فَطَهِرْ ⑤

6. Meide den Götzendienst.

وَالرُّجْزَ فَاهْجُرْ ⑥

7. Und erweise nicht Huld, indem du Mehrung suchst.

وَلَا تَمْنُنْ تَسْتَكِبِرْ ⑦

8. Und dulde standhaft um deines Herrn willen;

وَلِرَبِّكَ فَاصْبِرْ ⑧

9. denn, wenn in die Posaune gestoßen wird,

فَإِذَا نَيَرَ فِي الْأَقْوَرِ ⑨

10. der Tag wird ein schwerer Tag sein,

فَذَلِكَ يَوْمٌ يَوْمٌ عَسِيرٌ ⑩

11. für die Ungläubigen alles eher als leicht.

عَلَى الْكُفَّارِينَ غَيْرُ يَسِيرٌ ⑪

12. Lass Mich allein mit dem, den Ich geschaffen,

ذَرْنِي وَمَنْ حَلَقْتُ وَحِيدًا ⑫

13. und dem Ich Besitz in Fülle verlieh,

وَجَعَلْتُ لَهُ مَا لَمْ يَمْدُودًا ⑬

14. und Söhne, die immer zugegen waren,

وَبَنِينَ شَهُودًا ⑭

15. und für den Ich alle Bequemlichkeit bereitete.

وَمَهَدْتُ لَهُ تَمِيئًا ⑮

16. Dennoch wünscht er, dass Ich noch mehr gebe.

شَمَّ يَطْمَعُ أَنْ أَزِيدَ ⑯

17. Mitnichten! Denn er ist feindselig gewesen gegen Unsere Zeichen.

كَلَّا إِنَّهُ كَانَ لَا يَتَأْعِنُنِي ⑰

18. Aufbürden will Ich ihm bald schreckliche Mühsal.

سَارِهَقَهَ صَعُودًا ⑱

19. Siehe, er sann und er wog!

إِنَّهُ فَكَرَ وَقَدَرَ ⑯

20. Verderben über ihn! Wie wog er!

فَقَتَلَ كَيْفَ قَدَرَ ⑰

21. Verderben über ihn abermals! Wie wog er!

ثُمَّ قُتِلَ كَيْفَ قَدَرَ ⑱

22. Dann schaute er,

ثُمَّ نَظَرَ ⑲

23. dann runzelte er die Stirn und blickte verdrießlich,

ثُمَّ عَبَسَ وَبَسَرَ ⑳

24. dann wandte er sich ab und war hochmütig

ثُمَّ أَذْبَرَ وَأَسْتَكَبَ ㉑

25. und sprach: „Das ist nichts als Zauberei, die weitergetragen wird;

فَقَالَ إِنْ هَذَا إِلَّا سُحْرٌ يُوَثَّرُ ㉒

26. das ist nur Menschenwort.“

إِنْ هَذَا إِلَّا قَوْلُ الْبَشَرِ ㉓

27. Bald werde Ich ihn ins Feuer der Hölle werfen.

سَاصْلِيهِ سَقَرَ ㉔

28. Und wie kannst du wissen, was Höllenfeuer ist?

وَمَا آذْرِيكَ مَا سَقَرُ ㉕

29. Es verschont nichts und lässt nichts übrig;

لَا يُبْقِي وَلَا تَذَرِّ ㉖

30. es versengt das Gesicht.

لَوَاحَةً لِلْبَشَرِ ㉗

31. Über ihm sind neunzehn (Wächter),

عَلَيْهَا سَعْةُ عَشَرَ ㉘

32. und Wir haben einzig und allein Engel zu Hütern des Feuers gemacht. Und Wir setzten ihre Anzahl nicht fest, außer zur Prüfung derer, die ungläubig sind, auf dass die, denen das Buch gegeben wurde, Gewissheit erreichen, und die, die gläubig sind, an Glauben zunehmen, und die, denen die Schrift gegeben wurde, und die Gläubigen nicht zweifeln, und die, in deren Herzen Krankheit ist, und die Ungläubigen sprechen: „Was meint Allah mit diesem Gleichnis?“ Also erklärt Allah zum Irrenden, wen Er will, und leitet recht, wen Er will. Keiner kennt die Heerscharen deines Herrn als Er allein. Dies

وَمَا جَعَلْنَا أَصْحَابَ النَّارِ إِلَّا مَلِئَكَةً وَمَا جَعَلْنَا عَدَّهُمْ إِلَّا فِتْنَةً لِلَّذِينَ كَفَرُوا لِيَسْتَيْقِنَ الَّذِينَ أُوتُوا الْكِتَابَ وَيَرْدَادُ الَّذِينَ أُمْنَوْا إِيمَانًا وَلَا يَرْتَابُ الَّذِينَ أُوتُوا الْكِتَابَ وَالْمُؤْمِنُونَ وَلَيَقُولُ الَّذِينَ فِي قُلُوبِهِمْ مَرْضٌ وَالْكُفَّارُ مَاذَا آرَادُ اللَّهُ بِهِذَا مَثَلًا كَذِلِكَ يَضْلُّ اللَّهُ مَنْ

ist nur eine Ermahnung für den Menschen.

يَشَاءُ وَيَهْدِي مَنْ يَشَاءُ وَمَا يَعْلَمُ جُوَدٌ

رِبُّكَ إِلَّا هُوَ وَمَا هُوَ إِلَّا ذُكْرٌ

لِلْبَشَرِ ﴿٣﴾

33. Nein, beim Monde,

كَلَّا وَالْقَمَرِ ﴿٣﴾

34. und bei der Nacht, wenn sie sich entfernt,

وَأَنِيلٌ إِذَا أَدْبَرَ ﴿٤﴾

35. und beim Morgen, wenn er erscheint,

وَالصُّبْحٌ إِذَا آسَفَرَ ﴿٥﴾

36. wahrlich, es ist eine der größten (Heimsuchungen) –

إِنَّهَا لِإِخْدَى الْكُبُرِ ﴿٦﴾

37. eine Warnung für den Menschen,

نَذِيرًا لِلْبَشَرِ ﴿٧﴾

38. für den unter euch, der vorwärts schreiten oder zurückbleiben will.

لِمَنْ شَاءَ مِنْكُمْ أَنْ يَسْتَقْدَمَ أَوْ يَتَأَخَّرَ ﴿٨﴾

39. Jede Seele ist ein Pfand für das, was sie verdient hat;

كُلُّ نَفْسٍ بِمَا كَسَبَتْ رَهِينَةٌ ﴿٩﴾

40. ausgenommen die zur Rechten,

إِلَّا أَصْحَابُ الْيَمِينِ ﴿١٠﴾

41. in Gärten einander befragend

فِي جَنَّتٍ يَسْأَلُونَ ﴿١١﴾

42. nach den Sünden:

عَنِ الْمُجْرِمِينَ ﴿١٢﴾

43. „Was hat euch in das Feuer der Hölle gebracht?“

مَاسَلَكُمْ فِي سَقَرَ ﴿١٣﴾

44. Sie werden sprechen: „Wir waren nicht unter denen, die beteten,

قَالُوا لَمْ نَكُنْ مِنَ الْمَصَلِّيِنَ ﴿١٤﴾

45. noch speisten wir die Armen.

وَلَمْ نَكُنْ نُطْعِمُ الْمُسْكِيْنَ ﴿١٥﴾

46. Und wir ergingen uns in eitlem Geschwätz mit den Schwätzern.

وَكُنَّا لَحْوُضُ مَعَ الْحَâيْضِيْنَ ﴿١٦﴾

47. Und wir pflegten den Tag des Gerichtes zu leugnen,

وَكُنَّا نَكْذِبُ بِيَوْمِ الدِّيْنِ ﴿١٧﴾

48. bis der Tod uns ereilte.“

حَتَّىٰ آتَنَا الْيَقِيْنَ ﴿١٨﴾

49. Drum wird ihnen die Fürsprache der Fürsprecher nicht nützen.

فَمَا يَقْعُدُهُمْ شَفَاعَةُ الشَّفِيْعِيْنَ ﴿١٩﴾

50. Was ist ihnen denn, dass sie sich von der Ermahnung abwenden,

فَمَا لَهُمْ عَنِ التَّذَكِّرَةِ مُعِرِّضِيْنَ ﴿٢٠﴾

51. als wären sie erschreckte Esel,

كَانُهُمْ حِمْرٌ مُّسْتَقْرَةٌ ﴿١﴾

52. die vor einem Löwen flüchten?

فَرَّتْ مِنْ قَسْوَةٍ ﴿٢﴾

53. Nein, jedermann von ihnen wünscht, es mögen ihm offene Schriften der Offenbarung gegeben werden.

بَلْ يُرِيدُ كُلُّ امْرَىءٍ مِّنْهُمْ أَنْ يُؤْتَى
صُحْفًا مُّسَرَّةً ﴿٣﴾

54. Keineswegs! Wahrlich, sie fürchten nicht das Jenseits.

كَلَّا بَلْ لَا يَخَافُونَ الْآخِرَةَ ﴿٤﴾

55. Keineswegs! Wahrlich, dies ist eine Ermahnung.

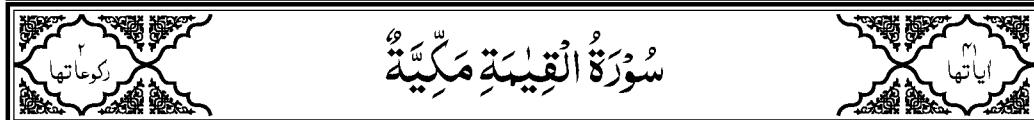
كَلَّا إِنَّهُ تَذَكِّرَةٌ ﴿٥﴾

56. So möge, wer da will, ihrer gedenken.

فَمَنْ شَاءَ ذَكِرَهُ ﴿٦﴾

57. Und sie werden sich nicht ermahnen lassen, bis Allah so will. Ihm gebührt die Ehrfurcht und er ist Eigner der Vergebung.

وَمَا يَذُكُّرُونَ إِلَّا آنُ يَشَاءُ اللَّهُ طَعْنٌ هُوَ أَهْلُ التَّقْوَىٰ وَأَهْلُ الْمَغْفِرَةِ ﴿٧﴾



2 Rukū‘at

„Die Auferstehung“, offenbart vor der Hidschra

41 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.
2. Nein! Ich rufe zum Zeugen den Tag der Auferstehung.
3. Nein! Ich rufe zum Zeugen die sich selbst anklagende Seele.
4. Wähnt der Mensch, dass Wir seine Gebeine nicht sammeln werden?
5. Fürwahr, Wir sind imstande, (ihn sogar) bis zu seinen Fingerspitzen zusammenzufügen.
6. Doch der Mensch wünscht, Sündhaftigkeit vor sich vorauszuschicken.
7. Er fragt: „Wann wird der Tag der Auferstehung sein?“
8. Wenn das Auge geblendet ist,
9. und der Mond sich verfinstert,
10. und die Sonne und der Mond vereint werden.⁴⁰⁹
11. An jenem Tage wird der Mensch sprechen: „Wohin nun fliehen?“
12. Nein! Keine Zuflucht!
13. (Nur) zu deinem Herrn wird an jenem Tage die Rückkehr sein.
14. Verkündet wird dem Menschen an jenem Tage, was er vorausgesandt und was er zurückgelassen hat.
15. Nein, der Mensch ist Zeuge wider sich selbst,

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

لَا أَقِسْمُ بِيَوْمِ الْقِيَمَةِ ②

وَلَا أَقِسْمُ بِالنَّفَسِ اللَّوَامَةِ ③

أَيْخَسَبَ الْإِنْسَانُ أَنَّنْ تَجْمَعَ

عِظَامَةً ④

بَلِّيْقِدِرِينَ عَلَىٰ أَنْ نُسْوِيَ بَنَانَةً ⑤

بَلْ يَرِيدُ الْإِنْسَانُ لِيُفْجَرَ آمَامَةً ⑥

يَسْعَلُ أَيَّانَ يَوْمِ الْقِيَمَةِ ⑦

فَإِذَا بَرَقَ الْبَصَرُ ⑧

وَخَسَفَ الْقَمَرُ ⑨

وَجَمِيعَ الشَّمْسَ وَالْقَمَرَ ⑩

يَقُولُ الْإِنْسَانُ يَوْمَئِذٍ أَيْنَ الْمَفَرُّ ⑪

كَلَّا لَا وَزَرَ ⑫

إِلَى رَبِّكَ يَوْمَئِذٍ الْمُسْتَقْرُ ⑬

يَتَبَعُ الْإِنْسَانُ يَوْمَئِذٍ بِمَا قَدَّمَ وَآخَرَ ⑭

بَلِ الْإِنْسَانُ عَلَى نَفْسِهِ بَصِيرَةٌ ⑮

⁴⁰⁹ Dieser Vers bezieht sich auf eine vom Heiligen Propheten Muhammad^{SAW} getätigte Prophezeiung über die Sonnen- und Mondfinsternis im Monat Ramadan in der Endzeit als Zeichen für die Ankunft des Imam Mahdi.

16. auch wenn er Entschuldigungen vorbringt.

17. Röhre nicht deine Zunge mit dieser (Offenbarung), sie zu beschleunigen.

18. Uns obliegt ihre Sammlung und ihre Lesung.

19. Drum, wenn Wir sie lesen, folge ihrer Lesung;

20. dann obliegt Uns ihre Erläuterung.

21. Nein, ihr aber, ihr liebt das Gegenwärtige

22. und vernachlässigt das Jenseits.

23. Manche Gesichter werden an jenem Tage leuchtend sein,

24. und zu ihrem Herrn schauen;

25. und manche Gesichter werden an jenem Tage gramvoll sein,

26. denn sie ahnen, dass ein Rückgrat brechendes Unglück ihnen demnächst widerfahren soll.

27. Ja! Wenn (die Seele eines Sterbenden) zur Kehle emporsteigt

28. und gesprochen wird: „Wer ist der Zauberer (der ihn rette)?“;

29. und er weiß, dass es (die Stunde des) Scheidens ist

30. und Todespein auf Todespein gehäuft wird;

31. zu deinem Herrn wird an jenem Tage das Treiben sein.

32. Denn er spendete nicht und betete nicht,

33. sondern er leugnete und wandte sich ab;

34. dann ging er zu seiner Sippe mit stolzem Gang.

وَلَوْ أَلْقَى مَعَذِيرَةً ﴿٦﴾

لَا تُحِكْ بِهِ لِسَانَكَ تُعْجِلْ بِهِ ﴿٧﴾

إِنَّ عَلَيْنَا جَمْعَةً وَقُرْآنَةً ﴿٨﴾

شَمَّ إِنَّ عَلَيْنَا بَيَانَةً ﴿٩﴾

كَلَّا بْلَهْجُونَ الْعَاجِلَةً ﴿١٠﴾

وَتَذَرُّونَ الْآخِرَةَ ﴿١١﴾

وَجُوهٌ يَوْمَئِذٍ نَّاضِرَةٌ ﴿١٢﴾

إِلَى رِبِّهَا نَاظِرَةٌ ﴿١٣﴾

وَوُجُوهٌ يَوْمَئِذٍ بَاسِرَةٌ ﴿١٤﴾

تَنْظُنَّ أَنْ يُفْعَلَ بِهَا فَاقِرَةٌ ﴿١٥﴾

كَلَّا إِذَا بَلَغَتِ التَّرَاقِ ﴿١٦﴾

وَقِيلَ مَنْ سَرَاقٍ ﴿١٧﴾

وَظَنَّ أَنَّهُ الْفَرَاقُ ﴿١٨﴾

وَالْتَّقَتِ السَّاقُ بِالسَّاقِ ﴿١٩﴾

إِلَى رِبِّكَ يَوْمَئِذٍ الْمَسَاقِ ﴿٢٠﴾

فَلَا صَدَقَ وَلَا صَلَّى ﴿٢١﴾

وَلِكُنْ كَذَبَ وَتَوَلَّ ﴿٢٢﴾

شَمَّ ذَهَبَ إِلَى أَهْلِهِ يَسْمَطِي ﴿٢٣﴾

35. „Wehe dir denn! Wehe!

أَوْلَى لَكَ فَاقْوِلْ ۝

36. Und abermals wehe dir! und nochmals wehe!“

ثُمَّ أَوْلَى لَكَ فَاقْوِلْ ۝

37. Wähnt der Mensch etwa, er solle ganz ungebunden bleiben?

أَيَحْسَبُ الْإِنْسَانُ أَنْ يَتَرَكَ سُدًّي ۝

38. War er nicht ein Tropfen fließenden Samens, der verspritzt wurde?

أَلَمْ يَكُنْ نُطْفَةً مِّنْ مَّنِيٍّ يَمْنَى ۝

39. Dann wurde er ein Blutklumpen, dann bildete und vervollkommnete Er (ihn).

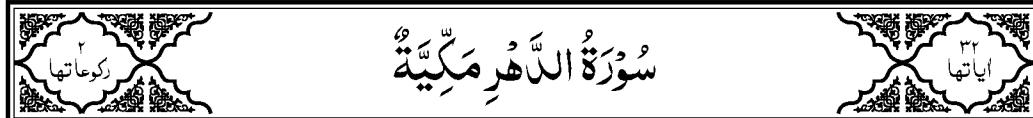
ثُمَّ كَانَ عَلْقَةً فَخَلَقَ فَسُوْيٌ ۝

40. So schuf Er aus ihm ein Paar, den Mann und die Frau.

فَجَعَلَ مِنْهُ الرَّوْجَيْنَ الدَّكَرَ وَالْأُنْثَى ۝

41. Und da sollte Er nicht imstande sein, die Toten ins Leben zu rufen?

أَنَّى يَسِّ ذَلِكَ بِقُدْرٍ عَلَىٰ أَنْ يَحْيِي الْمَوْتَىٰ ۝



2 Rukū'āt

„Die Zeitspanne“, offenbart vor der Hidschra

32 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

2. Wahrlich, es kam über den Menschen eine Zeit, da er nichts Nennenswertes war.

هَلْ أَتَىٰ عَلَى الْإِنْسَانِ حِينٌ مِّنَ الدَّهْرِ
لَمْ يَكُنْ شَيْئاً مَذْكُورًا ②

3. Wir erschufen den Menschen aus einem vermischten Samentropfen,⁴¹⁰ auf dass Wir ihn prüfen mögen; dann geben Wir ihm Gehör und Sehkraft.

إِنَّا خَلَقْنَا الْإِنْسَانَ مِنْ نُطْفَةٍ أَمْشَاجٍ
نَبْتَلِيهِ فَجَعَلْنَاهُ سَمِيعاً بَصِيرًا ③

4. Wir haben ihm den Weg gezeigt, ob er nun dankbar oder undankbar sei.

إِنَّا هَدَيْنَاهُ السَّبِيلَ إِمَامَاكِرًا وَإِمَامَا
كَفُورًا ④

5. Wahrlich, Wir haben für die Ungläubigen Ketten, eiserne Nackenfesseln und ein flammendes Feuer bereitet.

إِنَّا آغْتَدَنَا لِلْكُفَّارِ بِنَسْلِلَادَ وَأَغْلَلَ
وَسَعِيرًا ⑤

6. Die Gerechten aber trinken aus einem Becher, dem Kampfer beigemischt ist –

إِنَّ الْأَبْرَارَ يَسْرَبُونَ مِنْ كَأْسِ كَانَ
مَرَاجِهَا كَافُورًا ⑥

7. eine Quelle, von der die Diener Allahs trinken, und die sie hervorsprudeln lassen in reichlichem Sprudel.

عَيْنًا يَسْرَبُ بِهَا عِبَادُ اللَّهِ يَقْجِرُونَهَا
تَفْجِيرًا ⑦

8. Sie vollbringen das Gelübde, und sie fürchten einen Tag, dessen Übel sich weithin ausbreitet.

يُؤْفَوْنَ بِالنَّذِرِ وَيَخَافُونَ يَوْمًا كَانَ شَرّهُ
مُسْتَطِيرًا ⑧

9. Und sie geben Speise, aus Liebe zu Ihm, dem Armen, der Waise und dem Gefangenen,

وَيُطْعِمُونَ الظَّعَامَ عَلَى حِيمٍ مُسْكِينًا
وَيَتِيمًا وَأَسْيَرًا ⑨

10. (indem sie sprechen:) „Wir speisen euch nur um Allahs willen. Wir begehrten von euch weder Lohn noch Dank.

إِنَّمَا نُطْعِمُكُمْ لِوَجْهِ اللَّهِ لَا تُرِيدُمُنَّكُمْ
جَزَاءً وَلَا شُكُورًا ⑩

⁴¹⁰ D. h. im Samentropfen sind verschiedene Eigenschaften, Fähigkeiten und Merkmale angelegt.

11. Wir fürchten von unserem Herrn einen Tag des Schauderns und des Unheils.“

إِنَّا نَخَافُ مِنْ رَبِّنَا يَوْمًا عَبُوًساً
قَمْطَرِيرًا ۝

12. Drum wird Allah sie vor dem Übel jenes Tags bewahren und ihnen Freude und Glück bescheren.

فَوَلَّهُمُ اللَّهُ شَرَّ ذَلِكَ الْيَوْمِ وَلَقَمْهُ
نَصْرَةً وَسُرُورًا ۝

13. Und Er wird sie für ihre Standhaftigkeit belohnen mit einem Garten und seidenen (Gewändern),

وَجَزِيلُهُمْ بِمَا صَبَرُوا جَنَّةً وَحَرِيرًا ۝

14. darin auf erhöhten Sitzen lehnend, werden sie dort weder Gluthitze noch Eiseskälte erfahren.

مُتَكَبِّرُونَ فِيهَا عَلَى الْأَرَائِكِ ۝
لَا يَرُونَ فِيهَا شَمْسًا وَلَا رَمَهِيرًا ۝

15. Und seine Schatten werden dicht über ihnen sein, und seine gebüschteten Früchte werden leicht erreichbar gemacht.

وَدَانِيَةً عَلَيْهِمْ ظِلَّلُهَا وَذَلِكُ قَطْوُفُهَا
تَذْلِيلًا ۝

16. Und Trinkgefäß aus Silber werden unter ihnen kreisen, und Pokale von Glas,

وَيَطَافُ عَلَيْهِمْ بِأَنِيَةٍ مِنْ فِضَّةٍ
وَأَكْوَابٌ كَانَتْ قَوَارِيرًا ۝

17. (durchsichtig wie) Glas, doch aus Silber, und sie werden ihren Umfang bemessen nach dem Maß.

قَوَارِيرًا مِنْ فِضَّةٍ قَدَرُوهَا تَقْدِيرًا ۝

18. Und es wird ihnen dort ein Becher zu trinken gereicht werden, dem Ingwer beigemischt ist –

وَيُسَقُونَ فِيهَا كَأسًا كَانَ مِرَاجِهَا
رَجْبِيلًا ۝

19. eine Quelle darinnen, *salsabil* geheißen.

عَيْنًا فِيهَا تُسَمَّى سَلْسِيلًا ۝

20. Und es werden ihnen dort Jünglinge aufwarten, die kein Alter berührt. Wenn du sie siehst, du hältst sie für Perlen, verstreute;

وَيَطُوفُ عَلَيْهِمْ وِلْدَانٌ مُخَلَّدُونَ ۝
إِذَا رَأَيْتَهُمْ حَسِيبَهُمْ لَؤْلَؤًا مَنْثُورًا ۝

21. und wenn du dort in irgendeine Richtung schauest, so wirst du Glückseligkeit und ein großes Reich erblicken.

وَإِذَا رَأَيْتَ ثَمَّ رَأَيْتَ نَعِيمًا
وَمُلْكًا كَبِيرًا ۝

22. An ihnen werden Gewänder sein von feiner, grüner Seide und schwerem

عَلَيْهِمْ شِيَابٌ سَنْدِيسٌ خَضْرٌ

Brokat. Sie werden mit silbernen Spannen geschmückt sein. Und ihr Herr wird sie mit einem reinen Trank laben.

23. „Das ist euer Lohn, und euer Bemühen ist angenommen worden.“

24. Wahrlich, Wir Selbst haben dir den Qur'an stückweise offenbart.

25. So warte geduldig auf den Befehl deines Herrn und gehorche keinem, der ein Sünder oder ein Undankbarer unter ihnen ist.

26. Und gedenke des Namens deines Herrn am Morgen und am Abend.

27. Und wirf dich während der Nacht nieder vor Ihm und preise Seine Herrlichkeit einen langen Teil der Nacht hindurch.

28. Fürwahr, diese lieben das Gegenwärtige und setzen den schwerwiegenden Tag hintan.

29. Wir haben sie erschaffen und stark gemacht ihre Beschaffenheit; und wenn Wir wollen, Wir können andere ihresgleichen an ihre Stelle setzen.

30. Wahrlich, dies ist eine Ermahnung. So möge, wer da will, einen Weg zu seinem Herrn nehmen.

31. Und ihr könnt nicht wollen, es sei denn, Allah will (es). Wahrlich, Allah ist allwissend, allweise.

32. Er lässt, wen Er will, in Seine Barmherzigkeit eingehen, und für die Freveler hat Er qualvolle Strafe bereitet.

وَإِسْتَبِرْقُ ۝ وَحَلُّوا آسَاوَرَ مِنْ
فِضَّةٍ وَسَقْمَهُ رَبِّهِمْ شَرَابًا طَهُورًا ۝
إِنَّ هَذَا كَانَ لَكُمْ جَزَاءً ۝ وَكَانَ سَعْيُكُمْ
مَشْكُورًا ۝

إِنَّا نَحْنُ نَزَّلْنَا عَلَيْكُمُ الْقُرْآنَ تَنْزِيلًا ۝
فَاصْبِرْ لِحُكْمِ رَبِّكِ وَلَا تُطِعْ مِنْهُمْ
إِثْمًا أَوْ كُفُورًا ۝

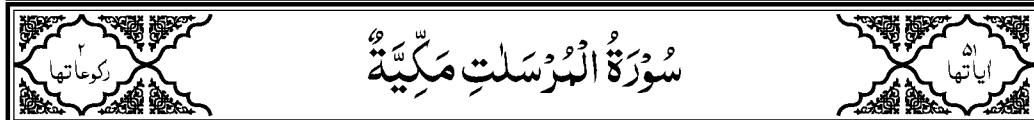
وَإِذْ كَرِاسَمَ رَبِّكَ بِمُكَرَّةٍ وَأَصْبِلَّا ۝
وَمِنْ إِلَيْلٍ فَاسْجُدْ لَهُ وَسَبِّحْهُ لَيْلًا ۝
طَوْيَلًا ۝

إِنَّ هَؤُلَاءِ يُحِبُّونَ الْعَاجِلَةَ وَيَذْرُونَ
وَرَاءَهُمْ يَوْمًا ثَقِيلًا ۝

نَحْنُ خَلَقْنَاهُمْ وَشَدَدْنَا آسْرَهُمْ ۝
وَإِذَا شَئْنَا بَدَّلْنَا آمْثَالَهُمْ تَبَدِيلًا ۝
إِنَّ هَذِهِ تَذْكِرَةٌ ۝ فَمَنْ شَاءَ اتَّخَذَ
إِلَى رَبِّهِ سَبِيلًا ۝

وَمَا تَشَاءُونَ إِلَّا أَنْ يَشَاءَ اللَّهُ ۝ إِنَّ اللَّهَ
كَانَ عَلِيمًا حَكِيمًا ۝

يُدْخِلُ مَنْ يَشَاءُ فِي رَحْمَتِهِ ۝ وَالظَّالِمِينَ
أَعْدَلَهُمْ عَذَابًا أَلِيمًا ۝



2 Rukū‘āt

„Die Gesandten“, offenbart vor der Hidschra

51 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

2. Bei denen, die nacheinander gesandt werden,

وَالْمُرْسَلَاتِ عَرْفًا ②

3. und bei den stürmischen Wallungen, die stürmen,

فَالْعِصْفَتِ عَصْفًا ③

4. und bei den Kräften, die stets (die Wahrheit) verbreiten,

وَالنُّشَرَاتِ نَشَرًا ④

5. und dann zwischen (Gut und Böse) unterscheiden,

فَالْفُرْقَتِ فَرْقًا ⑤

6. und dann die Ermahnung überbringen,

فَالْمُلْقِيَّتِ ذِكْرًا ⑥

7. zur Pflichterfüllung oder zur Warnung.

عَذْرًا أَوْ نُذْرًا ⑦

8. Wahrlich, was euch verheißen wurde, muss sich erfüllen.

إِنَّمَا تُوعَدُونَ لَوَاقِعٌ ⑧

9. Wenn dann die Sterne erloschen⁴¹¹

فَإِذَا النَّجْوَمُ طَمِسَتْ ⑨

10. und (die Pforten des) Himmels sich öffnen,⁴¹²

وَإِذَا السَّمَاءُ فُرِجَتْ ⑩

11. und wenn die Berge hinweggeblasen werden⁴¹³

وَإِذَا الْجِبَالُ نُسِقَتْ ⑪

12. und die Gesandten⁴¹⁴ zu ihrer vorbestimmten Zeit gebracht werden –

وَإِذَا الرَّسُلُ أُقْتَتْ ⑫

13. für welchen Tag sind (diese Geschehnisse) aufgeschoben worden?

لَا يَوْمٌ أَجِلَّتْ ⑬

14. Für den Tag der Entscheidung.

لِيَوْمِ الْفَصْلِ ⑭

⁴¹¹ D. h. wenn die Gelehrten verdorben sein werden.

⁴¹² D. h. ein neues Zeitalter von außergewöhnlichen himmlischen Offenbarungen wird beginnen.

⁴¹³ D. h. die weltlichen Herrscher werden vernichtet.

⁴¹⁴ D. h. es wird ein Gesandter erscheinen, dem die Namen aller vorherigen Gesandten gegeben werden. Beispielsweise haben Mose^{AS}, Jesus^{AS}, Krishna^{AS}, Ramachandra^{AS}, Buddha^{AS} seine Ankunft vorhergesagt, genauso wie spätere Heilige im Islam wie Ahmad Sirhindī^{RH} und Ni'matullāh Wali^{RH} auch.

15. Und wie kannst du wissen, was der Tag der Entscheidung ist! -
16. Wehe an jenem Tag den Leugnern!
17. Haben Wir nicht die Früheren vernichtet?
18. Nun lassen Wir die Späteren ihnen folgen.
19. So verfahren Wir mit den Schuldigen.
20. Wehe an jenem Tag den Leugnern!
21. Schufen Wir euch nicht aus einer verächtlichen Flüssigkeit,
22. die Wir an sichere Stätte brachten,
23. für eine bewusste Frist?
24. So bemaßen Wir. Wie trefflich ist Unsere Bemessung!
25. Wehe an jenem Tag den Leugnern!
26. Haben Wir die Erde nicht gemacht, zu halten
27. die Lebenden und die Toten?
28. Und Wir setzten in sie hohe Berge und gaben euch süßes Wasser zu trinken.
29. Wehe an jenem Tag den Leugnern!
30. „Gehet nun hin zu dem, was ihr nicht glaubtet.
31. Gehet hin zu einem Schatten, der drei Wandlungen hat,
32. der keine Erleichterung bietet noch vor der Flamme schützt.“
33. Siehe, sie wirft Funken empor gleich Türmen,

وَمَا آدْرَاكَ مَا يَوْمُ الْقُضَىٰ ﴿١﴾
 وَيُلَّيْ يَوْمٌ مِّنْ لِلْمَكَذِّبِينَ ﴿٢﴾
 أَلَمْ نَهْلِكْ أَلَّا قَرِيلُّينَ ﴿٣﴾
 لَمْ يَشْعِهُمُ الْآخِرِينَ ﴿٤﴾
 كَذِلِكَ تَفْعَلُ بِالْمُجْرِمِينَ ﴿٥﴾
 وَيُلَّيْ يَوْمٌ مِّنْ لِلْمَكَذِّبِينَ ﴿٦﴾
 أَلَمْ نَخْلُقْكُمْ مِّنْ مَّا إِمَّا مِهِينَ ﴿٧﴾
 فَجَعَلْنَاهُ فِي قَرَارٍ مَّكِينِ ﴿٨﴾
 إِلَى قَدَرٍ مَّعْلُومٍ ﴿٩﴾
 فَقَدَرْنَا فَنِعْمَ الْقِدْرُونَ ﴿١٠﴾
 وَيُلَّيْ يَوْمٌ مِّنْ لِلْمَكَذِّبِينَ ﴿١١﴾
 أَلَمْ نَجْعَلِ الْأَرْضَ كِفَاتًا ﴿١٢﴾
 أَحْيَاءً وَأَمْوَاتًا ﴿١٣﴾
 وَجَعَلْنَا فِيهَا رَوَاسِيَ شِمْخَتٍ
 وَأَسْقَيْنَاكُمْ مَّاءً فُرَاتًا ﴿١٤﴾
 وَيُلَّيْ يَوْمٌ مِّنْ لِلْمَكَذِّبِينَ ﴿١٥﴾
 إِنْطَلِقُوا إِلَى مَا كُنْتُمْ بِهِ تَكَذِّبُونَ ﴿١٦﴾
 إِنْطَلِقُوا إِلَى ظَلٍّ ذِي ثَلَاثٍ شَعَبٍ ﴿١٧﴾
 لَا ظَلِيلٌ وَلَا يَعْنِي مِنَ اللَّهِ بِطْ ﴿١٨﴾
 إِنَّهَا تَرْمِي بِشَرِّ كَالْقَصْرِ ﴿١٩﴾

34. als wären sie Kamele von hellgelber Farbe.
35. Wehe an jenem Tag den Leugnern!
36. Das ist ein Tag, da sie nicht (fähig sein werden zu) sprechen,
37. noch wird ihnen erlaubt sein, Entschuldigungen vorzubringen.
38. Wehe an jenem Tag den Leugnern!
39. „Dies ist der Tag der Entscheidung. Wir haben euch und die Früheren versammelt.
40. Habt ihr nun eine List, so brauchet sie wider Mich.“
41. Wehe an jenem Tag den Leugnern!
42. Die Rechtschaffenen werden inmitten von Schatten und Quellen sein,
43. und Früchten, wie sie sich wünschen.
44. „Esset und trinket in Gesundheit, um dessentwillen, was ihr getan.“
45. So fürwahr lohnen Wir denen, die Gutes tun.
46. Wehe an jenem Tag den Leugnern!
47. „Esset und ergötzt euch (auf Erden) eine kleine Weile. Gewiss, ihr seid die Schuldigen.“
48. Wehe an jenem Tag den Leugnern!
49. Und wenn zu ihnen gesprochen wird: „Beugt euch!“, sie beugen sich nicht.
50. Wehe an jenem Tag den Leugnern!
51. An welches Wort, nach diesem, wollen sie denn glauben?

كَانَهُ جِلْمَتْ صَفْرَةٌ
وَيْلٌ يَوْمٌ مِّنْ لِلْمَكْذِبِينَ ④
هَذَا يَوْمٌ لَا يَنْطَقُونَ
وَلَا يُؤْذَنُ لَهُمْ فَيَعْتَذِرُونَ ⑤
وَيْلٌ يَوْمٌ مِّنْ لِلْمَكْذِبِينَ ⑥
هَذَا يَوْمٌ الْفَصْلُ ۚ جَمَاعَكُمْ
وَالْأَوَّلِينَ ⑦
فَإِنْ كَانَ لَكُمْ كَيْدٌ فَكَيْدُونَ ⑧
وَيْلٌ يَوْمٌ مِّنْ لِلْمَكْذِبِينَ ⑨
إِنَّ الْمُتَّقِينَ فِي ظَلَلٍ وَعَيْنُونَ
وَفَوَّا كَهْ مِمَّا يَشَتَهُونَ ⑩
كُلُّوا وَأَسْرُّوْا هِيَّا بِمَا كُنْتُمْ تَعْمَلُونَ ⑪
إِنَّا كَذَلِكَ نَجْزِي الْمُحْسِنِينَ ⑫
وَيْلٌ يَوْمٌ مِّنْ لِلْمَكْذِبِينَ ⑬
كُلُّوا وَتَمَتَّعُوا قَلِيلًا إِنَّكُمْ مُجْرِمُونَ ⑭
وَيْلٌ يَوْمٌ مِّنْ لِلْمَكْذِبِينَ ⑮
وَإِذَا قِيلَ لَهُمْ أَرْكَعُوا لَا يَرْكَعُونَ ⑯
وَيْلٌ يَوْمٌ مِّنْ لِلْمَكْذِبِينَ ⑰
فَبَأْيِ حَدِيثٍ بَعْدَهُ يُؤْمِنُونَ ⑱



2 Rukū'at

„Das Ereignis“, offenbart vor der Hidschra

41 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.
2. Wonach befragen sie einander?
3. Nach dem großen Ereignis,
4. über das sie uneinig sind.
5. Nein! Sie werden es bald erfahren.
6. Und abermals nein! Sie werden es bald erfahren.
7. Haben Wir nicht die Erde zu einem Bette gemacht,
8. und die Berge zu Pflöcken?
9. Und Wir haben euch in Paaren erschaffen,
10. und Wir haben euch den Schlaf zur Ruhe gemacht
11. und die Nacht zu einer Hülle
12. und den Tag zum Erwerb des Unterhalts.
13. Und Wir haben über euch sieben starke (Himmel) erbaut;
14. und Wir haben eine hellbrennende Lampe gemacht.
15. Und Wir senden aus den Regenwolken Wasser in Strömen hernieder,
16. auf dass Wir damit Korn und Kraut hervorbringen mögen
17. und üppige Gärten.
18. Fürwahr, der Tag der Entscheidung ist festgesetzt;
19. der Tag, da in die Posaune gestoßen wird und ihr kommt in Scharen,

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

تَبَعَّدُ عَمَّا يَسْأَءُ لَوْنَ ②

عَنِ النَّبِيِّ الْعَظِيمِ ③

الَّذِي هُمْ فِيهِ مُخْتَلِفُونَ ④

كَلَّا سَيَعْلَمُونَ ⑤

ثُمَّ كَلَّا سَيَعْلَمُونَ ⑥

أَلَمْ نَجْعَلِ الْأَرْضَ مِهَادًا ⑦

وَالْجِبَالَ أَوْتَادًا ⑧

وَخَلَقْنَاكُمْ أَزْوَاجًا ⑨

وَجَعَلْنَا نَوْمَكُمْ سَبَاتًا ⑩

وَجَعَلْنَا الَّيلَ نِيَاسًا ⑪

وَجَعَلْنَا النَّهَارَ مَعَاشًا ⑫

وَبَيْنَاهُو قَمَ سَبْعًا شَدَادًا ⑬

وَجَعَلْنَا سَرَاجًا وَهَاجَا ⑭

وَأَنْزَلْنَا مِنَ الْمَعِصْرَةِ مَاءً تَجَاجًا ⑮

لَنْخُرَجَ بِهِ حَبَّا وَنَبَاتًا ⑯

وَجَنَّتِ الْفَافًا ⑰

إِنَّ يَوْمَ الْقُصْلِ كَانَ مِيقَاتًا ⑱

يَوْمٌ يَنْفَعُ فِي الصُّورِ فَتَأْتُونَ أَفْوَاجًا ⑲

20. und der Himmel öffnet sich und wird (wie) Tore,⁴¹⁵

وَفُتْحٌ لِّلشَّمَاءِ فَكَانَتْ أَبْوَابًا

21. und die Berge⁴¹⁶ schwinden dahin und werden zur Luftspiegelung.

وَسُرْرَتِ الْجِبَالُ فَكَانَتْ سَرَابًا

22. Wahrlich, die Hölle ist ein Hinterhalt –

إِنَّ جَهَنَّمَ كَانَتْ مِرْصَادًا

23. ein Heim für die Widerspenstigen,

لِلظَّاهِرِينَ مَأْبَا

24. die auf lange Zeit darin bleiben müssen.

لِبَشِّيرِينَ فِيهَا أَحْقَابًا

25. Sie werden dort weder Erquickung noch Getränk kosten,

لَا يَدُوْ وَقُونَ فِيهَا بَرْدًا وَلَا شَرَابًا

26. es sei denn siedendes Wasser und stinkende Flüssigkeit;

إِلَّا حَمِيمًا وَغَسَاقًا

27. Eine angemessene Belohnung.

جَزَاءً وَفَاقًا

28. Sie fürchteten keine Rechenschaft

إِنَّهُمْ كَانُوا لَا يَرْجُونَ حِسَابًا

29. und verworfen gänzlich Unsere Zeichen.

وَكَذَّبُوا بِآيَاتِنَا كَذَّابًا

30. Und jegliches Ding haben Wir in einem Buche aufgezeichnet.

وَكُلَّ شَيْءٍ أَحْصَيْنَاهُ كِتَابًا

31. „Kostet drum (die Strafe); Wir werden euch nicht anders mehren als in der Pein.“

فَدُوْقُوا فَلَنْ تُزِيدَ كُمْ إِلَّا عَذَابًا

32. Wahrlich, für die Rechtschaffenen ist Erfolg –

إِنَّ لِلْمُتَقِّيِّينَ مَفَارًا

33. Gärten und Rebenberge.

حَدَّاقَ وَأَعْنَابًا

34. Und Jungfrauen, Altersgenossinnen,

وَكَوَاعِبَ أَتْرَابًا

35. und übervolle Schalen.

وَكَاسَادِهَا قًا

36. Dort hören sie weder eitles Gerede noch Lüge.

لَا يَسْمَعُونَ فِيهَا لَفْوًا وَلَا كِذْبًا

⁴¹⁵ D. h. es werden sich in großer Zahl himmlische Zeichen manifestieren, als ob der Himmel mit Toren versehen wäre. Den Gläubigen wird vermehrt göttliche Barmherzigkeit zuteilwerden, wohingegen die Ungläubigen vermehrt der Strafe ausgesetzt sein werden.

⁴¹⁶ Mit „Berge“ sind Regierungen, große Organisationen und politische Mächte gemeint, die dereinst dahinschwinden sollen.

37. Eine Belohnung von deinem Herrn – eine Gabe entsprechend (ihren Werken) –,

38. dem Herrn der Himmel und der Erde und alles dessen, was zwischen den beiden ist, dem Gnadenreichen. Sie werden nicht vermögen, Ihn anzurenden.

39. Am Tage, da der Geist und die Engel in Reihen stehen, da werden sie nicht sprechen dürfen, ausgenommen der, dem der Gnadenreiche es erlaubt und der nur das Rechte redet.

40. Jener Tag kommt gewiss. So möge, wer da will, bei seinem Herrn Einkehr halten.

41. Wahrlich, Wir haben euch gewarnt vor einer Strafe, die nah bevorsteht: Einem Tage, da der Mensch erblicken wird, was seine Hände vorausgeschickt haben, und der Ungläubige sprechen wird: „O wäre ich doch Staub!“

جَرَأَهُ مِنْ رَبِّكَ عَطَاءً حِسَابًا ﴿٧﴾

رَبُّ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ وَمَا بَيْنَهُمَا

الرَّحْمَنُ لَا يَمْلِكُونَ مِنْهُ خِطَابًا ﴿٨﴾

يَوْمَ يَقُوْمُ الرُّوحُ وَالْمَلِئَكَةَ صَفَّاً

لَا يَتَكَلَّمُونَ إِلَّا مَنْ أَذِنَ لَهُ الرَّحْمَنُ

وَقَالَ صَوَابًا ﴿٩﴾

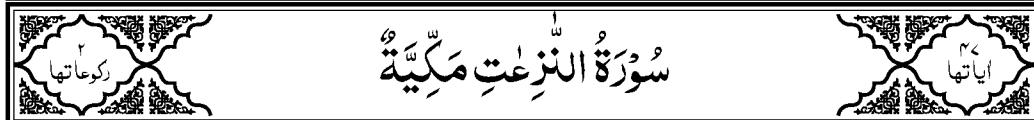
ذَلِكَ الْيَوْمُ الْحَقُّ فَمَنْ شَاءَ اتَّخَذَ

إِلَى رَبِّهِ مَا بَأَدَّا ﴿١٠﴾

إِنَّا أَنْذَرْنَاكُمْ عَذَابًا قَرِيبًا يَوْمَ يُنْظَرُونَ

الْمُرْءُ مَا قَدَّمَتْ يَدَهُ وَيَقُولُ الْكُفَّارُ

يَلَيْسَنِي كُنْتُ تُرَبَّاً ﴿١١﴾



2 Rukū'āt

„Die Ziehenden“, offenbart vor der Hidschra

47 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

2. Bei den mit aller Macht (zur Wahrheit) Ziehenden,

وَالنِّزَاعِتِ غَرْقًا ②

3. und bei denen, die (ihre) Knoten fest binden,

وَالنِّسْطِتِ نَشَطًا ③

4. und den schnell einher Schwebenden,

وَالشَّبِحِتِ سَبِحًا ④

5. dann bei den Voraneilenden und Übertreffenden,

فَالشِّبْقِتِ سَبِقَانًا ⑤

6. dann bei den die Sachen Lenkenden.⁴¹⁷

فَالْمُدَبِّرِتِ أَمْرًا ⑥

7. Am Tage, wenn die bebende (Erde) schwanken wird,

يَوْمَ تُرْجَفُ الرَّاجِفَةُ ⑦

8. (und) ein zweites (Beben) darauf folgt,

تَتَبَعَهَا الرَّادِفَةُ ⑧

9. Herzen werden an jenem Tage zittern,

قُلُوبٌ يَوْمَئِذٍ وَّاِحْفَةٌ ⑨

10. und ihre Augen werden niedergeschlagen sein.

آبْصَارٌ هَاخَاشِعَةٌ ⑩

11. Sie sprechen: „Sollen wir wirklich in unseren früheren Zustand zurückgebracht werden?

يَقُولُونَ عَرَانًا لَمَرْدُودُونَ فِي الْحَافِرَةِ ⑪

12. Wie! Selbst wenn wir verwestes Gebein sind?“

إِذَا كُنَّا عَظَامًا ثَخَرَةً ⑫

13. Sie sprechen: „Das wäre dann eine verlustbringende Wiederkehr.“

قَالُوا تِلْكَ إِذَا كَرَّةٌ خَاسِرَةٌ ⑬

14. Es wird nur ein einziger Schrei der Drohung sein

فَإِنَّمَا هِيَ زَجْرَةٌ وَّاِحْدَةٌ ⑭

⁴¹⁷ In den Versen 2 bis 6 dieser Sure ist die Rede von den Gefährten^{RA} des Heiligen Propheten Muhammad^{SAW}. Die Knoten (Vers 3) bezeichnen die Verbindung mit Gott; die Verse 4 und 5 berichten vom Eifer der Gefährten^{RA} des Propheten^{SAW}, die Botschaft des Islam überall zu verkünden sowie von ihrem Wetteifern in rechtschaffenen Werken. Die Reformierung der Welt ist zu ihrem Lebenssinn geworden (Vers 6).

15. und siehe, sie werden sich (alle) zusammen im Freien scharen.

فَإِذَا هُمْ بِالسَّاهِرَةِ ۝

16. Ist die Kunde von Mose zu dir gedrungen?

فَهُلْ أَتَكَ حَدِيثُ مُوسَىٰ ۝

17. Da sein Herr ihn im heiligen Tale Tuwā rief:

إِذْنَادِيَّةَ رَبِّهِ بِالْوَادِ الْمُقَدَّسِ طَوَّىٰ ۝

18. „Geh hin zu Pharao, denn er ist widerspenstig,

إِذْهَبْ إِلَى فِرْعَوْنَ إِنَّهُ طَغَىٰ ۝

19. und sprich: ,Willst du dich nicht reinigen?

فَقُلْ هَلْ تَكَ إِلَى آنْ تَزَكَّىٰ ۝

20. Und ich werde dich zu deinem Herrn führen, auf dass du dich fürchtest.“

وَأَهْدِيَكَ إِلَى رَبِّكَ فَتَخْشِي ۝

21. So zeigte er ihm das große Zeichen,

فَأَرْلَهُ الْأَيْةَ الْكَبِيرَىٰ ۝

22. er aber leugnete und blieb ungehorsam,

فَكَذَّبَ وَعَصَىٰ ۝

23. dann kehrte er den Rücken, um zu streiten.

ثُمَّ أَدْبَرَ يَسْعَىٰ ۝

24. Er sammelte (sein Volk) und rief auf,

فَحَسَرَ فَنَادَىٰ ۝

25. und sprach: „Ich bin euer höchster Herr.“

فَقَالَ آنَارَبِّكُمْ الْأَعْلَىٰ ۝

26. Da erfasste ihn Allah zur Strafe für jene und diese Welt.

فَأَخَذَهُ اللَّهُ نَكَالُ الْآخِرَةِ وَالْأُولَىٰ ۝

27. Hierin ist wahrlich eine Lehre für den, der fürchtet.

إِنَّ فِي ذَلِكَ لَعْبَرَةً لِمَنْ يَخْشِي ۝

28. Seid ihr denn schwerer zu erschaffen oder der Himmel, den Er gebaut?

أَنْتُمْ أَشَدُّ خَلْقًا أَمِ السَّمَاءُ طَبَّنَهَا ۝

29. Er hat seine Höhe gehoben und ihn dann vollkommen gemacht.

رَفَعَ سَمْكَهَا فَسَوَّهَا ۝

30. Und Er machte seine Nacht finster und ließ sein Tageslicht hervorgehen;

وَأَعْطَشَ لَيْلَهَا وَأَخْرَجَ صَحَّهَا ۝

31. und währenddessen breitete Er die Erde aus.

وَالْأَرْضَ بَعْدَ ذَلِكَ دَحَّهَا ۝

32. Und Er brachte ihr Wasser aus ihr hervor und ihr Weideland.

أَخْرَجَ مِنْهَا مَاءَهَا وَمَرْعَهَا ۝

33. Und die Berge, sie festigte Er -

وَالْجِبَالَ أَرْسَهَا ۝

34. als eine Versorgung für euch und für euer Vieh.
35. Doch wenn das große Unheil kommt,
36. der Tag, da der Mensch sich (all) das wieder ins Gedächtnis rufen wird, was er erstrebt,
37. und die Hölle aufgedeckt wird für den, der sieht.
38. Dann, was den angeht, der trotzt,
39. und der das Leben hienieden vorzieht,
40. brennendes Feuer soll fürwahr (seine) Wohnstatt sein.
41. Was aber den anbelangt, der das Stehen vor seinem Herrn fürchtet und die eigene Seele von niederem Gelüst abhält,
42. so wird der Garten sicherlich (seine) Wohnstatt sein.
43. Sie fragen dich wegen der *Stunde*: „Wann kommt sie wohl?“
44. Doch was hast du mit ihrer Verkündung zu schaffen?
45. Das endgültige Wissen darum ist allein deinem Herrn (vorbehalten).
46. Du bist nur ein Warner für den, der sie fürchtet.
47. Am Tage, an dem sie sie schauen (da wird es sein), als hätten sie (in der Welt) nicht länger geweilt als einen Abend oder den Morgen darauf.

مَتَّعَ الْكُمْ وَلَا نَعَمِ الْكُمْ ﴿١﴾

فَإِذَا جَاءَتِ الظَّاهِمَةُ الْكُبْرَىٰ ﴿٢﴾

يَوْمَ يَسْدَدُ كُرْ الْإِنْسَانُ مَا سَعَىٰ ﴿٣﴾

وَبِرَزَتِ الْجَحِيمُ لِمَنْ يَرَىٰ ﴿٤﴾

فَآمَانَ طَغْيَ ﴿٥﴾

وَأَقْرَ الْحَيَاةَ الدُّنْيَا ﴿٦﴾

فَإِنَّ الْجَهَنَّمَ هِيَ الْمَأْوَىٰ ﴿٧﴾

وَآمَانَ خَافَ مَقَامَ رَبِّهِ وَنَهَى التَّفَسَ

عَنِ الْهَوَىٰ ﴿٨﴾

فَإِنَّ الْجَهَنَّمَ هِيَ الْمَأْوَىٰ ﴿٩﴾

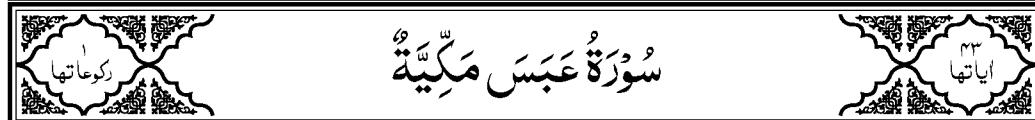
يَسْأَلُونَكَ عَنِ السَّاعَةِ أَيَّانَ مُرْسَهَا ﴿١٠﴾

فَيُمَرِّأُنَّكَ مُنْتَهِهَا ﴿١١﴾

إِنَّمَا آتَتَ مُذْرِرَ مَنْ يَخْشَهَا ﴿١٢﴾

كَانَهُمْ يَوْمَ يَرَوْنَهَا لُمْ يَبْتَوْ

إِلَّا عِشَيَّةً أَوْ صَحْمَهَا ﴿١٣﴾



1 Rukū'

„Er runzelte die Stirn“, offenbart vor der Hidschra

43 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. Er runzelte die Stirn und wandte sich ab,

3. weil ein blinder Mann zu ihm kam.

4. Was aber lässt dich wissen? Vielleicht wünscht er, sich zu reinigen,

5. oder er möchte der Lehre lauschen und die Lehre möchte ihm nützlich sein.

6. Was den anlangt, der gleichgültig ist,

7. dem widmest du Aufmerksamkeit,

8. wiewohl du nicht verantwortlich bist, wenn er sich nicht reinigen will.

9. Aber der, der in Eifer zu dir kommt,

10. und der (Gott) fürchtet,

11. den vernachlässigst du.

12. Nein! Wahrlich, dies ist eine Ermahnung –

13. so möge, wer da will, ihrer achtsam sein –,

14. auf ehrwürdigen Blättern,

15. erhabenen, lauteren,

16. in den Händen von Schreibern,

17. edlen, tugendhaften.

18. Verderben auf den Menschen! Wie undankbar ist er!

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

عَبَّسٌ وَتَوَلَّ ٢

أَنْ جَاءَهُ الْأَعْمَى ٣

وَمَا يُدْرِيكَ لَعَلَّهُ يَزَّكِي ٤

أَوْ يَذَّكَّرْ فَتَنَفَعَهُ الذِّكْرُ ٥

أَمَّا مَنْ اسْتَغْنَى ٦

فَأَنْتَ لَهُ تَصَدِّى ٧

وَمَا عَلَيْكَ أَلَّا يَزَّكِي ٨

وَأَمَّا مَنْ جَاءَكَ يَسْعَى ٩

وَهُوَ يَخْشِى ١٠

فَأَنْتَ عَنْهُ تَلَقَّى ١١

كَلَّا إِنَّهَا تَذَكَّرَةٌ ١٢

فَمَنْ شَاءَ ذَكَرَهُ ١٣

فِي صَحْفٍ مُكَرَّمَةٍ ١٤

مَرْفُوعَةٍ مُظَهَّرَةٍ ١٥

بِأَيْدِى سَفَرَةٍ ١٦

كَرَاهِ بَرَّةٍ ١٧

قُتِلَ الْإِنْسَانُ مَا أَكْفَرَهُ ١٨

19. Woraus erschafft Er ihn?

مِنْ آيٍ شَيْءٍ خَلَقَهُ ﴿١﴾

20. Aus einem Samentropfen! Er erschafft ihn und gestaltet ihn;

مِنْ نُطْفَةٍ خَلَقَهُ فَقَدَرَهُ ﴿٢﴾

21. den Weg dann macht Er leicht für ihn,

ثُمَّ السَّبِيلَ يَسِّرَهُ ﴿٣﴾

22. dann lässt Er ihn sterben und bestimmt ihm ein Grab;

ثُمَّ أَمَاتَهُ فَأَقْبَرَهُ ﴿٤﴾

23. dann, wenn Er will, erweckt Er ihn wieder.

ثُمَّ إِذَا شَاءَ أَنْشَرَهُ ﴿٥﴾

24. Nein! Er hat nicht getan, was Er ihm gebot.

كَلَّا لَمَّا يَقُضِي مَا أَمْرَهُ ﴿٦﴾

25. So betrachte der Mensch doch seine Nahrung:

فَلِينَظِرِ الْإِنْسَانُ إِلَى طَعَامِهِ ﴿٧﴾

26. Wie Wir Wasser in Fülle ausgießen,

أَنَا صَبَبْنَا الْمَاءَ صَبَابًا ﴿٨﴾

27. dann die Erde in Spalten zerteilen,

ثُمَّ شَقَقْنَا الْأَرْضَ شَقَابًا ﴿٩﴾

28. und Korn in ihr wachsen lassen

فَأَنْبَتْنَا فِيهَا حَبَّابًا ﴿١٠﴾

29. und Reben und Gemüse,

وَعِنْبَابًا وَقَصْبَابًا ﴿١١﴾

30. und Oliven und Datteln,

وَزَيْتُونًا وَنَخْلًا ﴿١٢﴾

31. und dicht bepflanzte Gärten,

وَحَدَّ آيَقْ غُلْبًا ﴿١٣﴾

32. und Obst und Gras,

وَفَاكِهَةًا وَأَبَابًا ﴿١٤﴾

33. Versorgung für euch und für euer Vieh!

مَتَاعًا لَكُمْ وَلَا نُعَامِكُمْ ﴿١٥﴾

34. Doch wenn der betäubende Ruf kommt,

فَإِذَا جَاءَتِ الصَّاحَةُ ﴿١٦﴾

35. am Tage, da der Mensch von seinem Bruder flieht,

يَوْمَ يَفِرُّ الْمَرْءُ مِنْ أَخِيهِ ﴿١٧﴾

36. und seiner Mutter und seinem Vater,

وَأُمِّهِ وَأَبِيهِ ﴿١٨﴾

37. und seiner Gattin und seinen Söhnen,

وَصَاحِبَتِهِ وَبَنِيهِ ﴿١٩﴾

38. jedermann wird an jenem Tage Sorge genug haben, dass er (anderer) nichtachtet.

لِكُلِّ اُمَّرِيٍّ مِنْهُمْ يَوْمَئِذٍ شَانٌ يُغْنِيهِ ﴿٨﴾

39. An jenem Tage werden manche Gesichter strahlend sein,

وَجُوهٌ يَوْمَئِذٍ مُسْفِرَةٌ ﴿٩﴾

40. heiter, freudig!

ضَاحِكَةٌ مُسْبِشَةٌ ﴿١٠﴾

41. Und andere Gesichter, an jenem Tage, werden staubbedeckt sein,

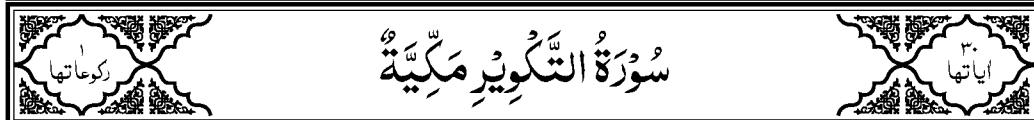
وَوُجُوهٌ يَوْمَئِذٍ عَلَيْهَا اغْبَرَةٌ ﴿١١﴾

42. Finsternis wird sie verhüllen.

تَرْهَقُهَا قَتَرَةٌ ﴿١٢﴾

43. Das sind die Ungläubigen, die Freveler.

أُولَئِكَ هُمُ الْكَفَرَةُ الْفَجَرَةُ ﴿١٣﴾



1 Rukū‘

„Das Verhüllen“, offenbart vor der Hidschra

30 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

2. Wenn die Sonne verhüllt ist,⁴¹⁸

إِذَا الشَّمْسُ كُوِّرَتْ ۝

3. und wenn die Sterne betrübt sind,

وَإِذَا النَّجْوَمُ انْكَدَرَتْ ۝

4. und wenn die Berge fortgeblasen werden,

وَإِذَا الْجِبَالُ سُيِّرَتْ ۝

5. und wenn die hochschwangeren Kamelstuten verlassen werden,⁴¹⁹

وَإِذَا الْعِشَارُ عَطَلَتْ ۝

6. und wenn wildes Getier versammelt wird,⁴²⁰

وَإِذَا الْوَحْشُ حَشَرَتْ ۝

7. und wenn die Meere (ineinander) hinfließen,⁴²¹

وَإِذَا الْبَحَارُ سُجِّرَتْ ۝

8. und wenn die Menschen einander nahegebracht werden.⁴²²

وَإِذَا النُّفُوسُ رُوَجَّتْ ۝

9. Und wenn nach dem lebendig begrabenen Mädchen gefragt wird:

وَإِذَا الْمُؤَدَّةُ سُئِلَتْ ۝

10. „Für welches Verbrechen wurde es getötet?“

بِأَيِّ ذَنْبٍ قُتِلَتْ ۝

⁴¹⁸ An einer anderen Stelle (vgl. 33:47) wird der Heilige Prophet Muhammad^{SAW} ebenfalls als „Sonne“ bezeichnet. Der Vers hier besagt, dass dereinst die Erhabenheit des Heiligen Propheten Muhammad^{SAW} in den Herzen der Menschen nicht mehr den ihm gebührenden Platz einnehmen wird.

⁴¹⁹ Der Vers verweist auf eine Zeit, in der neue und schnellere Verkehrsmittel das Kamel weitgehend ersetzen werden. Einer hochschwangeren Kamelstute wurde aufgrund der anstehenden Geburt ein besonderer Wert beigemessen. Sie zu verlassen bedeutet, dass die Notwendigkeit eines Kamels nicht mehr gegeben ist. In der heutigen Zeit haben das Automobil, die Eisenbahn und das Flugzeug den Transport revolutioniert.

⁴²⁰ Im Qur'an wird die Entstehung der zoologischen Gärten vorausgesagt. Nach einer anderen Interpretation sagt dieser Vers den Eintritt der indigenen Völker in die Zivilisation voraus, der in der Moderne stattgefunden hat. Das arabische Wort für „versammelt werden“ (huširat) steht auch für Vertreibung. Nach dieser Bedeutung würden die indigenen Völker vertrieben werden, wie es in Amerika und Australien geschehen ist.

⁴²¹ Dies bezieht sich auf die Entwicklung der Ingenieurkunst in der Moderne und den Bau der Kanäle, die Meere miteinander verbinden und so die Distanzen verkürzen werden.

⁴²² Ein weiteres Zeichen der Moderne ist die Vereinfachung des Reisens, das durch die Erfindung von neuen Verkehrsmitteln einen großen Aufschwung erfahren hat.

11. Und wenn Schriften weithin verbreitet werden,⁴²³

وَإِذَا الْكِتَابُ نُشِرَتْ ۝

12. und wenn der Himmel aufgedeckt wird,⁴²⁴

وَإِذَا السَّمَاءُ كُشِطَتْ ۝

13. und wenn das Feuer angefacht wird,

وَإِذَا الْجَحِيمُ سُعِرَتْ ۝

14. und wenn der Garten nahegebracht wird,

وَإِذَا الْجَنَّةُ أُرْلَقَتْ ۝

15. dann wird jede Seele wissen, was sie gebracht.

عَلِمَتْ نَفْسٌ مَا أَهْبَرَتْ ۝

16. Nein! Ich rufe die zu Zeugen auf, die (vorwärtschreitend) zurückweichen,

فَلَا أَقْسِمُ بِالْخَنَّاسِ ۝

17. die voraneilenden und die sich verbergenden -,

الْجَوَارِ الْكَنَّاسِ ۝

18. und die Nacht, wenn sie vergeht,

وَالَّيْلُ إِذَا عَسَسَ ۝

19. und die Morgenröte, wenn sie zu atmen beginnt,

وَالصُّبْحِ إِذَا تَنَفَّسَ ۝

20. dass dies in Wahrheit das (offenbarte) Wort eines edlen Gesandten ist,

إِنَّهُ لَقَوْلُ رَسُولٍ كَرِيمٍ ۝

21. eines Mächtigen - eingesetzt bei dem Herrn des Thrones -,

ذُو قَوْةٍ عِنْدِ ذِي الْعَرْشِ مَكِينٌ ۝

22. dem man dort gehorcht, Vertrauenswürdigen.

مُطَاعٍ شَمَّ أَمِينٌ ۝

23. Und euer Gefährte ist nicht verrückt.

وَمَا صَاحِبُكُمْ بِمَجْنُونٍ ۝

24. Denn er sah ihn⁴²⁵ fürwahr am hellen Horizont.

وَلَقَدْ رَأَهُ إِلَّا فَقِي الْمَبِينُ ۝

25. Und er ist nicht geizig in Sachen des Verborgenen.

وَمَا هُوَ عَلَى الْغَيِّبِ بِضَنِينٍ ۝

26. Noch ist dies das Wort Satans, des Verstoßenen.

وَمَا هُوَ بِقُولِ شَيْطَنٍ رَّجِيمٍ ۝

27. Wohin also wollt ihr gehen?

فَأَيْنَ تَذَهَّبُونَ ۝

⁴²³ Aufgrund der enormen Entwicklung des Buchdrucks werden Bücher über verschiedenste Themen massenweise erscheinen. Ebenso werden Presseerzeugnisse weite Verbreitung finden.

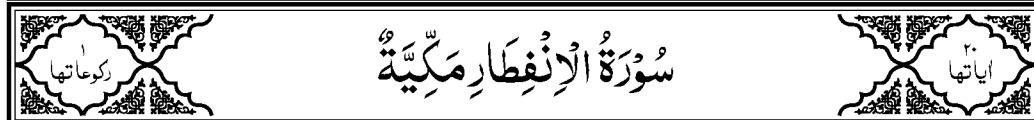
⁴²⁴ Der Vers spricht von den Entwicklungen und Fortschritten in der Astronomie.

⁴²⁵ D. h. Gabriel^{AS}

28. Dies ist ja nur eine Ermahnung für alle Welten,
29. für die unter euch, die recht wandeln wollen,
30. dieweil ihr nicht anders wollt, als wie Allah will,⁴²⁶ der Herr der Welten.

إِنْ هُوَ إِلَّا ذِكْرٌ لِّلْعَالَمِينَ ﴿١﴾
 لِمَنْ شَاءَ مِنْكُمْ أَنْ يَسْتَقِيمَ ﴿٢﴾
 وَمَا تَشَاءُونَ إِلَّا أَنْ يَشَاءَ اللَّهُ
 رَبُّ الْعَالَمِينَ ﴿٣﴾

⁴²⁶ Gott hat nicht vorherbestimmt, wer gut und wer böse sein soll. Eine Vorherbestimmung in diesem Sinne findet im Heiligen Qur'an keine Unterstützung. Dieser Vers bezieht sich vielmehr auf eine andere Stelle des Qur'an, in der Gott über Seinen Willen spricht: „Ich habe die Dschinn und die Menschen nur darum erschaffen, dass sie Mir dienen“ (51:57); ferner auf 91:8: „Und bei der Seele und ihrer Vollendung“. Der Vers hier besagt: Der Wille Gottes besteht darin, dass die Menschen reformiert und zu vollkommenen Dienern und Gläubigen gemacht werden. Es ist den Menschen nicht möglich, gegen dieses sich auf das Menschengeschlecht als Ganzes beziehende Prinzip vorzugehen. Wenn der Mensch also seine Absichten den göttlichen Gesetzen entsprechend ausrichtet, wird sein Glaube ihn auf den rechten Weg führen.



1 Rukū‘

„Die Spaltung“, offenbart vor der Hidschra

20 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. Wenn der Himmel sich spaltet,

3. und wenn die Sterne zerstreut sind,

4. und wenn die Meere entströmen werden,⁴²⁷

5. und wenn die Gräber aufgerissen sind,⁴²⁸

6. dann wird die Seele wissen, was sie getan und was sie unterlassen hat.

7. O Mensch, was hat dich getäuscht in Bezug auf deinen gnadenvollen Herrn,⁴²⁹

8. der dich erschuf und dann dich vollendete und gestaltete?

9. In der Form, die Ihm beliebte, hat Er dich gebildet.

10. Nein, ihr leugnet das Gericht.

11. Jedoch es sind fürwahr Wächter über euch,

12. ehrwürdige Verzeichner,

13. die wissen, was ihr tut.

14. Wahrlich, die Rechtschaffenen werden in der Wonne sein

15. und die Frevler in der Hölle.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

إِذَا السَّمَاءُ انفَطَرَتْ ②

وَإِذَا النَّجَابُ اسْتَرَتْ ③

وَإِذَا الْبَحَارُ فُجِرَتْ ④

وَإِذَا الْقُبُورُ بُعْثِرَتْ ⑤

عَلِمَتْ نَفْسٌ مَا قَدَّمَتْ وَآخَرَتْ ⑥

يَا يَاهَا الْإِنْسَانُ مَا غَرَكَ بِرِبِّكَ

الْكَرِيمِ ⑦

الَّذِي خَلَقَكَ فَسُولَكَ فَعَدَلَكَ ⑧

فِي آيٍ صُورَةٌ مَا شَاءَ رَكِبَكَ ⑨

كَلَّا بِلْ تَكَذِّبُونَ بِالِّدِينِ ⑩

وَإِنَّ عَلَيْكُمْ لَحِفْظِينَ ⑪

كَرَامًا كَاتِبِينَ ⑫

يَعْلَمُونَ مَا تَفْعَلُونَ ⑬

إِنَّ الْأَبْرَارَ لَفِي نَعِيمٍ ⑭

وَإِنَّ الْفُجَّارَ لَفِي جَحِيْمٍ ⑮

⁴²⁷ Auch dieser Vers beschäftigt sich mit den Zeichen der Endzeit. Er spricht vom Bau der Kanäle, die die Meere miteinander verbinden.

⁴²⁸ Hier ist die Rede von den Ausgrabungen der Mumien, die dereinst in Museen ausgestellt würden.

⁴²⁹ Hier wird auf die westliche Philosophie verwiesen. Ihre Anhänger wähnen sich Gott und seinem Gesetz überlegen, statt Gott als ihren Schöpfer anzuerkennen. Sie sind dem Irrglauben anheimgefallen, von selbst ins Dasein gekommen zu sein.

16. Sie werden dort eingehen am Tage des Gerichts;
 17. und sie werden nicht imstande sein, daraus zu entrinnen.
 18. Und was lehrt dich wissen, was der Tag des Gerichts ist?
 19. Und wiederum, was lehrt dich wissen, was der Tag des Gerichts ist?
 20. Der Tag, da keine Seele etwas für eine andere Seele zu tun vermag! Und der Befehl an jenem Tage ist Allahs.

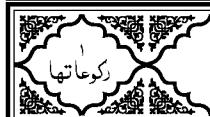
يَصُلُّونَهَا يَوْمَ الدِّينِ ⑯

وَمَا هُمْ عَنْهَا بِغَافِلٍ ۝

وَمَا آدْرِكَ مَا يَوْمُ الدِّينِ ﴿١٨﴾

ثُمَّ مَا أَدْرِكَ مَا يَوْمُ الدِّينِ ١٩

يَوْمَ لَا تَمْلِكُ نَفْسٌ لِّنفْسٍ شَيْئًا
وَالْأَمْرُ يَوْمَئِذٍ لِّلَّهِ كُلُّهُ



سُورَةُ الْبَطَّافِقِينَ مَكِيَّةٌ



1 Rukū‘

„Die Betrüger“, offenbart vor der Hidschra

37 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

2. Wehe den kurzes Maß Gebenden!

وَيْلٌ لِّلْمُظْفِقِينَ ②

3. Die, wenn sie sich von den Leuten zumessen lassen, volles Maß verlangen;

الَّذِينَ إِذَا أَكْتَانُوا عَلَى النَّاسِ

يَسْتَوْقُونَ ③

4. wenn sie ihnen jedoch ausmessen oder auswägen, dann verkürzen sie es.

وَإِذَا كَالُوهُمْ أَوْ وَزَنُوهُمْ

يُخْسِرُونَ ④

5. Wissen solche nicht, dass sie auferweckt werden sollen

أَلَا يَظْنُنَ أُولَئِكَ أَنَّهُمْ مَبْعُوثُونَ ⑤

لِيَوْمٍ عَظِيمٍ ⑥

6. zu einem großen Tag,

يَوْمَ يَقُومُ النَّاسُ لِرَبِّ الْعَالَمِينَ ⑦

7. dem Tag, da die Menschheit vor dem Herrn der Welten stehen wird?

كَلَّا إِنَّ كِتَابَ الْفَجَارِ لَفِي سِجِّينَ ⑧

وَمَا آدَرْتَكَ مَا سِجِّينَ ⑨

8. Nein! Das (Sünden-)Verzeichnis der Frevler ist in *siğgîn*.⁴³⁰

كِتَابٌ مَرْقُومٌ ⑩

9. Und was lehrt dich wissen, was *siğgîn* ist? –

وَيْلٌ يَوْمَ إِذْ لِلْمَكَذِّبِينَ ⑪

10. Ein geschriebenes Buch.

الَّذِينَ يَكْذِبُونَ يَوْمَ الدِّينِ ⑫

وَمَا يَكَذِبُ بِهِ إِلَّا كُلُّ مُعْتَدِّ أَشِيمٌ ⑬

11. Wehe an jenem Tage den Leugnern!

إِذَا تُتْلَى عَلَيْهِ أَيْتَنَا قَالَ أَسَاطِيرُ

الْأَوَّلِينَ ⑯

12. Die den Tag des Gerichts leugnen.

13. Und es leugnet ihn keiner als ein jeder sündhafter Übertreter,

إِذَا تُتْلَى عَلَيْهِ أَيْتَنَا قَالَ أَسَاطِيرُ

14. (der) wenn ihm Unsere Zeichen vorgebracht werden, spricht: „Fabeln der Alten!“

⁴³⁰ Wörtlich: ewig. Das hier verwendete arabische Wort *siğgîn* bedeutet „ewig“ und „hart“. Das Verzeichen in *siğgîn* deutet also darauf hin, dass die Strafe der Ungläubigen hart und von ewiger Natur sein wird. (Siehe Glossar unter *Siğgîn*)

15. Nein, jedoch das, was sie zu wirken pflegten, hat auf ihre Herzen Rost gelegt.

كَلَّا لِبْرَانَ عَلَى قُلُوبِهِمْ مَا كَانُوا
يُكَسِّبُونَ ⑯

16. Nein, sie werden an jenem Tage gewiss von ihrem Herrn getrennt sein.

كَلَّا إِنَّهُمْ عَنْ رَبِّهِمْ يَوْمَئِذٍ
لَمْ يَحْجُرُونَ ⑰

17. Dann werden sie fürwahr in die Hölle eingehen.

ثُمَّ إِنَّهُمْ لَصَانُوا الْجَحِيرَ ⑱
ثُمَّ يَقَالُ هَذَا الَّذِي كُنْتُمْ بِهِ
تُكَذِّبُونَ ⑲

18. Und es wird gesprochen werden: „Dies ist es, was ihr zu leugnen pflegtet!“⁴³¹

كَلَّا إِنَّ كِتَابَ الْأَبْرَارِ لَفِي عِلْيَيْنَ ⑳
وَمَا آدَرْتُكَ مَا عَلَيْيُونَ ㉑

20. Und was lehrt dich wissen, was ‘illiyūn ist?

كِتَابٌ مَرْقُومٌ ㉒

21. Ein geschriebenes Buch.

يَسْهَدُهُ الْمُقْرَبُونَ ㉓

22. Die Erwählten (Gottes) werden es schauen.

إِنَّ الْأَبْرَارَ لَفِي نَعِيمٍ ㉔

23. Wahrlich, die Tugendhaften werden in Wonne sein.

عَلَى الْأَرَآءِكَ يَنْظَرُونَ ㉕

24. Auf hohen Sesseln werden sie zuschauen.

تَعْرِفُ فِي وُجُوهِهِمْ نَصْرَةَ التَّنَعِيمِ ㉖

25. Erkennen wirst du auf ihren Gesichtern den Glanz der Seligkeit.

يُسْقَوْنَ مِنْ رَّجِيقٍ مَحْمُومٍ ㉗

26. Ihnen wird gegeben ein reiner, versiegelter Trank,

خَتَمَهُ مِسْكٌ ٤٧ وَ فِي ذَلِكَ فَلِيَتَنَافَسُ
الْمُسْتَنَافُونَ ㉘

27. dessen Siegel Moschus ist – und dies mögen die Begehrenden erstreben –,

وَ مِرَاجِهُ مِنْ تَسْنِيمٍ ㉙

28. und es wird ihm *tasnīm* beigemischt sein.⁴³²

⁴³¹ Mit ‘illiyūn sind Menschen gemeint, die sich aufgrund ihres außergewöhnlichen Ranges vor anderen auszeichnen werden. (Siehe Glossar unter ‘Illiyyūn)

⁴³² Mit *tasnīm* wird ein erhabener Rang bezeichnet. Das Beimischen von *tasnīm* im Wasser der Paradiesbewohner deutet also darauf hin, dass ihre Ränge fortwährend erhöht werden. (Siehe Glossar unter Tasnīm)

29. Ein Quell, aus dem die Erwählten trinken werden.

30. Die Sünder pflegten über die zu lachen, die glaubten;

31. und wenn sie an ihnen vorübergingen, blinzelten sie einander zu;

32. und wenn sie zu den Ihren zurückkehrten, kehrten sie frohlockend zurück;

33. und wenn sie sie sahen, sprachen sie: „Das sind fürwahr die Irregegangenen!“

34. Aber sie sind nicht als Wächter über sie gesandt.

35. Heute drum sind es die Gläubigen, die über die Ungläubigen lachen werden.

36. Auf hohen Sesseln werden sie zuschauen.

37. Wird den Ungläubigen nicht vergolten, was sie zu tun pflegten?

عَيْنًا يَشَرِّبُ بِهَا الْمَقْرَبُونَ ٧٦

إِنَّ الَّذِينَ أَجْرَمُوا كَانُوا مِنَ الظَّالِمِينَ

أَمْنُوا يَصْحَّكُونَ ٧٧

وَإِذَا مَرُّوا بِهِمْ يَتَغَامِرُونَ ٧٨

وَإِذَا انْقَلَبُوا إِلَيْهِمْ انْقَلَبُوا فَكِيمِينَ ٧٩

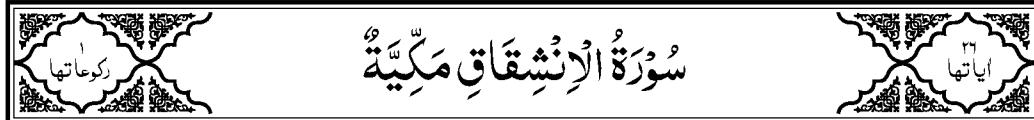
وَإِذَا رَأُوهُمْ قَالُوا إِنَّ هُؤُلَاءِ لَضَالُّونَ ٨٠

وَمَا أُرْسِلُوا عَلَيْهِمْ حَفِظِينَ ٨١

فَإِنِّيَوْمَ الَّذِينَ أَمْنُوا مِنَ الْكُفَّارِ يَصْحَّكُونَ ٨٢

عَلَى الْأَرَآءِكُلِّ يَنْظَرُونَ ٨٣

لَعْنَهُمْ هَلْ تُوبَ الْكُفَّارُ مَا كَانُوا يَفْعَلُونَ ٨٤



1 Rukū‘

„Das Bersten“, offenbart vor der Hidschra

26 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

2. Wenn der Himmel birst;

إِذَا السَّمَاءُ انشَقَتْ ②

3. und auf seinen Herrn hört – und (das) ist ihm Pflicht –,

وَأَذِنْتَ لِرَبِّهَا وَحْدَهُ ③

4. und wenn die Erde sich dehnt,⁴³³

وَإِذَا الْأَرْضُ مَدَّتْ ④

5. und auswirft,⁴³⁴ was in ihr ist, und leer wird;

وَأَلْقَتْ مَا فِيهَا وَتَخَلَّتْ ⑤

6. und auf ihren Herrn hört – und (das) ist ihr Pflicht –,

وَأَذِنْتَ لِرَبِّهَا وَحْدَهُ ⑥

7. O Mensch, du mühst dich hart um deinen Herrn, so sollst du Ihm begegnen.

يَا يَاهَا إِلَّا إِنَّكَ كَادُحُ إِلَى

رَبِّكَ كَذَّ حَافَمُلِيقِيَهُ ⑦

فَأَمَّا مَنْ أُوتِيَ كِتَبَهُ بِسَمِينِهِ ⑧

8. Was nun den anbelangt, dem sein Buch (der Rechenschaft) in seine Rechte gegeben wird,

فَسُوفَ يُحَاسَبُ حَسَابًا يَسِيرًا ⑨

9. so wird er bald ein leichtes Gericht haben,

وَيَقْلِبُ إِلَى أَهْلِهِ مَسْرُوفًا ⑩

10. und wird frohgemut zu den Seinen zurückkehren.

وَأَمَّا مَنْ أُوتِيَ كِتَبَهُ وَرَأَهُ ظَهِيرَهُ ⑪

11. Was aber den anbelangt, dem sein Buch hinter seinem Rücken gegeben wird,

فَسُوفَ يَدْعُوا أَقْبُورًا ⑫

12. so wird er sich bald Vernichtung herbeiwünschen,

وَيَصْلِي سَعِيرًا ⑬

13. und wird in ein flammendes Feuer eingehen.

إِنَّهُ كَانَ فِي أَهْلِهِ مَسْرُوفًا ⑭

14. Gewiss, er lebte glücklich dahin unter seinen Angehörigen.

⁴³³ Dieser Vers prophezeit das Bestreben der Menschheit, die Himmelskörper zu erkunden und sogar zu besiedeln oder für ihre Zwecke nutzbar zu machen.

⁴³⁴ Bezieht sich auf die wissenschaftlichen Erkenntnisse über die Erde auf dem Gebiet der Geologie. Der Verweis auf ihre Entleerung ist eine Metapher auf die Enthüllung ihrer inneren Geheimnisse.

15. Er dachte bestimmt, dass er nie (zu Gott) zurückkehren würde.

إِنَّهُ ظَنَّ أَنْ لَنْ يَحُوَرَّ^{١٦}

16. Ja! Wahrlich, sein Herr sieht ihn wohl.

بَلَى إِنَّ رَبَّهُ كَانَ بِهِ بَصِيرًا^{١٧}

17. Doch nein! Ich rufe die abendliche Dämmerung zum Zeugen,

فَلَا أُقْسِمُ بِالشَّفَقِ^{١٨}

18. und die Nacht und was sie verhüllt,

وَالَّيلُ وَمَا وَسَقَ^{١٩}

19. und den Mond, wenn er voll wird,

وَالْقَمَرِ إِذَا اتَّسَقَ^{٢٠}

20. dass ihr sicherlich von einem Zustand in den anderen versetzt werden sollt.

نَتَرْكَبُنَّ طَبَقًا عَنْ طَبَقٍ^{٢١}

21. Was also ist ihnen, dass sie nicht glauben,

فَمَا لَهُمْ لَا يُؤْمِنُونَ^{٢٢}

22. und wenn ihnen der Qur'an vorgelesen wird, sie sich nicht niederwerfen?

وَإِذَا قُرِئَ عَلَيْهِمُ الْقُرْآنُ

لَا يَسْجُدُونَ^{٢٣}

23. Im Gegenteil, die da ungläubig sind, verwerfen (ihn).

بِلِ الَّذِينَ كَفَرُوا يُكَذِّبُونَ^{٢٤}

24. Und Allah weiß am besten, was sie verborgen.

وَاللَّهُ أَعْلَمُ بِمَا يُوَعِّدُونَ^{٢٥}

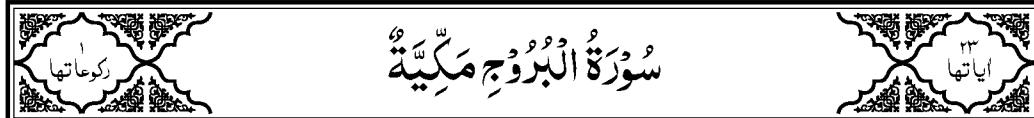
25. Drum verkünde ihnen schmerzliche Strafe.

فَبَشِّرْهُمْ بِعَذَابٍ أَلِيمٍ^{٢٦}

26. Die aber, die glauben und gute Werke tun, ihrer ist unendlicher Lohn.

إِلَّا الَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّلِحَاتِ

لَهُمْ أَجْرٌ غَيْرُ مَمْنُونٍ^{٢٧}



1 Rukū‘

„Die Burgen“, offenbart vor der Hidschra

23 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

2. Beim Himmel mit den Burgen,

وَالسَّمَاءُ ذَاتُ الْبُرُوجِ ②

3. und beim verheißenen Tag,

وَاليَوْمِ الْمَوْعُودِ ③

4. und beim Zeugen⁴³⁵ und beim Bezeugten,

وَشَاهِدٍ وَمَشْهُودٍ ④

5. vernichtet sind die Leute des Grabens –

قُتِلَ أَصْحَابُ الْأَخْدُودِ ⑤

6. des Feuers voll von Brennstoff –,

الَّتِارِدَاتِ الْوَقُودِ ⑥

7. wie sie daran saßen

إِذْ هُمْ عَلَيْهَا قَعُودٌ ⑦

8. und bezeugten, was sie den Gläubigen antaten.

وَهُمْ عَلَىٰ مَا يَفْعَلُونَ بِالْمُؤْمِنِينَ

شَهُودٌ ⑧

9. Und sie hassten sie aus keinem anderen Grund, als weil sie an Allah glaubten, den Allmächtigen, den Preiswürdigen,

وَمَا نَقَمُوا مِنْهُمْ إِلَّا آنَّ يُؤْمِنُوا بِاللهِ

الْعَزِيزِ الْحَمِيدِ ⑨

10. dessen das Königreich der Himmel und der Erde ist; und Allah ist Zeuge aller Dinge.

الَّذِي لَهُ مُلْكُ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ ⑩

وَاللهُ عَلَىٰ كُلِّ شَيْءٍ شَهِيدٌ ⑪

11. Jene nun, welche die gläubigen Männer und die gläubigen Frauen verfolgen und dann nicht bereuen – für sie ist die Strafe der Hölle, und für sie ist die Strafe des Brennens.

إِنَّ الَّذِينَ فَتَنُوا الْمُؤْمِنِينَ وَالْمُؤْمِنَاتِ

لَمْ يَتُوبُوا فَلَهُمْ عَذَابٌ جَهَنَّمَ

وَلَهُمْ عَذَابٌ الْحَرِيقِ ⑫

12. Doch jene, die glauben und gute Werke tun – für sie sind Gärten, durch

إِنَّ الَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّلِحَاتِ لَهُمْ

⁴³⁵ Dieser Zeuge (der Verheißene Messias^{AS}) wird in der Endzeit auftreten. Auf der einen Seite wird er durch göttliche Offenbarung die Wahrhaftigkeit des Heiligen Propheten Muhammad^{SAW} bezeugen, und auf der anderen werden in den Aussagen des Heiligen Propheten Muhammad^{SAW} Zeugnisse für seine Wahrhaftigkeit vorhanden sein. Also wird er sowohl Zeuge als auch Bezeuger sein.

die Ströme fließen. Das ist der größte Erfolg.

جَلَّتْ تَجْرِيُّ مِنْ تَحْتِهَا الْأَنْهَرُ
ذَلِكَ الْفَوْزُ الْكَبِيرُ^{٦٣}

13. In Wahrheit, deines Herrn Erfassung ist furchtbar.

إِنَّ بَطْشَ رَبِّكَ لَشَدِيدٌ^{٦٤}

14. Er ist es, der erschafft und wiederkehren lässt;

إِنَّهُ هُوَ يُبْدِئُ وَيُعِيدُ^{٦٥}

15. und Er ist der Allverzeihende, der Liebreiche;⁴³⁶

وَهُوَ الْغَفُورُ الْوَدُودُ^{٦٦}

16. der Herr des Throns, der Hocherhabene;

ذُو الْعَرْشِ الْمَجِيدُ^{٦٧}

17. Bewirker alles dessen, was Er will.

فَعَالَ لِمَا يَرِيدُ^{٦٨}

18. Ist nicht die Geschichte von den Heerscharen zu dir gedrungen,

هَلْ أَتَلَكَ حَدِيثُ الْجَنُودِ^{٦٩}

19. von Pharao und den Tamūd?

فِرْعَوْنَ وَثَمُودَ^{٧٠}

20. Nein, aber die Ungläubigen verharren im Leugnen.

بَلِ الَّذِينَ كَفَرُوا فِي تَكْذِيبٍ^{٧١}

21. Und Allah umfasst sie von allen Seiten.

وَاللَّهُ مِنْ قَرَائِبِهِمْ مَهِيطٌ^{٧٢}

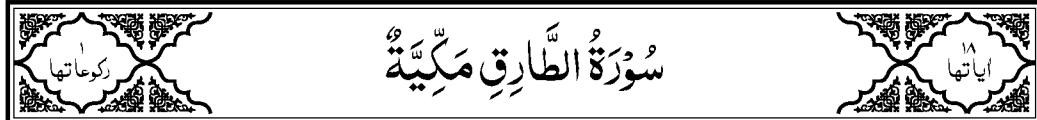
22. Nein, es ist der hocherhabene Qur'an,

بَلْ هُوَ قُرْآنٌ مَجِيدٌ^{٧٣}

23. auf einer wohlverwahrten Tafel.

فِي لَوْحٍ مَحْفُوظٍ^{٧٤}

⁴³⁶ Gottes Strafe bedeutet nicht, dass Er frei von Barmherzigkeit sei. Denn aus zahlreichen Stellen des Heiligen Qur'an wird deutlich, dass Gott auch den Ungläubigen mal in dieser und mal in der nächsten Welt Barmherzigkeit erweist. (Vgl. auch 19:97)



1 Rukū‘

„Der Morgenstern“, offenbart vor der Hidschra

18 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

2. Beim Himmel und beim Morgenstern –

وَالسَّمَاءَ وَالظَّارِقِ ②

3. und was lehrt dich wissen, was der Morgenstern ist?

وَمَا أَدْرَاكَ مَا الظَّارِقِ ③

4. Ein Stern von durchdringender Heiligkeit –,

النَّجْمُ الشَّاقيُّ ④

5. keine Seele gibt es, die nicht einen Wächter über sich hätte.

إِنْ كُلُّ نَفْسٍ لَّمَّا عَلَيْهَا حَافِظٌ ⑤

6. Möge der Mensch denn betrachten, woraus er erschaffen wurde.

فَلَيُنْظِرِ الْإِنْسَانُ مِمَّ خُلِقَ ⑥

7. Erschaffen wurde er aus einem sich ergießenden Wasser,

خُلِقَ مِنْ مَاءٍ دَافِقٍ ⑦

8. das zwischen den Lenden und den Rippen hervorkommt.

يَخْرُجُ مِنْ بَيْنِ الصَّلْبِ
وَالثَّرَاءِ ⑧

9. Gewiss, Er vermag ihn wiederzuerwecken

إِنَّهُ عَلَى رَجْعِهِ لَقَادِرٌ ⑨

10. am Tage, wenn die Geheimnisse enthüllt werden.

يَوْمَ تُبَلَّى السَّرَّاءِ ⑩

11. Dann wird er keine Kraft und keinen Helfer haben.

فَمَا لَهُ مِنْ قُوَّةٍ وَلَا نَاصِرٍ ⑪

12. Bei der Wolke, die Regen um Regen sendet,

وَالسَّمَاءُ ذَاتُ الرَّجْعِ ⑫

13. und der Erde, die sich spaltet (durch die Pflanzen),

وَالْأَرْضُ ذَاتُ الصَّدْعِ ⑬

14. dieser (Qur'an) ist wahrlich ein entscheidendes Wort.

إِنَّهُ لَقَوْلٌ فَصْلٌ ⑭

15. Er ist kein unnützes Gerede.

وَمَا هُوَ بِالْهَرْلِ ⑮

16. Sie schmieden einen Plan,

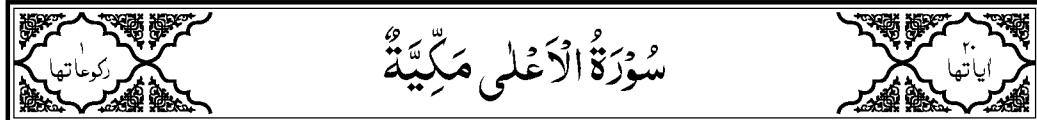
إِنَّهُمْ يَكْيِدُونَ كَيْدًا ⑯

17. auch Ich schmiede einen Plan.

وَأَكِيدُ كَيْدًا ﴿٧﴾

18. Drum gönne den Ungläubigen Zeit.
Überlasse sie auf eine Weile sich selbst.

فَمَهِلْ الْكُفَّارِنَ أَمْهَلْهُمْ رَوَيْدًا ﴿٨﴾



1 Rukū'

„Der Höchste“, offenbart vor der Hidschra

20 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

2. Preise den Namen deines Herrn, des Höchsten,

سَبِّحْ اسْمَ رَبِّكَ الْأَعْلَى ②

3. der da erschafft und vollendet,

الَّذِي خَلَقَ فَسُوِّيَ ③

4. und der bestimmt und leitet,

وَالَّذِي قَدَرَ فَهَدَى ④

5. der die Weide hervorbringt,

وَالَّذِي أَخْرَجَ الْمَرْغُبِيَّ ⑤

6. und sie dann schwarz verdorren lässt.

فَجَعَلَهُ غَنَّاءً أَخْوَى ⑥

7. Wir werden dich die Lesung lehren, und du wirst nicht vergessen,

سَنُقْرِئُكَ فَلَا تَنْسَى ⑦

8. es sei denn, was Allah will. Fürwahr, Er kennt, was offen ist und was verborgen.

إِلَّا مَا شَاءَ اللَّهُ طِإِلَّا يَعْلَمُ الْجَهَنَّمَ
وَمَا يَخْفِي ⑧

9. Und Wir werden es dir leicht machen.

وَنِسِيرُكَ لِلْيُسْرَى ⑨

10. Ermahne also; gewiss, Ermahnung nützt.

فَذَكِّرْ إِنْ نَفَعَتِ الْذِكْرَى ⑩

11. Der da fürchtet, wird (sie) beachten;

سَيِّدُكُّرْ مَنْ يَخْشِي ⑪

12. doch der Ruchlose wird sie meiden –

وَيَعْجَبُهَا الْأَشْقَى ⑫

13. er, der ins große Feuer eingehen soll.

الَّذِي يَصْلِي النَّارَ الْكَبِيرَى ⑬

14. Dann wird er darinnen weder sterben noch leben.

ثُمَّ لَا يَمُوتُ فِيهَا وَلَا يَحْيَى ⑭

15. Wahrlich, der wird Erfolg haben, der sich reinigt,

قَدْ أَفْلَحَ مَنْ تَزَكَّى ⑮

16. und des Namens seines Herrn gedankt und betet.

وَذَكَرَ اسْمَ رَبِّهِ فَصَلَّى ⑯

17. Ihr aber bevorzugt das Leben in dieser Welt,

بَلْ تُؤْثِرُونَ الْحَيَاةَ الدُّنْيَا^{١٧}

18. wiewohl das Jenseits besser ist und bleibender.

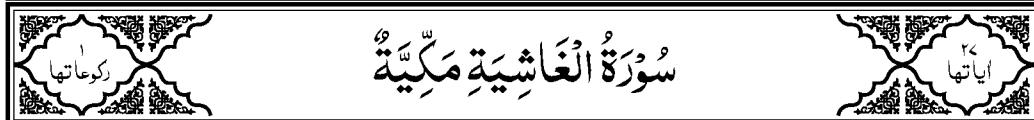
وَالْآخِرَةُ خَيْرٌ وَأَبْقَى^{١٨}

19. Dies ist fürwahr auch in den früheren Schriften enthalten,

إِنَّ هَذَا فِي الصُّحْفِ الْأُولَى^{١٩}

20. den Schriften Abrahams und Mose.

عَصَمِ إِبْرَاهِيمَ وَمُوسَى^{٢٠}



1 Rukū‘

„Die Überwältigende“, offenbart vor der Hidschra

27 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

2. Ist zu dir die Kunde von der überwältigenden (Heimsuchung) gedrun- gen?

هَلْ أَتَلَكَ حَدِيثُ الْغَاشِيَةِ ②

3. (Manche) Gesichter werden an jenem Tage niedergeschlagen sein;

وَجُوهٌ يَوْمَئِذٍ خَاشِعَةٌ ③

4. sich abarbeitend, müde,

عَامِلَةٌ نَّاصِبَةٌ ④

5. werden sie in ein schreckliches Feuer eingehen;

تَصْلَى نَارًا حَامِيَةً ⑤

6. getränkt sollen sie werden aus einem siedenden Quell;

تَسْقَى مِنْ عَيْنٍ أَنْيَةً ⑥

7. keine Speise sollen sie erhalten als das trockene, bittere, dornige Kraut,

لَيْسَ لَهُمْ طَعَامٌ إِلَّا مِنْ ضَرِيعٍ ⑦

8. das nicht nährt und nicht den Hunger stillt.

لَا يُسِّمُّ وَلَا يُغْنِي مِنْ جُوعٍ ⑧

9. (Und manche) Gesichter werden an jenem Tage fröhlich sein,

وَجُوهٌ يَوْمَئِذٍ نَّاعِمَةٌ ⑨

10. wohlzufrieden mit ihrer Mühe,

لِسْعِيهَا رَاضِيَةٌ ⑩

11. in einem hohen Garten,

فِي جَنَّةٍ عَالِيَةٍ ⑪

12. in dem du kein unnützes Gerede hören wirst;

لَا تَسْمَعُ فِيهَا لَا غَيْرَةَ ⑫

13. in dem eine strömende Quelle ist,

فِيهَا عَيْنٌ جَارِيَةٌ ⑬

14. in dem erhöhte Ruhebetten sind,

فِيهَا سُرُرٌ مَرْفُوعَةٌ ⑭

15. und Becher hingestellt,

وَآكُوا بُجُورًا مَوْضُوعَةٌ ⑮

16. und Kissen gereiht,

وَنَمَارِقٌ مَصْفُوفَةٌ ⑯

17. und feine Teppiche ausgebreitet.

وَزَرَابِيلٌ مَبْثُوثَةٌ ⑰

18. Wie! Wollen sie nicht die Wolken⁴³⁷ betrachten, wie sie erschaffen sind,

أَفَلَا يَنْظُرُونَ إِلَى الْأَيْلِ
كَيْفَ خَلَقْتُهُ

19. und den Himmel, wie er erhöht ist,

وَإِلَى السَّمَاءِ كَيْفَ رُفِعْتُ

20. und die Berge, wie sie aufgerichtet sind,

وَإِلَى الْجِبَالِ كَيْفَ نَصَبْتُهُ

21. und die Erde, wie sie hingebreitet ist?

وَإِلَى الْأَرْضِ كَيْفَ سَطَحْتُهُ

22. Ermahne drum; denn du bist nur ein Ermahner;

فَذِكْرٌ إِنَّمَا أَنْتَ مُذَكَّرٌ

23. du bist nicht Wächter über sie.

لَسْتَ عَلَيْهِمْ بِمُصَيْطِرٍ

24. Jener aber, der sich abkehrt und im Unglauben verharrt,

إِلَّا مَنْ تَوَلَّ وَكَفَرَ

25. ihn wird Allah mit der schwersten Strafe strafen.

فَيَعِدُهُ اللَّهُ الْعَذَابَ الْأَكْبَرَ

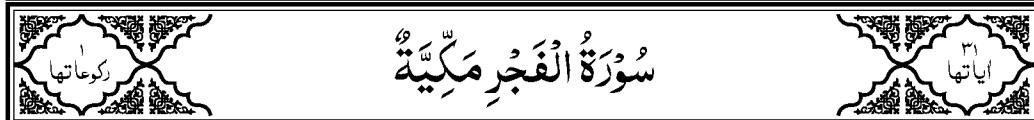
26. Zu Uns ist ihre Heimkehr,

إِنَّ إِلَيْنَا لَيَابَهُمْ

27. alsdann obliegt Uns ihre Rechenschaft.

إِنَّمَّا عَلَيْنَا حِسَابُهُمْ

⁴³⁷ Das hier im Arabischen verwendete Wort *ibil* wird für gewöhnlich mit „Kamele“ übersetzt. Doch in den Wörterbüchern findet man auch die Bedeutung von „Wolken“.



1 Rukū‘

„Die Morgendämmerung“, offenbart vor der Hidschra

31 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

2. Bei der Morgendämmerung,

وَالْفَجْرِ ②

3. und den zehn Nächten,⁴³⁸

وَلِيَالٍ عَشْرِ ③

4. und beim Geraden und Ungeraden,⁴³⁹

وَالشَّفْعِ وَالْوَثْرِ ④

5. und der Nacht, wenn sie vergeht;

وَاللَّيلِ إِذَا يَسِرَّ ⑤

6. ist hierin (nicht) ein ausreichender Beweis für einen Verständigen?

هَلْ فِي ذَلِكَ قَسْمٌ لِّذِي حِجْرٍ ⑥

7. Hast du nicht gesehen, wie dein Herr mit den ‘Ad verfuhr,

أَلَمْ تَرَ كَيْفَ فَعَلَ رَبُّكَ بِهِمْ ⑦

8. (dem Volk von) Iram, Besitzer von hohen Burgen,

إِرَمَ ذَاتِ الْعِمَادِ ⑧

9. dergleichen nicht erschaffen wurde in (anderen) Städten.

الَّتِي لَمْ يَخْلُقْ مِثْلُهَا فِي الْبِلَادِ ⑨

10. Und den Tamud, die die Felsen aussieben im Tal,

وَثَمُودَ الَّذِينَ جَابُوا الصَّخْرَ بِالوَادِ ⑩

11. und Pharao, dem Herrn von gewaltigen Zelten?

وَفِرْعَوْنَ ذِي الْأَوْتَادِ ⑪

12. Die frevelten in den Städten,

الَّذِينَ طَغَوْا فِي الْبِلَادِ ⑫

13. und viel Verderbnis darin stifteten.

فَأَكْثَرُوا فِيهَا الْفَسَادِ ⑬

14. Drum ließ dein Herr die Peitsche der Strafe auf sie fallen.

فَصَبَّ عَلَيْهِمْ رَبُّكَ سَوْطَ عَذَابٍ ⑭

15. Wahrlich, dein Herr ist auf der Wacht.

إِنَّ رَبَّكَ لِيَأْمُرُ صَادِ ⑮

⁴³⁸ Die zehn Nächte sind die zehn Jahre der Verfolgungen in Mekka.

⁴³⁹ Hier wird die Auswanderung des Heiligen Propheten^{SAW} und seines Gefährten und Begleiters Abu Bakr^{RA} angesprochen. Das hier mit „Gerade“ übersetzte arabische Wort *ṣaṭ* steht für den Heiligen Propheten Muhammad^{SAW} und Abu Bakr^{RA}, die zu zweit waren, also eine gerade Zahl darstellten, wohingegen der mit „Ungerade“ übersetzte arabische Begriff *watr* für Gott steht, welcher als der Eine und einzige Gott mit den beiden war. (Vgl. auch 9:40)

16. Wenn sein Herr den Menschen prüft, indem Er ihn ehrt und Gnaden auf ihn häuft, dann spricht er: „Mein Herr hat mich geehrt.“

17. Wenn Er ihn aber prüft, indem Er ihm seine Versorgung verkürzt, dann spricht er: „Mein Herr hat mich erniedrigt.“

18. Nein, doch ihr ehrt nicht die Waise

19. und treibet einander nicht an, den Armen zu speisen,

20. und ihr verzehrt das Erbe (anderer) ganz und gar,

21. und ihr liebt den Reichtum mit unmäßiger Liebe.

22. Nein, wenn die Erde zermalmt wird, ein Zermalmen durch und durch.

23. Und dein Herr kommt und (auch) die Engel, in Reihen gereiht;

24. und die Hölle nahegebracht wird an jenem Tage. An jenem Tage wird der Mensch eingedenk sein, aber was wird ihm dann sein Gedenken nützen?

25. Er wird sprechen: „O hätte ich doch im Voraus für (dieses) mein Leben Vorsorge getroffen!“

26. Keiner kann strafen, wie Er an jenem Tage strafen wird.

27. Und keiner bindet so fest, wie Er festbinden wird.

28. (Doch) du, o beruhigte Seele,

29. kehre zurück zu deinem Herrn, befriedigt in (Seiner) Zufriedenheit!

30. So tritt denn ein unter Meine Diener,

31. und tritt ein in Meinen Garten!

فَأَمَّا إِلْهَانُسَانٌ إِذَا مَا ابْتَلَهُ رَبُّهُ فَأَكْرَمَهُ

وَنَعَمَهُ فَيَقُولُ رَبِّيْ أَكْرَمَنِ^{١٦}

وَأَمَّا إِذَا مَا ابْتَلَهُ فَقَدَرَ عَلَيْهِ رِزْقَهُ

فَيَقُولُ رَبِّيْ أَهَانَنِ^{١٧}

كَلَّا بَلْ لَا تَكْرِمُونَ الْيَتَيْمَ^{١٨}

وَلَا تَحْضُونَ عَلَى طَعَامِ الْمُسْكِينِ^{١٩}

وَتَأْكُلُونَ التِّرَاثَ كَلَّا لَمَّا^{٢٠}

وَتَحْبُبُونَ الْمَالَ حَبَّاجَمًا^{٢١}

كَلَّا إِذَا دَكَّتِ الْأَرْضَ دَكَّادَكَ^{٢٢}

وَجَاءَ رَبِّكَ وَالْمَلَكُ صَفَّاصَفًا^{٢٣}

وَجِائِئٌ يَوْمَئِنِ يَوْمَئِنْ يَوْمَئِنْ

يَتَذَكَّرُ الْإِنْسَانُ وَأَنِّي لَهُ الدِّكْرِ^{٢٤}

يَقُولُ يَوْمَئِنْ قَدَمْتُ لِحَيَاٰتِي^{٢٥}

فِي يَوْمِئِنْ لَا يَعْذِبَ عَذَابَهُ أَحَدٌ^{٢٦}

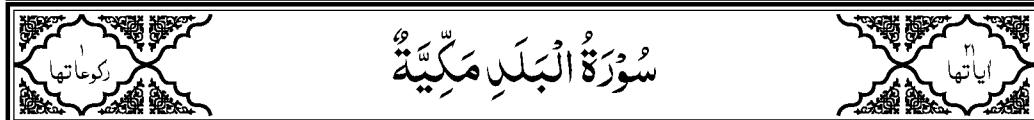
وَلَا يُؤْتَقُ وَثَاقَهُ أَحَدٌ^{٢٧}

يَا يَتَهَا النَّفْسُ الْمُطَمِّنَةُ^{٢٨}

أَرْجِعِي إِلَى رَبِّكِ رَاضِيَةً مُرْضِيَةً^{٢٩}

فَادْخُلِي فِي عَبْدِي^{٣٠}

وَادْخُلِي جَنَّتِي^{٣١}



1 Rukū'

„Die Stadt“, offenbart vor der Hidschra

21 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

2. Nein, aber Ich schwöre bei dieser Stadt⁴⁴⁰ –

لَا أَقِسْمُ بِهَذَا الْبَلْدَةِ ②

3. und du wirst diese Stadt betreten –

وَأَنْتَ حَلٌّ بِهَذَا الْبَلْدَةِ ③

4. und beim Vater und dem Kind,⁴⁴¹

وَوَالِدٍ وَّمَا وَلَدَ ④

5. wahrlich, Wir haben den Menschen (zu einem Leben) in Mühsal erschaffen.

لَقَدْ خَلَقْنَا الْإِنْسَانَ فِي كَبِيرٍ ⑤

6. Meint er, niemand habe Macht über ihn?

إِنْ يَحْسَبَ أَنْ لَّنْ يَقْدِرَ عَلَيْهِ أَحَدٌ ⑥

7. Er spricht: „Ich habe viel Gut aufgewendet.“

يَقُولُ أَهْلَكُتُ مَا لَا لَبِدَّا ⑦

8. Meint er, niemand sehe ihn?

أَيْخَسَبَ أَنْ لَّمْ يَرَهُ أَحَدٌ ⑧

9. Haben Wir ihm nicht zwei Augen gemacht

أَلَمْ نَجْعَلْ لَهُ عَيْنَيْنِ ⑨

10. und eine Zunge und zwei Lippen?

وَلِسَانًاً وَشَفَتَيْنِ ⑩

11. Dann haben Wir ihm die beiden Hauptstraßen (zu Gut und Böse) gewiesen,

وَهَدَيْنَاهُ النَّجْدَيْنِ ⑪

12. doch er unternahm das Erklimmen nicht.

فَلَا اقْتَحَمَ الْعَقَبَةَ ⑫

13. Und was lässt dich wissen, was das Erklimmen ist?

وَمَا آذِرِيكَ مَا الْعَقَبَةُ ⑬

14. Die Befreiung eines Sklaven,

فَكُّ رَقَبَةٌ ⑭

⁴⁴⁰ D. h. Mekka.

⁴⁴¹ Mit Vater und Sohn sind Abraham^{AS} und sein Sohn Ismael^{AS} gemeint, welche die Stadt Mekka erbaut hatten. Auch sie sind Zeugen der Wahrhaftigkeit des Heiligen Propheten Muhammad^{SAW}, da sie bei der Errichtung der Grundmauern von Mekka dafür beteten, dass die Bewohner dieser Stadt reine Menschen sein mögen, welche die Kraft besitzen, andere zu läutern. Indes war Mekka zur Zeit des Heiligen Propheten^{SAW} von Götzendienern bewohnt, weswegen es unerlässlich war, dass der Heilige Prophet^{SAW} obsiegte, die Prophezeiung von Abraham^{AS} und Ismael^{AS} sich erfüllte und Mekka geläutert würde.

15. oder die Speisung an einem Tage der Hungersnot,

أَوْ أَطْعَمْتُ فِي يَوْمٍ ذُرْ مَسْعَبَةٍ ﴿١٦﴾

16. einer nah verwandten Waise,

يَتِيمًا مَادَّا مَقْرَبَةٍ ﴿١٧﴾

17. oder eines Armen, der sich im Staub wälzt.

أَوْ مُسْكِينًا ذَا مَتْرَبَةٍ ﴿١٨﴾

18. Wiederum, er sollte zu denen gehören, die glauben und einander ermahnen zur Geduld und einander ermahnen zur Barmherzigkeit.

ثُمَّ كَانَ مِنَ الَّذِينَ آمَنُوا وَتَوَاصَوْا

بِالصَّابِرِ وَتَوَاصَوْا بِالْمَرْحَمَةِ ﴿١٩﴾

أُولَئِكَ أَصْحَابُ الْمَيْمَنَةِ ﴿٢٠﴾

19. Diese werden zur Rechten sein.

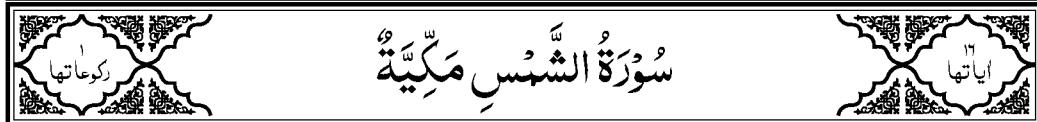
وَالَّذِينَ كَفَرُوا بِإِلَيْتَنَا هُمْ

أَصْحَابُ الْمَشَمَةِ ﴿٢١﴾

20. Die aber nicht an Unsere Zeichen glauben, sie werden zur Linken sein.

عَلَيْهِمْ نَارٌ مُؤْكَدَةٌ ﴿٢٢﴾

21. Rings um sie wird ein einschließendes Feuer sein.



1 Rukū‘

„Die Sonne“, offenbart vor der Hidschra

16 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.
2. Bei der Sonne und bei ihrem Glanz,
3. und beim Mond, wenn er ihr folgt,
4. und beim Tag, wenn er sie enthüllt,
5. und bei der Nacht, wenn sie sie bedeckt,
6. und beim Himmel und wie Er ihn erbaut,
7. Und bei der Erde und wie Er sie ausbreitet
8. und bei der Seele und wie Er sie vollendet
9. Er gewährte ihr den Sinn für das, was für sie unrecht und was für sie recht ist.
10. Gewiss, wer sie lauterer werden lässt, der wird Erfolg haben;
11. und wer sie in Verderbnis hinabsinken lässt, der wird zuschanden.
12. Die *Tamud* leugneten die Wahrheit in ihrem Trotz.
13. Als der Schlechteste unter ihnen aufstand,
14. da sprach der Gesandte Allahs: „Haltet euch fern von der Kamelstute Allahs und von ihrer Tränke!“
15. Jedoch sie verwarfene ihn und schnitten ihr die Sehnen durch, darum vernichtete ihr Herr sie gänzlich für ihre Sünde und machte (die Vernichtung) allen gleich.
16. Und Er fürchtet die Folgen nicht.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ۝

وَالشَّمْسِ وَصَحَّهَا ۝

وَالقَمَرِ إِذَا تَلَهَا ۝

وَالنَّهَارِ إِذَا جَلَّهَا ۝

وَاللَّيلِ إِذَا يَغْشَهَا ۝

وَالسَّمَاءِ وَمَا بَنَهَا ۝

وَالأَرْضِ وَمَا طَطَّهَا ۝

وَنَفْسٍ وَمَا سُلِّيَّهَا ۝

فَأَلْمَمَهَا فَجُورَهَا وَتَقْوَهَا ۝

قُدْأَلِحَ مَنْ زَكَّهَا ۝

وَقُدْخَابَ مَنْ دَسَّهَا ۝

كَذَّبَتْ شَمُودٌ بِطَغْوَاهَا ۝

إِذَا نَبَغَثَ أَشْقَهَا ۝

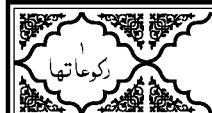
فَقَالَ لَهُمْ رَسُولُ اللَّهِ نَاقَةُ اللَّهِ

وَسَقَيَهَا ۝

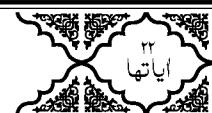
فَكَذَّبُوهُ فَعَقَرُوهَا ۝ فَدَمْدَمَ عَلَيْهِمْ

رَبُّهُمْ بِدَبِّهِمْ فَسُولَهَا ۝

وَلَا يَخَافُ عَقْبَهَا ۝



سُورَةُ الْيَلِ مَكِيَّةٌ



1 Rukū‘

„Die Nacht“, offenbart vor der Hidschra

22 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

2. Bei der Nacht, wenn sie überschattet,

وَالَّيلُ إِذَا يَغْشِي ②

3. und beim Tag, wenn er strahlend erscheint,

وَالنَّهَارُ إِذَا تَجَلَّ ③

4. und bei der Erschaffung des Männlichen und Weiblichen,

وَمَا خَلَقَ اللَّهُ كَرَوْا أَنْتُمْ ④

5. fürwahr, eure Aufgabe ist in der Tat verschieden.

إِنَّ سَعْيَكُمْ لَسُئْلُى ⑤

6. Jener aber, der gibt und gottesfürchtig ist

فَآمَّا مَنْ أَعْطَى وَاتَّقَى ⑥

7. und an das Beste glaubt,

وَصَدَقَ بِالْحُسْنَى ⑦

8. Wir wollen es ihm leicht machen.

فَسَيِّسِرُهُ لِلْيُسْرَى ⑧

9. Jener aber, der geizt und gleichgültig ist

وَآمَّا مَنْ بَخَلَ وَاسْتَغْنَى ⑨

10. und das Beste leugnet,

وَكَذَبَ بِالْحُسْنَى ⑩

11. Ihm wollen Wir den Weg zur Drangsal leicht machen.

فَسَيِّسِرُهُ لِلْعُسْرَى ⑪

12. Und sein Reichtum soll ihm nichts nützen, wenn er zugrunde geht.

وَمَا يُخْنِي عَنْهُ مَا لَهُ إِذَا تَرَدَّى ⑫

13. Wahrlich, Uns obliegt die Führung;

إِنَّ عَلِيَّنَا الْهُدَى ⑬

14. und Unser ist die kommende wie diese Welt.

وَإِنَّ لَنَا الْآخِرَةُ وَالْأُولَى ⑭

15. Darum warne Ich euch vor einemflammenden Feuer,

فَانذِرْنِي نَارًا تَلْظِي ⑮

16. keiner soll dort eingehen als der Boshafte,

لَا يَصْلِهَا إِلَّا الْأَشْقَى ⑯

17. der da leugnet und den Rücken kehrt.

الَّذِي كَذَبَ وَتَوَلَّى ⑰

18. Doch weit entfernt von ihm wird der Rechtschaffene sein,

وَسَيْجَبُهَا الْأَتْقَىٰ^{١٨}

19. der seinen Reichtum dahingibt, um sich zu läutern.

الَّذِي يُؤْتِي مَالَهُ يَتَرَكُ^{١٩}

20. Und er schuldet keinem eine Gunst, die zurückgezahlt werden müsste;

وَمَا لِأَحَدٍ عِنْدَهُ مِنْ نِعْمَةٍ تُجْزَىٰ^{٢٠}

21. dennoch (gibt er seinen Reichtum hin) im Trachten nach dem Wohlgefallen seines Herrn, des Höchsten.

إِلَّا ابْتَغَآءَ وَجْهَ رَبِّهِ الْأَعْلَىٰ^{٢١}

22. Und bald wird Er (mit ihm) wohlzufrieden sein.

وَلَسَوْفَ يَرْضَىٰ^{٢٢}



سُورَةُ الْضَّحْيَةِ مَكِيَّةٌ



1 Rukū'

„Die Morgenhelle“, offenbart vor der Hidschra

12 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

2. Bei der Morgenhelle,

وَالضَّحْيَةِ ②

3. und bei der Nacht, wenn sie am stillsten ist,

وَاللَّيلِ إِذَا سَجَى ③

4. dein Herr hat dich nicht verlassen, noch ist Er böse.

مَا وَدَعَكَ رَبُّكَ وَمَا قَلَى ④

5. Wahrlich, jede (Stunde), die kommt, wird besser für dich sein als die, die (ihr) vorausging.

وَلِلآخرَةِ خَيْرٌ لَكَ مِنَ الْأُولَى ⑤

6. Und fürwahr, dein Herr wird dir geben und du wirst wohlzufrieden sein.

وَسَوْفَ يُعَطِّيكَ رَبُّكَ فَتَرْضَى ⑥

7. Fand Er dich nicht als Waise und gab (dir) Obdach?

أَلَمْ يَجِدْكَ يَتِيماً فَأَوْيَ ⑦

8. Er fand dich irrend (in deiner Sehnsucht nach ihm) und führte (dich) richtig.

وَوَجَدَكَ ضَاللاً فَهَدَى ⑧

9. Und Er fand dich in Armut und machte (dich) reich.

وَوَجَدَكَ عَالِلاً فَأَغْنَى ⑨

10. Darum bedrücke nicht die Waise,

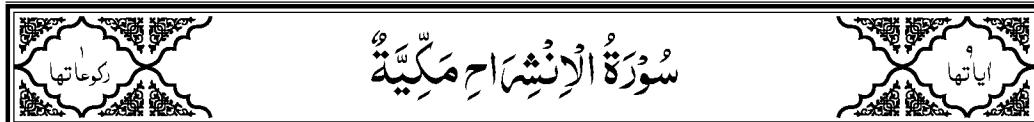
فَإِمَّا الْيَتِيمَ فَلَا تَقْهِرْ ⑩

11. und schilt nicht den Bettler,

وَإِمَّا السَّاِلَ فَلَا تَشَهِرْ ⑪

12. und erzähle von der Gnade deines Herrn.

وَأَمَّا بِنِعْمَةِ رَبِّكَ فَحَدَّثْ ⑫



1 Rukū‘

„Das Weiten (der Brust)“, offenbart vor der Hidschra

9 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

2. Haben Wir dir nicht deine Brust geweitet,

أَلَمْ نُشَرِّحْ لَكَ صَدْرَكَ ②

3. und dir abgenommen deine Last,

وَوَضَعْنَا عَنْكَ وَزْرَكَ ③

4. die dir den Rücken niederwuchtete,

الَّذِي أَنْقَضَ ظَهْرَكَ ④

5. und haben Wir (nicht) deinen Ruf erhöht?

وَرَفَعْنَا لَكَ ذِكْرَكَ ⑤

6. Also, wahrlich, kommt mit der Drangsal die Erleichterung,

فَإِنَّ مَعَ الْعُسْرِ يُسْرًا ⑥

7. wahrlich, mit der Drangsal kommt die Erleichterung.

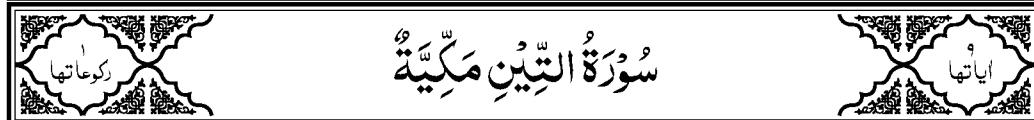
إِنَّ مَعَ الْعُسْرِ يُسْرًا ⑦

8. Wenn du nun entlastet bist, mühe dich eifrig.

فَإِذَا فَرَغْتَ فَانْصُبْ ⑧

9. Und zu deinem Herrn wende dich, Ihn begierig suchend.

وَإِلَى رَبِّكَ فَارْغَبْ ⑨



1 Rukū‘

„Die Feige“, offenbart vor der Hidschra

9 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

2. Bei der Feige und der Olive,

وَالْتَّيْنِ وَالزَّيْتُونِ ②

3. und beim Berge Sinai,

وَطُورِ سِينِينِ ③

4. und bei dieser Stadt des Friedens.

وَهَذَا الْبَلْدِ الْأَمِينِ ④

5. Wahrlich, Wir haben den Menschen in schönstem Ebenmaß erschaffen.

لَقَدْ خَلَقْنَا الْإِنْسَانَ فِي أَخْسَنِ
تَقْوِيمٍ ⑤

6. (Wirkt er) dann aber (Böses), so verwerfen Wir ihn als den Niedrigsten der Niedrigen.

ثُمَّ رَدَدْنَاهُ أَسْفَلَ سِفِلِينِ ⑥

7. Doch so sind die nicht, die glauben und gute Werke üben; denn ihrer ist unendlicher Lohn.

إِلَّا الَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّلِحَاتِ

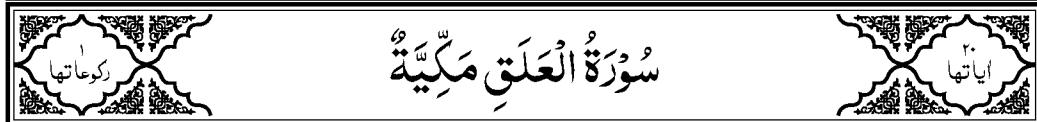
فَلَهُمْ أَجْرٌ غَيْرُ مَمْنُونٍ ⑦

فَمَا يَكَذِّبُكَ بَعْدَ إِلَيْنِ ⑧

8. Wer kann also dich leugnen nach (diesem Wort) über das Weltgericht?

أَئِسَّ اللَّهُ بِإِحْكَامِ الْحُكَمِينَ ⑨

9. Ist Allah nicht der Größte der Richter?



1 Rukū‘

„Der Blutklumpen“, offenbart vor der Hidschra

20 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

2. Lies im Namen deines Herrn, der erschuf,

إِقْرَأْ أَيْسِمِ رَبِّكَ الَّذِي خَلَقَ ②

3. erschuf den Menschen aus einem Klumpen Blut.

خَلَقَ الْإِنْسَانَ مِنْ عَلَقٍ ③

4. Lies! Und dein Herr ist der Allgütige,

إِقْرَأْ أَوْرَبِّكَ الْأَكْرَمَ ④

5. der (den Menschen) lehrte durch die Feder,

الَّذِي عَلَمَ بِالْقَلْمَرِ ⑤

6. den Menschen lehrte, was er nicht wusste.

عَلَمَ الْإِنْسَانَ مَا لَمْ يَعْلَمْ ⑥

7. Keineswegs! Wahrlich, der Mensch ist widerspenstig,

كَلَّا إِنَّ الْإِنْسَانَ لَيَطْغَى ⑦

8. weil er sich unabhängig wähnt.

أَنْ رَأَاهُ اسْتَغْنَى ⑧

9. Wahrlich, zu deinem Herrn ist die Rückkehr.

إِنَّ إِلَيْ رَبِّكَ الرَّجْعَى ⑨

10. Hast du nicht den gesehen, der da abhält

أَرَعَيْتَ الَّذِي يَنْهَا ⑩

11. (Unseren) Diener, wenn er betet?

عَبْدًا إِذَا صَلَّى ⑪

12. Wohl, wenn er (der Diener) auf dem rechten Weg ist,

أَرَعَيْتَ إِنْ كَانَ عَلَى الْهُدَى ⑫

13. oder zur Gerechtigkeit auffordert?

أَوْ أَمَرَ بِالْتَّقْوَى ⑬

14. Wohl, wenn er ungläubig ist und den Rücken kehrt

أَرَعَيْتَ إِنْ كَذَّبَ وَتَوَلَّ ⑭

15. weiß er denn nicht, dass Allah (ihn) sieht?

الَّمْ يَعْلَمُ بِأَنَّ اللَّهَ يَرَى ⑮

16. Nein, wenn er nicht ablässt, so werden Wir ihn gewisslich bei der Stirnlocke ergreifen,

كَلَّا لَئِنْ لَمْ يَنْتَهِ لَنَسْفَعًا بِالثَّاقِبَةِ ⑯

17. der lügenden, sündigen Stirnlocke.

نَاصِيَةٌ كَاذِبَةٌ خَاطِئَةٌ ⑰

18. Mag er dann seine Mitverschworenen rufen,

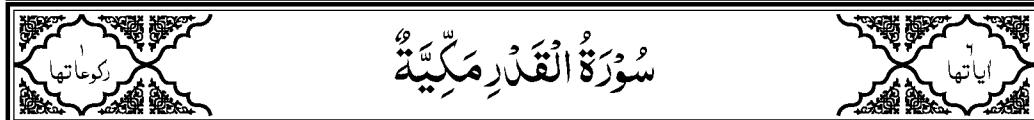
فَلِيَدْعُ نَادِيَةً ﴿١٨﴾

19. Wir werden (Unsere) Wache auch herbeirufen.

سَنَدْعُ الرَّبَانِيَّةَ ﴿١٩﴾

20. Nein, gehorche ihm nicht, sondern wirf dich nieder und nähere dich (Gott).

كَلَّا لَا تَطْعُهُ وَاسْجُدْ وَاقْرَبْ ﴿٢٠﴾



1 Rukū‘

„Das Schicksal“, offenbart vor der Hidschra

6 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

2. Wahrlich, Wir sandten ihn (den Qur'an) hernieder in der Nacht al-Qadr.⁴⁴²

إِنَّا أَنْزَلْنَاهُ فِي لَيْلَةِ الْقَدْرِ ۚ

3. Und was lehrt dich wissen, was die Nacht al-Qadr ist?

وَمَا آذِنَّكَ مَالَيْلَةُ الْقَدْرِ ۖ

4. Die Nacht al-Qadr ist besser als tausend Monate.

لَيْلَةُ الْقَدْرِ خَيْرٌ مِّنْ أَلْفِ شَهْرٍ ۖ

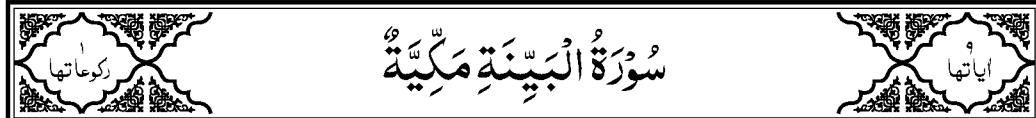
5. In ihr steigen Engel herab und der Geist nach dem Gebot ihres Herrn – mit jeder Sache.

تَنَزَّلُ الْمَلِئَكَةُ وَالرُّوحُ فِيهَا بِإِذْنِ رَبِّهِمْ مِّنْ كُلِّ أَمْرٍ ۖ

6. Friede währt bis zum Anbruch der Morgenröte.

نَعْلَمُ سَلَامًا حَتَّىٰ مَطْلَعَ الْفَجْرِ ۖ

⁴⁴² D. h. „die Nacht des Schicksals“. Damit ist gemeint, dass die Ära eines Propheten einer Nacht gleicht, jedoch einer solchen, in der Gottes Entscheidungen über die Zukunft offenbart werden. In dieser Sure ist also davon die Rede, dass Gott den Heiligen Qur'an in der Nacht der Bestimmungen herabgesandt hat. Alles das, was künftig in der Welt sich ereignen wird, wurde also in diesem Heiligen Qur'an festgehalten.



1 Rukū‘

„Der deutliche Beweis“, offenbart vor der Hidschra

9 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. Die ungläubig sind unter dem Volk der Schrift und den Götzendienern, konnten (von ihrem Irrtum) nicht eher befreit werden, als bis ein deutlicher Beweis zu ihnen kam:

3. Ein Gesandter von Allah, der (ihnen) die reinen Schriften vorliest,

4. worinnen die ewigen Gebote sind.

5. Und die, denen die Schrift gegeben wurde, waren nicht gespalten, ehe der deutliche Beweis zu ihnen gekommen war.

6. Und doch war ihnen nichts anderes befohlen, als Allah zu dienen, in lauterem Gehorsam gegen ihn und aufrechtem Glauben, und das Gebet zu verrichten und die Zakat zu zahlen. Und das ist der beständige Glaube.

7. Wahrlich, jene, die ungläubig sind unter dem Volk der Schrift und den Götzendienern, werden im Feuer der Hölle sein, um darin zu bleiben. Sie sind die schlechtesten Geschöpfe.

8. Die aber glauben und gute Werke üben, sie sind die besten Geschöpfe.

9. Ihr Lohn ist bei ihrem Herrn: Gärten der Ewigkeit, von Strömen durchflossen; darin werden sie weilen auf immer. Allah ist mit ihnen wohlzufrieden und sie wohlzufrieden mit ihm. Das ist für den, der seinen Herrn fürchtet.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

لَمْ يَكُنِ الَّذِينَ كَفَرُوا مِنْ أَهْلِ الْكِتَابِ
وَالْمُسْرِكِينَ مُنْفَقِكِينَ حَتَّىٰ تَأْتِيهِمْ
الْبَيْنَةُ ۖ ۝

رَسُولٌ مِّنَ اللَّهِ يَتْلُو أَصْحَافًا مَطَهَّرَةً ۝

فِيهَا كِتَابٌ قِيمَةُ ۝

وَمَا تَفَرَّقَ الَّذِينَ أَوْتُوا الْكِتَابَ إِلَّا مِنْ
بَعْدِ مَا جَاءَتْهُمُ الْبَيْنَةُ ۝

وَمَا أُمْرُوا إِلَّا لِيَعْبُدُوا اللَّهَ مُخْلِصِينَ
لَهُ الدِّينُ ۝ حَنَفاءٌ وَيَقِيمُوا الصَّلَاةَ
وَيُؤْتُوا الزَّكُوَةَ وَذَلِكَ دِينُ الْقِيمَةِ ۝

إِنَّ الَّذِينَ كَفَرُوا مِنْ أَهْلِ الْكِتَابِ
وَالْمُسْرِكِينَ فِي نَارِ جَهَنَّمَ خَلِدِينَ فِيهَا ۝

أُولَئِكَ هُمُ شَرُّ الْبَرِيَّةِ ۝

إِنَّ الَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّلِحَاتِ
أُولَئِكَ هُمُ خَيْرُ الْبَرِيَّةِ ۝

جَزَآءًا وَهُمْ عِنْدَ رَبِّهِمْ جَنَّتُ عَدْنٍ
تَجْرِي مِنْ تَحْتِهَا الْأَنْهَرُ خَلِدِينَ فِيهَا ۝

آبَدًا رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُمْ وَرَضُوا عَنْهُمْ ۝

ذَلِكَ لِمَنْ خَشِيَ رَبَّهُ ۝ ۷



1 Rukū‘

„Die Erschütterung“, offenbart vor der Hidschra

9 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

2. Wenn die Erde erschüttert wird,

إِذَا زَلَّتِ الْأَرْضُ زِلْزَالَهُ ②

3. und die Erde ihre Lasten herausgibt,

وَأَخْرَجَتِ الْأَرْضُ أَثْقَالَهَا ③

4. und der Mensch spricht: „Was ist ihr?“

وَقَالَ الْإِنْسَانُ مَا لَهَا ④

5. An jenem Tage wird sie ihre Geschichten erzählen;

يَوْمَئِذٍ تُحَدَّثُ أَحْبَارَهَا ⑤

6. weil Sich dein Herr in Bezug auf sie offenbart hat.

بِأَنَّ رَبَّكَ أَوْحَى لَهَا ⑥

7. An jenem Tage werden die Menschen in zerstreuten Gruppen hervorkommen, damit ihnen ihre Werke gezeigt werden.

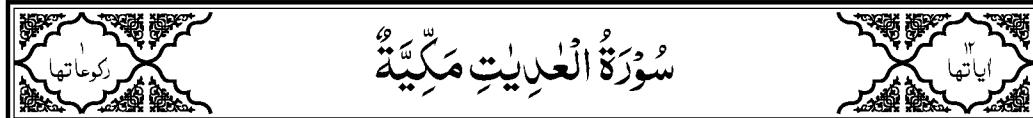
يَوْمَئِذٍ يَصُدُّ النَّاسُ أَشْتَاتًا لَّيَرُوا
أَعْمَالَهُمْ ⑦

8. Wer auch nur eines Stäubchens Gewicht Gutes tut, der wird es dann schauen,

فَمَنْ يَعْمَلْ مِثْقَالَ ذَرَّةٍ خَيْرًا يَرَهُ ⑧

9. und wer auch nur eines Stäubchens Gewicht Böses tut, der wird es dann schauen.

وَمَنْ يَعْمَلْ مِثْقَالَ ذَرَّةٍ شَرًّا يَرَهُ ⑨



1 Rukū‘

„Die Renner“, offenbart vor der Hidschra

12 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.
2. Bei den schnaubenden Rennern,
3. Feuerfunken schlagenden,
4. frühmorgens anstürmenden,
5. und damit Staub aufwirbelnden,
6. und dadurch in die Mitte (der Feinde) eindringenden –
7. wahrlich, der Mensch ist undankbar gegen seinen Herrn;
8. Und wahrlich, er bezeugt es selbst;
9. Und wahrlich, er ist zäh in der Liebe zum Besitz.
10. Weiß er denn nicht, dass wenn der Inhalt der Gräber bloßgelegt wird,
11. und das, was in den Herzen ist, offenbar wird,
12. fürwahr ihr Herr (allein) sie an jenem Tage am besten kennt?

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

وَالْعَدِيْتِ ضَبْحًا ②

فَالْمُوْرِيْتِ قَدْحًا ③

فَالْمُغَيْرِتِ صُبْحًا ④

فَأَثْرَنِ بِهِ نَقْعًا ⑤

فَوَسْطَنِ بِهِ جَمْعًا ⑥

إِنَّ الْاِنْسَانَ لِرَبِّهِ لَكَنُودٌ ⑦

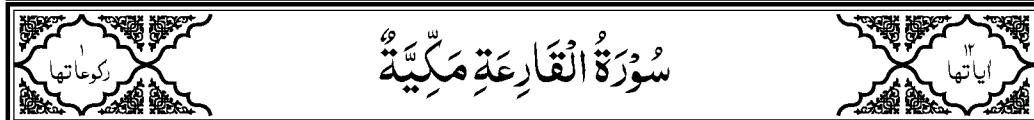
وَإِنَّهُ عَلَى ذَلِكَ لَشَهِيدٌ ⑧

وَإِنَّهُ لِحُبِّ الْخَيْرِ لَشَهِيدٌ ⑨

أَفَلَا يَعْلَمُ إِذَا بَعْثَرَ مَا فِي الْقُبُورِ ⑩

وَحَصَلَ مَا فِي الصَّدُورِ ⑪

إِنَّ رَبَّهُمْ بِهِمْ يَوْمَئِذٍ لَّخَبِيرٌ ⑫



1 Rukū‘

„Die Katastrophe“, offenbart vor der Hidschra

12 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

2. Die Katastrophe!

الْقَارِعَةُ ②

3. Was ist die Katastrophe?

مَا الْقَارِعَةُ ③

4. Und was lehrt dich wissen, was die Katastrophe ist?

وَمَا آدَرْتَكَ مَا الْقَارِعَةُ ④

5. An einem Tage, da die Menschen gleich verstreuten Motten sein werden,

يَوْمَ يَكُونُ النَّاسُ كَالْفَرَاسِ
الْمُبْتَوِثُ ⑤

6. und die Berge wie Streichwolle werden.

وَتَكُونُ الْجِبَالُ كَالْعِهْنِ الْمَنْفُوشِ ⑥

7. Dann wird der, dessen Waage schwer ist,

فَآمَّا مَنْ نَقْلَثُ مَوَازِينَهُ ⑦

8. ein angenehmes Leben genießen.

فَهُوَ فِي عِيشَةٍ رَّاضِيَةٍ ⑧

9. Der aber, dessen Waage leicht ist,

وَآمَّا مَنْ خَفَّتْ مَوَازِينَهُ ⑨

10. die Hölle wird seine Mutter sein.

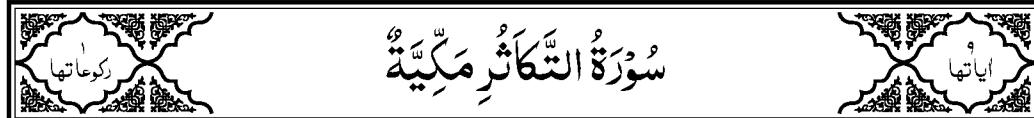
فَآمَّهَ هَاوِيَةً ⑩

11. Und was lehrt dich wissen, was das ist?

وَمَا آدَرْتَكَ مَا هِيَةً ⑪

12. (Es ist) ein rasendes Feuer.

نَارٌ حَامِيَةٌ ⑫



1 Rukū^c

„Die Mehrung“, offenbart vor der Hidschra

9 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.
 2. Der Wettstreit um die Mehrung lenkt euch ab,
 3. bis ihr die Gräber erreicht.
 4. Nein! Ihr werdet es bald erfahren.
 5. Wiederum nein! Ihr werdet es bald erfahren.
 6. Nein! Wüsset ihr es nur mit gesichertem Wissen,
 7. ihr müsstet die Hölle (schon in diesem Leben) sehen.
 8. Ja doch, ihr sollt sie sicherlich sehen mit dem Auge der Gewissheit.
 9. Dann, an jenem Tage, werdet ihr über die Glücksgüter befragt werden.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

الْهُكْمُ لِلَّٰهِ كَثُرٌ ﴿٢﴾

حَتَّىٰ زُرْتُمُ الْمَقَابِرَ ۖ

كَلَّا سَوْفَ تَعْلَمُونَ ﴿٤﴾

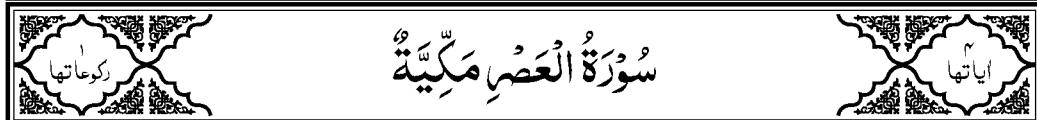
ثُمَّ كَلَّا سُوفَ تَعْلَمُونَ ۝

كَلَّا لَوْ تَعْلَمُونَ عِلْمَ الْيَقِيْنِ ۝

لَتَرَوْنَ الْجَهَنَّمَ ۝

ثُمَّ لَتَرَوْنَهَا عَيْنَ الْيَقِينِ ﴿٨﴾

١٧) ثُمَّ لَتَسْأَلُنَّ يَوْمَئِذٍ عَنِ التَّعْيِيرِ



1 Rukū‘

„Die (flüchtige) Zeit“, offenbart vor der Hidschra

4 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. Bei der (flüchtigen) Zeit,

3. wahrlich, der Mensch ist in einem Zustand des Verlusts,

4. außer denen, die glauben und gute Werke tun und einander zur Wahrheit mahnen und einander zur Geduld mahnen.

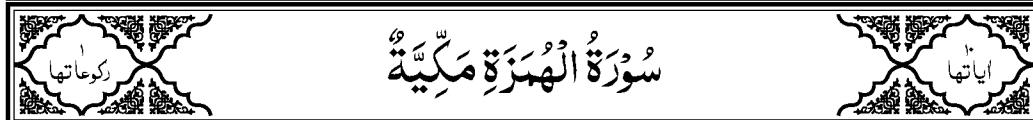
بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

وَالْعَصْرِ ②

إِنَّ الْإِنْسَانَ لَفِي خَسْرٍ ③

إِلَّا الَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّالِحَاتِ

وَتَوَاصَوْا بِالْحَقِّ وَتَوَاصَوْا بِالصَّابَرِ ④



1 Rukū‘

„Der Lästerer“, offenbart vor der Hidschra

10 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

2. Wehe jedem Lästerer, Verleumder,

وَيْلٌ لِّكُلِّ هَمَزَةٍ لَّمَرَّةٍ ②

3. der Reichtum zusammengeschart hat und ihn berechnet Mal um Mal.

الَّذِي جَمَعَ مَالًا وَعَدَّهُ ③

4. Er wähnt, sein Reichtum habe ihn unsterblich gemacht.

يَحْسَبُ أَنَّ مَالَهُ أَخْلَدَهُ ④

5. Nein, er wird sicherlich bald in das Verzehrende geschleudert werden.

كَلَّا لَيَنْبَذَنَّ فِي الْحَطَمَةِ ⑤

6. Und was lehrt dich wissen, was das Verzehrende ist?

وَمَا آدَرْتَكَ مَا الْحَطَمَةُ ⑥

7. Das Feuer Allahs, das entzündete,

نَارُ اللَّهِ الْمُوْقَدَةُ ⑦

8. das über Herzen hinweg züngelt.

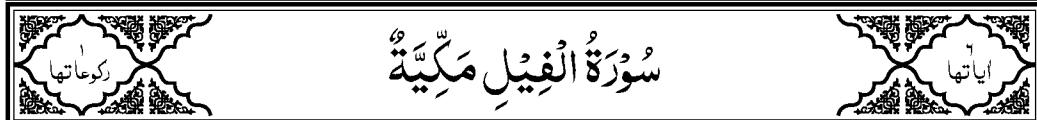
الَّتِي تَطْلُعُ عَلَى الْأَفْئَدَةِ ⑧

9. Es wird sich wölben über ihnen

إِنَّهَا عَلَيْهِمْ مُّوْصَدَةٌ ⑨

10. in ausgestreckten Säulen.

فِي عَمَدٍ مُّمَدَّدَةٍ ⑩



1 Rukū‘

„Der Elefant“, offenbart vor der Hidschra

6 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. Hast du nicht gesehen, wie dein Herr mit den Besitzern des Elefanten verfuhr?

3. Machte Er nicht ihren Anschlag zu-nichte?

4. Und Er sandte Schwärme von Vögeln wider sie,

5. die (ihr Aas fraßen und) sie herum-warfen gegen Steine von Ton;

6. und Er machte sie gleich abgeweide-nen Halmen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

أَلَمْ تَرَ كَيْفَ فَعَلَ رَبُّكَ
بِأَصْحَابِ الْفِيلِ ②

أَلَمْ يَجْعَلْ كَيْدَهُمْ فِي تَضْلِيلٍ ③

وَأَرْسَلَ عَلَيْهِمْ طَيْرًا أَبَايِيلٍ ④

تَرْمِيهِمْ بِحِجَارَةٍ مِّنْ سِجِيلٍ ⑤

فَجَعَلَهُمْ كَعُصْفٍ مَّا تَكُولُ ⑥



1 Rukū'

„Die Quraisch“, offenbart vor der Hidschra

5 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

2. Wegen der Vorliebe der Quraisch,

3. ihrer Vorliebe für Reisen im Winter und Sommer,

4. sollten sie den Herrn dieses Hauses verehren,

5. der sie gespeist hat gegen Hunger und sie sicher gemacht hat vor Furcht.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ۝

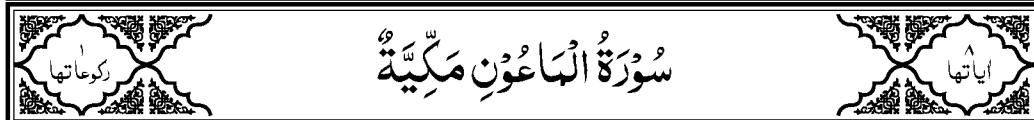
لِإِلَهِ قَرَيْشٍ ۝

الْفَهْمُ رُحْلَةُ الشَّتَاءِ وَالصَّيفِ ۝

فَلَيُعْبُدُوا رَبَّ هَذَا الْبَيْتِ ۝

الَّذِي أَطْعَمَهُمْ مِّنْ جُنُونٍ ۝

وَأَمْنَهُمْ مِّنْ خَوْفٍ ۝



1 Rukū'

„Die kleinen Dienste“, offenbart vor der Hidschra

8 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

2. Hast du den nicht gesehen, der die Religion lügenhaft nennt?

أَرَأَيْتَ الَّذِي يَكْذِبُ بِالدِّينِ ②

3. Das ist der, der die Waise verstößt

فَذَلِكَ الَّذِي يَدْعُ الْيَتِيمَ ③

4. und nicht zur Speisung des Armen antreibt.

وَلَا يَحْضُرُ عَلَى طَعَامِ الْمُسْكِينِ ④

5. So wehe denen, die Gebete sprechen,

فَوَيْلٌ لِلْمُصَلِّيْنَ ⑤

6. doch ihres Gebetes uneingedenk sind,

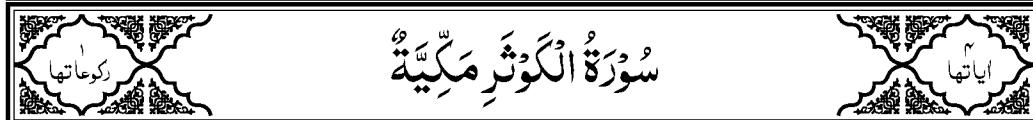
الَّذِينَ هُمْ عَنْ صَلَاتِهِمْ سَاهُونَ ⑥

7. die nur gesehen sein wollen

الَّذِينَ هُمْ يُرَآءُونَ ⑦

8. und die kleinen Dienste nicht erweisen.

لَعْنَ وَيَمْنَعُونَ الْمَاعُونَ ⑧



1 Rukū‘

„Die Fülle des Guten“, offenbart vor der Hidschra

4 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

2. Wahrlich, Wir haben dir Fülle des Guten gegeben;

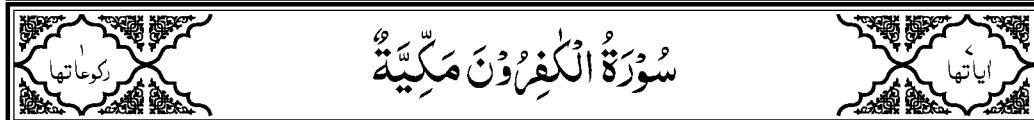
إِنَّا أَعْطَيْنَاكَ الْكَوْثَرَ ②

3. so bete zu deinem Herrn und opfere.

فَصَلِّ لِرَبِّكَ وَانْحِرُ ③

4. Fürwahr, es ist dein Feind, der ohne Nachkommenschaft sein soll.

إِنَّ شَانِئَكَ هُوَ الْأَبَدِيُّ ④



1 Rukū‘

„Die Ungläubigen“, offenbart vor der Hidschra

7 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

2. Sprich: „O ihr Ungläubigen!

قُلْ يَا أَيُّهَا الْكُفَّارُ ۝

3. Ich verehre nicht das, was ihr verehret,

لَا أَعْبُدُ مَا تَعْبُدُونَ ۝

4. noch verehrt ihr das, was ich verehre.

وَلَا أَنْتُمْ عَابِدُونَ مَا آتَيْتُكُمْ ۝

5. Und ich will das nicht verehren, was ihr verehret;

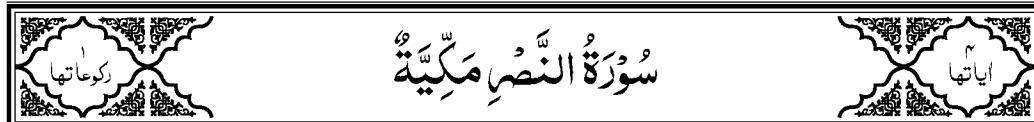
وَلَا أَتَأْتُمْ بِعِبْدًا مَا عَبَدْتُمْ ۝

6. noch wollt ihr das verehren, was ich verehre.

وَلَا أَتَأْتُمْ بِعِبْدًا مَا آتَيْتُكُمْ ۝

7. Euch euer Glaube, und mir mein Glaube.“

لَكُمْ دِينُكُمْ وَلِيَ دِينِي ۝



1 Rukū‘

„Die Hilfe“, offenbart vor der Hidschra

4 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

2. Wenn Allahs Hilfe kommt und der Sieg

إِذَا جَاءَهُ نَصْرُ اللَّهِ وَالْفَتْحُ ②

3. und du die Menschen scharenweise in die Religion Allahs eintreten siehst,

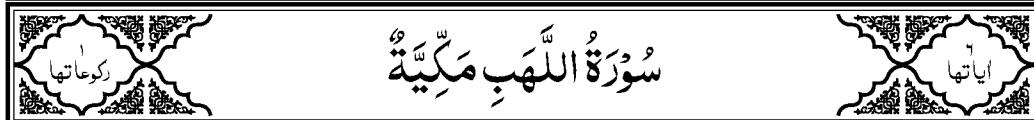
وَرَأَيْتَ النَّاسَ يَدْخُلُونَ فِي

دِيْنِ اللَّهِ أَفُوْاجَاهُ ③

4. dann lobpreise du deinen Herrn und bitte Ihn um Vergebung. Wahrlich, Er wendet Sich oft mit Gnade.

فَسَيْخُ بِحَمْدِ رَبِّكَ وَاسْتَغْفِرَةٌ ④

إِنَّهُ كَانَ تَوَابًا ⑤



1 Rukū‘

„Die Flamme“, offenbart vor der Hidschra

6 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

2. Die beiden Hände von *Abū Lahab* werden vergehen, und er wird vergehen.

تَبَتْ يَدَا آبِي لَهَبٍ وَتَبَّ ②

3. Sein Reichtum und was er erworben hat, soll ihm nichts nützen.

مَا أَغْنَى عَنْهُ مَالُهُ وَمَا كَسَبَ ③

4. Bald wird er in ein flammendes Feuer eingehen;

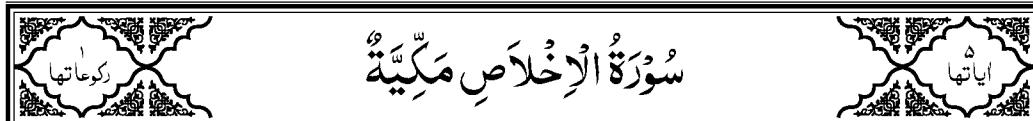
سَيُصْلَى نَارًا ذَاتَ لَهَبٍ ④

5. und seine Frau (ebenfalls), die ihm den Zunder lieferte.

وَأَمْرَأَتُهُ حَمَالَةُ الْحَطَبِ ⑤

6. Um ihren Hals wird ein Strick von gewundenen Palmenfasern sein.

فِي جِيدِهَا حَبْلٌ مِّنْ مَّسَدٍ ⑥



1 Rukū‘

„Die Aufrichtigkeit“, offenbart vor der Hidschra

5 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

2. Sprich: „Er ist Allah, der Einzige;

قُلْ هُوَ اللَّهُ أَحَدٌ ②

3. Allah, der Unabhängige.

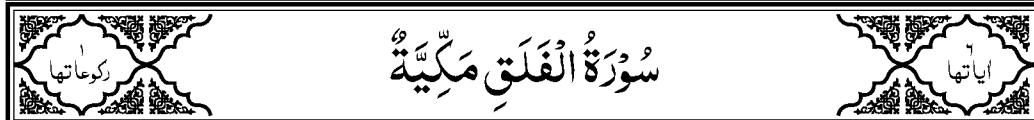
أَللَّهُ الصَّمَدُ ③

4. Er zeugt nicht und wurde nicht gezeugt;

لَمْ يَلِدْ وَلَمْ يُوَلَّ ④

5. und keiner ist ihm gleich.“

وَلَمْ يَكُنْ لَّهُ كُفُواً أَحَدٌ ⑤



1 Rukū‘

„Die Morgendämmerung“, offenbart vor der Hidschra

6 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

2. Sprich: „Ich suche Zuflucht beim Herrn der Morgendämmerung,

قُلْ آءُوذُ بِرَبِّ الْفَلَقِ ②

3. vor dem Übel dessen, was Er erschaffen,

مِنْ شَرِّ مَا خَلَقَ ③

4. und vor dem Übel der Nacht, wenn sie sich verbreitet,

وَمِنْ شَرِّ غَاسِقٍ إِذَا وَقَبَ ④

5. und vor dem Übel derer, die auf die Knoten blasen (um sie zu lösen),

وَمِنْ شَرِّ النَّفَّاثَاتِ فِي الْعُقَدِ ⑤

6. und vor dem Übel des Neiders, wenn er neidet.“

وَمِنْ شَرِّ حَاسِدٍ إِذَا حَسَدَ ⑥



1 Rukū‘

„Die Menschen“, offenbart vor der Hidschra

7 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①

2. Sprich: „Ich suche Zuflucht beim Herrn der Menschen,

قُلْ آعُوذُ بِرَبِّ النَّاسِ ②

3. dem König der Menschen,

مَلِكِ النَّاسِ ③

4. dem Gott der Menschen,

الَّهُ النَّاسُ ④

5. vor dem Übel des schlechenden Einflüsterers –

مِنْ شَرِّ الْوُسَّاِسِ الْخَنَّاسِ ⑤

6. der da einflüstert in die Herzen der Menschen –

الَّذِي يُوَسِّعُ فِي صَدُورِ النَّاسِ ⑥

7. unter den Dschinn und den Menschen.“

وَمِنَ الْجِنَّةِ وَالنَّاسِ ⑦

GEBET NACH VOLLSTÄNDIGER REZITATION DES HEILIGEN QUR’AN

اللَّهُمَّ ارْحَمْنِي بِالْقُرْآنِ الْعَظِيمِ وَاجْعَلْهُ لِي إِمَامًا
وَنُورًا وَهُدًى وَرَحْمَةً۔ اللَّهُمَّ ذَكِّرْنِي مِنْهُ مَا نَسِيْتُ
وَعَلِّمْنِي مِنْهُ مَا جَهَلْتُ وَارْزُقْنِي تِلَاوَةً أَنَاءَ اللَّيْلِ
وَالنَّهَارِ وَاجْعَلْهُ لِي حُجَّةً يَارَبِّ الْعَالَمِينَ۔

„O Allah, erweise mir Barmherzigkeit durch die Segnungen des erhabenen Qur'an und mache diesen für mich zum Wegweiser, Licht, zur Führung und Barmherzigkeit. O Allah, erinnere mich an das, was ich davon vergesse, und lehre mich, was ich davon nicht weiß. Gewähre mir die Kraft, ihn am Tage und in den Stunden der Nacht zu rezitieren. O Herr der Welten! Mache ihn zur Weisung für mich zu meinem Wohle.“

ANHANG

INDEX

Aaron (Prophet Hārūn^{AS})

Mose betet, A. möge zu seiner Unterstützung berufen werden. 20:30-36; 26:14; 28:35
A. wird als Prophet berufen. 4:164; 6:85; 10:76; 19:54; 21:49
A. wendet sich gegen die Anbetung des Kalbs. 20:91
Mose ist verärgert über A. wegen der Anbetung des Kalbs durch sein Volk. 7:151; 20:93,94
Mose betet für A. Vergebung. 7:152
Gunst Allahs gegen A. 37:115

Abraham (Prophet Ibrāhīm^{AS})

Wahrheit über A. steht im Heiligen Qur'an. 19:42
A. war von der Gemeinschaft Noahs. 37:84
A. warnt seinen Vater vor Götzenanbetung. 6:75
A. wurde zu Menschen gesandt, die Götzen und Sterne anbeteten. 6:77-79; 21:53
A. argumentiert mit seinem Volk gegen die Anbetung der Sterne. 6:77-79; 37:89-91
A. zerbricht Götzen und deckt ihre Schwäche auf. 21:58,59; 37:94
A. wird ins Feuer geworfen. 21:69,70; 37:98
Auswanderung A. 21:72; 37:100
A. betet für die Vergebung seines Vaters. 9:114; 19:48; 26:87; 60:5
A. empfängt Allahs Gebote und setzt sie um. 2:125
A. erhält die frohe Botschaft von der Geburt Ismaels. 37:102
A. wird die gute Nachricht von der Geburt Isaaks überbracht. 11:72; 37:113
A. wird die Nachricht von der Geburt Jakobs überbracht. 11:72; 21:73
A. träumt davon, seinen Sohn Ismael zu opfern. 37:103
A. lässt Ismael in einem öden Tal zurück. 14:38
A. baut das Haus Allahs. 2:128
A. betet mit Ismael für die Erweckung eines Gesandten Allahs unter den Menschen in Mekka. 2:128-130
A. gebot, der Menschheit die Pilgerfahrt zu verkünden. 22:28
A. und die ihn besuchenden Gäste, die die Nachricht von der

Bestrafung des Volkes von Lot überbrachten. 11:71,77; 51:33
A. bringt Besuchern gebratenes Kalb. 11:70

A. legt bei Allah Fürsprache für das Volk von Lot ein. 11:75
A. streitet mit König. 2:259
A. fragt nach Wiederbelebung seines Volkes. 2:261
A. war jemand von äußerster Wahrheit. 19:42
A., Isaak und Jakob waren Männer von Kraft und Einsicht. 38:46

Abū Lahab

Abū Lahab und seine Gattin. 111:2-6

Adam^{AS}

A. war der erste Prophet. 2:31
Verwunderung der Engel über die Berufung A. zum Kalifen. 2:31
A. erhielt Kenntnis von den geschaffenen Dingen und wurde auf göttliche Eigenschaften aufmerksam gemacht. 2:32
Engeln wurde befohlen, A. zu unterstützen. 2:35; 7:12; 15:30; 17:62; 20:117
A. wurde befohlen, sich von einem Baum fernzuhalten. 2:36; 7:20
A. bedeckt sich mit Blättern vom Baum des Himmels (d. h. er begann, seine Fehler durch gute Taten zu vertuschen). 7:23
A. hat nicht absichtlich ungehorsam gehandelt. 20:116
A. wurde durch die beiden Hände Allahs erschaffen (d. h. er war mit physischen, moralischen und spirituellen Fähigkeiten ausgestattet). 38:76
A. wurde in grundlegenden kulturellen Werten unterwiesen. 20:119,120
A. verweilte im Garten. 2:36
A. wurde befohlen, auszuwandern. 2:37,39
A. wurde aus Lehm erschaffen. 3:60
A. hatte zwei Söhne. 5:28

Adoptivkinder

A. sind nicht leiblichen Kindern gleich. 33:5

Ägypten

Traum des Königs von Ä. 12:44

Von Seuchen heimgesuchtes ägyptisches Volk. 7:131-136

Allah

Existenz Gottes. 2:22; 2:29; 3:3; 3:19; 6:74; 13:3,4 ;22:19; 87:2-6
Einheit Allahs. 2:164; 11:2
Niemand soll angebetet werden außer Allah. 2:117; 2:164; 2:256; 3:3; 3:19
Allah ist das Licht der Himmel und der Erde. 24:36
Niemand ist Allah gleich. 42:12; 112:5
Menschliche Augen können Allah nicht sehen. 6:104
Allah manifestiert sich durch Seine Attribute. 6:104
Allah zeigt Seinen Dienfern den Weg zu Ihm. 29:70
Bemühung um Allahs Willen. 84:7
Jedes Geschöpf ist abhängig von Allah. 112:3
Allah besitzt Wissen über alles. 2:256; 10:62
Allah ist dem Menschen näher als seine Halsschlagader. 50:17
Allah allein kennt das Ungesehene. 27:66
Allah kennt das Offensichtliche und das Verborgene. 3:30
Allah hat alle Macht, Seine Anordnungen zu erfüllen. 2:21
Allah wählt Gesandte aus, um die Menschheit zu leiten. 22:76
Allah lässt Seine Gesandten gegen die Gegner obsiegen. 58:22
Allah schickt Engel, um den Standhaften zu helfen. 41:31,32
Allah hat keine Partner. 2:117; 6:164; 25:3
Allah ist frei von jeglichen Mängeln. 2:33
Allah hat keine Nachkommen. 2:117; 4:172; 6:101; 18:5,6
Allah nahm sich weder Frau noch Sohn. 17:112; 72:4
Allah hat weder gezeugt noch ist er gezeugt worden. 112:4
Es gibt niemanden, der Allah zur Seite gestellt werden kann. 9:31
Allah ist heilig und erhaben und steht weit über die Eigenschaften, die Götzendiener ihren Göttern zuschreiben. 17:44
Allah ist des Schlummerns nicht bedürftig. 2:256

Allah ist nicht durch die Sorge um Himmel oder Erde belastet. 2:256
 Allah ist nicht müde, Himmel oder Erde zu erschaffen. 50:39
 Allah vergisst nie. 19:65; 20:53
 Allah tut niemandem Unrecht. 3:183; 10:45
 Allah ist der Erste, der Letzte, der Offenkundige und der Verborgene. 57:4
 Allah befiehlt niemals Schandtaten. 7:29
 Allah bedarf nicht der Nahrung. 6:15; 51:58
 Allah zerstört niemals eine Stadt ohne Vorwarnung. 17:16; 26:209; 28:60
 Alle Dinge unterwerfen sich Allahs Willen und Seinen Gesetzen. 13:16
 Gesetze Allahs ändern sich nie. 17:78; 35:44
 Allah allein hat Wissen über Zukunft und Vergangenheit. 20:111
 Man sollte nicht an der Barmherzigkeit Allahs verzweifeln. 6:13; 55; 7:157; 10:59; 11:120; 12:88; 39:54; 40:8
 Allah allein hat die Macht, Leben zu schenken. 15:24
 Allahs Wille setzt sich durch. 22:15; 22:19; 85:17
 Allah hat volle Macht über Seinen Ratsschluss. 12:22
 Allah berücksichtigt jede Handlung, wie klein sie auch sein mag. 31:17
 Vielfältige Belohnung für Menschen, die für die Sache Allahs ihr Gut hingeben. 2:262
 Allah hilft den Gläubigen. 30:48
 Allahs Thron ruht auf Wasser. 11:8
 Wer eine Lüge wider Allah erdichtet, hat nie Erfolg. 10:18
 Allah wird die Verhöhnung der Ungläubigen bestrafen. 2:16
 Natur des Menschen bezeugt die Existenz Allahs. 7:173; 174
 Allah ist der Schöpfer der Himmel und der Erde. 2:165; 14:33; 34; 29: 62; 57:5; 50:7-12; 67:4,5
 Allah erhört die Gebete des Bittenden. 2:187
 Wille Allahs und Seines Gesandten obsiegen immer. 58:22
 Folgen der Ablehnung der Gebote Allahs. 3:138
 Allah sorgt für den Lebensunterhalt aller. 11:7; 29:61
 Allein die Begegnung mit Allah gibt echten Seelenfrieden. 89:28-30
 Allah hat viele Attribute. 7:181; 59:23-25
 Allahs sind die schönsten Namen. 7:181; 59:25

Allah, Anrufung zur Unterstützung der Wahrheit
 Einladung an Juden Allah anzurufen. 62:7
 Einladung an Christen Allah anzurufen. 3:62
Allah, Seine Art Sich zu offenbaren
 Allah offenbart sich durch Seine ausgewählten Diener. 4:164-166
 Allah hat Sich durch Gesandte jedes Volkes offenbart. 10:48
 Allah hat Warner zu allen Menschen gesandt. 35:25
 Allah offenbart Sich in verschiedenen Formen. 42:52,53
 Auch Ungläubigen werden bedeutende wahre Träume gezeigt. 12:37,44
Allah, Seine Attribute
 Der Herr. (ar-Rabb) 1:2; 5:29
 Der Gnädige. (ar-Rahmān) 1:3
 Der Barmherzige. (ar-Rahīm) 1:3; 4:24,67,97
 Meister des Gerichtstages. (Mālikī yaumi d-dīn) 1:4
 Der Erniedriger von Hochmütigen. (al-Mudīl) 3:27
 Der Allkundige. (al-Habīr) 4:36; 22:64; 64:9; 66:4; 67:15
 Der Allhörende. (as-Samī') 4:59; 22:62; 24:61; 40:21
 Der Allwissende. (al-'Alīm) 4:36,71; 22:60; 34:27; 59:23; 64:12
 Der Allsehende. (al-Baṣr) 4:59; 22:76; 40:21,57; 60:4
 Der Erhörer der Gebete. (al-Muqīb) 11:62
 Der am meisten Erkenntliche. (aš-Šākūr) 35:35
 Der über alle Rangstufen Erhabene. (Raftu d-darağāt) 40:16
 Herr der Vergeltung. (al-Muntaqim, Du l-intiqām) 3:5; 39:38
 Der Gütige. (al-Barr) 52:29
 Der Unabhängige. (aš-Şamad) 112:3
 Der Gewährende. (al-Wahhāb) 3:9; 38:36
 Der Gunstverleiher. (al-Mun'im) 1:7
 Der Ehre-Verleirende. (al-Mu'izz) 3:27
 Der Verleiher und Bewahrer der Sicherheit. (al-Mu'min) 59:24
 Der Besitzer der Gnadenfülle. (Du t-Taul) 40:4
 Der Alles-Umfassende. (al-Wāsi') 4:131; 24:33
 Der Mitleidige. (ar-Ra'ūf) 3:31; 24:21
 Der Schöpfer. (al-Hāliq) 36:82; 59:25
 Der beste Schöpfer. (Aḥsanu l-Hāliqīn) 23:15
 Der, in dessen Hand der Tod ist. (al-Mumīt) 40:69; 50:44; 57:3
 Der zur Rechtschaffenheit leitet. (ar-Raṣīd) 72:3
 Der Helfer und Bewacher. (al-Wakīl) 3:174; 4:82; 11:13; 17:3; 33:4
 Tilger der Sünden. (al-'Afūww) 4:150; 22:61; 58:3
 Der die Mittel zum Unterhalt erwirtschaftet. (al-Bāsit) 17:31; 30:38; 42:13
 Der Erhabene. (al-Mutakabbir) 59: 24
 Der Erhöhende. (ar-Rāfi') 40:16
 Der Gestalter. (al-Muṣawwir) 59:25
 Der Erste. (al-Awwāl) 57:4
 Der Langmütige. (al-Halim) 2:226; 22:60; 33:52; 64:18
 Der große Verzeiher. (al-Ğaffār) 22:61; 38:67; 64:15
 Der Vergeber der Sünden. (Ğāfrı d-dānb) 40:4
 Großzügig im Vergeben. (Wāsi'u l-mağfira) 53:33
 Der immer wieder Verzeihende. (al-Ğafūr) 4:24,44,97; 22:61; 58:3; 60:13; 64:15
 Der Freund. (al-Waliyy) 4:46; 12:102; 42:10,29
 Der Sammler, Versammler der Menschheit am Tag des Jüngsten Gerichts. (al-Ğāmi') 3:10; 34:27
 Der Allgütige. (al-Akrām) 96:4
 Der Glorreiche. (al-Maġīd) 85:16
 Der Großartige, Erhabene. (al-'Ażīm) 42:5; 56:97
 Der unvergleichlich Große. (al-Kabīr) 4:35; 22:63; 31:31; 34:24
 Der Bewahrer, Erhalter. (al-Haft̄) 34:22
 Der Helfer und Bewacher. (al-Wakīl) 4:172
 Der Leitung Gebende. (al-Hādi) 22:55
 Der Helfer. (an-Naṣīr) 4:46
 Der Verborgene, durch Den die verborgene Realität von allem offenbart wird. (al-Bātin) 57:4
 Der Hohe. (al-'Aliyy) 4:35; 22:63; 31:31; 42:5; 42:52
 Der Höchste. (al-Muta'āl) 13:10; 42:5; 87:2; 92:21
 Der Heilige. (al-Quddūs) 59:24
 Der Kenner aller Feinheiten, Der Güte. (al-Latīf) 6:104; 12:101; 22:64; 31:17; 42:20
 Der Nachsichtigste. (al-'Afūww) 4:44
 Der Einzige Erbe. (al-Wārit) 15:24; 21:90; 28:59
 Der Richter. (al-Fattāḥ) 34:27
 Der beste Richter. (Hairu l-Ḥākimīn) 10:110; 95:9
 Der weise Richter. (al-Ḥākim) 35:3
 Der König der Menschen. (Maliki n-nās) 114:3
 Der Wisser des Ungesehenen und des Sichtbaren. (Ālimu l-ŷaibī wa-ŷ-ŷahāda) 59:23
 Der Letzte. (al-Āhir) 57:4
 Der Lebenspendende. (al-Muhyī) 30:51; 40:69
 Das Licht. (an-Nūr) 24:36
 Der Lebendige, Der aus sich selbst Seiende. (al-Hayy) 2:256; 3:3
 Der Hohe. (Du l-ma'ārij) 70:4
 Der Hocherhabene. (al-Maġīd) 85:16

Der Herr der Majestät. (*Du l-ġalāl*) 55:28
 Der Herr der Herrschaft.
 (*Māliku l-mulk*) 3:27
 Der Herr des Thrones. (*Du l-‘arš*) 21:23;
 40:16; 85:16
 Der Liebvolle. (*al-Wadūd*) 11:91; 85:15
 Der Erschaffer aus dem Nichts.
 (*al-Bārī*) 59:25
 Die offenkundige Wahrheit.
 (*al-Ḥaqqu l-mubīn*) 24:26
 Der Offenbare, Derjenige, auf dessen Existenz jedes geschaffene Ding klar hinweist. (*az-Ẓāhir*) 57:4
 Der vortreffliche Gebieter.
 (*Ni‘ma l-Maulā*) 22:79
 Der Allmächtige. (*al-‘Azīz*) 4:57; 22:75;
 59:24; 64:19
 Der Nächstegelegene. (*al-Qarīb*) 34:51
 Der Ehrenvolle. (*al-Karīm*) 27:41
 Der oft gnädig Sich Wendende, Der Annehmende der Reue.
 (*at-Tawwāb*) 2:55; 4:65; 24:11;
 49:13; 110:4
 Allgewaltig. (*al-Muqtadir*) 54:43,56
 Der Eine. (*al-Wāhid*) 13:17; 38:66; 39:5
 Der Öffner der Türen für den Erfolg der Menschheit. (*al-Fattāḥ*) 34:27
 Schöpfer, der Urheber des Lebens.
 (*al-Bādī*) 2:118; 30:28; 85:14
 Die Quelle des Friedens. (*as-Salām*) 59:24
 Besitzer von Macht und Autorität.
 (*al-Qadir*) 16:71; 30:55; 64:2
 Mächtig. (*al-Qawiyy*) 22:75; 33:26;
 40:23; 51:59
 Lobenswert. (*al-Hamīd*) 22:65; 31:27;
 41:43; 42:29; 60:7
 Bewahrer, der die Kräfte aller Lebewesen bewahrt, der Mächtige.
 (*al-Muqtīf*) 4:86
 Beschützer. (*al-Muhaimīn*) 59:24
 Der beste Versorger. (*Hāfir r-Rāzīqīn*) 22:59; 34:40; 62:12
 Streng bei der Bestrafung.
 (*Ṣadidu l-iqāb*) 40:4
 Der genau Berechnende. (*al-Hasib*) 4:7,87
 Schnell im Abrechnen. (*Sarīfu l-hisāb*) 3:200; 13:42
 Der Wiedererweckende, der Wiederherstellende. (*al-Mu’id*) 30:28;
 85:14
 Empfänger der Reue. (*Qāibili t-taub*) 40:4
 Besitzer der Vergeltungsgewalt.
 (*Du n-tiqām*) 3:5
 Der aus Sich Selbst Seiende und Allerhaltende. (*al-Qayyūm*) 2:256;
 3:3; 20:112
 Der Sich Selbst Genügende. (*al-Ğaniyy*) 2:268; 22:65; 27:41; 31:27; 60:7;
 64:7
 Der König, der Herrscher. (*al-Malik*) 59:24

Der einzige Starke. (*al-Matīn*) 51:59
 Unterwerfer oder Reformer. (*al-Ğabbār*) 59:24
 Der Genügende. (*al-Kāfi*) 39:37
 Der Allbezwingerde, der Allmächtige.
 (*al-Qahhār*) 12:40; 38:66; 39:5
 Der große Versorger. (*ar-Razzāq*) 22:59;
 51:59; 62:12
 Der Wahrhaftige. (*al-Haqq*) 10:33
 Der Einzige. (*al-Ahad*) 11:2
 Der Wachende, der Wachsame, dem nichts entgeht. (*ar-Raqib*) 33:53
 Der Allweise. (*al-Hakīm*) 4:57; 2:130;
 59:25; 64:19
 Der Zeuge. (*aṣ-Šāhid*) 4:80; 33:56; 34:48

Allah, Seine Barmherzigkeit
 Auch Sündige profitieren von der B. Allahs. 39:54
 B. Allahs umfasst jedes Ding. 6:148;
 7:157; 40:8
 B. Allahs ist grenzenlos. 10:59; 39:54;
 40:8
 Allah hat Sich Selbst B. vorgeschriften. 6:13,55
 Niemals sollte man an der B. Allahs zweifeln. 12:88; 39:54
 Der Mensch ist geschaffen worden, um Allahs B. zu empfangen. 11:120
 Wer um Vergebung bittet, empfängt Allahs B. 4:111

Allah, Begegnung mit
 Diejenigen, die nicht an ein Zusammentreffen mit Allah glauben, sind arrogant. 16:23; 25:22

Allah, Freundschaft mit
 Allah ist der Freund der Rechtschaffenen. 45:20
 Allah ist der Freund der Gläubigen. 2:258
 Allah genügt als Freund. 4:46
 Allah ist Beschützer und Freund. 42:10

Allah, Seine Liebe
 Allahs L. für diejenigen, die auf Ihn vertrauen. 3:160
 Allahs L. ist ein Segen. 27:9
 Gewinnung der L. Allahs durch die Hinwendung zu Ihm. 2:223
 Allahs L. für die Standhaftigen. 3:147
 Allahs L. für diejenigen, die ihre Pflicht erfüllen. 3:77; 9:4,7
 Allahs L. für diejenigen, die gerecht urteilen. 5:43
 Allahs L. für diejenigen, die anderen Gutes tun. 2:196; 3:135,149
 Allahs L. kann von allen, die danach streben, gewonnen werden. 29:70

Allah, Götzendienst oder Beigesellung von Göttern (ṣirk)
 Allah Götter beizugesellen ist verboten. 4:49; 22:32

Allah Götter beizugesellen ist eine schwere Sünde. 31:14
 Keine Vergebung, wenn man Allah Götter beigesellt . 4:49; 4:117
 Man darf Eltern nicht gehorchen, wenn sie Götzendienst anordnen. 29:9
 Unstimmigkeiten im Universum, wenn es mehr Götter als einen gäbe. 21:23; 23:92
 Vorwand der Götzendienner. 39:4
 Es ist falsch, neben Allah andere Namen zu verehren. 12:41; 112:2,3
 Niemand ist Ihm in den Attributen gleich. 112:5
 Für Götzendienner um Vergebung zu bitten, ist verboten. 9:113
 Menschen, die Hilfe von anderen als Allah suchen, können niemals Erfolg haben. 23:118
 Argumente gegen den Götzendienst. 10:69; 13:34; 16:53; 17:43,44; 27:60-66
 Menschen nehmen andere Götter als Allah, damit sie für sie eine Quelle der Macht sein können. 19:82
 Schwäche derer, die neben Allah andere Götter nehmen. 21:24,25
 Falsche Götter erschaffen nichts, sondern werden selbst geschaffen. 16:21
 Falsche Götter sind tot. 16:22
 Menschliche Natur lehnt es ab, Allah Götter beizugesellen. 16:54

Allah, Seine Vergebung
 Eruschen nach Allahs Vergebung ist ein Mittel, um Wohlstand und Stärke zu erlangen. 11:53; 71:11-13
 Indem man Allahs Vergebung ersucht, nimmt man Seine Gnade in sich auf. 4:65
 Indem man Allah um Vergebung bittet, schützt man sich selbst vor Seiner Strafe. 8:34

Allah, Sein Wissen
 Wissen Allahs erstreckt sich über Himmel und Erde. 2:256
 Kenntnis Allahs davon, was die Seele des Menschen ihm zuflüstert. 50:17
 Allahs Kenntnis über die Stunde und alles, was im Mutterleib ist. 41:48
 Wissen Allahs über das Geheime und Verborgene. 20:8
 Wissen Allahs über das Verborgene und Sichtbare. 6:4
 Wissen Allahs über jedes fallende Blatt. 6:60
 Wissen Allahs über geheime Beratungen. 58:8

Allah, Seine Wohltaten Allahs Wohltaten sind unbegrenzt. 14:35; 16:19	Spirituelle Auferstehung. 2:57,74,261; 6:37; 8:25; 30:51; 41:40
Allah ist gegenüber den Menschen gnädig. 27:74	
Allah, Seine Zeichen Z. Allahs bedeuten Seine Gebote. 2:243 Gläubigen wird befohlen, sich von denen fernzuhalten, die die Z. Allahs verspotten. 4:141	
Angehörigen des Hauses, die (Ahlu l-Bait) Die A. d. H., also die Familie von Hadhrat Abraham ^{AS} . 11:74	
Die A. d. H., also die Familie des Heiligen Propheten Muhammad ^{SAW} . 33:34; 66:5	
Reinheit der A. d. H. 33:34	
Apostat (Abtrünniger) Allahs Religion nimmt keinerlei Schaden davon, dass jemand zum A. wird. 3:145	
Verheißung der Rechtleitung einer großen Anzahl von Menschen anstelle eines A. 5:55	
Keine weltliche Strafe für einen A. 2:218; 3:87-91; 3:145; 4:138; 5:55; 16:107	
Araber, die Bevor der Heilige Prophet ^{SAW} erschien, brachten die A. den Götzen Menschenopfer dar. 6:138	
A. betrachteten die Geburt einer Tochter als ein Unglück. 16:59,60; 43:18	
A. begruben ihre Töchter lebendig. 16:60	
A. leugneten die Gunst Allahs. 21:37	
Arche, die Noah wurde befohlen, die A. herzustellen. 11:38; 23:28	
A. wurde den Banū Isrā'īl übergeben. 2:249	
Auferstehung der Toten Physisch Tote können auf der Erde nicht wieder zum Leben erweckt werden. 21:96; 23:101; 36:32; 39:43	
A. d. T. bedeutet auch die Wiederbelebung eines Volkes. 7:58	
Propheten erwecken die geistig Toten zum Leben und nicht die physisch Toten. 6:37; 8:25	
Jesus gab den spirituell Toten das Leben. 5:111	
Auferstehung nach dem Tod A. n. d. T. ist gewiss. 2:49; 22:8; 23:116; 58:19	
Auseinandersetzung Beste Methode der A. 16:126; 29:47	
Auswanderung für die Sache Allahs Wer für die Sache Allahs auswandert, wird Zuflucht und Fülle finden. 4:101	
Badr, Schlacht von Prophezeiungen über die S. v. B. im Heiligen Qur'an. 30:5; 54:45-49	
Forderung des Feindes nach einem Entscheid in der S. v. B. 8:20	
Zeichen in der S. v. B. 3:14 Gottes Hilfe in der S. v. B. 3:124; 8:10; 8:18	
Muslime in der S. v. B. gestärkt. 8:12 Stellung der Parteien in der S. v. B. 8:43	
Ungläubige marschierten im Jubel zur S. v. B. 8:48,49	
Ungläubige in der S. v. B. geschlagen. 8:51,52	
Kriegsgefangene, die in der S. v. B. gefangen genommen wurden. 8:71	
Bedürftige und Arme Fürsorge für B. 69:35; 90:12-17; 107:2-4 Pflicht, sich um B. und A. zu kümmern. 51:20; 90:15-17.	
Warnung an jene, die sich nicht um B. und A. sorgen. 107:4.	
Begierde Mensch soll nicht mit Begehrn auf den Besitz anderer schauen. 4:33	
Belohnung und Bestrafung (siehe auch unter „Strafe“) Grundlage von B. und B. 4:41,79,80; 6:161	
Beratung B. in wichtigen Angelegenheiten. 3:160; 42:39	
Berg Sinai (siehe unter „Sinai, Berg“)	
Berge Erschaffung von B. 41:11 Zweck der Erschaffung von B. 16:16; 31:11	
Tamud gruben Wohnungen in B. 7:75; 15:83; 26:150	
Noahs Arche landete auf den B. al-Ğūdī. 11:45	
Bewohner vom B. sangen Lobpreisung Allahs mit David. 34:11	
Mit B. sind ihre Bewohner gemeint. 21:80; 38:19	
B. stehen für mächtige Nationen. 20:106	
Zerstörung von B. 20:106; 52:11; 70:10; 101:6	
Betteln Notbedürftige Menschen, die aber nicht betteln. 2:274; 4:33	
Beziehung zwischen Mann und Frau (siehe unter Ehe)	
Bibel, die Verfälschung der B. 2:80; 5:14,16	
Brüderlichkeit B. der Menschen ist im Islam verankert. 3:104; 49:11,14	
Bücher Prophezeiung über den Buchdruck. 81:11	
Christentum, das Christen haben Grenzen überschritten, indem sie einen Sterblichen vergöttert haben. 4:172	
Falsche Doktrin der Gottessohnschaft. 9:30,31	
Trinitätsdoktrin ist inakzeptabel. 5:74,75	
Doktrin des Sühneopfers ist falsch. 6:165; 53:39	
Prophezeiung über Aufstiegs des C. 18:19	
Prophezeiung über Untergangs des C. nach seinem zweiten Erfolg. 18:33-45; 20:103-105	
Zeitraum des Aufstiegs des C. beträgt zehn Jahrhunderte. 20:104	
Wohlstand des christlichen Volkes ist eine Prüfung für sie. 20:132	
Westliche Philosophie und ihre Widerlegung. 82:7-13	
Darlehen Abschluss eines D. sollte schriftlich erfolgen. 2:283	
Zeitraum des D. muss festgelegt werden. 2:283	
Anwesenheit von Zeugen beim Abschluss eines D. 2:283	
David (Prophet Dāwūd^{AS}) D. kämpft gegen die Menschen von Palästina. 2:252	
D. besiegt seine Feinde und errichtet sein Königreich. 2:252	
Allah stärkt D. Königreich. 38:21	
D. wurde zum Stellvertreter auf Erden ernannt. 38:27	
Allah verlieh D. und Salomo Wissen. 27:16	
Allah verlieh D. Seine Gnade. 34:11	
D. wurde beigebracht Panzerhemden herzustellen. 21:81	

D. Herstellung von Panzerhemden. 34:11,12
Unterwerfung der (Bewohner der) Berge und der Vögel (rechtschaffene Menschen), um mit D. Allah zu lobpreisen. 21:80; 34:11; 38:19,20
Erfolglose Versuche von D. Feinden, ihn anzugreifen. 38: 22
D. und das Gleichnis von den Mutter-schafen. 38:24
D. sucht Vergebung bei seinem Herrn. 38:25
D. Bitte um Vergebung ist nicht auf eine Sünde zurückzuführen. 38:26
D. und Solomon entschieden den Fall des Ackers. 21:79,80
Buch D. war kein gesetzgebendes Buch. 17:56

Demut

Es ist nicht erlaubt, sich in Hochmut von anderen abzuwenden oder hochmütig auf der Erde zu wandeln. 31:19
Gläubige werden zur Demut aufgefordert. 31:20
Gläubige sollen D. zeigen. 25:64; 31:19,20

Dichter

Muhammad^{SAW} ist kein D. 36:70; 69:42
Merkmale von D. 26:226-228

Diebstahl

Befrafung für D. 5:39

Diener des Gnadenreichen

D. d. G. wandeln in würdiger Weise auf Erden. 25:64
D. d. G. sprechen ‚Frieden‘, wenn die Unwissenden sie anreden. 25:64
D. d. G. verbringen ihre Nächte in der Anbetung Allahs. 25:65
D. d. G. flehen Allah an, die Strafe von ihnen zu wenden. 25:66
D. d. G. sind weder geizig noch verschwenderisch, sondern moderat in ihren Ausgaben. 25:68
D. d. G. gesellen Allah keine Partner zu und töten niemanden unrechtmäßig noch begehen sie Ehebruch. 25:69
D. d. G. legen kein falsches Zeugnis ab. 25:73
Belohnung für die D. d. G. 25:76,77

Dschihad (Streben für die Sache Allahs)

D. ist den Gläubigen auferlegt. 22:79
Großer D. (d. h. das Predigen des Wortes Allahs). 25:53
D. durch das Vermögen. 8:73
Im D. sollte man keine Grenzen überschreiten. 2:191

Belohnung für jeden Gläubigen, der zum Märtyrer wird oder siegreich ist im D. 4:75
Gebot des D. galt nicht nur für den Heiligen Propheten^{SAW}, sondern auch für die Gläubigen. 4:85

Dschinn

Allah hat D. und die Menschen erschaffen, dass sie Ihm dienen. 51:57
D. sind jene Menschen, die an der Herrschaft sind. 6:129
Iblis gehörte zu den D. 18:51
D. sind die Herrschenden und Ins sind gewöhnliche Leute. 55:34
D. sind die Bewohner der Berge. 27:40
Jene D., die kamen, um den Heiligen Propheten^{SAW} zu treffen, waren die Juden von Nusaybin. 46:30
D., die der Rezitation des Heiligen Qur'an zuhörten, waren Juden aus Orten außerhalb Mekkas. 72:2
Bedeutung von D., dass sie aus dem Feuer erschaffen sind, ist, dass sie Menschen mit feurigem Temperament sind. 15:28

Du I-Qarnain (Kyros der Große von Persien)

Erwähnung von D. 18:84
D. erreicht den Ort des Sonnenaufgangs im Osten und den Ort des Sonnenuntergangs im Westen. 18:87-91
Errichtung einer Schranke durch D. 18:96,97

Ehe, Ehemann und Ehefrau (siehe auch unter Frau)

E. ist der Ausdruck von Frieden, Liebe und Zärtlichkeit 30:22
E. ist eine Verbindung auf unbestimmte Zeit. 4:25
E. mit bis zu vier Ehefrauen erlaubt. 4:4
Zweck der E. 30:22
Gleichbehandlung aller Ehefrauen. 4:130; 33:5
Wer befürchtet, nicht gerecht mit mehreren Ehefrauen umgehen zu können, soll nur eine Frau heiraten. 4:4,130; 33:5
Rechte und Pflichten der Ehepartner. 2:229; 4:20
Verhältnis von Mann und Frau ist wie das eines Gewandes und dessen Träger. 2:188

E. ist eine Quelle gegenseitigen Trosts. 7:190
Gegenseitiges Wohlverhalten der Ehegatten untereinander. 2:238
E. ist eine verbindlicher Vertrag. 4:22
E. ist obligatorisch, sofern die Mittel vorhanden sind. 24:33,34

E. mit Götzendienern ist verboten. 2:222; 60:11,12

Ziel der E.

Ziel der E. 2:224
Frauen gegenüber während ihrer Wartefrist eine Heiratsabsicht zu bekunden, ist verboten. 2:236
Es ist verboten, Frauen unter Zwang zu heiraten. 4:20
Frauen, mit denen die E. verboten ist. 4:23-25
Geschiedene Frauen und Witwen können ohne Einschränkung wieder heiraten. 2:233,235,236
Unterkunft und Versorgung für geschiedene Ehefrauen und Witwen. 2:241; 65:2,7

Ehe (Geschlechtsverkehr)

G. während der Menstruation verboten. 2:223
G. während des Aufenthalts in der Moschee zur Andacht verboten. 2:188
G. während des Fastens verboten. 2:188
G. während der Pilgerfahrt verboten. 2:198

Ehe (Morgengabe)

M. zur Ehe vorgeschrrieben. 4:25
Ausnahmeregelung zur M. 2:237
Ehefrau kann von der M. absehen. 4:5

Ehe (Scheidung)

Verfahrensweise einer S. 2:230,231
Widerrufliche S. 2:232
Unwiderrufliche S. 2:231
Vorkehrungen in Bezug auf Kinder nach einer S. 2:234

Ehe (Versprechen der Enthaltsamkeit von Ehefrauen)

Maximale Wartezeit beträgt vier Monate. 2:227

Ehe (Wartefrist „idda“ für Frauen vor einer Wiederverheiratung)

Einhaltung der W. 65:2
W. für eine Witwe. 2:235
W. für eine geschiedene Frau. 2:229
W. für eine schwangere Frau. 65:5
W. für Frauen, die keine Menstruation haben. 65:5

Ehebruch

E. ist verboten. 17:33; 25:69
Befrafung von E. 24:3
Zum Nachweis der Anklage wegen E. erforderliche Beweise. 24:5
Befrafung für ungehörliches Verhalten bis hin zum E. 4:16,17
Ehefrau des E. beschuldigen und die Strafe für die falsche Beschuldigung. 24:7-11
Keusche Frauen des E. beschuldigen. 24:4

Eigentum

E. ist ein Mittel zum Unterhalt. 4:6
E. sollte nicht unrechtmäßig erworben werden. 2:189; 4:30

Elefant, Besitzer des

B. d. E. waren die Horden von Abraha, die gekommen waren, um Mekka einzunehmen. 105:2

Elias (Prophet Ilyās^{AS})

E. war einer der Gesandten. 37:124
E. warnte sein Volk vor Götzenanbetung. 37:126
Menschen behandelten E. als Lügner. 37:128
Generationen, die ihm folgten, ehrten ihn. 37:130

Eltern

Freundlicher Umgang mit den E. wird geboten. 17:24; 29:9; 31:15
Beten für die E. ist vorgeschrieben. 17:25
Gehorsam den E. gegenüber ist in allen Angelegenheiten mit Ausnahme des Götzendiensts vorgeschrieben. 29:9

Engel

E. legen Zeugnis über Einheit Allahs ab. 3:19
Rechtschaffenen glauben an E. 2:178
Unglaube an E. bedeutet, vom rechten Weg abzuweichen. 4:137
E. tun, wie ihnen von Allah geboten wird. 66:7
E. haben kein Geschlecht. 37:151
Ankunft von E. 6:112,159; 16:34; 25:22,23
E. und der Geist steigen auf Geheiß Allahs herab. 97:5
E. haben nur so viel Wissen, wie ihnen gegeben wird. 2:33
E. unterscheiden sich in ihren Fähigkeiten und ihrer Stärke. 35:2
E. tragen den Thron (d. h. die Attributte) des Herrn. 69:18
Schutzmantel. 13:12
Aufzeichnende E. 8:21-11-13
Engel, Aufgaben der
Wort Allahs vermitteln. 22:76
Sich um die Seelen kümmern. 32:12
Bestrafung der Feinde der Propheten. 6:159; 96:19
Gläubigen helfen und ihnen frohe Bot-schaften überbringen. 41:31-33
In den Köpfen der Feinde der Propheten Ehrfurcht und Furcht erzeugen. 3:125,126
Zeugnis über die Einheit Allahs ablegen. 3:19
Wahrhaftigkeit der Propheten bezeugen. 4:167
Allah mit Seinem Lobpreis verherrlichen. 39:76

Um Vergebung bitten für diejenigen, die glauben. 40:8; 42:6

Für Segen für die Gläubigen und für den Heiligen Propheten^{SAW} beten. 33:44,57

Aufzeichnungen der Menschen führen. 82:11-13

Gläubigen Standhaftigkeit gewähren. 8:13

Engel, aufzeichnende

Aufzeichnende E. kennen alle Handlungen des Menschen. 82:11-13

Erbrecht

Erbregelung. 4:8,9,12,13,177

Erstellen des Testaments und dessen Verteilung. 2:181

Ändern des Testaments nach der Verkündung ist Sünde. 2:182

Parteilichkeit oder eine Unbill des Erblassers darf korrigiert werden. 2:183

Aufteilung des hinterlassenen Vermögens wird von Allah festgelegt. 4:12

Bei der Verteilung sollen andere Verwandte, Waisen, Arme und Bedürftige nicht vergessen werden. 4:9

Anteil der Erben. 4:12

Ehemänner sind Erben ihrer Ehefrauen. 4:13

Ehefrauen sind Erben ihrer Ehemänner. 4:13

Verteilung des Vermögens eines Verstorbenen, der keine Nachkommen hat. 4:13,177

Erde

Fähigkeit der E., Nahrung hervorzu-bringen. 41:10,11

Erschaffung der E. und des Himmels in sechs Phasen oder Stufen. 11:8; 32:5; 41:10,11

Erschaffung der E. ist ein Beweis für die Existenz Allahs. 41:10,11

E. wurde zusammen mit dem Rest des Sonnensystems geschaffen. 79:31

E. dreht sich um ihre Achse. 27:89

E. ist rund. 55:18

Ausdehnung der E. 84:4

Erlösung

Versprechen der E. für die Rechtschaf-fenen. 2:6; 19:73

E. empfangende Person wird von Allah geliebt und befindet sich im Zustand inneren Friedens. 3:32; 89:30,31

E. durch Gebet. 2:187

E. vor dem Bösen. 8:30

E. durch Reinigung der Seele. 91:10

E. durch die Suche nach Vergebung

und die Befolgung von Geboten. 3:136; 39:54-56

E. ist unvergänglich. 11:109; 18:109; 95:7

Glaube an alle offenbarten Bücher ist notwendig für E. 2:5

Erschaffung (siehe unter „Menschen, Erschaffung des“ und unter „Uni-versum, Erschaffung des“)

Esra (Prophet 'Uzair^{AS})

Juden nehmen E. als den Sohn Gottes an. 9:30

Evangelium

Offenbarung des E. 3:4; 5:47,48
Beschreibung der Anhänger des Heili-gen Propheten^{SAW} im E. 48:30

Evolution

Allah schuf den Menschen in ver-schiedenen Formen und Stufen. 71:15,18

Fasten (siehe unter „Gottesdienste“)

Feige

Bei der F. (bezieht sich auf Adam und auf die Tatsache, dass der menschliche Geist nach dem Bild Allahs erschaffen wurde.) 95:2

Festmahl (mā 'ida)

Jesu Gebet um ein F. für sein Volk. 5:115

Feuer

F. bedeutet Krieg. 5:65
Mose sieht F. in einer Vision bei seiner Rückkehr aus Midian. 20:11; 27:8; 28:30

Frau (siehe auch unter „Ehe“)

Spirituelle Gleichstellung von Mann und F. 3:196; 33:36; 57:13

Allah schuf Partner aus einem einzigen Wesen. 7:190; 16:73; 30:22; 42:12
Männer sind verantwortlich über die F. 4:35

Frau (Stillzeit)

Stillzeit beträgt zwei Jahre. 2:234

Frevler (Tāqūt)

F. sind Übertreter, die alle Grenzen überschreiten und gemieden werden müssen. 2:257,258; 4:52,61,77; 5:61; 16:37

Frieden

F. aus Schwäche zu suchen, ist verbo-tten. 47:36

Wenn der Feind zum F. geneigt ist, soll man es auch sein. 8:62

Fürsprache

Niemand kann bei Allah F. einlegen ohne Seine Erlaubnis. 2:256
Diejenigen, die sie statt Allah anrufen, haben kein Recht auf F. 43:87
Der Heilige Prophet^{ASW} konnte F. einlegen, da er die Wahrheit bezeugte. 20:110; 34:24; 43:87
Es gibt keine wahre F. außer der von Allah. 6:52
Engel können bei Allah mit Seiner Erlaubnis F. einlegen. 53:27
F. in gerechter und ungerechter Sache. 4:86

Gabriel (Gibril^{AS})

Feindseligkeit gegenüber G. 2:98,99

Gebet (siehe auch unter „Gottesdienste“)

Notwendigkeit des G. 25:78
Allah allein soll angebetet werden. 7:195; 13:15; 46:6
G. einer in Drangsal befindlichen Person findet Gehör. 27:63
Allah verspricht, die Gebete Seiner Diener zu erhören. 2:187; 40:61
G., das von Allah Selbst gelehrt wurde, kann Seine Segnungen besser aufnehmen. 2:38
Der Betende sollte das Gute des Dies- und Jenseits erleben. 2:201,202; 4:135
Zu Allah beten und darin standhaft bleiben. 19:66; 20:15
Vernachlässigung des G. führt zum Untergang. 19:60

Gebet, rituelles (ṣalāt; siehe unter „Gottesdienste“)

Gebete des Heiligen Qur'an für verschiedene Anlässe
G. um Führung für den geraden Weg zu erlangen. 1:2-7
G. für den Frieden und der Versorgung. (Abrahams^{AS} Gebet) 2:127
G., in welchem die Vorgehensweise für die Annahme von Gebeten und für die Anbetung gelehrt wird. (Gebet Abrahams^{AS} und Ismaels^{AS}) 2:128-130
G. um das Gute im Dies- und im Jenseits zu ersuchen. 2:202.
G. zur Erlangung von Hilfe gegen die Ungläubigen. (G. des Ṭälüt) 2:251.
Flehen um Allahs Vergebung. (G. der Gläubigen) 2:286.
G. um vor der Strafe geschützt zu bleiben und Allahs Hilfe zu erleben. (G. der Gläubigen) 2:287
G. dafür, dass die Herzen nach Erlangen von Führung nicht verdorben werden. (G. der Gläubigen) 3:9

G. um Vergebung der Sünden. 3:17
G. zur Verherrlichung des Herrn. 3:27,28
G. zur Erlangung göttlicher Gunst. (G. der Jünger Jesu^{AS}) 3:54.
G. zur Erlangung von Standaftigkeit. 3:148
G. um vor dem Feuer gerettet zu werden. 3:192
G. zur Vergebung von Sünden und Beiseitigung von Übel. 3:194,195.
G. für Zuflucht vor den Unterdrückern. 4:76
G. zur Unterscheidung zwischen den Gläubigen und den Ungehorsamen. (G. von Mose^{AS}) 5:26
G. um zu den Rechtschaffenen gezählt zu werden. 5:84,85
G. zum Erlangen von Wohlstand. (G. Jesu^{AS} für sein Volk) 5:115
G. für die Vergebung von Fehlern. (G. von Adam^{AS} und seiner Frau) 7:24
Sieg der Wahrheit über das Falsche. 7:90
G. für Standhaftigkeit. 7:127
G. um Allahs Erbarmen zu erlangen. 7:150,152,156
G. zur Erlangung von Gutem im Dies- und Jenseits. 7:157
Befreiung vom Übel der Ungläubigen. 10:86,87
Zerstörung des Übels der Unterdrücker. 10:89
G. für Sicherheit in einem Boot oder Schiff. 11:42
G. für Sicherheit beim Reiten und Fahren. 43:14,15
G. um zu den Rechtschaffenen zu gehören. (G. des Propheten Josef^{AS}) 12:102
G. für sich selbst und für die Nachkommenschaft. (Gebet des Propheten Abraham^{AS}) 14:36-42
G. für die Eltern. 17:25
G. beim Betreten oder Verlassen eines Ortes oder Gebäudes. 17:81
G. für Barmherzigkeit und Führung. 18:11
G. für rechtschaffene Nachkommen. (G. von Zacharias^{AS}) 19:5-7; 21:90
G. für Erfolg bei Verkündung der Wahrheit. (G. von Mose^{AS}) 20:26-36
G. für den Wissenserwerb. 20:115
G. zur Befreiung aus der Not. (Gebet von Hiob^{AS}) 21:84
G. für Schutz vor den Folgen einer Verfehlung. (Gebet von Jonas^{AS}) 21:88
Allahs Hilfe und Sein Urteil. 21:113
Hilfe über jene, die die Wahrheit ablehnen. (Gebet von Noah^{AS}) 23:27
G. für eine sichere Landung. (Gebet von Noah^{AS}) 23:30

G. um nicht zu den Frevlern gezählt zu werden. 23:94,95
G. zur Erlangung von Zuflucht vor den Einflüsterungen der Bösen. 23:98,99
Vergebung von Sünden und Ersuchen von Barmherzigkeit. 23:110,119
G. zur Errettung von der Strafe der Hölle. 25:66,67.
G. für Familie und Kinder. 25:75
G. zur Erlangung von Weisheit und Rechtschaffenheit. (Gebet von Abraham^{AS}) 26:84-90
Sieg der Wahrheit. 26:118,119
Errettung vor den Qualen der Feinde. 26:170
G. für Dankbarkeit und um zu den Rechtschaffenen zu gehören. (Gebet von Salomo^{AS}) 27:20
Frieden für die Auserwählten. 27:60
G. für Vergebung. (Gebet von Mose^{AS}) 28:17
G. zur Errettung vor ungerechten Menschen. (Gebet von Mose^{AS}) 28:22
Gutes von Allah erbitten. (Gebet von Mose^{AS}) 28:25
Hilfe gegen das böse Volk. (Gebet von Lot^{AS}) 29:31
G. für einen rechtschaffenen Sohn. (Gebet von Abraham^{AS}) 37:101
G. für Vergebung und Gewährung eines großen Königreichs. (Gebet von Salomo^{AS}) 38:36
Errettung vor der Hölle und vor dem Bösen. 40:8-10
Dankbarkeit über die Gunst Allahs. 46:16
G. zur Erlangung der Hilfe Allahs im Zustand der Überwältigung. (Gebet von Noah^{AS}) 54:11
G. zur Befreiung von Groll. 59:11
G. um Schutz gegen die Ungläubigen zu suchen. (Gebet des Volkes Abrahams^{AS}) 60:5,6
G. für die Vollkommenheit von Allahs Licht. 66:9
Befreiung von Pharao und den Frevlern. (Gebet der Frau des Pharao) 66:12
G. für Vergebung aller Gläubigen. (Gebet von Noah^{AS}) 71:29
G. für Schutz vor jeglichem Übel. 113:2-8; 114:2-5

Gedenken Allahs

Seelenfrieden wird durch G. an Allah erreicht. 13:29
Standhaftigkeit und Stärkung durch G. an Allah. 8:46
Erfolg und Wohlstand durch G. an Allah. 62:11

Gehorsam

Allah gebietet G. Ihm und Seinem Gesandten gegenüber. 3:133,173

G. gegenüber Allah und Seinem Propheten^{SAW} führt zur Erlangung höchster spiritueller Ränge. 4:70

G. gegenüber Allah und Seinem Gesandten^{SAW} führt zum Erfolg. 24:53

Dem Gesandten^{SAW} zu gehorchen bedeutet Allah zu gehorchen. 4:81

G. gegenüber jenen, die Befehlsgewalt inne haben, ist vorgeschrieben. 4:60

Gesandte werden gesandt, damit man ihnen gehorcht. 4:65

Wer Allah liebt, muss dem Heiligen Propheten^{SAW} Folge leisten. 3:32

Geist (rūh; siehe auch unter „Seele“)

Rūh (G.) steht für die Gnade Allahs. 4:172

Mit rūh, also G., sind Engel gemeint. 19:18

G. der Treue. 26:194

Gott haucht dem Menschen Seinen G. ein, d. h. der Mensch ist in der Lage, Seine Offenbarung zu empfangen. 15:30; 21:92; 32:10; 38:73

Geiz

Geiz ist verboten. 3:181; 4:38.

Gerader Weg

Gebet für den g. W. 1:6

Prophet Muhammad^{SAW} folgte dem g. W. 6:162; 36:5; 43:44

Prophet Muhammad^{SAW} führt zum g. W. 14:2,3; 23:74; 75; 42:53

Allah leitet mit dem Heiligen Qur'an zum g. W. 5:17

Gerechtigkeit

Die Gläubigen sind angehalten, G. zu walten zu lassen. 5:9

Gerichtliche Klärung von Streitigkeiten. 4:66

Die Entscheidung des Richters muss akzeptiert werden. 4:66

Ermahnung, in jedem Falle G. zu zeigen. 4:136; 5:9

Gesandte (siehe auch unter „Propheten“)

G. wurden allesamt als Zauberer und Wahnsinnige bezeichnet. 51:53

Ablehnung eines G. bedeutet

Ablehnung von allen G.

26:106,124,142,161,177

G. sollen Zeugen sein. 4:42; 16:85,90; 33:46

Geschlechtertrennung

Unterweisungen über G. und Verhüllung 24:31,32; 33:60

Alte Frauen sind von der Pflicht der

Verhüllung ausgenommen. 24:61

Geschlechtervermischung ist nicht erlaubt. 24:31,32; 33:60

Gesetz (Scharia)

Ziel des G. ist es, die Last der Menschheit zu erleichtern. 4:29

Glaube (īmān)

Bedeutung und Definition von G. 49:15,16

G. allein genügt nicht. 3:180; 29:3,4

Unterschied zwischen G. und innerer Ruhe. 2:261

Gebot, an Allah und den Gesandten zu glauben. 3:180; 4:171; 7:159; 57:8; 64:9

G. an alle Propheten und ihre Bücher. 2:137; 29:47

Belohnung für G. und Opfern von Reichtum und Leben für die Sache Allahs. 61:11-13; 64:10

G. an das Jenseits. 2:5

G. muss mit guten Werken einhergehen. 2:26; 18:89; 41:9; 95:7

Die Zeichen Allahs zu sehen, stärkt den G. 9:124; 33:22,23; 47:18

G. bei bevorstehender Bestrafung genügt nicht mehr. 10:52,53,91-93; 40:86

Gläubige

Allah bringt die G. von Finsternis ins Licht. 2:258; 57:13

Eigenschaften der G. 2:4-6,166,286; 8:3-5,75,76; 9:124; 24:52,53,63; 31:5,6; 32:16,17; 42:24; 58:23

G. halten fest an sicherer Kenntnis. 12:109

Allah ist der Freund der G. 2:258; 3:69; 8:20; 47:12

Allah verpflichtet sich, den G. zu helfen. 22:39; 30:48

Hohe Ränge für die G. 9:20; 20:76; 58:12

G. werden von Allah große Belohnungen erhalten. 33:48

Allah führt die G. aus der Finsternis ins Licht. 2:258

G. sind frei von Angst und Trauer. 5:70; 6:49

Allah gibt den G. Führung. 47:18

Suche nach Allahs Wohlgefallen ist das Hauptziel der G. 9:72

Erfolgreiche G. 23:2-12

Gute Taten der G. werden nicht außer Acht gelassen. 21: 95

G. werden herrliche Wohnstätten und Gärten der Ewigkeit versprochen. 9:72

G. werden geehrt. 30:16

G. werden Vergabeung und ehrenhafte Versorgung erfahren. 8:5,75

Eine ehrenvolle Belohnung für die G. 33:45

Den G. wurde ein großer Lohn verheißen. 4:147; 17:10

EWiger Lohn für die G. 41:9; 84:26; 95:7

G. eilen, um gute Werke zu tun und sind anderen darin voran. 23:62

Gleichberechtigung

Alle Gläubigen sind Brüder. 3:104; 49:11

Alle Menschen sind gleichberechtigt. 49:14

Gleichnis von

Person, die Feuer entfacht. 2:18 starkem Regen und Blitzen. 2:20,21

einer Mücke. 2:27

Vögeln, die dem Ruf folgen. 2:261

einem Samenkorn, das sieben Ähren trägt. 2:262

einem Platzregen, der auf einen Felsen fällt, der mit Erde bedeckt ist. 2:265

einem Garten auf erhöhtem Boden. 2:266

einem Garten, der von einem feurigen Wirbelwind getroffen wird. 2:267

einem Verwirrten. 6:72

einem, der die göttlichen Zeichen ablehnt. 7:176,177

einem durstigen Hund. 7:177

einer Flut von Regenwasser, die Schaum trägt. 13:18

einem guten Baum. 14:25,26

einem schlechten Baum. 14:27

reiner und angenehmer Milch. 16:67 Alkohol und bekömmlicher Nahrung. 16:68

Bienen. 16:69,70

einem Sklaven und einem freien Mann. 16:76

einem stummen Menschen und einem, der Gerechtigkeit übt. 16:77

einer, der sein Garn nach dem Spinnen in Stücke bricht. 16:93

einer sicheren und friedlichen Stadt, die der Gunst Allahs achtlos ist. 16:113

einem hochmütigen reichen und einem demütigen armen Mann. 18:33-45

der Eitelkeit des diesseitigen Lebens. 18:46

jemandem, der Allah etwas zur Seite stellt. 22:32

der Hilflosigkeit derer, die neben Allah angerufen werden. 22:74

dem Licht der Himmel und der Erde. 24:36

einer Luftsiegelung in einer Ebene. 24:40

Finsternis in einem tiefen Meer. 24:41

einer Spinne, die sich ein Haus macht. 29:42

Herr und Sklave, die keine Partner sein können. 30:29

einem Sklaven, der mehreren Leuten gehört. 39:30
einem Esel, der Bücher trägt. 62:6
einem hochmütigen Besitzer eines Gartens. 68:18-34

Glücksspiel (siehe unter „Taten, böse“)

Gog und Magog

G. und M. 18:95;100
Krieg zwischen G. und M. 18:100
G. und M. werden sich über die gesamte Welt ausbreiten. 21:97
Gläubigen wird die Strafe für G. und M. nicht treffen. 21:101-103
Der Islam wird nach der Zerstörung von G. und M. wieder auferstehen. 21:98

Goliath (Gälüt)

Niederlage von G. 2:250,251

Gottesdienst (Allgemein)

G. gebührt nur Allah. 1:5; 2:22

Gottesdienste

(i) Salāt, das Pflichtgebet

Waschung für das P. 5:7
Das P. darf nur verrichtet werden, wenn man bei Sinnen und im Zustand der Reinheit ist. 4:44
Haltungen während des P. 22:27
Zeiten des P. 2:239; 4:104; 11:115; 17:79; 30:18,19
Verrichtung des P. 2:44,111,239,278; 4:104; 5:56; 8:4; 9:71; 24:57; 27:4; 31:5
Wann das P. gekürzt werden kann. 4:102

Art des P. im Kriegszustand. 4:103

Freitagsgebet. 62:10-12

Tahaŷjud (Gebet vor der Morgendämmerung). 17:80; 32:17; 73:3-9

P. schützt vor übeln Taten. 29:46

Beharrlichkeit im P. 70:24

Vernachlässigung des P. und dessen Verurteilung. 107:5-7

Andere zur Verrichtung des P. ermutigen. 20:133

Verrichtung des P. in Gemeinschaft. 2:44

Verrichtung des P. mit Manier und in einem Zustand der Reinheit. 4:44; 7:32

Allah sorgt für jene, die ausdauernd in der Verrichtung des P. sind. 20:133

(ii) Fasten

F. ist im Monat Ramadan vorgeschrieben. 2:184-186

Wer vom F. ausgenommen ist. 2:186

Ablösung, falls F. nicht möglich ist. 2:185

(iii) Hadsch, die Pilgerfahrt

P. ist für jeden Muslim verpflichtend, der die Kosten der Reise tragen kann. 3:98
Anweisungen und Verordnungen für die P. 2:197-204; 5:2,3
Bestrafung jener, die anderen den Zutritt zur Heiligen Moschee verweigern. 22:26
Abraham^{AS} wurde befohlen, den Menschen die P. zu verkünden. 22:28
Sinn und Zweck der P. 22:29-34

(iv) Zakat (Almosen)

Z. ist vorgeschrieben. 2:111; 22:79; 24:57; 73:21
Zielgruppe und Auszahlung von Almosen. 9:60.

Götzendienst

G. ist die schlimmste Sünde. 4:49; 4:117
G. hat keine Grundlage. 30:36
Weswegen Menschen G. betreiben 39:4
Allah gebietet, dem G. fernzubleiben. 4:37
Allah wird es nicht vergeben, dass ihm Götter beigesetzt werden. 4:49
Noah^{AS} predigte seinem Volk die Einheit Allahs, aber sie bestanden auf G. 71:8,9
Noahs^{AS} Volk verehrte verschiedene Götzen als Götter. 71:24
Hüds^{AS} Volk betrieben G. 11:54
Abrahams^{AS} Volk betete Götzen an. 26:72
Götzen Lät, 'Uzzā und Manāt. 53:20-24
Machtlosigkeit von Götzen. 22:74
Weswegen es nicht mehrere Götter geben kann. 21:22,23
Jeder Gesante hatte die Aufgabe, G. auszurotten. 16:37
Abrahams^{AS} Gebet, um vom G. fernzubleiben. 14:36

Grab

Geistiges G. zusätzlich zum gewöhnlichen. 80:22
Prophetzeitung darüber, dass in der Endzeit Gräber geöffnet werden. 82:5
Erweckung aus dem G. 100:10

Hadsch (siehe unter „Gottesdienste“)

Hämān

H. war der Befehlshaber von Pharaos Armee. 28:9
H. war der Minister für öffentliche Angelegenheiten des Pharaos. 28:39; 40:37

Handel

H. ist erlaubt. 2:276; 4:30
H. sollte nicht vom Gebet oder Ge-

denken Allahs abhalten. 9:24; 24:38; 62:12

Bester H. 61:11-14; 35:30,31

Irrgang gegen Führung einzutauschen ist ein schlechter H. 2:17

Handlungen

Folgen von H. 17:14

Handlungen, gute und böse (siehe unter „Taten, gute und böse“)

Härüt und Märüt

Die Weisen von Babylon waren H. und M. 2:103

Heilige Moschee, die (al-Baitu l-Harām) und Ka'ba

Die Heilige Moschee ist das erste Haus, das für die Menschheit errichtet wurde. 3:97

Die Heilige Moschee wurde zu einem Versammlungsort für die Menschheit gemacht. 2:126; 3:98

Die Heilige Moschee ist die Stätte Abrahams, und die Pilgerfahrt zum Haus ist eine Pflicht. 3:98

Die Heilige Moschee ist das Haus, das zu einem Ort der Sicherheit gemacht wurde. 2:126; 3:98

Die Heilige Moschee wird Ka'ba genannt. 5:98

Die Heilige Moschee, also al-Masŷidu l-Harām. 17:2

Prophetzeitung, dass die Heilige Moschee vor Angriffen sicher bleibt. 52:5,6

Umlauf um die Ka'ba. 22:30

Heilige Geist, der

Jesus wurde durch den H. G. gestärkt. 2:58

Der H. G. kommt mit der Wahrheit von Allah herab und stärkt die Gläubigen. 16:103

Heilige Land, das

Das H. L., d. h. Palästina. 5:22

Banū Isrā'il gehorchten Mose nicht und wurde deshalb vom H. L. verwiesen. 5:27

Juden, die in den letzten Tagen im H. L. versammelt werden sollen. 17:105

Das H. L. wird letztlich den Muslimen gehören. 21:106-113

Helper aus Medina, die (Ansär)

Allah ist mit den H. zufrieden. 9:100

Allah hat sich den H. gnädig zugewandt. 9:117

Herz

Schleier über die H. 18:58

Blindheit des H. 22:47

Versiegeln der H. 30:60; 40:36; 42:25; 63:4

Hesekiel (Dū l-kifl)

Die Zerstörung Jerusalems durch Nebukadnezar und H. Vision über die Stadt und ihre Bewohner in einhundert Jahren 2:260

Heuchler

H. versuchten, die Einwanderer gegen die Helfer (medinensische Gefährten) und beide Gruppen gegen den Heiligen Propheten^{SAW} aufzustacheln. 63:8,9

H. machen dem Heiligen Propheten^{SAW} Vorwürfe. 9:50,58,61

H. hetzen die Ungläubigen auf. 59:12

H. versuchen, Furcht unter den Muslimen zu verbreiten. 4:84

Krankheit im Herzen der H. 2:11

H. stifteten Unruhe. 2:13

Anführer von H. sind Satane. 2:15

Ausreden von H. 2:15

H. geben vor, Gläubige zu sein, sind aber Ungläubige. 2:18

Zwei Gesichter von H. 4:73,74

Doppelte Haltung von H. 4:144

H. droht eine schwere Strafe. 4:139

H. nehmen Ungläubige zu ihren Freunden. 4:140

Himmel

H. wurde mit Weisheit geschaffen. 16:4

H. wurde durch Allahs Hände erbaut. 51:48

H. war zu einem frühen Zeitpunkt in gasförmigem Zustand. 41:12

H. und Erde waren eine feste Masse, die in zwei Teile gespalten war. 21:31

Sieben H., geschaffen in zwei verschiedenen Phasen oder Stadien. 41:13

H. und Erde wurden in sechs verschiedenen Phasen geschaffen. 10:4

H. ist ein Dach. 2:23

H. ist ein Dach, das gut bewacht wird und Schutz bietet. 21:33

Planeten bewegen sich in ihren Umlaufbahnen im H. 36:41

Pfade der Sterne am H. 51:8

H. ist ohne Stütze. 31:11

Versorgung vom H. und der Erde 10:32

H. rollte sich in Allahs rechter Hand zusammen, d. h. Er übt volle Kontrolle über ihn aus. 39:68

H. öffnet sich und wird wie Tore (d. h. mehrere Zeichen erscheinen und Gläubige werden mit Seinen Segnungen begünstigt und Seine Strafe kommt auf Ungläubige herab.) 78:20

H. wird aufgedeckt (d. h. die Wissenschaften der Astronomie und

des Weltraums machen Fortschritte). 81:12

Pforten des H. öffnen sich. 77:10; 82:2

H. wird wie geschmolzenes Erz (aufgrund der intensiven Hitze). 70:9

H. ist mit Planeten geschmückt. 37:7; 41:13; 67:6

Himmelsstücke, die zur Strafe in Form von Regen und Sturm herabfallen. 17:93; 26:188; 34:10

Alle Dinge sind vom H. herabgesandt worden. 40:14

Himmelskörper

Bewegung der H. in ihren Sphären. 21:34

Hiob (Prophet Ayyūb^{AS})

Erwähnung von H. 4:164; 6:85; 21:84,85; 38:42

H. lebte in einem hügeligen Gebiet. 38:45

H. wurde von seinen Feinden gepeinigt. 38:42

H. wurde angewiesen auszuwandern. 38:43

H. trifft seine Familie nach der Auswanderung. 21:85; 38:44

Hölle

H., die schlimmste Bleibe und ein elender Ruheplatz. 13:19

H. des Jenseits. 18:101; 19:72; 29:55

H. hilft auf dem Weg zur spirituellen Wiedergeburt. 101:9-12

H. ist nicht ewig. 11:108

Nahrung der H. 88:7,8

Siedend heißes Wasser für die Bewohner der H. 78:26,27

Bewohner der H. in dieser Welt befinden sich zwischen ihr und kochendem Wasser (d. h. sie stehen von allen Seiten vor Schwierigkeiten). 55:45

Zaqqūm – Nahrung für die Bewohner der H. 56:53

H. durch geistige Blindheit. 17:73

H. ist wie ein Tod ohne wirklich zu sterben. 14:18

Von Allah ausgeschlossen zu sein bedeutet H. 83:16,17

Feuer der H. steigt im Herzen auf. 104:7,8

H. ist vor den Augen verborgen, wird aber sichtbar gemacht werden. 26:92

H. ist ein Hinterhalt für die Widerstreitigen. 78:22-31

Manifestation der H. in diesem Leben. 79:37

Neunzehn Engel bewachen das Feuer der H. 74:31,32

Brüllen des Höllenfeuers, (d. h. übermäßige Hitze). 25:13; 67:8

Sieben Tore der H. und Durchgang

der zugeteilten Anzahl von Ungläubigen durch jedes von ihnen. 15:45

Steine als Brennstoff des Höllenfeuers. 2:25; 66:7

Die Trotzgötzen in der Empörung werden ins Höllenfeuer kommen. 19:70-72

Rechtschaffene Menschen sollen nicht einmal ein Flüstern der H. hören. 21:102,103

Höllenfeuer wird angefacht (d. h. in den letzten Tagen wird sich die Sünde so weit verbreiten, dass das Höllenfeuer in der Nähe der Sünder sein wird). 81:13

Hudaibiya (al-Hudaibiyya), Vertrag von

Vertrag von H. gewährleistete die Sicherheit der Muslime in Mekka. 48:25,26

Sieg durch den Vertrag von H. 48:2

Hudhud

H. war Befehlshaber der salomonischen Streitkräfte. 27:21

Hunain

Allah half den Gläubigen am Tag des H. 9:25-27

Iblis

I. weigerte sich, Adam die Ehrerbietung zu erweisen. 2:35; 7:12,13; 15:32; 17:62; 18:51; 20:117

Grund für die Weigerung von I. Gehorsam zu leisten war seine Arroganz. 2:35; 38:75

I. war kein Engel, sondern einer der Dschinn. 18:51

Idrīs^{AS} (Prophet Henoch)

I. war standhaft. 21:86

I. war ein aufrichtiger Mensch und ein Gesandter. 19:57

I. wurde zu einem hohen Rang erhoben. 19:58

Isaak (Prophet Ishāq^{AS})

Abraham wurde die frohe Botschaft von I. Geburt überbracht. 11:72; 37:113; 51:29

I. Mutter war erschrocken, als sie die Nachricht hörte. 11:72

I. Mutter schlug auf ihr Gesicht aufgrund der frohen Botschaft und weinte. 51:30

Allah schenkte I. Seinen Segen. 37:114

Abraham, I. und Jakob waren Männer mit starken Händen und einer starken Vision, d. h. sie waren stark und weitsichtig. 38:46

I. und Jakob waren Führer, die ihr Volk leiteten und Empfänger der Offenbarung. 21:73,74

Islam

Name I. wurde gegeben, damit seine Anhänger sich vollständig in Gott verlieren. 2:113; 6:154,163
 Allah gab dieser Religion den Namen I. 22:79
 Grundlegende Prinzipien des I. 2:4,5
 I. ist eine vollkommene Religion. 5:4
 I. ist die einzige Religion, die angenommen werden wird. 3:86
 I. ist die wahre Religion vor Allah. 3:20
 Im I. gibt es keinen Zwang. 2:257; 18:30; 25:58; 28:57
 Indem man den I. annimmt, erweist man niemandem einen Gefallen. 49:18
 Rechtleitung findet man nur im I. 3:21; 72:15
 Keine andere Religion ist besser als der I. 4:126
 Keine Härte im I. 2:186; 5:7; 22:79
 I. ist ein starker Halt zum Greifen. 31:23
 Man kann in die bevorzugte Gruppe eintreten, indem man dem I. folgt. 1:6,7; 4:70
 I. kann mit einem guten Baum verglichen werden. 14:25
 Gemäß dem I. ist kein Mensch aufgrund von äußereren Faktoren besser als der andere. 49:14
 I. gebietet Gerechtigkeit sogar gegenüber einem Feind. 5:9
 I. gebietet Freundlichkeit und Gerechtigkeit gegenüber Ungläubigen. 60:9
 I. gebietet eine gute Behandlung aller. 4:37
 I. ist die gleiche Religion wie die von Noah, Abraham, Mose und Jesus. 42:14
 Prophezeiung über den Aufstieg des I. in den ersten drei Jahrhunderten und seines Niedergangs in den folgenden zehn Jahrhunderten. 32:6
 I. fordert den Glauben an alle Gesandten. 2:137

Ismael (Prophet Ismā'īl^{AS})

Wahrheit im Qur'an über I. 19:55
 I. war der älteste Sohn von Abraham. 37:102
 Abrahams Traum, seinen Sohn I. zu schlachten. 37:103
 I. und nicht Isaak war derjenige, der geopfert werden sollte. 37:103-106
 I. zu opfern bedeutete, ihn in dem wasser- und nahrungslosen Tal von Mekka zurückzulassen. 37:108; 14:38
 I. war ein Gesandter und Prophet. 19:55
 I. hielt sich strikt an sein Versprechen. 19:55

I. befahl seinem Volk zu beten und Almosen zu geben. 19:56

Israel, die Kinder von (Bani Isrā'īl)

I. war der Name von Jakob. 3:94; 19:59
 Die Kinder I. waren in ihrer Zeit vor den anderen Völkern ausgezeichnet worden. 2:48; 2:123
 Allahs Gunst an den Kindern I. 2:48; 2:123
 Grausamkeiten des Pharaos an den Kindern I. 2:50; 7:142; 14:7; 28:5
 Mose wurde gesandt, um die Kinder I. aus der Tyrannie des Pharaos zu befreien. 28:6
 Mose fordert den Pharao auf, die Kinder I. nicht zu bedrängen, und bittet um ihre Freiheit. 7:106; 20:48
 Pharao und seine Häuptlinge versprachen, die Kinder I. freizulassen, wenn ihre Bedrängnis besiegt würde, aber sie brachen ihr Versprechen. 43:50,51
 Allahs Anweisung an Mose, die Kinder I. aus Ägypten auszuführen. 20:78; 26:53; 44:24
 Überquerung des Meeres durch die Kinder I. und das Ertrinken des Pharaos und seines Volkes. 2:51; 7:137; 17:104
 Anzahl der Kinder I. zur Zeit des Exodus. 2:244
 Schatten der Wolken über den Kindern I., als sie durch die Wüste Sinai zogen. 2:58; 7:161
 Wunsch der Kinder I., nach der sicheren Überquerung des Meeres zur Götzenanbetung zurückzukehren. 7:139
 Kinder I. verlangen Wasser von Mose, der unter göttlicher Führung einen bestimmten Felsen anschlägt, woraus Wasser herausfließt. 2:61; 7:161
 Herabsendung von *Manna* und *Salwa*. 2:58
 Mose geht auf den Berg und in seiner Abwesenheit nehmen die Kinder I. ein Kalb zur Anbetung. 2:52,94
 Mose bestrafte die Götzenanbeteter. 2:55
 Verbrennung des Kalbes. 20:98
 Allah befiehlt den Kindern I., eine Kuh zu schlachten. 2:68-70
 Wunsch der Kinder I., Gemüse und andere Produkte anstelle von *Manna* und *Salwa* zu essen. 2:62
 Kinder I. wurden zum Fuß des Berges gebracht, um einen Bund zu schließen. 2:64,94; 7:172
 Häuptlinge der Kinder I. wurden von einem Erdbeben überrascht. 7:156
 Kinder I. bitten Mose, Allah von An-

gesicht zu Angesicht zu sehen. 2:56

Mose befiehlt den Kindern I., nach Palästina zu gehen. 5:22

Kinder I. lehnten die Zeichen Allahs ab und töteten die Propheten. 2:62
 Kinder I. übertraten den Sabbat und wurden wie Affen verachtet. 2:66; 7:167

Prophezeiung, dass die Juden bis zum Tag der Auferstehung geplagt werden. 7:168

Verlangen der Kinder I. nach einem König, die Ernennung von Gideon und ihre Prüfung durch den Bach, d. h. übermäßigen Reichtum. 2:247,250

Etablierung des Königtums unter den Kindern I. durch David. 2:252

Zwölf geistliche Führer unter den Kindern I. 5:13

Prophetentum und Königtum unter den Kindern I. 5:21

Kinder I., die von Jesus und David verflucht wurden. 5:79

Verfälschung des Buches durch die Kinder I. 2:80

I'tikāf (Absonderung zur Andacht)

Praxis des I. (Zurückgezogenheit im Monat Ramadan). 2:188

Jagd

Es ist erlaubt, das zu essen, was Raubvögel und Tiere (vom Menschen selbst trainiert und gelehrt) für einen gejagt oder gefangen haben. 5:5

Jakob (Prophet Ya'qūb^{AS})

Abrahams Frau erhielt die frohe Kunde von der Geburt von J. 11:72
 Ein Name J. war Israel. 3:94
 J. verzichtete auf bestimmte Lebensmittel. 3:94
 J. Ermahnung an seine Söhne, fest hinter der Einheit Allahs zu stehen und Ihn zu jeder Zeit anzubeten. 2:133,134

Jerusalem

Zerstörung und Wiederaufbau von J. 2:260
 Zerstörung von J. durch die Babylonier. 17:6
 Zerstörung von J. durch die Römer. 17:8

Jesaja (Prophet al-Yasa'^{AS})

J. war einer der Besten. 38:49

Jesus (Prophet Isa^{AS})

Maria bekam die frohe Botschaft von der Geburt J. 3:46; 19:21
 J. war der Diener Allahs. 4:173

Marias überraschende Reaktion über die gute Nachricht. 3:48; 19:21
Nach der Geburt wurde Maria befohlen, ein Fasten des Schweigens zu halten. 19:27
J. wurde zu einer Zeit geboren, als die Datteln reif geworden waren. 19:26
J. redete bereits in seiner Kindheit weise Dinge. 3:47
Maria nimmt J. zu ihrem Volk. 19:28
J. war ein Prophet für die Kinder Israels. 3:50
Erschaffung der Vögel durch J. (d. h. er gab gewöhnlichen Menschen eine spirituelle Erziehung, die daraufhin zu spirituellen Höhen aufstiegen). 3:50; 5:111
J. gewährte den Blinden und Aussätzigen Heilung. 3:50; 5:111
J. gab den (spirituell) Toten Leben. 5:111
J. wurde das Wissen der Thora gewährt. 5:111; 3:49
Juden glaubten nicht an ihn, während die Jünger an ihn glaubten. 3:53
Jüngern von J. wurde Offenbarung zuteil. 5:112
J. wurde mit deutlichen Zeichen gesandt und durch den heiligen Geist gestärkt. 2:254; 5:111
Juden planten, J. zu kreuzigen, aber Allah versprach, ihn vor dem Tod am Kreuz zu bewahren. 3:55,56
J. wurde ans Kreuz gehängt. 4:158
J. ist nicht am Kreuz gestorben, sondern wurde dort ohnmächtig. 2:73; 4:158
Juden gelang es nicht, ihn zu töten. 5:111
J. ging in eine hochgelegene Region mit fließenden Bächen (Kaschmir) nachdem er dem Tod am Kreuz entronnen war. 23:51
J. starb eines natürlichen Todes. 5:118
J. Gebet um ein Festmahl (weltliche Versorgung) für sein Volk. 5:115
J. wurde als das Wort (Prophezeiung) Gottes geboren. 3:46; 4:172
Wort bedeutet Zeichen Allahs. 4:172; 31:28
J. wurde ein hoher spiritueller Status gewährt. 3:46
J. kam als Erfüllung der alttestamentlichen Prophezeiungen. 3:51; 5:47; 61:7
J. war Allahs Diener und Sein Prophet. 19:31
J. war lediglich ein Gesandter Allahs. 5:76
J. wurde aufgefordert, seine Gebete zu sprechen, Almosen zu geben und seine Mutter gut zu behandeln. 19:32,33

J. predigte die Einheit Allahs zu seinem Volk. 3:52; 5:118; 19:37; 43:65
Solche sind Ungläubige, die sich für Gott halten. 5:18,73,74
Beweis, dass J. und seine Mutter keine Götter waren. 5:76
J. wurde aus Lehm erschaffen. 3:60
Juden und Christen werden weiterhin an den Tod J. am Kreuz glauben. 4:160
J. ist nicht Sohn Gottes. 9:30
J. wurde ohne das Wirken eines leiblichen Vaters geboren. 3:48; 19:21,22
Verse des Heiligen Qur'an, die den Tod J. bezeugen. 3:56,145; 5:76,118; 7:26; 17:94; 21:35

Johannes (Prophet Yahyā^{AS})

J. Geburt wurde Zacharias von den Engeln angekündigt, während er betete. 3:40; 19:8
Den Namen bekam J. von Allah selbst. 19:8
J. wurde von frühester Kindheit an das Wissen der Thora gegeben. 19:13
J. Reinheit und Rechtschaffenheit. 19:14
J. erfüllt einige der alten Prophezeiungen. 3:40
J. freundlicher Umgang mit seinen Eltern. 19:15
Friede auf J. am Tag seiner Geburt und seines Todes und am Tag, an dem er wieder zum Leben erweckt wird. 19:16

Jonas (Prophet Yūnus^{AS})

J., dessen Name Dü n-nün war. 21:88
J. war einer der Gesandten. 41:64; 6:87; 37:140
J. zeichnete sich aus seinem Volk aus. 6:87
J. Versuch, mit dem Boot zu reisen. 37:141
Boot gerät in einen Sturm und J. wird über Bord geworfen. 37:142
Wal verschluckt J. und speit ihn dann aus. 37:143-146
Kürbisgewächs wächst über ihn. 37:147
J. wurde als Gesandter zu hunderttausend Menschen geschickt. 37:148
J., sein Volk glaubte an ihn und wurde deswegen vor der Bestrafung gerettet. 10:99
J. Volk glaubte an ihn, weswegen es in dieser Welt versorgt wurde. 37:149

Josef (Prophet Yūsuf^{AS})

Prophezeiung über den Heiligen Propheten in den Ereignissen des Lebens von J. 12:8

Hingabe von J. gegenüber Allah in seiner Kindheit und seine wahren Träume. 12:5
Jakob rät J., seinen Brüdern nicht von seinem Traum zu erzählen. 12:6
J. Brüder waren eifersüchtig auf ihn. 12:9
J. Brüder planen ihn zu töten. 12:10
J. Brüder bringen ihn in den Wald und werfen ihn in einen tiefen Brunnen. 12:16
J. Brüder berichten Jakob fälschlicherweise, dass ein Wolf ihn gefressen habe. 12:18
J. wird von einer Karawane von Reisenden aus dem Brunnen geholt und als Sklave verkauft. 12:20,21
J. wird vom 'Azīz aus Ägypten gekauft. 12:22
Frau vom 'Azīz versucht, J. gegen seinen Willen zu verführen. 12:25
'Azīz' Frau lädt Frauen der Stadt ein, die J. als Engel bezeichnen. 12:32,33
J. wird inhaftiert. 12:36
J. wurde Kenntnis über die Deutung der Träume gegeben. 12:38
J. Deutung der Vision des Königs. 12:48,49
J. wird aus dem Gefängnis entlassen und zum obersten Schatzmeister von Ägypten ernannt. 12:55,56
Hungrisnot in Ägypten und J. Brüder kommen zu ihm wegen Getreide. 12:59
J. Brüder kommen zweimal nach Ägypten und bringen ihren Bruder Benjamin mit. 12:64-70
Jakob weist sie an, durch verschiedene Tore einzutreten. 12:68,69
Allahs Plan, Benjamin in Ägypten zu behalten. 12:77
J. legt seinen Trinkbecher in den Sack seines Bruders. 12:71
J. verzeiht seinen Brüdern. 12:93
Vergebung des Heiligen Propheten^{SAW} im Vergleich zur Vergebung der Anderen. 12:93
J. schickt seinem Vater sein Hemd. 12:94
Jakob geht mit seiner Familie nach Ägypten und J. empfängt ihn. 12:100
Anhänger J. glaubten nach seinem Tod, dass kein Prophet mehr erscheinen würde. 40:35

Juden

J. sind diejenigen, die Allahs Missfallen auf sich gezogen haben. 1:7
J. waren dazu angehalten, die Grenzen in Sachen des Glaubens nicht zu überschreiten. 5:78
Verrat der J. an die Muslime bei der

Schlacht von <i>Aḥzāb</i> und ihre Schande. 33:27,28	K. Arroganz und seine Bestrafung. 28:79,82	Leben nach dem Tod
Expedition gegen <i>Banū nadīr</i> und ihre Vertreibung. 59:3-7		Versprechen eines zweiten L. n. d. T. 2:29; 53:48
Jünger		Notwendigkeit des L. n. d. T. 10:5
J. Jesu nannten sich selbst Helfer Allahs. 3:53		L. n. d. T. ist ein dauerhaftes Leben. 29:65; 40:40
Jüngsten Gerichts, Tag des		L. n. d. T. ist besser als das Leben in dieser Welt. 4:78; 12:110; 17:22
Bedeutung des T. d. J. G. 51:13-15; 82:18-20		Barmherzigkeit für Gläubige im L. n. d. T. und Bestrafung der Ungläubigen. 58:21
Ka'ba (siehe unter „Heilige Moschee und Ka'ba“)		Nur die Gläubigen werden vom L. n. d. T. profitieren. 17:72,73
Kain		Alles, was man getan hat, wird im Jenseits berücksichtigt werden. 18:50; 20:16
K., Sohn von Adam. 5:28-32		Gläubige werden im L. n. d. T. belohnt. 2:26
Kalb, das goldene		Jene, die nach dem Erfolg im L. n. d. T. streben, werden von Allah belohnt werden. 17:20
Anbetung des goldenen K. 2:52; 7:149; 20:91		Gläubige werden Allah im L. n. d. T. sehen. 75:24
Kalifat, das wahre		Bestrafung im L. n. d. T. wird größer sein. 39:27
Versprechen, das K. im Islam zu etablieren. 24:56		Schwere Strafe für Ungläubige im L. n. d. T. 17:11
Kamele		Ungläubige haben keinen eindeutigen Standpunkt hinsichtlich des zweiten Lebens. 6:30,31; 16:39; 17:50-52; 36:79-82
Prophezeiung in Bezug auf K., die als Transportmittel abgeschafft wurden. 81:5		L. n. d. T. wird durch die Taten des Menschen in diesem Leben bestimmt. 17:14,15; 21:95; 43:81; 45:30; 50:19; 82:11-13; 83:8-19
Kautar (d. h. Fülle an Gute)		L. n. d. T. beginnt sich schon in diesem Leben zu manifestieren. 41:31-33; 55:47; 89:28-31.
Dem Heiligen Propheten ^{SAW} wurde K. gewährt. 108:2		L. n. d. T. ist eigentliche Manifestation dessen, was man getan hat. 39:70; 50:22-24; 57:13; 69:19; 86:9,10; 99:7-9
Kinder		Fortschritt in der ewigen Welt wird unaufhörlich sein. 35:35,36; 39:21; 86:9
K. sollen kein Grund für Ablenkung vom Gedenken an Allah sein. 63:10		Leben, weltliches
K. aus Angst vor Armut Schaden zuzufügen, ihnen Bildung vorzuenthalten oder sie nicht richtig zu erziehen, ist verboten. 6:152; 17:32		Ungläubige begehrn das w. L. 2:201,213
Gebet für reine und rechtschaffene K. 3:39		W. L. ist schlechter als das Leben im Jenseits. 3:16; 4:78; 9:38
Gebet für Rechtschaffenheit unter den Nachkommen. 25:75; 46:16		W. L. ist ein kurzer Aufenthalt im Gegensatz zur jenseitigen Welt. 23:115
Geburt einer Tochter ist kein Grund zur Trauer. 16:59,60		Lebensmittel
Beaufsichtigung von K. in religiösen Angelegenheiten. 19:56; 20:133		Leitfaden für L. 5:5
Gütige Behandlung der Eltern durch die K. 46:16,18		Essen von L., die gut und erlaubt sind. 2:169; 16:115
K. sollen ihre Eltern freundlich behandeln. 17:24,25		Essen beeinflusst das Verhalten. 23:52
Töten von K. ist verboten. 17:32		Alles gute Essen ist für Gläubige rechtmäßig. 5:94
Korah (Qārūn)		Die Erde und die Nahrungsmittelversorgung. 2:262; 41:11
K. war aus der Mitte der Kinder Israels. 28:77		
K. Arroganz gegenüber den Kindern Israels. 28:77		
K. war der Hüter der Schatzkammer. 28:77		

Lebensziel

L. ist die Begegnung mit Allah. 6:32; 10:46; 13:3; 30:9; 84:7

Leid

Sinn und Zweck hinter L. 2:156-158

Leuchtende Flammen

L. F. verfolgen diejenigen, die heimlich zuhören. 15:19; 37:11; 72:10

Lobpreisung Allahs

Alles preist Allah. 17:45; 24:42; 59:2; 62:2
Allah gebietet, Ihn zu preisen. 33:43; 40:56; 87:2
Preist Allah vor Sonnenaufgang, bei Sonnenuntergang und in der Nacht. 50:40,41
Preist Allah beim Untergang der Sterne. 52:50
Preist Allah während des größten Teils der Nacht. 76:27
Engel preisen Allah. 2:31; 40:8
Donner preist Allah mit Lob. 13:14
Vögel (d. h. spirituell erhabene Menschen) und Berge (d. h. Oberhäupter) preisen Allah. 38:19,20
Berge und Vögel (d. h. rechtschaffene Menschen) haben Allah zusammen mit David gepriesen. 21:80; 34:11

Lot (Prophet Lüt^{as})

L. war einer der Gesandten. 37:134
L. wird zusammen mit anderen Gesandten erwähnt. 6:87
L. glaubte an Abraham und wanderte mit ihm aus. 21:72; 29:27
Übler Weg des Volkes von L. 26:166,167;29:30
L. warnt sein Volk, üblen Taten Einhalt zu gebieten. 26:166; 27:55,56
L. Volk verbietet ihm, Fremde zu bewirten. 15:71
L. Volk lehnt ihn ab und droht, ihn zu verbannen. 26:168; 27:57
L. Volk fordert Bestrafung. 29:30
L. Gebet. 29:31
Warnung vor der Zerstörung von L. Volk. 15:61; 27:58; 29:34; 37:135-137
L. ist beunruhigt über die Ankunft der Gäste und Verhalten seines Volkes. 29:34
Leute vom Volk L. besuchten ihn bei der Ankunft der Gäste. 11:79; 15:68
L. befahl, die Stadt in der Nacht zu verlassen. 11:82; 15:66
L. befahl, nicht zurückzuschauen. 15:66
L. Volk erstickte unter einem Regen von Steinen. 7:85; 11:83,84; 15:75; 26:174; 27:59; 54:35

L. abzulehnen bedeutet alle Propheten abzulehnen. 54:34

Ungläubige sind wie die Frau von Noah und L. 66:11

L. gab Weisheit und Wissen und war rechtschaffen. 21:75,76

Lotusbaum, Baum der Grenze (sindratu l-muntahā)

Erwähnung des L. 53:15

Maria (Maryam)

Heilige Qur'an erzählt wahre Begebenheiten aus dem Leben von M. 3:45; 19:17

M. Familie und ihre Geburt. 3:36,37

M. war Mündel von Zacharias. 3:38

M. wurde von Allah versorgt. 3:38

Frömmigkeit, Keuschheit und der hohe Rang von M. 21:92; 66:13

M. war wahrhaftig. 5:76

M. war von Allah auserwählt. 3:43

Besuch des Engels in Gestalt eines Mannes war eine Vision. 19:18

Märtyrer

M. leben ein ewiges Leben. 2:155; 3:170

Meere, Zusammenfluss zweier

Zusammenfluss zweier M. markiert das Ende des mosaischen Gesetzes und den Beginn des islamischen Gesetzes. 18:61

Mekka

Stadt wird M. genannt wegen der Fülle der Segnungen. 3:97

M. wird auch Stadt der Sicherheit genannt. 95:4

Abrahams Gebet für M. und dessen Sicherheit. 2:127; 14:36

M. wird heilig gemacht. 27:92

Prophezeiung der Rückkehr des Heiligen Propheten^{saw} nach M. nach der Auswanderung. 17:81; 28:86; 90:3

Notwendige Anstrengungen für die Rückkehr nach M. 2:151

Prophezeiung über die Sicherheit von M. 28:58

Prophezeiungen in Bezug auf die Zukunft von M. 3:97

Gebetsrichtung nach M. und Einwände der Ungerechten. 2:151

Prophezeiung über die Eroberung von M. 13:32

Mensch

M. ist von Natur aus voreilig. 21:38

Sinn der Schöpfung. 51:57

M. wurde geschaffen, um Allah zu verehren. 1:5; 51:57

Wesen des M. dient dazu, an Allah zu glauben. 57:9

M. wird mit einer von Allah geschaf-

fenen Natur geboren. 30:31; 91:8,9

M. hat unbegrenzte Fähigkeit zum Fortschritt. 87:3

M. wurde in der besten Form erschaffen. 95:5

M. hat die Fähigkeit, Offenbarung zu empfangen. 15:29,30

Allah hat dem M. den Weg des Guten und des Bösen gezeigt. 76:4; 90:11; 91:9

M. ist frei so zu handeln wie er will. 41:41

Allah stellt Erleichterungen zur Verfügung, wenn der M. entsprechend handelt. 92:6-11

Alle Dinge sind dem M. untergeordnet. 2:30; 22:66; 31:21; 45:14

M. soll den Schutz Allahs allein suchen. 2:42

Allah verlangt von keinem etwas, was über sein Vermögen hinaus geht. 2:234,287; 23:63; 65:8

M., der nur das Diesseits begehrte, hat keinen Anteil am Jenseits. 2:201; 4:135; 42:21

M. ist schwach erschaffen worden. 4:29

Diejenigen, die im Diesseits und im Jenseits Gutes begehrten, werden einen guten Lohn haben. 2:202; 42:21

M. wird aufgefordert, seine Eltern freundlich zu behandeln. 17:24; 29:9; 31:15; 46:16

M. ist aus dem Nichts erschaffen worden. 76:2

Menschheit war am Anfang eine Gemeinschaft. 2:214

M. ist aus Lehm erschaffen worden. 3:60; 7:13; 18:38

M. wurde von Allah im Mutterleib erschaffen. 3:7

M. soll das Böse mit dem Besten abwehren. 23:97

Göttlicher Geist wird im M. eingehaucht. 32:10

Undankbarkeit von Menschen. 10:13; 11:10-12; 41:52

Dreifache Pflicht des M. 5:93,94

M. wird auf Erden leben und sterben. 7:26

Bestes Kleidungsstück für den M. ist Gerechtigkeit. 7:27

Stadien des körperlichen Wachstums des M. 22:6; 23:13-15

Bestrafung für M. für Unglauben nach dem Glauben. 3:107

Erschaffung von M. in dreifacher Finsternis. 39:7

M. soll durch seinen Besitz und sein Wesen geprüft werden. 2:156-158; 3:187

Besitz und Kinder des M. sind nur eine Versuchung. 8:29; 64:16

Völlige Unterwerfung vor Allah ist für

<p>den M. von größtem Nutzen. 2:132; 4:126</p> <p>M. ist ungeduldig. 70:20-22</p> <p>M. ist streitsüchtig. 18:55</p> <p>M. verzweifelt schnell. 30:37; 41:50</p> <p>M. liebt Reichtum und ist geizig. 17:101; 89:21</p> <p>M. ist anfällig für Übertretungen. 96:7,8</p> <p>M. ist dem Verlust geweiht, wenn er nicht glaubt und nicht rechtschaffen ist. 103:3,4</p> <p>M. ist der übrigen Schöpfung überlegen. 17:71</p> <p>Menschen, die ausgezeichneten Menschen, die Gottes Huld empfangen. 4:70,71</p> <p>Menschen, Erschaffung des (siehe auch unter „Mensch“) M. wurde nicht ohne Zweck erschaffen. 23:116; 75:37</p> <p>Stufen der E. d. M. 22:6; 23:13-15; 35:12; 39:7; 40:68; 86:6-8</p> <p>M. in schönstem Ebenmaß erschaffen. 95:5</p> <p>Zweck der E. d. M. 51:57</p> <p>M. wurde aus einem einzigen Wesen erschaffen. 4:2; 16:73; 30:22</p> <p>Menschenrechte (siehe unter „Rechte der Menschen“)</p> <p>Menstruation M. und Reinigung. 2:223</p> <p>Messias (siehe unter „Jesus“)</p> <p>Midian M. und dessen Bewohner. 7:86; 9:70; 11:85</p> <p>Mi'rāq Heiliger Prophet Muhammad^{SAW} hatte die Vision des M. zweimal. 53:14</p> <p>Vision von M. war kein Irrtum. 53:18</p> <p>Vision von Mose^{A5}. 18:61-63.</p> <p>Heiliger Prophet Muhammad^{SAW} ging in einer Vision auf eine Reise von al-Masjid al-Harām zu Masjid al-Aqsā. 17:2</p> <p>M. war eine klare Vision. 17:61</p> <p>Monat des haram Unantastbarkeit des M. d. h. 2:218</p> <p>Monate, die zwölf Zahl der M. 9:36 Heilige M. 2:195; 9:36</p> <p>Mond M. und seine Stadien. 36:40,41 Lunarsystem im Islam. 2:190</p>	<p>M. bekommt Licht von der Sonne. 71:17</p> <p>Halbmond. 36:40</p> <p>M. bezieht sich auf die Reformatoren, die dem Heiligen Propheten Muhammad^{SAW} folgen würden (d. h. der Sonne) und ihr Licht von ihm bekommen würden. 91:3</p> <p>M. bezeichnet die arabische Macht. 54:2</p> <p>Zeitrechnung mit dem M. 2:190</p> <p>Prophezeiung über die Finsternis und Erscheinens des Mahdi. 75:9,10</p> <p>Moralische Lehren (siehe unter „Taten“)</p> <p>Mord und Totschlag Tötung ist verboten. 4:93,94</p> <p>Bestrafung für M. 4:93</p> <p>Arten von M. 4:93,94</p> <p>Töten ist verboten. 17:34; 25:69</p> <p>Gesetz der Vergeltung von M. 2:179</p> <p>Moschee M. offen für alle Menschen. 22:26</p> <p>Niemand soll in M. die Anbetung Allahs behindern. 2:115</p> <p>Al-Masjid al-Harām und al-Masjid al-Aqsā. 17:2</p> <p>M., die die Heuchler erbauten, um Unfrieden zu stiften. 9:107</p> <p>Mose (Prophet Müsä^{A5}) Heiliger Qur'an zeigt die wahren Ereignisse des Lebens von M. 19:52-54</p> <p>Zweck des Erscheinens von M. war, Israel von der Grausamkeit und Knechtschaft des Pharaos zu befreien und seinen Fortschritt zu fördern. 28:6,7</p> <p>Geburt von M. und dass er in einem Kasten in einem Fluss ausgesetzt wurde. 20:40; 28:8</p> <p>Angehörige des Pharao holen M. aus dem Fluss. 28:9,10</p> <p>M. wird nicht einer fremden Amme übergeben, sondern seiner Mutter. 20:41; 28:13</p> <p>M. wurde Weisheit und Wissen verliehen. 28:15</p> <p>M. erschlug einen Menschen. 20:41; 28:16</p> <p>M. zeigte Reue. 28:17</p> <p>Häuptlinge von Pharaos Volk berieten sich, um M. zu töten. M. wurde gewarnt. 28:21</p> <p>M. wandert nach Midian aus. 20:41; 28:23</p> <p>M. hilft zwei Frauen, ihre Herden am Brunnen von Midian zu tränken. 28:24,25</p> <p>M. erhält ein Heiratsangebot unter der Bedingung, für acht Jahre</p> <p>in Midian zu bleiben und der Familie zu dienen. 28:28</p> <p>M. kehrt mit seiner Familie aus Midian zurück. 28:30</p> <p>M. nimmt ein Feuer in der Nähe des Berges Sinai wahr. 20:11; 27:8; 28:30</p> <p>M. sieht seinen Stab als Schlange und erschrickt. 7:108; 20:21,22; 27:11; 28:32</p> <p>M. nimmt wahr, dass seine Hand weiß geworden ist, ohne negative Folgen zu zeitigen. 7:109; 20:23; 28:33</p> <p>M. zeigt Pharao neun Zeichen. 7:134; 17:102; 27:13</p> <p>M. bittet Allah, seinen Bruder Aaron als Helfer zu erhalten. 20:30-36; 26:14; 28:35</p> <p>Allah befiehlt M. und Aaron, zum Pharao zu gehen. 20:43-45; 26:16-18</p> <p>M. und Aaron verkünden Pharao Gottes Wort. 7:105,106; 10:76-79; 17:102,103</p> <p>M. diskutiert mit Pharao. 20:50-53; 26:19-34</p> <p>Pharao verlangt von M. ein Zeichen. 7:107; 26:32</p> <p>M. zeigt seine Zeichen. 7:108,109; 79:21</p> <p>Pharao rief seine Zauberer herbei, die M. herausforderten. 7:112-117; 20:66; 28:37-41</p> <p>M. entlarvt den Trug der Zauberer. 7:117,118</p> <p>Zauberer geben ihre Niederlage zu und glauben an M. und seinen Gott. 7:121-123; 20:71; 26:47-49</p> <p>Pharao ist entschlossen, M. zu töten. M. sucht Zuflucht bei Allah 40:27,28</p> <p>Bestrafung von Pharaos Volk. 7:131-134</p> <p>Pharaos Volk bittet M. darum, für die Abwendung der Strafe zu beten. 7:135; 43:49-51</p> <p>Wegen der Furcht vor Pharao glauben nur wenige an M. 10:84</p> <p>Allah gebietet M. sein Volk zu unterweisen, Häuser zu bauen und diese nach der Gebetsrichtung auszurichten. 10:88</p> <p>M. betet für die Bestrafung von Pharao und sein Volk. 10:89</p> <p>Allah befiehlt M., die Kinder Israels aus Ägypten herauszuführen. 26:53</p> <p>Pharao verfolgt M. und wird ertränkt. 44:24-30</p> <p>M. zieht mit seinem Volk sicher durch das Meer. 10:91</p> <p>M. und sein Volk überqueren das Meer bei Ebbe. 2:51; 44:25</p> <p>Als Pharao ertrinkt, sagt er, er glaube an den Gott von M. 10:91</p> <p>Allah gebietet M., für vierzig Tage auf dem Berg zu weilen. 2:52; 7:143</p>
--	---

- M. hat eine Vision auf dem Berg. 20:10,11
M. wünscht sich, Allah von Angesicht zu Angesicht zu sehen. 7:144
Allah spricht zu M. und gibt ihm die Tafeln. 7:145,146
M. kehrt zu seinem Volk zurück und verurteilt Sāmīr. 7:151; 20:96-98
M. führt Häuptlinge seines Volkes zum Berg. 7:156,172
M. befiehlt den Kindern Israels, das Heilige Land zu betreten. Sie weigern sich und werden bestraft. 5:22-27
M. befiehlt den Kindern Israels, eine Kuh zu schlachten. 2:68
Mi'rāj (Vision) von M. und seine Begegnung mit dem Heiligen Propheten Muhammad^{SAW}. 18:61-83
Falsche Anschuldigung gegen M. 33:70
- Muhammad^{SAW}, der Heilige Prophet**
Muhammad^{SAW} besitzt vollkommene Eigenschaften. 20:2
Muhammads^{SAW} namentliche Erwähnung im Qur'an. 3:145; 33:41; 47:3; 48:30
Qur'an wird Muhammad^{SAW} offenbart. 15:88; 16:45; 26:193-196; 47:3.
Ähnlichkeit zu Mose. 73:16
Prophetenzeugnisse über Muhammad^{SAW} in Thora und Evangelium. 7:158; 46:11,13
Muhammad^{SAW} erhält Offenbarungen von Allah wie die früheren Propheten. 4:164; 42:4
Muhammad^{SAW} ist keine neue Erscheinung unter den Gesandten. 46:10
Muhammad^{SAW} hat den höchsten Rang in der Nähe zu Allah. 53:9
Muhammad^{SAW} ist das Siegel der Propheten. 33:41
Muhammad^{SAW} ist der vollkommene Führer. 36:2
Diejenigen, die Muhammad^{SAW} Treue schwören, schwören Allah die Treue. 48:11
Wer Muhammad^{SAW} gehorcht, gehorcht Allah. 4:81
Muhammad^{SAW} ist als eine Barmherzigkeit für alle Welten gesandt worden. 21:108
Muhammad^{SAW} gehört zu den Gesandten Allahs. 36:4
Muhammad^{SAW} ist Allahs Gesandter für die gesamte Menschheit. 4:80; 7:159; 34:29
Abrahams Gebet wird erfüllt in der Person von Muhammad^{SAW}. 2:130
Allah nimmt von den Propheten das Versprechen ab, dass sie an Muhammad^{SAW} glauben und ihm helfen sollen. 3:82
- Verheißung des göttlichen Schutzes für Muhammad^{SAW}. 5:68
Muhammad^{SAW} wird von den Engeln bewacht und unterstützt. 13:12; 66:5
Muhammad^{SAW} sehnt sich danach, dass die Menschen glauben. 18:7; 26:4
Muhammad^{SAW} besitzt hohe moralische Eigenschaften. 68:5
Muhammad^{SAW} wird als leuchtende Sonne beschrieben. 33:47
Durch Nachfolge Muhammads^{SAW} kann man die Liebe Allahs gewinnen. 3:32
Indem man Muhammad^{SAW} folgt, wird man Erbe von Allahs Segnungen und kann den höchsten spirituellen Status erreichen. 4:70
Muhammad^{SAW} kann weder lesen noch schreiben. 29:49
Muhammad^{SAW} wird nach einer Unterbrechung in der Reihe der Propheten gesandt. 5:20
Allah wird die Ungläubigen von Mekka nicht bestrafen, da Muhammad^{SAW} unter ihnen weilt. 8:34
Isrā' (spirituelle Reise) von Muhammad^{SAW} von der *al-Masjid al-Harām* zur *al-Masjid al-Aqṣā*. 17:2
Mi'rāj von Muhammad^{SAW}. 53:9-14
Allah und Seine Engel senden Segen herab auf Muhammad^{SAW}. 33:57
Gläubigen wird befohlen, Streitigkeiten Muhammad^{SAW} zur Entscheidung vorzulegen. 4:66
Spirituell Tote werden durch Muhammad^{SAW} auferweckt. 8:25
Mission von Muhammad^{SAW}. 2:130; 62:3
Ehefrauen von Muhammad^{SAW} als Mütter der Gläubigen. 33:7
Menschen, die Muhammad^{SAW} kränken oder belästigen, werden streng bestraft. 9:61; 33:58
Muhammad^{SAW} wird befohlen, den Gläubigen gegenüber liebevoll zu sein. 26:216
Muhammad^{SAW} Sorge um seine Anhänger. 3:160; 9:128
Feinde verfolgen Muhammad^{SAW} und verbieten ihm, Gebete zu sprechen. 96:10,11
Ungläubige schmieden Mordpläne gegen Muhammad^{SAW}. 8:31
Auswanderung von Muhammad^{SAW} nach Medina. 9:40
Göttliche Zuschreibung für seine Rückkehr nach Mekka. 28:86
Heuchler erheben Einspruch gegen die Verteilung von Almosen durch Muhammad^{SAW}. 9:58
Heuchler beanstanden, dass Muhammad^{SAW} auf Beschwerden gegen sie hört. 9:61
- Muhammad^{SAW} hat nicht das Wissen über das Ungesehene. 6:51
Muhammad^{SAW} fordert nie eine Belohnung von den Menschen. 6:91; 12:105; 23:73
Muhammad^{SAW} wünscht sich nur, dass die Menschen sich Allah zuwenden sollen. 25:58
Muhammad^{SAW} wird befohlen, die Anbetung seines Herrn bis zu seinem Tod fortzusetzen. 15:100
Muhammad^{SAW} wird aufgetragen, die von ihm empfangene Offenbarung den Menschen zu übermitteln. 5:68
Beschuldigung der Ungläubigen, dass Muhammad^{SAW} ein Verrückter sei, wird widerlegt. 68:3-7
Ungläubige erheben die gleichen Einwände gegen Muhammad^{SAW} wie sie gegen frühere Propheten erhoben wurden. 41:44
Ungläubige fragen Muhammad^{SAW}, warum Allah nicht zu ihnen gesprochen hat. 2:119
Ungläubige fragen, warum Muhammad^{SAW} kein Zeichen bringt. 2:119; 6:38; 7:204
Einwand, dass Muhammad^{SAW} der Qur'an von jemand anderem gelehrt wurde, wird widerlegt. 16:104
Einwand, dass Muhammad^{SAW} keine Schätze, Gärten oder königliche Pracht habe. 11:13; 25:9
Forderung nach Wundern von Muhammad^{SAW}. 17:91-94
Muhammad^{SAW} wird aufgefordert, ihren Spott und ihre Verfolgung standhaft zu ertragen. 6:35; 36; 15:98,99; 27:71; 36:77
Sieg des Islam und Allahs Gebot, hernach Ihn zu lobpreisen und Seine Vergebung zu ersuchen. 110:3,4
Muhammad^{SAW} ist ein vollkommener Mann. 20:2
Muhammads^{SAW} Prophetenzeitung über Schätze und Paläste, die den Anhängern Allahs gegeben werden. 25:11
Gebote für Muhammad^{SAW} sind auch Gebote für sein Volk. 17:24; 25; 30:39; 65:2
Prophetenzeitung über das Erscheinen eines Zeugen, der die Wahrheit von Muhammad^{SAW} bezeugt. 11:18
Reines Leben von Muhammad^{SAW} vor seinem Anspruch auf Prophetentum. 10:17
Botschaft von Muhammad^{SAW} ist universell. 7:159; 10:58; 22:50; 34:29
Muhammad^{SAW} ist ein hervorragendes Vorbild für die Menschheit. 33:22

Muhammad ^{SAW} ist mit einer Fülle von Guten begünstigt. 108:2	Mutter der Bücher (Ummu l-Kitāb), (siehe auch unter „Heilige Qur'an, der“) M. d. B. (Ummu l-Kitāb) 13:40; 43:5 Der Heilige Qur'an ist die M. d. B. 3:8 M. d. B. ist das erhabene Buch voller Weisheit. 43:5	N. baut eine Arche und sein Volk verspottet ihn. 11:38,39 Sintflut kam als Strafe über sein Volk und N. wird aufgefordert, die benötigten Tiere mit in die Arche zu nehmen. 11:41,42; 23:28 Sohn von N. weigert sich, in die Arche zu gehen und ertrinkt. 11:43,44. N. Arche ist voll beladen. 26:120 N. betet zu Allah für seinen Sohn. 11:46,47 N. Arche lässt sich auf dem Berg Ġūdī nieder. 11:45 N. Flut ist ein Zeichen für die Menschen. 54:16 Prophetentum in N. Nachkommenschaft. 57:27 Ablehnung N. ist die Ablehnung aller Propheten. 26:106
Muhammad^{SAW}, seine Ehefrauen Muhammads ^{SAW} Ehefrauen sind die Mütter der Muslime. 33:7 Eine von Muhammads ^{SAW} Ehefrauen zu heiraten ist verboten. 33:54 Status und Rang von Muhammads ^{SAW} Ehefrauen. 33:31-34 Muhammads ^{SAW} Ehefrauen werden aufgefordert, zwischen weltlichem Leben und Hingabe an den Glauben zu wählen. 33:29,30 Muhammads ^{SAW} vertraut einer seiner Frauen ein Geheimnis an und sie versagt, es zu bewahren. 66:4 Muhammads ^{SAW} untersagt sich erlaubte Dinge, um seinen Frauen zu gefallen. 66:2 Heuchler verleumden Aischā ^{RA} . 24:12 Aischā ^{RA} wird vom Vorwurf freigesprochen. 24:17 Heirat des Heiligen Propheten Muhammads ^{SAW} mit Zainab ^{RA} wird von Allah geboten. 33:38	Mutter der Städte (siehe auch unter „Mekka“) Mekka als M. d. S. 6:93	Nacht des Schicksal (Lailatu l-qadr) Bedeutung von der N. d. S. 97:2-6
Muhammads^{SAW}, seine Gefährten Allah wendet sich den Auswanderern (aus Mekka) und Helfern (in Medina) gnadenvoll zu. 9:117 Liebe der Helfer zu den Auswanderern. 59:10 Güte der G. gegeneinander. 48:30 Allah ist zufrieden mit den G. und sie mit Ihm. 9:100 Allah ist wohlzufrieden über das Gelöbnis der Gläubigen in Hudaibiya. 48:19 Hohe Opferbereitschaft der G. Muhammads ^{SAW} trotz ihrer Armut. 9:92 Vorbildliches Verhalten von Muhammads ^{SAW} G. 18:29 Bemühungen von Muhammads ^{SAW} G. für die Sache des Islam. 37:2-4; 79:2-6; 100:2-6 Muhammads ^{SAW} G. vollziehen die Gebete. 26:220; 37:166	Nahrung, verbotene Das von selbst Verendete ist v. N. 2:174; 5:4 Blut ist v. N. 2:174; 5:4; 16:116 Schweinefleisch ist v. N. 2:174; 5:4; 6:146; 16:116 Das, worauf der Name eines anderen als Allah angerufen wurde ist v. N. 2:174; 5:4; 6:146; 16:116 Als v. N. gilt Fleisch von Tieren, die erdrosselt oder zu Tode geschlagen wurden oder zu Tode Gestürzte oder Gestoßene. 5:4 Als v. N. gilt Fleisch von Tieren, die reißende Tiere angefressen haben, außer dem, was man geschlachtet habt. 5:4 Als v. N. gilt das Fleisch eines Tieres, das auf einem Altar (als Götzenopfer) geschlachtet wurde. 5:4 Essen von Nahrung, auf der der Name Allahs nicht ausgesprochen wurde, ist nicht erlaubt. 6:122	Nahrung, verbotene Das von selbst Verendete ist v. N. 2:174; 5:4 Blut ist v. N. 2:174; 5:4; 16:116 Schweinefleisch ist v. N. 2:174; 5:4; 6:146; 16:116 Das, worauf der Name eines anderen als Allah angerufen wurde ist v. N. 2:174; 5:4; 6:146; 16:116 Als v. N. gilt Fleisch von Tieren, die erdrosselt oder zu Tode geschlagen wurden oder zu Tode Gestürzte oder Gestoßene. 5:4 Als v. N. gilt Fleisch von Tieren, die reißende Tiere angefressen haben, außer dem, was man geschlachtet habt. 5:4 Als v. N. gilt das Fleisch eines Tieres, das auf einem Altar (als Götzenopfer) geschlachtet wurde. 5:4 Essen von Nahrung, auf der der Name Allahs nicht ausgesprochen wurde, ist nicht erlaubt. 6:122
Muslime Wetteifern in guten Werken ist das Ziel von M. 2:149 M. waren dem Kämpfen abgeneigt. 2:217 M. sind die besten Menschen, denn sie sind für das Wohl der Menschheit hervorgebracht. 3:111 M. wurde verboten, im Heiligen Monat zu kämpfen, dürfen sich aber bei Angriffen verteidigen. 2:218 M. sollen sich nicht die Ungläubigen zu Freunden nehmen vor den Gläubigen. 3:29	Nationen Untergang von N. am Ende der ihnen zugewiesenen Zeit des Aufstiegs. 7:35 N. werden vernichtet, wenn sie freveln. 17:17 Allah bessert die Lage von N. nicht, solange sie nicht ändern, was in ihren Herzen ist. 13:12	Nationen Untergang von N. am Ende der ihnen zugewiesenen Zeit des Aufstiegs. 7:35 N. werden vernichtet, wenn sie freveln. 17:17 Allah bessert die Lage von N. nicht, solange sie nicht ändern, was in ihren Herzen ist. 13:12
Noah (Prophet Nūh^{AS}) Prophezeiung über den Heiligen Propheten Muhammads ^{SAW} in den Ereignissen des Lebens von N. 11:49,50 N. wurde von Allah zum Propheten erwählt. 3:34 N. predigt zu seinem Volk. 7:60; 10:72; 11:26,27; 23:24; 71:2-21 N. Volk lehnt ihn ab. 7:65; 10:74; 11:28; 23:25; 54:10 N. Volk fordert Bestrafung. 11:33	Natur Keine Unstimmigkeit oder Makel in der N. 67:4,5 Zeichen in der Vielfalt der N. 13:4,5	Noah (Prophet Nūh^{AS}) Prophezeiung über den Heiligen Propheten Muhammads ^{SAW} in den Ereignissen des Lebens von N. 11:49,50 N. wurde von Allah zum Propheten erwählt. 3:34 N. predigt zu seinem Volk. 7:60; 10:72; 11:26,27; 23:24; 71:2-21 N. Volk lehnt ihn ab. 7:65; 10:74; 11:28; 23:25; 54:10 N. Volk fordert Bestrafung. 11:33
Ozeane Prophezeiung über die Verbindung zweier O. durch den Bau von Kanälen. 55:20,21 Prophezeiung von riesigen Schiffen auf O. 55:25	Ozeane Prophezeiung über die Verbindung zweier O. durch den Bau von Kanälen. 55:20,21 Prophezeiung von riesigen Schiffen auf O. 55:25	Ozeane Prophezeiung über die Verbindung zweier O. durch den Bau von Kanälen. 55:20,21 Prophezeiung von riesigen Schiffen auf O. 55:25
Paradies Leben im P., Früchte im P. 2:26 Ausmaß des P. 3:134; 57:22 Erfüllung aller Sehnsüchte der Seele im P. 41:32,33 P. nach dem Tod und P. im Diesseits. 19:62; 55:47 Irdisches P. 2:34	Paradies Leben im P., Früchte im P. 2:26 Ausmaß des P. 3:134; 57:22 Erfüllung aller Sehnsüchte der Seele im P. 41:32,33 P. nach dem Tod und P. im Diesseits. 19:62; 55:47 Irdisches P. 2:34	Paradies Leben im P., Früchte im P. 2:26 Ausmaß des P. 3:134; 57:22 Erfüllung aller Sehnsüchte der Seele im P. 41:32,33 P. nach dem Tod und P. im Diesseits. 19:62; 55:47 Irdisches P. 2:34

Bewohner vom P. werden nicht vertrieben. 15:49

Beschreibung vom P. ist symbolisch. 13:36; 47:16

Niemand kann sich die Wirklichkeit des P. vorstellen. 32:18

Gläubige werden in das P. geführt. 39:74

Hoher Rang der Bewohner des P. 83:19-21

Gläubige werden auch in dieser Welt das P. genießen. 55:47

Paradies (Beschreibung)

Bewohner des P. werden weder Hitze noch Kälte erleiden. 76:14

Kein eitles Gerede im P. 19:63

Weder Tod noch Strafe im P. 37:59,60; 44:57

Wer im P. wohnt, der wird zu seinem Herrn schauen. 75:23,24

Allahs Wohlgefallen wird der größte Lohn im P. sein. 9:72

Paradies (Menschen, die eintreten)

Gläubige, die rechtschaffen handeln. 2:26

Rechtschaffene, die sich ihrer Pflicht gegenüber Allah bis zum Äußersten bewusst sind. 3:134-137

Die Standfesten. 13:23

Diejenigen, die im Gehorsam gegenüber Allah die Vordersten sind. 56:11

Die zur Rechten sind. 56:28

P. wird den Gerechten nahe gebracht werden. 50:32

Paradies (Unterscheidungsmerkmale)

Seine Früchte und sein Schatten werden immerwährend sein. 13:36

Größte Gunst vom P. wird die Erlangung von Allahs Wohlgefallen sein. 9:72

Herrliche Wohnstätten im P. 9:72

Hohe Stätten im P. 25:76; 39:21

Vortrefflichkeit von Wasser, Milch, Wein und Honig im P. 47:16

Gärten und Ströme im P. 3:16,196,199; 4:14,58,123; 5:13,86; 7:44; 9:72,89,100; 10:10; 13:36; 22:15,24; 25:11; 47:16; 58:23; 61:13; 64:10

Erhöhte Sitze im P. 15:48

Teppiche und Kissen im P. 55:55; 88:16,17

Reiner Trank im P. 83:26-29

Wein im P. enthält weder Eitelkeit noch Sünde. 52:24

Becher im P., dem Kampfer beigemischt ist. 76:6,7

Becher im P., dem Ingwer beigemischt ist. 76:18

Quelle namens *salsabil* im P. 76:19

Trank im Paradies, dem *tasnim* beigemischt ist. 83:28

Versorgung im P. 19:63

Speise und Trank im P. 77:43,44

Bananen und Lotusbäume im P. 56:29-30

Datteln und Granatäpfel im P. 55:69

Weintrauben im P. 78:33

Alle Arten von Früchten im P. 55:53; 77:43

Früchte im P. als Belohnung für gute Taten. 37:42-44

Gebüschtelte Früchte im P. 76:15

Geflügelfleisch im P. 56:22

Schatten des P. 13:36

Grüne Gewänder aus feiner Seide im P. 18:32

Armspangen aus Gold im P. 18:32; 35:34

Schlüsseln aus Gold und Silber im P. 43:72

Trinkgefäß aus Silber im P. 76:16

Reine Gattinnen bzw. Gefährten und Gefährtinnen im P. 3:16; 4:58

Keusche Frauen mit züchtigen Blicken und großen Augen im P. 37:49,50

Jünglinge, die den Bewohnern im P. Aufwartungen machen. 52:25; 56:18; 76:20

Engel grüßen die Bewohner des P. 13:24,25

Pest

Ausbruch der P. in der Endzeit, weil die Menschen nicht an die Zeichen Allahs glauben. 27:83

Pilgerfahrt (siehe unter „Gottesdienste“)

Pharao

Der Heilige Qur'an bestätigt, dass der Körper vom P. bewahrt wurde. 10:93

Verflucht sind der P. und sein Gefolge in dieser Welt und im Jenseits. 11:100; 28:43

Polygamie

Erlaubnis zur P. 4:4

Gleichberechtigung von Ehefrauen. 4:4

Vernachlässigung einer Ehefrau und Bevorzugung einer anderen nicht erlaubt. 4:130

Polytheismus (siehe unter „Götzen-dienst“)

Posaune

Blasen in die P. 6:74; 18:100; 20:103; 23:102; 27:88; 36:52; 39:69; 50:21; 69:14; 78:19

Privatsphäre

Zeiträume für P. 24:59

P. und Privatleben 24:28-30,59,60

Propheten

Allah offenbarte einige seiner Geheimnisse den P. 3:180; 72:27,28

P. sind unschuldig, sie erfinden nichts von sich selbst. 3:162; 21:28; 53:4,5

P. und Gesandter sind gleichbedeutend. 19:52-55

Zweck des Erscheinens von P. 20:135; 28:48

P. wurden zu allen Völkern gesandt. 10:48; 13:8; 16:37

Erhöhung einiger P. über andere. 2:254; 17:56

Zwei Arten von P.: gesetzesgebende und nicht gesetzesgebende. 2:254; 5:45; 36:15

Im Qur'an werden nur einige P. erwähnt. 4:165; 40:79

Alle P. waren gleichen Einwänden ausgesetzt. 41:44; 51:53,54

Einen P. abzulehnen bedeutet alle ablezuhören. 4:151

P. unterwerfen sich dem Willen Allahs. 10:73

Nur Männer werden zu P. berufen. 12:110

Allah erwählt P. 6:125; 16:3

Zweck der Erscheinung von P. ist es, die Menschen zu reinigen und sie zu ihrem Herrn zu führen. 79:18-20

P. ziemt es nicht unredlich zu handeln. 3:162

Sündlosigkeit der P. 21:28

Falsche P. zeitigen keinen Erfolg. 69:45-48

P. sind der Garant für Einheit im Glauben. 3:104; 6:160; 8:47

Alle P. werden bekämpft und verspottet. 6:113; 21:42; 25:32; 36:31; 43:8

Anhänger von P. wird beigestanden. 2:215

Satan versucht, die Wünsche von P. zu vereiteln, doch scheitert immerzu. 22:53

Alle P. werden beschuldigt, Wahnsinnige oder Zauberer zu sein. 34:44; 51:53

P. werden der Falschheit beschuldigt. 3:185; 34:46

P. werden von Allah sowohl in dieser Welt als auch im Jenseits unterstützt. 37:172,173; 40:52

P. sind menschliche Wesen. 14:12; 18:111; 19:59; 21:8,9

P. heiraten und haben Kinder. 13:39

P. nehmen Nahrung zu sich. 21:9; 25:8,21

P. fürchten niemanden außer Allah. 33:40

P. empfangen Offenbarungen in der Sprache ihres Volkes. 14:5

P. übermitteln die Botschaft Allahs an das Volk. 5:100; 33:40

Pflicht von P. ist, die Menschen zu warnen und ihnen eine frohe Botschaft zu überbringen. 6:49
P. verlangen keine Belohnung vom Volk. 11:30,52
P. und ihre Anhänger obsiegen immer. 40:52; 58:22
Versuche von Menschen, ihre P. zu töten. 2:62; 3:113; 4:156
Nicht allen P. wurde ein Buch gegeben. 2:214
P. und Gläubige werden geprüft. 2:156,215
Unvernünftige Forderungen der Gegner an die P. 2:119

Prophezeiungen (allgemein)

P. enthalten entweder frohe Botschaften oder warnen. 18:87
Erfüllung von P., in denen gewarnt wird, können durch Reue aufgeschoben werden. 10:99; 43:50,51; 44:16
Erfüllung von P. mit frohen Botschaften können aufgrund Nicht-einhaltung von Bedingungen aufgeschoben werden. 5:27
Des Propheten Anspruch erweist sich als wahr, wenn einige seiner P. zu seinen Lebzeiten in Erfüllung gehen. 13:41; 40:29

Prophezeiungen des Heiligen Qur'an

Auswanderung des Heiligen Propheten^{SAW} aus Mekka und seine Rückkehr dorthin. 17:81; 28:86
Schlacht von Badr und Sieg der Muslime. 30:6; 79:7
Schlacht von Ahzāb. 38:12; 54:46; 79:8.
Arabische Nationen akzeptieren den Islam. 56:4
Römer siegen gegen die Perser und werden dann von den Muslimen besiegt. 30:3,4
Juden besetzen Palästina. 17:105
Eroberung von Palästina durch die Muslime. 21:106,107
Erscheinen von Gog und Magog und die Ereignisse hernach. 21:97-105
Eröffnung des Sues- und Panamakanals. 55:20,21; 82:4
Große Schiffe, die durch Meere fahren. 55:25
Niedergang der Juden. 3:113; 7:168
Volk der Schrift, das den Islam akzeptiert. 3:200
Erfindung von neuen Transportmitteln. 16:9; 36:43; 81:5
Fortblasen von Bergen, d. h. Untergang von großen Mächten. 81:4; 77:11
Kosmische Strahlung und Atombombe. 44:11; 55:36
Tiere, die in zoologischen Gärten versammelt werden. 81:6

Völker und Nationen kommen zusammen. 81:8
Strafgerichtsbarkeit, die Verwaltung davon. 81:9
Bücher, Buchdruck und Zunahme von Publikationen. 81:11
Geologie, Mineralogie und Astronomie, Fortschritte von. 81:12; 84:5
Erde, das Erreichen von anderen Planeten. 84:4
Gräber werden freigelegt. 82:5
Sünde, die Zunahme davon. 81:13
Atheismus, die Verbreitung davon. 82:7-9; 114:5,6
Islam, der Aufstieg nach dem Niedergang. 32:6; 81:19
Kriege und Erdbeben. 99:2
Erde enthüllt ihre Schätze. 99:3
Endzeit, Zeichen der. 81:3-17
Entdeckung neuer Länder und Kontinente. 84:4
Erde gibt ihre verborgenen Schätze preis. 84:5
Bewahrung des Heiligen Qur'an durch Allah. 15:10
Ausbreitung des Islam nach der Auswanderung. 17:81,82
Weltkriege und Versammlung der Nationen hernach. 18:100
Vernichtung der Atomkräfte. 55:32; 111:2

Quraisch
Q. wurden vor Abrahams Plan geschützt. 106:2-5

Qur'an, der Heilige
Zweck der schrittweisen Offenbarung des Heiligen Qur'an. 17:107; 25:33,34
Bei Allah Zuflucht suchen, bevor der Heilige Qur'an rezitiert wird. 16:99
Der Rezitation des Heiligen Qur'an sollte aufmerksam zugehört werden. 7:205
Aufhebung früherer Gebote. 2:107
Der Heilige Qur'an ist „das Buch“. 15:2
Der Heilige Qur'an ist die reine Schrift und beinhaltet ewige Gebote. 98:3,4
Allah verspricht, den Heiligen Qur'an Selbst zu beschützen. 15:10; 56:78-81
Der Heilige Qur'an bringt frohe Botschaften und Warnungen zugleich. 19:98
Der Heilige Qur'an ist eine Ermahnung für diejenigen, die Allah fürchten. 20:3,4
Der Heilige Qur'an ist eine Offenbarung vom Schöpfer des Himmels und der Erde. 20:5
Der Heilige Qur'an ist ein verborgenes Buch, entspricht also der Natur des Menschen. 56:79

Der Heilige Qur'an unterscheidet zwischen Wahrheit und Unwahrheit. 25:2
Der Heilige Qur'an wurde in den Schriften früherer Propheten erwähnt. 26:197,198
Der Heilige Qur'an ist Heilung und Barmherzigkeit für Gläubige. 17:83
Der Heilige Qur'an spricht Dinge auf jeder Ebene an. 18:55; 39:28; 59:22
Der Heilige Qur'an regt dazu an, die Vernunft und den Verstand zu benutzen. 2:270
Der Heilige Qur'an mahnt ständig zum Gedenken an Allah durch:
(i) Beobachtung. 43:52
(ii) Reflexion. 2:220,267; 7:185; 34:47
(iii) Nachsinnen. 4:83; 47:25
(iv) Ausübung von Vernunft und Verstand. 6:152; 16:13; 23:81; 28:61
(v) Suche nach Wissen. 20:115; 29:44; 35:29
(vi) Nachsinnen über Glaubensdinge. 9:122; 17:45
(vii) spirituelle Sehkraft. 7:199; 11:21; 28:73
(viii) Dankbarkeit gegenüber Allah. 14:8; 16:15; 23:79; 56:71
Einwand, dass der Heilige Qur'an nicht auf einmal gesandt wurde. 25:33
Einwand, dass ein geschriebenes Buch nicht direkt vom Himmel geschickt wurde. 17:94
Einwand, dass der Heilige Qur'an nicht an einen angesehenen Mann offenbart worden sei. 43:32
Der Heilige Qur'an enthält Verse mit entscheidenden Bedeutungen und Verse, für die es unterschiedliche Interpretationen gibt. 3:8; 39:24
Der Heilige Qur'an bringt neue Wahrheiten und neue Führung in jedem Zeitalter und auf allen Ebenen. 18:110
Die Gefährten des Heiligen Propheten^{SAW} erhielten durch den Heiligen Qur'an Ehre. 80:17
Der Heilige Qur'an ist ein deutliches Buch. 27:2
Der Heilige Qur'an ist ein leichtes und klares Buch, das zu den Pfaden des Friedens führt. 5:16,17
Falschheit kann nie an den Heiligen Qur'an herankommen. 41:43
Jeder, der Rechteleitung wünscht, kann vom Heiligen Qur'an profitieren. 81:29
Der Heilige Qur'an ist ein erhabenes und wohl verwahrtes Buch. 85:22,23
Der Heilige Qur'an ist entscheidend und endgültig. 86:14,15

Der Heilige Qur'an umfasst alle grundlegenden Gebote. 98:3,4
 Der Heilige Qur'an ist von Gott geschützt. 15:10
 Der Heilige Qur'an warnt davor, bei jeder Angelegenheit göttliche Entscheidung zu verlangen. 5:102
 Der Heilige Qur'an ist frei von allem Zweifel. 2:3
 Der Heilige Qur'an ist ein Leitfaden für die Rechtschaffenen. 2:3
 Der Heilige Qur'an ist Heilung. 10:58; 17:83; 41:45
 Der Heilige Qur'an erläutert alles, was die Menschheit fürs Leben braucht, gibt Orientierung und ist eine Barmherzigkeit für diejenigen, die sich unterwerfen. 10:58; 16:90
 Der Heilige Qur'an gebietet die Verehrung Allahs. 2:22
 Die Weisheit des Heiligen Qur'an ist unerschöpflich. 18:110; 31:28
 Der Heilige Qur'an ist das wirksamste Mittel zur Verbreitung der Wahrheit. 25:53
 Der Heilige Qur'an ist unvergleichlich und kann nicht übertroffen werden. 2:24; 10:39; 11:14,15; 17:89; 52:35
 Der Heilige Qur'an wurde in einer gesegneten Nacht offenbart. 44:4; 97:2-6
 Der Heilige Qur'an ist frei von Widerspruch. 4:83
 Ersuchen der Zufucht bei Allah gegen böse Eingebungen vor dem Rezitieren des Heiligen Qur'an. 16:99

Rauschmittel
 R. sind verboten. 2:220; 5:91,92

Rechte der Menschen
 R. d. M. und diesbezügliche Pflichten. 4:37-41; 17:24-40; 25:64-73

Rechtleitung
 Anleitung zum rechten Handeln, nachdem Allah allem seine Gestalt gegeben hatte. 20:51
 Allah führt, wen Er will, auf den rechten Weg. 24:47; 28:57
 Allah trägt zur R. derer bei, die der R. folgen. 47:18
 Ohne Allahs Hilfe kann niemand R. erhalten. 7:44
 Zur R. sind Glaube und rechtschaffenes Verhalten erforderlich. 10:10
 R. hilft nicht denen, die sich abwenden. 27:81,82
 Gebet für vollkommene R. 1:6
 Denjenigen, die sich vollständig ergeben, wird R. versprochen. 3:21

Befolgung der R. ist der Weg zum Erfolg. 2:6

Rechtschaffenheit
 R. bei der Suche nach Hilfe, die Allah den Gläubigen auferlegte. 2:154
 Allah ist mit denen, die rechtschaffen sind. 2:154
 Prüfungen der Furcht, des Hungers und des Verlusts von Gut, Leben und Früchten, aber frohe Botschaft den Geduldigen. 2:156
 Wahrhaftig geduldige Personen. 2:157
 Erlangung von R., durch die Anbetung Allahs. 2:22
 Woraus R. besteht. 2:178
 Töten böser Gelüste durch Frömmigkeit und R. 2:55

Religion Allahs
 Einladung zur Annahme der R. Allahs. 2:139

Religion, die der Natur entspricht
 Wahre R. ist die R., die der Natur entspricht. 30:31

Reue
 R. gewinnt Allahs Vergebung und Barmherzigkeit. 2:161
 R. ist jederzeit möglich. 3:90
 Allahs Vergebung zu erbitten, mit R. 11:4
 Allah vergibt alle Sünden. 39:54
 R. sollte aufrichtig sein. 66:9
 Allah akzeptiert aufrichtige R. 9:104; 42:26
 R. wandelt böse Neigungen in gute um. 25:71
 Gutes zu tun nach der R. ist wahre R. 25:72
 Wessen R. akzeptiert wird. 4:18; 16:120
 Wessen R. nicht akzeptiert wird. 4:19

Saba' (siehe auch unter „Salomo“)
 Zeichen für das Volk von S. 34:16-22
 Königin von S. und Salomo. 27:23-45

Sabbat
 Einhalten und Brechen des S. durch die Juden. 2:66,67; 4:48,155; 7:164; 16:125

as-Safā und al-Marwa
 S. und M. sind Zeichen Allahs. 2:159

Salat (siehe unter „Gottesdienste“)

Saleh (Prophet Sāliḥ^{AS})
 S. wird dem Volk der Tamūd gesandt. 7:74; 11:62; 27:46
 Name des Volkes war *ashābū l-hiğr*. 15:81
 S. ermahnt sein Volk, Allah um Vergebung zu bitten. 11:62

Neun Unruhestifter sündigen in der Stadt. 27:49
 Plan, in der Nacht S. zu töten. 27:50
 Zeichen der Kamelstute für das Volk von S. 7:74; 11:65; 26:156
 Volk von S. verletzt die Kamelstute. 7:78; 26:158
 Volk von S. wird für die Übertretung bestraft. 7:79,80; 11:68
 S. Volk beschuldigt ihn, behext zu sein. 26:154
 An S. nicht zu glauben bedeutet, alle Propheten abzulehnen. 26:142,143; 54:24,25

Salomo (Prophet Sulaimān^{AS})
 S. ist Davids Erbe. 27:17
 S. wird von Allah mit Weisheit und Wissen gesegnet. 21:80; 27:16
 S. wird von Allah mit allem beschert. 27:17
 Unterstellungen der Aufrührer gegen S. 2:103
 Winde waren S. unterworfen (d. h. sein Volk betrieb den Handel mit Segelbooten). 21:82; 34:13; 38:37
 Taucher im Dienste S. 21:83
 Dschinn (d. h. nichtjüdische Handwerker) fertigen Paläste, Statuen, große Kochgefäße und auch Reservoirs für Salomo an. 34:13,14
 Dschinn (d. h. fachkundige Handwerker, Baumeister und Taucher) schulden S. Loyalität. 27:40; 38:38
 Satane (d. h. Riesen und Sklaven), die für ihn arbeiten, waren in Fesseln. 38:38,39
 S. Arbeiterschaft stellen Güter aus geschmolzenem Erz her. 34:13
 Drei Divisionen in S. Armee (Nichtjuden, Juden und heilige Menschen). 27:18
 S. wird die Sprache der heiligen Schriften gelehrt. 27:17
 S. Armee bewegt sich auf das Tal von Naml zu. 27:19
 S. lädt die Königin von Saba' dazu ein, sich zu ergeben. 27:29-32
 Königin von Saba' schickt Geschenke an S. 27:36
 S. befiehlt, einen besseren Thron als den der Königin von Saba' zu erbauen. 27:39-42
 Königin von Saba' geht zu S. und glaubt an Allah. 27:43-45
 S. Liebe für edle Rosse. 38:32-34
 S. sieht in einer Vision einen unfähigen Sohn als seinen Nachfolger. 38:35
 S. Tod und der Niedergang seiner Macht wegen seines unfähigen Nachfolgers. 34:15
 S. wendet sich inbrünstig Allah zu. 38:31

S. wurde in den Augen Allahs ein hoher Rang gewährt. 38:41	Fluss auf die Probe gestellt. 2:250	Heiliger Prophet Muhammad ^{SAW} ist <i>ḥātamū n-nabiyīn</i> , (d. h. das Siegel der Propheten). 33:41
Sāmirī S. bringt ein blökendes Kalb (als Bildwerk) hervor, als Mose auf den Berg gegangen ist. 20:89 Mose befragt S. über sein Verhalten. 20:96 S. wandte sich von der Lehre Mose ab. 20:97 Bestrafung von S. 20:98	Scheidung (siehe unter „Ehe“)	Sinai, Berg Zeugnis des Berges S. 52:2; 95:3 Berg S. und Oliven. 23:21
Satan S. hat keine Macht über jene, die glauben und ihr Vertrauen auf Allah setzen. 16:100 S. hat nur Macht über diejenigen, die er verführt hat und die ihm folgen und die mit ihm Freundschaft schließen und Allah Götter zur Seite stellen. 15:43; 16:101 S. hatte keinen Anteil an der Erschaffung des Universums. 18:52 S. beobachtet den Menschen, aber der Mensch nimmt ihn nicht wahr. 7:28 S. ist ein offenkundiger Feind des Menschen. 17:54; 25:30; 35:7; 36:61; 43:63 S. leitet Adam zu einem Fehlritt. 2:37; 7:21-23 S. hat ein feuriges Temperament. 7:13 S. ist ein böser Gefährte. 4:39 S. wird Aufschub gewährt. 7:15,16 S. wird erniedrigt. 7:14 S. lauert den Menschen auf, um sie dazu zu bringen, die göttlichen Gaben zu missbrauchen. 7:17,18 S. will den Menschen in die Irre führen und eitle Wünsche in ihm erregen. 4:120,121 S. macht falsche Versprechungen. 14:23 S. stachelt Ungläubige zum Ungehorsam auf. 19:84 S. erschreckt seine Freunde. 3:176 S. stellt den Propheten Hindernisse in den Weg. 22:53,54 S. sollte gemieden werden. 2:169 S. greift auf vergebliche Mittel zurück. 4:77 Wie man sich gegen S. schützt. 7:201,202 S. hat keine eigene Macht, sondern nutzt die Schwächen der Menschen aus. 14:23; 15:43 S. wurde von Allah abgelehnt und verworfen. 15:35,36 Wer sich S. zum Freud nimmt, wird in die Irre geführt. 22:5	Schlachten S. von <i>Aḥzāb</i> . 33:11-26 S. von <i>Badr</i> (siehe unter „Badr, die Schlacht von“). S. von <i>Hunain</i> . 9:25 S. von <i>Haibar</i> . 33:28 S. von <i>Tabūk</i> . 48:12 S. von <i>Uḥud</i> . 3:122,123,128,153-156	Sklaven S. Freiheit zu schenken, ist höchst verdienstvoll. 2:178; 9:60; 90:14
Schmuck S. und schöne Dinge sind erlaubt. 15:17; 7:33	Schöpfung (siehe auch unter „Menschen, Erschaffung des“ und unter „Universum, Erschaffung des“) Geistige S. erfolgt schrittweise, wie die des Körpers. 22:6,7 Für jede Stufe der physischen S. gibt es eine Stufe der geistigen S. 23:13-18	Sohnschaft Gottes Doktrin der S. Gottes wird verurteilt. 2:117; 6:101,102; 10:69; 18:5,6; 19:36; 19:91-93; 23:92; 37:150-160; 39:5; 112:2-4
Schuaib (Prophet Šu'aib^{AS}) S. wurde zu den Stämmen des Midian gesandt. 7:86; 11:85; 29:37 S. ermahnte sein Volk, volles Maß und volles Gewicht zu geben. 7:86; 11:85,86 S. Volk drohte, ihn aus seiner Stadt zu vertreiben. 7:89 S. Volk wurde von Erdbeben heimgesucht. 7:92; 11:95,96	Sonne S. wurde zur Leuchte gemacht und Mond zu einem Schimmer, dem Stationen bestimmt sind. 10:6; 25:62 S. und Mond wurden dienstbar gemacht und gleiten auf ihren jeweiligen Bahnen. 7:55; 21:34 Harmonie auf die von S. und Mond beleuchteten Sphären. 7:16 Finsternis von S. und Mond und die Bedeutung davon. 75:8,10 S. bestimmt die Schatten und die Bedeutung davon. 25:46,47 S. ist kein Objekt der Verehrung. 41:38	
Schweinefleisch Verzehr von S. ist verboten. 2:174; 5:4; 6:146; 16:116	Spenden für die Sache Allahs Die f. d. S. A. s., werden Erfolg haben. 2:4-6 Frohe Botschaft für die, d. f. d. S. A. s. 22:35,36 Belohnung derer, d. f. d. S. A. s. 2:273 S. f. d. S. A. zu leisten ist Pflicht. 2:196; 57:8,11; 64:17 Warnung vor Zurückhaltung beim S. f. d. S. A. 2:196; 47:39 Für die Sache Allahs sollte man nur das Beste geben. 2:268; 3:93 Nutzen der S. f. d. S. A. 64:17,18 S. f. d. S. A. nach dem Sieg ist nicht gleichbedeutend mit S. f. d. S. A. vor dem Sieg. 57:11 Auf S. f. d. S. A. sollten keine Ansprüche folgen. 2:263,265 Allah vervielfacht Seine Gunst für diejenigen, die s. f. d. S. A. 2:246,262 Wie viel sollte man s. f. d. S. A.? 2:220 Für wen sollte man s. f. d. S. A.? 2:216 S. f. d. S. A. sowohl öffentlich als auch im Geheimen. 2:275	
Schwur Allah wird euch nicht zur Rechenschaft ziehen für unbedachte S. 2:226. Wahrung von Eiden. 5:90 Stühne für Eide. 5:90; 66:3 Versprechen sollten nicht gebrochen werden. 16:92 S. sollten nicht zum Mittel der Täuschung gemacht werden. 16:93,95 Enthaltsamkeitsgelübde gegenüber Ehefrauen. 2:227,228	Seele S. entsteht durch Allahs Befehl. 17:86 Läuterung der S. bedeutet Erfolg. 91:10 Die beruhigte S. 89: 28-31 Die sich selbst anklagende S. 75:3	Staat Internationale Beziehungen. 16:93,95; 60:9,10 Regierung durch Konsultation. 3:160; 42:39
Saul (König Tālūt) S. wird zum König ernannt. 2:248 Gefährten von S. werden an einem	Siegel der Propheten (<i>ḥātamū n-nabiyīn</i>) Tür des Prophetentums ist nicht verschlossen. 2:39; 40:35; 72:8	

Geeignete Personen sollten regieren. 4:59
Gerechtigkeit als Grundlage der Herrschaft. 4:59;106-108;136; 5:9; 16:91; 38:27; 42:16
 Gehorsam gegenüber der Regierung. 4:60
 Krieg, obligatorisch oder zulässig. 2:191-194; 4:76; 8:40; 22:40-42
 Frieden. 8:56-64; 9:1-4

Strafe

S. wird wegen Missachtung der Warungen von Allahs Gesandten zugefügt. 6:132; 17:16; 42:22
 Allah fügt keine S. ungerechterweise zu. 11:118; 29:22
 Der Zweck von S. ist die Reform. 23:77,78
 Allah ist langsam im Herabsenden von S. 22:48-52
 S. kommt wegen Übertretung und Ungerechtigkeit. 4:31
 S. für Diebstahl. 5:39
 Aufschiebung der S. 6:19; 10:12; 11:9
 S. für Ehebruch. 24:3
 S. für die Verleumdung keuscher Frauen. 24:5
 S. wird durch das Ersuchen um Vergebung abgewehrt. 8:34
 S. dient als Beispiel und Lektion. 2:67
 Buße und Besserung wenden S. ab. 5:40
 S. von Jonas Volk wird abgewandt. 10:99
 Allahs Gnade wendet S. ab. 7:157

Sühne

S. für Fehler anderer ist nicht möglich. 6:165

Tabūk, Expedition nach

Muslime zum Auszug nach T. aufgefördert. 9:41
 Länge der Reise nach T. 9:42

Tafel

Der Heilige Qur'an steht auf einer wohl verwahrten T. 85:23

Tafeln von Mose^{AS}

T. enthielten Anweisungen zu allen Angelegenheiten. 7:146
 Mose^{AS} warf T. im Zorn beiseite und hob sie wieder auf, als sein Zorn nachgelassen hatte. 7:151,155

Tag

Ein T. entspricht 1.000 Jahren. 22:48; 32:6

Ein T. entspricht fünfzigtausend Jahren. 70:5

Tag der Auferstehung (qiyāma)

Es gibt keinen Zweifel über den T. d. A. 4:88

T. d. A. wird auch als „Stunde“ bezeichnet. 20:16
 T. d. A. jedes Einzelnen. 19:96
 T. d. A. bedeutet auch Tag des Niedergangs oder Ruins. 17:52; 40:60; 54:2; 70:43-45

Tag des Jüngsten Gerichts (siehe unter „Jüngstes Gericht“)**Taten, böse**

Böse T. sind Ergebnis des Nichtglaubens an das Leben nach dem Tod. 27:5,6
 Ehebruch. 17:33
 Arroganz. 2:35;88; 4:174;
 7:37;41,49;76,77;89;134; 10:76;
 14:22; 23:47; 25:22; 28:40;
 29:40; 34:32-34; 38:75;76;
 39:60; 40:48;49; 41:16;39; 45:32;
 46:11;21; 71:8; 74:24

Verleumdung. 49:12

Üble Nachrede. 49:13

Argwohn. 49:13

Prahlerie. 57:24

Spott. 49:12

Verzweiflung. 39:54

Trinken von Alkohol. 2:220; 5:91,92

Neid. 113:6

Verschwendug. 7:32; 17:27,28

Verräterei der Blicke. 40:20

Etwas verfolgen, von dem man keine Kenntnis hat. 17:37

Glücksspiel. 2:220; 5:91,92

Arroganz. 17:38; 23:47; 31:19

Sich eiteml Geschwätz hingeben. 23:4; 74:46

Kurzes Maß geben. 83:2-4

Schimpfnamen geben. 49:12

Geiz. 4:38; 47:39; 57:25; 59:10; 64:17

Treulosigkeit. 4:106;108; 8:28;59

Lüge. 22:31; 25:73

Diebstahl. 5:39

Taten, gute

Wägen von Gut und Böse. 7:9,10

Definition von Tugend und g. T. 2:178

G. T. werden zehnfach belohnt. 6:161

G. T. haben Bestand. 18:47

Grundlegende Prinzipien von g. T.
 2:208; 4:75; 5:17; 6:163; 60:2;
 92:19-22

Einhalten von Versprechen und Verträgen. 2:178; 5:2; 16:92; 17:35;
 23:9; 70:33

Keuschheit. 17:33; 23:6-8; 24:31,34,61;
 25:69; 33:36; 70:30-32

Sauberkeit und Reinheit. 2:223; 4:44;
 5:7; 9:103,108; 22:30; 24:22;
 33:34; 74:5,6; 87:15; 91:10,11

Kontrolle von Wut und Zorn. 3:135

Zusammenarbeit in guten Dingen. 5:3
 Mut und Furchtlosigkeit. 3:173-175;
 9:40; 33:40; 46:14

Gute Behandlung von Arbeitern. 4:37

Gutes gebieten und Böses verwehren.

3:111

Bedeutung der wahren Zeugenaussage.

4:136; 5:9; 25:73

Wetteifern in guten Dingen. 2:149

Speisen von Hungernden. 76:9;

90:15-17

Mitmenschen vergeben. 2:110;

3:135,160; 4:150; 5:14; 7:200;

12:93; 24:23; 41:35; 42:38-41

Güte erweisen. 2:196; 3:135; 5:94; 7:57

Dankbarkeit erweisen.

2:153,173,186,244; 3:145; 5:7,90;

14:8; 39:8,67; 46:16

Demut zeigen. 6:64; 7:14,56,147;

16:24,30; 17:38; 28:84; 31:19,20;

40:36

Gerechtigkeit üben. 5:9; 6:153; 16:91;

49:10

Blicke zu Boden schlagen. 24:31,32

Gute Behandlung der Nachbarn. 4:37

Gute Behandlung der Eltern. 4:37;

17:24,25

Geduld zeigen. 2:46,154,156,178; 11:12;

13:23; 16:127,128; 28:81; 39:11;

42:44; 103:4

Frieden unter den Menschen stiften.

4:115; 49:10

Beharrlichkeit und Standhaftigkeit.

13:23; 41:31-33

Fürsorge den Armen gegenüber.

2:84,178,216; 4:9,37; 8:42; 17:27;

24:23; 30:39; 51:20; 59:8; 76:9;

90:17

Gute Behandlung von Verwandten.

2:178; 16:91; 30:39

Aufrichtigkeit und Lauterkeit. 39:3,4;

98:6

Beherrschung der eigenen Gelüste.

4:136; 7:202; 18:29; 30:30; 38:27;

79:41,42

Ausgeben für die Liebe Allahs. 2:178;

17:27

Argwohn meiden. 49:13

Treunhandschaft und Anvertrautes einhalten. 2:284; 4:59; 23:9;

70:33

Wahrheit und Ehrlichkeit. 4:136;

5:120; 9:119; 17:82; 22:31; 25:73;

33:25,36,71; 39:33

Selbstlosigkeit und Aufopferung.

2:208,263; 59:10; 64:17; 76:9,10;

92:20,21

Tayammum (symbolische Waschung)

Wann T. zulässig ist. 4:44; 5:7

Tod

T. bedeutet Schmerz und Qualen. 14:18

Schlaf ist wie T. 39:43

Niemand stirbt ohne Allahs Befehl.

3:146

Jedes Geschöpf muss den T. kosten.

3:186; 21:36; 29:58

Kein ewiges Leben auf dieser Welt.

21:35,36

Keine Rückkehr in diese Welt nach dem T. möglich. 21:96; 23:100,101; 39:43
 Zwei Leben (d. h. weltliches Leben und Leben nach dem T.) und zwei Tode (d. h. Zustand vor der Geburt und T. nach dem Leben). 40:12
 T. bezeichnet auch einen niedrigen Geisteszustand. 2:57
 T. und Leben beziehen sich auf den Aufstieg und Fall von Völkern und Nationen. 29:21
 Tote zum Leben erwecken. 6:123; 75:38-41
 Geistig Tote. 6:37

Tod, Schranke hinter dem (barzah)
 Nach dem T. gibt es eine Schranke, hinter der eine Rückkehr in diese Welt nicht möglich ist. 23:101

Thora

T. wird Mose offenbart und enthält Führung und Licht und alle notwendigen Anweisungen für die Kinder Israels. 3:4; 5:45; 6:155; 23:50; 28:44; 37:118
 Mosaische Propheten richteten gemäß der T. 5:45
 Prophezeiungen über den Heiligen Propheten des Islam^{SAW} in der T. 7:158; 48:30
 Diejenigen, die an die T. Glauben, ihre Gebote jedoch nicht befolgen. 6:26
 Verheißung einer großartigen Versorgung für jene, die an die T. glauben, wenn sie an den Qur'an geglaubt hätten. 5:67
 Volk der T. wird eingeladen zum Glauben an den Heiligen Propheten^{SAW}. 5:16,17,20
 Verfälschung der T. 2:80; 3:79; 5:14-16

Tote Menschen

T. M. kehren nie wieder in diese Welt zurück. 2:29; 21:96; 23:100,101; 39:59,60
 Spirituell t. M. können in dieser Welt auferweckt werden. 8:25,43

Treuegelöbnis (bai'at)

Dem Heiligen Propheten^{SAW} Treue schwören bedeutet Allah Treue schwören. 48:11
 Der Heilige Prophet^{SAW} nahm das T. seiner Gefährten in Hudaibiya an. 48:19
 Dem Heiligen Propheten^{SAW} wurde befohlen, das T. von Frauen anzunehmen. 60:13
 Worte des T. 60:13

Trinität

Verurteilung der T. 4:172; 5:74

Übel (siehe auch unter „Taten, böse“)

Mensch ist rein geschaffen und hat die Möglichkeit, dem Guten oder dem Bösen nachzugehen. 76:3,4; 90:9-11; 91:8,9
 Verbot des offenkundigen und verborgenen Ü. 6:121,152; 7:34
 Die Bestrafung des Ü. sollte in einem angemessenen Verhältnis zu der Tat stehen. 6:161; 10:28; 28:85; 40:41
 Beharrlichkeit der Ungläubigen in Schandtaten. 7:29
 Das Gewissen des Menschen tadeln ihn wegen böser Taten. 7:23; 75:3
 Wer Ü. tut und in Sünden verstrickt ist, kommt in die Hölle. 2:82
 Das Gute überwindet das Böse. 11:115
 Böses wird durch Buße vergeben. 3:136,137; 4:111; 16:120; 42:26
 Hass gegen das Böse ist dem Menschen angeboren. 49:8; 91:8,9
 Dem Heiligen Propheten^{SAW} zu folgen, schützt vor dem Ü. 3:32
 Gebet bewahrt vor dem Bösen. 29:46
 Ü. wird zur Rechenschaft gezogen, wenn es absichtlich begangen wird. 2:226; 5:90; 20:116

Uhud

Schlacht von U. 3:122,123
 Feind kehrt gescheitert nach Mekka zurück. 3:128
 Lehren, die aus U. gezogen werden können. 3:140-144,153-172
 Ursachen des Unglücks von U. 3:153,154
 Muslime haben zunächst die Oberhand. 3:153
 Feind geht nach dem Rückzug in die Offensive. 3:154
 Gerede der Heuchler bei U. 3:155
 Verräter werden begradigt. 3:156
 Der Heilige Prophet^{SAW} geht sanft mit ihnen um. 3:160

'Umra

Vollziehung der 'umra. 2:159,197

Unglaube (kufr) und Ungläubige (kuffär)

Unglaube bedeutet, den Glauben an die Existenz Allahs zu leugnen. 2:29
 Unglaube bedeutet die Leugnung der Wohlatten Allahs. 16:113
 Eisenfesseln um den Hals von Ungläubigen. 36:9
 Aberglaube von mekkanischen U. 5:104
 U. werden keinen Erfolg haben. 10:70,71
 Taten von U. helfen ihnen im Jenseits nicht. 11:17
 Grund für den Unglauben ist, dass sie

diese Welt dem Leben im Jenseits vorziehen. 14:4
 Grund, warum Engel nicht auf U. herabsteigen. 17:96
 Ende der U. 68:18-34

Schwere Bestrafung für U. 83:8

Irrtum als Gegenleistung für Führung anzunehmen, ist für U. ein Lustgeschäft. 2:17
 U. werden taub genannt, weil sie darauf beharren, Böses zu tun. 2:19
 U. werden stumm genannt, weil sie sich nicht ausdrücken können, um ihre Zweifel zu beseitigen. 2:19

U. werden blind genannt, weil sie die segensreiche Veränderung, die der Islam in den Muslimen bewirkt hat, nicht sehen. 2:19

Herzen von U. sind wie Stein. 2:25
 Alle Handlungen von U. sind vergeblich. 2:218

Grund, warum U. keine Belohnung erhalten werden. 78:28

U. erhalten die Strafe der Hölle und des Brennens, weil sie die Gläubigen verfolgen und nicht bereuen. 85:11

U. sind von allen Seiten von Strafe umringt. 85:20,21

Engel steigen auf U. herab, nur um sie zu bestrafen. 25:23,24

Universum, Erschaffung des

E. d. U. ist nicht ohne Sinn und Zweck. 21:17,18

E. d. U. erfolgte in Übereinstimmung mit den Erfordernissen der Weisheit. 15:86; 39:6; 46:4

Alles im U. ist geordnet und aufeinander abgestimmt, und es gibt keine Unordnung, Uneinigkeit oder Unstimmigkeit. 67:2-5
 U. wurde dem Menschen dienstbar gemacht. 14:33-35; 16:11-15; 45:13,14

Unziemliche Rede

Allah liebt nicht öffentliche Rede von Unziemlichem. 4:149

Unzucht

U. ist verboten. 17:33; 25:69
 Bestrafung für U. 24:3

Verbotene Nahrung (siehe unter „Nahrung, verbotene“)

Vereinbarungen (siehe unter „Verträge“)

Vergebung (siehe auch unter „Allah, Seine Vergebung“)

Die Belohnung für die V. einer Schädigung liegt bei Allah. 42:41

Vergeltung, Gesetz des (<i>qīṣās</i>)	3. Bewohner des Waldes (<i>Aṣḥābu l-aika</i>) Also V. von <i>Šū'aib</i> . 15:79 V. <i>Aṣḥābu l-aika</i> und sein Ort. 15:79; 50:15	Wasser (Offenbarung) W. als Quelle des Lebens. 11:8; 21:31
V. schützt menschliches Leben. 2:179,180	4. V. von <i>Tubba'</i> und seine Zerstörung. 44:38; 50:15.	Weise Menschen Merkmale von w. M. 13:20-25
Verleumdung	5. V. des Brunnens (<i>Aṣḥābu r-rass</i>) war ein Teil des Stammes der <i>Tamūd</i> . 25:39	Wissen Eine Person mit W. ist besser als eine ohne. 39:10
Verbot von V. 24:5,24-27; 104:2	6. V. des Elefanten. (<i>Aṣḥābu l-fil</i>). V. des Elefanten war Abraha, der Gouverneur des abessinischen Königs im Jemen, und seine Armee. 105:2	Erwerb von W. wird dringend empfohlen. 96:4-6
Verträge	Plan des V. des Elefanten gegen das Haus Gottes und ihre Zerstörung. 105:3	Allah wird den Rang derer, die W. besitzen, erhöhen. 58:12
V. sollen schriftlich festgehalten werden. 2:283	7. <i>Sābi'ün</i> . 5:70	Gläubigen wird befohlen, sich religiös W. anzueignen. 9:122
Zwei Zeugen für V. 2:283	8. V. der Höhle (<i>Aṣḥābu l-kahf</i>). Lage der Höhle. 18:18	Gebet für die Mehrung von W. 20:115
Erfüllung von V. 5:2	Anzahl des V. der Höhle. 18:23	W. schenkt Einsicht. 39:10
Verwerfung von V. 8:59	Länge des Zeitraums, in dem das V. in der Höhle gelebt hat. 18:26	Mensch kann die Kräfte der Natur mit W. beherrschen. 17:71; 21:80-83; 45:13,14
Vertrag mit den Götzendienern. 9:4,7,12,13	Hund vom V. der Höhle. 18:19	Allein Menschen mit wahrem W. fürchten Allah. 35:29
Verwahrung	Vorherbestimmung (taqdīr, wörtl. die Bestimmung des Maßes von allem)	Propheten sind von Allah mit W. begünstigt. 21:80
V. von Eigentum. 2:284	Bedeutung der V. 7:35; 67:23,24	Propheten werden dazu auferweckt, Lehrer der Menschheit zu sein. 2:152
Verwaltung öffentlicher Angelegenheiten	Allah hat das Maß von allem bestimmt. 25:3; 54:50; 65:4	Der Heilige Qur'an gebietet das Studium der Natur. 3:191,192; 10:6,7; 13:4,5; 16:11-17; 17:13; 35:28,29
Macht sollte in die Hände derer gelegt werden, die am besten dafür geeignet sind. 4:59	Gut oder Böse geschieht als Folge des göttlichen Gesetzes. 4:79,80	Der Heilige Qur'an gebietet das Studium der Verhältnisse der Länder und Nationen. 17:22; 22:46,47; 29:21
Ausgewählte Vertreter des Volkes, die bei der V. ö. A. konsultiert werden sollen. 3:160	Mensch ist frei, nach eigenem Guttücken zu handeln, muss aber die Konsequenzen daraus tragen. 74:39	Der Heilige Qur'an gebietet das Studium der Geschichte der Nationen. 12:112; 30:10; 33:63; 35:44,45; 40:22
V. ö. A. durch gegenseitige Beratung. 42:39	Gläubige und Ungläubige profitieren gleichermaßen von den Gaben des Herrn. 17:21	
Pflicht, Allah und Seinem Gesandten und denen, die Befehlsgewalt haben, zu gehorchen. 4:60	Vormundschaft	
Ausübung von Herrschaft über Menschen mit Gerechtigkeit. 4:59	Bevollmächtigter, der stellvertretend für die Aufsicht handelt. 2:283	
Gewährleistung der Verteidigung und Sicherheit des Staates. 3:201	Vormund in Fällen von Minderjährigen oder von Personen mit schwachem Verständnis. 4:6,7	
Vieh	Waisen	
V., das zum Wohle des Menschen geschaffen wurde. 6:143-145; 16:6,7,81; 23:22; 39:7; 40:80,81	W. sollen nicht unterdrückt werden. 93:10	
Volk der Schrift, das (<i>Ahlu l-Kitāb</i>)	Speisung von W. 90:16	
Das V. d. S. sind Juden und Christen. 4:154,172	Fürsorge für W. 2:221	
Das V. d. S. konnte ohne das Erscheinen des Heiligen Propheten ^{SAW} nicht reformiert werden. 98:2-4	Eigentum von W. sollte geschützt werden. 4:3; 6:153; 17:35	
Das V. d. S. glaubt an Gottesseinheit. 3:65	Strafe für Veruntreuung von Eigentum von W. 4:11	
Das V. d. S. wird weiterhin an den Tod Jesu am Kreuz glauben. 4:160	Richtige Erziehung von W. 4:7	
Völker	Gerechte Behandlung von W. 4:128	
1. V. von 'Ad. 7:66; 11:51	Waldbewohner	
Bestrafung durch zerstörerischen Wind. 46:25,26	Strafe Allahs fiel auf die W., weil sie Seine Gesandten zurückgewiesen haben. 50:15	
2. V. von <i>Tamūd</i> . 7:74; 11:62	Waschung	
Zeichen einer Kamelstute für <i>Tamūd</i> . 11:65	Ausführung der W. vor dem Gebet. 5:7	
V. zerschnitt der Kamelstute die Sehnen und wurde entsprechend der Warnung bestraft. 11:68		
Erdbeben überwältigt das V. 7:79		
V. lag auf den Boden, als die Strafe kam. 7:79		

Wurm der Erde (dābbatu l-ard)

W. d. E., d. h. jemand, der niederen
Wünschen folgt. 34:15
W. d. E., gemeint sind Pestkeime. 27:83

Zacharias (Prophet Zakariyya^{as})

Allah gewährt Z. Seine Gunst. 3:39-42;
19:3-12

Zakat (siehe unter „Gottesdienste“)

Zeugen

Erfordernis von zwei männlichen Z.
oder einem männlichen und
zwei weiblichen zur Erleichterung der Beweissicherung.
2:283

Testament und zwei redliche Z.
5:107-109

Zeugnis

Z. von Augen, Ohren und der Haut.
41:21-24

Zins

Verbot von Z. 2:276,277,279; 3:131;
30:40
Z. fördert nicht den wahren Wohlstand. 30:40
Warnung vor den bösen Folgen der Erhebung von Z. 2:280

Zölibat

Z. (Mönchtum) war nicht von Allah vorgeschrieben, sondern wurde von den Christen sich selbst auferlegt. 57:28

Zwietracht

Übel der Z. 3:104,106; 8:47

GLOSSAR

Abū Lahab: Sein richtiger Name war ‘Abdu l-‘Uzzā, er war ein Onkel und erbitterter Gegner des Heiligen Propheten Muhammad^{SAW}.

Ahlu l-Kitāb: Wörtl.: Volk der Schrift. Der Begriff umfasst sämtliche vorislamischen Völker, die eine heilige Schrift von Gott erhalten haben. In erster Linie sind damit aber die Juden und die Christen gemeint.

Ahmad: Ahmād bedeutet, jemand, der besonders viel lobpreist. Ahmād war einer der Namen des Heiligen Propheten Muhammad^{SAW} (*al-Buhārī*). Ebenso steht der Name Ahmād für das spirituelle Ebenbild des Heiligen Propheten^{SAW}, also für den Verheißenen Messias und Imam Mahdi der Endzeit. Dieser Messias und Mahdi erschien in der Person von Hadhrat Mirza Ghulam Ahmad^{AS}, der ebenfalls diesen Namen trug.

al-Ahzāb: Wörtl. die Verbündeten. Bezieht sich auf die sogenannte Grabenschlacht (Gāzwatu l-handaq) oder Schlacht der Verbündeten (Gāzwatu l-ahzāb), die im 5. Jahr nach der Hidschra vor den Toren Medinas stattfand. Ein Großteil der Völker Arabiens hatte sich gegen den Islam verbündet. Die Armee, die sie gegen die Muslime einsetzten, war um ein Vielfaches stärker als die der Muslime, wobei die Muslime siegreich aus dieser Schlacht hervorgingen.

Allah: Der Eigenname Gottes.

Arafāt: Eine etwa 20 Kilometer von Mekka entfernte Ebene bzw. Tal, wo die Pilger in der zweiten Hälfte des neunten Tages des Pilgermonats Du l-Hiğğa Halt machen. Der Aufenthalt der Pilger an diesem Ort bildet eine der Hauptriten der Pilgerreise.

Badr: Name eines Ortes auf dem Weg zwischen Mekka und Medina. Hier fand die erste reguläre Schlacht zwischen den Quraisch von Mekka

und den Muslimen statt (siehe Glossar unter Quaraisch).

Bahīra: Gemäß einer Tradition der götzendiennerischen Araber wurde eine Kamelstute, nachdem sie zehn Junge geworfen hatte, freigelassen. Als Kennzeichen wurden ihre Ohren geschlitzt. Eine solche Kamelstute wurde als Bahīra bezeichnet.

Bakka: Die alte Bezeichnung von Mekka. Gemäß dem Wörterbuch *Aqrabu l-Mawārid* das, hernach besiedelte, Tal von Mekka.

Ba ’l: Name eines Abgottes aus dem westsemitischen Gebiet, der vom Volk des Propheten Elias^{AS} verehrt wurde.

Dschinn: Das Wort Dschinn wurde vom Heiligen Qur'an auf Folgendes angewandt:

(1) Böse Wesen, die in den Köpfen der Menschen üble Gedanken hervorrufen. Sie sind die Erfüllungsgehilfen Satans und sind gewissermaßen seine Verkörperungen. (114:6-7)

(2) Imaginäre Wesen, die von einigen Menschen angebetet werden, jedoch in der Realität nicht existieren. (34:42)

(3) Die Bewohner der nördlichen Hügellschaft Europas von weißer und roter Hautfarbe, die von anderen Völkern, wie den antiken Hindus und Juden, als von den übrigen Menschen gesonderte Individuen betrachtet wurden und die losgelöst von den zivilisierten Völkern Asiens lebten, jedoch die Bestimmung hatten, in der Endzeit große materielle Fortschritte zu machen und sich gegen die Religion aufzulehnen. (55:16, 40, 57)

(4) Völker, die fremden Religionen und Nationalitäten angehören. (34:13 & Bibel 2. Chronik 2, 7-18)

(5) Primitive und wilde Völker, die in der Vorzeit, bevor der Mensch moralisch so weit entwickelt war, dass ihm ein offensichtlicher Gesetzeskodex gegeben werden konnte, in Höhlen lebten und keinen Normen oder Verhaltensregeln unterworfen waren. Als der Mensch sich jedoch zivilisiert hatte, nachdem ihm ein offenbartes Gesetz gegeben worden war, wurden diejenigen aus der letztgenannten Kategorie von Menschen, die es befolgten, im Heiligen Qur'an *insān* (Mensch) genannt, während diejenigen, die von feurigem und rebellischem Temperament waren, als *ġinn* (Dschinn) bezeichnet wurden. In diesem Sinne gibt es auch heute noch diese beiden Kategorien von Menschen, d. h. *insān* (Mensch) und *ġinn* (Dschinn), und die Menschen wechseln weiterhin von einer Kategorie in die andere, je nachdem, ob sie gesetzestreu und zivilisiert sind oder ob sie das Gesetz verwerfen und sich ihm widersetzen.

(6) Die reichsten Menschen, die nicht gerne unter dem Volk, sondern abgeschottet, wohnen. (18:51; 37:159)

(7) In den Bergen lebende Völker. (27:40)

(8) Bakterielle Organismen. (15:28; 55:16)

Dschizya: Eine Steuer, die die nichtmuslimische Bevölkerung eines muslimischen Staates zahlen musste und wodurch der Staat in der Lage war, den Nichtmuslimen Schutz gewähren zu können. Es sei angemerkt, dass im Vergleich zur Dschizya, die den Nichtmuslimen auferlegt wurde, von den Muslimen eine viel höhere Steuer, nämlich die Zakat (siehe unter *Zakat*), erhoben wurde, wobei sie zusätzlich zur Zakat auch den Militärdienst leisten mussten, von dem Nichtmuslime befreit waren. Kurzum, Nichtmuslime mussten eine geringere Steuer zahlen und waren zudem von der Wehrpflicht befreit.

Du l-Kifl: Die Identität von *Du l-Kifl* ist nicht genau geklärt. Exegeten des Heiligen Qur'an identifizieren ihn mit verschiedenen Personen, insbesondere mit einigen biblischen Propheten. Es gibt zahlreiche Hinweise dafür, dass es sich dabei um den Propheten Hesekiel^{AS} handelt.

Du l-Qarnain: Wörtl. der mit den zwei Hörnern. Gemeint ist Kyros II., auch Kyros der Große ge-

nannt, der Herrscher über Medien und Persien war. Er wird als *Du l-Qarnain* bezeichnet, da der Prophet Daniel^{AS} in einem Traum einen Widder mit zwei Hörnern sah, den ein Engel ihm als die Könige von Medien und Persien deutete. (Daniel, 8, 20)

Du n-Nūn: Wörtl. der mit dem Fisch. Gemeint ist der Prophet Jonas^{AS}.

al-Fātiha: Die erste, aus sieben Versen bestehende Sure des Heiligen Qur'an, *al-Fātiha*, ist das wichtigste und in jeder Hinsicht vollkommene muslimische Bittgebet. Zunächst beschreibt das Gebet die vier grundlegenden Attribute Gottes, in deren weiteren Entfaltung die übrigen Eigenschaften Gottes bestehen. Diese vier Hauptattribute Gottes sind: der Herr der Welten (*Rabbu l-‘ālamīn*), der Gnädige (*ar-Rahmān*), der Barmherzige (*ar-Rahīm*) und der Meister des Gerichtstages (*Mālikī yaumi d-dīn*). Das erste Attribut, der Herr der Welten (*Rabbu l-‘ālamīn*), bezeichnet Gott als Schöpfer, Erhalter, Entwickler und Förderer des Universums. Vor allem ist Er der Rabb der Welten, d. h. Er lässt allen Völkern und Nationen – auch den unbekannten und noch unerforschten Welten – Seine Fürsorge und Seinen Beistand gleichmäßig angedeihen. Und darum ist nur Gott allein der Verehrung durch die Geschöpfe würdig. Wer sich der Fürsorge Gottes entzieht, verliert jede Hoffnung auf ein vollkommenes Leben. Das zweite Attribut, der Gnädige (*ar-Rahmān*), beschreibt die allumfassende und allgemeine Gnade und Barmherzigkeit, die Gott unaufgefordert und ohne Verdienst des Empfängers gewährt, wie zum Beispiel die Schätze der Natur. Das dritte Attribut, der Barmherzige (*ar-Rahīm*), bezeichnet die immer wieder sich manifestierende Barmherzigkeit Gottes, die wir durch unsere eigenen Anstrengungen auf uns lenken, so in etwa, wenn Er unser Gebet erhört und unsere Arbeit segnet. Das vierte Attribut, der Meister des Gerichtstages (*Mālikī yaumi d-dīn*), erinnert den Menschen daran, dass er für seine Taten Rechenschaft abzulegen hat, und mahnt ihn, sich auf den Letzten Tag vorzubereiten. Nach der Aufzählung der Hauptattribute weist das Gebet den Menschen darauf hin, dass nur Gott allein anbetungswürdig ist und allein bei Ihm Hilfe zu suchen ist. Dies wird im Satz „Führe uns auf den geraden Weg“ ausgedrückt. Dieser kurze Satz

ist so inhaltsreich, dass es alle erdenklichen Bedürfnisse des Menschen umfasst. Was immer wir tun, soll im Einklang mit dem geraden Weg sein, und dieser gerade Weg wird im nachfolgenden Vers näher beschrieben: Der Weg jener, die Gottes Gnade empfangen haben und sich nachher nicht Seinen Zorn zugezogen haben, indem sie entweder übermütig wurden oder sich zu stolz gegenüber den anderen verhielten. Muslime wollen vor diesen beiden Fehlentwicklungen geschützt sein, deshalb flehen sie nicht nur um die Gnade Gottes und den geraden Weg, sondern möchten, dass Gottes Schutz sie immer begleitet. Diese Sure zeigt auch, wie man zu Gott beten soll: Zunächst vergegenwärtigt man sich die Attribute Gottes, dann bekennt man seine Treue zu Gott und erklärt, dass man gänzlich von Gott abhängig ist, dann legt man ihm seine Bitten vor, ist sich aber wohl bewusst, dass einem der Missbrauch der von Gott gewährten Fähigkeiten Seines Schutzes berauben könnte.

Ǧalūt: Ist ein attributiver Name, der ein Volk bezeichnet, das sich widerspenstig verhält und umhergeht, um andere anzugreifen. Parallel dazu findet sich in der Bibel der Name Goliath (1. Sam., 17, 4). Die Bibel verwendet den Namen für eine einzelne Person, jedoch bezeichnet Goliath tatsächlich eine bestimmte Gruppe skrupelloser Freibeuter zu Zeiten Gideons bzw. Gruppen, die die Eigenschaften ebendieser Gruppe symbolisierten, wie etwa jene zu Zeiten von David^{AS}. Der Heilige Qur'an verwendet den Begriff in beiden Bedeutungen, d. h. sowohl im Sinne derer, die gegen Gideon als auch derer, die gegen David^{AS} vorgingen.

Gog und Magog: Die arabischen Wörter für Gog und Magog, Ya'ŷūg und Ma'ŷūg, stammen beide von der Wortwurzel aŷǵā ab, welche bedeutet „er hatte ein hohes Tempo“ bzw. „er wurde zum flammenden Feuer“ (Lane), und beziehen sich auf die Skythen des Fernen Ostens, oder auf alle Nationen, die den Norden Asiens und Europas bewohnen (Encyclopedia Britannica & Jewish Encyclopedia unter „Gog“ und „Magog“, und The Historians' History of the World, Bd. 2, S. 582 & Hesekiel 38, 2-6 & 39, 6). Die Wörter können auch auf die ursprünglich christlichen Nationen des Westens zutreffen, da diese starken Gebrauch von Feuer gemacht haben und weil

ihr materieller Fortschritt und ihre großen Entdeckungen und Erfindungen dem richtigen und umfangreichen Gebrauch dessen zu verdanken sind. Weiterhin können diese Wörter auch auf das rastlose Vorgehen dieser Nationen deuten, da diese stets bestrebt sind, neue Gebiete zu erobern. Aus der biblischen Beschreibung von Gog und Magog wird deutlich, dass diese Namen auf einige ursprünglich christliche Mächte des Westens zutreffen: Erstens, weil sie als sehr zahlreich und mächtig dargestellt werden (Hesekiel 38, 9; Offenbarung 20, 8; Hesekiel 39, 18-19). Zweitens wird deutlich gemacht, dass sie aus den nördlichen Teilen der Erde und von den Inseln kommen (Hesekiel 38, 15). Drittens sollen sie sich über die ganze Welt ausbreiten (Offenbarung 20, 9). Viertens sollen sie von ihrer Heimat im Norden in andere Länder auswandern und sich in allen Himmelsrichtungen niederlassen, und in Kriegszeiten sollen sie aus ihren fernen Kolonien herbeikommen, um sich zu vereinen (Offenbarung 20, 8). Im Buch Hesekiel wird Gog als „Fürst von Rosch, Meschech und Tubal“ bezeichnet. Gog wird auch als „[vom] Land Magog“ bezeichnet (Hesekiel 38, 2), und Magog repräsentiert nach den Kommentatoren der Bibel die Gebiete, die früher den Namen Skythien trugen (einschließlich Russland und Tatarei), aus denen in der Vergangenheit Scharen von Barbaren hervorgegangen sind. Russland gehörte zum Land Magog, so dass man davon ausgehen kann, dass Rosch für Russland, Meschech für Moskau und Tubal für Tobolsk steht. In Hesekiel 39, 6 und Offenbarung 20, 8 ist Magog auch als Name eines Volkes erwähnt worden. In Hesekiel wurde Magog zusammen mit jenen erwähnt, „welche auf den Inseln sicher wohnen“. Diesen Passagen folge repräsentieren Gog und Magog einige der Großmächte Europas, darunter auch Russland. Aus dem Heiligen Qur'an (18:95) wird deutlich, dass sie die Gebiete an der nördlichen Grenze des Iran überfielen. Sie müssen also jene Stämme gewesen sein, die allgemein als Skythen bekannt sind. Es ist eine bekannte historische Tatsache, dass die Skythen in alten Zeiten in großen Massen von Asien nach Europa zogen, wobei ihre Route nördlich des Kaukasus lag (Encyclopedia Britannica, Bd. 12, S. 263, Ausg. 14.). Als sich eine Schar in Europa niederließ, kamen neue Scharen aus dem Osten und drängten ihre Vorgänger immer weiter in den Westen. Demnach wurden

die Völker Europas in der biblischen Prophezeiung berechtigterweise als Gog und Magog bezeichnet. Auch aus Hesekiel und dem Buch der Offenbarung geht hervor, dass Gog und Magog in der Endzeit, d. h. in der Zeit kurz vor der Wiederkunft des Messias, erscheinen sollten (Hesekiel 38, 16; Offenbarung 20, 7-10). Jenes Zeitalter würde von Kriegen, Erdbeben, Epidemien und schrecklichen Katastrophen geprägt sein.

al-Ğūdī: Jener Berg, auf dem die Arche Noah^{AS} nach der Sintflut landete. Im Laufe der Zeit gab es verschiedene Theorien über die Lage des Berges, wobei es Indizien dafür gibt, dass damit der gleichnamige Berg in der heutigen Türkei gemeint sein könnte.

Hadsch: Pilgerfahrt zur Ka'ba. Der Hadsch ist eine der fünf Säulen des Islam. Jeder erwachsene Muslim, ob Mann oder Frau, der körperlich und finanziell in der Lage ist die Reise zu unternehmen, hat die Pflicht, mindestens einmal im Leben diese Pilgerfahrt zu vollziehen.

Hām: Ein Kamelhengst, der, nachdem er zehn Junge gezeugt hatte, von den götzendienerischen Arabern freigelassen, weder beritten noch anderweitig belastet wurde.

Hārūt und Mārūt: Die beiden heiligen Männer Hārūt und Mārūt waren zwei engelsgleiche Menschen, die auf Geheiß Gottes agierten. Es handelt sich dabei um die biblischen Propheten Haggai^{AS} und Sacharja^{AS}, der Sohn Iddos (Esra, 5, 1). Zusammen mit Kyros befreiten sie die Israeliten aus Babylon.

al-Hiğr: Das Wort *hiğr* meint eine von einer steinernen Mauer umgebene Einfriedung, Festung oder Stadt. Al-Hiğr war die Stadt der Tamūd, dem Volk des Propheten șālih^{AS}, die zwischen Tabuk und Medina lag. Offenbar war sie größtenteils aus Steinen erbaut worden und von einer steinernen Mauer und Wällen umgeben. Daher auch der Name.

Hunain: Name eines Ortes, südöstlich von Mekka, etwa 25 Kilometer entfernt. Hier fand im 8. Jahr nach der Hidschra eine Schlacht zwischen den Muslimen und einigen götzendienerischen Stämmen Arabiens statt.

Hurūf Muqatta'āt: Wörtl. „isolierte Buchstaben“. Hurūf muqatta'āt sind die Buchstaben, die wir zu Beginn von 28 Suren vorfinden. Es handelt sich hierbei um Abkürzungen. Die zweite Sure zum Beispiel wird nach der basmala mit den arabischen Buchstaben *Alif Lām Mīm* eröffnet. Im Heiligen Qur'an bestehen diese Abkürzungen aus einem bis zu fünf Buchstaben und werden aus den folgenden vierzehn Buchstaben gebildet: *Alif, Lām, Mīm, Sād, Rā', Kāf, Hā', Yā', 'Ain, Tā', Sīn, Hā', Qāf, Nūn*. Die *hurūf muqatta'āt* erscheinen, mit der Ausnahme der Buchstaben *Qāf* und *Nūn*, als Verbindungen von mehreren Buchstaben. Das System der *hurūf muqatta'āt* war bereits in der arabischen Dichtung wie auch in der Umgangssprache gebräuchlich. Den *hurūf muqatta'āt* werden mehrere Bedeutungen zugeschrieben, von denen zwei wesentliche im Folgenden dargelegt werden.

Eine Auslegung bezieht sich auf die alte Reihenfolge des arabischen Alphabets, das sog. *abḡād*, das gleichzeitig das alphabetische Zahlensystem der Araber bildet, wonach jeder Buchstabe einen numerischen Wert besitzt. So ist *Alif* bspw. gleich 1, *Bā'* ist gleich 2, *Ćīm* gleich 3, *Yā'* gleich 10, *Kāf* gleich 20, *Lām* gleich 30, *Qāf* gleich 100, *Rā'* gleich 200, *Sīn* gleich 300 usw. (*at-Tabari*). Wenn nun die Buchstaben *Alif Lām Mīm* als Zahlensymbole aufgefasst werden, erhalten wir den Wert 71 (*Alif/1 + Lām/30 + Mīm/40 = Alif Lām Mīm/71*). Die Buchstaben am Anfang der zweiten Sure können nach diesem Prinzip wie folgt ausgelegt werden: Die zweite Sure (*al-Baqara*) befasst sich mit der Festigung des frühen Islam, wobei die drei Buchstaben *Alif Lām Mīm* bedeuten, dass die junge Religion 71 Jahre für die innere Festigung benötigen würde. Nun ist tatsächlich bekannt, dass dieser Vorgang bis zum Jahre 71 nach der Hidschra andauerte, zu der Zeit, da Yazīd, der Sohn Mu'āwiya^{RA}, an die Macht gelangte und die Geschichte des Islams eine Wendung erfuhr.

Eine weitere, wichtigere Auslegung der *hurūf muqatta'āt* ist, dass diese die Abkürzungen der göttlichen Attribute darstellen. Die durch Abkürzungen eingeleiteten Suren behandeln jeweils hauptsächlich jene Attribute Gottes, die durch die betreffenden Buchstaben vertreten sind. In diesem Sinne stehen die Buchstaben *Alif Lām Mīm* für den Satz: „Ich bin Allah, der Allwissende.“

Diese Auslegung wird von *Ibn ‘Abbās^{RA}*, einem Gefährten des Heiligen Propheten Muhammad^{SAW}, befürwortet (*at-Tabārī*). *Alif Lām Mīm* zu Anfang der Sure *al-Baqara* weist somit auf den Hauptgegenstand dieser Sure hin, also auf das göttliche Wissen. Durch *Alif Lām Mīm* kündigt Gott gleichsam an, dass die Muslime, die anfänglich schwach waren, bald Stärke, Wissen, Weisheit und Macht erlangen würden.

Iblis: Das Wort *Iblis* leitet sich vom arabischen Verb *ablasa* ab, was bedeutet: (1) das Gute in ihm bzw. seine Tugend nahm ab; (2) er gab die Hoffnung auf bzw. verzweifelte an der Barmherzigkeit Gottes; (3) er wurde seelisch gebrochen; (4) er war ratlos und verwirrt und unfähig, den rechten Weg zu sehen; und (5) er wurde daran gehindert, seinen Wunsch zu erfüllen.

Ausgehend von der Grundbedeutung des Wortes ist *Iblis* ein Wesen, das wenig Gutes und viel Böses in sich trägt, da es aufgrund seines Ungehorsams an der Barmherzigkeit Gottes verzweifelt und deswegen verwirrt und unfähig ist den rechten Weg zu sehen. *Iblis* steht stellvertretend für die Mächte des Bösen im Gegensatz zu den Mächten des Guten. *Iblis* wird oft als identisch mit Satan betrachtet, unterscheidet sich jedoch bisweilen von ihm. Es ist wichtig zu verstehen, dass *Iblis* keineswegs zur Schar der Engel gehörte, denn während er als ungehorsam gegenüber Gott beschrieben wird (2:35), werden die Engel als immerzu gottergeben und gehorsam dargestellt (66:7). Gott war erzürnt über *Iblis*, da auch ihm befohlen wurde, Adam zu dienen, aber er gehorchte nicht (7:13). *Iblis* ist ein attributiver Name, der auf der Grundlage der Grundbedeutung des Wortes dem bösen Wesen gegeben wird, das den Engeln entgegengesetzt ist. Er wurde so genannt, weil er die oben aufgezählten Eigenschaften besitzt, insbesondere die Eigenschaft, des Guten beraubt zu sein, keinen Ausweg zu wissen und an Gottes Barmherzigkeit zu verzweifeln. Dass *Iblis* nicht jener Satan war, von dem in 2:37 die Rede ist, geht aus der Tatsache hervor, dass der Qur'an die beiden Namen nebeneinander aufführt, wo immer die Geschichte Adams erwähnt wird, wobei überall eine sorgfältige Unterscheidung zwischen den beiden Namen getroffen wird. Wo immer er von dem Wesen spricht, das sich im Gegensatz zu

den Engeln weigerte, Adam zu dienen, erwähnt er stets den Namen *Iblis*, und wo immer er von dem Wesen spricht, das Adam verführte und zum Grund seiner Verbannung aus dem Garten wurde, erwähnt er den Namen Satan. Diese sehr bedeutsame Unterscheidung, die im gesamten Qur'an an mindestens zehn Stellen (2:35, 37; 7:12, 21; 15:32; 17:62; 18:51; 20:117, 121; 38:75) vorkommt, zeigt deutlich, dass *Iblis* sich von dem Satan unterscheidet, der Adam verführte, und insofern einer aus Adams eigenem Volk gewesen ist. An anderer Stelle sagt der Qur'an, dass *Iblis* zu einer verborgenen Schöpfung Gottes gehörte und im Gegensatz zu den Engeln in der Lage war, Gott entweder zu gehorchen oder ungehorsam zu sein (7:12-13).

Idrīs: Der qur'anische Name für den biblischen Propheten Henoch^{AS}.

Illiyyūn: Wird von einigen Exegeten als vom arabischen Wort *‘alā* abgeleitet betrachtet, was bedeutet, dass etwas hoch ist oder hoch geworden ist. Demnach soll es die erhabensten Ränge bezeichnen, die die rechtschaffenen Gläubigen genießen können. Gemäß dem Wörterbuch *al-Mufradāt* von *Imām ar-Rāğib* sind *illiyyūn* jene auserwählten rechtschaffenen Gläubigen, die spirituellen Vorrang vor anderen genießen werden. Das Wort kann auch für jene Teile des Qur'an stehen, die Prophezeiungen über den großen Fortschritt und Wohlstand der Gläubigen enthalten. Gemäß dem Prophetengefährten *Ibn ‘Abbās^{RA}* bezeichnet dieses Wort das Paradies, während *Imām ar-Rāğib* es für den Namen der Bewohner des Paradieses hält.

Ka ‘ba (Kaaba): Das heilige Haus in Mekka, dem die Muslime während des Gebets ihr Gesicht zuwenden. Sie ist ein würfelförmiger Bau, der sich im Inneren der Heiligen Moschee befindet und eine zentrale Bedeutung für die Muslime hat, zumal sie als das erste Haus Gottes gilt.

Hātam an-nabiyyīn: Das Wort *hātam* leitet sich von *ḥatama* ab, was bedeutet: er siegelte, er versah mit einem Siegel, er stempelte, er versiegelte, er verschloss, er besiegelte, er schloss ab, er beendete oder er vollendete. *Hātam* bedeutet Ring, Siegel, Stempel. Wörtlich bedeutet *hātam an-nabiyyīn* somit „das Siegel der Propheten“. Es

bedeutet also, dass der Heilige Prophet^{SAW} der Beste der Propheten und die Zierde aller Propheten ist, so wie ein Ring eine Zierde für den Menschen darstellt. Eine weitere Lesart ist *ḥātim an-nabiyyīn*. *Ḥātim* trägt im Wesentlichen die gleiche Bedeutung, meint jedoch darüber hinaus auch jene Person, die etwas zu Ende bringt. Demnach würde es bedeuten, dass *ḥātim an-nabiyyīn* „der Letzte der Propheten“ heißt, wobei in diesem Fall jedoch mit dem Wort *an-nabiyyīn* die gesetzgebenden Propheten gemeint sind.

Der Begründer der Ahmadiyya Muslim Jamaat, Hadrat Mirza Ghulam Ahmad aus Qadian^{AS}, erhob den Anspruch, die Wiederkunft Jesu^{AS}, also der Verheißene Messias, zu sein, den der Heilige Prophet Muhammad^{SAW} als Prophet Allahs (*nabīyullāh*) bezeichnete (*Şahīh Muslim*). Der Verheißene Messias^{AS} erklärte, dass dies lediglich bedeutet, dass er der Schatten (*zill*) und die Manifestation (*burūz*) des Heiligen Propheten^{SAW} und somit kein unabhängiger (*mustaqill*) oder gesetzgebender (*tašrī'i*) Prophet ist und das Siegel des Prophetentums durch seine Ankunft keineswegs gebrochen wird, sondern er vielmehr als ein dem Heiligen Propheten^{SAW} vollkommen ergebener spiritueller Nachkomme dessen Siegelschaft und segensreichen Rang bestätigt.

al-Lāt: Name einer Abgöttin, die in ganz Arabien verehrt wurde. Zusammen mit *al-Uzzā* und *Manāt* war sie eine der wichtigsten Gottheiten im vorislamischen Mekka. Der bedeutendste Götze von *al-Lāt* befand sich in der Stadt *Ta'if* und wurde hauptsächlich vom Stamm der *Banū Taqīf* verehrt.

Manāt: Name einer Abgöttin, die vor dem Islam auf der Arabischen Halbinsel verehrt wurde. Zusammen mit *al-Lāt* und *al-Uzzā* war sie eine der wichtigsten Gottheiten im vorislamischen Mekka. Der bedeutendste Götze von *Manāt* befand sich an einem Ort namens *al-Mušallal* bei Qudaid, auf dem Weg von Mekka nach *Yatrib* (Medina), und wurde hauptsächlich von den Stämmen der *Banū Aus* und der *Banū Hazrağ* aus *Yatrib* verehrt.

Manna und Salwa: *Manna* bedeutet eine Gunst oder ein Geschenk; alles, was man ohne Mühe oder Schwierigkeiten erhält; auch: Honig oder Tau. *Salwa* bedeutet ein weißlicher Vogel, der

einer Wachtel ähnelt und in einigen Teilen Arabiens und den Nachbarländern zu finden ist; das, was einen Menschen zufrieden und glücklich macht; auch: Honig, *Manna* und *Salwa* waren jene Speisen, die Gott den Israeliten in der Wildnis des Sinai gewährte.

Mārūt: Siehe unter *Hārūt* und *Mārūt*.

al-Maš'aru l-ḥarām: Name eines kleinen Hügels im zwischen Mekka und *'Arafāt* (siehe Glossar unter *'Arafāt*) liegenden Ort Muzdalifa. Er liegt etwa zehn Kilometer von Mekka entfernt. Hier übernachten die Pilger nach ihrer Rückkehr von *'Arafāt* am Abend des neunten Tages des Monats der Pilgerfahrt. Der Ort ist speziell für die Andacht und das Gebet während der Pilgerfahrt vorgesehen.

an-Naml: Da *an-Naml* (wörtl.: die Ameisen) ein Eigename ist, bedeutet „das Tal von *an-Naml*“ nicht „das Tal der Ameisen“, wie es allgemein missverstanden wird, sondern das Tal, in dem ein Stamm namens *an-Naml* lebte. In Arabien war es keine ungewöhnliche Praxis, dass Stämme nach Tieren und Untieren benannt wurden. Einigen Gelehrten zufolge befindet sich dieses Tal zwischen Bait Dschibrin und Aschkelon, nördlich von Gaza, in der Nähe des Sinai (*Taqwīm al-Buldān*). Das Tal von *an-Naml* liegt in der Nähe der Meeresküste, auf dem Weg von Damaskus zum Hedschas, etwa 160 Kilometer von Jerusalem entfernt. Nach Angaben anderer Gelehrter liegt dieses Tal jedoch im Jemen. Angesichts dieser historischen Tatsache sind die Legenden, die um dieses Tal gewoben sind, reine Mutmaßungen.

Qibla: Wörtl.: Gebetsrichtung. Bezieht sich auf die *Ka'bā* in Mekka, in deren Richtung sich die Muslime während ihres rituellen Gebets wenden.

Quraisch: Name jenes Stammes, in welchem der Heilige Prophet^{SAW} hineingeboren wurde und welcher zu jener Zeit in Mekka ansässig war und darüber herrschte. Dieser Stamm gehört gemäß historischen Überlieferungen zur Nachkommenschaft von Ismael^{AS} und ist ein Zweig des Stammes der *'Adnān*.

Ramadān: Der als besonders segensreich gelende neunte Monat des islamischen Kalenders, in

dem für die Muslime das Fasten vorgeschrieben ist. Da ein Mondjahr um etwa elf Tage kürzer ist als ein gregorianisches Sonnenjahr, wandern als Folge die zwölf islamischen Monate durch das Sonnenjahr.

Saba': War eine Stadt im Jemen, auch Ma'rib genannt, die etwa 100 Kilometer von Sanaa entfernt lag. Diese Stadt findet häufige Erwähnung im Alten Testament und in der griechischen, römischen und arabischen Literatur, insbesondere in den südarabischen Inschriften. Die Sabäer waren ein sehr wohlhabendes und kultiviertes Volk, das Gott in großer Fülle mit allen Annehmlichkeiten und Bequemlichkeiten des Lebens gesegnet hatte. Das ganze Land wurde durch Dämme und andere Bewässerungsanlagen sehr fruchtbar gemacht und war voll von Gärten und Bächen. Von den öffentlichen Bauwerken, die zur Unterstützung der Landwirtschaft errichtet wurden, wie Barrieren und Dämme, war der Staudamm von Ma'rib am bekanntesten (Encyclopedia of Islam). Die in der Bibel und im Heiligen Qur'an erwähnte Königin von Saba' herrschte zur Zeit des Propheten Salomo^{AS} über diese Region.

as-Safā wa-l-Marwā: Zwei Hügel in der Nähe der Ka'ba in Mekka, die von der arabischen Geschichte und den Quellen des Islams mit der Geschichte von Hagar und Ismael^{AS} in Verbindung gebracht werden. Abraham ließ beide auf Allahs Geheiß in der Wildnis in der Nähe dieser Berge zurück. Sie erinnern an Hagars Mühsal, als sie beunruhigt auf der Suche nach Wasser für Ismael^{AS} sieben Mal zwischen ihnen hin- und herlief. Entsprechend bildet das siebenmalige Hin- und Herlaufen zwischen diesen Bergen einen der Riten der Pilgerreise.

Sāhibu l-Hūt: Wörtl. der mit dem Fisch. Siehe unter *Du n-Nūn*.

Sā'iba: Gemäß einer Tradition der götzendienstlichen Araber wurde eine Kamelstute, nachdem sie fünf Junge geworfen hatte, freigelassen. Eine solche Kamelstute wurde als Sā'iba bezeichnet.

Salwa: Siehe unter *Manna* und *Salwa*.

Siğgīn: Siğgīn wird von einigen Exegeten des Heiligen Qur'an fälschlicherweise als ein nicht-

arabisches Wort angesehen, aber nach Ansicht bedeutender Gelehrter wie *al-Farrā'*, *az-Zaġġāġ*, *Abu Ubaida* und *al-Mubarrad* ist es ein arabisches Wort, das von *saġana* abgeleitet ist. Im Wörterbuch *Lisān al-‘arab* wird es als gleichbedeutend mit Gefängnis (*siġn*) gedeutet. Siğgīn wird ein Register oder Buch in der nächsten Welt sein, in welchem die Übeltaten der Frevler aufgezeichnet sind. Das Wort bedeutet auch: das Harte, Heftige und Schwere; das Beständige, Dauerhafte oder Ewige (Aqrab & Lane).

Talāq: Wörtl. Scheidung. Der Islam betrachtet die Ehe als wichtigen Faktor im Gesellschaftsleben, der nicht nur die Ehepartner und ihre nächsten Angehörigen, sondern das gesamte soziale Gefüge beeinflusst. Wenn alle Möglichkeiten, einen Ehezwist zu schlichten, erwogen und erschöpft worden sind, dann besteht die letzte Möglichkeit darin, den Ehevertrag aufzulösen und die Scheidung einzureichen. Voraussetzung ist, dass eine der Parteien, Mann oder Frau, die Ehegemeinschaft unter keinen Umständen weiterführen will. Die Ehescheidung ist also erlaubt – auf Verlangen des Mannes oder der Frau –, aber sie wird als unerwünscht betrachtet. Deshalb empfiehlt der Islam bei den ersten Anzeichen eines Ehezerwürfnisses der Versöhnung dienende Maßnahmen (4:129). Erweisen sie sich als fruchtlos, dann wird ein Schiedsgericht eingesetzt, das aus Vertretern der beiden Parteien besteht (4:36). Erst wenn auch das Schiedsgericht den Streit nicht zu schlichten vermag, kann die Scheidung eingeleitet werden. Will sich zum Beispiel der Ehemann scheiden lassen, dann hat er zweimal eine Scheidungserklärung abzugeben. Die erste Erklärung darf nicht während der monatlichen Periode seiner Frau erfolgen. Außerdem ist sie nur gültig, wenn in der Zeit zwischen dem Ende der Periode und der Erklärung kein Verkehr stattgefunden hat. Nach dieser ersten, vorläufigen Scheidungserklärung beginnt eine Wartefrist von einem Monat, um dem Ehepaar Gelegenheit zur Versöhnung zu geben. Beharrt der Ehemann nun weiterhin auf der Scheidung, dann muss er einen Monat nach der ersten eine zweite Scheidungserklärung abgeben, die, falls sie nicht zurückgezogen wird, drei Monate nach der ersten Erklärung rechtskräftig wird und die unwiderrufliche Scheidung herbeiführt. Diese Erklärungen erfolgen unter Zeugen. Der Mann

darf nichts vom Vermögen der Frau zurückhalten; auch die bei der Eheschließung vereinbarte Morgengabe muss der Frau ausgehändigt werden, falls das nicht schon geschehen ist. Erfolgt die Scheidung auf Begehrten der Frau, ohne dass den Ehemann ein Verschulden trifft – wobei das Gericht entscheidet –, dann hat sie auf die Morgengabe zu verzichten. Auch diese Bestimmung soll einen voreiligen und unüberlegten Schritt verhindern. Um einer leichtfertigen Scheidungspraxis vorzubeugen, ist eine besondere Bestimmung geschaffen worden, die die Wiederverheiratung geschiedener Eheleute erschweren soll. Geschiedene Eheleute können sich nur dann wieder verheiraten, wenn die Frau unterdessen von ihrem zweiten Mann geschieden worden ist (Vgl. auch 65:2-8). Diese Vorschriften, die wir hier nur im Wesentlichen wiedergegeben haben, bildeten vor ca. 1400 Jahren eine revolutionäre Neuerung, denn zu jener Zeit besaßen Frauen kaum Rechte. Sie können heute ohne weiteres in ein Staatsgesetz umgewandelt und näher beschrieben werden.

Tālūt: Tālūt ist der attributive Name eines israelitischen Königs, der etwa zweihundert Jahre vor David^{AS} und etwa ebenso viele Jahre nach Mose^{AS} lebte. Einige Exegeten haben Tālūt mit der biblischen Figur Saul identifiziert. Die Aussagen des Heiligen Qur'an deuten jedoch vielmehr darauf hin, dass es sich nicht um Saul, sondern um Gideon handelt (Buch der Richter, Kap. 6-8).

Tasnīm: Tasnīm bezeichnet einen erhabenen Rang. Es wird auch gesagt, dass tasnīm ein Brunnen im Paradies ist. Zudem wird es als Wasser bezeichnet, welches von oben herabkommt, sprich: die Erkenntnis Gottes. Im übertragenen Sinne bedeutet es also das Wort Gottes.

Tubba': Laut allgemeiner Auffassung ist *Tubba'* der Titel der Könige von *Himyar* im Jemen, die neben *Himyar* auch über *Hadramaut* und *Saba'* herrschten. Aus antiken Inschriften geht hervor, dass die Herrschaft der *Tubba'* von 270 bis 525 n. Chr. andauerte. Historische Aufzeichnungen sprechen von ihrem Ruhm und ihrer Tyrannei. Sie schienen ihre Herrschaft auf ganz Arabien ausgedehnt zu haben, sogar bis nach Ostafrika (Encyclopedia of Islam). Der im Vers 44:38 erwähnte Begriff *Tubba'* wird in einigen Überliefe-

rungen auf einen Propheten Gottes bezogen. Der Heilige Qur'an scheint diese Ansicht zu unterstützen (50:15).

Tuwā: Der Name jenes Tals, in dem Gott sich Mose^{AS} das erste Mal offenbarte. Das Wort *Tuwā* bedeutet: „in zweifacher Hinsicht gesegnet“ (Lane). Die Bedeutung liegt möglicherweise darin, dass Mose^{AS} im Zustand der Gemeinschaft mit Gott in einem Tal stand, das im übertragenen Sinne in zweifacher Hinsicht gesegnet war: Das eine Ende jenes Tals reichte gleichsam zu Gott und das andere Ende zur Menschheit.

Umra: Kleine Pilgerfahrt zur *Ka'ba*, wo einige Riten der großen Pilgerfahrt, Hadsch, ausgelassen werden. Diese Pilgerfahrt kann zu beliebiger Zeit im Jahr vollzogen werden. Im Gegensatz zum Hadsch ist die *'umra* nicht verpflichtend.

al-'Uzzā: Name einer altarabischen Abgöttin. Zusammen mit *al-Lāt* und *Manāt* war sie eine der wichtigsten Gottheiten, die im vorislamischen Mekka verehrt wurden. Der bedeutendste Götze von *al-'Uzzā* befand sich an einem Ort namens *Nahla* östlich von Mekka in Richtung *Ta'if* und wurde hauptsächlich vom Stamm der *Banū Kināna* und der *Quraisch* verehrt.

Waṣīla: Gemäß einer Tradition der götzendienerischen Araber durften die Zicklein einer Ziege nicht geschlachtet werden, nachdem jene gleichzeitig Männchen und Weibchen geworfen hatte. Eine solche Ziege wurde als *Waṣīla* bezeichnet.

Yatrib: Der Name von Medina, bevor die Frühmuslime von Mekka dorthin auswanderten.

Zaid: Gemeint ist Zaid ibn *Hāritā*^{RA}. Er war ein ehemaliger Sklave, der vom Propheten^{SAW} freigelassen worden war. Weiterhin war er ein Gefährte und Adoptivsohn des Heiligen Propheten^{SAW}, der mit Zainab^{RA}, der Cousine des Heiligen Propheten^{SAW}, verheiratet war und anschließend von ihr geschieden wurde.

Zakat: Wörtl.: Zuwachs, Reinigung. Die Zakat bildet eine der fünf Säulen des Islam und bezeichnet die vom Islam vorgeschriebenen obligatorischen Almosen, die nur für bestimmte Personengruppen aufgewendet werden dürfen.

Die Zakat ist eine Vermögensabgabe, die auf der Grundlage festgelegter Richtlinien berechnet wird.

Zaqqūm: Bezeichnet den Baum des Unglaubens. Der Heilige Qur'an hat den wahren Glauben mit einem guten Baum verglichen, der zu allen Zeiten Früchte trägt (14:25,26), und den Unglauben mit einem schlechten Baum – *Zaqqūm* (14:27). Das Wort wird auch für Wolfsmilch sowie für alles, dessen Verzehr lebensbedrohliche Folgen hat, verwendet.

ANMERKUNGEN DES HERAUSGEBERS

Die Verszählung des Heiligen Qur'an

Der Heilige Qur'an beinhaltet 114 Suren, die jeweils aus einer unterschiedlichen Anzahl an Versen bestehen. Jede Sure, mit Ausnahme der neunten Sure, fängt mit der Eröffnungsformel, der *tasmiya* beziehungsweise *basmala* (*bi-smillāhi r-rahmāni r-rahīm* – Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen) an. In den Ausgaben des Heiligen Qur'an, die von der Ahmadiyya Muslim Jamaat veröffentlicht werden, wird diese Eröffnungsformel immer als erster Vers der jeweiligen Sure gezählt. Andere Ausgaben berücksichtigen die *basmala* bei der Verszählung nicht, weshalb sich die Versangaben um einen Vers verschieben.

Islamische Eulogien

Im islamischen Sprachgebrauch werden hinter den Namen bestimmter Personen, denen Gott eine besondere Stellung gegeben hat, verschiedene Segensgebete (Eulogien) gesprochen. Folgende Abkürzungen wurden verwendet, deren vollständige Form im Arabischen (in deutscher Transliteration) ebenfalls im Folgenden angegeben wird:

SAW *sallallāhu 'alaihi wa-sallam* (*tasliya* genannt) – Bedeutung: „Frieden und Segnungen Allahs seien auf ihm“ – wird nach dem Namen des Heiligen Propheten Muhammad^{SAW} gesprochen.

AS *'alaihi s-salām* (*taslim* genannt) – Bedeutung: „Friede sei auf ihm“ – wird nach dem Namen aller anderen Propheten gesprochen.

RA *rađiyallāhu 'anhu / 'anhā / 'anhūm* – (*tardiya* genannt) – Bedeutung: „Möge Allah Wohlgefallen an ihm/ihr/ihnen haben“ – wird nach den Namen der Gefährten des Heiligen Propheten Muhammad^{SAW} oder des Verheißenen Messias^{AS} gesprochen.

RH *rahmatullāhi 'alaih / rahimahullāh* – Bedeutung: „Möge Allah ihm Barmherzigkeit erweisen“ – wird nach den Namen von bereits verstorbenen besonderen rechtschaffenen Menschen gesprochen, die aber keine Gefährten des Heiligen Propheten Muhammad^{SAW} oder des Verheißenen Messias^{AS} waren.

ABA ayyadahullāhu ta’ālā bi-nasrihi l-‘azīz – Bedeutung: „Möge Allah sein Helfer sein und ihn mit Seiner Kraft unterstützen“ – wird nach dem Namen des Kalifen der Zeit gesprochen.

Begriffserklärung Hadhrat: Ein Ausdruck des Respekts, welcher für eine Person von bewährter Rechtschaffenheit und Frömmigkeit verwendet wird.

In der Übersetzung des Heiligen Qur'an verwendete Umschrift

Die Umschrift der arabischen Wörter und Namen folgt im Großen und Ganzen dem von der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft (DMG) empfohlenen Transliterationssystem, bei welchem jedem arabischen Buchstaben ein entsprechendes Symbol zugeordnet wird. Ausnahmen bilden vereinzelte Sonderregelungen sowie Wörter, die Einzug im deutschen Sprachgebrauch erhalten haben und beispielsweise in den Wörterbüchern der deutschen Sprache zu finden sind.

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über die Umschrift der arabischen Vokale und Konsonanten nach DMG.

Arabisch	DMG	Beschreibung	Lautschrift
՚	՚ / a	In der Kehle gebildeter schwacher Explosionslaut, wie im deutschen vor jedem anlautenden Vokal gesprochen Kurzer Vokal a	[?] [?] [a]
ٻ	b	Konsonant b	[b]
ڦ	t	Konsonant t	[t]
ڻ	ڻ	stimmloses englisches th	[θ]
ڙ	ڙ	stimmhaftes dsch	[dʒ]
ڻ	ڻ	scharfes, ganz hinten in der Kehle gesprochenes h	[h]
ڙ	ڙ	raues ch wie in Bach	[χ]
ڏ	d	an den Zähnen gebildeter Konsonant d	[d]
ڻ	ڻ	stimmhaftes englisches th	[ð]
ڻ	r	stimmhaftes, gerolltes Zungespitzen-r	[r]
ڙ	z	stimmhaftes s	[z]
ڻ	s	stimmloses s	[s]

ش	š	stimmloses sch	[ʃ]
ص	ş	breites stimmloses s	[s ^f]
ض	ڏ	ein etwas dumpf klingendes stimmhaftes d	[d ^f]
ط	ڏ	dumpfes t ohne folgenden Hauchlaut	[t ^f]
ڙ	ڙ	dumpfes, stimmhaftes s	[z ^f]
ڦ	ڦ	ungewöhnlich gepresster, ganz weit hinten gebildeter a-haltiger Kehllaut	[ɻ]
ڦ	ڦ	ein erweichter, dem Gaumen-r ähnlicher Buchstabe (wie das r in Rauch)	[ɻ̪]
ڻ	f	Konsonant f	[f]
ڻ	q	ein hinten am Gaumensegel gesprochenes k ohne folgenden Hauchlaut	[q]
ڻ	k	Konsonant k	[k]
ڻ	L	Konsonant l, außer in Allah	[l]
ڻ	m	Konsonant m	[m]
ڻ	n	Konsonant n	[n]
ڻ	h	kräftig artikulierter Konsonant h	[h]
ڻ	w/u	Konsonant w Kurzer Vokal u	[w] [u]
	y/i	Konsonant j Kurzer Vokal i	[j] [i]

Kurzvokale werden als a, i, u geschrieben, Langvokale als ڻ, ڻ, ڻ.

Kontakt

Ahmadiyya Muslim Jamaat Deutschland KdöR

Genfer Straße 11
60437 Frankfurt am Main
📞 +49 800 210 77 58
🌐 www.ahmadiyya.de
✉️ kontakt@ahmadiyya.de

Ahmadiyya Muslim Jamaat Österreich

Lindenweg 1
2201 Gerasdorf bei Wien
📞 +43 664 564 7146
🌐 www.ahmadiyya.at
✉️ kontakt@ahmadiyya.at

Ahmadiyya Muslim Jamaat Schweiz

Mahmud Moschee
Forchstrasse 323
8008 Zürich
📞 +41 44 381 55 70
🌐 www.ahmadiyya.ch
✉️ info@ahmadiyya.ch